



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### **Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### **About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

B 1,579,977



FRIEDRICH MEYER.

Sprache und Literatur.

N<sup>o</sup> 683.

ersch.

posters

Call n



Library of the University of Michigan  
Bought with the income  
of the  
Ford-Messer  
Bequest



W. J. GARDNER

# **BIBLIOTHEK**

**DES**

**LITTERARISCHEN VEREINS**

**IN STUTTGART.**

**XLIV.**

---

**STUTTGART.**

**GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS.**

**1858.**

**PROTECTOR**  
**DÉS LITTERARISCHEN VEREINS IN STUTTGART:**  
**SEINE MAJESTÄT DER KÖNIG.**

\*

**VERWALTUNG:**

**Präsident:**

Dr A. v. Keller, rector der universität Tübingen.

**Kassier:**

Dr Zech, professor in Tübingen.

**Agent:**

Fues, sortimentsbuchhändler in Tübingen.

\*

**GESELLSCHAFTSAUSSCHUSS:**

Dr Böhmer, stadtbibliothekar in Frankfurt a. M.  
G. freiherr v. Cotta, k. bayerischer kämmerer in Stuttgart.  
Dr K. v. Gerber, kanzler der universität Tübingen.  
Hofrath dr Grimm, mitglied der k. akademie in Berlin.  
Dr G. v. Karajan, vicepräsident der k. akademie in Wien.  
Dr E. v. Kausler, archivrath in Stuttgart.  
Dr Klüpfel, bibliothekar in Tübingen.  
Dr Maurer, professor in München.  
Dr Menzel in Stuttgart.  
Dr J. v. Mohl, professor in Paris.  
Dr Simrock, professor in Bonn.  
Dr Wackernagel, professor in Basel.

# DER TROJANISCHE KRIEG

VON

KONRAD VON WÜRZBURG

NACH DEN VORARBEITEN K. FROMMANN'S UND F. ROTH'S

ZUM ERSTEN MAL HERAUSGEGEBEN

DURCH

ADELBERT VON KELLER.

STUTT GART.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS

NACH BESCHLUSS DES AUSSCHUSSES VOM OCTOBER 1854.

1858.

DRUCK VON H. LADPP IN TÜBINGEN.



1. $\frac{1}{2}$	11. $\frac{1}{2}$
2. $\frac{1}{2}$	12. $\frac{1}{2}$
3. $\frac{1}{2}$	13. $\frac{1}{2}$
4. $\frac{1}{2}$	14. $\frac{1}{2}$
5. $\frac{1}{2}$	15. $\frac{1}{2}$
6. $\frac{1}{2}$	16. $\frac{1}{2}$
7. $\frac{1}{2}$	17. $\frac{1}{2}$
8. $\frac{1}{2}$	18. $\frac{1}{2}$
9. $\frac{1}{2}$	19. $\frac{1}{2}$
10. $\frac{1}{2}$	20. $\frac{1}{2}$
21. $\frac{1}{2}$	31. $\frac{1}{2}$
22. $\frac{1}{2}$	32. $\frac{1}{2}$
23. $\frac{1}{2}$	33. $\frac{1}{2}$
24. $\frac{1}{2}$	34. $\frac{1}{2}$
25. $\frac{1}{2}$	35. $\frac{1}{2}$
26. $\frac{1}{2}$	36. $\frac{1}{2}$
27. $\frac{1}{2}$	37. $\frac{1}{2}$
28. $\frac{1}{2}$	38. $\frac{1}{2}$
29. $\frac{1}{2}$	39. $\frac{1}{2}$
30. $\frac{1}{2}$	40. $\frac{1}{2}$
41. $\frac{1}{2}$	51. $\frac{1}{2}$
42. $\frac{1}{2}$	52. $\frac{1}{2}$
43. $\frac{1}{2}$	53. $\frac{1}{2}$
44. $\frac{1}{2}$	54. $\frac{1}{2}$
45. $\frac{1}{2}$	55. $\frac{1}{2}$
46. $\frac{1}{2}$	56. $\frac{1}{2}$
47. $\frac{1}{2}$	57. $\frac{1}{2}$
48. $\frac{1}{2}$	58. $\frac{1}{2}$
49. $\frac{1}{2}$	59. $\frac{1}{2}$
50. $\frac{1}{2}$	60. $\frac{1}{2}$
61. $\frac{1}{2}$	71. $\frac{1}{2}$
62. $\frac{1}{2}$	72. $\frac{1}{2}$
63. $\frac{1}{2}$	73. $\frac{1}{2}$
64. $\frac{1}{2}$	74. $\frac{1}{2}$
65. $\frac{1}{2}$	75. $\frac{1}{2}$
66. $\frac{1}{2}$	76. $\frac{1}{2}$
67. $\frac{1}{2}$	77. $\frac{1}{2}$
68. $\frac{1}{2}$	78. $\frac{1}{2}$
69. $\frac{1}{2}$	79. $\frac{1}{2}$
70. $\frac{1}{2}$	80. $\frac{1}{2}$
81. $\frac{1}{2}$	91. $\frac{1}{2}$
82. $\frac{1}{2}$	92. $\frac{1}{2}$
83. $\frac{1}{2}$	93. $\frac{1}{2}$
84. $\frac{1}{2}$	94. $\frac{1}{2}$
85. $\frac{1}{2}$	95. $\frac{1}{2}$
86. $\frac{1}{2}$	96. $\frac{1}{2}$
87. $\frac{1}{2}$	97. $\frac{1}{2}$
88. $\frac{1}{2}$	98. $\frac{1}{2}$
89. $\frac{1}{2}$	99. $\frac{1}{2}$
90. $\frac{1}{2}$	100. $\frac{1}{2}$

65 und man der vindet gnuoge,  
 die triben ander fuoge  
 schön unde rehte kunnent.  
 ist, daz ir mir sin gunnent,  
 ich sage zwivald êre,  
 70 die got mit siner lère  
 ûf einen tihter hât geleit.  
 sin herze sunderlichen treit  
 ob allen künsten die vernunst,  
 daz sine fuoge und sine kunst  
 75 nâch volleclichen êren  
 mac nieman in gelêren,  
 wan gotes gunst aleine.  
 kein mensche lebt sô reine,  
 dem got der sælden gûnde,  
 80 daz er gelernen kûnde  
 wort unde wise tihten.  
 swaz künste man verrihten  
 hie kan ûf al der erden,  
 diu mac gelernet werden  
 85 von liuten, wan der eine list,  
 der tihten wol geheizen ist  
 und iemer ist alsô genant.  
 diz ist ein êre wite erkant  
 und riliche ein wirdikeit,  
 90 die got besunder hât geleit  
 ûf einen tihter ûz erwelt.  
 ein ander lop wirt iu gezelt,  
 dá mite in hât getiuret got.  
 im gap sin götelich gebot  
 95 als edelliche zuoversiht,  
 daz er bedürfe râtes niht,  
 noch helfe zuo der künste sin,  
 wan daz im unser trehtin  
 sinn unde mundes gûnne,  
 100 dá mite er schöne künne  
 gedenken unde reden wol.  
 swer ander kunst bewæren sol  
 den jungen und den alten,  
 der muoz geziuges walten  
 105 und helferlicher stiure,  
 mit der sin kunst gehiure

1c

mûg an daz licht gefliezen.  
 und sol ein schütze schiezen,  
 er muoz hân bogen unde bolz.  
 110 kein snider lebt sô rehte stolz,  
 der sine kunst bewære,  
 gebristet im der schære,  
 dá mite er schrôte ein edel tuoch.  
 ein kurdiwæner wæhen schuoch  
 115 nâch lobelichen sachen  
 mac niemer wol gemachen,  
 hât er niht alen unde borst.  
 nieman des wilden waldes worst  
 ân akes mac gehouwen.  
 120 swer durch die werden frouwen  
 riliche sol turnieren,  
 den müezen schöne zieren  
 ros unde wâpenkleider:  
 jô darf er wol ir beider,  
 125 sol im sin vrouwe nigen.  
 tambûren, harpfen, gigen  
 bedürfen ouch geziuges wol.  
 swaz künste man eht öugen sol,  
 die müezen hân gerüste,  
 130 mit dem si von der brüste  
 ze lichte künnen dringen,  
 wan sprechen unde singen:  
 diu zwei sint alsô tugenthêr,  
 daz si bedürfen nihtes mêr  
 135 wan zungen unde sinnes.  
 der wirde und des gewinnes  
 genûzzen si von schulden,  
 daz man si gerne dulden  
 ze hove solte und anderswâ.  
 140 nú tuot man in ze liebe dá  
 vil harte lützel guotes.  
 die wilden junges muotes  
 an der bescheidenheite sint  
 sô toup und alsô rehte blint,  
 145 daz gotiu rede und edel sanc  
 si dunket leider alze kranc,  
 swie si doch sin ein künstic hort.  
 diu swachen achemelichen wort

2a

1d

von künstelösen tören  
 150 baz hellent in ir ören,  
 dann edele sprüche tugentsam.  
 ir muot der ist getihte gram,  
 daz prüeve ich unde kiuse:  
 si tuont der fiedermiuse  
 155 gelich, diu nahtes flüget,  
 daz si der glanz betriuget  
 an einem fülen spâne,  
 daz si lebt in dem wâne,  
 daz von dem holze fihete  
 160 ein wárez lieht dá liuhte  
 und ein gar endelicher schin.  
 sus kan ze hove manger sin  
 sô vinster an dem muote  
 und an wislicher huote  
 165 sô gar unmâzen tunkel,  
 daz als ein lieht karfunkel  
 ein fûler und ein böser funt  
 in sines trüeben herzen grunt  
 vür edele sprüche schinet.  
 170 swer sich uf tihten ptinet,  
 der kan sich selben tœren:  
 man wil ungerne hoeren  
 wol sprechen unde singen.  
 unfuoge diu kan dringen  
 175 vür aller zühte mâze.  
 dar umb ich doch niht lâze  
 mîn sprechen und mîn singen abe.  
 swie cleine ich drumbe lones habe 2b  
 von alten und von jungen,  
 180 doch mac ich mîner zungen  
 ir ambet niht verbieten.  
 ich wil und muoz mich nieten  
 getihtes al die wîle ich lebe:  
 ze lône und z'einer hôhen gebe  
 185 mir selben üebe ich mine kunst.  
 dur waz verbære ich die vernunst,  
 diu dicke und ofte frôuwet mich?  
 ob nieman lepte mâr, denn ich,  
 doch seite ich unde stünge,  
 190 dur daz wir selben clünge

mîn rede und miner stimme schal.  
 ich tæte alsam diu nahtegal,  
 diu mit ir sanges dône  
 ir selben dicke schône  
 185 die langen stunde kürzet.  
 swenn über si gestürzet  
 wirt ein gezelt von loube,  
 sô wirt von ir daz toube  
 gevilde lûte erschellet.  
 190 ir dôn ir wol gevellet,  
 dur daz er trûren steret.  
 ob si dá nieman høeret,  
 daz ist ir alsô mære,  
 als ob ieman dá wære,  
 195 der si vernemen künde wol.  
 seht, alsô wil ich unde sol  
 dur daz niht lâzen minen list,  
 daz ir sô rehte wênic ist,  
 die mîn getihte wol vernemen.  
 200 mîn kunst mir selben sol gezemen:  
 wan mir ist sanfte gnuoc dá mite.  
 dá von ich mînen alten site  
 ungerne wil vermeiden:  
 ich muoz eht aber liden 2c  
 205 den kumber, des ich hân gewent.  
 mîn sin der spannet unde dent  
 dar uf mit hôhem sitze,  
 daz ich vil tage verslize  
 ob einem tiefen buoche,  
 210 dar inne ich boden suoche,  
 den ich doch vinde kâme.  
 z'eim endelösen pfûme,  
 dar inne ein berc versünke wol,  
 gelfchen man diz mære sol,  
 215 des ich mit rede beginne.  
 wil ich den grunt dar inne  
 mit worten undergrifen,  
 sô muoz ich balde slffen  
 hie mîner zungen enker.  
 220 mîn lop daz würde krenker,  
 ob ich des hie begünde,  
 daz ich mit rede niht künde

z'eim ende wol gerihten.  
 ich wil ein mære tihten,  
 235 daz allen mæren ist ein her.  
 als in daz wilde tobende mer  
 vil manic wazzer diuzet,  
 sus rinnet unde fluzet  
 vil mære in diz getihte grôz.  
 240 ez hât von rede sô witen vlôz,  
 daz man ez kûme ergründen  
 mit herzen und mit mûnden  
 biz uf des endes boden kan.  
 daz ich ez hebe mit willen an,  
 245 dar uf hât wol gestiuret mich  
 der werde singer Dietrich  
 von Basel an dem Orte,  
 der als ein êren horte  
 mit zûhten ist gesteinet;  
 250 vor schanden ist gereinet  
 sin herze alsam ein lûter golt. 2a  
 dur siner miltekeite solt,  
 den ich hân dicke empfangen,  
 ist von mir an gevangen  
 255 vil snelleclîche ein ursuoch,  
 der zieren künne wol diz buoch  
 mit rede in allen enden.  
 geruochet helfe senden  
 ein meister aller künste mir,  
 260 sô kêre ich mines herzen gir  
 mit flîze uf einen prologum,  
 der nûtze werde und alsô frum,  
 daz er den liuten künne geben  
 ein bilde uf tugentrichez leben  
 265 und uf bescheidenlîche tât.  
 von Wirzeburc ich Cuonrât  
 von welsche in tiutsch getihte  
 mit rimen gerne rihte  
 daz alte buoch von Troye.  
 270 schön als ein vrischiu gloye  
 sol ez hie wider blûejen.  
 beginnet sich des müejen  
 min herze in ganzen triuwen,  
 daz ich ez welle erniuwen

275 mit worten lûter unde glanz,  
 ich bûeze in siner brüche schranz:  
 den kan ich wol gelîmen  
 z'ein ander hie mit rimem,  
 daz er niht fûrbaz spaltet.  
 280 ob sîn gelücke waltet,  
 und wil mir got ze helfe kômen,  
 sô wirt ein wunder hie vernomen  
 von âventiuren wilde,  
 dâ bî man sêlic bilde  
 285 und edel bîschaft nemen sol:  
 man hêret ûbel unde wol  
 gedenken hie der liute.  
 swer zuht und êre triute, 3a  
 der biete herze und ôren her:  
 290 sô merket und erkennet er  
 überfüzgeclîchen hort  
 von strîte, daz er hie noch dort  
 bevant nie grôezer slahte,  
 sô die vor Troye mahte  
 295 vil manic ellentrîcher helt.  
 Dâres, ein ritter ûz erwelt,  
 dêr selbe vil vor Troye streit,  
 swaz der in kriechisch hât geseit  
 von dirre künclîchen stift,  
 300 daz wart mit endelicher schift  
 ze welsche und in latîne brâht.  
 dâ wider hân ich des gedâht,  
 daz ich ez welle breiten  
 und mit getihte leiten  
 305 von welsche und von latîne:  
 ze tiuscher worte schîne  
 wirt ez von mir verwandelt.  
 wird ich sô wol gehandelt  
 von gôtelicher stiure,  
 310 daz ich dis âventiure  
 mac uf ein ende bringen,  
 ich sag iu von den dîngen,  
 wie daz vil keiserlîche wip  
 Helêne manigen werden lîp  
 315 biz uf den tût versêrte,  
 und waz man bluotes rêrte,

daz durch si wart vergozzen.  
 ir clárheit was geflozzen  
 für alle frouwen úz erkorn.  
 320 des wart vil manic lip verlorn,  
 der von ir minne tót gelac;  
 daz man vil wol gehæren mac,  
 ê diz getihte neme ein zil,  
 des ich nú hie beginnen wil.  
 325 Ein künic was ze Troye, 3b  
 den twanc der tugende boye,  
 daz er nâch hôher wurde vaht.  
 úf êre leit er sine maht,  
 daz er die vollecliche erstite.  
 330 er was rîche und wol gesite,  
 gewaltic, milte und ellenthaft.  
 ouch diente siner magenkraft  
 und siner hende manic lant.  
 Gelücke het úf in gewant  
 335 vil hôher wirdikeit alsus:  
 er was geheizen Priamus  
 und het ein wunneclichez wîp,  
 diu zierte leben unde lip  
 mit êren und mit reiner tugent.  
 340 ir herze was von kindes jugent  
 vor allem wandel gar behuot.  
 diu frouwe tugentrichgemuot  
 was Ecubá genennet.  
 man hete wîte erkennet  
 345 ir namen und ir hôhen pris.  
 diu selbe küniginne wîs  
 wart eines kindes swanger,  
 daz úf der Êren anger  
 slt der tugent bluomen las.  
 350 und dô si swanger worden was,  
 dô viel úf si der sorgen soum,  
 wande ir kom ein leider troum  
 in ir sláfe nshtes für.  
 daz schœne wîp von hôher kûr  
 355 bescheidenliche dûhte,  
 daz von ir herzen lâhte  
 ein vackel, des geloubent mir,  
 diu gewahsen wære úz ir

und alsô vaste wære enzunt,  
 360 daz si Troye unz an den grunt  
 mit ir fiure brande,  
 noch in des rîches lande 3c  
 liez eine stütze niht bestân.  
 der küniginne wol getân  
 365 was dirre troum vil swære  
 und seit in dô ze mære  
 dem werden künige Priamó.  
 der wart sîn trûric und unfró,  
 wan er in angealiche entsaz.  
 370 sîn herze leides niht vergaz  
 und inneclicher sorgen;  
 sîn fróude wart verborgen  
 und al sîn wunne diu verswant,  
 wan er gedâhte sâ zehant,  
 375 daz sich der selbe troum gezüge  
 úf daz kint ân alle trûge,  
 daz diu küniginne truoc.  
 dà von sîn riuwic herze gnuoc  
 beswæret wart von grunde.  
 380 dar nâch in kurzer stunde  
 diu frouwe ein knebelin gebar,  
 daz schein sô rehte minnevar  
 und alsô liechter wunne rîch,  
 daz niender lepte sîn gelich,  
 385 noch niemer lâhte wirt geborn.  
 liutsælic gar und úz erkorn  
 was sîn lip und sîn gebâr.  
 und dô der künic alsô clâr  
 daz selbe knebelin ersach,  
 390 dô wart er leidic unde sprach:  
 'Diz ist ein schedelichiu frucht.  
 min lant muht allez mit genuht  
 von im zersteret werden.  
 ob dirre knabe úf erden  
 395 gewüehse z'einem manne,  
 sô würde Troye danne  
 von siner schulde wüeste.  
 ê daz er leben müeste 3d  
 mir ze schedelicher nót,  
 400 ê tæet ich selber im den tót,

dur daz ich sorgen würde entladen.  
 der wise man sol sinen schaden  
 vor betrahten und besehen.  
 verlüste möhte vil geschehen,  
 405 der si niht wolte wenden.  
 man sol die sorge swenden,  
 die wile si geflüge si,  
 dur daz man grôzer swære vri  
 belibe und man ir werde erlöst.  
 410 ûz einer gneisten wirt ein rôst,  
 der niht ir zünden understât:  
 reht alsô dringet unde gât  
 ûz kranker swære stamme  
 vil starker sorgen flamme,  
 415 der si lât frûhten unde beren.  
 des wil ich muoten unde geren,  
 daz mîn geburt verderbe,  
 ê daz ich selbe ersterbe  
 und al mîn riche werde swach.  
 420 diu vackel, die mîn frouwe sach,  
 dô si geleite slâfen sich,  
 diu machet mir bezeichnenlich  
 diu kint, daz von ir ist geboren.  
 wirt nû sîn leben niht verloren,  
 425 mîn lant zergât in kurzer vrist.  
 ez ist vil bezzer, wizze Krist,  
 daz ez gelige aleine tôt,  
 dan daz ich von im kæme in nôt  
 und allez mîn geslchte.  
 430 wâ nû zwêne knehte,  
 die mir zehant verderbent ez?  
 swie got ein volleclichez mez  
 von sâlden habe ûf ez gewant,  
 ez muoz geligen tôt zehant.' 4a  
 435 Mit disen dingen und alsus  
 wart der künic Prlamus  
 ze râte des ân underbint,  
 daz er sîn eigenlichez kint  
 verderben heizen wolte,  
 440 dar umbe daz im solte  
 kein schade von im ûf erstân.  
 daz kint nâch wunsche wol getân

zwêne knehte er nemen liez;  
 ze walde er si daz fûeren hiez,  
 445 dur daz si tæten im den tôt.  
 bi sîner hulde er in gebôt,  
 daz si durch keiner slahte dinc  
 den niuwebornen jungelinc  
 liezen bi der zit genesen.  
 450 wan ez müeste ir ende wesen,  
 ob im belibe der lebetage.  
 sus wart hin zuo dem wilden hage  
 daz kint gefüeret al zestunt.  
 des wart an hõchgemüete wunt  
 455 sîn muoter und diu hovediet.  
 ûz vröuden sich ir herze schiet  
 dur die küniclichen frucht.  
 dâ wart vil jâmers mit genuht  
 begangen unde güebet.  
 460 der hof der wart betrüebet  
 und al sîn massenie.  
 nû man diu wandelvrte  
 kindeln brâht in den walt  
 und ez die zwêne knehte halt  
 465 verderben solten under in,  
 dô wart ez von der strâze hin  
 gefüeret zuo der wüeste grôz.  
 ein swert gar lûter unde blôz  
 der eine ûz sîner scheiden zôch.  
 470 daz kint von edelkeite hõch 4b  
 wolt er dâ mite ermüdet hân,  
 und hete im ouch den tôt getân,  
 wær ez von gote erwendet niht.  
 dô vor des kindes angesiht  
 475 schein daz swert sô lûtervar,  
 und ez dar inne wart gewar  
 des bildes und des schaten sîn:  
 seht, dô began daz kindeln  
 die zwêne mortgtigen man  
 480 sô rehte suoze lachen an,  
 daz si'z ungerne sluogen.  
 an smieren und an luogen  
 begunde ez si dô beide,  
 sam ûf der liechten heide

und zöch ez minnelichen dran.  
 570 ein ander ammen si gewan,  
 der si bevalch ir selbes kint.  
 ir trûren wart vil gar ein wint  
 dur den hôchgebornen knaben:  
 si wolte in verre lieber haben  
 575 danne ir kint, daz si gebar.  
 si nam sîn vltgecliche war  
 mit suezzer handelunge,  
 sô lange biz der junge  
 wart ein wol gewahsen kneht.  
 580 got leite âf in der gnâden reht  
 und alsô volleclliche tugent,  
 daz edel knabe in siner jugent 5a  
 nie wart sô zûhtic, noch sô wts;  
 er bluote sam ein rôsenris  
 585 in manicvalter güete.  
 sîn herze und sîn gemüete  
 stuonden âf gerihte starc,  
 daz er vil selten ie verbarc,  
 swâ man'z bewâren solte.  
 590 der suezze wânen wolte  
 für ein gewislich mâere,  
 daz der hirt wære  
 ân allen schimpf der vater sîn;  
 ouch tet er im die triuwe schîn,  
 595 daz er âf in solte hân  
 billiche vaterlichen wân.  
 Er zöch in schône und alsô wol,  
 als ein kint sîn vater sol  
 durch wære schulde ziehen.  
 600 er kunde schande fliehen  
 und alle untugende von im jagen.  
 nû kam vil schiere zuo den tagen  
 der jungelinc schœn unde stolz;  
 daz er daz vihe treip ze holz  
 605 und âf der grünen heide velt.  
 ez wuohs vil rîcher tugende gelt  
 âf sînes herzen acker.  
 er was rôsch unde wacker  
 âf allen hœvelichen schimpf.  
 610 schœn unde guot was sîn gelimpf

und alliu diu gebærde stn.  
 swenn er und ander hirteln,  
 diu sîne gesellen wâren,  
 ir spils begunden vâren,  
 615 sô tet er ie daz beste  
 und was sô tugentveste,  
 daz man in lopte denne.  
 si wâren eteswenne  
 mit strite sament gemellich,  
 620 alsô daz si dô teilten sich 5b  
 und machten krieges parte:  
 jô was er ein griezwarde  
 und ein guot rîhter under in.  
 wan swer den sic dô fuorte hin,  
 625 dem sazte er âf sîn houbet  
 ein schapel wøl geloubet,  
 dâ mite er in dô krônte  
 und im der tugende lônste,  
 daz er sô frumelichen streit.  
 630 unreht daz vlôch er unde meit  
 und allen wandelbâren sîn.  
 swâ noch der apfel walzet hin,  
 er dræjet nâch dem stamme sîn:  
 daz wart bewæret unde schîn  
 635 an dem juncherren adellich.  
 swie vaste er dô gesellet sich  
 zuo den gebûren hæte,  
 sô was er doch vil stæte  
 an allen hœvelichen siten.  
 640 sô vremde pfarren dicke striten  
 mit den sînen von geschiht,  
 son liez er sîn engelten niht,  
 daz si dâ fremde wâren.  
 er wolte rehtes vâren  
 645 und tet in guot gerihte kunt.  
 swaz dâ geigite hi der stunt:  
 ez wære ein ohse, ez wære ein wider,  
 daz reht enleit er dô niht nider,  
 wan er im eine crône  
 650 sazte âf sîn houbet schône.  
 Er was an rehte vollebrâht.  
 der arme von im wart bedâht

rehte als der vil rîche.  
 in beiden er gelîche  
 655 rihte nâch ir schulden.  
 daz herze sîn verdulden  
 wolt in dem walde keinen zorn.  
 sîn lip von hôher art geborn 5c  
 mit gerihte dâ geschuof,  
 660 daz er gewan des lobes ruof  
 und den werdeclichen prîs,  
 daz er geheizen Pâris  
 wart dur sîn gelîchez reht.  
 'pâr' und 'gelîch' sint ebensleht  
 665 und ist au in kein underbint,  
 wan daz si mit den worten sint  
 gesundert und gescheiden.  
 ein sîn lit an in beiden  
 und ein bezeichnunge.  
 670 dar umbe daz der junge  
 gelîche rihten wolte,  
 als er von rehte solte,  
 dô wart er Pâris dô genant  
 und alsô rehte wîte erkant,  
 675 daz er ûf allen velden  
 und in den wilden welden  
 wart der jungen hirten voget:  
 die kâmen alle z'im gezoget,  
 sô si krieges heten iht,  
 680 dur daz vor siner angesiht  
 ir strît wûrd aller hin geleit.  
 er hete die bescheidenheit,  
 daz er nie keinen valsch geriet  
 und allez dinc ze rehte schiet,  
 685 daz verlâzen wart an in.  
 er leite ûf êren sînen sîn  
 und ûf edeltchiu dinc.  
 er was der schœnste jungelinc;  
 der ûf der erde ie wart geborn.  
 690 sîn dinc was allez ûz erkorn  
 an lîbe und an gebâre.  
 an antlîtz und an hâre  
 was er lîutsêlic unde stolz.  
 swenn er daz vihe treip ze holz

695 und ûf die grünen heide,  
 sô kunde er sîn mit weide  
 nâch dem wunsche nemen war. 5d  
 nû der juncherre wunnevar  
 bi dem hirten aus beleip  
 700 und sine zit alsô vertreip,  
 daz man im hôher tugende jach,  
 dô treip er dicke in einen bach  
 daz vihe trenken in dem wage,  
 der flôz, in einem schœnen hage  
 705 vûr eine wilde clûse.  
 dar inne was mit hûse  
 gesezzen ein gôtinne,  
 diu leben unde sinne  
 gar ûf Pârisen kêrte.  
 710 sîn minne si versêrte,  
 des wart ir herzen dicke wê.  
 geheizen was Egenoê  
 diu selbe feine wilde.  
 ez wart nie wîplich bîlde  
 715 sô schœne und alsô rehte fîn,  
 sô diu gotinne kunde sîn  
 mit lîbe und mit gebâerde.  
 vil grôz wart ir beswârde  
 nâch Pârise z'aller stunt.  
 720 ouch wart von ir sîn herze wunt  
 und allez sîn gemûete.  
 si twanc gemeine gûete  
 ûf der geltchen minne solt:  
 si wurden beide ein ander holt  
 725 vil schiere ân allen valschen mein,  
 wan si begunden under ein  
 ir muot verstricken und ir lîp.  
 er wart ir man, si wart sîn wîp;  
 si wart im trût, er wart ir lîep.  
 730 Pâris, der hûbsche minnediep,  
 und diu schœne Egenoê,  
 die truogen tougen âne wê  
 mit herzen und mit sinne  
 z'ein ander stæte minne.  
 735 Si kunden wol ir frôude helm. 6i  
 sô Pâris mohte sich verstein



den göten und der künige schar,  
 die zuo dem hove kâmen dar,  
 dur daz si dâ beliben vrô.  
 nû Pallas unde Jûnô  
 245 sâzen dâ gezieret sus  
 und diu götinne Vênus  
 in beiden saz vil nâhe bi,  
 seht, dô wurdens' alle dri  
 gereizet balde ûf einen strit.  
 250 ûf einem blanken pferde sit  
 geriten kam ein frouwe stolz,  
 die sach man nider vûr daz holz  
 ûf die plânne erbeizen.  
 Discordiâ geheizen  
 255 was daz wol getâne wip;  
 mit richer wæte was ir lip  
 gezieret und bevangen;  
 doch hete si begangen  
 vil dicke wandel unde mein.  
 260 si kunde werren under ein  
 mit hagge werde liute.  
 'discordiâ' ze tiute  
 ein misshellung ist genant,  
 dâ von der name wol bewant  
 265 was an ir libe schœne,  
 der nidic unde hœne  
 bi wunnelichem bilde was.  
 swer an sich hôhe wirde las,  
 dem wart gevære si zehant.  
 270 ir haz den hete si gewant  
 vil dicke ûf werde hoveschar,  
 die si mit kriege sô verwar,  
 daz si ze stritte kâmen.  
 si kunde ir scheidelsâmen  
 275 wol under friunde sæjen,  
 dar umbe daz si mæjen  
 begunde schaden und verlust.  
 mit sô getâner âkust  
 hetes' al ir zit vertân.  
 280 si was erbeizet ûf den plân,  
 durch daz si vrôude swachte  
 und einen krieg dâ machte,

von dem sich hûebe ein michel strit.  
 daz si ze siner hôchgezt  
 285 her Jûpiter der stæte  
 geladen niht enhæte,  
 dâ von leit si den smerzen,  
 daz trûren in ir herzen  
 lac unde zornes galle.  
 290 er luot die götinn alle  
 und hete si versmâhet gar.  
 des kam si von ir selben dar  
 mit zorneclichen riuwen.  
 si wolte kriege briuwen  
 295 und alsô bitterliche nôt,  
 daz manger sit gelæge tôt.  
 Nû merkent, wie si'z ane vienc.  
 bekleidet si nâch wunsche gienc  
 in daz gestüele tougen,  
 300 sô daz mit sinen ougen  
 nieman gesehen möhte ir lip.  
 Discordiâ, daz übel wip,  
 truoc an ir hende ein vingerlin,  
 daz kunde ir antlitz und ir schin  
 305 verdecken wol mit siner maht.  
 von siner krefte alsô verdaht  
 wart ir menschlich bilde,  
 daz ir figûre wilde  
 wart in allen ûf dem plân.  
 310 diz wunder hete an ir getân  
 der edel und der fremde stein, 9a  
 der von dem vingerline schein  
 und ûz im schône lûhte.  
 dekeinen man bedûhte,  
 9c 315 daz er die frouwen sæhe,  
 diu mit gezierde wæhe  
 gie vor in allen unde stuont.  
 si tet, als alle die noch tuont,  
 die stritte wellent stiften,  
 320 und wolte dâ vergiften  
 den frôudenrichen hoveschal.  
 die liute mohtes' über al  
 wol geschouwen unde spehen,  
 und kunde nieman si gesehen

daz er die clären swester sîn,  
 diu lûter was und alsô vîn,  
 wolt einem man ze wibe geben.  
 des liez er dô mit wunne leben  
 825 vil manigen werden hôhen lip.  
 wan ez enwart nie schœner wîp  
 gesehen stille und über lût,  
 denn ouch diu keiserlichiu brût  
 an lîbe und an gebærde was.  
 830 si zôch des mâles unde las  
 an sich vil maniges herzen muot.  
 si was bescheiden unde guot,  
 liutselic, edel unde clâr.  
 ir lîp, ir güete und ir gebâr  
 835 rlichen wâren vollebrâht.  
 der Wunsch der hete si bedâht  
 mit sîtze gar, des' sît gewis.  
 si was geheizen Thêtis,  
 und lac an ir sô grôz gewalt,  
 840 daz alliu wazzer manicvalt  
 ir hende wâren undertân.  
 si muosten vliezen unde gân,  
 als in von ir geboten wart.  
 si erkande wol ir aller art  
 845 und schein gewaltic drinne.  
 si was ein mergôtinne  
 und ein erweltiu feine.  
 diu selbe maget reine  
 wart ze wibe dô benant  
 850 des kûnges sun ûz Kriechenlant,  
 der was geheizen Pêleus. 6d  
 dâ von her Jûpiter alsus  
 zuo dirre hôchgezite spil  
 luot gotinn unde göte vil.  
 855 Der kam dâ hin ein michel schar.  
 vil manic lip nâch wunsche gar  
 gekieret was dar under.  
 nû môte iuch nemen wunder,  
 waz göte wâren bî der zit?  
 860 si wâren liute, als ir nû sît,  
 wan daz ir krefteclich gewalt  
 was michel unde manicvalt

von kriutern und von steinen.  
 ir nützen und ir reinen  
 865 art si wol erkanden  
 und tâten in den landen  
 von ir tugende krefte  
 und mit ir meisterscheffe  
 sô manic wunder wilde,  
 870 daz man dâ von ir bilde  
 müeste an beten iemer sît.  
 ouch lepten gnuoge bî der zit,  
 die zouberære wâren  
 und wunder in den jâren  
 875 mit gougelwise worhten.  
 die wurden ouch mit vorhten  
 für göte dâ geschriet an.  
 und ob ein sinnerliche man  
 schœn unde niuwe liste vant,  
 880 der wart ouch bî der zit erkant  
 für einen got der selben kunst,  
 und truogen im die liute gunst  
 dur daz meisterliche dinc,  
 daz alsô niuwer fûnde ursprinc  
 885 von êrst ûz sînem herzen flôz.  
 man bôt in allen wirde grôz,  
 die dirre dinge pfâgen.  
 si wonten unde lâgen  
 ûf bergen und in klûsen 7.  
 890 und wolten gerne hûsen  
 ze walde ûf wilden riuten,  
 dur daz si vor den liuten  
 einvaltic unde kiusche  
 verhælen ir getiusche,  
 895 dâ mite si die welt betrûgen  
 und an sich tumbe tôren zûgen,  
 die si für gote erkanden  
 und in ir opfer sanden  
 mit vorhten und ir prisant.  
 900 in diente guot, liut unde lant,  
 daz kunden si gemachen  
 mit kûnstebæren sachen  
 und mit ir hôhen meisterschaft.  
 stein unde guoter wûrce kraft,

905 dies' in der wilde funden,  
 die schuofen z'allen stunden  
 an in sô wunderfichiu werc,  
 daz manic walt und manic berc  
 nâch ir helfe ersuochet wart.

910 si wâren gar von rîcher art  
 und viel si wunder guotes an.  
 doch was ir aller houbetman  
 her Jûpiter, als ich ez las.  
 wan er sô künsteriche was,  
 915 daz er mit zouberlicher maht  
 ir aller wisheit ûbervaht.

Der selbe got, her Jûpiter,  
 zuo dirre hôchgezite her  
 hete ûz wüesten welden

920 und von den wilden velden  
 vil der genôzge sîn besent.  
 ir wûrde gnuoc von mir genant,  
 die zuo dem hove kâmen,  
 wan daz ich gerne râmen

925 gelimpfes unde fuoge wil:  
 der rede wûrde ein teil ze vil,  
 solt ich ir iegeliche zeln. 7b  
 ich wil die besten ûz in weln  
 und ir namen kûnden.

930 swer under in an fûnden  
 und an kunst was vollebrâht,  
 des wirt besunder hie gedâht,  
 wan ich entelîuge sîniu dinc.  
 her Jûpiter, ein ursprinc

935 aller stolzen hûbescheit,  
 der hete sînen hof geleit  
 ûf eine wîsen lichtgevar:  
 dâ von was er der erste dar  
 zuo dem erwelten brüele.

940 die tische und daz gestüele  
 het er gezieret und bereit  
 nâch küniclicher rîcheit;  
 wan dâ was michel volle.  
 dar nâch kam her Apolle  
 945 ze hove in einer kurzen vrist,  
 der aller arzenie list

von êrst in sînem herzen vant.  
 sîn apotêke was besant  
 mit im ûf den grünen plân,  
 950 dâ sach man bûhsen inne stân  
 mit latwerjen ûz erkorn,  
 der man ungerne hæte enborn  
 zuo dirre hôchgezite.

her Mars, der aller strite  
 955 mit sîner meisterschefte pfac,  
 der kam ouch ûf des hoves tac  
 gewâpent mit den sînen.  
 er wolte gerne schinen

in stahelringen spiegelvar,  
 960 ob ieman in der hoveschar  
 unfuoge reizen wolte,  
 daz er daz weren solte  
 mit kraft und mit gesmide.  
 ein got der hiez Cupide

965 und was der minne schûtze: 7c  
 der wart dem hove unnütze,  
 wan er kam dâ hin dur bil  
 und fuorte bogen unde pfil,  
 dâ mite er manigen sêrte,

970 als in dû minne lêrte  
 und ir gewalteclich gebot.  
 Mercurius der werde got,  
 der alle zungen wol vernam,  
 der fuor mit êren unde kam  
 975 zuo dirre hôchgezite.

er was erkennenet wîte,  
 wan er was aller gôte hote  
 und seite eim iegelichen gote,  
 swaz boteschefte in ane gienc.  
 980 ein bûhse an sînem gûrtel hienc  
 mit brieven und mit mæren.

man sach den helfebæren  
 dâ gerne bi der stunde,  
 dur daz von sînem munde  
 985 vlôz aller hande sprâche.  
 des wînes got, her Bâche,  
 der von êrst erdâhte most,  
 der kam dâ hin mit rîcher kost,

wan er vil manic fuoder  
 990 durch trinken und durch luoder  
 bráhte dar ze stiure.  
 den hof durch aventure  
 wolt er mit wine blüemen sus.  
 ein got hiez Eminéus,  
 995 der aller bruteloufte wíelt,  
 der kam ouch dar, wan der behielt  
 sin stat vil wol dá under in.  
 daz heiltuom daz bráht er dá hin,  
 dá man den brutelouft uf swuor.  
 1000ze dirre hóchgezíte fuor  
 ein got, der hiez Neptúne  
 und erkande wol die lúne  
 der wagger und der wilden mer,  
 dá von muost er des hoves her 7a  
 5 mit schiffen leiten über sê.  
 der hóhen góte sol ich mé  
 niht lázen iuch erkennen.  
 der feinen wil ich nennen  
 und der gótinnen ouch ein teil,  
 10 der manigiu frólich unde geil  
 an disen hof kért unde zóch.  
 die gótinn aller berge hóch,  
 Oréades genennet,  
 schen unde rich erkennet  
 15 zer hóchgezt sich huoben.  
 si suochten unde gruoben  
 gesunde wúrze reine  
 und úz erwelt gesteine:  
 der zweiger bráhten si dó vil  
 20 zuo der hóchgezíte spil.  
 Diz was ir beste prísant dó.  
 des wirtes wíp, vrò Jánó,  
 diu schatzes unde guotes wíelt  
 und allen ríchen hort behielt,  
 25 diu kam dá hin gezieret wol.  
 von silber und von golde vol  
 bráhte si dar manigen schrin.  
 si wolte ir aller frouwe sin,  
 wan si was dá wirtinne.  
 30 der boume küniginne,

die Drýades noch sint genant,  
 die wáren ouch dá hin besant  
 und heten bráht vil manic ris,  
 daz mit bluote in alle wis  
 35 gezieret was vil schóne  
 und mit der vogele dóne  
 besungen wart rilíche.  
 Pallas, diu künsteríche,  
 ein gótinn aller wisheit,  
 40 ze hove wol gezieret reit  
 mit kostbærlichen tuochen.  
 von hóher liste huochen  
 bráhtes' eine búrde, 8a  
 dar an bewæret wúre  
 45 ir wítze und ir bescheidenheit.  
 Céres, ein frouwe vil gemeit,  
 der tugent aller sæte pfíac,  
 diu fuorte dá vil manigen sac  
 mit korne uf einem soume.  
 50 Vénus, diu mit ir zoume  
 die minne kéret, war si wil,  
 diu kam zer hóchgezíte spil  
 schón unde werdeclichen ouch.  
 ein fiurín vackel áne rouch  
 55 schein úz ir wunneclíchen hant.  
 die frouwen Nájades genant,  
 die der fontánen wíelten,  
 ze hove ir stat behielten  
 mit fróudebernder wunne.  
 60 dá clanc vil manic brunne  
 gar lúterlíche úz ir gewalt,  
 der mit síme fluzze kalt  
 fróut óren unde sinne.  
 der bluomen küniginne  
 65 geheizen Amadrýades  
 ze hove wíelten eteswes,  
 daz den ougen nütze was.  
 gestróuwet hetens' uf daz gras  
 rósen, vtol unde clé.  
 70 Thétis, ein frouwe von dem sê,  
 diu der wagger hete gewalt  
 und zuo den éren was gewalt,

daz si dá solte werden brát,  
 diu lie durch bluomen und dur crút  
 75 dá fliegen einen clären bach,  
 der schuof den gesten rich gemach  
 uf dem erwelten pláne.  
 ein götín hiez Dyáne  
 und pflac der jegerie,  
 80 diu kam zuo der plánte  
 mit netzen und mit stricken  
 und hiez ouch mit ir schricken 8b  
 hirze, réher unde swin.  
 hie sol der zal ein ende sîn  
 85 von den götinnen über al.  
 wer möhte ir namen bt der zal  
 ze rechenunge bringen,  
 die zuo dem hove dringen  
 begunden unde këren!  
 90 diu hóchgezít mit éren  
 geblüemet schóne wart alsus.  
 dar kam der küníc Priamus  
 von Troye und zwéne siner süne,  
 die sázen uf der tugende búne.  
 95 schón unde werdecliche enbor:  
 der eine der hiez Hector  
 und Elenus der ander;  
 ir swester hiez Cassander  
 und was vil hübisich unde wts:  
 100 só wonte ir bruoder Páris  
 dennoch in dem gevilde.  
 diz mære in beiden wilde  
 was und ir vater Priamó.  
 si wisten umb in cleine dó,  
 105 yan si des heten wol gesworn,  
 daz der jungelinc verlorn  
 in dem walde wære:  
 dó was der hovebære  
 beliben harte wol gesunt.  
 110 sîn vater hete bí der stunt  
 gezoges vil an sich genomen  
 und was zer hóchgezíte komen  
 nách küniclichen éren.  
 den hof begunde er mëren

115 werdeclichen uf dem grase,  
 dá beide bluomen unde wase  
 zierten anger unde velt.  
 vil manic keiserlich gezelt  
 was geslagen uf den clê.  
 120 man dorfte weder sit noch é  
 dekeinen plân beschouwen,  
 den ritter unde frouwen  
 só kosthærlische zierten. 8c  
 ouch spilten unde smierten  
 125 rósen, viol unde blout  
 in manges edelen herzen muot  
 durch der ougen búrgetor.  
 in den luft vil hóhe enbor  
 klanc vil manic stimme lút.  
 130 bluomen, gras, loup unde crút  
 dá stuonden wol geverwet  
 und heten sich gegerwet  
 in lichten wunneclichen schín.  
 diu wilden cleinen vögellín  
 135 diu sungen uf den esten  
 den hovelichen gesten  
 só rillich in ir ôre,  
 daz in der himele kóre  
 möht ir gedæne erclungen sîn.  
 140 ouch was daz weter alsó vin  
 und alsó glanz diu sunne,  
 daz von ir michel wunne  
 sich huop uf der plánte.  
 die boume und ir flórie  
 145 die bären schaten unde luft.  
 ir bleter und ir blüete kluft  
 ze fróuden heten sich gestalt.  
 ein vórest und ein grüener walt  
 nách an den anger stiegen,  
 150 dar úz sach man dá fliegen  
 bech unde manic brünnelín,  
 daz mit dem süezen flugge sîn  
 die wísen kunde erfúhten.  
 man sach dá verre lúhten  
 155 golt, silber und gasteine,  
 daz manic wilde feine

truoc an ir liechten wæte.  
 dá was vil gröz geræte  
 von tranke und ouch von spise; 8a  
 160 dá sungen süeze wise  
 beidiu frouwen unde man;  
 dá gleiz vil manic fürspan  
 und manic edel schapellin,  
 dá bôt durchliuchteclichen schîn  
 165 diu gimme und daz gesmide:  
 der purper und diu side  
 ir glanz dar under wâben;  
 dar zuo die bluomen gâben  
 und diu sunne liechten glast.  
 170 dekeiner wunne dá gebrast,  
 der man ze höchgezite gert.  
 die geste rilich unde wert  
 die wâren hübisich unde geil  
 und heten höher fröuden teil,  
 175 die man zer welte haben sol:  
 in allen was von herzen wol.  
 In dirre wunne schalle  
 wâren die götinn alle  
 gesezzen uf gestüele,  
 180 dá vrische boume küele  
 in bâren schaten unde luft.  
 durch ruomes und durch schalles guft  
 gezieret wâren si nâch lobe.  
 in allen wirdeclichen obe  
 185 sâzen dri götinne,  
 die leben unde sinne  
 mit tugende kunden gesten.  
 si wâren dá die besten  
 vor der plânte vorste.  
 190 kein frouwe sich getorste  
 mit schœne z'in gemâzen;  
 dá von si z'obrest sâzen  
 schön und gewaltecliche dô.  
 daz eine was frô Jûnô,  
 195 diu rîcheit unde guotes pflac.  
 an ir sô ganziu wirde lac,  
 daz si gestalt nâch wunsche was. 9a  
 daz ander was vrô Pallas,  
 ein götinn aller wisheit,  
 200 diu saz rîliche dá bekleit  
 und gap durchliuchteclichen schîn.  
 Vênus, der minne künigin,  
 diu beidiu schœne und edel schein,  
 diu was diu dritte nâch den zwein,  
 205 und saz gezieret schœne.  
 von golde ein rilich crône  
 ir iegelicher houbet hie  
 vil werdeclichen umbevie  
 und was dar uf gesetzt.  
 210 ir lip was niht geletzet  
 mit swacher missewende.  
 der Wunsch mit siner hende  
 vor wandel hete si getwâgen.  
 si kunden laster in ir tagen  
 215 und allen valsch vermden.  
 von liehter ziclâtsiden  
 ir cleider stuonden wol geweben,  
 und wâren listen unde reben  
 von golde rôt gedrunge drîn,  
 220 dar ûz durchliuchteclichen schîn  
 erwelte margariten  
 in bâren zuo den ziten.  
 Die selben götinn alle dri  
 schœn unde missewende frî  
 225 wâren sô liutsælic gar  
 und alsô rehte wunnevar  
 an libe und an gezierde gröz,  
 daz manic lüter ouge entslöz  
 uf der höchgezite sich,  
 230 daz die götinne keiserlich  
 ze wunder ane blicte.  
 ir drier clârheit schichte,  
 daz manger dá begunde jehen:  
 'ach got, wan solt ich iemer sehen  
 235 und êweclichen schouwen 9b  
 dis ûz erwelten frouwen,  
 der leben ist sô vollekomen!  
 sus hete ir minne an sich genomen  
 vil ougen unde herzen.  
 240 si bâren jâmersmernen

325 noch gehören uf dem plân.  
 si liez ir ougen umbe gân  
 in der wunneclichen schar  
 und nam des vlizeclichen war,  
 wâ si die besten sæhe,  
 330 durch daz in dâ geschæhe  
 von ir schulden ungemach.  
 ze jungest si dâ sitzen sach  
 die werden götinn alle dri,  
 die wandels unde meines fri  
 335 durch guften und durch schallen  
 dô sægen ob in allen,  
 als ich dâ vornen hân gezelt.  
 nû si die frouwen ûz erwelt  
 gesach sô rehte wunneclich,  
 340 seht, dô gedâhte wider sich  
 Discordiâ, diu hœne:  
 'sît dise frouwen schœne  
 die besten hie ze hove sint,  
 sô muoz ich hiute ein underbint  
 345 an ir holtscheft machen.  
 ir liep mit leiden sachen  
 wil ich besunder scheiden.  
 ist, daz ich in geleiden  
 kan ir friuntschaft iemer,  
 350 son mac dem wirt niemer  
 geschehen grœzer ungemach.  
 sît daz ich alsô rehte swach  
 in sinem herzen liubte  
 und in sô bæse diuhte,  
 355 daz er mich her niht enluot;  
 sô wil ich sinen vrien muot  
 mit herzeleide binden.  
 geschaffe ich, daz erwinden  
 muoz diu fröude manicvalt,  
 360 zuo der vil manic fürste balt  
 gestrichen ist von lande her,  
 sô wirt min friunt, her Jûpiter,  
 an êren und an wirde cranc,  
 wan in kein laster nie getwanc,  
 365 daz im sô nâhe wæge.  
 zwâr ich ensol niht træge

KONRAD.

ze sinem ungefüere sin,  
 wan ich geschicke an disen drin  
 frouwen schœne und ûz erkorn,  
 370 daz under in krieg unde zorn  
 vil schiere sich erhaben hât.  
 ich wirfe mine scheidelsât  
 enzwischen si geswinde,  
 dâ von daz ingesinde  
 375 z'ein ander wirt verworren.  
 an hôher wunne dorren  
 der hof von mîner schulde muoz.  
 ich tuon im aller fröude buoz,  
 biz ich geriche an im den schaden,  
 380 daz ich dâ her niht wart geladen.  
 Mit den gedenken und alsô  
 gie si dort hin, dâ Jûnô  
 mit iren zwein gespilen sæz.  
 si wolte krieg, nit unde haz  
 385 dâ sæjen under dise dri.  
 für die götinne wandels vrl  
 verborgenlichen si dô schreit 10b  
 und in sô lîser tougenheit,  
 daz man ir bildes niht enphant.  
 390 enmitten under si zehant  
 warfs' einen apfel schœne,  
 den ich mit lobe krœne  
 vür alle werden epfel noch,  
 und was er von zwein stücken doch  
 395 z'ein ander wol gelœtet.  
 ûz golde lieht gerœtet  
 sîn halbez teil gesmidet was;  
 daz ander stücke, als ich ez las,  
 schein durchslagen silberwîz.  
 400 an im lac hôher künste flîz  
 von meisterlicher kûre.  
 ein wunderlich mixtûre  
 ûz dem rilichen apfel schein.  
 diu was verworren under ein  
 405 von aller hande glaste  
 sô sêre und alsô vaste,  
 daz keiner lichten varwe schîn  
 dâ volleclliche mœhte sin;

2

und was ir aller teil doch dá.  
 430 wîz, brún, rôt, gel, grünen unde blá  
 diu wurden elliu dá geborn  
 und heten alliu doch verlorn  
 dá ganzen unde vollen glanz,  
 sô daz ir keines was dô ganz  
 435 noch in volleclicher kûr.  
 ir schîn was wider unde für  
 zerdræjet und zersprengel  
 und alsô gar vermengen  
 mit wilder temperunge,  
 440 daz manic wandelunge  
 dá fremdeclichen lûhte  
 und iegelichen dûhte  
 sô mæglich und sô cleine,  
 als ir dá vil nâch keine  
 445 solte schtuen unde wesen. 10c  
 sô man den apfel ûz erlesen  
 hielt nâhe zuo den ongen,  
 sô wart dá sunder longen  
 diu mixtûre an im erkant;  
 450 und sô der apfel wart gewant  
 iht verre hin von der gesiht,  
 so enkôs dá nieman anders niht  
 wan silbers unde goldes.  
 rillicher künste soldes  
 455 ein wunder was ûf in geleit:  
 ein liste wol eins vingers breit  
 enmitten umb den apfel was,  
 diu schein noch grüener, denne eingras,  
 von smâragdinen steinen  
 460 und was ûz harte kleinen  
 stücken gar gefüegel wol.  
 vil ûz erwelter schrifte vol  
 schein der selbe grüene strich,  
 wan die buochstaben kostbærlîch  
 465 beschouwen sich dá lîezen.  
 von glanzen mergriegen,  
 die niht reiner mohten sîn,  
 wâren si gevelzet drin  
 und lûhten wunneclîchen dá;  
 470 si glîzzen rôt, gel unde blá

verr ûz der listen grasevar.  
 diu schrift von hôher koste gar  
 diu sprach alsus ze tiute:  
 'swelch frouwe si noch hiute  
 435 diu schônste âf disem veste,  
 sô daz an ir kein breste,  
 noch kein wandel werde schîn,  
 der eigen sol der apfel sîn,  
 noch anders keines wîbes.  
 440 ir muotes und ir libes  
 muoz si wesen ûz erwelt  
 und für die besten sîn gezelt, 10d  
 diu von der hôchgezite spil  
 mit ir den apfel fûeren wil.'  
 445 Diu rede und dise buochstaben  
 wâren mit gesteine ergraben  
 ûf des apfels umbkreiz,  
 der von smâragden grüene gleiz  
 und alsô wol geschriben was,  
 450 daz man dar an kôs unde las,  
 wes der apfel solte wesen.  
 in swelher zungen man daz lesen  
 wolte bi der selben zft,  
 diu wart ân allen widerstrit  
 455 und in vil kurzen stunden  
 an den buochstaben funden,  
 die man dá stân gelîmet sach.  
 von hôher künste diz geschach,  
 daz sich diu schrift verkêrte  
 460 und iegelichen lêrte  
 dá vinden sîne sprâche.  
 durch ûppeclîche râche  
 wart der apfel wandels vri  
 gevellet under dise dri  
 465 gotinne, der ich hân gedâht.  
 gefüeret het in unde brâht  
 Discordiâ zer hôchgezit,  
 dur daz si krieg, haz unde nit  
 mit im dá muoste briuwen.  
 470 si wolte ir art erniuwen  
 und ir alten werresite,  
 dá si noch leider ofte mite



verwirret gnuoge liute.  
 ir sâme wirt noch hiute  
 485 geworfen under manigen lip.  
 si füeget, daz man unde wlp  
 vil ofte kriegent umbe niht.  
 owê, daz des sô vil geschiht,  
 daz missehelle machet  
 500 und fröude und êre swachet  
 ze höven und ouch anderswâ!  
 nû si verlie den apfel dâ  
 gevallen und gerisen,  
 dô kërte si mit lîsen  
 505 triten ûf ir strâze hin  
 und lie belîben under in  
 daz kleinot ûzer mâze fin.  
 des wart dô von in allen drîn  
 ein zeppel und ein krieg derhaben.  
 510 dô man gesach die buochstaben  
 und dô man het an in gelesen,  
 daz der apfel solte wesen  
 der schênsten ûf der hôchgezit,  
 dô wolte ir iegelichiu sit  
 515 sich dâ nider tûcken  
 und mit der hende ûf zûcken  
 den apfel schône und ûz erwelt,  
 dar umbe daz si dâ gezelt  
 zer besten ûf der erden  
 520 möht ob in allen werden.  
 Der apfel wunneclich gestalt  
 von meisterscheffe manicvalt  
 mit zouber sô gelüppet was,  
 swer die schrift gar überlas,  
 525 diu von im schône lûhte,  
 daz den bî namen dûhte,  
 daz er sô wunnebære  
 und sô gewaltic wære,  
 daz niender lepte sin genôz.  
 530 des wart ein missehelle grôz  
 vernomen under disen drîn.  
 si dri gelîche wolten sin  
 die schênsten ob in allen.  
 dô vûr si was gevallen

11a

535 der apfel und er wart gelesen,  
 dô wânde ir iegelichiu wesen 11b  
 diu beste zuo der hôchgezit.  
 mit worten huobens' einen strît  
 umb den apfel schiere dô.  
 540 des wirtes wlp, vrô Jûnô,  
 vie den krieg zem êrsten an,  
 dâ si doch lützel an gewan,  
 wand ir ze jungest misselanc.  
 diu werde nâch dem apfel ranc  
 545 und hæte in gerne an sich genomen,  
 dar umbe daz si vollekomen  
 an rîcheit und an horde was.  
 dô streit dâ wider Pallas  
 mit worten und mit sinne.  
 550 dur daz si meisteriane  
 was aller hôhen wîsheit,  
 sô vaht si, weizgot, unde streit  
 umb den apfel ouch zehant.  
 ir herze was ûf in gewant  
 555 und ir lîbes zuoversiht.  
 iedoch geschach ir wille niht  
 an dem prisande wol getân,  
 wand in ouch Vênus wolte hân,  
 dur daz si der minne vielt  
 560 und in ir herze nâhe vielt  
 rein unde hôhe trîtschaft.  
 si wurden sêre kriegschaft  
 umb den apfel under in.  
 dar unde dan, her unde hin  
 565 der strît mit rede wart geleit.  
 ir aller hœhsten werdekeit  
 warf ir iegelichiu vûr,  
 dar umbe daz si niht verlûr  
 den pris dâ bî den stunden.  
 570 kein rihter wart dô funden,  
 der si dô schiede nâch ir ger.  
 nû hôrte ir rede her Jûpiter,  
 wan er saz in nâhe bî. 11c  
 dâ von sô bätens' alle dri  
 575 den hûbschen und den werden got,  
 daz er si durch sîn hôch gebot

12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100  
101  
102  
103  
104  
105  
106  
107  
108  
109  
110  
111  
112  
113  
114  
115  
116  
117  
118  
119  
120  
121  
122  
123  
124  
125  
126  
127  
128  
129  
130  
131  
132  
133  
134  
135  
136  
137  
138  
139  
140  
141  
142  
143  
144  
145  
146  
147  
148  
149  
150  
151  
152  
153  
154  
155  
156  
157  
158  
159  
160  
161  
162  
163  
164  
165  
166  
167  
168  
169  
170  
171  
172  
173  
174  
175  
176  
177  
178  
179  
180  
181  
182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193  
194  
195  
196  
197  
198  
199  
200  
201  
202  
203  
204  
205  
206  
207  
208  
209  
210  
211  
212  
213  
214  
215  
216  
217  
218  
219  
220  
221  
222  
223  
224  
225  
226  
227  
228  
229  
230  
231  
232  
233  
234  
235  
236  
237  
238  
239  
240  
241  
242  
243  
244  
245  
246  
247  
248  
249  
250  
251  
252  
253  
254  
255  
256  
257  
258  
259  
260  
261  
262  
263  
264  
265  
266  
267  
268  
269  
270  
271  
272  
273  
274  
275  
276  
277  
278  
279  
280  
281  
282  
283  
284  
285  
286  
287  
288  
289  
290  
291  
292  
293  
294  
295  
296  
297  
298  
299  
300  
301  
302  
303  
304  
305  
306  
307  
308  
309  
310  
311  
312  
313  
314  
315  
316  
317  
318  
319  
320  
321  
322  
323  
324  
325  
326  
327  
328  
329  
330  
331  
332  
333  
334  
335  
336  
337  
338  
339  
340  
341  
342  
343  
344  
345  
346  
347  
348  
349  
350  
351  
352  
353  
354  
355  
356  
357  
358  
359  
360  
361  
362  
363  
364  
365  
366  
367  
368  
369  
370  
371  
372  
373  
374  
375  
376  
377  
378  
379  
380  
381  
382  
383  
384  
385  
386  
387  
388  
389  
390  
391  
392  
393  
394  
395  
396  
397  
398  
399  
400  
401  
402  
403  
404  
405  
406  
407  
408  
409  
410  
411  
412  
413  
414  
415  
416  
417  
418  
419  
420  
421  
422  
423  
424  
425  
426  
427  
428  
429  
430  
431  
432  
433  
434  
435  
436  
437  
438  
439  
440  
441  
442  
443  
444  
445  
446  
447  
448  
449  
450  
451  
452  
453  
454  
455  
456  
457  
458  
459  
460  
461  
462  
463  
464  
465  
466  
467  
468  
469  
470  
471  
472  
473  
474  
475  
476  
477  
478  
479  
480  
481  
482  
483  
484  
485  
486  
487  
488  
489  
490  
491  
492  
493  
494  
495  
496  
497  
498  
499  
500  
501  
502  
503  
504  
505  
506  
507  
508  
509  
510  
511  
512  
513  
514  
515  
516  
517  
518  
519  
520  
521  
522  
523  
524  
525  
526  
527  
528  
529  
530  
531  
532  
533  
534  
535  
536  
537  
538  
539  
540  
541  
542  
543  
544  
545  
546  
547  
548  
549  
550  
551  
552  
553  
554  
555  
556  
557  
558  
559  
560  
561  
562  
563  
564  
565  
566  
567  
568  
569  
570  
571  
572  
573  
574  
575  
576  
577  
578  
579  
580  
581  
582  
583  
584  
585  
586  
587  
588  
589  
590  
591  
592  
593  
594  
595  
596  
597  
598  
599  
600  
601  
602  
603  
604  
605  
606  
607  
608  
609  
610  
611  
612  
613  
614  
615  
616  
617  
618  
619  
620  
621  
622  
623  
624  
625  
626  
627  
628  
629  
630  
631  
632  
633  
634  
635  
636  
637  
638  
639  
640  
641  
642  
643  
644  
645  
646  
647  
648  
649  
650  
651  
652  
653  
654  
655  
656  
657  
658  
659  
660  
661  
662  
663  
664  
665  
666  
667  
668  
669  
670  
671  
672  
673  
674  
675  
676  
677  
678  
679  
680  
681  
682  
683  
684  
685  
686  
687  
688  
689  
690  
691  
692  
693  
694  
695  
696  
697  
698  
699  
700  
701  
702  
703  
704  
705  
706  
707  
708  
709  
710  
711  
712  
713  
714  
715  
716  
717  
718  
719  
720  
721  
722  
723  
724  
725  
726  
727  
728  
729  
730  
731  
732  
733  
734  
735  
736  
737  
738  
739  
740  
741  
742  
743  
744  
745  
746  
747  
748  
749  
750  
751  
752  
753  
754  
755  
756  
757  
758  
759  
760  
761  
762  
763  
764  
765  
766  
767  
768  
769  
770  
771  
772  
773  
774  
775  
776  
777  
778  
779  
780  
781  
782  
783  
784  
785  
786  
787  
788  
789  
790  
791  
792  
793  
794  
795  
796  
797  
798  
799  
800  
801  
802  
803  
804  
805  
806  
807  
808  
809  
810  
811  
812  
813  
814  
815  
816  
817  
818  
819  
820  
821  
822  
823  
824  
825  
826  
827  
828  
829  
830  
831  
832  
833  
834  
835  
836  
837  
838  
839  
840  
841  
842  
843  
844  
845  
846  
847  
848  
849  
850  
851  
852  
853  
854  
855  
856  
857  
858  
859  
860  
861  
862  
863  
864  
865  
866  
867  
868  
869  
870  
871  
872  
873  
874  
875  
876  
877  
878  
879  
880  
881  
882  
883  
884  
885  
886  
887  
888  
889  
890  
891  
892  
893  
894  
895  
896  
897  
898  
899  
900  
901  
902  
903  
904  
905  
906  
907  
908  
909  
910  
911  
912  
913  
914  
915  
916  
917  
918  
919  
920  
921  
922  
923  
924  
925  
926  
927  
928  
929  
930  
931  
932  
933  
934  
935  
936  
937  
938  
939  
940  
941  
942  
943  
944  
945  
946  
947  
948  
949  
950  
951  
952  
953  
954  
955  
956  
957  
958  
959  
960  
961  
962  
963  
964  
965  
966  
967  
968  
969  
970  
971  
972  
973  
974  
975  
976  
977  
978  
979  
980  
981  
982  
983  
984  
985  
986  
987  
988  
989  
990  
991  
992  
993  
994  
995  
996  
997  
998  
999  
1000

einen kolben in der hand.  
 als man in hi den vire want.  
 sus wart er lûc ze hove kûnt.  
 des wart vil dicke dâ gûldit,  
 50 waz ein harte woltz der  
 vîn schone frauwen lichtgewart.  
 Doch wart er wol empfangen.  
 er kûm für si gegungen  
 zuo dem gestuole wunneclîch,  
 60 dâ der krier erhaben sich  
 nach den spîel herte.  
 swre man in krenker wete  
 den jungelînc dâ anke.  
 doch was vîn unde wete  
 70 sin hî, nach aler sin gebîr.  
 als dâ er herte gûldin hîr.  
 sus glîzzen sine lûcke rot.  
 den wunack der was an in gebot  
 von aler kande sînge.  
 80 daz enen jungelînc  
 schôn mit aneclîchen stât. 12a  
 het er getrogen rîche wît.  
 sô warte ein wunser dâ gûndt  
 vor einer clârkeit hîz erwelt  
 90 mit von der ledien varwe sin.  
 dū gap so wunneclîchen schîn  
 hîz sinem swarzen harte.  
 als er ein hat dâ bûrete  
 von rîsen rîchen stûren.  
 100 des sîezen kûncgebîren  
 die frauwen alle an sâben.  
 si sprachen mit jâhen.  
 ez warte ein schoneclîch danc.  
 daz ein so glînzec jungelînc  
 110 ein hîrte solte herzen.  
 er mûnte in allen kreyzen  
 en kûnk lîbenalben sin.  
 sus wart durch sinen clâren schîn  
 Pârte dâ gerkomet.  
 120 mit erez wol gebîkomet  
 wart von schoneen wîben er.  
 des hoves wîr, her kûnter.

empfangen in harte schône.  
 ze wîrde aler crîne  
 10 wîsant er in hi den alen  
 nach anke an siner alen  
 den sîngen und den clâren.  
 der kûnter als gûldin,  
 daz man in lobes wunete jâhen.  
 20 und dâ der hof begunde anken  
 und al sin wunneclîch,  
 daz sîrre wunack wîr  
 wart schône empfangen mit gûndt  
 30 und daz in krenclîche stât  
 rîcher kûnter mit rede bêt:  
 dâ wart in allen harte wît,  
 daz si gerkomen für den gant, 12b  
 den in der wete nîkes kranz,  
 was daz er gûnter wete.  
 40 noch ebîder nîk erbeste.  
 Die fîrsten nach der kûnige anker  
 die kûnen aneclîche der  
 für den werden kûnen gûd.  
 si dâhte ein wunclîcher spîl,  
 50 daz in sô nîke ein hîrte anz  
 nach daz er den sô hâte anz,  
 daz er in krey die wîrde hân.  
 von in wart rede vil gûndin.  
 waz er ze hove wete.  
 60 nach waz er schîcken solte  
 an dem gestuole wunneclîch.  
 si dâhten alle wider sich:  
 'daz waz kûn sîrre hîrte her?'  
 si wete wol her kûnter.  
 70 daz si des alle wunser man:  
 dâ von er in mit rede kûnen  
 nach gap in sin antwârte als:  
 'ir herren alle, sprach er dâ.  
 'hân ich nîk wunser wunnen hîr,  
 80 daz ich sô wunclîche empfang  
 Pârwen, der hîr sinet.  
 anbrûnet nach erhîbet  
 ist er âf krenclîche tagant:  
 ez wart nîk kûnt in siner jugant

745 sô gar bescheiden, noch sô wîs.  
 er heizet dâ von Pâris,  
 daz er gelfche rihtet  
 und allez dinc verslihtet  
 nâch rehte, des man frâget in.  
 750 witz unde künsterichen sin  
 hât vrô Sælde ûf in gewant;  
 dur daz hab ich in her gesant,  
 daz er die vrouwen süeze 12a  
 von kriege wîsen müeze,  
 755 der muot ûf disen apfel stât.  
 ir iegelichiu willen hât  
 zuo der wunneclichen fruht.  
 nâ sol Pâris dur sine zuht  
 den strît gescheiden under in.  
 760 er heize disen apfel hin  
 ir eine ziehen ûz in drin.  
 swenne er mit den ôren sin  
 verneme ir aller drîer wort  
 und iren krieg biz ûf ein ort  
 765 gehœre und an ein ende,  
 sô gebe mit siner hende  
 den apfel einer drunder  
 und lâze in der besunder,  
 diu ze rehte in haben sol.  
 770 wirt endelichen unde wol  
 von im gescheiden dirre strît,  
 sîn lop wirt michel unde wît  
 und muoz ûf al der erden  
 sîn nam erbœhet werden.  
 775 Pârise was diu rede leit.  
 er zôch dur sine hübescheit  
 den huot gezogenlichen abe.  
 der hôchgeborne süeze knabe  
 stuont ûf mit zühten über lanc  
 780 und leite sine hende blanc  
 vür sich dô bi der stunde.  
 ûz einem wîsen munde  
 sprach bescheidenlichen er:  
 'herr unde got, her Jûpiter,  
 785 diz wære ein michel ungelimpf  
 und müeste sîn der liute schimpf,

daz ir ze hôhen sachen  
 mîch nidern und mich swachen 13a  
 kneht hie ziehen wolten.  
 780 niht spotten ir mîn solten,  
 wan ich der jâre bin ein knabe  
 und ich der witze niht enhave,  
 daz ich gescheiden müge den strît,  
 der hie ze hove an dirre zit  
 785 ist umb den apfel schœne.  
 daz iuch vrô Sælde krœne  
 vor allen hôhen wîrten!  
 wer gæbe ein armen hirten  
 alsô bescheidenlichen sin,  
 800 daz er den krieg hie leite hin  
 mit rehten und mit wâren zügen,  
 den künige niht gescheiden mügen,  
 noch vil manic wîser got?  
 diu rede ist wærlîch iuwer spot  
 805 und mac wol sîn dur schimpf getân.  
 möht ich daz ê gewizzen hân,  
 so enwære ich niht bekommen her.  
 'nein, zwære,' sprach her Jûpiter,  
 'ich wolte ungerne schimpfen dîn.  
 810 bi der vil hôhen sælde mîn  
 swer ich dir einen tiuren eit,  
 daz ich dir die gerechtekeit,  
 der ein wunder an dir lit,  
 dich hân besant zer hôchgezît,  
 815 noch anders durch dekeiniu dinc.  
 dû bist ein wîser jungelinc,  
 daz weiz ich und erkenne wol.  
 swaz krieges ieman scheiden sol,  
 den kanst dû wol verslihten  
 820 und sô nâch rehte rihten  
 den liuten algemeine,  
 daz man dîn herze reine 13b  
 sol iemer hôhe priszen.  
 wilt dû von kriege wîsen  
 825 die frouwen, die des apfels gernt,  
 sô solt dû wizzen, daz si wernt  
 vil hôhes lobes dînen lip.  
 dich êrent drumbe reinu wîp

und aller werden göte schar.  
 880 wá nú, ir frouwen, sprechent dar!  
 wie swigent ir só stille!  
 ist ez niht iuwer wille,  
 daz er iuch alle dri verneme,  
 und der dar under wol gezeme  
 885 der apfel und der prisant,  
 daz in diu habe von siner hant  
 an allen krieg und ane haz?  
 'já,' sprächen si, 'wir loben daz  
 gemeine und algeliche,  
 890 daz er den apfel riche  
 sül under uns der besten geben,  
 só wir gesagen unser leben  
 und der höchsten werde ein teil.  
 er sol vernemen durch sin heil,  
 895 waz an uns drin von éren lige,  
 und diu dar under hie gesige,  
 diu neme den apfel úz erkorn  
 von siner hende an allen zorn.'  
 Nú daz der jungelinc gesach,  
 898 daz disiu rede niht geschach  
 in schimpfe, noch in spottes wis,  
 dó nam der hübsche Páris  
 sich der frouwen krieges an,  
 só daz er drunder obeman  
 905 und ein scheider wolte sin.  
 er saz dá nider zuo den drin, 130  
 die des krieges pfágen  
 und sich mit vlige wágen  
 úf den erwelten prisant.  
 908 wilsliche sprach er alzehant:  
 'ir werden vrouwen alle dri,  
 sit daz an mich verlázen si  
 der krieg und ich den scheiden sol,  
 915 só tuont durch iuwer tugent wol  
 918 und erfüllent míne gir!  
 sag iuwer iegelichiu mir,  
 waz an si werde si geleit.  
 ir aller beste werdeckeit  
 entslieze si mir ane haz:  
 920 só kan ich, weizgot, deste baz

nach rehte hie gerihten.  
 swer kriege sol verslihten,  
 der muoz die sache wizzen;  
 dar umbe sint gefizzen,  
 875 daz iuwer iegelich enbar  
 ir leben und ir werde gar,  
 dur daz ich wizzen müge dá bi,  
 wem under iu gemæge si  
 der apfel rilich unde wert,  
 880 des iuwer drter wille gert.'  
 Páris die rede leite für  
 den frouwen rich von höher kür,  
 die si vernámen gerne.  
 stuez als ein mandelkerne  
 885 sin edel spráche dúhte;  
 dá bi sin varwe lúhte  
 glanz unde licht dar under.  
 die göte nam des wunder  
 und die richen künge wert,  
 890 daz an den knappen wart gegert 131  
 só rehte höher dinge  
 und man dem jungelinge,  
 der ein kint betalle schein,  
 getriuwe, daz er über ein  
 895 bringen möhte ir drter strit.  
 er wart dur wunder an der zit  
 mit liechter ougen blicke  
 beschouwet dá vil dicke,  
 als man die werden schouwen sol.  
 900 ouch kunde er iegelichen wol  
 verrihten siner vráge.  
 si leiten im dó láge  
 mit sprúchen und mit worten,  
 des gap er z'allen orten  
 905 só kündecliche antwürte,  
 daz man dó balde spúrte,  
 daz er was hübesch unde wis.  
 nú der getriuwe Páris  
 zuo den frouwen dar gesaz  
 910 und er geredet hete daz,  
 daz von ir werdeckeit  
 ir iegelichiu seite,

dô sprach Júnó: 'daz sol geschehen!  
 ich wil zem êrsten hie besehen,  
 915 ob ich den pris behaben müge.  
 sit daz gescriben âne trûge  
 ist an den apfel wol getân,  
 daz in diu beste müeze hân,  
 diu komen si zer hôchgezt;  
 920 sô wirt er âne widerstrit  
 mîn eigen, daz erkenne ich wol.  
 von schulden ich in haben sol,  
 wan niender lebet mîn gelich. 14a  
 ich bin gewaltic unde rich,  
 925 junc, edel unde tugenthafft.  
 an guote hân ich wol die kraft  
 und alsô ganzer wirde ruom,  
 daz über allen richtuom  
 stêt mîn kresteclich gebot.  
 930 ouch ist der aller hœhster got  
 mîn bruoder und mîn âmis.  
 dar zuo trag ich sô werden pris,  
 daz wiplich créatiure  
 nie wart alsô gehiure,  
 935 noch sô rehte schœne als ich.  
 kein vrouwe kriege wider mich,  
 daz si wunneclicher si.  
 mir wont sô rîche sælde bi,  
 daz mir dienet manic lant.  
 940 ich hân in mîner werden hant  
 grôzlichen hort und allen schaz.  
 dá von wirt âne widersaz  
 der apfel endelichen mîn.  
 er sol mîn eigen iemer sîn,  
 945 sit ich an richtuom und an lobe  
 aweim allen werden frouwen obe.  
 Pallas der rede antwürte bôt.  
 ûz einem liechten munde rôt  
 sprach si bescheidenlichen z'ir:  
 950 'der apfel sol billîche mir,  
 den wil ich âne zwivel hân.  
 ze wunsche bin ich wol getân  
 und ist grôz êre an mich geleit;  
 jô walt ich aller wisheit

955 und manger hôhen künste.  
 von mîner helfe gûnste  
 wirt sælde vil gewinnen. 14b  
 der siben liste brunnen  
 den leit ich unde kêre.  
 960 von mîner sœzen lere  
 gewinnet man rilîche tugent.  
 mir nîget alter unde jugent  
 und êret mich wîp unde man,  
 swaz man ouch hôher witze kan  
 965 ertrahten und erdenken,  
 daz muoz ich allez schenken  
 ûz mîner gnâden vazze,  
 dá von dû niht enhazze,  
 ob mir der apfel wol gezeme.  
 970 daz ich in hie ze râme neme,  
 daz lá dir wol gevallen?  
 sit daz ich ob den allen,  
 die zuo der hôchgezt sint komen,  
 hân witze und êre an mich genomen.  
 975 Júnó diu wart des ungemeit,  
 daz mit ir umb den apfel streit  
 Pallas, der künste meistern.  
 dá von des hordes künigin  
 sprach ir aber schiere zuo:  
 980 'gespil, die rede fûrder tuo,  
 lá dînen krieg beliben!  
 ez lit vor allen wiben  
 an mir der sælden ursprinc.  
 mîn schaz erwirbet alliu dinc,  
 985 des dîn witze niht entuot.  
 waz hilfet wisheit âne guot  
 und alliu meisterlichiu kunst?  
 richtuom hât werder liute gunst  
 und ist der êren überhort. 14c  
 990 kûnd einer Salomônes wort  
 und allen sinen houbetlist,  
 ob er dá bi verarmet ist,  
 er dunket ein unwerder man.  
 swie lützel aber einer kan,  
 995 der guotes wirt gewaltic,  
 sîn wirde ist manicvaltic

und êret in man unde wîp.  
 gebreſte künſterſchen lîp  
 kan wiſen z'ungewinne.  
 3000in armer liute ſinne  
 verdirbet witze und êre.  
 man lêre, ſwaz man lêre,  
 man künne, ſwaz man künne:  
 guot iſt ein houbetwünne  
 5 wiſtuomes unde künſte gar.  
 dâ von dâ ſiteliche var  
 und enkriege niht ze vil!  
 den apfel ich behaben wil;  
 wan ich mit êren hie geſige,  
 10 ſit daz ich alles guotes pflige  
 und ſinen hort beſitze.  
 wie künde mir dîn witze  
 den apfel wol enphlæhen?  
 mîn name ſol ſich hœhen,  
 15 und hie geprîſet werden  
 vür elliu wîp ûf erden.  
 Pallas der worte niht vertrauc.  
 ſi muote ſere und übel gnuc,  
 daz man die wiſheit ſô beſchalt.  
 20 mit rede wart diu wiſe halt  
 ûf die götinne rîch erkant.  
 'ſich,' ſprach ſi wider ſi zehant,  
 'wie gar dîn krieg iſt üppeclich,  
 dâ lâ dîn ſtriten wider mich,  
 25 dîn rede hilfet niht ein ei; 14d  
 wan allez guot iſt gar enzwei,  
 ſwâ man niht rehter witze enpfliget.  
 an guote wiſer man geſiget  
 und iſt gewaltic über ez.  
 30 kunſt hât des guotes winkelmez,  
 wan ſi mizzet allen hort.  
 ſi muoz beſchrôten ime ſîn ort  
 und nâch der mâze rîzen,  
 ſwer ſich wil guotes vlîzen,  
 35 der muoz ouch haben liſte,  
 dâ mite er guot gefriſte  
 und ez beſchirmen künne.  
 ein man wol guot gewünne,

het er eht ſinnerſchen muot;  
 40 ſô mûhte ein man verlieren guot,  
 der ſinne niht enhæte.  
 ſchaz unde rîch geræte  
 bedarf wol guoter witze.  
 ſwie kunſt vil ofte ſitze  
 45 richtuomes unde gûlte vri,  
 ſô wont ir doch diu sælde bt  
 und alsô ganzer wirde lôn,  
 daz von ir ſpricht Salomôn,  
 wiſheit ſi bezzer denne golt.  
 50 den apfel dâ mir lâzen ſolt!  
 daz wil ich dir gedingen an.  
 witz iſt ein hort, der niht enkan  
 geroubet werden, noch verſtoln.  
 kunſt mac wol eine wille doln  
 55 an guote breſten unde ſchaden,  
 daz aber ſi mit nôt geladen  
 ſi ze langen ſtunden,  
 des hab ich niht befunden  
 und iſt mir ſelten worden ſchin.  
 60 der wiſe mit dem liſte ſîn 15a  
 gewinnet wol êr unde guot.  
 ob er die gûlte ſîn vertuot,  
 er kan wol ander gelt bejagen:  
 ſô muoz der tumbe rîche tragen  
 65 breſten alsô lange vriſt,  
 ſwenn er von guote komen iſt  
 und er ſîn gelt verliuret.  
 gehæhet und getiuret  
 iſt edel ſîn für allez guot.  
 70 ſwer einem ſinneldſen tuot  
 rilichen hort in ſine pflige,  
 dur daz er ſîn hûet alle wege,  
 der wil ſîn guot alsô bewaren,  
 als ob er einen hieze varen  
 75 ân alliu ruoder ûf daz mer  
 und in mit ſchatze ſunder wer  
 dâ lieze in einem kiele ſweben.  
 man ſol mir diſen apfel geben,  
 den kan ich wol verſchulden.  
 80 wiſheit mac übergulden

mit êren alles guotes hort.  
 daz ertrich und der himel dort  
 mit künsten wurden uf geleit;  
 si mahte gotes wisheit  
 85 und allez, daz in beiden ist.  
 jô fûeget hôber künste list,  
 daz von ir wahset rîcher solt.  
 mit listen wirt gemachet golt,  
 und hât daz golt der tugent niht,  
 90 noch der krefte in sîner pfliht,  
 daz liste von im werden.  
 ze himel und uf erden  
 witz unde reiniu wisheit  
 die crône uf allen êren treit.  
 95 Nû die gôtinne beide 15b  
 mit rede ân underscheide  
 striten hôvelîche alsus,  
 dô sprach diu frouwe Vênus:  
 'ir mûgent iuwer kriegen lân,  
 100 ich wil den apfel selbe hân,  
 wan er ist mîn von rehte:  
 an lîbe und an geslehte  
 kan mir kein vrouwe sîn gelîch.  
 wîstuom und alle gûlte rîch  
 105 mac überwinden mîn gewalt.  
 mich êret beide junc und alt  
 und erhœhet mînen prîs.  
 kein man uf erden ist sô wis,  
 noch sô rîch an guote,  
 110 der mich in sînem muote,  
 noch vor ougen niht enhabe.  
 lânt iuwer üppic strîten abe.  
 der apfel ist mîn eigen.  
 ich kan inuch wol gesweißen  
 115 an worten und an sinne.  
 ir wîzzent wol, daz minne  
 brechen muoz für elliû dinc.  
 minn ist der frôuden ursprinc  
 und ir mittel und ir orî.  
 120 si drûcket aller künste hort  
 und alles guotes houbetschaz.  
 ir dienet âne widersaz

arm unde rîch, wis unde tump.  
 si machet sleht gerîhte crump  
 125 und die krumben sache sleht.  
 si minnet ritter unde kneht,  
 kûng unde fûrsten nîgent ir.  
 der apfel der sol werden mir:  
 sit daz ich aller minne pfîge  
 130 und ich dâ mite an iu gesige, 15c  
 sô lâzent mir den prîsant  
 beliben hiute in mîner hant  
 und in mîner hôhen pfliht.  
 'nein,' sprâchen si, 'des tuon wir niht,  
 135 der apfel hœret dich niht an.  
 ez wîzzen frouwen unde man,  
 daz wisheit unde rîchtuom  
 erworben hânt der wirde ruom,  
 daz man si für dich minnet.  
 140 ir zweiger kraft gewinnet  
 diu schênsten wîp uf erden.  
 kein frouwe diu mac werden  
 sô kûrlîch und als ûz genomen,  
 man habe ir lîp schier überkomen  
 145 mit wîtzen und mit guotes kraft.  
 Vênus bêlîp niht kriechaft  
 umb den apfel wol getân,  
 wan unser einiu wil in hân,  
 der sol er eigenlichen sîn!  
 150 'entriuwen, er muoz wesen mîn!  
 sprach Vênus aber dô zehant.  
 'Gelücke het uf mich gewant  
 sô vollecliche sælikeit,  
 daz rîchtuom unde wisheit  
 155 erfüllent heidiu mînen muot.  
 wan swie der wise erwirbet guot,  
 ez wirt mir allez undertân,  
 und swaz der rîche mac gehân  
 wîstuomes unde wîtze,  
 160 daz nûtz ich und besitze  
 vil gar nâch mînes herzen ger.  
 der minne strâlen und ir sper  
 entsaitzet allez, daz der ist.  
 waz môhte Salomônes list 15d



165 gehelfen wider mīne kraft?  
 mīn lēre diu wart sigehaft  
 an sīner hōhen künste grōz.  
 Dāvīt ouch gegen mir genōz  
 gewaltes niht ūf erden;  
 170 sīn rīcheit muoste werden  
 geneiget mīner hōhen art.  
 Ādām von gotes gnāden wart  
 gebildet und gemachet,  
 doch het in ouch geswachet  
 175 diu minne schiere und ir gebot,  
 daz er begunde wider got  
 sō vrevelichen werben,  
 daz al sīn künne sterben  
 muoste durch die schulde sīn.  
 180 jō zittert vor dem zorne mīn  
 vil manges herzen arke.  
 Sampsones kraft, diu starke,  
 wart von mir überwunden.  
 diu minne hāt gebunden  
 185 alliu dinc mit ir gewalt.  
 von rehte muoz ich sīn gezalt  
 zer besten ūf der erden.  
 mir sol der apfel werden  
 ze teile sunder lougen.  
 190 der herzen und der ougen  
 spiegel sol ich heizen;  
 ich kan beidiu reizen  
 ūf aller vrōuden sūezekheit.  
 der wunsch der ist an mich geleit  
 195 und an mīner tugent kraft.  
 ich sūene starke vīentschaft  
 und verslihte manigen zorn,  
 der niht werden mac verlorn, 16a  
 noch gestillet āne mich.  
 200 nū schouwent, wie vil manger sich  
 nāch mīner hōhen helfe sene.  
 den sun ich von dem vater wene  
 ūf mīner sūezekheit spil.  
 mac unde friunt man lāgen wil  
 205 durch mīnes rātes lēre.  
 man wāget lip und ēre,

richtuom und alle witze,  
 dur daz man vrō gesitze  
 von mīner helfe stiure.  
 210 nie werc alsō gehiure,  
 noch sō wunneclichez wart,  
 sō diu minne ist und ir art,  
 swā man ir herzecliche pfūgt.  
 minn allen sorgen an gesigt  
 215 und ist der vrōuden überflūz;  
 minn ist der gūete ein mandelauz  
 und alles heiles wūnscheirts.  
 man sol mir lāgen hie den prīs  
 und den apfel ūz erwelt,  
 220 wan ich zer schēnsten bin gezelt  
 und für die besten ūz erkorn,  
 diu zuo der welt ie wart geborn.  
 Vrō Pallas und vrō Jūnō  
 der rede buten aber dō  
 225 gezogenliche antwūrte.  
 die frouwen von gebūrte  
 gewaltic unde rīche,  
 si sprāchen vil geliche  
 zuo der gōtinne disiu wort:  
 230 'Vēnus, gip dīme kriege ein ort  
 und ein ende drāte!  
 von hōher künste rāte  
 und von des guotes lēre 16b  
 wirt beidiu nuz und ēre  
 235 vil dicke noch gewonnen.  
 dīn lip ist unversunnen,  
 der ie getorste sprechen,  
 daz minne künde brechen  
 vūr wīsheit und vūr allez guot.  
 240 diu minne hāt unstaten muot  
 und ist sō wandelbære,  
 daz ir daz wirt unmare,  
 daz ir gewesen ist vil zart.  
 si triuret dicke unedel art,  
 245 der si dā solte sīn gehaz,  
 und nidert eteswenne daz,  
 dem si von schulden wære holt.  
 die minne dū niht loben solt,

wan si gar lützel triuwen hât.  
 250 si spulget einer missetât,  
 der man vil wol enbære;  
 diu fröude wirt ze swære,  
 die si dem man ze lône gît,  
 wan si dar under alle zit  
 235 tœtliche sorge mischet.  
 von leide ir liep erlischet;  
 ir wol verkêret sich in wê.  
 noch hât si wandels an ir mê,  
 den man vil kûme an ir vertreit.  
 260 ein dinc daz wirt ir morne leit,  
 daz si dá minnet hiute.  
 daz man den armen triute,  
 des enwil niht ir gebot:  
 ein man ist alle zit ir spot,  
 265 der læren seckel dinset.  
 swer aber hõhe zinset  
 ir spil und alle ir sũezekheit, 16c  
 der wirt vil nãhe z'ir geleit  
 und gedrũcket an ir Brust.  
 270 mit sò getãner ákust  
 ir wille wirt vergellet.  
 swar an ir sin gevellet,  
 ez si denn übel oder guot,  
 daz endet si gar unde tuot  
 275 an allen wísen fũrgedanc.  
 ze snæde enist ir, noch ze kranc  
 kein mensche uf al der erden,  
 mac eht ir wille werden  
 an im erfüllet mit getât.  
 280 si midet durch in unde lát  
 den tiursten von dem lande.  
 gebresten manger hande  
 lit an der minne unstæte.  
 getriuwes herzen ræte  
 285 ir wille ungerne triuret.  
 und swaz man ir verbiutet,  
 daz ir ze schaden muoz ergân,  
 daz wirt zehant von ir getân  
 und erfüllet uf ein ort.  
 290 si nãme silber unde hort  
 vür aller hande tugende ruom.  
 si lát witz unde richtuom  
 sich kũdeclichen treffen  
 und alsò vaste ereffen,  
 295 daz si des wænet, daz ir si  
 mit triuwen manic herze bl,  
 daz mit valsche ist überladen.  
 si kan behüeten sich vor schaden  
 kũm oder lifte niemer.  
 300 swer si gelobet iemer,  
 der enweiz niht, waz er seit. 16a  
 man sol witz unde rícheit  
 vür alle minne rüemen.  
 niht langer darft dú blüemen  
 305 si mit werdekeit alsu.  
 dú solt daz wizzen, Vênus,  
 daz dir der apfel niht erwirt.  
 diu minne sũezem friunde birt  
 vil ofte ein bitter ende sũr.  
 310 wie lac diu reine Blanschiflur  
 hie vor nãch Riwalíne tót!  
 wie starp diu liehte blunde Ýsót  
 durch ir friunt Tristanden!  
 wie stach mit sinen handen  
 315 Píramus ze tóde sich  
 und sîn ámie wunneclich,  
 diu Tisbê geheizen was!  
 des grimmen tódes niht genas  
 Phyllis, diu hõchgeborne,  
 320 wan si von leides zorne  
 nãch ir friunde sich erhienc.  
 swaz minne wandels ie begienc,  
 daz sol man ahten cleine  
 biz an die schulde aleine,  
 325 daz si getriuwen herzen  
 des grimmen tódes smerzen  
 ze jungest gît ze lône.  
 Vênus, der wirde cróne  
 sol dir hie werden tiure,  
 330 sít bitterliche siure  
 diu minne knüpfet an ir zagel:  
 ir ende ist der getriuwen hagel.

Venn, der waz er meinte.  
 von schickere waz er meinte  
 35 durch die verweilten meit. 7  
 si was ir meit er meinte  
 und ir sinne hiehe.  
 man seit, daz ir ir meit  
 von zorne bliech, grunet man ir.  
 40 antwort si willechlich mit  
 den vrouwen waz er meinte  
 'ez ist in beiden waz er meinte.  
 vro Pallas und vro Juno.  
 daz allenthalp Fortuna  
 45 vor ungelücke schirmt mit.  
 wer mac vor kinder ungelücke  
 behüten sich die lange?  
 der selden ungelücke  
 belibet mit ir zorn mit.  
 50 jô walnet ir gütliche mit  
 vil stateliche ir waz er meinte  
 her unde hin, das man ir waz er meinte  
 loufet ez spil man ir.  
 dar umb erboten mit ir man.  
 55 daz man gesehe siner ir.  
 nieman sô richte waz er meinte.  
 der waz er meinte die sinne.  
 wan im ir heif Fortuna  
 zuo sigen ligen welle.  
 60 des kan vor ungelücke  
 lützel ieman sich bewaren.  
 waz mac die man, die ir tag gesehe  
 des ungelückes waz er meinte?  
 unheiles setze ir sinne waz er meinte.  
 65 daz gesehe waz er meinte.  
 ob einer dar ir waz er meinte.  
 der herzeliche liden sige  
 und er dar man ir gesehe.  
 dâ wirt die man ir waz er meinte. 7  
 70 dem si vil liden waz er meinte.  
 der vellet liden ir waz er meinte.  
 wie mac si liden siner ir.  
 erwenden mit ir sinne?  
 swaz bitterlicher siner

ir waz er meinte ir sinne.  
 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000

und an sælden vollebråht,  
 und ir hant mir des zuo gedåht,  
 daz minne, diu vil reine,  
 400 die liute dicke meine,  
 der si niht solte ruochen,  
 und sprechent, der si suochen  
 beginne, daz si vliehe den:  
 daz ist ouch wår, wan eteswen  
 405 begnådet si dar under.  
 ez wære ein michel wunder,  
 ob si den allen wårde holt,  
 die von ir minneclichen solt  
 unverdienet wellent hån.  
 410 nein, ir site ist sô getån,  
 daz si den triuweblôzen  
 ir vrôude wil verstôzen  
 und ir vil hôhen sûezekeit.  
 ist aber, daz im wirt bereit  
 415 ir frôude lûzel von geschiht,  
 diu gât alsô von grunde niht,  
 daz si durchnehtic heizen mûge.  
 swå valscher lip mit siner trûge  
 die minne wænet effen,  
 420 dâ muoz der schade treffen  
 in selber und die minne niht:  
 wan ob im liebes iht geschiht,  
 daz ist wol halbez kunterfeit.  
 vermit er sine trûgenheit  
 425 und hæte lûter sinne,  
 sô fûnde er ganze minne  
 und herzecliche friuntschaft.  
 swer minne suochet und ir kraft,  
 der sol mit ir niht lösen.  
 430 ein wazzer wirt ûz rôsen  
 gebrennet und geflœzet.  
 swer valsch dar under stœzet,  
 ez wirt unlûterbære.  
 ob sîn ein fuoder wære,  
 435 ez müeste gar betrûebet sîn;  
 der niht wan einen tropfen drîn  
 ûz fremdem wazzer gûzze,  
 daz niht von rôsen flûzze,

17d

noch wære ûz in gebrennet.  
 440 sîn glanz der wårde entrennet  
 an lûterlicher angesiht,  
 und wære ez an im selber niht  
 deste bæzer umb ein ei;  
 wan daz sîn varwe bræche enzwei  
 445 und dem niht schines gæbe,  
 der valsch dar under wære  
 und ez betrûebet hæte.  
 diu lûter minne stæte  
 dem selben wazzer ist gelich.  
 450 ir art ist alsô tugentrich  
 und wil an ir den site hån:  
 wirt valsches iht dar in getån  
 sô tiure als umb ein cleinez hår,  
 daz ir lop schœn unde clâr  
 455 wirt betrûebet gar dâ mite.  
 doch swachent an ir tugent site  
 diu minne selber niht dar abe!  
 swer valsch dar in gemachet habe,  
 der wizze, daz er krenke sich  
 460 an dem geluste lûterlich,  
 den im diu minne bære,  
 ob er niht valschaft wære  
 und er getriuwe wolte sîn. 18a  
 wil er der minne liechten schîn  
 465 mit valschen muote swerzen,  
 so erleschent im ir kerzen,  
 dâ von sîn frôude wårde enbrant,  
 gûzze drunder niht zehant  
 sîn trûgelichez gunterfeit.  
 470 rîchtuom und edel wisheit  
 die wellent ouch vil dicke  
 mit valscher liebe stricke  
 der sûezen minne vâren,  
 sô kan si wol gebâren,  
 475 sam si niht merke ir trûgenheit  
 und lât in frôude sîn bereit  
 von ir genâden stiure.  
 daz aber âne siure  
 diu selbe kranke vrôude si,  
 480 der zuoversiht wil ich vri

belben hie uf erden.  
 swaz in dá nutztes werden  
 von ungetriuwen muote kan,  
 dá vindent si niht anders an,  
 505 wan den selben trügesite,  
 dá si die minne suochent mite.  
 Den valsch, den si dá sæjent,  
 den sundents' unde mæjent,  
 noch anders keiner slahte frucht  
 510 wan die vil armen ungenuht,  
 daz ir wille erfüllet wirt,  
 der in niht ganzer wünne birt,  
 noch herzecliches muotes.  
 wistuomes unde guotes  
 515 wirt an die minne vil geleit  
 durch niht, wan dur die trügenheit,  
 daz man si wænet tæren.  
 ir mügent strites hæren  
 und iuch des krieges mæzen.  
 520 man sol mir hiute lügen  
 den apfel wunneclich gestalt, 18b  
 alt ich der minne hân gewalt,  
 diu manic wunder schicket.  
 si vlihtet unde stricket  
 525 z'ein ander leben unde muot.  
 des beidiu wisheit unde guot  
 niht vollenden kunnen.  
 minn ist ob allen wunnen  
 ein sunderlîchiu vröude wert.  
 530 swer niht ir süezen lones gert  
 und niht umb in kan werben,  
 der schicke eht umb ein sterben  
 und tuo sich lebender sælden abe.  
 swie vil er anders heiles habe,  
 535 er muoz an fröuden tót geligen,  
 wirt im der sælikeit verzigen,  
 daz er niht hât der minne gunst.  
 waz hilfet den guot oder kunst,  
 der muotes niht uf minne treit.  
 540 minn aller dinge süezekeit  
 mit vröuden übergüetet.  
 minn alle tugende brüetet,

sam sîniu kindeln daz huon.  
 wer künde tugentlichen tuon,  
 545 ob man niht minne pfæge.  
 nieman sich höhe wæge  
 uf ère und uf der triuwen hort,  
 ob minne, daz vil reine wort,  
 niht wære z'allen stunden  
 550 ze herzen im gebunden.'  
 Mit disen worten und alsus  
 bestuont diu vrouwe Vênus  
 ir zwò gespilen krieges dô.  
 vrò Pallas und vrò Jânô  
 555 die wänden ir gestriten  
 und wurden bi den ziten  
 ir widersachen beide.  
 swie michel underscheide  
 wær an ir zweiger sinne, 18c  
 560 doch was in leit, ob minne  
 den sic dá solte fûeren hin.  
 si zwò gehullen under in'  
 enweder sô, noch sus in ein,  
 wan daz der muot was an in zwein,  
 565 dazs' umb den apfel beide striten.  
 dá von si deste kâmer liten,  
 daz ieman anders drumbe vahit.  
 si leiten beide ir strites maht  
 uf der minne künigîn.  
 570 si zwò begunden ir dô sîn  
 mit kriege widerspænic  
 und wolten si gar ænic  
 des werden apfels hân getân.  
 seht, dô begunde in widerstân  
 575 Vênus in allen orten.  
 mit witzen und mit worten  
 stuont si der süezen minne bi.  
 si sægen kriegend alle drî  
 und triben des vil unde gnuoc.  
 580 swaz wirde ir iegelichiu truoc,  
 diu wart besunder dá geseit  
 und uf ein ende vür geleit  
 Pârlse, dem vil clâren,  
 der rehtes kunde vâren

585 und ungerichte stôrte.  
 er saz still unde hôrte  
 ir kriegen und ir vehten  
 und wolte nâch dem rechten  
 rihten willeclichen dô.  
 590 dô sprach eht aber Júnô:  
 'Pâris, dû hâst den krieg vernomen  
 und bist dar umbe her bekomen,  
 daz dû nâch rehte scheiden solt.  
 nû wil ich silber unde golt  
 595 dir geben hie ze lône,  
 dar umbe daz dû schône 18a  
 und ordenliche rihtest.  
 sit daz dû wol versibtest  
 mit hôhen witzten elliu dinc,  
 600 sô nim, dû werder jungelinc,  
 rîcheit von mir ze stûre.  
 schaz ist dir worden tiure,  
 wan dû bist an guote cranc;  
 des gib ich dir ân allen wanc  
 605 ein wunder hie ze miete,  
 dur daz der hovediete  
 von dir werde kunt getân,  
 daz ich von schulden mûeze hân  
 den apfel missewende vri.  
 610 gestâst dû mînem rechten bi,  
 sô mach ich dich sô rîche,  
 daz niendert dîn geltche  
 wirt funden uf der erden.'  
 'nein, Pâris, dû solt werden  
 615 mîn geziuc!' sprach Pallas.  
 'sit wisheit ie vor guote was  
 und iemer ist ân ende,  
 sô nim von mîner hende  
 ze lône witze und edel kunst,  
 620 dar umbe daz ich dînen gunst  
 ze helfe an mînem kriege habe.  
 dû bist der jâre noch ein knabe,  
 dâ von bedarft dû witze wol,  
 der ich dir wunder geben sol,  
 625 ob dû mir rehtes hie gestâst.  
 swie dû mich hiute erwerben lât

der hôhen sigenûfte pris,  
 ich mache dich sô rehte wis,  
 daz nie kein man sô wise wart.  
 630 sit dû bescheiden bist von art,  
 sô lâ dû mich den apfel hân!  
 'Pâris, getriuwer friunt, lâ stân!'  
 sprach Vênus dô wider in. 19a  
 'hilf mir, daz ich den apfel hin  
 635 mit rehte ziehen mûeze,  
 vil werder knappe sûeze,  
 des lône ich dir mit willen.  
 dîn trûren wil ich stillen  
 mit frôuden uf der erden,  
 640 lât dû den prisant werden  
 ze teile mir noch hiute.  
 ich gibe dir unde biute  
 die minne z'einem solde,  
 diu silber unde golde  
 645 und hôher wisheit an gesigt.  
 ir kraft diu brichet unde wigt  
 vûr alle witze und allez guot;  
 dâ von sô kêre dînen muot  
 uf ir lôn, getriuwer kneht.  
 650 sit daz dû weist, daz ich hân reht,  
 sô tuo mir dîne helfe schîn.  
 hilf, daz der apfel werde mîn  
 und ich diu beste st genant.  
 Helène von der Kriechen lant,  
 655 diu schœner ist denn elliu wip,  
 diu muoz ir leben und ir lip  
 an dich mit vlîze kêren,  
 ist, daz ich hie mit êren  
 die sigenuft gewinne.  
 660 diu selbe kûniginne  
 ist aller vrouwen crône;  
 si lebt in êren schône  
 und in der tugende huote;  
 von vleische, noch von bluote  
 665 wart nie créatiure  
 sô clâr, noch sô gehiure  
 sô diu schœne Elêne.  
 nû sich, wie diu Sÿréne

und ir süezes dônes grif  
 670 ziehe an sich vil manic schif, 19b  
 sus kan diz wunneclîche wip  
 mit ir clârheit maugen lip  
 an sich ziehen unde nemen.  
 lâst dû den apfel mir gezemen,  
 675 sô gib ich ez ze lône dir.  
 gestant niuwan der wârheit mir,  
 dîn vrôude diu wirt manicvalt!  
 diu minne, der ich hân gewalt,  
 lât dich in hôher wunne leben,  
 680 wirt mir der apfel hie gegeben.  
 Alsus gelopten bî der zit  
 die drî gôtinne enwiderstrît  
 Pârîse ir hôhen prisant.  
 ir iegelichiu dô zehant  
 685 im sunderlîche miete bôt,  
 dur daz er si niht schamerôt  
 des mâles werden lieze  
 und ir den apfel hieze  
 dá geben sunder widersaz.  
 690 vrô Jûne diu gehiez im schaz,  
 sô lopt im Pallas wisheit,  
 Vênus diu wolt im lân bereit  
 miun unde trûtschaft werden:  
 sus wart im ûf der erden  
 695 geheizen drier hande dinc.  
 dá von sô wart der jungelinc  
 bekûmbert mit gedenken.  
 sîn muot begunde wenken  
 dar unde dan, her unde hin,  
 700 daz er den apfel under in  
 bestaten môhte rehte;  
 des wart vil nôt dem knechte  
 liutsælic unde schæne.  
 der drien vrouwen læne  
 705 begund er merken tougen  
 und spien dô für sîn ongen  
 minne, wisheit unde hort. 19c  
 ir ende, ir mittel und ir ort  
 wolt er vil gar betrachten.  
 710 ir iegeliches ahten

KONRAD.

begund er dá besunder.  
 nû dôhte minne drunder  
 vil bezzer sînes herzen muot,  
 denn alliu witze und allez guot.  
 715 In twanc dar zuo diu blüende jugent  
 und sîn angeborniu tugent,  
 daz sîn gemüete ûf minne stuont.  
 er tet alsam die jungen tuont,  
 die von nature sint der art,  
 720 daz in sô liebes nie niht wart,  
 sô vrôude ist unde wunnespil.  
 der witze enahent si niht vil.  
 und sint nâch guote niht verdâht.  
 wûrd eht ir wille vollebrâht  
 725 mit kurzewile und ir gelust,  
 si liegen vûr des herzen Brust  
 schaz unde wisheit wenken,  
 noch kûnden niht gedenken,  
 wie man die beide erwûrbe.  
 730 ê daz diu jugent verdûrbe  
 an vrôuderlichem muote,  
 ê wolten si von guote  
 sich ziehen und von witzten.  
 dá von Pârîs besitzen  
 735 enwolte weder schaz, noch kunst;  
 ze frôuden kêrte er sînen gunst  
 und ûf die minne hôchgemuot,  
 diu vûr wisheit und vûr guot  
 durluhtic in sîn herze gleiz.  
 740 Vênus geschuof und ir geheiz  
 daz wunder an im tougen,  
 daz er muost âne lougen  
 nâch hôher minne siechen. 19d  
 daz Helenâ von Kriechen  
 745 geheizen im ze lône was,  
 des nam er an sich unde las  
 den willen und die sinne,  
 daz er gestuont der minne  
 alsam ir eigenlicher kneht.  
 750 ouch twanc in daz gemeine reht  
 und sîn spilende kintheit,  
 daz ir sîn helfe wart bereit

und der dienest sin bekant.  
 'ir frouwen,' sprach er alzehant,  
 755 'ich hân gehœret wol den strit,  
 der under iu bî dirre zit  
 umb den apfel ist getân.  
 sit nû der crieic an mich verlân  
 ist und ich in scheiden sol,  
 760 sô darf ich der genâden wol,  
 daz sunder zorn belibe daz  
 und âne vrentlichen haz,  
 ob ich den prisant einer gebe,  
 diu nâch minem dunke lebe  
 765 an der hœchsten werdekeit.  
 ich wil daz hiute ûf minen eit  
 und ûf al mîn êre nemen,  
 daz der apfel sol gezenen  
 der hôchgelopten minne.  
 770 Vênus, ir meisterinne,  
 diu neme in, daz erteil ich hie;  
 wan ez enwart kein wirde nie  
 sô rlich als ir êre.  
 diu minne mit ir lêre  
 775 machet mangen hôchgemuot,  
 den weder wisheit, noch daz guot  
 kan frûdenrîch gemachen.  
 minn ist vor allen sachen  
 gewirdet und getiuret.      20a  
 780 swen ir genâde stiuret,  
 der bât den wunsch ûf erden.  
 witz unde guot muoz werden  
 durch der minne lôn verzert.  
 daz manic fûrste hôhe vert,  
 785 daz wirt ze dienest ir getân.  
 Vênus diu sol den apfel hân,  
 daz erteil ich ir bî namen  
 und wil mich niemer des geschamen,  
 swâ man daz verwiŷet mir,  
 790 daz ich in hân gegeben ir.  
 Hie mite stuont er ûf zehant.  
 er nam den rîchen prisant  
 in stne blanken hende sider  
 und kniete hoveliche nider

795 vûr der minne vrouwen.  
 er lie si dô beschouwen,  
 daz er wolte ir diener sin,  
 er sprach: 'erweltiu kûnigtn,  
 enphâhent diz cleinœte rîch.  
 800 kein frouwe mac iu sin gelich  
 an êren und an werdekeit,  
 der crône ist wol an iuch geleit  
 und der apfel schœne.  
 ich prise iuch unde krœne  
 805 mit lobe in allen minen tagen.  
 kûnn ieman anders iht gesagen,  
 der spreche sunder minen zorn.'  
 aus nam diu gôttin ûz erkorn  
 den apfel wunneclich gestalt  
 810 mit hôhem muote in ir gewalt.  
 Si wart von dem cleinœte geil,  
 wan si dûhte ein rîchez heil,  
 daz ir der apfel worden was.  
 vrò Jûnô und vrò Pallas  
 815 die wurden beide an vrôuden tôt. 20b  
 beswæret unde schamerôt  
 sprâchen si Pârisê zuo:  
 'daz dich Unsælde trûric tuo!  
 wie kanst dû kriege scheiden.  
 820 dû môhtest wol uns beiden  
 ein wênic rehter hân getân.  
 wer solte rîche sache lân  
 an hirten ûz dem walde?  
 ganc zuo dem vihe balde,  
 825 von dem dû bist geloufen her!  
 uns môhte wol her Jûpiter  
 anders hân verslihtet.  
 nû wol, dû hâst geribtet  
 dir selber z'ungewinne.  
 830 den lôn, der von der minne  
 dir werde, tumber jungelinc,  
 den iz ûf erden unde trinc  
 und lebe kumberlichen!  
 dû bist dâ her gestrichen  
 835 wistuomes unde gutes bar,  
 nû kêre ouch wider unde var



sunder witze und âne hort.  
 dû bist ein gonch gewesen dort  
 und ein armez hirtelîn,  
 640 diu beidiu muost ouch iemer sîn,  
 die wîle dâ geleben kanst.  
 sit dû der minne lobes ganst  
 und ir erfüllet hâst ir gir,  
 sô warte ouch, wie si lône dir  
 645 unde diene ir ûf ir solt.  
 kunst oder silber unde golt  
 wæren diu niht alsô guot,  
 sô minne bi der armuot  
 und âne wise lère?  
 650 jâ minne swachet sêre,  
 swâ man niht schœner wîtze hât. 20c  
 liep âne guoten Iþrât  
 daz leidet ouch vil gerne.  
 ganc wider unde lerne  
 655 daz vihe dîn verslihten!  
 dû kanst die liute rihten  
 vil anders, denne in wol gezeme.  
 daz im got al sîn êre neme,  
 der Pâris dich geheizen habe!  
 660 tuo dich des hôhen namen abe,  
 wan er ist dir ein teil ze rîch,  
 dîn reht ist allez ungelîch.  
 Die rede triben dise zwô  
 mit Pârise in zorne dô,  
 665 wan si wâren im gehaz;  
 doch wac er harte ringe daz  
 und ahte drâf vil cleine,  
 wan alle die gemeine,  
 die dâ sâzen umb den rinc,  
 670 die sprâchen, daz der jûngelinc  
 und der knappe stæte  
 den strît gescheiden hæte  
 ân alle missewende:  
 der crieç der nam ein ende  
 675 mit disen dingen und alsus.  
 der minne frouwe, Vênus,  
 wart der eigenûfte vrô,  
 sô was diu frouwe Jûnô

vil trûric unde Pallas,  
 680 dar umbe daz in beiden was  
 lop unde prîs enphlœbet.  
 Pâris der wart erhœhet  
 ze hove und in dem lande.  
 sîn êre maniger hande  
 685 wart durch sîn gerichte sleht.  
 in allen den geviel sîn reht  
 nâch wunsche, wan eht disen zwoin,  
 die wâgen dô sîn 'jâ' vûr 'nein' 20d  
 und truogen im ir vîentschaft.  
 690 Vênus diu gie dô sigehaft  
 ab dem gestûele rîch erkant.  
 Pârisen nam si bi der hant  
 und fuorte in balde in ir' gezelt.  
 si wolte im rîches lônnes gelt  
 695 ze solde bieten unde geben.  
 ein cleit von stœn wol geweben,  
 daz ein wildiu feine span,  
 daz tet si dem juncherren an:  
 dâ von wart sîn gemûete vrô.  
 700 'Pâris, lâ sehen,' sprach si dô,  
 'wie diz gewant ze hove tûge.  
 ich sol versuochen, ob ich mûge  
 ûz armekeite dich geschûten.  
 ê Pallas unde Jûne bûten  
 705 dir mit worten smâheit,  
 dur daz dû trûegest armiu cleit,  
 ê gæb ich dir sô rîche wât,  
 daz nieman hie ze hove hât  
 sô rehte keiserlich gewant.'  
 710 hie mite leite dô zehant  
 der jungelinc diu cleider an.  
 ein schapel, daz von golde bran  
 und von gesteine licht gemâl,  
 daz wart im ûf dâ sunder twâl  
 715 gesetzet von ir hende wîz.  
 si leite ûf in gar hôhen vîtz  
 und einen gûnstehæren sîn.  
 sus wart von ir der knappe hîn  
 zuo dem gestûele wider brâht.  
 720 in hete ir helfe wol bedâht

und ir genâden stiure.  
 wan eg enwart sô tiure  
 cleit von henden nie genât,  
 sô disiu kostbærlîchiu wât,  
 985 die Pâris des mâles truoc;  
 si was dar zuo vil gar ze cluoc, 21a  
 daz si trûege ein irdisch man,  
 si möhte ein glanzer engel an  
 mit grôzen êren hân geliten.  
 990 si was geteilet und gesniten  
 z'ein ander von zwein tuochen rich,  
 diu beidiu wâren ungelich  
 an schîne und an der varwe.  
 daz halbe teil was garwe  
 995 der aller beste cyclât,  
 der ie gezierte kûnges wât  
 oder keiserlich gewant:  
 als ob ez allez wære enbrant,  
 1000 daz getragen und geholt  
 was in des halben teiles velt.  
 ûf ez was hôber koste gelt  
 geleit durch vrien übermuot.  
 daz ander teil der wæte guot  
 1005 was ein purper violvar  
 mit hovellichem vlîze gar  
 nebet den cyclât gesniten:  
 dâ wâren strifen in gebriten  
 ûz grüener siden vingers breit,  
 1010 die wol besetzt und beleit  
 mit margariten wâren  
 und mit ir schîne bâren  
 den ougen wunneclîch gemach.  
 man spürte, weizgot, unde sach  
 1015 ûf den strifen steine gnuoc,  
 die kein gebirge nie getruoc,  
 noch diu erde brâhte für.  
 si wâren nâch des herzen kûr  
 ûz tiefer sinne grunde  
 1020 erwûnschet mit dem munde  
 und alsô rehte vîn erdâht.  
 diu cleider wâren vollebrâht

rlichen unde schône gnuoc. 21b  
 roc unde suggeste truoc  
 985 Pâris der kûniclichen wât,  
 diu niht z'ein ander doch genât  
 was mit vademen sidn.  
 dâ die næte solten sin,  
 dâ wâren cleiniu vûrspan  
 990 ûz golde wunneclîchen an  
 geheftet und gespenget.  
 daz cleit an in getwenget  
 stuont oberthalp den gêren  
 und was nâch vollen êren  
 995 niderthalben alsô wît,  
 daz er sich möhte bi der zit  
 dar inne wol verwalten.  
 man sach dâ vremder valten  
 ein wunder umb in swenken.  
 1000 diu wât zuo den gelenken  
 stuont wol nâch im geschræmet.  
 bestellet und gebæmet  
 mit schinâte was daz cleit,  
 den man ûz einer hiute sneit,  
 1005 die truoc ein visch von wilder art.  
 kein ouge nie sô lûter wart,  
 daz sinen glanz erkande;  
 sô rehte maniger hande  
 varwe ûz im gleiz unde bran,  
 1010 daz iegelichez hâr dar an  
 het einen sunderlichen schîn.  
 swie nû niht wan sehs varwe sin,  
 sô gleiz iedoch vil mangiu dâ,  
 diu niemer hie, noch anderswâ  
 1015 bi keinen jâren wirt erkant.  
 daz selbe kleit und diz gewant  
 was z'einer wæte ein wunder.  
 ein fülle was dar under  
 gar edel von geslehte.  
 1020 geworht schâchzabelehte 21c  
 was si mit hôhem vlîze wol,  
 von zobeles swarz alsam ein kol  
 und ûz hermine snêgevar.  
 diu veder ûz dem tuoche bar

5 ir blanken und ir brünen glast.  
 diu cleider und der werde gast  
 diu stuonden wol ein ander an:  
 daz cleit daz érte wol den man  
 und érte wol der man daz cleit.  
 10 si wâren beide als ûf geleit,  
 daz si z' ein ander hórten wol.  
 daz cleit daz was gezierde vol,  
 sô was der man schœn unde clâr.  
 im was ûf sîn gel reidez hâr  
 15 geleit ein edel schapelfîn.  
 dâ wâren glanze gimmen in  
 gewûrket und gevelzet  
 und was diu schine gesmelzet  
 von golde unmâzen reine,  
 20 dar inne daz gesteine  
 lac durch liehtebæren solt.  
 sîn hâr als ein gespunnen golt  
 schein ûz dem schapelfæne guot.  
 reht als ein milch und als ein bluot  
 25 wol under ein geflozzzen  
 was im ein lîch gegozzen  
 under sîn antlitze gar.  
 er truoc zwei wangen rôsenvar  
 und eines valken ougen.  
 30 dâ stuonden âne lougen  
 zwô smale brûne brâwen obe;  
 stirn unde nase wol ze lobe  
 wâren im dâ bî gestalt.  
 der Wunsch der hete mit gewalt  
 35 geschephet die figûre sîn. 21a  
 durchliuhtic rôt als ein rubîn  
 was im der munt, des hœr ich jehen,  
 dar ûz man glenzen und enbrehen  
 wîz unde blanke zene sach.  
 40 ein zunge ûz sinem munde sprach,  
 dâ lac versigelt inne  
 diu sœzekeit der minne,  
 wan swer in reden hórte,  
 dem brach er unde stôrte  
 45 daz trûren, daz sîn herze leit.  
 im hiengen sîne lôcke reit

gewunden ûf sîn ahselbein,  
 durchliuhtic wîz sîn kele schein  
 und spien dâ vor ein fûrsapan,  
 50 dâ was ein trôn erhaben an,  
 der hete cleiner bilde driu.  
 diu aller beste gâmahiu  
 was daz selbe spengelfîn.  
 diu Minne was entworfen drîn  
 55 ûf ein gestûele hôhe enbor.  
 zwei bilde knieten in dâ vor  
 reht als ein wîp und als ein man,  
 diu beide crônte si dar an  
 mit ir handen wunnevar.  
 60 sus kâm Pârts gezieret dar  
 gegangen in des plânes rinc.  
 der ûz erwelte jungelinc  
 gie mit hovelicher state.  
 ûf reht alsam ein sumerlate  
 65 was sîn lip ze mâzen lanc.  
 er hete keiserlichen ganc  
 und einen kûniclichen site.  
 er gie mit schœner zûhte mite  
 der minne meisterinne,  
 70 diu sines herzen sinne  
 gebunden hete mit ir kraft.  
 die vrouwen und diu ritterschaft 22a  
 die kapften in ze wunder an.  
 si sprâchen alle: 'ist daz der man,  
 75 der niuwelîche von uns gie?  
 dur got, wer hât in denne hie  
 sô rehte wol gegestet?  
 seht, wie sîn bilde glestet  
 und allez, daz er an im treit!  
 80 nû schinet wol, daz rîchiu cleit  
 den man rîliche stellent  
 und arme liute wellent  
 nâch fûrsten figûrieren.  
 er kunde in wol gezieren,  
 85 swer in alans gecleidet hât!  
 ez wart nie kûniclicher wât,  
 noch keiserlicher man gesehen.  
 swer iemer des getûrre jehen,

er künne vilbes herten,  
 80 der müeze sich erwüsten  
 und iomer êweckliche ertoben.  
 man sol in priesen unde loben  
 vür alle man besander.  
 uns darf niht nemen wunder,  
 85 daz er sô rehte rihtet,  
 âlt daz der Wunsch getihtet  
 als ûz gememlichen hât  
 sin leben unde sine wât.  
 Die rede tribens' under in.  
 90 nû daz Pâris gegangen hin  
 vür daz gestæle wider kam  
 und man ze rehte war gemem  
 des bildes und der cloider sin,  
 dô wart im Jop und êre schîn,  
 95 der manger im bêt unde mag.  
 der ê vil schône stille saz,  
 der stuont im âf engegen dô. 22b  
 si wâren des geliche vrô,  
 daz er nâch wunache was beclait.  
 100 von siner hôhen selikeit  
 huop sich dâ michel rûne.  
 vrô Pallas und vrô Jâne  
 die beide vil gemeine  
 erbanden im aleine  
 105 mit herren und mit siane,  
 daz Vênus, diu götinne,  
 het âf in hôhen vlig gewant.  
 si sprâchen wider si sehant:  
 'wâ nû, gespil, vrô Vênus,  
 110 wer hât gelêret iuch alsas  
 ûz hirten künige bilden?  
 ir hânt ûz einem wilden  
 gebûre wunder hie gemakt.  
 diz cleit ewwer im niht geslakt,  
 115 ob irs gelouben woltent.  
 niht êren ir den soltent  
 ze hôhe und wne sêre,  
 dem weder guot, noch êre  
 gemæge ist von gebûrte.'  
 120 der rede gap antwûrte

Vênus mit sorne in beiden.  
 si sprach: 'lânt in niht leiden  
 den jungelinc, den ir hie sehent.  
 swie vaste ir beide von im jehent,  
 125 daz er ein armer hirtë si,  
 sô ist er doch von adele vrl  
 und eines lôhen küniges frucht.  
 niht brochent an im iuwer zuht  
 mit rede und iuwer bescheidenheit!  
 130 sin vater eine crâne treit  
 mit êren über manic lant.  
 Pâris dem ist rich gewant 22c  
 gemæge wol von rehte;  
 wan er ist an geslehte  
 135 und an edelkeite rich.  
 ouch ist er selbe dem gelich,  
 daz er ein herre si von art.  
 sô tumber nie kein tôre wart,  
 sin ouge daz ansprûrte,  
 140 daz Pâris von gebûrte  
 ein hôher fürste mûhte sin.  
 ez wirt an siner zûbte schîn  
 und an sinem bilde wol,  
 daz man im êre bieten sol  
 145 mit werken und mit worten.  
 der Wunach in allen orten  
 hât in gemachet wandels vrl.  
 swie lange er bi dem vihe si  
 gewesen in dem walde,  
 150 doch hât er sich hie balde  
 gestellet nâch dem hovesite.  
 im wem rîlichiu tugent mite  
 und ist sô reine sin gebâr,  
 als er vertriben siniu jâr  
 155 habe in eines küniges sal.  
 lânt von im iuwer snæde zal,  
 vrô Pallas und vrô Jâne!  
 kein rede, noch kein rûne,  
 die man im ze leide tuot,  
 160 mac gescheiden mines maot  
 von ime, die wile daz ich lebe.  
 er muoz von minner hôhen gebe

wisheit erwerben unde schaz.  
 waz schadet im der widersaz,  
 175 den er von iu heiden hát,  
 swenn im diu helfe min gestát  
 mit vltzeclicher andáht! 22a  
 ich hab in dar zuo schiere bráht,  
 daz sin armuot ist worden crane  
 180 und er án iuwer zweiger danc  
 muoz den hort besitzen  
 von ríchtuom und von wítzen.  
 Mit disen worten und alsó  
 wart Pallas unde Jánó  
 185 gestillet und gesweiget.  
 genidert und geneiget  
 was ir hóchgemüete gar.  
 Páris wart von der göte schar  
 gepriset und gehéret.  
 190 sin lop daz wart geméret  
 über al des hoves rinc.  
 'seht,' spráchen si, 'der jungeliac  
 der wirt ein wunder z'einem man.'  
 hier under sach in allez an  
 195 sin vater, küníc Priamus.  
 daz in diu vrouwe Vénus  
 só vil gerüemet hæte,  
 dá von was im der stete  
 mit herzeclichen triuwen holt.  
 200 gereinet als ein lüter golt  
 wart sin gemüete wider in.  
 sin herze truoc in allez hin,  
 dá der hóchgeborne saz.  
 in lérte diu natüre daz  
 205 und der sippescheffe reht,  
 daz im der junge süeze kneht.  
 wart übermæzeclichen trát.  
 swis Priamus niht über lút  
 erkande, daz er was sin kint,  
 210 doch truoc er im án underbint  
 gar inneckhe friuntschaft, 23a  
 wan sippebluot daz hát die kraft,  
 daz ez vil kúme sich verhilft.  
 ez lachtet mágen unde spilt

215 engegen durch der ougen tûre  
 und machet iemer sich her fûre,  
 swá friunt gesitzet friunde bl.  
 swie tiefe ez dá verborgen sl,  
 ez wirt ze liehte schiere bráht:  
 220 dá von der küníc was verdáht.  
 úf Párisen deste mê.  
 ez was sin sun von rehter é,  
 des truoc in diu natüre dar  
 úf den juncherren wunnevar  
 225 und spilt im allez tougen  
 engegen durch diu ougen.  
 Im seite sin gemüete,  
 daz an in beiden blüete.  
 der wáren sippescheffe frucht.  
 230 des bôt er im ér unde zuht  
 mit rede und mit gebáre.  
 dô Vénus, diu vil cláre,  
 verjach von im der wúnne,  
 daz er von adels künne  
 235 wære und eines kunges barn,  
 dô wolte er ahten unde warn  
 des jungelinges deste baz.  
 sin herze sin dô nie vergaz,  
 noch kam von im sin ouge niht.  
 240 mit vltzeclicher angesiht  
 begund er kapfen dar úf in  
 und kérte muot, herz unde sin  
 dar úf in manger hande wis,  
 daz der getriuwe Páris  
 245 sin ingesinde wúrde. 23b  
 in dúhte ein swære búrde,  
 ob er sin áne solte sín.  
 er wart in sínes herzen schrín  
 alsó besigelt und begraben,  
 250 daz er in gerne wolte haben  
 in sínes hoves palas.  
 dur daz er alsó zúhtic was  
 und alsó rehte wunneclich,  
 só vleiz er des vil harte sich,  
 255 daz er in dannen bræhte.  
 man seit, daz er gedæhte

vil dicke in sinem muote,  
 wie der vil hübsche guote  
 sin ingesinde würde alsus.  
 200 nû sach er, daz vrô Vênus  
 was gewaltic über in  
 und daz er leben unde sin  
 an ir genåde ergeben hete.  
 dâ von der künic dô mit bete  
 205 kam die minneclichen an.  
 er sprach als ein bescheiden man  
 mit zühten wider si zehant:  
 'genåde, vrouwe, sint gemant,  
 daz an iu würde und êre lit  
 210 und helfent mir bt dirre zît,  
 daz Pâris mit mir hinne var  
 und er in mîner hoveschar  
 der beste heizen müeze.  
 ich meine, daz der süeze  
 215 mîn ingesinde werde  
 und ich in uf der erde  
 bringe uf werde manicvalt.  
 sit ir sîn, frouwe, hânt gewalt  
 und er vollendet iuwer ger,  
 220 sô gebietet im, daz er  
 mit mir ze hûse kêre.           23c  
 ich wil im guot und êre  
 zuo schiben, al die wîle ich lebe.  
 ist, daz mir an im iuwer gebe  
 225 daz heil und daz gelücke birt,  
 daz er mîn ingesinde wirt,  
 ich schaffe, sælic vrouwe mîn,  
 daz mir der werde vater sîn  
 der êren danket und der tugent,  
 230 die mîn genåde an siner jugent  
 erzeiget und bewæret.  
 ir hânt hie goffenbæret,  
 daz er von adele si geborn  
 und daz sin vater ûz erkorn  
 235 trag eines riches crône:  
 des lâzent mich in schöne  
 enthalten und als im gezeme,  
 biz der juncherre wol verneme,

wer sîn hôher vater si.  
 240 er ist sîn ledic unde frî  
 vil lhte worden von geschicht,  
 noch weiz von sinem adele niht.  
 dâ von sô dunket mich daz guot,  
 daz der knappe hôchgemuot  
 245 sam mir ze hûse rite  
 und er dô schöne bite  
 des heiles und der lieben stunt,  
 daz ime sîn vater würde kunt.  
 Sus warp der künic Pâriamus,  
 250 daz im Pârisen Vênus  
 ze stætem ingesinde lihe.  
 daz si niht wider zuo dem vihe  
 in lieze kêren in den walt,  
 des wart dô von dem künige balt  
 255 gar vlîzecliche an si gegert.  
 ouch hætes' in der bete gewert  
 gern unde willeclichen dô,   23d  
 wan daz dar unhe Jûnô  
 beswæret in ir muote was.  
 260 ouch streit derwider Pallas  
 mit herzen und mit sinne.  
 der minne küniginne  
 was ir zweiger lip gehaz,  
 dâ von si beide muote daz  
 265 und was in ûzer mâzen leit,  
 daz man ir bôt die wirdekeit,  
 daz man si des juncherren bat  
 und ir ein künic an der stat  
 vlêhen umb in solte.  
 270 ir beider lip niht wolte  
 lân gescheben ir den pris,  
 daz der vil hübsche Pâris  
 kêrte dan von ir gebote.  
 dâ von sô rieten si dem gote,  
 275 der Jûpiter dô was genant,  
 daz er den knappen alzehant  
 niht von im scheiden lieze  
 und er in selbe hieze  
 sîn stætez ingesinde sîn.  
 280 diz tâten si der künigin

ze smâheit, diu der minne pfâc.  
 ir beider muot sich dar ûf wac,  
 daz der gast belibe alsus  
 und der künic Priamus  
 345 der Minne müeste sîn gehaz,  
 durch daz si niht geschüefe daz,  
 daz Pâris mit im kêrte,  
 noch in des niht enêrte,  
 daz der vil tugentbære  
 350 sîn ingesinde wære.  
 Seht, alsô kômen dise zwô  
 des über ein vil schiere dô,  
 daz si den wirt besunder hin 24a  
 dô fuorten und ouch wider in  
 355 sprâchen mit gelicher ger:  
 'herr unde got, her Jûpiter,  
 lânt ir geschehen disiu dinc,  
 daz dirre stolze jungelinc  
 mit Priamô von hinnen vert,  
 360 ir sint an êren gar verhert,  
 wand ez iu wirt ein schande,  
 ob ir von disem lande  
 lânt fûeren alsô wîsen knaben  
 und ir in selben niht behaben  
 365 getürrent noch enwellant.  
 ir veigent unde vellent  
 iuwer lop in alle wîs,  
 gestatent ir, daz Pâris  
 belibet hie ze hove niht.  
 370 ez wære ein wunneclich geschicht  
 und ein schemelicher spot,  
 daz ein künic einen got  
 an êren überkæme  
 und im den gast benæme,  
 375 der blüemen solte sînen sal.  
 ir hânt doch rîcheit âne zal  
 und überhæhent elliu dinc,  
 wie liezen ir den jungelinc  
 alsus von hinnen kêren,  
 380 der iuch wol môhte gêren  
 und iuwer hûs gezieren.  
 den hof mac er flôrieren,

sam rôsen tuont ein ouwe.  
 Vênus, der minne frouwe,  
 385 mit willen iuch hie swachete,  
 sit si daz gerne machete,  
 daz Pâris Priamus  
 fûerte gegen Troye alsus  
 und iu den pris benæme,  
 390 daz er von hinnen kæme.  
 'Nu enwelle got,' sprach Jûpiter,  
 'daz ieman si dar umbe her  
 zuo miner hôchgezît bekommen, 24b  
 daz Pâris werde mir benomen;  
 395 wan ich wil den süezen knaben  
 z'eim ingesinde selbe haben,  
 sit er von adel ist geborn.  
 ez sol der künic âne zorn  
 lân beliben, daz er si  
 400 mir unde minem lande bt,  
 wan ich enwil sîn niht enbern.  
 er sol mich vrôuden hie gewern  
 mit der hôchgebornen jugent.  
 geloubent, daz sîn reiniu tugent  
 405 wirt den von Troye wilde.  
 mîn hof mit sînem bilde  
 sol werden wunneclîche erlûht.  
 mich hât des wol an im bedûht,  
 daz nie sô glanzzer jungelinc  
 410 kæm in dekeincs landes rinc:  
 dâ von muoz er beliben hie.'  
 mit disen worten er dô gie  
 zuo dem juncherren wol getân.  
 'Pâris,' sprach er, 'ich wil dich hân  
 415 z'eim ingesinde stæte;  
 dâ von er übel tæte,  
 swer dich enphlæhen wolte mir.  
 mîn hof geblüemet sol mit dir  
 nâch vollem wunsche werden.  
 420 sit daz dû wilt ûf erden  
 ein wunder sîn ze manne,  
 war umbe liez ich danne  
 kêren dich von mir alsus?'  
 'nein herre,' sprach dô Priamus,

425 'die rede lânt belliben.  
 ê liez ich mich vertriben  
 von êren und von guote,  
 ê mir der wol genuote  
 Pâris niht würde in mine pflêge.  
 430 ich wil in haben alle wege  
 von siner frouwen stiure.  
 Vênus, diu vil gehiure,  
 diu sîn gewaltic worden ist,  
 diu sol ir zuht bî dirre vrist  
 435 an mir bewæren und ir tugent. 24.  
 sit über sine clâre jugent  
 stêt ir gewalt breit unde wît,  
 sô lâze in von der hôchgezit  
 mit mir ze lande kêren.  
 440 nâch küniclichen êren  
 sol ich dâ schicken sîniu dinc,  
 wan mir geviel kein jungelinc  
 sô wol in mînem muote nie.'  
 'dêswâr, sô wær ich ûbel hie,'  
 445 sprach aber dô her Jûpiter,  
 'swenn ir von Troye fûerent her  
 und mir hie sæment einen gast,  
 ûf den ich mîner frôuden last  
 mit hôhem vlîze hân geleit.  
 450 ir sult durch iuwer hûbescheit  
 Pârisen lân in mîner pflîht.'  
 'entriuwen, daz entuon ich niht!'  
 sprach der künic wider in.  
 'den jungelinc den fûer ich hin,  
 455 ob mir sîn gan diu frouwe sîn.  
 er muoz in dem gewalte mîn  
 frêliche stne tage verzern.  
 wer mir den gast getürre wern,  
 daz wirt versuochet âne spot.'  
 460 'daz tuon ich,' sprach der werde got  
 und der hôchgezite wirt,  
 'ir mûezent werden hie verit  
 des jungelinges hiute.  
 wâ sint nû mîne liute  
 465 und al mîn hôhez künne!  
 swer mir der êren gûnne,

daz ich behalte minen pflîs,  
 der helfe mir, daz Pâris  
 ûf mînes lobes ungewin  
 470 niht werde alsus gefüeret hin!  
 Nû disiu rede alsus geschach,  
 daz her Jûpiter gesprach  
 diu wort ûz sînem munde,  
 dô wart in kurzer stunde  
 475 bereit sîn ingesinde gar.  
 gewâpent sêre und iseuvar 244  
 wart geste vil durch sîn gebot,  
 swer dâ geheizen was ein got,  
 der kam ze helfe im alzehant.  
 480 ouch hete Pflamus gemant  
 vil schiere sine ritterschaft.  
 swaz hôher künige dô mit kraft  
 zuo der hôchgezite was,  
 die nam er an sich unde las  
 485 und wart bereit ze strite.  
 sich hete bî der zite  
 zehant ein grôz gestoêze erhaben  
 umb den vil wunneclichen knaben,  
 wan daz her Mars enzwischen reit,  
 490 dem was diu grôz unfuoge leit,  
 diu sich dâ heben wolte.  
 die hôchgezit er solte  
 vor unzühten wol bewarn;  
 des reit er dô mit sînen scharn  
 495 gewâpent sêre unz ûf die zene  
 und wolte dâ dis unde jene  
 mit liebe hân verslihtet.  
 dô was ir muot gerihet  
 ze vaste ûf grimmeclichen zorn.  
 500 umb den juncherren hôchgeborn  
 huoben si dô krieges vuoc.  
 Discordiâ niht wolte gnuoc  
 mit der vîentscheste hân,  
 die si geworfen und getân  
 505 het under die gotinne,  
 si wolte ouch grôz unminne  
 sæjen underz ander her,  
 dâ von si beidenthalp ze we



schier unde balde kâmen.  
 510 der missehelle stâmen  
 wolten si dâ sîden.  
 man sach von glanzer sîden  
 dâ gleston manic wâpenleit,  
 dar in mit golde was geleit  
 515 vil manic wunderlicher stein.  
 nû daz die schar sich under ein 25a  
 ze beiden sîten wolten weben  
 und in der wille wart gegeben,  
 daz si gesprancten ûf den rîne,  
 520 dô rief Hector, der jungelinc,  
 ze sinem vater Priamô:  
 'niht gâhent, herre mîn, alsô!  
 lânt in niht sîn ze strite nôt!  
 ê daz den bitterlichen tôt  
 525 hie manic ritter<sup>2</sup> kiese  
 und âne schult verliesc  
 daz leben, er enwizze wie,  
 sô wil ich ê selb ander hie  
 für beide parte strîten.  
 530 ob ich bi disen zîten  
 vind einen kampfeverten,  
 sô muoz man hie beherten,  
 wer Pârisen füere hin.  
 man lâge beidiu mich und in  
 535 hie vehten für iuch alle.  
 und swer dar under valle,  
 der stê der sigenûfte vrî  
 und habe sîn widerteil dâ bi:  
 Pârisen und des siges wal.  
 540 nû heizent schrîen über al  
 in der gôte ritterschaft,  
 ob ieman sô genuothaft  
 getürre sîn dar under,  
 daz er mich nû besunder  
 545 und alters eine hie bestê.  
 wan zwære ich wil, wie mirz ergê,  
 selb ander kempfen hiute  
 vür al die werden liute,  
 die sich ze strite hânt bereit.  
 550 wîrt unser einer tôt geleit

ûf den clê von touwe wæz, 25b  
 dig ist doch wæger, denne daz  
 vil manic werder ritter  
 hie næme ein ende bitter.  
 555 Nû daz Hector gesprach alsus  
 und dô sîn vater Priamus  
 vernam, daz im wart ernst,  
 dô het er aller gernest  
 des kampfes in erwendet.  
 560 sîn vröude wart verswendet,  
 wan er dûht in ze junc dar zuo,  
 daz er sô schiere und alsô fruo  
 für manigen solte strîten.  
 dâ von er bi den zîten  
 565 bat sêre und ouch vil tiere  
 den jungelinc gehiure,  
 daz er sîn vehten lieze stân.  
 der strît der müeste für sich gân  
 von al der ritterscheste.  
 570 ern hete niht an krefte  
 und an jâren noch die tugent,  
 daz er dâ strite in blüender jugent  
 vür alsô manigen hâhen man.  
 der rede treip ein wunder an  
 575 der edel künic wider in.  
 er leite muot, herz unde sîn  
 dar ûf in allen enden,  
 daz er in möhte erwenden  
 des kampfes an der selben stat.  
 580 swie vil der vater dô gobat  
 den sun, daz half in cleine,  
 wan Hector was sô reine  
 und alsô rehte küene,  
 daz ûf dem plâne grüene  
 585 was kein ritter im gelich.  
 des libes und des muotes rich 25c  
 was der vil hâchgeborne.  
 dar umb in sinem zorne  
 sprach er. zuo dem vater dô,  
 590 daz er sich weder sus noch sô  
 des kampfes wolte frîen.  
 sus hiez er lûte schrîen

in der werden göte schar,  
 ob under in wær ieman dar  
 585 zuo der hōchgezite komen  
 sō kürlich und als ūz genomen,  
 daz er mit im aleine  
 vür beide schar gemeine  
 getörste vehten einen strit,  
 600 sō daz si zwēne bi der zit  
 des grimmen kampfes wielten  
 und daz die ritter hielten  
 ze beiden sīten stille;  
 605 ouch wære daz sīn wille,  
 swer den pris dar under  
 züge an sich besunder  
 und dā bestüende sighaft,  
 daz der und sīn geselleschaft  
 Pärisen, den vil süezen knaben,  
 610 dā solte ān allen krieg behaben.  
 Diu rede wart dō kunt getān  
 den göten allen ūf dem plān  
 und ouch ir ritterscheste wert.  
 des wart von gnuogen dā gegert,  
 615 daz man si lieze striten.  
 vil maniger bi den ziten  
 gevohten gerne hæte alsus.  
 dō sprach der werde Pēleus,  
 dēr briutegoum des hoves was:  
 620 'swaz ritter ūf daz grüene gras  
 komen ist zer hōchgezit,      25d  
 der enkeiner sol den strit  
 sō rehte billich an sich nemen,  
 als ich, wan ez muoz mir gezemen  
 625 von wāren schulden hiute.  
 man sol mich lān der briute  
 geniezen und der werdekeit,  
 daz disiu hōchgezit geleit  
 wart dur mīnen willen her.  
 630 sit daz mīn swēher Jūpiter  
 Pärisen welle gerne hān,  
 sō lāze er mich den hie bestān,  
 der umb in kempfen welle.  
 gewinne ich daz gevelle

635 alsō, daz ich den sic behabe,  
 sō belibet uns der knabe,  
 der beide schōene ist unde zier.  
 ich bin ein junger betschelier  
 und hān gevohten selten.  
 640 des ich ouch niht engelten  
 noch hiute sol an ritterschaft;  
 wan ich hān willen unde kraft,  
 diu beide guot ze strite sint.  
 ouch ist er selbe noch ein kint,  
 645 der kempfen hie nāch prise wil:  
 dā von ist mir des niht ze vil,  
 daz ich mit im ze strite kome.  
 ez sī mīn achade, ez sī mīn vrome,  
 ich wil in kampfes hie gewern.  
 650 mit scharpfen swerten und mit spern  
 sol man uns hiute beide  
 lān striten ūf der heide,  
 als ez zwein kempfen wol gezeme.  
 swer under uns den sic geneme.  
 655 und den man hēre prisēn,  
 der ziehe an sich Pärisen      26a  
 und gebe den reinen, wol gesiten  
 dem herren, durch den er gestriten  
 alsō vermezzenlichen habe.  
 660 sit daz der hōchgeborne knabe  
 ist worden alsō rehte wert,  
 daz man durch in hie strites gert,  
 sō wil ich kempfen ouch umb in.  
 in ziuhet hie mit kampfē hin  
 665 Hector eintweder, oder ich.  
 nū dar! man heize balde mich  
 bereiten ūf den grüenen plān:  
 ich wil in kampfes hie bestān.  
 Diu rede in allen wol geviel,  
 670 wān daz in ungemüete wīel  
 her Jūpiter aleine,  
 dar umbe daz der reine,  
 der sīner tochter vriedel was,  
 an sich den willen ie gelas,  
 675 daz er ze kampfē wolte komen.  
 er hete in gerne drabe genomen

mit worten und mit süezer bote,  
 dur daz er in beschirmet hete  
 vor schedelicher swære.  
 680 dô was der tugentbære  
 Pêlus des muotes,  
 daz er dekeines guotes  
 dar umbe wolte hân gegert,  
 daz er der êren wære entwert,  
 685 daz er gevohnten hæte niht.  
 sîn herze truoc die zuoversiht,  
 daz er dâ solte pris bejagen,  
 dâ von hiez er hin wider sagen  
 dem werden Hectorl, daz er  
 690 mit willecliches herzen ger  
 mit im dâ kempfen wolte. 26b  
 er enbôt im, daz er solte  
 bereiten sich ze strite dâ.  
 daz selbe tete er ouch iesâ.  
 695 Alsus wart under disen zwein  
 der strit getragen über ein  
 mit helfelicher boteschaft.  
 si wurden beide vltzhaf  
 dar uf in kurzer wile,  
 700 daz si ze kampfes bile  
 bereit nâch wunsche wæren.  
 man sach die tugentbæren  
 gezieret riten uf den plân.  
 Hector der hete an sich getân  
 705 von stahelringen ein gewant:  
 daz beste, daz ie wart erkant  
 über al des landes creiz,  
 ez was geliutert unde gleiz  
 alsam ein spiegel niuwevar.  
 710 geworht mit hôhem vltze gar  
 fuorte er eine blaten drohe,  
 diu was gesniten wöl ze lobe  
 ûz eines kocatrillen hût.  
 diu schein grûen als ein venchelkrût:  
 715 alsô was si geverwet  
 und alsô wol gegerwet,  
 daz si was lînde unde weich;  
 ir glanzen blech und ir geleich  
 beliben ungeschertot.  
 720 ûz stahele wol gehertot  
 wæren si gemachet.  
 diu plate niht geswachet  
 wart von swertes orte.  
 kein lanze si durchborte  
 725 mit ir spitze sinowel,  
 wan des kocatrillen vel 26c  
 kein wâfen kan versniden.  
 ein wâpencleit von siden  
 het er dar über an genomen,  
 730 daz was von einem lande komen,  
 dâ niht wan megede inne lebent  
 und die besten pheller webent,  
 die man uf erden ie gewan.  
 der samit als ein rôse bran  
 735 in einem rôten glaste,  
 dar ûz dem hôhen gaste  
 was sîn wâpencleit gesniten.  
 ein wunder was dar in gebriten,  
 daz diu Sÿrêne heizet  
 740 und kiele uf schaden reizet  
 mit ir gedœnes bilde.  
 daz selbe wunder wilde  
 schein dâ maget unde visch,  
 als ez lebende unde vrisch  
 745 dâ bære wunneclichen schîn.  
 daz oberteil der forme sîn  
 was gestellet als ein wip,  
 und was ein visch der under lip  
 an schuopen und an hiute gar.  
 750 daz bilde zweiger hande var  
 schein dâ beid ob und under.  
 daz fremde, wilde wunder  
 het oben eines menschen lîch  
 und was von grüener varwe rich  
 755 dâ niden allenthalben.  
 der samit ûz den alben  
 was komen, dâ die megde sint:  
 er möhte ein lûter ouge blint  
 mit sinem glanze hân gemacht.  
 760 nie pfeller wart alsô geslaht

gefüeret in des landes rinc.  
 ouch wizzent, daz der jungelinc 26a  
 fuort einen kostbærlichen schilt.  
 daz selbe wunderliche wilt,  
 765 von dem ich alrêrst hân geseit,  
 daz was dar ûf mit rîcheit  
 erhaben wunneclîche enbor.  
 als ich daz wâpenclêit hie vor  
 entworfen und geverwet hân,  
 770 alsô was ouch der schilt getân  
 und gestellet über al,  
 wan daz ein wunder âne zal  
 gesteines was dar in geworht.  
 er mohte in fûeren anrevorht  
 775 in der plânze melme.  
 er hete ûf sinem helme  
 daz houbet der Sÿrênen clâr,  
 daz truoc von golde reidez hâr  
 und ein antlîtze silberîn,  
 780 die beide gâben liechten schîn  
 ûf der grünen heide breit,  
 ouch clanc daz hâr von golde reit,  
 sô der helm gerüeret wart,  
 nâch maniger sîezen schellen art,  
 785 diu vil schône ist worden lût.  
 ûf bluomen und ûf grüenez crût  
 kam Hector sus gestapfet.  
 ez wart ûf in gekapfet  
 mit liechten ougen spiegelvar.  
 790 er lîte ûf einem orse dar,  
 daz was unmâzen snel erkant;  
 ezschein nochawerzer, denne ein brant  
 und gienc in sprunge sam ein tier.  
 ouch kam der ander betachelier,  
 795 der Pêleus geheizen was,  
 geriten ûf daz grüne gras,  
 als eime künige wol gezam.  
 wie der vil hôchgeborne kam, 27a  
 des mûgent ir ouch gerne losen:  
 800 er fuorte halsberc unde hosen  
 lieht unde wunneclîch getân,  
 die werhte ein smit, hiez Volkân,  
 der was ein meister aller smide.  
 in eines tracken unslide  
 805 gemischt mit der gallen  
 und ob der glüete erwallen  
 gehertet daz gesmide was.  
 stœt als ein vester adamas  
 wâren im die ringe sîn,  
 810 die gâben liehtbæren schîn,  
 swenn er ze strîte ruorte.  
 waz wâpenclêit er fuorte,  
 daz enmac ich niht verheltn.  
 von zobeles wârens' und ûz keltn  
 815 gesniten weggeht under ein,  
 sô daz dâ swarz bi rôtem schein  
 an dem rîlichen cleide.  
 doch was ein underscheide  
 zwischen den weggen und der nât.  
 820 ûz golde ein bendel wol gedrât  
 was der junctûre decke,  
 der underschieb die wecke  
 mit sinem glanzen schîne.  
 smâragden und rubine  
 825 gleiz dar ûz ein wunder.  
 ein adelar besunder  
 in iegelichem wegge was,  
 der lûhte sam ein spiegelglas  
 und was von silber drîn geslagen.  
 830 die wât mit hôhen êren tragen  
 mohte an im der künic rich.  
 dem wâpenclêide was gelich  
 der schilt, den er des mâles truoc.  
 ein cleinœt edel unde cluoc 27b  
 835 daz fuort er bi den stunden.  
 ûf sinem helm gebunden  
 was im ein halber adelar,  
 daz oberteil daz fuort er gar  
 mit vetechen und mit houpte,  
 840 daz manigen leides roupte  
 mit dem erwelten glanze sîn.  
 ez was gar lûter silberîn  
 und hete sunder lougen  
 zwei wunneclîcher ougen,

845 danne ie wurden gewonnen.  
 ûz sime kopfe brunnen  
 zwêne karvunkelsteine.  
 seht, alsô kam der reine  
 Pêleus ze velde,  
 850 mit worten ich iu melde  
 sin ors von wunneclicher art.  
 dekeines nie sô vrevei wart,  
 noch sô gar unmâzen snel;  
 sin hût diu was im und daz vel  
 855 ze brîn enweder, noch ze blanc;  
 ez hete volleclichen ganc  
 und einen vrecken starken lip.  
 dâ sâzen wunneclichiu wîp  
 und wol gezierte vrouwen,  
 860 die gerne wolten schouwen  
 den kampf, der solte dô geschehen.  
 man hete ungerne dâ gesehen  
 ein cleit swach unde virne.  
 dâ gleiz als ein gestirne  
 865 golt unde licht gesteine,  
 daz manic wilde feine  
 des mâles an ir wæte  
 und an ir lîbe hæte.  
 Nû wart zehant geschicket daz,  
 870 daz iegeltchiu frouwe saz 27.  
 dâ stille an dem gestiele  
 und ûf dem witen brüele  
 die ritter machten einen creiz,  
 in dem ir zweiger puneiz  
 875 und ir vehten solte ergân.  
 ein sicherheit diu was getân  
 mit bürgen und mit eiden,  
 ob einer von in beiden  
 ein bitterlichez ende küre,  
 880 daz nieman anders dâ verlûre  
 dar umbe sinen lebetagen  
 und man ez lieze bi den tagen  
 belîben sunder allen zorn:  
 des heten bédenthalp gesworn  
 885 die besten ûf ir eide.  
 die kampfgesellen beide

ze strîte kërten alzehant;  
 si kâmen ûf den plân gerant,  
 gezieret nâch dem wunsche gar.  
 890 den orsen wunneclichegar  
 den heten si verhenget.  
 si wurden beide ersprenget  
 mit grimmen und mit scharpfen sporn.  
 die zwêne kempfen hôchgeborn  
 895 verhiewen si zen sîten  
 sô vaste bi den zîten,  
 daz beide bluot, schûm unde sweiz  
 ab in dâ nider in den creiz  
 flôz und begunde trîefen.  
 900 si sprungen unde liefen  
 balder, dan si kâmen fluges;  
 wan in wart des widerzuges  
 an ir loufe gar verzigen.  
 ich wæne, daz si niht enswigen;  
 905 si schritten unde grâzeten.  
 die kempfen ebene mâzeten,  
 daz si durch daz gewæfen 27a  
 ein ander beide trâfen  
 und sich versêrten under in.  
 910 Hector der kom geriuschet hin  
 und ilte Pêleus dort her.  
 gesenket heten si diu sper  
 ein wênic vorne hin ze tal,  
 si zwêne wâren über al  
 915 gar ûzer mâzen ellentrich  
 und beide ein ander sô geltch  
 an hôher mannes crefte,  
 daz in der ritterscheft  
 gezwîvelt wart, wer under in  
 920 die sigenuft dâ fuorte hin.  
 Ir wille stuont ûf kampfes bil.  
 si kâmen snurrend als ein pfl,  
 der snellet ûz der nûzze.  
 man seit, dez nie geschûzze  
 925 sô balde ein tracke wilde,  
 sô drâte ir zweiger bilde  
 kam ûf den orsen dar geflogen.  
 dâ von diu sper enzwei gebogen

wurden uf dem wäfen.  
 500 ein ander si dá tráfen  
 só vaste mit den scheften,  
 daz von ir stiches kreften  
 die lanzen beide sich ercluben  
 und in diu wolken úfe stuben  
 505 die schivern und die sprigen.  
 dar nách begunden vligen  
 sich die kempfen hóchgeborn,  
 daz si diu swert vil úz erkorn  
 zuhten ab den siten  
 510 und dá mite ein striten  
 erhuoben sunder twále.  
 si twungen zuo dem mále  
 vür sich die schilte beide  
 und váhten uf der heide  
 515 mit ein ander sere.  
 nách edels herzen lere  
 sluogen si dá manigen slac,  
 der náhe zuo dem libe wac  
 und uf den grunt der sinne.  
 520 si wurben nách gewinne  
 mit herzen und mit handen,  
 dur daz in manigen landen  
 ir lop ze liechte wúrde bráht.  
 si wáren sere uf strit verdáht  
 525 und uf werde ritterschaft;  
 wan si mohten heldes kraft  
 beide wol geleisten.  
 si sluogen, daz die gneisten  
 des wilden fires dicke,  
 530 alsam die donreblicke,  
 úz dem gesmide sprungen.  
 ir slege lúte erklungen  
 uf berge und in die lúfte.  
 nách hóher sigenúfte  
 535 stuont ir wille und ir gedanc.  
 Hector nách liehtem prise ranc,  
 daz selbe tet ouch Pélous.  
 nú dar, nú dan, nú só, nú sus  
 kerten si des strites kampf.  
 540 von den orsen rouch ein tampf,

wan in wart vil heiz getán.  
 ab den schilten manic spán  
 wart gestróuwet uf die wisen,  
 dar úz erwelte steine risen  
 575 und edel golt durliuhtic rôt.  
 si táten beide ein ander nôt  
 mit scharpfen swerten lichtgevar,  
 des námen die götinne war  
 mit vlizeclichen ougen.  
 580 diu rede ist áne lougen, 28b  
 daz nie geváhten zwéne man  
 só stritecliche ein ander an,  
 sam si dó táten beide.  
 si mahten uf der heide  
 585 gras in dem ringe tiure.  
 swaz Meige uf die plániure  
 bluomen hete dó gezetet,  
 die wurden von in zwein vertretenet  
 und von ir snellen orsen vrech.  
 590 doch wart von golde manic blech  
 an der bluomen stat gesát,  
 daz ab der küniclichen wát  
 geschróten wart mit nide.  
 der purper und diu side  
 595 wurden sere engenzet.  
 ir wápenleit zerschrenzet  
 wart von swertes orten.  
 die wol gesteinten borten  
 dá vielen zuo dem melme;  
 600 von ir zweiger helme  
 gebouwen daz cleinöte wart.  
 die künige junc von hóher art  
 nú daz si lange alsus gestriten  
 und doch ir verhes niht versniten,  
 605 dó kam ez von geschiht alsó,  
 daz Hector, der küene, dó  
 nách hóhem prise tiefe gruop.  
 daz swert er mit der hende uf huop  
 und sluoc ez dar uf Péleum  
 610 só vaste, daz ein michel drum  
 ab sinem schilte nider spranc  
 und daz swert dem orse dranc

in sinen schedel hin zetal.  
 durch tehtier und durch hirmeschal  
 15 vil tiefen ganc ez dá begreif;  
 wan ez só vaste nider sleif,  
 dó der schilt den slac enphienc,  
 daz sin vil scharpfu snide gienc 28c  
 dem orse guot durch sinen gebel.  
 20 dá von des heizen bluotes nebel  
 vür sin ougen im dá wiel.  
 er strüchte für sich unde vil  
 zuo der plánte tót dernider.  
 Hector daz swert vil kúme wider  
 25 úz dem kopfe dá gezóch.  
 waz tet dó Péleus? er flóch  
 ab dem tóten orse enwec.  
 der kempfe biderbe unde quec  
 warf sich úz dem satelbogen  
 30 und hete schiere sich gezogen  
 úf die wíte dort hin dan;  
 dó reit in Hector aber an  
 und wolt in slahen mit gewalt,  
 des werte sich der kempfe balt.  
 35 Swaz er des schiltes dennoch truoc,  
 daz hielt er für sich unde sluoc  
 dem kampfgedózen sin engegen,  
 der úf in dá mit swertes slegen  
 wolte gerne hán gebert.  
 40 het er sich balde niht gewert,  
 só müeste er sin gelegen tót.  
 daz swert er ie dem orse hót  
 engegen, swenne ez úf in dranc  
 und tet im alsó manigen swanc  
 45 zen ougen und só manigen stich,  
 daz ez begunde hinder sich  
 entwichen unde dringen  
 und ez für sich getwingen  
 Hector niht mohte, als ich ez las.  
 50 daz ors ein wenic schiube was,  
 dá von ez hinder sich entweich,  
 dó man im alsó manigen streich  
 an drüzzel und an ougen sluoc.  
 ungerne ez in dó fürbaz truoc

KONRAD.

55 an Péleum den werden, 28d  
 der úf des plánes erden  
 sich werte vrevelichen dó.  
 nú daz Hector sus noch só  
 mohte úf in daz ors gejagen  
 60 und ez niht wolte in zuo im tragen,  
 dó wart sin herze des ermant,  
 daz er sich warf dar abe zehant  
 und úf den plán ze fuoze kam.  
 daz ors vrech unde lobesam  
 65 liez er beliben under wegen  
 und ilte úf Péleum, den degen,  
 der gegen im spranc unde schreit.  
 si wáren úf dem pláne breit  
 beide von den orsen komen:  
 70 des wart ze fuoze ein strit vernomen,  
 der scheneste, den man ie gesach.  
 si truogen bitter ungemach;  
 wan in von kempfe wart só heiz,  
 daz in der angestbære sweiz  
 75 dur die stahelringe flöz.  
 reht als úf einen aneböz  
 getengelt wirt von eime smide,  
 sus wart von in zwein áne vride  
 geslagen úf die schilte glanz,  
 80 die von ir henden manigen schranz  
 enpfiengen und begriffen.  
 diu swert vil wol gesliffen  
 schrieten spæne vil dervon;  
 wand in mit slegen tet gedon  
 85 ir vil scherpflu snide.  
 iedoch wart daz gesmide  
 niht verschróten, noch entwert.  
 swie vil getengelt und gebert  
 úf die stahelringe wart,  
 90 só wáren si doch von der art,  
 als ich dá vorne hán geseit, 29a  
 daz kein wáfen si versneit,  
 noch verschróten kunde.  
 dá von si bí der stunde  
 95 vil deste langer váhten.  
 si sluogen unde bráhten

A

mit den scharpfen clingen  
 niht anders ûz den ringen,  
 wan des wilden fiures heiz,  
 100 des lûhte dâ vil unde gleiz,  
 dô man sô grimmeclichen drasch  
 ûf den rilichen harnasch,  
 der sam ein spiegel was gevar.  
 si sluogen dar und aber dar  
 105 ûf die gezierten schilte,  
 big Hector der milte  
 kam ze grimmer swære;  
 wan Pêleus der mære  
 stn ze leide niht vergaz.  
 110 er spranc von im her dane baz  
 noch balder, denne ein snellez wilt.  
 ze rücke schielt er sinen schilt  
 und kam vermezzenlichen wider  
 ûf in geloufen aber sider  
 115 mit eime gâhen sprunge.  
 der hâchgeborne junge  
 begunde an in genenden.  
 er gap ze beiden henden  
 daz edele und daz guote swert  
 120 und sluoc den hâhen künic wert  
 sô krefteliche ûf sinen helm,  
 daz im des rôten fiures melm  
 kam in die lûfte drûz geflogen  
 und der künic wol gezogen  
 125 strûchte nider ûf diu knie.  
 der slac im alsô nâhe gie,  
 daz er vil nâch verdorben was.  
 des vröute sich vrô Pallas  
 und ir gespil, vrô Jûne.  
 130 si dûhte ein sælic lûne,  
 daz Hector was gestrûchet hin;  
 wan si gedâhten under in,  
 er wære sigelôs erkant:  
 29, dâ von ir herze wart gemant  
 135 ûf ein hâchgemüete alsus.  
 dâ wider trûrte Vênus  
 und sin muoter Ekubâ.  
 die sâzen jâmerlichen dâ,

wan si von leide wâren bleich.  
 140 ir hende lûter unde weich  
 mit jâmer si dâ wunden.  
 in fluzzen bi den stunden  
 die trehene ûz den ougen;  
 wan si des âne lougen  
 145 heten beide wol gesworn,  
 er müeste hân den lip verlorn.  
 Ouch dûhte an sinem valle  
 die werden ritter alle,  
 er wære sigelôs geleit;  
 150 wan Pêleus der wart bereit  
 aber schiere, ûf einen slac.  
 daz swert daz hûrter unde wac  
 mit beiden henden ûf als ê.  
 swie sich der jungelinc iht mâ  
 155 gesûmet hæte langer,  
 sô müeste er ûf dem anger  
 tôt gelegen sin bi namen.  
 dô begunde er sich des schamen,  
 daz er gestrûchet hæte.  
 160 der edele und der stæte  
 sach die schœnen vrouwen an,  
 dar umb er niuwe kraft gewan  
 und einen ellentrîch muot.  
 ir bilde lûter unde guot  
 165 gap im dô veste sinne,  
 wan er begunde ir minne  
 betrahten und ir sâezen lip.  
 swer noch beginnet reiniu wip  
 bedenken unde merken,  
 170 der wil sin herze sterken  
 ûf einen sigerîchen muot.  
 ze strîte wart nie niht sô guot,  
 sô daz man schœne vrouwen sehe  
 und mit des herzen ougen spehe 29c  
 175 ir triuwe und ir bescheidenheit.  
 ez ist ein rilich wâpenclait  
 vûr zegelich gemüete,  
 daz man der wibe güete  
 leg an des herzen sinne  
 180 und man sich mit ir minne



wäfene unde geste:  
 dá von ein wille veste  
 wart gegeben Hectorf.  
 dô sin ouge im náhe bi  
 185 sach werdê vrouwen sitzen,  
 seht, dô begunde erhitzen  
 sîn herze schiere uf den gedanc,  
 daz er vermezzenliche uf spranc.  
 Und er kam ze muote wider,  
 190 swert unde schilt warf er dá nider,  
 und wart uf springen niht ze laz.  
 ern tete wêder wirs noch baz,  
 wan daz er spranc ze Pêlê.  
 daz swert daz underlief er dô  
 195 dem jungelinge wite erkant  
 und umbgreif in alzehant  
 mit armen und mit henden.  
 er wolte dar zuo wenden  
 herz unde kraft die beide,  
 200 daz er in uf der heide  
 zer erden möhte bringen.  
 alsus begund er ringen  
 mit dem vil hôhen künige wert,  
 der ouch von im schilt unde swert  
 205 warf zuo dem plâne grüene  
 und als ein ritter küene  
 sich werthe ringende alzehant.  
 sîn arme wurden ouch gewant  
 umb sinen kampfgesellen.  
 210 si wolten beide vellen  
 ein ander zuo der erden nider;  
 dan unde dar, hin unde wider  
 begunden si dô wenken  
 und mit den armen swenken  
 215 al umb und umb ein ander. 294  
 alsam der salamander  
 sich brennet in der glüete,  
 alsô bran ir gemüete  
 in zorne bi der wile.  
 220 si giengen dá ze hîle,  
 sam die wilden ebere tuont:  
 wan ez in umb daz leben sturont

und umb ir küniclichen pris.  
 daz dá gewunnen Páris  
 225 wûrde von ir eines hant,  
 dar uf sô wart ir muot gewant  
 und ir ellentricher sin.  
 si rungen stritelicliche umb in  
 und triben des vil unde gnuoc,  
 230 unz sich der strit dar uf getruoc,  
 daz Pêleus dá nider sleif:  
 wan in Hector alsô begreif,  
 daz er in zuo der Brust getwanc.  
 er huop in uf hôh unde swanc  
 235 den frumen und den werden  
 sô swinde zuo der erden,  
 daz im der lip erkrachete  
 und er an kreften swachete.  
 Er warf in uf daz grüene gras.  
 240 und als er nider komen was,  
 dô viel uf in der kempfe balt.  
 er lac im obe mit gewalt  
 und vrelischen uf dem plân.  
 der val het im sô wê getân,  
 245 daz sîn wer wart cleine.  
 Hector der kempfe reine  
 der zuhte von der siten  
 ein mezzger bi den ziten,  
 daz spitzic unde herte schein.  
 250 mit zorne kam er über ein,  
 daz er im uf den halsperc huop  
 und er nâch sime schaden grup  
 mit kreften und mit sinnen.  
 wand er sîn niht gewinnen  
 255 möhte durch die ringe dá,  
 sô las er im ze berge sâ 30.  
 diu wâpencleider stehelta  
 und wolt in mit dem mezzger sîn  
 hân gestochen durch den lip:  
 260 wan daz vil manic edel wip  
 erwante sinen grimmen zorn,  
 sô hæte Pêleus verlorn  
 sîn leben sunder lougen.  
 dô mit ir lichten ougen

265 die frouwen daz gesâhen,  
 daz im begunde nâhen  
 der angestbare smerze,  
 daz man im abe daz herze  
 wolte hân gestochen,  
 270 dô wart zehant gesprochen  
 von clâren wîben ûz erwelt:  
 'neinâ, tugentricher helt,  
 lânt den brietegoum genesen!  
 der sic muoz iemer iuwer wesen,  
 275 dâ mite hânt ir êren gnuoc.  
 wag hülfe, ob er sin leben cluoc  
 und sînen jungen lip verlüre!  
 dur daz man iuwer tugent spüre  
 und iuwer hâhen edelkeit,  
 280 sô nement sine sicherheit  
 und lâzent im den lebetagen.  
 nû sî, daz er dâ lige erslagen,  
 wag hânt ir denne deste mër?'  
 Hector, der hâhe kempfe hêr,  
 285 gap in der rede antwûrte alsô:  
 'ir vrouwen alle,' sprach er dô,  
 'ob mir dis êre hie geschicht,  
 daz er mir sicherheite gihet  
 und ich Pârisen hie behabe,  
 290 sô wil ich gerne lâzen abe  
 durch iuch allen mînen zorn.  
 daz leben müeste er hân verlorn  
 ân iuwer bete minneclich.  
 nû dar! well er generen sich,  
 295 sô biete ûf sînen vinger.  
 sîn trûren wirt vil ringer,  
 lât er mir disen pris geschehen.'  
 'ich muoz iu sigenûfte jehen,' 30b  
 sprach Pêleus dô sâ zehant,  
 300 'ez ist nû leider sô gewant,  
 daz ich getuon niht anders mac.  
 ir hânt erworben den bejac,  
 daz ich verluat von iu hie nime.'  
 305 und ergap sich im alsus.  
 des vrûte sich vrô Vênus

und Ecubâ, sîn muoter,  
 ouch wart sîn vater guoter  
 von sîner sigenûfte vrô.  
 310 vrô Pallas und vrô Jûnô,  
 die sâzen trûric beide;  
 wan in geschach vil leide,  
 dô niht erfüllet wart ir ger.  
 des hoves wirt, her Jûpiter,  
 315 viel in grimmeclichen zorn,  
 dur daz die sigenuft verlorn  
 hete sîner tohter man.  
 Hector dô lobes vil gewan  
 und hôher êre bî der zît.  
 320 der bitter und der grimme strît  
 genomen hete ein ende.  
 Pârisen bî der hende  
 nam Prîamus, der künic wîs.  
 er sprach: 'geselle Pâris,  
 325 ich sol dir wirde gunnen.  
 sît ich dich hân gewonnen  
 und dû mîn ingesinde bist,  
 weizgot, sô wil ich alle vrist  
 erhæhen dich ûf erden.  
 330 dû solt getiuret werden  
 von mîner küniclicher hant.  
 ich hân mîn herze an dich gewant  
 und alle mîne zuoversiht.'  
 hie mite enphienc in sine pflîht  
 335 Pârisen künic Prîamus.  
 des vrûte sich vrô Vênus  
 und al ir massenite.  
 Pâris, der wandels vrie,  
 begunde ouch hæhen sînen muot  
 340 dur daz manicvalte guot, 30c  
 daz im zuo vliezen wolte;  
 daz er sich vrôuwen solte,  
 daz was vil harte mûgêlich.  
 er vrûte drier dinge sich  
 345 von wâren schulden sêre:  
 daz eine was diu êre,  
 daz durch in zwêne künige striten  
 und umb in ze kampfê riten

uf der liechten heide breit ;  
 350 daz ander was diu werdekeit  
 und daz getücke stæte,  
 daz er vernomen hæte,  
 daz er von adele was geborn ;  
 daz dritte dinc vil ûz erkorn,  
 355 des er vröuwen mohte sich,  
 daz was diu sælde lobelich,  
 daz Helená von Kriechenlant  
 was geheizen sîner hant  
 ze lône und z'einer stiure.  
 360 der drier áventiure  
 wart sîn herze höchgemuot ;  
 wan daz der süezen minne gluot  
 geströuwet was dar under.  
 ir heizen fiures zunder  
 365 het im alsô den sîn enbrant,  
 daz er begunde sâ zehant  
 nâch wibes lône siechen.  
 daz Helená von Kriechen  
 geheizen im ze wibe was,  
 370 weizgot, des nam er unde las  
 gedenke vil ze herzen.  
 sîn fröude wart mit smerzen  
 getempert und gemischet.  
 verséret und erfrischet  
 375 wâren sîne sinne  
 sô gar mit niuwer minne,  
 daz er der alten niht enphant ;  
 wan er vergaz dô sâ zehant,  
 daz im diu clære CENóné  
 380 was liep vor allen wiben é. 30d  
 Si wart ûz sînem muote brâht.  
 er hæte ungerne dô gedâht,  
 daz er geschriben hæte,  
 wie daz wazzer dræte  
 385 ze berge loufen solte,  
 swenn er si lâzen wolte  
 und scheiden von ir minne.  
 si wart ûz sînem sinne  
 gestôzen bî der stunde  
 390 und Helená ze grunde

dar in versigelt alzehant ;  
 daz 'schuof der süezen minne bant  
 und diu götinne Vénus,  
 von der sîn herze wart alsus  
 385 gebunden und gevangen.  
 er kam vür si gegangen,  
 dá si tougenlichen saz,  
 und kniete vür si, wizzent daz ;  
 er was ir angesichte vrô.  
 400 'genáde, frouwe,' sprach er dô,  
 'sît iuwer kresteclich gewalt  
 ist alsô rehte manicvalt,  
 daz ir den höhen allen obt,  
 sô tuont, daz ir mir hânt gelobt,  
 405 swenn ez mit fuoge wol geschehe,  
 sô daz ich iuwer helfe sehe  
 und ich bestê von iu gemeit ;  
 ir hânt mich brâht in werdekeit,  
 daz ich verschulden iemer sol.  
 410 nû tuont mir noch ze frumen wol  
 und sint der worte hie gemant,  
 daz Helená von Kriechenlant  
 mir von iu gelobet sí.  
 lânt mich ir süezen minne vri  
 415 niht werden, sælic vrouwe guot !  
 ich hân geleit in minen muot  
 ir schæne, ir adel und ir tugent  
 und hære sagen von ir jugent  
 sô rîcher sælden wunder,  
 420 daz ich durch si besunder  
 wil mîden alle vrouwen. 31a  
 mich hât ir prîs verhouwen  
 und ir name reine.  
 ze herzen und ze beine  
 425 bin ich verwundet von ir lobe.  
 ir minne reizel und ir clobe  
 hât minen muot gevangen ;  
 des muoz ich an ir hangen  
 und an ir genáde cleben.  
 430 welt ir mir, sælic vrouwe, geben  
 niht helferîche stiure,  
 sô wûrde ich in dem fûre

der minne gar versmelzet.  
 versigelt und gevelzet  
 435 ist jâmer in mins herzen grunt  
 sô vaste in einer kurzen stunt,  
 daz ich mit langer swære craft  
 muoz ân ende sîn behaft,  
 ob ir mich âne ir minne lât,  
 440 sît mich ir nam versêret hât  
 und ir lop für alliu wîp.  
 beschouwe ich denne ir sîezen lîp,  
 sô muoz ich lîden manic nôt.  
 Helêne ist mines herzen tôt,  
 445 ob ir genâde an mir verzaget;  
 daz lânt iu, frouwe, sîn geclaget  
 durch iuwer hôhen sælikeit.  
 ir hânt mir hie von ir geseit  
 êr unde ganze wirde,  
 450 nû lânt ouch mine girde  
 erfüllet an ir werden,  
 durch daz ich ûf der erden  
 herze, lîp, sîn unde leben  
 für eigen iu well iemer geben.  
 455 Vênus, diu minneclîche, dô  
 Pârise antwûrte gap alsô.  
 'geselle,' sprach si wider in,  
 'sît ich dir leben unde sîn  
 ûf Helenam gewiset hân,  
 460 sô wirt dir ouch von mir getân  
 ir minne und ir genâde kunt.  
 ich sol dîn riuwic herze wunt  
 verheilen mit der helfe mîn,  
 dû maht des âne vorhte sîn,  
 465 daz ich dir velsche miniu wort.  
 dîn muot erfüllet ûf ein ort  
 wirt an der getriuwen.  
 ich læse dich von riuwen  
 und ûz senender arebeit;  
 470 des nim ze pfande mînen eit  
 und die vil hôhen sælde mîn.'  
 'genâde, werdiu kûnigin,'  
 sprach aber dô Pâris zehant,  
 'iu sol von rehte manjc lant

475 iemer ûndertânic wesen.  
 ir hânt den wunsch an iuch gelosen  
 und aller sælden houbetschaz,  
 des wil ich âne widersaz  
 iu dienen mit vil steter gir.'  
 480 sus neic er zûhteclîchen ir  
 und flte mit ir schiere dô.  
 ze sînem vater Priamô,  
 der sîn doch niht erkaude,  
 gienc der hôchgenande  
 485 und der getriuwe jungelinc.  
 der sazte in an der kûnige rinc  
 und bôt im werdeclîche zuht.  
 sich huop dâ frôude mit genuht  
 von maniger hande wunnespil.  
 490 dâ was gewesen krieges vil,  
 des heten si vergezzen  
 und wâren dâ gesezzen  
 vrœliche z'einem ringe.  
 von hûbscher fuoge dinge  
 495 wart kurzewile dô vernomen.  
 nû was ouch dar ze hove komen  
 ein wissage ûz dem lande,  
 der hete maniger hande  
 witze in sînem muote.  
 500 daz ûbele und daz guote  
 kund er wol den liuten  
 bescheiden und betiuten.  
 Êr was alt unde virne.  
 den louf an dem gestirne  
 31b 505 bekande der prophête. 31c  
 waz iegelich planête  
 bezeichnunge brâhte,  
 wisliche er daz bedâhte  
 und was ûf ez versunnen.  
 510 er hete kunst gewinnen  
 mit richer sinne lône;  
 dar umb er dicke schône  
 von herren wart gehandelt.  
 verkêret und verwandelt  
 515 wart sîn bilde schiere.  
 ze vogel und ze tiere

wart er, swenne er wolte.  
 swaz ieman schaffen solte  
 von wunderlichen sachen,  
 520 daz kunde er wol gemachen  
 mit zouber uf der erden.  
 den höhen und den werden  
 wont er ze hove gerne mite.  
 nâch eines alten mannes site  
 525 gestellet was sîn bilde.  
 reht als ein Kriecher wilde  
 truoc er vellen unde roc,  
 der obedach und underzoc  
 wâren von samîte.  
 530 den mantel bî der zîte  
 het er gewunden umbe sich,  
 dâ manic valte wunderlich  
 stuont an in fremder schouwe.  
 gescheitelt als ein frouwe  
 535 was der selbe wîssage.  
 verslizzen het er sîne tage  
 als ein prophète künste wîs.  
 hâr unde bart im wâren grîs  
 und hiengen uf den gürtel sîn.  
 540 er truoc ein kriegisch hûetelin  
 uf sînem grâwen kopfe;  
 mit einem spâhen knopfe  
 ein twehel was dar umbe  
 in wunderlicher krümbe  
 545 geworfen und gestricket.  
 gestellet und gesticket  
 sîn figûre schein alsus.  
 geheizen was er Prôtheus  
 und weste künsteclîchiu dinc.  
 550 enmitten uf des plânes rinc  
 vil sanfte gie der grîse.  
 über sîne krucken lîse  
 leint er sich bî der stunde  
 und sprach mit wîsem munde:  
 555 'Ir werden geste riche,  
 vernement algelîche,  
 waz ich iu welle künden.  
 von höher liste fünden

erkenne ich künftic wunder:  
 560 des hœrent mich besunder  
 uf ein ende und an ein ort.  
 niht wegent ringe disiu wort  
 als einen üppeclichen troum.  
 her Péleus, der brietegoum,  
 565 und sîn âmtle Thêtis  
 bejagent hie. (des sint gewis)  
 gar einen clâren erben,  
 der schade mac verderben  
 mit edelichen sinnen.  
 570 diu vrouwe sol gewinnen  
 ein kint, daz lop und êre birt;  
 wan si noch hinaht swanger wirt  
 und einen sun wirt tragende,  
 der höhen pris bejagende  
 575 muoz werden in dem lande;  
 gelücke manger hânde  
 zuo fliegen im beginnet.  
 sîn werder lip gewinnet  
 beidiu schœnheit unde tugent.  
 580 geloubent, daz sîn reiniu jugent  
 werden muoz vil ûz erwelt.  
 er wirt des lîbes gar ein helt  
 und des muotes ellenthaft;  
 er sol mit sînes herzen kraft  
 585 rîlichez wunder stellen;  
 vil mangan ritter vellen  
 beginnet er mit strîte.  
 er wirt bî sîner zîte  
 an allen dîngen sældenhaft,  
 31a 590 wan an dem einen, daz sîn kraft  
 ze jungest ime den schaden birt,  
 daz er ze Troye erslagen wirt 32a  
 und er dâ leider tût gelit.  
 sich hât zuo dirre hœchgezît  
 595 ein krieg erhaben und ein zorn,  
 dâ von sîn jugent wirt verlorn  
 und sîn höher lebetage.  
 vernement rehte, waz ich sage!  
 er wirt sô wol versunnen,  
 600 daz Troye noch gewonnen

wirt von siner krefte.  
 mit siner meisterschefte  
 beginnt er ir an geigen  
 und meoz auch denne têt geligen  
 vor der veste wanneclich.  
 kûnd aber day geliegen sich,  
 day er niht kenne zao der stift,  
 diu Troye heiget an der schrift  
 und dâ sô mænger wirt erlagen,  
 sô sô mûhte er sinen lebtagan  
 behalten und gefristen;  
 mit keiner hande listen  
 meac er anders sich gemæ,  
 ston ob er sich des kan erweisen,  
 sô day er ze Troye niht ervert,  
 dâ mænger sinen lip verzert.  
 Die geste nichel wander  
 der rede nam besunder  
 und dirre prophétien.  
 sô swær unde leides frîen  
 begunde sich diu werde lrât.  
 si vrûete sich des über lât,  
 day von ir lîbe solte komen  
 ein jungelinc als ûz genomen,  
 sô day er niht turre mohte wesen.  
 si dâhte, day er wol gemosen  
 vor den von Troye solte.  
 gelouben si des wolte,  
 day si mit ir listen  
 sô in mûhte wol gevristen  
 vor schedelicher swære;  
 des wart si vrôudenbare  
 von dirre wissagunge,  
 die des prophétien zunge  
 sô von ir gebûrte seite.  
 dô si ze niht geleite  
 zao den brintegonne sich,  
 dô wart diu vrouwe wanneclich  
 behaft mit einem kinde clâr  
 sô und wart diu prophétie wâr,  
 die Prôtheus der wissage  
 entalozzen hete bime tage

den listen algemeine.  
 Thétis, diu frauwe reine,  
 sô des nihtes oimen sun zaphie,  
 der manic wander âlt begie  
 mit ellenreicher hande  
 und doch ein bitter ende  
 ze Troye mooste kiesen.  
 sô man sach in dâ verliosen  
 sin leben wannebare.  
 swie wise Thétis werre  
 an herren und an manne,  
 doch half niht al ir kuste,  
 sô der jungelinc der wûrde erlagen,  
 den si ze niht begunde tagen.  
 Doch wolte si des wesen,  
 si mûhte in wal catemen  
 der veigen miselinge.  
 sô si liez ûf gaot gedinge  
 beidiu trûren made sêr.  
 way touc hie lange rede mêr!  
 si wart des nihtes swanger  
 und werte dô niht langer  
 sô diu wannecliche hûchgealt;  
 si nam ein mollez ende âlt  
 mit vrôuden und mit êren.  
 die geste dannen kôren  
 begunden wider hein ze lein.  
 sô der kûnic Priamus gemant,  
 der alle untugent ic versemant,  
 ze Troye mit Pâris faor,  
 der siner ougen spiegel was.  
 er nam in an sich unde las  
 sô ein ingesinde stete  
 und schouf im rich gemete  
 mit siozer handelunge.  
 der hûchgeborne junge  
 bolesp aldâ ze hove sun.  
 sô der werde kûnic Priamus  
 bar im dâ rîcher wirtc lôn. 32.  
 auch wart sin vater Lâmedân  
 gemeit von siner kûnfte âlt,  
 der lepte dennoch bi der âlt

685 und hete Priamô daz lant  
 enpholhen gar ze sîner hant;  
 wan er was von alter gris  
 und mühte niht in alle wis  
 des riches dinc verslihten;  
 690 dâ von muost ez verrihten  
 Priamus an sîner stete,  
 daz er mit reinem willen tete  
 und ouch mit hôhem vlîze gar.  
 dô Pâris kam ze hove dar  
 695 und in Lâmedôn ersach,  
 dô truoc er vrôudenrîch gemach  
 von des juncherren gûete.  
 im seite ouch sîn gemûete,  
 daz er im sippe wære.  
 700 des wart er wunnebære  
 von sîner clârheit alzehant;  
 wan im tet Priamus erkant,  
 wie der knappe stæte  
 den krieg gescheiden hæte  
 705 umb den apfel wunnevar.  
 ouch liez er in daz wizzen gar,  
 daz Hector mit strîte  
 gewan zer hôchgezîte  
 den ûz erwelten jungelinc.  
 710 er seite im alliu sîniu dinc  
 und waz er tugende was gewon;  
 des vrôute sich dô Lâmedon.  
 Er sach Pârisen gerne,  
 der wart ein leitesterne  
 715 der vrôuden und der wunne sîn.  
 er gap sô liehtebæren schîn  
 von sînes herzen ougen,  
 daz er in sunder lougen  
 durchnehteclichen meinte.  
 720 Pâris, der wol gereinte  
 vor wandelbæren sachen,  
 der kunde wol gemachen,  
 swer in mit ougen an gesach,  
 daz er im iemer guotes jach  
 725 mit herzen und mit munde.  
 er schuof daz z'aller stunde,

daz man im gunde guotes,  
 und was sô vries muotes,  
 daz in dô lopten gnuoge;  
 730 wan er kund alle fuoge,  
 der man ze hûbescheit bedarf:  
 den stein den stiez er unde warf  
 baz danne keiner sîn genôz;  
 geswinde lief er unde schôz  
 735 behendeclichen zuo dem zil;  
 des het er in dem lande vil  
 gelernet und begunnen;  
 sîn herze was versunnen  
 ûf schirmen ouch sô rehte wol,  
 740 daz niemer sîn geliche sol  
 der kûnste funden werden.  
 swaz ieman ûf der erden  
 kan hûbescheit erdenken,  
 dar zuo kund er gelenken  
 745 beidiu muot, herz unde lîp.  
 in lobte manic edel wîp  
 ze Troye durch daz werde leben,  
 daz im nâch wunsche was gegeben.  
 Die burger algemeine  
 750 die jâhen, daz sô reine  
 créatiure wûrde nie.  
 sîn lop daz flouc umb unde gie  
 vûr alle man besunder.  
 hie mite und ouch dar under  
 755 wart er in die gedenke brâht,  
 daz er von grunde was verdâht  
 ûf Helénen minne.  
 muot, leben unde sinne  
 het er vil gar an si geleit.  
 760 daz im daz wunder was geseit,  
 daz si diu schœnste wære,  
 die muoter ie gebære,  
 dâ von was er enzündet  
 und sô mit leide ergründet,  
 765 daz er sich ûf ir minne vleiz.  
 in hete enbrennet der gebeiz,  
 den im Vénus, diu werde, tete,  
 sô vaste an iegelicher stete

des herzen und des lîbes,  
 770 daz er des clâren wibes,  
 die man dâ hiez **Ænôné**,  
 gedenken mohte dô niht mé.  
 Nû daz er in der nœte ranc,  
 daz an der minne sîn gedanc  
 775 lac und al sîn zuoversiht,  
 dô kam ez alsô von geschicht,  
 daz der hirte stæte,  
 der in erzogen hæte,  
 was in die stat ze Troye komen;  
 780 wan der hete dô vernomen,  
 daz Pâris dâ ze hove was,  
 dâ von er hôchgemüete las  
 vil tiefe in sînes herzen grunt.  
 er was an vrôuden ungesunt  
 785 gewesen dur daz swære dinc,  
 daz er den süezen jungelinc  
 wände ê mâles hân verlorn.  
 den kneht von hôber art geborn  
 het er gesuochet iemer sit.  
 790 er was nâch im zer hôchgezît  
 gestrichen in Tessaliam  
 und als er durch in dar bekam,  
 dô was der hof zergangen  
 und hete in niht vervangen,  
 795 daz er nâch im dar was bekommen,  
 doch hete er dô von im vernomen,  
 daz in der künic Priamus  
 mit im gefüeret hete alsus  
 und daz er was ze Troye dô.  
 800 der dinge was sîn herze vrô;  
 wan er hete in vil geklaget  
 und was im lange nâch gejaget  
 mit jâmer und mit riuwe.  
 er truoc im reine triuwe  
 805 und einen lûterbæren sîn;  
 dâ von kært er ze Troye hin  
 und wolte in gerne dâ gesehen  
 und in den hôhen êren spehen,  
 die mit ganzer werdeckit  
 810 der künic hete ûf in geleit.

33a Der hirte einveltic unde guot, 33b  
 nû daz er âne valschen muot  
 ze Troye was geslichen  
 und er dâ sicherlichen  
 815 Pârisen vinden wände,  
 dô kom er nahtes gânde  
 und spâte z'einem wirte.  
 bî dem beleip der hirte,  
 wan er in tugentliche enphie.  
 820 der wirt der was gewesen ie  
 ze hove, als ich vernomen hân,  
 und hete sich des abe getân  
 alsô, daz er dô geste pfac.  
 vür wâr ich daz gesagen mac,  
 825 er was der eine von den zwein,  
 die daz getruogen über ein,  
 daz si Pârisen liezen leben,  
 dô sîn junger lîp gegeben  
 dem tôde werden solte;  
 830 ich meine, dô man wolte  
 in hân verderbet in dem hage  
 und in der hirte an einem tage  
 von wilder âventiure vant,  
 der in dô nerte sâ zehant  
 835 und nû ze Troye nâch im streich.  
 verselwet unde weterbleich  
 was er zuo disem wirte komen  
 und hete in sînem hûs genomen  
 herberge, als ich nû verjach.  
 840 den wirt den vrägt er unde sprach,  
 ob dâ ze hove wære  
 ein knappe tugentbære,  
 Pâris geheizen und genant.  
 'jâ,' sprach der wirt dô sâ zehant,  
 845 'ein jungelinc ist komen her,  
 der ûf tugende sîne ger  
 und sînen muot gestellet hât.  
 der hof mit im geblüemet stât  
 und mit der lichten clârheit sîn.  
 850 ez wart nie knabe sô rehte vîn,  
 noch sô zühtic, noch sô wis.  
 er ist geheizen Pâris



und hete an im die sælikeit,  
 daz der künic hât geleit  
 885 ûf in allen sinen muot  
 und im daz beste gerne tuot,  
 des er mac geflîzen sich.  
 der hirte sprach: 'des frôuwe ich mich;  
 wan ich gan im éren wol.  
 890 swie lützel es mich helfen sol,  
 doch bin ich siner wirde geil.  
 mich dunket daz ein hóhez heil,  
 daz man im lop und ére birt.'  
 der rede antwârte gap der wirt  
 895 schön unde zúhteliche dó:  
 'war umbe', sprach er, 'sit ir vrô  
 durch siniu werdeclichiu dinc?  
 waz gêt iuch an der jungelinc,  
 daz ir im alsô gúnstic sit?'  
 900 'her wirt! ich hab in lange zit  
 'erzogen,' sprach der hirte z'im,  
 'dá von ich sinen pris vernim  
 mit willecliches herzen ger.'  
 'ist er denn iuwer sun?' sprach er,  
 905 'daz sagent mir ân allen spot.'  
 'nein herre, ich vant in, samir got,  
 in einem walde wilde  
 und hân sin kürlich bilde  
 von einem cleinen kinde ernert.  
 910 sit nû sin dinc nâch wunsche vert,  
 só kère ich hein zuo minem vihe,  
 swenn ich in mórne hie gesihe  
 und ich mit im geredet hân.  
 den knaben wunneclich getân  
 915 den hân ich vil gesuochet.  
 nû hât ez got genuochet,  
 daz ich in sælic und gesunt  
 hie vinden sol in kurzer stunt.'  
 Den wirt diz mære bráhte  
 920 dar ûf, daz er gedáhte:  
 'Pâris der was daz kindelîn,  
 daz ich und der geselle mîn  
 sollten hân ze tode erslagen.  
 in hât got disem man getragen  
 925 vil harte sæleclichen zuo.  
 sit er im half só rehte fruog,  
 daz er des tôdes ist genesen; 33a  
 wer möhte Pâris anders wesen,  
 wan der selbe süeze knabe?  
 930 swie sich diz dinc gefüoget habe,  
 in vant der hirte balde  
 des mâles in dem walde,  
 dó wir von im gekérten.  
 daz wir sîn niht versérten,  
 935 daz was der góte wille.'  
 hie mite sweic er stille,  
 biz er geleite glâfen sich.  
 zuo sinem wibe wunneclich  
 sprach er dó lise und al zestant:  
 940 'vernim, ich tuon dir mære kunt  
 und ein gar wunderlichez dinc!  
 Pâris, der clære jungelinc,  
 mit dem diu lant geblüemet sint,  
 der ist ouch mínes herren kint  
 945 und sîn geburt von rehter é.  
 noch weiz nieman die wárheit mé,  
 wan ich aleine ûf erden;  
 ouch sol ez von dir werden  
 verswigen hiute und iemer.  
 950 entsliegen soltû niemer,  
 daz er sí mínes herren sun.  
 vil sælic wip, vermeldest dun,  
 só muog ich drumbe ligen tót;  
 wan der künic mir gebôt,  
 955 dó man daz kint alrérst gebar,  
 daz ich den knaben wunnevar  
 dem argen tôde solte geben.  
 sich, dá liez ich im daz leben  
 durch siner sælikeite pris.  
 960 ich leite in ûf ein dickez ris  
 in einen wilden œden tan.  
 dá vant in úfe dirre man,  
 der hinaht hie ze hûse lû,  
 und hât in schöne erzogen sit,  
 965 als er uns beiden hint verjach,  
 zehant als er diu wort gesprach,

wie Páris wære vunden,  
 dô spürt ich an den stunden,  
 daz er hi namen wære  
 980 daz kint vil wunnebære, 34a  
 dem ich dá solte hán benomen  
 den lip nách wunsche vollekomen.  
 Sus lac er unde seite  
 in siner tougenhoite  
 985 der frouwen diz verholne dinc.  
 er wánde, ez solte ein hælinc  
 sîn gewesen alle stunt,  
 doch wart ez úf ein ende kunt  
 ir heider gaste sá zehant.  
 990 der hirse der lac bi der want  
 vil náhe ir zweiger bette  
 und, waz der wirt gerette,  
 daz hört er allez úf ein ort.  
 nû der getriuwe sîniu wort  
 995 vernam big úf ein ende gar,  
 dô wart er alzehant gewar,  
 daz Páris des kúniges kint  
 wær áne zwífels underbint  
 und in het Ekubá getragen;  
 1000 wan dô der wirt begunde sagen  
 und die wirtinne wizzgen liez,  
 wie Priamus verderben hiez  
 daz niuweborne kindeln,  
 dô wart im an dem mære schîn  
 1005 und hete ez schiere dá gespurt,  
 daz Páris wære diu geburt,  
 die man verderben hiez alsó.  
 von grunde wart sîn herze vró  
 der wunnebæren dinge,  
 1010 daz man dem jungelinge  
 bôt só werdeclich gemach,  
 daz in sîn vater gerne sach,  
 der in billiche solte sehen.  
 er dáhte: 'sît daz ist geschehen,  
 1015 daz Páris dá her ist komen  
 und in der künic hât genomen  
 z'eim ingesinde án allen haz,  
 wie künde im iemer deste baz

gelungen sîn úf erden,  
 990 só daz er sînen werden  
 vater hât hie funden?  
 ez wirt in kurzen stunden  
 an wirde nieman im gelich,  
 swenn ich gesage dem künige rîch, 34b  
 995 daz er sîn kint von adel ist.  
 waz im denn éren bi der vrist  
 erboten wirt von siner hant!  
 mich hât gelücke dar gesant,  
 sît daz ich worden bin gewar,  
 1000 daz den ein künigîn gebar  
 und ein erweltiu vrouwe hóch,  
 den ich von einem kinde zóch.  
 Mit den gedenken er entsah.  
 sîn wunne michel unde tief  
 1005 was von dem mære worden;  
 vrönd unde liebes orden  
 het er an sich gewinnen.  
 des morgens dô der sunnen  
 glanz durluhtic unde clâr  
 1010 begunde úf gleston offenbâr,  
 dô nam der selbe hirse  
 urloup zuo sînem wirt  
 und ilte engegen hove dan,  
 úf dem vil manic hóher man  
 5 vröud unde kurzewile pfac.  
 der künic der begie den tac,  
 an dem sîn muoter in gebar,  
 und hete vil geladet dar  
 der fürsten úz dem rîche;  
 10 die vröuten sich geliche  
 von siner hóchgezite dô.  
 Páris und Hector wáren fró  
 getreten beide in einen rinc  
 dur diu behendeclichen dinc,  
 15 daz si dá schirmens pfágen.  
 si vliggen unde wágen  
 sich dar zuo vil sére,  
 daz manger hande kere  
 von in geschach hin unde her.  
 20 si buten für die buggeler,

- dâ hinder stuonden si gebogen  
 und heten ûz diu swert gezogen,  
 diu lûhten unde glizzen.  
 ir zene si dô bigzen  
 23 z'ein ander, als in wære zorn.  
 die jungen künige hôchgeborn  
 giengen dâ ze hîle;  
 durch hübsche kurzewîle  
 34c 70 jâ, herre, ich setze ez unde nime  
 beide ûf leben und ûf lip,  
 'daz Ekubâ, daz werde wip,  
 truoc Pârisen, der hie stât.  
 diu wârheit mich niht liegen lât,  
 73 daz in diu künigin gebar.'  
 'wie bist dû worden des gewar?'  
 sprach aber Hector sâ zehant,  
 'friunt, sage, wâ von ist dir bekant  
 diz niuwe fremde mære?  
 80 daz man diz dinc bewære,  
 dar zuo bedarf man ziuge wol.'  
 'herr, ich beziuge, wenne ich sol,  
 daz miniu wort sint ungelogen.  
 Pâris, den ich dâ hân erzogen,  
 85 der ist des edelen küniges barn.  
 ob dû die wârheit wilt ervarn  
 umb den hôchgebornen künigen,  
 Hector, sô lâ den fride haben,  
 der min geziuc hie werden sol.  
 90 hilf im, daz er getürre wol  
 entsliezen Priamô daz dinc,  
 wie Pâris, der jungelinc,  
 sîn êlich sun geheizen mûge.  
 hie wirt bewæret âne trûge  
 95 und in einer kurzen vrist,  
 daz er sîn kint von adel ist.  
 wie man den hulde haben lât,  
 der von ende die getât  
 und die rehten sache weiz,  
 100 ob im sô sicherlich geheiz  
 umb daz leben hie geschicht,  
 daz in der künic verderbet niht,  
 sô wirt diu lûter wârheit  
 ân allen valsch von im geseit.'
- dâ hinder stuonden si gebogen  
 und heten ûz diu swert gezogen,  
 diu lûhten unde glizzen.  
 ir zene si dô bigzen  
 23 z'ein ander, als in wære zorn.  
 die jungen künige hôchgeborn  
 giengen dâ ze hîle;  
 durch hübsche kurzewîle  
 34c 70 jâ, herre, ich setze ez unde nime  
 beide ûf leben und ûf lip,  
 'daz Ekubâ, daz werde wip,  
 truoc Pârisen, der hie stât.  
 diu wârheit mich niht liegen lât,  
 73 daz in diu künigin gebar.'  
 'wie bist dû worden des gewar?'  
 sprach aber Hector sâ zehant,  
 'friunt, sage, wâ von ist dir bekant  
 diz niuwe fremde mære?  
 80 daz man diz dinc bewære,  
 dar zuo bedarf man ziuge wol.'  
 'herr, ich beziuge, wenne ich sol,  
 daz miniu wort sint ungelogen.  
 Pâris, den ich dâ hân erzogen,  
 85 der ist des edelen küniges barn.  
 ob dû die wârheit wilt ervarn  
 umb den hôchgebornen künigen,  
 Hector, sô lâ den fride haben,  
 der min geziuc hie werden sol.  
 90 hilf im, daz er getürre wol  
 entsliezen Priamô daz dinc,  
 wie Pâris, der jungelinc,  
 sîn êlich sun geheizen mûge.  
 hie wirt bewæret âne trûge  
 95 und in einer kurzen vrist,  
 daz er sîn kint von adel ist.  
 wie man den hulde haben lât,  
 der von ende die getât  
 und die rehten sache weiz,  
 100 ob im sô sicherlich geheiz  
 umb daz leben hie geschicht,  
 daz in der künic verderbet niht,  
 sô wirt diu lûter wârheit  
 ân allen valsch von im geseit.'
- 35 unwizzenliche dâ begienc,  
 daz Hector einen slac enphienc  
 von im, der in beswârte.  
 in dûhte, daz er vârte  
 ze sêre und alze harte sîn;  
 40 des wart er als ein eberswîn  
 erzürnet bî den stunden,  
 daz von den jagehunden  
 ze vaste wirt gerûpfet.  
 sîn herze wart gelûpfet  
 45 ûf grimmedlichen ernst;  
 des het er aller gernest  
 den slac an im gerochen.  
 daz swert wolt er gestochen  
 durch Pârisen hân zehant:  
 50 dô wart ez von geschicht erwant.  
 Der hirte, des ich hân gedâht,  
 den hete dar gelücke brâht  
 Pârise z'einer sælikeit.  
 er stuont ouch an dem ringe breit,  
 55 in dem geschirmet wart alsô.  
 den stich het er gemerket dô,  
 den Hector wolte hân getân.  
 des rief er z'im: 'lâ stân, lâ stân!  
 vil hôchgeborner jungelinc,  
 60 beganc niht übellichiu dinc  
 durch dînen vrenchen übermuot;  
 vergiuz niht hie dîn sippebluot

- 105 Hector wart von der rede vrô.  
 swert unde buggelære dô  
 warf er nider in den rinc.  
 der hôchgeborne jungelinc  
 den hirten bî der heude nam. 35.  
 110 vûr sînen vater lobesam  
 fuort er in sunder twâle  
 und seite im zup dem mâle,  
 daz er gesprochen hæte,  
 wie Pâris, der stæte,  
 115 sîn sun von adele wære,  
 ob er die wâren mære  
 von im vernemen wolte,  
 daz er den lâzen solte  
 vrid unde stæte hulde haben,  
 120 der die wârheit umb den knaben,  
 het endeliche erfunden.  
 den künic bî den stunden  
 diz mære dûhte wunderlich.  
 er sprach: 'wer des bewîret mich,  
 125 daz Pâris von mir ist geborn,  
 hât er verdienet mînen zorn,  
 ich lâze in stæte hulde hân;  
 swaz er mir leides hât getân,  
 daz sol im ger vergeben sîn.  
 130 daz nim ich ûf die triuwe mîn  
 und ûf mîn êre küniclich.'  
 'trût herre, sô vernement mich,'  
 sprach der hirte dô zehant;  
 lânt werden hie vûr mich besant  
 135 den wirt, der hînaht mich enthielt  
 und der bescheidenheite wîcht,  
 daz er mîn tugentlichen pflac.  
 st er mit vride reden mac  
 und iuwer hulde haben sol,  
 140 sô bewær ich mit im wol  
 und erziuge disiu dinc,  
 daz Pâris, der jungelinc,  
 ist iuwer sun von rechter ê.  
 man bringe in her, waz sol daz mê,  
 145 sô wirt diu wârheit hie vernomen  
 von dem juncherron volgekomen.'
- der künic sprach: 'daz maog geschehen.  
 ich sol den willeclichen sehen,  
 der hiute mir bewære,  
 150 daz der vil wunnebære  
 Pâris mîn sun von adele st; 35a  
 wan ich bin des gelouben vri,  
 daz er mich ihtesiht bestê.  
 sô wilde sache wart nie mê  
 155 vûr mines herzen ougen brâht,  
 sô daz ieman des hât gedâht,  
 daz Pâris von mir st geborn.'  
 sus hiez der künic âne zorn  
 den wirt besenden alzehant.  
 160 nû daz er vûr in was besant  
 und er in sach mit ougen an,  
 dô wart der hôchgeborwe man  
 bleich und erschrockenlich gestalt.  
 im wart in sînem libe kalt  
 165 daz herze bî der stunde:  
 wan er zehant von grunde  
 des kindelînes wart ermant,  
 daz er den wirt mit sîner hant  
 hiez tæten, als ich ê verjach.  
 170 der hirte wider in dô sprach:  
 'her wirt, ez ist sô verre komen,  
 daz mîn herre hât vernomen,  
 daz Pâris von im ist geborn.  
 nû lânt belîben âne zorn,  
 175 ob ich mit iu beziuge,  
 daz ich im niht enliuge  
 von dem erwelten knehte.  
 entsliegent hie ze rehte,  
 waz ir hînaht seiten,  
 180 dô sich die liute leiten  
 dur slâfen an ir bette.  
 swaz iuwer munt dô rette,  
 daz hôrte ich allez ûf ein ort.  
 nû sagent hie diu selbiu wort,  
 185 sô merket man in kurzer vrist,  
 daz Pâris bî namen ist  
 des hôchgebornen kûnges kint  
 und daz diu mære niht enstut'.

durch eine trügeheit erdäht,  
 190 diu von mir sint ze liechte bräht.  
 Der wirt von disen worten  
 erschrac in allen orten,  
 sam die durch vorhte gar verzagent. 235  
 'friunt, ich enweiz niht, waz ir sagent'  
 195 sprach er wider in zehant. 35c  
 'diu mære sint mir unbekant,  
 von wannen Pâris komen si.  
 lânt mich der tegedinge fri,  
 wan iuwer rede ist mir ein spel.  
 200 diu zunge ist iu vil gar ze snel  
 ûf üppeclichiu mære.  
 wer hât sus hovebære  
 gemachet iuch in kurzer vrist,  
 daz iuwer rede komen ist  
 205 vür eines küniges bilde?  
 mir ist der knappe wilde,  
 von dem ir âsprâchent hie.  
 friunt guoter, ich enhôrte nie  
 von Pârise in minen tagen  
 210 weder singen noch gesagen.'  
 'Her wirt, enredent niht alsô,  
 sprach aber z'im der hirte dô,  
 'wan ez ist âne loughen,  
 daz ir gesprochen tougen  
 215 hânt wider iuwer êlich wîp,  
 daz Pâris, der hübsche lip,  
 si des werden küniges frucht;  
 dâ von tuont ez durch iuwer zuht  
 und sagent ouch die wârheit hie!  
 220 wan ich gewan daz herze nie,  
 daz ich den mein erdæhte,  
 daz ich ze liechte bræhte  
 valschlichiu trügenmære.  
 ê daz ich niht bewære,  
 225 daz ir gesprochen hânt diz dinc,  
 ê wil ich hiute in einen rinc  
 ze kampfe treten unde gân.  
 doch sunt ir uns des beide erlân,  
 daz von uns werde iht hie gestriten.  
 230 iuch sol der künic, min herre, biten,  
 daz ir im tuont die wârheit schin.  
 ir mügen des ân angest sîn,  
 daz ir sînen zorn bejagent,  
 ob ir die rehten schulde sagent;  
 235 dar umb ist er iu niht gehaz,  
 wan er hât hie gelobet daz  
 bi küniclicher sicherheit, 35a  
 daz dem dekeiner slakte leit  
 von sîner hôhen kraft gesehe,  
 240 der von Pârise hie verjehet  
 der wâren dinge ân allen spot.  
 nû, herre, sprechent z'im dar got  
 und gebietet selbe dar,  
 daz er iu diz dinc enbar  
 245 und entliege drâte,  
 wes er hinaht spâte  
 verjehet an sînem bette.  
 daz dinc, daz er dô rette,  
 daz heizent in hie künden  
 250 und ûf ein ende ergründen,  
 sô wirt iu sunder valschen wân  
 von im ze rehte kunt getân,  
 daz Pâris, der knappe guot,  
 ist iuwer kint und iuwer bluot.'  
 255 Der hirte als er sprach alsus,  
 dô hiez der künic Prîamus  
 den wirt die wârheit sprechen  
 und mahte in alsô vrenchen  
 mit sîezen worten ûz erkorn,  
 260 daz er niht vorhte sînen zorn  
 und er tet, daz er gebôt.  
 iedoch wart er mit grôzer nôt  
 des dinges überwunden,  
 daz er dâ bi den stunden  
 265 die wâren schulde seite.  
 frid unde guot geleite  
 gap im der künic umb daz leben.  
 als im daz beide wart gegeben  
 und er sicher mohte sîn,  
 270 dô sprach er: 'lieber herre min,  
 ichn weiz niht, waz ich sagen sol:  
 wan ir wizgent selbe wol,

dô mîn frouwe ein kint gebar  
 schœn unde wunneclîch gevar,  
 275 daz ir wârent im gehaz  
 und ich selb ander fuorte daz  
 in einen walt dur iuwer bete.  
 als iuwer munt gelobet hete, 36a  
 sus wolten wir verderbet hân  
 280 daz kint nâch wunsche wol getân.  
 dô gap sô lûterbaren schîn  
 diu wunneclîche varwe sîn,  
 daz uns der wille wart gegeben,  
 daz wir liezen im daz leben  
 285 dur sîner sêlikeite pris.  
 wir leiten ez ûf dickez ris  
 in den wûesten œden tan.  
 sît vant ez dirre guote man  
 von wilder âventiure  
 290 und hât mit sîner stiure  
 ûz im erzogen disen knaben,  
 den wir hie ze hove haben  
 und der geheizen ist Pâris.  
 seht, herre sêlic unde wis,  
 295 alsus gefuor ez umb daz kint,  
 dem sîniu dinc nâch wunsche sint  
 und nâch heile ergangen.  
 sît daz Pâris enphanzen  
 sî von iu z'eime gesinde,  
 300 sô hânt in ouch ze kinde,  
 wan er ist von iu geboren,  
 daz wizzent, herre, ân allen zorn.  
 Der kûnic rîch von hôher art  
 beswæret von der rede wart  
 305 gar inneclîchen sâ zehant;  
 wan er des troumes wart ermant,  
 den Ekubâ, sîn vrouwe, kôs,  
 dô si trûeb unde vrôudelôs  
 wart Pârisen tragende.  
 310 in sînem herzen clagende  
 was die beswærde Priamus,  
 daz der jungelinc alsus  
 gewahsen und erzogen was.  
 daz er des tôdes ic genas,

315 daz was sîn meiste swære dô.  
 dô vor was er gesezzen vrô  
 dur sîn erwûnschet bîlde;  
 nû was im vrôude wilde 36b  
 von sîme antlitze wunneclîch.  
 320 dur den juncherren frôte sich  
 diu hovediet gemeine;  
 wan daz von im aleine  
 Priamus beswæret was.  
 er nam ze herzen unde las  
 325 trûeb unde clegelîche sene.  
 der kûnic Lâmedon, sîn ene,  
 was ouch der mære vil gemeit,  
 daz von Pârise was geseit,  
 er wære sînes sunes kint.  
 330 sîn trûren was vil gar ein wint  
 durch sînen wunnebâren schîn.  
 ouch frôte sich diu muoter sîn  
 und sîne bruoder über al.  
 sich huop dô vrœlîch hoveschal,  
 335 dô man die wârheit hete ervarn,  
 daz Pâris, der tugende barn,  
 was von Priamô geboren.  
 durch den juncherren ûz erkorn  
 wart dô vrôuden vil gegert.  
 340 er was in é liep unde wert,  
 nû wart er stille und über lût  
 in allen tûsent warp sô trût,  
 als er in was gewesen vor.  
 sîn werder bruoder Hector  
 345 kam an in geloufen sider.  
 er kuste im ougen unde lider  
 und hiez in willekomen sîn.  
 er sprach: 'Pâris, geselle mîn,  
 wol mich der sælde manicvalt,  
 350 daz dû mir hiute bist gezalt  
 ze bruoder ûf der erden.  
 gebeneditet werden  
 mûez iemer aller gôte namen,  
 sît daz si mich sô wunnesamen  
 355 an dirre frôude hânt gewert;  
 wan allez, des mîn herze gert,

von brüderlicher sælikeit,  
 daz hât ir kraft an dich geleit 36c  
 und ir helfe götelich.  
 360 het ich erslagen hiute dich,  
 dô wir uns dar zuo wâgen,  
 daz wir schirmens pflâgen,  
 sô müest ich iemer trûren  
 und in mîn herze mûren  
 365 jâmer unde sende clage  
 biz ûf ein ende mîner tage.  
 Sus gie von sîner bruoder schar  
 zuo im iegelicher dar,  
 der in enpfienc besunder.  
 370 hie mite und ouch dar under  
 der hirte von dem künige trat  
 und ilte für sich zuo der stat,  
 dâ Pâris des mâles gienc  
 und in noch verre baz enphienc,  
 375 dann er enphangen wære.  
 wan dô der tugenthære  
 den hirten komen sach dort her,  
 dô wart sô vrôudenrich sîn ger,  
 daz er von liebe weinte.  
 380 Pâris der wol gereinte  
 lief engegen im dort hin;  
 mit armen umbgreif er in  
 und enphienc in bî der zît.  
 'ir herren alle,' sprach er sît,  
 385 'diz ist mîn vater, der mich hât  
 durch sîns getriuwen herzen rât  
 erzogen alle mîne tage.  
 in weiz, waz ieman anders sage,  
 ich sol in z'einem vater hân.  
 390 er hât mir verre baz getân,  
 denn alle veter, die der sint.  
 von keinem vater wart nie kint  
 sô rehte minneclîche ernert.  
 mîn dinc alrêrst nâch wunsche vort,  
 395 sît in mîn ouge ersehen hât.  
 swie man in spûre in kranker wât,  
 doch ist er sô bescheiden,  
 daz under armen cleiden  
 nie rîcher tugent, noch reiner art 36d  
 400 verborgen und verdecket wart.'  
 Seht, alsô lobte dô Pâris  
 den hirten biderbe unde wîs  
 vor al den hovelîuten.  
 er kunde in wol getriuten  
 405 mit sùezer rede ân allen vâr.  
 ouch het er an dem dinge wâr,  
 daz er was bescheiden gnuoc.  
 als edel herze nie getruoc  
 ein einvaltiger hirte,  
 410 daz kunde er an dem wirtre  
 schœn unde wol bewâren.  
 den wolte er niht vermâren,  
 ê man im daz gehieze,  
 daz in der künic lieze  
 415 vrid unde stæte hulde haben,  
 swenn er geseite von dem knaben  
 der lûterlichen wârheit.  
 Pâris wart sîner kunft gemeit  
 und sîner angesihte vrô.  
 420 die ritter sprâchen alle dô:  
 'der künic, unser herre, sol  
 den hirten gerne enphâhen wol,  
 der im erzogen hât ein kint  
 sô schône, daz geblüemet sint  
 425 diu lant mit sîner sælikeit.  
 er hât sô reinen vltz geleit  
 ûf den erwelten jungelinc,  
 daz im nâch heile sîniu dinc  
 billîche hie ze hove ergânt.  
 430 die gôte an im bewæret hânt,  
 daz dicke ein armer âne guot  
 baz unde tugentlicher tuot,  
 denne ein bæser rîcher zage.  
 ob nû der hirte stne tage  
 435 bî werden künigen het vertân,  
 wie künde er tugentlicher hân  
 den schœnen jungelinc erzogen.  
 Pâris beleip vil unbetrogen  
 an sîner zûhte meisterschaft; 37a  
 440 er ist clâr unde tugenthaft.'

Mit disen worten und alsô  
 vertriben si die stunde dô  
 und heten hôher vrôude vil.  
 Pâris der was ir wunnespil  
 445 und ir trôst gelîche,  
 wan daz der künic rîche  
 durch in aleine trûric saz.  
 sîn herze leides niht vergaz,  
 swenne er sach Pârisen an.  
 450 nû kam für in ein spilman  
 mit sîner harpfen ûf den sal,  
 der huop dâ wunneclîchen schal  
 mit sînem hübschen seitenspil.  
 tenz unde sîezer leiche vil  
 455 liez er dâ lûte erclingen,  
 dar zuo begunde er singen  
 vrœlîche bî der stunde.  
 mit handen und mit munde  
 vil kurzewîle er machete,  
 460 dur daz er dâ gewachete  
 dem künige sîne swære.  
 swie vil der hovebære  
 des spils getreip und dâ getete,  
 daz half in lützel an der stete;  
 465 wan der künic saz verdâht.  
 nû daz er hete vollebrâht  
 die leiche sîn nâch wunsche dâ,  
 dô sprach er zuo dem künige sâ:  
 'vil werder künic, wie bist dâ  
 470 sô trûric und sô leidic nû!  
 war umbe frôuwest dû dich niht,  
 daz man dich sorgen hûeten siht  
 an dîme geburtlichen tage?  
 daz ist ein wunderlîchciu clage  
 475 und ein fremder ungelimpf.  
 dû soltest wunnebæren schimpf  
 von wâren schulden üeben.  
 wer möhte dich betrüeben?  
 dû bist doch allen künigen obe.  
 480 an hôher werdekeite lobe  
 ist kein fürste dîn genôz. 37b  
 dur waz siht man dich vrôuden blôz

und alsô rehte jâmerhaft?  
 sit daz von dîner magenkraft  
 485 sich biuget alsô manic knie,  
 daz nieman lebt ûf erden hie,  
 der dir an êren sî gelîch;  
 sô soltest dû dich frôuden rîch  
 hie lân beschouwen, herre mîn.  
 490 möht ich an dîner stat gestîn  
 und wære ich künic, als dû bist,  
 ich wolte funden alle vrist  
 in hôhem muote werden.  
 wer künde mich ûf erden  
 495 gemachen jâmerbære,  
 sit nieman lebender wære  
 alsô gewaltic, daz er sich  
 getörste setzen wider mich?'  
 Der künic, Prîamus genant,  
 500 gap im antwûrte dô zebant:  
 'friunt,' sprach er, 'tugentricher kneht,  
 dich diuhte billich unde reht,  
 daz ich frœlîch solte sîn.  
 nû stêt ez sô, geselle mîn,  
 505 daz ich niht frôuden mac gehân:  
 dâ von sô lâ die rede stân,  
 mit der dû mich beswerest.  
 dû sprichest, ob dû wærest  
 an mîner stat, sô woltest dû  
 510 dich frôuwen harte sêre nû,  
 daz wirt versuochet alzehant.  
 sus zôch er abe sîn gewant  
 und sîniu küniclichiu cleit.  
 diu wurden gæhes an geleit  
 515 dem hœvelichen spilman.  
 er muoste si dâ legen an,  
 als in der werde künic bat.  
 gekrœnet wol an sîne stat  
 wart er von im gesetztet.  
 520 ein swert vil wol gewetzet  
 und gesliffen sêre  
 daz bant der künic hêre  
 mit sîner wîzen hende clâr  
 an ein vil cleinez rosschâr 37c



585 und hienc ez über den spilman  
 sô lise, daz er wære dran  
 versniten und versêret,  
 ob er sich dá gekêret  
 und gerüeret hæte.  
 590 nû Priamus der stæte  
 daz lûter und daz scharpfe swert  
 mit stner blanken hende wert  
 gehienc sus über in dort hin,  
 dô sprach er aber wider in:  
 595 'Nû si dir min gewalt gegeben.  
 lâ sehen, wie dû getürrest leben  
 und habe dir allez, daz ich hân!  
 min rîch daz si dir undertân  
 und alle mine liute;  
 600 an minner stat wis hiute  
 gebieter und ein künic wert!  
 ob nû dîn herze vrôuden gert,  
 sô maht dû werden hôchgemuot.  
 ich hân dir lant, liut unde guot  
 605 gelihen allen disen tac.  
 swaz ich dá her gewaltes pfîac,  
 geselle tiure, des lâz ich  
 noch hiute pflegen alles dich,  
 dur daz dû vrô belîbest  
 610 und kurzewîle trîbest  
 an minner stat an dirre stunt.  
 sit ich an frôuden ungesund  
 und an hôhem muote bin,  
 sô maht dû wunnebæren sin  
 615 und ein vrôelich herze hân:  
 wan swaz dû wilt, daz wirt getân.'  
 Nû daz der künic Priamus  
 den hübschen man gehiez alsus  
 uf sin gestüele sitzen,  
 620 seht, dô begund er switzen  
 von angstbæren sorgen.  
 sîn vrôude wart verborgen  
 und al sîn hôchgemüete gar.  
 wan dô daz swert blôz unde bar  
 625 ob im an einem hære hienc,  
 dô wart er trâric und enpfîenc  
 vorht unde zagelichen sin.  
 het er gerûcket iender hin 374  
 und umb ein hâr gerüeret sich,  
 630 daz swert scharpf unde lûterlich  
 wær im gevallen durch den lip.  
 dar umb er als ein zûhtic wip  
 still unde schemelichen saz.  
 sîn herze vrôuden gar vergaz  
 635 und aller wunne bi der zît.  
 dá von der künic aber sit  
 wider in dô schiere sprach:  
 'friunt, waz ist nû dîn ungemach?  
 war umbe vrôuwest dû dich niht?  
 640 nû hâst dû doch in dîner pfliht  
 liut unde lant, ér unde guot.  
 durch waz bist dû niht hôchgemuot,  
 sit daz dû lebest nâch dîner ger?'  
 'wie sollte ich vrô gesîn,' sprach er,  
 645 und einen hôhen muot getragen?  
 ichn weiz doch, wenne ich wirde erslagen  
 mit einem scharpfen swerte balt,  
 daz hie dîn küniclich gewalt  
 hât über mich gehenket.  
 650 swie mir daz houbet wenket  
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,  
 daz swert gesliffen unde clâr  
 wirt durch mich gewellet.  
 mich hât dîn hant gestellet  
 655 in alsô marterbæren pin,  
 daz ich niht vrôelich mac gesîn.'  
 'Jâ,' sprach dô Priamus zehant,  
 'und ist dîn vorhte alsô gewant,  
 daz dîn muot niht vrôuden gert,  
 660 dar umbe daz ein scharpfez swert  
 ist gehenket über dich,  
 sô lâze ouch ungestrâfet mich,  
 dur daz ich trâric schîne:  
 wan mines herzen pîne  
 665 die sint als engestlichen grôz,  
 als ob ein swert scharpf unde blôz  
 durch mich vallen welle.  
 ich sage dir, trût geselle,

mir sint diu mære z'ören komen,  
 610 diu mir die vröude hânt benomen,  
 der ich zer welte solte leben. 38a  
 waz hilfet, daz mir sint gegeben  
 liut unde lant, sît daz ich hân  
 der leiden zuoversihte wân,  
 615 daz ich lîp unde guot verzere  
 und ich verliese ân alle were  
 daz rîch und al mîn êre?  
 mit jâmer und mit sêre  
 muoz ich sîn gebunden.  
 620 sus kêrt er bî den stunden  
 mit leide ûf sîn gestüele wider.  
 nû kam diu küniginne sider  
 vûr in dar gegangen  
 und hete dâ gevangen  
 625 Pârisen bî der hende wîz.  
 si fuorte in sunder itewîz  
 für den künic hôchgeborn  
 und wolte stillen sînen zorn  
 mit dem juncherren ûz erwelt,  
 630 der wol geliutert und beschelt  
 was vor allem meine.  
 Pâris, der knappe reine,  
 und sîner bruoder viere  
 mit fröuden îlten schiere  
 635 vûr sînen vater Prîamum,  
 der im dô sînen willekum  
 tiur unde fremde werden lie;  
 wan er in zuo dem mâle enphie  
 mit übellicher angesiht.  
 640 doch enwerte lange nîft  
 wider in sîn grimmer zorn,  
 wan dô der knappe hôchgeborn  
 vûr in was gegangen,  
 dô hete schiere enphangen  
 645 der künic vröudenrîchen muot.  
 sîn varwe lâter unde guot  
 und alle die gezierde sîn,  
 die gâben sô rîlichen schîn,  
 daz er des zornes sîn vergaz  
 650 und allen vrentlichen haz

lie durch sîne clâren jugent.  
 Pâris der hete an im die tugent  
 und was vor wandel sô getwagen,  
 swem er den vater hæte erslagen,  
 655 er müeste im guotes hân verjehen,  
 het er in z'einer stunt gesehen 38b  
 mit volleclichen ougen an;  
 dâ von sîn vater dô gewan  
 ein milteiz herze wider in;  
 660 sîn vîentschaft was schiere hin  
 und in vil kurzer stunde.  
 der sun mit rôtem munde  
 und mit der ougen schîne  
 den vater dô von pîne  
 665 begunde suoze scheiden;  
 wan er mit disen beiden  
 sô minneclîchen lachete,  
 daz er im trûren swachete  
 und al sîn ungemüete.  
 670 diu veterlîchiu güete  
 mit ir süezen senftekeit  
 an sîme zorne dâ gestreit.  
 Dô Prîamus an im ersach,  
 daz vûr alle clârheit brach  
 675 sîn wunneclîch figûre,  
 dô lêrt in diu natûre  
 und daz angeborne reht,  
 daz er den tugentrîchen kneht  
 und den erwelten jungelinc  
 680 begunde sâ vûr alliu dinc  
 durchnehteclichen minnen.  
 in sînes herzen sinnen  
 gedâht er wider sich zehant:  
 'sît daz gevallen und gewant  
 685 ûf Pârisen ist daz heil,  
 daz an im lît der êren teil  
 und aller sælden übersoum,  
 waz möhte ein üppeclîcher troum  
 mir gewerren danne?  
 690 von sældenrîchem manne  
 gelücke wahset mit genuht.  
 wie kûnde ein alsô reiniu frucht

iemer schaden mich gewern.  
 ich wil sin z'eime vriunde gern  
 685 mit herzen und mit munde.  
 sus tet er bi der stunde  
 Párise ganze triuwe schín.  
 er hiez in willekomen sin  
 án aller sorgen underbint.  
 700 'Páris,' sprach er, 'mín liebez kint,  
 daz ich wánde hán verlorn,  
 ganc her, ich hán dich úz erkorn 38.  
 ze tróste in mínem leide!  
 dú bist mín ougenweide  
 705 und mínes herzen wunnespil.  
 ich wünsche, daz án endes zil  
 dín herze in swelden gruone  
 ein ewelichiu suone  
 sol werden zwischen mir und dir.  
 710 síst willekomen hiute mir  
 mé denne hundert túsent stunt!  
 hie mite kuste an sinen munt  
 Priamus Párisen dó:  
 des wart daz hofgesinde vró.  
 715 Si wáren gelíche  
 der suone vróudenríche,  
 diu des máles wart vernomen;  
 man sach ze hóher wunne kómen  
 die geste mit dem wírte.  
 720 ouch wart der guote hirte  
 verlázen dá vil schóne.  
 im gap der kúníc ze lóne  
 ein meigertuom in síne gewalt,  
 daz járes vierzic pfunde galt  
 725 und im sín hús vil wol beriet.  
 hie mite er von dem hove schiet  
 und kérte in vróuden wider hein.  
 Páris, der als ein engel schein  
 lieht unde wunneclích gevar,  
 730 was in der hovelíchen schar  
 gewesen é gesinde;  
 nú wart er z'eime kinde  
 von dem vater sín gezelt  
 und vür den besten úz erwelt,

735 der iender wonte in sinem sal.  
 der hof gezieret über al  
 wart mit sínem hóhen tugent.  
 alsó versleiz er sine jugent  
 bi sinem werden vater vil  
 740 und wonte úf langer stunde zil  
 mit éren bi der hovediet.  
 den hof mit vróuden er beriet  
 und was iedoch sín herze unfró.  
 der jungelinc der trúrte dó  
 745 nách Heléne minne.  
 er hete sine sinne  
 durch si geleit in clagende sene. 38a  
 nú kúníc Lámedon, sín ene,  
 und Priamus, der vater sín,  
 750 mit éren sunder leides pin  
 in ganzer wirde swebten  
 und nách ir muote lebten  
 baz denn alle kúnige hóch;  
 dó kérte von in unde vlóch  
 755 gelúcke, daz in wonte bí.  
 si wurden manger swelden vrl,  
 der an in was ein wunder é.  
 Fortúne wolte in dó niht mé  
 genædedlíchen lachen;  
 760 wan si mit allen sachen  
 wart in beiden vil gehaz.  
 wie sich von érst erhúebe daz,  
 daz wirt iu wol her nách geseit.  
 diz mære, daz wirt hie geleit  
 765 von ir ungelinge nider,  
 wan ich grif an dio rede wider,  
 wie man daz kindelín erzóch,  
 des Thétis, diu frouwe hóch,  
 wart swanger zuo der hóchgezít,  
 770 dó Páris der götinne strit  
 umb den vil schóenen apfel schiet,  
 ich meine, dó der hovediet  
 seite ein wíssage überlút,  
 daz diu kúnícliche brút  
 775 ein kindelín begunde tragen,  
 daz sít vor Troye wúrde erslagen.

Daz selbe kint von höher art,  
 mit dem diu küniginne wart  
 begriffen dá zer hõchgezt,  
 780 seht, daz gebar diu vrouwe sit  
 nâch tugenthafter wibe site.  
 ir wonte daz gelücke mite,  
 daz si ze rehter zît genas.  
 und dô daz kint geboren was,  
 785 dô schein stn lip sô minnevar,  
 daz man nie knebeln gebar,  
 daz alsô wunnebære  
 und sô durchlihtic wære,  
 sô diu vil künicliche frucht.  
 790 gelücke und êre mit genuht  
 wart uf sinen lip geleit.  
 er hete die liutselikeit, 39a  
 swer ez mit ougen ane sach,  
 daz der in sinem herzen jach,  
 795 im breste weder dis, noch des.  
 geheizen wart Achilles  
 der junge hõchgeborne knabe.  
 als ich dá vor gesprochen habe  
 und êrst mit rede ergründet,  
 800 sô was von im gekündet  
 von Prõtheò, dem wissagen,  
 daz er ze Troye würde erslagen  
 und daz er dá gelæge tõt.  
 diu selbe clegelchiu nõt  
 805 der muoter stn vil nâhe lac.  
 ze herzen gienc ir unde wac  
 diz leit vür alle swære,  
 daz man ir seite mære,  
 daz er vor Troye stürbe.  
 810 daz er dô niht verdürbe,  
 daz hæte gerne si bewart.  
 diu frouwe rich von höher art  
 begunde in allen enden  
 dar uf ir sinne wenden,  
 815 daz er ze Troye kæme niht  
 und er die veigen ungeschicht  
 künd eteswie geflieden.  
 si wolte in dar uf ziehen,

daz er mit strites listen  
 820 sich möhte dá gefristen  
 vor schedelicher vreise ;  
 dá von sô wart ein reise  
 von der frouwen uf geleit.  
 si wart uf eine vart bereit  
 825 und lte mit dem kinde dan ;  
 daz fuorte si dá z'eime man,  
 der künde liste gnuoge  
 und manger hande fuoge,  
 die man sol ze strite haben.  
 830 Achillen, den erwelten knaben,  
 bevalch si dem in sine pflege,  
 dur daz er in lert alle wege,  
 daz er den lip generte  
 und sich mit strite erwerte,  
 835 ob er ze Troye kæme.  
 diu clære und diu geneme  
 wolte ir sun alsus bewarn.  
 si kam zuo disem man gevarn, 39b  
 der künde hoveliche kunst,  
 840 dá mite er höher liute gunst  
 verdienet hete mangel tac ;  
 wan er mit siner lere pfac  
 ir kinde bf der zite.  
 er wente si ze strite  
 845 und uf tugentliche site,  
 dá sich die jungen blüement mite.  
 Sin kraft, diu was sô rehte gröz,  
 daz niender lebte stn genöz  
 in al der welte creizen.  
 850 Schýron was er geheizen  
 und hete ein vremdez bilde ;  
 wan stn figüre wilde  
 truoc an ir zweiger hande schin.  
 daz oberteil der forme stn  
 855 was gestellet als ein man  
 und stiez ein underteil dar an,  
 daz eime rosse was gelich.  
 der selbe meister künsterlich  
 was ob allen tieren starc  
 860 die grifon und die löuwen arc

erbibenten von siner kraft.  
 er twanc mit siner meisterschaft  
 die tracken und die würme.  
 sîn angestlichen stürme  
 885 entsaz mit vorhten alleg wilt.  
 er kunde swert beid unde schilt  
 gebrüchen baz, denn alle man.  
 swaz man ze strite liste kan,  
 dar zuo was er vil nütze.  
 890 er was der beste schütze,  
 der ie zer welte wart geborn.  
 sîn hât was herte alsam ein horn  
 und aller siner lide vel.  
 kein vogel was sô snel,  
 895 der halder flüge, deane er lief.  
 er hete ein hol wît unde tief  
 in siner stætelichen wer,  
 daz stuont vil nâhe bl dem mer  
 und gienc in einen rûhen stein,  
 900 dâ selden in diu sunne schein  
 und der lichtebernde tac.  
 des nahtes er dar inne lac  
 und eteswenne bl dem tage.  
 mit einem griuwelichen hage  
 905 stuont daz loch verdürnet 39c  
 und hôte alumbe türnet  
 mit velsen und mit flinsen.  
 swaz er dar in gedinsen  
 mohte wilder tiere,  
 910 diu gaz er alliu schfere  
 beid ungesoten unde rô.  
 sîn hol stuont irrecklichen dô;  
 wand ein rûhez pfedelîn  
 ûz einem walde gie dar in  
 915 durch stûden und durch brâmen.  
 die liute unsanfte kâmen  
 dar heim zuo sînem hûse.  
 ez was ein wildiu clûse  
 und ein vil tiefiu schrunde,  
 920 dar inne er sine stunde  
 und alliu sîniu jâr vertete.  
 zuo dirre wüesten waltstete

kam Thêtis gerüeret  
 und wart mit ir gefüeret  
 905 heimlichen unde stille  
 ir lieber sun Achille.  
 Der berc, der hiez Pelëon,  
 dar under mîn her Schÿron  
 wont in des steines krûfte.  
 910 durch wolken und durch lûfte  
 sîn hêhe reichet ûf enbor.  
 daz tobende mer, daz stât dervor  
 und stæzet dran ein vinster holz.  
 Thêtis, diu kûniginne stolz,  
 915 diu kam durch daz gevilde  
 zuo dirre clâsen wilde  
 kûm unde gar lancseime.  
 si vant den wirt dâ heime,  
 der wunderlichen was gestalt.  
 920 ein man schein er unmâzen alt,  
 als ich von im gelesen hân.  
 swaz menschlich an im was getân,  
 daz hete wunneclichiu lider.  
 hâr unde bart im heidiu nider  
 925 ûf den gürtel sluogen.  
 diu gâben unde truogen  
 altlichen schîn vil grâwen.  
 er hete lange brâwen,  
 dâ stuonden ougen under,  
 930 diu vaster denne ein zunder 39d  
 ûz sîme kopfe brunnen.  
 er mohte dur die sunnen  
 geblicket hân mit der gesiht.  
 diu wârheit sprichet unde gihet,  
 935 er hete lichte varwe,  
 diu was gemischet garwe  
 mit wîze und ouch mit rôte.  
 sîn houbet was genôte  
 z'eim alten manne schœne gnœc.  
 940 ein hûetelin er ûfe truoc  
 ûz schinen wol geziunet.  
 ein wurmes hût gebriunet  
 dar über was von im gedenet.  
 Schÿron, der hete sich gewenet,

885 daz er von leder truoc ein cleit,  
 daz er schant wilent unde sneit  
 ab einem wilden vische rûch.  
 ez sluoc im nider vür den bûch  
 und schein rôt als ein lösche,  
 890 weich unde niht ze rösche  
 was diu liderine wât,  
 diu mit riemen sunder nât  
 zesamen stuont gebestet;  
 niht anders was gegestet  
 895 oberthalben dirre man,  
 der vil schône sich versan,  
 swie wunderlich sîn forme schine.  
 sîn underteil, ûf dem er hine  
 gienc über vels und über mos,  
 900 daz was gestellet als ein ros,  
 als ich dâ vorne hân geseit,  
 doch was ein varwe dran geleit  
 noch swerzer, denne ein brûner zobel.  
 gebirge steic er unde tobel  
 905 reht als ein wilder steinboc.  
 ez wære fins, ez wære stoc,  
 dar über clam er hôhe enbor;  
 an im lac hinden unde vor  
 vil gar ein wunderlich geschafft,  
 910 und was er doch sô tugenthafft,  
 daz er wist ûbel unde guot.  
 bescheiden was sîn vrecher muot  
 ze hovelichen dingen. 40a  
 rotten, harpfen, singen  
 915 und aller hande zabelspil,  
 daz kunde er unde treip sîn vil.  
 An im lac grôz behendekeit.  
 er was ûf alliu dinc bereit,  
 des man ze kurzewile gert;  
 920 dâ von die rîchen künige wert  
 ir süne enphulhen sîner hant.  
 si wurden in sîn hol gesant  
 dick und ze mangen zîten,  
 dur daz er si dâ striten  
 925 und ander fuoge lêrte.  
 nû Thêtis z'im gekêrte  
 und für in was gegangen,  
 dô wart diu vrouwe enphangen  
 rîliche von dem munde sîn.  
 930 ir hôchgebornez kindelîn  
 bevalch si dar in sîne gewalt.  
 mit süezen Worten manicvalt  
 bat in diu frouwe sêre,  
 daz er mit sîner lêre  
 935 des knaben underwûnde sich.  
 'entriuwen,' sprach er, 'daz tuon ich,  
 vil hôchgeborniu vrouwe guot!  
 stt des geruochet iuwer muot,  
 daz ich zieh iuwer edele frucht,  
 940 sô wirt daz kint mit hôher zuht  
 geblüemet wol nâch éren.  
 Achillen sol ich lêren,  
 daz ir sîn iemer dankent mir;  
 wan ich vrôuwe mich, daz ir  
 945 geruochet hânt ze komene her.  
 der werde got, her Jûpiter,  
 der iuwer vater ist für wâr,  
 der st geprîset offenbâr  
 des heiles, daz diu lêre mîn  
 950 sol ziehen daz geslechte sîn.'  
 Thêtis wart von der rede vrô.  
 diu minneclîche seite dô  
 gnâd unde danc Schÿrône;  
 si neic im dô ze lône  
 955 und ilte dannen wider hein.  
 ir sun, der gar liutsælic schein,  
 lie si beliben in dem hol;  
 dâ von wart sîn gepflegen wol  
 mit hôher meisterscheffe dâ.  
 960 Schÿron tet im daz beste sâ, 40b  
 des er geflîzen kunde sich.  
 der zûhte meister lobelich  
 lêrt in behendeclîchiu dinc.  
 dar ûf stuont aller sîn gerinc,  
 965 daz er in herteclîche zûge.  
 ob dirre knabe ein ammen sûge?  
 nein, er souc ein wildez tier.  
 daz kint liutsælic unde zier

wart niht an wibes brust geleit:  
 30 ein lunze, diu den löuwen treit,  
 begunde sougen disen knaben.  
 si muoste in mit ir milche laben  
 alle zit und alle vrist.  
 Schýron der kunde wol den list  
 35 und hete an im die meisterschaft,  
 daz er si twanc mit siner kraft,  
 daz si daz kint lie sügen.  
 erzamen und erblügen  
 muost allez wilt, daz in gesach.  
 40 vil schefte er uf den tieren stach  
 ze stücken und ze trunzen;  
 dá von twanc er die lunzen,  
 daz si diu jungen löuwelin  
 liez áne sügen dicke sín,  
 45 und ir brüste Achille bôt;  
 si müeste sín gelegen tót,  
 ob si sich hete des gewert.  
 sus wart daz edele kint ernert  
 und des küniges künne  
 50 mit eines löuwen spünne  
 und mit der blanken milche sín.  
 Schýron der liez daz knebelin  
 diu grimmen tier niht vliehen.  
 er wolte ez dar uf ziehen,  
 55 daz ez getürstic wære,  
 und ez niht diuhte swære  
 stritlicher sorgen bürde.  
 ob menschlich ezzen würde  
 geleit dem kinde in sinen munt?  
 60 nein, ez muoste bí der stunt  
 erkennen vremde spise.  
 Schýron, der künste wise,  
 der kunde ez wilder trahte wern.  
 swenn er die löuwen und die bern  
 65 zerbrach mit siner hende starc, 40c  
 seht, alsó gap er im daz marc,  
 daz in dem beine steckete:  
 daz bráchte ez unde leckete  
 vür alle spise danne.  
 70 ná wart vil selten phanne

gewermet dá mit muose:  
 des wildes crátes gruose,  
 die Schýron mit siner hant  
 úz den wurzen dicke want,  
 75 diu wart im in getroufet.  
 in lindiu tuoch gesloufet  
 wart ez ze keinen stunden,  
 Achilles wart gewunden  
 mit rúher tiere belzen.  
 80 phankuoehen unde smelzen  
 wart dem juncherren tiere.  
 ésieren bí dem fure  
 was im betalle vremde.  
 man liez in cleiner hemde  
 85 niht tragen unde dinsen;  
 er muoste uf herten flinsen  
 bí sinem meister nahtes ligen;  
 wand im dá bette wart verzigen.  
 Seht, alsó herteclliche erzóch  
 90 Schýron, der zúhte meister hóch,  
 den úz erwelten jungelinc,  
 dur daz er angestbæriu dinc  
 deste senftecllicher lite,  
 swenn er mit vrecher hende strite  
 95 nâch wirde in sinen jâren.  
 er lærte in sô gebâren,  
 daz er gemaches wénic pfac.  
 in snêwe saz er unde lac  
 den ábent und den morgen.  
 100 vor im wart niht verborgen,  
 swaz er von künsten wiste;  
 er schuof mit sinem liste,  
 daz er wart unmâzen snel.  
 swâ man von ise ein lindez vel  
 105 uf einem tiefen sêwe kôs,  
 und er sô lützel dá gefrôs,  
 daz man durch sín vil dünnez dach  
 ein hâr bereiteclliche sach;  
 dô muoste Achilles sín sô balt,  
 110 daz er dar über mit gewalt 40d  
 án alle vorhte fluges lief,  
 sô daz er in dem wáge tief

den fuoz doch nie genazte.  
 sô Schÿron ûf gesazte  
 115 durch kurzewile ein verre zil,  
 und er in siner wunne spil  
 schôz dar zuo mit sinem bogen,  
 sô muoste Achilles ê geflogen  
 und geloufen sîn dar an,  
 120 ê daz der snelle phil her dan  
 von der senewen snüere  
 gesnurrete und gefüere.  
 Sîn louf, der muoste dringen  
 vür der strâlen swingen  
 125 und für der gæhen bolze fluc.  
 Schÿron der lêrte in mangen tuc,  
 der griuweliche was gestalt,  
 und mahte in alsô rehte balt  
 mit siner künste fuoge,  
 130 daz er slouf in die luoge,  
 dar inne ir kint die beren zugen.  
 daz si die muoter niht ensugen,  
 daz kunde er in versperren,  
 wan er diu welfer zerren  
 135 in balde muoste von der Brust.  
 enphienc er danne die verlust,  
 daz im zerkratzt wart diu hût,  
 sô wart er liep und alsô trât  
 dem meister sîn Schÿrône,  
 140 daz er im dô ze lône  
 gütliche kuste sîniu lider.  
 kam aber ungesêret wider  
 vür in der süeze Achilles,  
 sô wând er âne zwivel des,  
 145 er kæme ân allen strit her dan,  
 und sach in übelichen an  
 durch sîne rûhen brâwen.  
 er muoste ouch ûz den clâwen  
 den grîfen zücken alle ir frucht.  
 150 in ir geniste und in ir zuht  
 steic er ûf daz gebirge hôch.  
 dâ brach er von in unde zôch  
 diu wilden cleinen grifelin.  
 wan sô Schÿron, der meister sîn, 41a

155 wart von in geblicket an,  
 sô liezen si diu kint her dan  
 ab den vil höhen flinsen  
 Achille balde dinsen  
 und getorsten im niht wern,  
 160 daz er si kunde alsus verhern  
 und in mit leide tet gedon.  
 sîn zühte meister Schÿron  
 lêrt in behendekeite vil:  
 schâchzabel, schirmen, seitenspil  
 165 und singen mit dem munde,  
 daz muoste er gar von grunde  
 big ûf ein ende kunnen.  
 von allen hovewunnen  
 lêrte er in den überfluz.  
 170 ze râme schiezen mangen schuz  
 wart dem juncherren offen;  
 er hæte ein hâr wol troffen  
 mit sines bogen pflie.  
 vil herter kurzewile  
 175 lêrt in Schÿron ein wunder.  
 daz er genas dar under,  
 daz was ein grôz unbilde.  
 wan sô diu wazzer wilde  
 sich in dem walde erguzzen  
 180 und alsô tobende fluzzen,  
 daz manic stein dar inne lief,  
 sô muoste er an ir strûme tief  
 stên mit blôzen beinen,  
 und von den herten steinen  
 185 vil grimmer stêrge liden.  
 kein dinc getorste er miden,  
 daz engostliche was getân:  
 er muoste loufen unde gân  
 ûf manigen höhen rûhen berc,  
 190 dâ weder katze, noch getwerc  
 môht über sîn geklumen.  
 Schÿron lêrt in die summen  
 von griuwelichen dingen:  
 er hiez in dicke springen  
 195 über manic tobel tief;  
 lêhparten spranc er unde lief



drät unde snellecltche vor.  
 uf aller vrecken tiere spor  
 hiez in sin meister gāhen.  
 200 mit sinom spiege enphāhen 41b  
 muost er diu küenen eberswin;  
 diu kleinen cranken tierlīn,  
 diu liez er ungetötet.  
 sô stāiu schoz gerötet  
 205 von bluote wurden alle,  
 sô lepte in fröuden schalle  
 Schÿron, sin meister, alzohant.  
 sin lop daz wart uf in gewant  
 und sin durchliuchtlicher pr̄s;  
 210 von im wart er in alle wis  
 gerüemet an der selben stete,  
 swenn er getürstelichen tete.  
 Dā mite geschnof der meister hōch,  
 daz er in dem walde vlōch  
 215 kein übel dinc, des sint gewis.  
 ein tier, daz heizet tygris  
 und ist gar bitterlichen arc,  
 daz kunde der juncherre starc  
 wol veigen unde vilhen.  
 220 die grimmen cocatrillen  
 bestuont er kampfes bi dem mer  
 und valte si mit höher wer  
 dā nider uf des sandes griez.  
 sin meister bat in unde hiez  
 225 bestān die snellen trachen;  
 ersmieren und erlachen  
 muost er in allen stürmen,  
 vor giftbæren würmen  
 getorste er sich niht rimphen;  
 230 er muoste vür ein schimphen  
 allen sinen kumber tragen.  
 der tiere wart sô vil erslagen  
 von stner vrecken hende balt,  
 daz cede stuont der wite walt,  
 235 und man niht wildes drinne kōs.  
 Achilles wart nie sigelōs,  
 swenn er begunde striten.  
 Schÿron der lerte in rīten

und lieben ritterscheftē spil.  
 240 er vant dā wilder rosse vil,  
 diu wurden stner hende zam.  
 er vienc ir mangez unde nam;  
 dar uf der hōchgeborne saz.  
 sin meister lert in allez daz,  
 245 des man uf orsen pflegen sol;  
 wand er kund in geheizen wol, 41c  
 daz er daz ors vil ūz erkorn  
 mit grimmen und mit scharpfen sporn  
 behendecltche ruorte  
 250 und beide schenkel fuorte  
 uf unde nider als si flügen.  
 wie sine blanken hende bügen  
 diu sper in manic stückelīn,  
 des nam Schÿron, der meister sin,  
 255 sēr und genōte goume.  
 er lerte in bi dem zoume  
 daz ors ze rehte kēren.  
 er kunde in wol gelēren  
 mit worten und mit handen.  
 260 ein volc was in den landen,  
 daz uf dem gebirge lac  
 und der wilden welde pfac  
 mit bāwe und mit gerute;  
 die selben starken liute  
 265 wāren Laffic genant,  
 und was ir muot uf strit gewant.  
 Si dūhte urlinge ein wunnespil.  
 ouch wonte dā ze lande vil  
 der liute uf dem gevilde,  
 270 die zweiger hande bilde  
 dō truogen bi den jāren:  
 rōs unde man si wāren,  
 und was ir muot gar ellentrich;  
 Schÿrōne wāren si gelich,  
 275 als ich von in geschriben vant;  
 Centauri wāren si genant  
 und kunden mit geschütze wol.  
 die selben liute zornes vol  
 begunden sich urligues wenen  
 280 und vāhten alle zit mit jenen,

die Laffic dâ hiezen,  
 zesamene si dâ stiegen  
 mit kampfe x'aller zîte.  
 nieman kunde ir strîte  
 285 gescheiden noch gestillen;  
 dâ von Schÿron Achillen  
 hiez under si dô kêren,  
 durch daz man in gelêren  
 strîten môhte deste baz,  
 290 swenn er mit ougen sêhe daz,  
 wie diz gesinde vœhte 41d  
 und er sich drunder vlœhte  
 mit sin selbes crefte.  
 Schÿron ze ritterscheftē  
 295 den juncherren twanc alsô.  
 mit vrecher hende muoste er dô  
 vil manigen stechen unde slahen;  
 er gôz dâ bluotes mangan trahen  
 und schriet vil tiefer wunden.  
 300 man sach in x'allen stunden  
 begân sus vrevlichiu dinc.  
 zwelfjêric was der jungelinc,  
 dô sin kraft diz allez tete.  
 er was an iegelicher stete  
 305 der beste in allen strîten  
 und wart ze beiden sîten  
 vûr den tiursten dâ gezelt.  
 der junge hôchgeborne helt  
 sô creftic und sô vrevel schein,  
 310 daz er einen mûlstein  
 mit dem schilte sîn enphie:  
 swenn in sîn meister ane lie  
 von dem gebirge loufen abe,  
 sô stuont der ellentriche knabe  
 315 still an des berges fuoze  
 und hete dise unmuoze,  
 daz er ûf sînen buggeler  
 den grôzen stein lie walzen her  
 und sînen grimmen louf enthielt.  
 320 Schÿron, der hôher kûnste wîelt,  
 lêrt in vil âventiure.  
 in wazzer und in fiure

wart er ein getûratic man.  
 swâ von urlinge ein hûs enbran,  
 325 dâ muoste Achilles loufen in  
 und rouben mit der hende sîn,  
 swaz er bereites drinne vant;  
 swenne ez allez was enbrant,  
 sô lief er durch die heizen gluot  
 330 und nam dar ûz vih unde guot.  
 Sus manicváltiu wunder  
 begienc der helt besunder  
 und tet sô vrevelchîu dinc,  
 daz in des landes umberinc  
 335 mit lobe sîn nam geblûemet fuor  
 und man des bî den gôten swuor,  
 ez lepte niendert sîn genôz. 42a  
 sîn prts durchlihtic unde grôz  
 ze Kriechen was und anderswâ;  
 340 daz wîte lant Tessaliâ  
 wart sîner werdekeite vrô.  
 die liute sprâchen alle dô  
 gemeinlich und besunder:  
 'wart ie sô vremdez wunder  
 345 begangen, als Achilles tuot?  
 sô vrevel, noch sô \*wol gemuot  
 wart nie geborn kein irdisch man,  
 der getûrste blicken an  
 daz griuweliche unbilde,  
 350 daz in der wüeste wilde  
 sîn lip begêt und anderswâ.  
 man suoche hie, dort unde dâ,  
 man vindet keinen jungelinc,  
 der sô vermezzenlichiu dinc  
 355 in blüender jugent vollendet habe.  
 er ist ein zwelfjêriger knabe,  
 des ellent mâge niht enhât.  
 schouw al diu welt an sîne getât  
 und zitter vor der hende sîn;  
 360 ez wirt an sînem werke schîn,  
 daz niendert lebet sîn geltich.  
 ez wart nie knabe sô tugentrich,  
 noch alsô ellenthaft geborn.  
 sîn dinc nâch wunsche ist ûz erkorn.'

- 365 Seht, alsó wart gerüemet  
 und wol mit lobe geblüemet  
 der hôchgemuote Achilles.  
 sîn herze vleiç sich alles des,  
 daz wirde heizen mohte;  
 370 swaz hôhen êren tohte,  
 dar uf twanc er sich alle wege.  
 sîn meister hete in sine pflege  
 juncherren vil genomen her,  
 die niht sô vltgecltche als er  
 375 nâch sîner lêre tâten.  
 daz er sô wol gerâten,  
 vür mangel was besunder,  
 des nem iuch lützel wunder.  
 Sîn werder lip der was geslaht  
 380 und alsó lînde in sîner maht,  
 daz er die lêre sanfte enphienc,  
 die von Schÿrônes munde gienc  
 und in sîn edel herze flôz.  
 vür sîn gemüete niht enschôz 42b  
 385 der unbescheidenheite rigel.  
 alsam daz wâhs ein ingesigel  
 formieret nâch dem bilde sîn,  
 swenn ez gedrücket wirt dar in,  
 seht, alsó wart vil sêre  
 390 nâch sînes meisters lêre  
 geschepfet des juncherren muot;  
 wan sîn rillichez herze guot  
 wart in si gedrücket  
 und hete an sich gezücket  
 395 vil schiere und ouch vil drâte  
 daz bilde von dem râte,  
 den im Schÿron dâ leite vür.  
 mit eigenlicher willekür  
 tet er niht anders, denne wol.  
 400 swaz z'eime haggen werden sol,  
 daz krümbet sich vil vrüeje.  
 man seit, swâ tugent noch blüeje,  
 dâ snide man der êren frucht  
 schier unde balde mit genuht.  
 405 Swaz adellichen arten wil,  
 zuo dem bedarf man niht ze vil  
 rillicher meisterscheffe.  
 von sîner tugent kreffe  
 kan ez wol selbe zuo genemen.  
 410 ez üebet, swaz im sol gezemen  
 und ist den êren undertân.  
 dâ von darf iuch niht wunder hân,  
 daz der juncherre Achille  
 beid offen unde stille  
 415 gap sô lichtebernden schîn,  
 daz er vor den gesellen sîn  
 liez edel sich beschouwen.  
 sich lât ein vels joch houwen  
 vil sanfter, denn der ander tuo;  
 420 dâ hœret michel wunder zuo  
 und ist ein lanc geverte,  
 ê man ûz flinsen herte  
 geschepfe ein bilde reine;  
 von einem linden steine,  
 425 der senfte und edel wære,  
 würd ez mit cleiner swære  
 gemachet und gebillet.  
 swie vil ein meister villet  
 unedel kint mit lêre,  
 430 doch kan ûz im kein êre  
 gewahsen uf der erden. 42c  
 ez mac wol bezger werden,  
 denne ez vor gewesen ist,  
 daz aber ganzer tugende list  
 435 enphâhe sînes herzen rinc.  
 daz ist ein ungehœret dinc  
 und wart vil selten ie vernomen.  
 swaz von Schÿrône mohte komen  
 bescheidenlicher dinge,  
 440 daz gienc dem jungelinge  
 ze herzen und ze beine.  
 sîn art senft unde reine  
 geschuof an im daz wunder,  
 daz er sich ûz besunder  
 445 vür sînes meisters lêre schiet;  
 wan der juncherre baz geriet,  
 dann er gelêret würde.  
 der meisterscheffe bürde,

die Schÿron dá leite úf in,  
 430 bar im ze jungest den gewin  
 und wart an im só wuocherhaft,  
 daz si mit manicvalter kraft  
 im bráhte rícher tugent frucht;  
 swenn im sîn meister eine zuht  
 435 gelérte, die geriet só wol  
 und wart der éren alsó vol,  
 daz von ir blüete sámen  
 wol tûsent tugende kámen.  
 Lér unde meisterschaft sint guot,  
 440 swer aber sinnerichen muot  
 von angeborner tugent hát,  
 des witze gét vür allen rá, t,  
 der von meisterschefte kumet.  
 guot lère dá ze nihte frumet,  
 445 swá man niht grundes vindet,  
 der sanfte si gelindet  
 mit süezer tugende sîhtekeit.  
 Achilles wart dar úf bereit,  
 daz er daz beste gerne tete.  
 450 er schuof in dirre waltstete  
 vil wunderlicher dinge alsus.  
 ein knabe hiez Patroclus,  
 der mit im erzogen wart  
 und ein kint von hóher art  
 455 an líbe und an gebürte schein.  
 ir zweiger muot was under ein 42a  
 alsó gevlohten und geweben,  
 daz der eine wolte leben,  
 swie der ander im gebót.  
 460 si pfágen beide unz an ir tót  
 geselleclícher triuwe.  
 frisch unde rehte niuwe  
 an éren schein ir wille.  
 nú daz der helt Achille  
 465 geschuof mit sîner frumekheit,  
 daz in dem lande wart geleit  
 úf in vil hóher éren teil,  
 dó wart von sîner wirde geil  
 sîn vater, küníc Péleus.  
 470 daz der jungelinc alsus

wart allenthálp gepríset,  
 dá von wart er gewíset  
 ze fróuden manger hande.  
 Achillen dá ze lande  
 480 nieman irte an sînem lobe.  
 sîn prís der flouc den besten obe  
 in maniges ríches umberinc;  
 wan daz ein vrecher jungelinc  
 dennoch dá ze Kriechen was,  
 500 der ouch mit reiner tugent las  
 vil hóher werdekeit an sich.  
 er was ein degen lobelích  
 des líbes und des guotes.  
 gar ellentríches muotes  
 505 beschouwen sich der werde lieg;  
 Jáson der selbe ritter hiez  
 und lebte in ganzer wirde alsus.  
 Achillen vater, Péleus,  
 der was sîn veter, hór ich jehen.  
 510 und dó der hete an im gesehen,  
 daz er mit aller staer maht  
 gar vltzeclíche umb ére vaht,  
 dó wart sîn ungemüete breit.  
 daz er nách hóher wirde streit,  
 515 dar umbe wart er im gehaz;  
 wan den küníc muote daz,  
 ob ieman úf der erden  
 gerüemet solte werden  
 mit sînem sune Achille.  
 520 diz wære dó sîn wille 43a  
 gesín und al sîn girde,  
 daz nieman keine wirde  
 bejaget hæte mé, denn er;  
 dar an lac sînes herzen ger  
 525 und sîner wunne zuoversiht.  
 dar umbe engunde er im des niht,  
 daz ieman anders wære,  
 der prís und lop gebære,  
 denn der hóchgeborne knabe.  
 530 swær unde bitter ungehabe  
 diu heidiu táten im gedon,  
 dó staes bruoder sun Jáson

nâch lobe sô vilgeclîche ranc.  
 an keiner stat nie misselanc  
 535 dem selben ritter ûz erwelt.  
 ez was sô gar ein kûrlich helt  
 des lîbes und des herzen,  
 daz er des tôdes smerzen  
 noch kein angest nie gefîdch,  
 540 swâ man durch ganze wirde hôch  
 daz leben solte wâgen.  
 ob allen sînen mâgen  
 vlouc sîn name hôhe enbor.  
 er truoc der wirde banier vor  
 545 den herren und den kûnigen rich.  
 kein fûrste was im dô gelich  
 an manheit und an krefte.  
 er gie mit ritterschefe  
 daz unbild und daz wunder an,  
 550 daz man dâ lobte keinen man.  
 sô gar durchliuchteclîche als in.  
 geblûemet stuont sîn reiner sîn  
 mit hôhen êren ûz erlesen,  
 und wære Achilles niht gewesen  
 555 sô gar ein ûz erwelter knabe,  
 sô hæte im niht gegangen abe  
 des besten lobes ûf erden.  
 Jâson was ob den werden,  
 die ritter worden wâren,  
 560 der tiurste bî den jâren.  
 Der hôchgeborne stæte  
 mit sînen kreften hæte  
 begangen vrevêlichiu dinc.  
 er was der schônste jungelinc,  
 565 der iender dâ ze Kriechen was.  
 hert als ein vester adamas 43b  
 an triuwen schein sîn wille;  
 doch brach sîn neve Achille  
 an hôher werdekeit vûr in;  
 570 wan er der êren spiegel bin  
 ob im gewalteclîche truoc.  
 der wirde endûhte doch niht gnuoc  
 Pêleum, den vater sîn.  
 er leit dar umbe swâren pîn,

575 daz Jâson, sînes bruoder barn,  
 nâch prise ringen unde varn  
 getûrstedelichen wolte.  
 des er geniezen solte,  
 des engalt er wider in.  
 580 im riet sîn ungetriuwer sîn,  
 daz er durch sîne werdikeit  
 den clâren hazzete unde neit,  
 daz dicke leider noch geschiht.  
 swâ man die tugentrichen siht  
 585 ûf êre wenden alle ir ger,  
 si nîdet iemer eteswer,  
 daz si daz beste gerne tuont.  
 swaz nîdes ie noch ûf gestuont,  
 der wuobs bî ganzer werdikeit.  
 590 den fromen ie der swache neit  
 und was im âne schult gehaz,  
 doch war im harte cleine daz,  
 ob im der bæse vîent wart,  
 sît er durch sîne reinen art  
 595 was den besten allen wert.  
 swer hôhes lobes und êren gert,  
 der sol nâch hazze ringen  
 mit tugentbæren dingen.  
 Er schicke, daz der bæse zage  
 600 im ein sô nîdic herze trage,  
 daz er im niemer werde holt,  
 sô wahset sîner wirde solt  
 und sîn êre an manger stete.  
 daz selbe Jâson gerne tete;  
 605 er schuof mit sîner werdikeit,  
 daz Pêleus, sîn veter, neit  
 an im, daz er vil tugent pflic  
 und er sîn dinc ûf êre wac  
 den âbent und den morgen.  
 610 der ûbele kûnic mit sorgen  
 beswæret wart durch sînen pris; 43c  
 wan er begunde in alle wîs  
 dar ûf gedenken und gehûgen,  
 daz er mit valscher dinge zûgen  
 615 gewerben mœhte sînen tôt  
 und er in bræhte zuo der nôt,

dag al sîn lop gelæge,  
 dar umbe dag man wæge  
 vil deste hæher sînen sun.  
 680 er dâhte alsus: 'verderbest dun,  
 so enist ouch nieman lebender mê,  
 der Achille widerstê  
 mit werdeclichen sachen.  
 ich sol sîn ére machen  
 685 und alle sîne wirde cranc.'  
 sus wart gestellet sîn gedanc  
 dar ûf, dag er den jungelinc  
 bræhte in kûmberlîchiu dinc  
 und in angestbære nôt.  
 690 ûf des erwelten mannes tôt  
 wart er sô gftic alzehant,  
 dag Jâson vür in wart besant  
 schier und in kurzer stunde.  
 mit einem valschen munde  
 695 sprach er wider in alsô:  
 'nev unde vriunt, ich bin des vrô,  
 dag dû sô werdeclichen lebest  
 und in sô lebender wirde swebest,  
 dag man dich prisset unde lobt.  
 700 din pris den besten allen obt,  
 die man ze Kriechen schouwet.  
 in sælden ist betouwet  
 dîn nam und dîn getriuwer lip.  
 dich érent hôchgeborniu wip  
 705 und alliu werdiu ritterschaft.  
 dîn heil, dag hât ûf im die kraft,  
 dag dir nie misselingen  
 moht an dekeinen dingen,  
 der dû dich angenæme;  
 710 wan dû ze jungest kæme  
 ze lobelichem ende dran.  
 dû bist ein gar getürstic man  
 des libes und des muotes.  
 vil éren unde guotes  
 715 hât Sælde ûf dich gezwiget. 43a  
 dû wærest gar gefrîget  
 vor aller slachte meine,  
 wan dag dir ein vil cleine

an ganzer wirde bristet.  
 680 ein lop hât sich gevristet  
 vor dir in allen dînen tagen,  
 ob dû des möhtest noch bejagen,  
 sô wærest dû gar vollekomen  
 und vür den besten ûz genomen,  
 685 der iendert lebte ûf erden.  
 wilt dû gepriset werden  
 vür alle ritter ûz erwelt,  
 sô tuo vil tugentrîcher helt  
 ein dinc schier unde drâte,  
 690 dag dir mîn zunge râte.'  
 Jâson der rede antwürte gap.  
 er sprach: 'dû bist mîn leitestap  
 gewesen ie von Kindes jugent  
 ûf alle werdecliche tugent,  
 695 dar umbe ich noch getriuwe dir,  
 dag dû dag beste râtest mir,  
 des dû dich gefltigen kanst.  
 sit dû mir lobes und éren ganst,  
 sô tuon ich, swaz dû lêrest mich.  
 700 herr unde veter mîn, nû sprich,  
 wie sol ich ganzen pris bejagen?'  
 'friunt,' sprach er, 'dag wil ich dir sagen  
 mit kurzen worten alzehant.  
 Cholkos ein insel ist genant,  
 705 diu niht von Troye verre lit,  
 dar in lie sich in alter zit  
 von wilder âventiure nider  
 ein alsô wunneclîcher wider,  
 dag nie sô glanzter wart gesehen.  
 710 ich høre sprechen unde jehen  
 an im sî rîcher volle.  
 sîn schæper und sîn wolle  
 kunden bezger niht gesîn,  
 von golde rôt durchliubtîc vîn  
 715 sint si beidiu gar durslagen.  
 man siht in ein gûrme tragen  
 gar lûter unde silberwîz.  
 an im lit hôher wirde vlîz,  
 als dû wol selbe hât vernomen.  
 720 und swer dà hin getörste komen,

dâ der schœne wider gât,  
 sô daz im siner hiute wât  
 ze teile môhte werden,  
 der wûrde ûf al der erden  
 705 vûr alle man getiuret  
 und mit dem lobe gestiuret,  
 daz man niht anders jæhe,  
 wan daz man nie gesæhe  
 sô vrechen noch sô vrien helt.  
 710 sît nû din leben ûz erwelt  
 geblüemet ist mit manger tugent,  
 sô ziere ouch dinê clære jugent  
 mit volleclicher wirde ganz.  
 den schæper edel unde glanz,  
 715 den ûf im der wider trage,  
 neve getriuwer, den bejage  
 mit ellentricher hende,  
 sô wirt biz ûf ein ende  
 dîn êre brâht mit vollen.  
 720 gewinnest dû die wollen  
 von des widers velle,  
 dîn lop beginnet helle  
 vûr alle ritter clingen.  
 dir ist an allen dingen  
 725 gelungen unz an disen tac  
 und swie dir nû gelingen mac  
 an dem rilichen tiere,  
 sô muoz dîn name schiere  
 vûr alle künige werden  
 730 erhœhet ûf der erden.  
 Jâson, der helt vil ûz erkorn,  
 het âne zwîvel des gesworn,  
 daz diu rede geschehe durch guot.  
 er wânde, daz getriuwen muot  
 735 sîn veter hæte wider in.  
 dô truoc er einen valschen sin  
 zuo dem erwelten ritter,  
 gar nîdic unde bitter  
 was er durch sîne wirde.  
 740 mit vrechtes herzen girde  
 sprach der helt dem künige zuo:  
 'vriunt, daz ich dînen willen tuo,

KONRAD.

44a des twinget mich diu wære schult:  
 ich sol daz leisten mit gedult,  
 745 des dîn gemüete hât gegert.  
 wird ich dâ von tiur unde wert,  
 ob ich des widers cleit bejage, 44b  
 sô wære ich ein verschampter zage,  
 ob ich durch vorhte denne mite,  
 750 daz ich niht umb die wollen strite  
 und umb den schæper wunnevar.  
 ich hân den muot, daz ich getar  
 wol gewâgen alliu dinc.  
 ich bin ein starker jungelinc,  
 755 der strîtes wil geruochen.  
 swaz ieman sol versuochen,  
 des lâz ich unversuochet niht.  
 ich hân des rîche zuoversiht:  
 mac ieman eht gewinnen  
 760 mit kreften oder mit sinnen  
 die wollen edel unde fin,  
 daz si mîn eigen müeze sîn  
 und ich ir ouch ein teil bejage.  
 swar zuo sich mîn gelinge trage,  
 765 mîn heil versuochet wirt zehant.  
 ich wil dar in daz einlant,  
 dâ man den wider inne siht.  
 swaz schaden mir von im geschilt,  
 den muoz ich liden unde doln.  
 770 ich wil von im den schæper holn  
 und dâ mit strîte an im gesigen,  
 od aber tût umb in geligen.  
 Sus wart Jâson ze râte,  
 daz er schier unde drâte  
 775 wolte suochen disen wider,  
 ab dem diu wolle hienc dâ nider  
 lieht unde wunnebære.  
 nieman, der habe diz mære  
 vûr ein valsch getæper.  
 780 swer sîner hiute schæper  
 mit strîte wolte erwerben,  
 der muoste drumbe sterben  
 und âne zwîvel tût geligen.  
 kein ritter mohte dâ gesigen

785 an dem rlichen tiere,  
 alsô daz er im schiere  
 die wollen sîn benæme  
 und mit ir dannen kæme;  
 wan der wider schœne,  
 790 den ich mit lobe crœne,  
 wart vor leide alsô genert,  
 daz nieman zuo im in den wert  
 getorste ûf sînen schaden komen.  
 sîn ende hete dâ genomen 44c  
 795 durch in vil manic ritter.  
 des argen tôdes bitter  
 môht er dekeine wis genesen,  
 swer sô getürstic wolte wesen,  
 daz er den schæper wolte holn.  
 800 er muoste ein grimmez ende doln,  
 swen ûf den wert sîn wille truoc;  
 dar ilte vrecher helde gnuoc,  
 der nie dekeiner wider kam.  
 diu wolle manigem ritter nam  
 805 beidiu leben unde guot.  
 si was mit listen sô behuot,  
 daz alle die verdurben,  
 die nâch ir ie gewurben  
 mit creften und mit sinnen.  
 810 kein mensche si gewinuen  
 kunde weder sô, noch sus,  
 dâ von Jâsônen Pêleus  
 wolt ûf den wider schicken,  
 dur daz er in verstricken  
 815 môht in angestlicher nôt,  
 sô daz der ellentrichen tôt  
 ân underlâz gelæge nider.  
 wan er gedâhte, daz er wider  
 lebende niemer kæme,  
 820 swenn er sich an genæme,  
 daz er fûer in daz einlant.  
 er wart dar ûf bereit zehant,  
 daz er kërte ûf sîne vart.  
 der helt von tugentlicher art  
 825 was sô küene und alsô quec,  
 daz er dô sîner verte wec

vermeit durch keine vorhte.  
 sîn manheit an im worhte  
 gar ellentrich gemüete.  
 830 bt reiner tugende blüete  
 sîn herze truoc der êren bleter.  
 der künic Pêleus sîn veter  
 liez in niht langer beiten,  
 wan er in dô bereiten  
 835 begunde zuo der verte sîn.  
 er tete an im dô balde schin,  
 daz er sîn âne gerne wart.  
 swes er bedorfte zuo der vart,  
 vil drâte er im daz werden liez. 44d  
 840 Argus ein listic meister hiez,  
 den alliu diu welt ie gewan,  
 und was der beste zimberman.  
 den hiez er machen im ein schif,  
 daz hete witen umbegrif  
 845 und was sô veste nnd alsô guot,  
 daz ûf des wilden meres fluot  
 Jâson, sînes bruoder barn,  
 ân angest drinne mohte varn.  
 Von winden ez niht umbeviel.  
 850 diz schif, daz was der êrste kiel,  
 der ie ze Kriechen wart gesehen.  
 ich hære sprechen unde jehen,  
 ez wære gar unmâzen guot  
 und wol mit hôher kraft behuot  
 855 vor schedelicher vreise.  
 swaz ûf die selben reise  
 Jâson geziuges solte hân,  
 daz allez wart dar in getân  
 und ûf ein ander dâ geleit.  
 860 sehs hundert ritter wol bereit  
 nam der helt zuo im dar in,  
 die sîne geverten solten sîn,  
 ûf daz wilde tobende mer.  
 mit den sô wolt er sich ze wer  
 865 gesetzet willeclichen hân,  
 het ieman schaden im getân  
 mit gewaltelicher hant.  
 ein ritter, Hercules genant,



fuor mit im uf den wilden wac,  
 80der was von sippeschaft sin mac  
 und hete wunders vil getan.  
 als ich von im gelesen han,  
 85so was der selbe küene degen  
 vil starken risen ob gelegen  
 90mit höher manneskrefte.  
 er hete an ritterschefte  
 rittichiu dinc begangen.  
 merwunder wade slangen  
 von im gevellet wāren.  
 95man zahte in bl den jāren  
 vūr einem ritter āz erwelt,  
 der alles dinges was ein holt,  
 des man ze frumekēite darf.  
 der selbe sich ze dienste warf 45  
 100Jāsone durch gesellekeit.  
 der kiel wart uf die vart bereit  
 und in dag mer gewiset.  
 man hete in wol gespiset  
 und gewarnet uf den sē.  
 105waz touc hie lange rede mē?  
 Jāson vuor sine strāze alsus.  
 des wart sin veter Pēleus  
 vil hōhes muotes bl der zft.  
 daz er niht widerkame sit,  
 110des wart von im gewünschet vil.  
 dō man des lichten meigen spil  
 mit stner blūete kōmen sach  
 und der walt ein obedach  
 truoc von loube grūene,  
 115dō schiet Jāson der küene  
 von Kriechen vil geswinde.  
 er hete guote winde  
 und edel weter lūtervar.  
 sin segel vtonc nāch wunsche dar.  
 120Er unde sin geselleschaft  
 die fuoren sēre vrōdenhaft  
 und wāren aller sorgen abe.  
 ze Troye kāmens' in die habe  
 und stiezen dā ze lande.  
 125uf einem schōnen sande

liegen si dā mider sich.  
 vil manic brunne lūterlich  
 qual āz des herten grienes kise  
 und stiez ein wol gebluomtiu wise  
 130vil harte wunneclichen dran,  
 dar uf Jāson und sine man  
 kerte durch bankte.  
 diu werde massenice  
 vant dā vil von wunnen.  
 135omit kalten küelen brunnen  
 sach man die getriuwen  
 erfrischen und erniuwen  
 ir wazzer seiger unde mat.  
 vor diser wunneclicher stat  
 140wolten si dō sin gelegen  
 und heten gerne dā gepflegen  
 ruow unde kurzewile.  
 si wāren manic mile  
 gestrichen uf dem wilden mer;  
 145dā von lie sich daz müede her 45,  
 uf den sant durch sin gemach,  
 des im doch lützel dā geschach,  
 wan der künic Lāmedon,  
 der wolte si zehant dā von  
 150mit zorne triben unde jagen.  
 dō man im des begunde sagen,  
 daz ir sehs hundert wāren,  
 dō wart er von den māren  
 betrüebet sēre und angesthaft.  
 155er wānde, daz diu ritterschaft  
 und diu geselleclichiu schar  
 wær im ze schaden kōmen dar  
 und uf sinen ungewin,  
 wan ez enwart ze Troye hin  
 160nie vor der selben zite mē  
 kein schif gefūeret über sē,  
 noch dekeiner slachte kiel;  
 dā von dem künige misseviel,  
 daz die geste kāmē dar  
 165gewāpent unde harnaschvar  
 mit einem schiffe alsus gezoget.  
 her Priamus, der lantvoget,  
 6 \*

des mâles was ze Troye niht  
 und wiste keine der geschicht,  
 885 daz die Kriechen fuoren dar.  
 sin vater Lâmedou was gar  
 von alter worden swære,  
 noch mohte wunnebære  
 niht beliben unde vrô,  
 890 wan in verdrôz des alles dô,  
 daz kurzewile heizet.  
 dur kleine dinc gereizet  
 wart sin gemüete uf grimmen zorn,  
 dâ von het er dâ wol enborn  
 895 der geste in sinem lande,  
 die zuo des grienes sande  
 nider heten sich verlân  
 und wolten dâ geruowet hân.  
 Ir künfte was er ungemeit.  
 900 dô man sô grôz und alsô breit  
 ir schar und ir gesinde kôs,  
 dô wart sin herze vrôudelôs,  
 wan er gedâhte sâ zehant,  
 si wâren komen in daz lant  
 905 im ze laster und ze schaden.  
 mit sorgen wart er überladen 45c  
 als ein man, der angest hât.  
 vür sich hiez er dô sinen rât  
 besenden unde sprach alsô  
 910 zuo siner ritterschefte dô:  
 'nû, wie gevellet iu diz dinc,  
 daz her in mines landes rinc  
 der Kriechen ritter sint gevarn  
 und ân urloup mit ir scharn  
 915 hânt gestôzen hie ze stade?  
 uns möhte laster unde schade  
 hie treffen unde rüeren,  
 ob si ze dicke füren  
 mit ir kielen in diz lant.  
 920 kein schif wart nie dâ her gesant  
 von dekeinem rîche mê.  
 lât man si kâren über sê,  
 swie dicke sô si wellent,  
 si werfent unde vellent

925 uns alle in grôzen ungewin.  
 man sol si von dem lande hin  
 und ûz des rîches kreizen  
 sô balde strichen heizen,  
 daz si zehant von hinnen varn  
 7000 und iemer sich dâ vor bewarn,  
 daz si niht her wider komen.  
 lip unde guot werd in benomen,  
 ob ir dekeiner immer mé  
 geschiffe z'uns her über sê.  
 5 Der rât geviel in allen wol.  
 ein grâve, wîtze und éren vol,  
 wart ze boten hin gesant  
 von dem künige sâ zehant,  
 der sinen willen seite  
 10 den Kriechen vil gereite  
 und von des landes grieze  
 si balde strichen hieze,  
 sô liep in lip wær unde guot.  
 der grâve tugentrich gemuot,  
 15 der zuo den gsten kërte,  
 sin wîtze in reden lërte  
 mit zûhten bî der stunde.  
 ûz einem wîsen munde  
 sprach er wider si zehant:  
 20 'ir herren, ich bin z'iu gesant  
 her von dem künige rîche, 45a  
 durch daz ir algelîche  
 vernement wol die rede mîn.  
 niemanne sol daz swære sîn,  
 25 daz ich iu sinen willen sage,  
 wan ich muoz hiute und alle tage  
 erfüllen sîn vil hôch gebot.  
 swaz er mich heizet âne spot,  
 dar uf sol ich niht sîn ze laz:  
 30 dar umbe sint mir niht gehaz,  
 ob ich iu sage bî dirre vrist,  
 swaz iu bî mir enboten ist  
 von mines herren munde her.  
 iuch alle heizet vrâgen er,  
 35 wes ir an im geruochent,  
 und vorschen, waz ir suochent

in sinnes landes kreiße.  
 daz ieman drinne erbeize  
 mit harnasch und mit ritterschaft,  
 40 des enwil sin magenkraft  
 niht verhengē, noch gestalten.  
 ir haben halsperg unde blaten  
 gefüeret her in siniu lant  
 und sint gewápent uf den sant  
 45 vür sine schone veste komen,  
 daz wart ze Troye nie vernomen  
 von dekeinē künige mē.  
 man hát in selten über sē  
 gesuochet hie mit schiffen;  
 50 dá von ist er begriffen  
 mit zorne sere in disen tagen  
 und heizet iu daz allen sagen,  
 daz ir vil dráte hinnen varent  
 und iemer iuch dá vor bewarent,  
 55 daz ir wider komen her.  
 sus hát er sinnes herzen ger  
 engegen iuch gestellet,  
 wan im daz missevellet,  
 daz ir sint her gestrichen  
 60 só rehte vrevlichen,  
 daz man iuch harnasch füren siht.  
 des sument iuch hie langer niht  
 und flent balde uf iuwer vart.  
 ze Troye nie gesehen wart  
 65 kein schif, wan diz aleine, 46a  
 dar umb enist niht cleine  
 sin gar bitterlicher zorn.  
 guot unde lip hânt ir verlorn,  
 beliben ir iht langer.  
 70 den grien und disen anger,  
 diu beidiu rament dráte!  
 ob ir nâch minem ráte  
 niht balde kēret hinnen,  
 ir mugent sin gewinnen  
 75 beidiu schaden unde leit.  
 des lânt iu sin für wâr geseit.  
 Diu rede wart den Kriechen zorn.  
 ir herze trûren het erkorn

und inneclichez ungemach.  
 80 daz in diu schande dô geschach,  
 daz man si treip von dannen,  
 daz was den werden mannen  
 sere und úzer mágen leit.  
 si dúhte ein michel smáheit,  
 85 daz man in dise unere bôt.  
 von zorne wart bleich unde rôt  
 Jáson, der tugentriche helt.  
 er gap dem gráven úz erwelt  
 der rede sin antwürte dô.  
 90 mit zúhten sprach er z'im alsô:  
 'got weiz wol, herre, daz wir niht  
 dur schedeliche zuoversiht  
 sin erbeizet uf den sant.  
 wir kâmen her in disiu lant  
 95 dur kein übelliche tát.  
 wie man uns hie verzmáhet hát  
 und vrentliche enphangen,  
 doch hân wir niht begangen  
 der sache noch der dinge,  
 100 daz uns der kunic ringe  
 und alsô nider solte wegen.  
 wolt er bescheidenheite pflegen,  
 só möhte er uns enphangen hân  
 wertlicher, denne er hát getân:  
 105 daz stüende wol den éren sin.  
 er lát an uns hie werden schln,  
 daz er hát gewaltē vil,  
 sit er uns áne schulde wil  
 úz sine lande trîben,  
 110 und wir doch hie beliben  
 wolten harte unlange zit.  
 er zeigt uns haz unde nft  
 durch úppecltchiu mære.  
 ob er ze Kriechen wære  
 115 gestrichen und gekeret,  
 man hete in vaster geret,  
 dann er ze Troye uns habe gotân.  
 er wizze sunder valschen wân,  
 daz in geriuwen mac hernâch,  
 120 daz im uf unser laster gâch 46b

gewesen ist sô sere.  
 uns ist hie grôz unere  
 ân alle schult von im geschehen.  
 des möhte er noch den tac gesehen,  
 125 im wûrde leit diu missetât,  
 daz er uns schemelichen hât  
 getriben ûz dem lande sin  
 und wir doch kômen niht dar in  
 im ze laster noch ze schaden.  
 130 sin haz, der ist ûf uns geladen:  
 des suln wir uns enbinden,  
 sô wir die state vinden  
 und die stunde, daz wir mûgen  
 dar an gedenken und gehûgen,  
 135 daz er uns mit unminnen  
 getriben hât von hinnen.  
 Der grâve sprach in aber zuo:  
 'swem sô wê sin schade tuo,  
 daz er in gerne rechen wil,  
 140 der swîge und drôuwe niht ze vil:  
 des hât er lop und êre.  
 waz hilfet, daz man sere  
 mit worten schallet unde broget?  
 swenn ir von hinnen sint gezoget,  
 145 sô tuont, waz iu gevalle  
 und hûeten iuch vor schalle,  
 die wîle ir hie ze lande sit;  
 wan iuwer drô und iuwer strit  
 kan hie lûzel vûr getragen.  
 150 swaz iu der künic heizet sagen,  
 daz kûnde ich iu und anders niht.  
 min herre sprichet unde giht,  
 ob ir niht schiere entwîchent,  
 noch balde hinnen strîchent,  
 155 man neme iu leben unde guot:  
 dâ von erfüllent sinen muot  
 und volgent mîner lere.  
 daz er iu biete unere,  
 des wære ich iemer ungemeit.  
 160 ich hân iu stniu wort geseit  
 und den willen sin gezelt.  
 dar über tuont ir, als ir welt;

belibent, oder varent hin.  
 dar umbe ich z'iu gesendet bin,  
 165 daz hân ich iu gekûndet.  
 sin muot, der ist durchgrûndet  
 umb iuwer kunft mit zorne. 46.  
 beliben unse morne!  
 wizzent, daz iu gar ze vruo  
 170 schad unde kumber siget zuo.  
 Mit disen worten und alsô  
 schiet von in der grâve dô  
 und ilte zuo dem künige wider.  
 waz tâten dô die Kriechen sider?  
 175 si kerten ûf ir schœnen kiel,  
 ir herze in ungemûete wiel,  
 wan in diu schame tet gedon,  
 daz si der künic Lamedon  
 treip von siner veste.  
 180 die rîchen hôhen geste  
 beliben dâ niht langer mê.  
 mit zorne wider ûf den sê  
 begunden si dâ schiffen.  
 dô si den wâc begriffen  
 185 und ûf daz wazzer kâmen,  
 dô hetens' einen brânen  
 umb den künic niht gegeben.  
 die naht begunden si dâ sweben  
 biz an den lichten morgen vruo.  
 190 dô wurden si bereit dar zuo,  
 daz si von dannen fuoren.  
 si jâhen unde swuoren,  
 daz ungerochen niht belibe,  
 daz man si von dem lande tribe  
 195 und man si dâ niht wolte lân.  
 ouch hetens' etewaz getân  
 dem künige dâ ze leide  
 und ouch ze laster beide,  
 wan daz si mûezic wâren niht.  
 200 Jâson, der wolte die geschîht,  
 dar umbe er ûz gevaren was,  
 vollenden gerne, als ich ez las.  
 des wart diu râche dô gespart  
 von im unz an die widervart,

205 daz er ze lande kërte.  
 ob im gelücke merte  
 der sêlikeite bürde,  
 daz im diu wolle würde,  
 sô wolte er rechen siniu leit  
 210 und die vil hôhen smâheit,  
 die Lâmeden des mâles tete  
 ze laster im vor siner stete.  
 Sus tîe dô der Kriechen schar 46a  
 bt schœnem weter lichtgevar  
 215 von Troye ûf sine strâze enwec.  
 Jâson, der hôhe fürste quec,  
 und al sin her geliche  
 kam in daz künircliche,  
 daz Colcos mit namen hiez  
 220 und dar an daz einlant stiez,  
 dâ der wider inne gienc,  
 ab des velle nider hienc  
 diu wolle joch von golde rôt,  
 dur die vil manger was ze nôt  
 225 und ze grimmer swære komen,  
 als ir bie vorne hânt vernomen.  
 ze stade kâmen si zehant  
 und stiegen an des meres saant  
 vor êiner schœner veste,  
 230 die prîse ich unde geste  
 vor manger hôher werden stift.  
 uns seit von ir diu wære schrift,  
 si glizze wuanebære  
 und daz ir mâre wære  
 235 von marmel und ir türne guot.  
 si was mit hôher kraft behuot  
 vor stürmen und vor strîte.  
 geheizen Jaconite  
 diu keiserliche veste was.  
 240 ein künic hiez Oétas,  
 der truoc dar inne krône  
 und was gewaltic schône  
 des landes und der selben stat.  
 im dienste des gelückes rat,  
 245 daz im nâch êren umbe lief.  
 nû von dem wilden wâge tief  
 die Kriechen ûz bekâmen  
 und ir gelende nâmen  
 vor dirre schœnen veste.  
 250 dô zierten sich die geste  
 riltche mit gewande.  
 ir cleider manger hande,  
 diu leiten si des mâles an,  
 als in gebôt ir houbetman,  
 255 Jâson der fürste reine.  
 si kërten algemeine  
 hin zuo der stat schœn unde rîch;  
 wan diu veste wunneclîch, 47a  
 diu lac dem stade sô nâhe bt,  
 260 daz die geste wandels fri  
 dar in niht dorften rîten.  
 der kiel wart bt den sîten  
 mit ir knappen wol behuot.  
 diu ros und ir gewæfen guot  
 265 beîlben si dâ liegen,  
 der si dô pflegen hiezien  
 ir kneht und ir gesinde wert.  
 ze fuoze ân aller slâhte pfert  
 dar in die stat si giengen,  
 270 in der si wol enphiengen  
 die burger al geliche.  
 diu cleider wâren rîche,  
 diu si des mâles truogen;  
 dâ von huop sich ein luogen  
 275 und ein kapfen ûf ir lip.  
 diu werden und diu schœnen wip  
 begunden ir dô warten  
 und ir gewande zarten,  
 daz licht als ein gestirne bran.  
 280 ir schapel und ir vürspan,  
 die lûhten alsô reine  
 von golde und von gesteine,  
 daz man daz wunder nie gesach.  
 dâ bt sô gleiz ir wæte dach  
 285 von purper und von sîden.  
 man dorfte nie gesniden  
 sô rehte keiserlich gewant,  
 als an ir libe wart erkant;

ir cleider stuonden wol ze lobe ;  
 280 iedoch sô was in allen obe  
 Jâson gezieret und becleit.  
 von küniclicher rîcheit  
 truoc er an im ein gewant,  
 daz über al der Kriechen lant  
 285 bezzer wât nie wart geweben.  
 ouch was im gar der wunsch gegeben  
 an libe und an gebâre.  
 der edel und der clâre  
 truoc rîlichiu cleider an.  
 290 dâ bi was er der schœnste man,  
 der in dem lande ie wart geborn.  
 sin dinc was allez ûz erkorn  
 und an gezierde vollebrâht, 47b  
 des wart ze guote sin gedâht  
 295 von werden vrouwen reino.  
 si sprâchen algemeine,  
 daz nie kein fürste wûrde,  
 der alsô manic bûrde  
 von rîlicher sælikeit  
 300 nâch wunsche hæte ûf in geleit  
 und alsô kûrlich wære.  
 diu venster wunnebære,  
 diu wurden schœner wîbe vol,  
 dâ von wart dô geluoget wol  
 305 der geste vremde und unbekant.  
 ir bote was dâ vûr gesant,  
 der in herberge enphienge dô.  
 si giengen rîlich unde frô  
 dur die wunneclichen stat,  
 310 diu mit marmelsteine glat  
 was gemûret über al.  
 nû stuont des werden kûnges sal  
 ûf ir strâze, sô man giht,  
 zuo dem si kâmen von geschiht  
 315 und wolten vûr gegangen sîn.  
 dô wart in zuht und ère schîn,  
 wan ir der künic wart gewar.  
 er sach ir wunneclichen schar  
 ûz einem venster hôte enbor,  
 320 des ilte er balde vûr daz tor  
 ab sîme erwelten palms.  
 er tete, als im gezæme was,  
 an èren und an herzen ie ;  
 die geste er minnecliche enphie  
 325 mit werken und mit worten ;  
 vûr sines hoves porten  
 wolt er si niht lâzen treten.  
 Jâson, der wart von im geboten,  
 daz er sîn gast geruochte wesen  
 330 mit siner schar vil ûz erlesen.  
 Nû wart er von im gëret des.  
 er und der edel Hercules,  
 der im an kreften was gelich,  
 die tâten, des der künic rîch  
 335 si beide minneclichen bat.  
 si wurden in der schœnen stat  
 des nahtes sîne geste :  
 des tet er in daz beste,  
 daz werden liuten ie geschach. 47c  
 340 er schuof in wunneclich gemach,  
 des liebe geste sint gewon.  
 swaz é der künic Lâmedon  
 missetæte an in begie,  
 des wart ir lîp ergetzet bie  
 345 mit suezger handelunge.  
 diu stolze samenuge  
 ze ganzer wirde komen was.  
 des landes herre Oétas,  
 der pfîac ir schône und alsô wol,  
 350 daz man gepflegen niemer sol  
 dekeiner werden geste baz.  
 geloubent endeliche daz,  
 er schuof in rîchen vollen.  
 Jâsônes nam erschollen  
 355 was in dem künicriche,  
 des buten ime geliche  
 man unde wîp dâ werde zuht.  
 er sneit dâ rîcher èren frucht,  
 wan dô der künic von im vernam,  
 360 dur waz er dar ze lande kam,  
 seht, dô begund er mëren  
 nâch volleclichen èren

sin lop und sine werdikeit.  
 er was uf allez dinc bereit,  
 375 daz im ze sælden und ze fromen  
 in sinem rîche wolte komen.  
 Der wirt nâch sinem prise ranc.  
 rîlichiu spîse und edel tranc  
 wart den gæsten vûr getragen.  
 380 ichn mac ez halbez niht gesagen,  
 waz wirtschaft in dâ wart geboten.  
 wiltbræt, gebrâten und gesoten,  
 gap in der kûnic von hôher art.  
 nû daz der tisch erhaben wart  
 385 und wazzer dâ gegeben was,  
 dô sprach der wirt Oêtas  
 Jâsône minneclîche zuo:  
 'mîn heil, daz wil spât unde vruo  
 sich breiten unde mêren,  
 390 stt mich sus hôher êren  
 die gôte hânt an iu gewert,  
 daz iuwer muot des hât gegert,  
 daz ir sint komen in mîn lant.  
 ze frôuden ist mîn sin gewant 47d  
 395 und uf wunneclîch gemach,  
 wan ich dekeinen man gesach  
 sô gerne in mînem hûse nie.  
 môht ich iu zuht gebieten hie,  
 daz tet ich uf die triuwe mîn.  
 400 ir sult gewis der dinge sîn,  
 het ich seltsænes crâmes iht,  
 daz ich des vor iu bûrge niht,  
 wan mir nie gast sô lieber wart.  
 ich hân vor mangem man gespirt  
 405 ein rîch cleinöte mîniu jâr,  
 daz sol iu werden offenbâr  
 und muoz fûr iuwer ougen komen.  
 mîn tochter schœne und ûz genomen,  
 der man rîlicher sælde giht,  
 410 diu wirt fûr iuwer angesiht  
 gefüeret âne zwîvel her.'  
 'genâde, herre mîn,' sprach er,  
 'ir redent wider mich sô wol,  
 daz ich iu dienen iemer sol  
 415 mit libe und mit dem guote.'  
 sus hiez der wol gemuote  
 kûnic einen boten gân  
 nâch sîner tochter wol getân,  
 diu was genant Mèdêâ.  
 420 man dorfte niender anderswâ  
 beschouwen keiserlîcher fruht.  
 mit êren und mit reiner zuht  
 geblüemet was ir werdiu jugent.  
 an ir lac witze und edel tugent  
 425 nâch volleclîchem prise.  
 der swarzen buoche wise  
 diu rîliche maget was.  
 swaz man beswerung ie gelas,  
 der kunde si den überhort,  
 430 sô daz ir meisterscheffe wort  
 gebôt der helle geisten,  
 daz s' alle müesten leisten  
 ir willen uf ein ende.  
 si was vil gar behende  
 435 mit zouber und mit lôze.  
 si mahte ûz kleinem flôze  
 wol einen ungefüegen sê.  
 noch tet si vromder sache mê,  
 denne ich iemer iu gesage.  
 440 si kunde ûz einem clâren tage 48a  
 wol machen eine vinsten naht.  
 an ir lac hôher witze maht  
 von der nîgromancie.  
 mit starker zouberle  
 445 geschuof si grôz unbilde.  
 ir kunst vremd unde wilde  
 mit rede ich niht erkirne.  
 si zalte daz gestirne  
 und erkande sine var.  
 450 si was ein meisterin von art  
 der siben houbetliste,  
 wan si daz allez wiste,  
 daz ieman kunnen solte.  
 ir vater si dâ wolte  
 455 die geste lân beschouwen;  
 des hiez er die juncfrouwen

besenden, als ir hant vernomen.  
 si was ze hove schiere komen  
 üz einer kemenäten,  
 480 von der si wol beräten  
 mit libe und mit gewande schreit.  
 si truoc an ir daz beste cleit,  
 daz ie von hende wart genät.  
 in einen bláwen plát  
 485 diu schœne was gesloufet,  
 dá wáren in getroufet  
 von golde tropfen cleine,  
 die glizzen alze reine  
 üz dem rilichen tuoche blá.  
 490 si stuonden hie, dort unde dá  
 nâch wunsche drin gesprenget.  
 sus hete sich gemenget  
 zuo bláwer siden rótez golt.  
 mit listen was ez drin geholt  
 495 und hete z'ir gesellet sich.  
 nie purper alsó kostbærlich  
 wart keines menschen bilde kunt.  
 ir einer wære siben stunt  
 mit golde widerwegen sá,  
 498 der veile in funden hæte dá.  
 Jenseit dem mer was er geweben.  
 er schein mit listen und mit reben  
 gezieret wol zen orten  
 und mit gesteinten borten  
 499 an den gelenken umbenát.  
 der truoc der küniclichen wát 48b  
 an ir mantel unde roc.  
 von zobel was ir underzoc,  
 daz bezzer nie kein vülle wart.  
 500 si kam nâch einer frouwen art,  
 diu beide rich was unde clár.  
 ir zopf und ir goltvarwez hár  
 daz hetes' an den stunden  
 gevázzet und gebunden  
 505 in ein gestricket hüeteln,  
 daz was von siden alsó vin,  
 daz man só wâhes nie gewan.  
 daz hár üz im schein unde bran

in lichter varwe stete,  
 500 als ob dá goldes dræte  
 dur cleiniu löcher glizzen.  
 got hete sich gefizzen  
 uf ir glansen forme schin.  
 ir stuont daz selbe hüeteln  
 505 ze lobelichem wunder  
 und was ir neckel drunder  
 sleht unde wtz alsam ein sæd.  
 von vtol und üz grünem olé  
 truoc diu werde künigín  
 510 ein niuwebrochen krenzeln  
 und hete drüber uf geleit  
 ein schapel eines vingens breit.  
 daz lühte x'allen zten  
 só glanz von margarten,  
 515 daz man ze naht gesach derbt.  
 vor aller missewonde vrl  
 was diu maget wol gesite.  
 mit einem lisen engen schrite  
 kam si dort her geslichen.  
 520 schön unde zühedlichen  
 gie si dá stille swtgende  
 und mit dem houpte nigende  
 den gesten algemeine.  
 liutselic unde reine  
 525 was ir lüter angesiht.  
 mit worten ich ir sælde niht  
 durchgründe, noch durglöse.  
 reht als ein vrischiu röse,  
 diu naz von touwe triufet  
 530 und üz der bollen sluifet 48c  
 alrêrst an einem morgen vrue,  
 seht, alsó gie diu frouwe zuo  
 mit einer vrischen varwe.  
 si was erwünschot garwe  
 535 an libe und an gebære.  
 Médéá diu vil cläre  
 lancseime kam geslichen in,  
 gestreichet als ein velkelin,  
 dem sin gevider ebene lit.  
 540 si bar den gesten bi der zit



mit antlitz und mit cleide  
vil glanzer ougenweide.  
Ir bilde lüter unde guot,  
daz gap in allen höhen muot  
445 und jammers vil dar under;  
wan swer daz lebende wunder  
ir clârheit und ir minne  
bedâhte in sinem sinne,  
der wart nâch vröuden ungemeit,  
450 sin herze wart an si geleit  
und an ir wunneclichen lip.  
ir schône brach vür alliu wtp,  
diu dâ ze lande wâren.  
si kunde wol gebâren  
455 und was ze wunsche wol gestalt.  
ir minne zôch in ir gewalt  
des mâles vil der Kriechen,  
die siufzen unde siechen  
nâch ir begunden iemer mô.  
460 si tet vil mangem herze wê,  
daz in trüren wart gejagt.  
nû daz diu keiserliche magt  
was in den sal gegangen,  
dô wart si wol enphangen  
465 von ir vater hôchgemuot.  
diu frouwe sælic unde guot  
hieze er zuo siner siten  
dâ sitzen bi den ziten  
und bôt ir zuht und êre vil,  
470 wan si was siner wunne spil  
und siner vröuden krône.  
'seht,' sprach er zuo Jâsône,  
'diz ist, der beste prisant,  
den ich in minem hûse vant.  
475 und hæte ich liebers crâmes iht,  
friant, guoter, des enhæle ich niht 48a  
vor iu ze keiner stunde.'  
mit redelichem munde  
gap im Jâson antwûrte alsô:  
480 'got weiz wol, herre,' sprach er dô,  
'daz ich sô rich cleineste nie  
enweder anderswâ, noch hie  
gesach mit minen ougen,  
der Wunsch hât âne lougen  
485 erzeiget an ir sine craft  
und siner künste meisterschaft  
mit vlize an ir bewæret.  
kein herze nie beswæret  
wart sô sere von geschiht,  
490 ez n müeste von ir angesiht  
vergezzen siner ungehabe  
und alles zornes komen abe.'  
Die rede tribens' under in.  
in flôz mit kurzewile hin  
495 der âbent und diu stunde.  
diu lüter und dia blunde  
des küniges frucht Médââ,  
diu saz gezogenliche dâ  
und nam der werden geste war,  
500 der cleider wâren lichtgevar  
von golde und von gesteine.  
dâ von diu maget reine  
begunde vrâgen lise  
und in verholner wise  
505 ir vater, wer si wâren.  
diz wart der wunnebæren  
mit rede von im gekündet;  
der geste dinc durchgründet  
het er zehant der künigtn.  
510 'sich,' sprach er, 'liebiu tohter mfn,  
diz ist Jâson von Kriechenlant,  
der lobes vil mit siner hant  
erwohten und erstriten hât.  
nû merke an im lip unde wât,  
515 wie gar diu vollekomen sint!  
er enist niht komen umb den wint  
her in mfn künicriche wert.  
sin herze muotet unde gert,  
daz er den schæper hie bejage, 49a  
520 dur den vil manger sine tage  
lip unde leben hât verzert.  
er wil ouch kâren in den wert  
dur den wider wunneclich,  
dâ von sin leben riuwet mich,

625 daz âne zwîvel wirt verlorn;  
 wan ez enwart nie man geborn,  
 der sô lûter und sô frî  
 vor aller missewende si.  
 Des mæres wart diu schône geil.  
 630 si dûhte gâr ein hôhez heil,  
 daz si Jâsônen solte sehen.  
 ir was sô vil von im verjehen  
 kûrlîcher manheit in ir jugent  
 und hete als edelîche tugent  
 635 von im gehœret in ir tagen  
 die liute sprechen unde sagen,  
 daz ir sô liebe nie geschach,  
 sô daz si den kôs unde sach  
 mit spilender ougen blicke,  
 640 des lop sô rehte dicke  
 durch ir ôren was geflogen.  
 ez ist noch wâr und ungelogen,  
 daz pris die liute machet wert.  
 durch lop vil manges wirt gegert,  
 645 des man vil sanfte enbære,  
 ob niht sîn name wære  
 geprîset und gerüemet.  
 lop zieret unde blüemet  
 mit éren werder manne lip  
 650 und reizet hôchgeborniu wîp  
 ûf herzeclîcher liebe trift.  
 uns seit der wâren buoche schrift  
 von werden liuten lobesam,  
 daz ir sûezer guoter nam  
 655 si vil bezzer allenthalp,  
 denn edel unde tiurez salp.  
 Diz wart ouch an Jâsône  
 bewæret dicke schône.  
 sô Médéâ sînen namen  
 660 vil sûezen unde lobesamen  
 hôrt in ir ôren clîngen,  
 sô muoste ir herze ringen  
 dar nâch, daz si gesæhe  
 den helt kûen unde wæhe,  
 665 des lop ir ôren dicke traf.  
 sîn pris vûr aller wûrze saf

49b

dranc in ir herze tougen.  
 daz si mit liechten ougen  
 in sach des mâles unde kôs,  
 670 des wart ir vrôude grundelôs  
 und was ir leit zergangen.  
 iedoch wart si bevangen  
 mit jâmer und mit leide stt,  
 wan si begunde in bi der zît  
 675 als inneclîchen blicken an,  
 daz von im ir herze enbran  
 und ir gemüete wart enzunt.  
 ouch wart er von ir sâ zestunt  
 verséret und verhouwen  
 680 alsô, daz er die vrouwen  
 mit herzen und mit sinnen  
 begunde tougen minnen  
 vûr alliu wîp besunder.  
 an im geschach daz wunder,  
 685 dô si kam gegangen in,  
 daz in ir spilender ougen schîn  
 versneit in kurzer wîle.  
 gelîch dem wilden pflîe,  
 der ûz dem tonre snellet,  
 690 wart minne ûf in gevellet,  
 dô sîn ouge ir lip ersach.  
 daz selbe ouch ir von im geschach,  
 dô si den helt anblicte.  
 diu minne alsô verstrîcte  
 695 ir beider leben und ir sîn,  
 daz er niht von ir mohte hin  
 gewenken weder abe noch an,  
 und si von im noch dar noch dan  
 gescheiden kunde bi der zît.  
 700 diu minne und der natûre strît  
 ir zweiger wîle überwant.  
 ein zunder nie sô balde enbrant  
 wart von fiure, noch ein strô, 49c  
 sô balde ir beider herzen dô  
 705 von dem êrsten blicke enbran.  
 si saz eht unde sach in an;  
 daz selbe tet er si dâ wider.  
 besunder alliu sîniu lîder

begunde si betrahten  
 710 und in ir herzen ahten  
 die ritterlichen forme sin.  
 si lie dà siner varwe schin  
 durch ir gedenuke loufen,  
 als ob si wolte in koufen  
 715 umb ir lip und umb ir leben.  
 si wolte umb in sich selber geben:  
 dà von si dà mit vilze gar  
 nam aller sner dinge war.  
 Ir muot, der was uf in geleit.  
 720 sin hâr schein goltvar unde reit,  
 des ahte si besunder  
 und marcte ouch ie dar under  
 diu lûterbæren ougen sin.  
 sin arme und sner hende schin  
 725 reht als ein niuwer snê getân  
 lie si durch ir gemûete gân  
 und durch ir sinne slîchen.  
 den werden tugentrichen  
 besach si wider unde vûr.  
 730 nû was nâch edels herzen kûr  
 sin lip und aller sin gebâr  
 sô gar liutsælic unde clâr,  
 daz ir an im niht misseviel.  
 ouch bran ir allez unde wiel  
 735 sin lop in ir gemûete,  
 daz siner tugende giûete  
 was erclungen in daz lant  
 und si der tugent an im vant,  
 der eines was von im geseit.  
 740 daz schuof, daz uf si wart geleit  
 von grunde ir leben und ir muot.  
 si dûhte bezzer, denne guot,  
 sin rede und aller sin gelimpf. 494  
 ir was diu minne gar ein schimpf  
 745 und ein troum gewesen ê,  
 wan ir enwas nie worden wê  
 von rehter liebe grunde  
 biz an die kurzen stunde,  
 daz si den jungelinc ersach.  
 750 waz sorge was und ungemach,

des hete si niht ê bekort.  
 nû wart ir beider überhort  
 versigelt in ir muote,  
 der in der minne gluote  
 755 als in dem fiure ein îzen.  
 die clâren und die wîsen  
 beschirmen kunde niht ir kunst  
 vor der vil heigen miane brunst,  
 dà mite ir herze enpfammet was.  
 760 in sner ougen spiegelglas  
 diu wunneclîche starte.  
 ir lâge und al ir warte  
 diu wart uf in gewendet.  
 im wart von ir gesendet  
 765 ir liechten ougen holzgevider.  
 Jâson, der sante ir ouch dà wider  
 flûck unde snelle blicke.  
 ir beider varwe dicke  
 wart gewehselt von in zwein,  
 770 bleich unde rôt wart under ein  
 gemischt an in beiden.  
 ir muot was ungescheiden,  
 wan ir sin geltche wac.  
 ir wille an sime libe lac  
 775 und lac an ir daz herze sin.  
 ez wart an in vil harte schin,  
 daz minne briuwet wunder.  
 ach got, wie mac ir zunder  
 sô balde sich enphengen!  
 780 mit snellen anegengen  
 kan si die liute vâhen.  
 si wil ze sêre gâhen 501  
 und in diu herzen flen.  
 wie mohte bi den wîlen  
 785 daz fremde wunder ie geschehen,  
 daz disiu zwei begunden sehen  
 sô kurzclîche ein ander an  
 und doch ir beider muot enbran  
 ze grunde von der minne!  
 790 já, minne und ir beginne  
 gewinnet lihten anevanc  
 und wirt vil ofte ir ûzzanc

ze swære gnuogen liuten.  
 daz man beginnet triuten  
 795 und herzeclichen meinen,  
 daz füeget sich in cleinen  
 und in kurzen stunden.  
 swâ rehtiu liebe funden  
 von der natüre künste wirt,  
 800 weizgot, dá bringet unde birt  
 diu minne snellen ursprinc.  
 si kan dur ganzer ougen rinc  
 gemerken und erkennen wol,  
 wâ liep ze liebe hœren sol.  
 805 Natüre ist alsô liste rîch:  
 wâ si mac vinden ir gelîch,  
 daz wol ir art gehillet,  
 dem grebets' unde billet  
 bigz uf den grunt der sêle nâch.  
 810 ir ist ze rehter liebe gâch  
 und uf der wâren minne pfat.  
 diz wart bewæret an der stat,  
 dá Jâson und Médêâ  
 von der natüre kreftē sâ  
 815 begunden merken under in,  
 daz gelîch ir beider sin  
 an rehter liebe kunde wegen.  
 der hœchgeborne junge degen  
 spürt an der küniginne,  
 820 daz im ir sœze minne  
 wol unde rehte fuogete. 50b  
 daz selbe si beluogete  
 an im des mâles unde kôs:  
 dá von diu schœne dá verlôs  
 825 ir willen und ir vrîgez leben,  
 diu beidiu wâren dá gegeben  
 in der eigenscheftē bant.  
 diu minne vienc si mit der hant  
 gewalteclîche und âne wer,  
 830 wan ir craft was ir ein her  
 und ein übermehtic schar.  
 diu reine guote sich verwar  
 in ir sorgestricke lanc.  
 ir jungez herze sich verswanc

835 als der wilde vrîe visch,  
 der ûz dem tiefen wâge vrisch  
 sich verswinget in ein garn.  
 si liez ir spilenden ougen varn  
 ze verre ûz ir gelegenheit,  
 840 des wart ir frîer muot geleit  
 in daz netze senender nôt.  
 ir kunst ir keine stiure bôt  
 vür dër hœhen minne craft.  
 si enhalf niht alle ir meisterschaft,  
 845 noch ir starken witze list,  
 diu minne ewwürde in kurzer vrist  
 an ir muote sigertich.  
 an hœher kunst was ir gelîch  
 kein vrouwe uf al der erden,  
 850 und mohte doch niht werden  
 gefrîget vor der minne starc,  
 diu sich in ir gemüete barc  
 vil tougenlichen als ein diep.  
 umb inneclîchez herzeliep  
 855 was ir ê niht worden kunt,  
 nû was ir muot bigz uf den grunt  
 von herzeliebe enzündet.  
 ir wart alrêrst gekündet,  
 waz minne was und ir gewalt;  
 860 des wart ir trûren manicvalt 50c  
 und ir sorge bitter.  
 den ellenthafte ritter,  
 den slôz diu reine guote  
 ze herzen und ze muote  
 865 vür alle man besunder:  
 dá wider und dar under  
 meint er si vür alliu wip.  
 ir beider leben und ir lîp  
 wart sô verstricket under ein,  
 870 daz niht anders an in zwein,  
 wan der state dá gebrast,  
 daz diu maget und der gast  
 niht vollenden under in  
 ir willen môhten und ir sin.  
 875 Môht ez vor huote sin geschehen,  
 man hæte wol an in gesehen,

dag ir beider wille  
 schein licht als ein berille  
 an herzeclicher trütschaft.  
 200 diu schœne wart gedanschaft  
 dar uf in allen orten,  
 wie si mit hübschen worten  
 ir willen im geseite  
 und im dag für geleite,  
 205 daz si nâch stner minne bran.  
 alsam tet dirre werde man  
 und der getriuwe jungelinc.  
 er wart ouch uf daz selbe dinc  
 mit allem vlîze dâ verdâht,  
 210 daz ir sin angest wûrde brâht  
 ze herzen und in ôren.  
 ir beider sin ertôren  
 begunde von der minne.  
 krank unde tumbe sinne  
 215 von liebe si gewunnen.  
 si quâlen unde brannen  
 tac unde naht in sender clage.  
 der heizen minne siechtage  
 uf Jâsonen balde viel,      50a  
 220 wan er sô vaste in leide viel  
 dur die keiserlichen frucht,  
 daz im der sorgen jâmersuht  
 craft unde varwe swachete  
 und in sô bleichen machete,  
 225 daz man sin trûren grundelôs  
 an sime erwelten bilde kôs.  
 Nû daz Jâson von Kriechen  
 alsus begunde siechen  
 und im betrûebet was der sin,  
 230 dô sprach der künic wider in:  
 'wâ nû, vil hôchgelobter gast,  
 dem rîcher tugende nie gebrast!  
 hât ieman iuch beswæret?  
 ez wirt an iu bewæret,  
 235 daz iuwer sin betrûebet lit,  
 wan ir von ungemüete sit  
 empferwet worden sêre.  
 durch iuwer hôhen êre

lânt hœren, wag iuch twinge,  
 240 ob ich mit keime dinge  
 vertriben iuwer trûren mäge.  
 mich dunket sunder alle trüge,  
 ir sint an frôuden sêre entwegen.'  
 'jâ, herre,' sprach Jâson der degen,  
 245 'ich bin uf dirre verte lanc  
 an hôhem muote worden kranc  
 und an frôuden also swach,  
 fünd ich hie minneclich gemach  
 ze huse niht, sô wære ich tôt.  
 250 ich muoz hie schedelicher nôt  
 mit sensterunge mich erhola,  
 od aber liden unde doln  
 den kumber, der mir tiure was.'  
 'entriuwen,' sprach Ôstas,  
 255 'ir sult hie ruowe vinden.  
 gemach sol niht erwinden  
 an iu, die wille daz ich lebe.  
 ez dunket mich ein hôhiu gebe, 51a  
 daz ir geruochent bi mir wesen,  
 260 big ir vil schône sint genesen  
 und gemüetes worden vri.  
 sô rehte liep als ich in si,  
 lânt iu niht hinnen werden gâch,  
 wan ir vollendet wol her nâch,  
 265 dar umbe ir âz gevaren sit.  
 belibent hie sô lange zit,  
 daz ir geruowent, sâlic man!  
 gemach erwenden niht enkan,  
 swaz dem man geschehen sol.  
 270 sin heil, daz mac er alsô wol  
 vergâhen sô versûmen,  
 wil iu gelücke rûmen  
 den wec vor leider ungeschilt,  
 des irret iuch diu ruowe niht.'  
 275 Jâson wart dirre dinge vrô.  
 daz in der werde künic dô  
 beliben hiez aldâ ze stote,  
 daz er doch willeclichen tete,  
 des lieg er sich dô lîhte erbiten,  
 280 des wirtes bete wart geliten

vil sanfte von dem gaste.  
 er seite im, daz er vaste  
 wære an hôher wunne swach,  
 ob er dâ minneclich gemach  
 965 niht fûnde, er müeste ligen tôt.  
 diz meint er an die senende nôt,  
 die sîn tochter im gebar.  
 het er niht senfte ruowe gar  
 schier an ir minne erworben,  
 970 sô müeste er sîn verdorben  
 und âne zwîvel tôt gelegen.  
 Jâson, der hôchgeborne degen,  
 lie sich dâ ze hûse nider,  
 biz er an kreften kœme wider  
 975 mit herzen und mit sinne.  
 in twanc diu sûeze minne,  
 daz er in trûren wart gejagt.  
 ouch wart diu keiserliche magt 51b  
 durch in gebunden alle tage  
 980 mit jâmer und mit sender clage.  
 Si wâren beide ein ander holt,  
 ir triuwe sam ein lâter golt  
 was gereinet under in.  
 er sente nâch ir allez hin,  
 985 sô trûrte si nâch im her dan.  
 sus lepte maget unde man  
 in angestbâren sorgen.  
 den âbent und den morgen  
 wâren si dar zuo verdâht,  
 990 daz ir wille vollebrâht  
 wûrde an rechter liebe dô.  
 nû kam ez eines tages sô,  
 daz sich der wirt ûf sîme sal  
 durch wunnebâren hoveschal  
 995 zuo den gesten nider liez  
 und aber sîne tochter hiez  
 vûr sich besenden alzehant.  
 si wart vil schiere dar besant  
 ûf den rîlichen palas.  
 1000 und dô si vûr in komen was  
 gezieret wol nâch sîner gir,  
 dô stuont er ûf engegen ir

und umbevienc si bi der stunt.  
 er kuste ir ougen unde munt  
 5 vil dicke dâ ze lône.  
 daz tet vil wê Jâsône,  
 wan ez im an sîn herze gie,  
 daz er niht selbe küssen hie  
 getorste die vil reine fruht.  
 10 der kûnic, der tet sîne zuht  
 und sprach der minneclichen zuo:  
 'ich sage dir, tochter, wag du tuo.  
 ganc zuo Jâsône sitzen!  
 wag ob von dînen wîtzen  
 15 und von der hôhen künste dîn  
 wirt sîme herzen frôude schîn,  
 daz ein teil beswæret ist.  
 lâ schouwen, ob dû keinen list  
 erdenkest, der in mache vrô!  
 20 'vil gerne, vater,' sprach si dô 51c  
 und wart der lieben rede geil.  
 si dûhte ein 'wunneclichez heil  
 und ein sældenrichez leben,  
 daz ir daz urloup wart gegeben,  
 25 daz si mit im solte  
 dô reden, swag si wolte.  
 Si gienc dar bi den zîten  
 und saz im an die sîten,  
 daz er mit sentem muote leit.  
 30 si lêrte daz ir blûcheit,  
 daz si mit im ze rede kam  
 vil kûme, wan si twanc diu scham  
 und ir senelichiu nôt,  
 daz si bleich wart unde rôt,  
 35 ê si gespræche ein wôrtelin.  
 diu junge sûeze kûnign  
 sich kêrte zuo dem gaste hin.  
 blûclîche sprach si wider in:  
 'trût herre, tugentlicher helt,  
 40 lânt mir niht werden hie gezelt  
 vûr ein dôrperfe daz,  
 ob ich mit iu red etewag,  
 dâ von iu kurz diu stunde wirt.  
 friuntlichez kôsen frôude birt,

45 swá man beginnet trûric sin:  
 des lânt iuch niht der worte mîn  
 bedriezen und betrâgen.  
 man sol die geste frâgen  
 und mit in reden etewaz,  
 50 sô kunnent si sich deste baz  
 an fremder stat verslihten  
 und ûf daz dinc verrihten,  
 Jar nâch si werben danne.  
 ez git dem vrenden manne  
 55 trôst unde rât, daz man im sich  
 mit worten machet heimlich.  
 'Vrouwe, ir habent wâr geseit,'  
 sprach der ritter ungemeyt,  
 'ez kan ellendem gaste  
 60 sin trôren ringen vaste,  
 daz man sich heimlich machet im.  
 ich merke daz wol und vernim, 51a  
 daz ir bescheiden sint von art  
 und nie sô reines niht enwart  
 65 als iuwer lip und iuwer leben.  
 daz ir mir kurzewile geben  
 geruochet hie mit worten,  
 daz wil ich z'allen orten  
 umb iuch verschulden mîniu jâr.  
 70 mir ist von iu gesaget wâr,  
 wan ir hânt schenheit unde zuht.  
 swaz ich von iu, vil werdiu fruht,  
 mit rede selten hân vernomen,  
 der bin ich hie z'eim ende komen  
 75 mit werken tûsentvaltich.  
 daz iuwer lip gewaltich  
 ist êren unde manger tugent,  
 daz ðuget an mir iuwer jugent  
 und iuwer minneclich gebâr.'  
 80 des antwurt im diu vrouwe clâr  
 mit zûhten aber unde sprach:  
 'swie selten iuch mîn ouge sach,  
 doch hôrte ich von iu wunder sagen.  
 85 ich hân dâ her in mînen tagen  
 manheite gnuoc von iu vernomen:  
 dâ von weiz ich, daz ir sint komen

durch âventiure in disen creiz.  
 ir wellent aber, gotweiz,  
 hie strîten umbe werdekeit.  
 90 diu wolle, die der wider treit,  
 diu wære iu liep gewonnen.'  
 'jâ, frouwe wol versunnen,  
 ich wolte gerne si bejagen.'  
 'vriunt herre, sô wil ich iu sagen,  
 95 daz ir hie niht gewinnet die.'  
 'war umb enkan ich ir niht hie  
 bejagen noch erwerben?'  
 'dâ mûezent ir verderben,  
 ob ir nâch ir went ringen.'  
 100 'und mac mir misselingen  
 an der wollen, vrouwe guot?'  
 'jâ, herre tugentrichgemuot,  
 der schæper kan iu werden niht,  
 des lâzent alle zuoversiht  
 105 ûf die wollen guldin.'  
 'wie fûezet sich daz, vrouwe mîn, 52a  
 daz ich ir niht gewinnen kan?'  
 'dâ lit vil manic hôher man  
 durch si jâmerlichen tôt.  
 110 wan swer daz golt fin unde rôt  
 mit strîte wil erwerben,  
 der muoz dar umbe sterben  
 und ein ende kiesen.'  
 'mac er den lip verliesen,  
 115 swer daz golt bejagen sol?'  
 'jâ, herre, des geloubent wol,  
 er muoz bî namen tôt geligen,  
 swer an dem schæper wil gesigen.'  
 Der rede nam dô wunder  
 120 den werden gast besunder,  
 wan si dûhte in vremde gar.  
 dâ von sô sprach er aber dar  
 zuo der vil clâren kûnigin:  
 'ach, herzeliebiu vrouwe mîn,  
 125 lânt wizzgen mich diu mære,  
 wâ von sô rehte swære  
 diu wolle ze bejagene si.'  
 'dâ wont ir wildez wunder bî,

daz den tót vil manigem tuot.  
 130 der göte kraft hât si behuot  
 und ir gewalt só sêre,  
 daz durch si lip und êre  
 gît ein ieglicher man,  
 der sich des wil nemen an,  
 135 daz er nâch ir strîte.  
 bi mîner jâre zite  
 vil manger hât den lip verlorn,  
 der umb den schæper ûz erkorn  
 sîn leben hât gewâget.  
 140 swer iemer z'im gefrâget,  
 er ist ouch tumber, denne ein gouch.  
 ir mugent wol des lîbes ouch  
 beroubet werden und verheret,  
 ist, daz ir in den wilden wert  
 145 hin zuo dem widere strichent,  
 wan ir an im gerichent  
 mit dekeiner slahte wer.  
 iu wirt sîn kraft ein überher,  
 wan er iu grimmen schaden tuot.  
 150 ich sage iu, wie man in behuot 52b  
 mit zouber und mit kreften hât,  
 só daz in keiner slahte rât,  
 noch kein list gewinnen kan.  
 her Mars der höchgelopte man  
 155 und der vil werde strîtes got  
 hât über in sîn starc gebot  
 gesetzet alsó sêre.  
 zwên ohsen grôz von êre  
 pflegent sîn tac unde naht;  
 160 die sint mit zouber só gemaht  
 und von meisterlicher kunst,  
 daz si des wilden fiures brunst  
 ûz blâsent alle stunde.  
 ze nasen und ze munde  
 165 in brinnet ûz bech unde swebel.  
 von in beiden gât ein nebel  
 von fiure und ouch von tampfe,  
 daz man si niht mit kampfe  
 noch mit strîte mac bestân.  
 170 swer den schæper wolte hân,

der müeste ir hōben kraft erlemen  
 und die pfarren beide zemen  
 só gar mit strîtes fuoge,  
 daz si mit einem pfuoge  
 175 den wert zehant begünden ern  
 und sich des niht getorsten wern,  
 daz von in wūrde manic furch  
 dar in gemachet und derdurch.  
 Sus müeste er si betwingen  
 180 mit wâfenlichen dîngen,  
 swer den schæper wolde hân.  
 und swenne er hæte diz getân,  
 só fünd er einen serpant  
 nâch den ohsen alzehant,  
 185 der ouch der schœnen wollen pfîgt  
 und bi dem richen schæper ligt  
 tac unde naht ân underlâz.  
 er gint als ein mortglic vrâz  
 und wartet alle stunde,  
 190 ob im ze sînem munde  
 dekeiner slahte spîse gê.  
 des widers muoz er iemer mê  
 dâ pflegen unde hûeten.  
 in zorne kan er wûeten  
 195 den âbent und den morgen. 52c  
 vil sêre mac der sorgen,  
 der mit im sol strîten.  
 man siht in z'allen zîten  
 dâ ligen unde wachen.  
 200 er wirfet ûz dem rachen  
 gift unde fiures flammen.  
 vil starc ist sîn grisgrammen  
 und sîn toben, daz er tuot.  
 mit sînen kreften ist behuot  
 205 der wider und diu wolle sîn,  
 daz er des grimmen tōdes pîn  
 muoz lîden, swer si wil bejagen.  
 niht anders kan ich iu gesagen,  
 wan daz er stirbet alzehant,  
 210 swer den argen serpant  
 und die pfarren sol bestân.  
 wil er den richen schæper hân,



er muoz den lip dar umbe geben. 235 und ein ewelicher spot.  
 nieman gefristen kan sin leben swie min her Mars, des stritas got,  
 215 die lenge vor in allen drin. den wider habe in stner pflit,  
 würd eime daz gelücke schin, doch wil ich miner verte niht  
 daz siner vrenchen hende sturm lán bellben under wegen.  
 betwünge pfarren unde wurm, 260 mir ist noch lieber tót gelegen,  
 sô müest er üz dem rachen denn ich ze lande kère  
 220 dem argen veigen trachen und wede lop, noch ère  
 die zene brechen alzehant gewinnen müge uf miner vart.  
 und si dá sæjen uf daz lant, juncfrouwe guot von reiner art,  
 daz von den ohsen wære gert; 265 ich weiz wol, daz iuch wære  
 und als er in den grünen wert min ungelücke swære  
 225 die zene alsus gesæte nider, und iu min schande würde leit:  
 sô wüchsen üz in liute wider, dá von ir iuwer hübescheit  
 die verwápent wæren gar; und iuwer zuht an mir begánt.  
 vier starke ritter harnaschvar 270 mit rede ir mich gewarnet hánt  
 fünd er dô vor im sténde, vor angestbæren dingen,  
 230 die mit im wúrdén génde des müeze iu wol gelingen  
 ze kampfē und z'eime strfte; an sælden und an éren.  
 er müeste bt der zite ich wil bi namen kèren  
 in allen vieren angesigen 275 zuo dem wider in den wert.  
 old aber tót von in geligen.' wird ich des libes dá verbert,  
 235 Jåson der rede antwürte bót, daz ist mir alsô mære,  
 'juncfrouwe,' sprach er, 'mir ist nôt, sô daz ich iemer wære  
 daz mir gelinge baz, denn ir sunder wirde und åne pris.  
 mit worten hie geheizent mir, 280 min lop, daz würde in alle wis  
 wan ich wil kèren in den wert. verdrúcket und gevellet nider,  
 240 swaz mir dá kumbers ist beschert, ob ich durch vorhte kerte wider  
 den muoz ich liden unde tragen. 52a und durch mine zageheit  
 durch iuwer rede ich niht versagen min vrigez leben wirt geleit  
 an herzen und an libe sol. 285 in des tódes eigenschaft.  
 ich weiz ån allen zwível wol: od ich muoz werden sigehaft  
 245 swer hóhez lop erstríten wil, an der wollen üz erkorn, 53a  
 der muoz ouch eteswenne vil diu mangem hát den lip verlorn.'  
 beswærde liden unde doln. Médéá sprach im aber zuo:  
 ich wil den richen schæper holn 290 'daz ich mit iu die rede tuo  
 und des widere wollen, durch übel, des geloubent niht!  
 250 old aber dá verzollen wan ob iu leides iht geschíht,  
 mit libe und mit dem lebene, daz tuot mir innecklichen wé.  
 fúer ich alsus vergebene solt iuch min ouge niemer mé  
 und ilte heim ze lande, 295 beschouwen, ritter üz erlesen,  
 daz wære mir ein schande doch müest ich iemer trúric wesen

umb iuwer ungemüete.  
 mich riuwet iuwer güete  
 und iuwer höchgeborniu jugent.  
 300 verdirbet iuwer cläre tugent  
 und iuwer sældenrichez leben,  
 daz muoz mir iemer jâner geben  
 und inneclichez ungemach;  
 wan swaz ich ritter ie gesach,  
 305 der schœne dunket mich ein wint  
 und ist vor minen ougen bliint  
 biz an die lichten clârheit,  
 der got ein wunder hât geleit  
 an iuch vür alle werde man.  
 310 dâ von ich iu des übel gan,  
 daz ir alsus verderbent,  
 wan ir bi namen sterbent,  
 ob ir den schæper wellent hân.  
 wær iuwer muot alsô getân,  
 315 daz ir mich woltent minnen  
 mit durchnehtigen sinnen  
 und ze stæteclicher ê,  
 sô schüefe ich, daz ir âne wê  
 die wollen sanfte erwürbent  
 320 und daz ir niht verdürbent  
 durch daz wunnebare golt.  
 herr, ich bin iu gewesen holt  
 mit stæte in allen minen tagen.  
 sit daz ich sprechen unde sagen  
 325 hört iuwer ganze werdikeit,  
 sit hân ich minen muot geleit  
 an iuch mit reinen triuwen  
 und muoz mich iemer riuwen,  
 sult ir den lip verliesen.  
 330 welt ir mich niht verkieson,  
 noch verkepsen für ein wip,  
 ich wiste iu leben unde lip  
 vor schaden manger hande.  
 53b ist, daz ir mich ze lande  
 335 mit iu füerent hinnen  
 und mich geruochent minnen  
 als eine êlichen vrouwen,  
 ich lâze iuch, herre, schouwen

den wider âne swære.  
 340 die wollen wunnebare  
 gewinne ich iu mit listen.  
 ich kan fuch wol gevristen  
 vor angestlicher vreise.  
 ich wîse iuch ûf die reise,  
 345 die man zuo dem widere vert;  
 ob iuch mîn helfe niht genert,  
 sô sint ir iemer ungenesen.  
 ich hân diu swarzen buoch gelesen  
 und erkenne manigen list.  
 350 swaz künste ûf al der erden ist,  
 der bin ich gar ein meisterin.  
 wirt iu von dem gewalte mîn  
 rât unde helfe niht beschert,  
 sô wizzent, daz ir ungenert  
 355 belibent ûf der erden  
 und daz ir mügent werden  
 von keiner arzenie erlöst.  
 mîn rât muoz werden iuwer trôat,  
 ob ir den schæper wellent hân.  
 360 mîn zouber ist alsô getân,  
 daz ich schick allez, daz ich wil.  
 dekeiner dinge ist mir ze vil,  
 diu man getuon mit listen mac.  
 herr, iuwer lobelich bejac,  
 365 der ist geleit an mîne kunst;  
 ob ich getriuwes herzen gunst  
 an iu mit stæte vinden kan,  
 alsô, daz ir mîn êlich man  
 geruochent werden unde sîn, 53c  
 370 ich tuon iu ganze helfe schîn  
 und erwende al iuwer nôt.  
 daz golt durchlihtic unde rôt,  
 daz ûf im der wider treit,  
 und siner glanzer hiute cleit,  
 375 daz hilfe ich iu gewinnen,  
 welt ir mich, herre, mianen  
 ze ganzer und ze stæter ê  
 mit wâren triuwen iemer mê.  
 Jâson, der wart der rede vrô.  
 380 'genâde, frouwe,' sprach er dô,

'swaz ir wellent, daz tuon ich.  
 ir hânt gesprochen wider mich  
 sô minneclîche und alsô wol,  
 daz ich iuwer fûeze sol  
 385 iemer drumbe suochen.  
 wol mir, daz ir geruochen  
 wellent miner friuntschaft,  
 wan ich hân sin, herz unde kraft  
 mit ganzer stæte an iuch geleit.  
 390 sit daz mir iuwer sælikeit  
 und iuwer schœne wart bekant,  
 sit bin ich in der minne bant  
 gevallen hin ze grunde,  
 dar umb ich alle stunde  
 395 muoz erfüllen iuwer gir.  
 ob ir niht hûlfent, frouwe, mir  
 den schæper hie gewinnen,  
 doch wolte ich iemer minnen  
 mit triuwen iuch vûr alliu wîp.  
 400 ir hânt mir leben unde lip  
 gar betwungen âne were.  
 bî den gôten ich iu swere  
 einen hôhen tiuren eit,  
 daz ich dur liebe, noch dur leit  
 405 von iu gescheide niemer.  
 ich wil iuch minnen iemer  
 mit durchnehtigen sinnen  
 und vûere iuch mit mir hinnen,  
 swenn ich ze lande kêre:  
 410 daz nim ich ûf mîn êre  
 und ûf mîn ritterlichez leben.  
 pris unde lop wirt iu gegeben  
 iemer durch den willen mîn.  
 als eine werde kûnigîn  
 415 êrent iuch man unde wîp.  
 mîn leben unde mînen lip  
 wil ich iu, vrouwe, neigen.  
 mîn lant wirt iuwer eigen  
 und allez, daz ich ie gewan.  
 420 ist, daz mir iuwer helfe gan,  
 daz ich den schæper hie bejage,  
 sô wil ich mîner jâre tage

53d

mit iu verslîzen und verzern.  
 ichn sol mich niemer des gowern,  
 425 mîn lant enwerd iu zînshaft,  
 ir sult in miner hêrschaft  
 gebieten unde frouwe sin  
 als ein gewaltic kûnigîn,  
 diu zepter unde crône treit  
 430 nâch volleclicher werdekeit.  
 Mèdêâ sprach: 'ir redent wol.  
 niht anders wil ich, noch ensol  
 an iuch muoten unde gern,  
 wan daz ir mich geruochent wern  
 435 durchnehteclicher stætikeit,  
 und ich von iu die sicherheit  
 enphâhe, trût geselle,  
 daz iuwer herze welle  
 mich ân ende triuten.  
 440 heimliche von den liuten  
 kêrent zuo mir âne braht.  
 swenn ez nû schiere werde naht,  
 sô slîchent, herre, lîse  
 und in verholner wise  
 445 zuo miner kemenâten hin,  
 dar inne ich alterseine bin  
 und ûge mîn geselleschaft.  
 wird ich von iu dâ sicherhaft  
 mit triuwen und mit eiden,  
 450 daz nieman iuch gescheiden  
 kan von mîner minne wert,  
 ich tuon, wes iuwer herze gert,  
 mit willeclîchem muote sâ.  
 mîn rât iuch underwiset dâ,  
 455 wie man die wilden ohsen zampt,  
 und man si twinget bêdesampt,  
 daz der wunneclîche wert  
 muoz von in dâ werden gert  
 mit einem pfluoge sâ zehant. 54a  
 460 dar nâch wirt iu von mir bekant,  
 wie der slange tôt gelit.  
 ich kan iuch bî der selben zit  
 gewîsen und gelêren wol,  
 wie man die zene sæjen sol,

45 dar üz die ritter werden sîn.  
 min kraft ergründen und erbiên  
 kan mit listen allin diac:  
 des list, vil werder jungelinc,  
 be'iben aller sorgen pin  
 50 und flent, trit geselle min,  
 zuo miner kemeniten,  
 swenn ez beginne späten  
 und sich min vater habe geleit,  
 sô wirt in sâ von mir bereit  
 55 min trôt und miner helfe rât.  
 ich lere iuch dâ des widers wât  
 erwerben mit dem golde,  
 der zuo gib ich ze solde  
 mich selben in, vil sâlic man.  
 60 swenn ich in des getriuwen kan,  
 daz ir mich lügen nôt enwek,  
 sô tuon ich, tagenreicher hek,  
 swes iuwer muot rein unde wert  
 an mich genuochet unde gert.  
 65 'I'iz lobe ich,' sprach der werde gast.  
 'sô der tac list sinen glast,  
 sô kan ich alterseine.  
 vür iuwer bette reine  
 stichen ich verholne wil.  
 70 doch wære mir daz lieber vil,  
 ob ez mit saoge möhte sîn,  
 daz ir hin zuo dem bette min  
 genuochent kèren sunder haz,  
 wan ir künnent lichte baz  
 75 hie ze hove gèn, denn ich.  
 verrichten kan ich, vrouwe, mich  
 in iuwer gaden niht ze wol,  
 wan ich enweiz niht, war ich sol  
 hie kèren vinsterlingen.'  
 80 'ich kan iuch wol gebringen  
 in minne kamern,' sprach si dô.  
 'sint hôbes muotes unde vrô:  
 min hote, der wirt in gesant.'  
 sus gie si von im alzehant  
 85 mit urloub in ir palast. 54b  
 si lie den hôchgelobten gast

be'iben unde gie si dan.  
 ir herze in sieger minne bran  
 und in seneclicher nôt.  
 90 si dâhte, ez müeste sîn ir tât,  
 ob niht ir wille ergienge.  
 daz der tac enpfienge  
 ein ende an alle sime,  
 des wart von ir vil kûme  
 95 gebiuten und gewartet.  
 diu minne hete gartet  
 an ir ze rehte nâch ir site,  
 wan si enbete keine bite,  
 swâ si die liste machet wirt.  
 100 si dunket ein vil kurze stant  
 wol eines langen jâres vrist.  
 minn allen senden herzen ist  
 vil gar ein strenger überlast,  
 dâ von diu maget und der gast  
 105 vil kûme erbitten under in,  
 daz der tac geflüzze hin  
 und si z'ein ander möhtent komen.  
 diu vrouwe schone und üz genomen  
 was in ir palas dâ getreten.  
 110 den gast, den hete si gebeten,  
 daz er kære z'ir dar in.  
 diu junge sêze künigin  
 was ein lützel worden balt.  
 si twanc diu minne und ir gewalt,  
 115 daz si dô liez ir blûcheit  
 und si des kûmeliche erbeit,  
 daz der tac ein ende enpfien.  
 daz man ze naht niht slâfen gienc,  
 des wart ir trûren veste.  
 120 nû was der lieben geste  
 der wirt als inneclichen vrô,  
 daz er in kurzewille dô  
 vil gerne wolte machen.  
 er half in lange wachen,  
 125 durch daz Jâson der mære  
 vergezze siner swære.  
 Er wânde, er solte stillen  
 mit vrûden sinen willen,

der uf die minne was enzunt. 54c  
 550 er hiez im kürzen dá die stunt  
 mit hovelicher wile gröz,  
 des sin tohter dá verdröz,  
 wan si die wile dúhte lanc.  
 si tet vil manigen umbeganc  
 555 in ir kemenáten wit.  
 mit leide gienc si bi der zit  
 vil harte dicke zuo der tür,  
 dá si begunde luogen vür,  
 ob man noch sláfen wolte gán.  
 560 uf unde zuo wart si getán  
 vil ofte von ir hende blanc.  
 si vaht mit sorgen unde ranc  
 dar umbe, daz diu hovediet  
 só kúme von ein ander schiet  
 565 und sich niht leite sláfen.  
 si sprach vil dicke: 'wáfen!  
 waz hát diz tobende liut gedáht?  
 sol niemán hie ze ruowe bráht,  
 noch ze bette werden?  
 570 ez wart uf al der erden  
 só tump kein ingesinde nie,  
 só diz volc, daz hinaht hie  
 sus úppeclíche wachet  
 und ein gedæne machet  
 575 mit toblichem schalle.  
 waz sol diz göuden alle,  
 daz diz gesinde hát erkorn?  
 ich wæne, sláfen st versworn  
 und alle ruowe in dirre naht.  
 580 ach, herre vater, daz dú maht  
 diz wachen hie geliden!  
 er solte heizen miden  
 sin ingesinde disen döz.  
 der hoveschal ist alsó gröz  
 585 und muoz mir werden hie ze súr.  
 diu minne ist höher fröuden scúr,  
 swá man si lídet áne tróst.  
 wird ich noch hinaht niht erlóst  
 von senelicher ungehabe,  
 590 só wirde ich morne hin ze grabe

gefüeret und geleitet.  
 mîn friunt, des ich gearbeitet  
 mit sorgen und mit liste hân, 54c  
 der wil ze langem ich verlán.  
 595 In dirre zit, dô daz geschach,  
 daz diu juncvrouwe alsus gesprach  
 und inneclíche swære truoc,  
 dô wart diu schæne vaste gnuoc  
 in sorge und in gedenke bráht.  
 600 uf manigen sin was si verdáht,  
 der úz des herzen grunde vert.  
 si hete gerne sich erwert  
 'des mannes und der minne.  
 si streit ir kiusche sinne  
 605 vil sære mit gedenken an  
 und wolte brechen von dem man  
 mit herzen und mit libe sich.  
 und só diu maget wunneclích  
 ie vaster von im kërte,  
 610 só minne ir herze serte  
 ie balder und ie harter.  
 si leite strenge marter  
 sich selben an mit strite.  
 und dó si bi der zíte  
 615 ir willen und ir zuoversiht  
 von im gescheiden mohte niht,  
 dô sprach si wider sich zehant:  
 'mit strite hân ich an gerant  
 vergebene mîn gemüete.  
 620 jô vihte ich unde wüete  
 dar nách mit reines herzen ger,  
 daz ich Jásónes minne ember  
 und ist daz allez úppeclích;  
 wan ich enkan niht leider mich  
 625 von im gebrechen mîniu jâr.  
 der crieic enhilfet niht ein hâr,  
 dá mite ich hinaht ringe.  
 mich dunket, swaz mich twinge,  
 daz st diu minne und anders niht.  
 630 ez ist ein wunderlich geschiht,  
 daz ich durch einen vremden man,  
 des ich nie kündê mê gewan,

erzürnen minen vater muoz.  
 sol ich verliesen sinen gruoz  
 635 und brechen sîn vil hôch gebôt,  
 daz mac wol sîn der liute spot 55a  
 und ist ein angestlichez dinc.  
 waz gât mich an der jungelinc,  
 daz ich in vor dem tôde ner  
 640 und ich den vater mîn verher  
 der wollen, die der wider hât?  
 ein gast, der lützel mich bestât  
 und den ich selten ie gesach,  
 durch waz sol ich des ungemach  
 645 erwenden mit der helfe mîn?  
 mir solte verre lieber sîn,  
 daz er ein bitter ende kür,  
 denn ob der vater mîn verlür  
 prîs unde ganze wirdikeit.  
 650 wie bin ich sus in arebeit  
 und in zwîvels nôt bejagt!  
 ich tumbiu, sinnelôse magt  
 sol den gedenken widerstreben,  
 die mînem herzen sint gegeben  
 655 von der minne râte.  
 ich wil hie von mir drâte  
 ir flammen triben alzehant,  
 die mîn gemüete hât enbrant  
 alsam daz fiur ein durrez strô.  
 660 wie rede ab ich, vil tumbiu, sô,  
 daz ich erleschen wæne  
 der heizen minne spæne  
 und ir starkes fiures gluôt!  
 môht ich ez tuon, ez wære guot;  
 665 nû mac sîn leider niht geschehen.  
 ich hân daz wæger spil ersehen  
 und daz unwæger ouch dâ bi.  
 waz mir guot, oder schade si,  
 daz hân ich beidez wol ervarn  
 670 und mac mich doch niht hie bewarn  
 vor schedelicher swære.  
 daz guote ist mir unmære  
 und daz arge lieber vil.  
 mac unde vriunt ich lâzen wil

675 durch eines gastes bilde.  
 waz touc diu friuntschaft wilde,  
 die man an vremde liute leit?  
 si stêt in aller irrekeit  
 und lit in ungewisser habe.  
 680 ich sol mich tuon des willen abe,  
 der ûf den gast von grande senet.  
 wirt er des tôdes hie gewenet, 55b  
 daz si gar âne minen haz,  
 war umbe tæet ich aber daz,  
 685 daz ich in lieze sterben?  
 er sol daz heil erwerben,  
 daz er behabe den lebetagen.  
 ein tigris hæte mich getragen  
 und niht ein küniclichez wtp,  
 690 ob ich sô reines mannes lip  
 gæb in des tôdes smerzen.  
 ich wære an mînem herzen  
 gelich den herten vlinsen,  
 liez ich den helt verzînsen  
 695 diz lant mit siner clâren jugent.  
 ich wil mich lâzen sine tugent  
 erbarmen und daz leben sîn.  
 tuon aber ich im helfe schîn,  
 daz krenket minen kiuschen namen.  
 700 ich môhte mich des iemer schamen,  
 ob ich sô gæhes tæete,  
 des mich ein ritter bæte,  
 der komen ist alrêrst dâ her.  
 ob ich in hie zehant gewer,  
 705 daz tuot mich hôhes lobes vri.  
 nû wol, wie schemelich ez si,  
 mîn wille muoz an im ergân.  
 ich mac niht langer widerstân  
 bliuclicher schame und ir gebote.  
 710 ich volge an im der minne gote,  
 der mich in triuten heizet.  
 mîn magetuum mich reizet  
 ûf kiusches herzen sinne,  
 sô twinget mich diu minne  
 715 ûf inneclîche friuntschaft:  
 sus bin ich worden kumberhaft

von zweiger hande leide.  
 minn unde scham, die beide  
 twingent mich spät unde vruo:  
 720 dá von enweiz ich, waz ich tuo.  
 Ich volge ir zweiger ráte nâch  
 und ist mir doch dar under gâch  
 von ir beider lère.  
 diu scham, diu wil mîn êre,  
 725 diu minne mîne unwerdikeit.  
 owê minu unde bliucheit,  
 wie tuont ir mir sô leide!  
 ist, daz ich hinnen scheidē  
 mit Jâsône sâ zehant, 55.  
 730 sô lâge ich mînes vater lant  
 und kêre in vremdiu rîche.  
 swenn ich dar in gestriche,  
 sô wîrde ich jâmers überladen.  
 waz mac mir aber daz geschaden,  
 735 daz ich ze vrêmdem lande kumē?  
 ez wirt mir alsô lîhte vrume,  
 als ez mir schade werde.  
 ez wart ûf al der erde  
 sô kûrlîch rîche nie gesehen,  
 740 sô Kriechen, als ich høre jehen  
 und mir von sage ist worden schîn:  
 dá von ich kêren sol dar in  
 mit dem erwelten gaste,  
 wan daz ich vûrhte vaste,  
 745 daz er dá kebse mînen lîp  
 und er dá neme ein ander wîp,  
 sô flûzge mir grôz jâmer zuo.  
 doch wæne ich niht, daz er daz tuo;  
 sîn lîp der ist sô tugenthaf,  
 750 daz er mit ganzer stæte kraft  
 mich triutet iemer mære.  
 ich wil ûf al sîn êre  
 mit im von hinnen scheiden.  
 bî triuwen und mit eiden  
 755 muoz er mir geloben ê,  
 daz er mir abe niht engê  
 die wîle, daz ich leben sol.  
 mir wirt in sînem lande wol,

swenn ich mit im dar in gevar.  
 760 wie sol ich aber komeu dar  
 ûf dem mer tief unde wlt,  
 dá wildez wunder inne lît  
 den kîelen z'einer lâge?  
 dá wil ich ûf dem wâge  
 765 mich zuo Jâsône smûcken,  
 swenn ich beginne drûcken  
 mich in sîne lînde schôz,  
 sô wîrd ich aller vorhte blôz  
 und aller sorgen eine.  
 770 ich sol den kûnic reine  
 mit mîner helfe tuon erlôst,  
 sît daz er âne mînen trôst  
 niht mac des tôdes sich erwern.  
 wil ich in danne alsus genern, 55a  
 775 jâ, zwære ich sol bewachen  
 sîn leben vor dem trachen  
 und vor den pfarren engestlich.  
 Jâson, der helt, erbarmet mich,  
 sît er nie wandels niht gewan,  
 780 doch hân ich zwîvel noch dar an,  
 ob ich in welle vristen  
 mit helferîchen listen  
 vor des grimmen tôdes zil.  
 nein ich, entriuwen, ich enwil,  
 785 ich sol mich baz bedenken ê;  
 wan ob ich mit im über sê  
 von mînen vriunden kêre,  
 sô muoz ich triuwe und êre  
 zebrechen in dem sinne mîn.  
 790 ich wil bî mînem vater sîn  
 und sînes willen vâren  
 in allen mînen jâren.  
 Die rede treip diu guote.  
 mit zweiger hande muote  
 795 begriffen was ir herze.  
 si twanc der minne smerze  
 und schemelîchiu blûcheit.  
 mit disen beiden si dô streit  
 und hete zwîvellichen sîn.  
 800 si wolte her, si wolte hin,

si wolte dar, si wolte dan.  
 nû wolte si den werden man  
 mit ir helfe lân genesen  
 und aber danne in lâgen wesen  
 885 an ir genåde stiuere.  
 diu cläre und diu gehiure  
 vaht mit sorgen unde ranc.  
 vil manicvalt was ir gedanc,  
 waz ir daz beste wære.  
 890 von zwivellicher swære  
 wart ir leides vil getân.  
 si mohte weder tuon noch lân,  
 verliesen noch gewinnen,  
 gehazzen noch geminnen,  
 895 beliben noch gewenken,  
 doch wart si mit gedenken  
 ze jungest des ze râte,  
 daz si Jásone drâte  
 wolt ir genåde enpfloehen,  
 898 wan sich begunde hœhen  
 ir herze und ir gemüete.  
 bliudlicher schame güete  
 die sigenuft an ir gewan.  
 si treip von ir die minne dan  
 903 und allen willen zwivelich.  
 wan si gedächte wider sich,  
 daz si weder sus noch só  
 den ritter wolte læsen dô  
 von kumberlichen nœten.  
 908 si wolte in lâgen tœten  
 und mit im selbe sterben,  
 ê si den helt erwerben  
 lieze ir minneclichen trôst.  
 si jach, daz er niht wûrde erlôst  
 913 durch ir helferlichen list.  
 doch werte an ir unlange vrist  
 der selbe sin und der gedanc,  
 wan si dar ûf diu minne twanc,  
 daz si des willen widerkam  
 918 und aber in ir herze nam  
 den ritter edel von geburt.  
 er wart gesehen und gespurt

56a

von ir durch ein vensterlîn.  
 vil manger liechter kerzen schîn  
 815 geschuof, daz in diu werde kôs,  
 dâ von si den gedanc verlôs,  
 der von im hete si gewent.  
 si wart eht aber dô versent  
 sô sére und alsô vaste  
 820 nâch dem erwelten gaste,  
 daz si begunde sprechen,  
 wie gar si müeste brechen  
 ir vater sîne lère  
 und krenken im sîn êre,  
 825 si wolte mit Jásone doch  
 kéren heim ze lande noch  
 und an sîne gnåde ergeben  
 ir minne und ir getriuwez leben.  
 Sus gie si kôsende allez dô.  
 830 nû dar, nû dan, nû sus, nû só  
 tet si vil mangel umbkreiz.  
 wilent kalt und wilent heiz  
 wart ir von sùezer minne gir.  
 vil nâhe gie ze herzen ir,  
 835 daz Jáson sô lange was  
 enmitten in ir palas.  
 diu wunnecliche dô gestuont,  
 si tet alsam die vrouwen tuont,  
 die von liebe ertœret sint. 56b  
 840 si was ertumbet als ein kint  
 von herzesùezer minne.  
 diu werde küniginne  
 begunde sprechen aber dô:  
 'wie tuon ich, tumbiu maget, só?  
 845 wes bin ich hie bestanden?  
 min êre in disen landen  
 verswinet und verswindet,  
 ob ieman daz bevindet,  
 daz ich sus ûppeclichen stên.  
 850 ich wil reht an min bette gên  
 und wil mich nider legen dran,  
 biz dirre liebe sùeze man  
 sich berâte, daz er kome;  
 ez ist alsus ze nihte vrome,



885 daz ich sin tälanc bte albic.  
 mit disen worten si dô gie  
 zuo dem bette wunneclich.  
 si leite dran mit leide sich  
 und in seneclicher nôt.  
 890 si gap ir vater unde bôt  
 vil manigen vluoch geswinde,  
 daz er daz hofgesinde  
 niht wolte slâfen heizen gân.  
 nû daz diu maget wol getân  
 895 het an daz bette sich geleit  
 mit clegelicher arebeit,  
 dô stuont si wider uf sehant,  
 wan si dekeine ruowe vant  
 an der vil schœnen bettestat.  
 900 an ein venster si dô trat,  
 dur daz begunde si dô sehen.  
 diu schœne glenzen und enprohen  
 sach den lichten mânen.  
 die sûezen wol getânen  
 905 sîn glanzer schîn belûhte,  
 dâ von die clâren dûhte  
 dest ungefüeger alzehant,  
 daz man den künic dennoch vant  
 dâ sitzende ûfe sinem sal.  
 910 si treip vil manger hande zal  
 mit ir selber aber sit.  
 si sprach: 'diu schœne tazezt  
 beginnet nâhen unde komen.  
 diu naht ein ende hât genomen  
 915 schier und in kurzer wile gar.  
 der tiuvel neme die hoveschar,  
 daz si die geste niht enlât 56a  
 sich legen uf ir bettowât  
 und an ir ruowe kêren.  
 920 man dorfte niht der êren,  
 daz man hie tälanc wachete  
 und vremde liute machete  
 urdrützc und trage.  
 swer kurzewile pflege  
 925 zuo rehter zît, der tæte wol.  
 mæzlichen schal man lûben sol,

wan aller gemelicher schimpf  
 ist âne mæze ein ungelimpf.  
 Dâ mite si aber dô gewenc.  
 930 ir herze in ungemæte seic,  
 dur daz man sich niht leite noch.  
 si gienc von einer wende loch  
 von dem vensterline dan,  
 dur daz si luogen dô began,  
 935 ob ieman slâfes wolte pflegen.  
 nû was der hoveschal glegen  
 und diu kurzewile dô.  
 der künic, vrilich unde frô,  
 gienc unde sleich an sin gemach.  
 940 diu schœne, diu kôs unde sach,  
 daz sich die geste leiten  
 und daz man in bereiten  
 begunde ir bette wunneclich;  
 des vrûte dô vil harte sich  
 945 diu werde küniginne.  
 si rief ir meisterinne,  
 der al ir tougenheit was kunt,  
 und zeigte ir an der selben stant  
 den werden gast Jisônen.  
 950 si sprach: 'daz ich dir's lûnen  
 well iemer alle mine taze,  
 sô merke reht, waz ich dir sage,  
 unde tuo, des ich dich bite.  
 sihstû den ritter wol gesite,  
 955 den ich dir gezeiget hân,  
 sô der nâ slâfen welle gân  
 und er sich nider legen sol,  
 sô merke dû sin bette wol  
 mit der angesichte din.  
 960 und sô die liute entslâfen sin,  
 sô ganc vil tougenliche z'im.  
 den gast dû bi der hende nim  
 lis unde füere in her zuo mir,  
 wan ich hân mines borzen gir  
 965 mit ganzer stæte uf in gewant. 56a  
 dâ von sô brinc in alschant,  
 sô man beginne slâfen.  
 mich hât der minne wâfen

durch in verséret an den grunt.  
 970 ich bin von im ze tóde wunt  
 an herzen und an libe.  
 wird ich im niht ze wibe  
 und er mir z'eime manne,  
 wie sol ich armiu danne  
 975 genesen und gewerben?  
 ich muoz bí namen sterben,  
 tuot mich sîn minnelicher tróst  
 von sender swære niht erlóst.  
 Der rede antwúrte gap ir dó  
 980 diu meisterin und sprach alsó:  
 'vrouw, ich tuon, des ir hánt gegert.  
 den ritter edel unde wert  
 für ich her in vil dráte;  
 doch volgent minem ráte  
 985 und legent nider iuch zehant  
 an iuwer bette rich erkant,  
 daz er iuch niht sus vinde hie!  
 er möhte denken, daz ir nie  
 gewünnent ganzer stætekeit,  
 990 ob ir niht hætent iuch geleit.  
 als er nû kæme gênde  
 und iuch hie fûnde stênde  
 sus spâte und alterseine,  
 er wânde, vrouwe reine,  
 995 iu wære z'im sò nôt, daz ir  
 vor inneclicher liebe gir  
 möhtent keine ruowe hân:  
 dá von geruochent nidergân  
 ûf iuwer bette linde,  
 1000 daz er iuch hie niht vinde  
 swenn ich in bringe tougen.  
 besliegent iuwer ougen,  
 als ob ir hánt geslâfen sît.  
 swie vaste er iu ze herzen lit,  
 1005 doch sît ze balt niht wider in.  
 tuont dem geltch, als iuwer sîn  
 niht von im verwundet sî.  
 belibent ungebærde vri,  
 daz ist iu guot für itewîz.  
 1010 scham unde reiner zûhte vltz

wol zierent wibes minne.'  
 sus gienc diu meisterinne 57.  
 zuo dem werden gaste sider  
 und leite sich diu vrouwe nider  
 15 ûf ein spanbette reine,  
 gedrât von helfenbeine  
 und úzer mázen wunnevar.  
 ez was gezieret unde bar  
 den ougen liehtebæren solt.  
 20 gesteine, silber unde golt,  
 die glizzen drúz sò vaste,  
 daz von ir drier glaste  
 diu kemenâte wart erlúht.  
 ez möhte drinne hân gedúht  
 25 diu naht ein wunneclicher tac.  
 ein purper ob dem bette lac  
 geworht von richen sachen.  
 ez wart nie deckelachen  
 sò wæhe noch sò tiure.  
 30 Mèdêâ diu gehiure  
 dar under sich dó leite.  
 Jáson der wart gereite  
 von der meisterinne bráht.  
 als iu dá vorne wart gedáht,  
 35 sus tet daz wîse kamerwîp.  
 si nam des werden gastes lip  
 bí der hende tougen  
 und fuorte in sunder lougen  
 zuo der vrouwen bette dan,  
 40 daz licht als ein gestirne bran  
 von goldê und von gesteine.  
 diu küniginne reine  
 ir ougen hete zuo getân,  
 sam si geslâfen solte hân;  
 45 sus tet diu minneliche magt.  
 Jáson, der ritter unverzagt,  
 nam dekeiner bliucheit war.  
 daz deckelachen wunnevar,  
 daz tiure und edel was erkant,  
 50 daz huop er ûf mit sîner hant  
 und saz hin an daz bette rich.  
 dó tet Mèdêâ dem geltch,

z'ein ander an daz bette  
 und fröuten sich enwette  
 mit herzen und mit libe.  
 140 diu maget wart ze wibe  
 von dem erwelten manne.  
 diu sorge wart ze banne  
 getân mit liebe von in zwein.  
 si vlâhten sich beid under ein,  
 145 als ez gezam der minne.  
 diu werde küniginne  
 schiet von ir magetuome.  
 ir kiuscheite bluome  
 wart nâch ir willen ab genomen.  
 150 swaz herzeliebe mac gefromen  
 ze vröuden an der minne spil,  
 des funden si dâ heide vil.  
 Der wunsch ir herzen wart gegeben,  
 si enhætten niht ein sūezer leben  
 155 gekoufet umb ein halbez ei. 57d  
 seht, alsô lāgen disiu zwei  
 mit armen umbeslozzen  
 und was in zuo geflozzen  
 minn unde herzeclich gelust.  
 160 dâ wart getwungen brust an brust  
 und munt an munt gelimet wol.  
 si wurden hôher minne vol  
 und ganzer vröude riche.  
 in beiden wart geliche  
 165 der sūezen minne solt gewegen.  
 nû die lieben sus gelegen  
 in manger wunne wāren,  
 big man gesach den clāren  
 lichten wunneclichen tac,  
 170 Jāson dô langer niht enlac,  
 er stuont ûf unde sprach alsô  
 zuo der vil minneclichen dô:  
 'vrouw unde herzeliebiu frucht,  
 sit iuwer minneclichiu zuht  
 175 an mir sî begangen  
 und ir mich hânt enphangen  
 ze friunde in iuwer herze guot,  
 sô trœstent volle minen muot

und helfent mir ze prise.  
 180 der tac schœn unde grise  
 sin licht beginnet mēren,  
 und muoz ich hinnen kēren,  
 dar an gedenkent, frouwe min.  
 welt ir mir tuon genāde schîn,  
 185 daz lānt geschehen alzehant.  
 die pfarren und den ser pant,  
 die lērent mich verderben,  
 dur daz ir mit mir erben  
 beginnet wirde und ēre.  
 190 'min helferliche lēre  
 muoz iu bereit an ende sîn,  
 sprach dô diu werde künigin  
 und ilte von dem bette glanz.  
 ir vröude was dô worden ganz,  
 195 wan si vergaz ir pine.  
 si gienc dô z'eime schrine,  
 dar ûz diu minnecliche zôch  
 ein vingerlîn tiur unde hôch,  
 dar inne lac ein edel stein,  
 200 der bezzer, danne guot, erschein  
 und aller beste muoste sîn.  
 Jāsone si daz vingerlîn 58a  
 gap unde sprach dâ wider in:  
 'enphāhent daz cleineste hin,  
 205 daz machet iuch gar sigehaft,  
 ez mēret iuwer magenkraft  
 und sterket iuch sēr ûf den strit.  
 man dôrfte hî dekeiner zit  
 nie bezzer vingerlîn gesehen.  
 210 und als ir wellent, daz iuch spehen  
 kein mensche künne ûf erden,  
 sô lānt gekēret werden  
 den lichten stein in iuwer hant;  
 wan swenne er ist dar in gewant,  
 215 sô wirt sô rehte wilde  
 den liuten iuwer bilde,  
 daz iuch kein ouge merket,  
 ir sint von im gesterket  
 an herzen und an muote.  
 220 ez möhten niht mit guote

vergelten alle künge rich.  
 kein vingerlîn ist im geltch  
 an tugent und an edelkeit.  
 swer ez an sîner hende treit,  
 225 dem schadet keiner slahte dinc.  
 friunt herre, süezer jungelinc,  
 nû legent ez an iuwer hant,  
 sô mugent ir den ser pant  
 und die pfarren übersigen.  
 230 sîn tugent lât iu obeligen  
 an strite in allenthalben.  
 ouch wil ich eine salben  
 iu geben z'einer stiure,  
 diu schirmet vor dem fiure  
 235 mit ir kreften iuwer leben.  
 si kan iu bieten unde geben  
 helf unde volleclichen trôst  
 für aller starken hitze rôst.  
 Swer sich mit ir bestrichet,  
 240 friunt herre, dem entwichet  
 des wilden fiures flamme;  
 ûz guoter wurzen stamme  
 die selben ich gekochet hân.  
 ir tugent ist alsô getân  
 245 und alsô reine erkennt,  
 daz nieman sich verbrennet,  
 der mit ir salbet sîne hût.  
 ich hân vil manic edel krût  
 gesoten und zerstôzen,  
 250 ê daz ich die vil grôzen 58b  
 arzene bræchte zuo.  
 daz iu daz fiur iht leides tuo  
 der zweiger pfarren êrîn,  
 des mugent ir ân angest sîn,  
 255 swenn ir bestrichent iu dâ mite.  
 getriuwer degen wol gesite,  
 dar zuo wirt iu von mir gegeben  
 ein lîm, der kan sô vaste cleben,  
 daz sich von sînen kreften  
 260 kein sache mac entheften,  
 diu mit im bertheret wirt.  
 sîn helfe iu bringet unde birt

rilichen trôst, vil sælic man.  
 swenn iuch die pfarren strîten an  
 265 mit swebel und mit fiure,  
 sô werfent, helt gehiure,  
 in beidiu nasselôcher in  
 den lîm sô rehte vaste hin,  
 daz er behafte bî der vrist.  
 270 und sô daz êrst geschehen ist,  
 daz er sich dâ bestætet,  
 sô wirt daz fiur verstrætet,  
 daz von den grimmen ohsen kam;  
 ouch werden si sô rehte zam,  
 275 daz si zehant beginnent ern.  
 seht, alsô müezent ir iuch nern  
 vor der pfarren bilde.  
 dar nâch sô wirt der wilde  
 slange dâ von iu gesehen,  
 280 und als ir den beginnent spehen,  
 sô kèrent balde ûf sîne trift.  
 er wirfet ûz fiur unde gift,  
 daz schadet iu niht umb ein ei,  
 wan ir gestillent wol diu zwei  
 285 mit der vil tiuren salben ouch.  
 daz eiter und der flammen rouch  
 mac niht versêren iuwer leben,  
 noch wirt iu mêr von mir gegeben,  
 daz iuch dâ schirmet mit gewalt.  
 290 daz bilde wunneclîch gestalt,  
 ûf dem ir hânt den eit gesworn,  
 daz fûerent, ritter ûz erkorn,  
 daz ist iu nû der beste rât.  
 ein tempel in dem werde stât, 58c  
 295 dâ bringet, trût geselle mîn,  
 daz bilde z'einem opfer in,  
 dur daz die gûte deste baz  
 vermeiden wider iuch den haz.  
 Ouch fûerent einer hande schrift  
 300 mit iu, die lesent in der stift,  
 dar in ir die figûre tragent.  
 lop unde prîs den gûten sagent,  
 dur daz iu werde ir helfe kunt.  
 die schrift die lesent drîstunt

305 und kèrent iuch gën Orient.  
 des höhen tempels paviment  
 solt ir mit venjen suochen.  
 ûz allen swarzen buochen  
 hân ich die schrift gesundert.  
 310 ir kraft só sêre wundert  
 an aller hande dinge,  
 daz iuch kein misselinge  
 von ir schulde widervert.  
 die gôte man dâ mite beswert  
 315 só verre und alsô tiure,  
 daz ir dâ von ir stiure  
 und von ir helfe wol genesent.  
 swenn ir die schrift dristunt gelesent,  
 só sint ir worden sicherhaft,  
 320 daz iuch des argen wurmes kraft  
 niht mac verwunden, herre wert.  
 geloubent, daz im iuwer swert  
 versnidet houbet unde cragen.  
 und als er von iu werde erslagen  
 325 und man des tôdes iu gewene,  
 só sæjent alle sine zene  
 in manige furch dâ nâhe bi,  
 die von den ohsen geret si.  
 und als ir denne hânt gesât  
 330 die zene, die der slange hât,  
 só wahsent ritter ûz in dâ,  
 die kèrent mit ein ander sâ  
 ze kampf und z'eime strite.  
 si werdent bi der zite  
 335 schier an ir kreften sigehaft  
 und überwindent si mit kraft  
 nâch mîner helfe râte.  
 dar nâch só kèrent drâte  
 hin zuo dem wider alzehant,  
 340 der muoz iu sâ des werdes lant  
 verzinsen und verzollen.  
 er sliufet ûz der wollen,  
 diu von golde schinet glanz.  
 den schæper lât er alsô ganz  
 345 dâ risen ûf den grünen wert:  
 seht, alsô wirt er iu beschert

an aller slahte widerstrit.  
 ir sont in zücken bi der zit,  
 noch sûment iuch niht langer.  
 350 hin ûf des werdes anger  
 vil drâte kèrent, sælic man,  
 und flent her ze hûse dan  
 mit der wollen ûz erwelt:  
 só priset man iuch, werder helt,  
 355 vür alle man besunder  
 dur daz riliche wunder,  
 daz ir von êren hânt bejagt.  
 sus hân ich iuch den list gesagt,  
 dâ mite ir werdent sigehaft.  
 360 und ob ir mîner helfe craft  
 wol merkent, vriunt vermezzen,  
 und nihtes welt vergezzen,  
 só wirt iu lop und êre kint.  
 nû küssent mich an minen munt  
 365 und flent iuwer strâze.  
 daz iuch vrô Sælde lâze  
 mit vrôuden und mit êren  
 her wider zuo mir këren!  
 Jâson der tet, daz si gebôt.  
 370 ir munt durchlihtic rôsen rôt  
 gütliche dâ geküsst wart.  
 dar nâch kært er ûf sine vart,  
 als in diu minnecliche hiez.  
 kein dinc er dâ beliben liez,  
 375 des er bedorfte bi der zit.  
 er ilte zuo dem künige sit  
 und tet im sine reise kunt.  
 er seite im, daz er wol gesant  
 des nahtes worden wære.  
 380 Jâson, der tugentbære,  
 entslôz im sînes herzen sin  
 und daz er âne zwivel hin  
 wolt in des werdes einlant.  
 nû daz der künic dâ bevant,  
 385 daz ûf die vart sin wille stuont,  
 dô tet er als die werden tuont,  
 den swære ist vriundes ungemach. 59a  
 gütlichen wider in er sprach:

'waz gânt ir, wunderlicher man,  
 390 unbildes unde wunders an?  
 welt ir verliesen iuwer leben?  
 in wirt der grimme tôt gegeben,  
 ist, daz ir kèrent in den wert;  
 wan iuch beschirmet noch ernert  
 395 dekeiner helfe stiure.  
 des widers aventure  
 lânt beliben under wegen!  
 gedenkent, hôchgelobter degem,  
 daz ich iu wirde und êre gan,  
 400 und vristent iuch, vil sælic man,  
 vor des tôdes vreise!  
 vermdent dise reise  
 zuo des wilden meres hage!  
 als liep iu st der lebetage,  
 405 sô legent iuwer vart dernider,  
 wan ez enkam nie mensche wider,  
 der nâch der wollen ie geranc.  
 der gôte wille und ir gedanc  
 hânt si mit kraft behüetet.  
 410 er tobet unde wüetet,  
 swer den schæper wil bejagen.  
 niht anders kan ich iu gesagen,  
 wan daz ir müezent sterben,  
 welt ir daz golt erwerben,  
 415 daz an im der wider hât.  
 sîn wolle und sîner hiute wât  
 verderbent iuch, getriuwer helt.  
 dar über tuont ir, als ir welt:  
 ich hân die wârheit iu geseit.  
 420 mir ist daz inneclichen leit,  
 verdirbet iuwer clâriu jugent,  
 wan mich erbarmet iuwer tugent,  
 der hôhes lobes nie gebrast.'  
 'genåde, herre,' sprach der gast,  
 425 'ir sprechent friuntlich unde wol,  
 daz ich verschulden iemer sol  
 mit lîbe und mit dem guote.  
 mir ist alsô ze muote,  
 swaz mir dar umbe sol geschehen,  
 430 daz ich den wider wil gesehen

KUNRAD.

und umb die wollen ringen.' 59  
 'sô müeze ia wol gelingen!  
 sprach der künic aber z'im.  
 'vil gerne ich iuwer heil vernim.  
 435 und iuwer lop, vil werder man.'  
 sus kërte mit urloube dan  
 der ritter an des meres stat.  
 in ein gefüegez schif er trat  
 und wolte strichen dannen.  
 440 er schiet von sînen mannen  
 und von den trûtgesellen sîn,  
 die lîten jâmer unde pin  
 durch sîne leiden hinevart.  
 ir aller muot beswæret wart,  
 445 dô Jâson von in kërte hin.  
 si heten angest under in,  
 daz er niemer kæme wider.  
 dem herren wurden sîniu lider  
 gekûsset âne lougen.  
 450 dô weinten lûter ougen,  
 dô der helt kært uf den wâc,  
 wan Hercules sîn lieber mâc  
 der schiet von im sô kûme sich  
 und wart sîn clage sô jâmerlich,  
 455 daz al die werden ritter  
 sorg unde trûren bitter  
 mit im ze herzen sluzzen.  
 ir wangen si beguzzen  
 durch den getriuwen süezen degem.  
 460 si bâten sîn gelücke pflegen  
 mit herzen und mit munde.  
 im wart dô hî der stunde  
 gewünschet hôher sælikeit.  
 hin uf daz mer tief unde breit  
 465 fuor Jâson aleine  
 in einem schiffe cleine.  
 Dar in was er ze fuoze komen  
 und hete ouch in daz schif genomen  
 diu lîchten wâpencleider sîn.  
 470 swaz dinges im diu künigîn  
 gap ze stiure und z'einer wer,  
 daz fuorte mit im uf daz mer

der werde ritter hōchgenant.  
 ze Kolkos in daz einlant  
 475 kam er in kurzer wile.  
 eht anderhalbe mīle  
 was ez gelegen von der stat.  
 daz im der sælikeite rat 59c  
 mit willen umbeliefe  
 480 und daz sīn heil niht sliefe,  
 des wart im tiure dā gebeten.  
 uf einen hōhen turn getreten  
 was Mēdēā hī der zit.  
 hin uf den sē tief unde wīt  
 485 blicte si dem helde nāch.  
 ir was in ungemüete gāch  
 und uf clagens ungemach.  
 diu schōene tongenlīche sprach:  
 'friunt, herre, vil getriuwer,  
 490 ach, got, wie fürhte ich iuwer,  
 waz hānt ir sorgen mir gegeben!  
 umb iuwer hōchgebornēz leben  
 bin ich von jāmer ungemēit.  
 ir hānt in angest mich geleit  
 495 und in zwīvel sere.  
 ich fürhte, daz mīn lere  
 versümet werden müeze,  
 sō daz ir, herre sūeze,  
 vergezzent drunder etewes  
 500 und ir niht rehte merkent des,  
 daz iu ze nutze solte kōmen.  
 hānt ir niht mīnen rāt vernōmen  
 durchnehtecliche und ebene,  
 sō wellent ir vergebene  
 505 swenden leben unde līp.  
 owē mir vil armez wīp,  
 wie sol ez hiute umb iuch gevārn!  
 die gōte müezen iuch bewārn  
 und ruochen iuwer gnāde haben.  
 510 in sorgen muoz ich sīn begraben  
 und wirde ūz leide niht erlōst,  
 ē daz der wunneclīche trōst  
 zuo mir beginnet fliezen,  
 daz ich mac umbesliezen

515 mit armen iuch, vil sælic man.  
 ich weiz wol, daz iu niht enkan  
 gewerren, hōchgemuoter degēn,  
 welt ir iht mīnes rātes pflegen  
 und in vollenden āne spot.  
 520 ist aber, daz ir mīn gebot  
 zerbrechent hiute und ūbergānt,  
 sō wizzent, herre, daz ir hānt  
 den līp verloren und daz leben. 59a  
 ich wil den gōten iuch ergeben,  
 525 si sendent iuch gesunt her wider,  
 wan ich gelāge tōt dernider,  
 wūrd iuwer leben hōchgeborn  
 und iuwer clāriu jugent verlorn.'  
 Die rede treip diu künign.  
 530 si leit vil angestbāeren pīn,  
 den ir der zwīvel worhte.  
 gar michel was ir vorhte,  
 daz Jāson der stāete  
 diz dinc niht allez tāete,  
 535 daz im von ir geboten wart.  
 der fürste rīch von hōher art  
 nū daz er hin ze lande kam  
 und sīn gelende dā genam  
 ze Kolchos in des werdes habe,  
 540 dō zōch er sīniu cleider abe  
 und nam herfür die salben,  
 dā mite er allenthalben  
 dā sīne blanken hūt bestreich.  
 sīn līp liutsælic unde weich  
 545 wart von ir fuhtic unde naz.  
 heimliche er an dem stade saz,  
 biz er vollante disiu dinc.  
 dar nāch sō warf der jungelinc  
 an sich die glanzen ringe sīn,  
 550 die wāren lāter stehelīn  
 und alsō rehte wol gesmidet,  
 daz er dar inne wart befridet  
 vor allen scharpfen snīden.  
 ein wāpenleit von siden  
 555 der junge helt dar ūber swanc,  
 daz schein reht als ein krīde blanc

in einer lichten varwe  
 und was bestrüwet garwe  
 mit grifen swerzer denne ein kol,  
 560 die wären drin gewehen wol,  
 als ez geböt der künste vitz.  
 sin schilt von helfenbeine wig  
 vil meisterliche was geworht.  
 den truoc mit kraften äne vorht  
 565 Jåson der hübsche beschelier.  
 ein maget vähen mnoz ein tier,  
 daz ist genant ein einhorn,  
 üz des gehürne swarz geborn 60  
 was in den wizen schilt geleit  
 570 ein grife mit behendekeit,  
 der stuont recht als er lebte.  
 enmitten uf im swebte  
 ein buggel röt von golde,  
 diu was näch richem solde  
 575 dar uf gespenget schöne.  
 mit höher koste löne  
 der selbe schilt erzüget was.  
 er stuont gevazzet, als ich las,  
 mit künichlichen borten  
 580 und was in allen orten  
 gewieret mit gesteine.  
 sin helm licht unde reine  
 was herte alsam ein adamas  
 und gleiz recht als ein spiegelglas  
 585 gar lüter bi den ziten.  
 rubine, crisoliten,  
 smaragden und jächande  
 üz sinem nasehände  
 durchlichtelichen brunnen.  
 590 der ritter wol versunnen  
 mit siner ellentricher hant  
 uf den helm daz hilde bant,  
 des in beriet diu künign.  
 daz solte sin cleinsto sin  
 595 des måles an dem strite.  
 ez wart dâ bi der zite  
 verwâpent wol mit èren.  
 dar näch begund er kèren

in den wert sine äne irat.  
 600 der wol mit bouwen sinest hiebat  
 alsam ein rûnch parolat.  
 dar sine bloute namo ra.  
 daz kisten unde wigen sinoc.  
 der siegen nandeskernen ymoc  
 605 wuohs uf ies werdes inger.  
 der fruchte wart er swanger.  
 diu beidiu nütze im enet was.  
 ouch stuont dar sine grüenez gras  
 und iz erweite bloomen.  
 610 dâ wuohsen kardamuomen  
 und muscat unde negellin.  
 in herte wol des Weigen schin 60  
 mit gelpfer blut geschreinet  
 und nichet daz bedonet  
 615 mit wilder vogele sange.  
 vorn an sin anevange  
 ein tempel stuontleine.  
 daz was von marmelsteine  
 schön izerthalp gezieret  
 620 und innen wol gewieret  
 mit golde an beiden siten.  
 von glanzzen margariten  
 lüht ez als ein gestirne.  
 ez was alt unde virne.  
 625 swie wunnerlich sin varwe schine.  
 selb uf den wert gesetzt hine  
 het ez her Mars. des strifes got.  
 ez was aldâ durch sin gebot  
 vil lange zit gestanden.  
 630 man kôs in manigen landen  
 kein tempel alsô wunnesam.  
 Jåson dar in des måles kam  
 gegangen und zeslichen  
 vil gar demüetelichen  
 635 viel er dâ nider uf sin knie.  
 dar näch sô kert er unde gie  
 für den alter alzehant  
 und leite sinen präsent  
 dar uf den gûten Luren.  
 640 dar si geruochten mëren



sîn heil mit hôher kûre.  
 den helm, dâ diu figûre  
 von im was ûf gebunden,  
 den brâht er bi den stunden  
 645 z'eim opfer in die selben stift  
 und las ouch dâ die zouberschrift,  
 als in Médêâ lêrte.  
 der jungelinc sich kêrte  
 die rihte gegen der sunnen,  
 650 des hete er dâ gewonnen  
 der gôte willen und ir gunst.  
 von starker zouberie kunst  
 was diu geschrift getihtet  
 und uf den sîn gerihet,  
 655 daz si der geiste vil beswuor. 60c  
 nû daz Jâson alsus gefuor,  
 daz er die gôte dâ gebat  
 und in ir ôren an der stat  
 gesante sines mundes gelm,  
 660 dô sazt er wider sînen helm  
 uf daz houbet snelle  
 und ilte vûr die zelle,  
 diu wunneclîche was getân.  
 hin fûrbaz uf des werdes plân  
 665 begund er varen unde vant  
 die zwêne pfarren alzehant.  
 Die wâren michel unde vrech.  
 ûz in bran swebel unde bech  
 ze munde beide und zuo der nasen.  
 670 die bluomen und den grûenen wasen  
 besenget het ir fiures brunst.  
 ûz êre wâren si mit kunst  
 geflozzen und geflozget  
 und was ir kraft erschœzget  
 675 mit zoubelichen dîngen.  
 er sach die flammen dringen  
 ûz in sô rehte vaste,  
 daz von des fiures glaste  
 verzaget wære ein michel rise.  
 680 als ob des breiten werdes wise  
 wær angestôzzen und enzunt,  
 sus kam Jâsône bi der stunt

ein schin engegen schiere.  
 die griuwelichen siere  
 685 bestuont er dâ mit strite.  
 er lief si bi der zite  
 vil gar vermezzenlichen an.  
 ir fiur, daz tobelichen bran,  
 daz vorht er dâ vil cleine,  
 690 wan im diu salbe reine  
 schirm unde ganze helfe bôt.  
 er mohte vehten sunder nôt,  
 sît im daz wilde fiur niht war,  
 doch sluoc er dar und aber dar  
 695 uf die pfarren angestlich.  
 er tet ouch z'in vil mangan stich,  
 daz in dâ lützel vûr getruoc.  
 swaz er gestach beid und gesluoc,  
 daz half in allez niht ein ei,  
 700 wan er enmoht ir niht enzwei 60d  
 gesniden noch gehouwen.  
 im was von sîner frouwen  
 gar endelfche vor geseit,  
 daz ir sîn edel swert niht sneit  
 705 und wolt er doch versuochen daz,  
 ob er mit slegen etewaz  
 an in gewinnen môhte.  
 swie lützel es im tôte,  
 doch tet er, swaz er solte.  
 710 wird unde pris er wolte  
 ân arbeit niht verschulden,  
 dâ von sô muost er dulden  
 swær unde kumberlichen pîn.  
 er vaht biz im die ringe sîn  
 715 von starker hitze gluoten;  
 daz war doch niht dem guoten,  
 wan im niht deste heizer wart.  
 daz tiure salp von hôher art  
 licz im den lip niht werden sêr.  
 720 nû daz er sach, daz er daz êr  
 verschrôten niht enkunde,  
 den lim er dô begunde  
 her vûr ûz sîner teschen nemen.  
 swaz im dâ mohte wol gezemen

725 und im se tuonne was gewant,  
 daz tet er allez dô zehant.  
 Der helt kûen als ein wilder eber  
 der warf den lîm starc unde cleber 770 er warf ûz sinem rachen  
 den ohsen grôz und êrîn  
 720 durch beidiu naselôcher in  
 und hete in schiere dá behaft.  
 er wart mit alsô hôher craft  
 von sîner hant geswenket  
 und in ir kopf gesenket,  
 725 daz des fiures flamme grôz  
 sich verrigelt und bealôz  
 in dem nasedrûzzel.  
 der lîm der wart ein slûzzel  
 der heizen glüete schîme,  
 730 wan si niht vor dem lîme  
 moht ûz gebrechen vûrbaz mêr.  
 die grimmen ohsen und daz êr  
 wurden an ir kraft erlemet  
 und mit dem lîme alsô gezemet,  
 735 daz si begunden biuwen. 61a  
 ir sont vûrwâr getriuwen,  
 ir kraft wart übercreftet.  
 ein pfluoc an si geheftet  
 was mit starkem îsen,  
 740 den si begunden wîsen  
 unde ziehen durch den wert.  
 er wart dá von in beiden gert  
 schön unde rehte in kurzer vrist.  
 diz wunder schuof ein zouberlist,  
 745 der mit hôher kûndikeit  
 was an des lîmes kraft geleit,  
 und zwei tôtiu bilde twanc  
 ûf biuwen und ûf ackerganc.  
 Jâson nû daz er diz getete  
 750 und er die pfarren an der stete  
 beid überwunden hæte,  
 dô kam fûrbaz der stete  
 gestrichen und gegangen.  
 den ungehiuren slangen  
 755 den kôs er gæhes unde vant.  
 er sach den argen serpent,  
 der in zorne wuote,  
 und ouch des widers huote  
 mit grimmedlichen sachen.  
 760 er warf ûz sinem rachen  
 daz wilde viur und eiter.  
 diu vîenster naht wart heiter  
 von sîner flammen glaste.  
 dem unverzagten gaste  
 765 lief er zehant engegenwert  
 und hete sêre sîn gegert  
 mit herzen und mit munde.  
 er gînte bî der stunde  
 und wolte in gerne slînden,  
 770 dô wert er sich mit swînden  
 und mit starken swertes legen.  
 den schilt begund er vûr sich legen,  
 dar hinder sich der werde twanc.  
 er îlte ûf in dar unde spranc  
 775 alsam ein ritter vorhtelôs.  
 'der slange sach in unde kôs 61b  
 mit ûbelichen ougen.  
 er wânde sunder lougen  
 daz er in slucken müeste,  
 780 wan er was in der wüeste  
 gewesen lange ân ezzen.  
 des hete er gerne vrezzen  
 den ritter edel unde starc,  
 der sich vor sînem zorne barc  
 785 mit listen hinder sînen schilt.  
 an daz vertâne veige wilt  
 begunde er heben einen sturm.  
 ouch werte sich der arge wurm  
 mit sînem fiure unmâzen heiz,  
 800 dar zuo sô krazt er unde beiz  
 mit grimmen und mit scharpfen zenen.  
 swenn er den lip begunde denen,  
 sô was er ûzermâzen lanc.  
 des ungehiuren wurmes ganc  
 805 der was vil gar unsûeze.  
 in truogen zwêne fûeze  
 mit scharpfen clâwen michel,  
 die stuonden sam ein sichel

krump unde wâren spitzic.  
 610 er was vil gar unwitzic,  
 swer mit im vaht unde Streit.  
 in hazzes und in zornes cleit  
 was im der muot gegetwet.  
 615 sîn hût wol unde rehte.  
 swarz unde sprickellehte  
 was im der zagel und daz vel,  
 dâ vlocken rôit, grünen unde gel  
 stuonden in gemenet.  
 620 hia unde her gesprenget  
 wârens' allenthalben drin.  
 der selbe unreineclîche schîn  
 wol eiterbâren wûrmen touc.  
 er hete veteoh unde flouc,  
 625 swenn in bestuont der muotgelust.  
 grôz unde breit vor an der brust  
 lie sich der tracke vinden;  
 dâ bî sô was er hinden 610  
 gefüeger unde cleiner.  
 630 nie slange wart unreiner  
 dean ouch der selbe serpant.  
 hia an den ritter alzehant  
 was er geloufen unde komen  
 und hete im ouch den lip benomen,  
 635 het er sich vaste niht gewert;  
 doch möhte in niemer hân genert  
 sîn kraft und al sîn degenheit,  
 wær im diu helfe niht bereit  
 gewesen von der vrouwen sîn.  
 640 im half daz edele vingerlîn  
 und daz vil hôhe tiure salp,  
 daz er wart in allenthalp  
 beschirmet vor dem slangen,  
 der in an was gegangen  
 645 und in bestuont mit grimme.  
 ein egebære stimme  
 liez er ûz sînem rachen.  
 der wert begunde ercrachen  
 durch den griuwelichen schal,  
 650 oder von sînem gieler erhal,

dô sîn ouge ersach den helt,  
 der als ein ritter ûz erwelt  
 im engegen balde schreit  
 und mit im vreveclîchen streit.  
 655 Der slange der lief an den man  
 und lief der man den slangen an  
 mit unverzagtem muote.  
 daz in daz fiur niht bruote,  
 daz von im dranc besunder,  
 660 daz was ein vremdez wunder  
 und ein grôz unbilde.  
 er gap dem tracken wilde  
 stich unde grimmer slege vil.  
 dâ wart ein vienteclîchez spil  
 665 von ir zweiger kraft gespilt.  
 daz sîn vil ûz erwelter schilt  
 geworht ûz helfenbeine was,  
 daz half im ouch daz er genas 614  
 und er die sigenuft enphie,  
 670 wan der slange mohte nie  
 mit allen sînen kreften  
 die clâwen dâ geheften  
 uf dem vil herten beine.  
 ez was glât unde reine,  
 675 noch enthielt des griffes niht.  
 daz wart ein smelclîch geschilt  
 Jâsone bî der wîle.  
 si giengen dâ ze bîle  
 der ungehiure tracke und er:  
 680 der eine hin, der ander her  
 wart getriben und gejaget.  
 ir beider lip was unverzaget  
 und z'eime kampfe gitic.  
 der helt kûen unde stritic  
 685 sêr uf den slangen berte.  
 nû was sîn hût sô herte,  
 daz im niht wart, waz er geblou:  
 ez was im allez als ein tou,  
 swaz Jâson uf in gesluoc.  
 690 gift unde wildes fures gnuoc  
 liez er ûz im dâ riechen.  
 den hôchgebornen Kriechen

wolt er mit disen awein verheru.  
 daz kunde im wol diu salbe erwern,  
 885 dá mite er was bestrichen.  
 er wære sicherlichen  
 ze pulver dá verbrennet,  
 ob er niht hæte erkanet  
 der selben arzenie list.  
 890 nú daz si beide lange vrist  
 gestriten und gevâhten  
 und ofte ein ander brâhten  
 in angestliche swære,  
 dô warf der tracke mære  
 895 geswinde sich hin ûmbe.  
 ûz sines zagels krümbe  
 maht er schier eine slibte  
 und sluoc in dar enrihte  
 nâch dem erwelten gaste.  
 900 den traf er alsô vaste,  
 daz er bestuont niht langer.  
 hin ûf des werdes anger  
 strûht er dá nider unde viel,  
 des wolte in gerne in sinen giel  
 905 geslicket hân der serpant.  
 und als er wider umbe want  
 nâch dem helde sinen kragen,  
 und er in vrezzen unde nagen  
 wolte nâch dem muote sîn,  
 910 dô dâht er an daz vingerlîn,  
 daz er an sinem vinger truoc.  
 den stein gar edel unde cluoc  
 begund er kâren in die hant.  
 und als er in dar in gewant,  
 915 dô wart sîn bilde wunneclich  
 dem tracken ungesihteclich,  
 alsô daz er sîn niht enkôs:  
 des wart der slange sigelôs  
 und nam ein ende bitter  
 920 von dem erwelten ritter.  
 Der spranc ûf wider sâ zehant.  
 hin ûf den grimmen serpant,  
 der sîn dô langer niht ensach,  
 kam er geloufen unde staç

925 daz swert dur in geswinde.  
 ein wizer vlecke lûnde  
 der stuont im an der kelen sîn.  
 dá stieg der werde ritter in  
 daz swert big an die helzen.  
 930 ez wart an sînem velzen  
 gemâlet mit dem bluote sîn.  
 daz schuof daz edele vingerlîn,  
 daz mit siner tugent starc  
 Jâsônes bilde alsô verbarc,  
 935 daz sîn der tracke spûrte niht.  
 ob niht vor siner angesiht  
 der helt verborgen wære,  
 sô müeste sîn der mære 62b  
 ân allen zwivel tôt gelegen.  
 62a 940 nú daz der ellentriche degin  
 durch in daz swert alsus gedranc  
 und in mit einem stiche twanc,  
 daz er viel nider ûf daz gras,  
 zehant er dô verdorben was  
 945 vor des tôdes ungehabe.  
 Jâson sluoc im daz houbet abe  
 mit siner clingen lûtervar,  
 dar nâch sô gienc er schiere dar  
 und sluoc im ûz dem kopfe  
 950 die zene mit dem knopfe.  
 Die warf er unde sâte  
 in manic furch vil drâte,  
 diu von den pfarren in den wert  
 was vil schône und ebene gert,  
 955 als ich dá vorne hân gesagt.  
 nú daz der ritter unverzagt  
 die zene alsus gesâte hin,  
 dô wurden starke liute ûz in,  
 die wol verwâpent wâren  
 960 und mit ein ander vâren  
 begunden kampfes alzehant.  
 si truogen stehelin gewant  
 und wâren alle harnaschvar.  
 mit scharpfen swerten lûter gar  
 965 begunden si dô striten.  
 waz tet dô bi den ziten

Jâson der höchgeborne?  
 er kam in sinem zorne  
 dar under si geloufen.  
 880 daz swert begund er roufen  
 mit siner vrenchen hende balt.  
 ze tôde sluoc er mit gewalt  
 die ritter al geliche  
 und wart dô sigeriche  
 885 von siner frouwen stiure.  
 dar nâch gie der gehiure  
 fürbaz aber in den wert.  
 dô wart im alzehant beschert 62c  
 diu wolle rîch und ûz erwelt.  
 890 den wider vant Jâson der helt  
 an einem wunneclichen grase,  
 dâ stuont der allerschönste wase,  
 den ie kein ouge mé gesach  
 und flôz ein lüterlicher bach  
 895 dur daz selbe grüne gras.  
 geblüemet ez nâch wunsche was  
 und wol mit touwe erluhtet.  
 wart ie kein wase erluhtet  
 von manger bluomen varwe,  
 1000 sô was ouch dirre garwe  
 licht unde glanz besunder.  
 er stuont dâ z'eime wunder  
 den ougen und dem sinne.  
 daz edel schâf dar inne  
 5 vil sanfte an siner weide gienc.  
 ein rinc den wasen umbevienc  
 von rôsen und von liljen blanc,  
 des wunneclicher umbevanc  
 den wider und daz gras beslôz.  
 10 der bach dâ clingelt unde flôz  
 durch die bluomen und den clé.  
 man sach dâ blüender wunne mé,  
 denn ie gewühse an keiner stat.  
 dâ schein vil manger wurze blat  
 15 in wunderlichem bilde.  
 dâ stuonden kriuter wilde  
 sus unde sô gestellet.  
 swaz ougen wol gevellet,

des wart dâ funden manic soum.  
 20 dâ stuont ein blüender mandelboum,  
 der mit esten und mit blaten  
 bar dem widere küelen schaten  
 und dem wasen lichtgevar.  
 der boum mit vögellînen gar  
 25 was begriffen obene,  
 diu sunge wol ze lobene  
 ûf dem geblüemten rise.  
 ir niuwen sumerwise  
 die liezen si dâ clingen. 62d  
 30 man hôrte baz gesingen  
 nie vogel wider ein ander.  
 diu lërche und der galander,  
 diu troschel und der siticus  
 enphiengen wunnecliche alsu  
 35 des meigen zit mit sange.  
 von ir gedœnes clange  
 wart luft und insel vrœuden vol.  
 ez tet in sinen ôren wol  
 Jâsone bi den stunden.  
 40 den wider hete er funden,  
 ûf des wollen er sich vleiz.  
 diu stuont an im schön unde gleiz  
 recht als ein golt gespunnen.  
 sin ougen schöne brunnen  
 45 alsam karfunkelsteine.  
 durchlihtic unde reine  
 was sin gebürne silberwiz.  
 ûf egzen leit er sinen vltz,  
 wan er vil guoter weide pflac.  
 50 vür wâr ich iu daz sagen mac,  
 er was unmâzen wunneclich.  
 swenn er begunde schüten sich,  
 sô clanc diu wolle an siner hât,  
 als ob ein zimbel würde lût  
 55 und manic süeziu schelle.  
 an sinem glanzen velle  
 von clârheit lac ein wunder.  
 er zierte dâ besunder  
 den wert mit sinem glaste.  
 60 dem ûz erwelten gaste

wart siner wollen glanzer schin  
 ein spiegel in den ougen sin.  
 Si was gar lûterbære.  
 ob si gewachsen wære  
 55 an siner hiute lichtgevar,  
 od si mit listen kæme dar,  
 entriuwen, des enweiz ich niht.  
 Jáson mit siner angesiht  
 vil gerne kôs den schœnen wider.  
 70 diu wolle, diu von im dá nider 63a  
 sô rehte wunneclîche hienc,  
 die nam der edele und enpfîenc,  
 wan er slouf dar ûz zehant.  
 er lie mit willen sin gewant  
 75 hin ab der glanzen hiute scheln.  
 niht langer dá begunde entweln  
 Jáson der ellentriche degem.  
 er lie den wider underwegen  
 und truoc den schæper dannen.  
 80 ze sinen dienstmannen  
 und zuo den trûtgesellen sin  
 kêrt er in sin schiffelîn  
 und vuor mit vrôuden über sê.  
 waz touc hie lange rede mê?  
 85 wart ie kein man enphangen wol,  
 den man nâch wunsche enphâhen sol,  
 sô wizzent, daz man ouch enphie  
 den helt sô werdeclichen hie,  
 daz nieman ûf der erden  
 90 baz kunde enphangen werden  
 von rittern und von vrouwen.  
 man liez an im beschouwen,  
 daz man in willeclîchen sach,  
 wan im dá liebes vil geschach  
 95 mit richer handelunge.  
 der hôchgeborne junge  
 lobes und êren vil gewan.  
 er wart gehandelt als ein man,  
 der von dem tôde erstanden ist.  
 100 diu wolle diu wart hî der vrist  
 ze grôgem wunder an gesehen.  
 man hôrte im ganzer wirde jehen

und hôher mannes krefte.  
 von siner ritterscheftē  
 105 von vrôuden vil geweinet wart.  
 der kûnic rich von hôher art  
 der bôt im êre und alle suht.  
 Mêdêâ diu vil worde frucht  
 den helt sô rehte gerne sach,  
 110 daz ir sô liebe nie geschach, 63b  
 sô daz er wider komen was.  
 er wart ir ougen spiegelglas  
 und ir herzen wunnespil.  
 si hete sin geluoget vil  
 115 des tages, wenne er kæme.  
 diu schœne und diu genême  
 wart sin als inneclîchen vrô,  
 daz si niht kunde wizzen dô,  
 wie si gebârte wider in.  
 120 ir herze und ir getriuwer sin  
 von liebe wâren trunken.  
 der tac si muoste dunken  
 wol eines ganzen járes lanc,  
 wan si Jásônes minne twanc,  
 125 daz si vil kûmeclîche arbeit,  
 daz ir diu naht hin zuo geschreit.  
 Diu frouwe keiserlich gevar  
 vil harte unsanfte dô verbar,  
 daz si den helt niht kuste.  
 130 von suezger minne luste  
 leit ir herze jâmers pin.  
 si rûnte im in daz ôre sin  
 verborgenlichen âne braht,  
 daz er sich aber hin ze naht,  
 135 swenn ez begunde spâten,  
 stæl in ir kemenâten  
 und an ir arm dá leite sich.  
 diz wart der vrouwen minneclîch  
 von im geheizen alzehant.  
 140 er vrûte sich, daz er gemant  
 wart der lieben dinge alsô.  
 'genâde, frouwe,' sprach er dô,  
 'swaz ir went, daz sol geschehen.  
 ich hân ze selden iuch gesehen

145 und ze ganzer wunne mir.  
 an iu lit mines herzen gir  
 unde al mines heiles wân.  
 vil kûme ich hiute erbiten hân,  
 daz iuwer minneclicher lip  
 150 mich frôuwen sol, getriuwez wip,  
 nâch kumberlicher arebeit. 63<sup>b</sup>  
 sus wart ir kôsen hin geleit,  
 daz si dâ triben under in.  
 diu wîle gienc mit êren hin  
 155 dem hôchgelobten gaste.  
 er wart gepriset vaste  
 durch sine ritterlichen tât.  
 man leite im an riliche wât  
 und zôch in sin gewæfen abe.  
 160 an aller sorgen ungehabe  
 wart er gesetzet in ein bat.  
 die werden burger in der stat  
 die kâmen z'im besunder  
 und sâhen z'eime wunder  
 165 die wollen und den ritter an.  
 si lobten schæper unde man  
 und sprâchen algeltche,  
 daz alliu künicriche  
 nie gewonnen einen helt  
 170 sô kûrlich und als ûz erwelt,  
 sô der vil tugentbære  
 Jâson benamen wære.  
 Waz hülfe, ob ich nû seite vil  
 von manger hôher wunne spil,  
 175 daz im dâ z'êren wart getân?  
 dô man ze bette solde gân,  
 dô sleich er zuo der vrouwen sin.  
 er und diu werde künigin  
 mit vrôuden al die naht beliben.  
 180 die minne si nâch wunsche triben  
 und heten manger hande zal.  
 si lâgen tougen âne schal  
 biz ûf gedranc der clâre tac.  
 Jâson dô langer niht enlac,  
 185 er stuont ûf tougenlichen sâ;  
 dar nâch beleip der fürste dâ

vierzehen tage an underbint.  
 des hôchgebornen küniges kint  
 Médéâ diu getriuwe  
 190 wart im an alle riuwe  
 zer ê gegeben in der stat, 63<sup>a</sup>  
 wan er genôte ir vater bat  
 die vrouwen z'eime wibe dô.  
 der bete wart der künic vrô,  
 195 wan er in dô gewerte  
 mit willen des er gerte.  
 Die vrouwe schœne und ûz erkorn  
 gap er dem ritter hôchgeborn  
 ze wibe und offenliche z'ê,  
 200 diu von im tougenlichen ê  
 bealâfen und geminnet was.  
 er nam z'ein ander unde las  
 sin ingesinde dô zehant  
 und fuorte gegen Kriechenlant  
 205 den schæper und die frouwen sin.  
 daz diu getriuwe künigin  
 von ir vater schiet dur in  
 und mit im vuor ze lande hin,  
 daz was ein übel mære,  
 210 wan diu vil tugentbære  
 wart sit von im verlâzen.  
 der helt begunde mâzen  
 triuwen sich engegen ir;  
 daz wirt iu noch geseit von mir,  
 215 ê disiu rede ein ende neme.  
 swie sere unstæte missezeme,  
 doch brach er sine stætekeit.  
 sin tugent nider wart geleit  
 an der vil küniclichen frucht.  
 220 er brach an ir lieb unde zuht,  
 als ir gehœrent wol her nâch.  
 im wart zuo stme lande gâch,  
 dâ streich er hin mit stæter ger,  
 wan Hercules sin mâc und er  
 225 wurden in gedenke brâht,  
 und wâren ûf den sin verdâht,  
 wie si gerâchen beide ir leit  
 und die vil hôhen smâheit,

die ze Troye vor der stete  
 220 in Lamedon der künic tete.  
 als ich dá vorne sagete.  
 daz er si dannen jagete. 64  
 daz lac in allez inne.  
 daz im ein gröz saminne  
 225 erboten würde von in rweim,  
 des wären si beid über ein  
 mit triuwen und mit eiden komen.  
 doch wart daz leben é benomen  
 Jásone, des geloubent mir,  
 230 é daz er sich nâch siner gr  
 gerechen möhte bi den tagen.  
 sin râche diu wart undertragen  
 mit eime tôde bitterlich.  
 nû merkent, wie daz hûebe sich.  
 235 Er was ze Kriechen schiere komen.  
 und dô sin kunft wart dá vernomen.  
 dô wart enphangen er sô wol.  
 daz man enphâhen niemer sol  
 baz dekeinen künic doch.  
 240 sin vater lebte dennoch,  
 der Êson was geheizen.  
 in sines landes creizen  
 vröute sich vil manic lip:  
 alt unde jung, man unde wip  
 245 von siner künfte wären geil.  
 si dûhte ob ailer sâide ein heil.  
 daz er den schæper üz erkorn  
 und eine frouwen höchgeborn  
 mit sinen kreften hete erstren.  
 250 doch wart er anderswâ gemiten.  
 daz er erworben hete aisma.  
 sin veter künic Pélus  
 erbunde in dirre wurde.  
 daz er nâch siner girde  
 255 gelac niht under wegen tât.  
 daz was sin allermeistiu nât  
 an herzen und an sinne.  
 er truoc im kranke minne  
 und was im âne schult gehoz,  
 260 doch hâl er tougenlichen daz

mit uns mit dem gâchten  
 swanz n immane rache 66  
 was nûter man triuwen.  
 die fuoren ale kenneten  
 220 in den lûhen werden krenn.  
 len gefûeret n taz am  
 der mit des amien man.  
 pris unde wurde am  
 wart im erboten mit gewant.  
 225 er inest vil kâher von runt  
 mit obemnem schulte.  
 die inze brachten ale  
 ten gûten ogier mit gebet.  
 tar innde taz erworben was  
 230 r derte gûne wârheit.  
 nur in was taz taz gemest  
 taz e tá vreden wart gewest.  
 was taz nu vater Êson  
 iekener wunne wunne mûgen.  
 235 an höchgemete was zuegen  
 n unarette manic ar.  
 van in taz unbet und taz taz  
 von alter waren grise  
 nach eines mannes wise.  
 240 in der ange zit gemenet ist.  
 noch iekener wunne nit  
 ze letzen nac gevizzen.  
 taz nûter vunden tazzen  
 in nature gerne w:  
 245 in tes monte zener lande mit  
 Êson verstanden si ter zit.  
 sô nan uch vröute enwidertit  
 für eines andes -  
 in tembet wurden er-  
 250 mit ogier in geteret.  
 tá wart gefestiv eret  
 mit herzen und mit tanze wol  
 für n wart erzewile mit  
 von unde ich gemene  
 255 was taz sin vater sine  
 in kime mit rechtlich gemach  
 Jâson und die er taz zessach. 44-



daz er só cranc von alter was  
 und er niht vröuden an sich las  
 285 durch die vil höhen ère sîn,  
 dô truoc er drumbe swæren pln  
 und inneclichen smerzen.  
 in muote in sînem herzen,  
 daz alle Kriechen wâren dô  
 290 von sîner sigenûfte vrô,  
 und niht sîn vater vröute sich  
 von sîner wirde lobelich  
 und durch sîn gelücke hôch.  
 von herzen holt er unde zôch  
 295 sinfzen vil an eime tage.  
 nû daz Mèdêâ sîne clage  
 erhôrte und iu beswæret vant,  
 dô sprach diu schône sâ zehant:  
 'Herr unde herzelieber man,  
 300 wie stât daz iuwern èren an,  
 daz man iuch trûric vinden sol?  
 nû mügent ir doch iemer wol  
 von wâren schulden sîn gemeit,  
 slt iuwer hant die werdikeit  
 305 aleine hât ervohten,  
 die niht erstriten mohten  
 mit ir kreften alle man.  
 kein ritter nie só vil gewan  
 èren unde wirde als ir.  
 310 dâ von só missevellet mir,  
 daz ir an vröuden sint verzagt.  
 ir hânt mîns vater hort bejagt  
 und alle sîne rîcheit.  
 ich meine daz guldîne cleit,  
 315 daz an im der wider truoc,  
 daz wære iu nû gemæze gnuoc,  
 daz ir niht trûric wærent  
 und iuwer clage verbærent,  
 diu mir gît jâmer unde nôt.'  
 320 Jâson der rede antwûrte bôt  
 gezogenlichen unde sprach:  
 'frouwe, ich lide ein ungemach, 64a  
 daz mich betrûebet sêre.  
 mir hânt geboten ère,  
 325

335 die mich èren solten hie.  
 enphangen wart ein kûnic nie  
 rilicher in dem lande sîn.  
 sich vröuwet von der kûnfte mîn  
 arm unde rîch, wîp unde man,  
 340 wan daz mîn vater niht enkan  
 von mîner schulde werden geil.  
 daz hât beswæret mich ein teil  
 und an mîner vröude entwegen.  
 er ist von alter siech gelegen  
 345 an hôhem muote manigen tac,  
 dar umbe er sich niht vröuwen mac  
 alsam die jungen alle.  
 von mîner wirde schalle  
 kan er gewinnen keinen trôst.  
 350 sîn durrez alter hât gelôst  
 von sîme herzen blüende jugent.  
 er ist an kreften und an tugent  
 verwoiset und verarmet.  
 dâ von mich diz erbarmet,  
 355 daz beide arm unde rîche  
 sint vrô durch mich geltche  
 und er vil alters eine  
 sich fröuwet mîn só cleine,  
 daz er in sorgen wirt gesehen.  
 360 möht ez mit fuoge wol geschehen,  
 só bæte ich gerne, vrouwe mîn,  
 daz iuwer kunst im wûrde schîn  
 und iuwer hôhiu meisterschaft.  
 ir hânt só tiefer sinne kraft,  
 365 daz ir gröz wunder schickent.  
 ir flehtent unde strickent  
 alle witze in einen knopf.  
 ir hânt den zagel und den kopf  
 der siben liste erkennet.  
 370 swaz wisheit ist genennet,  
 des alles kûnnet ir ze vil.  
 dâ von ich gerne muoten wil, 65a  
 ob ich mit hulden wol getar,  
 daz ir iuwer helfe dar  
 375 ûf mînen vater kêrent  
 und sîne kraft gemêrent

mit listen unde sine tugent.  
 ich meine, daz ir mīner jugent  
 ein teil begīnnet ūf in legen  
 400 und sīnes alters ūf mich wegen  
 geruochent ouch ein cleine.  
 möht ich mit im gemeine  
 die grōzen swære sīn getragen,  
 ich wolte gerne an mīnen tagen  
 405 ein teil dest alter werden.  
 wie kan mir ūf der erden  
 wird unde lop ze nutze komen,  
 sīt mīnem vater ist benomen  
 frōud unde hōchgemüete.  
 410 ist, daz im iuwer güete  
 die stiure und die genāde birt,  
 daz er von iu gejunget wirt,  
 sō wil ich iemer, sēlic wīp,  
 iuch minnen für mīn selbes līp.  
 415 Mēdēā diu gedāhte dō  
 vil tougen wider sich alsō:  
 'wie gar getriuwe dirre man  
 dem vater sīn gewesen kan!  
 er ōuget an im hōhe tugent,  
 420 sīt daz er wolte sīner jugent  
 ein teil durch in dem alter geben.  
 ich hān verworht ēr unde leben  
 an mīnem vater leider,  
 sīt ich des widers cleider  
 425 enpflechet sīnem lande hān.  
 ez ist vil sēre missetān,  
 daz ich in ēren hān verherht  
 und sīnen wunneclīchen wert  
 des goldes hān enterbet.  
 430 dur einen man verderbet  
 hān ich an lobe mīn sippebluot.  
 der sīnem künne gerne tuot 65b  
 daz aller beste, daz er kan,  
 er ist ein gar getriuwer man  
 435 und ich ein triuwelōsez wīp.  
 sīt er nū sīnes vater līp  
 wil ēren hie spāt unde vruo,  
 sō sol ich helfen im dar zuo

mit kreften und mit sinne.'  
 440 sus wart diu küniginne  
 verholne des ze rāte,  
 daz si dem künige drāte  
 sīn alter wolte buegen.  
 mit senften und mit sūezen  
 445 worten sprach si dā zehant:  
 'herr unde friunt, ich hān erkant,  
 daz ir triuwen künnen pflegen;  
 dā von sol iu mīn helfe wegen  
 und mīn vil hōbiu meisterschaft.  
 450 sīt iuwer vater sīne kraft  
 von dem alter hāt verlorn,  
 sō wirt er von mir widerborn  
 an kreften und an jugende.  
 wol unde lange mugende  
 455 machet in mīn starker list.  
 swaz dūrre an sīnem herzen ist,  
 daz wirt von mir hie grūene.  
 getriuwer degen kūene,  
 dā von sō lāgent iuwer leit!  
 460 ich tuon in vrēlich und gemeit,  
 als er vor drīzic jāren was.  
 durchlihtic sam ein saver glas  
 wirt noch sīn wille trūebe.  
 swenn ich mīn zouber gūebe  
 465 und mīner arzenie dinc,  
 sō wirt ein vrecher jungelinc  
 vil schiere ūz im gemacht  
 und daz doch niht geswachet  
 wirt an kreften iuwer tugent.  
 470 ob ich iu minnert iuwer jugent,  
 dur daz ich mēte sīne kraft,  
 wer solte mir der meisterschaft  
 und der künste wīzzen danc? 65c  
 ouch wirde ich selbe an lībe cranc  
 475 und an vrōuden gar dā mite,  
 swenn iuwer jugent an ir site  
 von mīner schulde wūrde schwach.  
 ich wil ān iuwer ungemach  
 ervrischen alliu sīniu lider.  
 480 der jāre kan ich im niht wider

gegeben mit der künste mīn,  
 ich lère in wol gertieric sīn  
 und erniwe in als ein gras,  
 daz den winter durre was  
 485 und ze sumer an sich leit  
 ein gelpfeg und ein grüenez cleit.  
 Jāson der wart der rede vrō.  
 Mēdēā diu sprach aber dō:  
 'lānt hie niht langer mich entwēn!  
 490 ūz allen wūrzen muoz ich wēn  
 vil manic krāt, des ich bedarf.  
 hie mite si dō von ir warf  
 ir liechten cleider küniclich  
 und zierte mit der wete sich,  
 495 der si bedorfte ūf eine var.  
 und dō der tac zersteret wart  
 von der vinsternisse grōz  
 und diu naht her zuo geflōz,  
 dō kēte sunder melde  
 500 diu vrouwe hin ze velde  
 vār die wunneclichen stat.  
 nieman gienc mit ir noch entrat  
 ūf den anger lichtgevar  
 und was ez doch sō spāte gar,  
 505 daz alliu créatiure  
 gehiure und ungehiure  
 an ir gemach sleich unde zōch.  
 ūf erden noch in lūften hōch  
 kein lebende sache ruorte sich  
 510 und schein der māne wunneclich  
 dur die wolken alsō clār,  
 daz man gereite und offenbār  
 kōs einen pfenninc wol dā bt.  
 diu vrouwe missewende vrī 65a  
 515 begunde sich dā weiden,  
 hin z'einer wegeseiden  
 gienc si für ein wildegez holz.  
 dā treip diu küniginne stolz  
 ir künste lāchente.  
 520 si wolte zouberte  
 dā briuwen unde stiften.  
 von swarzer buoche schriften

begunde si dā kōsen.  
 si kunde ir aller glōsen  
 525 ergründen und ir volleist;  
 des wart vil manic wilder geist  
 von ir gemüniget und gemant.  
 ein götīn Eckaten genant,  
 diu mit ir meisterscheffe pflac  
 530 der zouberte manigen tac,  
 seht, die beswuor si tiure,  
 daz si gebruohte ir stiure  
 und ir genāde ir senden,  
 alsō daz si vollenden  
 535 möhte ir willen ūf ein ort.  
 si sprach sō vrevēlichiu wort  
 von zoubelichen sachen,  
 daz der walt erkrachen  
 begunde von ir sprūchen  
 540 und sich ze witen brūchen  
 vil herter vlinse dō zercloup.  
 dā fuor des māles unde stoup  
 vil manic snelliū windes brūt.  
 loup unde bluot, gras unde krāt  
 545 ir stengel dā begunden wegen.  
 sich muoste manic tolde regen,  
 dō si lac an ir gebete,  
 daz si gesprochen dicke hete  
 mit vlīgezlicher andāht;  
 550 von ir wart z'einem ende brāht,  
 swes man ze lāchenie darf.  
 vigūren si dā vil entwarf  
 in fremder forme bilde:  
 si mālte ūf dem gevilde  
 555 vil wunneclicher buochstaben, 66a  
 die si ze helfe solte haben.  
 Nū si des alles vil getreip  
 und ir karactēres geschreip  
 mit der hende in einen sant,  
 560 dō wart ez tunkel sā zehant  
 und kam ein hagel und ein regen.  
 und dō diz allez was gelegen,  
 dō schein der māne licht als ē.  
 noch wart kein vinsternisse mē

565 von ir zouber dá bekant.  
 ein wagen der wart ir gesant,  
 den vier snelle tracken zugen,  
 die vor im üz dem luſte flugen,  
 und in bráhten úf daz velt.  
 570 von siden was ein rích gezelt  
 dar úf gesetzet vaste,  
 daz bót mit sinem glaste  
 der küniginne liechten schín.  
 úf den wagen und dar ín  
 575 gie si dá balde sitzen  
 und schuof mit hóhen wízen,  
 daz sich die tracken ruorten  
 und si von dannen fuorten  
 über vels und über tal.  
 580 die wíten welte über al  
 úf dem wagene si durchfuor,  
 wan si die góte alsó beswuor,  
 daz si vollanten ir gebot  
 und ir des hulfen áne spot,  
 585 daz si tet wunderlichiu werc.  
 si vuor úf manigen hóhen berc  
 und wonte an wüesten velden.  
 zuo wilden oeden welden  
 sich diu küniginne huop,  
 590 dá si diu criuter inne gruop,  
 der si bedorfte bî der vrist.  
 si lérte ir arzenie list,  
 daz si die besten wúrze traf,  
 der bluomen und der edel saf  
 595 rilichen kunden arten.  
 si kam ouch in den garten, 66b  
 dá balsem inne blúejet,  
 und wart dar úf gemúejet,  
 daz si gewan der bluomen sín.  
 600 diu junge wíse künigín  
 truoc z'ein ander unde las,  
 swaz ir des máles nütze was,  
 und ílte wider heim ze hant.  
 Thessaliá, daz wilde lant,  
 605 dá vil der hóhen berge stát,  
 daz bót ir helfertchen rá

mit reinen guoten wúrzen.  
 ich wíſ die rede kúrzen:  
 dó si ze Kriechen wider kam  
 610 und allez daz mit ir genam,  
 daz si bedürfen solte,  
 die tracken si dó wolte  
 niht lázen fúrbaz in ir pflege.  
 si lie si von der stráze wege  
 615 vil balde snurren unde bisen:  
 in was ir altez vel entrisen  
 von der guoten wúrzen tugent.  
 ein ander hát von niuwer jugent  
 was in gewahsen úf der vart.  
 620 daz schuof mit síner reiner art  
 der edele und der guote smac,  
 der an dem edelen krúte lac.  
 Diu frouwe stolz von wíser art  
 úf díre kumberlichen vart  
 625 hete unmuoze vil gepflegen.  
 si was beliben underwegen  
 vierzehen tage, als ich ez las.  
 und dó diu küniginne was  
 gestrichen heim ze lande wider,  
 630 dó lie sich diu getriuwe nider  
 für die stat úf einen plán,  
 durch daz die wúrzen möhten hán  
 luft unde vrische winde.  
 án allez ingesinde  
 635 beleip diu guote aleine.  
 die vrenden wúrzen reine  
 diu schóene súbert und erlas; 66c  
 swaz unnütze drunder was,  
 beide an bletern und an vassen,  
 640 daz warf si fúrder zuo dem wasen  
 und hete drúf kein ahte.  
 si tempert unde mahte  
 daz krút mit wíser andáht.  
 ir wart her üz der veste bráht  
 645 ein niuwer haven érin.  
 dá leite si diu kriuter ín  
 und mahte ein flur, waz sol des mé?  
 ein holz, geheizen aloé,

was dá vil schiere embrunnen ;  
 630 daz hete si gewonnen  
 uf der vart des máles ouch.  
 ez gap vil úz erwelten rouch  
 und was ir nütze bl der stunt.  
 dô daz holz was angezunt  
 635 und enbrennet uf dem plán,  
 dô wart der haven zuo getân  
 von der küniginne wis.  
 ein wazger vor dem paradís  
 teilet in vier ende sich  
 640 an síme ursprunge liuterlich,  
 daz kam ir ouch ze heile.  
 von ieglichem teile  
 ein wénic hete si genomen.  
 ez was mit ir ze lande komen  
 645 in vazgen licht von golde rôt;  
 mit disem wazger si dô sôt  
 diu guoten kriuter áne smalz.  
 der balsem edel wart ir salz,  
 den warf si dráf mit willen dá.  
 650 von ir gewonnen was ein krá,  
 diu wol hundertjæric schein ;  
 der schedel und des kopfes bein  
 wart zerklecket als ein ei.  
 si brach den gebel ir enzwei,  
 655 der alt was unde virne  
 und nam her úz daz hirne,  
 daz mit ir blanken hende trút  
 wart dá gemischet in daz krút. 66a  
 Ouch hetes' einen slangen  
 660 begriffen und gevangen  
 mit ir láge stricke,  
 der was vil harte dicke  
 gejunget und gemúzet.  
 erværet und erlúzet  
 665 wart er von ir hiute snel ;  
 dá von im sín altez vel  
 gewarf der úbel serpent,  
 und er sich durch ein loch gewant,  
 durch daz er abe zôch den balc.  
 670 der grimme tugende blôze schalc

was ir under hende komen :  
 sín herze wart von ir genomen  
 in daz crát rein unde starc.  
 si warf ez drunder unde barc  
 675 ein ander arzenie drín.  
 diu wol gelérte künigin  
 schoup in diu kriuter úz erkorn  
 ouch eines alten hirzes horn,  
 der in der brunst erslagen was.  
 700 nú si z' ein ander diz gelas  
 und in ir haven ez getete,  
 dô wart gesprochen an der stete  
 von ir starker worte vil,  
 der ich iu sagen niht enwil,  
 705 wan ich ir aller niht enweiz.  
 si tet dem haven alsó heiz,  
 daz er vil krestecliche wiel.  
 swaz tropfen úz dem walle viel,  
 dá wurden kriuter úz iesá.  
 710 vil lange was gelegen dá  
 eins durren öleboumes ris,  
 mit dem diu küniginne wis  
 dá ruorte ir arzenie,  
 und dô diu wandels vrte  
 715 den ast her úz dem havene tete,  
 dô wart er an der selben stete  
 sô grüene von dem saffe guot,  
 daz an im wuohs loup unde bluot  
 und daz diu beide in ganzer kraft · 67a  
 720 uf ime dá schuzzen samenthaft.  
 Der flecke, dá der haven sôt,  
 der wart betwungen des mit nôt,  
 daz er in vrischiu cleider slouf.  
 der schûm, der ab den wûrzen trouf,  
 725 der schuof, daz er zehant gebar  
 krút unde bluomen lichtgevar  
 und er sich muoste erniuwen.  
 dis arzenie briuwen  
 Médéá sus begunde.  
 730 wan si mé liste kunde,  
 denn alliu wíp besunder.  
 nú si diz fremde wunder

getempert uf ein ende  
 und ez mit blanker hende  
 735 ze rehte vollebrähte,  
 dô hiez diu wol bedähte  
 bringen ir den künic dar,  
 der von alter was gevar,  
 alsam ein grisiu tûbe grâ.  
 740 vür si wart er gesetzet dâ  
 sanft uf ein bette linde.  
 si treip daz ingesinde  
 von ir allez in die stat.  
 dem künige siech an kreften mat  
 745 bar si dâ blüender tugende hort.  
 si rûnte im einer slahte wort  
 dar in sin ôren beide,  
 dâ von er zuo der heide  
 viel in marmels und entslif.  
 750 gemachet wart ein gruobe tief  
 von der frouwen in den hert,  
 dar über wart der künic wert  
 von ir geneiget und geleit.  
 ein mezzger, daz vil sere sneit,  
 755 gesetzet wart an sinen kragen  
 und im gestochen und geslagen  
 durch ein âder an der keln.  
 alsus begunde si versteln  
 im eine wunden, als ich las.  
 760 swaz in im altes bluotes was, 67b  
 daz lie si von im triefen  
 und sigen in die tiefen  
 gruoben, diu dâ was gegraben,  
 alsô daz er den geist behaben  
 765 doch mohte in sinem herzen.  
 er leit den grimmen smerzen,  
 daz er sin nihtes niht enpfant,  
 wan er entslâfen was zehant  
 von ir worten alsô gar,  
 770 daz er des stiches niht gewar  
 an fleische noch an beine wart.  
 er lac von zoubelicher art  
 noch stiller denne ein quâder.  
 nû siner kelen âder

KONRAD.

775 entrennet wart und offen  
 und ûz im was getroffen  
 daz alte bluote ganz unde gar,  
 dô nam diu küniginne dar  
 den haven bi den stunden  
 780 und gôz im in die wunden  
 der tiuren arzenie saf.  
 und dô diu salbe in êrst gotraf  
 und im diu lider sîn durchgienc,  
 dô nam der künic und enpfieuc  
 785 dar in sîn herze blüende jugent.  
 er was an kreften und an tugent,  
 als er vor drizic jâren was.  
 geheilet wart er und genas  
 von aller stner swære dâ.  
 790 sîn hâr, alsam ein tûbe grâ,  
 daz wart im sam ein side gel  
 und wart sîn runzelehtez vel  
 gestreckt unde schöne glat.  
 sîn munt alsam ein rôsenblat  
 795 begunde blüezen unde roten.  
 im wart diu snellekeit geboten,  
 daz er spranc rehte alsam ein hîrz.  
 daz schuof der arzenie wirz  
 und daz edele tiure salp,  
 800 daz in durchgienc in allenthalp.  
 Nû daz der künic Êson 67c  
 ûz sinem alter und dâ von  
 geslouf mit arzenie,  
 dô gienc der wandels frîe  
 805 mit fröuden in die stat hin wider.  
 im wâren alliu siniu lider  
 gar lîhte worden unde vrisch.  
 er wart gesunt reht als ein visch,  
 der vert in einem wâge.  
 810 sîn sun und sine mâge  
 die wurden herzeclichen vrô,  
 wan er gienc aleine dô,  
 der é von knehten wart getragen.  
 er was gereinet und getwagen  
 815 von allem itewîze.  
 mit hôher künste flîze

tet man sin trüren under.  
 diz wunderliche wunder  
 schal über allez Kriechen.  
 820 daz von dem alten siechen  
 wart ein gesunder jungelinc,  
 daz dühte ein alsó wildeꝛ dinc,  
 daz beide arm unde ríche  
 dar kámen algeliche  
 825 und diz unbilde sáhen.  
 si spráchen unde jáhen,  
 ez wúrde nie gehœret é  
 noch geschæhe ouch niemer mé  
 kein fremder áventiure.  
 830 Médéá diu gehiure  
 kam ze ganzer werdikeit.  
 úf si wart hóhez lop geleit  
 und durchlihtliclicher prís.  
 sich huop dá vróude in manic wís  
 835 dur daz wunder zwívalt,  
 daz Êson der küníc alt  
 alsus gejunget hete sich  
 und daz der schæper wunneclich  
 von Jásóne wart bejaget.  
 840 in hóhem muote was betaget  
 liut unde lant gemeine.      67d  
 daz opfer was niht cleine,  
 daz den göten wart gegeben.  
 man treip dá wunneclicheꝛ leben  
 845 und fróude manger bande  
 ze Kriechen in dem lande.  
 Diz wunder daz endunke iuch niht  
 ein gar unmügelich geschiht,  
 wan ez móhte wol geschehen.  
 850 man hát der wúrzen vil gesehen,  
 die tugent heten unde maht.  
 man vindet kriuter maniger slaht,  
 dá man unbilde briuwet mite.  
 ir eteslicheꝛ háat den site  
 855 und ist an kreften alsó rich,  
 daz von im ein tótiu lich  
 erquicket móhte werden.  
 kein dinc háat úf der erden

an kreften alsó ríchen hort,  
 860 só steine, kriuter unde wort.  
 der dríer tugent meisterschaft  
 háat als endelóse kraft,  
 daz man niht inac durgründen  
 mit herzen und mit münden,  
 865 waz von in wunders mac geschehen.  
 dar umbe darf nieman des jehen,  
 diz mære daz enst niht wár,  
 daz diu küniginne clár  
 von altem ungevértē  
 870 ir swæher sus generte.  
 si mohte in machen wol gesunt,  
 sit daz si gar biz úf den grunt  
 was aller kunst ein meisterin.  
 waz krútes edel mohte sîn,  
 875 daz was ir ougen wol erkant.  
 si wart in allem Kriechenlant  
 geprísēet dur ir wisheit.  
 man bót ir ganzer werdekeit  
 und érte si gar schóne.  
 880 si wonte bi Jásóne  
 mit ganzer stæte án underhint, 68a  
 biz si gewan von im zwei kint  
 und man diu werdeclíche erzóch.  
 den gráven und den fürsten hóch  
 885 was Médéá willekomen.  
 nû hete si daz wol vernomen  
 und was ir dicke vor geseit,  
 wie Péleus der küníc neit  
 Jásónen sínes bruoder barn  
 890 und er in hiez dar umbe varn  
 nách der wollen in den wert,  
 daz im der grimme tót beschert  
 wúrd alzehant dar inne.  
 und dó diu küniginne  
 895 an Péleó den mein vernam,  
 dó wart diu schóne im alsó gram,  
 daz si gedáhte sá zehant,  
 si wolte kéren in sîn lant  
 und an im rechen die geschiht.  
 900 ouch beite si dá langer niht:

si vuor dar in sîn rîche.  
 des vröute sich gelîche  
 sîn werdiu massenle und er,  
 wan si mit wunneclîcher ger  
 895 sâhen daz erwelte wîp,  
 dur daz wunder, daz ir lîp  
 het in ir zît begangen.  
 si wart vil schône enphangen  
 von Pêleô dem wîsen,  
 900 der ouch begunde grîsen  
 und alten harte sêre.  
 er bôt ir zuht und êre  
 durch die lobelîchen tugent,  
 daz sîn bruoder was mit jugent  
 905 von ir sô wol gebliemet.  
 si wart dâ vil gerüomet  
 von im, des solt ir sîn gewis.  
 sîn vrouwe, mîn vrô Têtis,  
 was niht dâ heime bî den tagen.  
 910 zwô tohter hete si getragen,  
 die stolze megde wâren. 68b  
 si kunden wol gebâren  
 gûetlîche dur die kûnigîn.  
 si liezen an in werden schîn,  
 915 daz si von ir kûnfte dô  
 von herzen beide wâren vrô.  
 Mèdeâ was in beiden trût.  
 ouch seite si daz überlût  
 dur eine grôze kûndekeit,  
 920 Jâson der tet ir manic leit  
 und bræche an ir sîn êre gar:  
 dâ von si wære komen dar  
 und wolte dâ belîben,  
 biz er von ir vertriben  
 925 begunde vîentlîchen haz.  
 nû si geseite in allen daz,  
 dô wurden si der rede geil.  
 si dûhte ein wunneclîchez heil,  
 daz si geruochte dâ bestân.  
 930 des kûniges tohter wol getân  
 die bâten si dô tiure,  
 daz ir genâden stiure

und ir vil starke wîsheit  
 wûrd ûf ir vater dâ geleit,  
 935 der von alter wære gris.  
 si sprâchen: 'kûniginne wîs  
 und ûz erweltiu vrouwe guot,  
 sit iuwer sinnerîcher muot  
 ob allen wîtzen schône vert  
 940 und unser veter ist genert  
 durch iuwer lobelîche kunst,  
 sô kèrent an uns iuvern gunst  
 und iuwer liste manicvalt  
 alsô, daz unser vater alt  
 945 werd ouch von iu gejunget hie.  
 gedenkent, daz kein vrouwe nie  
 wart an wîtzen iu gelîch.  
 sit iuwer helfe kûnsterîch  
 Jâsône gap des widers cleit  
 950 und im ûz alter siecheit  
 sînen vater hât erlöst, 68c  
 sô tuont uns helferîchen trôst,  
 daz unser vater ouch genese  
 und er ein wênic junger wese  
 955 an herzen und an krefte.  
 lânt uns der meisterschefte  
 geniezen und der wîsheit,  
 der wunder ist an iuch geleit  
 und gebent im ouch hôhen muot.  
 960 wir beide leben unde guot  
 wellen iemer durch iuch zern,  
 ist, daz ir in geruochent nern.'  
 Mèdeâ wart der bete vrô,  
 wan si gedâhte, daz si dô  
 965 gerechen mûhte deste haz  
 an Pêleô, daz er gehaz  
 ir friunde was ân alle schult.  
 gelouben ir der mære sult,  
 daz ir Jâsônes minne  
 970 ze herzen und ze sinne  
 lac mit ganzer stætekeit,  
 dâ von diu kûniginne leit  
 durch dise untriuwe grôzen pîn,  
 daz Pêleus, der veter sîn,  
 975



885 truoec wider in valsch unde mein.  
 'ir frouwen,' sprach si zuo den zwein,  
 'mich dunket harte mügelich,  
 daz iuwer vater wider mich  
 genieze siner tugende hõch,  
 890 sît ich dá her durch triuwe vlõch  
 und er mich hie behalten wil.  
 kûnd ich denn arzenie vil,  
 diu solte im werden unverseit.  
 min kunst diu wirt an in geleit  
 895 und alle mine liste,  
 dur daz ich hie gevriste  
 vor unkrefte sîniu lider.  
 nû dar! gewinnet einen wider,  
 der niht mê vor alter mûge  
 11000 und alsõ rehte wênic tûge,  
 daz er vil nâch verdorben si:  
 dá wil ich iu bewæren bî, 68a  
 daz ich den kûnic wol gener,  
 sô daz ich im daz alter wer  
 5 und ich mac wol gehelfen im.  
 sîne unmaht ich im benim  
 unde erniuwe im sîne kraft.  
 der rede wurden frõundenhaft  
 die megde wol versunnen.  
 10 si giengen und gewunnen  
 schier einen wider ungestalt,  
 der was unmægezlichen alt  
 und hete sîne kraft verlorn.  
 an im was anders niht wan horn  
 15 unde ein hût zæh als ein wide.  
 man hete im alle sîne lide  
 und sîniu rippe wol gezelt.  
 er was von jâren sô verquelt,  
 daz im der lip was ungesund.  
 20 er gienc dá schebic als ein hunt  
 bî dem vihe ûf einer wisen.  
 im was diu wolle sîn entrisen  
 und daz vleisch engangen.  
 er wart von in gevangen  
 25 und für die kûniginne brâht,  
 dá von wart si dar zuo verdâht,

daz er von ir gejunget wart.  
 gefüeret mit ir ûf die vart  
 diu wise ir haven hæte,  
 30 dar inne daz geræte  
 der guoten arzenie was,  
 dá mite ir swæher ê genas.  
 Nû daz vûr si der wider kam,  
 den haven si dá schiere nam  
 35 und truoec in z'einer heizen gluot.  
 die salben edel unde guot  
 lie si zergén dar inne.  
 diu wise kûniginne  
 gôz ir ûf daz scháf ein teil,  
 40 dá von wart frœlich unde geil  
 der wider sâ ze stunde,  
 wan er zehant begunde  
 sîn alten hût verrêren; 69a  
 ouch hõrte man in blêron  
 45 alsam ein jungez lembeln.  
 sîn vel und daz gemüete sîn  
 erfrischet wurden beide.  
 sîn wolle diu wart reide,  
 als ob si wære alrêrst geborn.  
 50 dar zuo begunde ein niuwêz horn  
 dô wahsen und enspringen.  
 er wart an allen dingen  
 erjunget und ergeilet.  
 sîn alter was geheilert  
 55 durch niuwer arzenie ursprinc,  
 daz dûhte ein wunderlichez diac  
 die megde wol bescheiden.  
 'seht,' sprach dô zuo in beiden  
 diu kûniginne wol getân,  
 60 'als ich diz scháf erniuwet hân,  
 alsó bî namen und alsus  
 wirt iuwer vater Pêleus  
 an siner kraft gejunget.  
 daz alter, daz in tunget,  
 65 daz wirfe ich hie mit künste nider  
 und gibe im sîne jugent wider.'  
 Der rede wâren si gemeit,  
 wan si vûr eine wârheit

dô wizzen beide wolten,  
 70 daz si beschouwen solten  
 ir vater junc unde vrô.  
 Médéâ diu sprach aber dô:  
 'welt ir, daz ich in vrfe  
 mit mîner arzenie  
 75 von allen sorgen manger slâht,  
 sô kêrent über in zenaht,  
 swenn er an sinem bette lige  
 und sô der slâf an im gesige,  
 sô stechent in ze tôde gar.  
 80 sîn altez bluot siechlich gevar  
 lânt ûz im allez vliezen,  
 dar nâch beginne ich giezen  
 mîn salp in sine wunden,  
 sô wirt er an den stunden 69b  
 85 schôn unde balde lebende wider,  
 wan sô diu salbe siniu lider  
 mit ir kraft gefuhtet,  
 sô wirt sîn herze erliuhtet  
 mit frischer und mit niuwer tugent  
 90 reht als er was in blüender jugent.  
 sus geilet er sich danne,  
 ûz einem alten manne  
 mûzet er sich z'einem knaben,  
 des sult ir keinen zwîvel haben.'  
 95 Dîz wart getân und dîz geschach.  
 swaz in Médéâ vor sprach,  
 daz tâten si dâ beide.  
 si wâren junge meide  
 und einvaltige frouwen.  
 100 des wart von in verhouwen  
 ir vater an dem bette sîn.  
 dô der tac lie sînen schîn  
 und er sich dô geleite,  
 dô slichen si gereite  
 105 mit zwein swerten über in.  
 si lêrte daz ir tumber sîn  
 und der küniginne list,  
 daz si diu swert dô bî der vrist  
 durch in stâchen alzehant,  
 110 und dô der künic des onpfant,

daz man in wundet unde stach,  
 dô rief er jæmerlichen: 'ach,  
 waz went ir wunders ane gân?  
 vil werden tohter mîn, lânt stân!  
 115 sint ir unsinnic oder wie?  
 went ir sus mich ermürden hie  
 und rêren iuwer sippebluot?'  
 'nein, vater, wir tuon des dur guot,'  
 sprâchen si dâ wider in,  
 120 'geloubent, daz sich iuwer sîn  
 und iuwer lip erjungen muoz.  
 iu sol des alters werden buoz  
 an herzen und an krefte.  
 von dirre meisterschefte  
 125 wirt iuwer muot vrisch unde vrô.' 69c  
 'owé mir,' sprach er aber dô,  
 'sol dîz ein arzenie wesen,  
 sô bin ich iemer ungenesen,  
 wan mir enwart noch nie sô wé.'  
 130 nâch disem worde er dô niht mé  
 gesprechen mohte noch gesagen.  
 ze tôde erstochen und erslagen  
 wart er von ir henden.  
 alsus begunde er enden  
 135 und lac dâ jæmerlichen tôt,  
 als ez Médéâ dô gebôt.  
 Waz tet si dô diu künigîn?  
 die wîle, daz si solte sîn  
 mit arzenie unmüezic gar,  
 140 dô hiez diu frouwe komen dar  
 die wilden tracken und den wagen,  
 der si gefüeret und getragen  
 het in daz künicliche lant.  
 dar ûf begunde si zehant  
 145 heimlichen sitzen unde schiet  
 sô stille von der hovediet,  
 daz nieman ir wart innen.  
 si kêrte mit unminnen  
 swar si dô kêren solte.  
 150 dô man des wânen wolte,  
 daz si diu guoten kriuter süte,  
 dâ mite si dem künige bûte

maht unde kurzewile,  
 dô was si manic mîle  
 155 gestrichen und geriuschet.  
 sus hete si getiuschet  
 mit dem künige Pêlêô,  
 daz er verlôr sîn leben dô  
 und er des tôdes wart gewis.  
 160 nû daz sîn wîp vrô Thêtis  
 dâ wider heim ze hûse kam  
 und si des küniges tôt vernam,  
 dô wart ir trûren bitterlich,  
 wan si nâch im gehapte sich  
 165 erbermeclichen als ein wîp,  
 diu durch ir tôten mannes lîp  
 von schulden weinet unde senf. 69<sup>a</sup>  
 ouch wurden jâmers dô gewent  
 ir lieben tohter beide.  
 170 die hût von herzeleide  
 si zarten von ir bilde clâr  
 und rouften ûz ir gelweg hâr.  
 Sus hôrte man den künic klagen  
 und was sîn rîche bî den tagen  
 175 niht erhelôs beliben doch,  
 wan ez lebte dennoch  
 sîn vrechter sun Achilles.  
 geloubent endelîche des,  
 er wonte bî Schîrône,  
 180 der in dô lêrte schône  
 und frumeclichen werben.  
 umb sînes vater sterben  
 was im noch harte cleine kunt.  
 nû daz Mêdêâ bî der stunt  
 185 im hete alsus den lîp benomen,  
 dennoch enwolte si niht komen  
 zuo Jâsône wider hein.  
 diu schône diu kam über ein  
 und wart ze râte des zehant,  
 190 daz si wolte fremdiu lant  
 beschouwen und der stete vil,  
 dâ man si lêrte zouberspîl  
 dâ vor in bliüender kintheit.  
 si fuor des mâles unde reit

195 durch kurzewile in manic stift,  
 dâ man ir edel hantgift  
 gap unde richen prisant.  
 dar under wart Jâson gepfant  
 an triuwen und an êren.  
 200 dô si niht widerkêren  
 wolt in vil kurzen stunden,  
 dô wart sîn muot gebunden  
 mit niuwer liebe minne,  
 wan er dô sîne sinne  
 205 leit uf ein ander wîp zehant.  
 Grêûsâ sô was si genant  
 und lûhte schône und ûz erkorn. 70<sup>a</sup>  
 von Thêbân was si geborn  
 und hete mit ir friuntschaft  
 210 Jâsônes herze alsô behaft,  
 dez er dur si wart triuwelôs  
 und er sîn êlich wîp verkôs.  
 Er hete gar vergezzen,  
 daz er von ir gesezzen  
 215 was in wirde manicvalt  
 und daz er wart von ir gewalt  
 an der wollen sigehaft.  
 daz von ir hâhen meisterschaft  
 sîn vater was in jugent brâht,  
 220 des wart vil kleine dô gedâht  
 von sînem valschen muote.  
 im was von ir ze guote  
 geschehen maniger hande dinc:  
 daz übersach der jungelinc  
 225 und der ungetriuwe man,  
 dâ von er schaden vil gewan  
 und in kumber wart geleit.  
 daz schuof der minne unstætekeit,  
 die gnuoge wenken lêret  
 230 und si dar under kêret  
 in endelôsen smerzen.  
 si wirt vil manigem herzen  
 ein valscher leitesterne.  
 minn ist sô niuwegerne,  
 235 daz ir vertâner wûrwiz  
 durch ganze liebe manigen sliz

kan zerren unde brechen.  
 si solte niht versprochen  
 daz virne dur daz niuwe.  
 240 wan er mit leides riuwe  
 sîn liep vil ofte mischet,  
 der alte minne ervrischet  
 und si durch sine unstatikeit  
 an guoten friunden nider leit.  
 245 Swem alte liebe wonet bi,  
 daz der belibe der niuwen fri,  
 daz wære ein wunneclichez diac.  
 swâ man den êrsten ursprinc 70b  
 verwehset an der minne  
 250 mit niuwes herzen sinne,  
 dâ wirt daz ende dicke sûr.  
 ez wart nie begger nâchgebâr,  
 denn ein bewærtiu friantschaft.  
 sô niuwez trût an sîner kraft  
 255 erblichet als ein bluome glanz,  
 sô mac ein altiu liebe ganz  
 beliben an ir glaste.  
 swer an der minne vaste  
 kan wenken unde strûchen,  
 260 der wil ze jungest brâchen  
 vil swachen solt ze lône.  
 diz wart ouch an Jâsône  
 bewæret und erzeiget:  
 sîn leben wart geveiget  
 265 mit einem ende freissam.  
 wan dô Médêâ daz vernam,  
 daz er triuw unde stete  
 an ir gebrochen hâte,  
 dô sprach daz wunnecliche wip:  
 270 'nû sol ouch niemer wibes lip  
 getriuwen keinem manne mé,  
 sît Jâson wider mich sîn ê  
 gevelschet hât sô sêre.  
 er hât an mir sîn êre  
 275 gebrochen und entstricket,  
 des wirt von mir geschicket,  
 daz sîn âmie sâ zehant  
 enphâhet mînen prisant,

wan ich mit cleinsten ir gibe.  
 280 weizgot, ich sage ir unde wibe  
 ein kleit mit mîner hende,  
 dâ von si beide ein ende  
 empffhent und gewinnont  
 und einen tót beginnent,  
 285 der bitter ist und angestlich.  
 sît Jâson hât verkopsset mich  
 und ich nie stete an im gebrach,  
 sô wirt an im sîn triuwe schwach  
 gerochen unde sol ich leben. 70c  
 290 alsus begunde si dâ woben  
 mit ir henden ein gewant,  
 daz nie sô richiez wart bekant  
 von golde und ouch von gimmen.  
 iedoch wart ez mit grimmen  
 295 sachen anderspicket.  
 ein gift wart drin verstricket  
 mit zouber und mit listen,  
 vor der nieman gefristen  
 mohte sinen lebetagen.  
 300 wan swer daz cleit begunde tragen,  
 der wart ze pulver alzehant  
 vil gar versmelzet und verbrant.  
 Diz cleit vil wunneclich gevar  
 daz sante si Jâsône dar  
 305 und sîner friundinne.  
 ze krâme und z'einer minne  
 solt ez sîn âmie hân.  
 ez wart engegen Thêbân  
 gefüeret ûf ir schaden dâ,  
 310 wan dô diu frouwe Grêusâ  
 daz riltch und daz schœne cleit  
 het an ir blanken hût geleit  
 als ein unbetrehtic wip,  
 dô muoste ir wunneclicher lîp  
 315 vil schadehaft gesitzen.  
 wan dô diu gift erhitzen  
 der minneclichen briute  
 begunde an wîzer hiute,  
 dô wart daz cleit enzündet.  
 320 ez was vil gar durchgründet

mit eiterbæren dingen.  
 dâ von die flammen dringen  
 begunden ûz im alzehant.  
 ez wart sô tobeliche enbrant,  
 325 daz man daz wunder nie gesach.  
 sîn wildez fiur sluoc in daz dach  
 und allenthalben in daz hûs.  
 dâ wart von hitze jâmers grûs  
 und ein sô rehte michel rôst,  
 330 daz für daz fiur dekeinen trôst 70d  
 daz minneliche wip gewan.  
 ir lip ze pulver dâ verbran  
 und nam ein ende schiere.  
 ouch wart Jâson der ziere  
 335 verbrennet in dem fiure.  
 mit bitterlicher siure  
 wart siner sÿezekeite leben  
 dem tôde bî der zit gegeben.  
 Sus nam ein ende bitter  
 340 Jâson der werde ritter,  
 der keinen wandel nie begie,  
 wan disen einen, daz er die  
 verkôs durch sîne unstæte,  
 diu gar mit triuwen hæte  
 345 geminnet und gemeinet in.  
 daz er sô jâmerlichen hin  
 gezûcket von dem tôde wart,  
 daz clag ich durch die reinen art,  
 der an im lac sô rehte vil.  
 350 von schulden muoz ich unde wil  
 hie lân belîben under wegen,  
 wie der vil hôchgeborne degen  
 beweinet wûrde bî der zit.  
 und war Médêâ kâme sit,  
 355 daz wirt ouch von mir hie verswigen.  
 des heldes clage lâz ich ligen,  
 die man dur in des mâles truoc;  
 wan ich hân anders wol sô gnuoc  
 ze kûnden und ze sagene,  
 360 daz mir niht touc ze clagene  
 Jâsônes grimmeclicher tôt.  
 ich hân mit rede grôze nôt

mir selber ûz gesundert,  
 ob mîn noch wæren hundert,  
 360 wir hæten kumbers gnuoc dâ mite,  
 daz wir nâch lobelichem site  
 diz werc zeim ende bræhten  
 und ez sô wol bedæhten,  
 daz prîs und ére læge dran.  
 370 swie cleine ich aber guotes kan  
 geschicken alters eine,  
 doch ist mîn wille reine  
 und mîn gemüete veste 71a  
 dar ûf, daz ich daz beste  
 375 mit allen dingen hie getuo.  
 vil gerne vlîze ich mich dar-zuo,  
 daz ich var ûf gelimpfes spor.  
 daz mære, daz ich liez hie vor,  
 daz wil ich aber grîfen an,  
 380 wie Jâson der küene man  
 und Hercules gehiezen,  
 daz si des niht enliezen  
 ungerochen under in,  
 daz si von Troye wurden hin  
 385 getriben, als ir hânt vernomen.  
 si wæren über ein des kômen  
 mit triuwen und mit ræten,  
 daz si noch widertæten  
 die smâheit, die vor sîner stete  
 390 in Lâmedon der künic tete.  
 Nû was Jâson gelegen tôt,  
 dâ von liez er sîn leit dur nôt  
 gar ungerochen dô bestân.  
 dar umbe wolte doch niht lân  
 395 sîn friunt, der biderbe Ercules.  
 er wart vil inneclichen des  
 ermant, daz im geschehen was.  
 ze herzen slôz er unde las  
 daz laster und daz ungemach,  
 400 daz von Troiæren im geschach,  
 und wart dar ûf gedenkende,  
 daz er si wûrde krenkende  
 an éren und an guote.  
 im wart des wol ze muote,

- 405 daz er sîn ritterlichez leben  
 dem tôde wolte hân gegeben,  
 ê daz diu selbe swære  
 gerochen niht enwære  
 von siner ellentricher hant.
- 410 er fuor in aller Kriechen lant  
 ze mâgen und ze kunden  
 und clagte in bî den stunden  
 die schemelichen smâheit, 71b  
 die sîn lip vor Troye leit,  
 415 dô man in dannen jagte.  
 nû daz er in geclagte,  
 swaz in geschach dâ vor der stat,  
 dô mant er si des unde bat  
 vil sere und ouch vil tûre,  
 420 daz im ir aller stiure  
 und ir helfe würde schîn  
 alsô, daz er die swære sîn  
 mit hôhen creften widertribe,  
 daz ungerochen niht belibe  
 425 an Lâmedône diu geschicht,  
 daz er vor siner veste niht  
 in lie geruowen noch entweln.  
 Jâsônes tôt begunde in queln,  
 wan er im an sîn herze gienc.  
 430 durch in gewan er und enpfieuc  
 swær unde bitter ungehabe.  
 im was an im gegangen abe  
 helf unde stiure bî den tagen.  
 jedoch sô wolt er niht vertragen  
 435 dem künige Lâmedône,  
 daz er sô rehte unschône  
 wart von im gehandelt.  
 sîn muot was unverwandelt  
 an ritterlicher stætikeit,  
 440 dâ von enwolt er sîniu leit  
 niht lâzen ungerochen.  
 er hete dâ gesprochen  
 mâc unde friunt vil drâte,  
 dur daz er von ir râte  
 445 enpfieuge helferichen trôst  
 und ûz dem zorne würde erlôst,  
 der im des mâles inne lac  
 und im ze herzen nâhe wac.  
 Sîn leit daz muote in harte.  
 450 ein lant daz heizet Parte,  
 dar in streich er nâch helfe sâ.  
 zwén ûz erwelten ritter dâ  
 vant er bî den jâren. 71c  
 diu selben zwêne wâren  
 455 gebrüeder, als ich hære sagen.  
 ein muoter hete si getragen  
 mit ein ander unde samt.  
 si kunden ritterlichez amt  
 wol üeben unde riche tugent.  
 460 si lebten schône in blüender jugent  
 und fuoren ûf der êren spor.  
 der eine der hiez Castor,  
 Pollux der ander was genant.  
 zuo den kam Hercules zehant  
 465 gevaren und gestrichen  
 und bat si flizgeclichen,  
 daz im ir helfe würde kunt,  
 sô daz er bî der selben stunt  
 geræche an den von Troye sich.  
 470 die zwêne ritter lobelich  
 sprâchen z'im dâ beide,  
 daz si von sinem leide  
 betrüebet wâren sere.  
 si wolten lip und êre  
 475 gern ûf des tôdes wâge tragen,  
 durch daz er möhte bî den tagen  
 gerechen sine swære.  
 der rede und dirre mære  
 wart Hercules unmâgen vrô.  
 480 gnâd unde danc seit er in dô  
 mit herzen und mit munde.  
 er kêrte bî der stunde  
 fürbaz in ein ander lant,  
 dar inne er einen künic vant,  
 485 der was geheizen Thelamôn.  
 er diente ûf ganzer wirde lôn  
 den êren alliu sîniu jâr  
 und seit von im diu schrift vür wâr,

daz er betalle wære  
 480 den friunden helfebære  
 mit libe und mit dem guote.  
 der werde hôchgemuote  
 was manhaft unde küene gnuoc.  
 daz lant, dar inne er krône truoc,  
 485 daz was geheizen Salafin. 71a  
 durch die vil starken helfe sin  
 kam Hercules dar in geriten.  
 güetliche er in begunde biten,  
 daz er im stiure bræhte  
 500 und er durch got bedæhte  
 sin schemelichez ungemach.  
 mit zühten wider in er sprach:  
 'herr, ob ir eine helfent mir,  
 sô wir, nâch mines herzen gir  
 505 gerochen al mîn swære.  
 ir sint sô hovebære  
 und sô gar ellentrich erkant,  
 daz iuwer kraft und iuwer hant  
 gestillent minen kumber wol.'  
 510 der künic hôher tugent vol  
 nû daz er hôte sine bete  
 und sine clage vernomen hete,  
 dô was im leit sin ungemach.  
 er lobte im helfe unde sprach,  
 515 er wolte mit im ligen tût  
 ald aber in ûz siner nôt  
 erlæsen und enbinden.  
 alsus begunde vinden  
 Hercules trôst unde rât.  
 520 ze siner strîeclichen tât  
 gewan er hôhe stiure.  
 der werde und der gehiure  
 kért aber z'einem herren dan,  
 der was gar ein gewaltic man  
 525 und hete an im ein rîchez lant.  
 Nestor der selbe was genant  
 und biez Pilon sin hêrschaft.  
 er was küen unde tugenthaft  
 des libes und der sinne.  
 530 sins herzen ungewinne

klagt im ouch Hercules der helt  
 und bat den herren ûz erwelt,  
 daz er im geruochte komen  
 ze hôhen staten und ze fromen,  
 535 sô daz er môhte siniu leit  
 gerechen und die smâheit,  
 diu von Troyæren im geschach. 72a  
 der fürste wider in dô sprach,  
 er tet im âne zwivel kunt  
 540 helf unde stiure bi der stunt.  
 Nû daz im was geheizen  
 helf ûz der lande kreizen,  
 der ich ein teil genennet habe,  
 dô kam sin herze sorgen abe,  
 545 wan er was der gelûbde vrô.  
 si kerten mit im alle dô  
 zuo den er was durch helfe komen.  
 er hete schiere an sich genomen  
 von ritterscheste ein michel her.  
 550 mit dem sô kért er uf daz mer  
 und ilte gegen Troye dan.  
 her Thelamon der werde man  
 tet im die græsten helfe schin.  
 swaz Péleus der bruoder sin  
 555 nâch sime tôde ritter liez,  
 die fuort er mit im unde stiez  
 hin uf den wilden sê zehant.  
 gên Troye von der Kriechen lant  
 kam diu ritterschaft gezoget.  
 560 swaz Hercules ir aller voget  
 und ir houbetman gebôt,  
 si wolten angest unde nôt  
 mit im liden unde tragen,  
 dur daz er môhte bi den tagen  
 565 sin ungemach gerechen.  
 die werden und die vrenchen  
 schieden sich von lande.  
 starc unde manger hande  
 was ir liute magenkraft.  
 570 si fuorten grôze ritterschaft  
 und ellentrich gesinde.  
 senft unde guote winde

enpfiegen und gewonnen  
 die helde wol versunnen,  
 575 wan des liechten meigen schin  
 gep in dô mit der künfte sin  
 schœn unde guot gevert.  
 daz weter was niht herte  
 von der sumerlichen zit. 72b  
 580 die vogele sungen widerstrif  
 ûf bergen und in wolden.  
 die bluomen ûf den velden  
 begunden sich ûf machen  
 und ûz dem grase lachen  
 585 durch ougen in des herzen grunt.  
 si wâren in vil kurzer stunt  
 ze Troye komen in die habe.  
 si stiegen ûz und giengen abe  
 den kielen hin ze lande.  
 590 ûf einem schœnen sande  
 die helde nider liezen sich.  
 vil manic fürste lobelich  
 was über sê geschiffet dô.  
 vil sêre und innecklichen vrô  
 595 wâren des die geste,  
 daz si die guoten veste  
 schouwen solten unde sehen.  
 swaz in dô leides was geschehen,  
 daz wolten si dô rechen.  
 600 si giengen sich besprechen  
 gemeine und algeliche.  
 der werde künic rîche,  
 der Thelamon geheizen was,  
 der nam z'ein ander unde las  
 605 die fürsten ûf den wîten grien,  
 den leite er vür schôn unde spien  
 den willen und die rede sin.  
 er tet in hôhe lêre schin  
 und sprach dô wider si zehant-  
 610 als ein râtebe wis erkant:  
 'Ir fürsten algeliche  
 von hôher gûlde rîche  
 und von vrier art geborn,  
 wir sint erwelt und ûz erkorn

615 vür alle diet besunder.  
 von hôher wirde ein wunder  
 hât gelücke ûf uns gewant.  
 wir hân getwungen manic lant  
 mit wîzen und mit krefte.  
 620 der besten ritterschefte  
 sô vil bealuzet unser kreiz, 72c  
 daz man dekeine liute weiz,  
 der kraft uns künne widerstân.  
 swaz wir noch angevangen hân,  
 625 dar an misselanc uns nie:  
 dâ von sô füegent, daz wir hie  
 die sigenuft erwerben  
 und daz wir niht verderben  
 an hôher wirdikeite.  
 630 ich wirfe uns unde spreite  
 vierer hande sache vür,  
 rîllichiu diet von hôher kûr,  
 die suln wir vollebringen.  
 daz êrste ûz disen dîngen  
 635 daz prüefent unde merkent wol.  
 ein iegelicher fürste sol  
 betrahten sunder alle trûge,  
 waz er geleisten volkes mûge  
 und waz er liute mûge hân,  
 640 dur daz man wizze sunder wân  
 und man erkennen mûge dâ bî,  
 wie vil hie ritterschefte st,  
 der muot nâch wirde vehte.  
 wan sô wir gabtent rehte  
 645 al unser state und unser maht,  
 sô kûnnen wir tac unde naht  
 verrihten uns vil deste baz  
 und sint ze strîte niht ze laz,  
 swenn unser volc gerechent wirt.  
 650 sîn manicvaltikeit diu bîrt  
 uns allen vreche sinne gar.  
 wir hânt sô mange stolze schar,  
 daz wir ûf si getürstic s'n,  
 wenn uns ir zal mit rede schîn  
 655 und mit worten ist getân.  
 daz ist daz eine, daz ich hân



durch guot uns allen vür geleit.  
 daz ander ist, daz wir bereit  
 ze kampf muezgen werden.  
 680 uns twinget uf der erden  
 diu wäre schult ze strîte,  
 sit wir bi dirre zite  
 sint komen her in fremdiu lant  
 und mit gewaltelicher hant  
 685 die vinde heime suochen, 72a  
 sô sûln wir des geruochen,  
 daz wir uns vreveliche wern:  
 wir muezgen anders hie verzern  
 den lip und ouch den lebetagen.  
 690 wan swer die liute wil verjagen  
 ûz ir vaterlande,  
 der muoz vil manger hande  
 getürstekeit erzeigen.  
 ê daz der man sin eigen  
 695 verliese und al sin êre  
 und ûz dem lande kêre,  
 in dem sin muoter in gebar,  
 ê wâget er sin leben gar  
 und wert sich deste harter.  
 700 ez ist ein grôziu marter,  
 daz man daz vaterlant begeben  
 und in ein vremdez rîche streben  
 von mâgen und von kunden:  
 dâ von hab ich nû funden  
 705 den rât, ir werden geste,  
 daz wir an strîte veste  
 belliben und niht wenken.  
 wir sûlen daz bedenken,  
 daz ein man sin eigen wert  
 710 und er sin leben ê verzert,  
 ê daz er lâge sich verjagen.  
 noch wil ich iu daz dritte sagen,  
 daz uns ze strîte sterken sol:  
 ist, daz uns hie gelinget wol  
 715 und wir die stat gewinnen,  
 sô fîeren wir von binnen  
 sô rehte manicvalten hort,  
 daz allez unser künne dort

muoz dâ von gertchet wesen.  
 700 wir ziehen an uns unde lesen  
 gesteine, silber unde golt,  
 des wirt ze Kriechen vil geholt,  
 sô wir ze lande kêren.  
 wir strichen hein mit êren  
 705 und mit wirde manicvalt,  
 dur daz sô sûln wir gerne halt  
 ze strîte wesen unde sîn,  
 daz uns diu sælde werde schîn, 73a  
 daz wir Troiæren an gesigen.  
 710 ob wir mit kraft in ob geligen,  
 wir haben sîn lop unde ruom  
 und erwerben ouch den richtuom,  
 daz iemer unser nâchkomen  
 gewinnen sîn êr unde fromen.  
 715 Antwürte bôt im Hercules  
 schön unde hovelichen des,  
 wan sîn lip was zûhten vol.  
 'herr unde friunt, ir redent wol,'  
 sprach er zehant dô wider in,  
 720 'ir hânt bescheidenlichen sîn  
 und wîsen rât uns fûr getragen.  
 ouch hærent, waz ich welle sagen,  
 und merkent rehte minen muot:  
 ob ez iuch alle dunke guot,  
 725 sô volgent minem râte.  
 ez ist nû tâlanc spâte  
 und ist diu naht her zuo gesigen.  
 noch weiz nieman, daz wir hie ligen  
 vor dirre schœnen veste.  
 730 vil hôchgelopten geste,  
 des tuont diu wâpencleider an.  
 sich wâfene iegelicher man  
 und bereite sich ze wer.  
 dar nâch rottierent unser her  
 735 alsam die ritter lobelich.  
 der künic Thelamon und ich  
 zwô schar von binnen fîeren.  
 wir kêren unde rûeren  
 still unde tougenlichen dan  
 740 und legen uns in einen tan,

der bi der stat vil náhe lit.  
 wir bergen uns dá bi der zit  
 in daz holz, daz ist mîn rât.  
 swaz aber liute hie bestât  
 745 bi den schiffen und dem mer,  
 die teilent ir volc und ir her  
 in wunneclicher rotte dri.  
 Nestor der érste venre si, 73b  
 Castor daz ander teil bewar,  
 750 Pollux der pflege der dritten schar  
 und habe in siner huote die.  
 sô danne sich gerotte hie  
 daz her alsus geliche,  
 sô kère ez unde striche  
 755 zehant uf siner stráze pfat.  
 swaz dórfer lige bi der stat  
 und in der lantrifere,  
 die werden von im schiere  
 enzündet und gestózen an.  
 760 ez brenne wíp, kint unde man  
 und allez, daz sîn ougen spehent.  
 sô die von Troye denne sehent,  
 daz man ir dórfer stóeret  
 und si daz hân gehóeret,  
 765 daz her die Kriechen komen sint,  
 sô koments' alle án underbint  
 her úz der stat gerennet.  
 ir lande, daz man brennet,  
 dem wellent si ze helfe stân.  
 770 die porten werdent uf getân,  
 vür die kèrent si zehant.  
 si koment zuo dem her gerant,  
 daz man ir guot vertriben siht.  
 und sô daz denne alrérst geschicht,  
 775 daz si gekérent úz der stat,  
 sô wirt ir herze an fróuden mat  
 von starken sorgen engeslich.  
 der künic Thelamon und ich  
 wir komen harte balde  
 780 geriuschet úz dem walde,  
 dá wir uns bergen inne.  
 wie man die stat gewinne,

dar uf sô wendent unser ger.  
 wir strichen úz dem holze her,  
 785 daz bi der mûre náhe lit,  
 und flent in die veste wít  
 mit zwein ungefüegen scharn.  
 é daz man des beginne warn, 73c  
 daz wir úz dem holze draben,  
 790 é sîn wir komen über den graben  
 und hân diu tor besetzt.  
 des wirt von uns geletzet  
 alt unde junc, wíp unde man  
 und swaz wir lebendes komen an,  
 795 daz wirt von uns verderbet  
 und alzehant ersterbet,  
 sô wir in die stat bekomen.  
 und als die burger hánt vernomen,  
 die den brant dá wellen wern,  
 800 daz Troye von zwein grózen hern  
 erslichen und gewonnen ist,  
 sô kérénts' an der selben vrist  
 her wider zuo der veste  
 und wellent drúz die geste  
 805 gewalteclichen triben:  
 dá von sô wirt ir líben  
 gar inneclichen wê getân.  
 wir lázen úz der veste gân  
 uf si mit mangem manne.  
 810 waz tuon die ritter danne,  
 die vor der porten sint beliben  
 und die dórfer hân vertriben?  
 kèrent nâch in uf ir spor!  
 und sô wir mit in stríten vor  
 815 mit ellentríchen handen,  
 sô werden si bestanden  
 ouch von den vînden hinderwert.  
 vil manic lanze und manic swert  
 wirt durch si gestochen,  
 820 alsô wird ich gerochen  
 an künic Lamedóne.  
 mit einem swæren lóne  
 vergilte ich im den ungewin,  
 daz ich von im versmáhet bin

823 und er mich treip von stner stat.  
 sin volc muoz allez werden mat  
 und gar verderben mit genuht,  
 wan ez enmac niht uf die fuht  
 wol hinder sich entwichen,  
 830 noch kan für sich gestrichen  
 zuo der schœnen veste niht. 73a  
 uns Kriechen man dô houwen siht  
 vil manic tiefe wunden,  
 die man ze keinen stunden  
 835 verheilen kan mit salben.  
 si werden bêdenthallen  
 dá hinden und dá vorne  
 begriffen só mit zorne,  
 daz ir dekeiner mac genesen.  
 840 ez muoz ir aller ende wesen,  
 ob diz dinc alsus ergât.  
 welt ir vollenden mînen rât,  
 wir mügen hôhen pris bejagen.  
 swenn ez beginnet frûeje tagen  
 845 und man daz morgenrôt ersehe,  
 só füegen balde, daz geschehe  
 daz dinc, daz ich gerâten hân,  
 só wirt Troiâeren schade getân.  
 Der rât geviel in allen wol.  
 850 si wurden ganzer wunne vol  
 dur sinen wîsen hôhen sin.  
 kein ritter der was under in,  
 den niht stn lêre dihte guot.  
 die Kriechen ellentrich gemuot  
 855 begunden sich bereiten  
 und wurfen unde leiten  
 ir lichten wâpencleider an.  
 swaz Hercules der küene man  
 gerâten hete bi der zit,  
 860 daz woltens' âne widerstrît  
 erfüllen algeliche.  
 die ritter ellentrîche  
 Thelamon und Hercules  
 biten ouch niht langer des,  
 865 daz si vollenden wolten.  
 si tâten, swaz si solten

erfüllen bi den stten.  
 man sach si beide riten  
 verwâpent zuo der lâge.  
 870 ir ltp uf eine wâge  
 sich legen wol getorste.  
 si kërten zuo dem vorste,  
 der bi Troye nâhe lac, 74a  
 und lîten an den wilden hac,  
 875 dá leiten sich die ritter in.  
 ir lichten wâpencleider schîm  
 verdecket wart mit rîse.  
 in tougenlicher wise  
 lâgen si verborgen,  
 880 biz in der lichte morgen  
 begunde uf dringen unde komen.  
 mit in gefüeret und genomen  
 heten si zwô michel schar.  
 sehs tûsent ritter harnaschvar  
 885 si zwêne fuorten, als ich laa.  
 swaz bi den schiffen liute was  
 beliben zuo dem mâle,  
 die wurden sunder twâle  
 in driu geteilet und geschart.  
 890 der êrsten rotte pflegende wart  
 Nestor, der hôher krefte wielt.  
 Pollux daz ander teil behielt,  
 Castor an sich daz dritte nam.  
 die werden Kriechen lobesam  
 895 die kërten in daz göu zehant.  
 swaz man dá dôrfer inne vant,  
 dá wurden fiur gestôzen an.  
 ouch triben si daz vihe von dan  
 und nâmen, swaz si funden.  
 900 si stalten bi den stunden  
 vil jâmers unde freisen.  
 den witwen und den weisen  
 tâten si grôz ungemach.  
 und swem diu state dá geschach,  
 905 daz er gefiiehen kunde,  
 zehant sich der begunde  
 verbergen und versliefen.  
 ze velden und ze tiefen

zugen schiere sich die man.  
 910 dâ wart von morde wunder an  
 gegangen von den Kriechen.  
 man sach daz siur ûf riechen,  
 sô wit diu lantriviere was.  
 dekeiner muoter kint genas,  
 915 daz lebende dâ wart funden. 74b  
 si brâchen bî den stunden  
 ir zuht vil harte sere enzwei.  
 nû diz vil jâmerlich geschrei  
 ze Troye wart gehœret  
 920 und si daz lant zerstœret  
 verr ab der mûre sâhen,  
 seht, dô begunde gâhen  
 ze rosse ein iegelicher man.  
 si wurfen unde leiten an  
 925 ir wâpenclieder über al.  
 durch den jâmerlichen schal  
 ir herze leides wart gewon.  
 der alte künic Lâmedon  
 beswæret wart von grunde.  
 930 er kêrte bî der stunde  
 verwâpent ûz der veste guot.  
 erküelen wolt er sinen muot  
 und sinen schaden rechen.  
 er fuorte manigen vrechen  
 935 ritter wunneclich beclait.  
 wol drîzic tûsent man bereit  
 die kêrten mit im ûf daz velt.  
 er wolte strenggez widergelt  
 den Kriechen bringen unde geben,  
 940 old aber sîn vil hôhez leben  
 ze pfande legen in den tôt.  
 im wart hin ûf die vînde nôt  
 mit sinen schiltgeverten.  
 mit scharpfen und mit herten  
 945 sporen twungen si diu ros.  
 über stein und über mos  
 kâmens' ûf der Kriechen schar  
 geriuschet hurtecliche dar.  
 Ir volc bestuonden si mit kraft.  
 950 Nestor mit sîner ritterschaft

werliche dâ begegert in.  
 ûf si was er der êrste hin,  
 der von dem brande kêrte.  
 sîn manheit in daz lêrte  
 955 und sîn ellentricher muot,  
 daz er sîn ors vrech unde guot  
 zuo beiden sîten ruorte. 74c  
 daz truoc in unde fuorte  
 zuo den von Troye bî der zît.  
 960 dâ von huop sich dô michel strit  
 und ein patelle ritterlich.  
 gestochen wart dâ manic stich  
 ûz hôher mannes kreftē.  
 diu banier und die scheftē  
 965 geneiget wurden alle,  
 des kam aldâ ze valle  
 vil manic ritter ûz erwelt.  
 Nestor der hôchgeborne helt  
 rilliche sich dô werte.  
 970 sleg unde stiche herte  
 sîn hant vermezzenlichen bôt.  
 ze beiden sîten maniger tôt  
 wart gevellet ûf den klē.  
 doch mohte Nestor dâ niht mē  
 975 sich enthalten vor dem her.  
 ûz Troye was sô michel wer  
 von ritterscheste komen dar,  
 daz er dem her mit sîner schar  
 niht kunde lange widerstân.  
 980 mit den sinen ûf den plân  
 muost er entwichen hinder sîch.  
 der werde ritter lobelich  
 was komen ûf der flûhte spor,  
 dô brâht im helfe Castor  
 985 und hiez in wider kêren.  
 sîn lop daz wolt er mēren  
 mit ellentricher magenkraft.  
 ûf Lâmedônes ritterschaft  
 Castor begunde riten.  
 990 er nam zuo beiden sîten  
 sîn ors gar edel unde vrech.  
 von zobeles swarz recht als ein bech

fuort er einen tiuren schilt.  
 min zunge niht die kost verbilt,  
 70 der ein wunder lac dar an.  
 von hermolino ein wizer swan  
 was in daz brüne velt geleit.  
 sin docke und al sin wäpenleit 74a  
 diu gäben ouch den selben schin.  
 700 in der vil starken hende sin  
 fuort or ein ungefüegez sper,  
 dá mito or kam gesúset her  
 an die von Troye schiere.  
 der edele und der ziere  
 75 der vnde rotte niht vermeit.  
 ein ritter im engegen reit,  
 der Cédar was genonnot  
 und úf in kam gerennet  
 mit einem schafte lichtgemál.  
 80 den brach er úf im sunder twál,  
 daz er ze cloinen spritzen cloup.  
 sin schilt grüen als ein linden loup  
 was geverwet schöne.  
 mit rícher koste lóne  
 85 was ein wildegez eberswin  
 von golde rôt gemálet drin.  
 Der selbe ritter úz erkorn  
 was von hóher art geborn  
 und schein lintsælic unde wis.  
 90 sin nam und sin vil werder pris  
 hal suoge in wibes óren.  
 er traf den helt Castóren  
 durch den schilt úf sine brust  
 sô krefteclíchen an der just.  
 95 daz der schaft grôz unde lanc  
 ze kleinen stúckelinen spranc  
 und der ritter lobesam  
 mit einem valle nider kam  
 zuo der pláne grüne.  
 100 Castor der fürste küene,  
 der nie des muotes wart ein zage,  
 ein wunder hete er sine tage  
 mit ritterschaft begangen,  
 der wart alsus gevangen

105 und alzehant gefüeret hin.  
 Cédar begunde wider in  
 in spottes wis dó sprechen:  
 'ir werden und ir vrecken  
 ritter úzer Kriechenlant, 75a  
 110 alsus getánen prisant  
 müezent ir Troiæren geben.  
 ir sulnt hie zollen iuwer leben  
 und lützel hie gewínnen.  
 swaz ieman nutztes hinnen  
 115 von uns füere wider hein,  
 daz stríche er dort an sinen stein  
 und warte, ob ez niht schíne rôt.  
 ir hánt uns heime sunder nôt  
 gesuochet hie mit schalle,  
 120 daz wirt iu z'eime valle  
 und zo swærem lóne bráht.  
 aus wart der ritter wol bedáht  
 ze schimpfe bi der zite.  
 man wolt in úz dem stríte  
 125 ze Troye hán gefüeret.  
 dó kam dort her gerüeret  
 Pollux sin bruoder alzehant.  
 vernomen het er und erkant,  
 daz er gevangen wære,  
 130 dá von der triuwebære  
 kam geriuschet in daz her.  
 mit hóher und mit starker wor  
 lóset er in úz den banden.  
 er gap ze beiden handen  
 135 sin edel swert vil úz erwelt  
 und vaht sô sêre, daz der helt  
 von siner helfe wart verlián.  
 man sach in wunder ane gân  
 mit stríte bi den stunden.  
 140 er schriet vil manige wunden  
 des máles úf der heide.  
 lîp unde guot diu beide  
 leit er úf eine wáge.  
 ein künic von Kartáge  
 145 was genant Eldáchin.  
 der kam ze stríte engegen im

und wart von im ze tōde erslagen,  
 des hōrte man in tiure klagen,  
 wan er vil tugende was gewon. 75a  
 80 sîn ceheim künic Lamedon  
 was von sippescheffe.  
 Pollux mit hōher creste  
 dranc durch in sîn edel sahs.  
 85 ūz purper gel reht als ein wahs  
 sîn wāpenleit erlūhte,  
 daz wol gewieret dūhte  
 mit golde und mit gesteine.  
 ūz grüener siden reine  
 listen wāren drin getragen.  
 90 dā stuonden lōuwen ūf geslagen,  
 die glizzen schōne silberwiz.  
 er hete ūf ēre sīnen vliz  
 geleit in allen sīnen tagen.  
 nū wart er jæmerliche erslagen  
 95 und sīnen friunden alze fruo.  
 daz im Pollux geriten zuo  
 des māles in dem strite kam,  
 daz was ein dinc, daz im benam  
 sîn werdez leben küniclich.  
 100 er tet im einen veigen stich,  
 der zuo dem herzen in geriet  
 und im sîn verch ze tōde schriet.  
 Nū Lamedon diz ungemach  
 an sīner swester sun ersach  
 105 und er in tōten vor im kōs,  
 dō wart sîn herze frōudelōs  
 und ūf den grunt beswæret.  
 ez wart an im bewæret,  
 daz er in sēre meinte,  
 110 wan er von jāmer weinte  
 vil manigen bitterlichen trahen.  
 sich selber roufen unde slahen  
 begunde er ob im unde sprach:  
 'owē mir hiute und iemer ach!  
 115 waz hān ich vrōude an dir verlorn.  
 Elfachim, gar ūz erkorn  
 was dīn leben und dīn lip!  
 dich solten alliu schœniu wīp 75a  
 120 mit kreften und mit lebene 75a

sula wir uns ir gewaltes wera.  
 é wir uns lügen gar verhern,  
 é ligen frumeclichen tót.  
 diu heide muoz von bluote rôt  
 185 erfuhten und betouwen.  
 ich wil noch hiute schouwen,  
 wer mir getürre bî gestân.  
 wer mir des hilfet uf den plân,  
 daz ich geriche mîniu sêr,  
 190 des künne wil ich iemer mêr  
 gewalteclîche erhœhen.  
 sit daz man uns enpfliêhen  
 well unser eigen âne reht,  
 sô si der ritter und der kneht  
 195 dar uf bereit, daz er sich wer.  
 wir hân wol ein sô kreftic her,  
 daz wir si von dem lande jagen,  
 ob wir niht wellen hie verzagen  
 an kreften und an sinnen.  
 200 nû dar! swer mich gewinnen  
 ze friunde welle ân ende,  
 der si mit vrecher hende  
 noch hiute ein ellentricher degen.  
 daz wil ich tiure widerwegen  
 205 mit êren und mit guote.  
 an mînem sippebluote  
 spûr ich sô leiden aneblic,  
 daz mich des grimmen tôdes stric  
 hie knûpfet in sîn netzegarn,  
 210 ob mîner lieben swester barn,  
 der vor mir lit erstochen,  
 niht hiute wirt gerochen.  
 Die rede tet der künic hôch.  
 sîn volc er dâ ze strîte zôch  
 215 mit herzen und mit munde.  
 er wolte bî der stunde  
 vil gerne rechen sînen zorn.  
 von belfenbeine ein michel horn  
 hiez er dô schellen über al.  
 220 daz wart geblâsen uf dem wal  
 sô starke, daz die ringe sîn  
 licht unde lûter guldîn

76a

von dem gedene erkracheten.  
 die liute an krefte erwacheten  
 225 dur sînen vîentlichen dôz.  
 von sîner lûten stimme grôz  
 gedâhte ein iegelicher zage,  
 wâ mite er kunde bî dem tage  
 gevristen leben unde lip;  
 230 dâ wære ein kreftelôsez wip  
 von strîte worden kûene.  
 dar uf die heide grûene  
 vrilliche wart gesprenget.  
 den orsen was verhenget  
 235 vil schiere uf einen gâhen louf.  
 bluot unde sweiz dâ nider trouf,  
 daz man mit sporen ûz in twanc.  
 swelch ros dâ hete vollen ganc,  
 daz lie man ungehazzet.  
 240 vil manic schilt gevazzet  
 wart nâch ritters rehte.  
 ze strîte und z'einer vechte  
 in allen wart heiz unde warm.  
 diu sper diu wurden under arm  
 245 geslagen und geneiget.  
 gevellet und geveiget  
 wart an der juste manic man.  
 die Kriechen hin, Troizere dan  
 z'ein ander uf den orsen flugen.  
 250 die schefte brâchens' unde bugen  
 ze schivern und ze sprtzen.  
 diu rôten und diu wîzen  
 banier sach man dâ snurren.  
 des sich die rotten wurren  
 255 zesamene mit gedränge.  
 dô wart den orsen ange  
 und der ritterschaft getân.  
 mit trunzen wart der grûene plân  
 bestrôuwet wol hin unde her.  
 260 dô man zerspielt vil manic sper,  
 dô wart ein brasten und ein clac,  
 als ob der wilde donreslac  
 dâ klûbe tûsent boume enzwei. 76b  
 sich huop dâ wüefen und geschrei,

245 grisgrammen unde grünen.  
 man sach dá verre schinen  
 gesteine, siden unde golt,  
 daz dar gefüeret und geholt  
 was an den wápenkleiden.  
 250 dá wurden úz den scheiden  
 diu swert gezúcket bi der alt.  
 ez wart als engestlicher strit  
 beachouwet nie, sô dá geschach.  
 der eine sluoc, der ander stach,  
 255 der dritte warf, der vierde schôz.  
 hey, waz man bluotes dá vergôz  
 mit lanzen und mit pflfen!  
 ouch wart dá bi den wílen  
 mit swerten vil geschróten.  
 260 mit veigen und mit tóten  
 bedecket wart diu heide breit.  
 der künic Lamedon der streit  
 mit kreften als ein degen balt.  
 er was der járe un mázen alt  
 265 und hete iedoch an im die maht,  
 daz er getürsteclichen vaht  
 und als ein helt sich werte.  
 dá wart ein strit vil herte  
 und ein gar engestlicher kampf,  
 270 dá wuohs ein griuwelicher tampf,  
 der von dem heizen bluote rouch.  
 berg unde lúfte wurden ouch  
 gefúllet von der stimme,  
 die manger úz mit grimme  
 275 lie schellen über sich enbor.  
 her Pollux und her Castor  
 die zwéne bruoder lobelich  
 die werten alsô vaste sich,  
 daz man daz wunder nie gesach.  
 280 Nestor des máles dicke brach  
 vil hürteclichen dur daz her.  
 si dri mit ritterlicher wer  
 giengen mortlich jámer an.  
 si sluogen ros beid unde man 76e  
 285 und swaz si lebendes funden.  
 vil engestlicher wunden

wart von in gemachet,  
 doch wurden si gewachet  
 an ir maht und an ir kraft.  
 290 die manicvalte ritterschaft,  
 diu von Troye was gevarn,  
 treip er ze jungest mit ir scharn  
 von der plánte hinder sich.  
 daz velt schoen unde wunneclich  
 295 die Kriechen muosten lázen,  
 wan si Troiære entsázen,  
 der drizic túsent ritter was.  
 den wasen und daz grüne gras  
 begunden si dá rúmen  
 300 und kérten áne súmen  
 zuo den kielen úf den sant,  
 dá triben si Troiære zehant.  
 Hie wart ein niuwer strit vernomen.  
 wan dô die Kriechen wáren komen  
 305 zuo den schiffen an daz mer,  
 dô buten aber sich ze wer  
 die werden ritter unverzagt.  
 vil manger in den tót gejagt  
 wart von ir vrechon handen.  
 310 ouch wurden si bestanden  
 mit nide von Troiæren,  
 die kunden wol bewæren,  
 daz in ir schade náhe gienc.  
 dá leit vil manger und enpfienç  
 315 den grimmen engestlichen tót.  
 der grien alsam ein lösche rôt  
 von bluote wart geverwet.  
 in swachen schin gegerwet  
 lac des wilden meres sant.  
 320 dá wart mit ellentrícher hant  
 gevohten und gerungen.  
 die schar sich underdrungen  
 und vláhten in ein ander sich.  
 slac umbe slac, stich umbe stich  
 325 wart dá beschouwet úf dem wal.  
 diu ritterschaft was áne zal,  
 diu des máles tót gelac. 76d  
 biz an den jungestlichen tac



wirt ein strit beschouwet niht,  
 330 in dem sô jâmerlich geschicht  
 und ein sô grimme slachte ergê.  
 man hôrte wâfen und owê  
 dâ schrften unde ruofen.  
 nû si diz jâmer schuofen  
 335 und der künic Lâmedon  
 vil strenger nœte was gewon,  
 dô wart gemêret sîn verlust.  
 mit kûndeclicher âkust  
 wart im sîn stat gewonnen an,  
 340 wan Hercules, der in dem tan  
 hî Troye lac verborgen,  
 der viel drât an dem morgen  
 in die vil wunneclichen stift  
 und gap ir leide hantgift  
 345 mit der swâren künfte sîn,  
 iedoch sô was der êrste drin  
 sîn friunt der künic Thelamon.  
 reht innen des dô Lâmedon  
 mit stnen ritterlichen scharn  
 350 hin ûz der veste was gevarn,  
 dô kômen dise balde  
 geriuschet ûz dem walde  
 und vielen in die stat zehant.  
 diu tor man leider offen vant  
 355 und unbesetzt hî der zit.  
 die burger wâren uf den strit  
 sô gitic, daz si fuoren hin  
 und si der porten hinder in  
 vergâzen unbehûetet.  
 360 des wart an in gewûetet  
 mit schedelichen dingen.  
 man sach die geste dringen  
 des morgens in die schônen stat:  
 des wart vil manic herze mat  
 365 an vrôuden und an êren,  
 wan si begunden kêren  
 uf die türne und an die wer,  
 die si mit schûtzen und mit hêr  
 besetzt vaste liezen.  
 370 ir banier si dâ stiezen

uf diu wichuser hôhe enbor.  
 die porten wurden und diu tor  
 mit ritterschefte wol behuot.  
 die wîle daz ir herre guot  
 375 hî dem mere streit unde vaht,  
 dô wart diu stat mit hôher maht  
 erværet und gewonnen.  
 der künic unversunnen  
 solte si baz hân bewart,  
 380 é daz er uf des strites wart  
 wær ûz der stift gestrichen;  
 son hete man erslichen  
 im niht an sîn êre.  
 geletzet wart er sêre,  
 385 wan er muoste drumbe geben  
 stat, liute und guot, wird unde lehen.  
 Nû merkent, wie daz hûebe sich.  
 dô man die veste küniclich  
 mit kûndekeit alsus gewan  
 390 und Hercules der kûene man  
 besetzen wol die türne bat,  
 dô wart ein bote von der stat  
 ze Lâmedône hin gesant.  
 Dâres der selbe was genant,  
 395 der im dô tet diu mære schîn.  
 sîn niftel was diu künigin  
 von rehter sippeschefte.  
 ûz aller sîner krefte  
 kam er gerennet an den strit  
 400 und vant den künic hî der zit  
 vil gar unmûezic an dem wal.  
 er hete wunder âne zal  
 mit sîner hant gestellet  
 und mangan man gevellet,  
 405 der von im lac verhouwen.  
 nû Dâres in beschouwen  
 began und er in an gesach,  
 mit leide er wider in dô sprach:  
 'waz tuont ir, armer künic, hie?  
 410 war umbe sult ir oder wie  
 verliesen hiute êr unde guot?  
 ir hânt iuch leider missehuot,

wan Troye ist iu gewonnen an. 77b  
 ber Thelamon der küene man  
 445 und Hercules sint drin bekomen  
 und hânt die türne an sich genomen  
 und die porten mit ir wer.  
 nû balde strichent mit dem her  
 hin wider zuo der veste!  
 450 daz ist iu nû daz beste,  
 daz ir beginnen kunnent.  
 herr, ob ir ie gewonnenet  
 kraft und ellentrîchen sin,  
 sô kèrent wider umbe hin  
 455 zuo der stat schœn unde fin.  
 lânt schouwen, ob wir mûgen drin  
 mit kreften oder mit sinnen komen.  
 sol uns diu veste sîn genomen  
 und wirt Troye alsus verlorn,  
 460 wê danne, daz wir sîn geborn  
 und uns diu muoter hât getragen.  
 wir mûezen iemer sîn erslagen  
 an êren und an guote.  
 man solte baz mit huote  
 465 die werden stat besorget haben,  
 dô man ûz ir begunde draben  
 ûf die vertânen Kriechen.  
 er muoz an êren siechen,  
 swer vor niht wil betrahten  
 470 und sinneclîchen ahten,  
 waz .im hernâch geschaden mûge.  
 ir werdent schouwen âne trûge,  
 swenn ir ze Troye wellent varn,  
 daz man engegen iu mit scharn  
 475 ûz ir kèrent für daz tor.  
 ir werdent hinden unde vor  
 mit vînden umbeslogzen.  
 uns ist niht wol erschozzen  
 gelücke an disem morgen vruo.  
 480 dâ von gedenkent wol dar zuo,  
 daz wir niht gar verderben.  
 wir sûlen alsô werben,  
 daz wir mit den ze strîte komen,  
 der craft uns Troye hât benomen,  
 485 sô wir gegen der veste zogen,  
 sô koment si dar ûz geflogen. 77c  
 ûf starken orsen wol getân  
 und wellent strîtes uns bestân  
 mit flîgezlicher zuoversiht,  
 490 ob uns dann alsô wol geschiht,  
 daz wir an in gerichen  
 und si beginnen wîchen  
 hin wider zuo dem bûrgetor,  
 sô kèrent nâch in ûf ir spor  
 495 und dringen in die stat mit in!  
 diz ist der aller beste sin,  
 den wir nû kunnen vînden.  
 bellben und erwînden  
 lânt disen ûppeclîchen strît  
 500 und ilent hînnen, des ist zît,  
 é wir die stat verliesen gar.  
 ist, daz wir mit der vînde schar  
 gedringen in die veste,  
 ir mûgen iuch der geste  
 505 dennoch harte wol erwern.  
 got mac iu wider wol beschern  
 ér unde stat noch hiute,  
 ob die verworhten liute,  
 die si mit valsche erværet hânt,  
 510 ze velde strîtes iuch bestânt.  
 Der künic rîch von hôher art  
 betrüebet von den mæren wart  
 sô vaste bî der stunde,  
 daz er niht wîzzen kunde,  
 515 waz er solte grîfen an.  
 er wart ein angesthafter man  
 und ein zwîvelære.  
 waz im ze tuonne wære,  
 des kund er niht erdenken.  
 520 sîn muot begunde wenken  
 hin unde her vil drâte.  
 doch volget er dem râte,  
 den im Dâres gap unde tete.  
 den strît den liez er an der stete,  
 525 des er pflac dâ bî dem mer  
 und kërte wider mit dem her

von der patelle gruwelich.  
 er huop engegen Troye sich,  
 als er dô was geléret.  
 774 des wart im nâch gekéret  
 von den Kriechen hinderwert.  
 vil manic spiez und manic swert  
 wart ûf sine schar geweget  
 sin herze an vrôuden was verzeget  
 780 dur die vil schœnen veste sin.  
 ze Troye wolt er wider in  
 dô kêren unde gâhen.  
 dô daz die ritter sâhen,  
 die drinne wâren bi der zit,  
 785 dô wurdens' alle ûf einen strîf  
 bereit mit ellentrîcher wer.  
 si kâmen ûz der stat mit her  
 geruschet in ir zorne.  
 sus wart der kûnic vorne  
 790 und hinderwert bestanden.  
 der zweiger noete banden  
 moht er niht wol entwischen.  
 er müeste sin dá zwischen  
 besozzen und bestricket.  
 795 alrêrst dá wart geschicket  
 von strîte jâmer unde mort.  
 der eine hie, der ander dort  
 wart gevellet ûf die wisen.  
 die tôten von den orsen risen  
 800 als ab den boumen gelwez loup,  
 daz durre ist worden unde toup  
 von der kalten windesbrût.  
 bluomen, clê, gras unde krût  
 von bluote wurden fuhtic.  
 805 vil manic helm durchliuhtic  
 wart verschrôten ûf dem wal.  
 sich huop dá jâmerlicher schal,  
 den ûz die wunden liezen.  
 si drungen unde stiegen,  
 810 si stâchen unde sluogen,  
 si lîten unde truogen  
 vil strenger sorgen überlast.  
 man sach des wilden fures glast

ûz dem gemide glenzen.  
 815 verschrôten und zerschrenzon  
 begunde man diu wâpenclêit.  
 bein unde verch man dá vorsreit  
 ze tôde gar biz ûf daz marc.  
 820 sô bitter noch sô rehte starc 78a  
 wart nie kein engestlicher strîf,  
 wan Hercules kam bi der zit  
 ûf einem orse dort her dan,  
 des kovertiuir schein unde bran  
 von golde rœter denne ein glot.  
 825 nie wâpenclêit sô rehte guot  
 geweben wart ze Kriechen.  
 alsam die wâhen ziochon  
 was ez mit wibes henden  
 zernât in allen enden  
 830 von tieren und von bilden.  
 des zamen und des wilden  
 was ein wunder drin gebriten.  
 er kam gesnurret und geriten  
 sô kresteclichen ûz der stat,  
 835 daz under im der strâze pfat  
 mohte erkrachen von dem trite.  
 ich wæne, daz nie man gerite  
 kein ors sô vrevêl, als er tete.  
 daz wilde fiur an manger stete  
 840 ûf siner snellen verte  
 spranc ûz den flinsen herte.  
 Sin wille stuont ûf kampfes bil.  
 er kam geflogen als ein pfil,  
 der ûz der nûzze snellet.  
 845 der plân der wart erschellet  
 von sner künfte dôze.  
 mit einem grimmen stôze  
 ûf siner hürteclicher wart  
 vil manger dá geletzet wart,  
 850 den er dá nider valte.  
 mit kraft und mit gewalte  
 spielt er enzwei daz dicke her.  
 er fuorte in siner hant ze wer  
 ein swert, daz sam ein spiegel schein.  
 855 die schenkel fuorte er und diu bein

ne bent sinem orse fluges.  
 ze helle zôch er eines zuges  
 vil ungetoufter geiste.  
 er sluoc, daz manic gneiste  
 585 des fires ûz den helmen stoup.  
 der schilte er wunder dâ zerkloup, 78<sup>b</sup>  
 sô swinde wart von im geslagen.  
 mit rûme wære ein michel wagen  
 nâch im gefüeret dur daz her.  
 590 nieman dekeiner slahte wer  
 vor im dâ mohte erwerben:  
 si muosten alle sterben,  
 die sin hant des mâles traf.  
 er gôz des rôten bluotes saf  
 595 unmæzgelichen ûf daz wal.  
 Troyære valt er sunder zal  
 und âne gelimpfes mâze.  
 dâ wart von im ein strâze  
 gehouwen dur die ritterschaft.  
 600 mit ellentrîcher magenkraft  
 gienc er dâ tœlich jâmer an.  
 er schriet gewâfen unde man  
 ze stûcken bî den stunden.  
 vil engestlicher wunden  
 605 maht er mit sinem swerte,  
 daz niht wan bluotes gerte  
 und jâmerliches verhes.  
 gelücke lief entwerhes  
 den armen, den er zuo gereit.  
 610 ietwederhalben sin geleit  
 ein mûre lac von tôten.  
 er kunde liute schrôten  
 alsam daz grüne gras ein meder.  
 man sach in îsen unde leder,  
 615 golt, silber unde siden  
 verhouwen und versniden  
 mit sinem starken wâfen.  
 als under zamen schâfen  
 ein wilder wolf grisgrammet  
 620 und ûf si wirt entpfammet,  
 alsô wart Hercules enzunt  
 ûf die von Troye bî der stunt  
 und reit grisgrammend under in.  
 sin ouge daz staont allez hin,  
 625 dâ Lâmedon der kûnic vuor.  
 sin herze tougenlichen swuor,  
 daz er den lip dâ müeste lân.  
 er wolte rechen ûf dem plân, 78<sup>c</sup>  
 swaz er im leides ie getete.  
 630 daz er in treip von sîner stete,  
 als ir dâ vornen hânt vernomen:  
 daz muoste im dâ ze schaden komen.  
 Êr truoc ûf in sô grimmen zorn,  
 daz er sin ors mit scharpfen sporn  
 635 twanc ûf einen wîten rûm.  
 daz rôte bluot, den wîzen schûm  
 begunde er ûz im houwen.  
 er lie dô balde schouwen,  
 daz er den hôhen kûnic neit.  
 640 des endes kêrte er unde reit,  
 dâ Lâmedon des mâles hielt.  
 die rotte kloup er unde spielt  
 enzwei, biz er ûf in gedranc.  
 der helt nâch sinem tôde ranc  
 645 mit willeclîches herzen ger.  
 'weizgot, her Lâmedon!' sprach er,  
 'hie wirt gerochen hiute,  
 swaz ir und iuwer liute  
 mir ze leide hânt getân,  
 650 welt ir mich noch vor Troye lân  
 geruowen unde erbeizen.  
 ich wart ûz disen kreizen  
 von iu getriben âne schult,  
 nû müezent ir mich unde sult  
 655 hie lân belîben und entweln.  
 ich wil hie teilen unde weln  
 in dirre veste wunneclîch,  
 sît ir niht hie dô liezent mich,  
 sô lânt mich aber hie nû wesen.  
 660 ich wære, ich müge nû wol genesen  
 und eine wile ruowen hie.  
 daz ich von iu versmâhet ie  
 getorste werden sunder nôt,  
 daz wirt bî namen iuwer tôt,

665 ald ich muoz werden hiute erslagen.  
 nú dar! welt ir den lebetagen  
 beschirmen unde vristen,  
 só werent iuch mit listen  
 und mit kreften alzehant.  
 670 sit ir mich hiezen iuwer lant  
 só lasterlichen rûmen, 78d  
 só wil ich mich niht sûmen,  
 mîn hant enreche die getât.  
 nú werent iuch, daz ist mîn rât,  
 675 und lâgent iuwer ellent sehen!  
 'entriuwen, friunt, daz sol geschehen,  
 sprach wider in der künic dô,  
 'wan ich enahte uf iuwer drô  
 niht só tiure als umb ein ber.  
 680 man sol mich niemer âne wer  
 beschouwen unde vinden.  
 sit daz ir niht erwinden  
 went hiute an der verlûste mîn,  
 só tuon ich iu den willen schîn,  
 685 daz mir ist mîn schade leit.  
 mir ist ze spâte widerseit  
 von iu, dâst âne lougen.  
 ê daz mir wære tougen  
 mîn edel stat von iu verstoln  
 690 und ich den schaden mûeze doln,  
 ê solte mir sîn widersaget.  
 swaz ir ie prises hânt bejaget,  
 der ist alsô gefüege,  
 daz in ein mûgge trûege  
 695 wol in ir snabel über sé.  
 wær ich vor iu gewarnet ê,  
 so enbæte ich Troye niht verlorn,  
 der ich ze herren wart geborn.'  
 Antwûrte gap im Hercules  
 700 mit zorne vrevlichen des.  
 'ir redent übel,' sprach er z'im,  
 'ich merke daz wol und vernim,  
 daz ir valsches zihent mich.  
 sit ir gesprochen hânt, daz ich  
 705 hab iuwer stat verstolen iu,  
 nú wolte ich ahten umb ein spriu

niht uf iuwer claffen.  
 ich wil ze Troye schaffen,  
 swaz mir gevellet und behaget,  
 710 iedoch hânt ir niht wâr gesaget,  
 daz man iu widerseite niht.  
 dô mir geschach dis ungeschicht,  
 daz ich mit unminnen  
 wart gejaget hinnen, 79a  
 715 dô wart iu zuo gesprochen,  
 ez würde noch gerochen  
 an iu diu selbe smâcheit.  
 hie mite was iu widerseit  
 von mir und aller mîner schar.  
 720 swer übellîche tuon getar,  
 swenn im kein übel ist geschehen,  
 der sol ouch üfels sich versehen,  
 wirt im joch niemer widerseit.  
 in hât sîn selbes archeit  
 725 vor schaden wol gewarnet.  
 er eidet unde garnet  
 dar nâch von schulden sine lát,  
 swer übel vor gewürket hât  
 und uf sich alte schulde ledet.  
 730 hie mite si iu gnuoc geredet  
 und gebâget von uns zwein.  
 wir mûezen anders über ein.  
 hie komen uf der heide.'  
 sus kërten si dô beide  
 735 zesamene bi den ziten.  
 ein vehten und ein strîten  
 daz griffens' unde viengen an,  
 daz nie gevâhten zwêne man  
 só vîentlichen under in.  
 740 der eine her, der ander hin  
 sluoc unde stach mit krefte.  
 si pflâgen ritterscheste,  
 diu was dem tôde sippe.  
 daz si verch unde rippe  
 745 verschrieten, seht, daz was ir dinc.  
 dô wart vil manic stahelrinc  
 von in gerêret uf den plân.  
 ouch viel dâ manic rîlich spân

von ir schilten uf daz gras,  
 750 der bedeket schöne was  
 mit golde und mit gesteine.  
 ir wâpenleit vil reine  
 von purper und von siden  
 begunden si versniden  
 755 mit ir scharpfen clingen.  
 nieman getorste dringen  
 dar nâher zuo in beiden. 79b  
 wer wolte si dâ scheiden?  
 niuwan ein tœtlich wunde  
 760 diu müeste bi der stunde  
 ir zweiger vehten understân,  
 noch anders nieman uf dem plân.  
 Ze strfte stuont ir beider ger.  
 ein grimmer lœuwe noch ein ber  
 765 nie wurden alsô gitic  
 noch uf ein vihe sô stritic,  
 sô si der hunger sere twanc:  
 sô vaste ir muot und ir gedanc  
 was uf einen strit versenet.  
 770 ze grimmen legen wart verdenet  
 ir zweiger slegen âder.  
 si wâren als ein quâder  
 vest unde starc an rechter wer.  
 si schuofen, daz ir beider her  
 775 begunde ir strîtes kapfen.  
 kein ritter dâ gestapfen  
 getorste in beiden nâher baz,  
 wan iegelicher der entsaz  
 - ir zweiger angestlichen zorn.  
 780 an hôber manheit ûz erkorn  
 was ie Lâmedon gewesen.  
 er hete erslagen Herculesen,  
 wan daz in daz alter  
 mit nœte manicvalter  
 785 beroubet hete siner jugent.  
 wær im geswachet niht sîn tugent  
 von langer zite stunden,  
 er hæte in überwunden  
 und uf den plân gevellet nider.  
 790 nû wâren alliu stniu lider

gekrenket von der jâre sale  
 sô vaste, daz er uf dem wale  
 niht langer mohte sich gewern.  
 ze jungest muost er dâ verzern  
 785 den lip und sinen lebetagen;  
 doch wart von im der slac geslagen,  
 der wol ze kampfe tohte,  
 wan allez, daz er mohte,  
 daz tet er âne widerstrit.  
 800 er hete gerne bi der zit 79c  
 beschirmet leben unde lant.  
 mit sner ellentrichen hant  
 sluoc er uf sinen kampfgenz  
 reht als uf einen anebôz  
 805 mit einem hamere wirt gesmidet.  
 ez was niht under in gefridet  
 noch versüenet bi der vrist.  
 man sach si beide kampfes list  
 vermezzenlichen triben.  
 810 ir herzen und ir liben  
 wart sô grimmeclichen heiz,  
 daz in der angestbære sweiz  
 durch die stahelringe vlôz.  
 die flammen heiter unde grôz  
 815 von ir gesmide sprungen.  
 uf in die lûfte clungen  
 ir slege, der si pflâgen.  
 si vlizzen unde wâgen  
 sich uf ritterlichen pris.  
 820 her Lâmedon was nie sô gris  
 von manger jâre stunden,  
 sîn hant sluoc eine wunden  
 mit bluote wol gerœtet.  
 er hæte nâch ertœtet  
 825 den leiden widersachen sîn.  
 daz edele swert dranc er im in  
 zuo sner linken stten.  
 er stach in bi den zften  
 durch den schilt reht in daz verch:  
 830 wan daz der stich wart alsô twerch,  
 daz er sich von dem herzen schiet  
 und zuo der wüeste hin geriet,

sô müeste er sin gelegen tôt.  
 daz blut aben ein rîne rôt  
 20 wîel dâste im tîz der wunden.  
 und als er hete empfunden  
 des stîches und des smerzen,  
 dô wart er in dem herzen  
 gâz engefîlichen bitter.  
 25 als ein erzîrnet rîtter  
 begunde er dô gebîren sich.  
 'hie wîrt gerochen durre stîch,' 79a  
 sprach er ze Lîmedone.  
 'mit einem grimmen lîne  
 30 wîrt iuwer lip von mir gewert.'  
 hie mûte er dô sîn kîrlich swert  
 begunde âf zîehen hôher baz,  
 ze beiden henden gap er daz  
 mit allen sînen krefîten.  
 35 er wolt ez dâ beheften  
 in vleisch und in gebeine.  
 den alten kûnic reime  
 slac er âf den gekrûnten helm  
 sô vante, daz des fures meim  
 40 dar tîz begunde stîeben  
 und er sich müeste cîeben  
 dur den egebâren slac.  
 der lie sich nîder unde wac  
 dur daz naebont zetel,  
 45 sô daz des kûniges hîrneschal  
 muost eines bruches sich dâ wemen  
 und im daz swert zuo sînen zenen  
 begunde erwînden und gestân.  
 gemâlet wart der grûene plân  
 50 mit slnem rôten bluote naz,  
 des tet er weder wîrs noch baz,  
 wan daz er stîlle dâ gesweic  
 und ab dem orse nîder seic.  
 55 us lac er jâmerlichen tôt.  
 20 des huop sich angest unde nôt  
 von des werden kûniges her,  
 wan ez wart ân alle wer,  
 dô sîn houbet tôt gelac.  
 sunder stîch und âne slac

20 Troiere kîrten âf die flîht  
 und wurden alle mit gemâet  
 gefangen und ze tôte erlangen,  
 wan si begunden dâ verzagen,  
 dô Lîmedon verdorben was,  
 25 daz weder under in genas  
 der grôze noch der cleine:  
 si starben algemeine  
 und lîgen algelîche tôt.  
 30 dîn heide mit ir bluote rôt 80a  
 25 wart allenthâlp begozzen.  
 si wâren umbesozzen  
 mit her vor unde hînden,  
 daz si dâ mohten wînden  
 zuo der flîhte keinen pfat.  
 30 si kunden vîr sich in die stat  
 nîht komec noch entwîchen,  
 noch mohten ouch gestrîchen  
 dort hînden zuo der flîhte nîht.  
 des muostens' âne zuovertîht  
 35 alle tôt belîben.  
 wer mûhte wol geschriben  
 die grimmen slachte manicvalt,  
 die mit kraft und mit gewalt  
 die Kriechen heten gûebet!  
 40 der luft der wart betrûebet  
 von der tôten âse.  
 dâ was vil manic mâse  
 gemachet bî den stunden  
 und wâren tiefe wunden  
 45 gebouwen von den Kriechen.  
 man sach die heide riechen  
 von des bluotes tampfe.  
 hie wil ich disem kampfe  
 ein ende machen und ein zil.  
 50 ich hân noch vor mir alsô vil  
 von strîte hie ze sagene,  
 daz mir nîht touc ze klagene  
 vil mangen ritterlichen degen,  
 der vor Troie tôt gelegen  
 55 was erbermeclîche.  
 diz buoch sô redorîche

wirt von kampfes blie,  
 daz ich niht hân der wile,  
 daz ich gezel besunder  
 820 daz jâmerliche wunder,  
 daz an Troiseren dâ geschach.  
 des grimmen tôdes ungemach  
 die burger algemeine lîten.  
 die Kriechen drungen unde riten  
 825 in die veste mit gewalt.  
 si sluogen beidiu junc und alt,  
 daz dennoch lebende was beliben.  
 si stalten jâmer unde triben 80b  
 mein unde mort dar inne.  
 830 ze grôzem ungewinne  
 brâhten si vil manigen lîp.  
 die reinen wunneclîchen wîp  
 lîten angest unde nôt  
 umb ir lieben manne tût  
 835 und umb ir selbes smerzen.  
 ir lîbe noch ir herzen  
 wart nie sô winde noch sô wê.  
 die Kriechen liegen dâ niht mê  
 die frouwen sich erbarmen.  
 840 an linden blanken armen  
 ir kleinen kint si truogen  
 und rouften unde sluogen  
 sich beide stille und offenbâr.  
 si brâchen ab ir gelweiz hâr  
 845 und zarten abe ir lindez vel.  
 dâ wart vil manic stimme hel  
 gehêret von geschreie.  
 diu nôt was manigerleie,  
 diu sich huop in der veste.  
 850 die meintætigen geste  
 dar inne sêre brogeten;  
 die frouwen si nôtzogeten  
 und die megde wol getân.  
 swaz der man dâ wolte hân  
 855 von wîben, des gewan er gnuoc.  
 si triben grôzen ungefuoc  
 und jâmerlicher minne spil.  
 dâ wart begangen meines vil,

der sântlich und unedel hiez.  
 860 der künic eine tohter lieg  
 sô glanz und alsô reine,  
 daz von fleisch noch von beine  
 nie schôner bilde wart bekant.  
 Esfonâ was si genant  
 865 und hete ganzer tugende ruom.  
 ir reinen kiuschen magetuom  
 verlôr diu sælig unde ir pris.  
 her Thelamon wart ir âml,  
 wan er ze wîbe si gewan.  
 870 er was der aller êrste man,  
 der in die stat des mâles dranc,  
 dâ von im leider wol gelanc 80c  
 an der juncfrouwen minne.  
 er nam die maget drinne  
 875 und fuorte si ze lande sit.  
 dâ lebte er mit ir lange zit  
 in herzeclîcher liebe kraft,  
 doch hete er si ze friuntschaft  
 und niht ze stæteclîcher ê.  
 880 waz touc hie lange rede.mê?  
 die burger wâren alle tût,  
 des wart dâ marterlichiu nôt  
 beschouwet und gehêret.  
 zerbrochen und zerstêret  
 885 wart diu veste wunneclîch.  
 die Kriechen rîche machten sich  
 mit roube und mit gewinne,  
 wan si nâmen drinne  
 golt, silber und gesteine:  
 890 daz teilten si gemeine  
 und wolten ez gelîche haben.  
 die mûren wurden und die graben  
 zergengenget und zervellet:  
 sus heten si gestellet  
 895 mein unde mort ze Troie.  
 in hôher wunne joie  
 kêrten si ze lande.  
 mit guote manger hande  
 ir schif geladen wâren.  
 9000 ez wart in manigen jâren



hordes nie sô vil bejaget,  
 sô die Kriechen unverzaget  
 von Troye brâhten in ir laut.  
 si fuorten richen prisant  
 an ir kielen wider hein.  
 ir ungemüete daz verswein  
 und wart ir leben wunneclich,  
 wan Hercules der hete sich  
 gerochen dô nâch siner ger:  
 des lepte in hôhen vrôuden er  
 und alle die von Kriechenlant.  
 ir herze liebes wart ermant,  
 dô sich ir heil geméret het.  
 si brâhten opfer und gebet 80t  
 ir göten algeliche  
 ze Kriechen in dem rîche.  
 Nû hân ich iu vil gar gesagt,  
 wie manger in den tût gejsagt  
 ze Troye wart durch cleinez dinc.  
 ir hânt des mæres ursprinc  
 umb den schæper wol vernomen:  
 ez was von kranker sache komen,  
 daz Lamedon sin ende kôs  
 und manger sit den lip verlôs,  
 der ouch ersterben muoste alsô.  
 ir wâren gnuoc verdorben dô,  
 doch wart ir tûsent warbe mê,  
 die sit des grimmen tôdes wê  
 dar umbe lîten âne schult.  
 vernemen ir daz alle sult,  
 é dig werc ein ende habe,  
 daz libes unde guotes abe  
 kam vil manger muoter kint,  
 wan ez ist allez noch ein wint,  
 swaz man von liuten ie gesluoc  
 biz an des mordes ungefuoc,  
 von dem ich iu noch sagen sol.  
 dar an sô wart bewæret wol,  
 daz ein mægliche sache  
 ze grôzem ungemache  
 vil dicke und ofte sich getreit.  
 reht als ein michel fiur bereit

von kleinen funken dicke wirt,  
 seht, alsô bringet unde birt  
 ein cleine schulde grimmen zorn.  
 des wart vil manger sit verlorn,  
 der engelten muoste des,  
 daz Jâson unde Hercules  
 von Troye wâren é getriben.  
 wær under wegen dô beliben  
 diu selbe kranke schulde swach,  
 sô hete man grôz ungemach  
 niht erworben lange zit.  
 wan die von Troye wolten sit  
 gerochen willeclichen hân,  
 swaz in ze leide was getân:  
 dô muost in verre wirs geschehen. 81a  
 ich hære wîse liute jehen  
 und si gemeine sprechen,  
 daz sinen schaden rechen  
 vil manger dicke welle,  
 der mit der räche velle  
 sich in grôezer ungemach.  
 Troiæren ouch alsô geschach,  
 die wolten sich gerochen hân,  
 swaz in ze schaden was getân,  
 seht, dô geschach in michel wirs.  
 ist, daz ir hie geloubent mirs,  
 sô zele ich iu besunder  
 daz aller græste wunder,  
 daz von strîte ie wart vernomen.  
 ich lâze iuch ûf ein ende komen,  
 wer dô verdarp und wer genas.  
 swaz in dem strîte fürsten was,  
 die tuon ich iu mit rede hekant.  
 wer dâ mit ellenthafter hant  
 vaht unde ritterlichen streit,  
 des name wirt von mir geseit  
 und entslozzen ûf den grunt.  
 ich tuon des wære mære kuut,  
 als ich an der hystôrje las.  
 Dâres, der in dem strîte was,  
 swaz der geseit in kriechisch hât  
 von dirre strîteclichen tât,

85 daz wirt mit tiuschen worten  
 von mir in allen orten  
 entslozzen und betiutet.  
 swer sin und ören biutet  
 gern unde willenclichen her,  
 90 der hœret hie nâch siner ger  
 von minnen und von strîte sagen  
 sô vil, daz er bî sinen tagen  
 gehœret lîhte niemer mê  
 kein mære, daz im nâher gê,  
 95 wie daz geschæhe bî den tagen.  
 daz lânt iu künden unde sagen,  
 als ich dâ von geschriben las.  
 dô Lâmedon verdorben was  
 unde er tût gelac alsus,  
 100 dô was der künic Priamus 81b  
 sin werder sun dâ heime niht.  
 diu wârheit sprichet unde gîht,  
 daz er mit vrecher liute scharn  
 wær in ein vremdez lant gevarn  
 105 und er besezzen drinne  
 mit kreften und mit sinne  
 het eine veste wunneclich.  
 er vleiz dar ûf vil harte sich  
 mit siner ritterscheste snel,  
 110 daz er daz selbe kastel  
 gewünne bî den zîten.  
 er wolte ez gerne erstrîten  
 und lac mit hôber maht dervor.  
 sin sun Pâris und Hector,  
 115 die zwêne ritter ûz genomen,  
 die wâren dar ze lande komen  
 mit dem vater an daz gesez  
 und hielten ouch mit kreften ez,  
 als ez ir êren wol gezam.  
 120 diz mære hin von Troye kam  
 geriuschet z'in geswinde,  
 wie man ir lantgesinde  
 erslagen allez hæte  
 und wie der künic stæte  
 125 her Lâmedon wart tût gesehen.  
 swaz von den Kriechen was geschehen,

daz wart in allez dô geseit.  
 nû Priamus die wârheit  
 umb den vater sin vernam  
 130 und im daz leide mære kam,  
 daz Troye was zerstorret,  
 dô wart von im gehœret  
 clag unde marterlichiu nôt.  
 von herzen weint er sinen tût  
 135 mit flizeclicher andâht.  
 ouch wart ze herzeleide brâht  
 mit im al sin ritterschaft.  
 betrûebet unde jâmerhaft  
 liez er beliben daz gesez  
 140 und kërte siner verte mez  
 von dannen gegen Troye wider.  
 er leite sin urlunge nider  
 und lîte hein ze lande. 81c  
 beswærde manger hande  
 145 in sinem herzen lac begraben,  
 wan er begunde sich gehalten  
 erbermeclichen alzehant.  
 dô beidiu liute unde lant  
 verwüestet wâren und verbert,  
 150 dô wart dem herzen sin erwert  
 vröud unde hôchgemüete.  
 swaz wunne drinne blüete,  
 diu reis von jâmers rîfen abe.  
 sin gelwez hâr mit ungehabe  
 155 ûz sinem reiden houpte er brach.  
 vil heize weinte er unde sprach:  
 'Hey, vater, sælic unde guot!  
 got riuwe, daz dîn edel bluot  
 âne schult vergozzen st.  
 160 und wære ich dir gewesen bî,  
 daz möhte niemer sin geschehen,  
 daz man dich hæte alsus gesehen  
 erslagen von den Kriechen.  
 ich muoz an vröuden siechen,  
 165 die wîle daz ich lebende bin,  
 durch den verworhten ungewin,  
 daz ich bî dir niht enwas.  
 dîn herze was ein adamas

an ritterlicher stæte.  
 170 owê der meintæte,  
 daz man dich sus ermûrdet hât!  
 ach got, daz diner tugende rât  
 und din êre st gelegen!  
 ich weiz wol, hôchgelopter dogen,  
 175 daz dû dich wertest harte,  
 ê dich din widerwarte  
 gar sigelôs getæte.  
 ob niht daz alter hæte  
 daz ellent din gewachet,  
 180 sô müeste sin erkrachet  
 vor diner hende manic man,  
 ê man dich tôten hæte dan  
 gefüeret von der heide.  
 ob ie mit tôdes leide  
 185 durgründet wart kein herze,  
 sô lit tættlicher smerze  
 versigelt tiefe in mîner brust.  
 vil gar ze strenge ist diu verlust,  
 diu mich beswæret mit ir kraft.  
 190 ach, ûz erweltiu ritterschaft  
 von Troye, wie bist dû gedigen!  
 wie siht man dich zerhouwen ligen  
 und zerstücket hiute!  
 owê lant unde liute,  
 195 war umbe hân ich iuch verlorn?  
 hey, werden frouwen hôchgeborn,  
 waz gêt iuch grimmes jâmers an  
 umb iuwer herzelieben man,  
 die tût vor iu gelegen sint.  
 200 ach, kûnges tohter und ir kint,  
 wie sint ir sus verweiset gar.  
 ir stolzen megde wunnevar,  
 waz ist iu leides hie geschehen?  
 daz ich sol iuwer jâmer sehen  
 205 und iuwer marterlichen clage,  
 des muoz ich alle mîne tage  
 in herzeleide werden grâ.  
 hey, swester mîn Esýonâ,  
 ein blume ob allen wîben,  
 210 wie sol ich vrô belîben,

81a

swenn ich gedenke der getât,  
 daz man dich sus gezûcket hât  
 in roubes wis von binnen?  
 ich muoz dur dich gewinnen  
 215 tættlichez leit besunder.  
 ez ist ein vremdez wunder,  
 daz ich ersterben niht enkan.  
 der alsô manigen werden man  
 verlûre, als ich verloren habe,  
 220 der zæme baz in eime grabe,  
 denn er ûf erden solte leben.  
 mir ist der überfluz gegeben  
 ob allem herzesêre,  
 sit daz ich hân mîn êre  
 225 verloren und den vater mîn, 82a  
 der als der clâren sunne schîn  
 durchliuhtic was an triuwen.  
 sîn leben sol mich riuwen  
 dur manger hôhen tugende lôn.  
 230 vil werder kûnic Lâmedôn,  
 daz ich niht tût bi dir gelac!  
 owê, daz ich niht sterben mac  
 von endelôser herzeclage!  
 die gôte wellent, daz ich trage  
 235 des bitterlichen tôdes nôt,  
 ob ich niht reche dinen tût  
 und mîne werden ritter.  
 ich sol ir schaden bitter  
 mit herzen und mit handen  
 240 sô willeclichen anden,  
 daz man wol hœret unde siht,  
 daz ich ir veigen ungeschicht  
 ungerne hân befunden.  
 got lâze mich ir wunden  
 245 mit râche widertriben,  
 od tût dur si belîben.  
 Die clage treip der kûnic hêr.  
 sîn jâmer und sîn herzesêr  
 wâren michel unde grôz.  
 250 ûz sînen clâren ougen flôz  
 vil manic trahen bitter.  
 er schuof, daz sîne ritter

bestuonden aller wunne vrt.  
 fünf süne und sner tohter drt  
 255 die trüogen mit im jammers vil.  
 ir namen ich iu nemmen wil,  
 dur daz si würden iu bekant.  
 ein sun was Tróilus genant  
 und der ander Hélenus.  
 260 der dritte hiez Deifebus,  
 als ich an der hystórje las.  
 Hector genant der vierde was,  
 der fünfte der hiez Páris.  
 ouch nenne ich iu die tohter wís  
 265 mit worten hie gemeine.  
 Andrimachá hiez eine,  
 Pollixiná diu ander, 82b  
 diu dritte was Cassander  
 geheizen und genennet.  
 270 dis ahte kint erkennet  
 gar biderb unde stæte  
 der künic Priant hæte  
 von sime élichen wibe clár.  
 noch hete er drtzig sün vür wár,  
 275 die von der ê niht wáren komen.  
 doch was ir leben úz genomen  
 und zuo hóhem príse erkorn.  
 ir iegelicher was geborn  
 von einer muoter, als ich las,  
 280 diu von geburt gar edel was.  
 Diu drtzig und dis ahte kint,  
 diu von mir hie genennet sint,  
 diu truogen alle jámer dô  
 mit ir vater Príamó,  
 285 wan in sîn leit ze herze traf.  
 daz lúter und daz cláre saf  
 gienc úz ir liechten ongen tor,  
 wan daz der biderb Hector  
 niht möhte dá geweinen.  
 290 sîn muot begunde ersteinen  
 in ritterlicher frumckheit.  
 sîn schade was im alsô leit,  
 als er von rehte solte wesen,  
 doch tet er als der wil genesen

295 und niht von leide kan verzagen.  
 er lie beliben allez clagen  
 und tróste sînen werden vater.  
 den tugentríchen künic bater,  
 daz er sîn trüren lieze sîn.  
 300 er sprach: 'herr unde vater mîn,  
 lânt iuwer strengen ungehabe  
 durch iuwer hóhen tugent abe,  
 wan trüren daz enhilfet niht  
 zuo dirre veigen ungeschicht,  
 305 man muoz iht anders tuon dar zuo.  
 daz ieman riuweclichen tuo,  
 daz lânt verboten werden.  
 jô zimt ez wol úf erden,  
 daz vreche helde sint gemeit 82c  
 310 nâch schedelicher arebeit  
 und nâch verlúste niht verzagen.  
 welt ir ein trúric herze tragen,  
 só wirt al iuwer diet verzeget.  
 clag unde trüren nider leget  
 315 manheit und ellenríchen sîn:  
 des werfent allez jámer hin!  
 daz ist iu nú daz beste.  
 uns hánt die leiden geste  
 verbert, si enwizzent umbe waz.  
 320 dar zuo gedenkent, wie wir daz  
 gerechen, swenne ez füege sich.  
 herr unde vater lobelich,  
 niht trúrent nú ze sére  
 und volgent mîner lère,  
 325 só wirt iu vróude noch erkant.  
 geruochent senden in diu lant  
 nâch liuten und nâch ritterschaft.  
 al iuwer state und iuwer kraft,  
 die legent hie ze Troye nider  
 330 und biuwent iuwer veste wider  
 und iuwer küniclichen stat.  
 waz ob ir noch gelúckes rat  
 beginnent umbe trîben!  
 wir sülen hie beliben,  
 335 biz Troye wirt gesterket,  
 swaz liute uns ane merket,

daz uns die fürchten iemer mit.  
 si wirt nu vester vil denn ê,  
 swie man an mine lere silt.  
 15 und alzeit so daz geschilt,  
 daz wir mit mären und mit graben  
 die stat vil wol versichert haben,  
 so kèrent dar uf unser kraft,  
 daz wir die Kriechen schadeft  
 20 gemachen uf der erden  
 und wir gerochen werden  
 an ir liben mit gewalt.  
 den grimmen schaden manivalt,  
 den wir von in genomen han, 82a  
 25 der wirt mit räche widertin,  
 ist, daz wir Troye alsô bewarn,  
 daz wir dar êz in angst varn  
 und wir des sicher mügen sin,  
 daz nieman hinder uns dar in  
 30 gefallen und gebrechen müge.  
 geloubent, herre, in alle trüge,  
 daz wir gerechen unser leit.  
 dá von sint vroelich und gemeit  
 und lāzent inwer ungehabe  
 35 und inwer hóbez trüren abe!  
 Der rāt geviel in allen wol.  
 si jāhen, daz er witze vil  
 und rīcher tugent wære.  
 der künic staer swære  
 40 begunde māzen sich zehant.  
 er hiez dô senden in diu lant  
 nāch liuten und nāch ritterschaft.  
 mit rīcher und mit hóber kraft  
 leite er sich ze Troye nider.  
 45 die stat begunde er búwen wider  
 mit kreften manger hande.  
 werclute von dem lande  
 gewan er úzer māze vil.  
 swaz man ze búwe haben wil  
 50 von künstericher meisterschaft,  
 des alles wart ein úbercraft  
 von Prlamô besendet.  
 sin bú der wart vollendet

und kam mit êren uf ein zil.  
 55 als ich in noch entslizen wil,  
 sus wart er Troye búwende  
 so wol, daz er getriuwende  
 was ir kreften iemer.  
 er wānde, daz si niemer  
 60 zersterret solte werden mit.  
 si wart nu vester vil denn ê,  
 des ich in wol her nāch vergibe,  
 swenn ich die zit spīr unde sibe,  
 daz ich hillichen unde wol 83a  
 65 von ir gezierde sagen sol  
 und von ir starken vestikeit.  
 Priant der künic wart bereit  
 dar uf mit hóbem vltze gar,  
 daz er schon unde wunnewar  
 70 die stat begunde machen  
 und si mit rīchen sachen  
 gewieren mohte bi den tagen.  
 diz hórte man ze Kriechen sagen,  
 wan daz mære vloac dá hin:  
 75 des wart vil manges herzen sin  
 urlinges aber dô gewin.  
 und dô diu vrouwe Thétis  
 gar endelichen daz ervant,  
 daz sich der künic Priant  
 80 ze Troye het gelāzen nider  
 und er si wolte búwen wider  
 mit kreften unde mit gewalt,  
 dô wart ir angst manivalt  
 umbe ir sun Achillesen.  
 85 si dáhte, daz er niht genesen  
 möhte langer bi den tagen.  
 daz er ze Troye würde ersalgon,  
 daz hete man ir vor geseit:  
 dá von si trüren unde leit  
 90 slōz aber in ir herze dô.  
 si dáhte wider sich alsô:  
 'nu muoz min sun verderben,  
 sit man beginnet werben,  
 daz Troye werde erniuwet.  
 95 und man daz wunder briuwet

und man si wider mache alsus,  
 sô weiz ich wol, daz Priamus  
 lât niemer ungerochen,  
 daz im diu stat zerbrochen  
 425 wart von den Kriechen alsô gar.  
 hier an sô werde ich wol gewar,  
 daz sich ein grôz urliuhe hept.  
 swie man die stat alumbe grept  
 und si gemûret werden mac,  
 430 daz wirt den Kriechen noch ein slac 83b  
 und muoz min sun Achilles  
 engelten ouch vil lîhte des,  
 daz Troiæren ist geschehen.  
 urliuages muoz man sich versehen  
 435 nû leider alze lange zit:  
 ûf einen grimmen herten strit  
 geziuhet sich diz biuwen,  
 dâ von wil ich entriuwen  
 Achillen vor dem tôde sparn.  
 440 ich sol behûeten und bewarn,  
 daz er niht kom ze strite  
 vûr Troye in siner zite  
 und er dâ werde niht erslagen.  
 sit daz ich von dem wissagen  
 445 des schaden sîn gewarnet bin,  
 dur waz solt ich in denne hin  
 lân komen zuo der veste?  
 mir ist daz allerbeste,  
 daz ich nâch im kêr unde var  
 450 und ich in tougen eteswar  
 tuo den liuten ab dem wege.  
 ich nim in ûz Schÿrônes pflege  
 und fûere in ûz der wilde.  
 sîn wunneclichez bilde  
 455 daz wil ich von dem lande steln  
 und allen Kriechen vor verheltn,  
 wâ der hôchgeborne si.  
 si müezent sîn hie werden vrf,  
 wan ich verbirge in wol vor in.  
 460 é daz er disen ungewin  
 von Troiæren kiese,  
 daz er den lip verliese,

KONRAD.

é tuon ich in gar under  
 und fleche in dar besunder,  
 465 dâ nieman sîn wirt innen.  
 ich wil nâch im von binnen  
 kêren in Thessâliam.  
 von sinem meister lobesam  
 sol ich in fûeren tougen  
 470 den Kriechen ab den ougen,  
 die siner helfe wellent gern. 83c  
 si müezent sîn vor Troye enbern,  
 sit daz mir ist von im geseit,  
 daz er dâ werde tót geleit.  
 475 Die rede treip dô wider sich  
 Thêtis diu frouwe minneclich  
 und wart alsus ze râte,  
 daz si dâ wolte drâte  
 nâch ir sune Achillen varn.  
 480 sîn leben dâhte si bewarn  
 und sinen wunneclichen lip.  
 daz werde hôchgeborne wfp  
 wolte sines schaden bevîln;  
 des fuor si dan mit ir gespîln  
 485 nâch dem juncherren alzehant.  
 Thessâliam daz wilde lant  
 begunde si dô schouwen  
 und kam mit ir juncfrouwen  
 gestrichen fûr Schÿrônes hol,  
 490 der minneclichen unde wol  
 enpfîenc dar vor die kûnigtn.  
 er fuorte si mit im dar in  
 und bôt ir zuht und êre,  
 wan er sich vrôute sêre  
 495 von ir clâren angesiht.  
 Achilles was dâ heime niht,  
 dô sîn muoter kam alsus.  
 er und sîn friunt Patroclus,  
 der sîn trûtgeselle was,  
 500 ze walde wâren, als ich las,  
 geloufen bi den stunden.  
 swaz si dâ wildes funden,  
 daz wart gevellet von in zwein.  
 ze naht sô brâhten si dâ hein,

100 was ir si den ragen rüngen.  
 ir zungen unde gungen  
 über ragen haben vinn.  
 der wolt der munde in geben zinn,  
 von mungen unde thure:  
 105 in den wurden ir vil schiere  
 von ir melleheit gewin.  
 und da die frauwe Thetis  
 in Schrynen hat genoz,  
 mit ir ragen si da moz  
 110 in die rüben und den stein ient.  
 si nam des waz, ob iender da  
 ir sun Achilles waz.  
 ob daz die wunnebare  
 des jancherren da nit hie,  
 115 in da wart ir herze vradelt,  
 wan si gedihte in hân verlor.  
 die frauwe schone und hz erkorn  
 mit leide sprach Schryne zuo:  
 'daz dich Götterke sêre tuo!  
 120 in was ir sun Achilles?  
 durch got bewise ir mich den,  
 ob er noch iender lebende si.  
 daz er nit wunt dem hase bi,  
 daz tont mir lîben vil gedon.'  
 125 in nit morgen,' sprach da Schryne,  
 'umb Achilles, frauwe got.  
 sint vradich unde wolgemuet,  
 er wirt uns komende halde  
 zo hase von dem walde,  
 130 in der in ist er geladen jagen.  
 er sol uns bringen unde tragen  
 vil tiere hz dem gevilde.  
 er ist ein knabe si wilde,  
 daz man vernam daz wunder nie.  
 135 in swenne ich wene, daz er hie  
 bi mir in dem steine si,  
 ob wunt er dem gewilde bi  
 und wûrket vrellschiu wer.  
 er sliget manigen hôhen berc  
 140 in gaswinder denne ein steinboec.  
 über stein und über stoc

nit man in lîbde lîfmann.  
 die starken und die gemann  
 145 ir bestit er mit gewalt.  
 wer tont in schanden unnevalt,  
 wan er si veste pinet.  
 daz er so vrevet schinot,  
 daz ist mir ûgermige lînt.  
 150 ir gerne ein knabe nie gestreit,  
 in alsam er tont noch hînt. 154  
 vrech unde starke lînt  
 sint uns gesezzen nâhe bi.  
 die sint gemunt Zenturi,  
 den wûretet er heid unde man.  
 155 in die selben sint man unde rou  
 und sint an sterke mir geflich.  
 doch sint si nie so kreftig rich,  
 noch si frevel, noch so lûk,  
 Achilles der entuo gewalt  
 160 in in allen, swenne er welle.  
 si chigent ungevelle  
 dîcke und ofte mir von im.  
 vil grôzen schaden ich vernim,  
 der in geschehe von siner hant.  
 165 in er lîbet rouben unde brant  
 in ir lande creize.  
 ir obren und ir geize  
 die tribet er steine dan.  
 er wirt ein wunder r'cime man,  
 170 in sol er zuo sînen jâren komen.  
 er hât die kraft an sich genomen,  
 daz er mit tracken strîtet,  
 kein grife sin erbîtet,  
 noch kein lîuwe, noch kein ber,  
 175 in sin herze und alle sine ger  
 hât er ûf kampf gerîhtet.  
 daz er so gerne vîhtet,  
 daz ist mir ein vil swærez dinc.  
 er ist ein schœner jungelinc  
 180 in und hât gar ellentrîche maht.  
 daz ir gesehent wol ê naht,  
 swenne er ûz dem walde vert  
 und in an wilde hât verherht.'

Diu frouwe von der rede erschrac.  
 590 ze herzen ir daz mære lac,  
 daz ir sun só gerne streit,  
 wan si vorhte, ob ez geseit  
 den Kriechen würde bi der zit,  
 daz er mit in an den strit  
 595 ze Troye kèren müeste.  
 des wolte in ûz der wüeste  
 mit kündeclichen sinnen  
 sîn muoter dô gewinnen  
 und in verbergen eteswâ.  
 600 zuo Schÿrone sprach si dá  
 gezogenlichen alzehant:  
 'sit daz Achilles hát gewant  
 ze strite sîn gemüete gar,  
 só wil ich mit im eteswar  
 605 nú strichen unde kèren,  
 dur daz ich im gemèren  
 sîn heil und sine wünne  
 mit arzene künne,  
 diu für alle wunden tûge.  
 610 daz ieman in versniden müge  
 von dem houpte unz an den fuoz,  
 weizgot, daz wil ich unde muoz  
 mit künsten noch erwerben.  
 solt er an strite sterben,  
 615 só müeste ich iemer leidic sta,  
 und ist ez mit dem willen din,  
 daz er mit mir hinnen vert,  
 só wirt sîn junger lip genert  
 vor aller hande wunden.  
 620 ich hân den list befunden,  
 der touc für strites smerzen.  
 an libe noch an herzen  
 mac nieman in versèren,  
 wil er von hinnen kèren  
 625 und volgen minem râte.  
 dá von só lág in drâte  
 mit mir strichen unde varn.  
 ich sol sîn edel verch bewarn  
 vor slegen und vor stichen.  
 630 schön unde listeclichen

hân ich funden im ein bat.  
 ein brunne stêt an einer stat,  
 zuo dem ich in nú fûeren sol.  
 ich weiz an allen zwivel wol,  
 635 ob er dar inne wirt gebadet,  
 daz im kein wâfen denne schadet.'  
 Schÿron der rede antwûrte bôt.  
 'frouwe,' sprach er, 'im ist nôt  
 rilicher arzene.  
 640 swag in an wunden vrie,  
 daz ðugent an im alzehant, 84  
 sit daz sîn herze si gewant  
 ze nihte wan ze strite.  
 daz er bi dirre zite  
 645 mit iuch von hinnen kère,  
 daz râte ich unde lère,  
 wan ez ist wol der wille min.  
 doch lânt in niht ze lange sîn  
 ûz miner meisterscheft,  
 650 swenn er an stner kreft  
 hát von listen zuo genomen,  
 só beizent in her wider komen,  
 daz ich in aber müeze sehen.'  
 'vil sælic friunt, daz sol geschehen,'  
 655 sprach wider in diu künigîn.  
 sus liezen si die rede sîn,  
 die si dô nider leiten.  
 Schÿron der hiez bereiten  
 des mâles ein unbilde  
 660 von mauger hande wilde,  
 dar ûz ein wirtschaft werden mac.  
 der walt bi sinem steine lac  
 und stieg an sine clûse,  
 dô stuont vor sînem hûse  
 665 daz mer gar michel unde grôz,  
 die beide er alsô vaste nôz,  
 daz er von ir geræte  
 vleisch unde vische hæte,  
 swie rehte dicke er wolte.  
 670 swag man eht haben solte  
 von ûz erwelter apise,  
 daz hiez der meister wise



dá sieden unde bráten.  
 sîn hol stuont wol beráten,  
 675 des Thêtis von im dá genôz.  
 nú der ábent zuo geflôz,  
 dô kam ir sun Achilles.  
 geloubent endeliche des,  
 daz in diu frouwe gerne sach.  
 680 er was ir ougen ein gemach  
 und ir herzen wunnespil.  
 geloufen hete er alsô vil  
 nâch den tieren allen tac,  
 daz under sînen ougen lac  
 685 stoup unde sweizes wunder.  
 ouch was sîn cleit dar under  
 mit bluote gar betroufet,  
 ûz sîner hât gesloufet  
 het er ein jungez lóuwelîn,  
 690 daz dans er úf dem rúcke sîn  
 und bráht ez bî den stunden.  
 verhouwen und beschunden  
 truoc ez der jungelinc derhein  
 und warf ez nider in den stein.  
 695 Dâ von erschrac sîn muoter dô,  
 daz er beschunden unde ró  
 ze húse úf im den lóuwen truoc.  
 daz gap ir herzen vorhte gnuoc,  
 wan si gedáhte sâ zebant,  
 700 erschülle in aller Kriechen lant,  
 daz der vil werde jungelinc  
 tet alsô vrevelichiu dinc,  
 sô würde man in suochende;  
 dá von wart si geruochende,  
 705 daz er von dannen möhte komen.  
 ouch hete er schiere dô vernomen,  
 daz si was diu muoter sîn.  
 des wart von im diu künigîn  
 empfangen wol mit gruoze.  
 710 lieplichen unde suoze  
 hæte si den jungen  
 vil gerne z'ir betwungen.  
 dô trat er allez hinder sich,  
 al sîn gebâr was úzerlich

715 und wider si gar wilde.  
 nâch lieber kinde bilde  
 wolte er lützel arten.  
 er liez im wénic zarten  
 mit rede und mit gebærde.  
 720 daz was ir ein beswærde  
 und gar ein michel herzesêr.  
 waz touc hie lange rede mêr?  
 ez wart ir minnecliche erboten. 85a  
 84a wiltpræt gebráten und gesoten  
 725 truoc man ir des máles für.  
 mit willecliches herzen kûr  
 wart si gehandelt schône  
 des nahtes von Schýrone.  
 Swaz wunne heizet unde spil,  
 730 des treip er vor der guoten vil  
 und lie si gnuoc beschouwen des.  
 Patroclus unde Achilles  
 die muosten ir die stunde  
 mit handen und mit munde  
 735 dá kürzen und vertriben.  
 ir und ir kamerwiben  
 wart dô vil gesungen,  
 geschirmet und gesprungen,  
 geharpfet und gellret.  
 740 daz niht ir sun geviret  
 hete bî Schýrone,  
 daz wart bewæret schône  
 mit der behendekeite sîn.  
 er lie die werden künigîn  
 745 und ir kamervrouwen  
 dô wunders vil beschouwen,  
 daz er gelernet hæte.  
 nú daz diu götîn stæte  
 der kurzewîle gnuoc gesach,  
 750 dô leite sich an ir gemach  
 daz schœne wîp, daz hære ich jehen.  
 vil gerne hæte si gesehen  
 und âne spot verhenget des,  
 daz sich ir sun Achilles  
 755 slâfen hæte z'ir geleit,  
 wan si wolt in ir tougenheit

mit im geköset gerne hân:  
 des wart ir state niht getân  
 von dem juncherren wunneclîch.  
 760 zuo sînem meister leite er sich  
 ûf einen flîns hert unde breit,  
 der stach zen orten unde sneit  
 alsam ein scharpfez wâfen.  
 si wâren beide entslâfen  
 765 vil harte schiere enwette.  
 pfulw unde lînder bette  
 was Achilles niht gewent. 85b  
 ein edel materaz gedent  
 wart ê vil selten under in,  
 770 des vlôch er von dem bette hin,  
 dar ûf sîn muoter, als ich las,  
 geleit vil senfteclîche was.  
 Sanft unde wol was si geleit,  
 iedoch kund ir die senftekeit  
 775 des bettes niht dar zuo gefromen,  
 daz si ze slâfe möhte komen,  
 wan si wart in gedenke brâht.  
 diu frouwe in sorgen lac verdâht,  
 wâ si verbürge ir lieben sun.  
 780 si dâhte alsô: 'verbirgest dun  
 lîs unde tougenlîche niht,  
 dîn ouge schiere an im gesiht,  
 dâ von dîn lîp muoz jâmer doln.  
 dû solt in fûeren unde holn  
 785 verre in ein vremdez lant.  
 ein rîche ist Tráciá genant  
 und ist unmâzen wilde,  
 dar in verbirc sîn bilde  
 und sînen clâren süezen lîp!  
 790 waz rede ab ich vil tumbez wîp?  
 kæm er dâ hin, er wære tôt,  
 wan er des grimmen tôdes nôt  
 von strîte dâ ze jungest lite.  
 ez wart nie volc, daz gerner strite,  
 795 denn ouch diu selbe lantdiet.  
 ir muot von kampfê nie geschiet  
 noch ir herze, noch ir sîn.  
 ich fûere in z'einem lande hin,

daz heizet Mâcedoniâ.  
 800 birg ich den ellentrîchen dâ,  
 daz ist mir nû daz beste dînc,  
 wan daz des selben landes rînc  
 hât ungetriuwer lîute vil.  
 in valsche brînnet âne zil  
 805 ir herze und ir gemüete  
 als in des fîures glüete  
 ein wilder salamander.  
 der kûnic Alexander  
 von ir laude was geborn. 85c  
 810 ze herren hetens' in erkorn  
 und brâchen doch ir triuwe an im.  
 dur daz sô kêre ich unde nim  
 von ir kreize mînen muot.  
 mîn sun liutselic unde guot  
 815 wirt niht geflæhet in ir lant.  
 Lemnos ein insel ist genant,  
 dâ niht wan frouwen inne sint,  
 dar in sol ich mîn liebez kint  
 nû fûeren unde bringen.  
 820 im kan niht misselingen  
 bi wunneclîchen wîben,  
 diu zuo der manne lîben  
 tragent weder sîn, noch ger.  
 verneiment aber si, daz er  
 825 ist ein juncherre wol getân,  
 er muoz den lîp verloren hân  
 und ist ân allen zwîvel tôt.  
 si brâhten alle ir man ze nôt  
 hie vor in alter zite,  
 830 durch daz si z'eime strîte  
 von in ze lange fuoren.  
 si lopten unde swuoren  
 des alle sunder lougen,  
 daz iegelfchiu tougen  
 835 ir wirt ze tôde slüege.  
 den mort vil ungefüege  
 begiengens' an ir mannen  
 dar umbe, daz si dannen  
 ze lange wâren under wegen.  
 840 vil manic ellentrîcher degên

wart von in verhouwen.  
 tet ich zuo disen vrouwen  
 mîn liebez kint Achillesen,  
 ez müeste dâ sîn ende wesen,  
 885 wan er verdürbe sâ zehant.  
 Délos ein insel ist genant,  
 dar inne mac er sicher sîn.  
 ich wæne, daz ich in dar in  
 verbergen welle tougen.  
 890 ich lâge in sunder lougen  
 den kreiz ân angest biuwen.  
 nein aber ich, entriuwen,  
 ich sol in vlæhen anderswar. 85d  
 von mir enwirt er niemer dar  
 895 gefüeret in den selben kreiz,  
 wan ich daz âne zwivel weiz,  
 daz nie kein volc an siner art  
 sô rehte gar unstæte wart  
 sô daz lantgesinde.  
 900 daz man ez dicke vinde  
 valsch unde wandelbære,  
 daz ist von ime ze nære  
 an gnuogen steten mir geseit.  
 im wirt zehant von herzen leit,  
 905 daz im gewesen ist vil zart,  
 des wirt mîn sun dâ vor bewart,  
 daz er dâ hin ze lande iht kome.  
 der jungelinc vrech unde vrome  
 wirt sicherlichen anderswâ  
 910 von mir verborgen denne dâ.  
 Sus lac diu frouwe minneclich  
 gedenkend allez wider sich,  
 war si getet Achillen.  
 si wolte gar mit willen  
 915 vor schedelichen sachen  
 sîn leben dô bewachen  
 und sinen wunneclichen lip,  
 dâ von daz hôchgeborne wip  
 dar uf begunde trachten,  
 920 daz si den wol geslachten  
 verholne dannen bræhte  
 und eine stat erdæhte,

dâ nieman wûrde sîn gewar.  
 nû daz ir muot dan unde dar  
 885 in manic rîche wart gewant,  
 seht, dô gedâhtes' an ein lant,  
 des ein vil werder künic wîelt,  
 der hûs mit êren drinne hielt  
 und sîn gewalteclichen pflac.  
 890 ez was ein insel unde lac  
 in dem mer tief unde naz.  
 sîn herre, der dar inne saz,  
 der lebte in hôher wirde gar.  
 von megden hete er eine schar,  
 895 die sine tochter wâren,  
 und alle kunden vâren  
 riliches lobes in ir jugent.  
 ir iegelichiu manic tugent 86a  
 nam an sich besunder,  
 900 iedoch was einiu drunder,  
 diu schein ir aller bluome  
 an werdeclichem ruome  
 und an liutsælikeite  
 ir lop lanc unde breite  
 905 des landes massenie.  
 si was Dêidamie  
 genennet und geheizen.  
 in al der welte kreizen  
 lepte ein schœner maget niht.  
 910 diu wârheit sprichet unde gîht,  
 daz wiplich créatiure  
 nie wûrde alsô gehiure,  
 noch sô bescheiden, sô si was.  
 swaz ich von megden ie gelas,  
 915 der übergulde was ir lip.  
 ir tugent schein vûr alliu wip  
 durchliuhtic und durchsihtic,  
 des wart ir lobes gîhtic  
 vil manic wîsiu zungo.  
 920 ir swester samenunge  
 was gar michel unde grôz.  
 ein wîtiu pfallenz umbeslôz  
 des küniges tochter alle.  
 dâ lepton si mit schalle

985 und mit frönden inne.  
 si wären stolzer sinne  
 und hôhes muotes vil gewis:  
 dà von diu frouwe Thêtis  
 kërte dar uf iren sin,  
 990 daz dà beliben under in  
 möhte ir sun Achilles.  
 der künic Lycomédes  
 der megde vater was genant,  
 und hiez Scÿros daz einlant,  
 995 dar inne er sich lie schouwen.  
 mit ûz erwelten frouwen  
 stuont sin künichlicher sal  
 sô wol gezieret über al,  
 daz niender dà kein palas  
 1000 mit megden baz geblüemet was. 86b  
 Er hete schœner tochter vil,  
 die sich uf maniger wunne spil  
 mit hôhem vlîze twuagen.  
 si tanzten unde sungen  
 1005 und wären hübsich unde vrô.  
 zuo disen megden wolte dô  
 Thêtis Achilles fûeren.  
 dô si begunde rûeren  
 mit ir gedanke in manic lant  
 1010 und si dekeinez drunder vant,  
 dà si den knaben wol getân  
 wolt inne bi der zîte lân,  
 dô kam der küniginne  
 ze herzen und ze sinne  
 1015 der insel, der ich hân gedâht.  
 daz ir sun dar würde brâht  
 in einer megde glaste,  
 dar uf sô wart si vaste  
 verflizzen und versunnen.  
 1020 si hete muot gewonnen  
 mit im zuo dem einlande hin.  
 si dâhte alsô: 'gefûer ich in  
 in einer megde bilde dar  
 und wirt er in der frouwen schar  
 1025 getûschet und verborgen,  
 so endarf ich des niht sorgen,

daz er dà werde funden.  
 ich fûege in kurzen stunden,  
 daz er dà hofgesinde wirt  
 970 und daz im suht und êre birt  
 der künic Lycomédes.  
 mln lieber sun Achilles  
 beliben sol niht langer hie.  
 mit den gedenken si dô gie  
 975 hin ab dem bette sâ zehant.  
 si leite an sich lis ir gewant  
 und wahte ir ingesinde.  
 sanft unde niht geswinde  
 den juncherren si dô bat  
 980 uf nemen ab der bettestat  
 und hiez in tragen zuo dem mer.  
 dà wider het er keine wer, 86c  
 wan er sô grimmenlichen slief,  
 daz er sich zuo dem wâge tief  
 985 lie dinsen ûz der clûse.  
 von sines meisters hûse  
 wart er in der naht verastola.  
 man wolte in bringen unde holn  
 verborgenlichen anderswar.  
 990 Thêtis gefûeret hete dar  
 mit ir einen ledersac,  
 der uf einem viache lac  
 und ab im was geschunden:  
 dà stiez si bi den stunden  
 995 slâfend in ir liebez trût.  
 mit listen was diu selbe hût  
 gemachet lûter unde clâr.  
 man hete wol ein cleinez hâr  
 gesehen durch ir blankez vel:  
 1000 noch wizer denne ein krîdenmel  
 schein ir glanz geverwet.  
 si was sô wol gegerwet,  
 daz durch si kein wazzer gienc.  
 ein snuor an ir von sîden hienc,  
 1005 mit der man si z'ein ander zôch.  
 der jungelinc von adele hôch  
 wart dar in gestôzen.  
 mit starken und mit grôzen

listen kam er über sê.  
 10 ir hânt daz wol vernomen ê,  
 wan ez iu wart mit rede schîn,  
 daz Thêtis diu muoter sin  
 was ein mergötinne  
 und daz si tet dar inne,  
 15 swaz ir herzen wol geviel.  
 si kunde biuwen âne kiel  
 diu wazzer mit gewalte.  
 ir kunst mit zouber stalte  
 dar inne wunderlichiu dinc:  
 20 des brâhte si den jungelinc  
 von dannen verre deste baz.  
 hin zuo dem mer tief unde naz  
 gie diu wîse künigin.  
 ein visch der heizet delfin,  
 25 der hiez si für sich viere  
 dâ komen harte schiere, 86a  
 wan si mit zouber si beswuor,  
 daz ir iegelicher fuor,  
 als im von ir geboten wart.  
 30 daz wîp von küniclicher art  
 behendeclichen nam den sac,  
 dar inne der juncherre lac,  
 den si dâ schiere und alzehant  
 hienc zwein vischen unde bant  
 35 mit starken riemen umb ir kragen.  
 si muosten fûeren unde tragen  
 den jungelinc ân allen haz.  
 si selbe ûf einen visch dô saz  
 und ir juncfrouwe ûf einen.  
 40 gelîch zwein wilden feinen,  
 die wunder liste kunnen.  
 sus fluzzens' unde runnen  
 ûf ir strâze von dem stade,  
 sô daz dekeiner slachte schade  
 45 widerfuor in allen drîn.  
 die vische truogens' âne pîn  
 vil sensteclicher denne ros.  
 die rihte gegen Scÿros  
 fuor sus diu küniginne,  
 50 dâ Locomêdes inne

saz dô mit hôben êren.  
 man sach si rehte kêren  
 dar in sin künicriche.  
 vil ebene und geltche  
 55 kam si dâ hin geflozzen,  
 wan si was geschozzen  
 in einer kurzen wîle  
 des wâges manic mîle.  
 Nû si kam in diz einlant,  
 60 dô was erwachet ouch zehant  
 ir sun, der hübsche Achilles,  
 und wart gewar vil schiere des,  
 daz er in einer hiute lac,  
 wan der liderîne sac  
 65 sô clâr und alsô heiter was,  
 daz er durch in als dur ein glas  
 daz mer und manic wunder kôs.  
 erschrocken unde frôudelôs  
 begunde er umbe sich dô sehen.  
 70 er dâhte: 'waz ist mir geschehen? 87a  
 weder slâfe ich oder wache?  
 ein wunderlichiu sache  
 mich fûeret an ir zoume.  
 mich dunket, daz mir troume  
 75 daz fremde unbilde, daz ich spûr.  
 waz brâhte minen ougen für  
 daz wilde wunder anders?  
 nû bin ich Alexanders  
 geselle doch niht worden hie,  
 80 der in daz tiefe mer sich lie,  
 dur daz er sêhe vremdez dinc.  
 wâ bin ich tumber jungelinc?  
 wie var ich, sô mir got ergaz!  
 ich fürhte, daz mich etewaz  
 85 von ungebiuren dingen  
 ûz sinnen welle bringen  
 mit der gougelfuore sin.  
 ich lige doch bî dem meister mîn  
 ûf einem vlinse herte.  
 90 waz ist diz ungeverte,  
 daz mich alsus betriuget  
 und sich ze schaden biuget

- mir unde mīner angesiht?  
 bin ich Achilles oder niht,  
 95 wer kan mich underwisen des?  
 jā, zwāre ich bin Achilles.  
 waz mōhte ich anders sīn, denn er?  
 mīn muoter ist doch kōmen her  
 und wont mir hie ze hūse bī.  
 100 swie mich bedunke, daz ich st  
 dort in dem engestlichen mer  
 und in ein vremdez rīche ver,  
 doch weiz ich und erkenne wol,  
 daz ich in Schf̄rōnes hol  
 105 ūf einem rūhen steine lige.  
 ruow unde slāfes ich hie pflige  
 und wāne doch dā zwischen,  
 daz ich zwein wilden vischen  
 st gebunden an ir kragen,  
 110 die mich in eime ledere tragen  
 senfteclichen ūber sē.  
 wart ie sō vremdez wunder mē,  
 sō daz ich hie ze hūse bin 87b  
 und ich doch wāne, daz ich hin  
 115 dort swimme z'einer vremder habe  
 waz rede ab ich vil tumber knabe?  
 wil ich gelouben, daz ich st  
 Schf̄rōne mīnem meister bī  
 und daz ich slāfe in sīnem hol,  
 120 sō wāne ich anders, denne ich sol,  
 und habe unrehte zuoversiht.  
 bī mīnem meister slāfe ich niht,  
 wan ich in wazzer swimme.  
 sīt daz ich mīne stimme  
 125 wol hēre sunder lougen  
 und ich mit heiden ougen  
 sīh alsō manic wunder,  
 sō bin ich worden munder  
 und ūz dem slāfe erwachet.  
 130 swer diz joch habe gemacht,  
 daz ich bin von hūse kōmen?  
 man hāt Schf̄rōne mich genomen,  
 der muoz mich leider hān verlorn.  
 owē, daz ich ie wart geborn!  
 135 wer hāt dem wāge mich gegeben?  
 wie muoz mit jāmer sich mīn leben  
 verzollen und verzinsen!  
 ich vūrhte, daz mich dīssen  
 die vische wellen in den tōt.  
 140 lit ich von strite doch die nōt,  
 diu mir von wazzer ist bereit,  
 daz diuhte mich ein sēlikeit  
 und wāre mir ein liebez dīnc.  
 ich wolte gerne in einen rīnc  
 145 ze kampfe treten unde gān  
 und mangen vrechen man bestān,  
 dur daz ich niht wūrd in daz mer  
 alsus versenket āne wer.  
 Die rede treip der jungelīnc.  
 150 in dūhte ein angestbāre dīnc  
 und ein vil grōz unbilde,  
 daz zwēne vische wilde  
 in zugen ūz dem tobenden sē,  
 wan er gedāhte, daz im wē  
 155 von in geschehen solte.  
 von ērste er wānen wolte, 87c  
 daz er diz wunder spāhe  
 in einem troume sāhe,  
 dar nāch verstuont er und vernam,  
 160 daz niht von einem troume kam  
 diu wunderliche sache.  
 er lepte in ungemache,  
 biz daz er kōs die muoter sīn.  
 zehant als er die künīgn  
 165 mit vollen ougen an gesach,  
 lieplīche er wider si dō sprach:  
 'Ach frouwe und muoter, wā bin ich?  
 war umbe hāst dū lāzen mich  
 von mīnem lieben meister kōmen?  
 170 dur waz hāst dū mich dem benomen,  
 der mīn sō tugentliche pflac?  
 wie bin ich sus in einen sac  
 von dir gestōzen und getān?  
 waz wilt dū mit mir āne gān?  
 175 daz t̄ao mir, sēlic frouwe, erkant.  
 dū fūerest mich in vremdiu lant,

von wāren schulden ich des gēbe,  
 wan ich des berges niht enāhe,  
 des ich nā lange was gewon.  
 140 wā līt der hōhe Pēlōn,  
 dōr under ich erzogen bin?  
 ich var an ein gebirge hin,  
 daz ich vil selten hān gesehen.  
 ich wānde, swaz mir ist geschehen,  
 145 daz wāre mir getroumet gar.  
 nā bin ich worden ērst gewar  
 der endelichen mēre.  
 ich was in grōzer swāre,  
 ē daz ich dich gesāhe nā.  
 150 sprich an, vil sēlic frouwe dā,  
 war sol ich kōmen, hōbin frucht?  
 'dā wil ich hoveliche zuht  
 dich heizen lēren,' sprach si dō.  
 'belp an allez trāren vrō!  
 155 dū wirst ein sēlic jungelinc,  
 dū hāst behendelichiu dinc  
 gelernet unde striten wol.  
 swaz man von kampfē triben sol,  
 des kanst dū wunder unde vil,  
 160 dā von ich gerne fūegen wil, 87d  
 daz dū gelernest ouch die kunst,  
 mit der man reiner wībe gunst  
 gewinnen mūge uf erden.  
 ze hōhen und ze werden  
 165 junefrouwen fūere ich dīnen līp.  
 ich wil dich cleiden als ein wīp  
 und in ir schar dich mischen.  
 dar under und dā zwischen  
 gelernest dū wol zūhtic sīn.  
 170 dīn līp und daz gemūete dīn  
 sint worden gar ze wilde,  
 des wil ich frouwen bilde  
 dich lāgen kiesen unde sehen.  
 und mac dir daz heil geschehen,  
 175 daz dū von in gezemet wirst,  
 wan dū vermidest und verbirst  
 vil mangan site vrevēlich,  
 den Schyron hāt gelēret dich.'

Antwāre hāt Achilles  
 180 der frouwen hovelichen des  
 und sprach ir sinneclīche zuo:  
 'daz dā mich alsō rehte vrō  
 von Schyronē hāt genomen,  
 daz mac mir wol ze schaden kōmen  
 25 und ze leider ungeschilt:  
 wan er mich anders kunde niht  
 wan frumkeit gelēren.  
 wie liez er mich sus kēren  
 āz sīner meisterschēfte spor?'  
 20 'sich, sun, dō seite ich im daz vor,  
 daz ich baden wolte dich  
 in einem wazzer lāterlich,  
 daz fūr gesunde wāre  
 nūtz unde helfebēre  
 25 und dich niht lieze wunden.  
 sus wart er bi den stunden  
 von mir betrogen, sūezer knabe,  
 daz dū wūrde āz sīner habē  
 gefūeret mahtes unde brāht.  
 30 ich wart in manic wis verdāht  
 alsam ein angesthaftez wīp,  
 war ich getate dīnen līp, 88a  
 dā man dich zuht gelēte.  
 jō warf ich unde kērtē  
 35 in alliu rīche minen sīn:  
 ich dāhte her, ich dāhte hīn,  
 wā dū wūrde wol behuot.  
 ich tete reht als der vogel tuot,  
 der stae frucht wil bringen vūr  
 40 und eine stat vil gerne kūr,  
 diu z'eime neste wāre  
 im āne schaden gebāre.  
 Er flūget hīn, er flūget her.  
 holz unde velt versuochet er,  
 45 big er den boum dā vīnde,  
 uf dem er vor dem wīnde  
 und vor dem slangen sīcher wese,  
 alsō, daz dū sīn frucht genese  
 und er si wol behūete.  
 50 daz er sīn eiger brūete

an angest, daz wil er bewarn.  
 sus hât ouch umbe nû gevarn  
 dur dich mîn herze in manic lant.  
 hin unde her ist ez gewant,  
 285 biz ich ein rîche hân erdâht,  
 dar in dû wirst vil schiere brâht  
 an alliu schedelichiu dinc.  
 ich hân des selben landes rinc  
 vor allen kreizen ûz erwelt,  
 290 dur daz dû drinne, junger helt,  
 die fuoge merkest und den site,  
 dâ man sich frouwen liebe mite  
 und man ir gruoz gewinne.  
 gelernest dû dar inne,  
 295 daz dû den wîben wol behagest  
 und ir vil hâhen gunst bejagest,  
 so enist an dir kein breste mê.  
 des hân ich dich her über sê  
 gefüeret, herzeliebez kint.  
 300 sît daz hie schœne vrouwen sint  
 und stolzer megde ein wunder,  
 sô tuon ich dich dar under  
 in wîbes bilde sâ zehant.  
 ich gibe dir frouwelich gewant  
 305 und mache dich gar minnelich,  
 dar umbe, daz man lâze dich 88b  
 gern under in belîben.  
 ich schicke dich ze wîben,  
 dur daz dû midest ungedult.  
 310 ich tuon ez dur ein ander schult,  
 daz ich dîn leben sus verhile.  
 urluiges wirt ze Kriechen vile,  
 vor dem wil ich mit listen  
 dich schirmen unde vristen,  
 315 wan ich des michel angest hân,  
 wilt dû den Kriechen bî gestân,  
 daz von Troïseren stirbest dû:  
 dar umbe ich gerne schicke nû  
 ze frouwen dich, geselle,  
 320 ob man dich suochen welle,  
 daz nieman triuwe, daz dîn lîp  
 hie sî verborgen under wîp

und man niht strîtes muote dir.  
 nû volge eht eine wîle mir  
 305 und nim an dich wîplîche wât.  
 sô diz urluige nû zergât,  
 daz sich vor Troye heben wil,  
 und ez genomen het ein zil,  
 sô füere ich dich vil schône  
 310 hin wider zuo Schÿrône  
 und bringe dich in kurzer vrist  
 dâ hin, dâ dû genomen bist.  
 L'er junge hâchgeborne  
 gap ir der rede mit zorne  
 315 vil schiere sîn antwûrte alsô:  
 'frouw unde muoter,' sprach er dô,  
 'dû môttest wol mich lêren baz,  
 wie stüende mannes êren daz  
 und sîner werdekeite,  
 320 daz ich durch vorhte leite  
 wîplîch gewant an minen lîp?  
 solt ich gebâren als ein wîp,  
 daz wære ein hôhiu missetât.  
 Schÿron, der mich gelêret hât  
 325 sô vrevêlichiu wunder,  
 der môtte des besunder  
 wol iemer haben sînen spot,  
 daz ich behielte dîn gebot  
 und wîbes cleider trûege. 88c  
 330 wen diuchte dîz gefüege,  
 daz ich begunde alsus verzagen?  
 swer vil dâ her in sînen tagen  
 manheite hât begangen  
 an grîfen unde an slangen,  
 335 an lôuwen unde an swînen,  
 ob der nû solte schinen  
 ein zage in wîbes bilde,  
 daz wære ein wunder wilde  
 und ein betwungenlîchiu nôt.  
 340 ich müeste drumbe schamerôt  
 vor mînem meister werden,  
 der mich hât uf erden  
 gelêret manic frumekeit.  
 ich trage vûr einer frouwen cleit



245 billiche ein steheln gewant,  
 mir zimpt ein swert in miner hant  
 rilicher, denne ein kunkel.  
 min lop würd alze tunkel,  
 daz gar durchliuhtic schinet,  
 250 würd ich dar uf gepinet,  
 daz ich verhæle mine kraft.  
 ich sol uf werde ritterschaft  
 herz unde sinne stellen  
 und wiben niht gesellen  
 255 min leben unde minen muot.  
 din lere dunket mich niht guot,  
 wan si mir sere misschaget.  
 é daz ich würde z'einer maget  
 und als ein wip gebârte mich,  
 260 frouw unde muoter, é wolt ich  
 ein her bestân aleine.  
 kein slange ist als unreine,  
 den ich niht gerner slüege,  
 denn ich diu cleider trüege,  
 265 diu wiben sint gebære.  
 ez ist ein vremdez mere,  
 daz dû mir râtest die getât,  
 die mannen schemeliche stât.  
 Der muoter was diu rede leit.  
 270 beswæret sere und ungemeit  
 sprach aber z'im diu künigtn: 88a  
 'sun, wie mac dir sô zorn gesin,  
 daz ich verbergen wolte dich  
 in wibes bilde minneclich  
 275 und in ir kleider wunnesam?  
 dû trüegest wol an alle scham  
 wipliche forme und ir gewant.  
 dû wærest dâ mit ungeschant,  
 daz man dich sæhe vür ein wip.  
 280 vil manges werden mannes lip  
 truoc wilent frouwen cleider an:  
 her Jûpiter der hôte man,  
 ein got ob allen göten starc,  
 in frouwen bilde sich verbarc  
 285 vor schedelichen sorgen.  
 in wibes cleit verborgen  
 wart er von stuer muoter.  
 sun, lieber unde guoter,  
 man seit uns ouch, daz Hercules  
 290 sich niht schamen wolte des,  
 daz er trüege frouwen cleit.  
 er het ez ouch an sich geleit  
 und wart gebildet als ein magot.  
 der selbe ritter unverzaget  
 295 hât vrecheit mē begangen  
 an risen und an slangen,  
 denn ieman uf der erden.  
 gelich moht im nie werden  
 an kreften weder wip noch man.  
 300 er gât sô vremdez wunder an  
 mit kampfē und ouch mit strite grôz,  
 daz niendert lebte sin genôz  
 noch lîhte niemer wirt geborn.  
 sit nû der helt vil ûz erkorn  
 305 und ouch min friunt, her Jûpiter,  
 der noch vil hœher ist, denn er,  
 geruochten frouwen cleider tragen  
 und megde hiezē in ir tagen,  
 war umbe dunket denne dich  
 310 diz dinc sô rehte schemelich,  
 daz man dich sæhe vür ein wip?  
 swenn alsô werder manne lip  
 getragen hete frouwen cleit, 89a  
 sô möhte ouch âne smâheit  
 315 din bilde brüchen wibes wât.  
 ich weiz ir mangē, der sich hât  
 in frouwen schîn gesteckēt  
 und sich dâ mite verdeckēt  
 vor angestbæren sachen.  
 320 waz wunders wiltû machen  
 ûz dirre sache unspæhe?  
 dû tuost, als nie geschæhe  
 diz unbilde, daz ein man  
 leit eines wibes cleider an.'  
 325 Achillen muote disiu rede,  
 wan si was im ein überlede  
 und stnes herzen bürde.  
 man seit, daz er dâ würde

von zorne ræter denne ein gluot.  
 430 sîn varwe lûter unde guot  
 enbran alsam ein zunder  
 und wart sîn muot dær under  
 vil græzer, denne er wære vor.  
 ûz sîner clâren ougen tor  
 435 als ein grimmer lûuwe er sach.  
 mit zorne er zuo der muoter sprach :  
 'dû hâst gesaget mir von zwein,  
 der lîp in frouwen bilde erschein  
 und ir gewant getragen hât.  
 440 durch waz die truogen wibes wât,  
 daz weiz ich und erkenne wol.  
 gelichen man ir leben sol  
 niht zuo mînem lebetagen.  
 si muosten frouwen bilde tragen  
 445 und ir gewandes beide pflegen,  
 wan si wæren tût gelegen,  
 hâten si'z niht an genomen.  
 ze sôlher nôt bin ich niht komen,  
 daz ich des lîbes angest habe.  
 450 her Jûpiter der was ein knabe  
 und ein kleinez kint, dô man  
 im leite frouwen cleider an  
 und in verhal dar inne.  
 sîn muoter ein götlinne  
 455 barc in dur rehte vorhte alsus.  
 der vater sîn Sâturnus  
 wolt in ze tôte hân erslagen, 89b  
 wan er hôt einen wîssagen  
 von dem kinde sprechen,  
 460 ez solte für in brechen  
 an sælden und an wirdikeit.  
 dis êre was dem vater leit,  
 daz für in drünge sîn geburt  
 und hete si ze tôte ermurt,  
 465 ob niht verborgen wære  
 daz kint gar wunnebære  
 in einer megde bilde.  
 diu vorhte ist mir noch wilde,  
 daz ich müeste mich verhelten.  
 470 sich müeste ouch bergen unde steln

Hercules in wibes wât  
 dur die vil angestbæren tât  
 und die mortlichen lûne,  
 daz sîn stiefmuoter Jûne  
 475 in wolte hân ersterbet.  
 er müeste sîn verderbet,  
 hæt im niht einer megde cleit  
 verborgenlichen an geleit  
 diu muoter sîn Alcmêne.  
 480 man solte mir die zwêne  
 gelichen niht ûf erden.  
 war umbe sol ich werden  
 genôzet disen beiden,  
 die sich mit wibes cleiden  
 485 durch vorhte hân verdecket?  
 jô bin ich unerschrecket  
 von allen den, die lebende sint.  
 die zwêne wæren dennoch kint,  
 dô man ir bilde alsus verbarc,  
 490 sô bin ich frevel unde starc,  
 noch fürhte keiner slahte dinc.  
 er ist ein blæder jungelinc  
 und ein herzelôser zage,  
 swer fliuhet, ê daz man in jage  
 495 und ê man im iht leides tuo:  
 jô wirde ich dennoch alze fruo  
 geflêchet und verborgen,  
 swenn ich beginne sorgen  
 umb den lîp und umb daz leben.  
 500 mir ist ein vrier muot gegeben  
 und bin noch unbetwungen.  
 dur waz solt ich verdrungen  
 als ein verzagtiu bâbe ligen, 89c  
 sit daz ich lûuwen angesigen  
 505 mac unde grimmen wûrmen?  
 ich triuwe in allen stürmen  
 genesen und erwerben mich.  
 vrow und muoter lobelich,  
 ziuch mir niht mê die zwêne für,  
 510 die man in wibes bilde kûr  
 und in juncfrouwen schine  
 ir leben und daz mine

gehellent weder sus, noch sô.  
 sach man für wîp die zwêne dô,  
 515 waz gât mich an nû, vrouwe, des?  
 her Jûpiter und Hercules  
 si beide sint geheizen  
 in al der welte creizen,  
 sô bin Achilles ich genamt.  
 520 nû sich, wie die gehellent samt  
 und merke ir drter underbint.  
 als ungelîch die namen sint,  
 sus ungelîch ist unser leben.  
 mir ist ein ander muot gegeben,  
 525 denne in beiden si beschert.  
 mîn herze alrêrst von sprunge vert  
 und ist reht als ein vogel vrl.  
 waz grimme sorge und angest si,  
 daz wil ich wizzen cleine,  
 530 dâ von dû, frouwe reine,  
 lâ disen rât belliben,  
 daz ich iht under wîben  
 mîn vriez leben slizze  
 und mich ir cleides flizze,  
 535 wan ez mir ungebære  
 und mîner creste wære.  
 Nû daz diu frouwe Têtis  
 wart an ir sunes rede gewis,  
 daz er weder sus noch sô  
 540 volgen wolte ir lêre dô,  
 vil trûric dô diu schœne was.  
 si wâren ûf ein grûenez gras  
 ze lande bî der zîte komen.  
 ouch heten urloup dâ genomen 89a  
 545 die vische, die si truogen dar.  
 geschehen was in ûf der var  
 von wazzer keiner slahte schade.  
 ein tempel an dem selben stade  
 stuont von marmelsteine,  
 550 daz was mit golde reine  
 gewieret und mit gimmen  
 und wart mit suezgen stimmen  
 dick unde wol bedænet.  
 diz betehûs beschœnet

555 vil gar mit hôher koste was,  
 wan diu gôtinne Pallas  
 enpfienç dar inne vil bejages.  
 ir hôchgezît des selben tages  
 begangen werden solte.  
 560 man brâhte ir unde holte  
 dar in daz tempel wol erkant  
 vil mangan schœnen prisant  
 und opfers ein vil michel teil.  
 wîp unde man die wâren geil  
 565 dar inne dô mit schalle.  
 des kûnges tohter alle,  
 der ich gedâht hie vorne hân,  
 die sach man ouch von hûse gân  
 hin zuo dem tempel bî der zît.  
 570 gezieret wol in widerstrît  
 kam der liechten megde schar  
 dur eine wîsen wunnevar  
 gegangen vil gemeine.  
 mit golde und mit gesteine  
 575 sô wâren si gegestet.  
 als ein gestirne glestet,  
 sus kâmens' alle glizende  
 und sich gemeine flizende  
 ûf maniger hande wunne spil.  
 580 si brâchen liechter bluomen vil  
 und glanzer rôsen wunneclîch,  
 dâ mite si den esterich  
 des tempels wolten zieren.  
 man wolte festivieren,  
 585 dâ von wâren si gemeit.  
 si truogen alle rîchiu cleit  
 von mangerleie purper an,  
 90a der von ir lîben schône hran  
 und wunneclîche erlâhte.  
 590 ir iegelfchiu dûhte  
 sô rehte lûterbære,  
 daz si gewesen wære  
 mit êren ein gôtinne.  
 die glanzen kûniginne  
 595 brâchen vîol unde clê.  
 ir hende wîz alsam ein snê

die pfügen der unnutzikeit.  
 daz wol geblüemet und beclait  
 daz tempel von in wûrde,  
 600 daz was ir sitzes bûrde.  
 Si wâren alle wunnevar,  
 wan daz ir eine ir aller schar  
 mit ir clârheite mahte blint,  
 diu was ein maget und ein kint  
 605 sô schœner und sô reiner art,  
 daz nie sô schœnes niht enwart  
 noch sô reines nie gesehen.  
 man sach si lûhten und enprehen  
 vûr alle ir swester ûz genomen  
 610 als einen mânen vollekomen,  
 der fûr alle sternem glanz  
 sîn licht durchlûhtic unde ganz  
 kan breiten unde mœren.  
 nâch vollenclîchen êren  
 615 ir iegeltchiu lûter was,  
 doch schein ir aller spiegelglas  
 diu reine wandels vrie.  
 si was Dêdamie  
 genennet, als ich hân geseit.  
 620 der Wunsch der het an si geleit  
 vûr alle megde sînen vltz.  
 ir wandel und ir itewltz  
 die wâren alze cleine.  
 Pallas diu was ein feine,  
 625 der hœchgezit maht dâ begie.  
 diu selbe wart sô lûter nie,  
 noch sô clâr, noch alsô vîn,  
 sô dise erweltiu kûnigîn  
 an herzen und an lîbe schein. 90b  
 630 ouch lûhte manic edel stein  
 ûz ir kûnîclîchen wât.  
 si truoc den besten ziclât,  
 der ie von golde wart gebriten,  
 und was ze wunsche der gesniten  
 635 nâch ir lîbe wol gestalt.  
 diu sælde was sô manicvalt,  
 der ein wunder an ir lac,  
 daz ich mit rede niht enmac

ir lop entlîezen noch gezela,  
 640 wan swag ein herze kan erweln  
 von lebender wunne prise,  
 daz truoc an ir diu wise  
 und diu keiserliche maget:  
 dâ von Achilles wart gejaget  
 645 in seneclichez ungemach.  
 dô der juncherre an ir gesach  
 die wunderlichen clârheit,  
 der an si wunder was geleit,  
 dô wart sîn herze an si verdâht  
 650 und in gedenke dur si brâht  
 biz ûf den grunt der sinne.  
 ir lebendiu stægeiu minne  
 begunde in jâmers neten  
 und mit beswærde tœten  
 655 sîn frigez hœchgemûete,  
 daz in der jugende blûete  
 mit frœuden stuont geloubet.  
 er wart von ir beroubet  
 vil schiere sînes herzen.  
 660 gar inneclîchen smerzen  
 enpfîenc er von ir sâ zehant.  
 enpflammet wart er und enbrant  
 von ir ougen blicke  
 und mit ir minne stricke  
 665 gebunden und gefangen.  
 dô si kam êrst gegangen  
 und ir sîn ouge wart gewar,  
 dô blicte er dar und aber dar  
 an ir lîutselic bilde,  
 670 unz sîn gemûete wilde  
 wart von ir clârheite zam. 90c  
 sô glanz und alsô lustsam  
 diu wunneclîche erlûhte,  
 daz den juncherren dûhte,  
 675 daz nie sô clâres wûrde niht.  
 sîn leben und sîn zuoversiht  
 die wurden beide ûf si gewent.  
 von grunde wart sîn muot versent  
 nâch der vil keiserlichen fruht.  
 680 an ir lac alliu diu genuht,

der man von spilender wunne gert:  
 des wart er jammers vil gewert  
 durch die vil reinen minne  
 der glanzen küniginne.  
 885 Er nam ir gar mit litze war.  
 ir clâren ougen spiegelvar  
 dâ liutsæld unde minne  
 versiget lügen inne,  
 die starte er an ze wunder  
 890 und liez ouch ie dar under  
 an ir munt die blicke sin,  
 der glanz als ein gar licht rubin  
 und als ein rôtiu rôse gleiz,  
 sin glast durchlihtic unde heiz  
 895 Achille dur sin herze bran.  
 ez warf in unde stiez in an  
 daz wilde fur der minne.  
 daz wart in sinem sinne  
 sô rehte schiere enzündet,  
 900 daz im der muot durchgründet  
 von siner hitze wart zehant  
 und alsô tobeliche enbrant,  
 daz er der sinne wart verbert.  
 ein klac, der ûz dem donre vert,  
 905 sô rehte balde nie gesluoc,  
 sô drâte sich diu minne truoc  
 in sin gemüete bi der stunt.  
 verhouwen und ze tôde wunt  
 von liebe wart der jungelinc,  
 910 der nie durch minneclichiu dinc  
 was ze nœten komen ê.  
 von megden noch von wiben wê  
 was im nie worden vor der zit. 904  
 er kunde in einem walde wît  
 915 ein tier vil baz gevellen,  
 denn ûf den lôn gestellen,  
 den frouwen minne biutet.  
 ern hete nie getriutet,  
 noch gemeinet sine tage.  
 920 dâ von diht in ein fremdiu clage,  
 daz er nâch wiben solte senen  
 und vrles muotes sich entwenen,  
 des er von Kindes beime pfâc.  
 ez was ein wunneclich bejac,  
 925 den an sich diu minne zôch.  
 ein jungelinc, der nie gefâch  
 vor keine grimmen tiere,  
 der wart von ir dâ schiere  
 und gebes überwunden.  
 930 er was in kurzen stunden  
 von ir gewalt alsô verzaget,  
 daz in ein krefelôsiu maget  
 warf in der sorgen stricke  
 und mit ir ougen blicke  
 935 sin wildez herze kunde zamen.  
 er hete manigen freissamen  
 lôuwen ê betwungen  
 und wart von einer jungen  
 megde ûf gar übersiget.  
 940 diu minne des gewaltes pfiget,  
 daz nieman ir mac widerstreben.  
 in ir gebote mûezen leben  
 die starken und die grôzen.  
 wer kan sich ir genôzen  
 945 an hôber meisterschofte?  
 si twinget mit ir krefte  
 wîp unde mannes bilde.  
 sô frevel noch sô wilde  
 wart nie mensche ûf erden,  
 950 sin hôchwart môhte werden  
 geneiget von der minne.  
 si twinget alle sinne  
 gewaltecliche in ir gebot.  
 diz wart bewæret âne spot  
 955 an dem juncherren ûz erwelt, 914  
 der an dem libe was ein helt  
 und alsô vrech an siner art,  
 daz sin gelich dâ niender wart  
 beschouwet in den landen.  
 960 er wart der minne banden  
 als undertænic bi der vrist,  
 daz al sin trôst und sin genist  
 lac an der merge reine.  
 ze herzen und ze beine.

765 wart im geleit ir kiuscher lip  
 vür alliu wunneclichiu wip.  
 Seht, alsó wart Achilles  
 betwungen von der minne des,  
 daz er Dédamien  
 770 sich rouben unde vrten  
 lie sines vrenchen muotes vil.  
 der für den bolz flouc zuo dem zil  
 und über tiefe tobele spranc,  
 der wart dô sunder sinen danc  
 775 sô træge von der minne,  
 daz er mit sinem sinne  
 kam einen fuoz niht ûz ir spor.  
 er hete grimmen lûwen vor  
 ir welf gebrochen ab der brust,  
 780 nû mohte niht sins herzen lust  
 von einer megde sich genemen.  
 swaz einem helde sol gezemen,  
 daz hete er allez é getriben  
 und was ein zage nû beliben  
 785 dur die juncfrouwen minneclich,  
 wan sîn gemüete kunde sich  
 ir süezen lîbes niht erwern.  
 er lie die clâren sich verhern  
 des herzen und der sinne gar.  
 790 dô der juncherre wart gewar,  
 daz alsó lebendiu clârheit  
 an si von schœne was geleit,  
 dô wart er missehandelt,  
 diu varwe sîn verwandelt  
 795 wart vil schiere sunder twâl.  
 reht als ein rôter zendâl  
 gespreit wær ûf ein helfenbein, 91b  
 seht, alsó gleiz im unde schein  
 wîz varwe ûz sinen wangen rôt.  
 800 vermischet wart von sender nôt  
 sîn liehter wunneclicher schîn.  
 ouch was daz lûter bilde sîn  
 von hitze worden fûhte.  
 seht, wie diu rôse liuhte  
 805 genetzt von dem touwe  
 in der geblüemten ouwe,

KONRAD.

sus wart ouch âne lougen  
 naz under sinen ougen  
 der jungelinc von sweige.  
 810 im wart kalt unde heize  
 von herzelicher pine.  
 ir zweiger hande schîne  
 diu minne im under ougen streich.  
 nû rôt, nû aber denne bleich  
 815 wart er gemâlet dicke  
 und wurden sine blicke  
 trûeb unde senebære.  
 von kumberlicher swære  
 der clâre trûren dolte,  
 820 des zôch er unde holte  
 den âten bî der stunde  
 verr ûz des herzen grunde.  
 Diu minne schuof und ir getwanc,  
 daz manic tiefer siufze lanc  
 825 ûz siner brüste wart gedent.  
 ob ie nâch liebe wart gesent  
 durnehteclichen anderswâ,  
 sô wart von im getrûret dâ  
 sér unde starke dur die maget.  
 830 sîn herze in angest wart gejaget  
 ûz einem frien muote gar.  
 und dô sîn muoter wart gewar,  
 daz er begunde schouwen  
 sô gerne die juncfrouwen  
 835 und daz er an si dicke  
 lie siner ougen blicke,  
 dô vrûete sich diu künigîn.  
 si kôs an der gebærde sîn  
 unde an siner varwe, 91c  
 840 daz er enzûndet garwe  
 nâch der megde minne was:  
 dâ von si dô ze herzen las  
 ein hôchgemüete wunneclich,  
 wan si gedâhte wider sich,  
 845 begûnde er sus nâch liebe queln,  
 sô lieze er sich dâ gerne heln  
 in eines wîbes wæte,  
 dar umbe, daz er hæte

12



und was im der sô wol gesniten  
 nâch einer stolzen megde siten,  
 935 daz frouwen cleit nie haz gestuont.  
 er tet als alle die noch tuont,  
 die nâch liebe sint versent,  
 und wart der wæte dô gewent,  
 der ê sîn herze was gehaz.  
 940 des vrien willen er vergaz,  
 des er von kindes beine pfac.  
 sîn hôchgemüete daz gelac  
 an herzen und an sinne,  
 des wart er von der minne  
 945 mit kreften ûbervohten.  
 sîn hâr daz wart gevlohten  
 und ein borte drûf geleit,  
 gezieret wol nâch rîcheit  
 mit gimmen und mit golde.  
 950 swaz man gezierde solde  
 nâch wunsche legen an ein wîp,  
 daz wart geleit an sinen lip  
 und stuont im daz sô rehte wol,  
 daz man dekeine maget sol  
 955 geziere lîhte niemer mê,  
 der alsô wunneclîchen stê  
 gezierde und einer frouwen cleit.  
 nâch frouwelicher wîpheit  
 geschepfet wart sîn bilde.  
 960 wan daz ein teil ze wilde  
 was dennoch diu gebærde sîn,  
 sô truoc er einer megde schîn  
 an allen dîngen anders.  
 er hielt des salamanders  
 965 ordenunge tongen.  
 sîn herze sunder lougen 92b  
 in heizer minne sûre bran.  
 nû daz er wîbes cleider an  
 geleite dâ ze rehte  
 970 und er von eime knehte  
 nâch hôher und nâch rîcher art  
 gebildet z'einer megde wart,  
 dô nam sîn werdiu muoter in  
 und faorte in zuo dem tempel hin,

975 dar in mit frôuden schalle  
 des kûniges tohter alle  
 des selben mâles giengen  
 und werdecliche enpfîngen  
 Achillen und die muoter sîn.  
 980 Têtis diu werde kûnigin  
 begunde in lêren under wegen.  
 si bat in wîbes zûhte pfîgen  
 und einer frouwen site hân.  
 'sun lieber unde wol getân,  
 985 sprach si wider in zehant,  
 'ait daz dû vrônwelich gewant  
 wilt tragen unde wîbes wât,  
 sô merke rehte minen rât  
 und habe ouch einer vrouwen site!  
 990 waz hûlfe, daz dir wonte mite  
 wîplicher schîn rein unde clâr,  
 sô dû niht hætest den gebâr,  
 den ein vrouwe solte hân?  
 dû solt gezogenlichen gân  
 995 elliu mâl und alle zît.  
 louf niht ze balde, noch enschrit  
 und habe die rehten mâze!  
 ze hove und ûf der strâze  
 pflic senteclicher genge!  
 15000 dîn schrit sol werden enge  
 und setze lîse dînen fuoz!  
 dâ bi sô teile dînen gruoz  
 den armen und den rîchen,  
 sô maht dû dich geltchen  
 5 wol reinen wîben dînen tac.  
 dîn houbet zûhteclîchen trac!  
 daz stêt wol reinen vrouwen.  
 swâ dich die lîute schouwen, 92c  
 dâ soltû gerne schicken,  
 10 daz dû vor wilden blicken  
 behûtetest wol dîn ougen.  
 sich vûr dich allez tongen  
 und habe dîn houbet stille!  
 getriuwer sun Achille,  
 15 kein ûbel dû gelimpfe!  
 unhovelicher schimpfe



niht lache, noch ensmiere!  
 mit reiner tugende ziere  
 dîn herze und dînen werden namen!  
 20 dâ solt dich böser worte schamen,  
 swâ man si vor dir sprechen wil.  
 gerede ouch selbe niht ze vil!  
 daz êret hêchgeborniu wip.  
 vrâg ieman ihtes dînen lip,  
 25 des gip antwârte im âber lanc!  
 lâz einen wîsen fârgedanc  
 behûeten al die sprûche dîn!  
 dû solt der zâhte vlîzic sîn  
 mit sinne und mit gedanke.  
 30 an ezzen und an tranke  
 lâ kiusche dich beschouwen!  
 bî ritter und bî frouwen  
 sitz âne missewende!  
 dîn ûz erwelten hende  
 35 gezogetliche vûr dich twinc!  
 âf alliu tugentlichiu dinc  
 soltâ kêren dînen vlîz,  
 dar daz dû sunder itewîz  
 bellbest hie ze lande.  
 40 mit lîbe und mit gewande  
 gebâre als ein wol zûhtic maget!  
 swaz wîsen liuten wol behaget,  
 des enlâ dich niht bevilen.  
 wart alle zit âf die gespîlen,  
 45 wie si gebâren unde leben.  
 ir zuht diu sol dir bilde geben  
 âf alle vrôuweliche site.  
 volg unde wone ir râte mite  
 und lebe nâch ir lêre!  
 50 die stimme dîn verkêre  
 und lâ si werden cleine!  
 als ein juncfrouwe reine 92a  
 al dîniu wort lancseime zuoch!  
 von ungefüegen mannen flüch,  
 55 sô daz si dich niht rûeren:  
 wan si vil lîhte erfûeren,  
 daz dû wærest in geltich.  
 alsô muost dû den kûnic rîch

und sîne tohter vil gemeit  
 60 betriegen hie mit kûndikeit,  
 dar daz si den gelouben hân,  
 dû sîst ein maget wol getân  
 und si dich lâzen under in.  
 dû maht die zit mit vrôuden hîn  
 65 verjagen und vertriben.  
 swie dû kanst hie belîben,  
 dir wirt ein wunneclîchez leben  
 von stolzen megden hie gegeben.  
 Diu lêre Achillen dûhte guot.  
 70 er leite dar âf sînen muot,  
 daz er behielte ir wîsen rât.  
 doch wîzzent, daz er wîbes wât  
 vil unsanfte mohte dôla.  
 im was als einem wilden vola,  
 75 der gêt in sîner vrîheit.  
 daz dem ein zoum wirt an geleit  
 unde ein satel âfe sich,  
 daz dunket in sô kumberlich,  
 daz er beswæret drumbe wirt,  
 80 wan er der sprûnge sîn enbirt  
 ungerne bî den stunden.  
 vil kûme er wirt gebunden,  
 wan er sîn é was ungewon.  
 sus tete Achille diz gedon,  
 85 daz er dâ wider sîner art  
 betwungen von der minne wart,  
 daz er wîbes hilde truoc.  
 er wart beswæret drumbe gnuoc  
 und muoste iedoch ez liden.  
 90 daz er dâ solte miden  
 die vrevêliche tûcke sîn  
 und tragen einer megde schîn,  
 daz gienc im an sîn herze.  
 iedoch twanc in der smerze,  
 95 den er von der minne leit,  
 daz er den site dâ vermeit, 93a  
 des er dâ vor gepflegen hete.  
 ouch lêrte in sîner muoter bete,  
 daz er behielt dô sîne zuht.  
 100 er was ir werden lîbes frucht,

dá von tet er, daz si gebót.  
 zer megde was im alsô nôt  
 und zuo der clären künigin,  
 hæet er die lieben muoter sîn  
 105 niht an ir gêret bî der zit,  
 si wære ân allen widerstrit  
 von im gezücket und genomen.  
 sîn kraft diu was sô vollekomen,  
 daz er âne ir aller danc  
 110 die frouwen lûter unde blanc  
 wol gefüeret hæete dan.  
 dô sach er sine muoter an  
 und wolte die niht swachen,  
 noch mit unzühte machen  
 115 ir hôhen êre cleine,  
 reht als ein maget reine,  
 sus tet er und gebârte.  
 gelimpfes er dá vâрте,  
 der wîbes êren tohte.  
 120 doch kunde er, noch enmohte  
 gebâren dá sô rehte niht.  
 sîn ouge lieze diu gesiht  
 dick ûzer wege swingen.  
 nâch wildenlichen dingen  
 125 wolt er ze balde schriten,  
 sô hiez in Têtis bîten  
 und sprach im aber tougen zuo:  
 'niht alsô wildeclîche tuo!  
 var unde wirp gefuoge!  
 130 niht ûz dem wege luoge  
 und lâ dîn umbekapfen!  
 mit lîsen fuozstapfen  
 ganc für dich tougen unde slîch!  
 diu cleider edel unde rîch  
 135 trag vorne mit der hende enbor,  
 daz si niht hangen in daz hor.'  
 Mit disen worten unde alsô  
 wârens' in daz tempel dô  
 zuo der hôchgezît getreten,  
 140 dá Pallas inne mit gebeten  
 wart gerüemet harte vil.  
 ir wart dá manic selten spil

ze prise erclenket lûte.  
 mit bluomen und mit krûte  
 145 bestrôuwet was der esterich.  
 vil manic kerze wunneclîch  
 bran ir ze lobe enwiderstrit.  
 nû man begienc die hôchgezît  
 und daz fest ein ende nam,  
 150 Têtis diu frouwe lobesam  
 dô für den werden künic gienc,  
 der si gar minneclîche enpfîenc  
 unde ir zuht und êre bôt.  
 ûz wisem munde rôsenrôt  
 155 sprach diu vil schœne wider in:  
 'ûf gnâde ich, herre, komen bin  
 dá her in iuwer eigen lant.  
 mich hât ein kumber ûz gesant,  
 den bûezet iuwer tugent wol.  
 160 helf unde rât ich suoehen sol;  
 diu beidiu lânt mir werden schîn!  
 seht, herre, disiu tohter mîn,  
 diu gar ein vrechiu maget ist,  
 hân ich iu brâht ze dirre vrist,  
 165 dur daz si kome in iuwer pflege  
 und ir si lêren alle wege  
 bescheidenheit und êre.  
 vil tiure und ouch vil sêre  
 wil ich iu muoten, herre, des.  
 170 ir bruoder ist Achilles,  
 der vrevel ist und ellentrich.  
 nû schouwent, wie gar im gelîch  
 diu süberlîche maget si.  
 swer nû in beiden wonte bî,  
 175 der spurte an ir gelâze,  
 daz wol in einer mâze  
 wære ir zweiger bilde.  
 ir beider muot ist wilde,  
 daz schînet wol an ir getât.  
 180 diu swester bî dem bruoder hât 93.  
 gelernet vrevelichen varn,  
 dá vor sô wil ich si bewarn  
 und behüeten gerne.  
 daz si die fuoge lerne,

185 diu juncfrouwen schöne stê,  
 dor daz bin ich her über sê  
 mit ir gestrichen, herre wert.  
 diu tumbē muotet unde gert,  
 daz si mannes site habe  
 190 und mit ir bruoder als ein knabe  
 gienc birsē in die welde.  
 si wolte uf einem velde  
 nâch eime tiere gerne jagen  
 und bogen unde pfile tragen,  
 195 dann under wîben sitzen.  
 mit kreften und mit witzēn  
 hât si gestellet sich dar zuo,  
 daz si gelich den frouwen tuo,  
 die sint genant Amazonas.  
 200 sam sich die vlîgent alle des,  
 daz si gewâpent rîten  
 und vehten unde strîten,  
 sus tete ouch gerne disiu maget:  
 des hân ich si dâ her gejaget  
 205 und kûme des betwungen,  
 daz si bi disen jungen  
 megden hie belîben muoz,  
 biz ir mit zûhten werde buoz  
 ir sites und ir wildekeit.  
 210 wirt si ze schuole hie geleit,  
 sô lernet si vil manic tugent,  
 dâ mite ir leben unde ir jugent  
 geblûemet wirt nâch êren.  
 ich wil si heizen lêren  
 215 wol næjen unde spinnen  
 und alles des beginnen,  
 daz hûbescheit ist und gefuoc.  
 ich hân dâ mite kumbers gnuoc,  
 daz ir bruoder vehten wil:  
 220 dâ von si vrôuwelichiu spil  
 und wibes werc muoz triben.  
 ist, daz ir si belîben  
 hie lâgent, werder kûnic hêr,  
 si wirt erhœhet iemer mêr 93d  
 225 an sêlden unde an werdekeit.  
 sit daz man sprichet unde seit,

daz ir sint aller tugent rich  
 und iu kein fûrste si gelich  
 an êren unde an hovesiten,  
 230 sô wil ich muoten unde biten,  
 daz ir die lieben tohter mîn  
 hie lânt belîben unde sîn  
 bi dirre stolzen megde schar,  
 unz si vergezze ir site gar  
 235 und ir gebærde wildeclîch.  
 ob ir des êrent hiute mich  
 und ir si lânt belîben hie,  
 sô wizzent, herre, daz mir nie  
 geschach sô liebe, noch sô wol.  
 240 die wille daz ich leben sol,  
 verschulde ich gerne die getât,  
 daz iuwer tugentlicher rât  
 die maget vor unzûhten spar  
 und iemer si dâ vor bewar,  
 245 daz si zuo dem mer iht gê,  
 sô von den Kriechen über sê  
 die kiele stôzen hie ze stade.  
 ich fûrhte sêre, daz mir schade  
 vil lîhte an ir geschæhe.  
 250 ob si diu schif gesæhe,  
 diu von dem lande kêrent her,  
 si fûere enwec, des bin ich wer,  
 und müeste ich haben si verlorn.  
 vil werder kûnic hôchgeborn,  
 255 dâ von beschirmet wol die maget!  
 si birset leider unde jaget  
 vil gerne z'allen stunden;  
 des lânt si werden funden  
 in stæteclicher huote gar,  
 260 dur daz si zuo dem walde iht var  
 und iu dar ûz entrinne.  
 daz si næj unde spiune,  
 des si getriben lûtzel hât,  
 daz ist mîn bete und ouch mîn rât.  
 265 Der kûnic Lycomêdes  
 sich vrôute in sinem muote des,  
 daz er der êren wart gewis, 94a  
 daz im diu frouwe Têtis

ir tochter lügen wolte.  
 270 in dächte, daz er solte  
 dá von getiuret iemer sin,  
 daz ein só werdiu künigin  
 und ein götinne von dem mer  
 genuochte ir kint in sine wer  
 275 bevelhen unde antwürten.  
 ir augen beide spürten  
 niht anders an Achille,  
 wan daz sîn reiner wille  
 und sîn gemüete gerte,  
 280 dá von er dó gewerte  
 die muoter sîn ir süezen hete.  
 erfüllet er vil schiere hete  
 ir willen unde ir muotes gir  
 und seite danc der éren ir,  
 285 daz s' in dar zuo het úz erkorn,  
 daz im ir tochter hócgeborn  
 bevolhen würde in sine pflege.  
 er sprach, er wolte ir alle wege  
 mit willen tuon daz beste.  
 290 der künic tugentveste  
 begunde vrágen si zehant,  
 wie geheizen und genant  
 ir schœniu tochter wære,  
 dó sprach diu wunnebære:  
 295 'si heizet Jocundille  
 und ist ir lip Achille  
 só gar gelich an allen siten,  
 als ob si von im sî gesniten  
 und érst ab im gehouwen.'  
 300 sus nam der künic die frouwen  
 und ir sun, als ich ez las,  
 der worden z'einer megde was,  
 und fuorte si mit im dar hein.  
 mit ganzen triuwen sunder mein  
 305 bót er in beiden hóhe zuht.  
 sich huop dá fróude mit genuht  
 und hovelichez schallen  
 von den juncfrouwen allen,  
 die sine tochter wáren.  
 310 man sach si vró gebáren

und úeben hóher wunne vil,  
 dur daz in aber ein gespil  
 was geschicket in ir schar.  
 si liefen algeliche dar  
 315 und umbestuonden si zehant.  
 ir schœnen lip und ir gewant  
 durlobten si besunder  
 und sáhen z'einem wunder  
 die cláren Jocundillen an,  
 320 diu dá von eime jungen man  
 gebildet z'einer megde was.  
 úf si wart in dem palás  
 ein luogen unde ein warten.  
 die megde ir alle zarten  
 325 begunden unde muosten jehen,  
 daz von in würde nie gesehen  
 kein maget só lúterbære,  
 diu zuo den brústen wære  
 só wít und alsó rehte breit,  
 330 só diu juncfrouwe vil gemeit.  
 Si wart dá wol gepriset  
 und in ein lop gewiset,  
 daz hóhen éren wol gezam.  
 ouch schein ir lip só lustsam  
 335 und alsó gar liutsælic,  
 daz die juncfrouwen alle sich  
 von rehte ir lobes vliggen.  
 vür wár sult ir daz wizzen,  
 daz ir dekeine schœner was.  
 340 Déidamie, als ich ez las,  
 diu truoc ir aller wunne kranz,  
 doch was ir lip kûm alsó glanz,  
 só der juncherre Achille,  
 der sich dá Jocundille  
 345 geheizen hete bî der zít.  
 umb in huop sich dá michel strít,  
 welch frouwe in haben solte.  
 ir iegelichiu wolte,  
 daz er würde ir trútgespil.  
 350 si tátén als dá túben vil  
 wont bî ein ander eteswá,  
 kumt under si ein fremdiu dá. 94c

geflogen und gegangen,  
 si wirt vil schône empfangen,  
 385 wan si loufent alle dar  
 und umbestânt si mit ir schar  
 gemeine und albesunder.  
 si lânt gedœnes wunder  
 dá schellen unde erliuten.  
 390 ir kôsen unde ir kiuten  
 wirt mit ir vil manicvalt.  
 ze jungest einiu mit gewalt  
 si fueret ûz in allen,  
 der ist sô wol gevallen  
 395 beid ir gebærde und ir getât,  
 daz si mit ir ze neste gât  
 und sich zuo ir gesellet.  
 sus wart ouch umbestellet  
 diu vremde Jocundille gar  
 397 von dirre kiuschen megde schar,  
 die zuo ir alle giengen  
 und si lieplîche enpfiegen  
 mit rede und mit gebære.  
 ze jungest nam diu clære  
 398 Dêidamie bî der hant  
 die stolzen maget unbekant  
 und fuorte si besunder.  
 si treip mit ir ein wunder  
 geriunes unde wart iesâ  
 399 mit worten ir sô heimlich dá,  
 daz si gelobten beide  
 bî triuwen und mit eide,  
 daz si gespilen wæren  
 und allen valsch verbæren,  
 400 der lip und êre swachet.  
 ein sicherheit gemachet  
 wart under in mit stæter craft  
 und ein sô ganz geselleschaft,  
 daz nieman schiede ir zweiger dinc:  
 401 des vröute sich der jungelinc,  
 der einer megde bilde pfac.  
 sin leben und sin wunne lac  
 gar an Dêidamion,  
 402 dâ von er sich dá vrten

385 wolt ir geselleschêfte niht. 94a  
 sin herze truoc die zuoversiht,  
 si gæbe sime leide ein zil;  
 dar umbe er dô wart ir gespil  
 und ir geselle gerne.  
 400 si was im ein luzerne  
 des herzen und der ougen.  
 daz hal er doch sô tougen,  
 daz nieman dá wart innen,  
 daz er si wolte minnen.  
 405 Nû daz er sus gesellet wart  
 der megde junc von hôher art  
 und der vil clâren künigin,  
 dô nam Têtis diu muoter sin  
 urloup ze Lycomède.  
 410 gnâd unde danc die bêde  
 seit im daz hôchgeborne wip.  
 ir wunneclîchen sunes lip,  
 der Jocundille was genant,  
 bevalch si tiure sîner hant  
 415 und sîner küniclichen wer.  
 si kêrte balde zuo dem mer  
 und ilte dannen schiere.  
 den kreiz und die rifere,  
 dar inne ir sun beliben was,  
 420 slôz si ze herzen unde las  
 vür al die welt besunder.  
 rilicher sælde ein wunder  
 und êren manger hande  
 wart von ir dem lande  
 425 gewünschet bî der stunde.  
 mit herzen und mit munde  
 die göte si vil tiure bat,  
 daz si der ûz erwelten stat,  
 der si bevolhen het ir kint,  
 430 gelückes vil ân underbint  
 zuo sîgen und zuo fliegen  
 von ir gewalte liegen  
 und iren sun dar inne  
 vor allem ungewinne  
 435 geruochten vrîsten unde sparn  
 und vor den kielen dá bewarn,

die dar von Kriechen n. 95.  
 heim schiffen unde rüeren  
 begunde si geswinde  
 440 und fuor mit ir gesinde  
 ze lande bi den stunden.  
 mit schmedes herzen wunden  
 was Achilles dort beliben.  
 Déidamte wart geschriben  
 445 mit ganzer stæte in sinen muot.  
 er meinte si vür allez guot  
 und was ir holt von grunde.  
 er wonte z'aller stunde  
 der schœnen missewende vri  
 450 gern unde willeclichen bi.  
 An ir lac sines libes trôst,  
 in twanc dar ûf der minne rôst,  
 daz er ûz der frouwen schar  
 nam dekeiner megde war,  
 455 wan eht ir aleine.  
 mit herzœlicher meine  
 wart ir sin lip gevære.  
 ir iegollichiu wære  
 vil gerne worden sin gespil  
 460 und hete nâch im krieges vil,  
 dar ûf enahte er niht ein hâr.  
 er leite dar ûf sinen vâr  
 und alles sines herzen ger,  
 daz Déidamte und er  
 465 besunder sament wæren  
 und er die wunnebæren  
 vûnd alters eine dicke.  
 er leite ir sîne stricke  
 mit herzen und mit ougen,  
 470 daz er si kunde tougen  
 erwæren unde liute bar.  
 ouch nam diu minnecliche war  
 mit triuwen sines libes.  
 sit daz er eines wibes  
 475 und einer frouwen bilde truoc,  
 sô was ir daz gemæze gnuoc,  
 daz si geselleschaft im bûte.  
 daz sin gemüete in leide sûte

nâch ir und nâch ir minne,  
 480 daz was der küniginne  
 vil gar ein wildegez mære. 95b  
 si wände, daz er wære  
 ein einvaltigiu tohter.  
 von dirre sache mohter  
 485 deste baz ir wonen bi,  
 wan si wart sin ungerne vri  
 den âbent und den morgen vruo.  
 si trat im unde sleich im zuo  
 mit willeclichem muote;  
 490 daz selbe tet der guote  
 mit liuterlichen triuwen ir.  
 sus truogen holdes herzen gir  
 z'ein ander disiu beide.  
 doch was ein unterscheide  
 495 ir zweiger minne dô gegeben.  
 ir liebe diu wart underweben  
 mit ungellichem willen.  
 Déidamte Achillen  
 einvaltecliche meinte,  
 500 si truoc im unde erscheinete  
 der triuwen und der minne vil,  
 diu z'einer frouwen ir gespil  
 sol in geselleschæfte hân.  
 seht, alsô was dô niht getân  
 505 diu minne, der Achilles pflic.  
 swaz liebe in sînem muote lac,  
 diu schein geliutert als ein golt.  
 er was ir in der mæze holt  
 mit herzen und mit libe,  
 510 als einem lieben wibe  
 sol ein man von rehte sin.  
 solch minne was der künigin  
 gar seltsæn unde wilde.  
 si trouc sin wîplich bilde,  
 515 daz si gesworen hæte des,  
 daz der juncherre Achilles  
 ein maget lûterbære  
 und ein juncfrouwe wære.  
 Dâ von si nie von im geflôch.  
 520 diu frouwe von gebürte hôch

wonte im alle stunde bi.  
 si was vor ungemüete vrf  
 unde er senender sorgen rich: 95c  
 ir leben daz was ungelich  
 565 unde ir wille und ir gedanc.  
 sîn senedez ouge sich erswanc  
 an der vil clâren dicke.  
 und swenne er sine blicke  
 verliez an si besunder,  
 570 sô wart im ie dar under  
 sîn varwe missehandelt.  
 sus unde sô verwandelt  
 wart sîn wunneclicher schtn.  
 daz fiur im in dem herzen sîn  
 575 tac unde naht wiel unde sôt.  
 daz kunde sîn antlitze rôt  
 wol machen unde verwen  
 und aber denne gerwen  
 in bleichen unde in trûeben glast.  
 580 ez was der sorgen überlast,  
 daz er ir niht getorste clagen,  
 daz er sô grimme swære tragen  
 muoste dur si z'aller stunt.  
 möht ir sîn ungemüete kunt  
 585 von sinem munde worden sîn,  
 daz hæte im siner herzen pin  
 geringet harte sêre.  
 nû was der vrouwen êre.  
 sô grôz und des juncherren zuht,  
 590 daz er niht sine jâmersuht  
 ir kûnden wolte, noch ensparn.  
 er lie sîn ougen dicke varn  
 hin an die maget wol gestalt  
 und wart dar under nie sô balt,  
 595 daz er nâch sines herzen gir  
 sîn leit getôrste clagen ir.  
 Er het é die getûrstekeit,  
 daz er mit grimmen lûuwen streit,  
 und was nû worden von der scham  
 600 sô blûc und alsô vorhtesam,  
 daz er niht einer megde guot  
 getorste kûnden sinen muot

und sîn herzen ungemach.  
 an einem tage ez sô geschach,  
 565 daz er nâch ir begunde senen  
 und aber sich ûf jâmer wenen 95d  
 dur die juncfrouwen reine.  
 ze herzen und ze beine  
 ir minne im alze nâhe gienc.  
 570 daz houbet er dâ nider hienc  
 und saz beswæret bî der vrist.  
 reht als ein man, der trâtic ist,  
 alsô kund er gebâren.  
 sîn ougen trûebe wâren  
 575 und sîn antlitze erblichen.  
 nû kam für in gelichen  
 Dêdamie tougen  
 und sach im under ougen  
 lieplîche bî der stunde.  
 580 mit rôsenrôtem munde  
 sprach diu vil clâre wider in:  
 'gespil, waz meinet, daz dîn sîn  
 bekûmbert ist sô rehte gar?  
 ein trûebe antlitze missevar  
 585 daz biuteat dâ mir unde glîst.  
 ich wæne, dû beswæret sîst  
 dur dîne muoter ûz erwelt.  
 nâch ir dîn herze sich verquelt  
 und ist nû vrôuden worden vrf.  
 590 daz dû niht solt ir wonen bî,  
 daz ist dîn græstiu swære.  
 ob si dir nâher wære  
 den âbent und den morgen,  
 so enhættest dû niht sorgen  
 595 und wære dîn gemüete vrô.  
 der rede gap antwârte dô  
 mit sorgen ir der jungelinc.  
 er sprach: 'dû merkest miniu dinc  
 reht unde schône, trût gespil.  
 600 ich hân dar umbe leides vil,  
 daz ich der muoter sol enbern,  
 diu mich hie vrôuden solte wern  
 und inneclîcher triuwe.  
 mîn jâmer und min riuwe

95a sint bitter unde swære,  
 wan ich ir gerne wære  
 nâh unde herzeclichen bi.  
 sol ich ir lange wesen vri  
 und iren tröst vermeiden, 96a  
 96a weizgot, sô muoz ich liden  
 den grimmen angestbæren töt.  
 kein bli sô vaste nie gesöt  
 ûf einer heizen glüete,  
 sô starke mîn gemüete  
 97a nâch ir siudet alle stant.  
 an vröuden wirt mîn herze wunt,  
 swenn ich ir hie niht schouwe:  
 wan ez enwart nie vrouwe  
 sô sælic, sô mîn muoter.  
 98a ir lip rein unde guoter  
 ist edel unde wunnevar.  
 swie si mich seneder nôt gebar,  
 dar in ich von ir schulde kam,  
 doch kan ich ir niht werden gram  
 99a und muoz ir holt von grunde sîn.  
 si liebta suezu træsterin,  
 an der ich wandel nie gesach,  
 erkande si mîn ungemach  
 und al mîn jâmer, daz ich dol,  
 100a sô triuwe ich ir genâden wol,  
 daz si mîn ungemüete  
 mit reiner tugent güete  
 gernochte stillen alzehant.  
 mir würde tröst von ir bekant,  
 101a solt ich ir nâch dem willen mîn  
 heimlicher unde næher sîn.  
 Die rede treip Achilles.  
 er jach der minneclichen des  
 vür ein gewislich mære,  
 102a daz sîn gemüete wære  
 nâch siner muoter ungemeit.  
 ouch het er wâr dar an geseit,  
 daz er betrüebet was nâch ir.  
 an ir lac stnes herzen gir  
 103a und sîn bestiu zuoversiht.  
 jedoch meint er die muoter niht,

dia sinen werden lip getruoc:  
 er meinte die juncfrouwen truoc,  
 dia mit ir lîbe wunnevar  
 104a ein niuwez leben im gebar  
 und im sîn altez bilde  
 gemachet hete wilde.  
 als ez der minne kraft geböt.  
 si was ein muoter siner nôt 96b  
 105a und der figûren wiplich.  
 in die verwandelt hete sich  
 sîn vrecher lip vil unverzagt.  
 hæet er die keiserlichen magt  
 niht beschouwet, noch beschen,  
 106a sô künde niemer sîn geschehen  
 an im daz wunderliche dienc,  
 daz sich der starke jungelinc  
 gecleidet hæete in wibes wât.  
 ez was ir schult und ir getât,  
 107a daz er sich wiplich schouwen lieg:  
 dâ von si wol ein muoter hiez  
 des bildes und des lebetagen,  
 den er dur si begunde tragen  
 und an sich nam in blüender jugent.  
 108a in hete ir clârheit unde ir tugent  
 gestalt nâch einem wibe,  
 des sprach er von ir lîbe,  
 daz er nâch siner muoter lîte  
 swær unde riuwelliche sito.  
 109a Alsô trouc er die reinen,  
 daz er si wolte meinen  
 sus z'einer muoter wolgetân.  
 wie mohte des getriuwet hân  
 dia kiusche wandels vrte?  
 110a nû daz Dêidamte  
 den knaben sus beswæret vant,  
 der Jocundille was genant  
 unde Achilles hiez dô vor,  
 dô wolte in ûz der sorgen spor  
 111a dia minnecliche fûeren hin.  
 dia reine suezge dia nam in  
 mit blanker hende wol getân.  
 'wol ûf,' sprach si, 'wir müezen gân



- ze velde mit ein ander.  
 690 dá singet der galander  
 und diu liebe nahtegal.  
 waz ob ir wunneclicher schal  
 din ungemüete swachet.  
 sô dur dîn onge lachet  
 695 vil manic bluome in dinen muot  
 und des vil liechten meigen bluot  
 gelpf in din herze gltzet, 96c  
 sô swindet unde sliget  
 dîn ungemüete garwe  
 700 von manger hande varwe,  
 die man dá schouwet uf dem plân.  
 wer solte alsus beswärde hân  
 dur siner muoter willen!  
 dich schœnen Jocundillen  
 705 sol man niht vinden ungemeit.  
 mit disen worten überstreit  
 diu clære den getriuwen,  
 daz er sich dá von riuwen  
 begunde scheiden bî der zit.  
 710 uf einen plân grûen unde wît  
 si giengen z'einer ouwe,  
 diu mit des meien touwe  
 vil sanfte was erliuhtet  
 und wunneclich erliuhtet  
 715 stuont mit bluomen und mit grase.  
 ir ougen bar der grûene wase  
 süez unde sanfte weide  
 mit aller hande cleide,  
 daz herze frôuwet unde sin.  
 720 si giengen zuo den boumen hin  
 und brâchen wol geblüemtîu rîs,  
 mit den wart in dô manic wîs  
 vil sanfte und inneclichen wol.  
 daz rîs blüet unde loubes vol,  
 725 daz Achilles danne truoc,  
 daz huop er uf lîs unde sluoc  
 ez uf Déidamien.  
 die kiuschen wandels vrien  
 traf er dá mit dem aste,  
 730 iedoch ruort er niht vaste  
 noch ze sêre si dá mite.  
 er sluoc si nâch der liute site,  
 die vol trûtscheste steckent  
 und sich mit liebe zeckent,  
 735 nâch dem si tougenlichen quelnt.  
 sô si vor schame ir leit verhelnt  
 und ez mit rede niht enklagent,  
 sô zeigent si doch unde tragent  
 daz werc und die gebârde,  
 740 dá bî man die beswärde 96d  
 der minne kiesien müeze:  
 dar umbe ouch dirre süeze  
 und dirre werde jungelinc  
 tet vil ofte manic dinc,  
 745 dá bî diu reine guote  
 wol mohte in irem muote  
 gemerket hân die trûtschaft,  
 mit der sîn herze was behaft  
 verborgenlichen alle stunt.  
 750 wie solt ir aber werden kunt  
 diu tougenliche minne sîn,  
 sit daz diu werde künigin  
 des wânde, daz er wære  
 ein maget wunnebære.  
 755 Der schœnen wâren sîniu dinc  
 ein tougenlicher hælinc  
 und ein verborgenlich geschicht:  
 dá von enwiste si des niht,  
 daz er nâch ir minne ranc.  
 760 ob ir mit worten sîn gedanc  
 wære entslozzen und geseit,  
 im hete lîhte sîniu leit  
 geringet diu getriuwe maget.  
 nû was an schame alsô verzaget  
 765 daz herze und daz gemüete sîn,  
 daz er mit rede sînen pîn  
 niht getorste künden ir.  
 er wolte ir sînes herzen gir  
 entsliezen mit gebâre,  
 770 dá von sluoc si der clære  
 des mâles mit dem rîse  
 und traf si doch sô lîse,

daz ir der slac tet sanfte wê.  
 dá nider úf den grünen clê  
 775 warf si der knappe spæhe.  
 als ez dur schimpf geschæhe,  
 sus leite er úf ir brüsteln  
 die linden blanken hende sîn  
 und wart denn iemer alsô rôt  
 780 und alsô bleich von sender nôt,  
 daz ez der minne wol geviel.  
 sîn herze in ungemüete wiel 97a  
 unde in grimmer nœete starc,  
 daz er mit rede alsô verbarc,  
 785 daz si niht mohte wizzen,  
 daz er sô gar verflizzen  
 was úf ir minne tougen.  
 er tet ir mit den ougen  
 und mit der wizen hende sîn  
 790 als innecliche tücke schîn,  
 daz si wol mohte hân gesehen,  
 daz im unsanfte was geschehen  
 von ir und von ir libe.  
 dô was eht einem wthe  
 795 sîn clârez bilde sô gelich,  
 daz diu juncfrouwe tugentrich  
 getriuwen mohte niht, daz er  
 úf si trûeg eines mannes ger.  
 Swaz schimpfes er mit ir begienc,  
 800 den nam diu sælig unde enpfienc  
 vûr guot vôn im spät unde fruo,  
 noch het arcwânes niht dar zuo,  
 daz er mit ir was gemelich.  
 dô si gefrôuten sament sich  
 805 úf der plânne lange  
 und von der vogele sange  
 ein hôchgemüete enpfiegen,  
 dô kêrtens' unde giengen  
 mit ein ander wider hein  
 810 und kâmen des beid über ein,  
 daz er si lêrte künste vil.  
 er sprach, 'mîn liebe trûtgespil,  
 ich wil dich underwîsen des,  
 daz mich dá lêrte Achilles,

815 dô wir ein ander wâren bi.  
 waz liren unde harpfen st,  
 daz solt dá kûnnen, werdin frucht.  
 ich lêre dich sîn die genuht,  
 wan ich kan ir beider vil.  
 820 hie mite er si dô seiten spil  
 begunde lêren alzehant.  
 dô sich ir lip des underwant, 97b  
 dô gienc ez wol ze handen ir.  
 si wart mit reines herzen gir  
 825 wol harpfend, als er wolte.  
 swenn er si lêren solte  
 die seiten mit den henden  
 berüeren unde wenden,  
 sô leite er dar úf sînen vltz,  
 830 daz im ir cleinen vinger wtz  
 ze ráme kâmen eteswie  
 und er gedrücken môte die  
 nâch sînes herzen luste.  
 gütlichen er si kuste  
 835 ze miete und z'einem lône,  
 sô si geharpfet schône  
 und lobelichen hæte.  
 als er ez drumbe tæte,  
 daz si gelernet hete wol,  
 840 sus wart ir munt heiz als ein kol  
 von im gekûsset denne.  
 ouch kuste er eteswenne  
 ir hende lûter unde weich.  
 er lêrte singen einen leich  
 845 die clâren kûniginne.  
 dá wart Achilles inne  
 gerüemet bi der stunde.  
 er selbe von ir munde  
 mit sange wart geprîset.  
 850 er hete si bewîset  
 vil schiere manger fuoge.  
 tenz unde noten gnuoge  
 begunde er si dô lêren.  
 ouch wart er von der hêren  
 855 dar úf gereizet und gemant,  
 daz wîplich werc von sîner hant

dá wart getriben und getân.  
 si sprach: 'sît ich gelernet hân  
 wol harpfen unde lîren,  
 880 so ensolt ouch dû niht vîren  
 noch mûezic sitzen, trûtgespil.  
 vil gerne sol ich unde wil 970  
 dich lîren des beginnen,  
 daz dû wol künnest spinnen  
 885 und næjen hovelîche.'  
 sus nam diu tugentrichen  
 ir siden unde ir tuoch herfür.  
 den jungelinc von hôher kûr,  
 den lerte si dá næjen  
 890 und ûzer vlahse dræjen  
 vil manigen vaden vil geslaht.  
 ein kunkel diu wart im gemaht,  
 ab der span er dá cleinez garn.  
 er muoste nâch der mâze varn,  
 895 daz niht der vaden wûrde grôz,  
 und als in denne des verdrôz,  
 sô warf er zuo der wende  
 unwirslîch ûz der hende  
 beidiu kunkel und gespunst.  
 900 wan in began wîplicher kunst  
 zehant verdriezen und bevîln.  
 'wol ûf,' sprach er, 'wir mûezen spiln  
 iht anders, tugentrichiu maget.  
 diz werc mir sêre missehaget,  
 905 sichn mac niht langer spinnen.  
 wir sulen hie gewinnen  
 ein ander an vil manigen biuz:  
 her ûf ein bret dri wûrfel schiuz!  
 dá pflegen kurzewile mite  
 910 nâch zweiger jungen megde site  
 und lâzen spinnen altiu wîp!  
 wer solte quelen sinen lîp  
 mit sus getâner arebeit?'  
 sus wurden wûrfel dar geleit  
 915 und ein bret schœn unde sleht,  
 ûf dem der wunneclîche kneht  
 dá spilte mit der kûnigîn  
 eintweder umbe vingerlîn

od umbe senfte biuze.  
 900 mit worten ich entsliuze  
 ir leben unde ir wunnespil.  
 schimpfflicher kurzewile vil  
 triben si spât unde vruo.  
 er sprach ir eteswenne zuo  
 905 lieplîche sunder lougen: 974  
 'lâ sehen, ob din ougen  
 sint lûter oder mîniu.  
 mich dunket, daz dir dîniu  
 sint vil wunneclîcher var.'  
 910 hie mite blicte er denne dar  
 in ir ougen unde kôs  
 daz wilde wunder endelôs,  
 daz von lebender minne  
 versigelt was dar inne  
 915 und im sîn herze mahte wunt.  
 ouch maz er dicke sinen munt  
 z'ir munde rœselehte,  
 ob er im stüende rehte  
 und alsô minneclîche als ir.  
 920 swenne er dá nâch siner gir  
 in ir ougen sich ersach,  
 sô wizzent, daz im wol geschach  
 und daz im wart sô sanfte nie.  
 vil manigen siufzen er dô lie,  
 925 der ûz des herzen grunde sleich.  
 er wart dô von geluste bleich  
 und aber denne rôsenvar:  
 sô sach diu sælig iemer dar  
 und dâhte denne tougen:  
 930 'waz meinest, daz mîn ougen  
 sô dicke schouwet mîn gespil?  
 si luoget an mich harte vil  
 und ist mir alze gerne bl.  
 mich wundert, waz der mære st,  
 935 daz si mich alsô gerne siht.  
 und wære si ein maget niht,  
 ich möhte denken, daz ir lîp  
 mich wolte meinen, als ein wîp  
 gemeinet wirt von einem man,  
 940 der si von grunde meinen kan

und si von herzen triuret.  
 si gît mir unde biuret  
 oug über ouge z'aller stunt,  
 als ob ir si daz herze wunt  
 945 von seneclicher swære.  
 sus kan diu wunnebære  
 vil manigen siufzen lügen  
 und wil sich des niht mügen, 98a  
 daz man dá küssen heizet.  
 950 si locket unde reizet  
 mich vil ofte zuo dem zil,  
 daz ich nâch herzeliebe quil.  
 Seht, alsô was diu guote  
 in herzen unde in muote  
 955 verdâht in manger stunde,  
 dur daz der senewunde  
 juncherre si sô gerne sach.  
 er leit dur si grôz ungemach,  
 als ez der minne kraft gebôt.  
 960 ouch tet ez im entriuwen nôt,  
 daz an ir dô sîn leben lac,  
 sît daz er kurzewile pffac  
 mit ir, swie dicke er wolte.  
 swaz liebe heizen solte,  
 965 daz treip er mit der reinen,  
 wan eht des alters einen  
 daz niht diu schône wart sîn wîp.  
 er umbevienc ir kiuschen lîp  
 und kuste ir ougen unde munt:  
 970 dá von sîn herze wart enzunt  
 nâch ir liebe deste mé.  
 im tet wol tûsentstunt sô wê,  
 daz im diu schône wonte mite,  
 denn ob diu reine wol gesite  
 975 von im gewesen wære.  
 iedoch was im diu swære  
 vil sêze, diu sîn herze truoc.  
 in dûhte senftbære gnuoc,  
 swaz er an sich beswærde las.  
 980 ie nâher im diu guote was,  
 ie vaster im sîn herze bran.  
 des werkes er dá niht began,  
 daz an der sêzen minne lac.  
 er wielt des schimpfes unde pffac,  
 985 der liep ze liebe reizet  
 und sêre triuten heizet:  
 dá von was im, geloubent mirs,  
 nâch der vil clâren deste wirs  
 und deste noeter alle zit.  
 990 ein strô, daz bi dem fiure lit,  
 daz wirt enzündet sanfter an,  
 denn ob ez verre dort hin dan 98b  
 von im gelegen wære:  
 sus wirt ein senendære  
 995 von seneclicher marter  
 enbrennet deste harter,  
 daz im sîn liep wont nâhe bi  
 und er doch sîner minne vri  
 dar under muoz belîben.  
 1000 swaz er mit im getriben  
 mac von schimpflicher sache,  
 daz wirt im z'ungemache  
 verkêret alle stunde:  
 ein marterlîchiu wunde  
 5 wirt im sîn gemellich gehâr,  
 wenn er daz spil sêz unde clâr  
 vermidet, des sîn herze gert.  
 ich meine, daz er niht gewert  
 der wâren sêzen minne wirt,  
 10 diu vollekomeene vrôude birt  
 dem herzen und der andâht.  
 swâ niht diu liebe vollebrâht  
 mac werden mit getæte,  
 dá wirt diu vrôude unstæte,  
 15 der man dá mit gebærde pffigt:  
 wan si den schimpf dá wider wiget  
 mit ernstlicher siure.  
 doch ist alsô gehiure  
 lieplich gebærde ân alle tât,  
 20 daz man den kumber gerne hât,  
 den si dá gît spât unde vruo,  
 swie rehte wê si dicke tuo,  
 sô dunket si doch sêze gar:  
 des wart Achilles wol gewar

25 bi siner frouwen üz erkorn.  
 er wolte ungerne hân verlorn  
 swær unde kumberlichen pîn,  
 dur daz er die gebærde sîn  
 het ouch vermiten gegen ir.  
 30 sîn wille und sînes herzen gir  
 gereinet wurden von der nôt,  
 daz sîn gemüete in leide sôt  
 unde in jâmer alle tage.  
 daz er dur si truoc senede clage,  
 35 dâ von was ir sîn herze holt. 98c  
 als in der gluot ein edel golt  
 wirt von hitze lûtervar,  
 sus wart sîn edel herze gar  
 von seneclicher swære  
 40 an triuwen lûterbære  
 und âne mein erkenntet.  
 sîn valsch wart üz gebrennet  
 in heizer minne fiure.  
 diu bitterliche siure,  
 45 diu sîn lip truoc unde hete,  
 diu was im suezger denne mete  
 und dûhte in alsô milteclich,  
 daz er vil kûme hæte sich  
 geloubet der gebærde,  
 50 von der im grôz beswærde  
 und ein vil jâmerhaftez leben  
 sîme herzen wart gegeben.  
 Swie vaste er kumberhaft beleip  
 dur mangen schimpf, den er dâ treip  
 55 mit siner vrouwen wol gesite:  
 doch was im alsô wol dermîte,  
 daz er niht drâne wolte sîn,  
 in dûhte sînes herzen pîn  
 ein wunneclîchiu sache.  
 60 hin z'einem clâren bache  
 si zwei vil ofte giengen,  
 dar in si beide hiengen  
 ir fûeze, des geloubent mir.  
 'Iâ sehen,' sprach er danne z'ir,  
 65 'ob dîniu bein iht lihtent wîz.'  
 sus leite er dar âf sînen vîz,

daz er gesæhe 'ir hiute schîn.  
 er huop ûf mit der hende sîn  
 der wunneclîchen daz gewant  
 70 und greif ouch dar nâch mit der hant,  
 swar in geluste bi der stunt.  
 nû seht, ob er niht môtte wunt  
 von dem gebære werden.  
 und solte ein man ûf erden  
 75 von keime dinge siechen,  
 sô môtte ouch wol dem Kriechen 98d  
 von dirre sache wê geschehen.  
 si liez in handeln undê sehen  
 ir linden und ir blanken lîp  
 80 und wart dar under niht sîn wîp,  
 noch sîn âmie denne:  
 des wolte im eteswenne  
 zerspalten sîn daz herze  
 und was iedoch sîn smerze  
 85 gemischet mit der suezikeit,  
 daz er die nôt vil sanfte leit,  
 die sîn gemüete danne enpfenc.  
 sîn licht erlasch im und zergienç  
 vor liebe in sînen ougen:  
 90 sô wol tet im daz tougen  
 sîn kumberlichez ungemach.  
 er lie vil siufzen unde sprach  
 der minneclîchen denne zuo:  
 'ichn weiz, waz ich dar umbe tuo,  
 95 daz ich dir bin sô rehte holt.  
 vür wâr dâ mir gelouben solt,  
 wær ich ein man, des ich niht bin,  
 ich wolte lîp, herz unde sîn  
 an dich mit stæte kâren,  
 100 wan dâ mich kundest lêren  
 der frôuden und der sælden hort.  
 dîn lîp, dîn werc und dîniu wort  
 gezieret sint mit reiner tugent  
 sô wol, daz keiserlîchiu jugent  
 105 nie baz mit êren wart becleit.  
 der Wunsch der ist an dich geleit  
 und alles heiles übermez,  
 dâ von sô muoz mich riuwen ez,

daz ich niht mannes bilde hân,  
 110 old aber dû niht bist getân  
 als ein juncherre, trûtgespil,  
 dur daz wir hôher wunne vil  
 mit ein ander solten haben.  
 wær ich gebildet z'eime knaben  
 115 old aber dû, vil reiniu fruht,  
 daz wûrde uns ein vil grôz genuht  
 an frôderlichen sachen.  
 hey, kunde ich daz gemachen  
 und wol gebringen über ein, 99a  
 120 daz unser einiu von uns zwein  
 wûrd ein liutsælic jungelinc,  
 sô môhten wir der minne dinc  
 nâch wunsche wol getriben.  
 an herzen unde an lîben  
 125 wûrd uns ein wunneclichez leben  
 von lieben dingen hie gegeben.  
 Alsô getâne tegedinc  
 der hoveliche jungelinc  
 gap der getriuwen unde bôt:  
 130 des wart diu liebe schamerôt,  
 als ez gebôt ir kiuscher sin.  
 bliuchlichen sprach si wider in:  
 'dû redest, daz mir grûset.  
 ein tumber sin gehûset  
 135 hât bi dir, gespîle mîn.  
 môht aber des kein rât gesîn,  
 diz wunder müeste ân uns ergân,  
 daz unser einiu solte hân  
 menlichez bilde ân allen haz,  
 140 sô gunde ich dir sîn verre baz,  
 denn ich ez selbe trûege.  
 mich dûhte an dir gefûege,  
 daz dû soltest sîn ein man.  
 dir stüende ritters orden an  
 145 vil baz, denn ez mir tæte.  
 swer dich in mannes wæte  
 solte schouwen unde sehen,  
 der müeste ân allen zwîvel jehen,  
 dû trûegest einen vrechen lîp  
 150 und wærest niender als ein wîp

KONRAD.

gestellet noch gebildet.  
 swie vaste dir entwidet  
 si menlicher orden,  
 doch bist dû sere worden  
 155 eim ûz erwelten man gelîch.  
 alsam ein ritter ellentrich  
 bist dû gar wît zen brüsten.  
 dich môhte wol gelüsten,  
 daz dû soltest als ein man 99b  
 160 harnasch und îsen fûeren an.  
 Mit selhen worten unde alsô  
 wart von in getriben dô  
 diu zît und ouch diu stunde hin.  
 si beidiu pflâgen under in  
 165 geselleschefte ein wunder  
 und hal iedoch dar under  
 daz leben sîn Achilles,  
 sô daz er nie gedâhte des,  
 daz er truoc mannes orden.  
 170 ze jungest was dâ worden  
 sîn tougenheit schier offenlich.  
 nû hœrent, wie daz hûebe sich,  
 daz er ze melde kam iesâ.  
 sich huop ein spil des mâles dâ,  
 175 daz an dem vierden jâre  
 wart ie begangen zwære  
 dem gote z'einen êren,  
 der wîn begunde mæren  
 von êrst in allen kreizen.  
 180 Bâchus er was geheizen  
 und schein sîn lop breit unde wît.  
 swer vaste luodert alle zît,  
 der lebte gar in sime gebote.  
 der tac, dar inne er z'eime gote  
 185 ûf erden was enpfângen,  
 der wart dâ wol begangen  
 mit ezzen und mit tranke.  
 diz nam er dâ ze danke  
 und z'einem hôhen prise.  
 190 man vleiz sich guoter spîse  
 und suezger wîne zuo dem spil.  
 der wart dâ beider harte vil

- verswendet und verdæset.  
 geblüemet und geræset  
 185 wart dâ krenze vil gesehen.  
 ich hære sprechen unde jehen,  
 daz man die selben hõchgezît  
 ze walde ûf einem plâne wît  
 begienge unmâzen schõne. 99o  
 200 von wilder vogele dône  
 wart si dô wol besungen.  
 die clâren und die jungen  
 megde wunneclichgevar  
 die kâmen ûz dem hove dar  
 205 ze dirre hõchgezîte grõz:  
 des wol der jungelinc genõz,  
 der einer frouwen bilde truoc.  
 dâ wart sêr unde vaste gnuoc  
 geboten und gebannen,  
 210 daz sich dô von den mannen  
 diu wîp dâ sunder schieden.  
 ein brâten unde ein sieden  
 huop sich in dem gevilde.  
 von zame und ouch von wilde  
 215 wart dâ gekochet wunder.  
 die frouwen sich besunder  
 gezogen heten bi der zît  
 ûf einen plân grûen unde wît,  
 der was becleidet wol mit grase.  
 220 der selbe wunnecliche wase  
 rîliche stuont gezieret dâ.  
 wîz, brân, gel, rôt, grûen unde blâ  
 was er von gelpfer blüete,  
 diu von des meigen güete  
 225 was in daz gras gemischet.  
 erfuhtet unde erfrischet  
 stuont er mit suezem touwe.  
 in der geblüemten ouwe  
 vlõz vil manic brunne kalt  
 230 und gienc dar umbe ein hôher walt,  
 der an diu wolken reichte  
 und sich ze herge leichte  
 mit esten und mit rîse.  
 sô rehte lûte wise  
 235 diu vögellîn dâ sungen,  
 daz in die lûfte clungen  
 ir stimme und ir gedæne.  
 vil gar unmâzen schõne  
 was diu waltriviere,  
 240 dar in diu frouwen schiere  
 z'ir spil begunden gâhen. 99a  
 kein lebender man genâhen  
 den wîben dâ getorste.  
 si muosten in dem vorste  
 245 besunder sîn gescheiden.  
 der orden wart in beiden  
 mit kreften ûf gesetzet hie,  
 sô man daz selbe spil begie.  
 Nû daz die frouwen alle  
 250 zuo dirre frõuden schalle  
 dar in den walt bekâmen,  
 dô sach man si dâ râmen  
 vil maniger hande wunne zils.  
 diu priestern des selben spils,  
 255 diu der hõchgezîte wîelt,  
 diu fuorte sunder unde schielt  
 die frouwen alle nâch ir ger.  
 si sprach: 'ist ieman komen her,  
 der eines mannes zeichen trage,  
 260 der striche fürder ûz dem hage  
 und ile von uns frouwen,  
 wan er sol uns niht schouwen,  
 sô wir hie triben unser spil.  
 von schulden muoz ich unde wil  
 265 mîn gebot und mînen han  
 hie künden über alle man,  
 die sich under uns versteln  
 und sich in wîbes bilde heln  
 verborgenlichen wellen.  
 270 ich wünsche, daz si vellen  
 muez ein unsælic râche.  
 des wînes got, her Bâche,  
 des tac wir hiute hie begân,  
 der wil des z'eime rehte hân,  
 275 daz under uns kein man bestê,  
 die wîle man sîn fest begê

und siner hōchgezitte schimpf.  
 in dāhte ein michel ungelimpf,  
 daz man hī frouwen wāren  
 280 und niht ir lip verbāren,  
 sō man hie festivierte.  
 der rede tongen smierte  
 Achilles der vil guote 100a  
 und dāhte in sinem muote:  
 285 swie vaste ez hie verboten si,  
 daz man niht si den frouwen bi,  
 doch wil ich under in bestān  
 und mit in kurzewile hān  
 von aller hande wunne spil.  
 290 mīn leben ich hie wol verhil  
 und mannes orden under in,  
 sit ich von in gesehen bin  
 für eine maget wunneclīch.  
 alsus gedāhte wider sich  
 295 der jungelinc vil wol gesite  
 und was im sanfte gnuoc dā mite,  
 daz er hī frouwen reine  
 beltben mohte aleine,  
 dō von in verre dort hin dan  
 300 getriben wurden alle man.  
 Ez dāhte in ein gelücke hōch.  
 nū von den frouwen dō geflōch  
 enwec ein iegelicher man,  
 dō wart daz spil gevangen an  
 305 mit frōuden und mit schalle.  
 die werden frouwen alle  
 begunden kurzewile hān  
 und ir hōchgezit begān,  
 als in ir priesterin gebōt.  
 310 man briet in wunder unde sōt  
 von spise manger slahte.  
 in wart dā manic trahte  
 vūr gesetzt und geleit.  
 ein tisch wart in zehant bereit,  
 315 dar über si dā sāzen.  
 si trunken sere und āzen  
 und wāren mit ein ander vrō.  
 man schancte in unde gap in dō

mete, mōrat unde wīn.  
 320 swaz eht ein wirtschafft mac gesin  
 von zame und ouch von wilde,  
 des wart ein grōz unilde  
 getragen für die megde clār.  
 si triben stille und offenbār  
 325 vrōud unde wunneclīchen spot,  
 dā mite wart des wīnes got  
 geprīset und gerüemet. 100b  
 ein schapelīn geblüemet  
 unde ein kranz geloubet  
 330 het uf ir werdez houbet  
 geleit ein iegelichiu maget.  
 dā wart gesungen und gesaget,  
 geharpfet und geliret.  
 daz spil wart dā geviret  
 335 mit tenzen und mit reigen.  
 ouch wart in von dem meigen  
 gesant riltchiu stiure.  
 diu wise und diu plāniure  
 mit boumen umbetüllet,  
 340 die wurden schōne erfüllet  
 mit wilder vogele sange  
 und von der stimme clange,  
 diu von der frouwen munde  
 gie hī der selben stunde.  
 345 Sich huop dā wunneclīcher schal.  
 des küniges tohter über al  
 ir spil begunden gēsten  
 mit wol geblüemten esten  
 schuzzens' über sich enbor.  
 350 diu verre schōz in allen vor,  
 der wart mit lobe gedanket des.  
 und iemer swenne Achilles  
 ein ris dā brechen solte,  
 dā mite er schiezen wolte  
 355 behendeclīchen zuo dem zil,  
 sō roufte er ganzer boume vil  
 mit wurzeln tūz der erden,  
 mit den sō muoste werden  
 von im geschozzen danne.  
 360 er schuof, daz in dem tanne



gerüemet wart sîn junger lîp.  
 die frouwen und diu werden wîp  
 die lobten in besunder  
 und sâhen in ze wunder  
 365 ie vaster unde ie vaster an.  
 swes iegelicher dô began  
 von manger hande wunne spil  
 der treip er hundertstunt sô vil,  
 als alle, die dâ wâren.  
 370 des lobten si den clâren  
 und tâten im grôz ére schîn. 100c  
 'diz môhte ein vrechiu maget sîn,  
 sprâchens' algeltche.  
 'ez wart in keime riche  
 375 sô vrischiu tohter nie gesehen.'  
 alsus begunde man im jehen  
 kreft unde rîcher tugent vil.  
 Dédamie sîn gespil  
 sîn lop mit worten hôrte,  
 380 wan ez ir trûren stôrte  
 und allez ungemüete neit.  
 si twanc ir reiniu tugenheit,  
 daz im ir herze gûnstic was.  
 swaz man von vrôuden ie gelas,  
 385 des alles wart begangen vil  
 ze dirre hôchgezîte spil  
 und ûf des tages veste.  
 dâ was dekein gebreste  
 an spise und an gerâte.  
 390 ir aller besten wâte,  
 der heten sich geflizzen  
 die megde wol verwizzen  
 und diu wunneclichen wîp.  
 dâ was gezieret manic lîp  
 395 mit golde und mit gesteine.  
 vil manic frouwe reine  
 truoc dâ den besten purper an,  
 den elliu diu welt ie gewan,  
 und hete sich dar in becleit.  
 400 si wâren vrêlich und gemeit  
 in manger hande wise.  
 dem gote z'eime prîse,

der luoders unde wines pfac,  
 wart gevretet dirre tac  
 405 mit wunneclichen sachen.  
 der walt der mohte erkrachen  
 von gemellichen dîngen.  
 sich huop dâ michel ringen  
 unde ein brehten unde ein toben.  
 410 sus wolten si den herren loben,  
 der Bâche was genennet.  
 zerfueret und zertrennet  
 wart von sîden manic nât  
 an der vil küniclichen wât, 100d  
 415 die beide megede unde wîp  
 geleget heten an ir lîp.  
 Ouch wart von blanker hende  
 vil schapel und gebende  
 verrûcket bi der stunde.  
 420 dâ wart von rôtem munde  
 gelâzen manic vrêlich ruof.  
 von schimpfe man dâ wunder schuof  
 und von wîplichem spotte.  
 in der juncfrouwen rotte  
 425 hete Achilles guot gemach.  
 ir schimpf er willeclichen sach  
 und fuor dâ ringend under in.  
 diu eine her, diu ander hin  
 wart von im geswenket.  
 430 er hete sich gelenket  
 und geschepfet nâch ir site.  
 er wonte in gemellîche mite  
 und bran ideoch dar under  
 der heizen minne zunder  
 435 in sînes herzen sinne.  
 diu glanze küniginne  
 Dédamie tet im wê.  
 nâch ir sô bran er deste mê,  
 daz ir vil hôchgeborner lîp  
 440 ein bluome schein vûr alliu wîp,  
 diu zuo dem feste wâren komen.  
 ûz sîme herzen wart genomen  
 vil manic tiefer siufze lanc,  
 des in diu minneclîche twanc,

445 diu sam ein glanziu feine  
 durliuhtic unde reine  
 verr üz in allen lühte.  
 doch wizzent, daz si dühte  
 nie sô lüterbære,

450 Achilles der enwære  
 dennoch wol zwirent alsô clâr.  
 sîn schœner lip und sîn gebâr  
 der schein den frouwen allen obe  
 an liechter clârheit unde an lobe.

455 Der wunsch der was uf in geleit.  
 in dirre spilenden tobeheit,  
 der man durch kurzewile pfac,  
 begunde im als ein rôsenhac 101a  
 sîn antlitze blüejen

460 und von der minne glüejen,  
 diu sime herzen wonte hî.  
 die vrouwen, missewende vrî,  
 die jâhen albesunder,  
 ez læge an im ein wunder

465 von üz erwelter sælikeit.  
 sîn schapel und sîn frouwencleit  
 stuont haz dô sime libe,  
 denn iender keime wibe  
 dâ stuont ir krenzel unde ir wât:

470 des wart sîn lip und sîn getât  
 vor in allen dâ gelobet.  
 nû dâ mit vröuden was getobet  
 den langen tac big uf die naht,  
 dâ wart ir schallen unde ir braht

475 gestillet von den clâren:  
 wan si dâ müede wâren,  
 daz si niht mohten langer  
 sich vröuwen uf dem anger  
 mit wunnechlichen dingen.

480 ir tanzen unde ir springen  
 was vil schiere dô gelegen,  
 wan si begunden ruowe pflegen  
 und slâfes alle enwette.  
 ir leger unde ir bette

485 wâren bluomen unde gras.  
 daz grüne loup ir decke was,

dar under si dâ lügen.  
 mit sange ir libes pfâgen  
 diu lërche und der galander.

490 ie zwô und zwô z'ein ander  
 heten slâfen sich geleit.  
 dar under ouch niht langer beit  
 der hõchgeborne Achille.  
 heimlichen unde stille

495 nam er Dêdamien.  
 die kiuschen wandels vrten  
 fuort er besunder in daz holz.  
 er sprach: 'gespil schœn unde stolz,  
 ich hân uns einen boum erwelt

500 und z'eime leger hie gezelt,  
 dâ suln wir slâfen under. 101b  
 er hât von im ein wunder  
 von bletern und von rise,  
 dâ mange süeze wise

505 diu vögellin uf singent  
 und uns mit sange ringent  
 swær unde trûren dise naht.  
 ir schallen und ir süezer braht  
 ist edel unde manicvalt.

510 ein brunne lüter unde kalt  
 üz einem velse gât derbi,  
 der tuot uns aller sorgen vrî  
 mit sinem süezen gange.  
 von sines fluzzes klange

515 sîn wir entslâfen schiere.  
 in dirre waltriviere  
 kein wazzer ist sô reine,  
 ez clingelt üz dem steine  
 ze wunsche in unser ôren.

520 wir tæten als die tûren,  
 ob wir uns leiten zuo der schar,  
 die slâfes unde ruowe bar  
 muoz al die naht beliben.  
 niht anders wil si triben

525 wan toben unde wüeten,  
 dâ vor suln wir uns hüteten,  
 ob ez dir wol gevallet.  
 swâ man ze vil geschallet,

dá wirt diu ruowe cleine.  
 530 sus gie diu maget reine  
 mit dem juncherren einen stic,  
 der truoc si, dá vil manic zwic  
 ab eime grüenen boume gienc  
 und si mit sime lufte enpfenc  
 535 vil senfteclichen unde wol.  
 er stuont der bleter alsô vol,  
 daz im an loube niht gebrast.  
 dô hete ein iegelicher ast  
 sîn vogeln besunder,  
 540 diu sunge dá ze wunder  
 vil manic sîeze wise  
 ûf dem geblüemten rise.  
 Dar under was diu ruowe guot.  
 in bâren löuber unde bluot 101c  
 545 luft unde reineclichen smac.  
 der wase wol geblüemet lac  
 mit vlol und mit rôsen.  
 ouch hörte man dá kôsen  
 diu wazger unde rûnen.  
 550 den blanken und den brünen  
 bluomen schuof ez guot gemach,  
 wan in sîn wunneclicher bach  
 bar vil sîeze senftekeit.  
 hie wart ein bette in zwein bereit  
 555 schier under disem boume hôch.  
 der jungelinc z'ein ander zôch  
 bluomen, gras, loup unde krût,  
 dar ûf er und sîn frouwe trût  
 des nahtes wolten slâfen.  
 560 hæet in der Minne wâfen  
 dá langer iht verséret,  
 daz müest im sîn verkéret,  
 von allen werden liuten.  
 sît daz er si dá triuten  
 565 nâch sinem willen môhte  
 heimliche, als ez im tôhte:  
 sô was ouch billich unde reht,  
 daz der vil hôchgeborne kneht  
 gæb aller siner sorge ein zil  
 570 und der vil reinen minne spil

begunde an ir vollenden.  
 swer under sinen henden  
 het alsô wæhe sache,  
 daz er von ungemache  
 575 sich scheidet, ob er hât geturst,  
 der lesche sinen herzen durst  
 an liebe zuo den ziten.  
 wan ob er langer biten  
 wil durch zegelichen sîn,  
 580 ich fürhte, er neme den ungewin,  
 daz sîn wille niht geschehe.  
 ich râte, ob er die state sehe,  
 diu minneclicher sache tûge  
 und im sîn leit geringen  
 585 daz er sich niht ensûme.  
 entwicket er dem rûme,  
 der im ze liebe wirt beschert, 101d  
 sô wizzent, daz im widervert  
 diu state lîhte niemer mê,  
 590 daz sinen herzen muot ergé.  
 Dar an gedâhte Achille  
 in dûhte in sinem muote des,  
 er hete richer state vil  
 dar zuo, daz er daz minnespil  
 595 vollante bi den ziten,  
 dá von der sîeze biten  
 wolte langer niht als é;  
 wan er in sorgen dô niht mê  
 verborgenliche tûzete.  
 600 daz er sîn heil verlûzete,  
 des wolt er niht verhengén.  
 in dûhte, daz sich lengen  
 begunde daz gelücke sîn,  
 ob er si werden kûnigin  
 605 von im gelâzen hete.  
 lis unde tougenliche alsô  
 gedâhte er wider sich zehant:  
 'mich hât der strengen minne bant  
 nû lange zit getwungen.  
 610 ich hân mit nôt gerungen  
 ze dicke und alsô mangen tac,  
 des ich niht mê geliden mac,

noch langer wil verdulden.  
 von dirre megde schulden  
 615 bin ich an vröuden gar verherht.  
 und ist mir nû diu zit beschert  
 und diu state hie gegeben,  
 daz ich mîn jâmerhaftez leben  
 mit fröuden kan gestillen,  
 620 ich mac hie mînen willen  
 vollenden, bin eht ich sô balt,  
 daz ich die maget wol gestalt  
 getürsteclichen rüem  
 und an ir vollefüere  
 625 mit liebe mînes herzen ger.  
 daz ich geloschet hân dâ her  
 in eines wibes cleide  
 mir selben z'einem leide, 102<sup>a</sup>  
 daz ist vil sêre missetân.  
 630 owê, daz ich gevolget hân  
 der muoter mîn und ir gebote.  
 ich bin der werden minne gote  
 gewesen widerspân,  
 nû wil ich undertanig  
 635 im werden hie mit triuwen.  
 mich sol daz iemer riuwen,  
 daz ich durch mîne blûcheit  
 sô grîngem kumber ie geleit,  
 als ich dâ her geliten hân.  
 640 swer alsô vrechiu dinc getân  
 hete, als ich bî sinen tagen,  
 war umbe solte der verzagen  
 an minneclichen dingen.  
 sô ich getar betwingen  
 645 mit kampfê und mit gestürme  
 tier unde starke wûrme,  
 weizgot, sô mac ich unde wil  
 daz senfte gûeze minnespil  
 wol üeben unde triben nach  
 650 ich wære ein sinneloser gûech,  
 ob ich dur mîner muoter betê  
 sô grundlösen kumber hete,  
 daz ich niemer wûrde geil.  
 mir ist geschehen hie daz heil  
 655 und daz gelücke, daz ich mac  
 verheilen mînes herzen slac  
 und die wunden mîner clage.  
 wil ich nû sîn ein bæser zage,  
 sô daz ich langer bîte,  
 660 wie sol ze keiner zite  
 denne mir gelingen wol?  
 nein ich, entriuwen, ich ensol.  
 hie wirt vermiten alle bite,  
 ungerne ich langer hie vermitê  
 665 die clâren und die süezen,  
 der minne mir gebüezen  
 mac trûren unde herzeleit.  
 mich riuwet, daz ich ie gebeit  
 sô vil und alsô lange.  
 670 sol ich in dem getwange  
 verschwenden leben unde lîp, 102<sup>b</sup>  
 daz man mich hæte vûr ein wîp,  
 sô möhte ich lieber sterben  
 ich sol den pris erwerben,  
 675 daz man mich neme für einen man.  
 des dinges, des ich nie began,  
 des wil ich nû beginnen.  
 beslâfen unde minnen  
 muoz ich Dêdamien.  
 Ich wil die wandê vrien  
 erwerben z'einem gabe  
 old aber von dem lîbe  
 vil gâhes unde balde komen.  
 wirt ez gehêret und vernomen,  
 685 daz ich bin ein jungelinc,  
 daz sint unschemeltchiu dinc  
 und ist ein sache mûgêlich.  
 ich mac des schamen harte mich,  
 daz ich wîbes bilde hân,  
 690 denn ob ich als ein man getân  
 und als ein vrecher knappe st.  
 wird ich nû mîner sorgen vri  
 von mîner frouwen helfe niht,  
 sô weiz ich wol, daz mir geschiht  
 695 diu state lîhte niemer mê,  
 daz an ir mîn wille ergê

- und ich von mîner swære kume.  
 ez sî mir schade, ez sî mir frume,  
 ich wil an si genenden  
 700 und mînen muot vollenden  
 an ir und an ir libe,  
 wirt si mir hie ze wibe,  
 sô muoz mîn trûric herze wunt  
 an vrôuden iemer sîn gesunt.  
 705 Hie mite er dô genante.  
 herz unde muot er wante  
 dar uf mit hôhem vlîze gar,  
 daz er die maget wunnevar  
 besliefe und ir gelæge bi,  
 710 wan im der muot reht als ein bli  
 wiel unde sôt in sender clage.  
 sîn vrôude und al sîn lebetage  
 mit ganzer stæte wâren  
 versigelt an der clâren 102c  
 715 und an der küniclichen fruht,  
 iedoch begunde er sine zucht  
 an ir swachen mit gewalt.  
 er wart sô vrevêl und sô balt,  
 daz er die scham ze rûcke dranc  
 720 und mit der wunneclichen ranc  
 umb ir vil werden minne.  
 er greif die küniginne  
 mit vrevêlichen henden an;  
 daz tet im nôt, sîn herze enbran  
 725 in seneclicher marter:  
 dâ von er deste harter  
 wart des mâles ungezogen.  
 er hête lange dâ betrogen  
 die juncfrouwen stæte  
 730 in eines wibes wæte,  
 daz was in dô geriuwen.  
 gewislich unde entriuwen  
 liez er bevinden sî, daz er  
 truoc mannes lip und mannes ger,  
 735 wan er begunde bi der stunt  
 ir wangen, ougen unde munt  
 dâ kûssen unde triuten.  
 swaz minnesiechen lîuten  
 vûr senecliche swære  
 740 gemæze ist und gebære,  
 des wolt er dô beginnen.  
 nû daz si des wart innen  
 und si der mære sich versan,  
 daz er gelich tet einem man,  
 745 dô sprach diu werde künigin:  
 'waz nû, gespil, waz sol diz sîn?  
 waz tiuest unde meinst dû?  
 mich dunket, dû gebârest nû  
 reht als ein man und als ein kneht.  
 750 wîplich natûre und wîplich reht  
 verbieten sus getânen spot.  
 lâ die gebærde sîn dur got,  
 diu frouwen lop getrûeben kan!  
 sô dû mich triuest als ein man,  
 755 sô weiz ich, wes ich denken sol.  
 erkande ich niht sô rehte wol  
 din art und alliu dîniu dinc, 102a  
 ich wânde, daz ein jungelinc  
 in wibes bilde ruorte mich.  
 760 dîn ringen ist unfrôuwelich  
 und alliu dîn gebærde.  
 mir wahset grôz beswærde  
 von dînen wilden tûcken.  
 dû wilt mir vrôude zûcken  
 765 und mînes hôhes muotes vil.  
 lâ stân dur got, mîn trûtgespil,  
 geloube dich der sache,  
 diu wibes namen swache  
 und habe die schemelichen site,  
 770 dâ manic kiusche vrouwe mite  
 blüeme ir leben unde ir jugent.  
 scham ist ein krône reiner tugent,  
 diu wibes lop beschænet  
 und werde vrouwen krœnet  
 775 an herzen unde an libe.  
 kein tugent stât dem wibe  
 sô wol sô vrouwelichiu schame,  
 wan aller hôhen tugent name  
 von schamerichem muote wirt.  
 780 scham êre und alle sælde birt

und ist für schande ein obetach,  
 daz beste, daz man ie gesach.  
 Der minnewunde Achilles  
 antwürte gap der clären des  
 785 und wart gên ir mit rede balt.  
 er sprach: 'wie schame si gestalt,  
 des muoz ich nû vergezzen.  
 ich was dá her besezzen  
 mit schamerichen sorgen  
 790 und truoc ein leit verborgen,  
 dá mite ich hân gerungen.  
 mich hát úf schaden betwungen  
 diu schame ein teil ze sére,  
 des ich niht langer mére  
 795 mac verswigen noch vertragen.  
 ich muoz der schame hie widersagen  
 mit werken und mit sinne:  
 des twinget mich diu minne  
 und ir gewalt hôch unde starc.  
 800 swaz ich dá her vor dir verbarc, 103a  
 daz sol dir werden offenlich.  
 die liute ersâhen alle mich  
 vür eine maget wol gezogen,  
 dar an sô wâren si betrogen,  
 805 wan ich nie frouwen lîp gewan.  
 ich bin ein minnesiecher man  
 an herzen unde an lîbe  
 und wil dich hie ze wîbe  
 gewinnen unde erwanden  
 810 old aber hînaht starben  
 dur dich, vil kaiserlichiu maget.  
 ich was dá her also verzaget,  
 daz ich ~~me~~ getorste dir  
 entlîezen mínes herzen gir  
 815 und miniu tougenlichiu dinc.  
 nû bin ich, seneder jungelinc,  
 von dir sô gar ze tôde wunt,  
 solt ich verderben tûsent stunt,  
 ich müeste dir mîn jâmer clagen  
 820 daz ich sô lange in disen tîden  
 bin gesehen für ein wîp,  
 daz ist getân dur dinen lîp,

den man sô wunneclichen siht.  
 Achillen swester bin ich niht,  
 825 erweltiu maget wol getân,  
 dû solt mich für in selben hân,  
 wan ich bin endelichen er.  
 mîn trôst und mínes herzen ger  
 sint vil gar an dich geleit,  
 830 des lâ mich dîner sælikeit  
 geniezen, hôchgeborniu frucht,  
 und stille míne jâmersuht  
 mit der vil reinen minne dîn,  
 wan ez enmac niht anders sîn,  
 835 mîn wille muoz an dir geschehen.  
 dá von lâ dîne tugent sehen  
 und dîne erwelten gûete mich  
 dar umbe, daz ich, frouwe, dich  
 mit herzen und mit sinnen  
 840 well êweclichen minnen.'  
 Der rede erschrac diu guote.  
 si wundert in ir muote  
 der fremden niuwemære, 103b  
 daz niht ein maget wære  
 845 und ein juncfrouwe ir trûtgespil:  
 dá von des dûhte gar ze vil  
 die clären sûezen kûnigin,  
 daz ir sô heimlich was gesta  
 der edele und der lobesame.  
 850 si wart von blûcheit und von schame  
 rôt als ein niuwaz rôsenblat  
 und wolte gerne von der stat  
 zen frouwen sîn gegangen.  
 dá wart si dá gevangen  
 855 von dem juncherren bî der hant.  
 er sluoc die hende an ir gewant  
 und lie si niht von dannen gên.  
 die schœnen bat er stille stên  
 und clagte ir aber sîne nôt.  
 860 er seite ir, daz er wære tót  
 an herzen unde an lîbe,  
 ob er si niht ze wîbe  
 gewünne bî den zîten.  
 ein minneclichez strîten

885 vienc er aber mit ir an,  
 als ein vil senesiecher man,  
 der liebes gerne wirt gewert  
 und minneclicher wunne gert  
 von siner herzen trûte.  
 890 uf bluomen unde uf krûte  
 begunde er mit ir ringen,  
 dur daz im dâ gelingen  
 môht an ir lîbe minneclich.  
 dô werte diu vil schœne sich  
 895 mit hûbsachen worten unde sprach:  
 'lâ stên, dû tuost mir ungemach  
 mit frevelichen sachen.  
 dû wilt an mir gemachen,  
 daz ich dir niemer werde holt.  
 900 mit êren dû mich lâgen solt  
 dur dîne tugentrichen art!  
 daz ich dir ie sô heimlich wart,  
 daz ist mich nû geriuwen.  
 wer môhte des getriuwen,  
 905 daz dû der wærest, der dû bist?  
 ich hân dir alze lange vrist 103c  
 geselleschaft alhie geboten,  
 des muoz ich glûejen unde roten  
 in schemelicher nœte heiz.  
 910 het ich gewist, daz ich nû weiz,  
 ich hete niht verhenget dir,  
 daz dû sô dicke nâhe mir  
 gesezzen wærest und gelegen.  
 dû hâst ze vil mit mir gepflegen  
 915 heimlicher kurzewlle,  
 nû ganc von mir und île  
 vil balde dîne strâze!  
 des schimpfes mich erlâze,  
 der minen êren ûbel stê!  
 920 dîn ringen tuot mir alsô wê,  
 daz ich sin langer niht vertrage,  
 wan ich ez klegeliche clage,  
 daz dû mich niht mit vride lâg.  
 swie dû niht von mir hinnen gât,  
 925 hie wirt ein grôz geschrei vernomen  
 und muoz für minen vater komen,

daz mich dîn vrevelich gewalt  
 hât in angest hie gestalt  
 und mich ze nœten bringet.  
 910 swie mich dîn kraft betwinget,  
 daz ich werden muoz dîn wîp,  
 ez sol bînamen dînen lip  
 dich kosten und dîn êre.  
 dâ von dû hinnen kêre  
 915 und lâ mit êren mich dur got!  
 dû trîbest ungefüegen spot,  
 der hôhen muot mir leidet  
 und mich ûz vrôuden scheidet.  
 Diu rede was im swære:  
 920 doch lie der tugentbære  
 dar umbe niht sîn ringen abe.  
 er sprach mit jâmers ungehabe  
 zuo der vil clâren aber dô:  
 'niht rede, sælic vrouwe, alsô,  
 925 daz dû vermelden wellest mich  
 gein dînem vater lobelich,  
 wan ich enlâze drumbe niht.  
 swaz an dem lîbe mir geschicht  
 und an den êren, doch wil ich 103a  
 930 erwerben hie ze wîbe dich  
 und dînen minnen an gesigen:  
 dâ von sô lâ die rede ligen,  
 daz ich nû hinnen kêre!  
 ich wâge ê lip und êre,  
 935 ê daz ich von dir scheidē.  
 ich hân mit herzeleide  
 durch dich gerungen: aldâ her,  
 des muote ich in dich unde ger,  
 daz dîn erweltiu minne  
 940 nû trœste mine sinne  
 und al mîn trûren bûeze.  
 sit daz dû, frouwe sîeze,  
 bist ze trôste mir geborn,  
 sô habe drumbe keinen zorn,  
 945 daz dich erwelt mîn herze hât,  
 wan sin ist keiner slahte rât:  
 mîn angest muoz ein ende haben.  
 in senender nôt bin ich begraben

gewesen lange stunde,  
 960 nû sol mîns herzen wunde  
 verheilte werden schône  
 mit dîner minne lône  
 und von der hôhen helfe dîn.  
 hie mite er aber die künigîn  
 965 begunde triuten alzehant.  
 der gutten er sich underwant  
 mit herzen und mit henden  
 und wolte an ir vollenden  
 mit liebe sînen muotgelust.  
 970 er twanc si nâhe an sîne brust  
 und an sîn herze bi der stunt.  
 ouch wart diu minneclîche enzunt  
 sô vaste und alsô sêre,  
 daz si niht langer mêre  
 975 mit worten noch mit listen  
 sich mohte dâ gevristen  
 von sîner hôhen überkraft.  
 ir lip schœn unde tugenthaft  
 wart in senende nôt gejaget.  
 980 si was ein wol gewachsen maget  
 und schein der sîezen minne frucht  
 an ir sô zîtlic mit genûft, 104a  
 daz si daz niht ungerne sach,  
 daz er daz edel ohez brach,  
 975 daz in ir wunnegarten stant.  
 si tet als al die megde tûent  
 die sich von êrst beginnent vern,  
 sô man der minne wil verhern  
 ir kiuschen unde ir reinen lip.  
 980 ungerne wart si niht sîn wip  
 und werte sich doch vaste stû.  
 in stiez diu werde künigîn  
 von ir allez hinnen baz.  
 si dûhte unschemelîch daz,  
 985 er læge ir mit gewalte bi,  
 dann ob diu kiusche wandels vri  
 gesprochen hæte wider ir:  
 'vollende dînes herzen sîu  
 an mir und dînen willen.'  
 990 si wolte gerne stillen

sîn trûren mit ir gûete  
 und machen stû gemûete  
 vil hôher wunne rîche,  
 doch tet si dem gelîche,  
 985 sam si niht gerne sâhe,  
 daz an ir dâ geschæhe  
 sîn wille und sînes herzen ger.  
 er wart von ir hin unde her  
 gestôzen und gedrungen.  
 1700 si vâhten unde rungen  
 mit ein ander ûf dem grase  
 sô lange, big der grîene wase  
 wart ir zweiger bettewât  
 und ein vil minneclîch getât  
 ergienc dâ von in beiden.  
 diu schœne wart gescheiden  
 von ir magetuome:  
 ir kiuscheite bluome  
 wart mit vrôuden ab genomen.  
 10 sus wâren dâ ze liebe komen  
 mit ein ander disiu zwei,  
 doch wizzent, daz sô lûte erschrei  
 diu maget rîch von hôher kûr,  
 ê si den magetuom verlûr,  
 15 daz von ir stimme schalle 104b  
 die werden frouwen alle  
 erschråken unde erwacheten.  
 ir gnuoge sich ûf macheten  
 und wânden vil gemeine,  
 20 ir priesterinne reine  
 diu hæte si gewecket  
 und mit ir stimme erschrecket,  
 dur daz man sliefe niht ze vil  
 und man der hôchgezîte spil  
 25 begunde triben aber als ê.  
 waz touc hie lange rede mê?  
 der jungelinc schœne unde gut  
 erkûelet hete sînen muot  
 an der juncfrouwen libe.  
 30 si wart im z'eime wîbe  
 unde er wart ir z'einem man:  
 si truogen beide ein ander an



lieb unde herzelichen sin,  
 si minnet unde meinert in.  
 35 daz selbe tet er si dá wider.  
 diu schœne leite ir zürnen nider  
 und wart im herzelichen holt :  
 daz schuof der süezen minne solt,  
 der in beiden nâch ir art  
 40 geliche dá gewegen wart.  
 In was vil herzelichen wol.  
 si wurden ganzer wunne vol  
 und wart ir liep gemeine.  
 diu hôchgeborne reine  
 45 wart swanger in der selben naht.  
 ein kint gar edel und geslaht  
 diu wunnecliche frouwe enphie,  
 daz sit vil starkiu dinc begie  
 mit ellenhafter hende.  
 50 genomen het ein ende  
 Dêdamien trûren,  
 wan si begunde mûren  
 ze herzen ganzer wunne spil.  
 si truoc erwelter vröude vil  
 55 und wart vil hôhes muotes rîch,  
 doch tet diu schœne dem gelîch,  
 als ob si leidic wære  
 der sache und dirre mære, 104c  
 daz ir enblüemet was der lip.  
 60 si kunde alsam ein schemic wîp  
 gebâren wol und arten,  
 wan si begunde zarten  
 und ein vil lützel weinen,  
 dô si verlôs ir reinen  
 65 unde ir clâren magetuom.  
 'owê,' sprach si, 'der wirde ruom,  
 der von hôher kiuscheit  
 an mich von kinde was geleit,  
 der hât sich nû verendet.  
 70 ich bin sîn hie gepfendet  
 von dir ân alle mîne schult.  
 dû hâst mit grôzer ungedult  
 an mir zerbrochen dine zuht  
 und mines magetuomes frucht

75 enpfüeret und gezücket mir.  
 weizgot, ich möhte wol an dir  
 gemerket mannes bilde hân,  
 dô mir kunt von dir getân  
 wart sô manic wilder tuc.  
 80 mîn hant diu leit vil manigen druc,  
 der zuo der minne sich gezôch.  
 owê, daz ich von dir niht flôch,  
 dô dû sô rehte dicke  
 mir leitest dine stricke  
 85 mit rede und mit gebâre.  
 dû gienge mir ze vâre  
 den âbent und den morgen  
 und lieze dich verborgen  
 bî mir alle stunde spehen.  
 90 dar an möht ich wol hân gesehen,  
 daz dû füer âf der manne spor.  
 mir was von dir diz allez vor,  
 daz mir von dir geschehen ist  
 und mohte doch ze keiner vrist  
 95 mich vor dir behüeten.  
 ich möhte in leide wüeten,  
 dur daz ich bin gewachet sus.  
 waz solte mir vil manic kus,  
 den ich von dime munde enpfie,  
 100 swenn ich von dir getrogen hie  
 wart in wibes bilde.  
 dir müeste sîn gar wilde. 104d  
 gewesen mîn gesellikeit,  
 het ich an dir die trügenheit  
 105 erkennet und verstanden.  
 mîn lop in disen landen  
 ze tôde wirt gewachet,  
 wirt iemer kunt gemachet,  
 daz ich worden bin dîn wîp.  
 110 ouch muoz ich hâte mînen lip  
 verliesen von der schulde dîn,  
 bevindet ez der vater mîn,  
 daz dû mich hâst beslâfen.  
 ach wê mir unde wâfen!  
 115 wie bin ich sus in angest brâht.  
 hât mich Unsælde alsô bedâht,

daz ich ein kint beginne tragen,  
 sô muoz ich weinen unde clagen  
 biz uf mîner jâre zil.  
 120 mich dûhte gar ein Rîne spil,  
 waz leides mir von dir geschicht,  
 het ich des einen angest niht,  
 daz ich hie swanger würde.  
 mir ist der sorgen bürde  
 125 gefallen uf mîn herze.  
 noch twinget mich ein smerze,  
 der mich ân ende drücket.  
 sit dû mir hâst gezücket  
 mîn lop und al mîn êre,  
 130 sô fürhte ich harte sêre,  
 daz dû ze lande strichest,  
 sô daz dû mir entwîchest  
 und dû mich lâgest in der nôt.  
 swie daz geschicht, sô bin ich tôt  
 135 und ist dâ hin mîn lebetage.  
 von schulden weine ich unde clage  
 in mînem herzen iemer.  
 getrûren wolte ich niemer  
 von keiner slahte swære,  
 140 ob ich des sicher wære  
 an der bescheidenheite dîn,  
 daz dû bi mir hie woltest sîn  
 und mir vür wâr gehiezest,  
 daz dû mich niht enliegest.  
 145 Der hôchgemuote Achilles  
 antwûrte gap der rede des 105a  
 getriuwelichen bi der stunt.  
 er kuste ir rôsenvarwen munt  
 und twanc si nâhe an sînen lip.  
 150 'erweltiu frouwe, sælic wip,  
 sprach er zuo der künigin,  
 'dû maht des âne vorhte sîn,  
 daz ich von hinnen kêre.  
 dîn leben und dîn êre  
 155 sol ich alsô bewachen,  
 daz dû vor leiden sachen  
 wirst beschirmet und behuot.  
 wis vrœlich unde wol gemuot!  
 160 erfûere ez joch der vater dîn,  
 165 daz an dir ist der wille mîn  
 ergangen uf der erden,  
 ez solte guot rât werden,  
 wan ich niht fürhte sîn gotwanc.  
 ich sol dich über sînen danc  
 170 vor schaden wol behüeten.  
 lâ senften unde gûeten  
 dîn angest unde dînen zorn.  
 ich hân ze frouwen dich erkorn  
 ûz allen werden wîben  
 175 und wil an dir belîben  
 stæte biz an mînen tôt.  
 mîn herze keiner slahte nôt  
 kan von dir gescheiden.  
 ein triuwe sol uns beiden  
 180 unde ein wille sîn gegeben.  
 lip unde guot, êr unde leben  
 wil ich hie bi dir wâgen.  
 gevorschen noch gefrâgen  
 sol ich ze lande niemer  
 185 die wîle, daz ich iemer  
 kan alhie bi dir betagen.  
 grôz angest muoz mich von dir tragen,  
 é daz ich hinnen scheidē.  
 niht bringe ich dich ze leide  
 190 mit sorgen, herzeliebez trât.  
 verselwe dine blanken hût  
 und dine lichte varwe niht,  
 wan dir kein leit von mir geschicht  
 an lîbe noch an êren.  
 195 ich sol dir frôude mêren 105b  
 und wil dir hôchgemuote geben  
 die wîle, daz ich mac geleben.'  
 Dur den getriuwelichen trôst  
 wart von ungemuete erlöst  
 200 Dêtdamie sâ zehant.  
 ir beider trûren dâ verswant  
 und wart ir jâmer cleine.  
 vorht unde sorgen eine  
 bi ein ander si belîben.  
 205 die naht in vrôuden si vertriben

- und lepton ouch mit liebe sit.  
 ein ende nam diu hōchgezit  
 des morgens und der frouwen spil.  
 si beide pfāgen wunne vil  
 205 und was in herzeclichen wol.  
 swaz liep bī lieben vrouwen sol,  
 des triben si dā wunder  
 und truogen daz dar under  
 den liuten vor den ougen  
 210 sō heimlich und sō tougen,  
 daz nieman sīn wart innen.  
 wie solte ir zweiger minnen  
 iemer keiner muoter barn  
 hān befunden unde ervarn,  
 215 sīt man des wānen wolte,  
 daz der juncherre solte  
 ein wunneclichiu maget sīn.  
 Achilles und diu künigin  
 vermīten allez herzesēr.  
 220 si pfāgen hōher minne mēr  
 und wart in grōezer vrōude erkant,  
 danne Isōt und Tristant  
 mit ein ander trūegen.  
 vermelden noch verrūegen  
 225 mohte nieman si durch haz,  
 dā von sō was in verre baz  
 mit liebe z'allen stunden,  
 danne Isōt der blunden  
 und ir Tristande wāre.  
 230 si zwei mit senender swāre  
 wāren alle zīt behaft:  
 daz schuof der leiden huote kraft,  
 die disen beiden tiure wart.  
 si wāren weizgot alle vart 105c  
 235 in vrōuden wol ein ander bī,  
 wan si bestuonden huote vrī  
 und lepton āne vorhte.  
 daz in diu vrīheit vorhte,  
 diu von den schulden in geschach,  
 240 daz man vūr eine maget sach  
 den jungelinc vrech unde fruot.  
 si truogen beide hōhen muot  
 und liten keiner sorge pin,  
 wan diu werde künigin  
 245 beswāret wart vil dicke,  
 swenget sīn ougenblicke  
 lie swingen an ein ander wīp.  
 ir gie sīn kōsen an den lip,  
 daz er mit ir gespilen pfac.  
 250 swie nāch im an sīn herze wac  
 ir minne ob allen vrouwen,  
 doch wolte er dicke schouwen  
 der wunneclichen megde schar.  
 diu nōt ir alters eine war  
 255 noch ander keiner slahte zorn.  
 het er dīz eine dinc verborn,  
 sō wāre si beliben geil,  
 noch hete keiner sorgen teil  
 geslozzen an ir herze.  
 260 nū was eht ie der smerze  
 den vrouwen vil gemeine,  
 swaz in doch mōhte cleine  
 gewerren, daz si nident daz.  
 ir herze und ir gemūete laz  
 265 wirt an vrōuden umb den wint.  
 swie sicher si an dem manne sint,  
 daz er in holde sinne trago:  
 doch hazzent si daz alle tage,  
 ob er ein ander wīp an siht.  
 270 si wizzent wol, daz im geschicht  
 kein liep, wan daz er blicket dar,  
 und nident doch daz selbe gar  
 mit herzen und mit sinne.  
 sus birget in diu minne  
 275 den angel in ir sūezekeit.  
 ē daz si liep gar āne leit  
 liege in ganzer wunne sīn,  
 ē stieze si den stift dar in 105d  
 vil harte cleiner schulde.  
 280 ez wāre ein ūbergulde  
 der sēden und der ēren,  
 daz minne kūnde mēren  
 vrōud āne kumberlichen haz.  
 nein, si wil iemer etewaz

285 in daz gemiete stricken,  
 daz liep kund onderspicken  
 mit sorgen eteswenne:  
 dâ von diu schone demme  
 truoc in ir herzen ungemach.  
 290 sô der juncherre lîhte sach  
 ein ander wîp mit ougen an,  
 diu guote sich des wol versan,  
 daz im ir wunneclîcher lip  
 was lieber vil dan alle wîp.  
 295 und was ir doch von herzen leit,  
 daz er niht sine blicke leit  
 und daz kôsen, daz er tete  
 durch kurzewîle an maniger stete.  
 Waz touc hie lange rede mîr.  
 300 Dêidamien herzesêr  
 was an den zîten anders mîr,  
 wan daz Achilles die gemit  
 lie dicke und ofte an ir gemit.  
 ouch wolte si der rede bevin,  
 305 der mit in der hâbsche pfînc.  
 er leit von ir naht unde tac  
 dar umbe grôzen itewîz,  
 si jach, er leit stoen vilz  
 an vrende minne tougen:  
 310 sô bôt er ie sin lougen  
 dem wunneclîchen wîbe.  
 ze herzen und ze lîbe  
 het er mit trîuwen si geleit.  
 iedoch twanc in sin wîldeheit  
 315 zuo den vrîlichen dîngen,  
 daz er sin ougen swîngen  
 an minneclîche vrouwen lie.  
 diu zît in mit ein ander gie  
 sanft unde wunneclîchen hîe:  
 320 si zwei die truogen under in  
 lieb unde steter minne vil.  
 hie mite sol ich unde wîl 149b  
 si lân beliben beide,  
 biz daz ich in bescheide,  
 325 wie Troye was gebîrwen wider.  
 ich lege ir zweiger mare nider

und entilunge was der stou.  
 was künecrîchen man si hat  
 erlesen unde stîben.  
 285 wir lesen in dem schîftun,  
 bî der juncherre halden  
 mit der juncherrin stîle  
 pfînc: der sîngen manne stînc.  
 290 si tete manne stînc  
 295 die wete manne weterstînc.  
 si was mit manne manne stînc.  
 300 si was mit manne manne stînc.  
 305 si was mit manne manne stînc.  
 310 si was mit manne manne stînc.  
 315 si was mit manne manne stînc.  
 320 si was mit manne manne stînc.  
 325 si was mit manne manne stînc.  
 330 si was mit manne manne stînc.  
 335 si was mit manne manne stînc.  
 340 si was mit manne manne stînc.  
 345 si was mit manne manne stînc.  
 350 si was mit manne manne stînc.  
 355 si was mit manne manne stînc.  
 360 si was mit manne manne stînc.  
 365 si was mit manne manne stînc.  
 370 si was mit manne manne stînc.  
 375 si was mit manne manne stînc.  
 380 si was mit manne manne stînc.  
 385 si was mit manne manne stînc.  
 390 si was mit manne manne stînc.  
 395 si was mit manne manne stînc.  
 400 si was mit manne manne stînc.  
 405 si was mit manne manne stînc.  
 410 si was mit manne manne stînc.  
 415 si was mit manne manne stînc.  
 420 si was mit manne manne stînc.  
 425 si was mit manne manne stînc.  
 430 si was mit manne manne stînc.  
 435 si was mit manne manne stînc.  
 440 si was mit manne manne stînc.  
 445 si was mit manne manne stînc.  
 450 si was mit manne manne stînc.  
 455 si was mit manne manne stînc.  
 460 si was mit manne manne stînc.  
 465 si was mit manne manne stînc.  
 470 si was mit manne manne stînc.  
 475 si was mit manne manne stînc.  
 480 si was mit manne manne stînc.  
 485 si was mit manne manne stînc.  
 490 si was mit manne manne stînc.  
 495 si was mit manne manne stînc.  
 500 si was mit manne manne stînc.  
 505 si was mit manne manne stînc.  
 510 si was mit manne manne stînc.  
 515 si was mit manne manne stînc.  
 520 si was mit manne manne stînc.  
 525 si was mit manne manne stînc.  
 530 si was mit manne manne stînc.  
 535 si was mit manne manne stînc.  
 540 si was mit manne manne stînc.  
 545 si was mit manne manne stînc.  
 550 si was mit manne manne stînc.  
 555 si was mit manne manne stînc.  
 560 si was mit manne manne stînc.  
 565 si was mit manne manne stînc.  
 570 si was mit manne manne stînc.  
 575 si was mit manne manne stînc.  
 580 si was mit manne manne stînc.  
 585 si was mit manne manne stînc.  
 590 si was mit manne manne stînc.  
 595 si was mit manne manne stînc.  
 600 si was mit manne manne stînc.  
 605 si was mit manne manne stînc.  
 610 si was mit manne manne stînc.  
 615 si was mit manne manne stînc.  
 620 si was mit manne manne stînc.  
 625 si was mit manne manne stînc.  
 630 si was mit manne manne stînc.  
 635 si was mit manne manne stînc.  
 640 si was mit manne manne stînc.  
 645 si was mit manne manne stînc.  
 650 si was mit manne manne stînc.  
 655 si was mit manne manne stînc.  
 660 si was mit manne manne stînc.  
 665 si was mit manne manne stînc.  
 670 si was mit manne manne stînc.  
 675 si was mit manne manne stînc.  
 680 si was mit manne manne stînc.  
 685 si was mit manne manne stînc.  
 690 si was mit manne manne stînc.  
 695 si was mit manne manne stînc.  
 700 si was mit manne manne stînc.  
 705 si was mit manne manne stînc.  
 710 si was mit manne manne stînc.  
 715 si was mit manne manne stînc.  
 720 si was mit manne manne stînc.  
 725 si was mit manne manne stînc.  
 730 si was mit manne manne stînc.  
 735 si was mit manne manne stînc.  
 740 si was mit manne manne stînc.  
 745 si was mit manne manne stînc.  
 750 si was mit manne manne stînc.  
 755 si was mit manne manne stînc.  
 760 si was mit manne manne stînc.  
 765 si was mit manne manne stînc.  
 770 si was mit manne manne stînc.  
 775 si was mit manne manne stînc.  
 780 si was mit manne manne stînc.  
 785 si was mit manne manne stînc.  
 790 si was mit manne manne stînc.  
 795 si was mit manne manne stînc.  
 800 si was mit manne manne stînc.  
 805 si was mit manne manne stînc.  
 810 si was mit manne manne stînc.  
 815 si was mit manne manne stînc.  
 820 si was mit manne manne stînc.  
 825 si was mit manne manne stînc.  
 830 si was mit manne manne stînc.  
 835 si was mit manne manne stînc.  
 840 si was mit manne manne stînc.  
 845 si was mit manne manne stînc.  
 850 si was mit manne manne stînc.  
 855 si was mit manne manne stînc.  
 860 si was mit manne manne stînc.  
 865 si was mit manne manne stînc.  
 870 si was mit manne manne stînc.  
 875 si was mit manne manne stînc.  
 880 si was mit manne manne stînc.  
 885 si was mit manne manne stînc.  
 890 si was mit manne manne stînc.  
 895 si was mit manne manne stînc.  
 900 si was mit manne manne stînc.  
 905 si was mit manne manne stînc.  
 910 si was mit manne manne stînc.  
 915 si was mit manne manne stînc.  
 920 si was mit manne manne stînc.  
 925 si was mit manne manne stînc.  
 930 si was mit manne manne stînc.  
 935 si was mit manne manne stînc.  
 940 si was mit manne manne stînc.  
 945 si was mit manne manne stînc.  
 950 si was mit manne manne stînc.  
 955 si was mit manne manne stînc.  
 960 si was mit manne manne stînc.  
 965 si was mit manne manne stînc.  
 970 si was mit manne manne stînc.  
 975 si was mit manne manne stînc.  
 980 si was mit manne manne stînc.  
 985 si was mit manne manne stînc.  
 990 si was mit manne manne stînc.  
 995 si was mit manne manne stînc.  
 1000 si was mit manne manne stînc.

swer si gedächte erstirten.  
 370 man dorfte in keinen ziten  
 nie bezzer stat beschouwen.  
 dá wâren an gehouwen  
 ûz marmel siben porten,  
 die stuonden z'allen orten  
 375 behuot vor itewîze  
 und wâren gar mit vlîze  
 gezieret hinden unde vor.  
 - ein burc ob ieglichem tor  
 stuont vil harte wunneclîch,  
 380 dar in gezogen hete sich  
 ein fürste biderbe unde snel.  
 in ieglichem kastel  
 saz ein herzoge stæte,  
 der tûsent ritter hæte  
 385 und geltes zehen tûsent marc.  
 diu siben tor schœn unde starc  
 alsus besetzt wâren.  
 huot unde vride bâren  
 diu castel und die ritter in.  
 390 die türne gên den lûften hin  
 wâren ûf ze berge erhaben.  
 sô vil erhœhet vûr die graben  
 was diu mûre wunneclîch,  
 sus vil erhœhet heten sich  
 395 die türne vûr die mûre glanz.  
 die steine kreftic unde ganz,  
 mit den diu mûre was bereit,  
 die truogen schœner varwe cleit,  
 daz lichten schîn den ougen bôt.  
 400 si wâren gel, grûen unde rôt,  
 wîz, brûn und als ein lászûr blâ.  
 die türne stuonden alle dá  
 mit blîe wol bedeckt  
 und wâren drûf gesteckt  
 405 knöpf überguldet schône.  
 mit rîcher koste lône  
 gezieret was diu selbe stat. 106c  
 sô lüterbære und alsô glât  
 was ir gazzen esterich,  
 410 daz man ersach dar inne sich

recht als in eime spiegel,  
 wan er enwas von ziegel  
 erzuget niht sô reine.  
 er was von marmelsteine  
 415 geworht nâch rîchen sachen.  
 swer Troye alsus hiez machen,  
 der solte leben iemer!  
 sô rîche liute niemer  
 in keiner stat gehûsent.  
 420 dá wâren zehen tûsent  
 burger inne sezhaft,  
 die fürstenlicher hêrschaft  
 dá wielten algelîche.  
 si wâren künige rîche,  
 425 margrâven unde herzogen.  
 diu schrift enhât uns niht gelogen,  
 diu von der stat die wârheit saget.  
 kein hûs dar inne was betaget,  
 daz iht anders wære,  
 430 wan alsô wunnebære,  
 daz ez niht schœner mohte sin.  
 ez was eht allez marmeln,  
 swaz von búwe drinne was.  
 vil manic hôher palas  
 435 stuont dar inne schône enbor,  
 an dem die louben wâren vor  
 und der wende mûre  
 mit golde und mit lászûre  
 gewerwet und gezieret.  
 440 die steine wol gevieret  
 von bilden wâren schône ergraben.  
 dá was vollendet unde erhaben  
 rîlichez werc in manige wîs.  
 recht als ein irdisch paradîs  
 445 diu stat erwûnschet dûhte,  
 wan si gar schône lûhte 106d  
 von rîchen dîngen manger slaht.  
 si was nû bezzer vil gemacht  
 denn ê, daz sont ir wîzzen.  
 450 der künic wol geflîzzen  
 het ûf die veste wunneclîch  
 mit koste und mit gezierde sich.

Ouch hete er einen turn gemaht  
 ûz marmelsteine vil geslaht,  
 455 der stuont enmitten in der stift.  
 uns seit von im diu wære schrift,  
 er læge ûf einem velse hôch,  
 des lenge sich ze berge zôch  
 fünf hundert clâfter über sich.  
 460 ez wart nie turn sô vesteclich  
 noch sô rehte schœne erdâht.  
 er was mit vlîze vollebrâht  
 ûz grôzen quâdersteinen.  
 die gâben alle reinen  
 465 und ûz erwelter varwe schin.  
 gesmelzet und gemâlet drin  
 was beidiu lâsûr unde golt.  
 durch küniclicher êren solt  
 was dar an besunder  
 470 vil manic wildez wunder  
 gebildet und gehouwen.  
 die burger mohten schouwen  
 ab sinen hôhen zinnen,  
 swes ieman dâ beginnen  
 475 kund in dem lande und ûf dem mer.  
 kein werc noch keiner slahte wer  
 moht in ervehten mit gewalt.  
 diu rîcheit was sô manicvalt,  
 diu von gezierde lac dar an.  
 480 ez hete manic wercman  
 an im bewæret sinen list.  
 swaz meister in den landen ist  
 bî Rîne und bî der Elbe,  
 die kunden ein gewelbe  
 485 von künsterichen sachen  
 sô starkez niht gemachen, 107a  
 als einez an dem turne lac.  
 mîn zunge niht ergründen mac  
 mit worten sine koste rîch.  
 490 ez wart ûf erden sin gelîch  
 nie beschouwet noch erkant.  
 in manic wildez einlant  
 gie durchliuhtic schîn dervon.  
 der turn der was Ylton

KONRAD.

495 geheizen und genennet.  
 sin name wîte erkennet  
 von sime glanzen schîne was.  
 der künic einen palas  
 gebiuwen hete nâhe dran,  
 500 daz man nie schœner hûs gewan  
 noch alsô keiserlichen sal.  
 ûz marmel was er über al  
 geworht nâch spæhen sinnen  
 und schein gewieret innen  
 505 mit golde und mit gesteine.  
 von zêderholze reine  
 was allez sin gezimber.  
 glanz unde niht ze timber  
 diu venster alle wâren,  
 510 diu licht dem hûse bâren  
 von dem wunneclîchen tage.  
 man dorfte nâch der schrift sage  
 nie venster baz gezieren.  
 von loubern und von tieren  
 515 wâren si gehouwen.  
 swer wunder wolte schouwen  
 von meisterlichen dîngen,  
 der lie sin ougen swingen  
 an ir siule sinewel,  
 520 dâ manic vremdez capitel  
 stuont an gesniten unde ergraben.  
 der palas hôte was erhaben  
 und stuont enmitten in der stat,  
 als in der künic setzen bat  
 525 und sine tugentriche sune.  
 ir sûlnt gelouben, daz sin bûne  
 mit golde wol gezieret schein  
 und daz vil manic edelstein  
 dar ûz vil schône lûhte. 107b  
 530 sin esterich der dûhte  
 von marmel ûzer mâze fin.  
 ein krône was gehenket drin,  
 dâ kerzen ûfe brunnen,  
 diu gleiz gelîch der sunnen  
 535 von glanzen margariten.  
 an orten unde an sîten

was der künecliche sol  
 sô wol gezieret über al.  
 daz man nie rîcher hât gesach.  
 sô schön überülbert was sîn dach  
 und schein als ein gestirne,  
 was er etwas niht virne,  
 er lâte gar niuw unde frisch.  
 der sol enbete keines tîsch,  
 sô der unedel möhte sîn.  
 si wâren alle zypressis  
 und wol ze rechter mäge breit.  
 mit golde wunneclich erleit  
 stunden si gemeine  
 sô und wol mit helfenbeine  
 gespenget an den orten.  
 wie künde ich in mit worten  
 den palas vollerfüemen?  
 mit rede ich niht geblüemen  
 sô mac den küneclichen pris,  
 der an im lac in manige wis.  
 Er was vil bezzer deane guot,  
 wan in dar vrien übermuot  
 Friant gebiuwen hete wol.  
 sô swaz ich in noch entaliezē sol,  
 daz habest niht für einen troum!  
 vor dem palas ein rîcher boum  
 sich hete gar entspreitet  
 und was sô wît gebreitet  
 sô von küneclicher sache,  
 daz drunder mit gemache  
 sâzen hundert ritter wol.  
 der boum staont vögellîc vol,  
 die sâze dâne sungen.  
 sô gewahsen unde entsprungen  
 was niht der boum von rechter art,  
 mit listen er gemachet wart 107c  
 vil rîlich unde wunnesam.  
 des boumes wurzel und sîn stam  
 sô diu beidiu wâren silberîn.  
 sîn este lîter guldin  
 sach man dâ verre schînē;  
 diu bleter âz rûbnē

und von smaraglin wâren,  
 sô diu gâben unde hâren  
 erwelten unde reimen giht.  
 dâ clanc ein iegelic her ant  
 in wunneclicher wise,  
 swenne er gerüeret lîc  
 sô wart mit handen oteswâ.  
 wîz, brân, gel, rôt, grûen unde blâ  
 diu vögellin drâf glîzzē.  
 man hete sich gefîzzē  
 âf si mit listen reime.  
 sô si wâren von gestime  
 gewûrket âzer mäge vîn.  
 diu selben glanzē vögellin  
 diu wâren des betwungen  
 mit listen, daz si sungen  
 sô den winter und die summerzît.  
 ir stimme lâte enwiderstrît  
 den lîuten in diu dēn clanc.  
 swer dâ gehârte ir sâzen sânc,  
 dem wart vil hôher muot gegeben.  
 sô si stunden sam si kunden leben  
 und heten wunneclichen brâht.  
 seht, alsô wâren si gemâht  
 von nigromantē.  
 Friant der wandels vrie  
 sô het an si koste vil geleit.  
 swenne er wolte sîn gemeit  
 und werden rehte vrödenhaft,  
 sô gienc er und sîn ritterschaft  
 hin zuo dem boume wunneclich.  
 sô dar under liez er danne sich  
 âf ein gestüele reime,  
 daz was von helfenbeine  
 erziaget und âz golde licht.  
 der Endiam und Ūttrieb  
 sô erfüere und aller künige lant,  
 ein rîcherz wârde niht erkant 107d  
 noch beschouwēt drîanc.  
 nâch wiser lîute sinne  
 der boum und daz gestüele was  
 sô sô wol gewûrket, als ich las,

daz alle die des jâhen,  
 die ez mit ougen sâhen,  
 sô kürlich werc enwürde nie  
 geworht ûf al der erden hie.  
 625 An dem erwelten bûwe lac,  
 swaz rîlich kost geheizen mac  
 und edel werc genennet ist.  
 man hete maniger hande list  
 mit hôhem vlzge drûf gewant.  
 630 der palas wunneclîch erkant  
 gezieret was mit sinne.  
 die gôte wâren drinne  
 an silber unde an golde ergraben  
 und ob in allen hôch erhaben  
 635 der minne got, her Jûpiter.  
 in hete wol nâch siner ger  
 der kûnic dâ gezieret  
 und allenthâl gewieret  
 mit glanzan gimmen schône.  
 640 in eime rîchen trône  
 ob sime tische er hôhe saz,  
 sô Priamus tranc oder az,  
 sô sach er under ougen im.  
 swaz ich von der hystôrje nim,  
 645 daz kûnde ich hie ze tiute.  
 sich heten wise liute  
 geflîzzen ûf daz bilde sîn.  
 daz gap sô liehtebâeren schîn,  
 daz mich sîn iemer wundert.  
 650 sîn glanz wart ûz gesundert  
 vor al der gôte bilden,  
 die man dâ spurte in wilden  
 gebâerden an der mûre.  
 sô wunneclîch figûre  
 655 wart nie bekant, des bin ich wer,  
 als an im truoc her Jûpiter,  
 der in dem sal gebildet was.  
 swer in den schœnen palas  
 des morgens vruo gienc unde trat,  
 660 der neie der wunneclîchen stat, 108,  
 dâ daz bilde wart gesehen.  
 er wânde, im solte wol geschehen

den tac von siner heilikeit,  
 swenn er von êrst dervûr geschreit  
 665 und ez mit ougen an gesach.  
 ez truoc von golde ein rîchez tach  
 und eine decke reine.  
 licht unde vremde steine  
 dar ûz vil schône brunnen.  
 670 nie bilde wart gewonnen,  
 des clârheit im geltche.  
 Priant der sâlden rîche  
 der hete an sinen bû geleit  
 sô kûniclîche rîcheit,  
 675 daz nieman in mit worten  
 geprîsen z'allen orten  
 nâch volleclîcher wirde mac.  
 unz an den jungestlîchen tac  
 wirt beschouwewet niemer mê  
 680 kein veste, diu sô schône stê,  
 sô Troye stuont, diu wite.  
 ouch wart bt keiner zlte,  
 stt daz diu welt gestiftet wart,  
 kein stat von alsô rîcher art  
 685 gebiuwen ûf der erden.  
 ir hôhen unde ir werden  
 burger die wâren alle  
 gefrîget vor dem valle,  
 der mannes wirde letzet.  
 690 ez wart nie stat besetzt  
 mit frumen liuten alsô wol.  
 si was der ritterscheft vol,  
 die gerne z'allen zîten  
 nâch êren kunden strîten.  
 695 Nû daz der kûnic Priamus  
 die stat gebiuwen hete alsus  
 und allez, daz ich hân genant,  
 dô wart erhœhet alzehant  
 sîn kûniclîch gemûete.  
 700 er frôte sich der gûete,  
 der wunder an der veste lac.  
 doch wizzent, swaz er wunne pfîac,  
 diu was mit sorgen undersniten. 108b  
 in sîne vrôude wart gebriten



- 705 swær unde bitterliche nôt,  
 wan er den angestbæren tót  
 betrúrte, den sîn vater nam  
 und manic ritter lobesam,  
 den im die Kriechen sluogen.  
 710 möht er sîn leit mit fuogen  
 wol an in gerochen hân,  
 daz hæte er gerne dô getân  
 mit lîbe und mit dem guote.  
 swenn er in sînem muote  
 715 gedâhte an alte smerzen,  
 sô dente er ûz dem herzen  
 vil manigen tiefen siufzen lanc.  
 wit unde breit wart sîn gedanc  
 den âbent und den morgen.  
 720 der helt begunde sorgen  
 dar ûf mit ganzer stæte,  
 wâ mite er wider tæte,  
 waz von den Kriechen im geschach.  
 daz man im sîne stat zerbrach  
 725 und im sîn vater wart erslagen,  
 daz wolte er niht sô tiure clagen,  
 sô daz der künic Telamon  
 mit sîner swester was gewon  
 friuntscheste bî den jâren  
 730 und daz man im die clâren  
 gezücket hete in roubes wîs.  
 daz laster und den unprîs  
 liez er im an sîn herze gân  
 und hete gerne widertân  
 735 die schemelichen smâheit.  
 er wolte rechen sîniu leit  
 und merte sînen kumber,  
 sô noch vil manic tumber  
 ein ungemüete brichet,  
 740 big er sîn leit gerichet  
 so manicfalter swære.  
 swer alsô wîse wære,  
 swenn im ein schade geschæhe,  
 daz er den übersæhe,  
 745 dur daz im wîrs gelünge niht:  
 der möhte veiger ungeschicht 108.
- wol eteswenne sich erholn.  
 kan er vertragen und verdoln  
 dekeiner slahte schedelîn  
 750 und wil des gerne vltzic sîn,  
 daz er zehant gereche sich,  
 sîn krankez leit wirt grœzlich  
 und wahset drûz ein grôzer schade.  
 der wîse niht ze herzen lade  
 755 sîn ungemach ze sêre,  
 dur daz er niht gemêre  
 mit leide sînen smerzen.  
 swer allez daz ze herzen  
 wil mûren, daz im ist geschehen,  
 760 der wirt vil selten vrô gesehen  
 und muoz in sorgen alten.  
 man lâze got des walten,  
 des man gebüezen niht enkan.  
 er dûhte mich ein tumber man,  
 765 der allez daz wolt anden  
 mit herzen und mit handen,  
 daz im geschæhe z'aller zit.  
 swem ungemach ze nâhe lit,  
 der wirt an sælden heiser.  
 770 weizgot, ein rîcher keiser  
 mac allez daz gerechen niht,  
 daz in den landen im geschicht.  
 Diz wart an künic Prîamô  
 bewæret unde erzeiget dô;  
 775 dem wart sîn altiu riuwe  
 sô vrisch und alsô niuwe,  
 daz er si gar ze vil gerach,  
 wan sich diu räche sîn gebrach  
 in grôgez ungelücke.  
 780 sîn heil in armiu stücke  
 ze jungest wart zerschrenzet.  
 zerstœret unde engenzet  
 wart sîn erweltiu hêrschaft.  
 ûf sîner veste magenkraft  
 785 het er sô rîche zuoversiht,  
 daz er sich langer sûmde niht 108a  
 und er dô keine stunde beit.  
 er wart zehant dar ûf bereit,

daz er sin leit geræche.  
 790 des huop er ein gespræche  
 ze Troye in stner schœner stat.  
 er hiez dâ für sich unde bat  
 die fürsten ûz dem lande komen,  
 die wurden alle dâ genomen  
 795 ûf sinen küniclichen sal.  
 dar zuo besante er über al  
 sin ûz erwelte ritter.  
 den grimmen schaden bitter,  
 der von den Kriechen im geschach,  
 800 clagt er in aber unde sprach:  
 'ir herren algeliche,  
 die mir und mînem riche  
 ze dienste sint gebunden,  
 ir hânt in mangen stunden  
 805 mit ellenrîchichen handen  
 ze staten mir gestanden,  
 dâ von getriuwe ich noch, daz ir  
 gern unde willecliche mir  
 geruochent helfe. bieten.  
 810 sît ir iuch mit mir nieten  
 went übels unde guotes,  
 sô bin ich onch des muotes,  
 daz ich niht von iu scheidē  
 lip unde guot die beide  
 815 die wile, daz ich leben sol.  
 ir wizzent leider alle wol  
 dén schaden und daz ungemach,  
 daz von den Kriechen uns geschach,  
 und wie daz ungerochen ist:  
 820 des habe ich nû bî dirre vrist  
 iuch her besant ûf minen sal.  
 nû wil ich biten über al,  
 daz ir gedenkent wol dar an,  
 daz ir sint mine dienstman  
 825 und mir nû helfent anden  
 daz leit mit vrenchen handen, 109a  
 daz uns allen ist getân.  
 welt ir ze staten mir gestân,  
 wir rechen uns in kurzen tagen.  
 830 an ir guote und an ir kragen

werden si veig unde inat,  
 wan Troye diu werliche stat  
 ist worden alsô veste,  
 daz wir die vrende geste  
 835 dar inne fürhten cleine.  
 læg al diu welt gemeine  
 dervor mit werken und mit her,  
 wir möhten uns mit hôher wer  
 dar inne wol gevristen.  
 840 mit kreften noch mit listen  
 wirt niemer si geletzet,  
 ouch wart nie stat besetzt  
 mit fromen liuten alsô wol.  
 ob ich gerechen iemer sol  
 845 mîn leit, daz mac nû wol geschehen,  
 sît daz kein veste wirt gesehen  
 sô werlich ûf der erde,  
 sô Troye diu vil werde  
 an liuten ist und an ir kraft.  
 850 nû dar! getriuwe ritterschaft  
 und ûz erwelten fürsten,  
 lânt iuch gemeine dûrsten  
 in herzen unde in muote  
 nâch der vînde bluote,  
 855 der craft uns schaden hât getân.  
 geruochent mir ze helfe stân  
 und sprechent alle nû dar zuo,  
 waz iu gevalle, daz ich tuo  
 und wes ich nû beginne.  
 860 mir râte ûz sîme sinne  
 daz beste ein iegelicher man.  
 waz grife ich nû zem êrsten an?  
 des werde ich underwiset hie.  
 sô durft enwart mir râtes nie,  
 865 noch helferlicher lêre.  
 mîn leben und mîn êre  
 wil ich ûf eine wâge laden,  
 old ich gereche minen schaden.  
 Mit disen worten unde alsus  
 870 der werde künic Priamus 109b  
 dô suochte sîner liute rât,  
 daz er gereche die getât,

diu von den Kriechen im geschach. 815 und manic ander leit geschehen,  
 und als er z'in alsus sprach,  
 820 dô giengens' und berieten sich,  
 waz si dem herren lobelich  
 z'antwûrte solten bieten.  
 nû daz si sich berieten,  
 dô gertens' algemeine,  
 830 daz im Hector der reine  
 entsliegen solte ir aller muot.  
 der gie dô zuo dem künige fruot  
 und sprach alsus dô wider in:  
 'der fürsten willen unde ir sin,  
 835 herr unde vater, den sag ich,  
 wan si des hânt gebeten mich,  
 daz ich ir aller rede tuo.  
 si wellent iu spât unde fruot  
 mit triuwen undertanic wesen  
 840 und mit iu sterben und genesen,  
 als in daz recht gebiutet.  
 si hânt mir daz betiutet  
 und algemeine hie geseit,  
 daz si mit kreften iuwer leit  
 845 iu wellent helfen rechen.  
 ich hörte si daz sprechen,  
 swaz in dar umbe sol geschehen,  
 daz si bi namen wellent sehen,  
 ob si mit keinen dingen  
 850 die Kriechen mügen bringen  
 ze schedelichem valle.  
 doch râtent si daz alle,  
 daz ir geruochent balde z'in  
 nû senden einen boten hin,  
 855 der allez ir geverte spehe  
 und ouch mit rede an in besche,  
 ob si ze buoze wellent stân  
 des schaden, der iu si getân  
 an liuten unde an mâgen.  
 860 ir sult des heizen vrâgen,  
 waz ir bezgerunge si  
 dar umbe, daz ir worden vri  
 sint iuwers vater von ir hant.  
 iu si zersteret iuwer lant 109c

815 und manic ander leit geschehen,  
 daz wellent ir gar übersehen  
 und allez lân beliben,  
 dur daz si niht vertriben  
 inuch von hôhen êren gar  
 820 und iuwer swester wunnevar  
 iu geruochent wider geben,  
 diu lange ir tugentrichez leben  
 dâ sunder wirde swende,  
 daz man ze Troye sende  
 825 die clâren und die wol gesiten,  
 des sult ir si gemeine biten.  
 Ouch heizent in daz, herre, sagen:  
 daz iuwer vater si erslagen,  
 daz bringe iu leides niht sô vil,  
 830 sô daz man si dâ kehsen wil  
 und anders hân, denn ir gezeme.  
 der iu daz laster abe neme  
 an der juncfrouwen hôchgeborn,  
 ir welt beliben âne zorn  
 835 und alle schult verkiesen.  
 müez aber si verliesen  
 ir wirde aldâ ze lande,  
 daz bringe iu manger hande  
 leit vor aller swære.  
 840 seht, herre, disiu mære  
 enbietent in ir landes kreiz,  
 sô prûeve ich daz wol unde weiz,  
 daz si versmâhent diz gebot.  
 si dunket iuwer rede ein spot  
 845 und machent alle drûz ir schimpf.  
 daz wirt iu denne ein guot gelimpf  
 dar zuo, daz man in widersage  
 und man niht langer in vertrage  
 den schaden und die schande,  
 850 daz wir albie ze lande  
 wurden gar von in verbert.  
 swenn iuwer bote z'in gevert  
 und iuwers willen in vergiht,  
 swaz in dar nâch von iu geschiht,  
 855 daz wirt mit êren in getân,  
 sô daz wir des kein laster hân, 109d

ob wir uns rechen an ir kragen.  
 man sol in allen widersagen,  
 é daz man si mit strite  
 960 bestè ze dirre zite.  
 Der rât den künic dûhte guot.  
 der fürsten willen unde ir muot  
 wolt er vollenden âne zorn.  
 ein bote wart von im erkorn  
 965 und von den herren allen,  
 des herze was gevallen  
 in witze und in bescheidenheit.  
 diu sælde was ûf in geleit,  
 daz er fuor ûf der êren spor.  
 970 geheizen was Antênor  
 der selbe ritter ûz genomen  
 und was ein herre vollekomen  
 an libe und an geslehte.  
 er hete von lantrehte  
 975 gelernet an der schriftte gnuoc.  
 sin zunge ein edel sprâche truoc  
 und was unmâgen redehaft.  
 ouch hete er eine grâveschaft  
 und was des libes gar ein helt.  
 980 ze boten wart er ûz gewelt  
 von den fürsten slzehant  
 und zuo den Kriechen hin gesant  
 von Prlande ân underbint.  
 er hete guoten segelwint  
 985 und eine vranspüetige vart.  
 der grâve wls von rîcher art  
 nû daz er hin ze Kriechen kam,  
 dô vant der bote lobesam  
 die fürsten algelîche.  
 990 er kôs dâ künige rîche  
 und landes herren ûz genomen,  
 die wâren dâ z' ein ander komen  
 an ein gesprâche z'eime tage.  
 si wurden nâch der schriftte sage  
 995 vil samenthaft dâ funden  
 und wolten bî den stunden  
 des landes dinc berîhten  
 und eteswaz verslîhten,

110a

daz bî der zit uneben stuont.  
 18000 si tâten als die herren taont,  
 die landes unde liute pflegent  
 und sich dar ûf mit vlîze wegent,  
 daz guot gerîhte werde schîn.  
 ein lant daz heizet Salamin,  
 5 dâ was genomen hin der tac.  
 des selben künicrîches pfac  
 her Thelamon, als ich ez las.  
 gezogen daz gesprâche was  
 dar in sin hûs besunder.  
 10 von liuten was dâ wunder  
 und ritterscheste ein michel teil.  
 der dinge wart der bote geil,  
 der zuo den Kriechen was gesant.  
 daz er die landesherren vant  
 15 gemeine und algelîche,  
 des wart er vröuden rîche.  
 Het er si bî den stunden  
 niht samenthaft dâ funden,  
 sô wære im kumber worden schîn,  
 20 wan er besunder müeste sin  
 z'ir iegelîchem sin geriten.  
 er gie nâch tugentlichen siten  
 für si gezogenlichen dan.  
 als der vil schône reden kan,  
 25 sus warp er sine boteschaft.  
 er sprach: ir herren tugenthaft  
 von Kriechen algelîche,  
 der werde künic rîche  
 von Troye, Priamus genant,  
 30 der hât ze boten mich gesant  
 vür iuwer angesiht dâ her,  
 dur daz ich sines herzen ger  
 mit worten iu betiute.  
 ir werden hōhen liute,  
 35 er hiez iuch vrâgen alle,  
 wan iu daz wol gevalle,  
 daz ir bûezent im den schaden,  
 dâ mite er von iu wart geladen  
 bî sines vater zite,  
 40 den ir an eime strite

110b

ze tóde sluogent áne schalt.  
 ez wart mit grúzer ungedult  
 an im gefrevelt starke.  
 sin volc und sine marke  
 45 vertribent ir gar úf ein ort.  
 sin guot und allen sinen hort  
 in roubes wis ir náment.  
 ir fuorent unde kúment  
 verholne sunder widersagen  
 50 in sin ríche bí den tagen  
 unde eralichent sine stat.  
 an éren unde an wirde mat  
 wart im von iu gesprochen.  
 zerstoeret und zerbrochen  
 55 wart im sin veste wunneclích.  
 er hát von iu genietet sich  
 verlúste manger hande:  
 an liuten unde an lande  
 wart im gröz ungemúete schin.  
 60 Estoná diu swester sin  
 von Troye wart gezúcket  
 und ist ir lop verdrúcket  
 noch hie ze lande sére.  
 daz riuwet in noch mére  
 65 denn allez, daz er hát verlorn.  
 daz man die frouwen hóchgeborn  
 hát anders, denne ir schóne sté,  
 daz tuot im alsó rehte wé,  
 daz er dá von ze herzen  
 70 vil manger hande smerzen  
 und inneclíche swere treit.  
 im ist vil manic herzeleit  
 von iu getán, dar umb er nie  
 dekeine bezzerunge enpfie  
 75 noch keiner slachte buoye enpfant.  
 dá von só hát er mich gesant  
 her in diz kúníríche  
 und heizet iuch gelíche  
 und algemeine liuten hie,  
 80 daz ir geruochent eteswie  
 ze buoye siner hende stán  
 der diuge, der im sl getán

110c

von in gar unverschúbtet.  
 swaz er verlúste dábilet  
 5 an liuten unde an rícher habe,  
 daz wil er allez lázen abe  
 mit wilíeclíchen henden,  
 dar daz ir widersenden  
 geruochent im die swester sin  
 10 wirt im diu werde kúnigin  
 ze Troye wider heim gesant.  
 er wi verkiesen abehant,  
 daz man den vater im ersimoc  
 und swaz er schaden ie getruoc  
 15 an liuten unde an lande wít.  
 sl: ir ni. bí ein ander slt,  
 só sprechent vil gelíche,  
 waz ir dem kúnige ríche  
 enbieten wellent alle.  
 20 swaz iu nú wol gevalle,  
 daz lánt mich wizzen hie zohant,  
 só tuon ich ez dá heime erkant.  
 Den Kriechen was diu rede unwert.  
 daz von Priande wart gegert  
 25 buoz unde bezzerunge alsó.  
 daz ieman z in getorste dó  
 dekeine vorderunge hán,  
 daz dúhte si niht wol getán  
 und wart ir muote swere.  
 30 smab unde gar unniere  
 was in des gráven boteschaft.  
 si giengen úz dó samenthaft  
 an ein gesprache dráte  
 und wurden des ze ráte,  
 35 daz Thelamon der státe  
 ir aller rede tate  
 und er für si gemeine  
 besunder unde aleine  
 dem boten gebe antwúrte dá.  
 40 slt daz diu schóne Estoná  
 was dá heime in siner wer,  
 só dúhte reht der fürsten her,  
 daz er umb ir getriuwez leben  
 billiche antwúrte solte gebon.

- 125 Nû tet er ouch die gerne gnuoc.  
 sîn herze in ûf den willen truoc,  
 daz er gie zuo dem-grâven hin. 110d  
 er smierte in zorne wider in  
 und sprach im vientlichen zuo:  
 130 daz ich der Kriechen rede tuo,  
 des bin ich hie von in gemant.  
 der iuch ze boten hât gesant  
 und den ir hânt genennet,  
 der ist gar unbekennet  
 135 den herren allen unde mir.  
 von eime künige sagent ir,  
 der Priant si geheizen,  
 des name in disen kreizen  
 seltsæne ist unde wilde.  
 140 weizgot, wir hân sîn bildo  
 beschouwet selten und gesehen.  
 swaz im ze schaden ist geschehen,  
 daz sûln wir späte gelten.  
 er sol von uns vil selten  
 145 enpfâhen bezzerunge.  
 der fürsten samenunge  
 erkennet siner dinge niht,  
 ouch ist mir selber sîn geschiht  
 gar fremde worden miniu jâr.  
 150 friunt, ich enahte niht ein hâr  
 ûf in und siner lande kreiz,  
 iedoch erkenne ich unde weiz,  
 wie Troye wart zerstœret.  
 ich hân die schult gehœret,  
 155 dur die si wart zerbrochen.  
 ein laster wart gerochen  
 an ir, daz uns aldâ geschach,  
 dô man die selben stift zerbrach  
 und man die schœnen stat gewan.  
 160 seht, dô was ich der êrste man,  
 der in die guoten veste reit.  
 ich vaht des mâles unde streit  
 sô werlich und sô schône,  
 daz man mir gap ze lône  
 165 des küniges tohter wunnesam.  
 ich fuorte drûz Estonam  
 die glanzn und die clâren.  
 si wart mir bi den jâren  
 ze solde und z'einer stiure.  
 170 noch ist diu vil gehiure  
 in miner stæteclichen pflege.  
 die sîezen wil ich alle wege 111a  
 ze frouwen und ze wîbe hân.  
 daz beste hân ich ir getân,  
 175 des ich geftigen kunde mich.  
 daz dunket mich gar mûglich,  
 daz ich ir noch daz selbe tuo.  
 dâ hœret nôt und angest zuo,  
 daz man der schœnen mich verher.  
 180 daz ich si gebe ûz minner wer  
 und ich si widersende,  
 daz ist ein rede an ende  
 und ein gar ûppeclicher sin.  
 wer gæbe ouch eine âmien hin,  
 185 diu schœner ist denn alliu wip?  
 ich sol ir wunneclichen lip  
 hân in vil hôher werdekeit.  
 dâ von ist ez ein tumpheit,  
 daz ieman in der welte gert,  
 190 daz ich die küniginne wert  
 lâzen sûle ûz minner pfliht.  
 zwâr, ich engibe ir von mir niht  
 und solte ich leben iemer.  
 gewinnen mûeze ich niemer  
 195 wird unde ritters êre.  
 gevorschet iemer mære  
 kein bote nâch der künigin,  
 ez muoz sîn bitter ende sîn  
 und wirt sîn grimmeclicher tôt.  
 200 iu selben ist vil harte nôt,  
 daz ir von binnen gâhent,  
 durch daz ir niht enphâhent  
 verlust vil manger hande.  
 ob ir der Kriechen lande  
 205 genâhent iemer für diz mâl,  
 sô wizzent, daz ir sunder twâl  
 verloren hânt den lebetagen.  
 niht anders kan ich iu gesagen,

wan daz ir strichent binnen,  
 210 é daz ir hie gewinnen  
 müezent schaden unde leit.  
 ich nim ez uf die werdikeit,  
 diu ritters namen ist gegeben,  
 ez wirt iuch kosten iuwer leben,  
 215 ob ir gesant her über sé 111b  
 ze boten werdent iemer mé.  
 Der werde gráve Anténor  
 dó kërte uf siner stráze spor  
 und flte snelleclichen dan.  
 220 er tet alsam der wise man,  
 der lützel widerrede pffigt,  
 swá man sîn wort unbóhe wigt  
 und man dar uf niht ahten wil.  
 er dáhte, daz er schaden vil  
 225 enphienge, ob er iht spræche mé:  
 dá von gesweic er vil dest é  
 und was ein michel witze daz.  
 swer anders niht wan argen haz  
 mit sinen worten mac erjagen,  
 230 der mac vil gerne stille dagen  
 und lützel rede triben.  
 diu wort láz er beliben,  
 diu schaden bringent unde nit.  
 dar an gedáhte bí der zít  
 235 der gráve tugentrichgemuot.  
 er hörte wol, daz man vür guot  
 dá siner worte niht enphienc,  
 dá von er hein ze schiffe gienc  
 und síne rede leite nider  
 240 und flte gegen Troye wider  
 und kam ze Príamó gevorn,  
 der in mit sinen hovescharn  
 enphienc gar minneclichen dó,  
 wan er wart siner künfte vró  
 245 und al sîn werdiu ritterschaft,  
 diu kam gedrungen herhaft  
 und bót im stüezen willekomen.  
 Príant der künic úz genomen  
 dó vráget in der mære,  
 250 waz von den Kriechen wære

enboten im her wider hein.  
 dó sprach der künic sunder mein  
 und áne valscheit wider in:  
 'der Kriechen willen und ir sîn  
 255 künd ich iu, herre tugenthaft.  
 si wegent iuwer boteschaft  
 flht unde ringe alsam ein spriu  
 und wellen widerspænic iu 111c  
 mit worten und mit werken sîn.  
 260 si dúhte ein schimpf diu rede mîn  
 und swaz ich in-geseite.  
 und wære ich niht gereite  
 von in gestrichen unde komen,  
 ich müeste ein ende hân genomen  
 265 und einen grimmelichen tót.  
 her Telamon daz lant verbót  
 bí leben und bí libe mir,  
 wan er niht wizzen wil, daz ir  
 ein künic hie ze Troye sit.  
 270 er sprach, daz er bí siner zít  
 unde in allen sinen tagen  
 nie von iu gehörte sagen  
 noch gesingen, herre mîn.  
 Esýonam die künigin  
 275 schön unde wunneclich gestalt  
 wil er dá triuten mit gewalt  
 und iemer hân in siner pfiht.  
 herr, ich enkan iu anders niht  
 gesagen hie ze tiute,  
 280 wan daz ir iuwer liute  
 und iuch selber dar nâch hânt,  
 daz ir den Kriechen widerstânt  
 und iuch an in gerechent.  
 si jehent unde sprechent,  
 285 swaz iu ze leide si getân,  
 des wellent si ze buoze stân  
 vil selten oder niemer.  
 weizgot, ir müezent iemer  
 áne ir bezgerunge sîn.  
 290 des ráte ich uf die triuwe mîn,  
 daz ir gedenkent wol dar zuo,  
 daz man den schaden widertuo,

der in geschehen ist von in.  
 ir sult dar uf herz unde sin  
 295 mit hôhem vlzge wenden,  
 daz wir mit wrechen henden  
 ein urlug an gevâhen.  
 doch sult ir iuch vergâhen  
 ze sere niht bi dirre zit.  
 300 gedenkent, herre, wie der strit  
 enphâhe ein lobelichez zil.  
 swer sich des underwinden wil,  
 daz er bestê gruslichiu dinc, 111a  
 der trahte, wie der ursprinc  
 305 ze sælelichem ende kume.  
 jô lit an aller dinge drume  
 pris oder misæwende.  
 wie stât ein armez ende  
 an einem rîchen urhabe.  
 310 man tuo sich des beginnes abe,  
 des man niht vollebringen mûge,  
 sô daz sîn zil den êren tûge  
 und werdeclichem prise.  
 der biderbe und der wise  
 315 der ahte, wie sîn anevanc  
 gewinne guoten ûzganç,  
 sô mac er leides sich entladen.  
 wir hân genomen grôzen schaden,  
 den suln wir alsô rechen,  
 320 daz nieman dârfe sprechen,  
 daz unser leit gemêret sî.  
 belibet uns diu sælde bi,  
 daz wir den vînden an gesigen,  
 sô wirt verdrûcket und verswigen,  
 325 swaz uns ze laster ie geschach.  
 wir mûgen allez ungemach,  
 daz wir nû lange dulden,  
 mit vrôuden ûbergulden,  
 wirt uns ein rîlich ende schîn.  
 330 herr, ez enmac niht anders sîn,  
 wan daz wir setzen uns ze wer.  
 geloubent, daz der Kriechen her  
 versmâhet iuwer hôch gebot.  
 si dunket iuwer rede ein spot  
 335 und iuwer vorderunge z'in.  
 des kêren leben unde sîn  
 dar uf bi disen ziten,  
 daz wir alsô gestriten,  
 swenn unser krieg ein ende neme,  
 340 daz er den êren wol gezeme.  
 Pfant der kunic lobesam  
 als er gehôrte und er vernam,  
 daz im die Kriechen sus noch sô  
 ze buoze komen wolten dô  
 345 noch ze bezgerunge stân,  
 dô wart diu varwe sîn getân  
 bleich unde rôt von zorne.  
 der werde hôchgeborne 112a  
 daz houbet nider sancte;  
 350 sîn herze in sorgen wancte,  
 wan ez uf ungemûete swal.  
 'ir herren,' sprach er, 'ûber al  
 und ir fûrsten wol gemuot,  
 die mit mir ûbel unde guot  
 355 durch iuwer triuwe hânt geliten,  
 ich wil iuch algemeine biten,  
 daz iu min kumber sî geklaget.  
 erwelten ritter unverzaget,  
 rein unde ganzer tugende vol,  
 360 ir hânt gehæret alle wol,  
 daz mich beswærde vellet an,  
 und daz ich reht noch gnâde kan  
 erwerben an den Kriechen.  
 des muoz min herze siechen  
 365 an vrôuden alle mine tage,  
 ist, daz ich niht daz heil bejage,  
 daz ich geriche miniu leit.  
 waz uns Antênor hât geseit  
 her wider ûz ir lande wit,  
 370 daz hânt ir wol bi dirre zit  
 gehæret und gemêret:  
 dâ von sint nû gesterket  
 dar uf, getriuwen liute,  
 daz iu min angst hiute  
 375 ze herzen und ze libe gê.  
 mir tuot diu smâheit alsô wê,



die mir die Kriechen hant getân,  
 daz ich dekeine ruowe hân,  
 ê daz min wille mac geschehen.  
 300 man solte uns alle sterben sehen,  
 ê daz wir trüegen smæhen pin.  
 uns möhte verre lieber sin,  
 daz wir mit êren lægen tût,  
 dann ob wir lasterliche nôt  
 305 iemer von den Kriechen liten.  
 doch sin wir niht sô gar versniten  
 an guote und an den êren:  
 wir mûgen wol gemêren  
 mit kreften unser werdikeit.  
 310 wirt iuwer helfe mir bereit, 112b  
 uns mac noch allen wol geschehen.  
 wir hân der liute vil gesehen,  
 die sigelôs gelâgen  
 und aber denne pflâgen  
 315 der sigenûfte in kurzen tagen.  
 man sol dar umbe niht verzagen,  
 ob man verliuret z'einer stunt.  
 jô vindet man gewinnes funt  
 vil dicke nâch verlûste grôz.  
 320 gelücke ist gar ein wildez lôz,  
 daz dicke walzet an und abe.  
 sô maniger wænet, daz sich habe  
 heil unde sælde z'ime geleit,  
 sô nâhet im unsælikeit  
 325 und ein verlûsterfcher schade.  
 swer hiute sitzet ûf dem rade,  
 der siget morne drunder.  
 uns mac noch heiles wunder  
 und höher êren widervarn.  
 330 ob wir die vînde niht ensparn  
 und alter schulde an in gehûgen,  
 sô wizzen, daz wir aber mûgen  
 sitzen ûf gelûckes rat.  
 Troy ist ein alsô werlich stat  
 335 an liuten unde an richer habe,  
 daz ich bin gar des zwîvels abe,  
 daz ieman si gewinne.  
 och hân wir ouch dar inne

gerætes unde spise gauoc.  
 340 ob uns gebûte niemer pfluoc  
 fünf jâr, doch wolte ich sicher sin,  
 daz si brôt, fleisch unde win  
 uns allen gæbe mit genuht.  
 345 dâ von sô mûgen wir âne flucht  
 den Kriechen wol gesitzen,  
 mit kreften und mit witzzen  
 von hinnen kêren alzehant.  
 wir schiffen heimlich in ir lant  
 und machen uns verholne dar.  
 350 ê man des werde an uns gewar,  
 daz wir in ir lant sin komen,  
 ê wirterschade von uns genomen, 112c  
 der si muoz in ir herzen  
 von schulden iemer smerzen  
 355 und si tuot sorgenriche.  
 si wellent algeliche  
 beliben dirre vorhte vri,  
 daz ieman sô gewaltic si,  
 daz er getürre si bestân:  
 360 dâ von wir deste wæger hân  
 dar in ir lant ze varne.  
 ê daz man si gewarne,  
 ê werden si von uns vertriben,  
 und ist in allen dô beliben  
 365 schad unde sorge bitter.  
 ahf, getriuwen ritter,  
 vrech unde von gebûrte vri,  
 gestât mir iuwer helfe bi  
 und iuwer craft und iuwer lide,  
 370 son wil ich niemer tac noch vride  
 gewinnen mit der Kriechen schar,  
 ê daz ich in ir lant gevar  
 und ich gerochen wurde an in.  
 nû dar! ob ir getriuwen sin  
 375 ie gewunnet wider mich,  
 sô helfent alle mir, daz ich  
 erkûele mines herzen muot,  
 durch daz ich weder lip noch guot  
 von in gescheide niemer.  
 380 diu beide wil ich iemer

mit iu verswenden mine tage.  
 ob ez iu allen wol behage,  
 sô tuont, als ich gesprochen hân.  
 tumpheit noch witzze wirt getân.  
 485 von mir niemer mære,  
 wan der mich iuwer lêre  
 und iuwer rât berîbet.  
 ich hân dar ûf gelîbet  
 mit stete willen unde muot,  
 490 swaz iu gemeine dunket guot,  
 daz mir daz wol gevalle.  
 dâ von sô sprechent alle,  
 waz ir wellent, daz ich tuo,  
 dâ kêre ich minen willen zû.  
 495 Diu rede in allen wol geviel,  
 wan ir gemûete in zorne wîel 112:  
 ûf die von Kriechen starke,  
 dur daz in was ir marke  
 von in zerstorret unde ir lant:  
 498 dâ von si riefen alzehant  
 gemeine und algelîche:  
 'vil werder künic rîche,  
 wir alle sint dar zuo bereit  
 mit vlîzelicher arebeit,  
 500 daz wir die reise mîht enpîren  
 und mit iu willelîchen vern  
 biz in den bitterlîchen tîr.  
 uns mac dekeiner slâhte nôr  
 von iu gescheiden niemer.  
 505 wir lîden, weizgot, iemer  
 mit iu beid ûbel unde guot  
 und rêren durch iuch unser blîot,  
 swenn iu sîn, herre, nôr geschîht.  
 des sâment iuch nâ langer mîht,  
 510 vil werder künic wandels vri!  
 swaz iuwer muot dar umbe sî,  
 daz tuont, dâ helfen wir ir zuo,  
 wan ez ist recht, daz man ir tuo  
 stet unde ganze trinwe kûnt.  
 515 oder rede seite im bi der stant  
 der künic rich guad unde danc.  
 dar nâch sô was vil harte mînanc.,

è daz er ûf des sales bûne  
 vûr sich besante sine sîne  
 518 und er mit in dâ redende wart.  
 'vil werden kint von hôher art.  
 sprach er dô wider in zehant,  
 ich hân iuch her für mich besant  
 durch heife und iuch getruwen muot.  
 520 ir sit min vleisch, ir sit min muot.  
 dar an nû sit min bestu wer,  
 dur daz bevilhe ich iu min her.  
 daz mir nû sit ze heife stân.  
 ich wil iu machen indertan  
 525 min volc und mine ritterschaft.  
 dîn sol beschirmen uwer craft  
 sô vlîzelîchen alle wege.  
 daz iuwer iegelîcher pîlege  
 mit sinen crefen einer schar 113:  
 530 und si mit hunte also bewar.  
 daz er sîn lop gewinne.  
 er pîlege ir êge und onne  
 mit wîtzen und mit vrecher rent  
 min schade in nâher ist gewant.  
 535 dann ieman ûf der erden.  
 dâ von daz her sol werden  
 ûf strîf von iu gewînet.  
 die fürsten hoch gepîret  
 sult ir ze kampfe kîren  
 540 und si daz beste 'êren  
 mit rede und mit gîtate.  
 sit an ir heife stete  
 und schîrmet in ir unde eben  
 ir sult in lîhen unde geben.  
 545 si sint si willie ûf den strîf.  
 swer milte ist unde zerne gi.  
 der wil die vînde erwachen.  
 waz kan die ritter machen  
 sô vrech als sîelîn mîlket?  
 550 ez wart sô werlîch wîpîent  
 vîr alle vînde us gewîhen.  
 si daz sîn herre sinne gehen  
 mit willie machen sîn schar  
 swer milte wesen vil zîer.

545 der überwindet alle nôt.  
 sich wáget maniger in den tót  
 durch sínes vrien herzen gibe.  
 er schepfet wazzer mit dem sibe,  
 swer áne vrie milte  
 550 mit sper und mit dem schilte  
 ervehen wil ér unde lant.  
 des fürsten und des küniges hant  
 muoz offen z'aller zíte stán,  
 der grôziu dinc wil ane gân  
 555 und sine vînde twingen sol.  
 dá vôn sô ráte ich iu daz wol,  
 daz ir versmáhent kargez leben.  
 lânt sehen, wer getürre geben  
 under iu doch aller meist,  
 560 dem gibe ich hôhen volleist  
 von silber und von golde.  
 swer aller meist ze solde  
 der ritterscheft biutet,  
 der wirt von mir getriutet 113b  
 565 und vür iuch alle gêret.  
 sich hát mîn hort geméret  
 und ist gewachsen lange zît.  
 swer under iu den allen git  
 getürsteclichen sínen wec,  
 570 der dunket mich frum unde quec  
 und ist mîn kint von rechter art:  
 swer aber míne gülte spart  
 und er bellbet milte vri,  
 der wizze, daz er niht ensî  
 575 mîn sun von küniclicher é.  
 dá von sô gebent deste mê  
 der ritterscheft z'aller zît.  
 dem künige, der ungerne git,  
 wie sol dem ére werden schîn?  
 580 daz rîche mac niht veste sîn,  
 daz milte niht bestâtet.  
 ein boum niht wol gerâtet,  
 der in der wüeste aleine stât.  
 swenn er dá liute niht enhât,  
 585 die dicke niezent síne frucht,  
 sô wirt an im grôz ungenuht

geschepfet und gebildet:  
 wan er sô gar erwildet,  
 daz er ze jungest wénic birt  
 590 und er kein obez tragende wirt,  
 daz edel unde nütze sí.  
 dá neme ein rîche bilde bí,  
 des guot niht sí gemeine.  
 ez muoz ze jungest eine  
 595 belliben küniclicher habe.  
 an hôher gülte gât im abe,  
 sô nieman sine gábe zert.  
 swer sich der vînde gerne wert,  
 der muoz hân milteclichen muot.  
 600 dar an gedenkent, helde guot,  
 und gebet willeclichen solt!  
 sô werden iu die ritter holt  
 und gât iu niemer nihtes abe.  
 daz iuwer iegelicher habe  
 605 ein her in siner huote,  
 des ger ich unde muote  
 mit herzen und mit sinne.  
 Hector, den ich dá minne  
 mit veterlicher stæte, 113c  
 610 hû volge míner ræte,  
 sô daz dû dich ze strîte wegest.  
 ich wil, daz dû der rotte pflegest  
 vil gar mit dem gebote dîn  
 und dîne werden bruoder sîn  
 615 all under dîner meisterschaft.  
 swie vaste ir iegeliches kraft  
 ein her bewachen mûeze nû,  
 doch ger ich, lieber sun, daz dû  
 sîst ir aller houbetman.  
 620 dîn rât in ungemüete kan  
 wol ringen unde bûezen.  
 die fürsten alle mûezen  
 dir werden undertænic.  
 nieman sol widerspænic  
 625 belliben, herre, dîme gebote.  
 mîn herze minnet dich nâch gote  
 vür allez, daz ich ie gesach.  
 dû bist vür sorge ein obedach

und vür trüren mir ein büne,  
 630 dá von só pflic dú mîner süne,  
 die dñe lieben bruoder sint.  
 Hector, vil herzeliebez kint,  
 mîn tróست an diner helfe stát.  
 sol mínes leides werden rát,  
 635 daz muoz von dñer lère komen.  
 só kürlich und als úz genomen  
 wart nie kein ritter, só dú bist.  
 des mac dîn helferlicher list  
 verswenden al mîn herzensér.  
 640 nú dar! getriuwer degen hér,  
 gehüge, daz ich din vater hin  
 und kère dar úf dñen sin,  
 daz wir den Kriechen widerstán,  
 der craft uns schaden hát getán.  
 645 Hector, der hübsche jungelinc,  
 als er vernam die tegedinc,  
 dá stuont er úf geswinde gnuoc.  
 ein schapel, daz er úfe truoc,  
 von gimmen und von golde fin,  
 650 daz nam er ab dem houbte sin.  
 dar nâch só leite er unde twanc  
 sin úz erwelten hende blanc  
 vür sich gezogenliche. 113d  
 der clære tugentriche  
 655 antwürte sinem vater bót.  
 er kunde reden wol ze nôt  
 und sprach vil selten anders iht.  
 mit bæser zal enwolte niht  
 vergâhen sich der stæte  
 660 und kunde mit getæte  
 niht sūmen sich dar under.  
 an im lac tugende wunder  
 und keiserlicher wirde.  
 mit reines herzen girde  
 665 sprach er zuo sinem vater dó  
 schön unde minneclche alsó:  
 'herr unde vater, kunic wert,  
 ir hânt der dinge an mich gegert,  
 der ich ze tump noch leider bin.  
 670 ich hân dar úf ze krankén sin,

daz ich verrihte ein michel her  
 und ez úf ellentriche wer  
 mit míne ráte kère.  
 hæet aber ich die lère  
 675 und den sinnerlichen muot,  
 daz ich ze strite wære guot  
 und ich dar zuo vervienge,  
 só rite ich unde gienge  
 durch iuch mit willen in den tót.  
 680 man darf ze stritclicher nôt  
 witz unde höher creste wol.  
 swer vehten unde urliegen sol,  
 der muoz wis unde küene sin.  
 herr unde lieber vater mîn,  
 685 der beider mir gebristet.  
 ich bin dá vor gevristet,  
 daz ich rát unde witze habe,  
 wan ich der järe bin ein knabe,  
 der lützel guoter sinne treit.  
 690 mîn herze ist mit bescheidenheit  
 niht wol geblüemet noch erlúht.  
 sit aber iuch des hát gedúht,  
 daz ich daz her geleiten müge  
 und ich ze houbetmanne tüge  
 695 den fürsten und der ritterschaft,  
 só sol ich alle míne kraft  
 dar úf mit vlíge wenden,  
 daz ich nú müge vollenden  
 al iuwer bete und iuwer gir. 114a  
 700 swaz ir gebietet, herre, mir,  
 daz leiste ich gerne sá zehant.  
 ist, daz ir in der Kriechen lant  
 nú wellent kèren, als ir jehent,  
 só ráte ich wol, daz ir besehent,  
 705 daz man só krefteclche dar  
 und alsó witzclche var,  
 daz man mit éren wider kome.  
 wan ez enwart nie volc só frome  
 ze strite, só der Kriechen her.  
 710 in ir gewalt und in ir wer  
 hânt si vil úz erweltiu lant.  
 Európe und Asiá genant

- zwei grôziu künicrîche sint.  
 diu beidiu stént an underbint  
 715 in ir gewaltecliche pflege  
 und sint bi namen alle wege  
 der besten ritterscheste vol,  
 die man ze strîte haben sol  
 heid an dem lande und uf dem sê:  
 720 wan si niht anders tribent mê,  
 wan daz man si dô vehten siht.  
 daz rede ich doch dar umbe niht,  
 daz ich entsitze ir grimmekeit.  
 man sol dekeine zageheit  
 725 an mir kiesen unde sehen.  
 dur daz ieman des dürfe jehen,  
 daz ich die reise wende.  
 mit willen ich vollende  
 die vart hin uf der Kriechen schaden.  
 730 daz wir mit kumber si geladen,  
 dar uf sô wende ich mine gir.  
 nû volgent, werder kunic, mir,  
 sit ich daz her muoz leiten,  
 sô hœizent uns bereiten  
 735 kiel unde schiffe ein michel teil!  
 ob uns geschehen süle daz heil,  
 daz wir ze Kriechen iemer komen,  
 sô muoz uns helfen unde fromen  
 schiffunge manger hande.  
 740 hin zuo der viude lande  
 kein strâze gât wan uf den sê.  
 dâ von gewinnt deste mê  
 kiel unde guoter barken,  
 wir sulen z'in mit starken 114b  
 745 schiffen uf dem wagger varn  
 und si mit ellentrîchen scharn  
 sô crestecliche an strîten,  
 daz nie bi keinen zîten  
 gehohten wart sô sêre.  
 750 ir leben unde ir êre  
 diu mûezen si verliessen  
 und alle ein ende kiesen  
 dar umbe, daz uns ie geschach  
 von in sô bitter ungemach.'
- 755 Nû daz Hector die rede getete,  
 dô stuont zehant uf an der stete  
 der stolze werde Pâris.  
 er sprach: 'mîn bruoder ist sô wis,  
 daz er daz beste rætet.  
 760 Hector der ist bestætet  
 an ritterlichen êren.  
 er kan wol tugende lêren  
 und ist sîn rât gar sinneclîch;  
 doch hœrent ouch ein wênic mich,  
 765 herr unde vater ûz genomen,  
 sit wir des über ein sîn komen,  
 daz wir die Kriechen wellen  
 nû veigen unde vellen  
 an êren unde an guote,  
 770 sô ger ich unde muote,  
 daz ich nû werde z'in gesant  
 und daz ich strichen in ir lant  
 mit ritterscheste mûeze,  
 dur daz ich uns gebüeze,  
 775 swaz uns ze schaden ist geschehen.  
 ich lâze iuch schouwen unde sehen,  
 ob ich dâ hin gestriche,  
 daz ich daz selbe rîche  
 enterbe sîner werdikeit.  
 780 sîn êre nider wirt geleit,  
 kum ich in sîner lande creiz.  
 dâ von ich daz merk unde weiz,  
 daz hœrent algelîche,  
 vil werder kunic rîche,  
 785 ir wizzent wol und iuwer diet,  
 daz ich umb einen apfel schiet  
 mit minen worten einen strît.  
 ir wârent zuo der hœchgezît  
 uf der gekrieget wart alsus 114c  
 790 und mir diu vrouwe Vênus  
 gelopte z'eime solde,  
 daz si mir geben wolde  
 Helênen von der Kriechen lant.  
 dur daz si dâ von miner hant  
 795 den apfel hete enphangen,  
 sit müeste mich belangen

nâch der vil reinen minne.  
 ze herzen und ze sinne  
 slôz ich ir wunneclichen hlp  
 800 und meinte si vür alliu wip  
 mit lüterlicher andâht.  
 ich wart in die gedenke brâht  
 den âbent und den morgen,  
 daz ich begunde sorgen,  
 805 wie mir diu schœne würde.  
 vil senender swære bürde  
 luot ich ûf daz herze mîn.  
 daz mir der minne meisterin  
 ze solde ir werden hlp gehiez  
 810 und mich ir lônese âne liez,  
 des wart mîn herze selten vrô.  
 nû kam ez anders tages sô,  
 daz ich mîne hûnde nam  
 und in die cleinen Yndiam  
 815 dur kurzewille jagen reit.  
 vertriben wolte ich mîniu leit  
 mit vrôuden gerne bî der zît.  
 ich kam dur ein gevilde wît  
 in einen wunneclichen walt,  
 820 dâ manic tier snel unde balt  
 het inne wonung unde leger.  
 aldâ begunden mîne jeger  
 nâch eime hirze gâhen,  
 den si dâ vor in sâhen  
 825 und rehte komen ûf ir spor.  
 er lief in snelleclichen vor  
 und lîten si geswinde nâch.  
 in wart von mir sô rehte gâch,  
 daz ich in volgen wolte niht.  
 830 ich lie si balde ûz mîner pflûht  
 dô kâren unde rîten.  
 und erbeigte ich bî den zîten  
 dâ nider ûf ein grûenez gras,  
 daz vol mit lichter blûete was 1144  
 835 gemischet und bestrûwet.  
 der Meyge dâ gefrûuwet  
 het alliu wildiu vögellîn.  
 von der vil suezgen künfte sîn

KONRAD.

gezieret was heid unde walt.  
 840 dâ flôz ein lüter brunne kalt,  
 der schône ûz eime velse klanc,  
 bî dem wolt ich die stunde lanc  
 mit ougenweide kürzen.  
 in bluomen unde in wûrzen  
 845 saz ich dâ nider ûf den clê.  
 mir was von dem geheize wê,  
 den Vênus hete mir getân.  
 daz ich des mangel solte hân,  
 daz mir wart von ir gelobet,  
 850 des was ich nâhe in leide ertobet  
 und saz aldâ versunnen.  
 ich hete zuo dem brunnen  
 mîn ougen dô gekêret.  
 mich hete nôt gelêret,  
 855 daz ich Helênen meinte.  
 mîn wange ich under leinte  
 vil riuwecliche mit der hant,  
 ûf trûren was mîn ein gewant  
 und allez mîn gemûete alsus.  
 860 'hey,' dâhte ich, 'vrouwe Vênus,  
 wie hâst dû mich alsô betrogen,  
 daz dû mîn herze hâst gezogen  
 ûf einen minneclichen wân  
 und ich nû keine vrôude hân  
 865 von dîner helfe râte!  
 ich wæne, ich alze spâte  
 von dir ûz sorgen würde brâht.  
 dû hetest mir des zuo gedâht,  
 dû woltest mir ze lône geben  
 870 daz schœneste wip, daz môhte leben,  
 daz sâmest dû ze lange vrist.  
 wâ nû dîner helfe list?  
 der schinet wider mich ze laz.'  
 nû daz ich in den sorgen saz  
 875 und in mîn herze trâren zôch,  
 dô kam her ûz den lûften hôch  
 vür mich ein stolzer jangelinc,  
 der an dem hâre mangan rinc  
 von krûsen lûcken hæte. 115  
 880 in wunneclicher wete

liez er sich vür mich uf daz gras.  
 gestellet er nâch wunsche was  
 an libe und an gewande.  
 vil schiere ich daz erkande,  
 885 daz er was der göte bote  
 und er von mangem werden gote  
 in alliu riche wart gesant.  
 Mercurius was er genant,  
 als er mir selbe dâ verjach.  
 890 er kniete für mich unde sprach:  
 'friunt herre, ich tuon dir mære kunt.'  
 alsus begunde er sâ zestunt  
 entsliezen eine bühsen cluoc,  
 dar inne er guote brieve truoc,  
 895 die mir gesendet wâren.  
 mit wîzen und mit clâren  
 henden bôt er mir si dar.  
 dô las ich uf ein ende gar,  
 swaz mir enboten was her dan.  
 900 dâ stuont alsus geschriben an:  
 'Pâris, dû lâ din trûren sîn!  
 Vênus, der minne meisterîn,  
 diu wil erfüllen dine gir.  
 swaz dir geheizen ist von ir,  
 905 daz wil si leisten alzehant.  
 dû solt bald in der Kriechen lant  
 nû strichen unde kêren.  
 dâ maht dû wol gemêren  
 din lop und dine wirde.  
 910 dû solt nâch diner girde  
 dâ vinden ein erwünschet leben.  
 Helêne diu wirt dir gegeben  
 ze wibe und z'einer frouwen.  
 an der solt dû beschouwen,  
 915 daz ir wunneclicher lip  
 vil schœner ist denn alliu wîp,  
 diu man siht uf der erden.  
 dir sol ze teile werden  
 an ir der Kriechen richtuom.  
 920 der fürsten und der künige ruom  
 den fuerest dû mit dir von dan.  
 dâ von bellp ein frœlich man

und ile uf dfne strâze.  
 daz dich vrou Sælde lâze 115b  
 925 mit fröuden und mit êren  
 ze lande wider kêren!  
 Diz mære seite mir der brief,  
 dâ von ich miner sorgen tief  
 gefriet dâ vil schiere was.  
 930 nû daz ich allez daz gelas,  
 daz ich vor mir geschriben vant,  
 dô fuor der bote sâ zehant  
 von dannen bi den stunden.  
 er was vor mir verswunden  
 935 noch balder denne ein windeß brût.  
 seht, vater unde herre trût,  
 dis âventiure mir geschach.  
 dâ bi mîn herze sich versach,  
 daz sich noch hiute muoz versehen,  
 940 daz mir ze Kriechen mac geschehen  
 vil êren, unde kom ich dar.  
 ob ich dâ hin alsus gevar,  
 uns wirt noch aller swære buoz,  
 wan ich von dannen fûeren muoz  
 945 der künige besten prisant.  
 daz riche wirt von mir gepfant  
 an êren unde an ruome,  
 sô mir der lande bluome  
 von dannen volget über sê.  
 950 waz touc hie lange rede mê?  
 wirt Helenâ diu schœne mir,  
 sô daz ich kêre dan mit ir,  
 sô wirt daz laster widertân,  
 daz wir hie mangel müezen hân  
 955 der wunneclichen basen mîn.  
 Esÿonâ diu künegîn  
 wart uns gezucket und genomen.  
 die smâheit suln wir überkomen  
 mit einer schemelichen tât.  
 960 ob mir Gelücke bi gestât,  
 daz ich Helênen fûere dan,  
 sô wirt daz lop uns vallend an,  
 daz denne wirt gesprochen,  
 wir hân uns wol gerochen.'

- 965 Páris nû der alsus gesprach  
und sinem vater dâ verjach,  
er wolte gegen Kriechenlant,  
dô sprach Déffebus zehant:  
'mîn bruoder hât uns wâr geseit. 115c
- 970 er sprichet hie die wârheit  
und ist gar endelich sin rât.  
mîn herze sich des wol verstât,  
ob er ze Kriechen strichet,  
daz uns diu sorge entwichet,  
975 mit der wir lange sin beladen.  
wir überwinden allen schaden  
und werfen unser angeat nider.  
Esýonâ diu wirt uns wider,  
der wir nû lange darben hie.
- 980 Páris der schicket eteswie,  
daz wir uns noch gerechen.  
ich hære in rehte sprechen  
und ist sin lère uns nütze gar.  
dâ von er balde binnen var  
985 und füere mit im liute vil.  
'des râtes ich niht volgen wil,'  
sprach Helenus der wise,  
der wol nâch ruomes prise  
gelernet hete sine tage.
- 990 er was ein junger wissage  
und weste künfteclichiu dinc.  
der selbe wise jungelinc  
begunde reden schiere dô.  
zuo sinem vater Prtamô
- 995 sprach er nâch sinos herzen gir:  
'herr, ich enrâte niht, daz ir  
Párisen lâgent hinnen varn.  
welt ir vor schaden uns bewarn,  
sô heizent in beliben hie.
- 1000 swaz ich geseite dinges ie,  
daz ist beliben allez wâr.  
ich hân daz stille und offenbâr  
in minen trôumen wol vernomen,  
daz wir ze neten müezen komen,  
s swie nû mîn bruoder binnen vert.  
ob im ze Kriechen wirt beschert
- ein frouwe, als er uns hât geseit,  
sô wizzent vâr die wârheit,  
daz wir komen ze grimmer nôt  
10 und wir geligen alle tót  
an êren unde an libe.  
ist, daz im wirt ze wîbe  
Helène von der Kriechen laut,  
sô wirt liut unde guot verbrant 115d  
15 und swaz iu, herre, an hœret.  
zergenget und zerstoret  
muoz Troye werden alle.  
hie komen z'eime valle  
beginnet lîfton der tûrn  
20 dur mangan angestlichen sturm,  
der von den Kriechen dran geschicht.  
die stat man si von grunde siht  
ûz wurzeln unde brechen  
und mac nieman gerechen  
25 daz laster und daz grimme leit.  
ir kraft diu wirt dar ûf bereit,  
daz si mit jâmer uns gelade.  
si daz niht wâr, daz dirre schade  
werde uns hie gesamnet,  
30 sô müeze ich sin verdamnet  
und werde in pulver hie gebrant,  
alsô daz man mich ûf daz laut  
beginne sæjen in den wint.  
alt unde junc, wîp unde kint  
35 verderbent hie geliche,  
swie von der Kriechen rîche  
Páris ein wîp gewinnet.  
ob er Helènes minnet,  
wir müezen alle sin verlorn.  
40 dâ vor man, herre hôchgeborn,  
vil starker huote wol bedarf.  
swaz ich noch lôzes ie gewarf,  
daz ist dar ûf gevallen,  
daz wê geschicht uns allen,  
45 swie Páris vert in Kriechen laut.  
ich hân die gôte vil gemant,  
daz ich an ir antwûrte  
gar endelichen spûrte,



daz Troye würde wüeste,  
 50 ob daz geschehen müeste,  
 daz Páris hinnen káme  
 ze Kriechen und dá næme  
 die wunneclichen Helenam.  
 den grimmen schaden freissam  
 55 sol man behüeten und bewarn.  
 Párisen lâge man niht varn  
 ze Kriechen, welle man genesen.  
 ich hân von allem dem gelesen,  
 daz ie geflôz und ie geflouc,  
 60 dar umbe ich iu noch nie gelouc, 116a  
 swenn ich begunde wissagen.  
 ich hân den glanzhen himelwagen  
 und daz gestirne alsô besehen,  
 daz uns vil schaden sol geschehen  
 65 an liuten und an landen.  
 wirt ez niht understanden,  
 wir müezen kumber liden.  
 man sol die râche mîden,  
 diu schaden uf den rücke ladet.  
 70 swer alsô richet, daz er schadet  
 im selben, der ist wise niht.  
 swâ von dem manne wirs geschiht,  
 denn im geschehen solte,  
 ob er sich hüeten wolte,  
 75 dá vor sol er sich warnen.  
 wir müezen alle garnen,  
 daz mîn bruoder eine tuot,  
 wirt von uns balde niht behuot,  
 daz er hin zuo den Kriechen vert  
 80 und eine frouwen dá verbert,  
 diu schœner ist denn alliu wîp.  
 ez kostet leben unde lîp,  
 Troyære, ob manz geloubet,  
 wirt Helenâ geroubet  
 85 und über sê gevüeret her.  
 dá von sô râte ich unde ger,  
 daz er die reise mîde,  
 von der man kumber lîde,  
 und diu noch müge ze valle  
 90 mit kraft uns bringen alle.'

Nâch disen worten allez daz  
 gesweic, daz vor dem kûnege saz,  
 und was erzaget von der rede.  
 die ritter dûhte ein überlede  
 95 und ein gar swære bûrde,  
 ob an Troyæren würde  
 diu prophétie erfüllet sus,  
 diu der wissage Helenus  
 hete in allen vûr geleit.  
 100 in was vil ofte wâr geseit  
 von sinem wîsen munde,  
 dá von si bî der stunde  
 geloubten im vil deste baz.  
 Priant sin vater selbe saz  
 105 verdâht in sorgen bî der zit. 116b  
 si swigen alle enwiderstrit  
 und sprâchen niht ein wörtelin.  
 ir herze leit vorht unde pin  
 von dirre wissagunge.  
 110 nû Tróilus der junge  
 ir aller zageheit ersach,  
 sô daz ein wort ir keiner sprach,  
 seht, dô wart er ungemeit.  
 im was gar innecliche leit,  
 115 daz Priamus der guote  
 an ritterlichem muote  
 von rede solte erwînden.  
 von allen sinen kînden  
 was er der jungest, als ich las.  
 120 doch sult ir wîzzen, daz er was  
 des lîbes ein bewæret helt.  
 der selbe ritter ûz erwelt  
 fuor uf der êren strâze  
 und mohte in sîner mâze  
 125 wol gelîchen Hectorî.  
 vrech unde missewende vri  
 was er, dâst âne lougen.  
 rôt under sinen ougen  
 wart er von zorne bitter.  
 130 'hey,' sprach er, 'werden ritter,  
 wie sint ir alle alsus gedaget?  
 war umbe siht mân iuch verzaget

durch eines blöden phaffen wort,  
 der strites selten hât bekort  
 135 und lützel kumbers ie geleit?  
 er hât von tröumen hie geseit  
 und wil mit valschen mæren  
 beziugen und bewæren,  
 daz uns niht wol gelingen mûge.  
 140 niht kèrent iuch an sine trüge  
 und an sin gougel, daz er kan.  
 sîn kunst enheret uns niht an  
 und al sîn zouberte grôz.  
 swer sich an eines phaffen lög  
 145 wil hân, der ist ein tøre.  
 er sol ûf eime kôre  
 wol singen hôbe wise  
 und mit rilicher spise  
 vil schône mesten sinen lip:  
 150 sô muoz ein ritter durch diu wîp 116c  
 und umb sîn selbes êre  
 lip unde guot vil sêre  
 an strite wâgen alle frist.  
 sîn leben und daz unser ist  
 155 in manige wis besundert.  
 dâ von mich sêre wundert,  
 daz man iuch durch in siht verzagen.  
 waz kan er uns gewissagen  
 von sturmes und von strites kraft?  
 160 im ist von einer wirtschaft  
 ze redene baz gemæze.  
 ein phaffe lieber æze  
 stark unde veste mursel,  
 denn er ze kamphe wûrde sæl  
 165 unde ûf ritterlichen strit.  
 ir herren, daz ir sælic sit!  
 swaz Helenus min bruoder seit,  
 daz ist vil gar ein ûppikeit  
 und ein lâchente.  
 170 sîn valsche prophêtte  
 kan niht erwenden unser heil.  
 sint alle frœlich unde geil!  
 uns mac gelingen harte wol.  
 Pâris min bruoder kêren sol  
 175 ze Kriechen, als er hât geseit,  
 sô wirt gerechen unser leit  
 und manic schade widertân,  
 den wir dâ her geliten hân  
 an liuten unde an guote.  
 180 wer solte an ritters muote  
 sîn durch phaffen tröume laz?  
 manheit stât werden mannen baz  
 danne ein gar verzagter lip  
 an tröume sol ein altez wip  
 185 gelouben unde ein ritter niht.  
 ich hân des riche zuoversiht.  
 vert Pâris in der Kriechen lant.  
 daz wir gerechen alzehant  
 daz laster und die grimme clage,  
 190 die wir hie liden alle tage.  
 Iiu rede manlich unde quoc  
 treip alle zageheit enweç,  
 die manger hete an sich genomen.  
 ze frechem muote widerkomen  
 195 die ritter wâren drâte. 116c  
 daz schuof mit sinem râte  
 der ellentriche Trôilus.  
 het er geredet niht alsus.  
 diu reise wære wendic,  
 200 dar ûf Pâris genendic  
 mit herzen und mit lîbe wart.  
 si jâhen, daz sîn ûbervart  
 gar nütze wære in allen.  
 ir muot der was gevullen  
 205 gemeinlich ûf den einen sîn.  
 daz er ze Kriechen solte hin  
 dô schiffen âne widerstrit.  
 hie wart bewæret bi der zit.  
 daz ein frecher man ze wer  
 210 mit worten bringet wol ein her  
 und ez ûf strit kan reizen  
 mit rede und mit geheizen,  
 die werlich unde vrevet sint.  
 des hêchgebornen kûnges kint,  
 215 daz Trôilus genounet was,  
 geschuof, daz manger an sich las

- sin herze und sin gemüete wider,  
 daz in gevallen was dernider  
 von zegelicher vorhte.
- 220 sin rede in allen worhte  
 manheit und ellentrichen muot.  
 sin rât die ritter dûhte guot  
 und sinen vater ûz erwelt.  
 dâ von Pâris der junge helt
- 225 wart bereit ûf eine vart.  
 der rede doch betrüebet wart  
 ein herre, der hiez Panthus.  
 daz Trôilô gevolget sus  
 wart von ir aller munde,
- 230 des truoc er bî der stunde  
 swær unde bitter ungemach.  
 der selbe zuo dem künge sprach,  
 als der vil schöne reden kan:  
 'herr, ich bin iuwer dienstman,
- 235 der iuch vor schaden behüeten sol.  
 ich weiz daz unde erkenne wol,  
 daz ich an allen sachen  
 müoz iuwer êre bewachen  
 vor lasterlicher ungeschicht.
- 240 swer sinen herren warnet niht 117a  
 vor schedelicher riuwe,  
 der brichet sine triuwe  
 und sine hôhe stætekeit,  
 dâ von mir iuwer schande leit
- 245 und iuwer schade wære.  
 seht, herre tugentbære,  
 jô het ich einen vater balt,  
 der was wol hundert jâre alt,  
 ê daz er tôt gelæge.
- 250 man seit mir, daz er pblæge  
 witz unde grôzer wisheit.  
 an in was rilich kunst geleit,  
 daz er beschouwen dicke liez.  
 Eusebius der herre hiez,
- 255 als ich in hôte nennen.  
 er kunde wol erkennen  
 daz niuwe und ouch daz virne  
 und kôs an dem gestirne,
- swaz künftic was den liuten.  
 260 entsliegen und betiuten  
 hört ich in wilder trôume vil.  
 swaz er gesprach, daz nam ein zil  
 schier unde vil gereite.  
 kein dinc er nie geseite,  
 265 wan daz ze voller wârheit kam  
 und ein sô rehtez ende nam,  
 daz nie wort gelouc dar an.  
 der selbe sinnerliche man  
 wis unde listebære
- 270 seit uns hie vor ze mære,  
 ze Troye würde ein helt geborn,  
 von dem zersteret und verlorn  
 daz rîche würde in alle wis  
 und daz er solte Pâris
- 275 geheizen werden und genant.  
 vür wâr tet er von im erkant,  
 ob im ze Kriechen würde ein wîp,  
 daz müeste an leben unde an lîp  
 den liuten hie ze Troye gân.
- 280 diz mære wart mir kunt getân  
 von mines vater munde  
 und mangem bî der stunde,  
 dem er dâ wolte wissagen. 117b  
 ouch hôte ich sprechen bî den tagen,
- 285 swer mit gemache sæze,  
 dem solte sîn gemæze  
 vrid unde ruowe bî der zit,  
 sô daz er üppeclichen strit  
 niht koufte noch ensuochte
- 290 und krieges niht geruochte,  
 die wile er drâne mohte wesen.  
 herr unde künic ûz erlesen,  
 diu rede trifft iuch für wâr.  
 si gêt iu stille und offenbâr
- 295 sêr unde volleclichen an.  
 ir sint ein sanfte lebender man,  
 des rîche mit gemache stât  
 und einen vrien fride hât  
 an liuten unde an lande.
- 300 nû seht, daz manger hande

verlust niht werde uf iuch geleit  
 und iuwers landes vriheit  
 niht valle in grôzen unprfs.  
 wan swie mîn herre Pâris  
 305 nû strichet gegen Kriechen,  
 ir mûezent iemer siechen  
 an êren unde an guote,  
 dâ von sint in der huote,  
 daz er belibe an dirre zt.  
 310 niht suochent urlug unde strît,  
 die wile ir drâne mûgent leben.  
 im wirt ein swacher lôn gegeben,  
 wer selhen lôn verschuldet,  
 dâ von er selbe duldet  
 315 ein schedelichez ende.  
 wê der vertânen hende,  
 diu nâch dem lône wirbet,  
 dâ von ir kraft verdirbet  
 und ir gewalt sich krenket!  
 320 swer willeclichen senket  
 sîn rich in armen lebetagen,  
 wer sol daz weinen oder klagen,  
 ob im niht wol gelinget?  
 sit daz er selber ringet  
 325 nâch kumberlicher swære,  
 sô wirt im wol gebære 117c  
 schad unde kumberliche nôt.  
 vil manger ist gelegen tôt,  
 der langer möhte hân gelebt,  
 330 het er nâch tôde niht gestrebt.  
 Nû daz der wise Pantus  
 ze Priamô sprach alsus,  
 dô wart ein brehten unde ein ruof. 375  
 sîn wise rede in allen schuof  
 335 swær unde grôzen urdruz.  
 swie rilich êre und manic nuz  
 an sinem râte læge,  
 doch wâren si vil træge  
 ze sîner volge bî der zt.  
 340 si riefen alle enwiderstrît,  
 sîn lêre endiuchte si niht guot.  
 Pâris, der herre wol gemuot,  
 der solte gegen Kriechenlant  
 von dannen kêren alzehant  
 345 mit liuten und mit schiffen.  
 si viengen unde griffen  
 die reise willeclichen an.  
 Hector der tugentriche man,  
 gevriet vor unkûsten,  
 350 hiez dô die kiele rûsten,  
 dar inne Pâris dannen schiet.  
 er unde sîn erweltiu diet  
 kêrt uf daz wilde tobende mer  
 mit einem kûniclichen her,  
 355 daz nâch dem wunsche was beclait  
 und wol ze strîte was bereit  
 nâch ritterlichem prîse.  
 des kûnges tohter wise,  
 diu Cassander was genant,  
 360 nû diu vernam und si bevant,  
 daz Pâris dannen kêrte,  
 dô kam diu wol gelêrte  
 geloufen zuo des meres stâde.  
 si wiste wol, daz grimmer schade  
 365 von sîner reise wûrde schîn.  
 dâ von diu hôhe kûnegîn  
 uf trûren leite grôzen vîz.  
 ir hende lûter unde wîz  
 begunde si z'ein ander slahen. 117d  
 370 si rêrte mangan heizen trahen  
 ûz ir ougen lichtgemâl  
 und rief mit leide sunder twâl:  
 'Pâris, nû var von binnen!  
 dîn vart sol uns gewinnen  
 375 sêr unde bitterliche nôt.  
 weizgot, wir mûezen alle tût  
 geligen von der reise dîn.  
 wirt Helenâ diu kûnegîn  
 von Kriechen dir ze wibe,  
 380 daz gêt vil manigem lîbe  
 ze Troye an sinen lebetagen.  
 die linte werden alle erslagen  
 und daz rîche enterbet.  
 diu stat diu wirt verderbet

225 und alsô gar gevellet nider,  
 daz si gebiuwen niemer wider  
 mit keime liste werden mac  
 big an den jungestlichen tac.  
 Diu rede was ir aller spot.  
 230 des kûnges bete und sin gebot  
 daz wart erfüllet alzehant.  
 si vuoren gegen Kriechenlant  
 mit hôher und mit richer wer.  
 dâ von daz kûneclîche her  
 235 sît vrûnde wart beroubet.  
 und heten si geloubet  
 der megde wis und Helenô  
 und ouch dem herren Pantô,  
 sô wære ir sælde worden schîn.  
 400 nû wolte in widerwertic sîn  
 gelücke z'allen orten.  
 dâ von si wâren Worten  
 gelouben niht enwolten.  
 si vuoren unde holten  
 405 verlust und êwclîchen schaden.  
 ir kiele wâren wol geladen  
 mit koste manger hande.  
 der kûnic, der si sande,  
 der hêrschaft hete wîten grif.  
 410 si fuorten vier und zweinzic schif  
 getregedes unde liute vol. 118a  
 berâten rilich unde wol  
 die boten fuoren allez dan.  
 Pâris, der was ir houbetman,  
 415 wan sîn vater Priant  
 der hete si des ê gemant,  
 swaz er gebûte in allen,  
 daz in daz wol gevallen  
 begunde sunder widerstrît.  
 420 und daz si teten alle zît  
 den willen sîn gar âne zorn.  
 drî landes herren hôchgeborn  
 diu vuoren mit dem klâren.  
 wie die genennet wâren,  
 425 daz kûnde ich iu mit rede alsus.  
 der eine was Dêffebus,

der ander hiez Polimodas  
 und der dritte Ênêas,  
 die kêrten mit im über sê.  
 430 dennoch sô vuorte er fûrsten mê,  
 der ich niht aller mac gezela.  
 swaz man von râte kan erweln,  
 des heten si grôz überkraft,  
 wan ez geschiet nie ritterschaft  
 435 von lande mit sô richer zer.  
 nû daz si fuoren ûf daz mer,  
 dô volget in guot segelwint.  
 Pâris der kêrte ân underbint  
 geswinde z'einer schœnen habe.  
 440 dâ kom sîn herze sorgen abc,  
 dâ mite ez was gebunden ê.  
 dâ lac ein insel bî dem sê,  
 geheizen Citarêa,  
 zuo der begunde er îlen sâ  
 445 und stiez aldâ ze lande.  
 ûf einem schœnen sande  
 liez eine wîle sich daz her  
 durch banken nider bî dem mer.  
 Dar nâch diu rotte wart becleit;  
 450 ir wurden kleider an geleit,  
 diu verre lûhten über al.  
 von liuten einen grôzen schal  
 heten schiere si vernomen;  
 die wâren dâ z'ein ander komen  
 455 vil anelleclîchen und gerade.  
 dâstuont ein tempel bî dem stade, 118b  
 von marmel, ûzer mâzen wît.  
 dâ woltens' eine hôchgezît  
 begân des tages inne  
 460 ze prise der gôtinne,  
 diu Vênus was geheizen.  
 zuo der riviere kreizen  
 wâren si dur schallen  
 ûz den bîlanden allen  
 465 gestrichen und gekêret.  
 Vênus wart von in gêret  
 mit aller hande wunnespil.  
 man hôrte dâ pusûnen vil

und harphen unde liren.  
 470 sus wolten si dâ vîren  
 der werden stægen Minne tac.  
 daz tempel wol gezieret lac  
 mit golde und mit gesticne,  
 und was mit bloumen roine  
 475 bestrûwet und mit grass wol;  
 gedænes unde sanges vol  
 wart ez von helien stimmen  
 und gleiz von lichten gimmen  
 gelich der glanzes sunnen;  
 480 vil kerzen drinne brunnen  
 schön unde wunnecliche.  
 nû daz der tagenriche  
 Pâris und die gesellen sîn  
 daz tempel sâhen alsô sîn  
 485 und si den schal vernâmen,  
 dô vuorens' unde kâmen  
 mit willen in daz eimant:  
 si wolten alle ir prisant  
 den gôten ouch dar inne geben,  
 490 durz daz vor schaden werde ir leben  
 ze Kriechen von ir kraft behnot.  
 si leiten an ir kleider guot  
 gemeine und algeliche;  
 diu sach man alsô rîche  
 495 dâ liuhten unde gleston,  
 daz si den werden gesten  
 stuonden wunneclichen an.  
 Pâris ir aller hoabotman  
 dur guften und dur schallen  
 500 gecleidet vor in allen  
 wart mit keiserlicher wât.  
 er truoc den besten zicât, 118c  
 der ie ze Kriechen wart geschen,  
 dar ûz man liuhten unde enbrochen  
 505 sach beide gimmen unde golt,  
 wan er hote dar geholt  
 gezierde manger hande.  
 an libe und an gewande  
 was er nâch wunsche vollebrâht.  
 510 er hete sich des wol bedâht,  
 daz er dâ wolte schouwen  
 vil manige lichte frouwen,  
 diu zuo der bôchgezite kam.  
 des wart der ritter wunnesam  
 515 gezieret verre deste baz,  
 wan er sîn selbes dâ vergaz  
 an keiner slachte dinge.  
 daz eime jungelinge  
 schön unde werdeclichen stât.  
 520 er hete küniclichen rât,  
 dâ mite er wart gegestet.  
 sîn lip was überleitet  
 mit ûz erweiter selikeit:  
 dâ von daz keiserliche kleit  
 525 sîn staent vil werdeclichen an.  
 sîn gûrtel und sîn fûrspan  
 unde ein schapel, daz er truoc,  
 diu wâren tiere und edel gnuoc  
 von küniclicher rîcheit.  
 530 sîn hâr was krispel unde reit  
 und gleiz als ein gespannen golt.  
 durch hôher wirdikeite soht  
 bet er diu lichten kleider an.  
 er schnof, daz er und stæc man  
 535 den Kriechen wol geuelen.  
 si kâmen ûz den kielen  
 gegangen in daz tempel dô,  
 dar inne manic horze frô  
 was mit hôher wunne spil.  
 540 man dorfte liute nie sô vil  
 beschouwen, sô dar inne was.  
 der eime sanc, der ander las,  
 als in dâ was gemæze.  
 man seît, daz nieman seze  
 545 dâ mæzic bi der stunde.  
 mit hande und mit munde 118d  
 triben si dâ manc dinc,  
 daz Pâris der jungelinc  
 dô lopte in sinem muote.  
 550 der edele und der guote  
 brâht ûf des tempels aler  
 mit zûhte manicvalter

sîn opher dâ vil schône  
 der Minne x'eime lône,  
 535 die man des tages êrte;  
 dar nâch der hübsche kêrte  
 für daz betehûs zehant,  
 dâ man des mâles veile vant,  
 swaz man von krâme wolte.  
 540 swes man bedürfen solte,  
 des alles was dâ market.  
 gewalsen und gestarket  
 was dâ gedrenge bî der zit;  
 iedoch wart im gemachet wlt  
 545 von allen samenungen.  
 si trâten unde drungen  
 schier unde balde hinder sich,  
 dô si den ritter wunneclich  
 mit ougen an gesâhen.  
 550 man hôrte in wol enphâhen  
 mit gruoze frouwen unde man,  
 diu sâhen in ze wunder an  
 und lopten alliu siniu dinc.  
 si jâhen, daz der jungelinc  
 555 an antlitz unde an hâre,  
 an libe und an gebâre  
 wær aller fürsten krône,  
 und daz nie man sô schône  
 gekleidet wûrde ûf erden.  
 560 den hôhen und den werden  
 lopte manger muoter kint.  
 'jâ, herre,' sprâchen si, 'wer sint  
 die geste rilich unde klâr?  
 wir haben selten unser jâr  
 565 sô werde ritter hie gesehen.'  
 sus hôrte man dâ wirde jehen  
 den gesten algemeine. 119a  
 durluhtic unde reine  
 wart der manicvaltîc prîs,  
 570 den bî der stunde Pâris  
 enphienc mit ganzer stête.  
 swaz er gesellen hâte,  
 die wâren sælikeite vol;  
 ir iegelicher wære wol

585 ein fürste lîbeshalp gestin,  
 des muost ir wunneclicher schîn  
 den Kriechen wol gevallen.  
 iedoch schein ûz in allen  
 Pâris an schœnen dingen,  
 590 als ûz vil kiselingen  
 ein glanziu margarite.  
 swaz ûf der hœchgezîte  
 was ougen unde sinne,  
 die wâren ûze und inne  
 605 bekûmbert dâ mit sînem lobe.  
 sîn wirde flouc den allen obe,  
 die mit im kâmen über sê,  
 wan ez enwas nie ritter mê  
 beschouwet dâ ze lande  
 610 an libe und an gewande  
 sô kûrlîch unde als ûz erkorn.  
 man hâte des dâ wol gesworn,  
 er wære ein got und niht ein man:  
 des wart er vil gekapfet an.  
 615 Êr gap sô liehtebernden glast,  
 daz man den hœchgebornen gast  
 ie gerner unde ie gerner sach.  
 sîn klârheit diu dranc unde brach  
 in manic herze tougen.  
 620 er was ir aller ougen  
 ein spiegel bî der stunde;  
 ouch wart er von dem munde  
 lieplîche dâ gemeinet.  
 geliutert und gereinet  
 625 was er an allen dingen.  
 er kunde ez dar zuo bringen,  
 daz sîn lop wart genæme.  
 dâ stuonden rîche krâme:  
 dâ gie der werde ritter in  
 630 und koufte den gesellen sîn  
 kleincete maniger slachte.  
 sîn frûmekeit diu mahte, 119b  
 daz er vil hôhen prîs enphienc.  
 nû daz er krâmend alsus gienc,  
 635 dô wart sîn kunft vermæret  
 und schiere goffenbæret

der frouwen, diu des landes wielt  
 und hûs mit grôzen êren hielt  
 ûf einer burc dâ nâhe bi.  
 640 daz dise geste wandels vri  
 dar in daz tempel wâren komen,  
 daz hete si von sage vernomen  
 ûf ir kastle bi der stant.  
 man seite ir unde tet ir kunt  
 645 ze mære und ouch ze tiute,  
 ez wâren vremde liute  
 geschiffet ûf dem wâge dar,  
 daz ritter nie sô wunnevar  
 noch sô kürlich würde.  
 650 si trüegen al die bürde,  
 die man von sælden möhte hân.  
 dâ bi sô wart ir kunt getân,  
 ein herre der wær under in  
 gegangen in daz tempel hin,  
 655 der sich ûf êren flizze  
 und ûz in allen glizze,  
 durluhtic als ein engel,  
 und sam ein rôsenstengel  
 an herzen unde an muote  
 660 in frischer tugende bluote.  
 Des mæres wart diu reine vrô.  
 si wart ze râte schiere dô,  
 daz si die geste wolte sehen,  
 den riches lobes dâ verjehen  
 665 und alsô manger tugende wart.  
 diu sælig einer bitevart  
 nam sich dâ willeclichen an.  
 si jach, si wolte kêren dan  
 durch opher in den selben creiz  
 670 und leisten einen antheiz  
 den gûten und der Minne.  
 si was ein kûniginne  
 des landes und des riches,  
 und lepte ir niht geliches  
 675 an êren unde an libe.  
 ein bluome glanzler wibe  
 schein diu vil wunnebare. 119c  
 wie si genennet wære,

daz kûnde ich in mit rede sâ :  
 680 ez was diu lûter Helena,  
 diu Pârise was gelobet  
 ir lop noch allen frouwen obet  
 ze Kriechen unde ouch anderswâ.  
 man rüemet hie, dort unde dâ  
 685 ir lip, ir leben unde ir art,  
 daz mir der kumber ist gespart.  
 daz ich hie sage ir hôhen pris,  
 dar zuo bin ich niht vollen wis  
 an sinne und an verûnste.  
 690 ich dôrfte wol der kûnste,  
 der Salomônes herze pfâr,  
 solt ich den ruom, der an ir lac,  
 enteliegen gar ze tiute.  
 des bite ich werde liute,  
 695 daz si mir niht verkêren,  
 ob ich nâch vollen êren  
 ir lop niht müge ergrûden.  
 ir pris den wil ich kûnden  
 mit worten, als ich beste kan.  
 700 des sol ein wol bescheiden man  
 erkennen unde merken bi,  
 daz min gemûete lûter si  
 und ich daz beste gerne tao.  
 leg ich der werke niht dar zuo,  
 705 doch tuon ich reinen willen schîn  
 und lobe die glanzten kûnigin  
 gern unde wol nâch mîner state.  
 reht als ein troum und som ein schate,  
 sus wâren alliu schœmin wip,  
 710 swâ man ir tugentlichen lip  
 begunde rehte schouwen.  
 si kunde lichte vrouwen  
 mit ir clârheit blenden.  
 nû seht, wie von den wunden  
 715 erschine ein tût gemalde bliut,  
 swâ lebende créâtûre sint,  
 sus wâren alle varwe  
 tût unde erloschen garwe,  
 sô man ir lebendez bilde kôs.  
 720 ir schœne was sô bodenlôs, 119d



daz man niht grundes drinne sach.  
 swaz man von frouwen ie gesprach  
 an buochen unde an lieden,  
 dâ lopten unde schieden  
 725 die wîsen ûz ir schœnen lip  
 für alliu minneclîchiu wîp.  
 Ir name an éren unde an lobe  
 fuor ie den besten frouwen obe  
 und muoz ouch ob in iemer varen  
 730 gelîch dem wilden adelaren,  
 der sweimet in den wolken.  
 swaz ie von wîbes molken  
 ze fleische und ouch ze beine wart,  
 daz was ein wint an reiner art  
 735 biz an daz spilnde wunder,  
 daz an ir lac besunder  
 von ûz erwelter clârheit.  
 der Wunsch der hete an si geleit  
 mé flîzes denne uf alliu wîp.  
 740 er wolte ir leben unde ir lip  
 uns allen z'eime urkûnde geben,  
 sô daz er niemer wîbes leben  
 für si geschepfen wolte baz.  
 dô sîn gewalt ir bilde maz,  
 745 dô leite er an si manic model.  
 der pfaffen schrift, der jûden rodel,  
 und aller Sarrazine brief  
 diu sagent von dem wunder tief,  
 daz von éren und von tugent  
 750 was an ir keiserlichen jugent  
 und an ir werden lip gewant.  
 ouch hete si liut unde lant  
 und was ein küniginne rich:  
 nieman ze Kriechen was gelîch  
 755 dem künige Menelâo,  
 der si ze wibe hete dô  
 mit liuterlicher stætikeit.  
 diu künigin stolz und gemeit,  
 dô si Troyære kunft vernam,  
 760 dô wart diu frouwe minnesam  
 dar uf bereit geswinde,  
 daz si mit ir gesinde

dar in daz tempel kæme 120a  
 und ouch dâ war genæme  
 765 der fremden ritterscheft clâr.  
 dô man ir seite daz vûr wâr,  
 si wæren schœne und ûz erkorn,  
 dô hete ungerne si verborn  
 die reise zuo der hôchgezit.  
 770 si zierte sich enwiderstrît  
 mit manger hande rîcheit  
 und fuor des endes unde reit,  
 dâ si die werden geste vant,  
 die schœnen lip und rich gewant  
 775 ouch heten unde truogen.  
 si wolte ir dinges luogen  
 und ir geverte schouwen.  
 si kam mit fûnfzic vrouwen,  
 die wol gezieret wæren;  
 780 doch wæren si der clâren  
 an liechter schœnheit ungelîch.  
 Pâris der junge künic rich  
 wart ir zem êrsten innen,  
 wan si begunde brinnen  
 785 und liuchten in sîn ougen  
 sô verre sunder lougen,  
 daz er was der êrste man,  
 der si von ir kastelle dan  
 sach komen dô mit ir gezoge:  
 790 des wart er als ein regenboge  
 geverwet von der minne  
 der glanz küneginne,  
 der schœne durch sîn herze brach.  
 wan dô sîn ouge ir bilde ersach,  
 795 dô was zehant diu minne dâ  
 und tet im kunt, daz Helenâ  
 dâ kæme bi den stunden.  
 swie selten er die blunden  
 gesehen hete in sînen tagen,  
 800 iedoch begunde im wissagen  
 sîn herze tugentbære,  
 daz si diu selbe wære,  
 diu Vênus im geheizen  
 het in der lande creizen, 120b

865 dá von im der vrouwen strit  
 gescheiden wart zer hōchgezit.  
 Er dāhte wider sich alsó  
 still unde tougenlichen dó:  
 'waz frouwen möhte diz gesin,  
 870 wan Helená diu künegîn,  
 die man ze solde mir gehiez,  
 dó man den krieg an mich geliez,  
 der umb den apfel wart getân?  
 ich wil gelouben sunder wân,  
 875 daz si diu selbe frouwe si,  
 diu lange mînem herzen bi  
 gewont mit ganzer stæte hât.  
 swaz got an sine hantgetât  
 rrlliches wunders hât geleit,  
 880 daz allez ist ein kunterfeit  
 biz an den wunderlichen flîz,  
 den er ân allen itewîz  
 an ir figûren hât gewant.  
 ein wildegez wunder hât sîn hant  
 885 mit vlîze an ir gebildet;  
 ir schœnheit überwîldet  
 und überwundert allen schîn,  
 der von klârheite mac gestîn  
 an wîben unde an frouwen.  
 890 wer mac den glanz geschouwen,  
 der ûz ir varwe schînet?  
 geliutert und gefînet  
 vor wandel ist ir reiner lîp.  
 nû gênt eht slâfen alliu wîp  
 895 und tuon sich under an ir lobe.  
 Heléne vert in allen obe  
 an éren unde an werdekeit;  
 Heléne ir aller spiegel treit,  
 diu vrouwen heizent unde sint;  
 900 Heléne ist ein erweltegez kint  
 an herzen unde an lîbe,  
 wan ez enwart von wîbe  
 nie só reines niht geborn;  
 und hete sîn der Wunsch gesworn,  
 905 er wolte bilden schœner wîp 120c  
 und schepphen alsó clâren lîp,

als Helená min frouwe treit;  
 er müeste brechen stuen eit,  
 wan er enkûnde niemer  
 850 und solte er bilden iemer  
 geschepphen wunneclicher frucht.  
 an ir lît alliu diu genuht,  
 die man von éren ie gesach.  
 Heléne ist aller wunne dach  
 855 und aller frôuden klûse,  
 dar in sich hât ze hûse  
 heil unde sælden vil gezogen.  
 Vénus enhât mir niht gelogen,  
 diu von ir clârheit seite mir.  
 860 erfüllet si mîns herzen gir  
 an ir vil reinen minne clâr,  
 só dunket ez mich allez wâr,  
 swaz mir von ir liutsælîkeit  
 und von ir tugenden ist geseit.  
 865 Alsus gedâhte Páris,  
 dó man die küniginne wîs  
 gezieret sach dort komen her.  
 si was nâch edels herzen ger  
 an éren unde an lîbe  
 870 ein wunder z'eime wîbe  
 und ein erwûnschet bilde.  
 si zierte daz gevilde,  
 dar über si des mâles reit;  
 ir schîn den hete si zerspreit  
 875 hin unde her, dan unde dar.  
 ir frouwen minneclîchgevar  
 die wâren schœne und wol gesite;  
 si fuoren ir des mâles mite  
 schôn und in spilnder wunne.  
 880 si kam reht als diu sunne  
 dort her durluhteclichen schine  
 und mit ir in daz tempel hine  
 wolt alle sterne wîsen.  
 des dâhte dó Párisen,  
 885 daz er nie wîp gesæhe  
 só lûter noch só wæhe,  
 só diu vil wol getâne.  
 man sach si zuo dem plâne

<p>erbeizen harte schöne.  <sup>880</sup> si kërte vür daz fröne  tempel unde wolte drîn.  Pâris und die gesellen sîn  die stuonden vor den krâmen,  dur daz si war genâmen  <sup>885</sup> ir wunneclichen lîbes.  mit ougen wart nie wîbes  sô rehte vil gewartet;  ouch wart ir gnouc gezartet  mit herzen und mit sinne.  <sup>890</sup> Pâris wart von ir minne  sîn selbes dô beroubet.  ir wunneclichez houbet  daz truoc si zûbtecliche enbor  und lie daz von der strâze tor  <sup>895</sup> niht wenken eines hâres breit.  si wolte in schamender bliucheit  dâ kêren in daz betehâs.  ir hâr was crispel unde krûs  und schein sô liehtebære,  <sup>900</sup> als ez gespunnen wære  ûz golde von Ârâbiâ.  sich heten umbe ir ôren dâ  geringelt zwêne löcke reit,  die glizzen âne kunterfeit  <sup>905</sup> reht also goldes dræte.  ir stirne wandels hæte  niht sô tiure als umbe ein ei.  si truoc der schænsten ougen zwei,  der ie kein frouwe mê gepflac,  <sup>910</sup> dar ûz der ôsterliche tac  mit lebender wunne spilte.  got was gezierde milte,  der si beide schuof nâch lobe.  zwo brâwen heten sich dar obe  <sup>915</sup> gewelbet und gekrûmbet wol,  die wâren swarz reht als ein kol  und glizzen alsô kleine,  als ob ein vaden reine  von siden wære dar gezogen.  <sup>920</sup> ein lützel stuonden si gebogen</p>	<p>120a</p>	<p>der welte z'eime wunder  und schein sô lieht dar under  der ougen spiegel, hœrē ich jehen, 121.  daz man sich drinne mohte ersehen  <sup>925</sup> alsam in eime werden glase.  daz wol gepriset werde ir nase,  dar zuo bin ich vil gar ze tump;  niht hoverehte noch ze krump  geschepfet was ir forme glast;  <sup>930</sup> an ir dekeines dinges brast,  daz einer nasen wol gezimet.  swaz wirde und êre frouwen nimet,  daz het Heléne cleine.  ein glanziu varwe reine  <sup>935</sup> was ir gestrichen under  und was diu z'eime wunder  mit wîze und ouch mit rôte  vermischet sô genôte,  daz dâ weder rôt noch wîz  <sup>940</sup> bewæren mohte sinen flîz  mit volleclichem schne.  diu lûter und diu fine  truoc liechteberndiu wangen,  diu wâren umbevangen  <sup>945</sup> mit rôte an iegelicher stat;  si lûhten als ein rôsenblat,  daz sine bollen hât zertân  und êrst dar ûz beginnet gân  des morgens in dem touwe.  <sup>950</sup> diu keiserliche frouwe  het einen munt lieht unde heiz,  der bran noch vaster unde gleiz  denn ein rubîn durliuhtic rôt.  er bar den ougen unde bôt  <sup>955</sup> vil schœner aneblicke;  er was eng unde dicke  und lac versigelt drinne  daz fûr der süezen mînue  unde ir frôuden honictranc. 121b  <sup>960</sup> smal unde cleine zene blanc  dar ûz vil schöne lûhten,  die wîz geverwet dûhten</p>
--	-------------	--

als ein niuwevallen sné.  
 si kunden herzelichez wê  
 975 wol mit ir schône swachen.  
 sô si begunde lachen  
 güetliche z'etelicher stunt,  
 sô glizzen dà zen unde munt  
 an der vil hôchgemuoten,  
 980 als ob da liljen bluoten  
 und liechte rôsen ûz erwelt.  
 si was gefriet und geschelt  
 vor wandelbærem meine.  
 in rechter mâze cleine  
 985 lûhte ir kinne dort her dan  
 und stuont ein kerbelîn dar an,  
 daz gar liutsælecliche schein.  
 glat als ein altez helfenbein  
 und wizer denne ein kridenmel  
 990 was ir daz neckel unde ir kel.  
 Si truoc zwô linde hende blanc.  
 dà stuonden kleine vinger lanc  
 schön unde lusteclichen ané.  
 ir arme glizzen als ein swane  
 995 ûz lûterlichem vollen  
 und wâren ir gewollen  
 alsam ein kerze sinewel.  
 weich unde glat was ir daz vel  
 an vleische und an gebeine.  
 2000 si was enmitten cleine  
 und umb den gürtel wol gedrát.  
 swaz schône und adelichen stât,  
 des lac an ir ein wunder.  
 wie môht ich gar besunder  
 5 entsliezen ir geverte! 121c  
 schœn als ein wünschelgerte  
 kam si geslichen úfrehit.  
 ir bein diu wâren bêdiu sleht  
 unde ir sîten bêde smal.  
 10 si was erwûnschet úber al  
 an libe und an geláze.  
 ir fúeze in rechter mâze  
 stuonden ir geschepfet wol,  
 si wâren tapfer unde hol

15 enmitten ein vil cleine.  
 si was gar wandels eine  
 und alles ungelúckes arm.  
 kein sumer der wart nie sô warn  
 von manicvalter hitze,  
 20 man fûnde an ir antlitze  
 und an ir bilde niuwen sné;  
 ouch wart sô kalt nie winter mé,  
 man spurte vrische rôsen dran.  
 ich meinè, daz nie wîp gewan  
 25 sô rôten munt, sô wise kelen.  
 ir lobes wil ich niht verhelen,  
 sô verre ich mich versinne.  
 an ir lac ûze und inne  
 gar aller sælden úberflug.  
 30 ir áten als ein muscátnuz  
 kund adellichen dræhen.  
 sô glanzen noch sô wæhen  
 lip kein frouwe nie getruoc.  
 si was bî namen alsô kluoc  
 35 und alsô fin und alsô clâr,  
 solt ich si prîsen túsent jâr,  
 ir lobes kæme ich z'ende niht.  
 swer si mit siner angesiht  
 geruorte z'einer stunde  
 40 und si mit rôtem munde  
 sach lachen unde smieren, 121d  
 der muoste dar nâch zieren  
 mit tugenden iemer sinen lip  
 und éren alliu werdiu wîp  
 45 mit hôhem flîze sine tage.  
 jô wirt noch hiute von ir sage,  
 sô man si nennen hæret,  
 sorg unde leit zerstœret  
 eim iegelichen manne.  
 50 sîn herze im eine spanne  
 wirt hôher úf gerúcket,  
 swá man ze liechte zúcket  
 ir namen unde ir sælikeit,  
 der wunder an si was geleit.  
 55 Si truoc von purper eine wât.  
 diu was der beste plýât

den ie gesach kein ouge.  
 von golde tûsent bouge  
 niht möhten in vergolten hân.  
 60 man sach in stotzen unde stân  
 von golde an allen enden.  
 er was von wîsen henden  
 rîcheite niht verstôgen.  
 in Indiâ der grôzen  
 65 wart er gewûrket und bereit  
 mit zouberlicher wîsheit  
 und mit sô yremden listen,  
 daz Sarrazin noch Kristen  
 nie gewap sô wæhez werc.  
 70 in worhte ein heidenisch getwerc  
 und leite ûf in der kûnste funt,  
 daz er des tages sibenstunt  
 verkêrte sine warwe.  
 er wart gestellet garwe  
 75 reht als ein frischiu rôse rôt.  
 diu meisterschaft im daz gebôt,  
 diu von zouber lac dar an, 122a  
 daz er in blüender ræte bran  
 und sich verwandelte dar in.  
 80 dar nâch verkêrte er stoen schîn  
 in kurzer wîle, niht ze lanc,  
 und wart geverwet alsô blanc,  
 daz nie kein lilje wart sô wîz.  
 durch stner wandelunge fîz  
 85 vergaz ein herze sîner klage.  
 sus endert er sich alle tage  
 und lie sich zweier hande spehen.  
 ze siben ziten blanc gesehen  
 und ze siben ziten rôt  
 90 wart er von kûnstericher nôt,  
 dâ mite er was getwungen.  
 zwischen den wandelungen  
 schein ie der selbe plâz,  
 von sîden alsô wol zernât,  
 95 daz man gesach mit handen  
 in al der welte landen  
 nie wæher werc gebilden.  
 des zamen und des wilden

ein wunder was dar an geleit.  
 100 daz stuont in glanzler rîcheit  
 geschepfet, als ez kûnde leben.  
 ouch wâren lûber unde reben  
 dar ûf genât mit golde frisch.  
 daz tier, der vogel und der visch  
 105 stuont ûf dem tuoche reine  
 und lac erwelt gesteine  
 dar under und dâ zwischen.  
 daz kunde wol gemischen  
 zuo dem rîchen werke sich.  
 110 sîn glanz rein unde wunneclîch  
 wart zuo der sîden glaste  
 und zuo dem golde vaste  
 getempert und gesellet.  
 swaz ouge wol gevellet 122b  
 115 und eime herze frôude git,  
 daz lac ze vil enwiderstrît  
 an dem plâze wol gestalt.  
 kein winter der wart nie sô kalt,  
 daz ieman lite keinen frost,  
 120 der diz gewant von hôher kost  
 an sime libe trûege; -  
 ouch wart als ungefüege  
 nie kein sumer noch sô heiz,  
 man hete wol ân allen sweiz  
 125 dar inne kûele gnuoc gehabet.  
 gelistet und gebuochstabet  
 was ez von wîsen henden  
 an orten unde an enden  
 mit hôher kûnste ruoche.  
 130 ûz dem rîlichen tuoche,  
 daz ich mit lobe kræne,  
 truoc Helenâ diu schœne  
 des mâles mantel unde roc.  
 der mantel hete ein underzoc,  
 135 daz ein sô vremdez werden  
 mac niemer ûf der erden  
 big an den jungestlichen sent.  
 ein lant daz lit in Ôrient  
 und ist genant Cefaliâ.  
 140 die liute, die man vindet dâ,

die vâhent einer hande tier  
 mit listen in der lantrifer,  
 von dem seit uns diu schrift alsus,  
 ez si genant Dindialus  
 145 und pflege als adellicher art,  
 daz nie kein tier als edel wart  
 von zame noch von wilde.  
 durch sîner hiute bilde  
 wirt im geleit des Tôdes stric.  
 150 der lichten clâren sunnen blic 122c  
 der glenzet in des landes croiz  
 sô gar unmezeclichen heiz,  
 daz man dâ luftes bresten hât.  
 kein boum in der riviere stât,  
 155 der senften küelen schaten ber,  
 dâ von daz tier, des bin ich wer,  
 von hitze lîdet kumber.  
 sîn muot ist alsô tumber,  
 daz ez betrogen sanfte wirt.  
 160 daz im kein boum dâ schaten birt,  
 daz ist im âne mâze leit,  
 des wirt ein lâge im dâ bereit  
 und siner glanzes hiute.  
 des selben landes liute  
 165 beginnent sîn dâ warten  
 und bringent ûz dem garten,  
 dâ der balsem inne wirt,  
 vil loubes, daz in schaten birt,  
 und bergent sich dar under,  
 170 durch daz si dâ besunder  
 daz edel tier verlûste saten,  
 wan alzehant, swenn ez den schaten  
 des ûz erwelten loubes siht,  
 son sîmet ez sich langer niht.  
 175 ez leit sich dran schier unde lît  
 dar under alsô lange zît,  
 daz ez beginnet slâfen;  
 sô wirt zehant ein wâfen  
 durch ez gestochen und geslagen:  
 180 alsô muoz man diz tier bejagen  
 und an dem schaten vâhen.  
 kein ougen nie gesâhen  
 kein alsô wunneclichez vel,  
 sô daz wilt schœen unde sael  
 185 an sîme erwelten lîbe treit.  
 sehs varwe sint ûf ez geleit, 122a  
 die glîzent nâch dem wunsche dâ.  
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ  
 siht man von im dâ schînen.  
 190 sîn hût ob allen finen  
 vellen ist gewâhet.  
 si riuchet unde dræhet  
 den besten wûrsen vil gelich.  
 ez ist vil manger tugende rîch  
 195 und izzet niht wan edel krût.  
 ûz sîner wunneclichen hût  
 was daz underzoc gemah  
 des riches mantels vil geslah,  
 den Helenâ des mâles truoc.  
 200 zwei tassel von gezierde kluoc  
 sach man von im dâ schînen,  
 diu wâren ûz rubinen  
 geworht mit hôhem flîze gar.  
 ein borte ûz siden lichtgevar  
 205 der zierte disen mantel ouch;  
 er was noch grûener denne ein louch,  
 dem ab geschrôten ist der kil;  
 sich lie dar an gesteines vil  
 durchliuchteclichen schouwen.  
 210 der mantel stuont der frouwen  
 ze lobelichem wunder  
 und was der roc dar under  
 getwenget an ir lindez vel,  
 sô daz ir brûste sinewel,  
 215 alsam zwei kûgellîn gedrât,  
 enbor die keiserliche wât  
 gelûpfet heten über sich,  
 als ob zwên epfel wunneclich  
 ir wâren dar gesteket.  
 220 ir stuont diu kel enblecket,  
 wan ir des rockes houbetloch  
 sô michel was geschepfet doch,  
 daz sich ir hût dâ niht verhal. 123.  
 ez was geschrôten hin ze tal

225 und üz gelenket alsò vil,  
 daz minneclicher varwe spil  
 den ougen bôt ir lûter vel.  
 dâ sich diu brüstel und diu kel  
 z'ein ander welbent under in,  
 230 dâ was ein glanz gegozzen hin,  
 der schein durliuhteclichen wîz,  
 daz siner blanken varwe flîz  
 kein ouge mohte orlîden.  
 ez kunde wol die stîden,  
 235 daz golt und daz gesteine  
 mit sinem glaste reine  
 getoeten unde erblenden.  
 daz kleit was an den enden  
 bestellet wol in alle wis.  
 240 ez rinnet üz dem paradîs  
 ein wazzer lûter unde frisch,  
 daz biuwet einer hande visch,  
 der hât an im ein edel hût.  
 mit sinem glanz velle trût  
 245 gesteinmet stuont diu rîche wât.  
 sô wunneclichen schînât  
 getruoc nie ritter noch gebûr.  
 noch blâwer danne ein sin lâsûr  
 schein dâ sin varwe reine  
 250 und glizzen tropfen cleine  
 von golde üz sinem velde blâ,  
 die wâren von in selber dâ  
 gewachsen an der hiute  
 und heten si niht liute  
 255 getrûfet noch gemachet drîn.  
 mit dem schînâte vischn  
 stuont diz gewant gebræmet  
 und was nâch ir geschræmet  
 mit hovelicher fuoge. 123b  
 260 ez hete velle gnuoge,  
 die bi den flûezen ümbe  
 dâ suochten wilde krûmbe  
 und mangan wunderlichen schranc.  
 ein tuoch von cleiner siden blanc  
 265 het uf ir houbet si gespreit,  
 dâ wâren listen in geleit

von golde an beiden enden.  
 von ir juncfrouwen henden  
 was si gezieret wol dermite,  
 270 wan ez ist noch der Kriechen site,  
 daz si mit richen tuochen  
 bewinden und beruochen  
 ir houbet wellen gerne.  
 dâ von der tugende sterne  
 275 und aller vrotwen sunnenschîn  
 truoc uf ein cleinez tûechelîn,  
 daz was von siden alsò clâr,  
 daz man durch ez ir guldîn hâr  
 und ein schapel, daz drâfe lac,  
 280 sach liuhten schône als einen tac,  
 der durch diu wolken schînnet.  
 daz sich mîn zunge pinet  
 sêr uf ir lop, daz tuot mir nôt,  
 sit daz den bitterlichen tût  
 285 durch si leit sô manic lip,  
 daz nie durch keiner slahte wîp  
 verdarp sô manic hôher man.  
 ir clârheit manigem an gewan  
 êr unde lip, sêl unde leben,  
 290 der sit dem tôde wart gegeben  
 dur daz rilche wunder,  
 daz an ir lac besunder  
 vor allen vrouwen üz erkorn,  
 die noch zer welte sint geborn 123c  
 295 und iemer uf der erden  
 geboren müezen werden.  
 Si kam dort her geslichen  
 gestrichet und gestrichen  
 reht als ein wilder siticus,  
 300 dem sin gevider sô noch sus  
 zerfûeret noch zeschrænket lîb.  
 vil hôhes muotes bi der zît  
 wart von ir kunft gewonnen.  
 als von der heizen sunnen  
 305 versmelsen muoz der rife kalt,  
 sus wart dâ sorge manicvalt  
 verswendet von ir bilde.  
 nû merkent, wie daz wilde

cleine süeze vogellin  
 310 kan dingen uf den morgenschin  
 und sich des tages fröuwen muoz,  
 sus wart gehoffet uf ir gruoz  
 und uf ir kunft gedinget.  
 wil trüren wart geringet,  
 315 dô si kom zuo des tempels tor.  
 sich lupfte manic herze enbor,  
 daz in leide was gelegen.  
 Pâris der höchgeborne degen  
 stuont dâ mit den gesellen sîn  
 320 und sach die werden künegin  
 mit minnelichen ougen an.  
 sîn herze nâch ir minne bran  
 und wiel von hitze sam ein bli,  
 daz eime fiure ist nâhe bi  
 325 und angestlichen siudet.  
 daz dâ sô vil gegiudet  
 wart mit ir schœne und mit ir lobe,  
 des twanc der heizen minne clobe  
 sîn herze in angst bitter.  
 330 swaz ê der werde ritter 123d  
 gelitên hete niuwe,  
 diu wart frisch unde niuwe,  
 dô sîn ouge ir lip gesach.  
 ouch wizzent, daz ir wê geschach  
 335 von sînem aneblicke.  
 si wart ouch in dem stricke  
 der minne dô gevangen ;  
 wan dô si kam gegangen  
 und si gesach daz wunder,  
 340 daz an im lac besunder  
 von schœnheit über alle man,  
 dô wart enzündet unde enbran  
 ir herze von der minne heiz.  
 sîn varwe diu lâht unde gleiz  
 345 in ir gemüete vaste.  
 si wart von sîme glaste  
 versêret und ze tôde wunt,  
 wan si des dûhte bi der stunt,  
 kein ritter würde nie gebarn  
 350 sô lûter unde als ûz erkorn,

sô der vil clâre wære:  
 dâ von diu wunnenbære  
 gruozt in nâch wunneclicher art.  
 ir houbet im geneiget wart  
 355 und aller sîner ritter-chaft ;  
 des wart der frouwen tugenthafft  
 gnâd unde hôher danc geseit.  
 si gie nâch voller werdekeit  
 dô für sich in daz tempel hin.  
 360 ir muot begriffen unde ir sîn  
 wart mit gedanken sêre:  
 daz schuof der minne lêre  
 und ir gewalteclicher rât,  
 der mannes herze sinne hât  
 365 schier unde in kurzen stunden  
 mit sîner nôt gebunden.  
 Dar nâch der künic selber kam 124<sup>a</sup>  
 mit einer rotte wunnesam  
 ab sînem hûs dort her gezoget.  
 370 des rîches und des landes voget  
 was er mit hôhen êren  
 und wolte ouch gerne kêren  
 zuo dirre höchgezt alsus.  
 geheizen Menelâus  
 375 der ûz erwelte künic was.  
 ze herzen slôz er unde las  
 Helônen gar vür alliu wip:  
 si was sîn leben und sîn lip  
 und aller sîner wunne spil.  
 380 er brâhte ritterschêfte vil  
 und kam geriten ouch zehant.  
 die geste er vor dem tempel vant  
 schôn unde werdeclichen dô,  
 des wart er von ir künfte vrô,  
 385 wan er si willeclîche sach.  
 mit gruoze in êren vil geschach  
 von sînem werden munde.  
 Pâris wart bi der stunde  
 empfangen alsô rehte wol,  
 390 daz man empfâhen niemer sol  
 sô rehte schône keinen gast.  
 durch sînes clâren bildes glast



und durch sin ritterlichez kleit  
 wart im geboten wirdikeit  
 385 und êre von der hoveschar.  
 der künic der gie selber dar  
 und vuorte in mit der hende sin  
 für Helenam die künegîn,  
 der höher tugende niht gebrast.  
 400 'seht, frouwe,' sprach er, 'dirre gast  
 und sine werden liute  
 der sol geladen hiute  
 von iu ze hûse werden. 124b  
 die wîle er unser erden  
 405 geruoche biuwen, sô wil ich,  
 daz er hie nider lâge sich  
 und unser gast bellbe.'  
 dem edelen schœnen wibe  
 was diu rede niht ze leit;  
 410 si wart der worte vil gemeit  
 und in ir herzen sêre frô.  
 Pârisen luot diu reine dô  
 mit herzen und mit munde.  
 si bat in bi der stunde  
 415 mit süezen worten ûz erlesen,  
 daz er geruochte ir gast dô wesên,  
 die wîle er solte dâ bestân  
 in ir rîfiere wol getân.  
 Der bete von im gêret wart  
 420 diu frouwe rîch von höher art  
 mit reinem willen gerne.  
 si was ein leitesterne  
 ûf aller sîner wunne phat,  
 dâ von tet er, des in dô bat  
 425 ir liechter munt durchliuhtic rôt.  
 sin herze nâch ir minne sôt  
 in jâmer unde in sender klage.  
 er wart vil ofte bi dem tage  
 geverwet rôt, grûen unde bleich.  
 430 ir clârheit durch sin ougen sleich  
 biz ûf den grunt der sinne.  
 ouch wart diu küniginne  
 durch in bleich unde rôsenvar.  
 si blicte im under ougen dar

435 des mâles barte dicke.  
 ir zweier ougen blicke  
 gewehselt wurden under in:  
 si flugen dar, her unde hin,  
 sam si gevidert wâren.  
 440 der clâren wunnebâren 124c  
 wart verirret ir gebet:  
 swaz si den gôten ophers het  
 mit ir in daz tempel brâht,  
 daz wart in sunder andâht  
 445 gegeben von ir hende blanc.  
 ir muot, ir sin und ir gedanc  
 die lâgen an dem gaste  
 sô sêre und alsô vaste,  
 daz ir gebet wart cleine:  
 450 wan ûf in alters eine  
 gevallen was ir herze.  
 si beide twanc der smerze,  
 den si von der minne lîten,  
 daz si vil kiumelliche erbiten,  
 455 biz man daz ambet dâ getete.  
 nû man den gôten an der stete  
 gediente, als ez in wol gezam,  
 der künic dô Pârisen nam  
 und fuorte in ûf die veste hin.  
 460 er und diu werde künegin  
 dô giengen ûf mit im ze fuoz.  
 swaz man erbiten wirde muoz  
 eim edeln gaste rîche,  
 die butens' im geliche  
 465 mit rede und mit gebâre:  
 gûetliche wart der clâre  
 gevraget dâ der mære,  
 von welchem lande er wære.  
 Des antwurt in dô Pâris  
 470 als ein bescheiden herre wis,  
 der sin geverte muoz verhelin  
 und vor den liuteû wil versteln  
 daz leben und den namen sin:  
 'herr unde werdiu künegîn,'  
 475 sprach er gezogenlichen dâ,  
 'ich wart erzogen ze Lybiâ, 124d

dá sint noch míne máge.  
 geheizen ist Kartháge  
 ein stat, von der ich bin geborn.  
 480 liut unde lant hân ich verkorn  
 und wil si mîden gerne,  
 durch daz ich hie gelerne  
 êr unde rehte frumekeit.  
 man hât mir ie von iu geseit,  
 485 sît ich gewuohs von kindes jugent,  
 daz an iu lige rîlchiu tugent  
 und manievaltiu wirde;  
 des hân ich míne girde  
 dar ûf geleit ân allen vâr,  
 490 daz ich mit iu vertribe ein jâr  
 und ich iu wonen müeze hî,  
 durch daz ich deste werder sî,  
 swar ich der lande kêre.  
 ob iuwer reiniu lère  
 495 mich wîset ûf daz rehte,  
 daz hilfet mîn geslehte  
 an êren iemer unde ouch mich.  
 ûf iuwer tugende keiserlich  
 bin ich gestrichen aldâ her  
 500 und muote des, herr, unde ger,  
 daz ir genâde an mir begânt  
 und ir mich hie beliben lânt  
 sô lange, biz mich iuwer rât  
 gewise ûf edellîche tât  
 505 und ûf ein tugentriches leben.  
 an iuwer lère ich wil ergeben  
 mîn herze und míne sinne,  
 durch daz ich noch gewinne  
 bescheidenlicher wîze craft.  
 510 mîn volc und míne ritterschaft  
 die sende ich hein ze lande wider  
 und lâge ich mich hie bî iu nider, 125a  
 ob irs geruovent, herre wert.  
 ist, daz mîn iuwer gnâde gert,  
 515 sô wil ich gerne hie bestân  
 und iu beliben undertân,  
 biz ich von iu gelernen müge  
 die zuht, diu ritters êren tûge.'

Der künic Menelâus  
 520 gap im der rede antwûrte alsus  
 bescheidenlichen unde sprach:  
 'geloupent, daz mir nie geschach  
 sô liebe an keiner sache mër,  
 sô daz ir, junger degen hër,  
 525 geruovent hie beliben.  
 welt ir die zit vertriben  
 in mínes landes ringe,  
 daz ist vor allem dinge  
 ein sunderlîchiu fröude mir.  
 530 stât iuwer herze und iuwer gir  
 mit willen zuo dem hove mîn  
 und wellent ir hie bî mir sîn  
 ûf mîner bûrge veste,  
 sô tuon ich iu daz beste,  
 535 des ich kan gefîzen mich.  
 daz iuwer ritter lobelîch  
 beliben ouch, daz râte ich wol.  
 dekeiner von iu kêren sol,  
 und volgent ir der lère mîn.'  
 540 'nein, herre, des enmac niht sîn,'  
 sprach aber dô Pâris zehant.  
 'si müezen wider in mîn lant  
 nû strîchen unde kêren,  
 ir guotes unde ir êren  
 545 dâ pflegen unde walten.  
 wird ich alhie behalten  
 selb ander, des benüezet mich.  
 und wizzent, herre mîn, daz ich 125b  
 iu dar umbe dienen wil  
 550 unz an mínes tôdes zil  
 mit lîbe und mit dem guote.'  
 sus wart der wol gemuote  
 Pâris gesinde dô zehant  
 des küniges rich von Kriechenlant,  
 555 der in gar willeclîche enpfîe.  
 der gast dô mit dem wirte gie  
 ze hûse bî den stunden.  
 er hete gnâde funden  
 an stuer hant gewaltic.  
 560 diu zuht was manievaltic,

diu Párlse wart geboten:  
 wiltpræt gebráten und gesoten  
 daz truoc man in des máles für.  
 sin wart nách edels herzen kúr  
 585 gepflogen hêrlich unde wol.  
 die tische wurden alle vol  
 wirtscheste dur den willen stn.  
 dem kúnige und der kúnegtn  
 was er ein vil genæmer gast,  
 590 dá von dekeiner dinge brast,  
 diu wirtschafft úf der erden  
 geheizen kúnne werden.  
 Und dô der tisch erhaben wart,  
 dô hiez Párls úf eine vart  
 595 bereiten sine liute sich.  
 die werden geste lobelich  
 fuort er besunder unde sprach:  
 'swaz uns ze schaden ie geschach,  
 daz wirt nû wol gerochen.  
 600 daz Troye wart zerbrochen,  
 daz gilte ich in vil kurzer stunt,  
 ist, daz ich lîphaft und gesunt  
 belîben sol úf erden.  
 sit uns niht wider werden 1250  
 605 mac Esýoná mîn base,  
 diu sich in reiner tugende glase  
 unde in spiegel hát besehen,  
 só muoz ein ander dinc geschehen,  
 mit dem si wol vergolten wirt.  
 610 Helêne, diu den ougen birt  
 mit ir clârheite lichten schin,  
 die wil ich vûr die basen mîn  
 den Kriechen zûcken unde steln,  
 dá von sult ir iuch nû verheln  
 615 und alle bergen eteswá.  
 still unde tougenliche dá  
 geruoquent ligen unde sin  
 biz daz ich iu den boten mîn  
 gesende, werden liute,  
 620 und bî dem iu betiute,  
 daz ir ze helfe kument mir.  
 ich wil des muoten iu, daz ir

nû kêrent eteswá hin bî,  
 daz ez só rehte heinlich si,  
 605 daz nieman úf der erden  
 mûg iuwer innen werden  
 und iuch aldâ beschouwe.  
 wir fuoren vûr ein ouwe,  
 dá wir nû strichen dort her dan,  
 610 dá richet unde stôzet an  
 ein grôz gevilde bî dem mer,  
 dar inne mac sich iuwer her  
 wol bergen und vertûschen.  
 kein ouge mac vor bûschen  
 615 noch vor stûden ez gesehen.  
 daz ieman iuch dá kúnne erspehen,  
 des lâzent allen zwîvel abe!  
 wan für die selben wüesten habe  
 hát sich ein ganzer berc gezogen.  
 620 swenn ir dá hinder sint vermogen, 1254  
 só mûgent ir ân angst sîn.  
 nû kêrent algemeine drin  
 und bergent iuch drin eteswie.  
 Pollimadas belîbet hie,  
 625 den sende ich hin nách iu zehant,  
 swenn ich beroußen wil diz lant  
 der glanzen kúneginne.  
 ist, daz ich si gewinne  
 und si ze lande bringen mac,  
 630 daz wirt ein êwlicher slac  
 den Kriechen an ir êren.  
 wie kûnde ich baz gemêren  
 ir laster unde ir schande,  
 denn ob ich úz ir lande  
 635 fûert aller frouwen úberhort?  
 ir lîp vertribe uns iemer dort  
 mit dem erwelten glanze stn  
 swær unde kumberlichen pta.  
 Der rât in allen wol geviel.  
 640 von dannen kêrtens' in ir kiel  
 mit urloub algeliche.  
 der hôhe kunic riche  
 bat ir gelúckes walten.  
 gefúeret und geschalten

645 die werden ritter wurden abe.  
 verholne kértens' in die habe,  
 dar in si Páris mit ir scharn  
 hiez dô strichen unde varn,  
 als ich iu nâ gesaget hân.  
 650 sin wille wart von in getân  
 und sin gebot erfüllet.  
 si wurden umbetüllet  
 mit boumen und mit rôre,  
 daz ir keins menschen ôre  
 655 noch kein ouge wart gewar.  
 sus lügen si dá mit ir schar 126a  
 biz in ein bote kæme.  
 Páris der vil genæme  
 sich nider bi dem künge lie,  
 660 oder in z'eim ingesinde enpfie  
 und in gar willeclichen sach.  
 er seite in allen und sprach  
 für ein gewislich mære,  
 daz er ze namen wære  
 665 geheizten Alexander.  
 êr unde wirde vander,  
 diu man im dô ze hûse bôt.  
 hie merken jâmer unde nôt,  
 die von der minne truoc sin lip  
 670 durch Helenam daz schône wip.  
 Diu minne tet an im wol schin,  
 daz si gewaltic wolte sin  
 unde ir craft ist manicvalt.  
 si twanc in des mit ir gewalt,  
 675 daz er guot, liut unde leben  
 an âventiure müeste geben  
 und er daz allez wâgete,  
 durch daz er dá gelâgete  
 des heiles und der stunde,  
 680 daz Helenâ diu blunde  
 mit im von dannen kæme  
 und er si dá genæme  
 dem künige Menelâo,  
 der im doch suht und êre dô  
 685 gütliche in sime hûse bar.  
 sin herze in sorgen sich verwar

und in der Minne stricke  
 sô sere und alsô dicke,  
 daz er dar ûz niht mohte komen.  
 690 Helène diu het im benomen  
 sinen muot, frôud unde kraft.  
 er wart dar ûf gedanchaft 126b  
 mit herzen und mit libe,  
 daz er dem clâren wibe  
 695 den kumber sin geklagete.  
 er bibent unde wagete  
 vor sorgen als ein espin loup.  
 daz im sin herze niht zercloup  
 vor marterlicher swære,  
 700 daz was ein fremdez mære  
 und ein grôz wunder wilde.  
 swenn er sich in ir bilde  
 und in ir ougen mohte ersehen,  
 sô muoste er denken und jehen,  
 705 daz im geschæhe nie sô wol.  
 ouch wart sin herze jâmers vol,  
 durch daz er muoste blicken an,  
 daz ir gütliche tet ir man  
 mit rede und mit gebærde.  
 710 er leit dá von beswærde,  
 daz er daz keiserliche wip  
 twanc eteswenne an sinen lip  
 und er si vor im kuste.  
 sin herze von geluste  
 715 zerspringen denne wolte,  
 dur daz er niht ensolte  
 daz selbe tuon der reinen.  
 er kunde si wol meinen  
 mit flizgeclicher andâht.  
 720 er hete si des innen brâht  
 vil gerne z'etelicher stunt,  
 daz von ir lac sin herze wunt,  
 dô was diu reine guote  
 begriffen sô mit huote,  
 725 daz im der state dá gebrast,  
 daz ir der hôchgeborne gast  
 geclagete sinen smerzen.  
 des muoste in sime herzen 126c

sîn marc von nœten dorren.  
 750 er wart in leit verworren  
 als in ein garn die vische.  
 er saz dick ob dem tische,  
 daz er sîn selbes gar vergaz.  
 zeimâl het er ein trincvaz  
 755 mit wine an siner hende blanc,  
 und wart als irre sîn gedanc,  
 daz im daz hirne alumbe wiel  
 und im der kopf dâ nider viel  
 von sinnelösen dingen.  
 760 swenn er sîn ougen swingen  
 liez an die keiserlichen frucht,  
 sô viel der minne tobesuht  
 sô starke in sîne stirne,  
 daz im herz unde hirne  
 765 von hitze wurden wietic.  
 diu nôt wart überflüetic,  
 die Pâris dur Helênen truoc.  
 ouch hete dô beswærde gnuoc  
 Helêne dur Pârisen.  
 770 si bède kunde wîsen  
 der Minne reizel unde ir kraft  
 in grundelôse trûtschaft.  
 Diu liebe was ân ende,  
 die sunder missewende  
 775 si zwei ze samne truogen.  
 und möhten si mit fuogen  
 der minne brunst erleschet hân,  
 daz heten gerne si getân  
 mit herzen und mit libe.  
 780 dem ûz erwelten wibe  
 getorste niht der herre guot  
 mit rede entsliezen sînen muot  
 vor huote und vor geværde.  
 doch hete er die gebærde,  
 785 dâ bi si mohte schouwen, 126a  
 daz er dur si verhouwen  
 was biz ûf der sinne grunt.  
 er tet ir dâ mit schrifte kunt,  
 daz in ir minne ûf jámer treip.  
 790 'amô' daz wort er dicke schreip

mit wine lûter unde frisch  
 für die vil clâren ûf den tisch,  
 dâ bi wart si des innen,  
 daz er si kunde minnen  
 775 für allez guot und allen hort.  
 'amô' daz liebe sÛeze wort,  
 daz sprach alsus ze tiute:  
 'ich minne iuch unde triute  
 und wil iuch liep von herzen haben.'  
 780 sus tet er si mit buochstaben  
 gewis, daz er si meinte.  
 und dô diu wol gereinte  
 kust eteswenne ir tohterlin  
 gÛetliche vor den ougen sîn,  
 785 sô sleich er tougenlichen dar,  
 sô nieman sîn dâ wart gewar,  
 und nam daz kint ûf sîne schôz.  
 mit armen er ez umbeslôz  
 und treip mit im vil manic spil.  
 790 er gap im ouch der kÛsse vil  
 dur die liebe manicvalt,  
 die sîner muoter wol gestalt  
 dô truogen sîne sinne.  
 und swâ diu kÛneginne  
 795 liutsælic unde stæte  
 vor im gesezzen hæte,  
 dâ saz er hin, als ich ez las.  
 die stat, dâ si gestanden was,  
 die kuste er mit dem munde  
 800 oft und ze manger stunde.  
 Diz treip er dicke tougen. 127a  
 mit minneclichen ougen  
 begunde er ûf si kapfen.  
 er kuste ir fuozstapfen  
 805 und neic ir stigen unde ir wegen.  
 Pâris der minnesieche degen  
 was von ir ze tôde wunt.  
 nû wart ir amme z'einer stunt  
 lîs unde stille des gewar,  
 810 daz er daz kint vil wunnevar  
 gÛetliche twanc an sîne brust  
 und ez vil dicke wart gekust

liepfliche von dem munde sin.  
 ouch was ir tougen worden schîn,  
 815 daz er gekûsset hæte  
 die stat, dâ diu vil stæte  
 Heléne was gestanden é.  
 dâ von enbeit si dô niht mê,  
 dô si vernam des herren sin.  
 820 si kërte zuo ir frouwen hin  
 und seite ir die gebærde sin.  
 'vernement,' sprach si, 'frouwe mîn,  
 wes iuwer gast beginnet:  
 er triuret unde minnet  
 825 vil herzelichen iuwer kint.  
 ich weiz, daz im gekûsset sint  
 von im alliu sîniu lit.  
 ouch wizzent, daz im iuwer trit  
 liep unde wert beliben muoz:  
 830 swâ sich gesetzt iuwer fuoz,  
 die stat die kûsset er zehant,  
 swenn ir von dannen sint gewant  
 und er helfet eine.  
 waz er hie mite meine,  
 835 des muoz mich iemer wunder hân.  
 daz er dîz dicke hât getân,  
 daz hân ich tougenliche ersehen. 127<sup>b</sup>  
 war umbe ez aber si geschehen,  
 daz ist ein fremdiu sache mir.  
 840 sin, muot und sines herzen gir  
 hât er dar ûf gekêret,  
 daz von im werde gêret  
 iuwer name und iuwer lîp  
 für alliu minneclîchiu wîp.'  
 845 Die frouwen tugendebære  
 diu rede ein wildez mære  
 in ir gemüete dôhte gar.  
 si nam des jungelinges war  
 dâ vaster, dan si tete vor.  
 850 daz mære durch ir ôren tôr  
 was ir geslichen in die Brust.  
 des wart ir herzen muotgelust  
 geleit ûf in vil harter.  
 si truoc dô sende marter  
 855 durch in, als er durch si dô leit.  
 vil harte kûme si gebeit,  
 daz ir die state wart getân,  
 dâ si mit im begunde hân  
 ir rede und ir gespræche dô.  
 860 dem künige Menelâô  
 wart enboten hein ze hûs,  
 daz Castor unde Pollûs,  
 die sine swæger wâren,  
 urluoges wolten vâren  
 865 mit einem künige rîche.  
 des hâten si gelîche  
 den herren stæte und ûz genomen,  
 daz er geruohte ir lande komen  
 ze trôste bi den ziten  
 870 und er in hülfe strîten  
 mit vester und mit hôher craft.  
 nû daz der künic ellenthaf  
 vernam diu selben mære, 127<sup>c</sup>  
 dô fuor der tugendebære  
 875 von dannen vil geswinde.  
 sin wîp und sin gesinde  
 begunde er underwîsen,  
 daz si den gast Pârsen  
 in liezen wol bevolhen sin.  
 880 er bat die werden künegin,  
 daz si mit hôhem flîze gar  
 sin geruohte nemen war  
 und sin vil schône hieze pflegen.  
 der schænen gap er sinen segen  
 885 und îlte ûf sine strâze.  
 er nam der verte mâze  
 ze siner swæger lande dô.  
 der reise wurden beide frô  
 diu frouwe und der getriuwe gast.  
 890 im was der wirt ein überlast  
 gewesen dâ ze hûse;  
 dâ von der frôuden clûse  
 wart ir herzen ûf getân,  
 daz si die state solten hân,  
 895 daz si ze rede môhten komen.  
 mit flîze wart dâ war genomen

des werden jungelinges.  
 man kerte uf in vil dingea,  
 daz wirde und ere heizen sol;  
 900 ouch kunde er daz geschulden wol  
 mit rede und mit gebäre.  
 der sælig und der clære  
 geschuof mit adellicher tugent,  
 daz man dâ lopte sine jugent  
 905 und sine keiserlichen art.  
 der frouwen er sô heinlich wart,  
 daz er dick an ir sîten saz  
 und ofte sunder allen haz  
 gienc in ir kemenâten. 1274  
 910 er wart von ir berâten  
 mit richer handelunge dô.  
 nû kam ez eines mâles sô,  
 daz er gesaz der schœnen bi  
 frôud unde spilender wunne vri,  
 915 wan er sich nâch ir sente  
 und sin gemüete wente  
 uf jâmer durch si tougen.  
 mit inneclichen ougen  
 begunde er an ir bilde sehen.  
 920 im was diu state dâ geschehen,  
 daz si vereinet wâren gar,  
 dâ von diu frouwe minnevar  
 sich kerte zuo dem gaste hin.  
 gûetliche sprach si wider in:  
 925 Vil werder man, wes trûrent ir?  
 lânt iu niht swære sin, daz ir  
 hânt des wirtes bresten!  
 wan allez, daz wir westen,  
 daz iu ze frôuden kâme  
 930 und trûren iu benæme,  
 daz wirt iu gar von uns getân.  
 ir sult iu niht verdriezen lân  
 der stunde alhie ze lande.  
 ir tribut maniger hande  
 935 wunnespil dâ heime,  
 des mûgent ir lancseime  
 iuch leider nû gevrouwen hie.  
 vil sælic friunt, nû sagent, wie

stêt iuwer ahte und iuwer diac?  
 940 dur wag hânt ir des landes riac  
 geschouwet und gesuochet?  
 entsliezen mir geruochet,  
 wag iuch her tribe in disen creiz.  
 ich merke daz wol unde weiz,  
 945 daz iuwer sin iht anders jaget, 128a  
 dann ir dem wirt hânt gesaget  
 und mir von iu gekündet si.  
 daz lant, dem ir dâ wârent, bi,  
 daz hât an êrea die genuht,  
 950 daz ir durch keine hovezuht  
 dar ûz gestrichen sit dâ her.  
 swes iuwer jugent anders ger,  
 dur lêre kôment ir niht ûz,  
 alsam sin ei der wilde strûz  
 955 mit sînen ougen brüetet,  
 sus hânt ir tugent behüetet  
 mit iuwers herzen angesiht,  
 dar umbe endurfent ir daz niht,  
 daz man iuch wirde lêre.  
 960 mîch wundert harte sêre,  
 wag iuch her tribe in disiu lant.  
 iuch hât bi namen ûz gesant  
 ein seltsæn âventiure.  
 friunt, herre, vil gehiure,  
 965 der lânt mich innen werden!  
 wan allez, daz uf erden  
 iu ze sælden und ze fromen  
 von inder helfe möhte kômen,  
 des wolte ich gerne flizic sin.  
 970 daz nim ich uf die triuwe mîn.  
 Pâris der rede wart gemeit.  
 Helênen wolte er hân geseit  
 vil gerne sînen kumber ê,  
 dâ von frôut er sich deste mâ,  
 975 daz im erlobet was, daz er  
 entsliezen solte sine ger  
 und sînes herzen willen ir.  
 iedoch sult ir gelouben mir,  
 daz er mit nôt ze rede kam.  
 980 er wart von senelicher scham

geverwet als ein rōse rōt. 128b  
 minn unde blūcheit im gebōt,  
 daz im der muot in leide qual.  
 der munt der wuohs im unde swal,  
 965 ē daz er möhte sprechen.  
 ūz im begunde brechen  
 hitz unde schemelicher sweiz.  
 diu minne tet im alsō heiz,  
 daz er vil manigen siufzen lie.  
 990 nū daz er sine rede gevie  
 mit nœten und mit sorgen an,  
 dô sprach der minnesieche man  
 zuo dem erwelten wibe guot:  
 'ach, vrouwe, liebez herzebluot,  
 995 sīt daz ich sol und ich getar  
 entsliezen iu mīn herze gar  
 und mīnen willen ūf ein ort,  
 sō ruochent hœren miniu wort,  
 als ez gezeme der sœlekeit,  
 21000 der wunder ist an iuch geleit  
 von êren und von reiner tugent.  
 ich hân dâ her von kindes jugent  
 dur iu gesorget und gesent.  
 mīn leben ist dar ūf gewent,  
 5 daz ich muoz trûren unde queln  
 und mac ich des niht mē verheln  
 noch verswigen noch verdagen.  
 wolt ich iu niht mīn jâmer clagen,  
 wie gar ich bin von iu verwunt,  
 10 iu wûrde an mīnem bilde kunt  
 mīn sorge und mīn beswârde.  
 iu zeigtet mīn gebærde,  
 daz ich leb âne liebes trōst.  
 wer mac des heizen fiures rōst  
 15 verbergen und verdecken?  
 ez kan sich wol enblecken  
 und ōgen mit dem glanze stn. 128c.  
 jō meldet ez sīn selbes schīn,  
 swie vaste ez under sī getân.  
 20 sus wil der kumber, den ich hân,  
 sich selber offenbæren  
 und sine kraft bewæren

mit varwe und mit gebære.  
 ich hân vor mangem jâre  
 25 mit nôt dur iuch gerungen.  
 ir hânt mich des betwungen,  
 daz ich von mīnem lande schiet.  
 diu mir zuo dirre verte riet  
 und mich bekûmbert hât alsus,  
 30 daz ist diu vrouwe Vênus,  
 ein muoter aller minne.  
 diu kêrte mīne sinne  
 dar ūf, daz ich ellende wart.  
 si gap mir vranspûetige vart  
 35 und guoten segelwint dâ her,  
 dâ von sō bite ich unde ger,  
 daz mir noch baz ir helfe tuo  
 und mir diu sælde wise zuo,  
 daz mir an iu gelinge,  
 40 sō daz ir stiure bringe  
 mich zuo des gelûckes rade  
 und ich gelende zuo dem stade  
 der gnâden iuwers libes.  
 ach, spiegel manges wfbes  
 45 und aller frouwen krōne,  
 ich bin nâch rīchem lōne  
 dâ her gefûeret und geholt.  
 ich vorder an iuch grōzen solt,  
 den ich doch wol verdienet hân,  
 50 wan ich hân dur iuch verlân  
 witz unde hôber gûlte schaz,  
 der mir ân allen widersaz  
 für iuch gegeben wære.  
 diu vart was mir niht swære, 128a  
 55 der ich dur iuch begunde,  
 wan mich erwenden kunde  
 kein angst ūf dem wilden sê.  
 die winde tâten mir niht wê  
 noch keiner slahte freise.  
 60 ūf dirre verte reise  
 fuor ich mit liehtes herzen ger  
 und bin dur daz niht komen her  
 daz ich beschouwe disiu lant;  
 wan ich stet unde bûrge vant



65 dá heime, die vil schœner sint.  
 ich bin durch iuch, erweltez kint,  
 gestrichen her in disen kreiz.  
 daz schuof diu minne und ir geheiz, 110  
 diu mich gewiset hât dar an,  
 70 daz ich geruowen niht enkan  
 von senelicher swære.  
 der liumet und daz mære,  
 daz mir wart von iu geseit,  
 hât mich in dise nôt geleit,  
 75 daz mîn gemüete brennet.  
 iuch hât mîn herze erkennt,  
 ê daz mîn ouge ersæhe  
 daz wilde wunder wæhe,  
 daz iu von klârheit wart gegeben.  
 80 ich vinde reiner iuwer leben  
 dann iuwer lop in alle wîs.  
 sô lûter was niht iuwer prîs  
 als iuwer lîp und iuwer jugent.  
 vil grœzer ist noch iuwer tugent  
 85 denn iuwer name wære.  
 der liumet und daz mære,  
 diu von iu dicke sint geflogen,  
 hât sere mir an iu gelogen,  
 wan si vil kleiner sîn gewesen  
 90 dann iuwer zuht vil ûz erlesen 129,  
 und iuwer lichte clârheit.  
 ich habe an iu die wârheit  
 erkennt mit den ougen mê,  
 denne ich rede gehœret ê  
 95 von iu mit den ôren habe.  
 des krieges kum ich niemer abe,  
 man vinde iu maniger sælde bl,  
 dann ie von iu geheizen si  
 wird unde tugentlichiu tât,  
 100 wan iuwer lîp gelegen hât  
 mit sigenuft den worten obe,  
 diu gesprach ie von dem lobe,  
 daz an iu wart mit stætekeit  
 von manigem wîsen man geleit.  
 105 Der welte wunsch ist iu gegeben,  
 sô daz man iuwer reinez leben  
 ân alle missewende siht,  
 dá von enwundert mich des niht,  
 daz Théseus der wise man,  
 110 der aller künste sich versan,  
 leit an iuch sines herzen muot  
 und daz in iuwer minne guot  
 dar ûf begunde reizgen,  
 daz er ûz disen kreizen  
 115 iuch vrevellichen fuorte.  
 er nam iuch und beruorte  
 doch iuwer reine kiusche nie.  
 der tôre gap iuch unde lie  
 von im ân aller slahte mein.  
 120 er sante iuch âne wandel hein  
 und fri vor allen minnen.  
 daz er iuch fuorte hinnen,  
 des hât mich lützel wunder;  
 daz aber er dar under  
 125 iu lie belîben kiusche  
 und âne valsch getiusche 129b  
 gap wider iuch dem lande,  
 des wunders maniger hande  
 kan ich vergezzen niemer.  
 130 ich wil ez ahten iemer  
 für alliu wunder wilde.  
 daz er liez iuwer bilde,  
 des wâren sine sinne toup.  
 wer solte als ûz erwelten roup  
 135 sô lîhtelichen wider geben?  
 und hæet ich iuwer reinez loben  
 gezücket und beroubet,  
 ich lieze mir daz houbet  
 mit eime swerte slahen abe,  
 140 ê daz ich alsô riche habe  
 von mir lieze ân alle frucht.  
 weizgot, ich bræche mine zuht  
 vil herter denne Théseus.  
 ein umbevangen unde ein kus  
 145 diu bêdiu wûrden iu getân.  
 möht ich niht anders von iu hân,  
 doch müeste ich haben disiu zwei.  
 daz künde erwenden kein geschrei

noch keiner hande smerze.  
 150 solt aber ich mîn herze  
 erküelene völleclîche an iu,  
 sô ahtet ich niht umbe ein spriu  
 dar ûf, swaz mir geschæhe.  
 frouw edel unde wæhe,  
 155 ir sît mîn leben und mîn lîp,  
 wan ich hân iu vûr alliu wîp  
 geminnet ûf der erden.  
 iuch hôhen unde iuch werden  
 nam ich für wisheit unde hort.  
 160 diu bêdiu hete man mir dort  
 gegeben in Tessaliâ,  
 dur daz ir von mir wærent dâ 129c  
 versprochen, hêriu kûnegîn.  
 Pallas der künste meisterîn  
 165 und Jûne, diu des schatzes pffigt,  
 die wolten mich hân übersigt  
 mit witze und mit geræte,  
 daz ich gescheiden hæte  
 von iu willen unde muot.  
 170 vrô Jûne diu gehiez mir guot  
 und Pallas hôhe wisheit.  
 den bêden wart dâ widerseit  
 durch iuch von mînem munde,  
 wan ich was iu von grunde  
 175 sô gar durchnehteclichen holt,  
 daz ich versprach ir bêder solt  
 und ich von ir gebote schiet.  
 ich tete, daz mir Vênus riet,  
 und viel an iuwer minne wert.  
 180 der hân ich iemer sît gegert  
 mit inneclîchem muote.  
 vor witze und ouch vor guote  
 minnet iuch mîns herzen sin,  
 dar umbe ich her gestrichen bin  
 185 und suoche an iu genâden trôst.  
 sît daz ich in der minne rôst  
 bin dur iuch gevallen  
 und ich dar inne wallen  
 sô rehte jâmerlichen muoz,  
 190 sô füegent, daz mir werde buoz

des grimmen jâmers, des ich dol.  
 mit êren müget ir mich wol  
 ze friunde erkiesen und ze man.  
 mir wont rîcheit und adel an  
 195 und ist ein künic der vater mîn,  
 der under dem gewalte sîn  
 hât vil gar ein schœnez lant.  
 in sîner küniclicher hant 129d  
 stêt Asyâ daz rîche,  
 200 dem nie gestuont geliche  
 kein lant ûf al der erden.  
 nie rîche dorfte werden  
 als edel nôch sô frûhtic.  
 ez ist sô gar genûhtic  
 205 an werden liuten alle stunt,  
 daz sîn boden und sîn grunt  
 daz volc vil kûme enthaltet,  
 daz sînes kreizes waltet  
 und dâ biuwet sînen rinc.  
 210 frouw, aller selden ursprinc,  
 daz rîche daz wirt iu beschert,  
 ob mir die gnâde widervert,  
 daz mîn wille an iu geschiht.  
 ouch wizzent, daz ich iuwer niht  
 215 wil ze hûbischeite gern.  
 welt ir der minne mich gewern,  
 nâch der mir ist von grunde wê,  
 sô wil ich hân ze rechter ê  
 mit triuwen iuch für alliu wîp.  
 220 hey, waz sich iuwer reiner lîp  
 genieten muoz von êren!  
 ist, daz ir hinnen kêren  
 geruochent in mîns vater lant,  
 iu wirt lop unde zuht erkant  
 225 und muoz iu liebes vil geschehen.  
 ich lâge iuch Troye dâ gesehen,  
 diu lieht von marmel schînet.  
 mîn vater hât gepînet  
 dar ûf mit hôher koste sich.  
 230 ir glanzen decher wunneclîch  
 mit golde sint gar überleit.  
 ir werden grôze rîcheit

beschouwen, ob ir koment dar.  
 ez wart nie stat sô wunnevar 130a  
 225 noch kein rîche als edel noch.  
 daz rede ich niht dar umbe doch,  
 daz ich bestrâfe disen creiz,  
 wan ich kein lant sô sælic weiz,  
 sô diz, dar inne ir sint geborn.  
 240 ez dunket mich gar ûz erkorn,  
 dur daz ir im hie wonent bi.  
 swie rehte guot ez aber sî,  
 doch ist ez iu vil gar ze schwach.  
 ir solten bezzer hûsgemach  
 245 unde ein lant vil rîcher hân.  
 wirt iuwer sin alsô getân,  
 daz ir nû kêrent hinnen,  
 ich lâze iuch dort gewinnen  
 frôud unde ganzer wirde schîn.  
 250 ahz, waz iu der vater mîn  
 beginnet êren bieten!  
 mîn muoter sol iuch mieten  
 mit cleinet und mit krâme wert.  
 ob iuwer herze des begert,  
 255 daz ir mir volget über sê,  
 man biutet iu dâ zûhte mê  
 und manicvalter wûnne,  
 dann ich entsliezen künne.  
 Daz man iuch êre dâ dur mich,  
 260 daz dunket mich gar mûgêlich,  
 wan ir mîns herzen frouwe sît.  
 ach, got, waz hân ich iemer sît  
 getrûret, sît ich kam dâ her!  
 mîne wille und mines herzen ger  
 265 versenket wurden in verlust,  
 swenn iuch der wirt an sine Brust  
 vil nâhe und minneliche twanc.  
 daz er umb iuch sîn arme swanc  
 und ich daz ane muoste sehen,  
 270 dâ von ist dicke mir geschehen 130b  
 sêr unde marterliche wê.  
 mîn frôude smalz alsam der snê  
 von manicvalter hitze nôt,  
 swenn iuwer mant durlihtic rôt

275 von im gekûsset wart vor mir.  
 ez was mîn tût, daz er und ir  
 gûtlicher dinge pfâgent  
 und iuch ob tische wâgent  
 ûf liebe sunder lougen.  
 280 ich hielt dâ vûr mîn ougen  
 den kopf mit wîne dicke,  
 dur daz iuch mîne blicke  
 niht sâhen dâ gebâren sus.  
 jô dranc mir iuwer beider kus  
 285 aldur mîn herze sam ein swert.  
 ich kêrte mich bin dannewert,  
 swenn er sich leite ûf iuwer schôz.  
 mîn herze heize trehene gôz  
 von herzeclicher ungehabe,  
 290 die kunde ich denne wûschen abe  
 in tougenlicher wise.  
 ich hal mîn jâmer lise,  
 dur daz der wirt niht innen  
 wûrd an mir, daz ich minnen  
 295 wolt iuwer reinez leben hôch.  
 vil siufzen ich von grunde zôch  
 und sach denn iemer zuo iu dar,  
 ob ir mîn iht dâ næment war  
 mit ougen und mit herzen.  
 300 sô wâgen ir den smerzen  
 vil ringer, den ich denne leit.  
 ich hân iu dicke vor geseit  
 von minne senende bischaft  
 dar ûf, daz ir gedanchaft  
 305 geruohtent an mîn jâmer sîn.  
 von swem ich seite, daz er pin 130c  
 und angest von der minne lite,  
 dâ meinet ich mich selber mite  
 und hæt iu des gern innen brâht,  
 310 daz mîn herze was verdâht  
 vil gar ûf iuwer minne.  
 dô gienc eht iu ze sinne  
 diu bischaft alsô cleine,  
 daz niender iuwer meine  
 315 zuo mîner rede was gewant.  
 vrouw, edel unde schône erkant,

ich hân den crieck dur iuch geliten,  
 daz ich mich selber an gestriten  
 hân mit gedénke dicke,  
 290 durch daz ich ûz dem stricke  
 der sorgen mich enbûnde.  
 sô daz mîn herze fûnde  
 ruow unde ganze fröude hôch.  
 mîn ougen ich her wider sôch,  
 295 swenn ich si dar an iuch verlie,  
 dá mite sô versuochte ich ie,  
 ob mich daz mé versêrte,  
 daz ich si zuo z'iu kêrte,  
 ald ob ich an iuch sæhe niht;  
 300 und als ich denne die gesiht  
 von iu geworfen hete dan  
 und iuch niht wolte blicken an,  
 sô wart mir tûsentstunt sô wê,  
 sô mir daz was gewesen é,  
 305 dô mîn ougen sâhen dar:  
 alsô verstricke ich und verwar  
 in grœzger leit mîn herze.  
 seht, frouwe, dirre smerze,  
 den ich durch iuch geliten hân,  
 310 ist aller mir dá von getân,  
 daz ir sô rehte schœne sit.  
 sol ich erwerben liebe zit  
 und überwinden miniu leit, 130  
 sô muoz sich iuwer clârheit  
 315 betrûeben ûf der erden,  
 ald iuwer sin muoz werden  
 é senfte und milte gegen mir.  
 eintweder iuwer stæte gir  
 geneiget wirt ein cleine,  
 320 old iuwer bilde reine  
 verwandelt sinen clâren schîn:  
 der zweiger der muoz einetz stn  
 od ich bin endelichen tôt.  
 mîn trûren und mîn sende nôt  
 325 diu beide sint niht cleine;  
 si dringent mir ze beine  
 und zuo der sæle grunde.  
 mîn herzeclîche wunde

ist ûzer mâzen bitterlich.  
 330 dig lant muoz âne zwivel mich  
 ze stætem ingesinde haben:  
 wan ich wil werden hie begraben  
 old ich fûer iuch von hinnen.  
 ich muoz iuch hie gewinnen  
 335 ze frouwen und ze wibe  
 old ich wil von dem libe  
 schier unde balde scheiden.  
 wie mac iu sus geleiden  
 mîn lip, daz ir mir sint gehaz!  
 340 ir sulent, sælic vrouwe, daz  
 bedenken und betrahten,  
 daz mîn der wirt hiez ahten,  
 dá er von hinnen kêrte.  
 er bat iuch unde lêrte,  
 345 deich iu bevolhen wære.  
 nû bin ich iu unmære,  
 wan ir mîn lützel ahte hânt.  
 owé, daz ir iuch niht verstant,  
 daz Menelâus iuwer man 131  
 350 iu lützel hôhes liebes gan,  
 sit im an triuwen sô gebrast,  
 daz er iuch einen fremden gast  
 enphâhen hiez in iuwer pfliht.  
 trüeg iu sîn herze triuwen iht  
 355 und inneclîcher stæte,  
 sô wizzent, daz er hæte  
 bevolhen niht in iuwer hant  
 mich fremden man vil unbekant.  
 Geloubent, vrouwe, daz vûr wâr,  
 360 daz wider iuch niht alsô clâr  
 sîn herze ist, als ir iu versehent.  
 daz merkent ir wol unde spehent  
 dá bi, daz er dig hât getân.  
 sit wir nû bêde funden hân  
 365 ze suezger minne stæte vil,  
 ach, frouwe, mínes herzen spil,  
 wes lânt ir quelen denne mich?  
 jô fûeget ir nû wol, daz ich  
 von sorgen werde enbunden.  
 400 wir hân die zit nû funden,

daz uns hie nieman irret.  
 kein huote uns beiden wirret,  
 wan der wirt ist sinen wec  
 und hât uns hie der lâge stec  
 405 geworfen und gevellet abe,  
 des læsent mich von ungehabe  
 und endent mine zuoversiht!  
 diu naht, bi der an iu geschiht  
 der minnegerade wille min,  
 410 diu muoz mir iemer schœner stn,  
 dan der liehterbernde tac.  
 ob ich min herze erküelen mac  
 unde erfüllen mine ger,  
 sô bin ich sæleclichen her  
 415 geschiffet und gerüeret. 131b  
 ir werdent hein gefüeret  
 an allen kumber herte.  
 und ob ir iuch der verte  
 und der minne wellent schemen,  
 420 sô lânt mich zücken unde nemen  
 iuch in roubes wise,  
 durch daz ir in dem prise  
 belibent und ich habe die schult.  
 vorht unde scham ir lâzen sult,  
 425 wan ich füere iuch alzehant  
 mit fride in mines vater lant  
 und in sines riches habe.  
 ir mügent sin der angest abe,  
 daz uns ieman erwende des.  
 430 ir wizzent wol, daz Hercules  
 die stolzen Dyanfram,  
 ir vriunden roubet unde nam  
 und er si von in fuorte,  
 sô daz im nieman ruorte  
 435 mit schiffen uf der verte nâch:  
 sus wirt ouch keinem manne gâch  
 uf uns bi dirre wile.  
 daz ieman uns erile,  
 des fürhte ich harte cleine.  
 440 ouch wizzent, frouwe reine,  
 ob nâch uns aller Kriechen her  
 begunde strichen über mer,

daz man sin dort vil sanfte erbite  
 und man in allen wol gestrite  
 445 mit ellentrichen handen,  
 wan in mins vater landen  
 ist alsô grôziu ritterschaft,  
 daz man der Kriechen übercraft  
 entsitzet dâ niht umbe ein ei.  
 450 geloubent, frouwe, daz wir zwei  
 dâ werden niht gesuochet. 131c  
 ob iuwer sin geruochet,  
 daz er von hinnen këren wil,  
 wir mügen leides âne zil  
 455 beliben iemer ungewon.  
 Médéam fuorte Jâson  
 von Kolcos ûz dem lande,  
 daz er dekeiner hande  
 kumber uf der verte leit  
 460 von striteclicher arebeit  
 und von ir vater zorne.  
 vil reine wolgeborne,  
 ist, daz wir hinnen këren,  
 sô werden mir mit éren  
 465 gefüeret hein geswinde.  
 ê daz man hie bevinde,  
 daz man iuch roubes hât genomen,  
 ê sint wir dort ze stade komen  
 und ûz gestôzen an daz lant.  
 470 iu wirt dâ rillich wirde erkant  
 unde erboten zûhte mër,  
 dann ich mit worten, frouwe hër,  
 entsliegen müge ze tiute.  
 wan mines vater liute  
 475 die wænent algemeine,  
 ir sit ein niuwe feine  
 und ein götinne wilde,  
 der leben unde bilde  
 sül angehetet werden  
 480 für alliu wip uf erden.  
 Helène von den worten  
 wart sère z'allen orten  
 beswæret in ir muote,  
 wan diu vil reine gotte

485 begunde sich der rede schamen.  
 swie vaste si den lobesamen  
 getriuwelichen meinte, 131a  
 doch wart diu wol gereinte  
 betrüebet durch die bete sin.  
 490 diu tagenthafte künegin  
 wart in trären dô geleit.  
 si twanc wiplichiu blâcheit  
 dar ûf, daz si beswärde truoc.  
 ir ougen si dâ nider sluoc  
 495 vil schemelichen unde sweic.  
 daz bluot ir in ir warwe seic  
 und wart alsô gemischet drîn,  
 daz ir antlitze als ein rubin  
 wart durliubteclichen rôt.  
 500 antwûrte si Pârlse bôt  
 der rede kâmeclichen dô.  
 diu schône diu begunde alsô  
 lancseime sprechen wider in:  
 'ich hân dar suo ze kranken sin  
 505 und ist ze tump dar ûf mîn leben,  
 daz ich antwûrte künne geben  
 der starken togedinge,  
 diu mir ein misselinge  
 ist an mîner wirde breit.  
 510 ez ist ein grôz getürstekeit,  
 daz ir mit rede grifent an  
 mich unde mînen werden man,  
 den ich muoz triuten iemer mê.  
 daz unser liuterlîchen ê  
 515 wil ein gast betrûeben,  
 des muoz ich trûren ûeben  
 und ist mîn swære manicvalt.  
 wer hiez iuch werden alsô balt,  
 daz unser zweiger êre  
 520 wirt von iu gar ze sêre  
 geswachet an uns beiden?  
 nâ sint ir doch bescheiden  
 unde an allen dingen wis.  
 war umbe welt ir mînen pris  
 525 hie machen wandelbære? 132a  
 mîn lînemet und daz mærb,  
 KONRAD.

daz von mir fluget über lant,  
 sint lûter unde reine erkant,  
 als wibes êren wol gezimt,  
 530 dâ von mich iemer wunder niunt,  
 wer iuch dar ûf gewiset habe,  
 daz ir getürrent brechen abe  
 mîn lop mit worten vrevelich.  
 ir wænet lîhte, daz ir mich  
 535 gezûcken mûgent von bînnen  
 und ir mich sult gewinnen,  
 als mich gewan her Thêseus.  
 nein, herre, ez mac iu niht alsus  
 ergân als im, entriuwen.  
 540 in was zehant geriuwen,  
 daz er mich nam in roubes wis,  
 dâ von er siner tugende pris  
 und sine zuht an mir begie,  
 sô daz er mich her wider lie  
 545 gar âne missewende.  
 von siner frechen hende  
 mîn kiusche niht berüeret wart.  
 sin werder lip von hôher art  
 dekeines dinges mich betwanc,  
 550 wan daz ich über mînen danc  
 gekûsset wart ein cleine.  
 vor allem wandel reine  
 sante er mich her wider hein,  
 des wærent ir niht über ein  
 555 sô rehte willeclîche komen.  
 wær ich alsô von iu genomen,  
 ir hâten anders mir getân.  
 ine wære niht von iu verlân,  
 als ich von im verlâzen wart,  
 560 und ist er doch von richer art  
 und michels hœher, danne ir sit. 132b  
 sin lop gât für iuch alle zit,  
 als ich von sage wol vernime.  
 ob iu gelûnge baz dann ime  
 565 an mîme libe wunneclîch,  
 daz müeste iuch iemer unde mich  
 dur wære schulde riuwen,  
 sit daz er wolte erniuwen

an mir sine reine zuht  
 570 und er mich ane minne frucht  
 lie von im scheiden bi der zit.  
 war umbe solte ich denne sit  
 so libte erfüllen iuwer gir?  
 mich wundert, daz ir muotent mir,  
 575 daz ich end iuwer zuoversiht:  
 doch ist ez ein unbilde niht,  
 daz iuwer herze minnet mich.  
 bin ich so rehte wunneclich  
 und alsó lüterbare,  
 580 als al diu welt ze mære  
 seit von minem bilde,  
 son ist daz niht ein wilde  
 sache und ein seltsænez diuc,  
 ob ein bescheiden jungelinc  
 585 sent nâch miner minne sich.  
 diu niht so schæne wære als ich,  
 man lite jâmer umbe ir lip,  
 dá von wær ich ein tumbez wip,  
 wolt ich verbieten iu, daz ir  
 590 ein holdez herze truogen mir.  
 Mich dunket ungefúege niht,  
 daz an mir iuwer zuoversiht  
 mit ganzer stætekeite lit.  
 ob ir mir holt von herzen sit,  
 595 daz láze ich allez hine gán,  
 daz iu dar umbe wirt getán  
 dekeiner slahte minne kunt. 132c  
 mir hát entslozen iuwer munt  
 mit worten hie ze rehte,  
 600 daz iuwer hôch geslehte  
 vil edel unde riche si.  
 swie gar ez nú von adel fri  
 und von gebúrte schine,  
 doch sint die friunde mine  
 605 vil gar an éren im gelich.  
 min werdez künne ist alsó rich,  
 als iuwerz, des bin ich sin wer.  
 min vater ist her Júpiter,  
 der allen edeln kúngen obt.  
 610 der werde got vil hôch gelobt

ist iu so náhe sippe niht,  
 swie man doch sprichet unde giht,  
 daz er iuwer neve si.  
 vil werder gast, dá spúr ich bi,  
 615 daz ich als edel bin, als ir.  
 verwisen dúrfent ir niht mir  
 die máge und daz geslehte min.  
 ich bin von art ein künegin  
 in miner lande creizen.  
 620 ir hánt mir ouch geheizen  
 vil rícheit unde guotes,  
 nú bin ab ich des muotes,  
 daz ich sin ruoche cleine.  
 daz golt und daz gesteine,  
 625 daz iuwer lant geleisten kan,  
 daz siht min herze lützel an,  
 wan ich niht ahte úf iuwer guot.  
 hæet ich den willen und den muot,  
 daz ich wolt enden iuwer gir,  
 630 so wære daz vil lieber mir,  
 daz ir mir sint von herzen holt,  
 dann alle gülte und allez golt,  
 daz ieman künde mir gegeben. 132d  
 mich dúhte bezzer iuwer leben  
 635 und iuwer lip, dann iuwer habe.  
 guot unde schaz den lieze ich abe,  
 é daz ich iuwer stüende fri.  
 swie vígent iu min herze si,  
 durch daz ir hánt beswæret mich,  
 640 doch wizzent, herre min, daz ich  
 næm iuwer stæte friuntschaft  
 vür alles hordes übercraft,  
 den ieman hát úf erden.  
 müest ich dur einen werden  
 645 jungelinc min ére geben,  
 so wolte ich lip, wird unde leben  
 durch iuwer minne wágen.  
 nú wil mich des betrágen,  
 daz ich min é zerbreche  
 650 und minen man verspreche  
 durch iuch bi dirre stunde.  
 daz ir mich hánt von gruade

gemeinet, des geloube ich wol,  
 dar umbe ich doch 'mîn êre sol  
 655 und mînen man niht übersehen.  
 ah!, wie rehte ich künne spehen,  
 daz ir mir truogent holden sin,  
 swenn ir iuch ob dem tische hin  
 verholne von mir kértent  
 660 und mangel trahen rértent  
 von mîner schulde tougen!  
 als an mich iuwer ougen  
 vil seneclichen sâhen dar,  
 sô tet ich, als ich keine war  
 665 nâem iuwer mit der angesiht,  
 dur daz ir des gedæhtent niht,  
 daz iuch mîn herze meinte  
 und iu dâ mite erscheinte,  
 daz an iu læge mîn gedanc. 133a  
 670 swenn ich ûz eime kopfe tranc,  
 sô flizzent ir iuch dâ zestunt,  
 swâ mir gestanden was der munt,  
 daz ir dâ trunkent ie nâch mir:  
 dâ bi sô kôs ich wol, daz ir  
 675 mir truogent holde sinne gar.  
 ouch nam ich des vil dicke war,  
 daz ir niht mûezic dâ belibent,  
 wan ir mit wîne vor mir schribent  
 einthalben an des tisches ort  
 680 'âmô' daz minneclîche wort.  
 Bi dem verstuont ich alzehant,  
 daz ûf mich iuwer sin gewant  
 mit lûterlicher stæte was.  
 ze herzen slôz ich unde las  
 685 vil manger hande zeichen.  
 ich sach iuch dicke reichen  
 mit dem vinger an die brust,  
 dar an erkaede ich den gelust,  
 den ir dur mîgne truogent.  
 690 ir hiengent unde sluogent  
 vil ofte nider iuwer brâ,  
 daz tet mir kunt vil schiere dâ,  
 daz ir beswæret sâzent  
 und daz ir mîn vergâzent

695 vil selten in dem muote.  
 mîn lip vor allen guote  
 was iuwer beitez wunnespil.  
 mir ist bezeichunge vil  
 erôuget von iu tougen.  
 700 sus hân ich mit den ougen  
 gelernet reden âne munt.  
 daz iuwer herze sî verwunt,  
 des wil ich iu gelouben wol, 133b  
 wan daz man keinem manne sol  
 705 getriuwen, daz er spreche wâr.  
 der manne rede und ir gebâr  
 siut bezzer vil, denn ir getât.  
 ir minne lûzel triuwen hât  
 und ist ir herze trûgehaft.  
 710 wolt ich umb iuwer bîschaft  
 und durch vil manic zeichen  
 mîn herze lân erweichen,  
 und an iuch wenden mîne ger,  
 sô möhte ich vil an iu dâ her  
 715 bezeichunge erkennet hân,  
 dâ bi mir wære kunt getân,  
 daz ir gemeinet hætet mich.  
 vil sælic herre, nû bin ich  
 des muotes und der sinne,  
 720 daz ich ûf iuwer minne  
 wil haben keine zuoversiht.  
 daz rede ich doch dar umbe niht,  
 daz ir mir niht gevalent wol.  
 ein wîp, diu liebe pflegen sol,  
 725 diu mac iuch gerne triuten.  
 vor allen werden liuten;  
 schœn unde clâr ist iuwer lip,  
 dar umbe ein minnegerndez wîp  
 von schulden werde an iuch verdâht.  
 730 swie vaste ir aber vollebrâht  
 an lîbe und an dem êren sit,  
 doch ist mir lieber alle zit,  
 iuch minne ein ander wîp, denn ich.  
 735 des gan ich ir von herzen wol,  
 wan ich enwil iuch noch ensol



- niht meinen noch enminnen.  
 ir sult ûz minen sinnen  
 gestœret werden und gejaget. 133c  
 740 swie manger sprichet unde saget,  
 daz schœniu wip unstæte sin,  
 doch wizzent, lieber herro mîn,  
 daz gnuoge sint dar under,  
 diu stætekeit ein wunder  
 745 an sich mit willen hânt gelesen.  
 der lâzent ir mich eine wesen  
 und gerent mines libes niht!  
 iuch hilfet iuwer zuoversiht  
 an mir vil harte cleine.  
 750 von miner minne reine  
 sult ir die sinne kèren.  
 mîn blâschaft sol iuch lèren,  
 daz ir mangel mügent hân  
 der schœnen sache wol getân,  
 755 der iuwer herze welle gern.  
 daz man des dinges mac enbern,  
 daz guot ist unde wol gestalt,  
 daz ist ein tugent manicvalt  
 und gar ein adellichez dinc.  
 760 vil hôchgeborner jungelinc,  
 ir wænent lihte, daz ich si  
 gewerbes unde bete fri  
 biz an disen tac beliben?  
 nein, zwære, manger hât getriben  
 765 red unde bete wider mich.  
 ir sint der êrste niht, der sich  
 mit worten hât an mich versuocht.  
 mîn hât ouch liute mê geruocht,  
 dann ir, daz wizzent offenbâr,  
 770 der ougen dûhte ich alsô clâr  
 als iuwer, des geloubent mir!  
 si sâhen alsô wol als ir,  
 waz an mir sælikeite lac,  
 wan daz ir zunge niht enpflac 133d  
 775 sô vrier sprûche wider mich.  
 ir muot schein alsô grœzlich  
 als iuwer herze schine.  
 si truogen scharpfe pine  
 dur mich und was in ouch vil wê.  
 780 wan daz ir mundes traget mê,  
 dann under den dekeiner,  
 son wâren si niht cleiner  
 an ir gemüete, danne ir sit.  
 ob an mir iuwer herze lit,  
 785 vil kleine mich des wundert.  
 ir ist wol zehen hundert,  
 die mînes libes hân gegert  
 und sint beliben ungewert  
 doch alle biz an einen,  
 790 den ich für si wil meinen  
 und in ze stæte hân genomen.  
 und wærent ir geswinde komen  
 mit eime snellen schiffe,  
 ê daz ich den begriffe,  
 795 den ich ze rehte haben sol,  
 ich hæte iu mîne minne wol  
 für tûsent man gegunnen,  
 die nâch mir alle brunnen  
 als in dem fiur ein durre spân.  
 800 sit ir mich gerne wellent hân,  
 sô kóment ir ze träge.  
 ze mîner helfe wâge  
 ist iu geworfen ab der stec.  
 ez hât ein ander man enwec,  
 805 dar nâch sich pinet iuwer lîp.  
 ir suochent ein bekümbert wip,  
 diu mit der ê besezzen ist,  
 dá von ger ich bt dirre friat,  
 daz iuwer bete erwinde.  
 810 mîn vrechcz herze linde 134a  
 sol âne sêr beliben:  
 zervüeren und zertriben  
 lânt ez niht iuwer rede alsus!  
 mîn herre Menelâus,  
 815 der mîn getriuwelichen gert,  
 hât mich niht alsô gar unwert,  
 daz ich des wûnschen welle,  
 daz ir mîn slâfgeselle  
 werdent unde ich iuwer brît.  
 820 ich bin gewêsen im ze trût

unde ein teil ze liep dar zuo,  
 daz ich des iemer iht getuo,  
 daz in beswære uf erden.  
 des lânt beschirmet werden  
 825 vor schemelicher missetât  
 daz heil, daz mir gegeben hât  
 Fortüne diu vil lobesame.  
 niht zücket mir von mîner schame  
 830 durch daz mîn lop niht werde toup  
 an kiuscheclicher stætekeit.  
 ir habent mir hie vor geseit,  
 wie dri götinne wunneclich  
 ergâben dem gerihte sich,  
 835 daz über si von iu geschach.  
 swaz urteil iuwer munt sprach,  
 der wolten si gehôrsam sîn.  
 iu wart geheizen von in drin  
 grôz miete ân allen widersaz.  
 840 diu êrste diu gelobte iu schaz,  
 und diu ander wisheit,  
 diu dritte wolte iu lân bereit  
 mich werden z'eime wîbe.  
 swaz an ir drier lîbe  
 845 lac hôher wirdekeite grôz,  
 der wolten si belîben blôz,  
 dur daz si crieges wûrden vrf. 134b  
 daz aber diz ergangen si  
 ze rehte, als ir mir hânt geseit,  
 850 des mac ich für die wârheit  
 vil kûme nû gelouben.  
 daz dri götinne rouben  
 sich wolten hôher wirde lân  
 und iu sich machen undertân,  
 855 daz mac wol sîn ein trûgeheit.  
 nû si daz wâr, daz si geleit  
 in iuwers mundes urteil  
 ir wirde heten unde ir heil,  
 doch hânt ir mich dar an getrogen,  
 860 daz mîn name dô gezogen  
 wûrd in sô rîches lobes wort,  
 daz man vûr wisheit und für hort  
 mich bûte dâ ze solde.  
 vor wîtzen und vor golde  
 865 wart ich dâ niht geprîset sus,  
 dâ diu götinne Vênus  
 ob allen feinen græzlich  
 niht wac sô rehte hôhe mich,  
 noch hete mich niht alsô wert,  
 870 daz mîn solde dâ gegert  
 für wîstom werden und vûr guot.  
 ouch ist mîn leben und mîn muot  
 sô vollebrâht an wirde niht,  
 daz ich die rîchen zuoversiht  
 875 gehaben uf mich selber mûge,  
 daz ich ze lône ieman tûge  
 vor wîtzen und vor schatze rîch.  
 den êren wart ich nie gelîch  
 an lîbe noch an sinne,  
 880 daz mînen prîs götinne  
 mit worten solten blâemen.  
 daz mich die liute rûemen, 134c  
 dâ mite dunket mich sîn guoc.  
 ez wære ein michel ungefuoc,  
 885 daz mich ein feine lopte sus;  
 hât aber mich frô Vênus  
 gerûemet, als ir hânt verjehen,  
 sô mac ich mich dâ bî verjehen,  
 daz si mîn vâren welle  
 890 und mir die lâge stelle  
 mit ir love sûeze,  
 dar in ich vallen mûeze.  
 Bin ich von ir geprîset,  
 dâ von wird ich gewîset  
 895 ze seneclicher arebeit.  
 Jedoch enist mir daz niht leit,  
 ob ich si dunke lobes wert.  
 des dinges, des mîn herze gert  
 mit guotem willen alle stunt,  
 900 war umbe solte daz mîn munt  
 versprechen und diu zunge mîn?  
 mîn stimme sol dâ wider sîn  
 mit worten und mit rede niht,  
 daz mîn gemûete gerne sibt

- 985 und ez vil sanfte duldet.  
 hân ich daz heil verschuldet,  
 daz mich diu minne loben wil,  
 daz sol mich dunken niht ze vil,  
 wan ez ist mir ein liebez dinc.  
 990 ir sprechent, sælic jungelinc,  
 ir hânt versmâhet dur min leben  
 die kunst, die Pallas mac gegeben,  
 und den hort, des Jûne pfiget,  
 dâ von sô rehte hôhe wiget  
 995 iuwer herze mine jugent:  
 des bin ich worden iuwer tugent  
 und iuwer künnicriche wert.  
 hât iuwer edel muot gegert  
 vûr alsô tiure sache min, 134d  
 999 sô muoz ich sîn gar stehelin  
 und herter, denne ein isen,  
 wil iuch min helfe wîsen  
 niht von senelicher clage.  
 swie vaste ich aber iu versage,  
 1003 doch ist min herze stahel niht.  
 ich hân eht sus die zuoversiht  
 und den vesteclichen muot,  
 daz ich der suezgen minne guot  
 wil mit strite widerstân.  
 1007 daz ich niht mac ze rehte hân,  
 des sol sich min gemüete wern.  
 mit eime pfuoge wolte ich ern  
 ûf einem herten griene,  
 swenn ich ze herzen spiene  
 1011 daz dinc, daz mir niht werden sol.  
 ir wizzent, herre, selber wol,  
 daz man verliuret alzehant,  
 waz man gesæjet ûf den sant,  
 wan dâ niht frûhte wirt gesehen.  
 1015 seht, alsô môhte ouch mir geschehen,  
 leit ich an iuch min herze,  
 mir wüehæ niht wan smerze  
 und schedeliche zuoversiht,  
 wan ir ensult ze rehte niht  
 1019 mir frûde bringen unde bern.  
 dâ von wil ich niht iuwer gern  
 mit lîbe noch mit sinne.  
 ouch bin ich zuo der minne  
 vil gar unkündic noch beliben.  
 1023 ich hân der âkust niht getriben,  
 der man sich vlîzet ûf ir spil.  
 beziugen ich mit gote wil,  
 daz ich ze valsche wenic touc,  
 wan ich getriuwen man betrouc  
 1027 nie mit dekeime liste noch, 135a  
 swie man uns frouwen zibe doch,  
 wir triegen unde lösen.  
 daz wir hie bêdiu kôsen  
 mit ein ander hiute,  
 1031 daz wæne ich al die liute  
 die sæhen uns mit ougen  
 und denken, daz wir tougen  
 zer minne tragen stæte pfîht.  
 ouch lit min wân unrehte niht,  
 1035 wan ez ist âne zwîvel wâr,  
 daz man stille und offenbâr  
 von uns murmelt unde redet:  
 dâ von diu starke vorhte ledet  
 swær unde sorge ûf minen lip.  
 1039 Ethrâ, min liebez kamerwîp,  
 hât nû vil lange mir geseit,  
 dem volke dem sî vûr geleit  
 unser gewerp und unser dinc.  
 des lâzent, werder jungelinc,  
 1043 al iuwer hôhe bete stân,  
 und mûgent ir sîn niht verlân,  
 sô sult ir doch gelichsen.  
 well an iuch minne rîchsen  
 und iuwer langer vâren,  
 1047 sô sulent ir gebâren,  
 als ob iu niht dar umbe sî.  
 bellbent ungebærde frî  
 und werbent heinlîch iuwer spil!  
 wir hân zer minne state vil,  
 1051 dar umbe ensint doch niht ze balt!  
 ir sult des mundes hân gewalt  
 und redent in der mâze!  
 der wirt ist sine stræze,

als im diu rehte schult gebôt.  
990 in twanc dar ûf urluiges nôt, 135b  
daz er den wec niht mohte sparn.  
er zwivelt, ob er wolte varn,  
dâ von ich dô gefrâget wart,  
ob er solte ûf sine vart  
995 mit minem willen kêren hin.  
seht, dô begunde ich wider in  
sprechen minneclichen dâ:  
'var unde kum her wider sâ!  
Der rede wart sîn herze geil.  
22000 in dûhte ein vrôudenrichez heil,  
daz ich in bat sô schiere komen.  
gedrûcket wart ich und genomen  
getriuweliche an sine brust  
und ze lône dâ gekust  
5 von sinem munde dicke.  
er sprach zuo mir: 'nû schicke  
des hoves dinc ze rehte!  
mîn hûs und dîne knechte  
bewache wol mit dîner pflege  
10 und lâ besunder alle wege  
dir bevolhen sîn den gast!  
leg ûf in hôbes sitzes last  
und pflic sîn wol mit stete!  
der rede ich gerne hæte  
15 gesmieret bi der stunde.  
vor spotte ich mit dem munde  
enhielt mit grôzer næte mich.  
ez dûhte mich sô gemellich,  
daz er mich iuwer pflegen hiez,  
20 daz ich mîn lachen kûme liez  
und ich gereden mohte niht,  
wandaz ich sprach: 'friunt, ez geschicht,  
des iuwer herze hât gegert.'  
sus kêrte dô der kûnic wert  
25 vil snelleclichen über sê.  
dar ûf sult ir niht deste mê 135c  
getûrstekeite sîn gewon.  
geloubent, daz iu niht dâ von  
sîn alliu dinc gemæze gar,  
30 daz er mit snelleclicher var  
von hinnen ist gescheiden.  
sîn huote doch uns beiden  
wont vil harte nâhe bi,  
swie verre uns sîn anlitzte si.  
35 ûf sine vart sit niht ze balt!  
ist iu niht kunt, daz der gewalt,  
der hôhen kûnigen ist beschert,  
sô wite sweimet unde vert,  
daz er berûeret manic lant.  
40 jâ zwære, werdes kûniges hant  
diu reichet harte verre.  
swie nû der wirt, mîn herre,  
sî gestrichen von uns zwein,  
sîn huote langet doch her hein  
45 und sîn gewaltecliche craft.  
er ist dur mich vil angesthaft  
und sorget umbe minen lip.  
sit daz ich heize ein schœnez wip  
für manige stolzen frouwen hêr,  
50 sô fürhtet er mîn deste mêr  
billiche in sinem muote.  
sîn lâge und al sîn huote  
sint dâ von ûf mich geleit,  
daz ich sô liechter clârheit  
55 hân gespulget aldâ her.  
der kiusche mîn getriuwet er  
und miner glanzen forme niht.  
daz man mich alsô lâter siht,  
daz gît im angestbæren sîn;  
60 daz aber ich sô stete bin,  
daz tuot sîn herze sicher.  
er sol mîn sitzeclicher  
durch wære schulde nemen war, 135d  
denn ob ich niht sô lichtgevar  
65 und alsô lâter wære.  
daz wip sint wunnebære,  
daz muoz in dicke schade sîn:  
ir schœne ist in ein michel pin  
und wirt in von ir lobe wê,  
70 wan man ir hûetet deste mê,  
daz ir lip ist wol getân;  
ir frtheit mûgent si niht hân

dar umbe, daz in ist gegeben  
 êr unde ein hôchgepriset leben.  
 75 ein wîp schœn unde wolgestalt  
 mac niht ir selber hân gewalt  
 sô volleclichen, als ein wîp,  
 diu niht sô wunneclichen lip  
 und alsô liehte varwe treit.  
 80 mir swachet mîne friheit,  
 daz ich bin alsô wuunesam:  
 wan mich enlât vorht, unde scham  
 niht erfüllen iuwer gir.  
 ich wolte, wes ir muotent mir  
 85 mit sœzger bete mœnicvalt,  
 daz ich des mœhte mit gewalt  
 von iu betwungen werden,  
 sô wûrde ich ûf der erden  
 unschuldic wider mînen wirt.  
 90 den frouwen eteswenne birt  
 êr unde lop gewaltes fliz,  
 wand er in scham und itewtz  
 vil senfteclichen tœtet,  
 der si der dinge nœtet,  
 95 der si doch gerne volgen went.  
 dar ûf sich ir gemûete sent,  
 swer in daz abe twinget,  
 der lîhtet unde ringet  
 ir laster mit gelimpfe wol. 136a  
 100 owê, daz ich niht haben sol  
 daz heil in kurzen stunden,  
 daz ich wûrd überwunden  
 von iu gewalteclichen noch  
 der dinge, der ich muote doch!  
 105 War umbe rede ich aber daz?  
 ich hœte wol gewünschet baz,  
 wær ich bescheiden unde wîs.  
 mîn zunge swachet mînen pris  
 mit worten alze sêre.  
 110 dur waz solt ich mîn êre  
 durch iuch hie wâgen und mîn leben?  
 ich sol der minne widerstreben  
 mit stœteclicher triuwe.  
 ir craft ist noch sô niuwe,

115 daz ich si wol geswache  
 und alsô cranc gemache,  
 daz si mir cleinen schaden birt.  
 ein fûr, daz erst enzûndet wirt,  
 daz ist zehant zergenget.  
 120 swer drûfe ein lûtzel sprengt  
 von wazzer, ez erlischet wol.  
 alsô muoz ich der minne kol,  
 daz an mir ist enbrunnen,  
 erleschen mit dem brunnen  
 125 wîplicher stœtikeite.  
 ob ich mîn herze leite  
 an iuch, vil werder jungelinc,  
 daz wære ein ûppiclichez dinc,  
 wan iu vil schiere wûrde  
 130 mîn lip ein swære bûrde.  
 Diu minne fremder geste  
 beifbet selten veste  
 und ist vil gar ze wilde.  
 reht als des gastes bilde  
 135 sich hôher stœtikeite wert 136b  
 und irreclichen umbe vert  
 dan unde dar, hin unde her,  
 sus wanket sîner minne ger  
 ouch z'allen zîten ûf und abe.  
 140 si vert in ungewisser habe  
 ûf einem grundelôsen sê,  
 des ist geziuc Esipflê  
 unde Adrîagnê diu maget,  
 die bêde wurden ouch gejaget  
 145 ze leides ungewinne  
 dur eines gastes minne,  
 der si verlâzen hœte,  
 als ir dur grôze unstœte  
 Cœnonem ouch liezent,  
 150 der ir vil wol gehiezent  
 und an ir triuwe brâchent.  
 noch wizzent, waz ir râchent  
 an ir lîbe reine,  
 wie daz ir sus mit meine  
 155 diu wîp ir minne roubent.  
 swie cleine ir sîn geloubent,

mir ist doch iuwer leben kunt.  
 ich hân dick und ze manger stunt  
 gefrâget iuwer tougen,  
 160 daz ich mit den ougen  
 iuch sâhe biuwen disen creiz:  
 dâ von erkenne ich unde weiz,  
 daz ir sint gar unstæte.  
 ob ich nû gerne tæte,  
 165 des mich iuwer herze bite,  
 sô wærent ir alsô gesite,  
 daz ir mich liegent alzehant.  
 swenne ich hæte ûf iuch gewant  
 herz unde muot ân underbint,  
 170 sô kæme ein guoter segelwint,  
 der iuch ze lande von mir tribe, 136c  
 sô daz ich in der nôt belibe  
 und ich müest iuwer âne sin.  
 enmitten in der fröude mîn  
 175 gewünne ich herzeleides kouf,  
 wan sô diu minne ir sâezen louf  
 an mir begünde triben,  
 sô müeste ich gar beliben  
 ir lônnes itel unde wan.  
 180 ich weiz wol, daz sich iuwer man  
 ûf eine vart bereitent  
 und si niht anders beitent,  
 wan senfter segelwinde.  
 kæm ein guot weter linde,  
 185 daz si dort ligent in der habe,  
 sô würde mir geworfen abe  
 der fröuden und der minnen stec:  
 wan iuwer minne füere enwec  
 mit der winde sûse  
 190 und müeste ich hie ze hûse  
 vil jâmers unde trûrens hân.  
 würd aber mir daz heil getân,  
 daz ir mich fûertent über sê,  
 sô wüchse mir dort leides mê,  
 195 denn ich hie möhte erliden,  
 wan ich begunde miden  
 vil dicke mîner friunde trôst.  
 wer tæte mich von leide erlôst

und kæme dâ so helfe mir,  
 200 ob ir dur iuwers sornes gir  
 mich eteswenne slüegent  
 und mir vergebene trüegent  
 vil dicke und ofte smæhen haz?  
 wie möhte den von Troie daz  
 205 gefallen, kæme ich z'in alsus?  
 waz spræche künic Prîamus  
 und iuwer muoter danne, 136d  
 swenn ich von mînem manne  
 mit iu ze lande füere?  
 210 diu welt gemeine swüere,  
 daz ich wære ein swachez wip,  
 swenne ich mînes mannes lip  
 und reiner vrouwen stæte  
 durch iuch versmâhet hæte.  
 215 Dâ würde ein vingertiuten  
 von iuwers vater liuten  
 dur wære schulde ûf mich getân.  
 ouch müeste ich von iu selber hân  
 vil itewizes alle stunt,  
 220 dâ von sô würde ich ungesund  
 des lîbes und des verhes.  
 geveile ein halm entwerhes,  
 mir würde manic bæse hût  
 von iu stille und überlût  
 225 gesprochen und gemezzen.  
 ir hæten gar vergezzen,  
 daz ich unschuldic wære:  
 ich müeste grôze swære  
 gar unverdienet dulden.  
 230 von iuwer selbes schulden  
 begünde ich iu dâ leiden.  
 ir hæten mich gescheiden  
 von êren und von manne  
 und wærent der ouch danne,  
 235 der mir verwizze dicke daz.  
 ich lîte von iu smæhen haz  
 und grimmes leides überlast.  
 bekæme in iuwer hûs ein gast,  
 ir würdent denkend alzehant,  
 240 mîn herze stüende ûf in gewant

- und aller mīner sinne craft.  
 ir næment dar an bīschaf,
- daz ich hæet iuwer hie gegert  
 und woltent wænen, daz ich wert 137a
- 245 dā von hæet alle werde man.  
 die mich mit ougen sæhen an,  
 die müesten ir arcwænic haben,  
 daz mīn herze an in begraben  
 læge und mīn gemüete.
- 250 der gōte kraft mīn hūete,  
 daz mir daz laster niht geschehe,  
 daz man mich in den ougen sehe,  
 daz ich unstæte sī genant.
- ê daz ich werde alsô geschant,  
 255 ê müeste ich von der erden  
 zehant verslunden werden.  
 ich weiz wol, kæme ich über ein,  
 daz ich mit iu ze lande hein  
 von mīnen friunden kërte,
- 260 daz ich mīn trāren mërte  
 mit angestlicher nœte dā.  
 gedenkent, wie Mēdēā  
 vil herzeleides wart gewon,  
 dô si der valsche Jāson
- 265 schiet von ir vater lande!  
 sīn zunge ir manger hande  
 êr unde wirdekeit gehiez,  
 daz brach er allez unde liez  
 unstæte die gelūbde sīn:
- 270 dā von ir jāmer unde ir pīn  
 begunden sich dā mēren.  
 si muoste dannen kēren  
 mit schanden und mit leide.  
 måg unde vater beide
- 275 getorste si dô niht gesehen  
 dar umbe, daz ir was geschohen  
 daz laster und daz smæhe dinc,  
 daz si der valsche jungelinc 137b  
 dur ein ander wip verkōs.
- 280 seht, alsô mōhte ich frōudelōs  
 heliben ūf der erden,  
 fūer ich von mīnen werden
- ze fremder lande kreige.  
 waz hūlfen die geheige,
- 285 der mir ein wunder ist getān,  
 wūrd ich von iu alsus verlān,  
 daz ich von dannen müeste varn?  
 mīn heil sol mich dā vor bewarn,  
 daz ich ze Troie kère,
- 290 wan ich ensitze sere,  
 daz sich der troum bewære dā,  
 den iuwer muoter Ekubā  
 kōs unde sach, vil sælic man.  
 ich meine, dô diu vackel bran
- 295 ūz ir tugentricher Brust.  
 ich fürhte, daz vil grōz verlust  
 Troiēren wahse noch dā von.  
 ouch muoz der turn Ylton  
 noch vallen zuo der erden.
- 300 er sol zerstœret werden,  
 daz ist fūr wār gewlissaget:  
 diu bēdiu tuont mich sô verzaget,  
 daz ich daz niht gewāgen tar,  
 daz ich mit iu von hinnen var
- 305 ūf ūppecliche zuoversiht.  
 mīn wirt der ist sô træge niht  
 und mīne bruoder lobelich,  
 daz si von hinnen lāgen mich  
 iuch fūeren sunder alle wer.
- 310 man strīchet nāch uns ūf daz mer,  
 schied ich mit iu von lande,  
 und wūrde uns manger hande 137c  
 verlust erscheinet und getān:  
 sô müeste ein bitter ende hān
- 315 von herten scharpfen swerten  
 diu minne, der wir gerten.  
 Der nœte wil ich uns erlān.  
 wan ir sint niht alsô getān,  
 daz ir mūgent uns ernern.
- 320 ir künnet iuch mit strīte erwern  
 gar lützel unde cleine,  
 wan iuwer herze reine  
 getar niht sīn z'urliuge balt.  
 ir sint zer minne baz gestalt,

325 denn ir getân ze kampfē sit.  
 Hector sol voheten alle zît  
 vûr iuch mit grimmen liuten  
 und ir sult frouwen triuten,  
 daz ist iu wol gebære.  
 330 ich muoz vil manic swære  
 entsitzen unde schaden vil,  
 ist, daz ich hie beliben wil  
 und ich die vart begiune sparn.  
 wil aber ich von binnan varn  
 335 ân alle widerkêre,  
 sô muoz ich scham und êre  
 ze rücke schalten hinder mich,  
 noch keinen kumber angestlich  
 erfürhten unde entsitzen.  
 340 betrahte ich hie mit wîzen  
 und wil vûrdenken und beschen,  
 waz mir dort schaden mac geschehen,  
 sô wirt mîn reise wendic:  
 wird aber ich genendic  
 345 und wil mit iu ze lande komen,  
 sô muoz ich schaden unde fromen  
 z'einer hende lâzen gân. 137d  
 eintweder wirt von mir getân,  
 daz ich ûf al mîn êre  
 350 mit iu von binnan kêre  
 und ich gelige an wirde tôt,  
 old ich entsitze manic nôt  
 und ich der verte werde frî.  
 hie mite guoc der rede si,  
 355 die wir trîben, ir und ich.  
 friunt, ir eadûrfent wider mich  
 niht anders sprechen hie sestunt.  
 mir ist daz allez worden kunt,  
 des ir wolten sin gewert.  
 360 wes an mich iuwer herze gert,  
 daz weiz ich unde erkenne wol,  
 dar umbe endarf ich noch ensol  
 niht fûrbaz hœren iuwer clage.  
 daz iuwer leit mîn trôst verjage,  
 365 daz ist in rehter zîte niht.  
 vollante ich iuwer zuoversiht,

daz wære ein teil ze frûeje.  
 daz êrst diu minne blûeje  
 an iu, daz spûr ich mit genuht,  
 370 dâ von sol iuch ir lônēs frucht  
 ein wênic langer miden.  
 daz ir dâ woltet sniden  
 von herzeclicher triuwe,  
 daz ist noch in der niuwe.  
 375 Hie mite was diu rede hin,  
 die si dâ triben under in  
 von ir zweiger dinge.  
 dem werden jungelinge  
 tet der schœnen minne wê.  
 380 daz er mit ir niht solte mê  
 teidingen unde kôsen,  
 daz mahte in sigelôsen 138a  
 an lieber zuoversiht.  
 dar under von geschibte  
 385 wart daz spengelin enthaft,  
 daz mit sines dornes craft  
 beslôz Helênen houbetloch,  
 dâ von kam er in swære doch  
 unde in bitter ungemach;  
 390 wan dô der jungelinc ersach  
 ir kelen und ir blôze hût,  
 dô wart geverwet über lût  
 sin bîlde alsam ein tôte gel.  
 ir lûter und ir blankez vel  
 395 geschuof, daz er ûf jâmer wiel  
 und er in unmaht nider viel,  
 als im gewunden wære.  
 dar nâch der tugendebære  
 wart mit jâmer ûf genomen,  
 400 wan daz gesinde was dô komen,  
 daz in fuorte an sin gemach.  
 und alzehant dô diz geschach,  
 daz er ze creften wider kam,  
 dô wart der ritter lobesam  
 405 dar ûf gedenkend alle stunt,  
 wie im diu state werde kunt,  
 daz er mit stnen mannen  
 die schœnen bræhte dannen.



Er hete ir rede gemerket:  
 410 des wart sin muot gesterket  
 an der gelustekete sin.  
 diu werde süeze künigin  
 dá vor gesprochen hæte,  
 si wolte, swes er bæte,  
 415 daz er si des betwünge noch.  
 dá von der üz erwelte doch  
 heinliche wart ze ráte,  
 daz er si wolte dráte 138b  
 dannen zücken unde steln.  
 420 den willen er begunde heln  
 vor der vrouwen minnesam.  
 er fuorte dá Pollidamam  
 an eine tougenliche stat  
 und hiez in heimlich unde bat,  
 425 daz er kërte zuo der habe  
 still unde tougenlichen abe,  
 dá sine ritter wæren,  
 und er die tugentbæren  
 geswinde kumen hieze.  
 430 und daz er niht enlieze,  
 in wûrde von im kunt getân,  
 sô der tac begünde uf gân,  
 daz alle kæmen snelle  
 und si vor dem kastelle  
 435 der küneginne rîche  
 zuo stiezen algelîche  
 und si dá kërten an daz lant.  
 ouch hiez er künden in zehant  
 und bat in allen werden schîn,  
 440 daz ir segel solte sin  
 wîz unde swarz geverwet wol.  
 er solte halber als ein kol  
 und halber als ein krîde wesen.  
 diz wart den gesten üz erlesen  
 445 von Pârîse enboten sus,  
 wan dô sich Menelâus  
 schiet von dem kastelle dan,  
 dô bant er einen segel an,  
 der het ouch zweier hande vltz.  
 450 er was geverwet halber wîz

und stuont ouch halber swarz gemâl.  
 dá von Pârîs dô sunder twâl  
 hiez sînen werden liuten  
 Pollidamam betiuten, 138c  
 455 daz si dar zuo gedæhten  
 und einen segel bræhten,  
 der gelîch dem segele schine,  
 den Menelâus fuorte hine.  
 Sus wolte er mit den zeichen  
 460 erlinden unde erweichen  
 die küneginne spæbe,  
 sô si den segel sæhe  
 wîz unde swarz gebunden an,  
 daz si gedæhte, daz ir man  
 465 dá kæme an allen widerstrî  
 und si begunde bî der zit  
 hin zuo dem stade gâhen  
 und in dá wolte enpfâhen,  
 als ez ir wol gezæme.  
 470 und sô si denne kæme  
 zuo den schiffen an daz lant,  
 daz si dar in wûrd alzehant  
 gezûcket balde in roubes wîs.  
 nû daz der hübsche Pârîs  
 475 enboten hete siner schar,  
 daz si geswinde kæmen dar  
 geschiffet, als ich hân geseit,  
 dô wart diu ritterschaft bereit  
 dar uf mit willen und dar zuo,  
 480 daz si kam des morgens fruo  
 geriuschet und gerüeret.  
 ein segel wart gefüeret  
 von den gesten uf dem sé,  
 der schein halp wîz alsam der snê  
 485 und halber swarz alsam ein brant.  
 nû was ouch Pârîs dá zehant  
 gegangen zuo der künigin.  
 'ich wæne,' sprach er, 'frouwe mîn,  
 der wirt, mîn herre, kume dort.  
 490 vernement rehte mîniu wort! 138d  
 ich hân diu zeichen sîn gesehen.  
 welt ir die wârheit selber sphen,

só kérent an die zinnen!  
 den segel, den er binnen  
 485 fuorte, den kius ich vür wár.  
 sus gie diu küniginne clár  
 hin an die zinnen bí der stunt.  
 der geste segel wart ir kunt,  
 der zweier hande lúhte:  
 500 dá von diu frouwe dühte,  
 daz Meneláus kæme.  
 diu clære und diu genæme  
 wart in ir gemüete fró.  
 mit Párise gienc si dó  
 505 von dem kastle sázehant.  
 hin an des wilden meres sant  
 begunde si dó gáhen.  
 si wolte ir man enpfáhen  
 und willekomen heizen stn.  
 510 des wart diu glanze künigin  
 schier úf gezúcket und genomen,  
 wan die kiele wáren komen  
 bí der stunde zuo dem stade:  
 dar umbe Helène vil gerade  
 515 gevüeret wart ze schiffe.  
 mit einem snellen griffe  
 ir süezer lip von hóher art  
 geroubet von Párise wart.  
 Ouch wurden in diu schif genomen  
 520 die frouwen alle, die bekomen  
 wáren mit ir ab dem húa.  
 des meres unden unde ir súa  
 die kiele treip von dannen.  
 Páris mit stnen mannen  
 525 die küniginne fuorte hin.  
 die marnere heten under in 139a  
 guot weter unde snelle var.  
 é daz man würde sin gewar,  
 daz si gezúcket hætten  
 530 die cláren und die stæten,  
 dó wáren si mit lie  
 des wáges manic míle  
 gestrichen und gefozzen.  
 reht als ein pfl geschozzen

535 kómens' úf ir stráze,  
 si wolten úz der máze  
 geswinde dannen gáhen,  
 dur daz Páris enpfáhen  
 begünde süezer minne lón.  
 540 ein stat geheizen Tenadón  
 lac vor in úf der verte pfade,  
 dá stiezen balde si ze stade  
 und fliten in daz kastel,  
 daz grüene, blá, rôt unde gel  
 545 was von marmelsteine.  
 eht siben míle cleine  
 lac diu stat von Troie,  
 dá si mit grózer joie  
 die naht beliben solten  
 550 und ruowen gerne wolten  
 nách ir verte kumberlich.  
 die geste nider liezen sich  
 mit hóher wunne kreft.  
 in wart von wirtscheste  
 555 gebráten wunder und gesoten.  
 Páris der sante sine boten  
 geswinde gegen Troie dó  
 und hiez dem künige Pflamó  
 diu mære künden unde sagen,  
 560 daz er wære bí den tagen  
 mit éren kumen in daz lant  
 und daz er hóhen prisant 139b  
 mit im gevüeret hæte,  
 wan Helená diu stæte  
 565 diu kæme dá mit im gezogot.  
 des mæres wart des landes voget  
 und alle die von Troie geil.  
 si dühte gar ein hóhez heil,  
 daz si dá solten schouwen  
 570 den bluomen aller frouwen.  
 Waz touc hie lange tegedinc?  
 Páris der hübsche jungelinc  
 ze Tenadón hielt gróz gemach,  
 wan daz er strengoz jámer sach  
 575 an der küniginne rich.  
 si tet benamen dem gelich,

daz si betrüebet were.  
 si kunde clagende swære  
 den gesten wol erscheinen,  
 280 wan si begunde weinen  
 und marterliche sich gehaben.  
 ir herze in leide was begraben  
 unde in ungemüete gar.  
 si want ir hende lichtgevar  
 285 erbermeclichen unde sprach:  
 'owê mir hiute und iemer ach,  
 daz ich zer welt ie wart geborn!  
 ich armiu, wie hân ich verlorn  
 man unde kint, êr unde guot!  
 290 got riuwe, daz des meres flut  
 niht slant mich hiute in stæm giel,  
 dô mich der sældelôse kiel  
 von Kriechen truoc zue dirre habe.  
 295 war umbe bin ich kômen abe  
 des landes und der gûlte mîn?  
 dur waz sol ich verweiset sin  
 der manicvalten wirdikeit,  
 der wunder was an mich geleit 139c  
 von küniclichem præ?  
 300 mîn lop in swacher wise  
 verenden sich nû schiere kan:  
 hei, waz mîn herzelieber man  
 nû jâmers unde leides pfliget,  
 swenn er vûr alle schande wiget  
 305 daz laster, daz im ist geschehen.  
 ich weiz wol, daz er wirt geschehen  
 an frôden gar ze tôde wunt.  
 beswæret ûf der sêle grant  
 wirt er von miner hinevert.  
 310 owê, daz ich ie schône wart  
 und ich gewan ie clâren lip!  
 des muoz ich, sældelôsez wip,  
 betrüeben mîne stætekeit.  
 die gûte hânt ûf mich geleit  
 315 erbermecliche râche.  
 owê der lautsprâche,  
 in der mîn künne wart geborn!  
 die muoz ich leider hân verlorn

und fremde zungen lîeben.  
 320 die friunde mîn betrüeben  
 mac wol diz schemeliche dinc,  
 daz mich ein fremder jungelinc  
 ir lande hât entzûcket.  
 ir wirde muoz verdrûcket  
 325 von miner swacheit iemer sin.  
 owê, getriuwen braoder mîn,  
 wie tuot iu diz sô rehte wê,  
 daz ein gast sol über sê  
 mich fûeren sus ze lande.  
 330 ez wirt ein êwic schande  
 den Kriechen algeliche,  
 daz von ir künicriche  
 wirt alsus gezûcket hin  
 der beste roup, der under in  
 335 bî tûsent jâren wart gesehen. 139d  
 daz in diz laster si geschehen  
 und mir diu grôze unselikeit,  
 daz si den gûten iemer leit  
 und muoz in tiure sin gclaget,  
 340 wan daz man sprichet unde saget,  
 ez si der sêle ein êwic nôt.  
 ich tæte ê selber mir den tôt,  
 ê daz ich minen man verkûre  
 und al mîn êre alsus verlûre.'  
 345 Helêne dise clage treip.  
 si brach ir vinger unde reip  
 ir ougen lichter denne ein glas.  
 ist, daz ir ungemüete was  
 sô grimme als ir gebærde,  
 350 sô lac vil grôz beswærde  
 versiget in ir herzen.  
 si lie den jâmersmerzen  
 an ir lîbe schouwen,  
 daz mit ir alle frouwen  
 355 begunden trûren unde clagen.  
 grôz weinen unde hantlagen  
 ir megde tribea unde ir wip.  
 si leiten marter an ir lip  
 und wart ir ungemüete grôz.  
 360 Pârisen vaste des verdrôz,

wan ez im ouch beswärde har.  
 dá von der junge herre dar  
 für die küniginne trat.  
 mit Worten er si tiere bat,  
 665 daz si dur got verbære  
 ir clageliche swære  
 und ir vil streagez ungemach.  
 güetlichen er zer lieben sprach:  
 'vrouw unde werdiu künigin,  
 670 lânt iuwer hôhez trûren sîn  
 und iuwer inneclichez clagen! 140a  
 wer möhte erliden und vertragen  
 daz jâmer, daz ir üebent?  
 mit sorgen ir betrüebent  
 675 mich unde mine ritter.  
 diu clage ist gar ze bitter,  
 die man iuch, frouwe, trîben siht.  
 gehabent iuch sô übel niht  
 dur iuwer hôben sælikeit!  
 680 ich swer iu des vil mangen eit,  
 daz iu vil éren wirt bekant.  
 ir kument in ein bezger lant,  
 dann iuwer künieriche si:  
 dá tuot man iuch beswärde vri  
 685 mit frôuden und mit wirde.  
 swar nâch sich iuwer girde  
 und iuwer edel herze sent,  
 des wirt nâch wunsche dá gewent  
 mit éren iuwer suezger lip.  
 690 ir werdet dá, vil sælic wip,  
 mit liebe ergetzet harte  
 der wunne, diu ze Sparte  
 iu wart erboten aldâ her.  
 ich wil erfüllen iuwer ger  
 695 mit lîbe und mit dem guote,  
 des lânt iu wol ze muote  
 dur iuwer tugende werden!  
 kein jâmer sol ûf erden  
 iuch séren noch verhouwen.  
 700 ouch trœstent iuwer frouwen  
 und iuwer megede beide!  
 ze schaden noch ze leide

wirt in ze Troie niht getân.  
 ist, daz ir muot beginnet stân  
 705 ze Kriechen wider in ir lant,  
 si werden von mir hein gesant 140b  
 mit frôuden und mit éren.  
 mîn vater lât si kâren  
 gern unde willecliche dan.  
 710 ist aber, daz si wellent man  
 zer stæte nemen und zer é,  
 die gît man in, waz sol des mê,  
 nâch volleclicher werdekeit.  
 êr unde guot daz wirt bereit  
 715 in allen umbe ir minne.  
 si werden herzoginne  
 und landes frouwen ûz erkôrnen,  
 ob si belibent âne zorn  
 gemeine und algeliche  
 720 ze Troie in minem rîche.'  
 Nû daz die frouwen disen trôst  
 vernâmen, dô wart in erlôst  
 von sorgen ir gemüete.  
 si twanc ir wiplich güete,  
 725 daz si dá vielen alle  
 mit einem snellen valle  
 Pârîse für die fûeze.  
 der guoten rede suezge  
 seitens' im gnâd unde danc.  
 730 Helêne diu sprach über lanc,  
 erbermeclichen aber dô:  
 'jô stêt ez umbe uns leider sô,  
 daz wir genâde dürftic sîn.  
 der göte wille ist worden schîn  
 735 an uns mit frevelicher kraft.  
 als ez gebôt ir meisterschaft,  
 als ist ez umbe uns nû gevarn.  
 wir selbe möhten uns bewarn  
 vor disem ungelücke niht,  
 740 wan swaz si wellent, daz geschicht  
 und muoz erfüllet werden. 140c  
 swer sine gnâde ûf erden  
 dar über an uns wendet,  
 der tuot wol unde sendet

745 ze gote sîn almuosen.  
 die gêren und die buosen  
 sint uns verlûste worden vol,  
 dâ von bedürfen wir des wol,  
 daz eteswer uns armen  
 750 nû lâze sich erbarmen  
 und uns genædeclichen tuo.  
 seht, herre, dâ gedenkent zuo,  
 sit unser heil ist iu gegeben.  
 al unser ére und unser leben  
 755 hât besozzen iuwer pfiht.  
 gewaltic sîn wir unser niht,  
 noch mûgen selbe niht getuon.  
 wir sîn daz blæde rephuon,  
 daz ein sperwer mit siner craft  
 760 in sine clâwen hât behaft  
 und an im sînen willen tuot.  
 ir mûgent übel oder guot  
 an uns erzeigen, wellent ir.  
 swaz iuwer herze und iuwer gir  
 765 gebieten wil, daz muoz geschehen:  
 des lânt uns iuwer tugende sehen  
 und ðugent an uns iuwer zuht.  
 sit unser heil ist mit genuht  
 in iuwer hant gevallen,  
 770 sô tuont genâde uns allen.  
 Pâris der rede antwûrte bôt.  
 er sprach: 'der bitterliche tôt  
 mîn jungez leben veige,  
 swenn iu mîn craft erzeige  
 775 dekeiner slachte swære.'  
 sus nam der hovebære 140a  
 Heléne bî der hende wîz.  
 er leite dar ûf sînen flîz,  
 daz er si bræhte dannen.  
 780 von wîben und von mannen  
 fuort er die schœnen bî der zît  
 in eine kemenâten wît.  
 dâ stuont ein bette wol bereit,  
 dar ûf ein purper was gespreit,  
 785 der schein gar edel unde guot.  
 die frouwen tugentrichgemuot

bat er dâ nider sitzen.  
 mit worten und mit wîtzen  
 begunde er troesten ir den lîp.  
 790 er sprach: 'genâde, sælic wîp,  
 lânt iuwer strengez trûren abe!  
 gedenkent, vrouwe, daz ich habe  
 dur iuwer minneclîche gunst  
 versprochen rîcheit unde kunst  
 795 und ich der bêder wolte niht,  
 dur daz ich mîne zuoversiht  
 môhte an iu vollenden.  
 ez mac nieman erwenden,  
 mîn rîche mûeze iu werden  
 800 gar undertân ûf erden  
 und allez, des ich hân gewalt.  
 êr unde guot vil manicvalt  
 daz wirt in iuwer hant gegeben,  
 dâ mite sult ir iemer leben,  
 805 als iu gevalle, reiniu frucht.  
 wird unde keiserlîche zuht  
 wil ich iu bieten mîne tage,  
 dâ von sô lâzen iuwer clage  
 und sint dur got genædic mir!  
 810 geruochen mînes herzen gir 141a  
 vollenden, suezîu frouwe mîn!  
 lânt mich, erweltiu kûnigîn,  
 hie werden iuwer élich man!  
 ob mir des iuwer herze gan,  
 815 daz mîn gelust an iu geschîht,  
 sô wizzent, daz ich niemer niht  
 getuon, daz iuch beswæren mûge.  
 ich sol erfüllen âne trûge,  
 swaz iuwer munt gebiudet,  
 820 wird ich von iu getriutet  
 und als ein man gemeinet,  
 der lange hât geweinet  
 umb iuwer suezge minne  
 mit ougen und mit sinne.'  
 825 Heléne diu sprach aber z'ime:  
 'an disen worten ich vernime,  
 daz ich sol werden iuwer wîp.  
 des muoz ich leben unde lîp

ergeben, herre, in iuwer pfliht,  
 830 wan ich enmac mich leider niht  
 vor iu beschirmen noch ernern.  
 möht ich gewaltes mich erwern,  
 ich würde iu widerspænic:  
 sus muoz ich undertænic  
 835 iu werden über minen danc.  
 dar nâch min wille nie geranc,  
 des wirde ich überwunden.  
 ich sol bi disen stunden  
 iu leider volgen alze vil  
 840 und wellen, des ich niht enwil  
 mit lîbe noch mit sinne.  
 owê, daz ich der minne  
 muoz werden hie gehôrsam.  
 mir ist gelücke worden gram,  
 845 daz kiuse ich unde merke wol:  
 dá von sô wil ich unde sol,  
 swie leide mir dar an geschiht, 141b  
 erfüllen iuwer zuoversiht  
 und iuwer girde nû zehant.  
 850 ir hânt mich brâht in iuwer lant  
 und ist gewalt an mir getân,  
 dá von möht ich iu widerstân  
 kûm unde gar lancseime.  
 wær aber ich dá heime,  
 855 sô wizzent, daz niht iuwer craft  
 möht an mir werden sighaft.  
 Diu wort diu minneclîche sprach.  
 geloubent, daz ir dá geschach  
 wol unde wê die beide:  
 860 wê von dem herzeleide,  
 daz si verlôs êr unde man;  
 wol unde liebes vil dar an,  
 daz ir Pâris ze friunde wart.  
 diu frouwe rich von hôher art  
 865 frôud unde trûren sament leit.  
 si was betrüebet und gemeit  
 mit ein ander bi der zît.  
 in ir gemüete wart ein strît  
 von liebe und ouch von leide.  
 870 si viel ân underscheide

in leides unde in liebes stric,  
 doch nam daz liep an ir den sic,  
 wan si des leides gar vergaz.  
 ir tet dis êre verre baz,  
 875 daz ir Pâris dà gerte z'ê,  
 denn ir daz laster tete wê,  
 daz si verlôs ir werden man  
 und swaz si geltes ie gewan  
 von küniclicher rîcheit.  
 880 si saz eht allez unde beit  
 des heiles und der stunde,  
 daz ir der minnewunde  
 friuntliche bi gelæge  
 und mit ir liebe pflæge 141c  
 885 lieplicher kurzewile.  
 nû was mit sneller île  
 Pâris ouch worden innen,  
 daz si von sinen minnen  
 was enbrennet als ein kôl  
 890 und si vertragen hæte wol,  
 daz ir der ûz erwelte degen  
 güetlîche wære bi gelegen.  
 Er sach wol an ir ougen  
 und an ir varwe tougen,  
 895 daz ir herze sente sich.  
 wan dô der herre wunneclîch  
 die clâren umbe ir minne bat,  
 dô wart alsam ein rôsenblat  
 ir bilde rôt geverwet  
 900 und aber dô gegerwet  
 in einen bleichen schin zehant.  
 nû daz der hîchgeborne vant  
 an ir der minne zeichen,  
 daz si begunde bleichen  
 905 und roten von der bete sin,  
 dô wart diu glanze künign  
 von im gehelset und gekust.  
 er twanc si nâhe an sine brust  
 und umbevienc ir schôenen lip.  
 910 daz sêze minneclîche wip  
 vertruoc daz allez und versweic.  
 âmehtic si dá pider seic

von herzeleichen sachen.  
 hin uf daz deckelachen  
 915 und uf daz bette si dá viel.  
 diu schœne diu bran unde viel  
 von minnen gar ze grunde.  
 só vaste si begunde  
 erhitzen unde erwarmen,  
 920 daz under sinen armen  
 diu guote nider sleif zehant. 141a  
 von rechter liebe ir dô geswant  
 und wart von trûtschefte ir wê.  
 wes möhte Pâris langer mé  
 925 dô biten unde warten?  
 die clâren und die zarten  
 lieplîche er an sin herze twanc,  
 dar nâch só was vil harte unlanc,  
 daz si ze krefte wider kam  
 930 und er die frouwen minnesam  
 gewan dá z'einem wibe.  
 er wart schier an ir lîbe  
 und an ir minne sigehaft.  
 frôud unde lebende trûtschaft  
 935 diu vant er an ir unde kôs.  
 sin wunne diu wart grundelôs  
 und daz liep ân endes zil,  
 daz im ven ir minnespil  
 und von ir lîbe wart gegeben.  
 940 in beiden ein gewünschet leben  
 von ganzer frôude widerfuor.  
 ir herze tougenlîche swuor,  
 daz nie gelieben wûrde baz.  
 diu minne wac in unde maz  
 945 gelîche ir wunneberen solt.  
 si wurden beide ein ander holt  
 und âne máge gûnstic.  
 min zunge ist niht só kûnstic,  
 daz si betiuten kûnne  
 950 die manicvalten wûnne,  
 die si dá funden beide.  
 swer ie nâch herzeleide  
 liep unde frôude an sich gelas,  
 der mac wol wizzen, daz in was

955 wol unde sanfte bi der zit.  
 si frôuten sich onwiderstrit  
 und wart ir trûren cleine.  
 swaz Helenâ diu reine 142a  
 verlûste hete empfangen,  
 960 diu was vil gar zergangen,  
 wan si dá volle frôude vant.  
 man unde kint, liut unde lant  
 lie si dá z'einer hende gân  
 und wolte lûtzel ahte hân  
 965 ir éren unde ir guotes.  
 ouch wart Pâris des muotes,  
 daz er dekeine swære entsaz.  
 sin herze des vil gar vergaz,  
 daz Troie werden solte  
 970 zersteret, ob er wolte  
 Helênen z'einem wibe hân.  
 ê daz er hête si verlân  
 und er ir wolte hân verborn,  
 sin lant daz hête er ê verlorn  
 975 und alle sine máge.  
 er liez uf einer wâge  
 Troi unde sine friunde sin,  
 und lepte er bi der kûnigin  
 mit hôher wunne manger slaht.  
 980 in frôuden lügen si die naht  
 biz an den lichten morgen.  
 ir trûren wart verborgen  
 und swaz in leides ie geschach.  
 nû daz der morgen uf gebrach  
 985 und der wunneclîche tac,  
 Pâris dô langer niht enlac,  
 noch Helenâ diu guote.  
 mit frôudenrîchem muote  
 giengen si ze schiffe dô.  
 990 si vuoren frêlich unde frô  
 von dannen gegen Troie sit  
 und kômen bi der tageszit  
 schier unde snelleclîche dar.  
 Pâris nam uf der verte war 142b  
 995 der frouwen sin vil dicke.  
 mit mangem ougenblicke

begunde er warten uf ir lip,  
 dá wider sach daz schœne wip  
 den werden hóchgelopten man  
 25000 güetliche und minneclichen an.  
 In was vil herzeclichen wol.  
 si wáren hóher wunne vol  
 des nahtes worden beide,  
 dá von ir ougenweide  
 5 wart sœze in manige wise.  
 Heléne wart Párise  
 ein glanzer spiegel ûz erkorn:  
 Páris enwas ouch niht ein dorn  
 Helénen in ir ougen.  
 10 ir blicke fuoren tougen  
 dar unde dan, hin unde her.  
 si truogen herzecliche ger  
 z' ein ander uf dem wilden sé.  
 sus wáren si, waz sol des mé,  
 15 ze Troie komen schiere.  
 nú si die lantriviere  
 mit der gesichte ruorten,  
 ir kiele si dô fuorten  
 frœlichen hin ze stade wert.  
 20 ros unde wunneclichiu phert  
 diu wáren in bereit zehant,  
 wan si wolten über lant  
 ze Troie bi den ziten  
 von dannen gerne rften.  
 25 Ouch het Heléne ir bestiu cleit  
 des máles an ir lip geleit  
 und was gezieret alsô wol,  
 daz man gesehen niemer sol  
 ein wip, diu baz gegestet si.  
 30 beswärde und aller sorgen vri 142c  
 si béde fuoren dannen.  
 Priant mit sinen mannen  
 von ir künfte wart gemeit.  
 dri mile er in engegen reit  
 35 mit rittern und mit frouwen.  
 Párisen liez er schouwen  
 und wolte in werden lán gewar,  
 daz in sin ougen lichtgevar  
 gar willeclichen sáhen,  
 40 wan er begunde enpfáhen  
 den sœzen werdecliche.  
 sin muot was frœudenriche  
 von sîner kunft, des bin ich wer,  
 nú daz Heléne kam dort her  
 45 geriten mit Párise.  
 nú si Priant der wise  
 und al sin hofgesinde sach,  
 weizgot, dô dáhte er unde jach,  
 daz er nie wip gesáhe  
 50 sô lüter noch sô wáhe,  
 sô die vil cláren künigin.  
 si gap sô lichtebernden schîn  
 und was ir dinc als ûz erkorn,  
 daz die von Troie wol gesworn  
 55 des heten algemeine,  
 daz in diu sunne reine  
 mit spilender frœude engegen schine.  
 si kërten zuo z'ir alle hine  
 und sáhen si ze wunder an.  
 60 si kunde frouwen unde man  
 ir sinne dô berouben.  
 man wolte des gelouben,  
 daz menschlich créatiure  
 nie würde sô gebiure,  
 65 noch sô kûrlích als ir lip. 142d  
 man hete si niht für ein wip:  
 man wánde, daz si wære  
 ein engel wunnebære  
 und ein durchliuhtic himelbote,  
 70 der von dem almehtigen gote  
 wær in daz lant gesendet.  
 ahý, waz dá verendet  
 mit rede und mit gedanken wart  
 von der liutsæleclichen art,  
 75 die man kôs an ir bilde!  
 reht als ein wunder wilde  
 wart ir lip gekapfet an.  
 geriten kam si dort her dan  
 vil sanfte als ir gemæge was,  
 80 wan si fuorte Ênéas



und pflac ir ûf der strâze  
 in alsô rîcher mâze,  
 als ez ir êren wol gezam.  
 Prîant der kûnic lobesam  
 25 Pârîsen minneclîche enpfie.  
 der seite im ûf ein ende, wie  
 sich heten siniu dinc getragen.  
 betiuten und ze rehte sagen  
 begunde er im diu mære,  
 30 daz Helenâ dô wære  
 geroubet von der hende sîn.  
 er tete im sîn gelinge schin  
 und al sîn âventiure kunt  
 mit rede gar big ûf den grunt.  
 35 Prîant der kûnic wise  
 nû daz er von Pârîse  
 vernam diu lieben mære,  
 daz allen Kriechen wære  
 Helêne alsus enpflohet:  
 100 dô wart sîn muot erhœhet 143a  
 unde erfrôut daz herze sîn.  
 die frouwen lûter unde sîn  
 begunde er schône grûezen,  
 er hiez die clâren sûezen  
 105 im und den gôten ûz erlesen  
 vil tiure willekomen wesen  
 und bôt ir werdeclîche zuht.  
 er nam die keiserlîche frucht  
 lieplichen under sînen arm.  
 110 ir hant snêwîz reht als ein harm  
 beslôz er in der hende sîn  
 und gap der werden kûnigîn  
 mit rede minneclîchen trôst,  
 dur daz von leide wûrde erlôst  
 115 ir herze und ir gemûete dô.  
 'nû, vrouwe,' sprach er, 'wesent vrô  
 und lâzent allez trûren abe!  
 mîn rîch und allez, daz ich habe,  
 daz setze ich hiute in iuwer pflêge,  
 120 dar über sult ir alle wege  
 gebieten und gewaltic sîn  
 als ein erweltiu kûnigîn,

ûf die vil êren ist gewant.  
 niht sorgent mër ûf iuwer lant,  
 125 dâ von iuch Pârîs hât genomen.  
 ir sît alrêrst ze lande komen  
 und ze friunden beide.  
 ich swer iu tûsent eide,  
 daz man hie niemer niht getuot,  
 130 wan daz gebiutet iuwer muot  
 und iuwer herze gerne siht.  
 swes ir geruochen, daz geschiht  
 und wirt big ûf ein ende brâht  
 mit sitzclîcher andâht.'  
 135 Der rede Helêne antwûrte bôt.  
 'trût herre,' sprach si, 'mir tuot nôt, 143b  
 daz man mir hie genædic si,  
 sît daz ich miner mâge vri  
 und mines landes worden bin.'  
 140 sus triben si die stunde hin  
 mit worten ûf der strâze.  
 an libe und an gelâze  
 Helêne muoste in allen  
 von schulden wol gevallen,  
 145 wan si was ir ougen spil,  
 von dem si ganzer wunne vil  
 enpfîngen unde nâmen.  
 nû si ze Troie kâmen,  
 dô wart diu stat gezierde vol.  
 150 Helêne wart mit gruozge wol  
 und edelîche empfangen.  
 geriten und gegangen  
 kam gegen ir vil manic schar:  
 man unde frouwen lichtgevar  
 155 enpfîngen si besunder.  
 der zûhte was ein wunder,  
 die man ir bôt enwiderstrî.  
 die gazzen und die strâzen wît  
 mit rôsen wurden alle  
 160 bestrôuwet von dem schalle,  
 daz Helêne kam geriten.  
 vil manic purper wol gesniten  
 von lûubern und von tieren  
 sach man die wende zieren

- 165 ir ze ruome und z'eime lobe.  
 daz lop was allen éren obe,  
 daz ir ze príse wart getân.  
 diu welt diu mooz alsó zergân,  
 daz man enpfâhet niemer mêr  
 170 sô rilich eine frouwen hér,  
 als Helenâ ze Troie wart  
 empfangen dur die reinen art,  
 diu von erwelter clârheit 143c  
 an si nâch wunsche was geleit.  
 175 Âlt unde junc, man unde wip  
 enpfenc ir wunneclichen lip  
 mit cleinet und mit gruoze.  
 sich huop dá grôz unmuoze  
 in der vil keiserlichen stift.  
 180 ir wart gegeben hantgift  
 von manger hande krâme dó,  
 wan die burgære wâren fró,  
 daz in diu sælde was geschehen,  
 daz si die clâren solten sehen,  
 185 diu glanz für alle frouwen schein,  
 alsam ein licht karfunkelstein  
 ûz kiselingen schinet.  
 man hete sich gepínet  
 dar ûf mit hôhem flîze gar,  
 190 daz man ir dinges neme war  
 nâch volleclichen éren.  
 man kunde ir fróude mëren  
 mit wunneclichen dingen.  
 Priant der hiez ir singen,  
 195 tambûren, harpfen, gigen.  
 der tac begunde ir sigen  
 enwec ân allez sorgen.  
 und dó der ander morgen  
 schön unde wunnecliche erschein,  
 200 dó wart mit triuwen under ein  
 Pâris und Helenâ geweben  
 unde ein ander z'ê gegeben  
 von des küniges handen.  
 man pfîac des in den landen:  
 205 swer sîn wip nam einem man  
 und im si roubes an gewan,  
 daz er ze stæteclicher ê  
 si möhte haben iemer mê 143d  
 unde ir wonen solte mite.  
 210 ich wæne, daz der selbe site  
 noch in der heidenschefte wer,  
 dá von Pâris mit reiner ger  
 nâch der gewoneheite fuor.  
 nû daz der jungelinc geswuor  
 215 Helênen ganze stæte  
 und si gemahelt hæte,  
 dó wart ein hôchgezît gemahit  
 unde ein hof, der siben naht  
 mit hôhen éren werte.  
 220 swaz ieman vrôuden gerte,  
 diu vant er dá mit voller craft.  
 ez wart sô ganze wirtschaft  
 nie beschouwet noch bekant,  
 sô man zer hôchgezite vant,  
 225 diu ze Troie dá geschach.  
 dá funden kûneclich gemach  
 die kunden und die geste.  
 vrôud unde wunne veste  
 si truogen mit ein ander.  
 230 diu wíssagin Cassander,  
 des kûnges tohter reine,  
 was trûric alters eine.  
 Sich frôute dá man unde wip  
 biz an ir wunneclichen lip,  
 235 wan si weste wol den schaden,  
 der ûf Troie sit geladen  
 wart von dem briuteloufte.  
 des sluoc sich unde roufte  
 diu werdiu kûnecliche fruht  
 240 und lie vil strenge jâmersuht  
 an ir beschouwen über lût.  
 si zarte ir røselehte hût  
 ab ir wangen und daz vel. 144a  
 ir hâr alsam ein side gel  
 245 ûz der swarten si dô brach.  
 si rief mit jâmer unde sprach:  
 'ach mir armen unde owê!  
 wâfen hiute und iemer mê!

waz sol ze Troie noch geschehen,  
 250 sô man die stat beginnet sehen  
 zerbrochen und zervallen?  
 diu hôchgezît uns allen  
 muoz komen gar ze sûre.  
 die porten und die mûre  
 255 zerstœret man dur die geschiht,  
 daz man Pârsen hiute siht  
 hie mit Heléne briuten.  
 man hœret noch erliuten  
 vil jæmerliche stimme  
 260 dur die beswærde grimme,  
 die manic herze lidet.  
 sô man ze tôde snidet  
 mit swerten unser liute,  
 sô müezen wir der briute  
 265 engelten alsô sêre.  
 owé mir iemer mêre!  
 waz muoz ich jâmers dulden  
 von mîner mâge schulden,  
 die man vor minen ougen  
 270 verderbet âne lougen  
 unde ir bluot muoz hie verschûten!  
 ob ez die gôte mir gebûten,  
 sô wolte ich gerne sterben é,  
 dur daz ich niht daz grimme wé  
 275 müest an ir libe schouwen.  
 ahlés, ir frien frouwen  
 unde ir hôchgebornen wîp,  
 waz sol sich iuwer reiner lip 144b  
 280 genieten swære umb iuwer man,  
 sô man in strenghe marter an  
 und engestlichen schaden tuot!  
 hie wirt ir edelez tiurez bluot  
 erbermeclîche fliezende  
 und allenthap begiezende  
 285 die strâze und ouch die gazzen.  
 ich wil die frôude hazzen,  
 die man vor mir hie stiftet.  
 betrûebet und vergiftet  
 wirt si mit herzeleide.  
 290 owé der ougenweide,  
 der manic lip hie wirt gewon,  
 sô der turn Îlion  
 zerstœret wirt von grunde  
 und manic tiefe wunde  
 295 hie werden muoz geschrôten.  
 hei, waz ich armiu tôten  
 muoz schouwen unde kiesen!  
 owé, daz ich verliesen  
 sol mîne werden bruoder!  
 300 hie wirt vil manic fuoder  
 von bluote noch verrêret  
 und manic lip versêret  
 dur disen veigen briutelouft.  
 diu minne tiure wirt gekouft,  
 305 der Pâris und Heléne pfliget.  
 ein trûren si noch wider wiget,  
 daz niht gebûezet werden mac  
 biz an den jungestlichen tac  
 und iemer êweclichen wert.  
 310 owé, daz man der frôude gert,  
 diu sich mit jâmer endet.  
 zervûeret und verswendet  
 wirt hie ze Troie manic sal 144c  
 dur disen hovelichen schal,  
 315 der sich nû leider hât erhaben.  
 vil manic herze wirt begraben  
 in grundelôser næte gar,  
 vil manic wange rôsenvar  
 wirt betrûebet unde bleich  
 320 dur den vertânen hîleich,  
 den Pâris hât gestellet.  
 sîn frôude wirt vergellet  
 mit bitterlicher siure.  
 mit swerten und mit fiure  
 325 wirt gerochen sîn getât,  
 daz er diz wîp gezûcket hât  
 in roubes wis den Kriechen:  
 des muoz an êren siechen  
 diz kûneerlich ân endes zil.  
 330 sîn lebelichez wunnespil  
 mit sorgen wirt getœtet,  
 sô Troie wirt gerœtet

vil gar mit blinotes touwe.  
 ich wil, daz manic frouwe  
 335 ir blanken hende linde  
 dur sine fröude winde  
 und umbe in weinen müeze.  
 sîn hōchgemüete sæze  
 betrüebet manger muoter kint.  
 340 owê, daz alle, die der sint,  
 niht helfen clagen dise nôt  
 und den verlästebæren tôt,  
 der hie ze Troie sol ergân!  
 owê, daz ich verloren hân  
 345 muoz vater unde muoter!  
 wê, daz nieman sô guoter  
 wirt funden hie ze lande,  
 der mir diz manger hande  
 jâmer helfe schriem, 1444  
 350 daz noch in dirre vrien  
 stat sol werden offen.  
 ich wolte mich versloffen  
 hân zuo der helle danne,  
 sô man hie manigem manne  
 355 lip unde leben zûcket:  
 dur daz ich niht gedrûcket  
 wûrd in die bitterlichen nôt,  
 daz ich mâg unde friunde tôt  
 vor mînen ougen sehe ligen.  
 360 ach, bruoder, wes hât uns gezigen  
 dîn übertart in Kriechenlant!  
 daz riche werden muoz gepfant  
 an küniclichen êren  
 dur dîn vertângez kêren,  
 365 daz dû von Troie tæte.  
 Priant mîn vater stæte  
 und Ekubâ dia muoter mîn  
 verwîset müezen iemer sîn  
 ir landes unde ir liute gar  
 370 von dîner schedelicher var.  
 Cassander dise rede treip.  
 ân alle fröude si beleip  
 und tet sich hōchgemüetes abe.  
 ir jâmer unde ir ungehabe

375 die wurden als bîter,  
 daz vrouwen unde rîter  
 mit ir beswuret wæren,  
 dâ von Priant die clæren  
 hin ab dem wege fûeren hiez,  
 380 in ein gaden er si stiez  
 und bat si dîn besliegen,  
 wan in begunde erdrîezen  
 ir clegeliche swære.  
 man wânde, daz si wære  
 385 unsinnic worden bl der stumt, 1454  
 dô wart in allen schiere kumt,  
 daz si vil schône sich verran,  
 wan ir rede sich began  
 bewæren in vil kurzen tagen.  
 390 ir lôzen unde ir wîsagen  
 erfûlket wurden âf ein ort.  
 man spurte schiere, daz ir wort  
 beîßen muosten ungelogen.  
 diu mære wæren dâ geflogen  
 395 über al der Kriechen lant,  
 daz mit gewakeclicher hant  
 Heléne was gezûcket.  
 dâ von wart dâ verdrûcket  
 frôud unde hōchgemüete.  
 400 man clagte ir reine güete,  
 ir schæne, ir adel unde ir zaht.  
 als die von Troie mit genaht  
 erfrôuwet wurden umbe ir lip,  
 sus wæren dur daz werde wip  
 405 betrüebet alle Kriechen.  
 an hōhem muote siechen  
 begunde frouwen unde man.  
 si viel sô strenggez jâmer an  
 dur die küniginne hér,  
 410 daz man sô grimmez herzesêr  
 dur keine frouwen nie geleit.  
 dô wart gesprochen und geseit  
 von manigem rōten munde:  
 'owê der leiden stunde,  
 415 daz uns von Kriechen si genomen  
 der tugent spiegel vollekomen

und aller êren überhort.  
 dâ flugen jæmerlichiu wort  
 über hof und über lant  
 dar umbe, daz mit siner hant  
 Pâris gevrevelt het alsus. 145b  
 der künic Menelâus  
 was ze lande widerkomen  
 und hete selber dô vernomen  
 daz leide niuwemære,  
 daz im gezücket wære  
 Heléne von Pârise:  
 dâ von der künic wise  
 wart betrüebet sêre.  
 sîn wip und al sîn êre  
 begunde er clegelichen clagen.  
 er kêrte balde bi den tagen  
 zuo sîner lieben swæger hûs,  
 die Kastor unde Pollûs  
 geheizen wâren beide,  
 und klagte dâ mit leide,  
 daz im genomen wære  
 ir swester wunnebære  
 und er verloren hæte die.  
 ze herze daz in beiden gie  
 und brâhte ir muot ûf leides spor.  
 ein fürste, der hiez Nestor,  
 dem klagte er ouch die swære sîn.  
 nû daz er disen allen drîn  
 geleite sinen schaden für,  
 dô fuor der helt von hôher kûr  
 ze Sparte wider hein ze lant.  
 er hiez besenden alzehant  
 den bruoder sîn vil ûz erkorn,  
 der was ein künic hôchgeborn,  
 an dem witz unde manheit lac.  
 sîn herze ganzer triuwen pfac  
 und was der êren ie gewon.  
 geheizen Agamennon  
 der selbe riche künic was.  
 stæt als ein herter adamas  
 und als ein vester marmelstein  
 sîn wille an hôher tugende schein. 145c

Nû daz der selbe künic dô  
 dar hein ze Menelâo  
 was komen in sîn eigen lant  
 und er in sus beswæret vant  
 dur sines wibes willen,  
 seht, dô begunde er stillen.  
 mit trôste dô sîn ungemach.  
 er fuorte in sunder unde sprach  
 lîs unde tougen wider in:  
 'wirf, bruoder, allez trûren hin  
 und lâ din wiplichez clagen!  
 wer sêhe dich alsus verzagen  
 unde in ungemüete leben!  
 man sol den sorgen widerstreben  
 mit hôher mannes crefte.  
 wie stêt daz ritterscheft,  
 dâ man sus blœdeclîche tuo.  
 beswærde hæret niht dar zuo,  
 daz man verlust gereche.  
 der biderbe und der vreche  
 sol bi den liuten sîn gemeit  
 und lâze im doch sîn herzeleit  
 dar under alsô nâhe gân,  
 daz von im werde widertân,  
 swaz im ze laster sî geschehen.  
 die wîsen hære ich alle jehen,  
 daz trûren harte wênic tûge  
 und nieman überwinden müge  
 mit clage sinen smerzen.  
 ûz ougen unde ûz herzen  
 sol man niht giezen wazzers trahen,  
 man sol verrêren unde slahen  
 ûz tiefen wunden bluotes regen.  
 sich, bruoder, alsô muoz ein degem  
 sinen schaden überkomen.  
 dîn weinen mac dich niht gefromen, 145d  
 dû muost dich anders rechen.  
 gebâren noch gesprechen  
 solt dû niemer dem gelich,  
 als dîn gemüete sorgen rich  
 und dîn gedanc hier umbe st.  
 beltp vor aller clage vri

und önge die gebärde,  
 als ob dir kein beswärde  
 ze herzen und ze lîbe wone  
 und ziuch betalle dich dervone,  
 505 daz dû helftest jâmerhaft,  
 witz unde starke ritterschaft  
 muoz uns trâren bûezen.  
 wir sûlen unde mûezen  
 dar nâch mit vîtze ringen,  
 510 daz wir Troiere bringen  
 ûf alsô lesterlichen schaden,  
 als ûf uns Pâris hât geladen.  
 niht anders hœret nû dar zuo,  
 wan daz man schaden wider tuo  
 515 mit schedelicher sache  
 und man die vînde swache  
 mit vientlicher swære.  
 diu schande lasterbære,  
 die wir geliten bêde hân,  
 520 diu wirt mit schaden widertân  
 old ich wil drumbe sterben.  
 wol ûf! wir mûezen werben  
 nâch helfe in allen enden,  
 mâc unde friunt besenden,  
 525 der craft ze staten uns gestê.  
 sus biten si niht langer mê,  
 si vuoren snelleclîche dan.  
 ir ritter unde ir dienstman  
 z'ein ander si dô nâmen.  
 530 si rîten unde kâmen  
 ze vûrsten und ze kûngen hér,  
 den allen wart ir herzesér 146a  
 unde ir laster kunt getân.  
 daz in ze helfe ruochte stân  
 535 ir trôst, des wurden si gemant.  
 alsus wart aller Kriechen lant  
 bewegt von ir zweier bete.  
 swer alter oder jugent hete  
 und ie gewan ze strîte muot,  
 540 der wart enbrennet als ein gluot  
 ûf die von Troie in zornes wis.  
 daz laster, daz in Pâris  
 het erouget und getân,  
 daz liez im dô ze herzen gân  
 545 alt unde junc, wîp unde kint.  
 si wurden alle ân underbint  
 bereit ze strîte bî den tagen.  
 swaz stangen oder stap getragen  
 dâ mōhte vor uncreften,  
 550 daz wolte sich beheften  
 mit kampfze zuo den ziten.  
 an die von Troie strîten  
 müest al diu lebende menscheit,  
 diu daz kûnicriche breit  
 555 und sîn gewalt alumbe slōz.  
 von kiolen ein gerûste grōz  
 erhuop sich dâ ze lande.  
 wercliute manger hande  
 bekûmbert wurden bî der frist.  
 560 dâ wart unmûezic manic list  
 ûf wazzer unde an velde.  
 die wilden œden welde  
 ze schiffen wurden ab gedrumt.  
 swaz in der welt iemanne frumt  
 565 ze strîteclîcher arebeit,  
 daz wart gemachet und bereit  
 von wercliuten ûz erkorn.  
 holz, isen, leder unde horn, 146b  
 zin, stahel, kupfer unde bli  
 570 beleip dâ niht unmuoze vri,  
 wan ez wart allez nûtze.  
 gewæfen und geschûtze  
 begunde man dô balde smiden.  
 nieman enmohte dô gefriden  
 575 die reise gegen Asiâ.  
 man wolte die von Troie dâ  
 berouben und beschätzen,  
 triböcke, bliden, katzen,  
 tarrande, lædingere  
 580 dar schedeliche swære  
 gezimbert wurden ûf die vart.  
 gefüllet und geladen wart  
 mit dem geziuge manic kiel,  
 der zuo dem strîte wol geviel

585 den Kriechen algeltche.  
 die werden künige riche,  
 die des landes pfügen,  
 die vliggen unde wâgen  
 sich uf die vart enwiderstrit.  
 590 man sach enweder é noch sit  
 nie só maniger muoter barn  
 uf eine reise mé gevarn,  
 als úz dem lande kerte.  
 daz man sin leit gemerte  
 595 Pftande mit verlúste,  
 dar uf wart grôz gerúste  
 gemachet und gebriuwen.  
 die Kriechen hiezgen binwon,  
 swes man ze sturmes nôt bedarf.  
 600 swaz ungefüege steine warf  
 und angestltche pffle schôz,  
 daz allez wart mit künste grôz  
 rftliche erziuget alzehant.  
 ouch wurden künige dá besant 146.  
 605 dur helfe úz fremden richen.  
 dar fien unde strichen  
 begunde maniger muoter barn.  
 man sach dá keren unde varn  
 vil hohgeborner fürsten,  
 610 die gitecltche dirsten  
 begunde nách ir bluote,  
 daz Pftamus der guote  
 in herzen unde in lthe truoc.  
 getregede unde spise gnuoc  
 615 wart ze schiffe dô geleit.  
 sich hete uf einen strit bereit  
 man unde ros, tier unde vihe.  
 von wâren schulden ich daz gihe,  
 daz nie só grôze reise  
 620 dur schedeltche freise  
 wart uf geleit den liuten.  
 wie kunde ich in betiuten  
 vil manic dinc besunder,  
 der iegeliches wunder  
 625 wart ze schiffe dô getragen.  
 ma zwelve möhten niht gesagen

die manicvalten sacbe,  
 die man z'eim ungemache  
 Troisereu hiez gewinnen.  
 630 mit listen und mit sinnen  
 wart erziuget allez dinc,  
 daz eines landes umberiac  
 mit strite mac verwüesten.  
 daz die von Troie müesten  
 635 verswenden leben unde guot,  
 dar uf staunt aller Kriechen muot.  
 Si flizgen sich in alle wis,  
 daz der vil hübsche Pâris  
 würd ab ir kunft beswæret.  
 640 hie wart der troum bewæret  
 und sin bezeichnenlicher schla, 146a  
 der Ekubam die künegin  
 mit sine glanze erlúhte.  
 ich meine, dô si dühte  
 645 bescheidenltche z'einer stunt  
 ein bluotic vackel wære ensunt,  
 diu von ir herzen brande  
 Troisereu unde ir lande  
 ze kumber und ze nœten,  
 650 dá von der kunic tœten  
 Pârisen hiez die knechte sit,  
 dem si dô liegen bt der zit  
 sin leben vil gehiure  
 und in von aventiare  
 655 vant ein hirte reine,  
 der in von kindes beise  
 zoch lange in dem gevilde.  
 der troum von stnem bilde  
 wart érst z'eim ende vollebráht,  
 660 dô dirre verte was erdáht,  
 diu von den Kriechen wart erhaben.  
 der apfel guldin unde ergraben,  
 den Discordiâ dur strit  
 bráht uf der göte hohgezit  
 665 unde in warf drin feinen vûr,  
 ich wæne, daz der nû verlûr  
 ouch alle sine bischaft.  
 swaz sit bezeichnenlicher craft

Troiæren von im künftic wart,  
 670 daz wart erfüllet von der vart,  
 der sich die Kriechen flizzen.  
 ouch sult ir alle wizzen,  
 swaz Prôtheus der wissage  
 geseite bi dem selben tage,  
 675 dô man sêr umb den apfel streit,  
 daz sich dâ mit bezeichnenheit  
 nâch dirre vart bewârte.  
 mit worten er vermârte, 147a  
 daz ein kint vil ûz erkorn  
 680 wûrd an der hõchgezit geborn,  
 daz st vor Troie wûrde erslagen.  
 diz endelliche wissagen  
 gezõch sich uf Achillen,  
 der dur beschirmens willen  
 685 geflõchet wart vil schõne,  
 dô man in zuo Schirõne  
 fuort in sîn hol, der in dâ zõch,  
 biz er von sîner künste hõch  
 kam uf bescheidenltchiu dinc.  
 690 von dânnen wart der jungelinc  
 brâht uf der megde palas,  
 in dem er noch beliben was  
 und st vor Troie ein ende kôs.  
 daz er sîn leben dâ verlõs,  
 695 daz kam von dirre verte schult.  
 daz her Jâson mit ungedult  
 nam einen bitterlichen tõt  
 und er daz vel von golde rõt  
 ûz dem einlande vuorte,  
 700 daz traf ouch unde ruorte  
 dis engestliche reise:  
 wan ob diu grõze freise  
 dô niht ergangen wære,  
 daz der vil tugendebære  
 705 Jâson ze Kolcos wære komen,  
 sô hæte ein ende niht genomen  
 Prîandes vater Lâmedon,  
 der jæmerliche starp dâ von,  
 daz Jâson nâch dem velle streich.  
 710 daz Pâris durch Helênen bleich  
 von herzeliebe dicke wart  
 und er die voigen übervart  
 nâch ir zuo den Kriechen tete,  
 daz wart ze Troie vor der stete 147b  
 715 von dirre vart gerochen ouch.  
 sus nam diu vackel unde ir rouch  
 mit grõzer missewende  
 bezeichnenltche ein ende.  
 Swaz von ir schînes creste  
 720 lac hõher bischefte,  
 daz wart erfüllet schiere:  
 wan Troie diu riviere  
 vil starke wart besezzen  
 und alzehant gemezzen  
 725 vol angestlicher swære.  
 Cassander diu gewære  
 und Helenus ir bruoeder wis  
 ir wârheit unde ir worte pris  
 mit valsche niht verschrieten,  
 730 dô si daz widerrieten,  
 daz Pâris in Kriechenlant  
 ir wissagung sâ zehant  
 bewæret wart mit vollen,  
 dô maniger sich verzollen  
 735 begunde mit dem lebetagen,  
 der von den Kriechen wart erslagen  
 und ze Troye tõt gelac.  
 biz an den jungestlichen tac  
 wirt sô grimmeclichez mort  
 740 begangen weder hie noch dort,  
 sô bi der selben zit ergie.  
 swaz man gelas von jâmer ie,  
 daz ist vil gar ein kleinez dinc  
 biz an des leides ursprinc,  
 745 der sich erhuop nâch dirre vart,  
 die von der Kriechen rîche wart  
 getân des mâles über sê.  
 man sol gedenken iemer mê  
 des mordes und der slabte grõz,  
 750 diu mangem dô sîn bluot vergõz,  
 der jæmerliche ein ende nam 147c  
 nâch dirre verte freissam,



Waz touc hie lange rede von?  
 der künic Agamennon  
 755 der was mit Menelâo  
 dem bruoder sîn gestrichen dô  
 ze gesten und ze kunden  
 und hete bl den stunden  
 erworben starke ritterschaft  
 760 und alsô rîche magencraft  
 von aller hande liuten,  
 daz man ir zal betiuten  
 mit rede mac ze keiner zt.  
 ein stat vil kostbær unde wît  
 765 geheizen was Athêne,  
 dar hiezen dise zwêne  
 gebuoder al ir friunde komen,  
 die sich des heten an genomen,  
 daz in ir helfe würde schin.  
 770 ir samenunge solte sîn  
 des mâles in der selben stift.  
 mir seit der wâren buoche schrift,  
 daz kiele vil dar kâmen  
 und ir gelende næmen  
 775 vor dirre guoten veste.  
 sich heten wol die geste  
 gewarnet hôher lipnar.  
 her Agamennon brâhte dar  
 geladen wol zwei hundert schif,  
 780 er hete witen umbegrif,  
 dâ von kam er rîtliche alsus.  
 sîn bruoder Menelâus  
 brâht alsô manic schif als er,  
 diu gefüeret wurden her  
 785 ûz Sparte von dem lande sîn.  
 Aschalafus und Âlin,  
 zwên ûz erwelten herzogen, 147a  
 mit hundert kielen dar geflogen  
 kâmen von Cument.  
 790 der künic von Boëzle,  
 der Archelâus was genant,  
 kam dar mit helfericher hant,  
 wan er fuor ûf der êren spor.  
 er und der künic Prothênor

795 zuo kerten unde vielen  
 mit sehs und sehzie kielen,  
 die liute fuorten unde ros.  
 her Cedius und Epistros,  
 zwên edelfrten hôchgeborn,  
 800 die wolten ouch der Kriechen zorn  
 dâ rechen vil genôte.  
 si brâhten von Defôte  
 geladen fünfzie barken,  
 die truogen alle starken  
 805 barnasch und edel ritterschaft.  
 Ajax ein herre tugenthaf,  
 des kûnges Thelamônes kint,  
 wol abzic schif ân underbint  
 dar vuorte in êren schme.  
 810 er kam von Salamîne  
 schön unde werdecliche dar.  
 Pollixinart in sîner schar  
 fuor mit ritterlicher won;  
 Anfmachus und Dorion  
 815 und der herzoge Thêseus  
 die kâmen ouch mit im alsus  
 mit hundert kielen ûz erwelt.  
 Nestor der alte kûene helt  
 der brâhte dar von Pise  
 820 wol nünzie schif mit spise,  
 dâ liute ein wunder inne was.  
 der werde künic Dôas  
 der fuorte von Tholte  
 mit vrecher massenle 148a  
 825 wol hundert barken in daz lant.  
 ein herre, Cileus genant,  
 unde Ajax der kleine  
 wol vierzie schif gemeine  
 von Demonie brâhten,  
 830 wan si nâch wirde vâhten,  
 als ez in wol gezæme was.  
 Santippus und Filithôas,  
 von Calcidon ein künic wert,  
 die bête heten ouch gegert,  
 835 daz si ze Troie fûeren.  
 ze stade sach man rûeren

mit hundert kielen si zehant.  
 künec Merion von Crétenlant  
 und Diomédés der helt  
 840 wol ahzic barken úz erwelt  
 ze lande schöne stiegen dá.  
 sô bráhte dar von Tráciá  
 wol fünfzic schif Ulixes,  
 dar inne vant man alles des  
 845 ein teil, des man ze strite gert.  
 von Tygerlant ein gráve wert,  
 Emelius geheizen,  
 kam zuo der lande creizen  
 mit zweinzic kielen úz erkorn.  
 850 ein edel bárûn hóchgeborn  
 der stiez ouch dar ze lande sus,  
 er was geheizen Porchtatus  
 und kunde in éren schinen,  
 vier und drizic galnen  
 855 in sner pflíht er schouwen liez.  
 Prothesolaus ein künec hiez,  
 geboren von Notariá,  
 der schielt mit niunzic kielen dá  
 vil werdeclichen an daz lant.  
 860 ein fürste, Macaon genant, 148b  
 der kam mit zehen kielen dar.  
 man spurte in sner werden schar  
 vil manigen helt, des sint gewis.  
 ein künec hiez Leopolis,  
 865 der bráhte dar ein michel her.  
 úz einer insel hí dem mer  
 der selbe herre búrtic was.  
 mit vierzic kielen, als ich las,  
 kam er geschiffet dar alsus.  
 870 ein künec, genant Euripilus,  
 der bráhte sehzcic schif dá hin.  
 vest unde starc was im der sin  
 an éren als ein quáderflins.  
 Polipétes und Leverzins  
 875 geheizen wáren zwéne  
 herzogen, die z'Áthéne  
 wol ahzic kiele fuorten.  
 si kerten unde ruorten

von Larise dá zehant.  
 880 Borfolus ein künec genant,  
 geboren von Larigiá,  
 der stiez mit niunzic kielen dá  
 ze lande, nû geloubent des!  
 der gráve Politétes  
 885 von Melibé der bráhte dar  
 zwelf kiele und eine grôze schar  
 von ritterschaft dar inne.  
 Troiæren z'ungewinne  
 kam dá hin vil maniger sus.  
 890 der künec Decipeneus  
 zuo schielt in ritterlicher wer.  
 mit sibenzic barken úf dem mer  
 kam er dá hin geflozzen.  
 Patroclus unverdrozzen  
 895 an éren unde an wirde gar,  
 der bráhte fünfzic kiele dar 148c  
 vol ritter binden unde vor.  
 ein künec hiez Accapador,  
 geboren von Capadiá,  
 900 ze lande stiez rlichen dá  
 mit niun und ahzic kielen.  
 in zorne vaste wielen  
 die Kriechen úf Troiære schaden,  
 dá von sô bráhten si geladen  
 905 mit liuten manic schif alsus.  
 her Castor und her Pollus  
 der reise wáren flizic.  
 ein hundert unde drizic  
 kiele bráhten si zehant.  
 910 Cursalion úz Ungerlant,  
 ein künec rich von hóher art,  
 gesehen dá mit kielen wart,  
 der wáren hundert unde dri.  
 von Riuzen künec Manbri  
 915 kam dar mit ahzic barken.  
 Achel von Tenemarken,  
 der eines künecríches wíelt,  
 der kam geriuschet unde schielt  
 mit niunzic kielen zuo dem stade.  
 920 dar ílte ein künec vil gerade,

der hiez Lerant von Schotten.  
 er kam mit werden rotten  
 und bráhte fünfzig kiele gröz.  
 von Engellant zuo balde flöz.  
 925 ein künic Anachél genant.  
 mit hundert kielen in daz lant  
 fuor der höchgeborne degen.  
 Margalius von Norwegen,  
 der zepter unde cróne truoc,  
 930 der bráhte ritterscheste gnuoc  
 in ahzic kielen über sé.  
 von Orchardie Cursabré, 148d  
 der ouch ein werder künic hiez,  
 mit kielen dá ze lande stiez,  
 935 der wáren fünfzig, hære ich jehen.  
 mit fünfzig kielen dá gesehen  
 ein künic wart von Írlant.  
 er waz geheizen Colebrant  
 und wart vil schöne enpfangen.  
 940 ein künic rich von Spangen,  
 Urgenius geheizen,  
 kam zuo der lande kreizen  
 mit hundert kielen úz genomen.  
 man sach dar einen künic komen  
 945 mit sehzig kielen sunder twál,  
 der hiez Floranz von Portigál  
 und was bescheiden unde wis.  
 dar kam ein künic Amantrís,  
 der werden Kerlingære voget.  
 950 mit hundert kielen dar gezoget  
 was der höchgeborne man.  
 dar kam der künic Urian,  
 der von Navarre bürtic was.  
 er fuorte dar, als ich ez las,  
 955 wol sehzig kiele schöne.  
 swer zepter unde cróne  
 mit éren truoc hie dissit mers,  
 der bráhte dar ein wunder hers  
 in wilten grózen schiffen.  
 960 Athéne si begriffen  
 mit kielen bi der selben frist.  
 diu welt in driu geteilet ist

und aller künicriche lant.  
 ein teil Európe wirt genant  
 965 und daz ander Asiá,  
 geheizen ist Affricá  
 daz dritte, als ich geschriben las.  
 swaz in den zwein von liuten was, 149a  
 die strites mohten walten,  
 970 die sach man alle schalten  
 mit grózen kielen über sé,  
 dur daz Troiæren wúrde wé  
 von schedelicher swære dá.  
 swaz volkes wonte in Asiá,  
 975 daz muoste kumber dulden  
 von dirre liute schulden,  
 die von Európe ruorten  
 und von Affricá fuorten  
 ir kiele mit gewalte dar.  
 980 daz eine teil der welte gar,  
 daz michel unde wit erschein,  
 bestanden wart von disen zwein,  
 die græzer wáren, denne ez schine.  
 alt unde junc daz kérte hine  
 985 gemeine und algelſche  
 úf Asiam daz riche,  
 dar inne Troie was gelegen.  
 Priant der künicliche degen  
 und al sîn lantrifiere  
 990 wart dá besezzen schiere  
 von sînen widerwarten.  
 úz Pülle und úz Lamparten  
 besaz in manic muoter barn.  
 995 der tiutschen lande ritterschaft,  
 diu wol mit ellentricher craft  
 nâch werde hát gerungen.  
 man sol der tiuschen zungen  
 ungerne albie vergezzen,  
 24000 wan si den pris besezzen  
 und den gewin ervohten hát,  
 daz ir lop vil hõbe stât  
 und ob den liuten allen vert, 149b  
 die sich an strite hân erwert.

5 Nû daz der worden künge schar  
 grôz unde stritbærlîchevar  
 z'Athêne wart gesamnet,  
 dur daz von in verdamnet  
 Troisero wûrden unde ir lant,  
 10 seht, dô begunden si zehant  
 von dannen kêren samenthaft.  
 si fuoren mit ir ritterschaft  
 und mit ir lîuten manîcvalt  
 in einen wunnoclichen walt,  
 15 der was geheizen Aulidâ.  
 man sach dekeinen anderswâ,  
 der alsô michel wære.  
 daz mer vil angestære  
 mit sinen wazzeren in beslôz,  
 20 dâ stuonden inne boume grôz,  
 der man dar inne ein wuander vant.  
 er lac reht als ein einlant  
 und als ein insel in dem mor.  
 sich lie dar in der Kriechen her  
 25 dur ruowe bi dem zilten  
 und wolte drinne blien  
 gesindes unde liute mê.  
 nû si gestiegen ûz dem sê  
 zuo disem walde bi den tagen,  
 30 dô reit dar in der künic jagen,  
 der Agamennon was genant.  
 ein hinde diu lief im zehant  
 engegen von geschichte grôz,  
 die traf der künic unde schôz  
 35 mit einer strâlen bi der stant  
 sô sêre, daz si wart verwunt  
 und si gelac vil schiere tôt.  
 der schuz in angestlicho nôt  
 und in der sorgen âhte  
 40 die Kriechen alle brâhte. 149c  
 Si wâren von dem tiere  
 dâ komen harte schiere  
 ze grôzem ungewinne.  
 Diâne diu gôtinne,  
 45 diu der jegerle wîelt  
 und in ir schirme dâ behielt

diu wilden tier gemeine,  
 diu tet dâ frûnden ôine  
 die Kriechen, des geloubent mir!  
 50 diu selbe hinde-diu was ir,  
 diu von dem künge erschozzen wart.  
 si was ir liep gar unde zart  
 gewesen, deist gar ungelogen,  
 wan si hete si gezogen  
 55 in ir gewalte manigen tac.  
 dâ von si dâ beswerde pfinc,  
 dar daz si was alsus verlorn.  
 si muote daz und tet ir zorn,  
 daz si der hinden wol getân  
 60 solt in ir hûse mangel hân  
 und âf der wakriviere.  
 dô wolte si dô schiere  
 sich rechen an der Kriechen her.  
 ein got gewaltic in dem mer,  
 65 der Neptûne was genant,  
 vil tiere wart von ir genant,  
 daz im ir schade wære leit.  
 si hat in dur sin edelkeit  
 und dur sin êre manîcvalt,  
 70 daz er genuochte den gewalt  
 ir hende lîhen unde geben,  
 daz beide fliegen unde sweben  
 diu wazzer müesten alle  
 vil gar nâch ir gevalle  
 75 und nâch ir willen bi der zit.  
 der bete wart diu frouwe st 149d  
 von im gewert ân allen spot.  
 dar nâch bat si des wetters got  
 vast unde sêre in sinem hûs,  
 80 daz der vil starken winde sâs  
 ir dienen müeste drâte  
 und bi der zite wâte  
 naht unde tac nâch ir gebote:  
 des wart si gêret von dem gote  
 85 schier unde willeclîchen ouch.  
 wint, regen, nebel unde rouch  
 ir undertonic wurden gar.  
 nâ diu gôtinne wunnevar

- empfangen hete den gewalt,  
 90 daz wazzer unde winde kalt  
 ir muosten undertænic sîn,  
 dô rach der tiere künigin  
 Dyâne sich geswinde.  
 dem wazzer und dem winde  
 95 gebôt diu wunnebære,  
 daz si ze grimmer swære  
 die Kriechen bræhten unde ir her,  
 sô daz si niemer ûf daz mer  
 getorsten ûz dem walde komen.  
 100 alsus wart in ir vart genomen  
 unde ir reise für den tan.  
 ergiezen sich daz mer began  
 und wart als ungehiure,  
 daz man mit keiner stiure  
 105 geschiffen drûf getorste.  
 si muosten in dem vorste  
 beliben algemeine.  
 ir sorge was niht cleine,  
 wan daz mer sich vaste ergôz.  
 110 ouch wart der sturmewint sô grôz  
 und alsô rehte grimmeclich, 150a  
 daz nieman ûz dem walde sich  
 gebieten mohte zuo dem sê.  
 daz is und der vil kalte snê  
 115 begunde si dâ mûejen.  
 swie man die boume blûejen  
 doch sæhe bi den stunden,  
 si lügen unde funden  
 sorg unde bitter ungemach,  
 120 daz von den schulden in geschach,  
 daz diu götinne hõchgeborn  
 ir hinden hete dô verlorn.  
 Sus lepton si tac unde naht.  
 von ungewiter maniger slaht  
 125 daz her wart umbegriffen.  
 in kielen unde in schiffen  
 nieman getorste dannen varn.  
 si lügen stille mit ir scharn  
 und wæren sorgen riche.  
 130 si wänden algeliche,
- des meres got Neptânus,  
 der wolte si verderben swin  
 mit sinem wazzer manicvalt.  
 der selbe got und sin gewalt  
 135 half Troie wider machen,  
 dô si mit richen sachen  
 Priant begunde biuwen:  
 des wolten im getriuwen  
 die Kriechen lützel guotes.  
 140 sit daz er wart des muotes,  
 daz er die stat half machen wider,  
 sô wänden si, daz er si nider  
 niht wolte lügen brechen  
 und an in wolte rechen  
 145 dar umbe sinen grimmen zorn,  
 daz diu vil schene stat verlorn  
 niht wûrde von ir reise. 150b  
 si wänden alle ir freise  
 von siner sache dulden.  
 150 daz von der hinden schulden  
 in wart daz grimme leit getân,  
 des heten si dekeinen wân  
 und was in allen wilde.  
 der walt und daz gevilde  
 155 wart ungewiters vol geladen.  
 den starken ungevüegen schaden  
 die Kriechen liten alle dô.  
 nû kam ez z'einer zit alsô,  
 daz in wart ein trôst gegeben  
 160 umbe ir angestlichez leben,  
 daz mit grimmer næte ranc.  
 dâ stuont ein boum schen unde lanc  
 mit esten michel unde breit.  
 ez was ein velwe, sô man seit,  
 165 den ougen wol ze lobene.  
 an sinem tolden obene  
 was von loube kein gebreat.  
 ein vogel hete drûf sîn nest  
 gemachot nâch den siten sîn,  
 170 und lügen ahte vogellin  
 dar inne, als ich geschriben las.  
 ir muoter dô der niunde was

180 und wolte siner jungen pflegen.  
 181 er hete sich dar uf gewegen,  
 182 daz er in bræhte spise.  
 183 nû kam ein slange liße  
 184 geslichen zuo dem boume hin,  
 185 der schuof der vogel ungewin,  
 186 wan er in dâ gevære was.  
 187 noch verre grüener denne ein gras  
 188 sach man dâ glenzen sinen balc.  
 189 der selbe mortgtlige schalc 150c  
 190 steic uf den velwen unde clam,  
 191 big er hin zuo dem neste kam  
 192 der jungen wilden vogellin.  
 193 Its unde sanfte sleich er drin  
 194 und az vil gar in sinen munt  
 195 dis ahte vogele bi der stunt.  
 196 Des wart der niunde gar unfrô.  
 197 den jungen het er gerne dô  
 198 den lip beschirmet und daz leben.  
 199 ob in dâ sweinen unde sweben  
 200 begunde er nâch getriuwer art,  
 201 dâ von er ouch gezûcket wart  
 202 dô von dem slangen alzehant,  
 203 der in verslicket und verslant,  
 204 als er die jungen alle tete.  
 205 diz sâhen an der selben stete  
 206 die Kriechen albesunder.  
 207 des nam si michel wunder,  
 208 waz betiuten môhte daz.  
 209 niun vogele, die der slange frag,  
 210 begunden si betrahten  
 211 und in ir herzen ahten,  
 212 waz bischaft an in læge.  
 213 war uf si diz dinc wæge,  
 214 des nam dâ goume ir aller sin.  
 215 nû wonte ein wissag under in,  
 216 der was geheizen Kalcas.  
 217 er kunde wunder unde was  
 218 ein alter lâchenære,  
 219 der manic wildez mære  
 220 mit siner gougelwîse erfuor,  
 221 wan er die göte alsô beswuor,

KONRAD.

215 daz si vollanten slæ ger.  
 216 der selbe mit der Kriechen her  
 217 was komen in den wilden tan  
 218 und sach mit sinen ougen an, 150d  
 219 daz dirre veige serpant  
 220 niun vogellin alsô verslant  
 221 und si vil gæhes hete gâz.  
 222 dâ von sprach er ân underlâz:  
 223 'ir herren alle, wesent geil!  
 224 uns nâhet ein vil hôhez heil,  
 225 daz uns vil manic wunne birt,  
 226 wan Troie gar zersteret wirt  
 227 von uns ân allez lougen.  
 228 diz wunder, daz min ougen  
 229 uf disem velwen hânt gesehen,  
 230 daz lât mich wizzen unde spehen,  
 231 daz wir Troisæren an gesigen.  
 232 niun jâr diu mûezen wir dâ ligen  
 233 vor der stat, des dunket mich.  
 234 daz wirt dar an bezeichnenlich,  
 235 daz dirre grimme serpant  
 236 niun vogellin alsus verslant  
 237 und daz si von im s'n verzert.  
 238 uns wirt diu schœne stat beschert,  
 239 daz weiz ich also minen tôt.  
 240 doch wirt uns manievaltlic nôt  
 241 dâ vor niun jâr geschekende,  
 242 und swenne sich daz zehende  
 243 gevâhet an, sô werden wir  
 244 mit sturme sigehaft an ir.'  
 245 Die Kriechen alle wæren dô  
 246 der lieben wissagunge frô,  
 247 diu dâ geschach von Kalcase.  
 248 doch was in leit, daz uf dem grase  
 249 und uf den boumen lac der sné.  
 250 von ungewitere was in wé,  
 251 daz si dô truogen unde lîten:  
 252 dâ von begunden si dô biten  
 253 gemeine den prophêten, 151a  
 254 daz er an den planêten  
 255 und an dem himele sæhe,  
 256 wâ von diz dinc geschæhe,

- daz si niht dannen möhten komen  
 und in ir vart wær ab genomen  
 von wazzer und von winde.  
 280 sus gienc er dô geswinde  
 besunder ûz in allen.  
 an sîn gebet er vallen  
 begunde nider ûf diu knie.  
 gar flizeclîche bat er die  
 285 gôt unde ir hôhe stiure.  
 mit worten er vil tiure  
 beswuor den got Apollen,  
 daz er geruochte ervollen  
 die bete sîn gereite  
 290 und im ze rehte seite,  
 wâ von den Kriechen wære  
 diz ungewiter swære  
 gewahsen ûf der erde.  
 des antwurt im der werde  
 295 got Apolle sâzehant.  
 er sprach: 'sit dû mich hâst gemant  
 sus tiure, sô tuon ich dir schîn,  
 wâ von den angestbâren pîn  
 die Kriechen lîden unde ir her,  
 300 daz si niht mûgen über mer  
 geschalten noch geschiffen.  
 ir mûezen sîn begriffen  
 mit leide noch vil manic zît.  
 ir wænet alle, daz ir sit  
 305 beswæret von Neptûne,  
 der wol des meres lûne  
 erkennet und der wazzer site.  
 nein zwære, friunt, daz ist niht mite,  
 sîn râche tuot iu niht gedon.  
 310 der kûnic Agamennon 151b  
 schôz eine schœne hinden,  
 diu lât iu schaden vinden  
 und wirfet iuch in manic nôt.  
 ze sorgen bringet iuch ir tôt  
 315 mit grôzem ungewinne.  
 Dyâne diu gôtinne,  
 diu der jegerte pfliht,  
 des tieres tôt vil hôhe wigt,  
 wan ez was ir eigen  
 320 und wil iu nôt erzeigen,  
 dur daz sîn lîp verderbet ist.  
 ir mûezent kumber manic frist  
 von der gôtinne dulden,  
 ob ir niht wellent hulden  
 325 iuch alle mit ir schiere.  
 in dirre waltriviere  
 vil nœte ir lîden mûezent,  
 ist, daz ir niht enbûezent  
 der wunneclîchen megde,  
 330 dâ man ir mit gejegde  
 ir hinden hât gevellet,  
 nâch der si jâmer stellet  
 und michel trûren ûebet.  
 ir herze ist gar betrûebet  
 335 dur daz tier vil ûz erlesen:  
 daz sûenet, wellent ir genesen!  
 Calcas der rede antwûrte hôt.  
 er sprach: 'uns wære frides nôt  
 und einer suone stæte.  
 340 west ich, waz man ir tæte  
 ze buoze, daz wûrd ir getân.  
 ir sult mich, herre, wizzen lân,  
 waz man ir bezzerunge tuo,  
 dur daz uns ir genâde zuo  
 345 nû mûeze sîgen unde ir trôst.  
 wie man ir zornes wûrde erlôst, 151c  
 daz sol mich lêren iuwer kunst.'  
 'ich sage dir, friunt, wie man ir gunst  
 erwirbet,' sprach Apolle dô.  
 350 'welt ir von ir belîben frô  
 und ir genâde vinden,  
 sô muoz man vûr die hinden,  
 die der kûnic hât gejaget,  
 ir bringen z'opfer eine maget,  
 355 diu lûter unde reine si:  
 wan diu gôtinne wandels vrf  
 stæt unde kiusche minnet ie.  
 dâ von wil si ze suone hie  
 niht anders, denne ein megetîn.  
 360 die wunneclîchen tohter sîn

muoz ir der künic z'opfer geben  
 für des wilden tieres leben,  
 daz er erschöz an nderbint,  
 sin vil herzeliebez kint,  
 345 geheizen Effigennia.  
 kein opfer darf man anderswá  
 der cláren geben unde wela.  
 sol iuch niht pten unde quela  
 daz wazzer und die winde kált,  
 350 só muoz diu maget wol gestalt  
 ein prisant werden schiere  
 der vrouwen, diu der tiere  
 und aller jegerte pfigt.  
 der grimme tót an iu gesigt,  
 355 wirt ir des küniges tohter niht  
 z'eim opfer in ir hóhen pfiht.  
 Nú daz der wise Calcas  
 vernam, daz im gekündet was  
 von Apollen munde,  
 360 dó kerte er bi der stunde  
 hin wider zuo der Kriechen schar  
 und seite in uf ein ende gar,  
 daz er vernomen hete, 151d  
 wie diu góttinne stete  
 365 die cláren Effigenniam  
 für daz tier vil wunnesam  
 z'eim opfer wolte kiesen.  
 er jach, daz si verliesen  
 daz leben alle solten,  
 370 ob si niht bringen wolten  
 des küniges tohter alzehant,  
 dur daz si würde ein prisant  
 der frouwen, diu des wildes pfac.  
 wie von dem schuzze tót gelac  
 375 ir hinde, daz unslöz er in,  
 und daz si grózen ungewin  
 dar umbe liten bi den tagen.  
 nú daz si von dem wissagen  
 vernámen disiu mere,  
 380 dó wart vil angestbere  
 daz her gemeine und über al.  
 si dáhte daz ein leides val,

daz diu góttinne wol zetán  
 kein opfer anders wolte hán,  
 385 wan des vil werden küniges frucht,  
 diu beide clárheit unde zuht  
 het an ir scháenen lip genomen.  
 si spráchen, wie man überkomen  
 den bóhen künic solte,  
 390 daz er die tohter wolte  
 z'eim opfer lázen bringen.  
 er lieze in sorgen ringen  
 daz her unz an sin ende,  
 é daz von siner hende  
 395 diu maget lázen würde;  
 ez wære ein swæriu búrde,  
 daz er sin hóchgebornez kint  
 gæb in den tót an nderbint  
 und ez verderben lieze alsó. 152a  
 400 des rieten alle Kriechen dó  
 gemeine bi der selben zit.  
 doch wurden si ze ráte sit,  
 daz man versuochen solte,  
 ob Agamennon wolte  
 405 verhengen, daz diu tohter sin  
 lit eines grimmen tódes pín,  
 dur daz si kæmen alle  
 von strenger næte valle  
 und si getórsten úbervarn  
 410 hin gegen Troie mit ir scharn.  
 Nú dirre dinge sich beriet  
 der Kriechen manivaltic diet  
 und über ein was kómen des,  
 dó wart erwelt Ulixes  
 415 der biderb und der stete  
 dar zuo, daz er dá tæte  
 ir aller rede geliche  
 und er dem künige ríche  
 mit worten leite ir willen für.  
 420 sus gie der helt von hóher kúr  
 für Agamennonem zehant,  
 den er an eime gespráche vant  
 und in besunder vuorte dan.  
 er seite im als ein wiser man



10 der Armothen willen unde ir sin.  
 15 wir herre. sprach er wider in,  
 die luten und die künige wert  
 20 lant! nûn ze berien iur gegert.  
 dur daz nûn behende ir altes muot.  
 25 an nu oult ir liden von mir vermuot.  
 daz ich ir sage ir botenschafft.  
 30 wir sin gewesen ungestuht  
 an leider alze lange zît  
 35 in dîre waldere wîr.  
 40 an was ez uns wach daz leben stât.  
 wie sich du nûn gesaget hât.  
 daz hât Apollie uns hie gesaget. 152  
 ein kinde, die von ir gejaget  
 unde erborrogen wart alhie,  
 45 an du schaud, daz wir sit mohten nie  
 gewarffen uf daz tobende mer.  
 Dyan, die des wildes her  
 hât in ir huote z'aller zît,  
 50 du zurnet, daz ir hinde lit  
 an von ir sô vrevlichen tût  
 und wil uns jâmer unde nôt  
 mit ir gewalte briuwen,  
 55 als daz wir mit riuwen  
 an ende leben muezen,  
 60 an ob wir niht halde buezen,  
 swaz ir ze schaden ist getân.  
 si wil ein opfer von uns hân  
 und sol daz iuwer tohter sin.  
 niht anders mac die künigin  
 65 verbenen, wan der megede blout.  
 herr unde künig wol gemuot,  
 nûn heizent in die Kriechen sagen,  
 daz ir genuochent von in jagen  
 70 ir angest unde ir hôhen pîn:  
 75 anst daz si dur iuch komen sin  
 ze schedelichem valle,  
 nû muotent si des alle,  
 daz ir si leides machent vrl.  
 80 si sprechent, daz vil bezzer si,  
 an daz iuwer tohter sûeze  
 alleine sterben müeze,

dann ir end allez iuwer her.  
 85 daz wêren und daz wîlle mer  
 90 ir Gerient uns gemaine.  
 an swaz nûn die mugent reime  
 z'ein opfer nûn erbiendet.  
 95 an swaz herre trîntet  
 lip unde gûot, lant unde lant. 152  
 nû lant für einen prisant -  
 an die wînter kriegen unde geben.  
 100 an daz ir aler Kriechen leben  
 mit einem kinde lereant,  
 ir bîbenent unde ruseant  
 mit sâden iuwer hôhen art:  
 105 an was me sô gûotes niht cawart,  
 sô daz man trage erbermekeit.  
 swer mitte in sine herzen treit,  
 der uberguidet alle tugent.  
 ein kint ir wol gewinnen mugent  
 110 an lant ir die mugent sterben.  
 muoz aber hie verderben  
 daz her und iuwer selbez leben,  
 wer sol in danne widergeben  
 den lip und alsô mangel helt?  
 115 roez wart nie volc als ûz erwelt,  
 noch sô kûrlich ritterschaft,  
 als iuwer hôhiu magencraft  
 z'ein ander hât gesamnet.  
 120 sol die nû sin verdamnet  
 an und alle hie geligen tût,  
 daz ist ein jâmerlichiu nôt  
 und muoz ein trûren iemer wesen.  
 Troiare mugent wol genesen,  
 125 verderhent ir und iuwer man.  
 130 seht, herre, dâ gedenkent an -  
 und helfet uns von binnen,  
 dur daz wir dort heginnen  
 die vinde stôren unde ir lant.  
 135 ir mugent einen prisant -  
 140 an hie gerne lâzen unde geben,  
 dur daz wir lœsen unser leben  
 und alle tûsentvalten hort  
 145 erstriten unde erwerben dort.'

## Der künic Agamennon

- 510 betrüebet sere wart hie von, 152:  
 daz man der rede im zuo gewuoc,  
 wan ez in dühte swære gnuoc,  
 daz er die schöenen tochter sin  
 gæb in des grimmen tôdes p'n  
 515 vür sich und alle sine schar.  
 sin lip wart höher wunne bar  
 und aller fröuden eine.  
 er hiez die maget reine  
 ungerne alsus verderben.  
 520 ouch möhte er selber sterben  
 vil kûme und al sin ritterschaft.  
 betrüebet unde jâmerhaft  
 besante er sine hovesiet,  
 mit der besprach sich und beriet  
 525 der wise künic stæte,  
 wag er des mâles tæte,  
 daz im daz beste wære.  
 dô wart der hovebære  
 von siner liute râte  
 530 des underwiset drâte,  
 daz er die tochter wunneclich  
 für alle Kriechen und für sich  
 z'eim opfer bringen hieze  
 und er si tæten lieze,  
 535 daz wære im bezzer tûsentstunt,  
 daz er und al sin volc verwunt  
 an fröuden lange solte ligen  
 und an im müeste doch gesigen  
 ze jungest der vil grimme tût.  
 540 alsus wart er mit manger nôt  
 von wiser liute zungen  
 vil kûme des betwungen  
 und überredet, daz er dô  
 gebôt, daz Effigennâ  
 545 wart in den walt besendet,  
 dur daz an ir vollendet 153:  
 würd aller Kriechen wille gar.  
 si wart gevüeret schiere dar  
 mit jâmer und mit leide.  
 550 in einem richen cleide  
 die schöenen brichte man hin fur.  
 daz si daz leben dô verlor  
 und z'einem opfer wurde brôt  
 dar uf sô wurden si verdâht  
 555 gemeine und algeliche:  
 wan in der Kriechen r' he  
 und über aller leiden laut  
 was der site alsô gewant:  
 swaz man den giten opfers hôt,  
 560 daz man dem tet den grimmen tot  
 und ez dar nâch verbrände  
 man gap ia unde sande  
 den rouch ze prise bi den tegen,  
 dô von din maget ouch ersingen  
 565 des mâles werden solte  
 verbrennen man s. wote.  
 sô man si tût gesüege  
 diu clære und diu geluege  
 mit sorgen wart gefüeret hin.  
 570 daz si der merrier ungewin  
 solt unverdienen, den  
 man wote si versiden  
 mit eime scherpfen swerte hoz.  
 dô von huop sich ein iren groz  
 575 und ein vil starkez weimen.  
 man clagte die vil reiner  
 mit flizecher andat:  
 dô wart vil mane herze braut  
 ze jâmer und ze noeten.  
 580 dar umbe daz man tuten  
 solt eines edelen küniges frucht  
 man wente ir adel unde ir zuht, 153:  
 ir clarheit unde ir kauschen art,  
 beswæret und bekumert wart  
 585 ir vater bi der stunde  
 dur si vil gar ze grunde  
 In allen tet ir schone w.  
 doch wöten si verderben +  
 die wunneclichen maget au.  
 590 daz ir liben an getân  
 wurde ein grimmeclicher tot  
 nû daz man si mit grimmer nôt

hin für daz tempel brähte,  
 dô si des tôdes ähte  
 585 solt âne schulde hân getragen,  
 dô wart diu marter ûf geslagen  
 der klâren küniginne.  
 Dyâne diu götinne  
 den schaden liez erbarmen sich,  
 600 daz man die maget wunneclich  
 verderben solte ân alle schult.  
 si dûhte ein milteclich gedult  
 unde ein grôz demüetikeit,  
 daz der künic wart bereit  
 605 ûf den willen und den muot,  
 daz er siner tochter bluat  
 dâ wolte lân vergiezen.  
 er muoste des geniezen,  
 daz er ze bezzerunge bôt  
 610 der glanz küniginne tôt  
 für eines wilden tieres leben.  
 Dyâne diu begunde geben  
 ein miltege ende ir zorne,  
 dô sich der hôchgeborne  
 615 künic wolte neigen  
 und ir geruochte zeigen  
 die grôzen buozen manicvalt.  
 der kiuschen maget wol gestalt 153c  
 half si zehant, daz si genas.  
 620 dâ hin, dar si gefüeret was,  
 ein wolken unde ein nebel kam  
 sô trüebe und alsô tunkelsam,  
 daz ir die niht ensâhen,  
 von den si wolte enpfâhen  
 625 ein bitterlichege ende.  
 si wart dô von ir hende  
 enwec gezûcket alzehant  
 und in Thesauricam daz lant  
 gefüeret von Dyänen.  
 630 si nam die wol getânen  
 von grimmer nete grûse.  
 in einem betehûse,  
 daz der götinne gordent was,  
 wart diu juncfrouwe, als ich ez las,  
 635 gewlhet z'einer priesterin,  
 sô daz si drinne solte sin  
 gewaltecliche in allen obe,  
 die dâ ze prise und z'eime lobe  
 des tempels wielten mit ir pflege  
 640 und ez behuoten alle wege.  
 Sus wart diu minnecliche erneret.  
 ir libes wâren die verheret,  
 die si verderbet solten hân.  
 der nebel von in wart getân,  
 645 der si verirret hæte.  
 dâ diu juncfrouwe stæte  
 was gestanden in daz holz,  
 dô wart ein blankiu hinde stolz  
 des mâles funden unde ersehen:  
 650 die branten si, daz høre ich jehen,  
 an der kiuschen megde stete.  
 daz wunder diu götinne tete,  
 dur daz den künic milte  
 der buoze niht bevilte, 153d  
 655 diu von ir ûf gesetzet wart.  
 die Kriechen ûf ir reise vart  
 dâ wurden alzehant bereit.  
 daz ungewiter wart geleit,  
 daz si gesûmet hete dô.  
 660 si kërten frœlich unde vrô  
 von dannen gegen Troie sit.  
 nû was ouch bî der selben zit  
 der wilde liumet vûr geflogen.  
 ze Troie het er sich gezogen  
 665 und seite, daz der Kriechen her  
 begunde këren ûf daz mer  
 mit aller siner magenkraft.  
 ê diu vil starke ritterschaft  
 wær in diu schif gedrunge,  
 670 dô was ir kunft geswunge  
 Troiæren in daz ôre.  
 verr in der lûfte kôre  
 der liumet het gebûset,  
 dar ûz kam er gesûset  
 675 und seite disiu mere,  
 wan er ist irrebære

und alsó rehte wilde,  
 daz sich vor síme bilde  
 nieman lebender mac bewaren.  
 680 er kan ervorschen unde ervaren,  
 swaz ieman schicket unde tuot.  
 er wil beid úbel unde guot  
 den liuten in daz óre tragen.  
 von himele kan er mære sagen  
 685 und úz dér helle krúften.  
 er wont hóh in den lúften,  
 dar ín hát er sín hús gemaht.  
 wol túsent venster manger slaht  
 diu sint dar ín gehouwen.  
 690 sín hof lát sich beschouwen 154a  
 vil offenbære und áne tür.  
 man gét dar ín und ouch dá vür  
 tac unde naht án alle wer.  
 den himel siht er und daz mer  
 695 und allez, daz úf erden ist.  
 sín umbeswanc wirt alle vrist  
 gehæhet und genideret:  
 wan er ist wol gevideret,  
 er riuschet mit dem winde.  
 700 sín volc und sín gesinde  
 daz láget unde lúzet,  
 ez loschet unde túzet,  
 ez forschet unde fráget vil.  
 in síme hús muoz unde wil  
 705 vil harte gröz unmuoze sín.  
 dur síner wende vensterlín  
 vil maníc mære flúget.  
 man seit wár unde lúget  
 úf sínes hoves pláne.  
 710 dá wirt mit rede úf wáne  
 vil maníc-dinc ze liechte bráht  
 und ist dá wunders vil gedáht,  
 daz nie geschach bí keiner frist.  
 der liumet úf der erden ist  
 715 für alle voege worden snel.  
 reht als der windes briute mel  
 kan er wol stieben über velt.  
 sín wirde und al sín beste gelt

daz lit úf krieges acker.  
 720 er ist z'urliuge wacker,  
 dar ín kan er sich mischen.  
 er flúget ie dar zwischen  
 und wont den striten allen bí.  
 é daz ein krieg erhaben sí,  
 725 só kúndet er den ursprinc.  
 zerteilen kan er maníc dinc 154b  
 und machet zwei von eime.  
 vil selten er dá heime  
 geruowet und gesizet.  
 730 er ist dar úf erhitzet,  
 daz er stifte manigen zorn.  
 sín ingesinde hát versworn  
 triuw unde stætes herzen gir.  
 'nú rúne mir, só rúne ich dir,'  
 735 daz sprichet al sín hoveschar.  
 man wirt in síme hús gewar  
 fröud unde leides grimmedich.  
 des einer diene fröuwet sich,  
 des ist der ander leidic.  
 740 sín volc ist gar ze freidic  
 und alze missehelle.  
 ez machet z'eime spelle  
 die liuterlichen wárheit  
 und wirt ein lúge von im geseit  
 745 vür ein gewislich mære.  
 sín rede sagebære  
 diu wahset unde méret sich:  
 sus kan der liumet irreclich  
 hús in den lúften halten.  
 750 er sach die Kriechen schalten  
 mit kielen úf daz wilde mer,  
 des wart von im daz starke her  
 schier und zehant vermeldet.  
 er hete sich geveldet  
 755 ze lande wert vil dráte,  
 reht als ein wint, der wáte,  
 ze Troye in einer kurzen stunt.  
 dô tet er dise reise kunt,  
 diu von den Kriechen sich erhuop.  
 760 ir kunft in sorgen dô begruop

die burger und den künic hér.  
 si liten angestlichiu sêr 154c  
 und heten alle ûf trûren pfiht;  
 doch wârens' ungewarnet niht  
 765 beliben an den stunden.  
 ze fremden und ze kunden  
 hete künic Prîant  
 brief unde boten ûz gesant  
 dur helfe in allen enden.  
 770 mâc unde friunt besenden  
 began der tugentriche.  
 die bat er algelfche,  
 daz im ir stiure wûrde brâht.  
 gewarnet unde vor bedâht  
 775 wart er ze strite in alle wis.  
 und alzehant dô Pâris  
 hete erworben Helenam  
 und er mit ir ze Troye kam  
 geschiffet ûf dem wilden mer,  
 780 sô bôt sîn vater dô ze wer  
 und wac ûf ein urluge sich.  
 der werde künic lobelich  
 erkande wol der Kriechen sîn.  
 daz si daz laster niemer hin  
 785 gar ungerochen liezen,  
 daz seiten und gehiezen  
 im alle sîne witze.  
 ir strengen zornes hitze  
 entsaz er, als der wise tuot,  
 790 der vor hin ûbel unde guot  
 in sîme herzen ahtet.  
 er hete ir kunft betrachtet  
 unde ir reise bî der zit,  
 dâ von wart er ûf einen strit  
 795 gewarnet schiere und alzehant.  
 er hete kûnege vil besant  
 und rîcher fûrsten lobesam.  
 swaz über allez Asiam 154d  
 erwelter ritterscheste was,  
 800 daz nam z'ein ander unde las  
 Prîant der künic ûz erwelt.  
 nû wirt von mir ein teil gezelt

der herren, die mit ritterschaft  
 ze helfe kâmen sîner craft.  
 805 Im brâhte zehen tûsent man  
 der rîche werde soldan  
 Sareht von Babylônje;  
 der künic von Laucônje,  
 der Sarpedon geheizen was,  
 810 fûnf tûsent ritter, als ich las,  
 und fuorte die Prîande.  
 von Licîâ dem lande  
 brâht im dur ritterliche wer  
 Amfîmachus ein michel her,  
 815 der wâren sehzic hundert.  
 vil ritter ûz gesundert  
 dar inne wol gezieret reit.  
 si fuorten rîchiu wâpencleit,  
 dar an vil hôber koste lac.  
 820 Samiledach von Baldac,  
 der heiden bâbest ûz erkorn,  
 vier tûsent ritter hôchgeborn  
 ze Troye brâhte in sîner schar.  
 sô fuorten sibenzic hundert dar  
 825 Adrastus unde Hûpolt,  
 die wurden von in zwein geholt  
 Prîande von Colabiâ;  
 der eine was ein grâve dâ  
 und ein herzoge der ander.  
 830 der künic Flordimander,  
 geboren von Êgyptenlant,  
 der kam mit helfericher hant  
 Troyæren ouch ze hôben staten.  
 mit stahelringen und mit platen 155a  
 835 brâht er in siben tûsent man.  
 ein amiralt von Carsian  
 tet in vil starke helfe schîn:  
 niun tûsent werder Sarrazîn,  
 die brâhte er in ze stiure sâ.  
 840 der künic rîch von Persiâ,  
 Panfilias geheizen,  
 began ze Troye erbeizen  
 mit einlif tûsent heiden,  
 die gar mit lîchten cleiden

845 kâmen in die stat gezogt.  
 Fürsilyon, der Mèden vogt,  
 ein wunder liute brâhte  
 den Kriechen z'einer âhte  
 und z'einem schaden bitter.  
 850 vierzehen hundert ritter  
 fuort er dâ hin ze lande,  
 dâ frecher sarjande  
 sehs tûsent wâren under.  
 der künic Palimunder  
 855 der brâhte dar vil manigen helt,  
 zwei tûsent ritter ûz erwelt  
 die fuorte er von Panfilje.  
 ein herre von Sicilje,  
 der künic Pandalus genant,  
 860 der kam gezieret in daz lant  
 gar schœne alsam ein engel.  
 niun tûsent fuozgengel  
 fuort er in siner werden schar,  
 zwelf hundert ritter wunnevar  
 865 dar in gemischet wâren.  
 ir wâpencleider bâren  
 den ougen wunnebernden schîn.  
 dar kam der künic Margaltn  
 dur hôher wirde gâbe;  
 870 er fuorte von Arâbe 155b  
 fünf tûsent ritter in daz lant.  
 Rêmus ein künic was genant,  
 geboren von Zeloniâ,  
 der lie beschouwen sich aldâ  
 875 mit ahzic tûsent mannen,  
 die kunden bogen spannen  
 und wâren schûtzen alle.  
 den Kriechen z'einem valle  
 kam ze Troye ein fürste wls,  
 880 der was ein rîcher markis,  
 geheizen Alchimeliar.  
 er brâhte in siner rotte dar  
 fünf hundert ritter wol bereit,  
 die fuorten rîchiu wâpencleit  
 885 lieht unde maniger leie.  
 der künic von Schaldeie,

Florminius genennet,  
 ze Troie wart erkennet  
 mit einer rotte vollekomen.  
 890 wol tûsent ritter ûz genomen  
 in siner kost er schouwen liez.  
 Archilogus ein künic hiez  
 und was von Grossiâ geborn.  
 der brâhte ein her vil ûz erkorn  
 895 ze helfe dô Priande.  
 er fuorte ûz sime lande  
 vier tûsent werder Sarrazin.  
 von Marroch künic Pelagrin,  
 der brâhte dar zwelf tûsent man,  
 900 die fuoren werdecliche dan  
 in siner massenie.  
 der künic von Barbarie,  
 Panthelamon geheizen,  
 kam zuo der lande kreizen  
 905 mit einer wunneclichen schar.  
 drîzehen tûsent brâhte er dar 155c  
 von sines landes marke.  
 dar kam Nestor der starke,  
 ein herzog ûz Agrimonis,  
 910 und der grâve Lifronis  
 von Cesariâ geborn.  
 zwelf hundert ritter ûz erkorn  
 die zwêne brâhten in den kreiz.  
 von Culmente Panfileiz  
 915 sehs tûsent ritter brâhte dar,  
 wan er mit hôher wirde gar  
 truoc zepter unde diadêm.  
 ein künic von Jerusalem  
 geheizen was Aureliant,  
 920 der brâhte ritter in daz lant,  
 der an der zal ein tûsent was.  
 dar kam der herzog Esoras  
 von Aggaron gestrichen,  
 der brâhte werdeclichen  
 925 vier tûsent werder liute,  
 die fuorten an ir hiute  
 gewâfen lûter unde glanz.  
 ein künic der hiez Olifranz

und was von Éthiopia,  
 930 der hete in siner rotte dá  
 wol zehen tásent móre.  
 Clarencius von Póre,  
 der einer grávescheffe wíelt,  
 ze Troie síne stat behielt  
 935 mit aht hundert schützen,  
 die kunden wol genützen  
 den bogen und daz arembrust.  
 dar kam durch ritterliche just  
 Achalmus von India,  
 940 der hete vrece ritter dá,  
 der was vier tásent an der zal.  
 wer mac die fürsten über al 1551  
 ze rechenunge bringen,  
 die man ze Troye dringen  
 945 sach in die wunneclichen stat.  
 ez müeste sîn ein breitez blat,  
 dá man geschribe ir namen an.  
 mîn zunge ir aller niht eukan  
 gedenken hie besunder.  
 950 von ritterschaft ein wunder  
 Priande kam ze stiure  
 dur strites áventiure.  
 Ouch hete er selber liute vil,  
 der namen ich verswigen wil,  
 955 wan ich ir aller niht enweiz.  
 vil maniger werder ritter fleiz  
 zuo siner starken helfe sich.  
 gar michel und gar grœzlich  
 wart sines volkes magenkraft,  
 960 doch was der Kriechen ritterschaft  
 wol zehenstunt só manicvalt.  
 die geste biderb unde balt  
 herberge enpfiegen in der stat,  
 die Príamus in liben bat  
 965 riltche und úzer mázen wol.  
 liut unde ritterscheffe vol  
 die gazzen wurden und diu stift.  
 in wart vil edel hantgift  
 und éren manger hande  
 970 geboten von Príande,

der hiez ir aller schöne plegen.  
 er hete sich dar úf gewegen  
 mit flize stille und offenbár,  
 daz er spise manic jâr  
 975 moht in der schœnen veste hân.  
 des wart in allen wol getân  
 mit rícher handelunge,  
 die siner samenunge 156.  
 ze helfe stuonden bî der frist.  
 980 von werken maniger hande list  
 was in der stat getihtet,  
 die stuonden úf gerihtet  
 ze schedelichen wûrfen.  
 swes ieman sol bedürfen  
 985 ze striteclichen sachen,  
 des hiez ein wunder machen  
 Príant der künic stæte.  
 geboten mit geræte  
 wart den gesten manic zucht.  
 990 dá was von liuten grôz genuht,  
 für wâr sult ir gelouben des.  
 ein künic hiez Epistroples,  
 der fuorte dar ein fremdez her.  
 úz einer insel bî dem mer  
 995 kam er dá hin beswærde vrl.  
 sîn ríche lac dem lande bî,  
 dá niht wan frouwen inne sint.  
 er bráhte maniger muoter kint  
 gar seltsæn und gar wilde.  
 25000 mit wunderlichem bilde  
 was ir frecher lip behaft.  
 daz oberteil an ir geschafft  
 was gestellet als ein man,  
 und schein daz underteil dar an  
 5 vih oder tiere vil gelich.  
 si wâren fremder forme rích  
 sus unde só geschaffen.  
 ir sprechen unde ir claffen  
 wart kúme dá verstanden.  
 10 man sach si zuo den landen  
 mit ir kúnege balde zogen;  
 si truogen starke hornbogen

und kunden alle schiegen.  
 ze Troie nider liegen 156b  
 15 dis egebären liute sich,  
 wan si der künic lobelich  
 gern unde willecltche sach.  
 er schuof den allen guot gemach,  
 die zuo der veste wären komen.  
 20 er het in sine stat genomen  
 von ritterschefte mange schar.  
 der eine der was komen dar  
 dur sinen küniclichen solt,  
 sô was der ander frouwen holt  
 25 und wolte bi den ziten  
 dur si nâch lobe strîten.  
 Ouch fuoren zuo dem riche  
 des mâles etesliche,  
 die den künec entsâzen  
 30 und niht getorsten lâzen  
 die reise dur sîn starc gebot.  
 ir sumeliche ân allen spot  
 dur hôhen muot dar îlten,  
 daz si dâ kurzewîlten  
 35 und die zît vertriben hin.  
 daz her dur maniger hande sîn  
 kam in die stat mit sneller var,  
 doch vuor diu meiste menge dar  
 dur des werden küniges bete,  
 40 wan er gewaltes wunder hete  
 und er gefriundet sêre was:  
 sô nam er an sich unde las  
 von liuten grôze magenkraft.  
 nû daz diu werde ritterschaft  
 45 ze Troie sus z'ein ander kam  
 und in der schônen stat genam  
 herberge nâch ir werdekeit,  
 dô gie ze râte, sô man seit,  
 Prîant der künic stæte.  
 50 waz er des mâles tæte, 156c  
 daz im daz beste wære,  
 des kam der tugentbære  
 mit staen fürsten über ein.  
 Hector, der gar ein spiegel schein

55 kûrlicher manheit vollekomen,  
 der wart ze meister dâ genomen  
 und z'einem pfleger überg her.  
 bevolhen wart in sine wer  
 diu ritterschaft gemeine,  
 60 sô daz er alters eine  
 gewalt ir aller dâ gewan.  
 er solte sîn ir houbetman  
 mit werken und mit worten,  
 wan si dô z'allen orten  
 65 erfüllen wolten sîn gebot.  
 fünf teil diu wurden âne spot  
 von im gemachet ûz dem her.  
 der einez nam in sine wer  
 der bruoder sîn Déifebus  
 70 und daz ander Trôilus;  
 Pâris zuo im daz dritte zôch;  
 Pollidamas der fürste hôch  
 an sich die vierden rotte las;  
 der fünften schar Ênêas  
 75 mit sîner pflege sich underwant.  
 swaz man dâ fuozgengel vant,  
 der nam Prîant sich selber an.  
 er unde zehen tûsent man,  
 vil wol geriten alle wege,  
 80 die solten ir dâ mit ir pflege  
 und mit ir huote walten.  
 sus wart daz her zerspalten  
 und geteilet ûf den strit.  
 Hector den rotten bi der zît  
 85 was z'einem obeman gegeben,  
 wan er nâch wirde kunde streben  
 unde an ritterschefte was 156d  
 vest als ein herter adamas.  
 Nû was ouch dô der Kriechen her  
 90 gewalteclichen ûf dem mer  
 geriuschet manic mile.  
 ez kam in sneller île  
 ze Tenadôn gerunnen.  
 daz wart von im gewonnen  
 95 unde erstûrmet schiere.  
 diu stat und ir rîfiere



mohte sich dá niht erwern.  
 zerstören unde gar verhern  
 begunde man die veste.  
 100 die fremden leiden geste  
 man unde wip ersluogen.  
 si fuorten unde truogen  
 üz der stat vil grôzen hort.  
 und dô si jâmer unde mort  
 105 begiengen in dem kastel,  
 dô kértens' uf dem wâge snel  
 von dannen vil geswinde  
 daz wagger und die winde  
 ze Troie brâhte si zehant.  
 110 wie si gestiegen an daz lant,  
 daz was ir angest aller meist.  
 si fuorten richen volleist,  
 der in ze strite wol geviel.  
 man sach dá mangan witen kiel,  
 115 der harnasch unde liute dans.  
 eins iegelichen schiffes grans  
 was mit isen wol beslagen,  
 von stahle het er einen kragen,  
 der beide lanc was unde breit  
 120 und sam ein scharpfez wâfen sneit  
 zen orten und zen siten.  
 dur vehten und dur striten  
 fuoren si bereit alsô.  
 die kiele wâren alle dô 157a  
 125 gewarnet, als in wol gezam.  
 hin uf dem wâge freisam  
 bekâmen si geflozzen.  
 vil erker üz geschozzen  
 wâren oben an der were,  
 130 dar inne saz der schützen here  
 mit arembrusten und mit bogen,  
 die wâren von in uf gezogen  
 mit handen und mit hôher craft.  
 ouch hete sich diu ritterschaft  
 135 gewâpent algemeine;  
 ir vorhte was niht cleine,  
 dô si wolten zuo dem stade.  
 dô muoste ergân der êrste schade

an liuten unde an guote,  
 140 dá von sô wart ir huote  
 gar michel unde manger slaht.  
 mit kieln was daz mer bedaht  
 und sin witer umbegrif.  
 man sach niht anders danne schif  
 145 wol einer tageweide lanc.  
 ein segel swarz, der ander blanc  
 schein uf dem tobenden wilden sê,  
 der dritte grüene alsam ein clê  
 vil wunneclîche erlâhte,  
 150 der vierde rœter dûhte  
 denne ein vrischiu rôse rôt,  
 vil gelwen schin der fünfte bôt  
 und gap der sechste blâwen schin.  
 si wâren alle pfellein  
 155 unde üz siden wol geweben.  
 man sach si fliegen unde swoben  
 uf dem sê nâch richen siten.  
 der künge wâpen drin gebriten  
 was mit golde wunneclîch, 157b  
 160 wan iegelicher hete sich  
 gezierde vil geflizzzen.  
 hin gegen Troie glizzzen  
 die segel und die schilte.  
 die burger des bevilte,  
 165 daz man dá sach sô mangan kiel.  
 ir herze in ungemüete wiel  
 und wart ir fröude gar ein troum.  
 sô manic hôher mastboum  
 wart nie beschouwewet noch gesehen,  
 170 als man des mâles mohte spehen  
 uf der Kriechen übervart.  
 der Swarzwalt und der Spehteshart  
 die tannen künden niht getragen,  
 die man uf sach ze berge ragen  
 175 in den kieln über sich.  
 diu glanzen banier wunneclîch  
 dan unde dar sich wurren;  
 ouch hörte man dá snurren  
 der manicvalten segele tuoch,  
 180 der was sô vil, daz an ein buoch

geschriben wûrde kûme ir zal.  
 als ob daz ertrich über al  
 erbibente unde erkrachte,  
 sus huop sich unde machte  
 185 von vanen ein geriusche grôz  
 und ein sô krefteclicher dôz,  
 daz den von Troie grûsen  
 wol mohte von ir sâsen.  
 Nû daz die burger sâhen,  
 190 daz in ir vînde nâhen  
 begunden alsô drâte,  
 dô wurden si ze râte,  
 daz si zogten ûz der stift.  
 swær unde sûre hantgift  
 195 die wolten si den gesten geben 157c  
 und in mit strîte widerstreben  
 als ellenriche liute balt.  
 ir wâpencleider manicvalt  
 unde ir harnasch leitens' an.  
 200 Priant der hôchgeborne man  
 und Hector sines libes frucht  
 die zwêne brâhten mit genuht  
 ze velde ir wunneclichez her.  
 si wolten mit vil starker wer  
 205 die Kriechen irren der geschiht,  
 daz si ze lande môhten niht  
 geschalten und gestôzen.  
 mit langen und mit grôzen  
 rotten fuorens' an den sé:  
 210 des wart von strîte mangem wê,  
 der nâch hôhem prise warp  
 und jâmerliche drumbe starp,  
 ê daz er kâeme von dem stade.  
 sich huop dâ mortgrimmiger schade  
 215 und ein verlusteclicher val.  
 mer unde velt wart über al  
 verdecket und begriffen:  
 man kunde dâ vor schiffen  
 wâc unde wazger niht gespehen,  
 220 noch wart vor liuten niht gesehen  
 der anger noch des stades griez.  
 Prothesolaus ein künic hiez,  
 der was ein ritter ûz erwelt  
 und ein sô gar bewæret helt,  
 225 daz er der aller êrste wart,  
 der an der Kriechen übervart  
 ze lande kërte bî der zit.  
 er was ûf einen grimmen strît  
 gewarnet herlich unde wol.  
 230 mit hundert kielen ritter vol  
 ze stade fuor der künic wert. 157d  
 er kunde wol sîn edel swert  
 gebrûchen und genûzen;  
 er hete mangel schützen  
 235 geschicket an der kiele bort,  
 die stalten jâmer unde mort  
 mit strâlen und mit pfilen.  
 ouch wâren bî den wilen  
 verwâpent sîne ritter gar.  
 240 dâ stuont vil maniger harnaschvar,  
 als der die vînde hazzet.  
 die schilte si gevazzet  
 des mâles heten alle.  
 Troiæren z'einem valle  
 245 ze strîte wâren si bereit.  
 Prothesolaus der nie vermeit  
 êr unde werdeclichen pris,  
 der mante alsam ein künic wis  
 die ritter dô ze strîte.  
 250 er bat si bî der zitte,  
 daz âne vorhte si beliben  
 und si diu schif ze lande triben  
 mit unverzagtem muote gar.  
 Hector der mante ouch sîne schar  
 255 und sines werden vâter her,  
 daz si mit ritterlicher wer  
 die Kriechen wider slûegen,  
 noch in des niht vertrûegen,  
 daz si bekâemen an daz lant.  
 260 dâ wurden beidenthalp gemant  
 die ritter albesunder,  
 daz si ze strîte munder  
 und z'eime kampfe wûrden.  
 sich huop ein grimmez mûrden

- 265 und ein erbermeclicher schade,  
 ê man geschifte zuo dem stade.  
 Protheselaus der künic hôch, 158a  
 der nie dur zageheit geflôch,  
 nû daz er die von Troie sach  
 270 uf sines herzen ungemach  
 im an daz mer engegen varn  
 und er begunde ir künfte warn,  
 dô wart im zuo dem lande nô.
- 275 sêr unde vaste er dô gebôt,  
 daz nieman solte fliehen.  
 uf rihten unde uf ziehen  
 hiez er die segele sâzehant  
 und die marner an daz lant  
 die kiele drâte wenden.
- 280 er bat si mit den henden  
 die ruoder vaste rüeren,  
 dur daz si balde fûeren  
 zuo dem stade ân underbint.  
 ouch wart sô rehte grôz ein wint,  
 285 der uf daz mer des mâles kam,  
 daz er die kiele für sich nam  
 und si gewalteclichen stiez.  
 er treip hin an des landes griez  
 diu schif bereit uf kampfes bil,  
 290 alsam diu senwe tuot den pfl,  
 der ûz der nûzze snellet.  
 geworfen und gevellet  
 wart nider manic brücke sâ,  
 diu zuo dem lande solte dâ  
 295 ros unde liute dinsen.  
 sîn leben dô verzinsen  
 begunde manger bi dem tage,  
 der mit des grimmen tôdes klage  
 müeste ein bitter ende hân.
- 300 swer ûz den kielen wolte gân  
 oder rîten an daz lant,  
 der wart empfangen alzehant 158b  
 mit swerten und mit spiezen,  
 wan die von Troie stiegen  
 305 ir lanzen unde ir scharpfen sper  
 dur manigen lip, der sine ger
- wolt uf ir schaden wenden.  
 ir gnuoge muosten enden  
 mit einem snellen valle,  
 310 wan die meistenen alle  
 verdurben schiere und alzehant,  
 die zem êrsten an daz lant  
 bekâmen ûz den schiffen.  
 mit swerten wol gesliffen  
 315 wart in daz verch verhouwen.  
 Troiere liezen schouwen  
 vil manigen wunden siechen,  
 si valten vil der Kriechen,  
 der leben schiere ein ende enpfiecn.
- 320 ouch wizzent, daz sich niht vergienc  
 grôz schade bi der wile.  
 die strâlen und die pfile  
 die wurden under si gesant.  
 die regentropfen uf daz lant  
 325 sô dicke nie gevielen,  
 als ûz der geste kielen  
 diu schoz uf die von Troie flugen.  
 die schützen valten unde zugen  
 vil manigen in den grimmen tô:
- 330 sich huop dô jâmer unde nô  
 von angestâren dingen.  
 dâ wart sô michel dringen  
 von den schiffen an daz griez,  
 daz dirre den ze tôde stiez  
 335 und jener disen valte nider.  
 dâ wurden tôtwunde lider  
 gemachet bédenthalben,  
 diu mit dekeiner salben 158c  
 verheilet werden mohten.
- 340 erstriten und ervohten  
 wart dô durluhteclicher pris.  
 Protheselaus der künic wis  
 was uf sîn ors gesezzen,  
 alsam ein helt vermezzen  
 345 kam er gesprenget an daz lant;  
 er fuorte ein sper an siner hant  
 sêr unde wol gespitzet;  
 sîn herze was erbitzet

uf einen bitterlichen sturm;  
 350 er kam recht als ein lintwurm  
 geschozzen uf Troiære dar.  
 von siden wunneclich gevar  
 sin wápencleit gebriten was;  
 ez schein noch grüener denne ein gras  
 355 in einem niuwen glanze vrisch.  
 von golde was vil manic visch  
 dar uf gestrôuwet âne trüge,  
 der hete vetech, als er flüge,  
 und wâren die von silber wîz.  
 360 vil manicvalter koste fliz  
 an dem erwelten künige lac.  
 biz an den jungestlichen tac  
 sol man klagen sinen tót.  
 er was ein helt in rechter nôt,  
 365 daz wart an im des mâles schîn.  
 der hôchgeborne Sarrazin  
 nam sin ros mit scharpfen sporn:  
 uf die von Troie wart im zorn,  
 wan in was sin herze gram.  
 370 den êrsten, der im dâ bekam,  
 den valte er uf des landes griez.  
 die lanzen stach er unde stiez  
 im alzebant in sine brust.  
 dar nâch vil maniger nam verlust,  
 375 den er dâ sit ze tôde sluoc. 158a  
 mit bluote er jâmerlichen twuoc  
 kis unde sant. des meres stade  
 Troiâren gap er z'einem bade,  
 der maniger nam ein ende  
 380 von siner vrechen hende.  
 Ouch galt er mit den sinen,  
 die man begunde pînen  
 mit striteclicher marter.  
 dâ wart gevohten harter,  
 385 denn ich entsliezen künne.  
 man seit, daz êr gewünne  
 Priant der künic alsô guot,  
 daz er biz an des wâges fluot  
 die vînde wider umbetriben,  
 390 sô daz beslozzen dâ belibe

der Kriechen ritterlichez her.  
 zwischen Troiâren und dem mer  
 die geste wurden umbealagen:  
 dâ von si muosten alle tragen  
 395 sorg unde swære grimmeclich,  
 wan si niht mohten hinder sich  
 noch für sich dô gewenken.  
 ir ougen sâhen swenken  
 dâ rûckeshalp den wilden sé,  
 400 vor dem enkunden si niht mê  
 gewichen hinder sich noch kômen.  
 sus was in ouch diu fluht genomen  
 von den von Troie vorne,  
 die si mit strites zorne  
 405 dô vâhten grimmeclichen an.  
 si mohten weder dar noch dan  
 vor liuten noch vor wâge.  
 in tet mit siner lâge  
 der tót in allen enden wê,  
 410 doch vâhten si vil deste mê,  
 daz si niht vlihen mohten. 159a  
 vil bezzer was gevohten  
 denn âne wer gelegen tót.  
 daz mer alsam ein lösche rôt  
 415 wart von bluote bi dem stade,  
 wan dâ geschach mortgrimmer schade  
 ze bêden sîten uf dem wal.  
 daz her viel nider âne zal,  
 daz dô ze lande was bekommen,  
 420 sich hât des maniger an genomen,  
 daz er Troiære wolte slâben,  
 der sines bluotes mangen trahen  
 verrérte von ir henden.  
 dâ lac in allen enden  
 425 ross unde liute ein wunder tót.  
 nû daz die Kriechen in der nôt  
 dâ vâhten unde rungen,  
 dô kam ein her geswungen  
 uf dem wazzer aber sit,  
 430 daz was gewarnet uf den strît  
 mit liuten hinden unde vor.  
 ein künic, der biez Prothênor,

und Archelaus sin bruoder,  
 die brähten manic fuoder  
 435 von ritterscheste dâ ze schaden.  
 mit ahzic kielen wol geladen  
 fluzzen si ze lande wert  
 und heten sere des gegert,  
 daz den von Troie würde wê.  
 440 dô si die Kriechen bî dem sê  
 mit nôt begriffen sâhen,  
 dô liegen si dar gâhen  
 und dar nâher strichen.  
 schier unde snelleclichen  
 445 woltens' in ze helfe stân.  
 den schiffen wart sô nôt getân  
 mit ruodern und mit winde, 159b  
 daz man si gar geswinde  
 sach zuo dem lande schiezen.  
 450 si brâchen unde stiegen  
 die kiele, die dâ stuonden é,  
 sô daz si vielen in den sê  
 mit hôher und mit richer habe.  
 daz mer gefüllet als ein grabe  
 455 wart von dem gerüste grôz,  
 daz von den schiffen allen schôz  
 und ab den witen kielen,  
 die dâ ze grunde vielen,  
 dô si zerstôzen wurden gar  
 460 von der vil snelleclichen var,  
 diu von zwein künigen dô geschach,  
 die man ze helfe komen sach  
 den Kriechen bî der selben zit.  
 von holze wart ein strâze wlt  
 465 gemachet über an daz stat,  
 die man dâ reit wol unde trat,  
 als ob dâ wære ein brücke lanc.  
 liut unde guotes vil ertranc  
 und wart versenket manic last,  
 470 der ab den schiffen allen brast,  
 diu daz wazzer machte vol,  
 daz man dar über mohte wol  
 des mâles riten unde gân.  
 daz heil den gesten wart getân,

475 daz si ze lande kâmen  
 und ir gelende nâmen  
 sit michel sanfter dânnê vor.  
 der werde künic Prothênor  
 und Archelaus der bruoder sin  
 480 mit harnasch- edel unde fin  
 bereit ze strite wâren.  
 si gâben unde bâren  
 dâ mit ir wâpenleide 159c  
 den ougen liehte weide.  
 485 Si kunden wol nâch wirde streben.  
 ir kovertiure was geweben  
 ûz siden unde ir wâpenroc.  
 ein zobelswarzer steinboc  
 der was ir zeichen ie gesin.  
 490 in eime schilte wîz hermin  
 wart er von in gefüeret dar.  
 si beide kâmen lichtgevar  
 gesprengt ûz ir schiffen.  
 ir lanzen wol gesliffen  
 495 vertâten si mit éren.  
 man sach si balde kâren  
 hin zuo dem angestrîchen her,  
 daz umbeslozzen zuo dem mer  
 mit wazzer und mit liuten hielt.  
 500 ir zweier schar Troisere spielt  
 unde ir starke rotte enzwei,  
 des huop sich jâmerlich geschrei  
 von mangem wunden siechen.  
 die burger und die Kriechen  
 505 die wurden balde veltende,  
 dar under wart sich vlechtende  
 mit kreften aber sit ein her,  
 daz kam geriuschet ûf dem mer  
 dur ganzer werdekeite lôn.  
 510 der künic Âltin und Aggalôn,  
 der ouch mit éren krône truoc,  
 die zwêne kâmen schiere gnuoc  
 gesûset ûf dem wilden sê.  
 grûen als ein niuwebrochen clé  
 515 von purper was sin wâpenleit,  
 dâ rôsen wâren ûf geleit

von golde lûter unde fin.  
 ir liehten wunneclichen schin  
 sach man dâ verre gleston. 159d  
 den schilt den wil ich gesten,  
 den Aggalôn dô fuorte dâ.  
 sîn veit erlûhte lâsûrblâ,  
 dar inne stuont von golde ein strûz,  
 dem hienc ze sînem snabel ûz  
 ein silberwîz rosisen.  
 man sol si bêde prîsen,  
 wan si nâch wirde rungen.  
 si kêrten unde drungen  
 ûz den kielen an den strit,  
 des wart Troiæren bî der zit  
 von ir kûnfte wê getân.  
 vier kûnege, die sich ûf den plân  
 des mâles heten lâzen,  
 die fulten unde mâzen  
 heid unde sant vol bluotes.  
 si wâren freches muotes  
 und des lîbes ellenthaft,  
 dâ von Troiæren magencraft  
 wart gewwachet bî der stunt.  
 verhouwen und ze tôde wunt  
 wart ir zehant ein michel teil.  
 den gesten widerfuor daz heil,  
 daz si dô niht verzagten  
 und si die burger jagten  
 mit swerten ûf der flûhte spor.  
 si muosten wider zuo dem tor  
 entwichen unde entwenken,  
 wan si begunde crenken  
 ir schar vil harte sêre.  
 mit sneller umbekêre  
 wurden si gejaget wider.  
 ir was ein michel teil dernider  
 gefallen und gestrûchet.  
 dô wart vil wol gebrûchet  
 sper unde swert, pfl unde boge.  
 Effiments der herzoge,  
 ein spiegel aller vûrsten, 160a  
 lie sich dâ sêre dûrsten

KONRAD.

nâch maniger Kriechen bluote,  
 wan in von herzen muote,  
 daz si die burger umbe triben  
 und ir gewaltic dô beliben  
 mit creften ûf dem velde.  
 in offenlicher melde  
 kam er gesprengt ûz der stat.  
 noch ræter denne ein rôsenblat  
 sîn wâpencleit erlûhte,  
 daz verre bezzer dûhte,  
 denn ieman kunde wîzzen.  
 ûf sînem schilte glizzen  
 erwelte margariten.  
 er kêrte bî den zîten  
 vil hûrteclichen ûf daz wal.  
 daz wart vil maniges Kriechen val,  
 den er zehant dâ nider stach.  
 die rotten spielt er unde brach  
 alsam ein ackerman die furch.  
 dâ kam der helt gedrungen durch  
 ûf sînem stiufen rosse grôz.  
 sîn hant dâ bluotes nider gôz  
 vil manigen egebæren trahen.  
 man sach in stechen unde slahen,  
 als ob er tobic wære.  
 sîn lop wart lûterbære  
 und ûz erwelt sîn hôher pris.  
 der werde fürste Effiments  
 aleine treip mit sîner wer  
 vier kûnige wider zuo dem mer.  
 Er koufte ganzer wirde lôn.  
 dâ kêrte Âlîn und Aggalôn  
 vor im ze sneller flûhte spor.  
 ouch wart der kûnic Prothênor  
 und Archelaus von im gejagt. 160b  
 mit vrechen handen unverzagt  
 treip er die viere zuo dem sê;  
 noch lie si dâ niht langer mê  
 vor Troie mit gewalte sîn.  
 in wart von sîner hende schin  
 swær unde bitterlicher schade.  
 Protheselaus, der zuo dem stade

was zem êrsten ûz gevarn,  
 der wart von sîner liute scharn  
 mit jâmer dâ gescheiden.  
 dem ûz erwelten heiden  
 605 wart al sîn ritterschaft erslagen,  
 die muoste wol von schulden clagen  
 der werde künic lobelich.  
 'owé mir,' sprach er, 'wie bin ich  
 von mîner schar gesundert.  
 610 ich brâhte her wol hundert  
 kiele ritterscheftē vol  
 und uf den strit gezieret wol,  
 der bin ich aller worden vri.  
 wer sol mir hie mit helfe bi  
 615 gestân uf anger unde uf wîsen,  
 ensihe ich weder den noch disen,  
 der ûz durch mich von lande schiet?  
 owé mir aller mîner diet,  
 wie bin ich der verweist hie!  
 620 daz Helenâ Pârîsen ie  
 gesach mit lichten ougen,  
 daz hân ich sunder lougen  
 mit schedelicher stiure  
 vergolten hie vil tiure.  
 625 Ich hân hie manigen helt verlorn,  
 der mir ze dienest was geborn  
 mit liuterlichen triuwen.  
 ich muoz in herzeriuwen  
 êweclichen sîn begraben  
 630 und endelôsez trûren haben 160c  
 dur mîne werde liute.  
 doch wirt gerochen hiute  
 ir verch von mîner hende,  
 ald ich wil schiere ein ende  
 635 begrifen unde enpfâhen.'  
 alsus begunde er gâhen  
 enmitten in der vinde schar,  
 dar in flaht er sich unde war,  
 als in daz warf sich wirret wevel.  
 640 er schuof mit sîner hende frevel,  
 daz maniger schadehaft beleip.  
 Troiære brâhte er unde treip

ze grimmer sorgen âhte.  
 wan daz in helfe brâhte  
 645 der fûrste, Effimēnis genant,  
 sô wærens' aber dô zehant  
 gar flûhtic zuo der stat getriben,  
 ald aber tût aldâ beliben.  
 Effimēnis, der clære  
 650 mit lîbe und mit gebære,  
 warp dâ nâch hôhem prise.  
 ein lîuwe nâch der spise  
 in hungernete nie geranc  
 sô sêre, als er nâch lobe dranc  
 655 mit herzen und mit creften.  
 der Kriechen ritterscheften  
 was er ein ûbel nâchgebûr.  
 alsam der hagel und der schûr  
 daz obez und der boume frucht  
 660 dâ nidervellent mit genuht,  
 sus kunde er liute rêren.  
 er wolte manigen sêren,  
 noch wolte in niht benûegen des.  
 hier under kam Ulixes  
 665 mit sînen kîelen zuo gevarn.  
 er sach, daz an der Kriechen scharn  
 Effimēnis gienc wunder an, 160d  
 dâ von der hôchgelopte man  
 wart leides unde zornes vol.  
 670 gewarnet zuo dem strite wol  
 kam er gesprenget uf daz lant.  
 er fuorte ein stehelîn gewant,  
 daz hete spiegelvarwen schîn.  
 daz ellentriche herze sîn  
 675 bran sêre uf die von Troie.  
 sîn schilt reht als ein gloie  
 was gemâlet wol gevar,  
 dar inne stuont ein adelar  
 wîz als ein niuwevalen snê.  
 680 werlfche schielt er ûz dem sê  
 mit kîelen und mit barken.  
 er kam uf eime starken  
 orse balde hin geflogen  
 und lîte zuo dem herzogen

685 Effimense sâzehant,  
 den er behaft mit strfte vant  
 als einen man, der strftes gert.  
 sin edel und sin kîrlich swert  
 enschönte weder dis noch des.  
 690 und dô der helt Ulixes  
 den fürsten alsó vehten sach,  
 dô reit er zuo im unde brach  
 mit vientliches herzen ger  
 úf im enzwei sín starkez sper.  
 695 Den schilt spielt er im und zerkloup,  
 só daz dá von diu varwe stoup  
 und er sich brach ze stücken.  
 dar nâch begunde er zücken  
 ein swert úz stner scheiden,  
 700 daz beste, daz ein heiden  
 an stner stten ie getruoc:  
 mit dem só traf er unde slnoc  
 Effimensen durch den helm  
 só vaste, daz des fiures melm 161a  
 705 dar úz begunde wischen  
 und man sich drunder mischen  
 daz rôte bluot gewinde sach.  
 daz swert daz dranc im unde brach  
 durch daz houbet hin ze tal,  
 710 alsó daz im diu hîneschal  
 und der gebel spielten:  
 dá von Troisere wielten  
 vil herzeclicher swære.  
 Effimense der mære  
 715 seic nider úf den grüenen clé,  
 sus wart er von Ulixé  
 beroubet sinnes lebetagen,  
 daz maniger dô begunde clagen,  
 dem sin tugent was erkant.  
 720 Troisere nâmen in zehant  
 und fuerten in mit jâmer in.  
 si truogen sinftobæren pin  
 von des herzogen valle.  
 ze strite wurden alle  
 725 gereizet dá dur sinen tót.  
 ze kampfe wart in alsó nôt,

daz si dá mangen Kriechen  
 tótuwunden unde siechen  
 begunden vellen úf daz lant.  
 730 nú kam eht aber dô zehant  
 ein her, daz im dá tet gedon.  
 der künic Agamennon  
 und Menelaus der bruoder stn,  
 die zwêne tâten helfe schin  
 735 den Kriechen zuo dem mâle.  
 si kâmen sunder twâle  
 mit ir kielen zuo dem stade  
 und liten an den strit gerade  
 mit ir liuten wol bereit.  
 740 ir zimier unde ir wâpencleit  
 wil ich mit rede niht verhein.  
 in eime schilte rôt von keln 161b  
 fuorten si, geloubent mirz,  
 von zobel einen swarzen birz,  
 745 der zwischen dem gehürne sin  
 truoc eine krône guldin,  
 gesteinert und gewieret.  
 si kërten wol gezieret  
 úf die von Troie bî der stunt,  
 750 des wart ze tóde maniger wunt,  
 der verlust von in gewan.  
 ouch gulten si mit mangem man,  
 den si dô brâhten in den kreiz.  
 Troisere wart úf strit só heiz,  
 755 dur daz Effimense verdarp,  
 daz balde ir hant nâch prise wasp  
 unde erzürnet wart ir muot.  
 der geste leben unde ir bluot  
 verguzzens' und verrérten.  
 760 si brâhten unde kërten  
 die Kriechen aber úf die flucht,  
 só daz ir manicvalt genuht  
 mit vrechhen henden unverzaget  
 hin zuo den kielen wart gejaget.  
 765 Dâ muosten si ze nœten komen.  
 nú kam ein ritter úz genomen,  
 geheigen Dolamides.  
 für wâr sult ir gelouben des,  
 20 \*



daz er niht fuor aleine.  
 770 der Kriechen her gemeine,  
 daz dannoch was dort hinden,  
 daz liez sich allez vinden  
 in siner ritterlicher pflege.  
 bald uf des wilden wâges wege  
 775 kam er hin zuo geflozzen  
 und als ein pfl geschozzen  
 mit sinen kielen an daz lant.  
 des kërte er an den strit zebant 161c  
 alsam ein helt verwâpent wol.  
 780 von purper swarz reht als ein kol  
 was sin wâpencilit gesniten  
 und manic strange drin gebriten,  
 der silberwîz vil schône gleiz.  
 er wac sich dar uf unde fleiz,  
 785 daz er bejagte liechten pris.  
 mit zorne rief der fürste wis  
 hin zuo den Kriechen allen:  
 'wie sit ir sus gevallen  
 in zageliches herzen muot,  
 790 daz iuch mit strite alumbe tuot  
 ein swachez unde cleinez her!  
 war umbe sit ir an daz mer  
 entwichen unde entrunnen?  
 ir helde wol versunnen,  
 795 nû balde sterkent iuwer lider!  
 enpfâhent iuwer manheit wider  
 und iuwer ellentrichen craft!  
 ich bringe uns al die ritterschaft,  
 diu dort hinden was beliben.  
 800 mit den sol werden hie vertriben  
 vil maniger uf des tôdes val.  
 Troiære guften unde ir schal  
 der muoz geligen hiute.  
 wir hân ein wunder liute  
 805 und alsô vrecken manigen man,  
 daz man ze strite nie gewan  
 êrwelter ritter alsô vil.  
 ob iuwer craft erveheten wil  
 êr und durliuchteclichen fromen,  
 810 sô lât niemer einen komen

ze Troie wider in die stat.  
 verhouwen und ze tôde mat  
 ir leben mûezen si verzern,  
 ob wir uns endelichen wern.  
 815 Die Kriechen von der lère 161d  
 gesterket wurden sêre  
 an ir gemüete und an ir craft.  
 ir stade und al ir ritterschaft  
 z'ein ander was dô komen dar.  
 820 ah! waz wunneclicher schar  
 wart dô beschouwet unde erkant.  
 dâ gleiz daz steheln gewant,  
 daz maniger hete dô geholt;  
 dâ schein daz silber und daz golt,  
 825 der purper und diu side;  
 man sach daz licht gesmide  
 durchliuchteclichen gleston.  
 sich huop dâ von den gesten  
 hurtieren unde stôzen.  
 830 si vlâhten sich mit grôzen  
 rotten in Troiære schar.  
 hin unde her, dan unde dar  
 wart gekêret und geriten.  
 die kovertiure wol gebriten  
 835 von siden und von golde glanz  
 enphiengen manigen wîten schranz,  
 dô sich die rotten wurren.  
 man hôrte banier snurren  
 von stritebæren sachen  
 840 und liechte schilte crachen  
 von hürteclichen stôezen.  
 als uf den anebœzen  
 wart ein getemer unde ein schal,  
 sô man drâf tengelt âne zal,  
 845 sus huop ein lât geschelle sich,  
 dô manic schar vil wunneclich  
 z'ein ander sich mit nide vlâht  
 und alsô vientlichen vahnt,  
 daz man gesach daz wunder nie.  
 850 der eine dort, der ander hie  
 ze valle wart gewiset.  
 als ab dem boume rîset 162a

daz dürre loup in garten.  
 halaberge sich dô zarten,  
 885 die lüterbære glizzen,  
 die platen sich dô rizzen  
 und cluben sich die helme.  
 dô wart von stouhes melme  
 diu cläre sunne timber.  
 890 von holze guot gezimber  
 an schiltten wart verschertet.  
 diu swert vil wol geherttet  
 dô lüte erclungen über al.  
 mit rôtem bluote wart daz wal  
 895 begozzen unde erluhtet.  
 diu zimier wol erluhtet  
 mit glanzer varwe glaste,  
 diu wurden alle vaste  
 zervüeret bi der wile.  
 900 die strâlen und die pfile,  
 die flugen dô snêdicke.  
 des wilden fures blicke  
 ûz dem gesmîde sprungen.  
 dô vâhten unde rungen  
 905 nâch pñse junge und alte.  
 man treip dô mit gewalte  
 vil manigen ûf des tôdes pfat.  
 zwischen dem wazzer und der stat  
 910 gevohten wart mit grimme.  
 915 man hôte manic stimme  
 die wunden ûz in lâzen  
 und ors dá lüte grâzen,  
 diu man ze strîte mante.  
 dô zuo dem stade gelante  
 920 der Kriechen her gemeine,  
 dô wart vil manger eine  
 des lîbes und des lebetagen.  
 swaz dô ze tôde wart erslagen 162<sup>b</sup>  
 von rossen und von lîuten,  
 925 wer môhte daz betiuten  
 mit worten hie besunder?  
 sô vîentlichiu wunder  
 von strîte niemer mê geschehen,  
 sô dá vor Troie wart gesehen.

895 Man leit dô nôt in mange wis,  
 dô wart dur ritterlichen pñs  
 vertân rilicher koste gelt.  
 dô wart gestrouwet ûf daz velt  
 golt, silber und gesteine,  
 900 daz ab den schiltten reine  
 und ûz den helmen wart geslagen.  
 man sach dá fliehen unde jagen,  
 verliesen und gewinnen.  
 mit creften und mit sinnen  
 905 vil manger dá nâch wirde reit.  
 swaz aber ieman dá gestreit  
 in al der Kriechen ritterschaft,  
 der het an pñse cleine craft  
 und wart gewegen ringe  
 910 an lobe und an gelinge  
 biz an die wirde manger slaht,  
 die Protheselaus ervahet,  
 der von êrst ze lande schielt.  
 ze tôde sluoc er unde spielt  
 915 liut unde ros diu beide.  
 Troiâren tet er leide  
 und schuof in bitter ungemach.  
 sin volc er an ir lîbe rach,  
 daz von in lac ertœtet.  
 920 mit bluote wart gerœtet  
 daz velt von siner hende.  
 genomen hete ein ende  
 Priandes her gemeine,  
 wær im Hector der reine 162<sup>c</sup>  
 925 mit ellentrichen handen  
 ze trôste niht gestanden.  
 Hector der hôchgeborne  
 mit creften und mit zorne  
 Troiâre dá von leide schiet.  
 930 er lôste dô sins vater diet  
 von angestlicher swære.  
 der starke strîtebære  
 den sinen wolte helfen.  
 man seit, daz sinen welfen  
 935 nie wilder wolf gestuende  
 sô vaste nâch ir pñrûende,

als er nâch sîner liute fromen.  
den schaden hete er êrst genomen, 990 er hete vür die linken Brust  
den Protheselaus dô schuof.  
den glanz schilt getwungen  
und einen schaft geswungen  
schôn under sînen zeswen arm.  
dem orse wart von hitze warm,  
als ûf daz mer ein sturmwint. 985 daz in vermezzenlichen truoc,  
sîn kunft vil maniger muoter kint  
wan er mante ez unde sluoc  
mit sporen zuo den siten  
sô sêre bî den ziten,  
daz im dâ wart von schulden heig.  
980 daz rôte bluo, den fiuhten zweig  
twanc er im ûz der hiute.  
gelich der windesbrute  
kam er geriuschet ûf den plân.  
sîn sper vil schiere wart vertân,  
985 daz er geswinde dô zerstach.  
die rotte spielt er unde brach 163a  
reht als ein kiel den blanken schûm,  
den des wilden wâges strûm  
z'ein ander hât gewellet.  
9800 der grien der wart erschellet  
von sinem orse an maniger stat,  
wan ez sô grimmeclichen trat,  
daz von den finsen herte  
daz fiur nâch sîner verte  
begunde springen in den luft.  
Hector der koufte ruomes guft  
mit sîner kunft unmagên snel.  
die Kriechen als ein windes mel  
zerstuben dâ von sîner kraft.  
10 ein strâze durch ir ritterschaft  
wart von im gehouwen,  
biz er begunde schouwen  
Protheselausen bî der zît,  
der was enmitten in den strit  
15 gedrunge und gebrochen.  
sîn her het er gerochen  
an manigem werden ritter.  
schad unde leit vil bitter  
Troiereren was von im geschehen.  
20 nû daz in Hector hete ersehen

990 mit smâragden grasevar 162a

sîn velt stuont überdeckt  
und was dar in gestreckt  
ein lûwe von rubinen,  
den sach man rœter schinen,  
985 denne ein fur, daz glimmet.  
seht, alsô was vergimmet  
der schilt rilich und ûz erwelt,  
mit dem Hector der küene helt  
ze strite balde ruorte.  
970 daz er den lûwen fuorte,  
daz was im wol gemæze.  
sô frech und alsô ræze  
wart nie grimmer lûwe als er,  
swenn er mit vientlicher ger  
975 ûf sîne widersachen fuor.  
der hagel eines kornes fluor  
niht sô balde neiget,  
sô drâte wart geveiget

und bi dem schilte erkennet,  
 dô kam er z'im gerennet  
 vil snelleclîche, als ob er flûge.  
 man seit, daz er daz swert ûz zûge  
 25 mit sner ritterlichen hant.  
 kopf unde helmes nasebant  
 schriet er enzwei dem künige wert,  
 alsô daz im daz scharpfe swert  
 dur stabel und dur houbet dranc  
 30 und im ze tal dur heide sanc  
 biz ûf sin ellentrîchen bust:  
 dá von wuohs im tætlîch verlust 163b,  
 und endelôser smerze.  
 sin kûneclîchez herze,  
 35 daz in den êren bluote,  
 spielt im Hector der guote  
 in sinem clâren lîbe enzwei:  
 dá von sô huop sich grôz geschrei  
 40 von manges Kriechen munde,  
 40 sin angesthære wunde  
 wart alsô tief und alsô grôz,  
 daz si mit bluote dá begôz  
 ûf der geblüemten heide  
 gras unde krût die beide.  
 45 Seht, alsô wart ze tôde erslagen  
 Protheselaus, der ie getragen  
 het aller tugende krône:  
 nâch werder wîbe lône  
 ranc er mit flîze sine tage.  
 50 er wart gevellert von dem slage  
 hin zuo dem plâne grüene.  
 und dô Hector der kûene  
 gesach den frîen kûnic tôt,  
 dô sprach er: 'frîunt, iu was ze nôt  
 55 her ûz den kielen an daz lant.  
 daz iuwer tac in mîner hant  
 versigelt solte werden,  
 daz muoz mich ûf der erden  
 erbarmen hiute und iemer.  
 60 kein ritter mac iu niemer  
 an êren sich gelîchen.  
 ir hânt mit ellentrîchen  
 kreften iuch alsô gewert,  
 daz iuwer lop durchliuhtic vert  
 65 und iemer swimmen sol enbor.  
 alsus begunde in Hector  
 dô clagen unde schiet von dan.  
 ouch weinte manic hôher man 163c.  
 erbermeclichen sinen tôt,  
 70 wan sin verlust den Kriechen bôt  
 gar schedelichen ungewin.  
 mit leide er wart gefüeret hin  
 zuo den kielen ab dem wal.  
 sich huop dô jâmer âne zal,  
 75 daz sinen friunden wart gegeben.  
 daz er verlôs sin werdez leben,  
 daz was ein klegelich verlust.  
 er truoc ein herze in sner bust,  
 daz an sich milte und êre zôch.  
 80 daz er dem slage niht envlôch,  
 den im Hector der kûnic tete,  
 daz wirt noch hiute an manger stete  
 dur wære schult beweinet.  
 nû daz der helt gereinet  
 85 vor aller missewende  
 genomen hete ein ende,  
 dô was enzwei der Kriechen trôst.  
 Hector enbrennet als ein rôst  
 wart ûf bitterlichen zorn.  
 90 von siner hende wart verlorn  
 swaz er liut unde rosse traf.  
 er gôz des rôten bluotes saf  
 vil gar unmæzcelichen nider,  
 veig unde tôtwundiu lider  
 95 begunde er machen ûf der wisen.  
 dort sluoc er den, dá stach er disen,  
 hie machte er jenen flühtic,  
 als ob er tobesühtic  
 wær unde hirnewüetic.  
 100 sin ellent übermüetic  
 Troiæren stuont mit helfe bî.  
 nû merkent, wie daz lînde blî  
 versmelze vor des fures craft,  
 alsô verswein diu ritterschaft 163d

- 105 der Kriechen dá vor siner hant.  
 er treip si wider úf den sant  
 hin zuo den kielen aber sit.  
 aldá wart érst ein niuwer strit  
 von der hende sín erhaben.  
 110 in griene maniger wart begraben,  
 den er dá nider valte.  
 mortgrimme nôt er stalte  
 mit hóher mannes crefte.  
 swaz ie von ritterscheste  
 115 verlüsteclicher nôt geschach,  
 daz was ein klegelich gemach  
 biz an die swære bitterlich,  
 der maniger Krieche muoste sich  
 dá nieten bî des wáges stade.  
 120 ach got, wie grimme wart der schade,  
 den Hector des máles brou!  
 der Meie lát den küelen tou  
 ze linden bluomen fliegen,  
 só kunde Ector dá giezen  
 125 daz heize bluot úf herten kis.  
 mich tuot diu wárheit des gewis,  
 daz nie kein ritter mé gevah  
 mit alsó vesteclicher maht,  
 als er dó bî den kielen tele.  
 130 sîn ors daz wart im an der stete  
 ze tóde erslagen under ime.  
 dá bî verstén ich und vernime,  
 daz er betalle was ein helt.  
 ein gráve rich und úz erwelt,  
 135 Sarsencius geheizen,  
 schuof, daz er muoste erbeizen  
 und er ze fuoz dá nider kam.  
 mit einer lanzen freissam  
 daz ors er im ze tóde stach.  
 140 vil wol er daz an im gerach, 164<sup>a</sup>  
 wan er sluoc im die selben hant,  
 diu zuo dem stiche wart gewant,  
 mit sînem swerte murzes abe.  
 dar nách begunde er hin ze grabe  
 145 vil manigen tóten wisen.  
 er schriet dá liute und isen,  
 golt, silber, stiden unde leder,  
 als úf der wisen tuot ein meder  
 die bluomen und daz grüene gras.  
 150 swer im ze náhe kumen was,  
 dem wart des lebetagen buoz.  
 er streit só sêre dá ze fuoz,  
 daz sîn iemer wundert mich;  
 iedoch só wart er hinder sich  
 155 von den Kriechen dó getriben.  
 unsanfte móhte er sîn beliben  
 dó bî den schiffen langer.  
 er kerte dur den anger  
 hin zuo der stete bûrgetor  
 160 und gie den Kriechen allen vor  
 mit slegen und mit stichen,  
 biz daz er was entwichen  
 zuo der vil küniclichen stat.  
 dar in der küene degen trat  
 165 und wolte drinne heiten,  
 biz daz er sich bereiten  
 móhte wider úf ein ros.  
 er hete grien, heid unde mos  
 beströuwet wol mit ásen  
 170 und manige freche másen  
 gemachet dá mit siner hant.  
 biz an die letze nách gerant  
 was im der Kriechen ritterschaft.  
 des wart vil manger schadehaft,  
 175 der für die letze kam alsus:  
 wan Páris unde Tróilus 164<sup>b</sup>  
 die grendel vaste werten.  
 mit scharpfen und mit herten  
 swerten hielten si dá vor,  
 180 noch liegen keinen zuo dem tor,  
 der in ze schaden wolte komen.  
 von ir zweier hant genomen  
 wart verlust vil manicvalt;  
 iedoch behielten mit gewalt  
 185 die Kriechen anger unde plán.  
 Troizere wurden in getán  
 biz an die letze von ir kraft.  
 si kerten alle samenthaft

des mâles in die veste.  
 180 die leiden fremden geste  
 daz wal besâzen und daz volt.  
 ir hütten rich und ir gezelt  
 die wurden âf geslagen dâ.  
 der âbent der begunde sâ  
 185 sâno stigen unde gâhen,  
 dâ von die geste enpfâhen  
 herberge wolten bi der zît.  
 . diu naht diu schiet den grimmen strit, 190  
 der bi dem tage wart gesehen.  
 190 ze bēden siten was geschehen  
 verlust vil manger hande.  
 swaz armer sarjande  
 was in der Kriechen ritterschaft,  
 die wurden sere statehaft  
 195 an guote bi den stunden,  
 wan si dâ ligende funden  
 gesteine, silber unde golt.  
 vil hôhen unde starken solt  
 onpfingen si geliche  
 200 und wurden alle riche.  
 Alsus belac der Kriechen her 164.  
 daz velt des mâles âne wer  
 mit rossen und mit liuten.  
 wer mac die nôt betiuten,  
 205 diu bēdenhalben was geschehen?  
 ahÿ, was vor der stat gesehen  
 wart gezelte bi der zît,  
 die manic herre enwiderstrit  
 riliche uf die plânne spien!  
 210 bedecket wart heid unde grien  
 mit lichten pavilōnen,  
 ûz blanken unde ûz brânen  
 samlten wol geschrōten,  
 der gelwen und der rōten  
 215 gezelte was vil manigez dâ;  
 man kōs ouch etelichiu blâ,  
 von zendâle wol gebriten,  
 und wâren gnuoge dâ gesniten  
 ûz grūnem purper schōne.  
 220 von rīcher koste lōne  
 lac dar an ein michel teil.  
 ir snūere wâren unde ir seil  
 ûz siden wol gespunnen,  
 ir knōpfe schōne brunnen  
 225 von gimmen und von golde:  
 sus wâren si mit solde  
 erziugēt âne riuwe.  
 si glizzen alle niuwe  
 und was dekeinez virne.  
 230 reht als ein glanz gestirne  
 bârens' ûz erwelten schtn.  
 dâ gleiz vil manic rōt rubln  
 und manic licht karvunkel.  
 diu naht wart nie sō tunkel,  
 235 man bete wol dâ bi gesehen.  
 man sach si lihten unde enbrehen  
 des mâles gegen Troie hin.  
 als ob dar in diu sunne schin 164d  
 unde ein wolkenlōser tac.  
 240 herscheftē man ein wunder pflic  
 in den gezelten bi der zît.  
 die werden kūnge enwiderstrit  
 gastunge pfâgen in der naht.  
 riliche kerzen maniger slabt  
 245 die wurden âf gezündet.  
 Troiæren wart gekündet,  
 daz dâ gezierde wære vil.  
 man hōrte manic seitenspil  
 dâ clingen unde erhellen,  
 250 pusūnen vil erschellen  
 begunden uf der heide  
 Troiæren dâ ze leide  
 und den Kriechen z'inem lobe.  
 der kūnic, der in allen obe  
 255 für einen herren wart bekant  
 und Agamennon was genant,  
 der hiez die fürsten ûz genomen  
 für sich ze snem râte komen  
 und leite in snen willen für.  
 260 'ir herren,' sprach er, 'st ich spūr,  
 daz iuwer ellenthafter muot  
 daz beste willeclichen tuot,

in die wlt. in ey in hellinge.  
 107. wir muoz. wozet ey, daz.  
 108. Freunde muozen in die wlt.  
 in ey nicht wider an getet muoz  
 unde an dem muozen dan.  
 109. ey die gemanen künigen  
 Hiltunen die die wlt. getet  
 110. und ey ab wider die anrede  
 mit herzen nach mit henden:  
 111. ab. 107. ey uns an den  
 die elven wider muozt  
 und was ab zur geburt 165  
 112. 107. wider, 107. was ab getet.  
 wlt ey zu hertzunge ab  
 was allen die getete,  
 wie künigen in die richte  
 hatten muozen.  
 113. 107. ey dann erheret  
 mit zehen muozet hoch gebot  
 und was den schamlichen spot  
 wil muozen, den wir hân gelien,  
 ab künigen von im ungestriten  
 114. und râmen im ein eigen.  
 geruchet ey sich naigen  
 und anonet sin schulde,  
 115. daz wlt ein ubergulde,  
 die schaden uns benemen kan.  
 116. wâ man den schaden man  
 hetwinget, daz ey hûezen muoz,  
 dâ wlt dem schadenhaften muoz  
 der schedelichen swar  
 und muoz der schadenbier  
 117. von im in schaden sin geleit.  
 ey ist kein krankiu werdekeit,  
 die man alre gemeret,  
 daz man sich selbe entret  
 mit schedelichen anhen;  
 118. ab wir daz hie gemachen  
 mit gewaltelicher drô,  
 daz die von Troie werden drô.  
 daz was Hiltunen wider wlt,  
 daz bringet was er unde hirt

11. Freunde was erde künig.  
 ey wlt gebunden wozet  
 was uns, dann ey uns habe geschent.  
 was ey wlt sprechend allez hat  
 mit vil gemerter muozen.  
 12. wir künigen des betwungen 165  
 Troie mit gewalt.  
 daz was die wlt getete  
 Hiltunen wider si gepihen  
 ab muoz Priant denne leben  
 13. in schemlichen schanden,  
 ab wir ey diesen künigen  
 den muoz vermezgenlichen holt,  
 der zegirbe uns wart verhol.  
 woz touc uns denne mit gestriten?  
 14. dâ von gebieten unde bitten  
 gewaltelichen muozet fruo,  
 daz man daz luster widertou,  
 daz was von Troie si bekommen.  
 werd ey mit êren uns bekommen,  
 15. sô künigen heim ze lande;  
 well aber unser schande  
 nieman ze rehte hûezen,  
 ir werden unde ir sîezen  
 gesellen unde künigen rich,  
 16. sô tuont aber dem gelich,  
 daz wir uns wellen rechen.  
 vîrbaz wil ich niht sprechen,  
 ir werden fürsten alle,  
 ob ey iu wol gevalle,  
 17. sô tuont, als ich gerâten habe,  
 und lügen allez vehten abe,  
 big unser boteschaft hesehe,  
 waz beggerunge uns hie beschebe.  
 Der rât begunde in allen  
 18. von herzen wol gevallen  
 und dâhte si gemeine guot.  
 swên edel künigen wol gemuet  
 ze boten werden ey genommen,  
 der daz si früeze solten kernen  
 19. ze Troieren in die stat  
 und man si beide reden hat, 166

daz solten si durgründen  
 und mit botscheffe künden  
 Priande, dem vil lobesamen.  
 360 ich ze le iu dirre künige namen:  
 ir einer hiez Ulixes,  
 der ander Diomédes  
 was geheizen und genant.  
 si zwéne kerten alzehant  
 365 gezieret wol für diu gezelt,  
 dô man den morgen uf daz velt  
 sach lichten unde lachen.  
 ze kleide brún scharlachen  
 fuortens' an ir libe wert  
 370 und riten apfelgrisiu pfert,  
 diu wol enzeltes giengen.  
 in sluogen unde hiengen  
 die mene verre hin ze tal.  
 von golde glizzen über al  
 375 ir züme und ir gereite guot,  
 wan si durch höhen übermnot  
 rillichen wären vollebräht.  
 die zwéne künige wol bedäht  
 die boten bēde solten sin.  
 380 si fuorten grüeniu schapelin,  
 geflohten üz lörzwien,  
 mit den die wandels vrien  
 erzeigen solten bi der zit,  
 daz si dá suochten keinen strit,  
 385 wan daz si frides gerten.  
 gesundert von ir swerten  
 si kerten uf ir sträge pfat  
 und lten fräeje für die stat  
 gewæfens itel unde blöz.  
 390 dô man die porten uf entslöz  
 und man ersach des tages schin,  
 dô kâmen si geriten in  
 ze Troie sunder twäle. - 165a  
 des wart dá zuo dem mâle  
 395 gar vil uf si gewartet  
 und wart in wol gesartet  
 von gnuoger liute munde.  
 man lopte bi der stunde

ir lip und ir gebären.  
 400 daz si ze boten wären  
 des mâles in die stat gesant,  
 des wart vil schiere an in bekant  
 und an ir krenzen grüene,  
 die man die ritter küene  
 405 sach füren uf ir houpten.  
 man kôs an ir geloupten  
 schapellinen bi der stant,  
 daz si dá fride taten kunt  
 und daz si bi den slten  
 410 ungerne wolten striten.  
 Nû daz si kâmen in die stat,  
 mit lichten marmelsteinen glat  
 gemüret rillich über al,  
 dô sâhen si vil mangen sal  
 415 und manigen höhen palas,  
 der üzgen wol gezieret was  
 mit küneclicher reicheit.  
 daz an die fenster was geleit  
 vil glanzer ougenweide,  
 420 daz möhten si dô beide  
 wol prüeven unde schouwen.  
 zam unde wilt gehouwen  
 was dar an durch höhen pris:  
 des nâmen dô die künige wis  
 425 sér unde flizeclichen war  
 und jâhen, daz sô wunnevar  
 kein stat nie würde uf erden.  
 die clâren und die werden  
 vür sich dô kerten allez hin. 166.  
 430 vil starke loptens' under in  
 die wunnecliche veste.  
 und ê die werden geste  
 für Priandes sal geriten,  
 dô was der lange tac geschriten  
 435 enwec big uf die nône.  
 man sach si beide schône  
 erbeizen vor dem palas,  
 der alsô wol gezieret was,  
 daz si daz beide muosten jehen,  
 440 mit ougen würde nie geschen



kein hás só küniclichez mér.  
 die boten edel unde hêr  
 für den palas dá giengen dan  
 und sâhen dá ze wunder an  
 445 den boum, des ich hie vor gewuoc,  
 der loup und este beidiu truoc  
 von golde und von gesteine  
 und dá die vogele cleine  
 von listen ôfe sungen,  
 450 als in von mîner zungen  
 dá vorne wart entslozzen.  
 die boten unverdrozzen  
 nú si den boum gesâhen  
 und rîcheit im verjâhen,  
 455 dô giengens' ôf Priandes sal,  
 der sine fürsten über al  
 vûr sich hete dô besant.  
 der werde künic Priant  
 des selben mâles sich beriet  
 460 mit sîner wîsen hovediet,  
 waz im daz beste wære.  
 der clâre tugendebære  
 saz dá gezieret schöne  
 in sînes riches krône  
 465 und wâren vor im sine süne. 166b  
 die boten ôf des sales bûne  
 für in geltche tráten.  
 vrlîchen si dá tâten  
 ir rede, ob ir geloubent des.  
 470 der under in Ulixes  
 was geheizen und genant,  
 der sprach mit zûhten alzehant:  
 'Herr unde künic lobelich,  
 mit gruoze sol ich êren dich  
 475 von allen Kriechen unervorht.  
 nú hât dîn übermuot verworht  
 ir willen unde ir hulde.  
 dîn freveltche schulde  
 verdienet hât ir vîentschaft:  
 480 dá von dû, herre tugenthaft,  
 ir gruozes solt von mir enbern.  
 ich wil des muoten unde gern,

daz dû vernemest miniu wort  
 und dû verkiesest ôf ein ort,  
 485 ob ich niht schöne reden kan,  
 wan ich leider bin ein man,  
 der witze selten ist gewon.  
 der künic Agamennon,  
 der Kriechen houbet unde ir voget,  
 490 der ist für dîne stat gezoget  
 und hât mich her zuo dir gesant,  
 daz ich dir sînen muot bekant  
 und allen sînen willen tuo.  
 dá von gedenke nú dar zuo,  
 495 daz dû verstêst ze rehte mich.  
 in dunket sêre unmügelich,  
 daz ie dîn übermüetikeit  
 getorste werden alsó breit,  
 daz er von dir beswæret wart.  
 500 erkandest dû sîn edel art  
 und sînes rîches magencraft, 166c  
 du enhættest sine vîentschaft  
 und sînen haz verschuldet niht.  
 dar umbe er sprichet unde giht,  
 505 sit dir diu tórheit st geschehen,  
 daz er von dir würd übersehen,  
 daz dû dich niderest wider in  
 und dînen höchvertigen sîn  
 demüeticlichen neigest,  
 510 und meinet, daz dû zeigest  
 die buoze sînen handen,  
 daz er zuo sînen landen  
 mit êren wider striche.  
 wilt dû dîn künicrîche  
 515 niht vellen êwiclichen nider,  
 só gip Helénen balde wider,  
 noch süne daz dekeine stunt!  
 dar nâch só tuo die buoze kunt,  
 diu mînem herren wol behage,  
 520 wan swie dû niht bt disem tage  
 ir manne gîst daz clâre wîp  
 und dînen küniclichen lîp  
 ze bezzerunge setzest,  
 dû stærest unde letzest

525 dîn rîch an allen êren.  
 wilt dâ dich des behêren,  
 daz dâ versüenest dîne schult,  
 sô wirt mit strîtes ungedukt  
 dîn missetât gerochen:  
 530 daz hât der künec gesprochen,  
 der mich suo dir hât gesant,  
 dar umbe antwârte mir zehant  
 und künde mir den willen dîn!  
 dem tuon ich kunt dem herren mîn.  
 535 Prîant der künec hêchgeborn  
 enpfîenc sô grimmeclîchen zorn  
 von dirre boteschefte, 166a  
 daz sich von leides crefte  
 sin varwe dâ verkêrte.  
 540 wan daz er kûme entêrte  
 sin hûs an frômden gesten,  
 si müesten beide ir lesten  
 und ir jungestlîchen tac  
 gelebet hân; ir rede wac  
 545 vil hôhe der getriuwe.  
 mit zorneclicher rinwe  
 sprach der künec tugenthaft:  
 'ir hânt mir fremde boteschaft  
 gefüeret âf mîns hoves rinc.  
 550 ez ist ein wunderlichez dinc  
 und ein gar wildez mâere,  
 daz ich sô manige swære  
 von den Kriechen hân geliten  
 und daz si mich geturrent biten,  
 555 daz ich in bezzerunge tuo.  
 si wellen spotten mîn dar suo,  
 daz si mir schaden hânt getân.  
 si möhten ungeschimpfet lân  
 mit ir boteschefte mîn,  
 560 sit daz ich laster unde pln  
 von ir gewalte dûlde.  
 swer mich nâch sîner hulde  
 mit buoze werben heizet,  
 swenn er mich hât gereizet  
 565 ze grimmer mæte schedelîch,  
 der hât vür einen tûren mich

und wil, daz ich sin affe al  
 mich hân die Kriechen landes vri  
 gemachet unde lûete,  
 570 daz ich mîns vater hiute  
 muoz darben unde mangel hân.  
 den schaden hânt si mir getân,  
 wan si den sluogen âne reht. 167a  
 vil manic ritter unde knecht  
 575 verlôr ich von ir schulden ouch.  
 man sach hie maniges sûres rouch  
 in dirre lantriviere,  
 dô si vür Troye schiere  
 gewalteclîchen kêrten  
 580 und mîne stat versêrten  
 an lînton unde an rîcher habe.  
 die veste brâchen si mir abe  
 und nâmen roubes mînen hort.  
 si tâten jâmer unde mort  
 585 an mînem ingesinde schîn.  
 Estonam, die swester mîn,  
 die fuorten si von hinnen  
 und liezen mich gewinnen  
 vil strenge nôt und arebeit.  
 590 mir ist vil maniger hande leit  
 von der Kriechen hant geschehen,  
 daz wolte ich allez übersehen  
 mit willeclîches herzen gir,  
 und hâten si die swester mir  
 595 gesant mit êren wider hein.  
 ich kam des willen über ein,  
 daz ich enbôt der Kriechen schar,  
 daz si die frouwen minnevar  
 mir geruochten widergeben.  
 600 ich wolte in ir frîuntschefte leben  
 und alle schult verkiesen.  
 diu wort muost ich verliesen  
 und mîne zimelîche beto.  
 swaz ich in dar geschriben hete,  
 605 daz wart versmâhet alschant.  
 ich hete boten x'in gesant,  
 die tribens' âf der flûhte spor.  
 der grâve rîch Anthênor

tet wider si die rede min, 167b  
 160 dar umbe er schedelichen pin  
 von in begnude empfehen.  
 man hiez in dennen gähen  
 und beide farder strichen.  
 hat er sich üz den richen  
 165 vil dräte niht gemacht,  
 er müeste sin gewachtet  
 an ären wude an libe gar.  
 sus bin ich von der Kriechen schar  
 170 in manige wis bewwret.  
 175 ir vrentschafft bewwret  
 hânt si mir spät unde fru  
 und wellent nâ, dez ich in tuo  
 buoz unde bezzerunge.  
 weizgot, dez sol min zunge  
 180 irflichen wider sprechen  
 und min gesinde rechen  
 mit hôhen creften isamer,  
 wan ich erlâge niemer  
 die Kriechen mines zornes.  
 185 die wile ich sê vil hornes  
 geleisten unde wines mec,  
 dez ich min leben einen tac  
 gefristen kan âf erden,  
 sô wil ich niemer werden  
 190 den Kriechen holt noch gûntic.  
 ich sol in sin enbûntic  
 mit herzen und mit sinnen,  
 und Mont beide himen  
 von maner ougen angesûnt.  
 195 wan ob ir boten warrent niht  
 und kûnge rich von hôher art,  
 Ir fâeret bède ein ûbel vart.  
 Antwârte gap mit zorne des  
 der kûnic Diomedes,  
 200 wan er der boten einer was, 167c  
 der âf Priandes palas  
 von den Kriechen was gesant.  
 er sprach dâ wider in zehant:  
 'wilt dâ dez zûnnen, kûnic wert,  
 205 taz unser fûrsten hânt gegert  
 der starken bezzerunge din,  
 sô maht dâ lange zûrnic sin,  
 wan dir hie zornes nôt geschicht.  
 stêst dâ ze buoze dräte niht  
 210 den Kriechen dâer unuht,  
 sô wirt din schade mit genuht  
 gemêret von uns allen hie.  
 swaz dir geschach ze laster ie,  
 daz ist vil gar ein kundes spil  
 215 an biz an die nôt, die man dir wil  
 nâ briuwen unde bringen.  
 nâ lâ din ougen swingen  
 dur die fenster an daz veit  
 und sich, wie manic rich gezelt  
 220 dir si ze schaden âf geslagen.  
 dich suochent heime in disen tagen  
 kûng unde werde fûrsten,  
 die lânt sich alle dûrsten  
 nâch dines herzen bluote.  
 225 dir muoz vil wê ze muote  
 von ir gewalte hie geschchen,  
 wilt dâ dar zuo niht balde schen,  
 daz dâ von in gewinnest fride.  
 din volc muoz bûezen bî der wile,  
 230 ob dâ niht wirbest umbe ir gunst.  
 hie sol des heizen fures brumst  
 verswenden leben unde guot  
 und manges edels herzen bluot  
 grien unde beide mûlen.  
 235 mit swerten und mit strâlen  
 wirt din hôchvart geleitet, 167d  
 ob man uns niht ergetzet  
 der verlûste, die wir doln.  
 daz uns Helene wart verstein,  
 240 daz wirt mit ären widertân.  
 ob Troye wil vor uns bestân  
 und allez ir gemiure gunz,  
 si muoz empfehen manigen schrunz,  
 swie dâ niht bezzerst dâen meîn.  
 245 man lâ dir niendert einen stein  
 beliben in dem grunde,  
 wirt uns in kurzer stunde

- daz laster niht geringet,  
 daz alle Kriechen twinget.  
 685 Páris im des antwürte bôt.  
 'ir reden übel sunder nôt,'  
 sprach er zuo Dioméde.  
 'ob ir niht boten bède  
 und zwéne kúnege wærent,  
 700 ir mitent und verbærent  
 al iuwer hôchvertige zal.  
 man solte in werder kúnige sal  
 niht als ungezogen sîn.  
 ob man ez dur den vater min  
 705 und dur zuht niht lieze,  
 sô wizzent, daz man hieze  
 geswigen iuch der mære,  
 diu kúnige dunkent swære  
 und si mit zorne tuont behaft.  
 710 ir möhten iuwer boteschaft  
 hân vermiten unde enborn,  
 wan ob ir selbe sîn gesworn  
 und alle Kriechen hâten,  
 daz ir Troyæren tæten  
 715 daz aller wirste uf erden,  
 doch möhte in niemer werden  
 diu wunneclîche Elêne wider. 168<sup>a</sup>  
 die wile ich hân gesundiu lider  
 und einen tac geleben kan,  
 720 sô wil ich iemer sîn der man,  
 der Helênen triuret.  
 daz man uns her enbiuret,  
 daz ich si wider sende,  
 daz ist ein rede ân ende  
 725 unde ein üppeclîch geschiht.  
 ir mügent lân die zuoversiht,  
 daz ich die clâren von mir tuo.  
 ich hân ze kûme si dar zuo  
 gewonnen ûz ir landen,  
 730 daz ich von minen handen  
 si lîhtclîchen lâze.  
 strîchent iuwer strâze  
 von mínes vater ougen!  
 ir hânt hie sunder loagen
- 735 vor im gefrevelt sére,  
 daz lát man dur sîn ére  
 belîben ungerochen.  
 ir solten hân gesprochen  
 bescheidenlicher wider in,  
 740 daz diuhte mich ein edel sîn.'  
 Antwürte gap Ulixes  
 Párfse zûhteclichen des,  
 wan er was ein bescheiden man.  
 er sprach: 'niht kérent iuch dar an,  
 745 daz mîn geverte hât geseit,  
 wan im dur zornes tobeheit  
 diu zunge dicke wirt ze snel.  
 hânt sîne rede vür ein spel  
 und ahten sîner worte niht!  
 750 ich bin uf lîbes zuoversiht  
 und durch guot dá her geriten  
 und wil des muoten unde biten,  
 ob man niht bûezen welle 168<sup>b</sup>  
 ir schaden ungevelle  
 755 den Kriechen algelîche,  
 daz doch Priant der rîche  
 ruoch eines tages uns gewern.  
 ich wil an in eins frides gern,  
 dar inne man hie bringe  
 760 ze guoter tegedinge  
 daz urlîng und des krieges nôt.  
 liut unde rosse ein wunder tót  
 gelegen ist ze bôder sit,  
 dá von sô diuhte mich des zit,  
 765 daz man den strit uf slüege,  
 dar umbe daz man trüege  
 den krieg dar under über ein.  
 ân allen falsch und âne mein  
 muot ich eins frides hiute,  
 770 den mich doch unser liute  
 niht bâten hie gewinnen.  
 möht ich den krieg ze minnen  
 und z'einer suone hie getragen,  
 dar nâch wolt ich bî disen tagen  
 775 mit hôhem sitze werben.  
 ich lâze ungerne sterben

ze beiden sîten manigen man.  
 dâ sol Priant gedenken an  
 durch sîne milteclîchen site.  
 780 er êre mich, des ich in bite,  
 und lâze uns machen einen tac,  
 ob der krieg dar under mac  
 gescheiden werden âne strit.  
 ob er mir einen fride gt,  
 785 den lânt die Kriechen stæte,  
 swie sîn doch âne ir ræte  
 von mîner zungen sî begert.  
 ir fürsten edel unde wert,  
 nû sprechen alle samt dâ zuo, 168c  
 790 daz Priant, iuwer herre, tuo,  
 des ich dur guot gebeten hân,  
 daz mac ze sælden im ergân.  
 Sit alsô gerte Ulixes  
 sêr unde fîtzeclîchen des,  
 795 daz dâ wûrde ein tac gemaht,  
 der tugentriche bote vaht  
 nâch einem fride stæte,  
 swie sîn doch niht enhæte  
 geheizen Agamennon.  
 800 sîn herze sêre wart dâ von  
 betrûebet zuo den ziten,  
 ob man dâ solte striten,  
 daz manic man gelæge tôt.  
 dâ von er tac Priande bôt  
 805 und wolte frides muoten,  
 dar under er mit guoten  
 teidingen versuonte sich.  
 Hector der ritter lobelich  
 antwûrte bôt der rede sîn.  
 810 er sprach: 'Priant, der vater mîn,  
 mac iu niht einen fride versagen.  
 er sol diz dinc hie lâzen tragen  
 durch iuwer bete minneclîch.  
 von sîme rehte enbât er sich  
 815 dar umbe niht enphlæhet,  
 ob man ze tage nû zæhet  
 daz urlîug und des krieges strit.  
 ich weiz wol, daz bî dirre zit

wirt eines vrides hie gegert,  
 820 durch daz sich iuwer künige wert  
 an ir gemach hie lâzen nider,  
 big daz ir strites müediû lider  
 geruowent algemeine  
 und man daz velt gereine  
 825 von tóten und von siechen. 168d  
 sus wellen nû die Kriechen  
 vor smacke tuon die beide vrl.  
 swiez aber nû dar umbe sî,  
 man sol hie machen tages frist,  
 830 wan uns ouch durft des selben ist,  
 daz wir geruowen alle.  
 ein fride wol gevalle  
 dem vater mîn, daz ist mîn rât.  
 sit daz der Kriechen wille stât  
 835 noch gâhes niht von hinnen,  
 sô mûgen wir hie gewinnen  
 ze strite guoter state vil.  
 ez dunket mich ein wunnespil,  
 daz si sich wellent nider lân.  
 840 ist, daz ir ritterschaft bestân  
 vor Troye lange wîle sol,  
 sô mac sich daz gefüegen wol,  
 daz wir den schaden überkomen,  
 den wir hân von in genomen  
 845 ze dicke und alze lange vrist.  
 uns allen verre bezzer ist,  
 daz si beliben mit ir scharen,  
 dann ob si gæbes hinnen varen  
 und uns diz rîche râmen.  
 850 des sol man sich niht sûmen,  
 ein vride werde in ein getragen  
 und daz urlîug ûf geslagen,  
 big si gelâzen sich hie nider  
 und sich bestaten, daz si wider  
 855 ze lande niht enstrîchen.  
 daz si von uns entwtîchen,  
 daz ist mîn angst aller meist.  
 wir hân sô rîchen volleist  
 an ritterschofte wandels vrl,  
 860 bellbent si dem lande bî,

daz wir gerechen wol an in  
 den schedelichen ungewin, 169a  
 den wir hân vor mangan tagen  
 ân alle schult von in getragen.  
 883 Nû disiu rede geschehen was,  
 dô sprach der fürste Ênêas:  
 'ob ich die wârheit sagen sol,  
 sô stüende ez eime künge wol,  
 den man dâ heime suochte,  
 870 daz er niht frides geruochte,  
 noch keines tages phlæge,  
 die wile daz man læge  
 ûf sînem eigen mit gewalt.  
 mich wundert, daz ieman sô balt  
 873 und alsô frevel mac gesin,  
 daz er getar dem herren min  
 des frides muoten hiute,  
 den er und sine liute  
 mit sime laster mûeze geben.  
 880 der mines râtes wolte leben,  
 ein striten würde niht gespart.  
 wir sin ze kamphe alsô bewart  
 mit ritterschefte manicvalt,  
 daz wir den Kriechen mit gewalt  
 885 gemeine und allen widerstreben.  
 der in dar über welle geben  
 frid unde tac, den velle got.'  
 der rede eht aber gap durch spot  
 antwûrte Diomêdes.  
 890 er sprach: 'herr, ob iuch dunket des,  
 daz ir ze strite sint bewart,  
 wes sûment ir denn iuwer vart  
 und iuwer reise langer?  
 ir mûgent ûf den anger  
 893 durch âventiure kêren.  
 waz ob sich dâ gemêren  
 mac iuwer werdeclicher pris?  
 ze kampfe sit ir wol sô wis, 169b  
 daz iuwer lop dâ wirt bewart.  
 890 ouch wizzent, daz ir gegenhart  
 ûf der plânze vîndent,  
 ist, daz ir niht erwîndent

KONRAD.

an ritterlicher joste.  
 dâ lit in hôher koste  
 895 sô manic richer künic wert,  
 daz eteslicher iuch gewert  
 justicrens, daz ir suochent.  
 ob ir nû kamphes ruochent,  
 sô kêrent für daz bûrgetor!  
 910 gît man iu strites niht dâ vor,  
 sô verwtizent mirs her nâch.  
 ist iu ze vehten alsô gâch  
 mit werken sô mit worten,  
 sô hûetent vor den porten  
 915 die Kriechen sich gemeine,  
 daz iuwer kraft aleine  
 niht in allen an gesige  
 und stritecliche in obe gelige.'  
 Alsus getâner rede vil  
 920 von ernst und von schimpfes spil  
 geschach des mâles ûf dem sal.  
 man treip dâ manger hande zal,  
 der ich niht aller kan gesagen,  
 iedoch wart über ein getragen  
 925 frid unde tac ein halbez jâr.  
 den gap Priant der künic clâr  
 ungerne bi den stunden.  
 er wart kûm überwunden,  
 daz er den fride gelobete dâ.  
 930 die boten beide fuoren sâ  
 mit willen ûf ir strâze phat  
 und îlten balde für die stat  
 hin zuo den Kriechen in daz velt.  
 den wart der fride in ir gezelt 169c  
 935 von in gefüeret alzehant.  
 swaz in gezierde was erkant  
 ze Troye worden bi der stunt,  
 die tâten si mit rede kunt  
 den fürsten algeliche.  
 940 die zwêne boten riche  
 nû si für Agamennonem  
 bekâmen unde ouch si von dem  
 gefrâget wurden mêre,  
 dô sprach der hovebære

945 Ulixes wider in alsus:  
 von Troye künic Priamus  
 hât keinen willen noch dar zuo,  
 daz er dir bezzerunge tuo  
 und er dir büezen welle  
 950 des schaden ungevelle,  
 der uns von im ist gescheben.  
 ich hörte in sprechen unde jehen  
 gewalteliche âf sime sal,  
 er welle siner järe zal  
 955 verswonden unde sine tage,  
 sô daz er niemer dir getrage  
 friuntlichen muot noch holden sin.  
 ich was für in gegangen bin  
 und seite im dine boteschaft,  
 960 dô wart mit zorne alsô behaft  
 sin herze von der rede min,  
 daz ich niht mê der bete din  
 sol werden für sin angesiht.  
 geloube, daz er niemer niht  
 965 ze bezzerunge dir getuot!  
 sin wille und sines herzen muot  
 ze keiner buoze sint gewant.  
 der werde künic Priant  
 der hât sô freche ritterschaft  
 970 und alsô grôze magencraft 169.  
 von starken liuten ûz erlesen,  
 daz er getriuwet wol genesen  
 vor allen Kriechen iemer.  
 ich wæne, daz ich niemer  
 975 sô mangen ûz erwelten man  
 gesehe mit minen ougen an,  
 als ich vor im ze Troye tete.  
 ouch wizzent, daz der selben stete  
 kein veste ûf erden ist gelich.  
 980 ahû, waz man gezierde rich  
 an si mit koste hât geleit!  
 ich sach dâ manige richeit,  
 der ich vil höher wurde jach.  
 swaz richeit aber ich dâ sach,  
 985 diu was vil gar ein kleine dine  
 biz an den richen jungelinc,

der Hector ist genemot.  
 der wirt sô rîche erkennet  
 an löbelicher wirdekeit,  
 990 daz sines lobes rîcheit  
 kan überheben alle tugent.  
 er ist ein man von bliender jugent,  
 der sich niht überspricht  
 und doch den schaden richet  
 995 mit flîzgelicher andâht.  
 der Wunsch der hât in vollebrâht  
 nâch prise an allen orten.  
 er schîniet an den worten  
 kiusch unde zûhtic als ein maget  
 1000 und ist an werken unverzaget  
 alsam ein eber wilde.  
 ich spurte an sime bilde  
 kraft unde ritterliche wer.  
 ouch hât er gester in dem her  
 1005 sin ellent wol erzeiget.  
 gevellet und geveiget 170:  
 wart von im dâ manic lip.  
 ieh wæne, daz nie lebende wip  
 dekeinen sun gebære,  
 1010 der alsô rîche wære  
 des herzen und des muotes.  
 an im lit wunder guotes,  
 des ich niht alles mac geselen.  
 der einen ritter solte welen  
 1015 für alle ritter ûz erkorn,  
 sô müeste werden noch geborn,  
 der im gelichen soke.  
 swer die von Troie wolte  
 mit creften überwinden,  
 1020 der müeste ouch einon vinden,  
 der alsô manhaft wære,  
 als Hector ist der mære.  
 wan swie man des niht haben mac,  
 sô muoz der jungestliche tuo  
 1025 sich enden und diu leste zît,  
 alsô daz man die veste wît  
 mac niemer übervehten.  
 Hector der kan mit schten

und mit starken dingen  
 30 sin lop ze lichte bringen  
 und lüterbære machen.  
 er tuot den widersachen  
 mit höher crefte vil gedon.  
 ich sage dir, Agamennon,  
 35 rillicher künic hôchgeborn,  
 wiltû gerechen dînen zorn,  
 sô muost dû vinden einen helt  
 des libes sô gar ûz erwelt  
 und des herzen alsô frome,  
 40 daz er mit manheit überkome  
 den ellentrîchen Hectorem  
 und daz er hie gestrîte dem 170b  
 mit herzen und mit handen.  
 wilt dû von disen landen  
 45 mit küniclichen êren  
 ze Kriechen wider kêren,  
 sô wirp nâch eime ritter ê,  
 der mit gewalte hie bestê  
 des hôchgebornen kûnges sun.  
 50 geloube, und überwîndest dun,  
 daz dû die stat gewînnest wol.  
 ist aber, daz man niht ensol  
 erwerben eteslichen degen,  
 der sine craft mac widerwegen,  
 55 sô müezent alle Kriechen  
 an êren iemer siechen  
 und leben unde guot verzeren,  
 ê daz man Troys müge verheren  
 mit manheit und mit wîzen.  
 60 swie lange wirz besitzen,  
 daz ist ein gar verlornез dinc,  
 die wîle Ector der jungelinc  
 sin hôchgebornез leben hât  
 und uns mit creften widerstât.  
 65 Seht, alsô riet, Ulixes  
 der Kriechen vogte, daz er des  
 niht under wegen liege,  
 sin hôch gebot enhieze  
 den suochen in den landen,  
 70 der wol mit frechen handen

kûnd Ectorem getwîngen  
 und im an allen dingen  
 gar übercreftic wære.  
 ouch seite er im ze mære,  
 75 daz er den künic Priant  
 mit sinen worten überwant,  
 daz er im einen tac gehiez  
 und einen fride machen liez, 170c  
 der weren solte ein halbez jâr.  
 80 Troiære sin und ir gebâr  
 entslôz er im gar âf ein ort.  
 und dô der künic siniu wort  
 vernam und disiu mære,  
 dô wart er zornebære,  
 85 durch daz von Troie Priant  
 niht wolte bûezen siner haat  
 und er entsaz niht sine drô.  
 doch wart sin muot des frides vrô,  
 wand er in allen nütze was.  
 90 mit tôten lac heid unde gras  
 bestrûuwet vil geliche,  
 die bat der künic rîche  
 nâch ir wirdekeit begraben.  
 ouch wurden gæhes ûf gehaben  
 95 die mîeden und die wunden,  
 die truoc man bî den stunden  
 an ir gemach in diu gezelt.  
 gereinset wart grien unde velt  
 durch sîn gebot vil drâte,  
 100 dar nâch gienc er ze râte,  
 wâ man den solte vinden,  
 der wol môht überwinden  
 den ellentrîchen Hectorem.  
 man jehe, daz kein ritter dem  
 105 gelich ze Kriechen wære,  
 sit Hercules der mære  
 den lip verloren hæte.  
 nû sich der künic stæte  
 beriet, wâ man den solte ervarn,  
 110 von dem Hector, Priandes barn,  
 môhte in angest werden brâht,  
 dô wart des heldes dâ gedâht,



der Achilles was genant.  
 er viel den Kriechen dá zehant 170a  
 115 geliche und allen in den muot.  
 si sprächen, daz er wære guot  
 dar zuo, daz er si ræche,  
 wan er betalle bræche  
 für Hectorem an hóher craft,  
 120 kein ritter lebte als ellenthaft,  
 só der vil starke jungelinc,  
 ouch hete Prótheus daz dinc  
 für wár von im gewissaget,  
 daz er mit handen unverzaget  
 125 vor Troie vehten müeste  
 und daz si würde wüeste  
 von der crefte stu geleit.  
 sus wart gesprochen und geseit  
 von Achille bi der stunt,  
 130 iedoch enwas niemanne kunt,  
 wá der vil tugentbære  
 von siner muoter wære  
 verborgen bi den jâren,  
 dá von die Kriechen wâren  
 135 ir trahte dá vil schiere bráht.  
 si wurden mänge wis verdáht,  
 wá man in suochen wolte  
 und wie man vinden solte  
 den knappen schœne und üz erlesen.  
 140 daz er von kinde was gewesen  
 bi Schiróne in sinem hol,  
 daz wisten alle Kriechen wol,  
 wan ez was offenbære:  
 war aber komen wære  
 145 der jungelinc von dannen,  
 daz was wlb unde mannen  
 ein vremede sache wilde.  
 daz einer megede bilde  
 der helt on im lie schouwen  
 150 und in behielt bi vrouwen 171a  
 der künic Licomédes,  
 wer möhte hân getriuwet des?  
 In allen ez gar vremede was.  
 dá von der wise Calcas

155 für die Kriechen wart besant  
 und innecliche dá gemant,  
 daz er die góte beswüere,  
 biz er an in erfüere  
 und uf ein ende kæme des,  
 160 wá sich der küene Achilles  
 des máles hete versloffen.  
 er solte in machen offen  
 sin tougenlichez bilde,  
 daz seltsæn unde wilde  
 165 den Kriechen allen wære dó.  
 si sprächen wider in alsó:  
 'Calcas, vil hóher wissage,  
 wir hân dich alle dîne tage  
 durch dîne kunst geminnet,  
 170 dîn zunge wol versinnet  
 kan vremede sache entsliegen:  
 des láze uns hie geniezen  
 und underwise uns alle des,  
 wá sich der küene Achilles  
 175 verborgen habe in disen tagen.  
 wir hörten é daz alle sagen,  
 daz er Schiróne wonte bi:  
 war aber nû bekomen si  
 der starke stritebære,  
 180 daz ist ein fremedez mære  
 der Kriechen und der fürsten her.  
 dá von die góte dû beswer  
 mit worten und mit eiden,  
 daz si dir hie bescheiden,  
 185 wá man den frechen vinden süle.  
 die kunst üz dîne herzen hüle, 171b  
 dar inne man dich siht betagen.  
 wir haben dich dur wissagen  
 gefüeret in des landes rinc.  
 190 uf alle künftebæriu dinc  
 sol uns dîn zunge wisen.  
 wir biten dich kein fsen  
 noch kein wáfen üeben.  
 kein harnasch sol betrüeben  
 195 noch beswæren dînen lip.  
 bis áne kampf recht als ein wip

und ziere wol dîn houbet!  
 geblüemet und geloubet  
 sol iemer sîn din schapellin!  
 200 lāz uns mit strîte unmüezic sîn  
 und pflic dû dines hāres!  
 swie vil dû wizzest wāres,  
 daz künde uns allen uf ein ort!  
 wir halten uns an dîniu wort  
 205 und ahfen cleine uf dînen strit,  
 dā von ervar bî dirre zit,  
 war Achilles komen sî!  
 des heldes zageheite vrf  
 bedürfen wir ze rechter nôt.  
 210 an éren sîn wir alle tôt,  
 ob man sîn niht envindet,  
 wan er wol überwindet  
 den ellenthaften Hectorem.  
 kein ritter mac gelichen dem  
 215 an creften wan er eine:  
 dā von schrf unde weine  
 die göte flitzeclichen an,  
 daz si dir zeigen disen man,  
 der uns mûg alle bringen  
 220 ûz angestbaren dîngen.  
 Nû der prophête Calcas  
 gebeten von den Kriechen was 171c  
 des dînges, des ich hân gezelt,  
 dā viel der wissag ûz erwelt  
 225 an sîn gebet vil tougen.  
 die göte er sunder lougen  
 tiur unde flitzeclichen bat,  
 daz si begunden an der stat  
 uf in ir gnāde neigen  
 230 und im geruochten zeigen  
 den frechen helt Achillen.  
 die brust begunde er villen  
 vil starke mit der fiuste,  
 dur daz dar an dā siuste  
 235 der wāren lāchenie geist  
 und aller göte volleist,  
 die nütze wāren zuo der kunst.  
 nû daz er dā gewan ir gunst  
 und er enphienç ir stüere,  
 240 dô wart er von ir fiure  
 gemachet als ein lösche rôt  
 und aber sit von rechter nôt  
 geverwet als ein esche bleich.  
 diu kunst diu dranc im unde sleich  
 245 zehant durch alliu stniu lider.  
 âmehteclichen seic er nider,  
 als im geswunden wære.  
 der alte lāchenære  
 lac dā stille sam ein stampf.  
 250 sîn bilde sich von næten rampf  
 reht als ein altez lesevel.  
 in sime kophe wurden gel  
 sîn ougen als ein niuweg wahs.  
 daz hār begunde im und der vahs  
 255 ze berge strûben unde ragen,  
 sô daz man im die löcke tragen  
 sach daz schapellin enbor,  
 daz durch gezierde was dā vor 171d  
 dar uf gesetzt und geleit.  
 260 der lāchente tobeheit  
 het in dā hin verdrucket.  
 sîn unde craft gezucket  
 was im von ir gewalte:  
 seht, alsô lac der alte  
 265 âmehtic und unspræche.  
 man seit, daz er sich bræche  
 dar unde dan, her unde hin,  
 biz im dā lfp, herz unde sîn  
 der geist mit siner craft erfuor,  
 270 den er mit worten ê beswuor,  
 daz im sîn helfe würde schîn.  
 er leit dā vremeder næte pin,  
 den schuofen im sîn appetgöte.  
 zerblæjet wart er als ein kröte,  
 275 daz wizzent âne lougen!  
 daz wîze an beiden ougen  
 begunde er ûz dā litzen.  
 von næten muoste er switzen  
 und als ein eber schûmen.  
 280 sich wolte an im niht sûmen

der wissagung meisterschaft.  
 man seit, daz er dâ von ir craft  
 vil wunderfiche swære lite.  
 ez was der lâchenære site  
 285 hie vor in alten jâren,  
 daz man si sach gebâren  
 alsus nâch wildeclicher art.  
 swenn in der geist gesendet wart,  
 der zuo z'ir künste hôrte,  
 290 ir craft er in zerstôrte  
 und nam in ir bescheidenheit.  
 si wurden marmels hin geleit  
 vil harte lange wile;  
 dar nâch mit sneller fle 172a  
 295 bekâmen si ze sinne wider.  
 dâ von ouch der wissage nider  
 wart dâ gevellet bi der frist.  
 und dô der lâchenie list  
 ze rehte an im erfüllet was,  
 300 dô nam er wider unde las  
 sin unde craft geswinde  
 und wart von eime kinde  
 dâ wider z'einem alten man.  
 er sach die liute blinzend an  
 305 und nam ir dinges goume,  
 als der ûz eime troume  
 wirt aller êrst erwecket.  
 gepnet unde erschrecket  
 von âmehtigen sachen  
 310 begunde er sich ûf machen.  
 Sîn hâr wart im geslihtet.  
 nû daz er ûf gerihet  
 sich hete von der tobeheit  
 und an in wart diu kunst geleit,  
 315 der man zer lâchenie darf,  
 dô tet er ûf wit unde warf  
 beid ougen unde mundes giel.  
 sîn herze, daz von künsten wiel,  
 wolt er mit lufte erküelen.  
 320 reht als ein ohse brüelen  
 begunde er mit der stimme.  
 er was von leides grimme

gescheiden und von smerzen.  
 lancseime er ûz dem herzen  
 325 vil mangan stufzen holte.  
 als er âkôsen wolte,  
 sus tet er dâ, des sit gewis!  
 'wâ nû?' sprach er, 'vrô Thétis,  
 waz welt ir wunders ane gân?  
 330 Achillen heten ir getân 172b  
 zuo Schÿrône in sinen stein  
 und sit nû komen über ein,  
 daz ir in dannen fÿerent.  
 ir gâhent unde rÿerent  
 335 mit im an den wilden sé.  
 wes lânt ir in niht langer mé  
 bi sime lieben meister sîn?  
 wer sol in, werdiu künigin,  
 behendekeit nû lëren?  
 340 muoz er von dannen këren  
 ze vrouwen für Schirônes berc  
 und üehen einer megêre were,  
 daz ist mir hiute und temer leit.  
 in sol verdecken wibes kleit.  
 345 dur waz welt ir verhängen des?  
 der künic Licomêdes  
 der wil enphâhen sinen lip  
 und in behalten für ein wip  
 in staer schœnen tohter sal,  
 350 ûf dem si lebent über al  
 mit hôhen vrôuden âne strit.  
 ouwê, daz man dem beide git  
 nû wibes werc ze handen!  
 er solte in disen landen  
 355 erstriten liechtbæren pris.  
 nû muoz sîn lop in alle wis  
 beliben dort vil tunkel.  
 ein spinnel unde ein kunkel  
 gezement niht der heade sîn.  
 360 er solte ein swert hie nemen drin  
 und einen ritterlichen schaft,  
 sit daz er mac mit siner craft  
 gerechen alle Kriechen.  
 war umbe sol er ziechen

- 365 mit golde næjen danne?  
 wie stêt daz vremedem manne 172c  
 und einem knaben unverzaget,  
 daz er sol leben als ein maget  
 und als ein wip gebären?  
 370 er solte strîtes vâren  
 und rîten ûz erweltûn ros.  
 nû vert er gegen Týros  
 und mîdet dâ si bêde.  
 dem künige Licomède  
 375 wirt er z'eim ingesinde.  
 swer in nû gerne vinde,  
 der suoche in dâ ze lande.  
 mit kisten manger hande  
 hât in diu muoter sîn verstolen  
 380 und wil in fûeren unde holen  
 von ritterlicher wûnne.  
 in eime balge dünne  
 verstricket man den frischen.  
 man hât zwein wilden vischen  
 385 den helt gebunden umbe ir kragen,  
 die mûezent in ze lande tragen  
 durch daz tiefe tobende mer.  
 wer læset hie der Kriechen her  
 ûz angestbâren sorgen,  
 390 sît daz er dort verhorgen  
 wirt in wibes wæte  
 und eine vrouwen stæte  
 mit herzen und mit sinnen  
 wil meinên unde minnen?  
 395 Die rede treip der wissage.  
 man hôrte in claffen bî dem tage  
 in eime lûten galme,  
 als der ûz eime twalme  
 unsinneclichen schallet  
 400 und mît im selber kallet,  
 als ob in triege ein wilder alp.  
 er was bestanden allenthalp 172d  
 mit hâhen werden lûten,  
 den kunde er sus hetûten  
 405 ir vremede vrâge spæhe.  
 er tet, als er dâ sæhe
- Achillen mit den ougen  
 und seite sunder lougen  
 den Kriechen alliu sîniu dinc.  
 410 den ellentrichen jungelinc  
 den liez er unvermeldet niht,  
 als der in eime swerte siht  
 die sache, die man hât verstolen,  
 sus tet er sîniu werc verholen  
 415 mit rede kunt der Kriechen schar.  
 des wart ir herze sorgen bar  
 und hôchgemüetes rîche.  
 si rieten algelîche,  
 daz man in solte suochen,  
 420 und dô man des geruochen  
 mit botescheften wolte,  
 daz man besenden solte  
 den starken und den frechen:  
 seht, dô begunde sprechen  
 425 der künic Diomêdes:  
 'ich wæne, friunt Ulixes,  
 daz wir zwên aber mûezen  
 mit boteschefte bûezen  
 den Kriechen sorge und arebeit.  
 430 uns wirt der kumber ûf geleit,  
 daz wir nû strîchen bêde  
 zem künige Licomède  
 und daz wir dâ beschouwen,  
 ob under sînen vrouwen  
 435 si der vil küene Achilles.  
 vergich mir, trût geselle, des,  
 ist, daz wir suochen mûezen  
 den starken und den sûezen? 173a  
 wie sol er funden werden?'  
 440 'des nîmt mich ûf der erden  
 clein angest,' sprach er wider in.  
 'wird ich nâch im gesendet hin,  
 er wirt von mir wol funden,  
 wan ich in kurzen stunden  
 445 sîn tougenlichez bîlde erjage.  
 eintweder dirre wissage  
 der mûeze uns alle triegen  
 old ich wil âne liegen

und äne valschen willen  
 an ervorschen wol Achillen.  
 Nā thoro rede von den zwein  
 geschach, dō wāren über ein  
 die Kriechen ouch vil schiere komen,  
 daz si ze boten āz genomen  
 an von in dō wurden bēde.  
 dar heim ze Lycomēde  
 bat man die werden strichen,  
 daz si den ellentrichen  
 Achillen snochten in dem sol,  
 an der mit junefrouwen über al  
 schön unde wol geblüemet was.  
 daz man si kōs bēd unde las  
 ze boten āz besunder,  
 des newe iuch lützel wunder,  
 an wan si des wīrdic wāren.  
 manheite kunde vāren  
 der künic Diomedes:  
 sō was der helt Ulixes  
 wis unde redebāre.  
 an daz er gesprāche wāre,  
 daz wart vil ofte erzeiget.  
 ir beider mnot geneiget  
 wart mit willen āf die vart.  
 ein schif in zuo der verte wart 173b  
 an vil snelleclichen dā bereit  
 und wart vil krāmes drin geleit,  
 als ez gebōt Ulixes,  
 wan er bedürfen wolte des  
 an alles krieges widersaz.  
 an vil manger hande koufschaz  
 bat er im tragen in den kiel  
 swaz wibes ougen wol geviel,  
 daz allez wart geleit dar in.  
 er hiez vil mangan soumschrin  
 an dā mit keincōten fūllen.  
 anūter unde kleine hūllen,  
 hentschuohe, horten, stūchen,  
 die vrouwen solten brūchen,  
 hiez er dar in gewinnen.  
 an geworht mit sprāhen sinnen

vil tsoche wart dar in geleit,  
 die von goldes rīcheit  
 dō glīzzen wunnebāre.  
 der haspel und die schāre,  
 an die spinnel und die kunkel  
 glanz unde nibt ze tunkel  
 getragen wurden ouch dar in.  
 ez gap rīlicher varwe schin,  
 swaz man dar in kleimertes warf.  
 an swes man ze wībes werke darf,  
 daz koufte gar der wise man.  
 ouch wizzent, daz der helt gewan  
 daz dinc, des man ze strīte gert.  
 halsperge und āz erweltin swert,  
 an helm unde lichte schilte  
 bat im der künic milte  
 dō tragen zuo dem schiffe.  
 man seit, daz umbegriffe  
 sin kiel vil maniger hande dinc,  
 an des wol ein frecher jungelinc 173c  
 bedürfen mar ze kampfes wer.  
 den kiel den stiez er āf daz mer  
 mit der gesellescheste sin.  
 genomen hete er z'im dar in  
 an ouch einen meister āz erkorn,  
 der kunde blāsen wūz daz horn  
 und was gar vollekomen des.  
 geheizen was Agirres  
 der selbe pusūnāre.  
 an man wolte, daz er wāre  
 nütz āf der boten reise,  
 die sunder alle freise  
 von dannen kērtēn alzehant.  
 si kāmen in daz einlant,  
 an daz man Scfros nant unde hiez.  
 ir schif aldā ze stade stiez  
 und wart gelendet schiere.  
 der selben lantrifere  
 phlac Lycomēdes über al,  
 an der sīne tohter in dem sol  
 schön unde werdeclichen zōch.  
 die boten von gebūrte hōch

nú si ze stade gestiezen,  
 ir knehte si dô liezen  
 535 bî dem schiffe dá bestân,  
 biz daz in wûrde kunt getân,  
 daz si ze hove kæmen.  
 man hiez si, daz si næmen  
 mit in des krâmes prisant,  
 540 swenn in den kiel ein bote gesant  
 in wûrde von in beiden.  
 die künige wol bescheiden  
 sus kêrten von ir liute schar.  
 si nâmen der rifere war  
 545 und des landes ringes.  
 gelückes und gelinges 173d  
 ir ougen bêdin vârtên.  
 si tâten und gebârten  
 als zwêne wolwe wilde,  
 550 die bêde ûf ein gevilde  
 durch ir hejac gestrichen sint  
 unde in hungernœte ir kint  
 verlâgen hânt dá heime.  
 sanft unde gar lancseime  
 555 siht man si werben unde gân,  
 si kunden die gebærde hân,  
 als in gar træge sîn diu lider.  
 daz honhet senkent si dá nider  
 und lânt ir ôren hangen.  
 560 si koment dar gegangen,  
 daz si gewinnes sich versehent.  
 ir ougen dieplich umbespehent,  
 wie si gezücten eteswaz.  
 ir ganc und ir gebærde laz  
 565 wirt dar umbe erkennet gar,  
 daz nieman triuwe, daz si dar  
 ûf schaden sîn gestrichen.  
 sus kâmen dô geslichen  
 in zweiger wolwe wise  
 570 die zwêne boten lise  
 und lîten für den palas,  
 dá Lycomêdes inne was  
 mit sînen vrouwen minnelich.  
 die künge tougen umbe sich

575 begunden bêde luogen,  
 wie si mit hûbeschen fuogen  
 getâten eteslichen schâch.  
 in bêden was dá niht ze gâch,  
 wan si lancseime trâten  
 580 und dem geliche tâten,  
 als ob si nieman wolten schaden.  
 mit sorgen wâren si geladen, 174a  
 wie si getâten bî der stunt,  
 daz in Achilles wûrde kunt,  
 585 des bilde ir ougen was verspart.  
 nú daz si wâren ûf der vart  
 und schaden wolten stellen,  
 dô sprach zuo sîme gesellen  
 eht aber Dÿomêdes:  
 590 'nú sage mir, trût Ulixes,  
 wie stêt nú dînes herzen ger?  
 waz woltest dû des krâmes her,  
 der in dem schiffe lâzen ist?  
 swaz wibes werc und wibes list  
 595 an hæret unde truffet,  
 mit dem bist dû geschiffet  
 dá her in dirre lande kreiz:  
 dá von ich rehte niht enweiz,  
 wes dû beginnen wilt dermite.  
 600 ez dunket mich ein vremeder site,  
 daz dû mit dem getregede,  
 des gerne spulgent megede,  
 wilt suoehen vrenchen jungelinc.  
 wart ie só wunderlichez dinc,  
 605 só daz dû, sælic man, gehügest,  
 daz dû mit wibes dinge mügest  
 Achillen hie vermæren?  
 mit kunkeln und mit schæren  
 maht dû niht vinden einen man,  
 610 der wibes werc niht üeben kan  
 und der niht hât getrihen des.'  
 antwûrte gap Ulixes  
 der rede minnelichen ime:  
 'geselle,' sprach er, 'ich vernime,  
 615 daz dû vil tumber sinne bist,  
 stt dû niht merkest mînen list

und mines herzen willen.  
 jô vinde ich wol Achillen 174b  
 mit dem geziuge wiplich,  
 des ich habe gewarnet mich  
 und den ich hân gefüeret her.  
 ich lâze schouwen dich, daz er  
 wirt hie vermeldet hiute.  
 der krâm, den ich ûz biute,  
 der zeigt mir sîn bilde,  
 daz seltsæn unde wilde  
 ist allen Kriechen worden.  
 ist er in wibes orden  
 ûz mannes site gesloffen,  
 daz wirt gemachet offen  
 mit dem kleinste wol getân,  
 daz ich dâ her gefüeret hân.  
 Hie mite was din rede hin,  
 die si dâ triben under in  
 von ir heimlicher sache.  
 lts unde vil gemache  
 die künige schriten hêde,  
 biz si ze Lycoméde  
 geslichen für sîn bûrgetor.  
 dâ stuont der ûz erwelte vor  
 mit stnem ingesinde guot.  
 die zwêne boten höchgemuot  
 enphienc er wol mit gruoze.  
 lieplichen unde suoze  
 wart im gedanket des von in.  
 si giengen für in hêde hin  
 und sprâchen wider in zehant:  
 'uns hânt die Kriechen her gesant,  
 dar umbe, daz wir hie besehen,  
 ob in ze schaden iht geschehen  
 von dîner lantrifere müge  
 und wir versuochen Æne trüge,  
 wie dîn gemüete si gestalt.  
 ist, daz dîn künclich gewalt 174c  
 den Kriechen z'ungevelle  
 Troisæren helfen welle,  
 daz künde uns hie bt dirre zit!  
 dû weist daz uring nod den strft,

der under in sich üeben sol,  
 des darf man hédenthalben wol,  
 daz man bereite sich ze wer  
 und man die strâze alûf dem mer  
 mit starker huote wol bewar:  
 dar umbe entsliug uns, herre, gar  
 den willen und daz herze dîn!  
 lâ dîn gemüete werden schîn  
 den Kriechen algeliche!  
 ob in ûz dînem rîche  
 kein ungemach geschehen sol,  
 sô triuwent si genesen wol  
 vor allen den bilanden,  
 diu sich mit frechen handen  
 und mit ellentrîcher brust  
 gewegen hânt ûf ir verlust.  
 Der künic Lycomédes  
 den boten gap antwûrte des  
 gezogenlichen unde sprach:  
 'geloubent, daz kein ungemach  
 den Kriechen wirt von mir getân.  
 sin dürfen des kein angest hân,  
 daz ich in icmer iht geschade.  
 kein schif von mines landes stade  
 sol si durch übel suochen.  
 ir zwêne sult geruochen,  
 daz ir tâlanc beliben hie,  
 wan ich sô liebe geste nie  
 gewan bt mînen jâren.  
 der rede wart dem clâren  
 von in gedanket sêre.  
 daz in geschach dis êre,  
 daz si der werde künic luot, 174d  
 daz brâhte in beiden höhen muot,  
 wan si doch gerne dâ beliben.  
 den tac mit vröuden si vertriben  
 ûf dem vil wunneclichen sal,  
 der mit juncfrouwen über al  
 gezieret und geblüemet was.  
 diu pfalenz und der palas  
 beschouwet wurden wol von in,  
 und dô diu mære kâmen hin

- zuo den junecvrouwen üz erkorn,  
 daz zwēte Kriechen höchgeborn  
 ze boten wāren dar gesant,  
 dô kāmens' alle sā zehant  
 705 üz einer kemenāten  
 gezieret und herāten  
 mit küniclicher wāte.  
 roc unde mantel hæte  
 von purper iegelfchin dā.  
 710 wiz, brūn, rōt, gel, grūen unde blā  
 diu kleider schōne glizzēn,  
 der sich die megede flizzēn  
 und die si truogen bi der zit.  
 si wurden alle enwiderstrit  
 715 gezieret durch die werden boten.  
 man sach si blūefen unde roten  
 in schamēlicher blūcheit.  
 daz schuof der geste vremdekeit,  
 die si mit gruoze enphiengen  
 720 und alle für si giengen,  
 als ez ir vater in gebōt.  
 si wurden alle schamerōt  
 durch der geste willen  
 biz an den helt Achillen,  
 725 der schamte sich aleine  
 gar lützel und gar kleine. 175a  
 unschemic was sīn bilde,  
 wan sīn gebār schein wilde  
 heid offen unde tougen.  
 730 der spiegel sīner ougen  
 vil irreclichen umbe swanc.  
 er hete unvrōuwelichen ganc  
 und schreit uf eines mannēs spor.  
 sīn houbet trāoc vil hōhe enbor  
 735 der küene wandels vrie,  
 wan daz Dēdamie  
 im werte sīnen wilden site  
 und im dā giene mit zūhten mīte,  
 man hæte erkennt in zehant.  
 740 er wart mit rede von ir gemant,  
 daz er bliucheite wīelte  
 und sich wtplichen hielte  
 mit rede und mit gebāre.  
 swenn Achilles der clāre  
 745 sīn arme unzüteclichen truoc,  
 sō twanc si mit ir hende cluoc  
 Dēdamie im aliez nider  
 und stiez in tougentliche wider,  
 swenn er ze balde wolte gān.  
 750 und hæte si des niht getān,  
 sō wāre unlange für ein wtp  
 erkennt dā sīn starker lip,  
 der schōene was und úfrot.  
 nū daz den wunneclichen kreht  
 755 die boten heten an gesehen  
 und si begunden bēde spehen,  
 daz er unvrōuwelichen tete,  
 dô sprach vil tougen an der stete  
 zuo sīnem friunde Ulixes:  
 760 geselle Dīomēdes,  
 hāst dū des niht genomen war  
 an dirre megede wunnevar, 175b  
 daz ir gebārde ist wilde?  
 mich danket an ir bilde  
 765 und an ir angesichte des,  
 si mūge wol sīn Achilles,  
 nāch dem wir sīn gestrichen her.  
 ist under disen vrouwen er,  
 sō muoz er sīn benamen diz.  
 770 nū merke ir ougen unde miz  
 ir ganc und ir gebāren!  
 wtplicher site vāren  
 und vrouwen zūhte reine  
 kan si vil harte cleine,  
 775 wan ir gebār ist irre.  
 geloghe, daz ez dirre  
 juncherre ān allen zwīvel ist,  
 des wir hie gern bi dirre frist.  
 Die rede mit geriune treip  
 780 der hote, wan er dā heleip  
 vil schiere bi den stunden,  
 er hete Achillen funden  
 in wibes bilde ān allen haz,  
 iedoch wolt er versuochen haz,



785 ob ez der selbe wære.  
 dar nâch der tugentbære,  
 der wirt aldâ ze hove schein,  
 gütliche sprach zuo disen zwein,  
 die z'im gesendet wâren:  
 790 'swer alsô wol gebâren  
 mit herzen und mit lîbe kan,  
 daz er geheizen ist ein man  
 des muotes und der krefte,  
 der mac der ritterscheste  
 795 von schulden gerne wonen bî,  
 diu wandels unde meines vri  
 sich hât für Troie nû geleit.  
 möht ich ze kamphe sin bereit, 175c  
 als ich was eteswenne doch,  
 800 sô wizzent, daz ich kûme noch  
 die ritterschaft verbære,  
 diu mir sô nâhe wære  
 gelegen unde bî gewant.  
 kûnd ich mit ellentlicher hant  
 805 nû strîten, als ich wllent streit,  
 den Kriechen wûrde niht verseit  
 mîn helfe noch mîn stiure:  
 nû sint mir leider tiure  
 kraft unde manheit worden.  
 810 mir hât des alters orden  
 gewwachet sere mîne jugent.  
 ich bin verweiset aller tugent,  
 diu strîtes muoten solte.  
 swie gerne ich dienen wolte  
 815 den Kriechen, sô bin ich ze laz,  
 wan ich bedarf nû ruowe baz,  
 denn ich ze strîte kêre.  
 kranchheit gît mir die lêre,  
 daz ich den Kriechen fremede bin.  
 820 ouch hân ich keinen sun, der in  
 für mich ze helfe nû gesté.  
 daz tuot mir alsô rehte wê,  
 daz ich üz vrôuden scheidé.  
 ir werden geste beide,  
 825 ir sehent wol, daz mîniu kint  
 juncfrouwen unde tohter sint

und ir dekeiniu strîten kan.  
 dâ sult ir nû gedenken an  
 und hazzent mich dar umbe niht,  
 830 daz man mich hie beliben siht  
 und ich ze Troie niht enkome.  
 wær ich sô frech und alsô frome,  
 daz ich dâ nütze möhte sin,  
 sô fjere ich, uf die triuwe mîn, 175a  
 835 vil harte willeclichen dar  
 und merte dâ der künge schar'  
 Antwûrte bôt Ulixes  
 dem wirté minneliche des  
 und sprach mit zûhten über lanc:  
 840 'rîlicher künic, habent danc,  
 daz iuwer lîp clâr unde wert  
 des dinges muotet unde gert,  
 des er von rehte muoten sol.  
 iu stét daz hêrlich unde wol,  
 845 ob iuwer craft ist kleine,  
 daz iuwer herze reine  
 doch schînet willic unde guot.  
 er müeste sin gar ungemuot  
 und aller tugende lere,  
 850 swer dâ niht gerne wære,  
 dâ man siht mangen hôhen man,  
 der lichten pris erwerben kan  
 mit herzen und mit handen.  
 ahf, waz von den landen  
 855 ist fürsten unde künige dâ!  
 man kûnde niemer anderswâ  
 sô mangen starken helt gespehen,  
 sô nû ze Troie wirt gesehen  
 vor der vil schœnen veste.  
 860 die werden vremden geste  
 begent dâ manger slachte dinc,  
 daz gerne ein frecher jungelinc  
 mac schouwen unde kiesen.  
 gewinnen und verliesen  
 865 siht man dâ manigen ritter.  
 nû sœze und danne bitter  
 wirt diu verlust und der gewin.  
 dan unde dar, her unde hin

wirt dâ geflohen und gejaget.  
 870 sin lip in sælden ist betaget, 176a  
 swer vor Troie mac gesîn.  
 man siht dâ liechtebernden schin  
 diu glanzen wâpenkleider geben.  
 von siden banier wol geweben  
 875 hæert man dâ snurren lûte  
 als in des rôres krûte  
 der tobelichen winde sûs.  
 gestrichen ist von sînem hûs  
 fûr Troie maniger ûf daz velt,  
 880 des pavilûne und des gezelt  
 von golde schinet als der tac.  
 wol im, der dâ geligen mac  
 bî manger ritterlicher schar,  
 diu rilich unde wunnevar  
 885 sich hât verlâzen ûf den plân!  
 dâ wirt der scheffe vil vertân  
 und manic schilt durchstochen.  
 dâ wirt daz leit gerochen  
 mit ellentrîchen handen,  
 890 daz von der Kriechen landen  
 Helène wart gezucket.  
 swelch junger man sich drucket  
 und nû fûr Troie niht envert,  
 der muoz an wirde sîn verheret  
 895 unde an êren sîniu jâr.  
 wie mac durliuhtic unde clâr  
 hî reinen guoten wîben  
 sîn lop her nâch belîben,  
 ob er sich nû sô gar verlit,  
 900 daz er niht suochet einen strîf,  
 des craft fûr alle stûrme wiget  
 und allen strîten obe gesiget?  
 Mit disen worten unde alsô  
 ze strîte wolte locken dô  
 905 der Kriechen bote Achillen.  
 er treip durch sînen willen 176b  
 die rede und dise tagedinc,  
 dar umbe daz der jungelinc  
 dâ wûrde ûf kampf gereizet.  
 910 ouch wart sîn muot erheizet

ze strîte von den worten  
 sô sêre z'allen orten,  
 daz er vil kûme dâ vermeit,  
 daz er niht zuo den boten schreit  
 915 und in enbarte sînen muot.  
 von hitze enbran er als ein gluot  
 und wart alsam ein rôsê var.  
 sîn ôren bôt er allez dar,  
 dô von dem strîte wart geseit.  
 920 in schemelicher blûcheit  
 sach man dâ sitzen sîn gespîln,  
 wan die begunde des bevîln,  
 daz man des kamphes dâ gewuoc.  
 ir herze unsanfte daz vertruoc,  
 925 daz si von strîte hôrte sagen.  
 dô kunde ez aber wol vertragen  
 der ellenthafte Achilles:  
 wan in geluste sêre des,  
 daz er fûr Troie kæme  
 930 und an sich dâ genæme  
 wird unde liuterlichen pris.  
 er vaht nâch lobe in alle wis,  
 dem er dâ wol gelîche tete:  
 wan er enkunde an einer stete  
 935 daz houbet stille niht gehân.  
 sîn borte wunneclîch getân  
 wær im gevallen zwâre  
 ab sîme gelwen hâre,  
 wan daz Dêdamite,  
 940 diu stæte, wandels vrie  
 dem ûz erwelten knehte  
 daz schapellîn dô rehte 176c  
 mit ir hende leite wider.  
 nâch strîte rungen sîniu lider  
 945 und fuoren als ein vögellîn,  
 daz êrst beginnet flûcke sîn  
 und ûz dem neste swingen sol.  
 iedoch was er gevidert wol  
 an ellentrîcher manheit,  
 950 wan er dâ vor vil dicke streit  
 und gnuoc gevohnten hæte,  
 die wîle daz der stæte

wont in Schýrónes steine  
 und mangan löuwen eine  
 985 bestuont mit siner höhen craft.  
 úf strít was er gedanchaft  
 mit herzen und mit sinnen gar.  
 und dó des an im wart gewar  
 der Kriechen bóte wíte erkant,  
 990 dó sprach er aber sá zehant:  
 'Troi ist mit liuten umbelegen.  
 die Kriechen hánt sich dar gewegen  
 mit richer und mit höher craft.  
 swaz hæren sol ze ritterschaft,  
 995 des wirt dá guote war genomen,  
 wan dar ist wunder in bekomen  
 der halsperg und der schöpe.  
 swaz volkes in Európe  
 und in Africá mohte wesen,  
 1000 daz ist gesament und gelesen  
 z'ein ander für die schœnen stat.  
 er müeste an höher wirde mat  
 belliben, swer niht füere dar.  
 grien unde plân sint béde gar  
 1005 mit liuten überspreitet.  
 ze Troie wart geleitet  
 von Kriechen alsó manic schif,  
 daz man des wâges umbegrif 176d  
 von kielen mohte niht gespehen.  
 1010 er mac dá vremedez wunder sehen,  
 swer nú dar vert geswinde,  
 wan unser lantgesinde  
 rilichen lit ze velde.  
 die Kriechen hánt ir welde  
 1015 gemachet holzes eine.  
 golt, silber und gesteine,  
 zendál and edel side  
 und allez daz gesmide,  
 daz man in Kriechen sölte sehen,  
 1020 daz lát sich nú vor Troie spehen  
 úf der plânie wunneclich.  
 alt unde junc hát allez sich  
 ze stríte dar gemachet,  
 dá von wúrd er geswachet

995 an allen sinen éren,  
 swer dar niht wolte kêren,  
 dá man mit ougen sæhe  
 vil manic wunder spæhe,  
 dá von dem herzen wol geschicht.  
 1000 daz rede ich doch dar umbe niht,  
 friunt herre Lycomèdes,  
 daz man dir muoten welle des,  
 daz dú für Troie hinnen varst.  
 ich wil, daz dú din hús bewarst,  
 5 daz ist der éren úberhort.  
 dú bist hie nützer denne dort,  
 dá von þelþ hie heime!  
 wer solte muoten eime  
 rilichen höhen wírte,  
 10 daz manic man sin irte,  
 der sin bedarf ze rehter mót?  
 dú solt den gesten hie din þrót  
 gar minnecliche teilen mite  
 und dine tohter wol gesite 177a  
 15 beráten unde ziehen.  
 nieman dich heize fliehen  
 din hús dur urlug und dur strit,  
 wan dá bist kómen úf die zít  
 und in daz alter, sælic man,  
 20 daz man dir des gemaches gan,  
 daz dú mit stæter ruowe lebest  
 und dinen tohtern manne gebest,  
 die schœne und edel sint von art.  
 ob si din höher sitz bewart,  
 25 daz sol dir nieman wízen.  
 dú maht dich gerne flízen  
 ir éren unde ir sælekeit:  
 der wunsch der ist an si geleit  
 für alle glanzen vrouwen.  
 30 man dorfte nie beschouwen  
 só rehte keiserlichiu kint,  
 só dine tohter alle sint.  
 Der wirt der rede antwúrte bót.  
 er sprach: 'mir ist gemaches mót,  
 35 daz wirt an mir vil þarþe schin.  
 ouch sin die clâren tohter min

gebildet alle wol dar zuo,  
 daz ich in rât mit helfe tuo  
 und ich si werden mannen gebe.  
 40 ich wæne, daz kein herre lebe,  
 der wunneclicher tohter habe.  
 ich bin der vorhte komen abe,  
 daz in kein wandel tuo gedon.  
 daz rede ich zwære niht dâ von,  
 45 daz si von art mir sippe sint.  
 und sehent ir die selben kint,  
 sô si begânt ir hôchgezît  
 und sich gezierent widerstrit,  
 ir sprechent sunder lougen,  
 50 ez wûrde nie mit ougen 177b  
 sô wunneclich geburt gesehen.  
 ich lâze iuch morne früeje spehen,  
 daz an in schinet kein gebrest,  
 wan si begânt ein hôhez fest,  
 55 daz ie genæme uns allen was.  
 der künste vrouwe Pallas  
 diu wirt hie morne gëret,  
 dâ von sich danne mēret  
 diu klârheit der juncvrouwen.  
 60 si lâzent sich beschouwen  
 in ir gezierde wunnevar,  
 sô werdent ir an in gewar  
 mit offentlichen angesiht,  
 daz iuch mit zunge triuget niht  
 65 und daz ich wâr gesprochen hân.  
 in wirt daz tempel ûf getân,  
 dar in si kêrent früeje.  
 wie danne ir jugent blüeje  
 in hôhen sælden ûz erwelt,  
 70 daz prœuent, hôchgeborner helt!  
 Der rede wart Ulixes  
 gemeit, wan er gedâhte des,  
 daz er dâ sunder allen hâz  
 daz dinc gewârbe deste hâz,  
 75 daz er dâ werben wolte.  
 daz man dâ vîren solte  
 des morgens, sine hôchgezît,  
 des vrûten sich enwiderstrit

die zwæne vromede geste.  
 80 der wirt vil tagentveste  
 der was einveltig unde guot,  
 dâ von het er in sinen muot  
 und sinea willen für geleit.  
 ir manicvalten kûndekeit  
 85 erkande niht daz herze sin.  
 er tet in zuht und êre schîn 177c  
 und bôt in minneclich gemach.  
 in beiden liebes vil geschach  
 von richen handelunge.  
 90 der megede samenunge  
 wart ouch von der gelûbede geil,  
 daz Lycomêdes in daz heil  
 zuo fliegen lâzen wolte,  
 daz man dâ vîren solte  
 95 die hôchgezît mit schalle.  
 die werden vrouwen alle  
 enphiengen vrôudenrichen muot.  
 vil manicvalter wunne bluot  
 wuohs ûf ir jugende zwîe,  
 100 wan daz Dêidamie  
 wart in trûren dâ gejaget.  
 ir hete ir sin gewissaget  
 unde ir muot verjehen des,  
 daz ir geselle Achilles  
 105 ir vremde werden solte,  
 dâ von si doch niht wolte  
 vrôud unde hôchgemüete haben.  
 ir sendez herze wart begrahen  
 in leide und in beswærde.  
 110 ir friundes ungebærde  
 und sine tûcke wilde  
 geschuofan, daz ir bilde  
 wart riuwic unde jâmerhaft.  
 man gap dâ grôze wirtschaft  
 115 von mangan hôhen trachte,  
 des man si lûzzel sachte,  
 wan si vil kûme des erbeit,  
 daz der tisch wart hin geleit  
 und man re. bette wolte gân.  
 120 ein zeichen wart von ir getân

- nâch einer meisterinne site,  
 dâ tet si kunt den vrouwen mite, 177d  
 daz si von dannen giengen  
 und ein urloup enphiengen  
 125 von den gesten bî der zît.  
 sus butens' âne widerstrît  
 den werden boten guote naht  
 und giengen, als in was geslâht,  
 gern unde willeclichen dan,  
 130 wan daz Achilles dâ gewan  
 vil manicvalte swære.  
 gewesen er dô wære  
 Ulixé gerne langer bî.  
 daz er sîn werden solte vri,  
 135 des wart sîn trôst zerstœret.  
 er hete dâ gehœret  
 die rede sîn vil gerne.  
 reht als der morgensterne  
 der leste ob den planêten ist  
 140 und des tages langer frist  
 denn alle sternen biten kan,  
 seht, alsô beit der junge man,  
 biz alle die gespilen sîn  
 ir lichten unde ir clâren schîn  
 145 gar under dâ getâten  
 und in ir kemenâten  
 geslichen algemeine.  
 der starke, wandels eine  
 schiet von den gesten kûme,  
 150 wan er mit langer sûme  
 unsanfte sich von in gebrach.  
 Ulixen er dick ane sach,  
 ê daz er kêrte sînen wec.  
 er hôrte von dem strîte quec  
 155 den helt sô gerne kôsen,  
 daz er mit vrôudelôsen  
 gebâerden an sîn bette gienc.  
 daz sich der morgen an gevienc, 178a  
 des wart erbiten kûme dô,  
 160 wan si des alle wâren vrô,  
 daz man dâ solte vîren  
 mit harphen und mit liren  
 in sûezer stimme dône  
 daz hôchgezît vil schône.  
 165 Si vrôuten sich gemeine,  
 wan daz eht alterseine  
 Défdaute leides phlac.  
 dô man gesach den schœnen tæc  
 âf schinen unde glesten,  
 170 dô gienc mit sînen gesten  
 der kûnic zuo dem tempel abe,  
 daz stuont in einer schœnen habe  
 mit rîcher kost gewieret.  
 ouch heten sich gezieret  
 175 mit golde und mit gesteine  
 die vrouwen dô gemeine  
 und giengen in daz betehûs:  
 des wart vil maniger stimme sûs  
 gehœret von pusûnen.  
 180 man wolte dâ niht rûnen  
 noch tougenlichen kôsen.  
 mit bluomen und mit rôsen  
 daz tempel was bestrôuwet.  
 vil manic herze ervrôuwet  
 185 wart von gesange drinne.  
 nû daz man die gôtinne  
 mit opfer hete gêret,  
 dô wart dar ûz gekêret  
 von der clâren megede schar,  
 190 die sam ein sunne lichtgevar  
 dâ gâben lûterbâren glanz.  
 dâ wart ein wunneclicher tanz  
 von in gemachet bî der zît,  
 der nâch dem wunsche enwiderstrît 178b  
 195 wart dâ gesprungen und getreten,  
 wan si gebærde ein wunder heten,  
 diu wol ze tanze hôrte  
 und ûz dem herzen stôrte  
 beswærde manger leige.  
 200 ez wart nie schœner reige  
 gemachet von dekeiner schar,  
 si wunden sich dan unde dar  
 und brâchen sich her uadê hin.  
 man hôrte lûten under in

205 hantbüren, schellen, phffen.  
 lis uf den fuezen slifen  
 und dar nach balde springen  
 wart da mit hübschen dingen  
 an in beschouwet unde erkant.  
 210 man sach vil mänge wize hant  
 ir vinger da blenkieren.  
 die trite wandelieren  
 begunde man sus unde so.  
 si phlagen alle zühte do,  
 215 wan daz aleine Achilles  
 gar lützel wolte varen des,  
 daz er da zühtic wære.  
 die tenze brach der mære  
 des males harte dicke  
 220 und want sich uz dem stricke  
 der vröuwelichen mäge.  
 sin lip was an geläge  
 und an gebærde wilde  
 für aller megede bilde,  
 225 diu mit im phlagen tanzes.  
 vil schœnes unde glanzes  
 gesteines an ir kleide lac.  
 swaz von gezierde ein herze mac  
 erdenken unde ertrahten,  
 230 daz truogen die geslahten 178c  
 juncfrouwen al besunder.  
 da bi so lac ein wunder  
 clârheit an in, geloubent des!  
 doch wizzent, daz Achilles  
 235 clâr ob in allen dühte  
 und für die besten lühte  
 reht als ein golt für trüebez glas.  
 so vil Dêdamie was  
 diu schœnste vor in allen,  
 240 seht, alsô vil gevallen  
 was für Dêdamien  
 schœn uf den wandels vrien,  
 der Achilles was genant.  
 er wart gemerket unde erkant  
 245 durch sine unvröuwelichen site.  
 er trat als irrechliche trite

KONRAD.

und was so rehte getelôs,  
 daz man die wârheit an im kôs  
 und alzehant Ulixes  
 250 gedächte, ez wære Achilles,  
 der sus gebären kunde.  
 swaz man da spils begunde  
 von gemelichem schimphe,  
 der wart mit ungelimphe  
 255 von im begangen und getriben:  
 da von die geste da beliben  
 an dem gelouben stæte,  
 daz man da funden hæte  
 an alles krieges widerstrit  
 260 Achillen bi der selben zit.  
 Waz touc hie lange tegedinc?  
 dô sich zerlie des tanzes rinc  
 und daz fest ein ende nam,  
 dô wart den vrouwen wunnesam  
 265 geboten von ir meisterin,  
 daz si ze huse wider in 178d  
 gemeine und alle slichen.  
 die clâren wunneclichen  
 begunden ir dô volgen des.  
 270 dar under hete Ulixes  
 nach sime krâme da gesant,  
 den er gefüeret in daz lant  
 des males hete durch gewin.  
 er was von sinen knechten hin  
 275 uz dem kiele da getragen  
 und uf den schœnen wec geslagen,  
 den die juncvrouwen solten gân.  
 die stolzen megede wol getân  
 die funden uf der strâze  
 280 kleinœstes eine unmäge,  
 des man ze wibes werke darf.  
 man leite in ouch für unde warf  
 geziuges vil, des ritter gerent  
 und sin vil kûme denne enberent,  
 285 so si ze strite wellent varn.  
 da lac der haspel und daz garn,  
 diu kunkel und diu schære.  
 die borten wunnebære,

der megede wellent spulgen,  
 280 die leite man üz bulgen  
 für die juncfrouwen stæte.  
 vil seckel wol genæte  
 mit üz erwelter stiden,  
 die funden ouch die bliden  
 285 des måles in dem krâme.  
 dà lac der zuckersâme,  
 diu muscât und daz negellin;  
 ouch hete man geleit dar in  
 hentschuohe, spiegel, snüere  
 290 und allez daz gevüere,  
 daz werde vrouwen hæret an.  
 dà bi lac allez, des ein man 179a  
 bedarf ze ritterscheste wol.  
 swaz man ze strite fûeren sol,  
 295 des wart man schône dà gewert.  
 dà lågen halsperg unde swert,  
 schoz, helme, schilte, lanzen:  
 diz allez was mit glanzen  
 gezierden in den krâm geleit.  
 300 dà lac diu græste richeit,  
 diu von koufschatze ie wart gesehen.  
 man lie die vrouwen alle spehen,  
 swes man bedürfen solte.  
 swaz iegelichiu wolte  
 305 nâch wunsche, man si werte des,  
 wan ez gap in Ulixes  
 ân allen kouf, des bin ich wer.  
 'ir vrouwen,' sprach er, 'lênt her  
 und nement, waz iu wol behage!  
 310 ich wil, daz man ez hinnen trage  
 vil gar ân alles koufes gelt.  
 sit daz ich uf des plânes velt  
 alrêrst üz mime schiffe gie,  
 sit hât mich iuwer vater hie  
 315 gehandelt alsô rehte wol,  
 daz ich durch sinen willen sol  
 iuch êren algeliche.  
 swie diz cleinæte riche  
 niht von schulden heize min,  
 320 doch bin ich sô gewaltic sin,

daz ich dar über gebiute,  
 wan dise koufliute  
 sin mine lantgenôzen,  
 des kan ich wol mit grôzen  
 325 phenningen wol vergelten in  
 den krâm, den ir hie tragent hin.'  
 Sus gie der clâren megede schar  
 zuo dem cleinæte wunnevar 179b  
 und nam dar üz, daz ir gezam.  
 330 swaz iegelichiu dà genam,  
 des gunde ir wol Ulixes.  
 und dô der helt Achilles  
 ân aller missewende râm  
 was ouch getreten in den krâm  
 335 und des gesmides inne wart,  
 daz wol nâch ritterlicher art  
 erziuget was ze rehte,  
 dô wart dem kûenen knechte  
 zuo dem gewæfen alsô nôt,  
 340 daz er dar an sin ougen bôt  
 und sines herzen willen.  
 man sach den helt Achilles  
 an daz gesmide luogen dar.  
 des dinges nam er kleine war,  
 345 des von den vrouwen wart gegert:  
 halsperge, lanzen unde swert,  
 helm unde liehte schilte  
 besach der knappe milte  
 mit flitzelichen ougen.  
 350 dà von sin herze tougen  
 ze strite wart gereizet  
 und alsô vaste erheizet,  
 daz im diu hitze truoc enbor  
 daz hâr an siner stirne vor  
 355 und ez im uf ze berge zôch.  
 der knecht von edelkeite hôch  
 wart als ein gluot enbrennaet,  
 wan als er hete erkennt  
 die schilte glanz von golde fin  
 360 und er gesach daz bilde sin  
 dar inne wider gleston,  
 dô wart zehant den gesten

- erzeiget sîn vil grimmer zorn,  
 wan der juncherre hōchgeborn 179c  
 375 gedāhte in sinem muote des:  
 'bin ich der kūene Achilles,  
 den Schÿron erzogen hāt,  
 wes trage ich denne wibes wāt  
 und einer megede kleider?  
 380 dēs wār, ich solte ir beider  
 ungerne muoten unde gern.  
 swer lōuwen unde wilde bern  
 betwingen mac mit siner hant,  
 dem ist ein vrōuwelich gewant  
 385 gemæze noch gebære niht.  
 wie lebe ich tugentlōser wiht?  
 dur wag hān ich mich sus verschamt?  
 nū bin ich doch ein man genamt,  
 war umbe lebe ich als ein wip?  
 390 sīt ich trag einen frechen lip,  
 dur was entuon ich danne  
 gelich niht einem manne?  
 Alsus gedāhte Achilles.  
 nū kōs an im Ulixes,  
 395 daz er von zorne was enbrant  
 und daz sîn ouge stuont gewant  
 ze harnasch und ze swerte.  
 daz er dā strītes gerte,  
 daz wart gemerket bī der stunt.  
 400 sîn rōsewarwer rōter munt  
 von zornē wuohs im unde swal;  
 die brāwen hienc er hin ze tal,  
 durch die warf er die blicke  
 an daz gewāfen dicke  
 405 und ahte flīzeclīchen des.  
 und dō der wise Ulixes  
 die wandelunge an im ersach,  
 dō sleich er zuo z'im unde sprach:  
 'wā nū, geselle hōchgeborn,  
 410 den alle Kriechen hānt erkorn 179a.  
 ze vrōuden und ze sælecheit?  
 schamst dū dich niht der smāheit,  
 daz dū bist ein gewahsen man  
 und dū doch wibes kleider an  
 415 und einer megede bilde treist?  
 ouwē, daz dū niht selbe weist,  
 wag an dich ēren ist gewant!  
 dū mōhtest mit dīn eines hant  
 vil manic herze enbinden.  
 420 wē, daz man dich sol vinden  
 in wibes cleide tougen.  
 niht biut mir des dīn lougen,  
 daz dū sīst Achille!  
 bēd offen unde stille  
 425 erkenne ich wol, daz dū bist er.  
 ich bin nāch dir gesendet her  
 und hān gesuochet dīnen lip.  
 nū wirstū funden als ein wip.  
 wie stēt daz dīner crefte?  
 430 swer zuo der ritterschefte  
 sō wol gebildet wære,  
 dem solte niht gebære  
 sīn ein vrouwelichiu wāt.  
 daz wibes kleit dir ūbel stāt,  
 435 des solt dū sīn von mir gewis.  
 dū bist doch der, den Thētīs  
 truoc āne missewende  
 und der mit siner hende  
 begangen hāt vil starkiu diac.  
 440 dū bist der freche jungelinc,  
 den Schÿron der wise zōch.  
 dur wag hāst dū dīn künne hōch  
 geleit in schemelīchen spot?  
 her Jūpiter, der werde got,  
 445 der dīner muoter bruoder ist,  
 muoz sich des schamen alle frist, 180a  
 daz dū gebārest als ein maget.  
 kūrlicher degen unverzaget,  
 wirf balde von dir dīz gewant!  
 450 dīn beitet aller Kriechen lant  
 und hāt ūf dich gewartet.  
 ob nū dīn herze unartet  
 und in ze helfe niht enstāt,  
 daz ist ein ēwic missetāt  
 455 unde ein schemelīchiu nōt.  
 dū bist an ēren iemer tōt,



swie dû für Troie niht enverst  
 und ez mit creften niht verherst,  
 als von dir ist gesprochen.  
 480 der Kriechen leit gerochen  
 von dîner hende werden sol.  
 doch wizzent die prophêten wol,  
 von den man hât gehæret,  
 daz Troie noch zerstæret  
 485 von dîner crefte werden müge.  
 daz soltû wizzen âne trûge,  
 daz dîn gewaltelicher trôst  
 mac alle Kriechen tuon erlôst.  
 Nû daz diu wort Ulixes  
 490 sprach, dô wart Agirtes  
 sîn pusûnære des ernant,  
 daz er dâ lieze sâ zehant  
 erschellen sîn vil kreftic horn.  
 diz tet der meister âne zorn:  
 495 er blies dâ bi der zîte,  
 als ob man z'eime strîte  
 solt îlen iegenôte,  
 dâ manic veiger tôte  
 gevellêt solte werden.  
 500 er blies, daz ûf der erden  
 rilicher nie gehûrnet wart.  
 und dô der helt von hôher art 180b  
 Achilles daz erbôrte,  
 dô brach er unde stôrte  
 505 mit ungebærden wîbes zuht.  
 er tet in sîner touben suht  
 alsam ein lûuwe freissam,  
 den ûz eime tiere zam  
 sîn schate machet wilde.  
 510 swenn er sîn selbes bilde  
 in eime spiegel hât ersehen  
 und er die craft beginnet spehen,  
 der wunder ist an in gewant,  
 weizgot, sô brichet er diu bant,  
 515 dâ mite er ist gebunden,  
 und schrenzet bi den stunden  
 den meister sîn ze stûcken.  
 an grimmelichen tûcken

erzeiget er im dâ mit craft,  
 500 daz er dekeine meisterschaft  
 fürbaz geliden von im mac.  
 der sîn dâ vor mit lêre phlac,  
 der dunket in ze swach dar zuo,  
 daz er durch in iht danne tuo,  
 505 swenn er beschouwet sînen schîn.  
 sîn meister muoz der êrste sîn,  
 der im ze spise wirt beschert,  
 wan er sîn leben dâ verzert  
 und er in frizzet alsô rô.  
 510 dem tet gelich der knappe dô,  
 der Achilles was genant.  
 sîn bilde frevellich erkant  
 het in erzûrnet unde ergremet.  
 er was dâ vor vil wol gezemet,  
 515 é der juncherre milte  
 in eime glanzen schilte  
 gemerket hete sine craft.  
 ûf sîner muoter meisterschaft 180c  
 begunde er ahten kleine,  
 520 dô sîn antlitze reine  
 gesach der wol gemuote.  
 ir lêre und alle ir huote  
 begunde er ringe mezzen:  
 er hete dô vergezzen  
 525 wîplicher zuht, des sit gewis!  
 swaz im diu vrouwe Têtis  
 dâ vor geboten hæte,  
 daz liez er gar unstæte  
 mit creften und mit sinne.  
 530 sîn muoter und diu minne  
 ûz sînem herzen wâren komen.  
 Dêdamie wart genomen  
 ûz sînem muote bi der zît.  
 er was ûf urluig unde ûf strit  
 535 verdâht sô rehte sêre,  
 daz er dâ nihtes mære  
 gedâhte bi den stunden,  
 wan daz er wûrde funden  
 vor Troie in ellentricher state.  
 540 in hete sînes bildes schate

bewiset unde Ulixes,  
 daz er vergaz schier alles des,  
 daz im sîn muoter ie gebôt.  
 ze strîte wart im alsô nôt,  
 545 daz er begunde sâ zehant  
 mit frechen henden sîn gewant  
 zerbrechen und zerschrenzen.  
 man sach von golde glenzen  
 und von gesteine sîniu kleit,  
 550 diu zarte in sîner wildekeit  
 ab im der tugenthêre.  
 dekeiner vrouwen lêre  
 wolte er langer dâ gelosen.  
 er kripfte halsperc unde hosen, 180j  
 555 dô si dâ lâgen bî der zit,  
 und leite an sich diu bêdiu stt,  
 als eime helde wol gezam.  
 dar zuo begreif er unde nam  
 ein swert und einen glanzen schilt.  
 560 in hete sêre des bevilt,  
 daz er sô lange bî den tagen  
 het einer megede schin getragen.  
 Alsus gewarp der jungelinc.  
 er hete uf strîteclchiu dinc  
 565 sîn unde willen dô geleit.  
 ze kamphe stuont er dâ bereit,  
 als ob er stürmen solte  
 und iezent vehten wolte  
 beid umbe lip und umbe guot.  
 570 uf strit enbrennet als ein gluot  
 wart sînes herzen arke.  
 wær im Hector der starke  
 bekomen dô ze handen,  
 er müeste sîn bestanden  
 575 von im, dêst âne lougen.  
 man spurte an sînen ougen,  
 daz im dô was ze kampfe nôt.  
 si wurden im dô bêde rôt  
 vor zorne sam ein wildez fur.  
 580 Troi und des strîtes âventiur  
 diu lâgen im ze herzen.  
 der sîezen minne smerzen

und sîner vrouwen trûtschaft,  
 die liez der ritter ellenthaft  
 585 ûz sînem muote slifen,  
 wan er begunde grifen  
 daz swert und daz gewæfen an  
 für allez, daz er ie gewan  
 von herzenlieben dîngen.  
 590 mit glanzen stahelringen 181a  
 stuont er dâ wol gegestet  
 und hete sich entlestet  
 wiplicher wæte garwe.  
 von vrôuwelicher varwe  
 595 gescheiden wart sîn bilde.  
 nû sîn gebâr sô wilde  
 was bî der zîte worden,  
 daz er sich ûz dem orden  
 der vrouwen und der wibe zôch,  
 600 dô kêrte von im unde flôch  
 der wunneclîchen megede schar.  
 dô man des wart an im gewar,  
 daz er die wât brach unde reiz,  
 diu schône von gezierde gleiz,  
 605 dô wânden algelîche  
 die vrouwen tugentrichen,  
 daz er unsinnic wære.  
 die megede lûterbære  
 entsâzen sînes zornes haz,  
 610 dâ von si dort hin dane baz  
 dô kêrten unde entwichen.  
 die clâren von im slîchen,  
 alsam die vorhtesamen tuont.  
 Dêdamie sich verstuont  
 615 aleine sînes willen.  
 daz si den helt Achillen  
 verliesen müeste bî der stunt,  
 daz tet ir sîn gebærde kunt.  
 Si kôs an im des mâles wol,  
 620 daz sîn gemüete strîtes vol  
 und al sîn wille was geladen,  
 dâ von erschrac si durch den schaden,  
 daz si dô müeste sîn enbern.  
 ir herze kunde in ie gewærn

655 durnehteclicher triuwe:  
 des wart mit senender riuwe 181b  
 bevangen ir gemüete gar,  
 sô si des an im wart gewar,  
 daz gegen Troie stuont sîn ger,  
 660 wan si versach sich wol, daz er  
 niht schiere widerkæme.  
 si fouch zehant die kræme,  
 dá daz cleinœt inne lac.  
 ûf jâmer sich ir herze wac  
 665 unde ir tugentricher sin.  
 von dannen gienc diu clære hin  
 und barc in einen winkel sich,  
 dá si mit leide marterlich  
 ir schœnen lip begunde quelen.  
 670 mîn zunge möhte niht gezelen,  
 wie vil si jâmerunge treip.  
 ân alle vröude si beleip  
 von herzerlicher swære.  
 ir hende lûterbære  
 675 begunde si dá winden.  
 si lie sich trûric vinden,  
 wan si vil heize weinte  
 und clage vil erscheinte  
 durch den erwelten jüngelinc.  
 680 nieman ir tougenlichez dinc  
 erkande, wan er eine.  
 diu hœchgeborne reine  
 clâr unde wol versunnen  
 het einen sun gewonnen  
 685 bi dem juncherren in den tagen  
 und alsô tougen den getragen,  
 daz ir geburt dá was verholen.  
 daz kint den liuten wart verstolen  
 sô gar verborgenliche vor,  
 690 daz ûf ir zweiger minne spor  
 nieman von sinen schulden kam  
 und ez der kunic niht vernam, 181c  
 daz si geworben hete sus.  
 daz kindelîn wart Pirrus  
 695 genant, als ich gelesen habe.  
 er was ein wunneclicher kaabe,

der sît mein unde schande vlôch.  
 ein amme tougenliche zôch  
 die selben kunicliche frucht.  
 670 Dêdamie mit genuht  
 beswæret wart dur stœnen lip,  
 wan daz vil keiserliche wip  
 het angest unde vorhte des,  
 daz ir geselle Achilles  
 675 von dannen kërte ân underbint  
 und si daz wunnecliche kint  
 dá zichen müeste vaterlôs.  
 dá von man si dá trûric kôs  
 an herzen unde an muote.  
 680 noch weinde diu vil guote  
 des mâles zweier hande leit.  
 si vorhte, daz ir tougenheit  
 ir vater wûrde kunt getân  
 und si dá von begunde hân  
 685 gar êweclichen sinen haz.  
 diz was daz ander, daz entsaz  
 diu sælig und diu wunnesame.  
 daz dritte was, daz si mit schame  
 dá von gebunden solte sîn,  
 690 daz si gewan daz kindelîn  
 verholne bi dem knehte,  
 und daz ir hœch geslechte  
 geswachet solte sîn dá mite.  
 sus wurden clagebære site  
 695 drivaltecliche an si geleit.  
 diu schœne diu was ungemeit  
 an herzen unde an sinnen.  
 nû wart Achilles innen 181d  
 ir klegelichen swære.  
 700 man seite im dá ze mære,  
 daz Dêdamie  
 diu clære wandels frte  
 sêr unde vaste weinte.  
 dá von der wol gereinate  
 705 liez erbarmen sich ir nôt,  
 als im diu minne dá gebôt  
 und stœnes herzen triuwe.  
 sus wart er von ir riuwe

- beswæret zuo dem mâle.  
 710 er kërte sunder twåle  
 für Licoméden alzehant.  
 swert unde steheln gewant  
 diu bêdiu truoc er dennoch  
 und îlte zuo dem künge doch.  
 715 Den dûhte ein wunderlichez dinc,  
 daz sich in einen jungelinc  
 verwandelt solte ein maget hân.  
 nû der juncherre wol getân  
 was für in gegangen hin,  
 720 dô sprach der knappe wider in:  
 'herr unde vater hôchgeborn,  
 lânt iuch dig dinc niht wesen zorn,  
 daz ich mit iu wil reden hie.  
 kein schulde wart sô michel nie,  
 725 da enhære zuo genâden vil:  
 dâ von ich nû gedingen wil,  
 daz ir verkiesent alle schult.  
 hât ieman iu mit ungedult  
 getân dekeiner slahte leit,  
 730 daz lânt durch iuwer edelkeit  
 beliben sunder zornes haz.  
 waz hülfe, ob ich nû hæle daz,  
 des man iu doch her nâch vergiht?  
 herr, ez ist komen von geschiht, 182a  
 735 daz ich und iuwer tohter hân  
 ein lützel wider iuch getân:  
 des sol vergezzen iuwer lip.  
 ich hân daz wunnecliche wip  
 beslâfen tougenlichen hie,  
 740 sô daz si mine triuwe enphie,  
 daz ich ze stæteclicher é  
 si wolte minnen iemer mé  
 für alliu wip ûf erden.  
 die clâren und die werden  
 745 hân ich ze vrouwen ûz erkorn.  
 min herze daz hât ir gesworn  
 triuw unde ganze stæte:  
 des sol der missetæte  
 vergezzen werden an uns zwein,  
 750 daz wir sîn komen über ein  
 der minne sus verholne.  
 wir hân ein kint ver stolne  
 gewonnen, sælic herro trût!  
 daz mac wol werden über lût  
 755 ein hôher unde ein werder man.  
 friunt lieber, dâ gedenkent an  
 durch iuwer tugentlichen site  
 und sint beswæret niht dâ mite,  
 daz iuwer tohter minneclich  
 760 ze manne hât verriuwet mich  
 und ich si z'einem wtbe!  
 jô bin ich ir an libe  
 gemæze und an gebürte wol.  
 ob adel unde sterke sol  
 765 iht helfen, sô weiz ich bi namen,  
 daz ir iuch des niht dürfen schâmen,  
 daz ich Dêdamten  
 die schænen wandels vrien  
 ze rehter é geminnet hân.  
 770 ich bin der vrouwen wol getân 182b  
 gehære wol, des sint gewis!  
 min muoter ist vrô Têtis  
 und min cêheim her Jûpiter.  
 nû sprechent, herre, ob ich dâ her  
 775 von hôher art niht komen si!  
 já zwære, min geslechte ist vri  
 vor aller missewende grôz.  
 dâ von bin ich wol ir genôz  
 an libe und an den éren.  
 780 nieman sol ir verkéren,  
 daz si mich hât ze man genomen,  
 wan si von mir wart überkomen  
 mit creften und mit listen.  
 wie môhte sich gefristen  
 785 vor mir ein âmehtigez wip?  
 ich hân doch einen starken lip  
 und bin sô gar ein frecher helt,  
 daz mich ze kemphen hânt gezelt  
 die Kriechen biderb unde wert.  
 790 man hât vor Troie min gegert  
 dar zuo bi disen ziten,  
 daz ich dâ müese erstriten

die stat vil mehtic unde frume.  
 ist, daz ich für die veste kume  
 795 und ich von hinnen kére,  
 des hánt ir iemer ére,  
 wan iu dar unbe wirt geseit  
 lop unde ganziu werdekeit,  
 daz iuwer hûs und iuwer lant  
 800 mich hánt ze helfe dar gesant  
 den Kriechen algeltiche.  
 jô wirt diz künicriche  
 an príse deste wáher,  
 daz ir, getriuwer swáher,  
 805 hánt einen jungelinc erzogen,  
 des lip an creften unbetrogen 182c  
 mac Troie noch gewinnen.  
 var ich ze strite hinnen,  
 des danket iu der Kriechen schar.  
 810 ist ez iu liep, ich kére dar,  
 durch daz Troiæren missegê;  
 welt aber ir, daz ich bestê,  
 daz tuon ich willeclichen ouch.  
 swie gar ich si der witze ein gouch,  
 815 doch weiz ich unde erkenne wol,  
 daz ich erfüllen gerne sol,  
 swaz ir gebietet über mich.  
 wan iuwer tohter wunneclich  
 hánt mich dar zuo gebunden,  
 820 daz ich iu z'allen stunden  
 wil undertænic heizen.  
 von dirre lande kreizen  
 gescheide ich niemer, ê daz ir  
 Déidamten unde mir  
 825 geruochent iuwer hulde geben.  
 den lip verlûre ich und daz leben,  
 ê si von mînen schulden  
 solt iemer iht gedulden,  
 dá von si trúric müeste wesen:  
 830 wan ich wil sterben und genesen  
 mit ir, daz ist ein ende.  
 ich hân mit stæter hende  
 gegeben ir die triuwe min,  
 daz si mîn êlich vrouwe sin

835 müez iemer al die wîle ich lebe.  
 daz man mir si ze wibe gebe  
 mit ôffentlicher melde noch,  
 des ger ich unde muote doch,  
 swie mir diu wol getâne si  
 840 gelegen tougenlichen bi.  
 Die rede treip Achilles.  
 den wirt bat er genôte des, 182d  
 daz er dá lieze sinen zorn.  
 und dô die boten hêchgeborn  
 845 vernâmen rehte sinen muot,  
 dô vielen si dem wirtu guot  
 zehant für sine fûeze.  
 si sprâchen: 'herre sûeze,  
 sist âne vientlichen haz!  
 850 dir stât genâde verre baz,  
 dann ungenâdeclichez dinc.  
 lâ disen werden jungelinc  
 bejagen dine hulde!  
 Déidamten schulde  
 855 geruoche an ir verkiesen!  
 diu clære sol verliesen  
 dînen gunst dar umbe niht,  
 daz ir ze vrouwen hie vergiht  
 und z'eime wibe Achilles.  
 860 dû maht dich iemer vrôuwen des,  
 daz er sol dine tohter hân.  
 er mac ze staten dir gestân  
 mit helfe manicvalter  
 und sol dich in dem alter  
 865 vor ungemüete vrien.  
 sit er Déidamten  
 wil hân ze stæteclicher ê,  
 sô wirt gehêhet iemer mê  
 dîn name und al dîn rîche:  
 870 wan niemer sîn geltiche  
 wirt funden in den landen.  
 er sol mit frechen handen  
 Troiæren an gestriten,  
 daz wart vor mangen ziten  
 875 für wâr von im gewissaget.  
 er ist des libes unverzaget

und der gebürte ein edel kint.  
 die göte sine mäge sint 183a  
 and manic höher künic wert,  
 880 durch daz wirt sîn von dir gegert  
 billiche z'eime tohterman.  
 sich, herre, sitzeclichen an  
 sîn ellentrîche sterke!  
 dâ bî sîn adel merke  
 885 und sînen wunneclichen lip!  
 dîn tohter daz vil schœne wîp  
 hât übel niht an im gevaren.  
 er mac dich unde si bewaren  
 vor schedelichen dîngen.  
 890 heiz für dîn ongen bringen  
 Dêdamîen alzehant!  
 diu clære werde her besant  
 für unser aller angesiht.  
 geschehen mac hie zornes niht  
 895 mit der vil schœnen tohter dîn.  
 ez sol versüenet allez sîn,  
 swaz ir dîn herze nides treit.  
 ir schulde werde hin geleit  
 und st dîn vîentlicher zorn  
 900 durch unser zweiger bete verlorn.  
 Der künic Lycomêdes  
 die zwêne boten êrte des,  
 dar umbe er dô gebeten wart.  
 durch sine milteclichen art  
 905 wolt er Dêdamîen  
 dâ sînes zornes vrien  
 und sîner hulde tuon gewis  
 swie diu götîne Têtis  
 dar umbe zornic müeste wesen,  
 910 daz er den helt Achillesen  
 lie kêren zuo dem strîte,  
 doch tet er bî der zîte  
 der boten willen unde ir ger.  
 in dûhte wæger vil, daz er 183b  
 915 der vrouwen haz trûeg iemer,  
 denn im genædic niemer  
 die Kriechen wûrden unde ir schar.  
 die tohter wunneclîch gevar

hiez er für sich besenden.  
 920 diu brâhte in blanken henden  
 und an ir armen lâter  
 den sun, der ir vil trâter  
 von wâren schulden muoste sîn.  
 Pirrum, daz schœne kindelin,  
 925 daz truoc si dar mit vorhten.  
 scham unde bliucheit worbten  
 der vrouwen angeslîche nôt.  
 si kam reht als ein rôse rôt  
 geverwet zuo dem vater hin.  
 930 daz kint daz wart geleit für in  
 in eime tuoche sidîn.  
 und dô daz schœne kindelin  
 só clâr der werde künic sach,  
 dô liez er dâ sîn ungemach  
 935 vil deste haz gestîllen.  
 die tohter unde Achilles  
 begunde er gütlich ane sehen.  
 swaz tougenlichen si geschehen  
 von in beiden lange stunt,  
 940 daz wart den lîuten allez kunt,  
 die dâ ze lande wâren.  
 die werden und die clâren  
 die gap er offenlichen sâ  
 zer ê dem jûngelinge dâ.  
 945 Si wurden bî den stunden  
 zesamene sô gebunden  
 mit triuwen und mit eiden,  
 daz iemer ungescheiden  
 belibe ir leben unde ir lip.  
 950 er wart ir man, si wart sîn wîp 183c  
 mit ôffenlicher stætekeit.  
 daz an im einer frouwen kleit  
 getragen hete Achilles  
 und er gestaten môhte des,  
 955 daz in sîn muoter dâ verbarc,  
 daz dûhte ein grôz unbilde starc  
 wîp unde man gelfche.  
 die fürsten ûz dem rîche  
 die wurden schiere und alzehant  
 960 zuo sîner hôchgezit besant

und wart ein rlich hof gemaht,  
 dá kurzewile maniger slah  
 und fröuden wunder wart gesehen.  
 sich liezen schouwēn unde spehen  
 5 in höhē muote junc und alt  
 durch den juncherren wol gestalt  
 und durch die wunneclichen brât.  
 nû si mit vröuden über lât  
 den tac ge'ebten alle,  
 10 dô wart in zwein mit schalle  
 geholfen an ein bette,  
 daz mit gezierde enwette  
 was nâch wunsche wol bereit.  
 zesamen wurden si geleit  
 15 in vröuden, als in wol gezam.  
 doch wizzent, daz ein ende nam  
 ir hōchgemüete sâ zehant.  
 ir spilende wunne dô verswant  
 des mâles an in beiden.  
 20 si wurden umbe ir scheiden  
 vil jâmers unde sorgen rich.  
 ir zweiger sin stoont ungelich,  
 wan er gehal dá niht in ein.  
 zwivalter muot was an in zwein  
 25 und an ir beider sinne.  
 si gerte stater minne, 183d  
 sô wolte er gerne striten:  
 alsô was bi den ziten  
 ir bêder muot gesundert.  
 30 ze kamphe wart gemundert  
 sin wille sunder lougen.  
 vor slnes herzen ougen  
 was niht wan urluig unde strit.  
 'ahî,' gedâhte er bi der zit,  
 35 'wie man vor Troie vihtet!  
 waz man dá werke ûf rihtet,  
 diu werfen müezen in die stat!  
 wie manic hōher künic mat  
 wirt an prise dá geleit!  
 40 hēy, waz dá kiele was bereit  
 zuo snurret und zuo fliuzet!  
 ach got, wie man dá schiuzet

mit arenbrusten und mit bogen!  
 waz höher geste wol gezogen  
 5 ûf strit dá wirt bereitet!  
 bedeckt und bespreitet  
 mit pavilūnen wirt daz velt!  
 vil manic küniclich gezelt  
 dá schinet unde glenzet!  
 10 waz man dá schilte engenzet  
 und helme siht verschrōten!  
 mit wunden und mit tōten  
 bestrōuwet wirt der grūene plân.  
 dá wirt des dinges vil getân,  
 15 daz ougen vrōuwet unde sin.  
 got helfe schiere mir dá hin,  
 daz ich versuoche mine craft  
 an manheit unde an ritterschaft!  
 Alsus gedâhte er bi der vrist.  
 20 versunnen wart ûf kamphes list  
 der starke wandels frie. 184a  
 sô was Dêtdamle  
 vil anders dá gesinnet.  
 si tet als der dá minnet  
 25 mit herzen und mit muote.  
 diu sâelig und diu guote  
 was trûric umb daz scheiden,  
 daz sich dá von in beiden  
 des morgens solte vâhen an.  
 30 si twanc den ellentrichen man  
 ze herzen und ze lîbe.  
 dem ûz erwelten wibe  
 vil trehen ûz den ougen flôz.  
 dem helde si dá mite begôz  
 35 diu wangen und des herzen Brust.  
 er wart des mâles dá gekust  
 von ir ze manger stunde.  
 mit rōsenvarwem munde  
 diu schōene erbermeclichen sprach:  
 40 'ouwê, geselle, und iemer ach,  
 wie muoz ich dîn sô schiere enberen!  
 dîn vart mich jâmers kan geweren  
 und senket mich in herzeleit,  
 si wil mich aller sâlekeit

45 herouben und zerteilen.  
 ich solte mich ergeilen  
 noch hinaht dīner minne.  
 nū trūrent mine sinne  
 sō sēre und alsō rehte vil,  
 50 daz ich dekeiner minne spil  
 ze herzen mac gesliezē.  
 zuo sigen und zuo fliezen  
 beginnet uns der morgen fruo  
 sō balde, daz mir niht dar zuo  
 55 wil unde state wirt gegeben,  
 daz ich die kurzen naht gelohen  
 mit dir nāch mīnem willen mūge.  
 sō grimmer sorgen ich gehūge, 184b  
 daz man nie strenger leit getruoc.  
 60 ich hān noch kūme stunde gnuoc  
 dar zuo, daz ich erweine mich  
 und dīne vart vil klegelich  
 betrūre in mīne herzen.  
 ach got, wie senden smerzen  
 65 muoz dulden ich vil armez wīp!  
 friunt, sol ich niemer dīnen lip  
 getwingen mēr an mīne brust,  
 daz wirt an vrōuden grōz verlust  
 dem herzen und der sēle mīn. \*  
 70 ich solte mich der minne dīn  
 alrēst genieten, herre trūt,  
 und ūeben an dir ūber lūt,  
 des ich dā phlac verholene.  
 ich truoc dir ē verholene  
 75 getriuwez herze ān allen vār.  
 daz tet ich nū wol offenbār,  
 ob dū heliben woltest hie.  
 sō rilich state wart uns nie  
 ze minne kunt getān, sō nū.  
 80 die sēlekeit versmāhest dū  
 und wilt von hinnen scheiden.  
 owē, daz dir niht leiden  
 diu reise zuo den Kriechen wil!  
 daz krenket mīner wanne spil  
 85 und ist an vrōuden mir ein slac.  
 sīt daz nieman gescheiden mac

von Troie dīnes herzen gir,  
 sō lā mich kēren dar mit dir  
 durch alle dīne sēlekeit.  
 90 dū trūege durch mich vrouwen kleit  
 und hāst gebāret als ein wīp,  
 des wirde ich, herzesūezger lip,  
 durch dīnen willen z'einem man  
 und lege wāfencleider an 184c  
 95 und ile mit dir an den strit.  
 ein kunkel diu wart lange zit  
 durch mich von dir gespunnen  
 und werkes vil begunnen,  
 des stolze megede künnent phlegen!  
 100 dā von lā mich, getriuwer degen,  
 ouch ūeben mines libes craft!  
 jō stāt mir, sēlic lip, ein schaft  
 baz denne dir ein schære.  
 ein swert ist mir gebære  
 105 als dir ein haspel ist gesīn.  
 des lā mich, trūt geselle mīn,  
 mit dir fūr Troie kēren!  
 mit alsō grōzen ēren  
 mac ich dā bt dir sriten,  
 110 als dū zuo mangan ziten  
 bt mir hie gespunnen hāst.  
 swie dū mich hie heliben lāst,  
 sō kome ich aller vrōuden abe,  
 wan ich des michel angest habe,  
 115 daz ich dich niemer mē, gesēhe  
 und daz mir leides vil geschehe  
 an dir von manger vrouwen.  
 sō dich beginnet schouwen  
 ze Troie manic schōnez wīp,  
 120 sō wirt mir dīn vil sūezger lip  
 gar tiure und al ze wilde.  
 dīn lūterbārez bilde,  
 daz manges ougen spiegel wirt,  
 weizgot, daz gīt mir unde birt  
 125 vil ungemüetes danne.  
 dū wirst vor mangem manne  
 gekapfet an dur dīnen schīn.  
 nāch der vil werden minne dīn



wirt manic wip ertoret.  
 130 sô man die stat zersteret 184d  
 an guote und an getregede,  
 sô werden stolze megede  
 dâ kriegend umbe dich iesâ.  
 ich fürhte, daz Helêne dâ  
 135 dich selben minnen welle:  
 sô wirde ich, trût geselle,  
 enterbet und beroubet dîn.  
 ich muoz dîn iemer danne sîn  
 verweiset und verarmet.  
 140 ob dich daz niht erbarmet,  
 sô bist dû berter danne ein kis.  
 ich bin dîn leider ungewis,  
 læst dû mich hie ze lande sîn.  
 und obe dû dort vergizgest mîn,  
 145 friunt, sô gedanke an dînen sun!  
 sliuz in dîn edel herze dun  
 mit reinem willen âne trûge!  
 dâ bî, vil sælic man, gebûge,  
 daz ich lip, ér unde leben  
 150 durch dînen willen hân gegeben  
 vil dicke ûf eine wâge  
 und ich friund unde mâge  
 von dînen schulden hie verkôs.  
 belip an mir niht triuwelôs,  
 155 noch vergiz mîn, herre, niht  
 durch keiner vrouwen angesiht,  
 diu dich ze Troie kiese!  
 ê daz ich dich verliese  
 von keines wibes schulden,  
 160 ê mûege ich, armiu, dulden  
 den grimmen angesthæren tût.  
 ich hân dich hie mit manger nôt  
 erarnet wol in mîner jugent,  
 des solt dû dort durch dine tugent  
 165 gedenken unde kum her wider,  
 sô man die stat gebreche nider 185<sup>a</sup>  
 und si gevellet werde  
 von dîner craft zer erde.  
 Die klagerichen tegedinc  
 170 lie sich der werde jûngelinc

erbarmen in dem herzen.  
 der vrouwen jâmersmerzen  
 begunde er mit ir weinen.  
 der clâren und der reinen  
 175 gehiez er dâ gesellekeit  
 und nam daz hôhe ûf stnen eit,  
 daz er dâ widerkæme,  
 swenn êrst der strît genæme  
 ein ende von der helfe sîn.  
 180 der jâmerhaften kûnigin  
 gelobte er âne widersaz  
 den hort ze geben und den schaz,  
 den er ze Troie erwûrbe,  
 sô manic lip verdûrbe  
 185 und in verlust dâ gienge.  
 er sprach, waz er gevienge  
 von ritterschefte bî den tagen  
 und swaz er möhte dâ bejagen,  
 daz solte in ir gebote wesen.  
 190 diu vrouwe schœne und ûz erlesen  
 getrœstet wart von im alsus.  
 er gap ir mangan suezgen kus  
 und twanc daz minnecliche wip  
 vil nâhe an stnen werden lip  
 195 mit henden und mit armen,  
 wan er lie sich erbarmen  
 ir sendez trûren klagelich.  
 von ir schiet er unsanfte sich  
 als ein gar minnesiecher man,  
 200 doch kêrte er niht sô kûme dan,  
 daz er heliben wolte dâ.  
 der tac vil heiter unde grâ 185<sup>b</sup>  
 begunde ûf dringen schiere  
 und wart diu waltriviere  
 205 vol sanges unde dæne.  
 und dô der morgen schœne  
 licht unde wunneclich erschein,  
 dô wart ein scheiden von in zwein  
 mit jâmer ane gevangen.  
 210 Achilles kam gegangen  
 mit sorgen abe dem bette dô.  
 sîn edel herze was unfrô

durch die vil keiserlichen fruht.  
 im gienc ir sende jâmersuht  
 215 ze herzen und ze lîbe;  
 er schiet sich von dem wîbe  
 und von ir vater hûse.  
 wâg und der winde sûse  
 wart sin vil hôchgebornêz leben  
 220 zehant bevolhen unde ergehen.  
 Êr und die boten bêde  
 dem künic Lycomêde  
 ir segen buten unde ir gunst.  
 die marnier fuorten mit ir kunst  
 225 von lande si geswinde.  
 daz wazzer und die winde  
 den kiel von dannen stiegen.  
 man sach si balde fliegen  
 des mâles gegen Troie hin,  
 230 dâ von erbermeclichen sin  
 gewan Dêdamle.  
 diu clâre wandels frie  
 begunde in leide brinnen.  
 an eines turnes zinnen  
 235 gie si dô sunder lougen  
 und liez ir spilenden ougen  
 hin ûf daz wazzer swingen.  
 ze klagebâren dingen 185c  
 wart dem erwelten wîbe gâch.  
 240 ir friunde si begunde nâch  
 dâ luogen unde warten.  
 ir blanken unde ir zarten  
 hende si vor leide want.  
 geloubent, daz ir dâ geswant  
 245 durch innecklicher liebe gir.  
 wan daz ir swester hûlfen ir,  
 daz si ze kreften wider kam,  
 sô müeste ir leben tugentsam  
 von jâmer sîn verendet.  
 250 ir vrôude wart verswendet  
 mit leide hl der stunde.  
 si sprach ûz rôtem munde:  
 'ouwê, geselle trûter,  
 wie gar mîn ouge lûter

255 muoz trûebe nâch dir werden.  
 jô sol ich ûf der erden  
 iemer siufzen unde klagen  
 und endelôsen kumber tragen,  
 durch daz dû von mir bist gevârn.  
 260 ich wil durch dich die vrôude sparn,  
 der ich zer welte solte leben.  
 mîn trôst muoz iemer underweben  
 mit jâmer und mit leide sîn.  
 ach, herre friunt, geselle mîn,  
 265 wie lâst dû mich in riuwe!  
 wie hâst dû dîne triuwe  
 an mir zerbrochen, herre guot!  
 war umbe wirt mîn sender muot  
 von dir in trûren hie gejaget?  
 270 mir hât mîn sin gewissaget,  
 daz dû mîn ahtest kleine.  
 sô manic vrouwe reine  
 dich minnet unde triuret!  
 dîn vart mir jâmer biutet 185d  
 275 und ist mir worden alze snel.  
 dû wirst ûz mir ein hovespel  
 in dîner vrôuden machende.  
 mîn schimpfend unde lachende  
 hœrt man dich sprechen denne:  
 280 'ich hete ouch eteswenne  
 verborgenliche ein herzetrût.'  
 sich, alsô muoz ich über lût  
 dîn spel dâ werden unde sîn.  
 niht anders dû gedenkest mîn  
 285 in dîner wunne wan alsô.  
 dû bist dort bi der welte frô,  
 sô muoz ich, armiu, trûren hie.  
 die gôte erbarme, daz ich ie  
 mit ougen dich gesêhe!  
 290 dîn lîp clâr unde wêbe  
 kam her z'eim ungelücke mir.  
 sit ich gescheiden muoz von dir  
 sô schiere und alsô früeje sîn,  
 ich wêne, daz ich spâte dîn  
 295 gebezzeret werden müeze.  
 dîn reine minne sêeze

wirt nû mir leider alze sûr.  
 ach, herzelieber nächgebûr  
 des libes und der sinne,  
 300 waz jâmers ich gewinne  
 von dîner verte mine tage!  
 ich wirde in grundelôse klage  
 ân ende nû versenket.  
 min herze an dich gedenket,  
 305 sô dû vil kleine mîn gehûgest.  
 daz dû mîn niht gedenken mûgest,  
 des twinget dich diu wære schult.  
 dû wirat mit strîtes ungedult  
 sô gar unmûezic alle zit,  
 310 daz dir mîn clage ze herzen lit 186a  
 gar lûtzel und vil kleine.  
 dir gât mîn nôt ze beine  
 vor Troie leider selten.  
 ich muoz vil sere engelten,  
 315 daz an dir lit sô grôziu craft.  
 und wærest dû niht ellenthâft,  
 man hæte dich verlâzen mir.  
 daz ich gescheiden bin von dir  
 und ich bi dir niht mac gesîn,  
 320 des muoz daz sende herze mîn  
 an vrôuden iemer siechen.  
 ouwê, daz ie den Kriechen  
 Helène wart gezûcket!  
 dâ von wird ich gedrûcket  
 325 in alsô bitterliche nôt,  
 daz ich den angestbâren tôt  
 vil gerner unde sanfter lite,  
 denn ich die lenge dich vermite.  
 Die klage treip diu guote.  
 330 mit ougen und mit muote  
 sach man si heize weinen.  
 ouch hete niht der reinen  
 Achilles dô vergezzen.  
 sîn herze vol gemezzen  
 335 was inneclicher swære,  
 durch daz diu wunnebære  
 in leide was von im verlân.  
 er lie sîn ougen allez gân

hin wider an die veste,  
 340 dar inne er si dô weste,  
 diu sîn ze guote niht vergaz.  
 beswæret der getriuwe saz  
 von senender nœte klegelich.  
 alsus gedâhte er wider sich:  
 345 'ouwê, Dêidante,  
 wie gar ich vrôuden vrie 186b  
 dîn herze und dinen reinen muot!  
 ach, vrouwe, liebez herzebluot,  
 wie dîn gemûete näch mir sent!  
 350 ich weiz wol, daz dû bist gewent  
 tœtlicher herzeswære.  
 dîn triuwe lûterbære  
 vil jâmers dir gebiutet.  
 daz dû mich hât getrietet  
 355 mit durnehtiger andâht,  
 des bin ich von dir innen brâht  
 dick und ze manger stunde.  
 in mines herzen grunde  
 solt dû versigelt iemer sîn  
 360 durch die vil hôhen stæte dîn,  
 der an dir lit ein wunder.  
 fûr alliu wîp besunder  
 muoz dich mîn herze minnen.  
 got lâze mich gewinnen  
 365 daz heil, daz ich gedanke dir  
 der reinen triuwe, die dû mir  
 erzeiget hât in dîner jugent.  
 an dir lit adelliche tugent  
 und aller sælden überhort.  
 370 ist, daz mir wol gelinget dort,  
 ich mîde unlange dinen lîp.  
 ich schouwe dich, vil sælic wîp,  
 sô Troie wirt ervohten.  
 mit liebe alsô geflohten  
 375 ist z' ein ander unser leben,  
 daz ich niemer sol entweben  
 mîn herze von der minne dîn.  
 wir beidiu mûezen iemer sîn  
 an triuwen ungescheiden.  
 380 ein wille sol uns beiden

und ein gemüete sîn beschert.  
 swie nû mîn lip von hinnen vert, 186c  
 mîn herze ist doch hî dir beliben; 425  
 und bæte mich von dir getriben  
 385 der göte wille niht sô gar,  
 sô wizzest, daz ich mîner var  
 enbære an disen zîten.  
 ich muoz vor Troie strîten,  
 als ez nû lange wart geseit,  
 390 und wære ez mir niht ûf geleit,  
 daz ich dâ kamphes müeste pfliegen,  
 sô hæte ich mich niht dîn bewegen  
 sô schiere und alsô frûeje.  
 daz dîn gelücke blûeje  
 395 und sich dîn sælde mære,  
 des wûnsche ich, swar ich kære!  
 Alsus gedâhte er bî der stunt.  
 sîn herze gar biz ûf den grunt  
 an vrôuden was beroubet.  
 400 sîn wunnebærez houbet  
 begunde er nider senken  
 und lie sîn ougen swenken  
 sô lange nâch der vrouwen sîn,  
 biz er die senden kûnigin  
 405 niht mé gesehen mohte.  
 swaz herzeleide tohte,  
 des phlac er bî der zite.  
 swie gar sîn muot ze strite  
 des mâles wære enbrunnen,  
 410 iedoch het er gewonnen  
 zuo der getriuwen stæte pfliht,  
 noch mohte ir dô vergezzen niht  
 in herzen unde in sinne.  
 ir tugent unde ir minne,  
 415 die twungen sîn gemüete des.  
 und dô der wîse Ulixes  
 den jûngelinc beswæret sach,  
 gûetliche er wider in dô sprach: 186d  
 'wâ nû, geselle, wie bist dû  
 420 betrûebet und beswæret nû!  
 wer hât ûf trûren dich gewent?  
 ich wære, friunt, dû bist versent  
 nâch dîner vrouwen minne.  
 wer sol sîn liep ze sinne  
 425 und für sîn herze spannen,  
 swenn er zuo frechen mannen  
 këren wil an einen strît!  
 man sol niht trûren bî der zît,  
 sô man ze kamphe' gâhet.  
 430 sît daz dîn herze smâhet  
 vorht unde zagelichen sîn,  
 sô tuo wîpliche sorge hin  
 und sist vor ungemüete fri!  
 daz dû sô lange vrouwen bî  
 435 verborgenliche wære,  
 daz ist ein vrenedez mære  
 und ein unnuogelich geschicht.  
 Têtis dîn muoter wände niht,  
 daz man dich vinden solte.  
 440 mich wundert, daz si wolte  
 verbergen dîne clære jugent.  
 ob dînes starken lîbes tugent  
 verdecket lange wære,  
 daz wære ein übel mære  
 445 und ein gar schedelichez dinc.  
 dû solt, vil werder jûngelinc,  
 die Kriechen alle vrôuwen  
 und den von Troie drôuwen  
 mit vîentlichen sachen.  
 450 diu stat muoz alle krachen  
 von dîner krefte manicvalt.  
 si mac verderben dîn gewalt  
 an liuten unde an richen habe:  
 dâ von lâz allez trûren abe 187a  
 455 und vrôuwe dich der sælekeit,  
 der wunder ist an dich geleit!  
 Den trôst gap im Ulixes.  
 dar nâch begunde in vrâgen des  
 der bote unwandelbære,  
 460 wie sîn geverte wære  
 gestellet bî Schÿrône.  
 daz wart im harte schône  
 von sînem munde entslozzen.  
 er seite im, wie geflozzen

463 sîn leben allez wære hin.  
 wie der vil starke meister in  
 züg in dem holen steine,  
 des lie der knappe reine  
 die boten werden innen  
 470 und seite in von den minnen,  
 die Dêtdamte und er  
 mit innecliches herzen ger  
 getragen heten lange stunt.  
 sîn dinc tet er in allez kunt  
 485 mit hübischer rede besunder.  
 des nam dô michel wunder  
 die zwêne künge stæte.  
 si sprächen, daz er hæte  
 rilichen sine tage verzert.  
 490 gelückes wære im vil beschert  
 und hôhe sælde uf in gewant.  
 sus kâmen si dô sâ zehant  
 ze Troie in sneller ile.  
 si triben kurzewile  
 495 mit hövelichen mæren,  
 biz die vil tugentbæren  
 ze lande dâ gestiezen.  
 man sach ze stade fliezen  
 die boten und den jüngelinc.  
 500 daz dûhte ein wunnebærez dinc 187b  
 der Kriechen her geliche.  
 si wurden vröuden riche  
 und hôhes muotes alle.  
 enphangen wart mit schalle  
 505 von in der biderb und der frume.  
 ahÿ, wie manic willekume  
 des mâles im engegen flouc!  
 swaz éren unde wirde touc  
 eim ûz erwelten gaste,  
 510 daz wart an im dô vaste  
 beziuget und bewæret.  
 sîn kunft diu was vermæret  
 viel schiere in aller Kriechen schar,  
 515 die zuo im balde kâmen dar  
 520 und in mit gruoze enphiengen.  
 si kërten unde gieugen

durch schouwen durch sîn bilde.  
 reht als ein wunder wilde  
 wart sîn lip gekaphet an.  
 510 in lobete manic hôher man  
 dur sinen wunnebæren schîn.  
 Patroclus, der geselle sîn,  
 der mit im erzogen was,  
 ze herzen und ze sinne las  
 515 von sîner künfte vröuden vil  
 er truoc vil hôher wunne spil  
 durch sinen starken frechen lip.  
 kein vrouwe noch kein werdez wip  
 wart ir kindes nie sô vrô,  
 520 sam er des jüngelinges dô  
 begunde in sinem muote wesen.  
 den helt an kreften ûz erlesen  
 enphienc er schône und alsô wol,  
 daz kein geselle niemer sol  
 525 so getriuweliche uf erden  
 mit gruoze enphangen werden. 187c  
 Si wâren durch ein ander geil  
 und triben vräge ein michel teil  
 von ir zweiger dinge.  
 530 ir sache und ir gelinge  
 ein ander si dâ seiten.  
 mit rede si für leiten  
 den fürsten von gebürte hôch,  
 wie si Schÿron ir meister zôch  
 535 mit flize in sime steine.  
 den Kriechen algemeine  
 wart entslogzen und geseit,  
 wie gar si mit gesellekeit  
 gelebet heten in ir jugent.  
 540 Patroclus seite von der tugent  
 und von der kraft in allen,  
 der wunder was gevallen  
 uf sinen friunt Achillen.  
 dâ von wart er mit willen  
 545 beschouwet von der Kriechen schar.  
 si nâmen sîn genôte war  
 mit herzen und mit ougen.  
 dâ wart vil dicke tougen

gedächt von mangem manne des:  
 550 'ist diz der helt Achilles,  
 der grimmen löuwen freissam  
 ir welfer ab der brüste nam?  
 waz hât er denne crefte!  
 er mac mit ritterscheftē  
 555 Troiæren schaden vil geweren,  
 sit daz er löuwen unde beren  
 gewalt erzeiget, swenne er wil.  
 er sol uns allen vröuden vil  
 hie prüeven unde machen.  
 560 den argen widersachen  
 muoz von im wahsen grôz verlust.  
 alsam ein löuwe ist er gebrust 187a  
 und als ein Hiune wol gelidet.  
 der krieg belibet ungefridet,  
 565 den wir mit den von Troie hân,  
 sit daz der degen wol getân  
 mit ellentricher mannes wer  
 ist komen her in unser her.'  
 Sus wart gedächt dô bi der zit.  
 570 si lobten alle enwiderstrit  
 die forme und die figûre sin,  
 wan siner lichten varwe schîn  
 diu gap ir ougen schœnen glast.  
 den hôhen und den werden gast  
 575 den bâten' algemeine,  
 daz er geruochte ein kleine  
 der sterke sin bewæren  
 und er in offenbæren  
 begûnde ein lützel siner craft.  
 580 des wart von im diu ritterschaft  
 gewert in kurzen stunden.  
 er lie sin ellent kunden,  
 der starke wandels vrie.  
 ein masse grôz von blîe,  
 585 diu swære und ungefüege wac,  
 des mâles ûf dem velde lac,  
 die zucte er ûf geswinde.  
 der Kriechen ingesinde  
 liez er sin ellent merken.  
 590 mit creften und mit sterken

KUNRAD.

warf er daz bli ze berge dô.  
 von im wart ez sô rehte hô  
 geswenket in der lûfte kreiz,  
 daz im diu hœhe tet sô heiz,  
 595 und ez versmalz, ê daz ez nider  
 kæm ûf den grüenen plân her wider.  
 Die Kriechen albesunder  
 des wurfes nam dô wunder 188a  
 in herzen unde in muote.  
 600 si sprâchen, daz der guote  
 wær übermægeclichen starc.  
 sîn ellent er dâ niht verbarc,  
 noch sines libes magencraft.  
 er lie die werden ritterschaft  
 605 beschouwen frevellichiu dinc.  
 der ellenthafte jûngelinc  
 lief sô balde, als ob er flûge.  
 man seit, sô man die bogen zûge  
 und man dâ schiegen solte,  
 610 daz er die strâlen wolte  
 mit sime sprunge erlîen,  
 wan er kam vor den phîlen  
 geloufen iemer zuo dem zil.  
 er tet behendekeite vil,  
 615 die manger für sin ougea zôch.  
 kein pavilûne was sô hôch,  
 noch kein tobel dâ sô wît,  
 man sæhe in drüber an der zit  
 gewalteclichen springen.  
 620 des wart von sinen dingen  
 geriunes vil begangen.  
 daz lop het er enphangen  
 vil gæhes in der Kriechen schar,  
 daz man dâ nam sîn eines war  
 625 für alle ritter ûz erkorn.  
 man seit, ez wûrde nie geborn  
 kein jûngelinc sô frech als er.  
 dan unde dar, hin unde her  
 vlouc sines namen werdekeit.  
 630 ze Troie wart von im geseit,  
 daz er dâ komen wære,  
 des wart Hector der mære

- von herzen siner künfte vrô,  
 wan sin gemüete gerte dô, 188<sup>b</sup>  
 635 daz in sin ouge solte sehen.  
 er hörte sime namen jehen  
 sô manivalter wirde,  
 daz er mit aller girde  
 nâch siner angesichte streit  
 640 und er vil kûme des erbeit,  
 daz im diu state geschæhe,  
 daz in sin ouge ersæhe.  
 Seht, alsô was Achilles  
 für Troie komen, wan er des  
 645 mit hôhem flîze gerte,  
 daz man in kamphes werte  
 und daz er solte strîten.  
 er tet dâ bi den zîten  
 behendeclichiu wunder.  
 650 hie mite und ouch dar under  
 der tac gevlozzen schiere kam,  
 daz der vride ein ende nam,  
 den Priamus der stæte  
 mit den von Kriechen hæte  
 655 ein halbez jâr gemachet.  
 dâ von sô wart gewachet  
 ûf daz urlîuge bi der zît.  
 si wurden aber ûf den strît  
 gewarnet bédenthalben.  
 660 dem anger und den alben  
 wart unmuoze vil beschert.  
 die welde wurden und der wert  
 bekümbert aber schiere.  
 des riches lantriviere  
 665 gar inneclîchez leit gewan.  
 sich huop dâ nôt und angeat an  
 und wart dâ jâmer güebet.  
 diu stat diu wart betrüebet  
 béd innerhalben und dâ vor.  
 670 ir türne und alle ir bûrgetor 188<sup>c</sup>  
 besetzt wurden wol mit wer.  
 ouch wart bereit der Kriechen her  
 ze strîte, als im dô wol gezam.  
 des tages, dô der fride nam
- 675 ein ende, als iu nû wart geseit,  
 dô wurden bédenthalp bereit  
 jen ûzern und dis innern.  
 die grôzen mit den minnern,  
 die jungen zuo den alten  
 680 ze strîte sich dô stalten  
 mit werken und mit Worten.  
 sich heten vor den porten  
 gewarnet wol die geste;  
 ouch wurden in der veste  
 685 die burger werlich funden.  
 diu zimier ûf gebunden  
 dô wâren algemeine  
 und daz gesmide reine  
 gesliffen unde wol geveget.  
 690 mit starken brücken übersteget  
 die graben wurden und diu mos.  
 diu wâfenkleider und diu ros  
 bereit nâch wunsche wâren.  
 man wolte strites vâren,  
 695 swenn ûf der morgen bræche.  
 Prfant an ein gespræche  
 mit sinen fürsten gienc zehant,  
 die wurden alle dô gemant  
 bi siner stæten hulde,  
 700 daz si der Kriechen schulde  
 geruochten balde rechen.  
 ûf slahen unde ûf stechen  
 gereizet wart ir aller muot  
 mit Worten und mit rede guot.  
 705 Hector der ûz erwelte degen  
 der ritterscheste solte phlegen 188<sup>d</sup>  
 mit siner lêre z'aller stunt.  
 als ich iu tet dâ vorne kunt,  
 sô was der junge starke helt  
 710 von sinem vater ûz erwelt  
 in allen z'eime houbetman:  
 des nam er sich des strites an  
 mit herzen und mit libe dâ.  
 des kûnges sun von Liciâ,  
 715 Glaukûn geheizen und genant,  
 der wart von im dar ûf gemant

mit süezen worten üz erlesen,  
 daz er sîn helfer solte wesen,  
 swenn er die rotte scharte  
 720 und uf den strit bewarte  
 mit rechter ordenunge.  
 der höchgeborne junge  
 bescheiden gar und ellenthafft  
 nam für sich dô die ritterschaft  
 725 alûf des hoves platze.  
 den Kriechen z'eime tratze  
 wolt er sich dá rottieren.  
 in zehen schar teilieren  
 daz her begunde er sâ zehant.  
 730 sîn bruoder, Trôilus genant,  
 der ersten rotte muoste phlegen,  
 als im der höchgeborne degen  
 mit sinen worten üz beschiet.  
 er nam die ritterlichen diet  
 735 in sines schirmes huote,  
 wan er sich in dem muote  
 gar ellentricher sinne fleiz.  
 von Perse künic Misereiz  
 was in der schar der beste.  
 740 sîn herze tugentveste  
 bran uf der vrouwen minne.  
 noch wâren zwêne drinne, 189a  
 die man in ganzer wirde vant:  
 Santippus einer was genant  
 745 und der ander Alchamis.  
 die dri durch ritterlichen pris  
 daz beste gerne tâten.  
 si wurden wol berâten  
 mit glanz wâpenkleiden.  
 750 ze helfe in üz bescheiden  
 driu tûsent ritter wâren,  
 die strites wolten wâren  
 mit wizen und mit krefte.  
 der selben ritterschefte  
 755 gebrast an frêchen muote niht.  
 si nam in siner huote pfliht  
 der ellentrîche Trôilus.  
 Hector sprach wider in alsus:  
 'dis ersten schar bevilhe ich dir.  
 760 nim war mit hâhen triuwen ir  
 und leite si ze velde!  
 in offenlicher melde  
 var uf des plânes acker  
 und sist ze strite wacker,  
 765 sit dû der aller êrste bist.  
 wol an gerant halp vohten ist,  
 dar an soltû gedenken.  
 lâ dîne schar niht krenken  
 an herzen noch an sinne!  
 770 jô gît ein guot beginne  
 vil dicke süezen üzganc,  
 sô bringet swacher anevanc  
 vil ofte ein ende bitter.  
 dá von, getriuwer ritter,  
 775 belip ein unverzaget man!  
 swer sich der êrsten juste kan  
 reht unde wol enthalten,  
 den siht man dicke walten 189b  
 mit ellenthaffter hende  
 780 des siges an dem ende.'  
 Alsus wart Trôilus gemant.  
 mit triuwen er sich underwant  
 der êrsten rotte wunnevar.  
 dar nâch wart dô diu ander schar  
 785 vil ordenlichen uf geleit.  
 Hector, der tugent nie vermeit,  
 der selben rotte phlegen bat  
 ouch einen ritter von der stat,  
 der kebeshalp sîn bruoder was.  
 790 doch wizzent, daz er an sich las  
 êr, unde manheit was gewon.  
 geheizen Margariton  
 der selbe ritter was ze namen.  
 dem werden und dem lobesamen  
 795 diu ander schar bevolhen wart.  
 ein künic rich von hôher art,  
 Hûpolt geheizen und genant,  
 wart in der selben rotte erkant  
 für einen ritter üz erwelt.  
 800 ouch fuor dar inne ein ander helt,



der Cupesus genennet was.  
 die zwêne, als ich geschriben las,  
 an prise wâren vollekomen  
 und für die besten ûz genomen,  
 885 die daz ander teil enthielt.  
 ir zweiger samenunge wielt  
 vier tûsent ritter ûz erlesen,  
 die mit in sterben und genesen  
 des mâles wolten gerne.  
 890 ir strites leitesterne,  
 der Margariton was genant,  
 nam si dâ zuo im alzehant  
 und lîte gegen dem velde hin.  
 Hector der sprach dô wider in: 189c  
 895 'nû dar, getriuwer bruoder mîn!  
 lâ dîne manheit werden schîn  
 und leite alsô diz ander teil,  
 daz wir der sigenûfte geil  
 von dir beliben hiute!  
 900 phlic dirre werden liute  
 mit witzten und mit creften!  
 swer sich mit nôt beheften  
 beginne, den erlæse!  
 ein venre niht ze bæse  
 905 solt dû der rotte schînen.  
 lâ sich dîn herze pînen  
 ze schaden allen Kriechen!  
 wan swâ daz houbet siechen  
 beginnet an der parte,  
 910 dâ mac der widerwarte  
 wol sigehaft beliben.  
 dû solt ze kamphe triben  
 mit werken und mit worten  
 die schar in allen orten,  
 915 daz wirt an êren dîn bejac.  
 durliuhtic lop erwerben mac  
 an strite nieman alsô wol,  
 sô der ein houbet heizen sol  
 und einer rotte waltet.  
 920 ob er si wol enthaltet,  
 man priset in für mangan man,  
 wan er dâ wirt gekaphet an

mit flîze vor den allen,  
 der lop dâ muoz gevallen  
 885 den ougen und dem herzen.  
 man sol den kumbersmerzen  
 vil gerne lîden unde tragen,  
 der wirde und êre kan bejagen  
 für manigen helt besunder,  
 890 der was ze strite munder.' 189a  
 Seht, alsô wurden bi der zit  
 zwô schar geschicket an den strît  
 mit ordenlichen worten.  
 diu dritte z'allen orten  
 895 wart ouch bereit âf kamphes spor,  
 wan si der edel Hector  
 dô von der ritterscheste spielt.  
 Pollidamas, der tugende wielt  
 und fürstenlicher werdekeit,  
 900 der wart ir phleger, sô man seit,  
 unde ir houbetherre dâ.  
 der künic von Celoniâ,  
 Rêmus geheizen, als ich las,  
 ein orthab in der rotte was  
 905 und schein der tiurste drinne.  
 mit creften und mit sinne  
 kund er bejagen hôhen pris.  
 Pamflias und Amantris,  
 die fürsten rich und ûz erwelt,  
 910 ouch wâren in der schar gezelt  
 für zwêne ritter ellenthaft.  
 diu rotte grôze magencraft  
 von liuten hete an sich genomen.  
 fünf tûsent ritter vollekomen  
 915 dar in geteilet wâren,  
 der wâfencleider bâren  
 den ougen liechter varwe schîn.  
 Pollidamas der solte sîn  
 ir leiter unde ir houbetman,  
 920 den rief Hector des mâles an  
 mit worten unde sprach im zuo:  
 'Pollidamas mit willen tuo  
 daz wægest und daz beste!  
 die werden hôhen geste

885 mit dīner huote dū bewar  
 und leite alsô die dritten schar, 190a  
 daz man si werlich vinde!  
 var ûf den plān geswinde,  
 noch sūme dich niht langer!  
 890 hilf uns, daz wir den anger  
 zem êrst besitzten und beligen!  
 wir mūgen destē baz gesigen,  
 ob wir daz velt gewinnen,  
 ê daz dar ûf beginnen  
 895 die Kriechen sich erspreiten.  
 daz wir mit ruowe beiten  
 der widersachen ûf dem wal,  
 daz git in schedelichen val  
 und mac in werden ein verlust.  
 900 ê si bereiten sich zer just  
 und wizzen, wie si wellen varen,  
 ê sīn wir an si mit den scharen  
 sô rehte sinneclīchen brāht,  
 daz wir uns hānt dar ûf bedāht,  
 905 waz uns daz beste danne sī.  
 wir machen si des siges vrt,  
 sô wir gewarnet halten  
 und nihtes mēr enwalten,  
 wan daz wir trachten und gehūgen,  
 910 wie si don pris verlieren mūgen.  
 Mit disen worten unde alsô  
 wart diu dritte rotte dô  
 ze strite wol bereitet  
 und ûf daz velt geleitet  
 915 rīlichen mit gezierde.  
 dar nāch sô wart diu vierde  
 geschicket balde fūr die stat,  
 die wīsen unde fūeren bat  
 Hector den bruoder sīn zehant,  
 920 der was Dēfēbus genant  
 und leite ûf ēren sīnen sitz.  
 er wart ān allen itewīz 190b  
 der vierden rotte leitestap,  
 wan im daz heil vrou Sælde gap,  
 925 daz er des lībes hiez ein degen.  
 der schar begunde er schōne phlegen  
 und nam sich ir mit willen an.  
 dā wāren inne zwēne man,  
 die wol nāch prise rungen.  
 930 ir lop daz was erklungen  
 fūr manigen ritter ûz erkorn.  
 si wāren herren hōchgeborn  
 verr unde wite erkennenet.  
 gcheizen und genennet  
 935 der eine was Prethemesus,  
 sô hiez der ander Estreus  
 und was des muotes gar ein helt.  
 zwei tūsent schützen ûz erwelt  
 die brāhte man des über ein,  
 940 daz si ze velde mit den zwein  
 begunden rīten unde zogen.  
 si fuorten alle starke bogen  
 erziuget wol ûz horne.  
 Hector der hōchgeborne  
 945 bevalch die schar Dēfēbô.  
 gūetlichen sprach er z'im alsô:  
 'der vierden rotte, bruoder, phlic!  
 hilf uns hejagen hie den sic  
 und ūebe dīner jugende craft!  
 950 dū bist ein ritter ellenthafft  
 und ein vermezzen jūngelinc,  
 dā von die schar ze velde brīnc,  
 als ez gezāme ir ēren!  
 lā zuo der flūhte kēren  
 955 dekeinen, der dar under sī!  
 jô wirt ein her des siges frī  
 dur einen herzelōsen man.  
 ein zage vil mangan ritter kan 190c  
 erwenden stner degenheit,  
 960 dā von sô sīst dar ûf bereit,  
 daz ir dekeiner fliehe!  
 dīn rāt ze kamphe ziehe  
 die werden vremenē geste.  
 dū selbe tuo daz beste,  
 965 durch daz si bī dir bīlde nemen  
 und sich der zageheite schemē!  
 Hector der ûz erwelte man  
 den bruoder sīn alsus began

dà lören undo wtsen.  
 970 die vierden schar mit tsen  
 bereit und mit geschütze  
 die nam an sich der nütze  
 und der getriuwe jüngelinc.  
 uf strlt wart aller sin gerinc  
 975 und sines herzen muot gelcit.  
 diu fünfte rotte wart bereit  
 dar näch in kurzer wile.  
 Hector mit sneller ilo  
 formieren si begunde,  
 980 wan er si bilden kunde  
 vil schöne, als ir gemæge was.  
 ein ritter hiez Pyctagoras,  
 der ouch sin kebesruoder schoin  
 und äno wandelbaren mein  
 985 wart stete an èren funden,  
 den hiez er bt den stunden  
 der fünften rotte walten,  
 wan er si wol enthalten  
 mit höher witzze mohte.  
 990 swag lobe und ère tohte,  
 des lac an im ein wunder.  
 er was ze strite munder,  
 dag er beschouwen dicke lieg.  
 Esdras ein werder künic hiez 190a  
 995 von Grossiä genennet,  
 den hete man erkennet  
 für den besten in der schar.  
 sin würde schein durliuchte gar  
 alsam ein spiegel niuwe.  
 1000 noch wart ein helt getriuwe  
 beschouwet in der parte,  
 der fleig sich èren harte  
 durch minneclicher wibe lön.  
 er was geheigen Filön  
 1005 und hete gar ein richeg laut.  
 Douglas der herre was genant,  
 von dem er dar gesendet was.  
 er und der künic Esdras  
 die tirsten wären in der schar.  
 1010 brähten einen wagen dar

und einen karrich alsó rích,  
 daz dá dekeiner sín gelich  
 wart gefüeret uf den wec.  
 üz ebenò dem holze quec,  
 1015 daz niemer kan uf erden  
 erfüllen noch erwerden,  
 diu reder wären und die naben,  
 und was dar in näch wunsche ergraben  
 rilicher bilde zeichen.  
 1020 erziuget sine speichen  
 üz helfenbeine wären,  
 die blanken schin gebären  
 und als ein kride lühten wtz.  
 swacheit und aller itewiz  
 1025 dem wagen was entwahsen.  
 sin dihsel und sin ahsen,  
 die wären lüter silberin.  
 an dem erwelten glanze sin  
 wart ein ouge niht betrogen.  
 1030 gesoten leder was gezogen 191a  
 dar über x'eime tache rich,  
 dem an gezierde was gelich  
 dekeiner slabte kovertiur.  
 ez bran von golde sam ein fur  
 1035 in eime róten glaste  
 und was gewieret vaste  
 mit lichten margariten,  
 die glizzen bi dem ziten  
 verr unde schöne dort her dane.  
 1040 vorn uf dem wagene was ein vane  
 gesteckt, der schein grüne  
 und was ein löuwe küene  
 von bláwer siden drin geweben.  
 der stuont, als ob er künde leben,  
 1045 und was gekrönet schöne.  
 von golde schein sin kröne  
 gar wannecliche, só man seil.  
 sechs túsent man ze fuog bereit  
 sach man des wagens warten.  
 1050 die truogen ballenburten  
 sêr unde wol gesliffen.  
 swag si dá mit ergriffen,

daz was ze tóde gar verlorn.  
 die selben heten des gesworn,  
 55 si wolten é geligen tót,  
 é si durch keiner slahte nôt  
 sich von dem wagene liezen schaben.  
 daz wal daz wolten si behaben  
 und sic úf im erwerben  
 60 od aber alle ersterben  
 des tages úf dem grüenen plân.  
 seht, alsó was ir muot getân  
 und ir aller sin gestalt.  
 sô frech und alsó rehte balt  
 65 fuozgengel wurden nie gesehen.  
 sich liezen under in dá spehen 191b  
 fünf hundert ritter höchemuot,  
 die riten ors unmâzen guot  
 und fuorten richiu wâfenkleit.  
 70 diu fünfte rotte wart bereit  
 alsus nâch hôhen prise.  
 Pyctagoras der wise  
 der nam si balde in sine phlege.  
 er ilte zuo der strâze wege  
 75 als ein getürstic houbetman.  
 Hector rief in des mâles an  
 und sprach dô wider in zehant:  
 'nú, sælic bruoeder, sist gemant,  
 daz dû die rotte lêrest  
 80 und si ze strîte kérest  
 mit ordenlichen witzten!  
 si mac daz wal besitzen  
 mit êren manger hande.  
 die vrechen sarjande,  
 85 die mit dem wagene strîchent,  
 mit hôher maht gerîchent  
 an mangem ritter úf dem plân.  
 wer mac ir creften widerstân  
 und ir gewâfen, daz si tragent?  
 90 geloube, daz si prîs bejagent,  
 ob si niht werden underriten!  
 dû solt si manen unde biten,  
 daz si belibent samenthaft  
 alsó, daz ir geselleschaft

95 mit strîte nieman scheidē:  
 sô wirt diu grüene heide  
 gerœtet gar mit bluote.  
 an liuten unde an guote  
 begênt si mortgrimmigen schaden.  
 100 daz velt mit tóten wirt geladen  
 von ir barten grimmeclich.  
 ob si niht hiute scheident sich 191c  
 und sich z'ein ander haltent,  
 ze stücken si dá spaltent  
 105 úf der geblüemten heide  
 ros unde man diu beide.  
 Sus fuor diu fünfte rotte hin.  
 Hector der kërte sinen sin  
 wislichen úf die sehsten schar.  
 110 diu wart mit hôhen flîze gar  
 von im geschepfet und bereit  
 und ordenlichen úf geleit,  
 als ez gemæze ir prise was.  
 der ellentrîche Ênéas  
 115 der wart ir leiter unde ir voget.  
 er was úf mangen strît gezoget  
 und kunde ir wol ze tróste komen,  
 des hete in Hector dô genomen  
 ze pfleger über si zehant.  
 120 ein herre drinne wart erkant  
 für einen werden Sarrazin,  
 der kunde ein edel ritter sin  
 des lfbes und des guotes.  
 er schein sô freches muotes,  
 125 daz er zen besten wart gezalt.  
 er was ein rîcher amiralt  
 und was geheizen Cardes.  
 sîn herze fleiz sich alles des,  
 daz lop hiez unde frumekeit.  
 130 wol siben tásent man bereit  
 nâch ritterlichen êren,  
 die sach man dur in kêren  
 mit willen in die sehsten schar,  
 der solte Ênéas nemen war  
 135 und si ze strîte leiten hin.  
 Hector der sprach dô wider in

wisliche, als im gebære was:  
 'vil werder fürste Ênéas, 191a  
 der sehsten rotte nim dich an!  
 140 phlic ir als ein getürstic man,  
 der mangen strit gesuochet hát!  
 jô mac si dñer künste rât  
 wol uf daz beste kèren.  
 dû kanst si baz gelèren,  
 145 denn ich bewisen künne dich.  
 an dñ vil starkez ellent sich  
 und leite si ze strite alsò,  
 daz wir des siges werden vró!  
 'Diz tuon ich, herre,' sprach er z'ime.  
 150 'mit willen ich dñ wort vernime  
 und leiste gerne dinen muot.'  
 sus wart diu sehste schar behuot  
 und ouch geschicket uf die vart.  
 dar nâch diu sibende rotte wart  
 155 geschephet und gebildet.  
 Hector, dem unverwildet  
 êr unde ganziu wirde schein,  
 bevalch die schar an allen mein  
 dem bruoder sin, Pârtse.  
 160 sît er nâch hôhem prise  
 mit flîze kunde ringen,  
 sò muoste er si dá bringen  
 ze velde ritterlich alsus.  
 ein helt, geheizen Perseus,  
 165 des libes ein bewæret degen,  
 wart in der selben schar gewegen  
 für mangen ritter hôchgeborn.  
 er was ein herzog ûz erkorn  
 und hete glanzen pris bejaget.  
 170 driu tûsent ritter unverzaget  
 und schützen drîzic hundert  
 dá wurden ûz gesundert  
 ze helfe siner frechen hant.  
 diu sibende rotte wart gesant 192a  
 175 mit êren sus ze velde.  
 in offenlicher melde  
 nam si Pâris ze handen.  
 Hector, vor allen schanden

gereinet unde lûter,  
 180 der sprach: 'geselle trûter  
 und ûz erwelter bruoder min,  
 die schar lâ dir bevolhen sin,  
 sò daz dû si ze strite manst!  
 sît daz dû selbe schiezen kanst,  
 185 sò fûege, daz die schützen  
 wol brûchen unde nützen  
 ir bogen unde ir strâlen.  
 die schicke z'allen mâlen,  
 daz si vor der rotte varen  
 190 und si die ritterschaft bewaren  
 vor angestbæren philen,  
 die drunder wellen îlen  
 von den vertânen Kriechen.  
 si machent mangen siechen,  
 195 der sich vor in niht hûetet.  
 ir volc mit schozzen wûetet,  
 diu man erfûrhten gerne sol.  
 gelûppes und vergifte vol  
 sint alle ir scharpfen gêre.  
 200 dá von dû, bruoder, lère  
 die schützen algeliche  
 mit dñer helfe rîche,  
 daz si niht laz beliben  
 und von der schar vertriben  
 205 die leiden Kriechen hinder sich,  
 die mit ir philen engeslich  
 der sêle manigen lip verherent,  
 ob ez niht unser schützen werent  
 unde ir schoz niht wider wegent  
 210 mit grimmen strâlen, der si phlegent!' 192b  
 Hie mite wart diu sibende schar  
 geschicket uf ir strâze var  
 und uf ir snellen verte spor.  
 des wart des mâles Hector  
 215 der ahten rotte flîzhaft,  
 die spielt er von der ritterschaft  
 mit rechter ordenunge.  
 si bat der freche junge  
 dô kèren für daz bûrgetor.  
 220 der werde grâve Anthênor

- wart ir ze phleger dô gezelt,  
 wan er des libes was ein helt  
 und sich vil höher witze fleiz.  
 ein künic, der hiez Panfimeiz,  
 225 und Agrimanz der markis,  
 die zwéne lüterbæren prîs  
 erwarben in der ahten schar:  
 si wâren vollekomen gar  
 an herzen unde an libe.  
 230 durch willen stolzer wtbe  
 wolten si ze strîte komen  
 und heten craft an sich genomen  
 ûf kampfes âventiure.  
 si liezen hôhe stiure  
 235 der ahten rotte werden schîn.  
 mit in geteilet wâren drîn  
 fünf tûsent ritter wol bereit,  
 die fuoren alle, sô man seit,  
 gezieret wol als engel.  
 240 zwei tûsent fuozgengel  
 die wâren z'in verstricket.  
 sus wart diu schar geschicket  
 in grâven Anthênoris phlege.  
 Hector der mante in ûf dem wege,  
 245 daz er daz beste riete  
 der ritterlichen diete 192c  
 und si ze velde bræhte,  
 alsô daz man gedæhte  
 an sinen namen iemer  
 250 noch sîn vergezze niemer  
 biz an die jungeslichen zît.  
 er wart gereizet ûf den strît  
 vil sêre bî der stunde  
 von sîme wîsen munde.  
 255 Dar nâch sô wart diu niunde schar  
 bereit mit hôhem flîze gar,  
 als ez ir wirde wol gezam.  
 Hector der ritter lobesam  
 begunde si formieren  
 260 und ûf den strît bildieren  
 mit worten und mit handen.  
 den vater sîn Prînden  
 behüeten er die rotte bat.  
 die fuozliut alle von der stat,  
 265 der sîn gewalt nâch prîse wielt,  
 nam er dâ für sich unde spielt  
 dar ûz ein ungefüege schar.  
 daz volc wart z'einer rotte. gar  
 von im geschephet alzehant  
 270 und wart der vater sîn gemant  
 ûf sîne stæten huote.  
 wîslichen sprach der guote:  
 'phlic, vater, dirre liute  
 und schicke si noch hiute  
 275 werlichen an daz bûrgetor!  
 beliben lâz dû si dâ vor  
 und heiz die porten si bewaren,  
 daz wir niht werden hindervaren  
 noch underdrungen aber nû!  
 280 gedenke, vater mîn, wie dû  
 verlüstebæren schaden kûr  
 und dise guoten stat verlûr, 192d  
 durch daz die porten alle  
 Troiæren z'eime valle  
 285 beliben wâren unbewart.  
 der vater dîn von hôher art  
 enphienc den grimmen tût dervon.  
 der werde künic Lâmedon  
 ein bitterlichez ende kôs,  
 290 durch daz die Kriechen huotelôs  
 erwârtten dise veste.  
 die schadebæren geste  
 zuo den burgæren drungen in,  
 dâ von diu state muoste sîn  
 295 ân allen widersaz verlorn.  
 herr unde vater hôchgeborn,  
 dâ von solt dû dich nû bewarn.  
 heiz für diu tor die liute varn,  
 die man ze fuoz hie vinde,  
 300 und lâ der stete gesinde  
 dâ beiten unde harren  
 der grendel und der barren,  
 der sol ez hüeten unde phlegen,  
 und haltâ dû, getriuwer degen,

305dâ vor mit tûsent mannen,  
 der bogene sîn gespannen  
 unde ir strâlen ûf geleit!  
 ze keime dinge wis bereit,  
 wan zuo der sache aleine,  
 310 daz dû diu tor gemeine  
 mit den fuozliuten wol bewarst  
 und mit in an die grendel varst.  
 Der werde künic Prîant  
 mit guoten willen dô zehant  
 315 erfulte sînes sunes hete.  
 swaz im Hector gerâten hete,  
 daz tet er vil geswinde.  
 Troiære fuozgesinde 193a  
 gemeine und algeltche  
 320 nam dô der künic rîche  
 und îlte für die porten,  
 diu wart in allen orten  
 von im behuot mit flîze gar.  
 seht, alsô was diu niunde schar  
 325 bescheidenlichen ûf geleit.  
 dar nâch diu zehende wart bereit,  
 der Hector selbe wolte phlegen.  
 der ellenthafte wîse degen  
 an sich vil ritterliche las,  
 330 swaz burger in der veste was  
 ze ros, die nam er an sich gar.  
 ûz in begunde er eine schar  
 dô schephen unde machen  
 und wolte die bewachen  
 335 mit der vil starken huote sîn.  
 ein wunder liute wart dar in  
 geleet und geschicket,  
 der zal mit rede entstricket  
 unsanfte môhte werden.  
 340 si müezen ûf der erden  
 von mir hellben ungezelt.  
 Hector gewan sô mangan helt  
 in sîner samenunge,  
 daz weder munt noch zunge  
 345 ir namen kan betiuten.  
 swaz von strîthæren liuten

ze ros in Troie funden wart,  
 die nam der helt von hôher art  
 in sîne ritterlichen phlege,  
 350 sô daz diu stat doch alle wege  
 mit huote was bewachtet.  
 diu zehende schar gemacht  
 wart sus von im ân allen haz  
 und mit gezierde michel baz 193b  
 355 gegestet und bereitet.  
 schön über si gespreitet  
 wart sînes hôhen herzen bûne.  
 wol drizic unêlicher sûne  
 Prîant sîn vater hæte,  
 360 der nam Hector der stæte  
 sich ein teil des mâles an.  
 ûz in las er wol zehen man  
 ze helfe in sîne rotte starc.  
 ir name, der sich nie verbarc,  
 365 wîrt von mir hie kunt getân.  
 ir einer hiez Casibilân  
 und der ander Êdron,  
 der dritte was Dinodaron  
 von mangem man genennet.  
 370 der vierde wite erkennet  
 geheizen was Anthônje.  
 der fünfte hiez Odônje  
 und wart sîn ellent wîte erkant.  
 Dolunt der sechste was genant,  
 375 der sich in éren schouwen liez.  
 Rodamolus der sibende hiez  
 und was ein ritter ûz erwelt.  
 Dolotalus der ahte helt  
 was geheizen, als ich las.  
 380 der niunde sun genennet was  
 ân allen spot Sinfliens.  
 der zehende hiez Quintiliens  
 und hete liechten pris bejaget.  
 die werden burger unverzaget  
 385 die nam Hector in sîne schar,  
 dur daz diu parte wuanevar  
 beschirmet wære deste baz.  
 sîn rotte an creften niht ze lag

sô rehte grôz erlûhte.  
 390 daz in des niht endlûhte.  
 daz er die schar gemeine  
 verrihten môhte aleine.  
 Nû daz Hector der künec wîr  
 die zehen schar vil ûz erwîr  
 395 alsus geteilet hâte,  
 dô sprach der degen stete  
 in allen zuo gemeine:  
 'getriuwen helde reine  
 und ellenthaften liute,  
 400 sit sich min vater hiute  
 vil starker helfe an in verriht  
 und er iu des getriuwet niht.  
 daz ir belibent zagehaft.  
 sô zeigent iuwer magedanc  
 405 und iuwer hôhen degenheit:  
 und werdent im alsô bereit  
 mit helfebæren sachen.  
 daz er beginne wachen  
 dar ûf mit êweclicher hanc  
 410 daz er iu des gedanken niht  
 daz ir durch in hie lîre:  
 ist, daz ir hiute mîden  
 vorht unde zageleichen niht  
 er muoz durch sich in sîden  
 415 mit willen iomer wæge  
 swer hie von sînen niht  
 gescheiden wîr niht  
 den wil er niht an niht  
 erhoeben an den niht  
 420 und sine gâlten niht  
 die wîle. daz er niht  
 er mac in niht  
 des im ze niht  
 dâ von gewant niht  
 425 mit trawen niht  
 ir burger  
 mit niht  
 ir niht  
 daz er niht  
 430 daz er niht

hin.  
 irin  
 die schar.  
 innevar



mit ellentrichen händen!  
 ein ritter muoz in schanden  
 475 an ende sin vermæret,  
 uf dem diu fluht bewæret  
 eht z'einem måle werden kan.  
 der edele hõchgeborne man  
 mit èren sol daz velt behaben  
 480 old aber tõt dar in begraben  
 werden sunder alle fluht.  
 ez swachet sines lîbes fruht  
 und sîniu kint an werdekeit,  
 ob man von im ze mære seit,  
 485 daz man in flichen sæhe:  
 dà von ist alsõ wæhe,  
 daz er mit èren tõt gelige,  
 denn iemer schande an im gesige  
 und êweclichez laster.  
 490 wir sùlen deste vaster  
 nâch hõhem prisē werben,  
 daz wir niht alle ersterben  
 an ritterlicher wirde.  
 mit freches herzen girde  
 495 sol man durch ère tragen pîn.  
 ich wil der aller êrste sîn,  
 der uf den strit sich wâget.  
 mîn herze niht betrâget 194b  
 gewinnes noch verlûste,  
 500 wan ez in mîner brûste  
 mit einer lanzen wirt durchgraben,  
 ê daz den sic an uns behaben  
 die Kriechen uf dem plâne  
 und wir sîn werden âne.  
 505 Mit disen worten kêrte für  
 der jûngelinc von hõher kûr  
 und lîte enwec mit siner schar.  
 ouch heten sich ze strite gar  
 die Kriechen dô geslihtet.  
 510 ir volc daz was gerihtet  
 in rehter ordenunge teil.  
 fûnfzehen schar durch siges heil  
 dar ûz geschephet wâren,  
 die strites wolten vâren

515 und den von Troie tuon gedon.  
 der kûnic Agamennon  
 der hete alsõ daz her geschart  
 und sîne ritterschaft bewart,  
 als ein gar ellentricher degē.  
 520 der êrsten rotte solte phlegen  
 Patroclus unde Achilles,  
 die wurden beide sitzic des,  
 daz si den pris behielten  
 und si des siges wielten  
 525 uf der plânie grûene.  
 niun tûsent ritter kûene  
 in beiden wurden undertân,  
 die mit in solten uf den plân  
 in ir geleite kèren.  
 530 seht, alsõ wart nâch èren  
 diu êrste schar wol uf geleit.  
 diu ander rotte was bereit  
 ouch ordenliche bî der zit  
 und wol gezieret uf den strit 194c  
 535 durch ganzer werdekeitē lôn.  
 ir phlac der kûnic Meriôn  
 und ein herzoge wit erkant,  
 der was Menesteus genant  
 und hete strites ie gegert.  
 540 der selbe riche fûrste wert  
 was bûrtic von Athêne.  
 daz ander teil die zwêne  
 behûeten solten under in.  
 dur si ze strite fuoren hin  
 545 sehs tûsent ritter ellenthaft,  
 die gerne wolten mit ir craft  
 verschulden werder wibe gruoz.  
 zwelf tûsent man bereit ze fuoz  
 gemischt wâren drunder.  
 550 der dritten schar besunder  
 Ascalapfus der werde phlac,  
 der sich ze hõhem prisē wac  
 mit der vil starken hende sîn.  
 ein helt geheizen Âlîn  
 555 half im der rotte walten.  
 der kunde in èren alten

mit unverzageten muote.  
 sin edel herze bluote  
 schön uf der tugende zwie.  
 560 der künic von Kumentē  
 der was sin vater von geburt.  
 er wart in éren dâ gespurt  
 mit ellentrîches herzen ger.  
 der küene Ascalaphus und er  
 565 die dritten rotte lérten,  
 dar in durch helfe kérten  
 driuzehen tûsent man bereit.  
 die fuorten rîchiu wâfenkleit  
 und stahelringe lichtgevar.  
 570 nû merkent, wer die vierden schar 194<sup>d</sup>  
 dâ leiten solte uf strîtes spor!  
 daz tet der künic Prothênor  
 und Archelaus der milte.  
 fünf tûsent lichter schilte,  
 575 die glanzen schîn gebâren,  
 dar in geteilet wâren  
 ahte hundert arembrust.  
 die fünfte schar uf strîtes just  
 von Sparte Menelaus enthielt,  
 580 der zehen tûsent ritter wîelt  
 dar inne z'einer stiure,  
 die fuorten kövertiure  
 von siden und von golde fîn.  
 der sehsten rotte phleger sîn  
 585 ein künic dâ begunde,  
 der wol gebrâchen kunde  
 uf strîten harnasch unde ros.  
 er was geheizen Epistros  
 und schein getürstic unde wîs.  
 590 der werde fürste Schelopffis,  
 von Fotiliâ geborn,  
 der hete im helfe dâ gesworn  
 und half der sehsten rotte phlegen.  
 si zwêne heten sich gewegen  
 595 vil harte kostbêrlichen dar.  
 si fuorten in der sehsten schar  
 vier tûsent ritter an den strît,  
 die lobes und éren bî der zît

vil gerne wolten vâren.  
 600 niun tûsent schützen wâren  
 der ritterschaft gesellet.  
 seht, alsó was gestellet  
 diu sehste rotte wunnevar.  
 bevolhen was diu sibende schar  
 605 in eines werden herren phlege,  
 der vaht nâch éren alle wege 195<sup>a</sup>  
 dur minneclicher wîbe lôn:  
 ez was der künic Telamôn,  
 der krône truoc ze Salamîn.  
 610 in der geselleschefte sîn  
 vier amiralde fuoren,  
 die lobten unde swuoren  
 stiur unde helfe sîner hant.  
 si wurden mir alsus genant.  
 615 Der eine hiez Pollixenon,  
 und der ander Dorion,  
 sô hiez der dritte Amfileus,  
 und was der vierte Theseus  
 genennet und geheizen.  
 620 verr ûz ir lande kreizen  
 wâren si gestrichen dar.  
 mit in beleip diu sibende schar  
 gezieret wol nâch werdekeit.  
 vierzehen tûsent man bereit  
 625 dar inne kérten uf den plân.  
 diu ahte rotte wol getân  
 besetzt wol nâch éren was.  
 ir phlac der künic Dôas  
 und Ajax der kleine.  
 630 ir zweiger helfe reine  
 diu wart der ahten rotte schîn.  
 zwelf tûsent ritter wâren drîn  
 geteilet bî den stunden.  
 diu niunde rotte funden  
 635 wart in eines herren hant,  
 der was Ipomenes genant  
 und lebte in hôhem prise.  
 Filithôas der wîse  
 der half behüteten im die schar.  
 640 zwelf tûsent ritter wunnevar

in beiden wurden undertân,  
 die kerten mit in uf den plân 195b  
 schier unde in kurzer wile.  
 Nestor geborn von Pile,  
 685 des lîbes ein kûrlîcher degen,  
 der zehenden rotte muoste phlegen  
 mit sibem tûsent mannen,  
 der bogen uf gespannen  
 ze strite wâren harte.  
 690 in dirre selben parte  
 driu tûsent ritter fuoren,  
 die zageheit verswuoren  
 und sich ze strite wâgen.  
 der eilften rotte phlâgen  
 695 zwên ûz erwelte kûnige rîch,  
 der beider wille stuont gelîch,  
 wan si gesellen wâren.  
 si kunden wirde vâren  
 mit frecher und mit frîter hant.  
 700 als ich von in geschriben vant,  
 sô hiez der eine Ulixes,  
 der ander Diomêdes  
 was genennet schône.  
 nâch werder wibe lône  
 705 ir hant vermezzenlichen streit.  
 ahtzehen tûsent man bereit  
 si zwêne fuorten uf daz wal,  
 die wol gezieret über al  
 dô kerten an des strîtes vart.  
 710 der zwelften rotte phlegende wart  
 der kûnic Palomides,  
 der selbe fleiz sich alles des,  
 daz lobe und éren wol gezam.  
 sehs tûsent ritter lobesam  
 715 im wâren ûz gesundert.  
 fuozgengel ahzic hundert  
 sich heten drin gemischet,  
 der herze was erfrîschet 195c  
 unde erniuwet wol mit craft.  
 720 zwên edele kûnge tugenthafte  
 die phlâgen der drîzehenden schar  
 und nâmen ir mit flîze war  
 durch hôher werdekeite prîs.  
 Urielus und Delonis  
 685 geheizen wâren si zo namen.  
 den werden und den lobesamen  
 sach man dâ volgen uf dem plân  
 fûnf tûsent ritter wol getân  
 und sarjande unmâgen vil,  
 690 der zal ich hie betiuten wil  
 uf zweinzic tûsent man ze fuoz,  
 die gerne kumbers tâten buoz  
 den Kriechen mit ir helfe dô.  
 ein kûnic von gebûrte hô  
 695 was Cappadon genennet,  
 der wart ze vogte erkennet  
 über die vierzehende schar.  
 uf die plânie wunnevar  
 solt er si leiten an den strit.  
 700 dâ fuoren inne bî der zit  
 niunzehen tûsent man bereit,  
 der lip nâch hôher wurde streit  
 und freches muotes was gewon.  
 der kûnic Agamennon  
 705 der fûnfzehenden rotte wîelt,  
 dar innê er drîzic tûsent hielt  
 erwelter manne wol geriten,  
 die gerne durch sîn ére striten  
 und im ze helfe wolten stân  
 710 mit hôhen cresten uf dem plân.  
 Sus was der Kriechen her bewart  
 und ordenlichen dâ geschart  
 in fûnfzehen rotte.  
 ze schaden und ze spotte 195d  
 715 wolten si Troiâeren kômen.  
 ir houbetherre si genomen  
 hete für sich an der zit  
 und mante si vast uf den strit  
 mit rede und mit geheizen.  
 720 er wolte si dâ reizen  
 mit worten uf des kampfes spor.  
 dâ von seit er in allen vor,  
 daz er guot, êr unde leben  
 wolt uf die wâge dur si geben

was dar ûfe ein richez tach,  
 dur daz man einen grifen sach 197a  
 985 dâ glesien unde schinen,  
 der kunde ein ouge pînen,  
 swenn er im sînen glast gebôt.  
 er was mit trackenbluote rôt  
 genâlet ûf des schiltes brete.  
 990 dur sînes werden herren bete,  
 der sîn mit hôhem sitze phlac,  
 der grife in einem velde lac,  
 daz was von golde ûz Arâbin  
 und gap der heide glanzen schîn  
 995 beid offen unde stille.  
 sîn tach was ein berille  
 gesliffen alsô dünne gar,  
 daz der grife rôtgevar  
 dur den lüterbæren stein  
 998 sô gar durliuhtelichen schein,  
 als ob niht taches læge drobe.  
 der schilt gezieret was ze lohe  
 an enden unde an orten  
 und schein mit tiuren borten  
 999 in küniclicher wise  
 gevazzet wol nâch prise.  
 Den schilt Patroclus fuorte.  
 ze strite er balde ruorte  
 ûf einem orse wunnesam,  
 999 daz sîner crefte wol gezam  
 und im dô was zer joste reht.  
 als ein lêbparte sprickeleht  
 schein geverwet im sîn vel;  
 ez was vil ûzer mâgen snel  
 999 und lac ûf im ein samit,  
 daz man bî keiner jâre zit  
 sô tiuren pheller nie gesach.  
 daz edel und daz rîche tach  
 schein noch grüener denne ein klê.  
 999 ez wart geworht ze Tasmê 197b  
 verr in der heiden landen  
 und was von wîhes handen  
 vil rôter grifen drûf genât.  
 nieman sô keiserliche wât

KONRAD.

999 dâ fuorte in al der Kriechen schar.  
 gesant was ez nâch prise gar  
 von sîner vrouwen hôchgemuot,  
 dâ von was sîn gezierde guot  
 und sîner wâpenkleide schîn.  
 999 ich sage iu von der koste sîn  
 ein wunder, welt ir sîn gelosen.  
 er fuorte halsperc unde hosen  
 durslagen rôt von golde.  
 nâch hôher wirde solde  
 999 si beide stuonden ûf geleit.  
 mit sitze wâren si bereit  
 von einem künsterlichen smide.  
 in kokatrillen unslide  
 het er si wol gehertet,  
 999 doch wurden si gescherttet  
 des mâles unde bî der frist.  
 Hector, der aller tugende list  
 in sîme herzen truoc begraben,  
 zer joste hete sich erhaben  
 999 für alle sîne ritter,  
 des wart der schade bitter,  
 des Patroclus wart gewert,  
 der sîn ouch hete dâ gegert  
 mit herzen und mit ougen.  
 999 si kâmen sunder lougen  
 ûf ein ander dâ geflogen,  
 alsam ein pfil von einem bogen  
 sêr unde balde swenket.  
 dâ wart zetal gesenket  
 999 diu versen mit unmuoze  
 und wart mit holem fuoze 197c  
 der stegereif dâ wol getreten.  
 als ob ir bein gevider heten,  
 sus fuoren si dâ fliegende  
 999 ûf und zetal gebiegende  
 nâch hürteclichen sachen.  
 gelich zwein wilden trachen  
 zesamen si dô swungen.  
 die frechen und die jungen  
 999 sô hürteclichen trâfen  
 ein ander ûf diu wâfen,

daz die gemälen scheffe  
 zerspielten von ir crefte  
 ze tüsent hundert stücken.  
 200 dar nâch begunde zücken  
 Hector mit blanker hende wert  
 üz siner scheiden ein guot swert,  
 daz lüter sam ein spiegel schein.  
 den Kriechen dur daz ahselbein  
 205 sluoc er zetal entwerbes,  
 daz sines edeln verbes  
 ein wunder wart geschert.  
 daz swert was wol gehert  
 in einer guoten smitten:  
 210 Patroclus wart enmitten  
 enzwei dâ mite gespalten.  
 den clâren wol gestalten  
 Hector des tôdes dô beriet.  
 ros unde man er dâ verschriet  
 215 mit eime grimmelichen slage.  
 dâ von huop sich dâ jâmers klage  
 und ein erbermeclichez diuc.  
 der hôchgeborne jûngelînc  
 geweinet wart durch sine tugent,  
 22000 man clagte sine blüende jugent  
 und sinen wunnebâren lip,  
 der ie durch minneclichiu wip 197a  
 in siner jâre ziten  
 nâch wurde kunde striten.  
 2 Den Kriechen schade an im geschach,  
 die sines libes ungemach  
 vil sêre dâ betrûrten  
 und sich mit leide stûrten  
 durch sine clârheit üz erwelt.  
 10 man seit, daz im Hector der helt  
 den harnasch abe dem libe zûge:  
 daz wil ich hân für eine lûge,  
 daz er sîn hete niht gegert,  
 swie doch vil manger marke wert  
 15 sîn glanz gesmide wære.  
 man truoc durch in dâ swære  
 und jâmers ungevelle.  
 Achilles, sîn geselle,

betrûebet wart durch sinen tôd.  
 25 sîn ougen lüter wurden rôt  
 durch in von herzeleide.  
 er clagte in ûf der heide  
 getriuwelichen unde sprach:  
 'Patrokel, durch diu ungemach  
 25 sol manic lip verderben!  
 got lâze mich erwerben  
 daz heil, daz ich gereche dich!  
 din triuwe lüter wider mich  
 gewesen ist von kinde,  
 30 dar umbe jch niht erwinde  
 mit libe noch mit herzen,  
 è daz ich dinen smerzen  
 Troiâren hie vergilte.'  
 seht, alsô wart der milte  
 35 von Achille dâ geklaget.  
 und dô der ritter unverzaget  
 was ze tôde alsus versniten,  
 dô kam diu ander schar geriten, 198a  
 die Meriôn dâ fuorte,  
 40 der von den Kriechen ruorte  
 noch balder denne ein wisentier.  
 daz den erwelten beschelîer  
 Hector verhouwen hæte,  
 daz wolte an im der stæte  
 45 mit willen hân gerochen.  
 des wart ûf im gebrochen  
 mit craft sîn ungefûegez sper.  
 ûf Hectorem kam er dort her  
 geriuschet mit vil snellor just  
 50 und traf in an die rehten brast,  
 daz diu lanze sich zerspielt  
 und Hector kûme sich enthielt,  
 daz er niht abe dem rosse vlouc,  
 den stich er im dô niht erlouc,  
 55 den im sîn craft erzeigete.  
 den rûcke er im dâ neigete  
 ein wênic binder sich zetal.  
 in hete nâch ûf einen val  
 bereit der kûnic Meriôn.  
 60 des stiches er vil tiuren lôn

enphangen hete schiere,  
 wan im Hector der ziere  
 begunde näher dringen  
 und sluoc in mit der klingen  
 55 sô vaste ûf den gezierten helm,  
 daz in des wilden fures melm  
 dar ûz begunde stieben  
 und er sich muoste klieben  
 biz ûf die beckenhûben starc,  
 70 diu dar under im verbarc  
 den schedel und die hirneschal.  
 er wolte in ûf des plânes wal  
 des mâles hân gevellet  
 und hete sich gestellet 198a  
 75 dar ûf mit hôhem flîze gar,  
 daz er im aber slæge dar  
 mit creften einen grimmen slac.  
 ûf sinen schaden er sich wac,  
 durch daz er dâ gelæge tôt.  
 80 nû daz er sich ze slage bôt,  
 dô kam gerant Achilles.  
 der hete war genomen des,  
 daz er ûf Meriônen sluoc.  
 sîn ors in hürteclichen truoc  
 85 an Hectorem den kûenen.  
 den krieg wolt er niht sûenen,  
 der ûf dem plâne werte.  
 mit eime blôzen swerte  
 kam er gesûset an den helt.  
 90 'ir garnent,' sprach er, 'daz ir welt  
 verlust den Kriechen briuwen!  
 Patrokel muoz mich riuwen,  
 den ir ze tôte hânt erslagen.  
 ich sol in weinen unde clagen  
 95 von schulden unze an mînen tôt.'  
 der rede antwûrte Hector bôt  
 vermezzenlichen unde sprach:  
 'friunt, wellent ir sîn ungemach  
 hie rechen, sô begînnent sîn!  
 100 iu wirt hie michel state schîn  
 ze kamphe und z'eime strîte.  
 ir sint her an die wîte

gestrichen ûz eim engen sal,  
 des lânt noch hiute ûf disem wal  
 105 uns iuwer ellent schouwen!  
 ir wænent lîhte vrouwen  
 und meged under benden hân.  
 nein, ir müezent umbe gân  
 mit rittern und mit mannen.  
 110 ist in der muot gespannen 198c  
 ûf ellentricher sinne ger,  
 sô kêrent, vriunt, geswinde her!  
 man tuot, des ir geruochent.  
 ir vîndent, swaz ir suochent  
 115 an jungen unde an alten.  
 sol sîn gelücke walten,  
 man git iu kampfes hiute,  
 uns breste denne liute  
 und burger unde geste  
 120 an velde und in der veste.'  
 Achille was diu rede zorn.  
 daz ors begunde er mit den sporn  
 ûf Hectorem dâ twingen.  
 sîn muot der wolte riagen  
 125 nâch der verlûste sîn zebant.  
 si wurden bède ûf strît gemant  
 mit herzen und mit willen,  
 dâ von Hector Achillen  
 mit hôben kreften ouch bestuont.  
 130 si tâten sam zwên ebere tuont,  
 die sich ze kamphe setzent  
 und bède ir zene wetzent,  
 sô si ze strîte wellent gân.  
 ir swert nâch wunsche wol gelân,  
 135 diu von golde truogen mâl,  
 diu sluogen si dâ sunder twâl  
 ûf harnasch unde ûf wâfen.  
 ein ander si dâ trâfen  
 ûf helme und ûf die schilte.  
 140 der slege si wurden milte  
 und zegelicher flûhte karc.  
 si wâren kreftic unde starc  
 und des muotes ellenthaft,  
 des wart von in mit hôher kraft

145 gestriten und gevohten.  
 si täten, waz si mohten  
 ein ander dâ ze leide.  
 sleg unde stiche beide  
 enphiengens' unde nâmen.  
 150 Achilles kunde râmen  
 wol sines widerwarten.  
 ûf Hectorem den zarten  
 sluoc er, als ob er tobete.  
 des galt der hœchgelobete  
 155 mit craft dem edelen jungen.  
 ûf in die lûfte klungen  
 ir slege, die si dâ tâten.  
 ring unde spæne sâten  
 die ritter ûf daz grüene gras.  
 160 in beiden gâch ze strite was  
 mit herzen und mit handen.  
 ez wart in keinen landen  
 sô vaste nie gekempfet.  
 der harnasch wart gestempfet  
 165 Achille in sine blanken lût,  
 wan in Hector, Prîandes trût,  
 mit slegen druhte in sinen lip.  
 Têtis, daz minnecliche wîp,  
 diu wise wazzerfeine,  
 170 sin fleisch und sin gebeine  
 mit listen hete alsô bewart,  
 daz im sin verch von hôher art  
 beleip vil unverschert.  
 der was von ir gehert  
 175 in heilawâges brunnen.  
 des hete si gewonnen  
 mit witzen harte grôzen,  
 von ir was er gestôzen  
 dar in biz an der fûeze solen:  
 180 dâ von mohte er dâ gedolen  
 dekeiner slahte wunden.  
 doch sluoc in bî den stunden 199a  
 Hector, der junge deggen snel,  
 daz im der harnasch in daz vel  
 185 und in daz fleisch gestempfet wart.  
 diu zwei beliben unverschert,

198a  
 iedoch enphiengen si den pîn,  
 daz die ringe swunken drin  
 als in ein wals daz ingesigel.  
 190 Hector, ein slûzzel unde ein rigel  
 manheite und aller tugende wert,  
 der sluoc ûf in sin edel swert  
 sô sêre und alsô dicke,  
 daz keines dunres blicke  
 195 nie brâhten alsô lichten schîn,  
 als ûz dem stahelwerke sîn  
 der glanz des wilden fures stoup.  
 den schilt spielt er im unde cloup  
 ze stûcken vor der hende.  
 200 er hete ein snellez ende  
 enphangen bî den stunden,  
 niht er dekeine wunden  
 von sime swerte hân geliten.  
 si zwêne vâhten unde striten  
 205 sêr ûf der heide grüene.  
 si wâren beide küene  
 und ellentriches muotes,  
 iedoch enwart ir bluotes  
 des mâles niht vergozzen.  
 210 der sweiz kam in geflozzen  
 durch die ringe lichtgevar.  
 ouch wâren anderswâ die schar  
 niht mûezic bî den ziten.  
 man sach dâ mangan striten  
 215 dur sûezer minne tiuren lôn.  
 der werde künic Meriôn  
 vergezzen hete niht des slages,  
 den er enphienc des selben tages 199b  
 von Prîandes kinde.  
 220 dâ von kam er geswinde  
 an in gesuset aber her.  
 mit eime stehelinen sper  
 begunde er dô z'im steehen.  
 den slac wolt er dâ rechen  
 225 mit eines stiches schranze,  
 dô misseriet diu lanze  
 an siner hurteclichen just  
 und wart gedrungen in die brust

dem orse bi dem huoge vor:  
 230 dâ von der edel Hector  
 ze fuoz dâ wart gesetzt.  
 im wart sin ors geletzet,  
 daz under im dô tôt gelac  
 und é vil sneller sprünge phlac.  
 235 Alsus kam er ze nœten.  
 iedoch begunde er rœten  
 daz velt dâ sunder twâle.  
 ez wart mit bluotes mâle  
 genetzt unde erfuhtet  
 240 und jâmerliche erliuhtet  
 von sincer frechen hende.  
 dâ nâmen gnuoge ein ende,  
 die niht vor im genâsen.  
 mit wunden und mit mâsen  
 245 begunde er mangan firnen.  
 wer môhte sich beschirmen  
 vor sime swerte grimmeclich?  
 er stuont ze fuoz und werte sich  
 vil starke vor Achille.  
 250 ûz orsen âne tille  
 gemachet wart ein stülze,  
 der stûeze wart ein stülze  
 vil mangem frechen meiden,  
 den er begunde scheiden 199a  
 255 von bûegen und von goffen.  
 ouch wart von im dâ troffen  
 vil manic ritter hôchgeborn.  
 ez was ze tôde gar verlorn,  
 swaz er des selben mâles traf.  
 260 dâ muoste giezen rôtez saf  
 man unde ros von siner hant.  
 ûz tœten mahte er eine want  
 und einen grôzen hûfen.  
 sin eigen bluot dâ sûfen  
 265 begunde manger ûf dem wal.  
 diu ros diu sluoc er âne zal  
 und die ritter lobesam.  
 ouch wizzent, daz er drumbe nam 310  
 vil swæren unde sûren lôn!  
 270 Achilles unde Meriôn  
 die vâhten in mit croften an.  
 daz er dâ kumbers vil gewan,  
 daz schuofen dise zwêne.  
 der herzog ûz Athêne,  
 275 Menesteus genennet,  
 der kam ouch zuo gorennet  
 mit frechen liuten ûz erwelt.  
 er unde Meriôn der helt  
 die wâren sament komen dar,  
 280 wan in was diu ander schar  
 der Kriechen undertænic,  
 dâ von si widerspænic  
 Priandes frûhte wâren.  
 ûf Hectorem den clâren  
 285 si beide sluogen mangan slac,  
 daz er vil tinre widerwac  
 mit ellentricher degenheit.  
 von in wart ûf den plân geleit  
 von Clerimanz ein grâve wert,  
 290 der was geheizen Gillebert 199a  
 und hete liehten pris bejaget.  
 mit vrten henden unverzaget  
 stach er in ûf dem rosse tôt.  
 von Campfelie Parcilôt  
 295 wart ouch von im verhouwen,  
 den heten werde vrouwen  
 nâch hôhem prise dar gesant.  
 dâ viel der herzog Olifrant  
 von siner crefte zuo dem grase,  
 300 geverwet was der grûene wase  
 von sime swerte in rœten schin.  
 ein hardn hiez Portilagrin  
 und was geborn von Swâles,  
 den sluoc er ouch des mâles  
 305 und einen hôhen dienstman,  
 der was geheizen Flordigan  
 und schein getûrstic unde wis.  
 Brandilogus der markts,  
 der bûrtic was von Clîre,  
 310 und Ambriun von Tire  
 die zwêne tôt gelâgen ouch.  
 daz bluot vor stner hende rouch



565 sich flechten in der vînde schar.  
 der helt sich in die rotte war,  
 die mit ir craft Menesteô  
 ze helfe wâren komen dô  
 und im gestuonden ûf dem wal.  
 570 sich huop dâ schedelicher val  
 von strîdebâren sachen.  
 man hôrte sper dâ krachen  
 und manic swert erklingen.  
 hurtieren unde dringen  
 575 wart des mâles niht vermiten.  
 die Kriechen mit Troiâren striten  
 und wâren ungescheiden.  
 vier schar dâ von in beiden 201a  
 sich heten êrst gesamnet,  
 580 dâ von sô wart verdamnet  
 vil manic Hp, der tôt gelac.  
 Hector ze strite sich dâ wac  
 mit herzen und mit henden.  
 er kunde liute swenden  
 585 alsam diu sunne tuot den snê.  
 von tôten leite er ûf den klê  
 vil manic veigez fuoder.  
 ouch wizzent, daz sîn bruoder  
 Trôilus dâ balde streit.  
 590 sîn swert vil mangen dâ versneit,  
 der von im gevellet wart.  
 von Cluris grâve Bedevart  
 gelac von siner hende tôt,  
 der fuorte in eime schilte rôt  
 595 ein eberswîn von golde licht.  
 Pamphiloms von Alitriht  
 der wart von im gevellet ouch.  
 des schilt was grüener denne ein louch,  
 dem abe geschrôten ist der kil,  
 600 und stuont dar inne ein vederspil  
 geverwet als ein valke brûn.  
 Choralius und Amakûn  
 die zwêne wurden ûf den sant  
 gevellet ouch von siner hant.  
 605 Der ellentrîche Trôilus  
 mit hôher gegenheit alsus  
 schuof manges libes ungemach,  
 dar under im ein schade geschach,  
 durch den er sich ûf trûren fleig.  
 610 sîn friunt der kûnic Misereiz,  
 der mit im ze velde kam,  
 verdarp des mâles unde nam  
 ein bitterlichez ende.  
 in sluoc mit siner hende 202a  
 615 Menesteus der kûene  
 und valte in ûf daz grüene  
 gevilde jâmerlichen tôt.  
 dâ von erbermeclîche nôt  
 der werde Trôilus gewan.  
 620 er gie dur in vil jâmers an  
 und clagete sine clâre jugent,  
 diu geblüemet was mit tugent  
 als eime helde wol gezam.  
 dar nâch diu dritte rotte kam  
 625 von Troie dâ ze velde.  
 reht als die wilden welde  
 sint manger slaht geverwet,  
 sus hete sich gegerwet  
 diu dritte schar in mangen schin.  
 630 si was gel unde weitin  
 rôt, grüene, wîz, brûn unde bli.  
 den Kriechen si mit strite dâ  
 wolt alle gerne tuon gedon.  
 si fuorte Margariton,  
 635 der mit ir dô kam gevarn.  
 er was Prîandes kebesbarn  
 und was jedoch den êren holt.  
 mit im fuor kûnic Hûpolt  
 und Cupesus der wise.  
 640 die zwêne von Lartse  
 geboren wâren, sô man seit.  
 si fuorten rîchiu wâfenkleit  
 und mangen ritter ûz genomen.  
 nâ daz diu dritte rotte komen  
 645 von Troie was ze velde gar,  
 dô kam der Kriechen dritte schar  
 ze strite gegen in geriten,  
 dâ wâpenkleider wol gebriten

von siden wâren under  
 650 und werder liute ein wunder, 202a  
 die strites wolten vâren.  
 der rotte phleger wâren  
 Ascalafus und Âlîn.  
 die zwêne wâren ie gesîn  
 655 gar ellentrich erkennet.  
 si beide für gerennet  
 des mâles kâmen ûf den plân,  
 dar daz ir sper von in vertân  
 dâ wûrd an der êrsten just.  
 660 Ascalafus für sine Brust  
 het einen schilt gedrûcket,  
 der was in driu gestûcket  
 und hete driu hande schîn.  
 die wunneclichen varwe sîn  
 665 wil ich mit rede niht verhelen.  
 sîn ober teil was rôt von kelen,  
 daz under swarz von zobeleschein  
 und lac enmitten bi den zwein  
 ein strich, der was gar wîz hermîn.  
 670 ûf disen velden allen drîn  
 von golde swebte ein adelar,  
 der schein dar ûz vil lichtgevar  
 und stoont dâ wunnecliche alsus.  
 den schilt den fuorte Ascalafus  
 675 vor sîner küener Brust ze wer.  
 er kam ûz sîner rotte her  
 noch balder denne ein snellez wilt.  
 Âlîn fuort einen rôten schilt  
 mit rubînen überspreit,  
 680 dar in enmitten was geleit  
 von smâragden wol getân  
 ein grasegrüener papigân.  
 Den schilt fuort er mit êren.  
 man sach in balde kâren  
 685 ze juste mit Ascalafô.  
 si kâmen ritterlichen dô 202c  
 der dritten rotte zuo geflogen,  
 die man dort her von Troie zogen  
 schôn unde werdeclichen sach.  
 690 dô leit vil manger ungemach,

der eines valles wart gewon,  
 sich hete Margariton  
 der dritten rotte houbetman  
 dar ûf geflîzzen und dar an,  
 695 daz er begehente den zwein,  
 die kômen wâren über ein,  
 daz si zuo riten staer schar.  
 ûz sîner rotte kam er dar.  
 in beiden schône engegenwert.  
 700 er hete ir künfte dô gegert  
 mit herzen und mit henden.  
 sîn sper wolt er verswenden  
 nâch hôher wirde solde.  
 sîn schilt der was von golde,  
 705 den rilich kost verdahte.  
 ein blâwer lûuwe strahete  
 dar innê von lâsûre fin.  
 er hete mit der hende sîn  
 geneiget vornen sinen schaft  
 710 und kam mit hürteclicher kraft  
 gesprenget ûf den acker.  
 die zwêne künge wacker  
 Ascalafus und Âlîn  
 die wâren vrô der künfte sîn  
 715 und wurden ir dâ leidic sît.  
 si kêrten balde bi der zit  
 dem helde ritterliche engegen,  
 dâ von er si dâ bêde legen  
 begunde zuo dem grüenen plân.  
 720 sîn sper mit êren wart vertân,  
 wan er si zwêne valte  
 zer erden mit gewalte 202d  
 und si dô stach geswinda nider.  
 der in ze ros niht hete wider  
 725 geholfen schiere und alzehant,  
 sô müeste ir leben sîn verswant  
 und hete ein ende dâ genomen.  
 man sach in ûz ir rotte kômen  
 ze trûste ir ingesinde,  
 730 daz half in ûf geswinda  
 und löste si von swære.  
 swie des getân niht wære

- schier und in kurzen stunden,  
 man hete si tót funden  
 735 uf der geblüemten heide.  
 die rotte sich dô beide  
 z'ein ander wolten mischen,  
 des wâren si dâ zwischen  
 erstôzen unde tót gelegen,  
 740 het in die stiure niht gewegen  
 ir ingesinde drâte.  
 diu kam in dar ze râte  
 und half in wider uf diu ros.  
 hie wart heid aber unde mos  
 745 gemâlet unde rôtgevar.  
 sich wurren die zwô dritten schar  
 z'ein ander bi den ziten,  
 die sach man sament striten  
 nâch ritterlichen êren.  
 750 mit lanzen und mit gêren,  
 mit swerten und mit phîlen  
 sach man dâ bi den wîlen  
 vil mangan lîp verschrôten.  
 daz velt mit niuwen têten  
 755 wart aber dô bestrôuwet.  
 waz manic herze unvrôuwet,  
 des wart dâ gûebet wunder.  
 sich vlahet vil manic punder 203a  
 z'ein ander hie, dort unde dâ.  
 760 die schilte rôt, grûen unde blâ  
 dô wurden sêre engenzet  
 und wâpenkleit zerschrenzet  
 von glanzner sîden wol gebrîten.  
 hie vâhten werltich unde strîten  
 765 sehs rotte uf der plânne breit.  
 von vieren hân ich é geseit  
 und sage ich in nû von den zwein,  
 die sich dâ wurren under ein  
 mit hurtoclicher presse.  
 770 é daz ein halbe messe  
 gesungen môhte werden,  
 é wart dâ zuo der erden  
 gevellet manic hundert.  
 mit strîte wart gewundert
- 775 von manger ellentrîcher hant.  
 der fürste, Cupesus genant,  
 den Margariton brâhte dar  
 von Troie in sîner werden schar,  
 der koufte dâ rilichen pris.  
 780 sîn ros, geverwet apheigris,  
 truoc uf im eine decke rich,  
 diu frischen rôsen was ge'lich  
 an schîne und an der varwe.  
 si was bestrôuwet garwe  
 785 mit glanzner lîjen silberwitz.  
 uf êre leite er sînen flîz  
 und valte mangan an der stete.  
 daz selbe sîn geselle tete,  
 der werde künic Hûpolt.  
 790 êr unde ritterlichen solt  
 bejagte er uf der heide.  
 von sînem wâpenkleide  
 erlûhte ein harmblanker schiu  
 und was gesniten schône drin 203b  
 795 von schinâte ein swarzer wider.  
 er valte mangan man dar nider,  
 den er mit sîme swerte  
 des grimmen tôdes werte.  
 In den zwein rotten wunneclîch,  
 800 die dô z'ein ander heten sich  
 geworren uf dem plâne,  
 wart manic ritter âne  
 des lîbes und des lebetagen.  
 ein Krieche wart dar inne erslagen,  
 805 der was ein edel barân.  
 er fuorte in eime schilte brûn  
 ein eberswin gar wîzgemâl,  
 geheizen was er Panfigâl  
 und wart vil tiure dâ geklaget.  
 810 er hete in sîner zit bejaget  
 durliuchteclîche werdekeit.  
 Hûpolt der sluoc in und versneit  
 ze tôde bi den stunden.  
 noch wart ein Krieche funden  
 815 von sîner frechen hende tót,  
 der was geheizen Carsilôt

und was ein richer markis.  
 dá starp der gráve Malatris,  
 den sluoc der fürste Cupesus.  
 680 den Kriechen wé geschach alsus,  
 wan si dá liute vil verlurn.  
 ouch wizzent, daz Troiære kurn  
 verlust vil manger hande.  
 in starp vil sarjande  
 685 und manic werder ritter.  
 dá kôs ein ende bitter  
 ein helt, genant Amigdalûr,  
 der was Troiære nächgebûr  
 und was Priandes schatelân.  
 690 er wart gevellet ûf den plán 203c  
 gar âne spiez und âne swert.  
 man seit, daz in ein fürste wert  
 mit einem phile erschüzze,  
 den snurren ûz der nüzze  
 695 lie von im ein sneller boge.  
 Gormigdalus, der herzoge,  
 von Antalie bûrtic,  
 maht im sin herze fûrtic  
 und sines werden libes blout,  
 700 wan durch ez diu strâle wuot  
 und in versneit ze tôde gar.  
 sit kam alrêrst diu vierde schar  
 von Troie, diu gar michel was.  
 der kûnic wis Pollidamas  
 705 der was ir leitesterne  
 und wolte si dô gerne  
 ze velde bringen schône.  
 von golde stuont ein crône  
 ûf sime glanzel helme erhaben,  
 710 diu was gewieret unde ergraben,  
 daz si gar wunneclichen schein  
 und lûhte manic edel stein  
 dar ûz an allen enden.  
 man dorfte nie gesenden  
 715 sô richen helm ze strite:  
 in fuorte bi der zite  
 Pollidamas mit êren.  
 die vierden rotte kôren

sach man ze velde in siner phlege,  
 720 die mante er ûf der vorte wege  
 ze kamphe wislich unde sprach:  
 ir herren, die daz ungemach  
 Priandes wellent rechen,  
 geruochent iuwer frechen  
 725 manheit wol bewâren,  
 alsô daz wir beswâren 203d  
 die leiden widersachen  
 und wir hie minner machen  
 ir bluotes unde ir verhes.  
 730 man sol die schar entwerhes  
 an kôren nit gemeiner ger,  
 die zuo dem strite brâhten her  
 Ascalafus und Âlîn.  
 ich wil des gerne flizic sin,  
 735 daz ir hie wahse kleiner frume,  
 wan ich urschiltes an si kume  
 und si bestân mit zorne.  
 die wile si dá vorne  
 unmüezic ist mit mangem man,  
 740 sô kere ich si zer siten an  
 und wirt mir ûf ir schaden gâch:  
 des kèrent ir mir alle nâch  
 und sument iuch niht langer!  
 von bluote muoz der anger  
 745 vil mangel runs gewinnen.  
 ê daz diu schar werd innen,  
 daz wir eneben an si komen,  
 ê wirt der schade von uns genomen  
 mit scharphen swerten und mit speren,  
 750 der âne zal muoz iemer weren.  
 Der rât geviel in allen wol.  
 Pollidamas, der tugende vol  
 und ellentricher sinne schein,  
 der lie dá fliegen siniu bein  
 755 bi sinem rosse ûf und zetal  
 und ilte zuo des strites wal  
 geswinde mit der vierden schar.  
 er kam sô bûrteclichen dar  
 entwerhes an die Kriechen,  
 760 daz er vil mangel siechen

von siner künfte werden liez,  
 an siner just er nider stiez 204a  
 der dritten rotte ein wunder,  
 der Âlîn phlac besunder  
 905 unde Ascalafus der helt.  
 die ritter wâren ungezelt,  
 die man sach risen ûf daz gras.  
 und dô diu just ergangen was,  
 dô kam der Kriechen vierdiu schar  
 910 geriuschet ouch mit zorne dar  
 und wolte pris gewinnen.  
 si wart des schaden innen,  
 den Pollidamas dâ tete,  
 und ilte balde zuo der stete,  
 915 dâ si den ellentrîchen vant.  
 der künic, Prothênor genant,  
 und Archelaus die beide  
 die vierden schar ze heide  
 in ir geleite fuorten.  
 920 si kêrten unde ruorten  
 mit grôzer ritterschêfte dar,  
 dâ sich in ir geselle schar  
 Pollidamas verstrîche  
 und vreislich wunder schîche  
 925 mit ellentrîcher magencraft.  
 sich huop dâ michel ritterschaft  
 von ahte rotten schiere.  
 von Troie wâren viere  
 und viere von der Kriechen lant:  
 930 des wart dâ grimmer schade erkant  
 an liuten und an rîcher habe.  
 des libes kam vil manger abe,  
 der tôt dâ nider strûchte.  
 Pollidamas der brûchte  
 935 sin swert mit frecher hende.  
 vil manger nam ein ende,  
 den er mit craft ze tôde sluoc.  
 ouch leit er ungemaches gnuoc 204b  
 von unverzageten handen.  
 940 mit nîde er wart bestanden  
 ûf der plânle grüne,  
 wan Archelaus der küene  
 und sin geselle Prothênor  
 die tâten hinden unde vor  
 945 mit hôhen cresten im sô heiz,  
 daz im der angesthære sweiz  
 aldurch die stahelringe flôz.  
 von slegen bitter unde grôz  
 was er vil nâch verdamnet.  
 950 des wurden êrst gesamnet  
 ûf einen strit dis ahte schar.  
 Hector der küene wart gewar,  
 daz der helt Pollidamas  
 in engeslicher nete was:  
 955 des ilte er zuo im an den strit  
 und stuont im dâ ze helfe sit  
 mit ellentrîcher hende alaus.  
 sin werder bruoder Trôilus  
 der kêrte mit im ouch dâ hin.  
 960 den grimmen strit, der under in  
 ê was gewesen anderswâ,  
 den liezen si bestben dâ  
 und ilten her an disen kampf,  
 dâ manger sich von slegen rampf,  
 965 den si ze tôde schrieten.  
 helf unde sture bieten  
 begunden si Pollidamase.  
 sus kâmen ûf dem grünen grase  
 z'ein ander êrst dis ahte schar.  
 970 Troiere fuoren alle dar,  
 dâ Trôilus und Hector  
 in kêrten unde riten vor.  
 Den êrsten kampf si dâ vermiten.  
 die Kriechen, die in ê dort striten, 204c  
 975 die kômen her ouch snelle  
 gerant zuo der patelle,  
 die sich erhaben hete dô.  
 mit disen dîngen und alsô  
 wart manger an dem libe mat.  
 980 der strit der wart an einer stat,  
 der ê gewesen was an zwein.  
 sich huop dâ von in allen ein  
 vermezzenlichez vehten.  
 man sach sich rotte flehten

975 und schar in schar dâ mischen.  
 dar under und dâ zwischen  
 wart manic Krieche dâ verlor.  
 Hector der ritter ûz erkorn  
 begienc mit strite wunder.  
 980 dâ wart vil manic punder  
 von im gespalten schiere enzwei.  
 er mahte jâmerlich geschrei  
 und wolte sich niht mâzen des.  
 daz selbe tet Achilles  
 985 mit siner frechen hende.  
 Troiære nam ein ende  
 von siner magencrefte vil.  
 ez was vil gar ein kindes spil.  
 swaz si getâten alle  
 990 mit grimmer slahte valle  
 biz an dise zwêne man,  
 die giengen tælich wunder an  
 des mâles unde bi der zit.  
 si tohten beide enwiderstrit  
 an rossen unde an liuten.  
 alsam die boune ûz riuten  
 kan der wilde sturmewint,  
 sus wart dâ manger muoter kint  
 von disen zwein gevellet.  
 10 diu heide wart erschellet 204a  
 von ir swerte clange.  
 si tâten gnuogen ange  
 mit hürteclichen stœzen.  
 von heizen bluotes flœzen  
 15 daz velt si lërten riechen.  
 Hector der sluoc die Kriechen  
 und die von Troie Achille.  
 sus wart ir beider wille  
 mit grimmekeit erfüllet.  
 20 von liuten umbetûllet  
 wart der helt Pollidamas.  
 daz er des mâles ie genas,  
 vil sere mich des wundert.  
 ûf in dranc manic hundert,  
 25 der sich mit slegen herte  
 der ellentrîche werte.

Liut unde ros er valte.  
 mit craft und mit gewalte  
 vil mangan er ze tôde sluoc.  
 30 mit bluote nazte er unde twuoc  
 den anger bi den ziten,  
 wan im gar sere strîten  
 half Trôilus und Hector  
 und mangan, den ich hân dâ vor  
 35 mit worten iu genennet.  
 nû kam ouch dâ gerennet  
 diu fünfte schar der Kriechen  
 und sach vil wundersiechen  
 dâ ligen vor Pollidamase,  
 40 die von im wâren zuo dem grase  
 gevellet und gestrouwet sus.  
 von Sparte Menelâus  
 die fünften rotte fuorte,  
 diu zuo dem strite ruorte  
 45 noch halder denne ein windes mel.  
 und dô der werde kunic snel 205  
 die Kriechen in der nœte sach,  
 dô rief der edel unde sprach  
 zuo siner ritterscheste grôz:  
 50 'ir helde, sit iuch nie verdrôz  
 des schaden und der swære mîn,  
 sô lânt iu leit die schande sîn,  
 die mir Troiære hânt gefrumet.  
 der mir ze state hiute kumet  
 55 mit ellentrîchen handen,  
 der wirt in mînen landen  
 erhœhet an den êren,  
 dar zuo sô wil ich mêren  
 sîn gelt, die wile daz ich lebe.  
 60 swer welle, daz ich iemer gebe  
 durch in ûf eine wâge  
 mîn leben und die mâge,  
 der helfe rechen mînen schaden,  
 sô daz ich leides werde entladen  
 65 und ich erküele mînen lip.  
 Helêne, mîn vil schœnez wîp,  
 die man mir hât gezûcket,  
 diu twinget unde drûcket

mln herze in engesliche nôt.  
 70 nû dar! wer mines goldes rôt  
 well iht geruochen unde geren,  
 der ste uf die mit scharphen speren  
 und ouch mit swerten grimmeclich,  
 die sere an minem wibe mich  
 75 in jâmer hânt gesetzt.  
 der anger sol genetzt  
 mit bluote werden hiute!  
 wir hân sô vreche liute,  
 daz wir Troiere in angest jagen.  
 80 wil iuwer herze niht verzagen  
 an ellentrîchen sinnen,  
 wir mûgen hie gewinnen 205<sup>b</sup>  
 pris unde ganze werdekeit.  
 ich fûere uf disen strît bereit  
 85 wol zehen tûsent ritter,  
 die tuont den schaden bitter,  
 daz man gedenket iemer dran,  
 ob ir getriuwen dienestman  
 mit ellentrîches herzen gir  
 90 erzeigen iuwer helfe mir.  
 Mit disen worten unde alsus  
 der künic Menelâus  
 die fünften rotte mante,  
 daz si ze strîte rante  
 95 mit ellentrîchen sinnen.  
 er wolte pris gewinnen  
 od aber dâ geligen tôt.  
 ouch tet im daz entriuwen nôt,  
 daz er Troiæren was gehaz  
 100 und er des leides niht vergaz,  
 daz im geschehen was von in.  
 im was sin wîp gezûcket hin  
 von ir gewalte bi den tagen,  
 die môhte er wol von schulde klagen,  
 105 wan schœner wîp wart nie geborn.  
 mit grimmen und mit scharpfen sporn  
 twanc er sin ros ze sprunge.  
 vor siner samenunge  
 begunde er kêren an den strît,  
 110 des wart ein künic bi der zît

gewar vil schiere und alzehant:  
 Rêmus der selbe was genant  
 und warp nâch hôhem prise.  
 sin edel herze wise  
 115 was uf manheit ie verdâht.  
 Pollidamas der hete in brâht  
 ze velde in siner ritterschaft.  
 und dô der künic tugenthaft 205<sup>a</sup>  
 schön unde rêhte war genam,  
 120 daz Menelaus geriten kam  
 sô balde mit der fünften schar,  
 dô kêrte er im engegen dar  
 mit ellentrîches herzen ger.  
 vertuon wolt er uf im ein sper  
 125 durch hôhen pris und dur bejæc.  
 ze sime schaden er sich wac  
 mit creften und mit sinnen.  
 nû wart ouch gehes innen  
 von Sparte Menelâus,  
 130 daz sin der künic Rêmus  
 mit einer joste vârte  
 und daz er dâ gebârte,  
 als er in wolte vellen:  
 dar umbe er sich dâ stellen  
 135 begunde wider in zehant.  
 er kam engegen im gerant  
 werlichen bi den ziten.  
 si beide zuo den siten  
 diu ros mit bluote mâlten.  
 140 geloubent, daz si vâlten  
 des mâles an der joste niht!  
 si trâfen beide von geschiht  
 ein ander mit den länzen  
 sô vaste, daz die glanzen  
 145 schilte bêde sich zercluben  
 und die gemâlen schefte stuben  
 ze schivern und ze sprîzen.  
 dar nâch sich kampfes sitzen  
 begunden si mit swerten,  
 150 durch daz si dâ gewerten  
 ein ander schedelicher tât.  
 spæn unde ringe vil gesât

- wart uf des grienen plânes creig.  
 si tâten beide ein ander heiz 205<sup>a</sup>  
 155 mit slegen und mit stichen.  
 ez wart sô grimmeclichen  
 nie gevohten noch gestriten.  
 diu wâpenkleider si versniten  
 mit creften und mit nide.  
 160 der purper und diu side  
 dar abe in stückelfnen risen.  
 ouch viel dar ûz hin uf die wisen  
 daz golt und daz gesteine.  
 der strît enwas niht kleine,  
 165 der von zwein kûngen dâ geschach.  
 der eine sluoc, der ander stach  
 sêr unde vaste bî der frist.  
 si kunden bêde kamphes list  
 vermezzenlichen triben,  
 170 dâ von sô wart ir liben  
 von slegen und von stichen wê.  
 si wolten in den grüenen klê  
 daz rôte bluot dâ mischen.  
 hier under und dâ zwischen  
 175 erslagen wart ein fürste wîs,  
 der hete liechtebernden pris  
 ervohten in den landen.  
 sîn herze sich vor schanden  
 rein unde lûter vinden liez.  
 180 er was genant Merein von Biez  
 und hete ein herzogentuom.  
 man gap im hôher wurde ruom  
 dur siner glanzen tugende schin.  
 sîn niftel was diu kûnigîn  
 185 Helêne, als ich geschriben las.  
 in sluoc der helt Pollidamas  
 ze tôde bî der stunde.  
 im wart von im ein wunde  
 mit eime stiche dâ gegeben,  
 190 diu gie dem fürsten uf daz leben 206<sup>a</sup>  
 und leite in jâmerlichen tôt.  
 er fuorte in eime schilte rôt  
 dri blanken striche silberwîz.  
 sich huop dâ grimmer nœte fliz,  
 195 dur daz er was ze tôde erslagen.  
 man hôrte in weinen unde clagen  
 der Kriechen her vil harte,  
 wan Menelaus von Sparte  
 was im dar umbe holt gesin,  
 200 daz Helenâ diu kûnegîn  
 was von geburt sîn sippebluot.  
 dur in betrûebet wart sîn muot  
 vil gar biz uf des herzen grunt,  
 daz er ze tôde lac verwunt  
 205 und er verderbet wart alsus:  
 des muoste engelten Rêmus,  
 der dâ mit Menelâo vaht  
 alsam ein ritter vil geslaht.  
 Dô Menelaus von Sparte sach,  
 210 daz man den helt ob im erstach,  
 der sînem wîbe sippe was,  
 dô nam er an sich unde las  
 getürstekeite deste mâ.  
 sîn sterben tet im alsô wê,  
 215 daz er von zorne wart enbrant.  
 ze Rêmo sprach er alzehant,  
 der mit im des mâles streit:  
 'ir garnet, daz hie tôt geleit  
 mîn friunt ist uf daz grüene gras.  
 220 daz in ersluoc Pollidamas,  
 des mûezent ir engelten.  
 Merein der hât vil selten  
 nâch schanden hie geworben.  
 daz er nû lit erstorben,  
 225 des sol mîn herze jâmer hân.  
 sîn tôt muoz über iuch hie gân 206<sup>b</sup>  
 und sîn verlüsteclicher schade.  
 ich sol iu bluotes z'einem bade  
 uf schûten unde giezen.'  
 230 Rêmus liez sich verdriezen  
 der rede, wan ez tet im nôt.  
 antwûrte er Menelâo bôt  
 mit zûhten unde mit gedult:  
 'engilte ich,' sprach er, 'vremeder schult.  
 235 daz ist ein wunderlich geschilt.  
 daz rede ich doch dar umbe niht,



daz ich vürht iuwer dröuwen.  
 ich sol mich des unvröuwen  
 gar lätzel unde selten,  
 20 ob ir mich lant engelten,  
 daz ein ander man getuot.  
 ich hân den willen und den muot,  
 daz ich niht ahte âf iuwer brogen.  
 wert ir mit worten wol gezogen  
 25 und rechent iuch mit der getât,  
 wan ez niht ritterlichen stât,  
 daz man dröuw unde bäge.  
 swaz iuwerm kecmäge  
 von vremeden liuten ist getân,  
 30 muoz ich des ze buoze stân,  
 daz lâgent alzehant geschehen!  
 ir sult beschouwen und besehen  
 die bezgerunge mîn alsus!  
 hie mite sluoc dô Rêmus  
 35 âf Menelâum einen slac,  
 der sime starken lîbe wac  
 vil nâhe bi den ziten.  
 er traf in suo der siten  
 mit eime slage entwerhes  
 40 und wolte sines verhes  
 ze tôde ein wunder hân gesniten.  
 dôschuofein hemedede wol gebritten 206c  
 ûz blanker palmâtsiden,  
 daz er in dâ versniden  
 45 niht möhte mit rîlicher state.  
 diu wâpenkleider und diu plate,  
 diu nâch hôher wirde lobe  
 der künic bêde truoc dar obe,  
 diu wurden sere entrennet.  
 50 Rêmus vil wite erkennt  
 von küniclicher werdekeit  
 schier unde balde si versneit  
 mit siner starken hende frech.  
 den halsperc und der platen blech  
 55 schriet er enzwei geswinde.  
 het im daz hemedede linde  
 gelân niht starke helfe schîn,  
 sô müeste dâ gelegen sîn

KONRAD.

der künic tût von Sparte.  
 60 Rêmus sîn widerwarte  
 moz im den slac mit nide:  
 doch half diu palmâtside  
 dem herren der geniste.  
 des galt er bi der vriste  
 65 Rêmo den grimmeclichen slac.  
 ze sinem schaden er sich wac  
 mit frecher hende milte.  
 Rêmus in eime schülte  
 mit golde wol beschonet  
 70 fuort ein pantier gekrönet,  
 daz hete lāsürblâwen schîn.  
 sîn kröne lüter silberin  
 ûz eime glanzen spiegel var.  
 den schilt mit sinem swerte bar  
 75 der künic Menelaus verschriet,  
 sô daz der selbe slac geriet  
 Rêmo dur siner brüste bein.  
 sîn edel herze ân allen mein 206d  
 beleip im unverhouwen,  
 80 doch liez er sich beschouwen  
 âmehtic von der wunden,  
 sô daz er bi den stunden  
 ab sinem rosse nider viel.  
 daz bluot im durch die ringe wiel  
 85 vil rœter denne ein rôse rôt.  
 er lac, als ob er wære tût,  
 noch stiller denne ein quâder,  
 sô daz er niender âder  
 geruorte an sime bilde snel.  
 90 man sach sîn rœselehtez vel  
 dâ bleichen unde swarzen.  
 dur siner brüste warzen  
 het er enphangen einen schranz,  
 iedoch was im beliben ganz  
 95 dennoch daz herze drunder:  
 dâ von enwas kein wunder,  
 ob er genas des selben slages.  
 sîn val der hete noch des tages  
 Troiæren schaden vil getân.  
 320 dô sîne ritter âf den plân

den künic sáhen vallen,  
 dô wart vil nôt in allen  
 ze flühte durch sîn ungemach.  
 und dô Pollidamas gesach,  
 285 daz si begunden kéren  
 zer flühte dur den séren  
 und dur den wunden künic sâ,  
 dô rief der ellentrîche dá:  
 'waz tuont ir, werden liute?  
 290 welt ir verzagen hiute  
 dur einen ritter alle?  
 von eines mannes valle  
 sol niht erschrecken alliu diet.  
 swer iuch den willen ie geriet, 207a  
 295 daz ir der flühte kunnent geren,  
 der wil iuch schanden hie geweren  
 und harte lützel éren.  
 geruochent widerkéren,  
 vil úz erwelten ritter!  
 300 ir sult den schaden bitter  
 nú rechen vil gemeine,  
 den iuwer herre aleine  
 von Menelâô hât genomen.  
 jô mac er noch ze libe komen  
 305 und zuo siner krefte wider.  
 ein man der strûchet dicke nider,  
 der niht verdirbet dur den val.  
 nú balde wider úf daz wal  
 und helfent im, daz er genese!  
 310 ich meine, daz er an sich lese  
 die craft, der sîn gemüete si  
 von disem valle worden vri.'  
 Mit disen worten hæte  
 Pollidamas der stæte  
 315 die flühteberenden dô gemant,  
 daz si begunden alzehant  
 hin wider kéren an den strit.  
 dar nâch sô rief er 'Troie' sit  
 und nam daz ros mitscharphen sporen.  
 320 alsam ein ritter úz erkoren  
 ilt er des mâles unde reit,  
 dá Rêmus úf den plân geleit  
 was von Menelâô wunt.  
 umb in het er in kurzer stunt  
 325 vil witten rûm gehouwen.  
 er lie sîn ellent schouwen  
 und sinen ritterlichen muot.  
 hin úf sîn ros unmâzen guot  
 zuht er den künic unde swanc  
 330 ân aller sîner vînde dauc 207b  
 hin zuo der stat an sîn gemach,  
 dá zuo der wunden im geschach  
 rilicher arzenle rât.  
 Pollidamas durch die getât  
 335 vil hôhe wart gepriset  
 und úf den plân gewisét  
 ze ganzer wirde lichtgevar.  
 dar nâch sô kam diu fünfte schar  
 von Troie dar gestrichen,  
 340 die fuorte ritterlichen  
 Dêlfebus der küene.  
 úf die plânie grüene  
 brâht er si bi der selben zit.  
 mit im sô kërten an den strit  
 345 der grâve rich Prethemesus  
 und der herzog Estreus;  
 die wâren ritter vollebrâht.  
 si heten sich des wol bedâht  
 unde ir sin dar úf gewant,  
 350 daz si mit ellentrîcher hant  
 Dêlfebó gestuonden bi.  
 beschouwet hetens' alle dri,  
 daz Menelaus der künic wert  
 het alsô wol sîn edel swert.  
 355 genützet und gebrûchet,  
 daz nider was gestrûchet  
 von im der künic Rêmus.  
 nú si den ellentrîchen sus  
 nâch lobe gesâhen striten,  
 360 dô wurdens' an den ziten  
 zuo der verlûste sin bereit.  
 die fünften schar lanc unde breit  
 mit worten si dá manten.  
 ze Menelâô ranten

425 die dri gesellen schiere.  
 Déifebus der ziere                    207c  
 ein sper uf sime schilte brach.  
 Prethemesus ouch einen stach  
 ab sinem rosse dá zehant,  
 430 der hete an im ein richez lant  
 und was ein herre kurteis.  
 genant was er Pelimatreis  
 und fuorte in eime schilte blanc  
 von lánár einen bláwen schranc,  
 435 der schein wol einer spannen breit.  
 enmitten uf den schranc geleit  
 von golde was ein róse rôt,  
 diu lichten schin den ougen hôt  
 mit ir gezierde wunneclich.  
 440 Prethemesus gap einen stich  
 dem ritter, der si fuorte.  
 geswinde er áf in ruorte  
 und mit só hürteclicher kraft,  
 daz er den ungefüegen schaft  
 445 an sinem kophe dá zercloup  
 und sich ein langiu spitze schoup  
 dur staes helmes barbier:  
 dá von der hübesche betschilier  
 ein ouge von dem stiche  
 450 verlór dá snellecliche  
 und wart alsus geletzet.  
 ouch hete dá gesetzt  
 der herzog Estreus zehant  
 der Kriechen einen uf den sant,  
 455 der was ein edel markts.  
 geheizen was er Lifronis  
 und warp nâch wibes ruome.  
 gel sam ein ringelbluome  
 fuort er ein wâpenkleit gebriten,  
 460 dá wâren schiben uf gesniten  
 ûz purper grüener denne ein gras.  
 in iegelicher schiben was            207a  
 ein silberwizer sterne:  
 wan Lifronis ein kerne  
 465 was an hóher degenheit,  
 só wart ein richez wâpenkleit

an im des máles fundeu.  
 doch wære er bi den stunden  
 von siner wirde bráht alsó,  
 460 daz Estreus der künic dô  
 die lanzen sin uf im zerbrach  
 und in vermezzenlichen stach  
 ab sinem rouise wandels fri.  
 seht, alsó wurben dise dri  
 465 Prethemesus und Estreus  
 und der helt Déifebus  
 nâch ganzer wirde lône.  
 ir sper diu wurden schöne  
 vertân des máles und verzert.  
 470 dar nâch mit swerten wart gebert  
 uf die von Kriechen von ir hant.  
 die fünften rotte, diu gesant  
 was von Troie dar mit in,  
 die kunden si ze strite hin  
 475 nâch volleclichen éren  
 dô leiten unde kéren.  
 Si gâben ir die bischaft,  
 daz si mit witzen und mit kraft  
 begunden wehten uf dem plân:  
 480 des wart dô schaden vil getân  
 ze bédén stén uf der wisen.  
 só rehte drâte nie gerisen  
 die nütze, die man abe swanc,  
 só balde tót dá nider sanc  
 485 der ritter manicfaltekeit.  
 ros unde man Hector versneit  
 alsam daz gras diu sichel.  
 ouch wart der schade michel, 208a  
 den Achilles dá begie.  
 490 der eine dort, der under hie  
 sluoc unde stach enwiderstrft.  
 si giengen uf der beide wlt  
 mit slahte grimmez jámer an.  
 ouch was dá manic ander man,  
 495 der ellentrîch wart funden.  
 man seit, daz vil der wunden  
 zuo der plânle viele.  
 der marnen ûz dem kiele

sô vaste ein ruoder nie gezôch,  
 480 swenn er die tobenden winde flôch,  
 sô sere sich diu ritterschaft  
 ze beider sît mit hôher craft  
 des grimmen tôdes werte.  
 der strît der wart sô herte,  
 485 der von der fünften rotte ergienc,  
 daz manger dâ sîn ende enphienc  
 und einen bitterlichen tôt.  
 geloubent, daz in bluote rôt  
 ir etelicher dâ versanc  
 500 und drinne jâmerliche ertranc,  
 der sîner wunden swære  
 vil wol genesen wære,  
 het in verderbet niht daz bluot,  
 daz als ein wildiu wâges fluot  
 505 ûf dem gevilde swebete.  
 Dêifebus der strebete  
 nâch lobe an allen enden.  
 mit herzen und mit henden  
 vaht er umb êre sam ein helt.  
 510 ein kûrlîch ritter ûz erwelt  
 der wart von im verhouwen,  
 den heten werde vrouwen  
 nâch hôhem prise dar gesant  
 unde ûz sîden mit ir hant 208b  
 515 al sîniu wâpenkleit geweben.  
 von wilden tieren und von reben  
 mit golde wâren wol zernât.  
 er fuorte ritterliche wât  
 und was ein phallenzgrâve hêr,  
 520 geheizen was er Plîadêr  
 und vaht nâch hôher werdekeit.  
 Dêifebus ze tôde sneit  
 sîn edel verch von frier art,  
 alsô daz er gevellet wart  
 525 von sîner frechen hende zier.  
 er sluoc in dur daz mîusenier  
 sô tiefe in sînen linken arm,  
 daz im daz bluot heiz unde warm  
 dar ûz begunde wallen  
 530 und er dâ muoste vallen

zuo der plânfe grasevar.  
 der slac im die beswârde bar,  
 daz er dem tôde kam ze hûs:  
 wan im verschrôten wart diu mûs,  
 535 sô werte unlange sîn genist  
 er starp in einer kurzen frist  
 und manic ritter ander.  
 der helt Gurdimalander,  
 der kûnic was ze Manzifôr,  
 540 sîn werdez leben ouch verlôr  
 des selben mâles schiere gnuoc.  
 Achilles in ze tôde sluoc  
 Troiâren z'eime leide,  
 mit den er ûf die heide  
 545 durch helfe was gerennet.  
 sîn wâpenkleit erkennt  
 wart für mange tiure wât.  
 ez was ein richer triblât  
 sô vremede und alsô wæhe,  
 550 daz keiner nie sô spæhe 208c  
 gesehen wart vor Troie.  
 geverwet als ein gloie  
 was sîner wâpenkleider schîn.  
 geweben und gedrunge drîn  
 555 von golde wâren tracken,  
 die sach man drinne stracken  
 ûf eime netze reine,  
 daz drîn von berlîn kleine  
 mit hôhem flîze was geleit  
 560 durch daz rîlliche netze breit,  
 daz lûcherehte dûhte,  
 des phellers varwe lûhte,  
 diu sam ein gloie was getân.  
 er kam gezieret ûf den plân  
 565 hêrlichen unde schône gnuoc.  
 für stahel fuorte er unde truoc  
 golt unde lûter silber an.  
 sîn swert daz hete ein wîser man  
 geworht in sîner smitten.  
 570 reht in dem strîte enmitten  
 begegnet im Achilles.  
 'geniezen vult ir wênic des,'

sprach er dô wider in zchant,  
 'daz ir ze helfe sin gesant  
 575 Troimären ûf der Kriechen schaden.  
 man darf iuch niemer mê geladen  
 ze keime strite für diz mál.  
 sus huop er ûf dô sunder twál  
 sin edel swert, des er dô wíelt,  
 580 mit dem só kloup er unde spielt  
 helm unde gebel im enzwei,  
 des huop sich jamerlich geschrei  
 von sinem fürsten hôch geborn.  
 daz er dá muoste sin verlorn,  
 585 mit nde si daz rächen.  
 si sluogen unde stächen 208d  
 der Kriechen vil ze tôde.  
 man hete in eime sóde  
 só vil niht wazzers funden,  
 590 als ûz der veigen wunden  
 dá bluotes jamerlichen flôz,  
 wan diu malle wart só grôz,  
 daz gnuoge ir ende nâmen.  
 die Kriechen êrst dá kâmen  
 595 ze velde mit zwivalter schar.  
 ê fuortens' eine und eine dar,  
 nû brâhten si zwô samenthaft,  
 durch daz Prlandes ritterschaft  
 gelæge sigelds iedoch.  
 600 niht wan fünf rotte wíelt er noch  
 und die von Kriechen zehen schar,  
 der wolten si zwô schicken dar  
 an siner eine mit gewalt:  
 des wart gemachet zwivalt  
 605 diu sehste rotte wunnesam,  
 diu sit von in ze velde kam.  
 Si brâhten mit ein ander dô  
 der aller schænsten rotte zwô,  
 die man mit ougen ie gesach,  
 610 dar inne wunneclichiu dach  
 die liute fuorten und diu ros.  
 der werde künic Epistros  
 der phlac der einen parte  
 und was gezieret harte

615 durch lichten und durch hôhen pris.  
 im half der künic Stelophis  
 der selben rotte walten.  
 diu ander schar enthalten  
 wart von Thelamône,  
 620 der zepter unde kröne  
 mit êren truoc ze Salaphin.  
 in der gesellescheste sin 209a  
 vier amiralde wâren,  
 der wâpenleider bâren  
 625 den ougen spilende gnâde.  
 si wâren von ciclâde  
 gesniten ûzer mâzen fin.  
 einhalb si gâben rôten schîn  
 und anderhalben grüenen glanz.  
 630 von golde manic rôsencranz  
 was ûf daz grüene teil geleit  
 und ûf daz rôte velt gespreit  
 von silber manic vrouwe.  
 in wunneclicher schouwe  
 635 bekâmen die zwô rotte dar.  
 ouch hete sich diu sehste schar  
 von Troie dá bereitet,  
 diu schône wart geleitet  
 zuo der plânte velde.  
 640 geblüemet als die welde,  
 die Meie wol gezieret hât,  
 kam si mit ritterlicher wât  
 gesnurret und geswungen.  
 ir kleit daz was gedrungen  
 645 ûz siden mit den spelten.  
 ich wæne, man nû selten  
 só tiure wert vergiltet.  
 diu rotte fuor beschiltet  
 nâch wunsche und ouch besetelet.  
 650 man hete niht erbetelet,  
 swaz si gezierde brâhten dar.  
 si was mit richer koste gar  
 schön unde wol erzuget.  
 ein valke niht enflüget  
 655 só balde, só diu rotte kam.  
 mit einer presse wunnesam

- wart si gewiset uf daz gras.  
 der wise fürste Ênéas 209b  
 der fuorte si, geloubent des!  
 680 ein amiralt hiez Cardes,  
 der half die schaf im leiten  
 und uf den strit bereiten  
 mit werken und mit sprüchen;  
 des wart von speres brüchen  
 685 dá löcherehte manic schilt.  
 den val mîn zunge niht verhilt,  
 der in der sehsten schar geachâch.  
 dô si ze velde komen sach  
 zwô rotte von der Kriechen her,  
 690 dar kêrte si mit hôber wer  
 in beiden schône engegenwert:  
 des wart gezûcket manic swert  
 und lanzen vil geneiget.  
 gevellet und geveiget  
 695 wart vil manger muoter barn  
 von den zweiñ ungefüegen scharn,  
 die zuo der einen schuzzen  
 und si vil gar beguzzen  
 mit schibelehter krûmbe.  
 700 beslagen ümbe und ümbe  
 wart si von beiden harte  
 reht als ein wurzegarte  
 mit eime zûne dicke.  
 des wurden fiures blicke  
 705 ûz helmen dá gedroschen.  
 ein zunder vaste erloschen  
 daz hete man dá wol enbrant.  
 man schriet dá stehelîn gewant  
 mit swerten und mit spiezen.  
 710 si drungen unde stiegen,  
 si zarten unde brâchen,  
 si sluogen unde stâchen,  
 si wurfen unde schuzzen.  
 vil bluotes si verguzzen 209c  
 715 hêde uf grase und uf dem kise.  
 ze tôde sluogen jene dise  
 und dirre den besunder.  
 Troiere viel ein wunder  
 verhouwen uf daz grüne gras;  
 720 wan daz den helt Ênéas  
 vil gar vermezzenlichen streit,  
 diu schar müest anders sîn geleit  
 geliche und algemeine tôt.  
 sîn craft der sehsten rotte bôt  
 725 helf unde stiure manicvalt.  
 Cardes der edel amiralt  
 leit ouch ze strite sinen sitz.  
 er fuorte in eime schilte wtz  
 gemâlet einen swarzen môr.  
 730 alsam der sturmewint daz rôr  
 mit creste neiget in daz mos,  
 alsô kund er man unde ros  
 mit siner hende drücken.  
 er schriet dá mange lücken  
 735 und mahte im selber wîten rûm.  
 ûz sînem rosse dranc' der schûm  
 und der vil angestbare sweiz,  
 von Geinte grâve Cacudeiz  
 verdarp von siner creste dá,  
 740 des schilt erschein gel unde blâ  
 von lâsûr und von zinober.  
 sîn under teil und ouch daz ober  
 gezieret was mit bilden.  
 daz ober zweier wilden  
 745 serpande licht von golde wîelt,  
 daz under teil an im enthielt  
 von silber einen adelaren.  
 der selbe grâve was gevaren  
 mit den von Kriechen uf den sant.  
 750 in sluoc des amiraldes hant 209d  
 ze tôde bi den stunden.  
 er schriet im eine wunden  
 durch siner siten rippe.  
 Tanchrête von Agrippe  
 755 viel ouch verhouwen uf daz gras,  
 den sluoc der helt Ênéas  
 mit ellentricher degenheit.  
 der fuorte ein blankez wâfenkleit  
 gesniten von hermine vrisch,  
 760 dar uf gestrôuwet manic visch

von schinâte lûhte,  
 der swarz geverwet dâhte  
 reht als ein zitic brâmbler.  
 dâ wart mit ritterlicher wer  
 745 enwiderstrît gevohten;  
 ein schar in zwô geflohten  
 sich hete ân allez underhînt:  
 des starp dâ manger muoter kint  
 und lac erbermeclichen tôt.  
 750 diu schar leit angest unde nôt,  
 diu komen was von Troie.  
 der grimmen swære boie  
 begunde ir herze twingen.  
 man hôte swert dâ klingen  
 755 und scheftē vil erkrachen,  
 als eines zûnes spachen,  
 die der wint kan dorren.  
 halsperge sach man zerren  
 und ganze schilte clieben.  
 760 man sach daz siur dâ stieben  
 ûz lichten helmen hôhe enbor.  
 nû wart eht aber Hector  
 schier unde balde des gewar,  
 daz sines vater sehste schar  
 765 mit nœten was gebunden:  
 des stuont er bi den stunden 210a  
 ze helfe siner diete stolz.  
 er kam als ein gevidert bolz,  
 der ûz der nûzge snellet.  
 770 von siner kunft gevellēt  
 wart vil manger in verlust.  
 er dranc mit hurteclicher just  
 ir gnuoge zuo dem sâmen.  
 vil ritter nâch im kâmen  
 775 gerant ûf siner verte hin,  
 als einer bîen manic bin  
 kan volgen, diu si wiset.  
 Hector, der hôch gepriset  
 ie was für alle ritter,  
 780 vil strenger nœte bitter  
 die vinde dô gewerte.  
 mit sime glansen swerte

maht er vil wundersiechen.  
 er îfte zuo den Kriechen  
 785 als under schâf ein illeber,  
 der si mit giteclicher ger  
 zerschrenzet und verslicket.  
 diu sehste rotte erquicket  
 wart von sime trôste.  
 790 von sorgen er si lôste  
 mit siner frechen hende wert.  
 man flôch sin bitterlichez swert  
 alsam den bitterlichen tôt.  
 swenn er sich dâ ze slage bôt,  
 795 sô wart gemachet im ein rûm  
 sô wît, daz nâch im âne sâm  
 gezogen wære ein michel wagen.  
 swaz aber dâ von im erslagen  
 wart ellentricher liute,  
 800 daz kûnde ich iu ze tiute  
 mit rede kûme entstricken.  
 man sach in wunder schicken 210b  
 mit grimmer slahte bi der zit.  
 dar nâch sô kâmen aber sit  
 805 zwô rotte von der Kriechen her,  
 die wol mit ritterlicher wer  
 gezieret wurden, ûf daz velt.  
 si kërten ûz für diu gezelt,  
 diu schöne stuonden offen  
 810 und kâmen drûz gesloffen  
 mit wâfenkleidern lichtgevar,  
 alsam der glanzē bluomen schar  
 des morgens ûz dem grase tuot.  
 der einen parte wol behuot  
 815 mit hôhem filze reine  
 wielt Ajax der cleine  
 und der kûnic Dôas.  
 nâch êren ouch beschirmet was  
 daz ander teil, geloubent des!  
 820 sin phlac der fürste Ipomenee  
 mit siner ellentricher hant.  
 ein helt, Filithoas genant,  
 half im die rotte wîsen.  
 mit purper und mit teen

825 gezieret si ze velde reit.  
 ir decke und al ir wäfenkleit  
 die gäben liehteberenden schin.  
 si wären edel baldekin  
 und üz erweltiu side gar.  
 830 nû kam ouch dâ diu sibende schar  
 von Troie alrêrst gehürtet.  
 uf rossen wol begürtet  
 wart si gefüeret an den strit.  
 si fuorten liechten samit  
 835 und manger hande zendâl.  
 rîlichiu zimier lichtgemâl  
 verr ab ir helmen glizzen.  
 diu rotte sich gefizzigen 210c  
 het uf gezierte schille.  
 840 die künge niht bevilte  
 zerunge, des sit sicher!  
 sich liez ir iegelicher  
 den strit vil gerne kosten,  
 dâ von sach man dâ glostent  
 845 kleincete manger leige var.  
 von Troie kam diu sibende schar  
 rîlichen unde schöne gnuoc.  
 zwô rotte, der ich ê gewuoc,  
 des endes fuoren alzehant,  
 850 daz vil der Kriechen uf den sant  
 Hector mit nide valte.  
 die rotte mit gewalte  
 zuo der patelle drungen.  
 von den zwein sameningen  
 855 Hector in angest wart getriben.  
 ich wæne, er müeste sin beliben  
 des mâles uf der heide tôt,  
 hæst im geholfen üz der nôd  
 diu sibende rotte niht zehant,  
 860 diu von Troie was gesant.  
 Si kam ze stiure siner kraft.  
 dô si den ritter ellenthaft  
 begunde in nœten schouwen,  
 dô wurden ors gehouwen  
 865 mit sporen wol gezieret,  
 dô wart geschenkelieret

von ritterlichen beinen.  
 diu glanzen und diu reinen  
 banier von golde lichtgemâl  
 870 diu wurden schiere sunder twâl  
 geneiget bi der zite.  
 diu sibende schar ze strite 210a  
 geschozzen kam vil snelle,  
 sam uf dem mer diu welle  
 875 ze stade vert ân underbint,  
 sô si der wilde sturmewint  
 in siner tobeheite jaget.  
 die schar krestic und unverzaget  
 Pâris der wol bedâhte  
 880 in siner huote brâhte  
 ze velde ritterliche alsus.  
 im half der fürste Perseus  
 ze strite si dâ füren.  
 hin an die vinde rüeren  
 885 begunde si mit sneller maht.  
 si war sich druender unde fiaht  
 mit ellentricher magencraft.  
 Pâris der werde sinen schaft  
 mit êren dâ verzerte.  
 890 er stach die lanzen herte  
 uf einen ritter üz genomen,  
 der was im an der verte komen  
 dur hôhen pris engegenwert  
 und hete jost an im gegert  
 895 dur sinen ritterlichen sin:  
 des nam er grôzen ungewin,  
 wan er in dur sin herze traf,  
 daz im daz rôserôte saf  
 dar üz begunde dringen.  
 900 der helt von Canelingen  
 was geheizen Parcîlôt.  
 sin schilt der was mit kelen rôt  
 bedeckt und beyangen.  
 dri zobelswarze spangen,  
 905 die man leite uf eine tür,  
 dar üz erlûhten und dâ für,  
 als ez dem schilte wol gezam.  
 der selbe ritter lobesam 211a



was ein bārtū vil hōchgeborn  
 910 und hete sinen lip verlorn  
 des māles alsō schiere,  
 wan in Pāris der ziere  
 benam mit eime stiche  
 sīn leben snelleclīchē.  
 915 Er valte in zuo dem plāne breit.  
 dar nāch sō kērtē er unde reit  
 in den vil angestbāren strit  
 und mahte im selber alsō wlt  
 mit stōzen hurtebāre,  
 920 daz er ān alle swāre  
 zuo sīnem bruoder hin gedranc,  
 den angestlichiu swāre twanc  
 von manicvalter ritterschaft.  
 Hector mit hōher ūbercraft  
 925 des māles hielt bevāngen.  
 er hete dā begāngen  
 an liuten grōz unbilde.  
 vor im stuont daz gewilde  
 bestrōuwet wol mit āsen.  
 930 mit wunden und mit māsen  
 tet er den Kriechen alsō wē:  
 man seit, daz vor im ūf dem clē  
 daz bluot unmāzgeclīchen sige.  
 nū merkent, wie daz korn gelige,  
 935 daz der hagel hāt gebert,  
 sus het er ūf des plānes wert  
 der tōten liute vil geleit.  
 er hielt des māles unde streit  
 in der mālie enmitten.  
 940 daz stahel in der smitten  
 getengelt nie sō sēre wart,  
 alsam der helt von hōher art  
 mit swerten wart gebliuwen:  
 dā von was er entriuwen 211b  
 945 durch wāre schulde mūede.  
 daz in Pāris entlūede  
 von herzen, des bedōrftē er wol.  
 von hitze gluote sam ein kol  
 an im sīn edel harnasch,  
 950 der von sīns bruoder helfe erlāsch.

Pāris der ūz erwelte  
 ze bēden sīten quelte  
 sīn ors mit bluotevarwen sporn.  
 daz truoc den herren hōchgeborn  
 955 durch die vil dicken presse.  
 jō sach er unde wesse,  
 daz Hector in nāten hielt.  
 dā von sō brach er unde spielt  
 die rotte in kurzer wile,  
 960 sam der mit eime kile  
 zerklūbe grōziu blōcher.  
 schrenz unde witiu lōcher  
 schriet er durch liechte schilte,  
 sō lange biz der milte  
 965 gedranc zuo sīnem bruoder,  
 des hant vil manic muoder  
 verschrōten hete sunder twāl  
 an wāfenrōcken lichtgemāl  
 und an gewāfen stehelin.  
 970 Pāris der lie dā werden schjn,  
 daz er des lībes was ein helt.  
 als ein guot ritter ūz erwelt  
 begunde er striten alzehant  
 und leite mangan ūf den sant,  
 975 der sīnem bruoder tet gedon.  
 der phallenzgrāve Anthilion,  
 von Salmonte būrtic,  
 der hielt engegenwūrtic  
 und alsō rehte nāhe bi  
 980 dem ellenthaften Hectori, 211c  
 daz er ūf in stach unde sluoc.  
 Pāris niht langer des vertruoc,  
 wan im was leit sīn ungemach.  
 mit zorne rief er unde sprach:  
 985 Niht slahent mē den bruoder mīn!  
 iu wirt ein bitter ende schjn,  
 ob ir niht māzent iuch der siege.  
 daz iuwer kraft hie nider lege  
 als ūz erwelten jūngelinc,  
 990 daz sol sīn ungehōret dinc  
 belīben ūf der erden.  
 ir mūezent frecher werden,

é daz iu dirre pris gezeme,  
 daz ein só kürlich ritter neme  
 105 von iu verlüsteclīche nôt.  
 ze selten ist von bluote rôt  
 dar zuo gegerwet iuwer swert,  
 daz ir ûf minen bruoder wert  
 só frevellichen soltent beren.  
 110 möht er sich selben niht erweren,  
 só wizzent, daz ich iu doch niht  
 vertrüege, daz er kumbers iht  
 von iu begunde liden.  
 liez ich in hie versniden,  
 115 só wære ich krenker denne ein wip.  
 sīn ist ze vil, daz iuwer lip  
 nāch sīnem ungewinne sene.  
 ir mūezent iuwer fūlen zene  
 verstōzen anders denne ûf ime.  
 120 ich hære selten und vernime  
 von iu só freche manheit sagen,  
 daz ich iu welle daz vertragen,  
 daz Hector von iu kome ze nôt.  
 der grāve des antwūrte bôt,  
 125 als im dā was gemæze.  
 er sprach: 'der iuch entsæze 211d  
 durch iuwer claffen ūppeclich,  
 der dūhte wol ein tōre mich,  
 wan iuwer rede ist āne kraft.  
 130 ir selber sint als ellenthaft  
 gewesen iuwer tage niht,  
 daz 'ir mir hie bedūrfent iht  
 verwisen mīner zageheit.  
 ob iuwer hant ie lop erstreit,  
 135 daz ist ze liechte wēnic kōmen.  
 daz ir Helēnen hānt genomen  
 der Kriechen lande in roubes wis,  
 daz ist der aller meiste pris,  
 den iuwer manheit ie gewan,  
 140 und līt doch lūzel ēren dran,  
 daz man den kūngen vrouwen stilt.  
 sit iuch der wirde an mir bevilt,  
 daz ich mich iuwers bruoder wer  
 und ich ûf in slah unde ber,

35 só kērent selbe her zuo mir  
 und strīten sament ich und ir,  
 daz ist gemæze uns beiden gar.  
 wir sint gar selten bluotgevar  
 in kamphe bēde worden,  
 40 dā von ist unser orden  
 gelich an ritterscheftē wol.  
 swie kleine ich hōher wirde sol  
 in minen jāren hān bejaget,  
 iedoch só wart ich só verzaget  
 45 an lībe noch an muote nie,  
 daz ich iu welle entwīchen hie.  
 Pāris der sprach: 'daz wirt besehen.  
 ein strit der muoz von uns geschehen,  
 sit wir gemæze ein ander sīn.  
 50 hie sol noch hiute werden schīn,  
 wer under uns den pris bejage.'  
 sus bôt er schiere sich ze slage 212,  
 mit creften und mit henden.  
 sīn ros begunde er wenden  
 55 hin ûf den ritter ūz erkorn.  
 er twanc ez mit den scharphen sporn  
 ûf einen hurteclichen sprunc.  
 ouch wolte sich der grāve junc  
 Anthilion niht sūmen.  
 60 die stat begunde er rūmen,  
 dar ûf er strītecliche enthielt.  
 sīn frechez ros, des er dā wīelt,  
 daz kunde er ûf Pārisen  
 ouch wenden unde wīsen  
 65 mit sporen und mit zoume.  
 er nam des rehte goume,  
 daz er ûf in geruorte.  
 den schilt von silber fuorte  
 der phallenzgrāve Anthilion.  
 70 dā lūhte in swarzem schine von  
 ein wildiu katze von dem mer.  
 der helt in ritterlicher wer  
 wart bī namen nie gesehen.  
 swie Pāris dā niht wolte jehen,  
 75 daz manheit an im læge,  
 doch was er niht ze træge,

- swá man nâch hôher wirde streit.  
 ein huot mit silber überleit  
 swebt uf dem glanzen helme sin.  
 80 zwô stangen phâwenvederin  
 mit einem rôten samit edel  
 bewunden uf big an den wedel  
 die sach man haften unde kleben  
 an dem rilichen huote eneben,  
 85 sam si gewachsen wæren dran.  
 von sime glanzen helme dan  
 erlûhte diz kleinste fin.  
 Pâris der widersache sin 212b  
 fuort einen schilt von golde,  
 90 nâch hôher wirde solde  
 gezieret und verdecket,  
 dar in 'sô was gestrecket  
 ein lûwe von rubinen,  
 den sach man rôt erschnen  
 95 gelich dem wilden fure.  
 mit eime pheller tiure  
 was sin ros und er verdaht.  
 er hete uf sinen helm gemaht  
 nâch sines schiltes wâpen.  
 100 die schenkel mit den tâpen  
 eins lûwen, den er drûfe truoc,  
 der stuonden zwêne schône gnuoc  
 geschrenket drûf in kriuze wis  
 und wâren die durch hôhen pris  
 105 durslagen rôt von golde fin.  
 die klâwen glizzen silberin,  
 die von den tâpen lûhten  
 und alsô lûter dûhten,  
 daz nie kein spiegel wart sô klâr.  
 110 Pâris gesprenget offenbâr  
 kam uf den grâven ûz erwelt;  
 daz selbe tet der küene helt  
 her wider an Pârisen.  
 ich wil si beide prisen  
 115 umbe ir ritterlichen art:  
 werlicher nie gesprenget wart  
 ze strîte, dan si tâten.  
 si rîten wol berâten  
 mit zwein erwelten swerten,  
 120 der si dâ bêde gerten  
 mit banden ellentriche.  
 si wurden ûz geliche  
 von in gezûcket alzehant  
 und uf ir stehelin gewant 212c  
 125 sô vaste dô geswungen,  
 daz in die lûfte sprungen  
 dar ûz des fures gneisten.  
 si mohten wol geleisten  
 manheit und ellentrichen sin:  
 130 des wart verschrôten als ein zin  
 dô stabel von ir henden.  
 gevegte ringe senden  
 begunden si der heide:  
 si vâhten sere beide  
 135 nâch lûterhærem prise.  
 Anthilion Pârise  
 mit nide sluoc vil mangel slac,  
 den wol mit slegen überwac  
 Pâris Anthiliône.  
 140 si rungen nâch dem lône  
 durchliuchteclicher éren,  
 dâ von sach man si réren  
 die gimmen ûz den schilten.  
 die clâren und die milten  
 145 die valten bî den zîten  
 vil glanzer margarîten  
 dâ nider uf den grünen plân.  
 si schrieten abe dâ mangel spân,  
 der von gesteine truoc ein tach.  
 150 der eine sluoc, der ander stach,  
 als er unsinnic wære.  
 die ritter adelbære  
 sô grimmer slege werten  
 ein ander mit den swerten,  
 155 daz in daz verch von hitse sôt.  
 nû si mit strîteclicher nôt  
 wurden lange alsus verquelt,  
 dô sluoc Anthilion der helt  
 Pârisen uf des schiltes rant,  
 160 daz er sich cloup von siner hant 212d

und einen witen spalt enphienc.  
 wan daz er an den borten hienc,  
 dá mite er wol geriemet was,  
 só müeste er nider úf daz gras  
 165 in stücke sîn gesprungen.  
 der slac wart im gewungen  
 mit creften unde alsó geslagen,  
 het er des schiltes niht getragen,  
 er wære enzwei geschróten  
 170 und müeste man in tóten  
 úf dem anger háu gesehen.  
 nú daz im was der slac geschehen,  
 dó tet er, des ein helt bedarf.  
 den schilt von im der küene warf,  
 175 wan er im mé niht tohte.  
 sîn swert, daz im dá mohte  
 zuo siner næte wol gefromen,  
 daz wart gezúcket und genomen  
 von im ze bédén henden.  
 180 mit dem begunde er enden  
 gar einen griuwelichen slac,  
 zuo dem er sich mit nide wac  
 úf dem gevilde grüene.  
 er sluoc den gráven küene  
 185 mit dem vermezzenlichen slage,  
 daz im daz houbet und der krage  
 bestürzet mit dem helme  
 zuo der plánte melme  
 dá vielen unde sprungen.  
 190 daz swert was im gedrunge  
 durch daz gollier entwerhes hin,  
 dá von truoc er den ungewin,  
 daz er ein bitter ende kós  
 und sinen werden ltp verlós,  
 195 der ie mit ritters muote  
 schön in den éren bluote. 213a  
 Páris nú daz er in ersluoc  
 und er daz grüene velt getwuoc  
 mit sinem bluote rôtgevar,  
 200 dá nam er sines bruoder war  
 und ilte balde hin zuo dem.  
 den ellentrichen Hectorem  
 vant er mit strite noch behaft.  
 er was mit höher übercraft  
 205 bestanden, als ich hân geseit,  
 und hielt in grózer müedekeit  
 vor sinen widerwarten.  
 si sluogen úf den zarten  
 als úf den anebóz die smide.  
 210 daz er enphienc vor in dá vride  
 und einen witen rúm gewan,  
 daz schuof Páris der werde man,  
 der im gestuont mit helfe bi.  
 si taten bédé ein ander vri  
 215 gedranges unde swære.  
 Páris der tugentbære  
 und Hector der getriuwe  
 geschuofen, daz mit riuwe  
 die vinde wurden überladen.  
 220 in bluote muoste manger baden,  
 den si dá nider valten.  
 si worhten unde stalten  
 mortgrimmeliche nót alsus.  
 in half der starke Perseus,  
 225 den Páris bráhte zuo dem plán,  
 daz wé den Kriechen wart getán  
 mit swerten und mit lanzen.  
 si dri mit einer ganzen  
 jostiure bráchen durch ir schar,  
 230 die si mit hürteclicher war  
 zertranten und zerspielten.  
 zwô rotte, der si wielten 213b  
 des máles unde bi der zit,  
 die wáren von ir helfe sit  
 235 só kreftic worden schiere,  
 daz die schar alle viere,  
 die dó striten gegen in zwein,  
 der flúhte kámen über ein  
 und zuo dem mer in diu gezelt  
 240 begunden ilen über velt.  
 Si wolten wider zuo dem sé,  
 von dem si kómen wáren é,  
 drát unde schiere entwíchen  
 dó wart in snelleclíchen

245 vil starke helfe zuo gesant.  
 in kámen aber dá zehant  
 zwô rotte engegenwert geriten,  
 von der schulden si vermiten  
 ir fluht, dar úf si wáren komen.  
 250 in wart ir zageheit benomen  
 von den zwein ritterlichen scharen,  
 die von den Kriechen her gevaren  
 zuo der plánte kámen.  
 ir eine zuo dem sámen  
 255 bráht in vil kurzer wíle  
 Nestor, genant von Pile,  
 der gar ein edel ritter schein.  
 diu ander rotte von den zwein  
 gefüeret wart schön úf den sant  
 260 von zwein gesellen wite erkant  
 in manger lande kreizen:  
 genennet und geheizen  
 was einer Diomêdes,  
 der ander hiez Ulixes  
 265 und was ein herre wise.  
 nách wirdeclichem prîse  
 die rotte wurden beide  
 gefüeret zuo der heide 213c  
 und zuo des plánes melme.  
 270 ir halsperg unde ir helme  
 die gáben lúterbáren glast.  
 an ir gezierde nihtes brast  
 nách hóher koste lichtgevar.  
 die selben zwô geblüemten schar,  
 275 die man sach komen schiere,  
 die trósten jene viere,  
 die zuo der flúhte kérten.  
 ir ellent si dá mérten  
 mit helfe bî den stunden.  
 280 dazs' an der flúhte erwunden,  
 daz wurbens' unde schuofen,  
 wand in begunde ruofen  
 der ellentriche Ulixes.  
 er sprach: 'wie sint ir alle des  
 285 betwungen, stolze. helde wert,  
 daz ir der flúhte hánt gegert

und iuch zwô kleine rotte jagent.  
 daz ir só lîhtecliche erzagent,  
 des mügen ir iuch sêre schamen.  
 290 vier schar die môhten wol bî namen  
 gevehten und gestriten zwein.  
 erwelten ritter áne mein,  
 sît ir nách êre wurbent ie,  
 só lânt iu niht gebresten hie  
 295 an ritterlichem orden!  
 ir sint nû zagen worden,  
 daz widertuont mit degenheit,  
 od ir sint iemer hin geleit  
 an werdeclichen êren.  
 300 diu ros hin umbe kêren  
 sult ir mit zoumen lichtgevar.  
 wir bringen zwô só michel schar,  
 daz wir die vinde mit gewalt  
 úf schaden triben manicvalt.' 213d  
 305 Die schar, die flúhtic wáren ê,  
 ze strite wider úf den klê  
 dô kérten alle viere.  
 si wurden harte schiere  
 von Ulixê des ermant,  
 310 daz si begunden alzehant  
 mit zôumen und mit henden  
 diu ros hin umbe wenden  
 und aber ílten úf daz wal.  
 gemêret hete sich ir zal  
 315 mit zwein ungefüegen scharen,  
 dá von si dô getorsten varen  
 ze strite verre deste baz.  
 Hector der starke niht entsaz  
 ir manicvalten übercraft,  
 320 wan er mit sîner ritterschaft,  
 der eht zwô rotte wáren,  
 begunde ir schaden vâren  
 und ir verlúste in alle wîs.  
 Ênéas unde Páris  
 325 und Perseus der küene  
 zuo dem gevilde grüene  
 der Kriechen valten wunder.  
 ouch gulten si dar under

mit ir ritterlichen diet,  
 200 der man ze grunde dâ verschriet  
 hât unde fleisch, marc unde bein.  
 sehs rotte vâhten hie mit zwein  
 sêr unde crestecliche.  
 der strit was ungeliche  
 205 geteilet bi den stunden.  
 wær Ector dâ niht funden  
 und Pâris unde Ênêas  
 und Perseus, der mit im was  
 gernet zuo der heide,  
 210 die rotte müesten beide 214a  
 verdorben sin vil schiere.  
 die starken alle viere  
 begiengen jâmer unde mort:  
 der eine hie, der ander dort  
 215 viel dâ von in zuo der wisen,  
 daz dârre bleter nie gerisen  
 sô balde ab einer linden,  
 sô mit den kalten winden  
 grôz ungewiter an si vaht.  
 220 dô wart mit ellentricher maht  
 ze bêden sîten wol gestriten:  
 Troizere nôt und angest lîten,  
 sô tâten ouch die Kriechen.  
 von heizem bluote riechen  
 225 sach man den anger lichtgevar.  
 alrêrst dô kam diu ahte schar  
 von Troie zuo gesprenget.  
 si hete die kunft gelenget  
 ze sêre bi der zite.  
 230 si fuorte zuo dem strite  
 der werde grâve Anthênor.  
 ouch lîte mit ir ûf ir spor  
 ein herre, der der sich wurde fleiz,  
 der was genennet Panfimeiz,  
 235 und hete ervohten lichten pris.  
 ein hôchgeborner markis,  
 der was geheizen Agrimanz,  
 und fuor ouch mit der rotte glanz,  
 diu zuo der ahten was gezelt.  
 240 mit wâfenkleiden ûz erwelt

reit si ze strite drâte.  
 si kam ein teil ze spâte  
 und kam iedoch sô spâte niht,  
 von ir geschæbe grôz geschicht  
 245 an rossen unde an mannen.  
 mit bogen ûf gespannen 214b  
 ir schützeu wæren für gerant,  
 die niderstrûeten ûf den sant  
 ros unde liute ein wunder.  
 250 ze strite wart vil muender  
 ir houbetherre Anthênor.  
 sin ors zuo den von Kriechen vor  
 begunde springen mangen spranc.  
 reht als ein ar ûf gense junc  
 255 in hungernete stôzen kan,  
 alsô kam er die Kriechen an  
 mit einer hürteclichen just:  
 des viel dâ maniger in verlust  
 von siner starken hende vrech.  
 260 ûz pheller swarz reht als ein bech  
 fuort er deck uude wâpenroc,  
 dar ûz vil manic rêchboc  
 erlîhte von samite blanc.  
 sin sper daz rêch er unde dranc  
 265 durch einen ritter ûf dem plân,  
 der was ein werder schatelân  
 und was geheizen Ekubert,  
 der hete jost an im gegert.  
 daz wart im gar ze siure,  
 270 er stach dem schateliure  
 die lanzen in zer wüeste.  
 daz er dâ vallen müeste,  
 des twanc er in mit strites nôt.  
 sin schilt der was geverwet rôt  
 275 alsam ein niuwez rôsenblat,  
 dar ûf sô was von golde ein rat  
 erhaben ein vil kleine enbor.  
 nû daz der grâve Anthênor  
 den schatelân gevalte,  
 280 dô flaht er mit gewalte  
 mit der ahten rotte sich  
 in die patelle ritterlich 214c

und war sich balde drunder.  
 sich spielt vil manic punder  
 415 von sner hürteclicher art.  
 ahi, wie dá gestriten wart  
 von sner frechen hende starc!  
 sin ellent er dá niht verbarc,  
 wan er sich ritterlichen fleiz.  
 420 im half der fürste Panfimeiz  
 und Agrimanz der markis,  
 daz er dá mohte liechten pris  
 ervehten uf der heide.  
 man sach die herren beide  
 425 nách höher werde ringen.  
 hurtieren unde dringen  
 wart aber dó beschouwet.  
 genetzt und betouwet  
 mit bluote wart des plánes melm.  
 430 man kloup dá mangan liechten helm  
 durch ruomes und durch lobes guft.  
 diu swert dá klungen in den luft  
 mit vrentlichem dôze.  
 von glanzer schilte bóze  
 435 wart dá gehæret lüter klac,  
 als ob der wilde dunreslac  
 dá spielte dürre buochen.  
 dá wart von ríchen tuochen  
 engenzet manic kovertiur.  
 440 die gneisten flugen und daz für  
 úz dem gewæfen hóhe enbor.  
 dá schuof der gráve Anthénor  
 den Kriechen bitter ungemach.  
 ouch wizzent, daz im wê geschach  
 445 an siner ritterscheffe,  
 die sluoc mit höher crefte  
 der ellentriche Ulixes.  
 er unde Diomédes  
 Troiæren tåten leide,  
 450 wan die gesellen beide  
 sich grimmer slege flizzen.  
 halsperge si zerrizzen  
 mit lichtgemålen swerten.  
 vil mangan si gewerten

214d

455 des argen tódes bitter.  
 si valten zwêne ritter,  
 der einer hiez Ilátrún  
 und was der ander Pristalún  
 geheizen und genennet.  
 460 ir edel verch entrennet  
 wart von ir zweiger handen.  
 si wåren in den landen  
 ze lüterbarem prise komen  
 und heten achiere dá genomen  
 465 ein bitterlichez ende  
 von der gesellen hende.  
 Si zwêne stalten jámers klage.  
 dá wart vergolten stich mit slage  
 und slac mit stiche widertån.  
 470 wer möhte dá geruowet hån,  
 dá man só grimmedlichen streit?  
 dá wart von grózer müedekeit  
 vergozzen wunder sweizes.  
 des fürsten Panfimeizes  
 475 gewæfen lüter unde glanz  
 enphienc dá mangan wíten schranz  
 von swerten wol gesliffen.  
 bevangen und begriffen  
 wart er mit nót besunder.  
 480 uf in ein ganziu punder  
 der Kriechen wart geschicket,  
 dar in wart er verstricket  
 als in daz wippe ein garnes vaden.  
 gedrenge truoc er unde schaden 215<sup>a</sup>  
 485 von liuten manicvalteclich.  
 dó werte alsó der küene sich,  
 daz er ze tóde mangan spielt.  
 gezieret er nách wunsche hielt  
 alsam ein glanzer engel.  
 490 er leit vil gróz getengel  
 alsam diu segens uf der wisen.  
 dá sluoc er den, hie stach er disen  
 und werte sich der vinde alsus.  
 wan daz in lóste Perséus  
 495 und im tet hóhe helfe schín,  
 só müeste er doch verdroben sîn,

swie degenliche er væhte.  
 man seit, daz er im bræhte  
 stiur unde ritterlichen tröst.  
 300 reht als daz wazzer einen röst  
 kan stillen unde erlöschen,  
 sus wart von siner röschen  
 justiore senfter unde swach  
 dô Panfimeizes ungemach.  
 305 Der ellentriche Perseus  
 reht als ein wilder siticus  
 mit friem muote kam geflogen.  
 sin swert daz hete er üz gezogen  
 und fuorte ez an der hende bar.  
 310 enmitten brach er in die schar,  
 diu Panfimeizen umbeslöz.  
 sin ros gap ir sô mangan stöz,  
 daz si ze stücken sich zerkloup  
 und als ein kleinez mel zerstoup,  
 315 dar in die winde rüerent  
 und ez vil balde füerent  
 dar unde dan, her unde hin.  
 diu punder, diu des mâles in  
 mit ir betwange alumbe greif,  
 320 diu wart zergenget und zerseif, 215b  
 dô Perseus kam zuo gerant,  
 wan er mit ellentricher hant  
 die vnde kunde walken.  
 diu rephüenr einen valken  
 325 gefluhen nie sô balde  
 ze stüden und ze walde,  
 sam in die Kriechen tåten.  
 sin herze was beråten  
 mit höher krefte manger slaht,  
 330 dà von wart im ein rûm gemaht  
 des mâles unde ein witer kreiz,  
 sô daz der fürste Panfimeiz  
 erlæset was von siner kunft.  
 er hete nâch des tôdes zunft  
 335 enphangen in dem strite.  
 im wåren bî der zite  
 sô gar erqueschet siniu lider,  
 daz man in kûme bråhte wider  
 mit arzenfe manicvalt.  
 340 er wart ze ruowe mit gewalt  
 von Perseú gefüeret,  
 der aber stt gerüeret  
 kam wider in den grimmen strit  
 und mangan valte bî der zit,  
 345 der tót uf die plånie reiz.  
 dá viel der schenke Lippatreiz  
 und Agulant sin bruoder,  
 die reiner tugende fuoder  
 ze herzen truogen beide.  
 350 si wurden zuo der heide  
 von Perseú gevellet.  
 gesnurret und gesnellet  
 zwô rotte kåmen aber stt,  
 die von den Kriechen bî der zit  
 355 gesant ze velde wåren.  
 ir wåfencleider båren 215c  
 den ougen lichteberenden solt.  
 si fuorten silber unde golt,  
 gesteine und edel sîden an.  
 360 der einen phlac ein höher man,  
 geheizen Palomides.  
 sin herze fleiz sich alles des,  
 daz guot und edel was von art.  
 diu ander schar ze velde wart  
 365 gefüeret von zwein herren wis.  
 Uriolus und Delonis  
 die bråhten si ze strite  
 mit èren bî der zite.  
 Die rotte beide kåmen  
 370 geriuschet uf den såmen  
 gelich der windesbruite.  
 vrech unde starke liute  
 dar inne fuoren uf daz velt,  
 die wolten strites widergelt  
 375 Troiåren bieten alzehant,  
 von den ze velde wart gesant  
 des mâles ouch ir niunde schar,  
 diu kam vil ritterlichen dar  
 mit craft gestrichen und gevarn.  
 380 Casiliån, Priåndes barn,



der kebeshalben was sîn kint,  
 die niunde schar ân underbint  
 dô brâhte ûf daz gevilde.  
 diu truoc zam unde wilde  
 585 gesniten ûf ir wâpenkleit.  
 gezieret si nâch wunsche reit  
 zuo der geblüemten heide.  
 der Kriechen rotte beide  
 begunden ir engegen varen.  
 590 sus wart eht aber von zwein scharen  
 mit ellentrichen handen  
 ein rotte dô bestanden, 215d  
 diu von Troiæren kam geriten.  
 des wart gevohnten und gestriten  
 595 sêr unde vaste bî der stunt.  
 erslagen und ze tôde wunt  
 ir gnuoge vielen ûf daz gras,  
 daz schiere dâ geverwet was  
 in rôten schîn, geloubent des!  
 600 der fürste Palomides  
 und der helt Cassiliân  
 die liezen dâ ze samene gân  
 ûf snellen rossen ûz den scharen.  
 man sach si dâ z' ein ander varen  
 605 mit hôher mannes crefte.  
 des brâchen si die schefte,  
 daz dâ von die sprîzen flugen,  
 dar nâch sô rouftens' unde zugen  
 diu swert bald ûz den scheiden,  
 610 mit den wart von in beiden  
 gevohnten sêre bî der zit.  
 si rungen vaste enwiderstrît  
 nâch prîse, des si gerten.  
 si tâten mit den swerten  
 615 ein ander nôt und ange  
 und triben daz sô lange,  
 daz ein punder von ir scharen  
 kam dar enzwischen si gevaren  
 und si dô von ein ander schiet.  
 620 Casiliân den schilt verschriet  
 sô vaste Palomide,  
 daz im des swertes snide

aldurch die stahelringe dranc  
 und im an siner hiute blanc  
 625 begunde erwinden von geschicht.  
 ob si diu punder hæte niht  
 gescheiden bî der selben zit,  
 sô wizzent, daz ein grimmer strît 216.  
 ergangen wære von in zwein.  
 630 dri schar sich wurren under ein  
 ûf der plânne wunnesam,  
 dar ûz ein michel presse kam  
 geriuschet unde in werte  
 den strît unmâzen herte,  
 635 des si dâ phlâgen under in.  
 zwô schar, die zuo dem plâne hin  
 bekâmen ûz der Kriechen her,  
 die triben ûf die flucht mit wer  
 dis eine rotte schiere,  
 640 diu zuo der veltriviere  
 von Troie was geschicket.  
 in sorgen si verstricket  
 wart alsô mit übercraft,  
 daz si dô zuo der ritterschaft  
 645 begunde entwichen alzehant,  
 dar inne man Pârisen vant  
 und Hectorem den bruoder sîn.  
 ir was dar under und dar in  
 vil harte schiere worden gâch,  
 650 des ilten ir geswinde nâch  
 der Kriechen rotte bêdesamt.  
 hie wart eht aber schiltes amt  
 und ritters orden güebet.  
 von smacke wart betrüebet  
 655 der luft des selben inâles ouch,  
 daz bluot dar in ze berge rouch  
 von tôten und von wunden.  
 sich huop dâ bî den stunden  
 erbermeclichiu riuwe,  
 660 dâ wart ein slahte niuwe  
 beschouwet unde ein frischiu tât.  
 alsam gevellet und gemât  
 daz hûu wirt ûf dem velde nider,  
 seht, alsô wurden mannes lider 216b

65 geströuwet zuo dem pláne.  
 dá wart vil Kriechen áne  
 des líbes und des lebetagen;  
 ouch wart Troiere vil erslagen,  
 der manic hundred dá verdarp.  
 70 ein junger helt des máles starp,  
 der was geheizen Plurimanz.  
 in eime róten schilte glanz  
 fuorte er einen swarzen wider.  
 in valte zuo der heide nider  
 75 Casilián der veste.  
 der leiden fremeden geste  
 verdarp von siner heude mé.  
 von Clarion Cursilabrè  
 gelac von im des máles tót,  
 80 oder was ein helt in rechter nót  
 unde úf alle stríte snel.  
 er fuorte in eime schilte gel  
 von lásúr einen bláwen gír.  
 Ascalinor von Cloramir  
 85 die zwéne rach mit siner hant,  
 die nider úf des plánes laut  
 Casilián dá valte.  
 die lanzen mit gewalte  
 dranc er im in zer siten  
 90 und hæte in bl den ziten  
 vil nách ze tóde erstochen,  
 wær im der schaft zerbrochen  
 von siner heude niht enzwei.  
 Casilián der mohte ein ei  
 95 für sin leben hán genomen.  
 der schaft begunde sich zerdromen  
 und wart in zwei gestúcket,  
 iedoch was im gedrúcket  
 durch sine blanken hüt daz sper.  
 100 daz fuorte in siner siten er 216a  
 ze Troie wider in die stat,  
 dar in dó balde fúeren bat  
 Páris sin bruoder alsó wunt  
 und galt den stich in kurzer stunt  
 105 dem helde Ascalinóre.  
 dem backen und daz óre

valt er im nider úf den melm,  
 wan er spielt im den ganzen helm  
 und sluoc die zwei besunder  
 710 im abe dem kopfe drunder.  
 Sus wart gerochen dirre stich.  
 mit eime stage grimmeclich  
 Páris des máles in vergalt.  
 gröz wunder wart von im gestalt  
 715 an liuten unde an rossen frech.  
 er spielt die rotte sam daz sech  
 die schollen úf dem acker.  
 Hector sin bruoder wacker  
 half im die vnde stóren.  
 720 wuof unde schrei man hören  
 dó mohte úf der pláne.  
 man rief dá vremede krte  
 von manger spráche wilde.  
 von slegen daz gevilde  
 725 mit gneisten wart erlihtet  
 und mit dem bluote erlihtet,  
 daz von der wunden líbe ran.  
 dá vielen ros beid unde man  
 erslagen und ze tóde wunt.  
 730 nú kamen aber dá ze stant  
 zwó rotte von der Kriechen her,  
 die fuorten ritterliche wan  
 und liehtiu wáfenleider an.  
 der einen phlac ein hóber man,  
 735 der zepter unde króne truoc,  
 er hete werdekeite gnuoc 216a  
 und was geheizen Cappadon.  
 der künic Agamennon  
 daz ander teil bráht úf den plán.  
 740 nú daz die rotte wol getán  
 ze velde bède kámen,  
 ir kère si dá námen  
 zuo der patelle grimmeclich  
 und fláhten mit gedrange sich  
 745 zehant dar under und dar in,  
 daz aber dá begunde sin  
 vil manges bitterlicher tót.  
 sich huop dá marterliche nót

von hurtebæren stœzen.  
 750 die Kriechen sich erschœzen  
 begunden al ze vaste;  
 mit grôzem überlaste  
 Troiære sich dâ luoden:  
 dâ von an creften muoden  
 755 ir liute muosten harte,  
 den wuohs vil manic scharfe  
 an libe und an geliune.  
 fünfzehn rotte ûf niune  
 dâ sluogen slege bitter:  
 760 des twanc Priandes ritter  
 vil strenger næte boie.  
 diu zehende schar von Troie  
 ze strite dâ niht wolte komen.  
 Priant der hete si genomen  
 765 in sine ritterlichen phlege  
 und wolte mit ir alle wege  
 die grendel und diu tor bewaren,  
 dâ von Troiære mit ir scharen,  
 der niyne wâren ûz geriten,  
 770 vil angestlicher næte liden.  
 Si truogen swære maniger slaht.  
 der Troiær iemer einer vaht 217.  
 an zwêne Kriechen bi der stunt,  
 des wart des libes ungesunt  
 775 vil maniger bi den ziten.  
 die schar ze beiden sîten  
 z'ein ander alle wâren komen  
 und wart dâ von der schade genomen,  
 der gnuoge sunder ende smarz.  
 780 von slegen wart vil manger swarz  
 an siner blanken hiute weich,  
 dâ wurden rôtiu wangen bleich  
 und lâter ougen trûebe gar,  
 wan die zwô jûngelichen schar,  
 785 die von den Kriechen strichen,  
 die giengen dâ mit stichen  
 und mit slegen wunder an.  
 si schuofen, daz vil manic man  
 tœtlicher swære wart gewon.  
 790 der kûnic Agamennon

des mâles ritterlichen streit.  
 sin scharphiu klinge dâ versneit  
 Priandes schenken ûf dem wal,  
 der was geheizen Perfigal  
 795 und hete liechten pris bejaget.  
 mit frechen henden unverzaget  
 maht in der werde kûnic siech.  
 er sluoc in twerhes dur daz diech  
 und schriet daz linke bein im abe,  
 800 alsô daz er des plânes habe  
 mit einem valle dô begreif.  
 den schenkel und den stegereif  
 sluoc er im bêdesament hin.  
 gevohnten hete er wider in  
 805 und tet mit slegen im gedon,  
 dar umbe in Agamennon  
 von sinem linken beine schiet.  
 ouch wizzent, daz er dâ verschriet 217,  
 Troiære noch ein michel teil.  
 810 sin manheit diu gap im daz heil,  
 daz er begienc rilliche tât.  
 den aller besten plât,  
 den ie geworbte Sarrazin,  
 den fuort er an dem libe sin  
 815 und was dar ûf mit sinnen  
 von werden kûniginnen  
 zernæjet wol zam unde wilt.  
 bedecket was sin grüener schilt  
 mit smaragden grasevar,  
 820 dar ûz erlûhte ein adelar,  
 der gap der heide rôten schîn.  
 von golde licht ûz Arâbin  
 was er in daz gesteine  
 mit houbetlisten reine  
 825 gevelzet harte schône.  
 von sime kophe ein krône  
 erlûhte niht ze michel,  
 diu was ein glanz onichel  
 und hete wunnebæren glast.  
 830 rlicher koste niht gebrast  
 dem herren Agamennoné.  
 sins bruoder schade tet im wê

des mâles unde bi der zit,  
 dà von sluoc er enwiderstrit  
 835 ros unde man diu beide  
 und valte zuo der heide  
 Troiære vil mit siner craft.  
 dà was diu græste ritterschaft  
 z'ein ander bêdenhalben komen,  
 840 von der gehæret und vernomen  
 ie wart bi keinen stunden:  
 des wurden tiefe wunden  
 gehouwen und geschrôten.  
 mit veigen und mit tôten 217c  
 845 bestrôuwet wart der grüne klê.  
 die vleckten von dem kalten snê  
 gevielen nie sô dicke nider,  
 alsam die strâlen von gevider  
 ûf die plânie tâten.  
 850 hey, waz die schûtzen sâten  
 der phîle ûf daz gevilde!  
 diu schoz snel unde wilde  
 sach man dà snurrend umbevarn,  
 als bi den sùezen bînekarn  
 855 vil manic tûsent bîen.  
 sich huop von den stôrten  
 sô hürteclich gedreng,  
 daz gnuogen wart als enge,  
 daz si vor tampe ersticten.  
 860 die rotte sich verstrichten  
 z'ein ander sô mit liuten frevel,  
 daz in daz warf des garnes wevel  
 nie vaster wart geflohten.  
 ah!, wie dá gevohten  
 865 mit herzen und mit libe wart!  
 diu swert diu wurden niht gespart  
 noch diu lanze noch der boge.  
 dà streit vil manic herzoge  
 und vâhten hôhe künge wert.  
 870 mit bluote wart grien unde hert  
 begozzen dà, dort unde hie,  
 daz diu ros big an diu knie  
 dar inne wuoten über al.  
 ûf der plânie und ûf dem wal

875 wart ein sô griuwelicher kampf,  
 daz sich der nebel und der tampf  
 ze berge wunden in den luft,  
 als ob der tiefen helle kruft  
 sich hete gar entslozzen ouch  
 880 und ir vertânen fiures rouch 217d  
 ûz ir dá lieze timphen.  
 wer mac die nôt gelimphen,  
 diu von strite dá geschach?  
 swaz man von jâmer ie gesach,  
 885 daz allez was ein kleinez dinc  
 big an des mordes ursprinc,  
 der sich huop von des kamphes wer.  
 dô sich diu vîentlichen her  
 gesamnet heten beide  
 890 und ûf der wilten heide  
 ir schar z'ein ander wurren,  
 dà grâzten unde schurren  
 diu ros in der patelle sîr,  
 dô manic heller tambûr  
 895 mit craft schal in ir ôre.  
 von holze noch von rôre  
 wart nie gehært sô lûter klac,  
 sô drin gesluoc der dunreslac,  
 als von den scheften wart vernomen,  
 900 dô si ze sprizgen und ze dromen  
 vil manic hant geswinde kloup.  
 dà wære ein griuwelicher stoup  
 gesehen ûf dem plâne breit,  
 hæet in des mâles niht geleit  
 905 daz rôte bluot heiz unde naz,  
 des man sô vil dá nider maz  
 mit dem gewæfen stehelin,  
 daz vor der fiutekeite sin  
 der plân niht mohte stieben.  
 910 der strit begunde in lieben  
 ze sêre bêdenhalben.  
 ûf bergen unde ûf alben  
 die slege wider hullen,  
 die von den swerten schullen  
 915 und von den glanzen helmen.  
 von lûter stimme gelmen 218a

- wart dá gehœret michel dôz,  
 wan daz getemer was sô grôz  
 von grimmen slegen ûf dem wal,  
 920 daz in die stat ze Troie schal  
 der swerte griuwelicher klanc.  
 hurtieren unde grôz gedranc  
 lie sich des mâles schouwen.  
 dô wart sô vil gehouwen,  
 925 daz sich diu swert von slegen bugen  
 und über die buremûre flugen  
 die gneisten von dem fiure,  
 daz man ûf der plâniure  
 sluoc ûz den stahelringen.  
 930 mit lichten scharphen klingen  
 spielt man ors unde liute enzwei.  
 dá wart sô jâmerlich geschrei  
 von veigen und von wunden  
 gehœret bî den stunden,  
 935 daz in der stat die vrouwen  
 dur warten und dur schouwen  
 sich huoben an die zinnen.  
 von glanzten küniginnen  
 rich unde gar von hôher art  
 940 des strîtes wol geluoget wart.  
 Dâ wart vil manic edel wîp  
 beswæret dur ir mannes lîp  
 hêd offen unde tougen.  
 dá wurden lûter ougen  
 945 in trûeben schîn gegerwet.  
 é wîz und bleich geverwet  
 wart dá vil manic wange rôt,  
 dur daz ûf der plânie tôt  
 beleip sô manic ritter.  
 950 sich huop ein trûren bitter  
 von clâren kûnges kînden.  
 man sach dá megede winden 218b  
 ir blanken hende lichtgevar.  
 Heléne diu kam selbe dar  
 955 mit ir juncvrouwen ûf die wer  
 und sach diu vîentlichen her  
 sêr umb daz leben strîten,  
 dá von si bî den zîten  
 gedâhte: 'ouwê mir, armez wîp,  
 960 daz alsô manic hôher lîp  
 von mîner schulde wirt verlorn!  
 daz ich zer welte ie wârt geborn,  
 daz ist ein ûbel mære,  
 wan ez vil bezzer wære,  
 965 daz man mich hâte nie getragen,  
 denn ieman hiute wûrde erslagen  
 von hôher und von reiner art.  
 ach got, daz ich ie schœne wart  
 und ie sô clâren lîp gewan!  
 970 des muoz engelten manic man,  
 der mîn genozzen wênic hât.  
 ouwê der jâmerlichen tât,  
 daz edele werde vrouwen  
 zerhacket und zerhouwen  
 975 ir man hie sehen mûezen  
 und daz ich in gebûezen  
 der grimmen swære niht enmac.  
 daz ich gelebte ie disen tac,  
 daz riuwe got den reinen!  
 980 man solte mich versteinen  
 dur die vil hôhen sûnde grôz,  
 daz alsô manic bluotes flôz  
 hie rinnet von der schulde mîn.  
 wie sol ich armiu kûnign  
 985 die missetât verstüenen,  
 daz man ûf dirre grûenen  
 plânie mangan wundet,  
 der niemer mê gesundet 218c  
 und âne zil muoz siechen?  
 990 daz Pâris ie den Kriechen  
 gezuhte mich vil armez wîp,  
 daz garnet hiute manic lîp,  
 der stu vil hôchgeborneg leben  
 muoz eime grimmen tôde geben.'  
 995 Die clage treip diu guote.  
 in herzen unde in muote  
 beswæret si von grunde wart.  
 vil manic wîp von hôher art  
 was mit ir komen ûf die wer,  
 1000 dá saz ein wunneclîchez her •

von lüterbæren vrouwen.  
 sich lie dá mangiu schouwen,  
 diu nâch wunsche was gestalt.  
 doch lâhte Elêne mit gewalt  
 5 diu schönste vor in allen.  
 diu clârheit was gevallen  
 ûf ir antlitze reine,  
 daz si den plân gemeine  
 dá zierte mit ir glaste,  
 10 als ob diu sunne vaste  
 dar ûf durliuhteclichen schine.  
 si lâhte zuo dem anger hine  
 den Kriechen alsô clâr engegen,  
 daz si ze stichen und ze slegen  
 15 sich deste vaster vlizzen,  
 wan si begunden wizzzen  
 mit ougen und mit muote,  
 daz Helenâ diu guote  
 ob in sæz an der warte:  
 20 des wurden si vil harte  
 von ir gereizet ûf den strît.  
 si vâhten alle bî der zit  
 vil herter, dan si tâten vor.  
 dô si daz lichte wîp enbor 218a  
 25 gesâhen an der zinnen,  
 dô wurdens' in ir sinnen  
 ermant ir alten riuwe.  
 ir smerze wart sô niuwe  
 und alsô vrisch gemacht,  
 30 daz von in wart geswachet  
 Troiære starkiu ritterschaft,  
 die triben si mit hôher craft  
 und mit gewalte von dem grase.  
 den Kriechen wart der grüne wase  
 35 gerûmet von Troiæren.  
 dô man die lüterbæren  
 Helênen an geblicte,  
 dô schuof man unde schîcte  
 mit strîte marterliche nôt.  
 40 dá wart vil manger in den tôt  
 gedrûcket und gedrungen.  
 Troiære samenungen

Helêne wart ze sûre.  
 si wurden zuo der mûre  
 45 und an die grendel hin gejaget.  
 nû seht, wie von dem winde waget  
 ze walde manic tanne,  
 sus wart von mangan manne  
 gewezet manic lanze.  
 50 von liechter schilte glanze  
 den ougen wuohs grôz überlast.  
 in schein der kovertiure glast  
 und daz gesmide engegenwert  
 dá glizzen halsperg unde swert  
 55 ein ander an enwiderstrît:  
 der purper und der samit,  
 daz golt und daz gesteine  
 die bâren vil gemeine  
 dem plâne liechteberenden schin.  
 60 swaz aber glanzes mohte sin 219a  
 ûf der geblüemten heide  
 von rîcher ougenweide,  
 daz allez was reht als ein wint  
 und dûhte gar ze tôde blint  
 65 biz an den schîn aleine,  
 den Helenâ diu reine  
 dá kunde mit ir bilde geben.  
 dô sich ir glast begunde weben  
 in der wâfencleide glanz,  
 70 dô truoc ir schîn der wirde cranz  
 für allez daz gesmide.  
 die gimmen und diu sîde,  
 daz silher und daz edel golt,  
 daz ûf die heide was geholt,  
 75 daz wart an sîme schîne  
 erlöschet, dô diu fine  
 Helêne dran begunde sehen.  
 si kunde liuhten unde enbrehen  
 für alle die gezierde rich.  
 80 kein varwe ir schîne was gelfch,  
 daz wizzent âne lougen!  
 si bar der Kriechen ougen  
 durliuhteclicher wunne spil  
 und gap ir herzen crefte vil,

85 Si mahte si genuothaft.  
 des wart dá gúebet ritterschaft  
 rilicher vil denn anderswá.  
 wer hæte willeclichen dá  
 gestriten und gevohten,  
 90 dá sich nách wunsche mohten  
 oug unde herze erwittern.  
 erkrachen unde erzittern  
 \*solt anger unde heide wol  
 dur den erbermerlichen zol,  
 85 den manger dá von stríte enphie.  
 wan swer gevaht nách éren ie, 219b  
 der muoz mir hie der volge jehen,  
 swá der man beginnet sehen  
 liep unde leit diu beide,  
 100 daz von der ougenweide  
 sîn herze wirt erheizet  
 und deste mê gereizet  
 úf einen grimmedlichen strít.  
 die Kriechen sáhen bî der zit  
 105 liep unde leit, daz got wol weiz.  
 ich meine, daz Heléne gleiz  
 úf die geblüemten heide,  
 von der si truogen beide  
 swær unde hóchgemüete dó.  
 110 si wáren des gemeine vró,  
 daz si die cláren solten sehen,  
 und was in wê dá von geschehen,  
 daz in diu schóene wart genomen.  
 sus wáren si dó von ir kómen  
 115 ze sorgen und ze wúnne.  
 ir bruoder unde ir kúnne,  
 - ir swáger unde ir élich man  
 die sáhen si des máles an  
 vil gerne durch daz wunder,  
 120 daz an ir lac besunder  
 von lüterlicher schóenheit.  
 ir glanz der mahte si gemeit  
 und leite dá ir vróude nider,  
 daz si niht kómen solte wider  
 125 in ir landes úmberinc.  
 dur diu zwivalteclichiu dinc  
 die Kriechen wurden úf den sturm  
 gereizet sam ein úbel wurm  
 und als ein grimmer slange,  
 130 der engesliche und ange  
 vil gerne ræche sînen zorn,  
 swenn er sîn eiger hát verlorn, 219c  
 dar úz er brüetet sîne fruht.  
 in wart diu wilde tobeseht  
 135 in daz hirne sô geslagen,  
 daz si mit craft begunden jagen  
 Troiære von dem velde,  
 dó si mit liehter melde  
 vor in begunden schouwen  
 140 ir glanzen landesvrouwen.  
 Príandes ritterlíchiu diet  
 begunde entwíchen unde schiet  
 von dem gevilde grüene.  
 wan daz Hector der kúene  
 145 ein her dá zen Troiæren bót,  
 si wáren anders alle tót  
 gelegen bî der zite.  
 er kérte ir muot ze stríte  
 beid offen unde stille.  
 150 reht als ein cocatrille  
 úz eime dicken róre vert  
 ze scháfen unde ir gnuoc verzert,  
 swá man si weidet bî dem mer,  
 sus ilte er in der Kriechen her  
 155 úz sîner dicken ritterschaft  
 und mahte ir gnuoge schadehaft  
 an éren unde an guote.  
 Príant der wol genuote,  
 der vor der letze selbe enthielt,  
 160 und dá mit sîner huote wíelt  
 der grendel und der porten,  
 der wart in allen orten  
 ermant úf bitterlichen zorn:  
 dó sîne ritter úz erkorn  
 165 die fluht begunden kiesén.  
 er sprach: 'solt ich verliesen  
 die stat und allez, daz ich hân,  
 ich müeste selbe zuo dem plân 219d

nû gâhen unde kêren.  
 170 wer lieze alsus von êren  
 sich flühticlichen stôzen?  
 sus nam er eine grôzen  
 und eine michel rotte an sich.  
 swaz ritterschefste löbelich  
 175 des mâles vor der litze was,  
 die zôch er an sich unde las  
 und ilte balde ûf sîne vart,  
 iedoch liez er dâ wol bewart  
 die grendel mit fuozliuten.  
 180 erzeigen und betiuten  
 wolt er in kurzer stunde,  
 daz er noch striten kunde  
 mit handen und mit creften.  
 sich flehten unde heften  
 185 hegunde er in der vînde schar.  
 daz er sô wackerlichen dar  
 mit einer grôzen rotte kam,  
 daz brach den Kriechen unde nam  
 den sic des mâles ûz der hant.  
 190 der werde künic Prîant  
 lie dâ sin ellent schouwen:  
 vil manger wart verhouwen  
 von siner frechen hende quec.  
 ze strîte wider in den wec  
 195 kund er die sînen wîsen.  
 die schrieten holz und îsen,  
 golt, silber, siden unde leder.  
 Prîant der was den Kriechen scheder,  
 dann ieman anders bî der zît.  
 200 er kam gerüeret an den strît  
 mit einer presse wunneclîch:  
 des treip er wider hinder sich  
 die vînde mit gewalte.  
 ir gnuoge er nider valte 220a  
 205 beide ûf gras und ûf daz krût.  
 er und Hector, sîns herzen trût,  
 enphiengen lüterbæren prîs;  
 daz selbe tet ouch Pâris  
 und sîn bruder Trôilus.  
 210 Enêas unde Perseus

in hulfen sêre vehten.  
 grôz wüefen unde brehten  
 wart eht aber dâ getân.  
 man sach die wunden ûf dem plân  
 215 sich rimphen und grisgrammen.  
 dâ sprungen fures flammen  
 ûz helmen alsô dicke,  
 als ob des donres blicke  
 ân underlâz dâ fûeren.  
 220 Prîant begunde rûeren  
 sîn altez ellent bî der stunt:  
 des wart ze tôde manger wunt  
 von siner ellentricher hant.  
 der werde künic Prîant  
 225 daz velt mit bluote mahte naz.  
 des endes dâ diu clâre saz  
 Helêne bî der selben zît,  
 dâ wart der grimmeclîche strît  
 gedrûcket hin besunder,  
 230 wan sich dâ manic punder  
 z'ein ander vîentlichen slôz.  
 von slegen alsô rehte grôz  
 wart diu mâlie dâ zehant,  
 daz in den wolken widerwant  
 235 der swerte scharpfe klingen.  
 hin unde her sich dringen  
 begunde dâ vil manic schar.  
 sich dranc z'ein ander unde war  
 der künige massente.  
 240 vil manic grôz storie 220b  
 wart under ein geflohten.  
 ich wêne, daz gevohten  
 nie würde vaster denne dâ.  
 diu wâfenkleit grûen unde blâ,  
 245 brûn unde blanc, gel unde rôt  
 von kamphes und von strîtes nôt  
 sich zarten unde rîzgen.  
 dâ sluogen unde bizgen  
 diu ros in dem gedrange.  
 250 dâ wart von swertes klange  
 diu heide wol bedænet  
 und michel baz beschænet



- von der gezierde glaiste.  
 Troiære wâren vaste  
 285 an ir gemüete wider komen;  
 Prialandes kunft het in benomen  
 ir zagelichen vorhte.  
 sin angesiht diu worhte  
 daz wunder an ir crefte,  
 290 daz si von ritterscheffe  
 begunden pris enphâhen.  
 dô si den herren sâhen,  
 durch den si kânen uf daz velt,  
 dô wart vil strengez widergelt  
 295 den Kriechen dâ von in geboten.  
 von nâeten muoste manger roten,  
 dem diu sunne ir hitze lêch.  
 von sweize wart ir harnasch véch  
 und von dem bluote mederîn.  
 300 dâ muoste werden unde sin  
 von strite grôz unfuoge.  
 man hôrte schrien gnuoge  
 vil mangan jæmerlichen spruch.  
 stich unde slac, stôz unde bruch  
 305 die viere sach man triben.  
 wer môhte gar geschriben, 220c  
 waz hôher liute dâ verdarp?  
 dâ viel des mâles unde starp  
 Urgenius von Trâse,  
 310 dem nie kein lastermâse  
 bi sinen jâren wart beschert.  
 in valte uf der plânie wert  
 Priant mit siner hende.  
 dô kûs von im ein ende  
 315 des mâles ouch Emargalûn.  
 Profiliar und Atamûn  
 beleip von im des mâles vrl.  
 diz wâren herren alle drî  
 starc unde rîche erkennet.  
 320 ir muoz vil ungenennet  
 beliben, die Priant ersluoc.  
 ir was sô vil und alsô gnuoc,  
 daz ich verswîgen muoz ir namen.  
 Troiære dorften sich niht schamen  
 325 ze herren und ze kûnge sin:  
 er tet in starke helfe schîn  
 mit vrechen henden ûz erwelt.  
 ze tôde sluogen mangan helt  
 Hector und er, si zwêne.  
 330 diz jâmer sach Helêne  
 mit lûterbâeren ougen an,  
 daz durch si manic hôher man  
 beroubet wart des lîbes:  
 dâ von des clâren wibes  
 335 ungemüete wart vil grôz.  
 daz rôte bluot ze berge schôz  
 gegen der hœhen in den luft.  
 dâ streit vor dur des lobes guft  
 vil sêre manic titter.  
 340 in der mâlte bitter  
 kam ez von âventiure alsô,  
 daz Menelaus Pârisen dô 220d  
 begunde merken unde spehen.  
 nû daz er in het an gesehen,  
 345 dâ blicte er an Helênen ouch  
 und wart dâ grûene sam ein louch  
 und als ein wahs geverwet gel.  
 sin ors gar frevel unde snel  
 begunde er zwicken mit den sporn.  
 350 er twanc ez dâ durch sinen zorn  
 ze hurtebâeren stœzen,  
 wan er begunde im flœzen  
 daz bluot ûz beiden siten.  
 ez truoc in bi den zitzen  
 355 dur die pressiare manicvalt  
 und brâhte in schiere mit gewalt  
 des endes, dâ Pâris enthielt  
 und mangan lip ze tôde spielt  
 ûz ritterlichen creften.  
 360 mit rede sich beheften  
 begunde wider in alsus  
 der kûnic Menelâus.  
 Er sprach: 'entriuwen, her Pâris,  
 ir hânt niht wol in gastes wîs  
 365 behalten iuwer stete an mir.  
 nû sprechent an, wie môhtent ir

getuon só lasterlichen ie,  
 dó sich úf iuwer tugent lie  
 mín herze wider alle fluht,  
 340 daz ir dá bráchent iuwer zuht  
 und iuwer adel wider mich?  
 wer hæte des versehen sich,  
 daz edel gast sín ère  
 só gar unmázen sére  
 345 zerbræche an síme wírte?  
 daz iuch ein bæser hirte  
 von kinde zóch, daz kiuse ich wol.  
 gelouben ich des kúme sol, 221a  
 daz iuwer art schin úz erkorn.  
 350 und wærent ir von im geborn,  
 des man iu z'einem vater giht,  
 ir hætent iuwer triuwe niht  
 gevelschet und gewwachet.  
 ir hánt an mir gemachet,  
 355 daz iuwer lop enist niht guot.  
 ich hæte baz vor iu gehuot  
 des wíbes und der èren mín,  
 wær ich gewis an iu gesín  
 untriuwen unde meines.  
 360 ich wánde, niht só reines  
 júngelinges wære als ir.  
 ir swuorent unde seitent mir,  
 ir wærent von Kartháge.  
 mit alsó valscher láge  
 365 wart ich von iu gefangen.  
 ich hete an iu den slangen  
 gehúset für daz lembelín,  
 dó mínes herzen kúnigin  
 ze lande wart von iu gestolen.  
 370 ich zóch für einen zamen volen  
 an iu den tracken wilde.  
 ir hánt só gröz unbilde  
 von meine an mir gebriuwen,  
 daz ich des wil getriuwen  
 375 den göten algeliche,  
 daz ich mín künicriche  
 beschouwe niemer, é daz ich  
 geræche an iu só vaste mich,

daz ich mín herze erküele.  
 380 ich kume an disem brüele  
 mit iu ze rechenunge wol.  
 nieman uns zwéne scheiden sol,  
 é daz ir mir den zins gegebent,  
 daz ir mit míme wíbe lebet 221b  
 385 nú lange, als iu gevellet.  
 ir hánt iuch mir gesellet  
 ze lesterliche uns beiden.  
 diu friuntschaft muoz gescheiden  
 noch hiute werden úf dem plán.  
 390 ir möhtent baz gewíbet hán  
 und werdeclicher denne alsus.  
 hiez iuch der künic Pírfamus  
 mir stelen míne vrouwen,  
 só wolte er iuch verhouwen  
 395 èr unde lop án endes zil:  
 wan swer iemanne schaden wil,  
 der solte im widersagen é.  
 mir tuot daz laster iemer wé,  
 daz ir mich an den triuwen  
 400 gewíset hánt ze riuwen  
 und ze schemelicher nót.  
 ez muoz benamen iuwer tót  
 hie werden oder mín verlust,  
 daz ir mit valscher ákust  
 405 zuo míme húse káment  
 und mir dar úz benáment  
 den aller besten prífsant,  
 den ie gezuhte diebes hant.  
 'Ir redent úbel,' sprach Párfis,  
 410 'und swechent sére kúnges prífs,  
 sit ir mich z'einem diebe zelt.  
 an disen worten úf entwelt  
 und mázent iuch der spráche!  
 dur vrentliche ráche  
 415 faor ich in iuwer hús benamen  
 und wil mich niemer des geschamen,  
 daz ich iu laster drinne tete.  
 man sol an iegelicher stete  
 dem vnde méren sínú leit.  
 420 iu was nú langest widerseit 221c

von mir und von dem vater mîn.  
 dô man die lieben swester sîn  
 Estonam niht sante wider  
 und man uns Troie brach dernider,  
 425 dô mohtent ir ouch wizzon,  
 daz ich und er uns flizzen  
 ûf aller Kriechen herzesêr.  
 wer solte iu widersagen mêr  
 denn iuwer selbes missetât?  
 430 swer âne schult gefrevelt hât,  
 der weiz ouch unde erkennet wol,  
 daz er sich vor dem hâeten sol,  
 an dem der frevel ist geschehen.  
 kein man sich guotes sol versehen,  
 435 der ûbelliche tuon getar.  
 mîn base wunneclichevar  
 wart uns in roubes wîs genomen:  
 den schaden hân wir überkomen  
 mit einer semelichen tât.  
 440 her Thelamon ze wibe hât  
 Estonam die künigin:  
 dâ wider muoz mîn vrouwe sîn  
 Helenâ, die wîle ich lebe.  
 daz ich die clâren von mir gebe,  
 445 daz wirt noch herter denne ein flîns.  
 welt ir von mir zol oder zins  
 ze lande fûeren unde tragen,  
 der sol gemûnzet und geslagen  
 mit swerten hiute werden.  
 450 ir hânt mir ûf der erden  
 gesprochen an mîn êre  
 ze vaste und alze sêre:  
 daz gilte ich, swenne ez mac gestîn.  
 daz Priant was der vater mîn  
 455 und niht ein hîrte, der mich vant,  
 daz wirt ûf iuch mit mîner hant 221,  
 bewæret und behertet.  
 mîn lop hânt ir versichertet  
 mit worten ûf dem grûenen plân,  
 460 daz wirt mit slegen widertân  
 od ich gelige dar umbe tôt. \*  
 iu was mit rede ûf mich ze nôt,  
 daz priset iuch vil belten.  
 ir soltent mich niht schelten,  
 465 und wære iu kûnges êro liep.  
 ir habent mich fûr einen diep  
 und z'eines hîrten sun gezelt:  
 ob ir nû sint ein fromer helt,  
 sô werent iuch, went ir genesen,  
 470 wan ez enmac niht anders wesen  
 an uns beiden, denne ein strît. \*  
 Helêne muoz bi dirre zit  
 mîn oder iuwer werden  
 verweiset ûf der erden.  
 475 'Diz lobe ich,' sprach dô sâ zehant  
 der kûnic, Menelaus genant,  
 und bôt vil schiere sich ze wer.  
 reht als ein mæner ûf dem mer  
 kan zuo dem ruoder gâhen,  
 480 swenn im beginnet nâhen  
 ein grimmeclicher sturmewint,  
 alsô greif er ân underbint  
 ze strîte bi den stunden.  
 ein sper von im gewunden  
 485 wart eime ritter ûz der hant:  
 als er im daz dar ûz gewant,  
 dô kërte er von Pârise hin  
 und wolte gerne wider in  
 dâ ritterlicher joste phlegen.  
 490 und dô Pârîs der kûene degen  
 wart sines muotes innen,  
 dô hat er im gewinnen 222a  
 schier unde balde eht einen schaft  
 und wart dar ûf gedanchaft,  
 495 daz er vollante sine ger.  
 der eine hin, der ander her  
 begunde drâte kêren sider  
 und wurfen aber umbe wider  
 diu ros mit dem gezdume glanz.  
 500 die schefte michel unde ganz  
 ze tal si vornen sancten.  
 vrlichen si dâ sprancten  
 ûf den vil wunneclichen plân.  
 diu ros diu wurden âne verlân

503 mit ritterlichen beines slegen.  
 uf und ze tal geswinde regen  
 begunden si die schenkel:  
 des wart dá bi dem enkel  
 von bluote naz ietweder spor,  
 510 daz in die lüfte wart enbor  
 den orsen ûz gesprützet,  
 diu beide wol genützet  
 dá wurden und gebrüchet.  
 von in wart niht gestrúchet  
 515 uf der plánte stráze,  
 wan si die rehten máze  
 des loufes dô behielten.  
 die steine ir húfe spielten  
 und dráschen wildez fur ûz in.  
 520 die künge bēde kámen hin  
 gesnurret bi der wile,  
 geltch dem snellen phíle,  
 der ûz der nūzze wischet.  
 ir zweiger muot erfrischet  
 525 was mit vntlicher ger.  
 Páris der kunde wol sin sper  
 uf Meneláô brechen,  
 wan er begunde stechen 222b  
 uf in den ungfúegen schaft,  
 530 daz er enmitten wart behaft  
 uf sinem schilte lichtgevar.  
 er stach in só geswinde dar,  
 dá die vier nagele stuonden glanz,  
 535 und manic schiver ab im stoup.  
 ouch wizzent, daz der schaft zerkloup,  
 den Mene!aus dá fuorte.  
 Párisen er beruorte,  
 dá man den helm dá stricket,  
 540 daz er vil nách genicket  
 was ûz dem satele hinder sich.  
 daz im der angestbære stich  
 benam niht sinen lebetagen,  
 daz schuof die gollier, daz den kragen  
 545 verdecket hete mit siner kraft.  
 zerbrochen wart ietweder schaft

nách ritterlichem príse  
 und in der besten wise,  
 der man uf rehter joste gert.  
 550 dar nách só rouften si diu swert  
 und sluogen uf ein ander hin  
 só töbeliche, als in der sin  
 wær ûz der máze wüetic.  
 si wurden übermüetic,  
 555 daz schuof Heléne bilde,  
 daz vor in daz gevilde  
 mit sime glanze erlúhte.  
 si beide wol bedúhte  
 gemæze bi den ziten,  
 560 daz man si halde stríten  
 dá sæhe vor der cláren.  
 ir man si beide wáren,  
 dá von si deste harter  
 des grimmen kamphes marter 222a  
 565 dá liten unde truogen.  
 si stáchen unde sluogen  
 uf daz erwelte stahelwerc,  
 daz heide, grien, tal unde berc  
 bedænet wurden und der walt  
 570 von grimmen slegen manicvalt,  
 die von ir swerten hullen  
 und über sich erschullen  
 ze berge und zuo den wolken.  
 wtz als ein blankez molken  
 575 dranc in heiden ûz der sweiz.  
 nú seht, wie von dem isen heiz  
 uf einem anebôze var  
 vil manic gneiste rôtgevar,  
 alsus begunde springen  
 580 ûz ir gevegeten ringen  
 vil manic wildes fiures blic.  
 si kunden bēde wol den bic,  
 der von den swerten sol geschehen.  
 ob got von himele solte sehen  
 585 von zwein kemphen einen strít,  
 er möhte ir vechten bi der zít  
 beschouwet hán mit éren.  
 ring unde spæne rēren

sach man die künge milte.  
 590 ir harnasch unde ir schilte  
 dá liten grôz getengel.  
 gezieret sam zwén engel  
 wárens' an den strít gevarn.  
 von gimmen einen adelarn  
 595 geverwet grasegrüene  
 truoc Menelaus der küene  
 in eime schilte rôt guldin.  
 dá tet Páris des mátes in  
 sleg unde stiche manicvalt.  
 600 die margaríten ungezalt 2224  
 sluoc er dar úz mit grimme  
 und schuof, daz manic gimme  
 dó wart gestrúuwet úf den klé.  
 si táten vaste ein ander wê  
 605 mit slegen úf der heide.  
 nú daz die künge beide  
 sus phlâgen starker biusche,  
 dó kam ein grôz geriusche  
 von liuten úf si zwéne dar.  
 610 fuozgengel wart ein michel schar  
 úf si gedrúcket alzehant,  
 dar úz ein sneller sarjant  
 mit eime scharphen spieze trat,  
 der tet sîn ors Párise mat.  
 615 Er dranc in sime zorne  
 dur ez die lanzen vorne  
 und valte ez mit dem stiche  
 só rehte snelleclíche  
 zuo dem geblüemten anger,  
 620 daz Páris mohte langer  
 niht úf im gesitzen.  
 mit creften und mit wízen  
 warf sich der ellentríche drabe  
 und ílte zuo des plânes habe  
 625 mit eime snellen sprunge.  
 dá wart der edel junge  
 mit fuozliuten bestanden  
 und érst von sarjanden  
 ze grimmer nôt gewíset.  
 630 sîn leben hóchgepríset

geleit wart úf die wáge.  
 im wáren sime máge  
 und sîn bruoder verre kómen,  
 der helfe mohte im niht gefromen,  
 635 wan si niht wísten siner nôt.  
 ze wer sazt er sich unde bôt 223.  
 aleine wider mangan man.  
 ze ros vaht in der künic an,  
 der Menelaus was genant,  
 640 und wart vil manic sarjant  
 ze fuoz úf in geschicket:  
 alsó wart er verstricket  
 in angeslicher swære.  
 Páris der tugentbære  
 645 beleip dar umbe niht verzaget,  
 sîn ellent sére wart gejaget  
 ze stríte an allen enden.  
 er gap ze bédén hendén  
 sîn edel swert, daz er dá truoc:  
 650 dá mite erstach er unde ersluoc  
 ze tóde mangan muotér kint.  
 er valte liute sam der wint  
 daz durre loup kan réren.  
 mit lanzen und mit géren  
 655 wart úf in ein gestürme,  
 als ob vil binenwürme  
 dá fúeren umbe ein honicvaz.  
 alsó was er durch nides haz  
 mit liuten umbegriffen.  
 660 vil manic sper gesliffen  
 wart dó geneiget wider in,  
 diu schriet er unde sluoc dá hin  
 mit siner klingén herte,  
 als obe der hagel berte  
 665 dá nider mangan durren halm.  
 von schríten wart umb in ein galm  
 und ein gebrehte lúte erkant.  
 der künic, Menelaus genant,  
 der rief den sarjanden zuo:  
 670 'swer des geruoche, daz ich tuo  
 den willen sîn, die wíle ich lebe,  
 und iemer im lih unde gebe, 223b

der helfe mir an dem gesigen,  
 von dem wir algemeine ligen  
 675 in lasterbæren schanden.  
 er sol von uns bestanden  
 hie sin mit vientlicher ger.  
 nâ seht, ir herren, daz ist der,  
 von dem ich hân min wip verlora.  
 685 swer an im richet minen zorn,  
 der wirt gewaltic wes ich hân.  
 ez sol im an stn leben gân,  
 è man gescheide uns zwêne.  
 diu künegîn Helêne  
 695 verliuret an im ir âmis!  
 'wer kan daz wizzen,' sprach Pâris,  
 'ob si mich hie verlieren sol?'  
 'zwâr ich enweiz ouch niht sô wol,'  
 sprach der künic aber z'ime,  
 705 sô daz ich in daz leben nime,  
 è daz ir von ir künent komen.  
 mit helfe möhte in niht gefromen  
 der tiufel noch der gôte craft,  
 daz ir von mir gesunthaft  
 715 und âne schaden koment hie:  
 wan ez enwart unwæger nie  
 dekeinem man der lebetage.  
 ir sint alsô mit eime hage  
 von liuten umbhalten,  
 725 daz iuwer beil muoz walten,  
 ob ir gesunt mit êren  
 von uns beginnent kêren.'  
 Pâris der rede antwûrte bôt.  
 er sprach: 'entriuwen, mir ist nôt,  
 735 daz mir ein wênic baz geschehe,  
 dan iuwer herze sich versehe  
 und iuwer munt geheize mir.  
 hæte ich den willen und die gir, 223c  
 daz ich von rede wolte erzagen,  
 ô wære ich hiute lange erslagen  
 und hæte allhie den lip verzert.  
 nâ stêt ez sô, daz mich verherht  
 niht iuwer rede an minner kraft.  
 ir mûezent anders sigehaft

745 an mir beliben danne alsô,  
 wan ich enahte ûf iuwer drô  
 sô tiure niht als ûf ein grûz.  
 hie mite si daz bâgen ûz,  
 des wir beide phlegende sin.  
 755 ger ieman hie des schaden min,  
 der kêre an mich geswinde.  
 swaz er hie nutztes vinde,  
 den strîche er balde an sinea stein.  
 swie vaste ich komen si ze bein  
 765 und ze fuoz, sô bin ich doch  
 gevangen niht sô sêre noch,  
 daz ich erschrockenlichen stê.'  
 sus rette Pâris dô niht mê  
 zuo sinen widersachen.  
 775 sin swert begunde machen  
 vil schedelicher wunden,  
 die schriet er bi den stunden  
 mit unverzageten handen.  
 vor starken sarjanden  
 785 wert er mit kraft daz leben sin,  
 alsam ein grimmez eberswin  
 den lip vor snellen bracken.  
 zerhouwen und zerhacken  
 sach man den helt Pârisen  
 795 des mâles holz und isen,  
 tuoch, leder, fleisch, hût unde bein.  
 dâ wart bewæret unde erschein,  
 daz er wol schirmen kunde.  
 dâ mite er dâ begunde 223d  
 805 sich fristen ûf der heide.  
 sleg unde stîche beide  
 enphienç er schöne ûf sinen schilt.  
 man sach in springen als ein wilt  
 dar unde dan, her unde hin.  
 815 nieman dâ kunde treffen in  
 ûf s'niu lit blanc unde weich.  
 dâ stuont ein wol gewahsen eich,  
 diu was im ein gelücke.  
 an si kêrt er den rûcke  
 825 und hete von ir schirmes gnuoc,  
 sô daz in nieman hinden sluoc

noch in dâ rûckeshalben schôz.  
 dâ von sô rêrte er unde gôz  
 der vînde bluotes deste mër.  
 760 sô Menelaus der kûnic hêr  
 ze ros engegen im gedranc,  
 sô tet er iemer einen swanc  
 mit sîme swerte stehelîn  
 dem orse zuo dem mûle sîn,  
 765 daz ez begunde schiuhên  
 und sich niht langer diuhên  
 noch triben ûf Pârisen liez.  
 geloubent, daz er mangel spiez  
 dâ sluoc mit sîner klingen abe!  
 770 er schiote gnouge zuo dem grabe,  
 die sînes schaden gerten.  
 von lauzen und von swerten  
 was umb in ein michel hac,  
 dar inne stuont er unde phlac  
 775 sleg unde stiche mangel slaht.  
 nû daz er alterseine vaht  
 alsus mit manigem manne starc  
 und er sich vor dem tôde barc  
 mit sîme glanzên schilte,  
 780 dô kam alrêrst der milte 224a  
 ûf manicvalter nôte spor:  
 wan Pollux unde Castor  
 unde Achilles dise dri  
 geriten im sô nâhe bi  
 785 des mâles von geschichte,  
 daz si mit der gesichte  
 vil schiere wurden sîn gewar.  
 dâ von si balde kâmen dar  
 ze Menelâo dâ gerant  
 790 und sprâchen wider in zehant:  
 'Ist diz von Troie Pâris,  
 der uns verstal in diebes wis  
 Helênên von dem lande,  
 sô wirt an im diu schande  
 795 gerochen, die wir dulden.  
 daz wir von sînen schulden  
 hie liden angest unde nôt,  
 daz wirt sîn endelicher tôt  
 und sîn verlust vil bitter.  
 800 nû dar, getriuwen ritter,  
 daz er niemer hinnen kome!  
 'nein,' rief Menelaus der frome,  
 'erslahent in ze tôde niht!  
 daz er uns werde in unser pfliht  
 805 gefangen und gebunden,  
 daz ist bi disen stunden  
 vil wæger, denne er tôt gelige.  
 wan ich mîn trûren übersige  
 vil baz mit sîme lebetagen,  
 810 dan er von uns wûrde erslagen  
 und er verlûre sînen lîp.  
 Helêne, daz vil schœne wîp,  
 diu wirt uns wider noch gegeben.  
 ob wir Pârisen lâzen leben  
 815 und in verderben niht zehant,  
 uns gît sîn vater Prîant 224b  
 umb in die kûniginne wider:  
 ist aber, daz er tôt hie nider  
 gevellet zuo dem plâne,  
 820 wir mûezen iemer âne  
 ir bîldes ûf der erden  
 beliben unde werden.'  
 Seht, alsô wart vil drâte  
 dô Menelaus ze râte  
 825 mit sînen friunden ûf dem plân,  
 daz er Pârisen wolte lân  
 gefangen werden bi der zft,  
 dar umbe daz Helêne sît  
 im wider môhte werden.  
 830 er truoc ir ûf der erden  
 sô lûtorfiche stæte,  
 daz er des mâles hæte  
 verlâzen allen sînen zorn.  
 dur daz ir lîp vil ûz erkorn  
 835 im wære dô gegeben wider,  
 dâ von wart 'im ze muote sider,  
 daz er Pârisen vâhen hiez  
 und in niht sîne swæger liez  
 erslahen dâ ze tôde alsus.  
 840 nû Castor unde Pollus

vernâmen unde Achilles,  
 daz Menelaus geruochte des,  
 daz man Pârisen vienge,  
 dâ wurben si, daz gienge  
 545 sin wille für sich alzehant.  
 si wurden alle dri gemant  
 dar ûf in kurzen stunden,  
 daz Pâris dâ gebunden  
 von in gefüeret würde hin.  
 550 ir einer sprach dô wider in:  
 'ergebent iuch, went ir genesen!  
 ir müezent hie gefangen wesen, 224c  
 welt ir behalten iuwer leben:  
 dâ von geruochent iuch ergeben  
 555 vil schiere in unser drier pfliht!'

'entriuwen, des entuon ich niht,  
 sprach aber dô Pâris zehant.  
 'ê daz ich mich in iuwer hant  
 gefangen welle bieten,  
 560 ê wil ich mich genieten  
 des tôdes ûf dem plâne.  
 ich stên hie wunden âne  
 und aller bande ledic noch,  
 dâ von gëb ich ungerne doch  
 565 gefangen mich dekeinem man.  
 die wile ich kraft geleisten kan,  
 sô were ich leben unde lip.  
 liez ich mich vâhen als ein wip,  
 sô wære ich gnuoc âmehtic.  
 570 ich wil dar ûf betrehtic  
 in herzen unde in muote stn,  
 daz ich den lebetagen mîn  
 schirm al die wile, daz ich mac  
 gesunt beliben einen tac.'

575 Pollux der rede antwürte bôt.  
 'nû schirment iuch! daz tuot iu nôht,'  
 sprach er mit zorne wider in.  
 sus kërte er an Pârisen hin  
 und wolte ûf in dâ dringen vor.  
 580 Achilles unde Castor  
 die wurden ouch ûf in gewant.  
 si kâmen alle dri zehant

ûf den erwelten man geburt.  
 mit starken orsen wol gegurt  
 585 dô kërten si den ritter an.  
 der künic Menelaus began  
 mit den herren allen drin  
 Pârise widerwertic sin 224a  
 und tet im mit gedrange nôht.  
 590 nû sazte er aber unde bôt  
 mit vrechere hende sich ze wer.  
 si viere wâren im ein her  
 und manic sneller sarjant,  
 der ouch mit ellentricher hant  
 595 dâ wider in vaht unde streit.  
 er truoc des mâles unde leit  
 vil kumbers von gedrange,  
 doch gienc er in sô lange  
 mit slegen und mit stichen vor,  
 600 daz Pollux unde Castor  
 und der helt Achilles  
 in ir gemüete jâhen des, #  
 daz er sich vaste werte.  
 swaz man ûf in geberte,  
 605 daz galt er wol nâch siner state.  
 dâ wart der halsperc und diu plate  
 von im engenzet und der schilt.  
 sin lop mîn zunge niht verhillt  
 und sinen ritterlichen pris.  
 610 der hôchgelobte Pâris  
 sô vaste dâ sluoc unde stach,  
 daz im in siner hende brach  
 sin edel swert, daz lûter schein.  
 Achille wolt er hân daz bein  
 615 geschrôten und geswungen hin,  
 dô traf er ûf die schiben in  
 des kniewelinges herte,  
 diu sich des slages werte  
 sô sere mit ir vestekeit,  
 620 daz ir daz swert dâ niht versneit  
 und ez von ungelücke  
 begunde sich in stücke  
 dâ brechen ûf der schiben,  
 alsô daz dâ beliben 225a



925 Pârise möhte in sîner phliht  
 des guotes swertes anders niht,  
 wan knophes unde helzen.  
 diu klinge von ir velzen  
 unde ir sniden sich dô schiet:  
 930 dâ von Pârisen dô beriet  
 des grimmen zornes tobesuht,  
 diu schôz des mâles mit genuht  
 schier unde balde in sînen koph.  
 die helzen warf er und den knoph  
 935 Achille engegen mit der haut  
 und traf in ûf des schiltes rant,  
 daz dâ von diu varwe stoup  
 und er in stücke sich erkloup.  
 Seht, alsô wart dô Pâris  
 940 von sinem swerte in alle wis  
 gescheiden und gesundert.  
 er hete vor gewundert  
 mit slegen an der Kriechen her,  
 nû muoste er werden âne wer  
 945 ze sorgen dâ gedrunge.  
 wær im enzwei gesprungen  
 daz swert in sîner hende niht,  
 dâ müeste ein griuwelich geschiht  
 von slahte sîn ergangen,  
 950 ê daz man in gefangen  
 hæt ûf dem plâne grüene.  
 nû daz Pâris der küene  
 stuont âne spiez und âne swert,  
 wie solte sich der künic wert  
 955 beschirmen dô iht langer?  
 er muoste von dem anger  
 sich lân gevangen fûeren.  
 ûf in begunde rûeren  
 dô Castor unde Achilles  
 960 die vârtten bêde sament des, 225b  
 daz er von dannen kâme sâ.  
 von in wart er geworfen dâ  
 mit kreften ûf ein ors zehant.  
 dô man den ellentrîchen vant  
 965 gar âne werc und âne wer,  
 dô wart er gâhes ûz dem her  
 von in gefüeret ûf daz velt.  
 hin zuo dem mer in ir gezelt  
 begunde man dâ wîsen  
 970 den vrechen helt Pârisen,  
 dô wolte man in fûeren in.  
 des wart diu glanze künegîn  
 Helêne dô beswæret.  
 ir tugent wart bewæret  
 975 unde ir triuwe an im zehant.  
 ir hende si vor leide want  
 erbermeclîchen unde sprach:  
 'ouwê, Pâris, und iemer ach,  
 nû bin ich armiu dîn verher!  
 980 wag mir nû leides widervert  
 an herzen unde an libe!  
 ach mir ellenden wibe,  
 daz ich gewan mîn leben ie!  
 wie sol ich zweiger manne hie  
 985 verweist und beroubet wesen?  
 Pâris, den ich het ûz erlesen  
 für alle man ûf erden,  
 der muoz mir tiure werden  
 und dar zuo Menelaus mîn wirt.  
 990 sol ich ir beider sîn verirt  
 und doch ir wîp nû sîn genant,  
 sô riuwe got, daz mich verslant  
 daz wilde mer niht under wegen,  
 dô mich Pâris der küene degen  
 995 ze Troie ûz Kriechen brâhte.  
 ich wûrde in leides âhte 225c  
 begraben unze an minen tût  
 und wære daz ein ringiu nôt,  
 der mich in sorgen lieze leben.  
 33000 mir wirt von schulden hie gegeben  
 ein bitterlichez ende sûr,  
 sint mînes herzen nächgebûr  
 enwec alsus gefüeret ist.  
 mir lát unlange die genist  
 3 Prîant der werde künic wîs,  
 swenn er bevîndet, daz Pâris  
 wirt ze tôde lîhte erslagen.  
 wer lieze mir den lebetagen,

swenn er verdorben wære?  
 10 ouch ist mir alsô mære,  
 daz ich ersterbe in kurzer stunt,  
 sô daz man lâze mich gesunt  
 in sorgen iemer alten.  
 ouwé, daz mir zerspalten  
 15 daz herze niht von leide kan,  
 dur daz ich mînen lieben man  
 alsus gevangen sæhe niht.  
 daz er zuo mîner angesiht  
 muoz liden angest unde nôt,  
 20 daz tuot mir wîrs, denn ich den tôt  
 hie selbe dulden solte.  
 daz man mich tæten wolte  
 für in, daz dûhte mich ein heil,  
 wan ich enwirde niemer geil  
 25 noch frœlich âne sînen lip:  
 dâ von wolt ich vil armez wîp  
 für in mit willen tôt geligen.  
 wes hânt die gôte mich gezigen,  
 daz si bî ganzer clârheit  
 30 die räche hânt ûf mich geleit,  
 daz nie kein wîp von hôher art  
 sô rehte gar unsælic wart, 225a  
 als ich ellendiu vrouwe bin.  
 Pârts hât mîn gelücke hin  
 35 und alle mîne sælekeit.  
 mîn heil, daz was ûf in geleit,  
 daz ich nû leider hân verlorn,  
 durch in het ich mîn lant verkorn  
 und alle, die mir sippe sint.  
 40 ich lie durch in man unde kint  
 und muoz ich nû sîn mangel hân,  
 wan im der grimme tôt getân  
 wirt von den Kriechen alzehant.  
 daz er enterhet hete ir lant  
 45 des bildes und der schæne mîn,  
 daz muoz sîn bitter ende sîn!  
 Helène dise clage treip.  
 ân alle vrôude si beleip,  
 dô man Pârisen fuorte dan.  
 50 si sach in jæmerlichen an

und blicte im inneclichen nâch.  
 den Kriechen wart von dannen gâch  
 mit im des mâles über velt.  
 daz man in bræhte in ir gezelt,  
 55 des wolten si dô vlîzic sîn.  
 dô wart im starkiu helfe schîn  
 getân vil gæhes under wegen.  
 Hector der ellenthafte degen  
 mit willen im ze trôste kam.  
 60 er hôrte sagen und vernam,  
 daz er gevangen wære:  
 dâ von der strîtebære  
 vil drâte kam gesnurret.  
 sîn ors was niht ergurret  
 65 an loufe noch an sprunge.  
 der hôchgeborne junge  
 twanc ez ûf eine snelle just,  
 dâ wart den Kriechen ein verlust 226  
 und ein vil grôzer ungewin.  
 70 den helt Pârisen nam er im  
 und bræhte in ûz ir phlihte spor.  
 Achilles unde Castor  
 die mit im kêrten ûz dem her  
 und in dô fuorten in ir wer  
 75 gevangen und gezôumet hin,  
 die muosten beide lâzen in  
 ûz ir gewalticlichen phlege:  
 wan in Hector kam ûf dem wege  
 mit nide zuo gesprenget.  
 80 er hete ûf si gehengot  
 sô drâte bî der wîle,  
 daz si mit sneller fle  
 von im ervolget wâren  
 und bède von dem clâren  
 85 Pârise muosten scheiden.  
 er kunde wol in beiden  
 den bruoder sîn entheften.  
 mit wîtzen und mit creften  
 gap er in zwein sô grimmen strît,  
 90 daz si Pârisen bî der zit  
 dâ liegen vil gemeine  
 und Hectorem aleine

bestuonden hertes kamphes.  
 hie wart eht aber tamphes  
 85 beschouwet unde fures gnuoc,  
 daz man dá tengelt unde sluoc  
 úz harnasch unde úz isen.  
 nú man verlie Párisen  
 und Hector hete erlæset in,  
 100 seht, dô begunde er sinen sin  
 dar úf mit sítze wenden,  
 daz er zuo sinen henden  
 ein swert gewinnen möhte,  
 daz im des máles töhte 226a  
 105 ze kamphe und z'eime stríte.  
 nú lac dá bî der zíte  
 ein ritter siech und ungesund,  
 der was verséret und verwunt  
 úf die pláne alrêst gehurt  
 110 und hete ein swert umb in gegurt,  
 daz was vil manger marke wert.  
 und dô Páris daz selbe swert  
 dá bî dem wunden man ersach,  
 dô rief er zuo im und sprach:  
 115 'Herr, ðugent an mir iuwer zuht!  
 ob ir des swertes mit genuht  
 ze kamphe niht gebrúchen mügent,  
 sô denkent dar an und gehügent,  
 daz ir ein edel ritter sít,  
 120 und lîhent mirz bî dirre zít,  
 dur daz ich hie ze stríte kome  
 und ich dem bruoder mîn gefrome,  
 den man hie grimmes kamphes wert.  
 ist, daz ir mir daz selbe swert  
 125 geruochent lîhen, herre trút,  
 ich diene iu stille und über lût  
 mit willen biz an minen tót.  
 der wunde des antwürte bôt  
 gezogenlichen unde sprach:  
 130 'friunt herre, sít daz ich ze swach  
 ze stríte leider worden bin,  
 sô nement unde enpháhent hin  
 daz swert von miner hende!  
 ob iuwer strít ein ende

135 mit lobe und mit gelinge neme,  
 sô tuont mir, als iu wol gezeme,  
 und helfent mir ze lîbe wider!  
 der mir verbünde mîniu lider,  
 ich möhte noch vil wol genesen,  
 140 des lânt mich iu bevollien wesen 226b  
 und ruochent mir genædic sîn!  
 'diz tuon ich úf die triuwe mîn'  
 sprach dô Páris der künic wert.  
 daz edel und daz guote swert  
 145 enphienc er willeclîchen dô  
 und wart als inneclîchen vrô  
 nie von dekeiner gábe mê.  
 ze stríte kérte er úf den klê  
 mit ellenthaften muote dan.  
 150 Hector von sîner kunft gewan  
 rillichen trôst, geloubent des!  
 wan Castor unde Achilles  
 mit nîde váhten wider in.  
 daz wart ir beider ungewin,  
 155 dô Páris kam ze stríte.  
 man sach in bî der zíte  
 dem bruoder sîn ze helfe stân.  
 si zwêne wurden úf dem plân  
 von disen zwein bestanden.  
 160 dá wart mit vrechen handen  
 gestriten von den vieren,  
 si kunden wol geziehen  
 den kampf mit stichen und mit slagen.  
 man sach si craft und arme regen  
 165 ze strítebæren dingen.  
 man hörte ir swert erklingen  
 úf in diu wolken hóbe enbor.  
 dá streit Páris und Hector  
 mit ellentfrîchen willen.  
 170 Castóren unde Achillen  
 die váhten in des máles an.  
 si triben si dar unde dan  
 úf der geblüemten heide.  
 ouch wizzent, daz si beide  
 175 sich grimmeclîche werten!  
 si sluogen unde berten 226c

nâch vrechtes herzen lère  
 ûf die gebrüeder sêre.  
 Nû si mit strite ritters ampt  
 180 dâ triben alle viere sampt,  
 dô wart ir zal gemêret.  
 dar under sît gekêret  
 kam der künic Thelamôn,  
 dur daz er hôher wurde lôn  
 185 mit kamphe môhte enphâhen.  
 sîn ougen beide sâhen  
 und heten war genomen des,  
 daz Castor unde Achilles  
 und Hector unde Pâris  
 190 nâch lobe in manger hande wîs  
 mit creften rungen unde striten.  
 des kam er under si geriten  
 durch kamphes âventiure.  
 Achille z'einer stiure  
 195 begunde er fien schiere  
 dâ hin, dâ man die viere  
 sach vehten mit rîlicher craft.  
 er unde sîn geselleschaft  
 ir schar geswinde mërten.  
 200 mit im ze strite kêrten  
 vier amiralde wîte erkant,  
 die wurden mir alsus genant:  
 der eine hiez Pollixenon  
 und was der ander Dorion  
 205 geheizen und genennet,  
 der dritte wîte erkennet  
 was genant Amfileus  
 und hiez der vierde Thêseus  
 ze namen und ze tiute.  
 210 si wâren hôhe liute  
 und lebten ie gar schône.  
 dem künic Thelamône  
 begunden si dâ volgen,  
 des herze was erbolgen  
 215 Pârîse gar von grunde,  
 dur daz von im diu blunde  
 Helêne was gezûcket ê.  
 ze strite kam er ûf den klê

227a.

mit den vier amiralden,  
 220 der muot begunde halden,  
 swar sîn gebot geruochte.  
 kampf unde strit er suochte,  
 die beide er volleclichen vant.  
 Pâris und Hector in zehant  
 225 der zweiger dâ gewerten.  
 er wart mit scharphen swerten  
 enphangen von in beiden.  
 wie künde ich iu bescheiden  
 mit worten hie besunder  
 230 daz frevelliche wunder,  
 daz Hector des mâles tete!  
 ze tôde sluoc er an der stete  
 die werden amiralde,  
 die zuo dem strite balde  
 235 mit Thelamône kâmen.  
 er valte zuo dem sâmen  
 die selben gar ze schiere.  
 si wurden alle viere  
 von im gerêret ûf daz wal.  
 240 durch den erbermeclichen val  
 wart Thelamôn betrûebet.  
 Hector der hete gûebet  
 an in sô vrevellichu dinc,  
 daz den erwelten jûngelinc  
 245 muost allez her entsitzen.  
 swenn er begunde hitzen  
 und in bestuont sîn grimmer zorn,  
 sô was ze tôde gar verlorn, 227b  
 swaz er dô traf mit sîner hant.  
 250 kein lôuwe noch kein serpent  
 nie wurden alsô bitter,  
 sô der kûrliche ritter  
 in sîner grimmekeite was;  
 dâ von dô nider ûf daz gras  
 255 vier amiralde vielen.  
 die viere dar in kielen  
 gestrichen wâren ûf dem mer.  
 Hector mit ritterlicher wer  
 nam in dô lip und êre.  
 260 si viere wâren sêre

gegestet und gezieret.  
 ir schilte wol gewieret  
 dâ glizzen vil gemeine.  
 mit golde und mit gesteine  
 265 wâren si gar überleit  
 und lûhten alle ir wâpenkleit  
 von ciclâtsiden wol gebriten.  
 daz si den tût sô balde liten,  
 vil sêre daz die Kriechen rou.  
 270 Hector der gôz für einen tou  
 ir bluot ûf daz geblüemte gras.  
 her Thelamôn sin vîent was  
 dur si von wâren schulden.  
 daz er dâ müeste dulden  
 275 von im den bitterlichen tût,  
 dar ûf wart sîner hende nôt.  
 Er und der küene Achilles  
 begunden bêde vâren des,  
 daz er kâem ûf des tôdes spor.  
 280 der ellentrîche Castor  
 des selben ouch dâ gerte.  
 ir aller drier swerte  
 wart ûf sînen schaden gâch.  
 daz im gesprâche ir zunge schâch 227c.  
 285 und in ir hant gelêrte mat,  
 daz wurbens' an der selben stat  
 sêr unde vaste enwiderstrit.  
 ouch wart er von in bî der zît  
 getriben hinder sich mit wer,  
 290 alsô daz er zuo sîme her  
 schier unde snelleclîche entweich.  
 Pâris fuor mit im unde streich  
 des mâles ûf der verte,  
 der ouch sin leben werte  
 295 alsam ein ritter ûz erwelt.  
 er half als ein tiurlicher helt  
 dem bruoder sin dâ striten.  
 si beide zuo den zîten  
 von kamphe müede wâren,  
 300 dâ von si ruowe vâren  
 begunden vil gelîche.  
 die ritter ellentrîche

entwichen zuo Troiæren,  
 dar umbe daz si wâren  
 305 von in beschirmet unde ir lider  
 bekâemen an ir krefte wider.  
 Si wolten under in dâ sin,  
 dar umbe daz in ruowe schin  
 dâ wûrde bî den stunden,  
 310 der si doch wênic funden,  
 wan dâ was angest unde nôt.  
 si muosten für den grimmen tût  
 sich bieten aber sît ze wer,  
 iedoch sô wurdens' in daz her  
 315 vertüschet und vermischet,  
 daz si von den gewischet  
 dâ wâren, die si triben dar.  
 die zwêne drier wurden bar,  
 die nâch in tilten ûf ir spor.  
 320 Achilles unde Castor 227d  
 und der künic Thelamôn  
 dur hôher wirdekeite lôn  
 ze strite kâmen anderswâ.  
 dô si gescheiden wâren dâ  
 325 von Pâris und von Hectorê,  
 die wider an ir kraft als ê  
 von kleiner ruowe kâmen  
 und aber ûf dem sâmen  
 kampf unde strît gewunnen.  
 330 die bruoder wol versunnen  
 niht lange mûezic hielten,  
 wan si die rotte spielten  
 vrîlichen mit gedrange sît  
 und aber in den grimmen strît  
 335 dô kêrten unde brâchen.  
 si sluogen unde stâchen  
 ros unde man diu beide  
 und tâten gnuoc ze leide  
 den Kriechen bî den stunden.  
 340 vil tûten unde wunden  
 wart von in zwein gemacht :  
 ir ellent was erwachet  
 und wolte mê niht slâfen.  
 swaz si dâ lebendes trâfen,

285 daz muoste balde sterben.  
 si kunden alsó werben,  
 daz man si hórte prisen.  
 daz Helenâ Pârisen  
 begunde lebende schouwen  
 290 und er niht was verhouwen  
 noch gefangen bi der stunt,  
 daz mahte si biz úf den grunt  
 von herzen vrœlich und gemeit.  
 den góten wart von ir geseit  
 295 lop unde fitzgelicher danc.  
 ir ouge sîn gevider swanc 228a  
 vil ofte nâch dem bilde sîn.  
 ouch wizzent, daz diu kûnegin  
 von im beschouwet dicke wart.  
 300 sîn kraft beleip dá niht verspart  
 noch sîn vermezzenlicher sîn.  
 Hector und er die sluogen hin,  
 swaz in dô kam ze henden.  
 si kunden liute swenden  
 305 alsam diu sunne tuot daz is.  
 'hey', dáhte Helenâ, 'Pâris,  
 wie môhte ich hân getriuwet dir,  
 daz dû mit vrechtes herzen gir  
 sô balde kundest strîten,  
 310 ich meine, bi den zîten,  
 dô nâch mir dîn gemüete ranc.  
 ich sprach zuo dir, daz dîn gedanc  
 ze kampfle wênic tóhte  
 und er baz minnen môhte,  
 315 dan er ze strîte wære guot:  
 nû kiuse ich, daz dîn vrîer muot  
 kan vehten unde minnen.  
 ich bin des worden innen,  
 daz dû des libes bist ein belt.  
 320 dîn leben daz ist úz erwelt  
 an zweiger slahte sachen:  
 dû kanst die vînde swachen  
 mit hôhen mannes kreften  
 und maht dîn liep beheften  
 325 an herzen unde an sinne  
 mit durnehtiger minne.'

Alsus begunde prisen  
 Helêne dá Pârisen  
 in ir gemüete stille.  
 330 dô Castor unde Achille  
 und Thelamôn von im geschiet,  
 dô valte er nider unde schriet 228b  
 von lîuten manic fuoder,  
 daz selbe tet sîn bruder  
 335 Hector der ellentriche man.  
 si giengen bède wunder an  
 mit slegen und mit stichen  
 und vâhten grimmedlichen  
 vor Helénen angesiht.  
 340 Pâris vergezzen hete niht  
 des wunden úf dem plâne,  
 der in dô sorgen âne  
 mit sime swerte mahte.  
 in hete in siner ahte  
 345 der ellenthafte jûngelinc,  
 wan er begunde sîniu dinc  
 bedenken unde kêrte  
 dá hin, dá der versêrte  
 âmehtic úf der heide lac.  
 350 er was für einen grünen huc  
 gekrochen abe der sunnen  
 und hete dá gewonnen  
 gemaches ein vil kleine.  
 Pâris der vant in eine  
 355 dá ligen bi den stunden  
 und wâren sîne wunden  
 mit rôtem bluote gar besigen.  
 nû daz in Pâris aber ligen  
 versêret úf der heide sach,  
 360 dô reit er zuo im unde sprach:  
 'friunt guoter, wie stât iuwer dinc?  
 wer brâhte iuch in des landes rînc,  
 vil tugentlicher sieche?  
 durch got, sint ir ein Krieche  
 365 od ein Troiære genennet?  
 daz hæte ich gerne erkennet  
 dur anders niht wan dur die zuht,  
 diu mir geboten mit genuht 228c

ist von iu, trût geselle wert.  
 430 daz ir mir lihent iuwer swert,  
 daz wirt verdienet, sol ich leben.  
 der wunde dirre worte geben  
 Pârise antwûrte dô began.  
 er sprach: 'herr unde werder man,  
 435 lânt ez beliben âne zorn!  
 ich bin von Kriechenlant geborn:  
 diu rede sunder lougen ist.  
 dâ von ist harte mîn genist  
 in iuwer hende nû gegeben,  
 440 wan ich verlieren muoz mîn leben.  
 vernement ez, Troiære,  
 daz ich in schadebære  
 gewesen gerne wolte sin.  
 wirt mir niht iuwer helfe schîn,  
 445 sô bin ich âne zwivel tôt.  
 ich bin geheizen Panfilôt  
 und wart geborn ze Clerimûn.  
 mîn vater ist ein hôch barûn,  
 von dem ich wart gesendet her.  
 450 ich bin verwunt von eime sper  
 sô vaste, daz ich stirbe  
 und alzehant verdirbe,  
 der mich von himen fûeret niht:  
 dar umbe ist al mîn zuoversiht  
 455 an iuch geleit, getriuwer helt.  
 ist, daz ir mir noch helfen welt,  
 ich mac genesen harte wol,  
 swie ich in herzesêre dol.'  
 Pâris der sprach im aber zuo:  
 460 'daz iuch gesunt mîn helfe tuo,  
 des twinget mich diu rehte schult.  
 gelouben ir des, herre, sult,  
 daz ir von hinnen werdent brâht.'  
 465 sus nam der künic wol bedâht 228a  
 hin ûf sîn ors den wunden  
 und fuorte in zuo den stunden  
 béd über grien und über gras  
 und brâhte in, dâ er sicher was  
 des lîbes vor Troiâren:  
 470 des wart dem tugentbæren

Pârise danc von im geseit.  
 er lîte dannen unde reit  
 vil drâte wider an den strît.  
 sîn helfe kunde bi der zit  
 475 Troiære wol gesterken.  
 hie sult ir aber merken  
 von kampfê marter unde pîn,  
 wie manic helt daz leben sîn  
 verlôr durch ritterlichen prîs.  
 480 seht, innen des dô Pâris  
 gehalf enwec dem wunden,  
 dô wart in kurzen stunden  
 gevohten alsô sêre.  
 Pollidamas durch êre  
 485 von strîte kam in grôze nôt.  
 er was vil nâch gelegen tôt  
 dur hôher werdekeite lôn,  
 wan Menelaus und Thelamôn  
 und der künic Epistos  
 490 die drte kâmen wol ze ros  
 ûf in gerant geswinde.  
 ir manicvalt gesinde  
 daz umbeslôz in und begreif.  
 dâ wart vil manic stegereif  
 495 getreten im ze sûre.  
 als von dem wilden schûre  
 gerâmet eines boumes wirt,  
 der edel obez gerne birt,  
 alsô wart dâ gevâret sîn  
 500 mit scharphen swerten stehelfu 229a  
 und ouch mit lanzen spitze.  
 er was ze strîte witzic  
 und lac an im grôz êre,  
 dâ von wart sîn dâ sêre  
 505 gerâmet von der Kriechen her.  
 ûf in mit hurteclicher wer  
 gedrungen wart von disen drîn.  
 iedoch wert er daz leben sîn  
 mit alsô richen magencraft,  
 510 daz er die vinde schadehaft  
 begunde machen ûf der wisen.  
 die veigen und die wunden risen

von siner hende zuo dem plân:  
 dâ wart vil mangel wê getân,  
 515 der nider wart von im gevalt.  
 ouch wizzent, daz er tiure galt,  
 swaz er den Kriechen dâ gelêch.  
 si wâren im dur daz gevêch,  
 daz er sô rehtes muotes was.  
 520 der fürste rich Pollidamas  
 wart sêre dâ gebliuwen.  
 die vogele z'eime hiuwen  
 sô balde nie gestiegen,  
 sô drâte ûf in mit spiezen  
 525 und mit swerten manger dranc.  
 er leit sô marterlich getwanc,  
 daz mich der nœte sîn bevilt.  
 im wart von siner hant der schilt  
 biz an die riemen hin geslagen.  
 530 man sach in einen lûwen tragen  
 dar inne, der was grüene:  
 den truoc der fürste küene  
 ûf einem velde rôsenrôt.  
 er leit von slegen starke nôt  
 535 und hete nâch den lip verzert.  
 mit swerten wart ûf in gebert 229b  
 von werden liuten unverzaget,  
 in grôz gedranc wart er gejaget,  
 als in daz netze ein wildez tier.  
 540 im wart biz ûf daz hersenier  
 helm unde beckenhûbe entrant,  
 diu beide vielen ûf den sant  
 in stücken abe dem houbte sîn.  
 sus leit er marter unde pin  
 545 und wart vil grimmer nôt gewert.  
 er werte sich, biz im daz swert  
 in siner hende brach enzwei.  
 dar nâch entohte niht ein ei  
 sîn wer und aller sîn gerinc.  
 550 sîn craft diu wart ein toubez dinc,  
 dô sines swertes im gebrast.  
 von liuten kam der überlast  
 ûf in gedrunge ûz dem her,  
 daz er von in dekeine wer

555 gewinnen mühte noch gehân:  
 des wart er schiere von dem plân  
 gezöumet und gewiset.  
 den fürsten hôchgepriset  
 begreif der künic Epistros  
 560 und fuorte ritter unde ros  
 gcvangen schiere sinen wec.  
 der fürste biderb unde quec  
 beschirmen kunde sich niht mêt,  
 wan Thelamôn der künic hêr  
 565 und Menelaus die beide  
 begunden abe der heide  
 mit im dô kêren unde zogen.  
 ouch wizzent, daz nâch im geflogen  
 vil manic ander helt bekam,  
 570 der im die widerkêre nam  
 und in liez niht entrinnen.  
 nû wart sîn Hector innen, 229c  
 daz der helt Pollidamas  
 gevangen und gezöumet was  
 575 und man in dannen fuorte,  
 dâ von er balde ruorte  
 dem helde grimmeclichen nâch.  
 im wart dar ûf heiz unde gâch,  
 daz er von im dâ wûrde erlôst.  
 580 sîn lère was Priandes trôst,  
 wan er was sîn râtgebe  
 und bluote in êren als ein rebe,  
 die man siht bringen edel frucht.  
 dur sîne ritterlichen zuht  
 585 het in Hector geminnet ie,  
 dâ von im an sîn herze gie  
 sîn kumber âne lougen.  
 von zorne ûz sinen ougen  
 daz fiur begunde springen  
 590 und als ein funke dringen  
 aldur des helmes barbier.  
 ein tracke noch ein wisentier  
 geschuzzen nie sô drâte,  
 sô balde er im ze râte  
 595 und z'einer helfe dô gestuont.  
 er tet als alle friunde tuont



und liez sich müejen stniu leit.  
 ze helfe wart er im bereit,  
 wan er began mit kreften  
 600 erlæsen unde entheften  
 den werden herren hôchgeborn.  
 sîn ors daz twanc er mit den sporn  
 und mit der starken beine slegen :  
 605 ûf und zetal begunde er wegen  
 fûez unde schenkel in den hosen.  
 hin ûf den künic Epistrosen  
 sîn wille dô gekêret wart.  
 ûf siner hürteclicher vart 229d  
 dem orse wart von hitze warm,  
 610 sô starke sluoc, er ûf den arm  
 den künic von gebürte hôch,  
 der Pollidamasen zôch  
 enwec mit sîme zoume guot,  
 daz er den fürsten wol gemuot  
 615 begunde lâzen schiere.  
 des wart diu veltriviere  
 cht aber dô von bluote naz.  
 Hector, der manheit nie vergaz,  
 wart sêre dâ bestanden.  
 620 mit ellentrîchen handen  
 het er erlôst Pollidamasen  
 ûz sorgen ûf dem grüenen wasen  
 und kam er selbe in grôze nôt.  
 er was vil nâch gelegen tôt  
 625 von manicvalter ritterschaft,  
 wan er was aber dô mit craft  
 ze vôleclichen überladen :  
 doch muoste in bluotê manger baden,  
 630 man sach in jâmer stellen,  
 als er vil dicke tet dô vor.  
 er sluoc, daz in die lûfte enbor  
 die lege sîn erhullen.  
 ze berge si dâ schullen.  
 635 und gâben vientlichen dôn.  
 künic Menelaus und Thelamôn  
 die kërten ûf in al ir maht.  
 er eine wider mangen vah  
 ûz hôher manneskrefte,  
 640 des wart an ritterscheft  
 von siner hant gewundert.  
 der Kriechen sluoc fünf hundert  
 Hector ze tôde bi der stunt  
 und leite ir alsô mangen wunt, 230a  
 645 daz si beliben âne zal.  
 ouch wizzent, daz er ûf dem wal  
 ze grimmeclicher nôte kam  
 von mangem ritter lobesam,  
 der im dâ tet mit slegen heiz  
 650 und sich ûf sinen schaden fleiz.  
 Ach got, waz truoc er swære!  
 der êren marterære  
 vil nâch verdorben was ze fruo.  
 die Kriechen balde kâmen zuo  
 655 geriuschet allenthalben,  
 als abe den hôhen alben  
 die wilde beche rüerent  
 und in ir rînse fûerent  
 stein unde fînse hin zetal.  
 660 seht, alsô kâmen ûf dem wal  
 die rotte z'im geriuschet hin,  
 die mangen ritter under in  
 ûf sinen schaden brâhten  
 und in mit nide vâhten  
 665 sêr unde strîteclichen an.  
 geloubent, daz er nie gewan  
 sô grimme nôt an keiner stete,  
 als er des selben mâles tete  
 von angesthâren dîngen.  
 670 ûf in geschach grôz drîngen  
 von slâhen und von stechen.  
 man hôrte mangen sprechen :  
 'nû dar, getriuwen helde guot!  
 daz übermæzecliche bluoit,  
 675 daz Hector hie vergozzen hât,  
 daz rechent hiute mit getât  
 an sîme starken lîbe,  
 wan ez enwart von wibe  
 nie sô vrecher man geborn.  
 680 ist, daz sîn leben wirt verlorn, 230b

Troiere sterbent alle.  
 seht, alsô wart mit schalle  
 ûf Hectorem geschriet.  
 wan daz ûf in gezwiet  
 685 was aller manheit übercraft,  
 er möhte sîn dô zagehaft  
 von ir gebrehte worden.  
 ez wart nie ritters orden  
 getriben vaster denne dâ.  
 690 diu wâfencleit grûen unde blâ,  
 wîz unde brûn, gel unde rôt  
 die lîten aber grôze nôt  
 des mâles in der enge.  
 ir wart dâ von gedrenge  
 695 ze stûcken vil gezerret.  
 Hector wart umbesperret  
 mit lanzen wol gesliffen,  
 als ob in umbegriffen  
 hâte ein walt von langen speren.  
 700 der flûhte möhte er niht gegeben  
 weder für sich noch eneben.  
 diu state wart im niht gegeben,  
 daz er entwichen möhte sîn:  
 des truoc er angestbæren pin  
 705 und marter bi der wîle.  
 der strâlen und der phîle  
 geschozzen wart ûf in sô gnuoc,  
 daz er vil kûme dô vertruoc  
 den schilt von überlaste.  
 710 er wart ein teil ze vaste  
 beswæret von geschütze.  
 des heizen bluotes pfütze  
 gap im dô kumberlichen rouch,  
 wan ez im in die nasen ouch  
 715 ze berge jæmerlichen dampf.  
 er lie sich urlîug unde kampf 230c  
 ein teil ze sêre kosten.  
 im was vil nâch gebrosten  
 an kreften unde an muote,  
 720 wan er von hitze gluote  
 sô vaste in dem gedrenge,  
 daz dur diu lôcher enge

der stahelringe dranc der sweiz.  
 daz im von strite wart ze heiz,  
 725 vil kleine mich des wundert:  
 ir was sô manic hundert,  
 die von stner hende slage  
 ze valle kâmen bi dem tage,  
 daz mich niht wunder nemen sol,  
 730 daz er von hitze sam ein kol  
 in starker müedekeite bran.  
 er truoc vil guot gewâfen an,  
 daz im den lîp generte.  
 wæz alsô rehte herte  
 735 sîn edel harnasch niht gewesen,  
 ern möhte niemer sîn genesen  
 der grimmen slege manicvalt,  
 der maniger ûf in mit gewalt  
 ûz aller stner krefte drasch.  
 740 kein swert dur sinen harnasch  
 moht im daz verch versniden;  
 doch muoste er angest liden,  
 wan im der lîp erqueschet wart.  
 sîn fleisch von tugentricher art  
 745 enpfîenc dâ manic biulen.  
 geltich den marmelsiulen  
 was er an éren veste,  
 dâ von tet er daz beste  
 und werte sich nâch sinen staten.  
 750 hæet er gehabet küelen schaten  
 und einen luftbæren wint,  
 sô müeste maniger muoter kint  
 von im dâ sîn gelegen tôt. 230d  
 von hitze kam er in die nôt,  
 755 daz er vil nâch verdorben was.  
 mich wundert, daz er ie genas,  
 sô grôz wart umbe in der gedranc.  
 in sorgen vaht er unde ranc  
 reht als ein marnner unde ein ver,  
 760 den sturmeweter ûf dem mer  
 in eime schiffe cleine  
 bestanden hât aleine.  
 Man tet ûf in dâ mangen slac,  
 den er mit slegen widerwac,

765 als er dô beste kunde.  
 er streit, daz er begunde  
 sêr unde vaste muoden.  
 die Kriechen überluoden  
 mit hôhen creften sîne maht.  
 770 nû daz er in der nœte vaht  
 und er mit sorgen ranc alsus,  
 dô wart ein helt, hiez Téseus,  
 der grimmen swære sîn gewar,  
 der kam von âventiure dar  
 775 und sach in grôzer nœte pblegen.  
 der selbe was ein junger degen  
 und hete in êren niht bevilt.  
 driu jâr het er getragen schilt  
 und was von Kriechen bûrtic.  
 780 sîn tugent wart nie fûrtic  
 und hete grundes niht an ir.  
 er sach, daz Hector sîne gir  
 ûf strit mit willen kêrte  
 und man dô vaste mêrte  
 785 mit slegen sines verhes nôt,  
 dô von gap er im unde bôt  
 helf unde trôst mit lêre.  
 niht anders kunde er mêre  
 des mâles im ze staten komen. 231.  
 790 'herr unde friunt, hânt ir vernomen,'  
 rief er dô lûte wider in,  
 'ir briuwent grôzen ungewin  
 iu selber und des lîhes tût,  
 sît ir mit alsô grimmer nôt  
 795 hie vehtent unde ringent.  
 ich weiz wol, daz ir bringent  
 daz leben ûf des tôdes spor.  
 ach, ellenrîcher Hector,  
 wie sît ir sus bestanden?  
 800 mit tûsent hundert banden  
 die Kriechen ûf iuch dreschent.  
 ir sterbent unde erleschent  
 an kreften unde an êren,  
 ob ir niht wellen kêren  
 805 ûz ir manicvaltikeit.  
 versuochent, ob ir si bereit

diu state, daz ir von in koment.  
 ich sihe, daz ir dô mîte froment  
 iu selber harte cleine,  
 810 daz iuwer lip aleine  
 sô manic tûsent kempfet an.  
 gedenket, hôchgeborner man,  
 daz Troiære sælikeit  
 ûf iuwer leben si geleit,  
 815 und wâgent niht den lip alsus,  
 wan iuwer vater Priamus  
 und alle, die ze Troie sint,  
 verdûrben schiere ân underbint,  
 gelegen ir aleine.  
 820 dar an sol iuwer reine  
 bescheidenheit gedenken.  
 ob ir dem kampfê entwennen  
 hie kunnent, daz versuochet!  
 beschirmen iuch geruochent  
 825 vor schedelicher ungeschicht! 231b  
 und ob ir ûz dem strite niht  
 gescheiden iuch hie muget noch,  
 sô schrîten iuwer zeichen doch  
 und schouwent, ob her ieman kome,  
 830 der iu mit sîme trôste frome  
 und iuch vor sorgen mache bar!  
 Troiære sint her unde dar  
 zertrennet von der vînde kraft  
 und ist ir lûtzel samenthast  
 835 beliben ûf dem velde wît:  
 des werde 'Troie' albie geschrît  
 von iu mit einer stimme lât.  
 vernement si daz, herre trût,  
 daz ir mit nœten sint behaft,  
 840 si kêrent dar ûf alle kraft  
 mit herzen und mit sinnen,  
 daz man iuch lœse hinnen.'  
 Hector wart von der lêre sâ  
 dar ûf gereizet, daz er dô  
 845 begunde blicken umbe sich.  
 sîn ougen lieht und adellich  
 liez er ûf unde nider spehen,  
 ob er ieman kunde ersehen,

der im ze helfe stüende.  
 850 nû seht, wie nâch der pfrüende  
 ein wilder valke warte,  
 swenn in beginnet harte  
 der grimme hunger twingen,  
 reht alsô lie dâ swingen  
 855 Hector sin ougen ûf den plân  
 und allenthalben umbe gân  
 nâch helferlicher stüere.  
 nû sach der helt gehiure  
 der kebesbruoder sin zehant  
 860 wol fünf und zweinzic, die gerant  
 ze strite wâren samenthaft. 231c  
 si fuorten starke ritterschaft  
 in einer langen rotte grôz,  
 des Hector dô vil wol genôz:  
 865 wan als er hete si bekant,  
 dô rief er 'Troie' dâ zehant  
 und schrei sin zeichen lûte.  
 Priandes sun der trûte  
 lie sinen friunden werden kunt,  
 870 daz er mit nœten an der stunt  
 was umbegriffen und behaft.  
 nû siner hellen stimme kraft  
 die bruoder sin vernâmen,  
 ze helfe si dô kâmen  
 875 dem herren ellentrichen.  
 dô wurden snellecliche  
 diu ros mit sporen getwungen,  
 dâ von si verre sprungen  
 und balde liefen, sam si flugen.  
 880 bein unde schenkel si dâ bugen  
 ûf und zetal mit krefte.  
 ze starker ritterschefte  
 vil maniger îlen dâ began,  
 als ûf dem mer ein schifman  
 885 in winde zuo dem ruoder.  
 die fünf und zweinzic bruoder  
 und alle ir samenunge stolz  
 sach man geswinde als einen bolz  
 an die patelle snurren.  
 890 diu ros von nœten kurren

und liefen sam ein snelleg wilt.  
 des endes dâ vil manic schilt  
 von golde glizet unde gleiz,  
 dô wart ir aller puneiz  
 895 und ir just gekêret hin.  
 der fünf und zweinzic bruoder sin  
 dar ûf stuont bi den stunden, 231d  
 daz Hector würde enbunden  
 ûz angeslicher swære,  
 900 dâ von die ritter mære  
 dô kerten vil gemeine dar,  
 dâ liehte schilte wunnevar  
 und glanze helme glizzen.  
 swâ sich die platen rizzen  
 905 und sich halsperge zarten,  
 dâ bin sach man si warten  
 und mit ir rotten îlen:  
 des wurden si mit pfilen  
 enphangen und mit swerten.  
 910 mit flîze si des gerten,  
 daz Hector würde erlœset.  
 geblüemet und gercset  
 ir wâfencleider lûhten,  
 die nâch dem wunsche dûhten  
 915 geverwet und gestellet.  
 der plân der wart erschellet  
 von ir kunft reht als ein bûne.  
 die fünf und zweinzic kebesûne,  
 die von Priande wâren komen,  
 920 begunden helfen unde fromen  
 ir bruoder mit ir krefte,  
 der was mit ritterschefte  
 begriffen und mit kampf.  
 von stoube und ouch von dampfe  
 925 was umbe in alsô michel nebel,  
 daz man im weder brust noch gebel  
 ze rehte mohte erkennen.  
 wan daz man dô sach brennen  
 ûz sime schilte reine  
 930 die gimmen und die steine,  
 son hæte man sin niht erkant.  
 als ob ein kalc dâ wære enbrant,

alsô was ob im rouches vil,  
der sunder mâze und âne zil  
935 den ougen sinen glanz verbôt. 232a  
den lûuwen von rubinen rôt,  
der ûz sinem schilte bran,  
den sach man dur den nehel dan  
940 dâ bi wart Hector dô gesehen  
und erkennet kûme.  
er hielt an cleinem rûme,  
wan umbe in was gedrengē,  
doch wart er ûz der enge  
945 vil schiere zuo der wite brâht.  
dô sine bruoder wol bedâht  
sin zeichen sâhen dur den melm,  
dô wart gestricket manic helm  
und schefte vil geneiget.  
950 den orsen wart erzeiget  
vil strenger unde grimmer zorn.  
si wurden sêre mit den sporn  
eht aber dô gezwicket  
und an den strit geschicket  
955 mit kreften hôchgeprîset.  
der Kriechen vil gewiset  
des mâles wart ze valle.  
die kebesbruoder alle  
gesnurret kâmen an daz her,  
960 daz nie die wellen ûf dem mer  
gesluogen sô geswinde  
ze stade vor dem winde,  
sam si dô schuzzen an den strît.  
ir iegelicher bi der zit  
965 valt einen Kriechen ûf daz gras.  
der kebesbruoder einer was  
Anthônîus genennet.  
der kam von êrst gerennet  
zuo der patelle grimmedlich.  
970 er hete wol nâch êren sieh  
verdaht mit halsperg und mit hosen. 232b  
hin ûf den künic Epistrosen  
gerennet er mit nide kam  
und stach den herren lobesam

975 alsô geswinde an sinen kropf,  
daz im daz houbet und der kopf  
geneiget wurden hinder sich  
und in zehant der selbe stich  
mit kraft und mit gewalte  
980 zuo der plânie valte.  
Nû daz der künic Epistros  
wart gevellet underz ros  
und in Anthônîus schiet dervon,  
dô kam gerennet Êdron,  
985 der ouch der bruoder einer was.  
man sach in sprengen ûf daz gras  
werlichen unde schône.  
dem künige Thelamône  
wuohs von im schedelich verlust.  
990 er lte ûf in mit sneller just  
noch halder denne ein bolz gevider  
und stach in ab dem orse nider  
mit vester und mit hôher craft.  
die lanzen brach er und den schaft  
995 enmitten ûf dem schilte sin.  
seht, alsô wart von Salafin  
her Thelamôn gevellet.  
dar nâch dô kam gesnellet  
der dritte bruoder alzehant,  
3600 der was Donosdaron genant  
und lepte in ganzer werdekeit.  
sîn lop was michel unde breit,  
wan er vil maniger tugende wielt  
und brach des mâles unde spielt  
1000 enzwei die rotte mit gewalt.  
Pollixenon der amiralt  
begegent im an siner kunft, 232c  
dâ von muost er des tôdes zunft  
enpfâhen von der hende sin.  
1010 den helm durslagen stehelin  
stach er im ab dem houpte.  
als er in des beroupte  
und er zerbrach die lanzen,  
dô kërte er mit dem glanzen  
1020 und mit dem scharpfen swerte daz.  
daz sluoc er blöz und alsô bar

uf sines kopfes hirneshal  
 und schriet den herren hin zetal  
 biz uf die zene aldur den gobel:  
 20 dá von des heizen bluotes nebel  
 üz im begunde riechen.  
 man sach den werden Kriechen  
 dó strúchen uf den grünen plân.  
 Donosaron het im getân  
 25 den tót mit siner hende.  
 nú daz er hete ein ende  
 von siner krefte dá genomen,  
 dó sach man ritterliche komen  
 der bruoder aber einen,  
 30 der hete niht ze kleinen  
 pris ervohten und bejaget.  
 er was ein ritter unverzaget  
 verr unde wíte erkennt.  
 Dolunt was er genennet  
 35 und hete lobes ie gegert.  
 Âln der hóhe künic wert  
 wart von im abe gestochen.  
 den wolte hân gerochen  
 mit hóhen creften Agalôn,  
 40 dó wart im ouch der selbe lôn  
 geboten uf dem grünen plân.  
 in stach der helt Cassiliân,  
 der ouch der bruoder einer was,  
 daz er dó nider uf daz gras  
 45 begunde stürzen alzehant. 232d  
 dar nâch ze stríte kam gerant  
 Quintiliens der küene,  
 der gap der heide grüene  
 des tages vil der tóten  
 50 und hete dó verschróten  
 vil maniger platen muoder.  
 er was der sehste bruoder  
 und hete sich geflizzgen des,  
 daz im der helt Ulixes  
 55 ze ráme kæme an siner just.  
 den schilt begunde er für die brust  
 dá twingen unde drücken.  
 er swanc dort her mit flücken

und mit snellen beinen.  
 60 Ulixen wolte er meinen  
 der sîn ouch hete dá gegert.  
 er ilte im balde engegenwert  
 uf eime stiufen orse gröz,  
 dem an die brust ein grimmer stöz  
 65 vil hurteclíche wart getân.  
 ez hete nider uf den plân  
 Quintiliens geleit zehant.  
 der kam sò balde dar gerant  
 mit einer joste bitter,  
 70 daz beide ros und ritter  
 von im ze valle kâmen.  
 daz ors lac uf dem sâmen  
 schier unde snelleclíchen tót.  
 sîn herre der genas mit nót  
 75 des stózes und des valles,  
 dá wuohs ein wunder schalles  
 von sachen strítebære.  
 Dolostalus der mære,  
 der ouch der bruoder einer hiez,  
 80 der stach dernider unde stiez  
 den künic Diomédén:  
 alsó was disen bédén 233d  
 gesellen misselungen.  
 dar nâch sò kam geswungen  
 85 Rodomalus der küene  
 zuo der plânte grüene,  
 diu von heizem bluote rouch.  
 er was der bruoder einer ouch  
 und lepte in éren huote.  
 90 man sach mit frien muote  
 den helt ze stríte gâhen.  
 mit jost wolt in enphâhen  
 der junge Théseus zehant,  
 den ich mit worten iu genant  
 95 und mit sprúchen hân dá vor.  
 daz dá mit kreften Hector  
 üz sorgen wart enbunden,  
 daz het er bí den stunden  
 geschicket harte sêre,  
 100 wan er gap im die lêre,

daz er sîn zeichen schrite,  
 old aber ûz dem strite  
 geruochte balde wenken.  
 er kunde wol bedenken  
 105 sîn engesliche swære,  
 swie von den Kriechen wære  
 der selbe jungelinc geborn,  
 sô was er doch als ûz erkorn  
 an êren unde an triuwen,  
 110 daz er sich lie dâ riuwen,  
 daz Hector leit sô grimme nôt.  
 der selbe junge degen bôt  
 mit willen sich ze joste.  
 sô gar mit rîcher koste  
 115 Rodomalus gerennet kam,  
 dem werden ritter lobesam  
 ilt er engegen ûf daz velt,  
 dâ von enphienc er sûrez gelt 233b  
 und einen kumberlichen solt.  
 120 halp silberwîz und halber golt  
 was der schilt, des er dô pfîac.  
 in dem guldînen velde lac  
 ein blâwer lôuwe schône,  
 der einer glanzten krône  
 125 von gimmen ûf dem kopfe wîelt.  
 daz silberwîze teil enthielt  
 drî zobelswarze striche.  
 sich hete dâ ze stiche  
 bereit der junge Théseus.  
 130 nû liez in dâ Rodomalus  
 vil harte kleinen pris bejagen.  
 er traf in twerhes an den kragen  
 und stach in ûz dem satele hin.  
 ze tôde wolte er slahen in  
 135 und hete schiere des gegert,  
 daz er durch sîn edel swert  
 dâ drünge mit gewalte.  
 nû daz er in gevalte  
 und er sîn mit dem swerte  
 140 sêr unde vaste gerte,  
 dô wart sîn Hector innen,  
 daz er im ab gewinnen

den lip dâ wolte gerne.  
 und dô der tugende sterne;  
 145 Priandes sun, alrêst gesach,  
 daz alsô vientliche stach  
 ûf Théseum Rodomalus,  
 dô rief er wider in alsus:  
 'Lâ stân, vil werder bruoder min!  
 150 lâ dir ûf disen ritter sîn  
 mit strite niht sô rehte nôt!  
 sîn lêre mir die stiure bôt  
 und den getriuwelichen trôst,  
 daz ich von sorgen wart erlôst 233c  
 155 und ich den lip behabet hân.  
 er hete an mir wol schîn getân,  
 daz er von triuwen nie geschiet,  
 sît daz er mir daz beste riet  
 und doch mîn widersache was.  
 160 sîn rât half mir, daz ich genas,  
 des muoz ouch er geniezen wol.  
 sîn ors er wider haben sol  
 und ûf ez sitzen wol gesunt.  
 seht, alsô lie dâ bî der stunt  
 165 Rodomalus den helt genesen.  
 sîn frechez ors vil ûz erlesen  
 gap er im wider sunder haz,  
 dar ûf der ellentrîche saz  
 und kêrte wider in den strit.  
 170 Hector der hete bî der zît  
 vergolten im die triuwe sîn,  
 er liez an im dô werden schîn,  
 daz man getriuwelicher tât  
 vil selten ungedanket lât,  
 175 swâ man bescheidenheite pfîigt.  
 der wise gerne widerwîgt  
 mit lône, swaz man im getuot.  
 ez sî denn übel oder guot,  
 er kan sîn wol gedenken.  
 180 dâ von dem tôde entwenken  
 liez Hector den getriuwen,  
 der in ûz kampfes riuwen  
 mit sîme râte erlôste.  
 nû daz Hector ze trôste

185 gestuont dem herren Théseò,  
 geswinde kam eht aber dô  
 der bruoder einer zuo gerant.  
 Simpfilien was der genant  
 und kunde wurde vâren.  
 190 er hete in stoen jâren 233a  
 vil selten pris gehazzet.  
 den schilt für sich gevazzet  
 het er nâch strîtes orden  
 und was geneiget worden  
 195 sîn sper ein wênic hin zetal.  
 er kam geswungen uf daz wal  
 geswinde alsam ein adelar.  
 Castor nam siner künfte war  
 und wolte in joste dô gewern.  
 200 si trâfen beide mit den spern  
 ûz rîcher unde ûz hôher craft.  
 Simpfilien brach sinen schaft  
 und stach den helt Castôren  
 urschiltes zuo den ôren,  
 205 daz in der ungefûege stich  
 bald ûz dem satele nebent sich  
 zuo dem gevilde brâhte nider.  
 Pollux sîn bruoder wolte sider  
 mit kreften in.gerochen hân.  
 210 dô liez uf in geswinde gân  
 der werde Margariton,  
 der hôher tugende was gewon  
 und an sich lop und êre las.  
 der kebessûne ouch einer was  
 215 der selbe ritter ûz genomen.  
 Pollux was im ze râme komen  
 von âventiure bi der zit,  
 des wart er zuo dem plâne wit  
 gevellet und gelûpfet.  
 220 dô man den helm dô knûpfet,  
 traf in der stolze degen zier  
 und schriet im abe der collier  
 enzwei der hintriemen stric.  
 daz er im niht ab stach den ric,  
 225 daz was ein michel sælikeit:  
 doch wart er uf den plân geleit 234a

von siner kraft geswinde.  
 Prîandes kebeskinde  
 gelungen was an im zehant.  
 220 dar nâch vil schiere kam gerant  
 Cassiliân der wise,  
 der ie mit hôhem prise  
 an sich vil wirdekeite las  
 und ouch der bruoder einer was,  
 225 die lop aldâ gewonnen.  
 der ritter wol versunnen  
 zuo der patelle sprancte,  
 den schaft er nider sancte  
 und kam gesnurret an den strit.  
 230 Nestor der alte bi der zit  
 begegnet im uf siner vart,  
 dar umbe er dô gevellet wart  
 sô balde, daz mich sîn bevilt.  
 Cassiliân uf sinen schilt  
 235 den schaft sô grimmeclichen stach,  
 daz er in manic stücke brach  
 und uf ze berge vlouc enbor.  
 dô von der alte Nestor  
 niht langer mohte sich enthân.  
 240 er viel dô nider uf den plân  
 und zuo dem wunneclichen klê.  
 doch wizzet, daz er selten ê  
 von stîchen was gevallen.  
 den kebeskinden allen  
 245 gelanc an ir justiore.  
 von heiles âventiure  
 stach einen iegelicher abe  
 und valte in zuo des plânes habe  
 mit siner ellentrîcher hant.  
 250 ein teil ist ir von mir genant,  
 die lobes dô gewonnen vil.  
 niht mêr ich iu der bruoder wil 234b  
 mit namen hie durchgrûnden.  
 solt ich besunder kûnden,  
 255 swaz iegelicher dô begie,  
 der rede wûrde ein wunder hie  
 von ir gelinge manicvalt.  
 ich wil die lâgen ungezalt,



die noch hie niht genennet sint.  
 270 des hōchgebornen küniges kint,  
 der Priant geheizen was,  
 beströuten bluomen unde gras  
 mit liuten bi den stunden.  
 Hector der wart enbunden  
 275 unde erlœset mit gewalt,  
 des wart der schade manicvalt,  
 den er den Kriechen aber tete,  
 wan als er wider an der stete  
 ze kreften und ze ruowe kam,  
 280 dô sluoc er vil mangan man  
 ir gnuogen leben unde guot.  
 dur sinen vrellichen muot  
 begienc der helt besunder  
 von slahte grimmez wunder.  
 285 Er unde sine bruoder  
 von tōten manic fuoder  
 dâ luoden ûf die heide.  
 ouch gulten si dâ beide  
 mit rossen und mit mannen.  
 290 die bogen wol gespannen  
 ir gnuoge dô versêrten,  
 mit schozzen si verêrten  
 von bluote manic vollez mez.  
 die Kriechen dâ gewonnen ez  
 295 eht aber alsô rehte guot,  
 daz in gesterket wart der muot  
 und si niht zagehaft beliben.  
 si jageten aber unde triben 234c  
 Troiære wider zuo der stat,  
 300 des wart von bluote manic bat  
 ir liben ûf gegozzen.  
 dô wart alrêrst geschozzen,  
 gestochen und gehouwen.  
 sich lie dâ jâmer schouwen  
 305 an orsen unde an liuten.  
 wer mac die nôt betiuten,  
 diu dâ geschach von morde!  
 dem fürsten Hiltborde,  
 von Ascalte hürtic,  
 310 wart dâ sin herze fürtic

KONRAD.

mit einer lanzen sâ zehant.  
 dâ starp der grâve Pelifrant,  
 der ouch Troiären helfe bar.  
 dâ wart erslagen Elicher  
 315 und Efranes, der bruoder sin.  
 dâ viel der herzog Ebruîn  
 verhouwen zuo dem plâne.  
 von Protheis Plafigâne,  
 der ein barîn gar edel was,  
 320 dem wart sin houbet ûf daz gras  
 gevellet bi der zite:  
 dis alle dar ze strite  
 mit Troiären wâren komen.  
 vür starke ritter ûz genomen  
 325 erkennet hete man si gar:  
 dâ von Priande sêre war,  
 daz si verdurben an der zit.  
 dô wart ein patell unde ein strit  
 gar bitter unde strengē.  
 330 sich huop dâ grōz gedrengē  
 von presse hürtebære.  
 dâ wart gemachet lære  
 vil manic satel wunnevar.  
 sich vlahet in ein schar unde schar 234d  
 335 und wurren sich die rotten.  
 ez gienc in ûz dem spotten,  
 wan si twanc michel ernst.  
 si wolten aller gernest  
 daz velt mit tōten füllen.  
 340 Troiære zuo den tullen  
 der grendel wurden in getân.  
 dâ wart der helt Casiliân  
 erslagen jâmerlichen vor,  
 dâ von sin bruoder Hector  
 345 gewan vil grimmeclichen muot.  
 vergozzen wart sin edel blout  
 und sines clâres verhes saf.  
 ein franschuz in des mâles traf,  
 der in sin herze kam geflogen  
 350 von eines sarjandes bogen,  
 der in der Kriechen rotte was.  
 er viel dô nider ûf daz gras

28

und lac erbermeclichen tót.  
 daz bráhte in angestbære nót  
 365 die geste und in grôz ungemach,  
 wan als Hector den bruoder sach  
 uf der pláne tót geligen  
 und in mit bluote vant besigen,  
 dô wart er zürnic mit genuht.  
 370 in twanc dar uf diu tobesuht,  
 daz er begienc unbilde.  
 reht als ein lóuwe wilde  
 mit grimme richet síniu kint,  
 só si vor im erslagen sint,  
 375 alsò rach er den bruoder sin.  
 des fures und der flammen schín  
 von zorne im úz den ougen spranc.  
 küen unde vrech wart sin gedanc  
 uf die von Kriechen alle,  
 380 daz er si dá ze valle      235a  
 mit slahte möhte bringen.  
 dar nâch begunde ringen  
 der starke biderb Ector.  
 mit vlíze vaster denne vor  
 385 begunde er wunder enden.  
 er gap ze beiden henden  
 sin edel swert, des er dô wíelt.  
 mit dem zerschriet er unde spielt,  
 swaz er dá lebender sache vant.  
 390 er sluoc mit síner vrien hant  
 ze tóde maniger muoter barn.  
 swer im ze ráme kam gevarn,  
 der kós ein bitter ende.  
 mit síner vrechen hende  
 395 bráht er ze flúht aleine  
 der Kriechen her gemeine.  
 Dó man ersach die tobeheit,  
 daz er líut unde ros versneit,  
 alsam der meder tuot den klê,  
 400 dô kérten wider zuo dem sê  
 die Kriechen von der veste.  
 die schadebaren geste  
 sin swert entsázen als den tót,  
 dá von wart in ze flúhte nót

395 gemeine und algeltche,  
 wan daz der ellenriche  
 und der vil küene Achilles  
 begunde sleine váren des,  
 daz er dá væhte wider in.  
 400 si zwêne kérten aber hin  
 z'ein ander bí der zíte  
 und kámen dô ze strite  
 mit hóber manneskrefte.  
 si pfágen ritterschefe  
 405 mit handen und mit swerten,  
 wan si dá beide gerten      235b  
 wird unde sigenúfte.  
 ir slege uf in die lúfte  
 erklungen über sich enbor.  
 410 dô treip Achillen Hector  
 gewalteclichen hinder sich ;  
 er tet uf in só manigen stich  
 und alsò grimmer slege vil,  
 daz er niht eines louches kil  
 415 noch eine bónen umb sin leben  
 des máles dorfte dô gegeben,  
 ob man in möhte hân verwunt.  
 nú was er uf des herzen grunt  
 gehertet, als ir hánt vernomen,  
 420 daz im kein wáfen kunde kómen  
 ze verhe durch die ganzen hût,  
 iedoch tet im Priandes trút  
 mit starken biulen alsò wê,  
 daz er von dem geblüemten klê  
 425 dô kérte zuo dem sande wider.  
 Hector der hete im síniu lider  
 zequeschet und zerblíuwen,  
 dá von ilt er entriuwen  
 von der pláne zuo dem mer,  
 430 dô Troier und der Kriechen her  
 ze beiden sítan bulde striten  
 und angestbæren kumber liten.  
 Hey, waz verlúste dô geschach!  
 dô vlôz von bluote manic bach  
 435 erbermeclichen uf daz grien.  
 der eine schôz, der ander spien,

der dritte stach, der vierde sluoc.  
 Priant dâ rach geswinde gnuoc  
 den sun, der im erschozzen was.  
 440 er valte manigen ûf daz gras  
 den Kriechen dô ze leide.  
 mit âsen wart diu heide 235c  
 bestrôuwet aber und daz mos.  
 dô vielen ritter unde ros  
 445 anêdicke zuo dem sande.  
 die vrechen sarjande,  
 die mit den heimbarten  
 des wagenes solten warten,  
 des iu dâ vorne wart gedâht,  
 450 die schuofen, daz vil manger brâht  
 wart in den bitterlichen tôt.  
 si stalten jâmer unde nôt  
 mit ir morigrimmen wâfen,  
 wan swaz si lebendes trâfen,  
 455 daz viel erstorben ûf daz gras.  
 der werde herzog Esdras,  
 der den wagen brâhte dar,  
 gewarp alsô mit siner schar,  
 daz man sin noch gedenket.  
 460 der Kriechen her gekrenket  
 wart dâ von siner stiure.  
 die blicke von dem fiure  
 dâ sprungen ûz dem isen.  
 man sach vil ringe risen  
 465 ûz halspergen unde ûz hosen.  
 wer dâ geschreies wolte losen,  
 der mohte sin vil hâren.  
 got in den himelkâeren  
 den môhte hân erbarmet  
 470 die nôt, daz dâ verarmet  
 sô maniger wart des lebetagen.  
 grisgrammen unde hantslagen  
 wart dô beschouwet bî dem mer.  
 Hector brach dur der Kriechen her  
 475 alsam der donre dur den stein.  
 holz, leder, isen unde bein  
 verschriet er bî den stunden.  
 die tôten und die wunden 235d

die kunde er hûfen ûf den klê,  
 480 reht als der kalte wint den snê,  
 den er zesamene blæjet  
 und ûf ein ander wæjet  
 mit kreften an dem velde.  
 daz jâmer ich iu melde,  
 485 daz er mit siner hende brow.  
 sin bruoder in sô vaste rou,  
 Casiliân der guote,  
 daz er an manges bluote  
 begunde rechen sinen tôt.  
 490 wer mac die marterliche nôt  
 getihten und geschriben,  
 der an der Kriechen liben  
 ein wunder wart begangen?  
 swen Hector mohte erlangen,  
 495 der koufte sinfzebæren lôn.  
 im kam der künic Meriôn  
 von ungelücke zuo gerant,  
 des wart er schiere und alzehant  
 von im gevellet ûf den klê.  
 500 der selbe künic hete im é  
 getân sô rehte leide,  
 daz er dô zuo der heide  
 sin edelichez bluot vergôz.  
 vor an dem êrsten kampfê grôz  
 505 was er ûf Hectorem geriten  
 und hete im nâch den lip versniten  
 mit siner lanzen gère:  
 vil ûzer mâgen sêre  
 was er von im gestochen.  
 510 daz wart nû dâ gerochen,  
 wan als er in alrêrst gesach,  
 mit zorne er wider in dô sprach:  
 'Ich wæne, min her Meriôn,  
 ir müezen des enphâhen lôn, 236a  
 515 daz iuwer tôrbeit hât gefrumt.  
 ze gelte ez etewenne kumt,  
 daz ein gebûr dem andern tuot.  
 lânt sehen, ob ir nû gemuot  
 stt, als ir wârent wider mich,  
 520 dô mir gestochen wart ein stich

von iu mit eime scharpfen sper?  
 wes blent ir? wol aber her!  
 wir hân ze strite rûmes vil.  
 185 vûr wâr ich iu daz sagen wil,  
 190 daz ir mich sluogen âne schult.  
 ze muoꝝe ir mir des komen sult,  
 ê daz ir kêrent binnen!  
 der rade mit unnamenen  
 gap Meriôn antwûrte slâ:

195 'triuot herre, sprach er, 'iuwer drô  
 200 wot mich niht tuon sô zagehaft,  
 daz ich vergezze mîner kraft  
 und ich ân alle wer bestê.  
 den selben willen, den ich ê  
 205 truoc wider iu, den hân ich noch.  
 swie vrevet man ich schouwe doch,  
 hie muoꝝ gevohten werden,  
 wou ich enmuoc: âf erden  
 . auch in den himel vor iu niht.  
 210 wîch hîn, swaz mir dâ von geschiht,  
 der selbe, der ich hute was.  
 swer ic genante, der genus:  
 der âf hân ich gedinge,  
 daz mir niht misselinge

215 durch iuwer drôuwen vîentlich.  
 swes iu ze muote wider mich  
 uô sl, daz grifent gâbes an,  
 wou ich wil iemer sin der man  
 die wille, daz ich leben muoz,  
 220 der niemer einen halben fuoz 236b  
 entwichen wil dur zageheit!  
 'hie mite si mir gnuoc geseit!  
 sprach aber Hector wider in  
 und ilte âf in mit zorne hîn  
 225 alsam ein tobesehtit man.  
 er streit in vîentlichen an  
 mit grimmen slegen herte.  
 der künic sich dô werte,  
 als er dô beste mohte.  
 230 swie lützel ez im tohte,  
 doch tet er vrechen willen schîn.  
 mit sime swerte stehelin

sluoc er âf Hectorom den hok.  
 sla vriez leben âz erwolt  
 235 het er beschirnet gerne dô.  
 nû stuont ez leider mîht abê,  
 daz er gefristen môtte sich.  
 Hector der künic lobelich  
 was überkreflic siner maht,  
 240 dâ von er in ze tôde vaht  
 mit siner ellentricher haht.  
 er sluoc in âf daz nasebant  
 des helmes mit der klingem,  
 daz im entwerhes dringen  
 245 daz swert begunde dur den kopf.  
 diu stirne wart im und der schopf  
 sô gar verschrôten über al,  
 daz helmes boden und diu schal  
 des hirnes vielen âf daz gras,  
 250 und Meriôn erstorben was,  
 ê daz diu wæren beide  
 gevallen zuo der heide.  
 Âlsus beleip der künic tôt:  
 des wurden lüter ougen rôt  
 255 von jâmer in der Kriechen her,  
 die wâren sêre an hôher wer 236c  
 gekrenket von dem valle stu.  
 Hector liez an im werden schîn,  
 daz schulde lit und rastet niht.  
 260 man richet ofte die geschiht,  
 der man vergezzen wænet hân:  
 des wart gevellet âf den plân  
 der werde künic Meriôn,  
 der ie dur stolzer wîbe lôn  
 265 nâch lüterbærem prise warp.  
 daz er des mâles ie verdarp,  
 daz wart der Kriechen ungewin.  
 ir gnuoge zagehaften sin  
 von sime tôde erwurben,  
 270 alsô daz si verdurben  
 und âne wer sich liezen slahen.  
 Hector vergôz dâ mangan trahen  
 der fremeden geste bluotes.  
 er wart sô grimmes muotes,

- 605 daz nieman dô vor im genas,  
 der im sô nâhe komen was,  
 daz er in möhte ergrifen.  
 als von dem kalten rifen  
 sich manic bluome velwet,  
 610 sus wart von im geselwet  
 vil manic lebendez bilde,  
 daz tôt zuo dem gevilde  
 vor siner angesichte schôz.  
 sîn hant der Kriechen bluot vergôz,  
 615 alsam der luft den nazzen regen.  
 noch was dô manic ander degen,  
 der ouch nâch wirde ranc alsus.  
 dâ vaht sîn bruder Trôilus  
 und koufte lûterbâren pris.  
 620 dâ streit der hûbische Pâris  
 mit hôher manneskrefte  
 und phlac wol ritterschefte 236a  
 ûf der plânte grûene.  
 Dêffebus der küene  
 625 der valte manigen in daz grâs.  
 dâ vaht der helt Pollidamas  
 vil ritterlichen an der stete.  
 Prîant der künic selbe tete  
 den Kriechen vil ze leide.  
 630 Ênêas ûf der heide  
 nâch êren kunde ringen.  
 man sach in manigen bringen  
 ûf des vil grimmen tôdes spor.  
 der werde grâve Anthênor  
 635 liez ouch sîn ellent schouwen :  
 ors undê liute houwen  
 sach man den ellentrîchen man.  
 dâ streit nâch lobe der soldan  
 Sareht von Babilônje.  
 640 der künic von Laucônje,  
 der Sarpedon geheizen was,  
 der valte manigen ûf daz grâs  
 mit sîner vrenchen hende dâ.  
 Amfîmachus von Liciâ,  
 645 der wol mit êren krône truoc,  
 der Kriechen vil ze tôde sluoc,  
 wan er vil hôher krefte pflac.  
 Samiledch von Baldac,  
 der heiden bâbest ûz erwolt,  
 650 des mâles valte manigen helt  
 und koufte ganzer wirde solt.  
 Andrastus unde Hûpolt  
 die zwêne vâhten sêre,  
 si kouften lûter êre  
 655 und hulfen beide ein ander.  
 der künic Flordimander,  
 geboren von Êgiptenlant,  
 der tet mit ellentrîcher hant 237a  
 den Kriechen schaden manicvalt.  
 660 von Carsian der amiralt,  
 ein hôchgeborner Sarrazin,  
 der stalte mit der krefte sîn  
 vil mordes unde nêete dâ.  
 Panfilias von Persiâ,  
 665 der eines künicrîches wîelt,  
 der Kriechen vil ze tôde spielt  
 und sluoc dô liute ein wunder.  
 der künic Palimunder,  
 der von Panfilje bûrtic was,  
 670 der valte manigen ûf daz grâs,  
 der im ze nâhe was gezoget.  
 Fursilion, der Mêden voget,  
 vaht ouch mit ellentrîcher hant.  
 ein herre, Pandalus genant,  
 675 der tet verlust den Kriechen schîn.  
 dô streit der künic Margalîn,  
 ein künic von Arâbe,  
 und gap vil sûre gâbe  
 mit sîner hôher krefte dâ.  
 680 der herre von Zeloniâ,  
 Rêmus geheizen und genant,  
 begie dâ ritterlichez amt  
 und wart sîn wirde lichtgevar.  
 der margrâv Alchimeliar,  
 685 der von Klamte was geborn,  
 der tet mit kreften ûz erkorn  
 dô schaden maniger leie.  
 der künic von Caldeie,

Florminius gebeizen,  
 600 der kunde gauoge reizen  
 ze bitterlicher naste dâ.  
 Archilogus von Grossis  
 liez ouch sin ellent werden schin.  
 von Marroch künic Pelagrin 237b  
 600 was ein guot ritter uf dem plân,  
 von im wart leides vil getân  
 der Kriechen massenie.  
 der künic von Barbarie,  
 Panthelamon genennet,  
 700 des mâles wart erkennenet  
 für einen ellentrichen degen.  
 dâ kunde ritterschefte pflegen  
 der herzog ûz Agrimonis.  
 dâ streit der grâve Lifrons,  
 700 von Zesariâ geborn:  
 alsun ein helt vil ûz erkorn  
 vaht er mit unverzageter hant.  
 der künic rich Aureliant  
 von Jerusalem dô streit  
 710 nâch lóterlicher werdekeit,  
 als im wol gezime was.  
 der küene herzog Esoras  
 von Aggaran dâ sere vaht.  
 dâ streit mit ellentricher maht  
 715 von der Môrlanden Olifranz.  
 er koufte liechter werde glanz  
 und was jedoch ein môre.  
 Clarencius von Pôre,  
 der einer grâvescheste wiert,  
 720 ros unde man ze stücken spielt  
 mit siner hôhen krefte dâ.  
 künic Achalmus von Indîâ  
 der vaht des mâles als ein helt.  
 mit vrenchen henden ûz erwelt  
 725 such man in werde vâren.  
 dis alle künige wâren,  
 herzogen unde grâven rich.  
 si tâten sere dem gelich,  
 daz si mit kruft Troiâren  
 730 gestanden gerne wâren:

ir helfe in grôze sturre hât. 237c  
 ouch kâmen si ze starker maht  
 und lîten angestâren traz,  
 wan si vil strengem widersnâz  
 735 an den von Kriechen funden.  
 uf si vaht bi den standen  
 und tet mit slegen in gedon  
 der künic Agamemnon  
 und Menelaus der brueder sin.  
 740 den beiden wart grôz helfe schin  
 von werden künigen ouch getân.  
 in half dô strîten uf dem plân  
 her Castor und her Pollus.  
 von Cumentel Ascalafus  
 745 und Álin dise beide  
 die vahten uf der heide  
 an die von Troie starke.  
 Achel von Tenemarke  
 der sluoc dô ritter unde ros.  
 750 her Cedius und Epistros  
 die kouften hôher werde lôn.  
 dô streit der künic Thelamôn  
 und Archelaus der vrie:  
 der truoc ze Boëzie  
 755 die krône mit vil hôher maht.  
 Polixinart dâ sere vaht  
 und tet Troiâren vil gedon.  
 Amfimachus und Dorion  
 und Théseus dis alle dri  
 760 des lîbes tâten manigen vri  
 mit vrenchen handen ûz erwelt.  
 Nestor der alte küene helt,  
 der voget was ze Pise,  
 ranc dâ nâch hôhem prise  
 765 mit siner massenie.  
 künic Dôas von Tholie  
 und Ajax der kleine 237d  
 liut unde ros gemeine  
 mit strîte valten uf daz gras.  
 770 Santippus und Filithôas,  
 von Calcidon genennet,  
 die wurden beide erkennenet

vür zwêne frome ritter dâ.  
 der fürste rich von Tráciá,  
 775 geheizen Diomédes,  
 und der vil wise Ulixes  
 die vâhten ouch mit vrecher hant.  
 Emelius von Tigerlant,  
 ein grâve rich und ûz erwelt,  
 780 der streit als ein getürstic helt  
 und koufte ganze wirde alsus.  
 Prothênor unde Porchtatus  
 die zwêne künige mære  
 geschuofen, daz Troiære  
 785 dâ wurden schaden vil gewis.  
 von Thelaneis Leopolis  
 unde Euripilus der degen  
 die kunden beide strites pflegen  
 ûf der plânte grüne.  
 790 Polipêtes der küene  
 und der fürste Leverzins  
 die wurden als ein quâderflins  
 dâ veste an hôhem prisē:  
 si wâren von Larise  
 795 Troiæren dâ ze schaden komen.  
 dâ streit mit kreften ûz genomen  
 Boriolus der künic hêr.  
 von im leit angst und sêr  
 Priandes massenle,  
 800 sîn lant hiez Ilarie,  
 von dannen was er komen dar.  
 der grâve missewende bar,  
 geheizen Politêtes, 238a  
 fleiz sich benamen alles des,  
 805 daz manheit heizen solte:  
 mit strite er koufen wolte  
 dâ minneclicher wbe kus.  
 der künic Decipeneus,  
 der krône truoc ze Manfriâl,  
 810 der was reht als ein marmelsâl  
 dâ veste an rehter degenheit:  
 er vaht sô werlich unde streit,  
 daz man in wirde niht verstiez.  
 Accapador ein künic hiez,

815 von Capadiâ geborn,  
 der schuof, daz maniger wart verlorn  
 von siner ellenrichen hant.  
 Cursalion ûz Ungerlant  
 des libes tet dâ gnuoge vri.  
 820 von Riuzen künic Manbrî  
 kund ouch dâ ritterscheste pflegen.  
 Margalius von Norwegen  
 und Anachêl von Engellant  
 die wurden ñf dem plâne erkant  
 825 in êren mit ir rotten.  
 der künic Lerant von Schotten  
 der valte manigen ûf den klê.  
 von Orchardte Cursabrê,  
 der ouch mit êren krône truoc,  
 830 Troiære vil ze tôde sluoc  
 und hete pris enphangen.  
 Urgenius von Spangen  
 der valte ir manigen ûf daz wal.  
 Floranz der künic von Portigal  
 835 enpfe dâ lûterbæren pris.  
 dâ streit mit kreften Amantris,  
 der werden Kerlingære voget.  
 dis alle wâren dar gezoget  
 ûf die von Troie hi der zit  
 840 und heten an den grimmen strit 238b  
 liut unde ros ein wunder brâht.  
 swaz ich ie künige hân gedâht  
 und die vor iu genennet sint,  
 die valten maniger muoter kint  
 845 zuo der plânte mit gewalt.  
 ich hân ir halber niht gezalt,  
 die tût vil manigen sluogen  
 und alle krône truogen  
 mit êren in ir jâren.  
 850 wie vil der fürsten wâren,  
 die sich mit strite kunden quoln,  
 wer mac ze rehte daz gezeln  
 und ûf ein zil gescriben?  
 ir muoz ein teil bellben  
 855 von mir ungerechent.  
 nû sagent unde sprechent,

ob dâ niht solte werden  
 gevohten ûf der erden,  
 dâ sich sô maniger muoter barn  
 880 mit rotten und mit grôzen scharn  
 z'ein ander vientlichen vaht!  
 já wart eht ie von strîtes maht  
 schad unde grôz verlust gesehen,  
 daz muoste zwäre dâ geschehen,  
 885 dâ man sô maniges küniges her  
 sach vehten bi dem wilden mer.  
 Sich huop dâ grimmez strîten.  
 die schar ze beiden sîten  
 des mâles wâren samenthaft.  
 890 ir stete und al ir ritterschaft  
 was bi ein ander ûf dem kîse.  
 dâ von geloube ich, daz dâ rise  
 vil maniger in den grimmen tôt.  
 die vanen brûn, gel unde rôt,  
 895 wîz, grüene und als ein lāsûr blâ,  
 die sach man unde hôrte dâ 238a  
 snurren sam daz segeltuoch.  
 reht als der wint in einen bruoch  
 daz rôr mit sinem suse weget,  
 898 sus wurden banier dâ gereget  
 und fuoren dâ rûschierende  
 kis unde gras flôrierende  
 mit glanze maniger leie,  
 alsam der liehte meie  
 905 kan blüemen daz gevilde wît.  
 ahÿ, wie manic rîch samit  
 fuor an dem sande fliegende,  
 dâ mit ein ander kriegende  
 sô vil der künige wâren.  
 910 ir wâfenkleider bâren  
 vil manicvalte wunne.  
 dâ schein diu clâre sunne  
 ûf den guldînen schiltten.  
 glanz unde glast dâ spilten  
 915 den ougen und dem muote engegen.  
 dô wart von vîentlichen slegen  
 der plân erschellet über al.  
 dâ bibent anger unde wâl

dur daz getomer engeslich,  
 920 daz in diu wolken über sich  
 gie von den swerten steheltn.  
 und wære z mugelich gesin,  
 daz der himel dâ zehant  
 von gneisten möhte sîn verbrant,  
 925 er solte bi der solben stunt  
 sîn an gestôzen unde enzunt  
 von maniges fires blicke,  
 der hōche und alsô dicke  
 ûz dem gesmîde vlouc dar in.  
 930 und wære niht an im gesin  
 sô manic sterne virne,  
 dô möhte ein glanz gestirne 238a  
 ûz niuwen flammen sîn geborn.  
 man schriet dâ leder unde horn,  
 935 golt, silber, îsen unde hein.  
 dô wart vil manic edel stein  
 getengelt ûz den helmen.  
 von wunder liute gelmen  
 huop sich dô wüefen und geschrei.  
 940 als ob der donre slüege enzwei  
 mit kreften einen ganzen walt,  
 sus wart ein brasten manicvalt  
 von scheften und von lanzen.  
 die vesten und die glanzen  
 945 halsperge sich dô rîzzen.  
 diu swert, diu schōne glîzzen,  
 diu sprungen dâ ze stücken.  
 hurtieren unde drücken  
 wart aber niht verlâgen.  
 950 man hôrte ros dâ grâzen  
 und vîentliche weien.  
 dâ möhte sîn von schreien  
 vil manic ôre worden toup.  
 diu varwe ûz liechten schiltten stoup  
 955 und flouc ir alsô vil dervon,  
 daz si den ougen tet gedon  
 mit ir gestüppe manicvalt.  
 sô mōrtlich jâmer nie gestalt  
 von kampfes noch von strîte wart,  
 960 als manic helt von hōher art



des mâles kunde stiften.  
 verlüppet mit vergiften  
 die strâlen dâ snêdicke flugen,  
 die manigen brâhten unde zugen  
 945 in einen egebæren tût.  
 man gôz sô vil dâ bluotes rôt  
 ir gnuogen z'ungewinne,  
 daz vrechiu ros dar inne \*239.  
 950 biz an diu knie dâ wuoten.  
 verswutzen und verbluoten  
 vil maniger sich begunde,  
 der niht genesen kunde,  
 swenn im daz verch von hitze wiel.  
 955 man unde man dâ niht enviel,  
 dâ vielen hundert samenthaft.  
 ach got, waz vrier ritterschaft  
 und hôher fürsten dâ verdarp!  
 dâ viel des mâles unde starp  
 Cursalion ûz Ungerlant,  
 960 der mit gar ellentricher hant  
 den Kriechen tet vil helfe schîn.  
 von Marroch künic Pelagrin  
 der sluoc im abe daz houbet.  
 sin rîche an im beroubet  
 965 wart tugende manger leie.  
 der künic von Kaldeie,  
 der ouch Troiæren komen was,  
 der valte nider ûf daz gras  
 Margalium von Norwegen  
 970 und spielt den küniclichen degen  
 biz ûf die zene hin zetel.  
 Floranz der künic von Portigal,  
 der in der Kriechen rotte schein,  
 der wart dur siner brüste bein  
 975 mit eime sper ze tôte sér.  
 dur in stach siner lanzen gér  
 der herzog ûz Agrimonts.  
 der werde grâve Lifronis,  
 von Cesariâ geborn,  
 980 der wol mit kreften ûz erkorn  
 Troiæren stuont werlichen bi,  
 der mahte ouch einen künic vrt

des libes und des lebetagen:  
 ze tôte wart von im erslagen 239,  
 985 Urgenius von Spangen.  
 vil mordes wart begangen  
 an liben unde an sêlen.  
 den künic Anachêlen,  
 geborn von Engellanden,  
 990 den sluoc mit sinen handen  
 Panthelamon der vric,  
 der krône in Barbarte  
 truoc, als edele künige tuont,  
 und den von Troie hi gestuont  
 995 mit hôhen kreften vollebrâht.  
 die fünfe, der ich hân gedâht,  
 gelâgen ûf dem griene tût:  
 dâ von huop sich jâmers nôt  
 und inneclichez herzesêr,  
 1000 wan si wâren künige hér  
 und heten lichten prîs bejaget.  
 si wurden tiure dô geklaget  
 von aller Kriechen ritterschaft.  
 sich huop von strite jâmers craft  
 5 des mâles ûf dem sande.  
 verlust vil maniger hande  
 ze beiden stten wart vernomen.  
 wie môhte ich ûf ein ende komen  
 1 mit rechenunge und mit der zal,  
 10 waz man dô volkes ûf dem wal  
 ze tôte jâmerlichen sluoc.  
 ir was sô vil und alsô gnuoc,  
 daz mich ir hôhen zal bevilt.  
 dâ lac verhouwen manic schilt  
 15 gezieret wol mit gimmen.  
 diu ros dâ lîten grimmen  
 unde bitterlichen schaden.  
 ir wart gestrouwet und geladen  
 ûf den plân vil manigez tût,  
 20 daz wol mit liehtem golde rôt  
 an allen vieren was beslagen.  
 man hôrte weinen unde klagen 239.  
 vil manigen tiure sinen mâc.  
 von bluote wart ein rôter wâc

25 uf der pláne swebende.  
 die geste wurden gebende  
 des máles jamerlichen zol.  
 gestrouwet wart diu heide vol  
 ir verhes unde ir áse.  
 30 dá wuohs vil manic máse  
 ir hiuten unde ir velle,  
 wan in Hector der snelle  
 vil strenge nôt erzeigete.  
 er valte ir unde veigete  
 35 sô vil mit siner hende,  
 daz nieman kunde ein ende  
 der slahte wízen uf dem plán,  
 diu von im einen wart getán.  
 Die Kriechen er ze schaden treip.  
 40 er schuof, daz maniger dá beleip  
 versêret hí den stunden.  
 si wurden überwunden  
 von im und von den sinen.  
 ir kraft begunde swinen  
 45 und méрте sich ir zageheit.  
 in wuohs dá laster unde leit,  
 wan si die fluht begriffen  
 und alle zuo den schiffen  
 dô kérten von dem lande.  
 50 si fuoren ab dem sande  
 durch zageliche vorhte;  
 der schade in angest worhte,  
 den Hector in des máles tete.  
 sin leit daz het er an der stete  
 55 gerochen allez an ir kragen,  
 wær ungelücke niht geslagen  
 zuo siner sigenúfte hóch.  
 sin heil unsælde nider zóch 239a  
 und irte daz gelinge sin.  
 60 hin zuo den kielen und dar in  
 wurden si von im gejaget  
 und wáren alle sô verzaget,  
 daz si von Troie mit ir scharn  
 vil gerne wolten sin gevarn.  
 65 dô wart erwendet von geschiht,  
 daz si von dannen kámen niht

und si bestnonden langer,  
 der krieg wær uf dem anger  
 gescheiden anders hí der zit  
 70 und hæte niht sô maniger sit  
 lip unde leben dá verzert.  
 Troiæren was diu nôt beschert  
 und der verlüstedliche pin,  
 daz man ir stat schœn unde vîn  
 75 mit kraft zerstören solte.  
 dá von ir heil sich wolte  
 dô sámen unde lengen.  
 got wolte niht verhängen,  
 daz von der guoten veste  
 80 die schedelichen geste  
 dannoch begunden llen;  
 des wart dá bi den wílen  
 ir fluht vil gæhes uf geslahen.  
 ein vride was in ein getragen  
 85 schier unde in kurzen stunden,  
 von dem die geste erwunden  
 und aber langer dá beliben.  
 dô si gejagten und getriben  
 Troiæren zuo den kielen  
 90 und si dar an gevielen  
 dur helferíche stiure,  
 dô rief Hector nách fiure  
 sér unde lúte sá zehant.  
 diu schif diu wolt er hân verbrant 240a  
 95 gemeine und algeliche,  
 wan ez der ellentríche  
 mit kraft und mit getæte  
 sô guot gewinnen hæte,  
 daz si der ruoder vârtén  
 100 und dem gelích gebârtén,  
 daz si von dannen wolten varn.  
 niht anders móhtén si bewarn  
 den lip wan mit der flúhte.  
 von grimmer næte súhte  
 105 begunden si dá siechen.  
 nú die verzageten Kriechen  
 sich heten uf die vart bereit  
 und Hector wolte hân geleit

in alle ir kiele wildez fur,  
 110 dô schuof ir heiles aventiur,  
 daz si bestuonden bi dem stade  
 und den burgæren michel schade  
 von ir hende sit geschach.  
 Troiæren wuohs grôz ungemach  
 115 von ir gewalte vientlich.  
 nû merken, wie daz hûebe sich,  
 daz si beliben an der zit  
 und aber strîtes pfâgen st!  
 Dô si gefluhen in diu schif  
 120 und si des landes umbegrif  
 dâ wolten hân gerûmet,  
 dâ wart ir vart gesûmet  
 von aventiure, als ich ez las.  
 ein ritter under in dô was,  
 125 der hete manheit unde kraft.  
 Hector der helt von sippeschaft  
 sîn rechter mâc vil nâhe schein.  
 Priant der was sîn œhein,  
 als uns diu wære istôrje swuor.  
 130 ir wizzent wol, wie daz gefuor, 240b  
 daz Thelamôn Estonam  
 in roubes wis ze Troie nam  
 und si ze wibe hete erkorn.  
 sit was der helt von ir geborn,  
 135 des ich mit worten hân gedâht.  
 sîn name was ze lichte brâht  
 in manger lande kreizen.  
 Ajax was er geheizen  
 und kunde in êren blûejen.  
 140 er lie die nôt sich mûejen,  
 daz al die Kriechen mit genuht  
 dâ kâren wolten ûf die fluht  
 und Hector jagete si von dan.  
 daz der vil ûz erwelte man  
 145 sô nâhe was sîn sippebluot,  
 daz was dem herren wol gemuot  
 dennoch vil unrekennet.  
 er wart ûf zorn enbrennet  
 dar umbe, daz der Kriechen  
 150 sô vil begunde siechen

an libe und an dem guote.  
 er dâhte in sînem muote:  
 'wie mac geschehen diz wunder,  
 daz uns ein man besunder  
 155 von hinnen algemeine jaget?  
 war umbe sîn wir hie verzaget  
 sô vaste und alsô sêre?  
 ê daz ich sunder êre  
 sô lasterlichen vliehe,  
 160 ê wil ich, daz mich ziche  
 der grimme tôt ze valle.  
 sit daz die Kriechen alle  
 zer flûhte wellent kâren,  
 sô wil ich eine rêren  
 165 mîn bluot mit willen ûf dem plân  
 old aber âne fluht bestân, 240c  
 als ez den êren wol gezimet.  
 ob mir ein edel ritter nimet  
 den lip, daz ist unlesterlich.  
 170 mich dunket wæger vil, daz ich  
 mit êren hie verderbe,  
 dann ich die nôt erwerbe,  
 daz ich von wirde scheide.  
 pris unde lop diu beide  
 175 wil ich verschulden und bejagen  
 old aber minen lebetagen  
 ân aller flûhte schande  
 verliesen ûf dem sande.'  
 Sus hete sich der junge degen  
 180 zehant ûf einen strît gewegen  
 mit herzen und mit krefte.  
 er wolte ritterscheft  
 mit êren dâ beginnen  
 old einen tôt gewinnen,  
 185 der âne laster wære.  
 Ajax der tugenthære  
 spranc von dem kiele ân underbint.  
 er was Priandes swester kint,  
 daz wart an sîner krefte schin.  
 190 Estonâ diu kûnigin  
 het in bi Thelamône  
 getragen harte schône,

- als ich in seite alrêrst dâ vor.  
 doch wiste er niht, daz Hector  
 185 des mâles an die Kriechen streit.  
 mit sweize was sin wâpenkleit  
 geverwet und mit bluote  
 sô vaste, daz der guote  
 erkante niht des kûenen.  
 190 er ilte zuo der grûenen  
 plân'e ûz sinem schiffe.  
 man seit, daz er begriffe 240a  
 gar einen ungefüegen stein,  
 der alsô rehte grôz erschein,  
 195 daz er wol fuodermæzic was.  
 er zuhte in ûf, als ich ez las,  
 von der plân'te griezge,  
 daz er in dâ gestiege  
 ûf Hectorem den clâren.  
 200 des wolte gerne vâren  
 der junge ritter milte.  
 den stein hin zuo dem schilte  
 warf er mit kreften dort her dan  
 und warf in alsô vaste dran,  
 205 daz Hector ab dem orse viel.  
 der helt gesprungen für den kiel  
 was im engegen ûf den sant.  
 dô wart er von im alzehant  
 geworfen alsô vaste,  
 210 daz von des steines laste  
 der ellentrîche nider kam  
 und einen val des mâles nam,  
 der in beswârte sêre.  
 iedoch gap im die lêre  
 215 sîn craft, daz er geswinde ûf spranc  
 und er mit hôhem vlîze ranc  
 dar nâch, daz er geræche sich.  
 hin en den ritter lobelich,  
 der in geworfen hæte,  
 220 geloufen kam der stæte  
 mit einem snellen sprunge.  
 nû was ouch dâ der junge  
 sîn neve bî der zite  
 gewarnet z'eime strite
- 225 und hete schiere war genomen,  
 daz Hector an in wolte komen  
 und daz er kam geloufen.  
 dâ von begunde er roufen 241a  
 mit vrecher hant sîn edel swert  
 230 und ilte drâte engegenwert  
 dem ûz erwelten ritter.  
 des wart ein vehten bitter  
 beschouwet von ir beider kraft.  
 mit strite wurden si behaft  
 235 sêr unde lange wille.  
 si giengen dâ ze bile  
 gellich zwein wilden bêren.  
 verscherten und versêren  
 ein ander wolten si diu lit.  
 240 geloubent, daz ein kupfersmit  
 ûf einen kezzel herte  
 sô balde nie geberte  
 als ûf ir helme wart geslagen.  
 der plân von stichen mohte wagen  
 245 und von den slegen manicvalt,  
 die si dâ beide mit gewalt  
 ein ander tâten under in.  
 si truogen adelbâren sin  
 und wâren heide muotes rich.  
 250 ir zweier wille stuont gellich  
 ze ritterlicher werdekeit.  
 si sluogen ûf diu wâpenkleit  
 und ûf daz îsen manigen slac,  
 der in dâ beiden nâhe wac  
 255 ze herzen und ze beine.  
 die kampfgesellen reine  
 spæren unde ringe sâten.  
 Ajax der was berâten  
 mit einem wâpenclidean guot,  
 260 daz als ein vrischiu rôsebluot  
 in einem rôten schîne bran.  
 er truoc den besten purper an,  
 den ie kein Sarrazin gewap.  
 der bôt den ougen unde gap 241b  
 265 rilichen schin ze solde.  
 gebriten wol mit golde

was dar in zam unde wilt.  
 ouch truoc er einen tiuren schilt,  
 der gleiz von margariten.  
 280 er schein dá bi den ziten  
 durluhtic rôt als ein rubin  
 und was ein lêbparte drin  
 geleit von golde schöne,  
 des houbet eine krône  
 285 von smâragden úfe truoc.  
 rillche er was gezieret gnuoc  
 heid úzgerhâp und innen.  
 sin wâpen sach man brinnen  
 den ougen x'einem wonder  
 290 und schein sin herze drunder  
 küen unde rîcher tugende vol.  
 sin mâc dô vîentlichen zol  
 von siner kraft begunde tragen.  
 swaz Hector ie bi sinen tagen  
 295 von strîte grimmer nôt getruoc,  
 daz dûhte in allez kleine gnuoc  
 und ein gefüege sache  
 gén disem ungemache,  
 daz im sin junger neve brou.  
 300 der helt úf in só vaste blou  
 mit vrecher hende lobesam,  
 daz er daz wonder nie vernam  
 von keime jungelinge.  
 er schriet in sine ringe  
 305 vil manic wîte lücken  
 und spielt ze kleinen stücken  
 vor sinen handen im den schilt.  
 sin lop min zunge niht verhilt,  
 wan er úz ellentrîcher mâht  
 310 mit im só vîentlichen vaht, 241c  
 daz Troiær und der Kriechen schar  
 ir zweier kampfes nâmen war  
 und dô niht anders pflâgen.  
 si wolten beide wâgen  
 315 lîp unde guot dur lobes guft.  
 dô wart gesendet in den luft  
 vil maniges rôtes fiures blic.  
 ez staont an zwîvel, wer den sie

dá môhte enphâhen under in.  
 320 dar unde dan, her unde hin  
 ein ander jagetens' úmbe  
 und machten wilde krümbe  
 und wunderliche kreize.  
 in beiden wart só heize,  
 325 daz in daz verch wiel unde sôt.  
 Hector kam in só grimme nôt  
 und leit só bitter ungemach,  
 daz der getriuwe degén sprach  
 ze siner bâsen kinde:  
 330 'benamen, ich enpfînde,  
 daz min geslehte wider mich  
 vil starke siege und manigen stich  
 mit vrevellîcher hende tuot.  
 mich strîtet an min sippebluot  
 335 und mines nâhen künnes verch.  
 ze krumbe ist worden und ze twerch  
 min heil an dirre zite,  
 wan mir enwart mit strite  
 nie só barte nôt getân.  
 340 swaz ich dá her geliten hân  
 von kampfe strenger arebeit,  
 daz dunket mich ein krankez leit  
 biz an die swære manicvalt,  
 der ich nû wirde mit gewalt  
 345 getwungen und genœtet.  
 ich hân min swert gerœtet 241d  
 in maniges heldes bluote,  
 der mich só vil gemuote  
 mit kampfe nie só dirre man.  
 350 ir herre lieber, sprechent an  
 und sagen hie ze tiute mir,  
 von waz geslechtes koment ir  
 oder wie sint ir genaunt?  
 tuont iuwer künne mir bekant  
 355 und iuwer hôch geslehte!  
 zwâr ich enwart nie rehte  
 mit strîte mê bestanden,  
 wan sît ir mir ze handen  
 hie kâment úf dem grieno.  
 360 dur daz ich iemer diene

mit willen iu, getriuwer degen,  
 sô lânt uns eines vrides pflügen  
 mit ein ander bêde samt.  
 sô lange, big ir iuch genamt  
 365 und ich gehœere ân allen strit,  
 von wannen ir geboren sît.  
 Ajax der rede antwürte bôt.  
 er sprach ûz einem munde rôt  
 gezogenlichen wider in:  
 370 'sît ich von iu gevraget bin  
 des künnes und der friunde min,  
 sô tuon ich iu mit rede schin  
 die muoter, diu mich hât getragen.  
 ich wil iu minen namen sagen  
 375 und min vil hôch geslehte.  
 vernement mich ze rehte  
 und merkent alliu miniu dinc!  
 ir wizzent wol den ursprinc,  
 wie Troie wart zerstœret  
 380 und habent wol gehœret,  
 daz Thelamôn dar inne  
 zuht eine küniginne, 242a  
 diu was genant Estionâ:  
 si was des küniges swester dâ  
 385 und wart von Thelamône  
 dar heim gefüeret schöne,  
 dô nam er si ze wibe.  
 sît wart ich von ir lîbe  
 und von ir zweier kraft geborn.  
 390 si bêde hân ich ûz erkorn  
 ze vater und ze muoter.  
 friunt lieber unde guoter,  
 sus bin ich Thelamônes barn.  
 min name ist an daz licht gevarn  
 395 in manger lande kreizen.  
 Ajax bin-ich geheizen  
 und ist Priant min œhein.  
 wir sin verstricket under ein  
 mit nâher sippeschefte  
 400 und gar mit nides krefte  
 gesundert und gescheiden.  
 ein wille solte uns beiden

unde ein triuwe sîn gegeben:  
 nû zweiet sich vast unser leben  
 405 an willen unde an triuwen.  
 got lâze sich daz riuwen  
 unde erbarmen, daz wir tragen  
 sô grôzen krieg bî disen tagen,  
 daz wir durch vrentlichen pîn  
 410 ze fremde ein ander müezen sîn.  
 Hector wart dirre mære vrô.  
 gütlichen sprach er aber dô  
 zuo sinem mâge wol gezogen:  
 'sô hœere ich wol, daz mich betrogen  
 415 an iu mîn herze niht enhât.  
 sît ez umb inwer leben stât  
 alsô, daz ir mir sippe sît:  
 mich hât gelêret iuwer strit 242b  
 mîn verch ze rehte schouwen.  
 420 min swert sol iuch niht bouwen  
 noch sntden, friunt geselle.  
 wir hân grôz ungevelle  
 von strite erliten umb den wint:  
 wan ir sint minner basen kint  
 425 von sippeschefte erkennet.  
 Hector bin ich genennet  
 und ist Priant der vater mîn.  
 hie sol ein stæte suone sîn  
 enzwischen uns geflohten.  
 430 wir hân nû gnuoc gevohten  
 und mit ein ander hie gestriten.  
 hæt ich an iu mîn verch versniten  
 und min vil hôhez künne erslagen,  
 sô müeste ich weinen unde klagen  
 435 umb iuch von schulden iemer mêr.  
 wol mich, getriuwer degen hêr,  
 daz iu von mir niht si geschehen!  
 ahf, wie rehte kunde ich spehen,  
 dô mich bedûhte, sælic man,  
 440 ich würde alhie gevohten an  
 von minem sippebluote.  
 mir ist daz komen ze guote,  
 daz iuch min ouge hât erkant.  
 mich hât gelücke her gesant

445 und ist mir hiē gestanden bi.  
 nū werden bēde kampfes vri  
 und lāgen riuwen unser lide.  
 ein suone lūter unde ein vride  
 gemachet werde von uns zwein.  
 450 sīt Priant iuwer œhein  
 und mīn getriuwer vater ist,  
 sō muoz benamen alle vrist  
 an uns ein ganziu liebe sīn.  
 vil herzetrüter neve mīn 242c  
 455 und ūz erwelter kampfgēnōz,  
 lānt iuwer houhet werden blōz  
 und küssent mich an minen munt,  
 sō wirt mir hōhiu frōude kunt.  
 Mit disen worten und alsō  
 460 die glanzten helme wāren dō  
 vil gēhes ab gebunden.  
 si liefen bī den stunden  
 ein ander minneclīche engegen.  
 ir haz begunden si dā legen  
 465 unde ir vrentschaft dā nider.  
 si kusten ogen unde lider  
 ein ander mit dem munde  
 wol hundert tūsent stunde  
 und umbeviengen ofte sich.  
 470 friuntlichez kōsen minneclīch  
 huop sich von in beiden.  
 Hector der helt bescheiden  
 begunde sprechen aber dar:  
 'nū schouwent, wie der Kriechen schar  
 475 ist kōmen her in unser lant  
 und mit gewalteclīcher hant  
 uns wil vertriben āne schult.  
 mit vrevclīcher ungedult  
 Troiāren grōz gewalt geschiht.  
 480 daz rede ich doch dar umbe niht,  
 daz ich erschricke von ir kraft.  
 nev unde friunt vil tugenthaft,  
 ine wolte niht, si weren hie,  
 wan mir enwart sō sante nie,  
 485 sō mir nū wirt bī disen tagen.  
 ich sol mich rechen an ir kragen  
 vil gar mit kampfes bīle.  
 mir ist ein kurzewlle,  
 daz ich ir bluot verrēre  
 490 und ir sō vil versēre, 242d  
 daz si belibent āne zal,  
 die nider ūf des plānes wal  
 von mīner hende strūchent.  
 swaz si des guotes brūchent,  
 495 daz uns hie wirt ervohten an,  
 daz garnet manic hōher man,  
 der mir ist bekomen her.  
 mīn frōude und mines herzen ger  
 līt an ir ungewinne.  
 500 sich hēhent mine sinne  
 und lachet mir daz herze,  
 sō sich ir lībes smerze  
 von mīner hant gemeret.  
 swaz ir von hinnen kēret  
 505 gesunt, der solte wēnic sīn.  
 wan lebe ich und die bruoder mīn,  
 si mūezen uns verzollen  
 mit schedelichem vollen  
 des riches lantriviere.  
 510 daz si von uns vil schiere  
 entwichen wellen mit ir scharn  
 und si ze gēhes hinnen varn,  
 daz ist mīn angest aller meist.  
 ez wirt ein hōher volleist  
 515 an frōuden mīnem muote,  
 daz ich hie mit ir bluote  
 den anger sol begiezen.  
 betrūren und bedriezen  
 muoz vil maniger muoter kint,  
 520 daz ūf dem mer der segelwint  
 die Kriechen her gefūeret hāt.  
 ir verch daz sol man unde ir brāt  
 mit swerten sō verhouwen,  
 daz umbe ir lip die frouwen  
 525 an frōuden mūezen siechen.  
 vil manic wīp ze Kriechen 243a  
 ir mannes wirt verweiset,  
 der sich dā her gerciset

dur vrentliche missetât  
 330 Troiæren z'ungewinne hât.  
 Die rede treip Hector der helt.  
 mit sime neven ûz erwelt  
 begunde er kôsen bi der z't.  
 si wâren hêde ân allen strit  
 335 ein ander holt, liep unde wert.  
 Hector gap sinem mâge ein swert,  
 des er mit hôhem flîze pfac.  
 die gâbe er schiere widerwac  
 mit eime gûrtel reine.  
 340 von golde und von gesteine  
 gap er im einen borten,  
 der was in allen orten  
 sô tiure und alsô riche,  
 daz niemer sin geliche  
 345 an hôher koste wirt gesehen.  
 ein lûter suone was geschehen  
 von in beiden an der stat.  
 dar nâch umb einen vride hât  
 Ajax den lieben neven sîn:  
 350 dâ von Troiære grôzen pin  
 und schaden vil gewonnen.  
 Hector der helt vorsunnen  
 liez einen vride machen,  
 der in begunde swachen  
 355 dar nâch an sinem lebetagen.  
 der strit wart von im ûf geslagen  
 den tac biz an den morgen fruon,  
 der in dâ solte komen zuo  
 mit stnem lichten glaste.  
 360 des vrides von dem gaste  
 flîzgelichen wart gegert,  
 daz im Hector der kunic wert 243b  
 verzihen niht enmohte.  
 swie lûtzel ez im tohte,  
 365 doch êrte er in dô siner bete.  
 und dô den vride gelobet hete  
 Hector mit siner stæter hant,  
 dô kêrten wider ûf daz lant  
 die Kriechen ûz den kielen.  
 370 in diu gezelt si vielen

und leiten sich an ir gemach.  
 owê, daz in daz heil geschach,  
 daz si daz lant begriffen!  
 si wâren in den schiffen  
 375 verbrant des mâles mit ir scharn,  
 od müesten dannen sîn gevarn  
 mit laster ûf dem wâge:  
 ob Hector sinem mâge  
 des frides hete dâ verzigen.  
 380 nû solte er leider niht gesigen,  
 wan ez was gotes wille,  
 daz er sit von Achille  
 sîn werdez leben dâ verlûre  
 und ein ze snellez ende kûre.  
 385 Nû daz der vride von den zweim  
 wart sus getragen über ein,  
 biz in der ander tac erachine,  
 dô wurden ab dem velde hine  
 die kranken und die wunden  
 390 gefüeret bi den stunden  
 unde an ir genach getragen.  
 man hôrte weinen unde klagen  
 vil manigen tiure sinen mâc.  
 mit bluote was der wilde wâc  
 395 geverwet und gerœtet.  
 erslagen unde ertœtet  
 lac dâ sô manic hundert,  
 daz mich des iemer wundert, 243c  
 wie si dar alle mohten komen.  
 400 nie grimmer slahte wart vernomen  
 noch beschouwet noch gesehen,  
 als ûf dem plâne was geschehen  
 und ûf dem jæmerlichen wal.  
 die tôten lâgen sunder zal  
 405 und âne mâge dâ versniten.  
 ze beiden siten was gestriten  
 vil sêre und ouch vil starke,  
 doch kêrten von der marke  
 Troiære mit der sigenuft.  
 410 ir schalles unde ir dônes guft  
 was heide michel unde grôz.  
 man hôrte lûter stimme dôz



erhellen von ir munde.  
 ez was in bi der stunde  
 615 gar lobeliche ergangen.  
 si fuorten heim gevangen  
 vil manigen werden hõhen helt.  
 wer möhte ir namen hân gezelt  
 unde ir aller hân gedâht,  
 620 die von Troiæren wurden brâht  
 gevangen in die veste?  
 die sigelõsen geste  
 dô kërten ouch in ir gezelt.  
 die burger heten in daz velt  
 625 mit kreften ab gewinnen.  
 Hector der helt versunnen  
 der was der jungest in der stat.  
 gerætet als ein rõsenblat  
 mit bluote was sin wâfencleit.  
 630 mit èren er ze hûse reit  
 und wart rilliche empfangen.  
 geriten und gegangen  
 ilt im engegen junc und alt.  
 diu vrõude was vil manicvalt,  
 635 die man von sner kunft gewan. 243a  
 'seht,' sprâchen vrouwen unde man,  
 'diz ist, der uns erlõset hât!  
 von sner degenlichen tât  
 hân wir die sigenuft bejaget:  
 640 ez ist der ritter unverzaget,  
 an dem al unser ère lit.  
 er muoz sin unser hõchgezt  
 und unser vrõude ân ende,  
 wan in sin eines hende  
 645 stêt unser hell und unser trõst.  
 er hât ûz sorgen uns erlõst  
 mit hõhen kreften ûz erkorn.  
 wol dir, Hector, daz dû geborn  
 ie wûrde von der muoter din!  
 650 daz Ekubâ diu kûnigin  
 ze kinde erwûrbe dînen lip,  
 des mûezen alliu reiniu wip  
 geprîset werden iemer,  
 wan dîn gelich wirt niemer  
 655 beschouwet in den landen.  
 dû kanst mit vrechen handen  
 die Kriechen under wol getuon.  
 si fliehent dich, als ein repuon  
 den habich in den hûrsten.  
 660 hey, prinze ob allen fûrsten  
 und aller kûnige keiser,  
 dîn lop sol niemer heiser  
 von keiner stimme werden  
 und muoz dîn name ûf erden  
 665 fûr alle namen sîn gezelt.'  
 sus wart Hector der kûene helt  
 mit prise dâ geblûemet.  
 sîn craft diu wart gerûemet  
 von lûterbæren vrouwen. 244a  
 670 ein kapfen unde ein schouwen  
 wart ûf sîn clârez bilde,  
 als ob ein wunder wilde  
 dâ kæme ûz fremeden landen.  
 mit herzen und mit handen  
 675 wart empfangen wol sîn lip.  
 Andromachâ sin êlich wip  
 und Ekubâ diu kûnigin  
 die wurden von der kûnfte sîn  
 vil ère und inneclichen vrõ.  
 680 geloubent, daz ir trûren dô  
 von sime antlitze gar verswein!  
 er wart entwâpent von in zwein  
 und an ein bette dô geleit.  
 er was von strites arebeit  
 685 und ouch von sînen wunden  
 sô müede bi den stunden,  
 daz im dô was gemaches nôt.  
 swie vil man im dô zûhte bôt,  
 daz hete er wol erarnet.  
 690 sîn muoter was gewarnet  
 mit einer tiuren salben,  
 diu wart im allenthalben  
 des mâles angestrichen:  
 dâ von er snelleclichen  
 695 bekam ze sîner krefte wider.  
 im wurden alliu sînu lider

gesunt gemachet unde heil:  
 daz schuof der arzenie teil,  
 die mit ir blanken hende weich  
 700 diu cläre an sine wunden streich.  
 Im wart geboten rich gemach.  
 geloubent, daz im dô geschach  
 lieplicher handelunge vil,  
 wan er was ir vröuden spil  
 705 unde ir tröst und ir gewin. 244b  
 Priant sin vater über in  
 kam selber dô gegangen.  
 in muoste des belangen,  
 daz er in wunt dá ligen sach.  
 710 gütliche er wider in dô sprach:  
 'sun lieber, wie gehabestú dich?  
 dar got, nû sage mir unde sprich,  
 bistú verwunt iht sêre?'  
 'nein, vater,' sprach der hêre  
 715 und der getriuwe jungelinc,  
 'min sache und alliu miniu dinc  
 die stênt nâch ungenâden wol.  
 genesen ich vil sêre sol  
 der wunden und der swære min.  
 720 sô man den liechten morgen schîn  
 beginnet schouwen unde spehen,  
 sô wirt zehant an mir gesehen,  
 daz ich gefüegen smerzen dol.  
 den Kriechen ich bewæren sol,  
 725 daz mine wunden kleine sint.'  
 'des lobe ich got, vil trûtez kint,'  
 sprach aber künic Priamus.  
 mit disen worten unde alsu  
 gienc er ûf stnen palas wider.  
 730 aldâ saz er ze tische nider  
 mit stner ritterscheste grôz.  
 der hôhen koste in niht verdrôz,  
 diu dem gesinde wart geboten.  
 wiltpræt gebrâten und gesoten  
 735 wart âne mâze für getragen.  
 wer mac daz wunder volle sagen,  
 daz man dô gap von wirtschafft?  
 si wâren alle fröudenhaft

des siges worden unde geil.  
 740 swer het erworben lobes teil,  
 des name wart ze lichte brâht. 244c  
 ir aller wart dô wol gedâht,  
 die den tac nâch wirde striten  
 und durch êre kumber lîten  
 745 ûf der plânie grüene:  
 doch wart Hector der küene  
 gerüemet vor in allen.  
 der beste pris gevallen  
 was ûf in alterseine.  
 750 si lopten in gemeine  
 mit herzen unûd mit munde.  
 sus triben si die stunde  
 mit fröuden und mit rede hin.  
 die Kriechen heten under in  
 755 des mâles schaden unde leit.  
 in flôz mit clagender arebeit  
 diu naht erbermecliche enwec.  
 sô vaste und alsô rehte quec  
 was ir verlusteclicher val,  
 760 daz si dekeiner wunne schal  
 gewinnen mohten noch gehân.  
 des morgens, dô der tac ûf gân  
 begunde mit dem glanze sîn  
 und siner liechten varwe schîn  
 765 wart in die stat gespreitet,  
 dô was Hector bereitet  
 ûf strit mit aller stner kraft.  
 er und sîn werdiu ritterschafft  
 ze velde wolden sîn gezoget.  
 770 dô wart des hôhen landes voget  
 mit boteschafft erwendet.  
 die Kriechen dar gesendet  
 heten Diomêdem  
 und den helt Ulixem,  
 775 dur daz si wûrben alzehant,  
 daz si der künic Priant  
 ruocht eines vrides dô gewern,  
 der under in dô möhte wern 244d  
 drî mânot gar mit stætekeit.  
 780 diu rede was Priande leit,

wan er gestriten gerne hete.  
 die Kriechen wolte er hân ir bete  
 entêret bi den stunden.  
 dô wart er überwunden  
 785 von den burgæren allen,  
 daz im der vride gevallen  
 müest über sînes herzen danc.  
 si jâhen, daz si worden kranc  
 und alsô müede wæren,  
 790 daz si nâch grôzen swæren  
 gemaches dôrften alle wol.  
 und dô der künic tugende vol  
 gebœret hete ir aller muot,  
 dô liez er sich ir rede guot  
 795 bedunken unde ir willen.  
 er muoste lâgen stillen  
 den strit zwelf wochen under in.  
 ein vride wart den Kriechen hin  
 enboten von im und gesant,  
 800 den lopte er dô mit sîner hant  
 dri mânot, als sin wart gegert.  
 die boten edel unde wert  
 von dannen kërten über velt.  
 der vride wart in ir gezelt  
 805 den Kriechen von ir munde brâht,  
 des wart in vrœlich andâht  
 und ein hôher muot gegeben,  
 wan si vil gerne wolten leben  
 nâch kumberlicher sache  
 810 mit ruowe und mit gemache.  
 Ouch was in des vil harte nôt.  
 swaz man ir lîben ruowe bôt,  
 der dorften si des mâles wol.  
 diu heide lac gestrôuwet vol 245a  
 815 von tôten und von âsen,  
 die fuortens' unde lâsen  
 ab der plânie grüene.  
 vil manic ritter küene  
 lac dô jâmerliche erslagen.  
 820 der wart gedunsen und getragen  
 ab dem gevilde sâ zehant  
 und von den Kriechen dô gebrant,

als ez dô was gewonelic.  
 die burger ouch dô flizzen sich,  
 825 daz si des selben pfîagen.  
 ir tôten, die dâ lâgen,  
 die branden si vil schiere,  
 sô daz diu waltriviere  
 von smacke wart gereinet.  
 830 ir friunde wol beweinet  
 dô wurden bi den stunden.  
 ouch hetens' alle ir wunden  
 des mâles in die stat geholt.  
 dâ lac gesteine und edel golt  
 835 gestrôuwet ûf der heide,  
 diu wurden ouch dô beide  
 gefüeret und gelesen drabe.  
 daz arme volc mit richer habe  
 gemacht wart vil statehaft.  
 840 sich lie der Kriechen ritterschaft  
 an ir gemach in ir gezelt,  
 wan si den anger und daz velt  
 gereinet heten bi der zit.  
 die burger in der veste wît  
 845 ruow unde fröude wielten.  
 den fride si behielten,  
 den si dô heten under in.  
 die Kriechen her, Troiære hin  
 z'ein ander giengen bi der stunt.  
 850 in wart vil kurzewile kunt,  
 der si dô sament pfîagen. 245b  
 ûf dem gevilde lâgen  
 die sigelôsen geste  
 und kâmen ûz der veste  
 855 die burger z'in gegangen sider:  
 sam giengen ouch die geste wider  
 zuo den burgæren in die stift.  
 uns seit der wâren buoche schrift,  
 daz offen stuqnden alle ir tor.  
 860 die wile, daz her Hector  
 in kreften unde in lîbe was,  
 sô wart diu stat, als ich ez las,  
 besozzen nie zuo keiner zit.  
 die burger wâren âne strit

885 mit den gēsten ofte vrō.  
 nū kam ez eines māles sō,  
 daz die Kriechen sāgen  
 und leides gar vergāzen  
 von hovelichen māren.  
 890 si wurden ūz ir swāren  
 mit worten und mit rede brāht.  
 vil maniges wart von in gedāht,  
 der bi den alten zīten  
 nāch wirde kunde striten.  
 895 Nestor der grīse küene helt  
 vil recken hete dō gezelt,  
 der līp nāch hōhem prise warp,  
 wie der genas und der verdarp,  
 des wart von im gekündet gnuoc.  
 900 der helde er aller dō gewuoc,  
 wan daz er niht gedāhte des,  
 wie der vil biderb Ercules  
 sīn werdez leben het verlorn.  
 diz was den fürsten allen zorn,  
 905 daz er mit lobe sīn vergaz  
 und er sō manige vrōude maz  
 vūr sīnen pris gar lieht erkant. 245c  
 si sprāchen wider in zehant:  
 'wie fūeget sich, her Nestor,  
 910 daz ir uns hānt sō manigen vor  
 mit worten und mit rede gezalt  
 und Hercules der degen balt  
 niht wart ze rechenunge brāht?  
 ir solten sīn baz hān gedāht  
 915 denn aller der besunder,  
 von den ir hānt ein wunder  
 manheit entslogzen und gesaget.'  
 Nestor der ritter unverzaget  
 bōt in der rede antwūrte alsō:  
 920 'ir herren alle,' sprach er dō,  
 'ich lāze iuch wizzen und verstān,  
 war umbe ich des vergezzen hān,  
 den ir mir hānt genennet hie.  
 vil schaden ich von im enpfie,  
 925 wan er sluoc mir minen māt.  
 durch disen vientlichen bāt

wil ich gedenken spāte sīn.  
 swer mich an dem geslechte mīn  
 betrüebet und beswāret,  
 910 der wirt von mir vermāret  
 mit hōhem prise niemer.  
 vergezzen sol ich iemer  
 in herzen unde in muote  
 des namen sīn ze guote.'  
 915 Nū daz Nestor die rede getete,  
 dō saz ein ritter an der stete  
 und hōrte sīne tegedinc.  
 der selbe stolze jungelinc  
 was Isolaus genennet  
 920 und wart dā vor bekennet,  
 daz Hercules der māre  
 sīn rehter vater wāre  
 und er sīn sun von vrier art. 245d  
 daz sīn aldā vergezzen wart,  
 925 daz was im leit und ungemach.  
 dā von der hovebāre sprach  
 zen Kriechen algelliche:  
 'ir herren tugentriche!  
 sīt Nestor niht wil sagen des,  
 930 waz mīn vater Hercules  
 wird unde lobes erwūrbe  
 und wie sīn līp erstūrbe,  
 sō sult ir alle flizic wesen,  
 daz ir Filothētesen  
 935 iu sagen heizen sīnen tōt,  
 wan er bekennet sīne nōt  
 und weiz wol alliu sīniu dinc.  
 der ellentriche jungelinc  
 blōz aller missewende  
 940 was an mīns vater ende  
 und half bestaten sīnen līp.  
 wie der vil küene dur ein wīp  
 verdūrbe, daz vernement hie,  
 wan ez enwart gehōeret nie  
 945 sō rehte bitterliche nōt,  
 sō der vil angestbāre tōt,  
 den er dur minne hāt geliten:  
 des sult ir Philothētem biten,

daz er iu sinen jāmertagen  
 und sinen pln geruoche sagen.<sup>950</sup>  
 Die Kriechen ellentriche  
 dô bâten algeliche  
 den werden Filothêtem,  
 daz er den starken Herculem  
<sup>955</sup> niht ungepriset lieze sin  
 und in mit rede tete schin  
 den tôt, dâ von sin lip erstarp.  
 'ich sage, wie der helt verdarp,'  
 sprach er, 'welt ir gelouben des. 246a.  
<sup>960</sup> dô sich der edel Hercules  
 geniete maniger frûmekeit  
 und er mit siner tugent erstreit  
 die stolzen Diantram,  
 mit reinem willen er dô nam  
<sup>965</sup> die clâren und die hêren  
 und wolte mit ir kêren  
 von ir vater in sin lant.  
 herz unde sin het er gewant  
 mit triuwen ûf ir reinen lîp,  
<sup>970</sup> wan ez enwart nie schœner wîp,  
 denn ouch diu selbe vrouwe schein:  
 des wolte er si ze lande hein  
 dô bringen unde leiten.  
 ûf eine vart bereiten  
<sup>975</sup> begunde sich der küene sâ  
 und schiet von Calcidoniâ  
 mit der vil keiserlichen frucht.  
 der helt geblüemet wol mit zuht,  
 der allen wandel ie verswuor,  
<sup>980</sup> nû daz er ûf der strâze fuor,  
 dô kam er an ein wazzer tief,  
 daz alsô rehte balde lief,  
 daz man ez gar unsanfte wuot:  
 dâ von der ritter hôchgemuot  
<sup>985</sup> dar ûf genôte was verdâht,  
 wie Diantrâ wûrde brâht  
 hin über wazzer âne sêr.  
 er vorhte, daz diu vrouwe hêr  
 dâ keme z'ungemache  
<sup>990</sup> und von dem tobenden bache

begunde erschrecken unde erkomen.  
 und dô der ritter ûz genomen  
 dis angest umbe ir lip gewan,  
 dô kam ein ungetriuwer man,  
<sup>985</sup> der in dô bî dem wazzer vant. 246b,  
 Nessus der selbe was genant  
 und stuont sîn herze ûf hôhen mein.  
 ros unde man sin bilde schein  
 und vleiz sich maniger âkust.  
<sup>990</sup> enphangen hete er in der brust  
 des mâles einen argen list,  
 den liez er schouwen bî der vrist.  
 wan dô sin ungetriuwer lip  
 daz junge minneclîche wîp  
<sup>995</sup> und Herculem ir friunt ersach,  
 mit valsche er wider in dô sprach:  
 'friunt lieber, trûtgeselle guot,  
 diz wazzer und des baches fluot  
 diu sint als ungefüege,  
<sup>1000</sup> daz Diantram trûege  
 dîn lîp dar über kûme:  
 dâ von dû dich niht sûme,  
 gip mir die wunneclîchen her,  
 sô füere ich si mit vrier ger  
<sup>1005</sup> sanft über disen wilden bach.  
 daz ir geschehe von mir gemach,  
 des sol mîn ellent hie gestaten.  
 diz wazzer kan ich wol gewaten  
 mit dirre vrouwen sûeze,  
<sup>1010</sup> wan ich hân rossefüeze  
 und mac si wol gedinsen,  
 sô daz ir von den vlinsen  
 dekeiner slahte leit geschicht,  
 diu man dar inne loufen siht  
<sup>1015</sup> und tobelîchen walzen.  
 sô lamem noch sô halzen  
 lâz ich niht schouwen mînen lîp,  
 daz ich daz minneclîche wîp  
 niht über kûnne bringen.  
<sup>1020</sup> mit senftebêren dîngen  
 wirt si ze stade von mir geholt: 246c.  
 dâ von dû mir die clâren solt

mit willen bieten unde geben,  
 sô wirt ir hõchgebornez leben,  
 25 dem tugende niht gebristet,  
 vor schaden hie gebristet.  
 Der starke biderb Hercules  
 der wände an allen zwivel des,  
 daz im dá Nessus seite wâr.  
 40 die vrouwen lüter unde clâr,  
 diu Diantrâ was genant,  
 bôt er mit willen im zehant  
 und liez in fûeren si von dan.  
 den bach, der tobelichen ran,  
 45 wuot er dô vrâlich unde geil,  
 wan sines libes under teil  
 schein als ein ros gebildet:  
 des wart im sorge entwildet  
 und angst uf der verte.  
 50 an allez trûren herte  
 brâht er die frouwen zuo dem stade,  
 sô daz ir keiner slachte schade  
 von dem wazzer dá geschach.  
 si kam an allez ungemach  
 55 ze lande bi der stunde,  
 iedoch wart si von grunde  
 dar nâch beswâret alzehant:  
 ir tugentricherz herze vant  
 vil jâmer unde riuwe.  
 60 Nessus der ungetriuwe  
 begunde valscher tûcke pflegen  
 und wolte gerne sin gelegen  
 bi der vrouwen minneclich,  
 wan er gedâhte wider sich,  
 65 ê daz Hercules ir man  
 ze helfe kâeme ir libe dan  
 und ûz der tobenden flûete 246a  
 dar über z'im gewüete,  
 ê wære an ir sîn wille  
 70 beid offen unde stille  
 erfüllet unde ergangen.  
 den valsch het er empfangen  
 in siner tugentlöser brust.  
 von im gehelset und gekust

75 wart daz minnecliche wip.  
 er wolte ir wunnebaren lip  
 dá lobes und êren vrien.  
 seht, dô begunde schrîen  
 diu vrouwe schœne und ûz erwekt:  
 80 dá von wart Hercules der holt  
 begriffen dá mit zorne.  
 sîn boge starc von horne  
 der wart uf einen schuz gewent:  
 er hete in schiere dá gedent  
 85 und uf gespannen bi der vrist,  
 wan er kunde wol den list,  
 der schützen ist gemæze.  
 den schalc hœn unde ræze  
 schôz er in kurzer wile  
 90 mit einem snellen pflie,  
 daz er des tôdes wart gewis  
 und uf des herten grienes kis  
 begunde sigen zuo dem bach.  
 diu strâle im in sîn herze brach  
 95 und dranc im dur sîn rûckebeim.  
 sus wart vergolten im der mein,  
 den er dô wolte stiften.  
 verlûppet mit vergiften  
 was der pfil, der in dô traf.  
 100 in eines slangen eifersaf  
 het Hercules gestôzen in,  
 dá von enpfien den ungewin 247a  
 Nessus der ungetriuwe man,  
 daz er den grimmen tôt gewan.  
 105 Und dô der arge sich versach,  
 daz im ze sterbenne geschach  
 und er genesen mohte niht,  
 dô nam der triuwelöse wiht  
 sîn hemde bi den stunden  
 110 und naztez in der wunden  
 mit bluote genzlich unde gar.  
 er bôt ez Dianiren dar  
 und sprach der minneclichen zuo:  
 'wilt dû, daz dinen willen tuo  
 115 dîn hôher vriedel Hercules  
 und daz er niht beginne des,

- dag dir beswære dinen muot,  
 sô nim dag kleit nütz unde guot  
 und lege im dag an sinen lip!  
 120 swenn er sich dur ein ander wip  
 von diner minne enpfremde,  
 sô wirp, dag im dag hemde  
 bedecke sine blöze hût,  
 sô wirst dû sines herzen trüt  
 125 für alle vrouwen ûz erwelt.  
 ich weiz wol, dag der starke helt  
 verkehsen dich beginnet  
 und manige für dich minnet,  
 diu von im sagen hœret.  
 130 sîn kraft vil wibe ertœret  
 und sines muotes degenheit:  
 dâ von soltû diz selbe kleit  
 behalten z'eime crâme.  
 ob er der minne râme,  
 135 diu dime herzen niht behage,  
 sô bite in, vrouwe, dag er trage  
 dur dinen willen diz gewant!  
 dag ist mit künstericher hant 247b  
 alsus gemachet und geworht,  
 140 dag dû belibest âne vorht  
 und sunder angest alle wege,  
 dag er dekeiner minne pflege  
 wan diner alterseine.  
 ob er diz hemde kleine  
 145 geleit an sinen blôzen lip,  
 er triutet dich für alliu wip.  
 Alsus was si von im betrogen.  
 dag hemde dur sîn bluot gezogen  
 gap ir der tôtwunde man.  
 150 dâ klepte gifte ein wunder an,  
 diu von dem pfile was bekommen,  
 der im gezücket und genomen  
 dag leben hete bi der zit.  
 er dâhte, sô dag hemde sit  
 155 begunde brüchen Hercules,  
 dag er engelten müeste des  
 und er dâ von gelege tót.  
 diu gift, mit sinem bluote rôt  
 bekleibet, hete sich dar in.  
 160 diu junge süeze künigin  
 einvaltich unde tugentsam  
 dag hemde bi der zite nam,  
 dag si vil tougenlichen barc.  
 Nessus verlôr sîn leben arc  
 165 und lac dâ jæmerlichen tót:  
 des kam sit Hercules ze nôt  
 und kôs ein bitter ende.  
 der starke und der behende  
 der huop sich in des wâges fluot.  
 170 dar über gienc er unde wuot  
 ze sînem schœnen wibe  
 und kêrte mit ir libe  
 ze lande bi den stunden.  
 den tôten und den wunden  
 175 liez er dô ligen bi dem bach, 247c  
 der wolte, dag sîn ungemach  
 an im gerochen würde stt:  
 des wart sîn hemde bi der zit  
 gegeben Dianîren.  
 180 Hercules niht wolte viren  
 noch müezic ûf der strâze sîn:  
 er fuor, unz er die künigin  
 ze sime lande brâhte.  
 dâ lie der wol bedâhte  
 185 sich mit ir ze hûse nider.  
 dar nâch begunde er aber sider  
 mit herzen und mit sinnen  
 ein ander vrouwen minnen,  
 diu was geheizen îolê.  
 190 dur si truoc er vil jâmer ê  
 und hete ir ouch dâ vor gegert.  
 ir vater ist ein künic wert  
 und wirt uns Euritus genant.  
 den sîn het Hercules gewant  
 195 an îolem, die tochter sîn.  
 dur si truoc er vil jâmers pin  
 und senende jâmers bürde.  
 ê Dianîrâ würde  
 sîn wip ze ganzer stæitikeit,  
 200 ê was im îolê geleit

ze herzen und ze sinne  
 vür aller vrouwen minne.  
 Er was ir holt von grunde  
 und hete lange stunde  
 nach ir gerungen und getobet.  
 ir vater der het im gelobet  
 ze wibe die vil clāven frucht,  
 und brach an im dō sine zucht  
 und siner stärkeite pfliht,  
 wan er im wolte geben niht  
 die tohter, die er im gehiez 247a  
 unttate er sīe gelūbede liez  
 und sine wārheit hī der zit,  
 dā von sō wart der künic sīt  
 verderbet an dem guote:  
 wan Herculesen muote,  
 daz im geschach dī smācheit,  
 daz im wart lōlē verseit  
 und si doch im gelobet was.  
 ze herzen slōz er unde las  
 vil zornes dur die schande  
 und kēte zuo dem lande,  
 des Euritus der künic wiet.  
 der ūz treip er in und verschiekt  
 von ēren sine magenkraft.  
 er wart an im dō sigehaft  
 mit ellentricher degenheit.  
 lint unde guot wart im geleit  
 von siner hende wūeste.  
 er selbe entrinnen mūeste  
 ūz siner lantriviere:  
 sus hete sich vil schiere  
 gerochen Hercules an dem.  
 die wunneclichen lōlem,  
 dīu des küniges tohter was,  
 die nam er an sich unde las  
 ir minne dō ze herzen.  
 den alten jāmersmerzen,  
 den er mit langer stāte  
 dur si geltten hāte,  
 den wolte er mit der sūezen  
 vertrihen unde hūezen

und leit an si muot unde lip,  
 alsd daz er sīu ēlich wip,  
 dīu Diantrā was genant,  
 ūz sīne herzen lie zehant  
 und ir betalle dō vergaz. 248a  
 ir hōhen minne er rings maz  
 und hete drūf kein abte mē,  
 wan im dīu līter lōlē  
 was lieber dō denn alliu wip.  
 er hete ir wunneclichen lip  
 ir vater dō gewunnen abe 247a  
 und in ūz aller siner hābe  
 mit kreften harte grōzen  
 gedrunge und verstōzen.  
 Nū Diantrā hōrte sagen,  
 daz Hercules si hī den tagen  
 alsus verkebet hāte  
 und lōlē mit stāte  
 von im geminnet wāre,  
 dō wart dīu wunnebare  
 betrūebet in ir herzen.  
 si leit vil strengen smerzen,  
 dur daz er hete si verkorn.  
 ir lip, von hōher art geborn,  
 beswāret wart von der geschicht,  
 doch hete si des hemdes niht  
 vergezzen gar genōte,  
 daz ir Nessus der tōte  
 dā vor gegeben hāte:  
 wan ez dīu vrouwe stāte  
 nam ūz ir schrīne sā zehant  
 und wolte gerne daz gewant  
 ir frīunde senden hī der zit  
 dar umbe, daz er wūde sīt  
 gereizet ūf ir minne als ē.  
 si wānde, daz im lōlē  
 wūrd in dem muote vremde,  
 swenn er daz veige hemde  
 geleite an sīnen blōzen lip.  
 daz wunnecliche sūeze wip  
 hiez einen knecht dō vür sich kornen, 248b  
 der von ir tougen wart genomen



285 und z'einer verte dô gemant.  
 Licas der selbe was genant  
 und was ir kamerære.  
 si clagte ir hôhen swære  
 und ir vil strengez jâmer im.  
 290 'diz hemde, trûtgeselle, nim,'  
 sprach si dô wider in zehant,  
 'und füere ez mit dir in daz lant,  
 daz Hercules ervohten hât!  
 bring im die selben lînwât  
 295 und sage dem herren wol gesite,  
 daz ich in vlîzgelichen bite  
 und ich in aller triuwe mane,  
 daz' er dur minen willen ane  
 daz hemde lege und er ez trage!  
 300 dâ bi sô künde im unde sage,  
 ez si für alle swære  
 sô rehte helfebære,  
 daz in kein wâfen drinne  
 mit siner kraft gewinne  
 305 an vleische noch an hiute!  
 dâ sage im ouch ze tiute,  
 er si ein vrecher jungelinc,  
 der alliu wunderlîchiu dinc  
 well üeben und versuochen,  
 310 dâ von sül er geruochen  
 des hemdes und des kleides,  
 dar umbe daz im leides  
 geschæhe niht uf erden.  
 swenn er an sinen werden  
 315 lîp die selben wât getuo,  
 sprich, daz im niemer angeest zuo  
 geslge noch gevlieze,  
 ob er daz hemde nieze  
 und er dar in gesliefte blôz. 248c  
 320 sag ime, ez si mit künsten grôz  
 vür schedelichen pin geworht,  
 er müge helfben unrevorht  
 vor grimmen nœten alle tage,  
 swenn erz an sinem lîbe trage.'  
 325 Licas der tet, daz si gebôt.  
 daz hemde gar mit bluote rôt

daz nam er unde kërte dan.  
 diu gift verholne klepte dran,  
 daz was in beiden fremde.  
 330 diu vrouwe lie daz hemde  
 von dannen füeren dur daz dinc,  
 daz Hercules der jungelinc  
 verdâht wûrd an ir minne.  
 daz eiter læge drinne  
 335 verborgen bi dem bluote,  
 des wânde niht diu guote  
 und daz vil minneclîche wîp.  
 hæet ir getriuwer süezer lîp  
 die leiden gift dar inne erkant,  
 340 son wære niht von ir gesant  
 daz cleit dem ritter ûz erwelt.  
 Licas der vant den werden helt  
 des mâles in den landen,  
 daz er mit vrechen handen  
 345 ervohten hete bi den tagen.  
 er wolte bringen unde tragen  
 sin offer in ein tempel dô,  
 dar umbe daz er worden vrô  
 der hôhen eigenûfte was.  
 350 und dô der hote Litas  
 den herren funden hæte,  
 dô gienc er mit der wæte  
 vür den erwelten ritter.  
 daz kleit mit gifte bitter  
 355 entreinet und verlüppet gar 248d  
 bôt er dem jungelinge dar  
 und sprach dâ wider in iesâ:  
 'mîn vrouwe Diantrâ,  
 diu dich von herzen triutet,  
 360 ir minne dir enbiutet  
 und ir getriuwelichen muot.  
 diz hemde für gesamde guot  
 hât si gesant ze krâme dir  
 durch inneclîcher liebe gir  
 365 und heizet dir daz, herre, sagen,  
 daz dû daz cleit geruochest tragen  
 ze huote dur ir willen an.  
 si giht, dâ sîst ein vrecher man,

der gruwelichin dine beste.  
 200 dâ von dâ verre deste mê  
 bedürfest. daz dâ hâtest dich  
 und für gewafen grimmerlich  
 diz hemde brüchest alle vrist.  
 mit listen ez gemâchet ist  
 205 vür alliu schedellichiu dinc.  
 nim ez, getruwer jungelinc,  
 und lege ez an ze blözer hât!  
 daz heizet dich min vrouwe trüt  
 dur dine tugende vliehen  
 210 e dir an dîner zehen  
 sollte ein kleiner schade geschehen  
 und si daz an dir müeste sehen,  
 e lite si gröz ungemach.  
 ir liebe ist gegen dir niht swach  
 215 noch ir truwe kleine.  
 mit lüterlicher meine  
 kan dich ir herze trünten  
 und wil vor grimmen listen  
 mit dirre wete listen  
 220 din lehen gerne vristen.  
 Daz hemde rôt von blöte 249  
 nam Hercules der gnote  
 mit willen unde leite ez an.  
 der ellentrichen starke man  
 225 der wände, ez wære nütze  
 vür angestlich geschütze  
 und für gewâfen maniger slaht.  
 er wart bekleidet und bedaht  
 mit der verlänen wete.  
 230 der helt küen unde stete  
 der stouf dar in bar unde blöz:  
 des er vil kleine dâ genöz,  
 wan ez im an sin lehen traf.  
 dâ der verworhten gifte saf  
 235 an siner hiute erwarmete,  
 zehant er dâ verarmete  
 an lîbe und an dem herzen,  
 wan er gewan den smerzen,  
 der im biz âf die sêls dranc  
 240 unnd in sô grimmeleichen twanc

245 vleische und an der hiute,  
 daz ich in niht ze tûnt  
 sin angest mac entliezen.  
 diu gift begunde im siengen  
 250 ze verhe und zuo dem beine  
 und üz dem hemde unweine  
 biz âf daz inre dâ dringen.  
 von angestâeren dîngen  
 vergöz er dâ blout unde sweig.  
 255 im wart sô bitterlichen heig  
 an vleische und an dem velle,  
 daz Hercules der suelle  
 dekeine ruowe mohte hân:  
 gesitzen kunde er noch gûten  
 260 vor nœten an dekeiner stat.  
 er lief dâ manigen wilden pfat  
 beid über gras und über krû.  
 daz hemde klepte im an der hât 249  
 alsam ein harz und als ein bech.  
 265 der jungelinc küen unde vrech  
 gewan erbermeleche nôt.  
 diu leide gift wiel unde sôt  
 an dem erwelten manne  
 und sunkelt als ein pfanne,  
 270 dâ man spec inne smelzet.  
 gekleibet und gevelzet  
 wart in sin verch diu veige wât  
 und in gedrûcket dur daz brât  
 biz âf daz bein ze grunde.  
 275 üz sinfzebærem munde  
 der helt erbermeleichen sprach:  
 'owê mir hiute und iemer ach,  
 wie muoz ich armer sterben!  
 sol ich alsus verderben  
 280 und âne strit geligen tôt,  
 daz ist ein jâmerlichiu nôt  
 und ein erbermeleich verlust.  
 owê der grôzen âkust,  
 die Diantrâ funden hât,  
 285 diu mich mit dirre lînwât  
 dem argen tôde hât gegeben!  
 diz hemde was niht wol geweben,

daz si mir hât gesendet,  
 sit daz von im verswendet  
 455 min leben wirt mit riuwe.  
 êr unde wiplich triuwe  
 sint beide an mir gebrochen.  
 wag hât ir lip gerochen  
 mit valsche an minem lebetagen?  
 460 wær ich an eime strite erslagen  
 als manic ander min genôz,  
 daz dûhte mich ein sælde grôz  
 und ein sô rlich wünne,  
 daz min vil hôhez künne 249c  
 465 den tac solt iemer viren.  
 ich hân von Dianiren  
 enpfangen jæmerlichen solt.  
 wart si mir ie von herzen holt,  
 vil kleine ich des genôzen hân.  
 470 ouch hât si rehte mir getân,  
 sit daz ich triuwe an ir zerbrach  
 und ich die clâren übersach  
 dur vremder wibe minne.  
 ich pflic unstæter sinne,  
 475 daz hât si mir vergolten.  
 die valschen alle solten  
 den lôn enphâhen, den ich nime!  
 wan brichet keine triuwe an ime,  
 der stæte und êre schiuhet  
 480 und sine ânten fluhet,  
 als ich die minne hân geflohen.  
 owé, daz ich niht als die vohen  
 mich kan versliefen in den hert,  
 dur daz min lip kûen unde wert  
 485 sô zegeliche an dirre zit  
 verdürbe niht An allen strit!  
 Die clagebæren tegedinc  
 treip Hercules der jungelinc  
 mit herzen und mit zungen.  
 490 diu gift was im gedrunge  
 big ûf den kern des marges.  
 dâ von leit er vil arges  
 und engesliches pines.  
 der allen wâc des Rines

485 ûf in gegozzen hæte dô,  
 man hæte an sinem vleische rô  
 verlöschet niht der hitze kraft,  
 mit der sin herze was behaft  
 und alliu siniu starken lider.  
 490 daz velt lief er ûf unde nider,  
 als ob er tobic wære 249d  
 und hæte siner swære  
 dâ widerstanden gerne,  
 wan er was zuo dem kerne  
 495 des marges dâ verseret.  
 sin leit daz wart gemeret  
 ie vaster unde ie harter.  
 und dô sin strenge marter  
 niht wolte sich verenden,  
 500 dô zarte er mit den henden  
 daz hemde von der hiute sin,  
 daz im ze grunde was dar in  
 gekleibet und gedrucket.  
 ez wart dar ûz gezucket  
 505 nâch eime grimmeclichen site.  
 brât unde fleisch brach er dermite  
 ab sime vleische linde .  
 und zarte sô geswinde  
 die veigen engeslichen wât,  
 510 daz im daz verch big ûf den grât  
 wart schiere endecket unde enbart  
 und im daz bein enblœzet wart,  
 daz ê mit vleische was bekleit.  
 sô grimmeclichez herzeleit  
 515 getruoc nie man noch ritter.  
 sin angest wart sô bitter,  
 daz er sin reidez valwez hâr  
 mit siner blanken hende clâr  
 brach ûz siner swarten.  
 520 er quelle sinen zarten  
 und sinen werden lip mit nôt.  
 sin bluot von starker hitze sôt  
 reht als ein bli von glüete.  
 vrôud unde hôchgemüete  
 525 wart im tiur unde fremde.  
 Lîcas, der im daz hemde

von Dtanren brächte,  
 der sorget und gedächte,  
 daz er ze töde in släege  
 540 und im des niht verträge,  
 daz er im gap die flawât.  
 er vorhte sine missetât  
 unde entsaz dâ sine schult.  
 als er des herren ungedult  
 545 mit beiden ougen an gesach  
 und sin vil strenges ungemach,  
 dô kerte er von im unde vlôch.  
 er ilte an ein gebirge hôch,  
 dâ slouf er in ein tiefez hol  
 550 und wände sich dar inne wol  
 verborgen an den stunden.  
 dô sach in zuo der schrunden  
 geswinde gâhen Hercules  
 und wolte niht verhängen des,  
 555 daz er genese drinne.  
 ze grôzem ungewinne  
 begunde er nâch im llen  
 und cripfte bi den wilen  
 den boten bi dem hâre.  
 560 'dû garnest,' sprach er, 'zwäre  
 den jâmerlichen prisant,  
 den mir din vrouwe hât gesant.'  
 Sins warf er in geswinde  
 mit sime vaschlinde  
 565 von dem gebirge bi der zit.  
 verr in daz mer tief unde wit  
 wart er von im geswenket  
 und in dem wâge ertrenket  
 von siner starken hende.  
 570 Licas der nam ein ende  
 und einen bitterlichen solt,  
 dur daz er hete dar geholt  
 daz hemde bi den ziten.  
 schier ab des berges lten  
 575 kért Hercules in einen walt.  
 boum unde stûden manicvalt  
 die roufte er ûz der erden  
 und liez ein flur dâ werden

250a von im gestôzen drunder.  
 580 est unde holzes wunder  
 begunde er legen an den rôst.  
 von sere wolte er sich erlôst  
 dâ machen in dem fiure  
 und ûz der gifte siure  
 585 sich lösen unde gar entladen.  
 dô disen angesthâeren schaden  
 leit der getürstig Ercules,  
 dô was ich Filothêtes  
 bi dem erwelten ritter  
 590 und sach die swære bitter,  
 die der getriuwe degen truoc.  
 sin lip het ungemaches gnuoc  
 und marterlicher ungehabe,  
 der wolte er aller komen abe  
 595 des mâles in dem fiure grôz  
 und sinen lip bar unde blôz  
 verbrennen gar dar inne.  
 an herzen unde an sinne  
 wart er beswæret uf den grunt.  
 600 und dô der rôst wart an gezunt  
 und daz flur dâ wart enbrant,  
 dô sprach er zuo mir alzehant:  
 'geselle Filothêtes,  
 erwenden kan mich nieman des,  
 605 ine welle mich verbrennen,  
 dur daz ich niht erkennen  
 mûez iemer dise grimme nôt.  
 ich læge é tûsent warbe tôt,  
 denn ich diz jâmer lange lite: 250c  
 610 dâ von sô tuo, des ich dich bite,  
 und wis hie minem ende bi!  
 swenn ich in disem fiure si  
 gebrant ze pulver kleine,  
 sô nim dû min gebeine  
 615 und mines tôten libes mel!  
 diu solt dû, junger degen snel,  
 bestaten in der erden,  
 sô daz si beide werden  
 von keinem manne funden.  
 620 ich hân ze manigen stunden

Troiæren alsô wê getân,  
 ob si mîn eschen 'möhten hân,  
 si ræhten mîne missetât.  
 si wûrde alsô von in zersât,  
 625 daz si der wilde tobende wint  
 zefüerte gar ân underbint  
 und alsô vaste si zetriben,  
 daz ir niht samenthaft belibe  
 sô tiure als umbe ein kleinez hâr.  
 630 des lâ niht werden offenbâr  
 daz pulver mînes libes tô!t!  
 sô sich mit angeslicher nôht  
 mîn leben hie verendet habe,  
 sô werde tougen hin ze grabe  
 635 mîn esche hie von dir gezogen.  
 dar zuo verbirc dû mînen bogen  
 und alle mîne pfile!  
 man hât vor maniger wîle  
 gesprochen und gewissaget,  
 640 daz Troie werden sol bejaget  
 von mîner schozge stiure.  
 diu stat muoz iemer tiure  
 den Kriechen werden unde sîn,  
 ob dû niht daz geschütze mîn  
 645 wilt zeigen unde wîsen.      250j  
 daz man dich müese prîsen  
 dur dîne ritterlichen art,  
 sô lâ verborgen und verspart  
 hie werden alliu mîne schoz!  
 650 dîn herze ist aller tugende sloz.  
 der hôhen sælde wis gemant  
 und brinc die pfile sâ zehant  
 swenn ich verbrenne mînen lip,  
 dur daz si weder man noch wîp  
 655 beschouwe niemer noch gesehe!  
 daz den von Troie iht mê geschehe  
 ze leide von der schulde mîn,  
 daz sol erwert noch hiute sîn  
 und von der helfe dîn behuot.  
 660 ich hân dur mînen übermuot  
 in schaden vil erzeiget,  
 dâ von wird ich gesceiget

dur mîne schulde manicvalt.  
 der göte kraft und ir gewalt  
 665 hânt mînen mein gerochen.  
 daz Troie wart gebrochen  
 des êrsten mâles, daz tet ich,  
 und riuwet nû daz sêre mich,  
 wan ich ir hân gewalt getân.  
 670 sît daz ich dich geminnet hân  
 über alle friunt besunder,  
 sô tuo mîn eschen under  
 und mîniu schoz gemeine.  
 diu sint mit gifte unreine  
 675 sô gar verlüppet ûf den grunt,  
 swer verseret und verwunt  
 wûrd eines hâres breit dâ mite,  
 daz er ein bitter ende lite  
 und er genesen möhte niht.  
 680 dur dise nôht und die geschicht  
 heiz ich die strâlen dich verhelu 251j  
 und allen Kriechen vor versteln,  
 daz den von Troie niemer mêr  
 von in geschehe leit noch sêr.  
 685 Sus wart ich überwunden  
 von im in kurzen stunden,  
 daz ich erfulte sîne bete.  
 nû daz ich im gelobet hete,  
 daz ich erfulte sînen muot,  
 690 dô kêrte er in die heizen gluot  
 und zuo des fures rôste.  
 sîn kleit er balde löste  
 ab sîne starken libe snel.  
 er truoc an im ein rûhez vel  
 695 und eines grimmen lûwen hût,  
 die spreite mîn geselle trût  
 des mâles ûf die heizen koln.  
 den tôht wolt er dar ûfe doln  
 unde ein ende bitterlich.  
 700 mit sîne schilte dahte er sich  
 und leite zuo dem houpte sîn  
 ouch sînen kolben stehelîn,  
 den er ze kampfes truoc dâ vor.  
 und als er ûf den rôst endor

703 bekam und sich geleite nider,  
 dá wáren alliu stniu lider  
 versmolzen schiere und alzehant.  
 sin lip ze pulver wart gebrant  
 und z'einer eschen reine:  
 710 des nam ich sin gebeine  
 und daz gestüppe siner hôt.  
 dur wasen und dur grüenez krút  
 wart von mir ein gruobe wít  
 des máles unde bi der zit  
 715 gegraben und betolben.  
 dá leite ich sinen kolben  
 und alle sine strálen in.     251b  
 ouch warf ich daz gebeine sin  
 und al sin pulver in daz gras.  
 720 seht, alsó jæmerlichen gap  
 min friunt ein ende bi den tagen,  
 den elliu herzen solten klagen.  
 Sus seite Filothêtes,  
 wie jæmerlichen Hercules,  
 725 sin friunt, verdorben wære.  
 daz wart den Kriechen swære  
 gemeine und algeliche.  
 vil manic fürste ríche  
 dô klagete sinen grimmen tót  
 und die vil angestbære nót,  
 730 die der getriuwe hete erliten.  
 er wart nách clagebæren siten  
 beweinet von ir gnuogen,  
 wan si von im gewuogen  
 735 vil maniger höher frúmekeit.  
 si jáhen, daz an in geleit  
 wær aller éren übercraft  
 und daz er sine ritterschaft  
 mit ellentrícher stæte  
 740 só wol geblüemet hæte,  
 daz michel schade wære  
 und ein gar übel mære,  
 daz er só jæmerlichen ie  
 solt áne strít verderben hie.  
 745 Nû daz Hercules der helt  
 von höhen fürsten úz erwelt

alsus vil tiere wart geclaget,  
 dô wart der ritter unvorzaget,  
 der Achilles was genant,  
 750 vil herzeclicher nœte ermant  
 dur sinen friunt Patroclum,  
 der ouch gar biderb unde frum  
 in sinen jâren was gesin     251c  
 und des vil strenges tódes pin  
 755 geliten hete bi den tagen.  
 Hector het in ze tóde erulagen,  
 als ich iu dá vor gewuoc:  
 dá von sin trátgeselle gnuoc  
 was dô dur in beswæret.  
 760 er stuont vor im gebæret  
 mit angestbæren wunden.  
 man hete in alrêrst funden  
 bi den tóten úf dem wal  
 und für die fürsten über al  
 765 in ein gezelt mit leide bráht:  
 des wart des heldes dô gedáht  
 mit jámer und mit manger nót.  
 Achilles clagte sinen tót  
 mit herzen und mit munde.  
 770 er wart vil gar ze grunde  
 dur in betrüebet dá zehant.  
 dem helde dicke ob im geswant  
 von herzeclicher ungehabe.  
 er zarte sinen wangen abe  
 775 daz liechte røselechte vel  
 und roufte úz síme háre gel  
 die löcke bi den stunden.  
 er twuoc im sine wunden  
 mit wazzer áne lougen,  
 780 daz im úz sinen ougen  
 vil gar unmæzeclichen vlöz  
 und alsó vaste dá begöz  
 den ritter edel unde guot,  
 daz im sin rósevarwez bluot  
 785 vil manigen bitterlichen trahen  
 begunde ab síme verhe twahen  
 und sine wunden reinte.  
 só vaste nie geweinte

kein ritter, als Achilles tete.  
 790 er want mit jämer an der stete 251<sup>d</sup>  
 die lüterbæren hende sîn.  
 'Patrokel, trätgeselle min,'  
 sprach er getriuweliche dô,  
 'nû sol min herze niemer vrô  
 795 nâch dîne tôde werden.  
 ine wil für dich âf erden  
 dekeinen friunt gewinnen,  
 noch niemer niht geminnen,  
 dag werdem manne vrôude git.  
 800 jô muoz ich alle mine zit  
 erkennen marterlîchiu sêr.  
 ouwê mir hiute und iemer mêr,  
 dag ich mîn leben ie gewan,  
 ich gar unsældehafter man,  
 805 des kein gelücke ruochet!  
 wie wart ich sô verfluochet  
 unde alsu verwâgen ie,  
 dag ich dich alters eine lie  
 mit Hectorê ze strite kômen,  
 810 der dir dîn leben hât genomen  
 und dînen wunnebæren lip,  
 den elliu minneclîchen wip  
 von herzen klagen solten,  
 ob si bedenken wolten,  
 815 waz an dir hôher wirde lac.  
 owê, dag ich ze tôde mac  
 mich selber niht geweinen,  
 sit dag ich dînen reinen  
 lip muoz iemer hân verlorn,  
 820 den ich ze friunde hete erkorn  
 dem herzen und dem sinne mîn!  
 dû wære mîn, sô was ich dîn  
 vür al diu welt besunder.  
 der tugende was ein wunder,  
 825 mit der dîn lip geblüemet schein.  
 dû wære ein vester marmelstein 252<sup>a</sup>  
 der êren und der triuwen:  
 des muoz m'n herze in riuwen  
 dur dich versigelet iemer ligen.  
 830 wes hân ich armer dich gezigen,

dag ich aleine sante dich  
 zuo der patelle grimmeclîch,  
 dà dir dîn leben an gewan  
 Hector der mortgltige man  
 835 und dich ze tôde sluoc alsô?  
 wær ich bî dir gewesen dô,  
 dîn tût der müeste sîn erwant.  
 ich hæte dich mit minner hant  
 vor schaden wol gevristet.  
 840 ouwê, dag überlistet  
 und überkomen sî dîn jugent!  
 ach got, dag ie sô reiniu tugent  
 in dir verderben solte!  
 ahÿ, wie gerne ich wolte  
 845 vür dich ze tôde sîn erslagen!  
 ich rîche dînen lebetagen  
 mit unverzageter hende,  
 sô wil ich schiere ein ende  
 empfâhen unde lîden.  
 850 Hector muoz mich versnîden,  
 old ich slah in ze tôde gar.  
 vil manic ritter harnaschvar  
 sol dînen tût hie garnen.  
 Troiære wil ich warnen,  
 855 dag si sich vor mir hûeten.  
 mîn swert muoz an in wüeten  
 und mîn unmæzeclîcher zorn.  
 vil manic fürste hôchgeborn  
 des libes wirt beroubet.  
 860 ich wil noch tûsent houbet  
 von starken lîden schrôten,  
 dar umbe dag ich tôten 252<sup>b</sup>  
 dich alters eine vinde.  
 an maniger muoter kinde  
 865 gerochen wirt dîn jungez leben,  
 dag mir ze trôste wart gegeben  
 und mich ie mahte frôudehaft.  
 jô gap mir dîn geselleschaft  
 in leide wunnebæren muot,  
 870 wan ez enwart nie friunt sô guot  
 noch alsô rehter lüter.  
 ich wil, geselle trüter,

bewären unde lügen sehen,  
 daz mir ze leide ist nuoc geschehen  
 875 an dīme tōde erbermeclich,  
 wan ich wil dem tōde mich  
 ze pfānde bieten unde geben  
 old aber dīn erweltez leben  
 an den von Troie rechen.  
 880 waz mac Schiron nū sprechen,  
 der uns beide sament zōch,  
 sit daz dīn vr̄tez leben hōch  
 sūs jæmerlichen ist verlorn?  
 ich weiz wol, daz im leides zorn  
 885 al sīne frōude st̄eret.  
 swenn er diz mære h̄eret,  
 daz dū vor Troie wūrde erslagen,  
 sō mac er von schulden klagen  
 dur maniger hande tugent pr̄is.  
 890 dū wære manhaft unde wis,  
 getriuwe, schōene, milte.  
 mit helme noch mit schilte  
 wart ritter nie bedecket,  
 der alsō dicke w̄rwecket  
 895 wūrde uf adeliche zuht.  
 an dir lac hōher ̄ren fruht  
 und aller sælden übermez.  
 daz ie vūr Troie diz gesez 252c  
 von den Kriechen wart genomen,  
 900 daz ist dir alze fr̄eje kōmen  
 ze schedelicher vreise.  
 owê, daz disiu reise  
 wūrd uf geleit ze valle dir  
 und z'einem ungelücke mir,  
 905 daz ich vor allen sorgen  
 den ābent und den morgen  
 mit grundelōser herzeclage  
 muoz dulden mīner järe tage.  
 Die clage treip Achilles.  
 910 geloubent sicherlichen des,  
 daz im vil ofte dā geswant!  
 vor leide brach er unde want  
 die sīne hende uf unde nider.  
 doch kam der ellenthafte wider

915 ze herzen und ze muote sit  
 und hiez mit frōuden bi der zit  
 dem friunde sīn dā wachen  
 und kurzewile machen  
 die naht bi sīner bāre.  
 920 ez was dā site zwāre,  
 swenne ieman gebāret wart  
 von hōher und von rīcher art,  
 daz man im michel ̄re bōt.  
 man hiez im wachen else tōt  
 925 und treip umb in dā wunne vil.  
 dā von wart ouch mit manigem spil  
 Patrokel dā gev̄ret.  
 geharpfet und geltret  
 wart sīner bāre durch die naht.  
 930 des morgens wart ein sarc gemaht  
 ūz edelem marmelsteine.  
 dar in sō wart der reine  
 Patrokel schōne dā geleit.  
 in hiez nāch hōher wirdekeit 252d  
 935 sīn friunt Achilles dō begraben.  
 ouch wart vil maniger uf gehaben,  
 der im an ̄ren was gelich  
 und wol mit hōher koste rich  
 bevolhen wart der erden.  
 940 die tiuren und die werden  
 bestatet wurden alle,  
 nāch hōher wirde schalle,  
 als in daz was gebære.  
 daz velt wart tōten lære,  
 945 wan man ir uf ein wunder huop.  
 swaz man ir aber niht begruop,  
 die wurden alle dō verbrant.  
 der werde kunic Pr̄iant  
 ze Troie in die rīlichen stat  
 950 ouch fūeren sīne tōten bat,  
 die dennoch wāren uf dem plān.  
 sīn werder sun Casiliān,  
 der uf der heide lac erslagen,  
 mit herzeleide wart gefragen  
 955 in die vil schōene veste guot.  
 der kunic tugentrichgemuot



hiez im dâ wûrken einen sarc  
 üz maruel edel unde starc,  
 dar in er dô versigelt wart  
 5 und wol nâch siner hâben art  
 betrûret und beweinset.  
 vil jâmers wart erscheinset  
 dar den vil üz erwelten man.  
 umb in vil manic herze bran  
 10 in grözem ungemüete,  
 als in des fures gliete  
 der wîlde salamander.  
 diu wisingin Cassander,  
 des küniges tohter schone,  
 15 wart alsô rehte hône,      253  
 dar daz si clageten alle,  
 daz si mit zornes schalle  
 Troizere begunde strâfen.  
 si sprach vil lûte: 'wâfen!  
 20 waz gânt ir frouwen unde man  
 unbildes unde wunders an  
 mit clagelicher arebtâ?  
 ich hete in doch diz vor gesê,  
 daz ir verderben müeten.  
 25 ir vrien unde wüesten  
 an fröuden inuch vergebene,  
 sît daz ir schône und ebene  
 gewarnet wâren alle  
 vor dirre nôte valle,  
 30 dar in ir leider sît gejaget,  
 und wart von mir gewissaget  
 diz jâmer und diz herzeleit:  
 dâ von ist ez ein üppikeit,  
 daz ir nû claget inuch alrêst.  
 35 ir solten in behuot zem êrst  
 vor disem ungelücke hân,  
 son wûrde in niht sô wê getân,  
 als in noch allen muoz geschehen.  
 ich lâze in schouwen unde sehen,  
 40 daz iuwer lützel hie geniset.  
 den tût vil manger an sich liset,  
 der jâmerlichen stirbet.  
 diu stat vil gar verdirbet

KOSRAD.

von angesîcher swure.  
 45 swer alsô wîse wære,  
 daz er entrinnen wolte  
 mortlicher nôt, der solte  
 von hinnen beide sich verstehn,  
 ê daz er ringen unde quebn  
 5 begunde mit des tîdes craft.  
 ir werden ritter ellenthaft,      253  
 wes sâment ir inuch langer mêt,  
 daz ir daz mortliche sêr  
 niht liebet, daz in nâhet?  
 10 swer niht von hinnen gâbet,  
 der stirbet an den êren  
 und muoz sîn blûot verrêren  
 mit herzeclicher ungehabe.  
 diu stat diu wirt gebrochen abe  
 15 und sol vil gar ze valle komen.  
 daz ie den Kriechen wart genomen  
 Helêne daz vil schone wîp,  
 daz garnet noch vil manic lip,  
 der von erbermeclicher nôt  
 20 ze Troie muoz geligen tît.  
 Cassander dise rede tete.  
 wan daz man schiere aldâ ze stete  
 âf eine turne si beslâg,  
 sô wære in zagebeit vil gröz  
 25 diu ritterschaft von ir bekommen.  
 ouch hete ein ende dâ genomen  
 der vride, als ich geschriben han,  
 der under den von Troie was  
 und zwischen den von Kriechenhan.  
 30 dâ von sô giengen alchânt  
 ze râte bêdenthâlp diu her,  
 wie si mit ritterlicher wer  
 generten üze und inue sich.  
 der Kriechen fûrsten lobelich  
 35 an ein gesprâche trâten  
 und wolten sich berâten,  
 waz in ze tuone wære.  
 dô sprach der tugentbære  
 künic Palomides:  
 40 'ir herren, mich verdriaget dea,

daz unser aller houbetman  
 daz her ze rehte niht enkan 253a  
 gewisen noch gelêren.  
 ze strîte solte uns kêren  
 45 der künic Agamennon  
 und wîset harter uns dervon,  
 denn er uns bringen müge dar zuo.  
 gegeben wart er uns ze fruo  
 vür einen houbetherren hôch,  
 50 sît er ze strîte uns nie gezôch  
 mit ellentricher degenheit.  
 sîn helfe uns spâte wirt bereit,  
 swenn uns sîn rât sol werden schîn. 55  
 er wil des hers gewaltic sîn,  
 65 und ist doch manic fürste hie,  
 der im getet noch hulde nie,  
 noch im gehörsam nie geswuor.  
 dô von der Kriechen lande fuor  
 dig her und dennoch kleine was,  
 70 dô nam erz an sich unde las,  
 wan ez im undertænic wart:  
 sît ist von hôchgeborner art  
 vil manic künic her bekommen,  
 der in ze vogete niht genomen  
 85 hât über sich und sîne schar.  
 dur waz sol er nû wesen gar  
 im undertænic alle vart?  
 stt daz er im dô niht enwart  
 gehörsam hî der êrsten zît  
 90 und im getete nie hulde sît,  
 war umbe solte er danne  
 in hân ze houbetmanne,  
 ob er in hât ungerne?  
 daz er mîn leitesterne  
 95 sî, des wil ich niht gestaten.  
 ich wil die halsperg und die platen  
 gefüeren alsô wol als er.  
 dar zuo bin ich, des bin ich wer, 253d 120  
 an allen êren im gelich,  
 100 wan ich heiz ouch ein künic rîch,  
 der zepter unde crône treit:  
 dâ von wil ich niht sîn bereit  
 noch undertænic siner kraft.  
 ich kan der Kriechen ritterschaft  
 105 gewisen baz dann er benamen.  
 ich wolte mich sîn iemer schamen,  
 ob ich an allen dingen  
 für in niht solte dringen,  
 swâ man nâch êren vihtet.  
 110 dig her ist unverrihtet  
 mit siner helfe stiure.  
 ze strîtes âventiure  
 kan er sich niht verwalten.  
 die schar mac er enthalten  
 115 ze rehte weder sô noch suu.  
 sîn bruoder Menelâus,  
 dur den wir alle kômen her,  
 niht zürnen sol dar umbe, ob er  
 den vürsten missevalle  
 120 und ob wir kiesen alle  
 ze herren anders etewen:  
 eintweder disen oder den,  
 der uns ze vogete baz gezeme.  
 daz man mich z'eime pfleger neme  
 125 old etelichen fromen helt,  
 daz sol den künigen ûz erwelt  
 und den fürsten wol behagen.  
 des strîtes bürde ich mac getragen  
 baz denn Agamennon.  
 130 wil man ze herren mich dâ von  
 und z'eime houbetmanne weln,  
 sô wil ich pfnen unde queln  
 mich dar umbe z'aller zît,  
 daz ich daz urluig und den strît 254a  
 135 mit helfe alsô bewache,  
 daz man Troiære swache  
 an êren unde an libe  
 und man ir stat vertribe  
 biz uf den grunt der mâre.  
 140 Priande wirt ze sûre,  
 daz die Kriechen her sint kômen,  
 wird ich ze houbetman genomen.  
 Hie mite was diu rede hin.  
 ir eteslichen under in

- 125 des küniges teidinc wol geviel,  
 der muot dar uf bran unde wiel,  
 daz er dô wûrde ir houhetman.  
 ouch wolte ir gnuoge niht dar an  
 beiben gerne stete,  
 130 daz man ze herren hæte  
 den künic Agamenonem  
 und man niht Palomidem  
 erwelte z'eime vogete.  
 dar nâch ze velde zogete  
 135 der Kriechen her geliche.  
 Prîant der künic rîche  
 der hiez ouch sine ritterschaft  
 mit ellentrîcher magenkraft  
 ûz Troie balde riten.  
 140 dur vehten und dur strîten  
 si bêdenthalp ûz kêrten,  
 dar umbe daz si rêrten  
 vil sweizes unde bluotes,  
 sô manger vrechtes muotes  
 145 dâ kûr ein bitter ende.  
 Achilles der behende  
 kam zogende vor der Kriechen her  
 und fuorte in sîner hôhen wer  
 nâch ritterlicher werdikeit  
 150 wol siben tûsent man bereit  
 mit stahelringen lichtgevar. 254b  
 der künic fuor in sîner schar,  
 der Palomides was genant  
 und brâhte mit im uf den sant  
 155 sehs tûsent ritter hôchgemuot.  
 si wurden bêde wol behuot  
 mit ellentrîchen mannen.  
 ir schûtzen uf gespannen  
 ir bogen heten alle  
 160 und îlten ouch mit schalle  
 ûz ir gezelten uf den plân.  
 von liechten vanen wol getân  
 wuohs dem gevilde tunkel schate.  
 dar nâch kam aller Kriechen state  
 165 und alle ir maht ze velde,  
 der zal ich niht vermelde,  
 wan ich ir summe niht enweiz.  
 ahf, wie manic banier gleiz  
 des mâles uf der heide!  
 170 waz rîcher wâfenkleide  
 dâ gap vil wunnebâren schin!  
 Hector und ouch der bruoder sîn,  
 der Trôilus geheizen was,  
 ze strîte kâmen uf daz gras  
 175 mit ritterlicher schoie.  
 si kâmen ûz vûr Troie  
 vil wol gezieret uf daz wâl.  
 diu ritterschaft was âne zal,  
 diu mit in ûz begunde zogen.  
 180 als ob der engel schar geflogen  
 dâ kâmen ûz dem parads,  
 sus kam daz her in alle wis  
 geblüemet ûz der veste.  
 die burger und die geste  
 185 z'ein ander sich dâ wurren.  
 man hôrte ir banier snurren  
 alsâm daz rôr und sam daz semt, 254c  
 dur daz ein wint gar ungezemt  
 beginnet riuschen in dem mose.  
 190 dâ wart vil manic îsenhose  
 von bluote bî dem enkel naz.  
 dô si dur vîentlichen haz  
 diu stiuoen ors vil ûz erkorn  
 z'ein ander triben mit den sporn  
 195 und si zesamene jageten,  
 grien unde plân erwageten  
 dur daz gedæne, daz sich huop,  
 dô man dur manic herze grup  
 mit lanzen und mit arembrust.  
 200 ze beider sît gêsach ein just  
 mit senstem anegenge,  
 die gnuogen alze strenge  
 wart dâ ze jungest leider.  
 schilt unde wâfenkleider  
 205 enpfîengen aber wîken schranz,  
 dâ samenthaft und alsô ganz  
 diu starken her z'ein ander flugen  
 und sich ze strîte beide zugen.

- Dô wart geneiget manic sper.  
 210 der Kriechen rotten kâmen her,  
 Troiære schar die kërten hin.  
 sich huop ein krachen under in  
 von dÿrren, starken scheften,  
 als ob mit sinen kreften  
 215 der donre manigen boum zerclÿbe.  
 ich wil, daz liehtiu varwe stÿbe  
 ûz rîchen schilten an der jost,  
 die wol nâch edelicher kost  
 erziuget wart mit vlÿze!  
 220 ich wæne, manic sprÿze  
 den lÿften wart gesendet.  
 ein ganzer walt verswendet  
 môht an der joste sin von spern. 254d  
 nû merkent rehte, wie von schern  
 225 ein gras mit erde wirt beleit,  
 alsô wart ûf den plân gespreit  
 von tôten manic hûfe grôz,  
 dô manic hurtelicher stôz  
 an der justiore was geschehen,  
 230 diu dâ zem êrsten wart gesehen,  
 dô si z'ein ander swungen.  
 si vâhten unde rungen  
 nâch prise wol ze beider sit.  
 diu swert diu wurden bi der zit  
 235 geroufet und gezÿcket.  
 dô si vil gar zerstÿcket  
 die lanzen heten und diu sper,  
 dâ wart mit fries herzen ger  
 geslagen und gestochen  
 240 und manic schar durbrochen  
 mit kraft ze beiden siten.  
 Helène bi den zitèn  
 saz ûf der mÿre zinnen,  
 diu glenzen unde brinnen  
 245 kund als ein lÿter morgenrôt.  
 si gap den ougen unde bôt  
 des mâles wunnebæren schîn.  
 Polixiná diu kÿnigin,  
 Priandes tohter vil gemeit,  
 250 diu vil nâch an der clârheit
- Helènen mohte sîn gelich,  
 diu was der vrouwen tugentrich  
 vil nâhe bi gesezzen.  
 die ritterschaft vermezzen  
 255 si beide wolten schouwen,  
 dar umbe daz den vrouwen  
 wÿrd ir gemÿete ringer.  
 Helène mit dem vinger  
 begunde ir friunt Pârlsen 255.  
 260 dâ siner swester wîsen.  
 dâ wider lie Polixiná  
 vil manigen si beschouwen dâ,  
 des si niht bete war genomèn.  
 die tugentrichen und die vromen,  
 265 die wol geprîset wâren,  
 begunde si der clâren  
 ouch mit dem vinger zeigen.  
 si zwô vil manigen veigen  
 dâ mahten ûf der mÿre,  
 270 der sich an ir figÿre  
 sô lange dô verkapfte,  
 daz einer ûf in stapfte  
 und ungewarnet in ersluoc.  
 si beide tâten schaden gnuoc  
 275 des mâles mit ir bilde.  
 ir schœne ûf daz gevilde  
 vil gar durliehteclichen schein.  
 si wâren vil nâch ein und ein  
 an liehter varwe reine,  
 280 wan daz Helène ein cleine  
 dâ lÿhte vÿr Polixinam.  
 ob ich die vrouwen minnesam  
 nû lopte mê, waz solte daz?  
 sîn selbes maniger dô vergaz,  
 285 der si zwô willeclÿche sach.  
 ein strîten von in zwein geschach,  
 daz nie sô grimmes wart vernomen.  
 von âventiure was ez komen,  
 daz Hector unde Achilles  
 290 gevâret vaste heten des,  
 daz si ze samen kâmen  
 und ûf ein ander nâmen

- gar eine vientliche just.  
 die schilte wurden vür die brust  
 255 gedrückt von in beiden. 255b  
 die ritter wol bescheiden  
 geneiget heten beide ir sper  
 und kämen zorneclichen her  
 gesnurret als ein bienswarm.  
 300 geslagen hetens' under arm  
 die scheffe wol geverwet  
 und wären baz gegerwet  
 in isen denne ie ritter mé.  
 daz kleit was grüene alsam ein klé,  
 305 daz Hector fuorte bi der zit.  
 ez was der beste samit,  
 der in der welte ie wart gebriten,  
 und wären löuwen druf gesniten  
 üz purper als ein röse rôt.  
 310 versigelt fuorte er maniges tót  
 in siner ellentrichen hant.  
 der helt mit nide kam gerant,  
 wan im Achille engegen flouc,  
 der im die joste niht erlouc  
 315 und ouch gesüset kam her dane.  
 üz silber was ein blanker swane  
 uf sinen brünen schilt geworht.  
 si béde kämen áne vorht  
 justierend uf ein ander fluges,  
 320 wan si verdröz des widerzuges  
 an dem gezöume ríche.  
 ir wille stuont geliche  
 uf einen vientlichen sturm.  
 kein tracke noch kein lintwurm  
 325 só rehte balde nie gewanc,  
 sam si diu ros án allen wanc  
 béd uf ein ander bráhten.  
 die starken wol bedáhten  
 beliben zageheite bar.  
 330 Hector só hurteclichen dar  
 uf Achillen kam gerant, 255c  
 daz er dó nider uf den sant  
 ros unde man ze húfen stiez.  
 diu beide er ligen sament liez  
 335 und nam ir fürbaz keine war.  
 er ilte zuo der Kriechen schar,  
 dur die só dranc er unde brach.  
 ze tóde sluoc er unde stach,  
 swaz im begegenet uf der vart.  
 340 waz aber dó gevellet wart  
 von siner hende Kriechen!  
 daz velt begunde riechen  
 von næten unde dimpfen.  
 vil wunden unde schripfen  
 345 Hector vermezzenlichen schriet.  
 vil geste er von dem libe schiet  
 mit sime scharpfen swerte blöz.  
 nie slahte wart só rehte gröz,  
 só diu sin hant des máles brou.  
 350 daz heize bluot vür küelen tou  
 göz er mit vollen uf daz gras.  
 kein lebender mensche dó genas,  
 der im geriet ze ráme.  
 die bluomen und der sáme  
 355 mit tóten wurden überladen.  
 er tet só mortgrimmen schaden,  
 daz man daz jámer nie vernam.  
 dar nách uf ze rosse kam  
 Achilles barte schiere.  
 360 dar uf die veltriviere  
 wart im ein ros gefüeret,  
 daz hete nie berüeret  
 dekeiner slahte breste.  
 nieman só vrechtes weste  
 365 noch só wunnebæres.  
 ez wart im alsó læres  
 verdecket schöne dar geholt. 255d  
 sin kovertiure diu was golt  
 und lúhte drúz gesteine  
 370 gar edel unde reine,  
 daz bót den ougen tiuren schín.  
 nie decke wart só rehte fin  
 noch kein gereite nie só guot,  
 só daz dur frien übermuot  
 375 was uf daz edel ros geleit.  
 Achilles saz druf unde reit

schier unde snelleclichen dan.  
 sin vrecher muot in zorne bran,  
 dur daz er was gevallen.  
 380 den widersachen allen  
 wart er gehaz von der geschicht  
 und sparte sine räche niht  
 mit kreften noch mit handen.  
 sin leit begunde er anden  
 385 an den von Troie bi der stunt.  
 erslagen und ze tóde wunt  
 wart ir gevellet maniger hin.  
 er wände vinden under in  
 den ellentrichen Hectorem.  
 390 den suochte er unde hete dem  
 vergolten gerne sinen val.  
 weizgot, dô was ouch uf dem wal  
 unmüezic niht der Kriechen her,  
 daz rerte er nider áne wer,  
 395 alsam diu fruht der wilde schúr.  
 Achilles truoc ein herze súr  
 und argen muot dá wider in.  
 dan unde dar, her unde hin  
 begunde er werten unde spenhen,  
 400 ob in sin ouge möhte erschen  
 des máles an dekeiner stete.  
 dá bi só worhte er unde tete  
 Troiáren bitter ungemach. 256a  
 er sluoc ir wunder unde stach  
 405 ze tóde manigen uf der vart.  
 daz velt von siner hende wart  
 geverwet wol mit bluote.  
 nú daz der wol gemuote  
 gestalte jámer unde mort,  
 410 dô spurte er unde kôs in dort,  
 uf den sin wille stuont gewant.  
 des endes kerte er alzehant,  
 dô der vil hóchgeborne reit  
 und maniges Kriechen lip versueit  
 415 mit sime scharpfen swerte.  
 kein valke nie gegerte  
 só vaste keines wildes,  
 alsam dô sines bildez

Achilles kunde váren.  
 420 kein ros in allen járen  
 wart nie vrechters überschriten,  
 sam daz er hete dá geriten.  
 Daz treip Achilles mit den sporn  
 dar uf den ritter úz erkorn  
 425 und kam só hürtecliche uf in  
 gesnurret und gesúset hin,  
 daz er im an der selben just  
 den schaft engegen siner brust  
 só rehte vrentliche stach,  
 430 daz im daz sper dranc unde brach  
 dur sinen glanzen tiuren schilt  
 und im zerspielt daz róte wilt,  
 daz als ein lóuwe stuont dar an.  
 in traf der ellentríche man  
 435 mit alsó krefteclichen staten.  
 im dranc dur halsberc unde platen  
 der stich big uf die blógen hát,  
 só daz Hector Prfandes trát  
 mit aller marter sich enthielt, 256b  
 440 daz er niht eines valles wíelt  
 und uf den anger strúchte.  
 daz sper Achilles brúchte  
 rilichen, daz er bráhte dar.  
 ez wart ze kleinen spritzen gar  
 445 von im gestúcket bi der zit.  
 daz galt im Hector schiere st  
 mit handen und mit herzen.  
 des grimmen stiches smerzen  
 rach er mit ellentrícher maht,  
 450 wan er nách sime schaden vaht  
 mit allen sinen sinnen.  
 gar tobelichen brinnen  
 begunde er uf den ritter junc,  
 als uf den man ein wilder unc  
 455 mortgiteclichen wüetet,  
 swenn er sin eier brüetet  
 und man in stóren wil dervon.  
 der helt dô zornes wart gewon  
 und ellentrícher degenheit:  
 460 dá von só kerte er unde reit

des mâles von Achille enwec  
 und warf mit vrier hande quec  
 daz ros hin wider unde sit.  
 daz sper daz sancte er bi der zit  
 455 und huop sich aber an den helt.  
 mit hôhen kreften ûz erwelt  
 twanc er daz ros âf einen lauf  
 sô vaste, daz dô nider trouf  
 ûz siner hât schûm unde sweiz.  
 460 Hector der nam den punreiz  
 ûf sinen vrient unverzaget,  
 daz von dem winde nie gejaget  
 wart ein gestâppe cleine,  
 sô balde sô der reine  
 465 dort her ûf in gerennet kam. 256c  
 sin herze was dem helde gram,  
 daz offentliche an im erschein.  
 er fuorte schenkel unde hein  
 bi sinem rosse âf unde nider,  
 470 als ob si waren wol gevider  
 und als ein valke flûcke.  
 sin sper in manic stûcke  
 mit hôhen kreften er dô henc.  
 daz wilde sur spranc unde floc  
 475 ûz kiselingen herte  
 nâch siner snellen verte.  
 Sus kam er als ein degan bak.  
 den stich er dô geswinde galt,  
 den im Achilles tet dâ vor.  
 480 in traf der edel Hector  
 mit einem ungefuegen sper  
 sô sere an sinen kragen her,  
 dô man den helm dâ stricket,  
 daz er zehant gemicket  
 485 was über sinen satelbogen  
 und ab dem orse kam geflogen  
 ûf den geblüemten sager.  
 Hector enbeit niht langer,  
 daz ros nam er, dar âf er saz.  
 490 mit frier hende gap er daz  
 des mâles eime knechte,  
 der wart sin vrô von rehte,

wan ez endorfte âf erden  
 kein ros nie bezzer werden,  
 505 denn ouch daz selbe was benamen.  
 Achilles der begunde schamen  
 des valles sich vil harte.  
 daz in sin widerwarte  
 gestochen hete zwirent abe,  
 510 daz wart im ein grûz ungehabe,  
 wan ez im an sin herze gie.  
 sô zûrnic wart kein lûwe nie, 256d  
 swenn in der hunger sere twanc,  
 sô sin gemüete und sin godanc  
 515 wurden von dem stiche.  
 schier unde snellecliche  
 began der helt âf springen  
 und wolte dar nâch ringen,  
 daz er geræche sinen val.  
 520 gestochen hete im âf daz wal  
 Hector, daz wolte er anden  
 und gap ze beiden handen  
 sin kûrlîch swert, des er dô pflac.  
 ze slage bôt er unde wac  
 525 sin arme und allin sinin lider.  
 er huop sich an den helt hin wider,  
 der in het âf den plân geleit.  
 sin ros, daz er des mâles reit  
 und daz in vrevelichen truoc,  
 530 daz traf Achilles unde sluoec  
 dur schedel und dur hirne,  
 daz im kopf unde stirne  
 zespielten âf dem mâle sich.  
 der slac namâzen grimmoelich  
 535 mit craft und mit gewalte  
 daz ros dâ nider valte,  
 daz Hector solte riten.  
 si beide zuo den ziten  
 dâ vielen âf den plân zo hât.  
 540 wiedoeh was Hector wider âf  
 vil schiere dâ gewipfet  
 und hete balde erkripfet  
 schilt unde swert in sine pflîht.  
 diu liez er ungebrâchet niht,

545 wan er hielt für sich den schilt  
 und ilte sam ein snellez wilt  
 an sinen widersachen,  
 der ouch begunde machen 257a  
 im engegen sich zehant.  
 550 ir beider herze wart ermant  
 des måles unde bi der zit  
 uf einen bitterlichen strit.  
 Den viengen si mit willen an.  
 Hector vil schiere kerte dan  
 555 und ilte Achilles balde hin.  
 sich huop mit swerten under in  
 ein stechen unde ein houwen.  
 si liezen beide schouwen  
 ir ellentfichen degenheit.  
 560 der eine vaht, der ander streit  
 mit kreften und mit nide.  
 daz isen und diu stde  
 begunden aber dulden  
 von scharpfer swerte schulden  
 565 vil kumberlicher dinge.  
 spæen unde stahelringe  
 dá nider vielen uf die wisen.  
 die steine zuo dem måle risen  
 ûz ir gezierten schiltten.  
 570 die werden und die milten  
 mit strite schuofen wunder.  
 dá möhte wol ein zunder  
 enbrinnen von dem fiure sin,  
 daz si mit swerten stehelin  
 575 ûz dem gewæfen twungen.  
 uf in die lûfte clungen  
 die slege, der si pfâgen.  
 die vrouwen ob in lâgen  
 und sâhen ir geverte.  
 580 des wart unmâgen herte  
 von kampfê ir zweier marter.  
 si wurden destê harter  
 nâch prise, daz Heléne  
 sach vehten wol si zwéne  
 585 und ir begunde luogen.  
 si stâchen unde sluogen

ein ander sere enwiderstrit.  
 Hector geslagen bi der zit  
 von Achille wart alsô,  
 590 daz er vil nâch gestrûchet dô  
 was nider uf des plânes melm.  
 er traf in oben uf den helm  
 sô vaste sunder lougen,  
 daz im daz fur zen ougen  
 595 von inneclicher nôte ûz gie.  
 der slac der brâhte in uf diu knie,  
 daz er gestrûchet wolte sin.  
 wan daz er an die kûnign  
 und an die frouwen blicte,  
 600 der glanz sin herze erquicte,  
 sô müeste er anders uf den plân  
 schier einen val genomen hân  
 und wære an kreften lihte erzaget.  
 Polixiná diu clære maget  
 605 und diu lûter Helená,  
 die gâben im gemüete dá,  
 wan er sich vor in schampte  
 und niht an krefte erlampte,  
 dô sin ouge ir bilde ersach.  
 610 er spranc uf wider unde rach,  
 waz im ze leide was geschehen.  
 er liez dá schouwen unde sehen,  
 daz im der slac vil nâhe gienc.  
 ze beiden handen er gevienc  
 615 sin edel swert mit willen,  
 daz sluoc er uf Achillen  
 ûz aller siner krefte maht.  
 den schilt, dá mite er was verdaht,  
 und den halsperc, den er truoc,  
 620 verschriet im Hector unde sluoc 257b  
 des måles dur si beide.  
 zuo der geblüemten heide  
 der schilt wol halber wart gevalt  
 und daz gewæfen licht gestalt  
 625 big uf daz verch zerschrenzet.  
 wan daz sin hût engenzet  
 niht mohte werden noch verwunt,  
 sô wære Achilles bi der stunt



gescheiden von dem lebetagen.  
 630 der slac der hete sich getragen  
 dem herzen und der brust ongegen.  
 mit sus vermezzenlichen slegen  
 si zwêne vâhten under in.  
 der eine her, der ander hin  
 635 wart getriben und gejaget.  
 der plân der möhte sin erwaget  
 von ir kampfes bile.  
 si schuofen bi der wile  
 ein ander bitter ungemach.  
 640 der sweiz in ûz der hiute brach  
 und daz fur zen ringen ûz.  
 sich möhte ein hungermælic strûz  
 gesaten und gespsen  
 mit dem gevegeten isen,  
 645 daz si mit swerten schrieten hin.  
 si zwêne wurben under in,  
 daz dâ gelege ir einer tût.  
 nû daz si rungen mit der nôt,  
 dô wart ir kampf gescheiden,  
 650 wan in begunde heiden  
 stiur unde grôze helfe komen.  
 zwelf hundert ritter ûz genomen  
 die brâhte Diomêdes,  
 dar umbe daz Achilles  
 655 dâ wûrde bi den stunden  
 von ir gewalt enbunden 257c  
 und von ir helfertchen hant.  
 dar nâch kam Trôilus zehant  
 gerennet und gehürtet.  
 660 uf orsen wol gegürtet  
 fuort er ein wunneclichez her.  
 vierzehen hundert man ze wer  
 schön unde wol bereitet  
 het er ze lant geleitet  
 665 des endes, dô der bruoder sin  
 von strîte kumber unde pin  
 vil unerschrockenlichen truoc.  
 er unde Achilles heten gnuoc  
 mit ein ander dâ gestriten.  
 670 des wart onswîschen si geriten

und von ir liute handen  
 ir vehten understanden.  
 Ir zweier ritterliche diet  
 den strît mit maniger punder schiet,  
 675 des si des mâles pfâgen sus.  
 der ellentriche Trôilus  
 der kêrte uf Diomêden:  
 des wart dô von in hêden  
 ein puneiz unde ein just genomen.  
 680 man sach si fliegen unde komen  
 z'cin ander uf dem grieze,  
 alsô, daz si die spieze  
 in rehter mâze sancten  
 und ordenlichen twancten  
 685 diu ros mit grimmen scharpfen sporn.  
 die ritter küene und ûz erkorn  
 alsô geswinde kâmen her,  
 daz si diu vîentlichen sper  
 beid uf den schiltten brâchen  
 690 und zuo der heide stâchen  
 ein ander hurteclichen abe.  
 si wurden zuo des plânes habe 257d  
 gevellet uf den anger.  
 doch lâgen si niht langer,  
 695 si sprungen uf, gelonhent des!  
 der künic Diomêdes  
 zem êrsten uf sin ros gesaz.  
 an Trôilum sô reit er daz,  
 der dennoch was ze fuoz erkant.  
 700 er kam geswinde uf in gerant  
 und wolte im briuwen ungemach.  
 mit nide sluoc er unde stach  
 uf in, der ritter ellentrich.  
 ir zweier kampf was ungellich:  
 705 wan einer wol geriten was  
 und der ander uf daz gras  
 gestellet was ze fuoze.  
 si zwêne cleiner muoze  
 dâ pfâgen bi den ziten.  
 710 ein ritterlichez striten  
 huop sich mit swerten under in.  
 der eine her, der ander hin

sluoc unde stach mit krefte.  
 kürlicher ritterscheste  
 715 ir beider vriez herze wielt.  
 den schilt für sich ze schirme hielt  
 der werde Tróilus dur nôt,  
 dar uf só gap im unde bôt  
 sîn widersache manigen slac,  
 720 den er mit slegen widerwac  
 und ouch mit snellen stichen.  
 dô wart só grimmeclichen  
 gevohten bi den stunden,  
 daz einer starken wunden  
 725 daz ros vil schiere wart gewar,  
 daz Diomêdes hete dar  
 geriten und gerennet.  
 sîn brust wart im entrennet 258a  
 von Tróilô dem küenen,  
 730 der valte ez uf die grünen  
 plânfe dâ mit siner craft.  
 ein stich, dâ mite ez wart behaft,  
 der tet im aller crefte buoz:  
 des kam der ritter ouch ze fuoz,  
 735 den ez getragen hete dar.  
 si bêde wurden rosse bar  
 gemacht bi der zite  
 und giengen dâ ze strite,  
 sam die niht rosse wielten.  
 740 die schilte si zerspielten  
 mit grimme und daz gewæfen.  
 si vârtten, daz si træfen  
 und dicke ein ander slüegen.  
 noch wolte niht benüegen  
 745 die vrechen jungelinge des.  
 hier under Diomêdes  
 gewan ez alsô rehte guot  
 von starken liuten wol gemuot,  
 die mit im wâren komen dar,  
 750 daz Tróilô wart von ir schar  
 só heiz und alsô nôt getân,  
 daz man gefangen wolte hân  
 den hêchgebornen jungelinc.  
*umb in von liuten wart ein rinc*

755 gemacht bi der wile,  
 vor den stuont er ze bîle  
 reht als ein eber wilde  
 und stalte grôz unbilde  
 mit sîme scharpfen swerte,  
 760 daz niht wan bluotes gerte  
 und engestlicher wunden.  
 doch müeste er bi den stunden  
 gefangen sîn von übercraft,  
 wan daz im ouch sîn ritterschaft 258b  
 765 dô kam ze staten bi der zit.  
 im wart geholfen, daz er sit  
 kam uf ein ros gar ûz erwelt,  
 dâ von sich Tróilus der helt  
 als inneclichen vröute,  
 770 daz er dâ nider ströute  
 mit siner hant besunder  
 ross unde liute ein wunder.  
 Er sluoc ze tôde manigen man  
 und giene mortlichez jâmer an  
 775 mit grimmer slachte in alle wis.  
 nû wart sîn brudor Pâris  
 in der patelle sîn gewar:  
 des kam der hêchgeborne dar  
 mit siner ritterschaft geflogen.  
 780 sîn swert daz het er ûz gezogen  
 und fuorte ez bar an siner hant.  
 uf siner vart nâch im gerant  
 Troiære ein wunder kâmen,  
 die mit ir künfte nâmen  
 785 den Kriechen hêchgemüete,  
 alsam der schûr der blüete  
 mit siner crefte schaden tuot.  
 dô wart vergozzen tiurez bluot  
 und edel verch verhouwen.  
 790 die nôt begunde schouwen  
 der künic Menelâus,  
 daz die von Kriechen liten sus  
 vil engestlicher swære:  
 des kam der adelbære  
 795 mit grôzer presse zuo geriten,  
 diu wart geflohten und gebriten

des mâles in Troiære schar.  
 ein her sich in daz ander war  
 mit stœzen hürtebare.  
 500 dô wart eht aber lære      258c  
     vil manic satel riche.  
     man sach vil tötter liche  
     beströwawen anger unde mos.  
     dâ vielen ritter unde ros  
 505 uf dem gevilde grüne,  
     wan Tróilus der küene  
     der schönte weder dis noch des.  
     ein künic hiez Poestes  
     und was von Tenebrî geborn,  
 510 sin prîs durlihhtic unde erkorn  
     schein als ein morgensterne.  
     den Kriechen wolte er gerne  
     ze helfe sin gestanden.  
     sin hîp vor allen schanden  
 515 was gevriet offenbâr.  
     er kunde in êren sinu jâr  
     wol grîsen unde grâwen.  
     sin wâpenleit mit pfâwen  
     stuont wunneclichen überleit,  
 520 die wâren uf ein tuoch gespreit,  
     daz was ein gelwer samft.  
     er kam geblüemet an den strit  
     und wolte pris gewinnen.  
     dô wart sin Hector innen  
 525 und ilte im balde engegenwert.  
     uf in sluoc er sin edel swert  
     mit creften und mit nîde,  
     daz in diu scharpsiu snide  
     von sime lebetagen schiet.  
 530 daz ahselbein er im verschriet  
     und sluoc in dur die brust zetal:  
     dâ von sô nam er einen val  
     ab sime snellen rosse nider.  
     daz kripfte bî dem zoume sider  
 535 Hector der ûz erwelte man.  
     er fuorte ez sine strâge dan      258d  
     und wolte ez eime knehte geben,  
     sit daz er sines herren leben

dervon gescheiden hete alsus.  
 540 ein künic hiez Archilogus,  
     der hete war genomen des,  
     daz der helt Poestes  
     von Hectorê den lip verlôs.  
     er sach, daz er sin ende kôs  
 545 erbermerclichen uf dem plân:  
     des wolte er in gerochen hân,  
     wan er sin z'eime mâge jach.  
     gerennet kam er unde stach  
     uf Hectorê sin sper enzwei:  
 550 des wart dô jæmerlich geschreie  
     gehæret von dem valle sin.  
     mit sime swerte steheltn  
     sluoc im Hector sin houbet abe.  
     er valte in zuo des plânes habe  
 555 und hete in schiere töt geleit.  
     daz ros, daz ê der künic reit,  
     daz fuorte er ouch dô sinen wec.  
     sin herze rilich unde quoc  
     wielte beide manheit unde craft.  
 560 ietweder hant wart im behaft  
     mit einem orse bî der zit,  
     diu beide gap er von im sit  
     und wart ir itel unde bar.  
     er kërte wider in die schar  
 565 und schuof mit strite wunder.  
     Achilles ouch dar under  
     vil harte cleiner muoze pfac,  
     wan er sich uf Troiære wac,  
     der vil sin hant versêrte.  
 570 ir volc er nider rêrte  
     alsam daz durre loup der wint.  
     Dolostalus, Prîandes kint,      259a  
     der niht von rechter ê was komen,  
     der hete schiere dô genomen  
 575 von Achille ein ende.  
     mit siner vrecken hende  
     sluoc in der hõchgeborne  
     ze tóde in sime zorne.  
     Êr was im bî der ztte  
 580 begegnet in dem strite

und wolte in kampfes hân gewert.  
 der hek der hete sin gegert  
 mit einer scharpfen lanzen.  
 Achilles dur den glanzen  
 885 schilt von im gestochen was:  
 des hete er in schier ûf daz gras  
 gevellet alsô tôten.  
 er wart enzwei geschrôten  
 enmitten von Achille:  
 890 dâ von Troiære wille  
 enbrennet wart ûf grimmen zorn.  
 daz sinen werden lip verlorn  
 Dolostolus der stæte  
 sô jæmerlichen hæte,  
 895 daz müeste garnen manic lip.  
 dâ wurden ritterlichiu wip  
 beroubet werder manne vil.  
 ez was vil gar ein kindes spil,  
 swaz Trôilus und Hector  
 900 manheit begangen heten vor,  
 wan die si beide tâten,  
 dô si verloren hâten  
 Dolostolem ir bruoder.  
 von tôten manic fuoder  
 905 si zwêne luoden ûf daz wal.  
 die Kriechen wurden âne zal  
 gevellet und geveiget.  
 verlust wart in erzeiget 259b  
 von ir gewalt in manige wîs.  
 910 ouch streit ir-bruoder Pâris  
 sêr als ein ritter ûz erkorn.  
 von siner hende wart verlorn  
 der Kriechen wunder ûf dem grase.  
 915 vil hôhes lobes wart verjehen!  
 er lie in éren sich dâ sehen,  
 wan er sô ritterlichen streit,  
 daz maniger wart von im geleit  
 erbermeclichen ûf daz gras.  
 920 der ellentrîche Ênéas  
 begie des mâles hôhe tât:  
 daz velt mit tôten wart besât  
 von siner vrien hende.  
 ze bitterlichem ende  
 925 treip er der Kriechen her alsus.  
 Priandes sun, Défebus,  
 den bruoder sin mit flîze rach.  
 ze tôde sluoc er unde stach  
 vil manigen ritter ûz erwelt,  
 930 wan er benamen als ein helt  
 und als ein kûrlîch degen vaht.  
 sich huop dâ wüefen unde braht,  
 grisgrammen unde grinen.  
 man sach dâ banier schinen  
 935 und liehte schilte glenzen.  
 halssperge sich dâ schrenzen  
 begunden unde zerren.  
 gras unde bluomen derren  
 muost aber daz vil heize bluot,  
 940 daz als ein nazze regensfluot  
 wart ûf den plân gegozzen.  
 geworfen und geschozzen,  
 gestochen und gehouwen  
 wart vor den glanzen vrouwen 259c  
 945 mit hôher magencreste.  
 sich huop von ritterschefte  
 dâ nichel übermâge.  
 dâ wart vil manic strâze  
 gehouwen dur der Kriechen her,  
 950 des wunder valte ân alle wer  
 mit hôhen creften Hector.  
 nû sach der helt Prothénor,  
 der crône werdeclichen truoc,  
 daz alsô manigen lip ersluoc  
 955 Priandes sun der küene  
 und er die heide grüene  
 mit rôtem bluote mahte naz.  
 gerochen hete gerne daz  
 der kûnic missewende har,  
 960 dâ von sô brach er dur die schar  
 mit sinem stiufen rosse frech  
 und spielt die rotte sam daz sech  
 die schollen ûf dem acker.  
 mit sinen beinen wacker

965 twanc er daz ors ze sprunge.  
 der hõchgeborne junge,  
 der nie verzagte an keiner stete  
 und ie daz beste gerne tete,  
 der fuor des endes unde reit,  
 970 dâ manigen lip ze tôde sneit  
 vermezzenlichen Hector.  
 und dô der künic Prothénor  
 dem helde was genâhet,  
 dô wart ûf in gegâhet  
 975 mit einer joste ritterlich.  
 Prothénor wart ûf einen stich  
 bereit mit aller siner ger  
 und îlte an Hectorem dort her,  
 als ob er flücke wære.  
 980 der starke tugentbære 259d  
 wând an im wunder enden  
 ûf in begunde er wenden  
 daz ros mit sime zoume  
 und nam des rehte goume,  
 985 daz er in abe gestæche  
 und an im dô geræche  
 vil maniges Kriechen ungewin.  
 urschiltes kam er dar ûf in  
 mit einer lanzen stehelîn  
 990 und traf in zuo dem ôren in  
 einthalben an daz houbet,  
 daz er vil nâch beroubet  
 was libes unde verhes.  
 er wart von im entwerhea  
 995 und ungewarnet troffen,  
 des wart der schade im offen,  
 daz er zuo der plânte sleif.  
 iedoch tet im der stegereif  
 eins volleclichen valles buoz,  
 40000 wan im beleip der eine fuoz  
 dar inne bî der stunde,  
 dar umbe er niht enkunde  
 genzlichen dâ gestrûchen abe.  
 der helt sich zuo des plânes habe  
 1 dâ stürte mit der hende sîn.  
 er lie sîn ellent werden schîn

und sîniu jungen starken lider.  
 er warf sich in den satel wider,  
 dar inne er aber dô gesaz.  
 10 sîn edel herze wart gehaz  
 dem künige, der in traf alsô.  
 geloubent, daz er sère dô  
 des stiches sich begunde schemen!  
 des muoste empfangen unde nemen  
 15 von siner vrien hende  
 sîn widersache ein ende. 260a  
 Mit zorne kërte er ûf in her.  
 'den stich den garnent ir,' sprach er,  
 'daz sult ir gerne wizzen!  
 20 daz ir iuch hânt geflizzen  
 sô vaste der verlûste mîn,  
 daz muoz hie werden unde sîn  
 benamen iuwer grimmer tôt.'  
 hie mite er sich ze slage bôt  
 25 ûz allen sinen kreften.  
 daz swert wolt er beheften  
 in vleische und in gebeine,  
 wan er den künic reine  
 sô rehte vientlichen traf,  
 30 daz im des nazzen bluotes saf  
 und daz fur rôt unde bleich  
 dur den vil egebæren streich  
 ûz sime kopfe wâten.  
 der slac was im gerâten  
 35 dur beckenhûben und dur helm.  
 vil griuweliches dônes geln  
 von sime erwelten swerte clanc,  
 daz dem rilichen künige dranc  
 dur schedel und dur hirneschal  
 40 und im dur allen lip zetal  
 vür sich biz ûf den satel wuot.  
 der wart ouch von dem helde fruo  
 verschrôten mit der clingen.  
 daz swert begunde dringen  
 45 dur ros, dur isen und dur man,  
 alsô daz dâ sîn ort began  
 gestecken in der erden.  
 wie kunde erziuget werden

ein slac sô creflic iemer mê?  
 50 zerspalten ûf den grünen klê  
 ros unde ritter vielen hin.  
 daz wart der Kriechen ungewin, 260<sup>b</sup>  
 die wurden gar betrüebet.  
 55 dâ wart vil trûrens güebet  
 und michel jâmer gendet.  
 vil schreies wart gesendet  
 ûf in die lûfte hôhe enbor,  
 dur daz der helt Prothénor  
 dâ lac zestûcket und zeslagen.  
 60 man hórte in weinen unde clagen  
 die Kriechen algelîche.  
 der werde künic rîche  
 tugende gar ein spiegel schein  
 und was der besten ritter ein,  
 65 der in dem her dô mohte sin.  
 des wart dô grimmer næte pin  
 dur sinen val erzeiget sus.  
 der künic Archelâns  
 und der küene Achilles  
 70 die flizzen sich vil harte des  
 und heten schiere des gegert,  
 daz si den tóten künic wert  
 gezûcken môhten ab dem wal.  
 nû was umb in sô lûter schal  
 75 von strîte bi der stunde,  
 daz man stn niht enkunde  
 von der plânte bringen;  
 iedoch sach man si dringen  
 des endes, dâ der künic lac,  
 80 wan sich dar ûf ir herze wac,  
 daz si von dannen fuorten in.  
 die drungen dur die rotte hin  
 zuo dem versêrten ritter,  
 dâ von huop sich ein bitter  
 85 und ein engeslicher strît.  
 Troiære werten bi der zit  
 den Kriechen den tótwunden man  
 und liezen stn niht fûeren dan 260<sup>c</sup>  
 noch von der heide bringen.  
 90 sich huop dô michel dringen

und ein gestœze manicvalt.  
 dar kâmen schiere junc und alt  
 ûz beiden parten zuo geriten.  
 von den wart sêre dâ gestriten  
 95 mit swerten und mit spiezen.  
 man sach dô pfile schiezen  
 snêdicke mit den hornbogen.  
 dô wart mit creften ûf gezogen  
 vil manic starkez arembrust:  
 100 daz wart ir gnuogen ein verlust,  
 die si begunden vellen.  
 man hórte sament snellen  
 vil manic hundert schützen,  
 die wol ir craft genützen  
 105 und ir gewâfen kunden.  
 ir gnuoge dâ begunden  
 daz leben und daz guot verzern.  
 diu ritterschaft ûz beiden hern  
 was elliu dâ gesamnet.  
 110 dâ von sô wart verdamnet  
 in ir zweier hende scharn  
 sô rehte maniger muoter barn,  
 daz man es iemer solte clagen.  
 wer kan mit worten vollesagen  
 115 und ûf ein ende komen des,  
 waz Hector unde Achilles  
 ross unde liute ersluogen?  
 mit bluote si dâ twuogen  
 den anger und die heide.  
 120 geloubent, daz si beide  
 begiengen jâmer unde mort!  
 der eine hie, der ander dort  
 vleisch unde bein alsó verschriet,  
 daz manger von dem libe schiet, 260<sup>d</sup>  
 125 den si des mâles trâfen.  
 man vlôch ir zweier wâfen  
 als eine donrestrâlen.  
 si kunden beide mâlen  
 mit bluote ûf dem gevilde  
 130 vil jâmerlicher bilde.  
 Si valten manic hundert.  
 mit strîte wart gewundert

von ir creften uf dem wal.  
 sich huop von slegen lüter schal  
 135 und ein gedæne grimme,  
 dar in der wunden stimme  
 begunde sich dâ mischen.  
 man sach dâ manigen frischen  
 samit verschröten uf dem grase.  
 140 beströuwet wart der grüene wase  
 mit golde und mit gesteine,  
 daz von den helmen reine  
 und üz den schiltten wart gebert.  
 hey, waz dâ koste wart verzert  
 145 und künicliches guotes!  
 dô wart vil heizes bluotes  
 gemenget under kalten sweiz.  
 diu wolken und der lûfte kreiz  
 dâ wurden tunkel dur den rouch,  
 150 der von den tôten liuten ouch  
 hôh über sich ze berge dampf.  
 dâ schuof der angestbære kampf,  
 daz sich dô manic schilt zercloup,  
 dar üz diu lichte varwe stoup,  
 155 wîz, brân, gel, rôt, grünen unde blâ,  
 und einen nebel mahte dâ  
 mit ir gestüppe manicvalt.  
 ze strite beide junc und alt  
 begunden sich dô flîzen.  
 160 von schivern und von sprîzen 261a  
 huop sich dô michel stieben,  
 die slîzen unde clieben  
 begunden sich von scheften.  
 dô wart mit hôhen creften  
 165 gevohten uf dem grünen plân.  
 ein künic hiez Laureliân  
 und ein herzoge Limacris,  
 die wâren durch vil hôhen pris  
 den Kriechen dar ze helfe kômen:  
 170 des wart ir lîp den zwein genomen  
 von Trôillô dem snellen.  
 an strite und an patellen  
 sô manic fürste nie verdarp,  
 als uf dem plân des mâles starp

175 von kampf und ouch von ritterschaft.  
 dâ vielen hundert samenthafft  
 und einer niht, noch zwêne.  
 diu wunnecliche Elêne  
 diu mohte wol beswæret sin,  
 180 dô maniger in des tôdes pîn  
 von ir schulde wart getriben.  
 die Kriechen sigelôs beliben,  
 wan si verlust dô nâmen  
 und zuo der fluht dâ kâmen,  
 185 alsam die schaderichen tuont.  
 wan daz diu naht schier understuont  
 den herten und den grimmen strît,  
 sô wærens' alle bi der zit  
 gefangen anders unde erslagen.  
 190 daz man die Kriechen sach verzagen  
 sô sêre an der patelle,  
 daz huop diu missehelle,  
 der si des mâles pfâgen.  
 ich meine, daz si wâgen  
 195 dar uf ir etealiche dâ,  
 daz Palomides wûrde sâ 261b  
 ze houbetherren in beschert  
 und Agamennon gar verheret  
 gewaltes werden solte.  
 200 daz man des küniges wolte  
 niht langer z'eime houbetman,  
 des viel die Kriechen kumber an,  
 daz noch an maniger stat geschicht,  
 dâ man liut zweier handê siht,  
 205 die wol ein ander solten  
 gehellen, ob si wolten  
 wird unde siges warten.  
 von teilen und von parten  
 ist selten nuz und êre kômen:  
 210 des wart diu sigenuft benomen  
 den Kriechen üz ir handen.  
 ob niht wær understanden  
 der strît des mâles von der naht,  
 Priant mit ellentricher maht  
 215 het überwunden bi dem tage  
 sin leit und alle sine clage.

Nû daz Troiære mit gewalt  
 der Kriechen rotte manicvalt  
 getriben heten uf die flucht,  
 200 dô kærtens' alle mit genuht  
 in fröuden zuo der veste.  
 die schadhaften geste  
 die vuoren ouch in ir gezelt.  
 erlæret wart daz wite velt  
 205 von siechen und von wunden.  
 die warden bi den stunden  
 gefüeret alle an ir gemach.  
 rât unde helfe in dô geschach  
 mit binden und mit salben.  
 210 die fürsten bédenthalben  
 dô liezen an die ruowe sich.  
 Hector der künic lobelich 261c  
 mit fröuden wart empfangen.  
 geriten und gegangen  
 215 wart im engegen ûz der stift.  
 er wart rillicher hantgift  
 und hôhes krâmes dô gewert,  
 wan siner künfte wart gegert  
 von liechter vrouwen bilde.  
 220 reht als ein wunder wilde  
 wart er beschouwet und besehen.  
 hey, waz im lobes wart verjehen  
 von clâren wiben hôchgeborn  
 dur sine manheit ûz erkorn,  
 225 der wunder was uf in geleit!  
 man bôt im hôhe wirdekeit  
 mit rîcher handelunge.  
 Troiære samenunge  
 diu lepte in schalle manger slaht.  
 230 si was in fröuden al die naht  
 dur daz vil manicvalte heil,  
 daz si des siges wâren geil  
 des tages worden uf dem wal.  
 gelegen was der Kriechen schal  
 235 in den gezelten bi der stunt.  
 an fröuden was ir herze wunt  
 von ir verlüste manicvalt.  
 dâ trûrte bêde junc und alt,

wan daz her Agameanon  
 240 alcine vröuden was gewon,  
 dur daz si wurden sigelôs.  
 sit man ze herren in verkôs  
 und z'eime houbetmanne,  
 dô ruochte er, ob si danne  
 245 verzerten leben unde guot.  
 geloubeat, daz ein hôber muot  
 an im begunde richsen!  
 iedoch wolt er gelichsen 261d  
 mit rede zuo dem mâle,  
 250 dur daz man sunder twâlê  
 dâ wider an in kâme  
 und in ze herren nâme  
 und z'einem stâten houbetman.  
 er vienc dâ mit den fürsten an  
 255 ein sprâchen unde ein kôsen.  
 dur smeichen und dur lôsen.  
 sprach er dô wider si zehant:  
 'ir herren alle sit gemant,  
 daz ir von adele sit geborn  
 260 und lânt iu sin den schaden zorn  
 und die verlust von herzen leit,  
 daz wir von dem gevilde breit  
 sô zagelichen sin vertriben,  
 daz die von Troie sint beliben  
 265 gewaltic unser hiute.  
 owê der werden liute,  
 die man uns leider hât benomen!  
 wir sin ze swærem valle komen  
 und in grôz ungemach bi namen.  
 270 suln wir uns des niht iemer schamen,  
 daz uns ein einic ritter  
 all in den schaden bitter  
 kan wîsen unde kâren,  
 daz wir an hôhen êren  
 275 beroubet werden unde an habe?  
 Hector der helt der hât uns abe  
 gebrochen alterseine  
 daz lop, daz wir gemeine  
 und algeliche solten hân.  
 280 ach got, waz hât er uns getân



ze schaden und ze schanden!  
 von sînen vrenchen handen  
 wir alle sîn gewachtet:  
 des smieret unde lachet  
 305 vil rôter mûnde an sînen lip. 262<sub>a</sub>  
 Andromachâ, sîn êlich wip,  
 mac in vil gerne schouwen,  
 swenn unser aller vrouwen  
 uns ûbellichen sehent an,  
 310 dar umbe daz ein einic man  
 sol twingen uns gemeine.  
 Polixinâ diu reine  
 und Helenâ diu clâre  
 die mûgent in ouch zwâre  
 315 liepliche enpfâhen under in,  
 alt er sô manigen ritter hin  
 mit sîner hant gevellet hât.  
 nâch wirde ringet unde stât  
 sîn ellentricher wille.  
 320 herr unde friunt Achille,  
 waz mac Dêdamie  
 diu glanze wandels vrie  
 nû sprechen, wenn ir wirt geseit,  
 daz iuch her Hector hât geleit  
 325 an êren unde an kreften nider?  
 ich weiz wol, daz er iuwer lider  
 het alsô gar zerdrochen,  
 daz iuwer pris erloschen  
 muoz vor allen vrouwen stân.  
 330 wirt daz niht schiere widertân,  
 des iuch sîn ellent hât gewert?  
 er mohte ûf iu sîn edel swert  
 ze stûcken hân gebliuwen,  
 wan ich gesach entriuwen  
 335 nie vaster keinen man gebern.  
 welt ir iuch niht des schaden wern  
 und widertuon daz laster?  
 ir sint gehænet vaster,  
 denne ie wûrde mannes lip.  
 340 wie sol iuch iemer werdez wip  
 mit willen an geblicken, 262<sub>b</sub>  
 geruochet ir niht schicken,

KONRAD.

daz ir gerechent iuch an ime?  
 jô prûeve ich daz wol und vernime,  
 345 daz Troie in kurzen stunden  
 von uns wirt ûberwunden,  
 wan daz Hector si vristet.  
 sîn manheit ûberlistet  
 und ûbersterket unser kraft.  
 350 diu stat und alle ir ritterschaft  
 uns Kriechen wære ein kleinez dinc,  
 ob der vil starke jungelinc  
 wære alterseine tôt gelegen.  
 verdûrbe Ector der kûene degen,  
 355 wir hæten alzehant gesiget.  
 Troiære zuoversiht diu liget  
 und al ir sælde in sîner hant.  
 ir heil daz ist ûf in gewant  
 und ir genædelicher trôst.  
 360 diu stat von sorgen wirt erlôst,  
 die wile er hât den lebetagen.  
 welt ir den sic von binnen tragen  
 mit uns, geselle Achilles,  
 sô vltzent iuch vil harte des,  
 365 daz Hector hie ze schaden kome!  
 daz wirt benamen unser vrome,  
 wan disiu lantriviere  
 verdirbet von uns schiere  
 an liuten unde an richer habe.  
 370 diu stat diu wirt gebrochen abe  
 und muoz hie komen ze valle:  
 dâ von sô werbent alle  
 und ir ze vorderst, daz wir mûgen  
 mit kreften und mit starken zûgen  
 375 des kûniges sun ersterben!  
 ist, daz wir in verderben  
 alsô, daz er belibe tôt, 262<sub>c</sub>  
 wir ûberwinden alle nôt.  
 Der kûnic Agamennon  
 380 den Kriechen riet alsus dâ von,  
 daz er geveile in deste baz  
 und er dô wûrde ân allen haz  
 gesetzt wider an sîn ampt.  
 er wolte sich in allensampt

385 mit worten lieben gerne,  
 dur daz ir leitesterne  
 niht wûrde Palomides.  
 nû si verhancten alle des,  
 daz er belibe ir houbetman,  
 390 die fürsten an ir ruowe dan  
 dô giengen unde leiten sich.  
 nû sich der morgen wunneclich  
 wolt uf die heide machen  
 und erst begunde lachen  
 395 dur den himel uf daz velt,  
 dô kêrten ûz für diu gezelt  
 die Kriechen algeliche.  
 ir wâpencleider rîche  
 die ritter heten an geleit  
 400 und wâren alle dô bereit  
 ze kampfē und z'einem strîte.  
 ir schar si bi der zîte  
 rottierten, als in wol gezam.  
 Troiere tâten ouch alsam

405 und fuoren ûz der veste.  
 die burger und die geste  
 ze velde schône kâmen.  
 si zogeten uf den sâmen  
 ze beiden stten wol bewart.  
 410 Hector der hete dô geschart  
 stn her und sine ritterschaft  
 und kam mit werlicher kraft  
 zogende gegen den Kriechen, 2624  
 der er sô manigen siechen  
 415 machte mit siner vrenchen hant.  
 ouch wart gnuogen dô bekant  
 von im der bitterlîche tât.  
 dâ lîten angest unde nôt  
 die Kriechen von Troieren.  
 420 ouch sach man si beswâren  
 sêr an ir grôzen ritterschaft,  
 wan ir werlchiu kraft  
 in tet dô vil ze leide  
 uf der geblûemten heide.

- 425 Als dô die Kriechen sâhen,  
 daz in begunden nâhen  
 die vrechen Troiære,  
 die wîsen helde mære  
 sasten sich gegen in ze wer.  
 430 von dem lande und von dem mer  
 huop sich ein nîtlicher strît,  
 dâ von under in ze beider sit  
 wuohsen clagendiu herzesêr.  
 dô gienge ez an der helde rêr,  
 435 die gar ân ahte vielen tôt.  
 dâ was kumber unde nôt,  
 des die Kriechen nâmen vil.  
 Troiære begunden an dem zil  
 muoden von der arebeit.  
 440 nû wâren die Kriechen bereit  
 und brâchen ie sit ûz den scharn  
 und kâmen ûf Troiære gevarn  
 mit wol geruweter ritterschaft.  
 einhalb an si mit vrecher kraft  
 445 si ûf die rotte drungen.  
 mit kreften si si twungen,  
 daz si mit schaden wichen  
 von slegen und von stichen,  
 vonschûzzen und von wûrfengrôz. 263<sub>a</sub>  
 450 jener warf und dirre schôz,  
 des muoste maniger dô sîn leben  
 ûf dem selben strîte geben  
 und von des starkes strites nôt  
 lac dâ jâmerlichen tôt.  
 455 Hector der tugenderiche helt,  
 ein degen an manheit ûz erwelt,  
 ze helfe kam den sînen.  
 er lie werlichen schinen  
 wer unde manlichen pris.  
 460 Idippe ein stolzer degen wis  
 dranc ûz der Kriechen rotte ûf in.  
 des muoste im nâhen ungewin,  
 wan er wart an der selben stunt  
 von sîner hant sô sêre wunt,  
 465 daz er sit lange dulde nôt.  
 ouch lac von sînen handen tôt  
 Leonzius ein degen hêr.  
 dar zuo leit von im herzesêr  
 Stenelus der wigant,  
 470 den stach der degen wite erkant  
 Hector, des lop ie virric schein,  
 mit kreften dur daz hüffebein,  
 daz er vil kûme sit genas.  
 nû diz alsus geschehen was,  
 475 Hector in dem strîte sluoc  
 einen helt, der ellent truoc,  
 der was geheizen Cyneus.  
 von Crîte Ydomenêus  
 wart ouch von im vil sêre wunt.  
 480 ouch mahte sîn hant ungesunt  
 Cifeu den kunic hêre.  
 mit manigem herzesêre  
 vuoct er den Kriechen grôze not 263<sub>b</sub>  
 und leit in mangel degen tôt.  
 485 Mit sus getâner manheit  
 Hector den hôhen pris erstreit  
 an manigem helde mære.  
 dô behabeten Troiære

die wal mit alsô grôzer craft,  
 485 daz in der Kriechen ritterschaft  
 den sig zen selben ziten  
 niht mohten an erstrieten  
 von siner vrellicher wer  
 dô was der wîsen Kriechen her  
 495 anderhalb Troiær an komen  
 und hâten an die schar genomen  
 under in die besten ritterschaft.  
 mit wer mit überwiegender craft  
 wart mit ritterlichen siten  
 505 Troiære der sig an gestriten,  
 sô daz si die flucht huoben dâ.  
 die Kriechen jagten ûf si sâ  
 und sluogen ir vil ûf der vart.  
 in der flucht gevangen wart  
 515 Ippote und ouch Pilêus.  
 zwêne fürsten hiezen sus  
 und heten ritterlichen pris.  
 ir lant daz was genant Laris,  
 dâ mæn si künige nante dô.  
 525 Asius von Sestô  
 der hôhgeborne ûz küniges frucht  
 wart ouch gevangen ûf der flucht.  
 der fürste Diomêdes vie,  
 dô disiu schimpfentiure ergie,  
 535 zwelf edel Troiære ûz erkorn.  
 Ajax der fürste hôchgeborn  
 vierzic mit den sinen vie. 263c  
 dar zuo wurden gevangen hie  
 des küniges süne zwêne dô  
 545 von Troie, die hiezen sô:  
 Pise unde Evander.  
 manic degen ander  
 wart dô gevangen unde erslagen,  
 dô man sach die Kriechen jagen  
 555 Troiær wider unz an ir tor.  
 dô geschach vil schaden vor  
 in beiden hern ze beider st.  
 sus was gescheiden der strit  
 und wâren Troiær komen in  
 565 mit grôzem schaden und ungewin,

den si genomen hâten dâ.  
 ir porten versparten si dô sâ  
 und versasten ir gewer.  
 ûzwendic hiez der Kriechen her  
 575 die tóten in diu wazzer tragen,  
 die si dâ hâten dô erslagen  
 in Troiær helfe und under in,  
 und hiezen si dô werfen drin  
 Troiæren dô beide  
 585 ze laster und ze leide.  
 Vruo dô der ander tac erschein,  
 die Kriechen wurden des in ein,  
 daz si die gevangen gar  
 bræhten vür Achillen dar,  
 595 daz er an in sinen zorn  
 rache. der fürste wol geborn  
 in einer anmuoze was.  
 daz pulver er zesamene las,  
 daz ûz Patrokel wart gebrant.  
 605 der êregerude wigant  
 hiez daz pulver in ein vaz  
 versigeln und vermachen daz.  
 mit grôzem jâmer daz geschach, 263d  
 daz er die gevangen sach  
 615 und si kâmen in sin gewalt.  
 si hiez der edel degen balt  
 vüeren an die stat zehant,  
 dâ Patroclus wart verbrant,  
 und hiez si alle tóten dâ.  
 625 des küniges süne hiez er ouch sâ  
 Pisen unde Evandern  
 tóten mit den andern  
 ze rache dur den worden helt,  
 den er ze gesellen het orwelt  
 635 ûz al der welte besunder dan,  
 ze trûtgesellen für alle man,  
 als ich ê gesprochen hân.  
 die tóten hiez er ligen lân  
 an den selben stunden  
 645 gefügeln unde hunden  
 dur rehten spot ze spise.  
 der edele fürste wîse

vermâz sich des vil sére,  
 daz er iemer mére  
 575 wolte vil unwerde  
 ligen uf der erde,  
 biz daz er den gesellen sin  
 erræche und sinen grôzen pîn  
 und sinen clagebæren tôt,  
 580 der im dá jámers vil gebôt.  
 Dar nâch schiere in kurzen tagen  
 vernam heimlich und hôrte sagen  
 der stolze degen Achilles,  
 daz die vrechén Amasónes  
 585 hâten helfe dô gesant  
 aldar Troierén in daz lant  
 mit grôzer helferlicher craft  
 und daz diu selbe ritterschaft  
 solten mit rîchen dîngen 264a  
 590 ir kûniginne bringen,  
 diu hiez Pentésileâ,  
 und daz die ritterschaft aldâ  
 Hector der ellens rîche  
 wolte heimeliche  
 595 mit cleiner schar enpfâhen dar.  
 disiu mære wurden gar  
 dem helde erspeht mit wârheit  
 und gar gewerlichen geseit  
 mit heimelicher botschaft.  
 600 der junge degen ellenthaft  
 besamte sich heinliche dô  
 und umbe warp sich alsô,  
 daz er vil balde gewan  
 helfe vil. er reit von dan,  
 605 daz er die vart in allen stal.  
 dá bi leit er sich in ein tal,  
 dá Hector bi den zîten  
 durchhin dá solte rîten,  
 und nam mit lâge in sine pflege  
 610 beide stege unde wege,  
 daz er mohte entrînnen niht,  
 swenn er kæme an ir gesiht.  
 Nû daz diu lâge was geleit  
 mit vîentlicher kûndikeit

615 bi einem wazzer, daz dá flôz,  
 daz was vûrtic und niht ze grôz  
 in einem dicken stûdach,  
 dá si verborgen niemer sach,  
 Hector der edel degen wis,  
 620 an den der Wunsch der welte prîs  
 mit zuht, mit ritters manheit  
 nâch wunsche hete gar geleit,  
 begunde dá zuo gâhen  
 und mit den sinen nâhen  
 625 hin, dá die Kriechen lâgen 264b  
 und sich mit lâge pfâgen  
 uf sinés lebenés ungewin.  
 als er kômen was zuo z'in  
 und ûz dem vurte wolte  
 630 rîten, als er solte,  
 Achilles unde sine man  
 den edeln degen kômen an  
 und umbe sluogen vil gar  
 den fûrsten wert und sine schar,  
 635 alsô daz nieman under in  
 mit flûhte mohte kômen hin,  
 wan daz der man sich werte  
 und sich mit strite nerte,  
 sô vil als er dô mohte  
 640 und im diu wer iht tohte.  
 Achilles vuor den sinen vor  
 des endes hin, dô Hector  
 ouch vor den sinen kam geriten.  
 er kam mit vîentlichen sîten  
 645 uf in gevarn und stach zehant  
 den edelen degen wlt erkant  
 dur den ltp, daz er daz leben  
 dô von der wunden muoste geben.  
 swie er dannoch werte sich,  
 650 sô manic slac, sô manic stich  
 geschach uf in, daz er lac tôt.  
 die sinen lîten grôze nôt,  
 die wurden ouch erslagen dá.  
 bi der schar begreif dô sâ  
 655 der fûrste wis und wît erkant,  
 Achilles der wigant,

Hectoris bruoder einen hie.  
 als er den basthart gevie,  
 er hiez Troiæren ze leide  
 660 im sine hende beide  
 abe slahen und sant in hin 264a  
 gegen Troie wider und hiez in  
 dá sagen diu rehten mære,  
 wie ez ergangen wære.  
 665 der knappe schiet mit jámer dan.  
 Achilles der werde man  
 gedáhte an daz laster breit  
 und an daz clegeliche leit,  
 daz im Hector het getân,  
 670 als ich ê gesprochen hân,  
 mit spotte an dem liebsten man,  
 den er ze friunde ie gewan,  
 und hiez im binden sâ zehant  
 hend unde fûeze an starkiu bant  
 675 und hiez diu bant, hôrte ich sagen,  
 an einen lîhten rossewagen  
 binden durch spöllîchiu gelt  
 und hiez in vüeren über velt  
 spötlîche in grôzer jámer kûr  
 680 vor Troie wider unde vûr,  
 her unde hin, dar unde dan,  
 daz ez Troiære sâhen an,  
 die dannoch umbe die geschicht  
 westen endelichen niht  
 685 mit endehafter wârheit,  
 ê daz ir hêren wâpenkleit  
 die Kriechen liezen schouwen gar  
 und si dá brâhten vûr si dar  
 ze leide in dur spötlîche site,  
 690 daz si ir spotteten dá mite  
 und in leides machten mër,  
 sô daz si ir hêhesten herzesêr,  
 daz in dá vor was ie geschehen,  
 mit ougen muosten ane sehen.  
 695 Nû zwîvelten Troiære doch  
 an disen mæren dannoch  
 und hetens rehte niht vernomen. 264d  
 nû was mit jámer wider kômen

der knappe, des ich ê gewuoc,  
 700 dem Achilles abe sluoc  
 sine hende beide  
 Troiæren dô ze leide,  
 und tet in an der selben stunt  
 diu endehaften mære kunt,  
 705 wie si hâten verlorn  
 Hectorn den degen ûz erkorn,  
 an dem eine lac ir heil  
 und ir hêhesten sælden teil,  
 wie der erslagen wære.  
 710 diu wârheit dirre mære  
 sâhens' an im selben an,  
 do begunde wîp unde man,  
 junc, alt, arm unde rîche  
 sô rehte jâmerliche  
 715 schrîlen unde wüefen,  
 clagen unde rüefen,  
 toben unde unsinnen,  
 sô sepender clage beginnen,  
 daz der dôz und der schal  
 720 her ûz der stat sô lûte erhal,  
 daz ez diu kriechischen her  
 ûf dem velde und ûf dem mer  
 toubte und betôrte,  
 daz nieman niht gehôrte,  
 725 solich geschrei was aldâ.  
 die Kriechen begunden sâ  
 dá wider heben solchen schal,  
 daz die vogele úberal  
 ob dem her und ob der stat,  
 730 alsô diu wîte was gesat,  
 gebeiten môhten niht dá wider,  
 si vielen under si dá nider.  
 Dô der schal und ouch der dôz 265a  
 in der stat was alsô grôz,  
 735 daz nieman dô gehôrte niht,  
 dô vuocete ez sich von geschicht,  
 daz nâch wunderlicher art  
 ein swigen und ein stillen wart,  
 daz nieman hôrte ir stimme.  
 740 mit jâmerlichem grimme

huoben aber wider an  
 daz geschrei wip unde man  
 mit clagelicher herzenôt.  
 daz grôze jâmer in gebôt,  
 745 daz rich und arm und al diu schar  
 nâmen dô dekeine war  
 gastunge und grôzer hôchvart.  
 mit jâmer dâ erlôschet wart  
 vrôude und hôchgemüete.  
 750 in clagendes jâmers glüete  
 ir hôher muot betrochen wart.  
 von vorhten wurden dô verspart  
 umb al die stat diu bûrgetor.  
 diu man ê nie beslôz dô vor  
 755 die zît in al den jâren,  
 daz si besezzen wâren,  
 diu wurden nû beslozzen sâ.  
 sô michel vorhte was aldâ,  
 daz beide wip unde man  
 760 begunden zwiveln dar an,  
 daz si die stat, mûr unde graben  
 mühten mit ir wer behaben,  
 sit in der was enpfallen,  
 der einic under in allen  
 765 mit kraft, mit wisheit was ir wer,  
 ir schilt, ir schirm gegen dem her,  
 daz si besezzen heten alwâr  
 dô mër denne ahte jâr,  
 und im aleine lie den pris 265b  
 770 sô manic tûsent helde wis  
 und alsô manic stolzer degen.  
 des was ir vrôude nû gar gelegen,  
 dô in der houbetman gelac,  
 der aller ir hœchsten sœlden pfiac.  
 775 Die clagenden Troiære  
 vorhten in ir swære,  
 daz wider in dô wolte sin  
 der Amazônen künigin,  
 diu in ze helfe wolte komen,  
 780 als ir habent ê vernomen,  
 und daz si dur Achillen  
 und durch der Kriechen willen  
 si wolte an disen ziten  
 an striten und an riten,  
 785 dur daz in Hector was erslagen.  
 hie von begunden si verzagen  
 mit vorhte, mit zwivel an ir wer  
 gegen dem kriechischen her,  
 daz si ze kleiner ahte gar  
 790 hâten ê genomen war,  
 ob si den degen ûz erkorn  
 heten ze trôste niht verlorn,  
 an den einic was geleit  
 ir hœchstes trôstes sœlikeit  
 795 und ir gelückes bestez teil.  
 si getriuweten niemer heil  
 gewinnen noch erwerben.  
 an in began verderben  
 al diu vrôude, die ieman  
 800 in hôhgemüete nie gewan,  
 wan Hector der eine was  
 ir aller tugende ein spiegelglas  
 an râte, an wer, an mannes kraft.  
 dar zuo was er tugenthaft,  
 805 daz siner tugende niht was gelich. 265c  
 den rîchen was er ebenrîch  
 und ebenstrenge an guote,  
 den armen an muote  
 was er genædic unde reht,  
 810 dêmüete, guot und ebensleht  
 an genædeclichen siten.  
 ouch was an im niht vermiten,  
 er meinte und minnte reiniu wip,  
 er êrte reines wibes lip,  
 815 wan er ze minnen was gestalt.  
 der ellenthafte degen balt  
 hâte in siner sœuzen jugent  
 alsô vollekome ne tugent,  
 daz bî der selben zît nie man  
 820 sô hôhen pris mit lobe gewan.  
 Nû diz ze Troie alsus geschach,  
 die Kriechen man mit vrôuden sach  
 vrœlichen leben sunder leit,  
 diu mit clagender arebeit

285 Troiazern muoste sin benomen.  
 dô Achilles was bekomen  
 mit Hector wider zuo dem her  
 und er in brâhte zuo dem mer  
 alsô tóten vür die schar,  
 290 si liefen allenthalben dar,  
 daz si möhten den geschen,  
 von dem in ofte was geschehen  
 sô manic leit und herzesêr.  
 dô si den ellentdegen hêr  
 295 vor in sâhen tóten  
 ligen und verschróten,  
 misshandelt unde blôz,  
 ir herzevróude was sô grôz,  
 daz si vergâzen dô vil gar,  
 300 swaz in herzeleides war,  
 dô in Patroclus wart gesant 265d  
 erslagen unde gar geschant  
 an dem lîbe, als ich in ê  
 sagete. alsô rehte wê  
 305 in dô was, sô wol wart in,  
 dô alsô tóter zuo in hin  
 Hector der junge helt was komen,  
 als ir selber hânt vernomen.  
 die Kriechen hâten vróuden vil  
 310 al die zit, diu selben zil,  
 dô die vrechen Troiazere  
 lîten grôze swære  
 mit jamerlicher herzenót,  
 daz in ir hêhster tróst was tót.  
 315 den Kriechen liep, Troiazern leit  
 sêre wuohs und wart sô breit,  
 daz man ez bêdenthalp dá kôs.  
 Troiazere wâren sigelôs  
 an fróuden, dô was sîgehaft  
 320 der Kriechen her mit fróuden kraft  
 begunden sêre wîten.  
 dô wurden an den zîten  
 die Kriechen vil drâte  
 under in des ze râte,  
 325 sit daz in kein vorhte  
 ir vróuden vltz entworhte,

daz si dur freelichen schimpf  
 huoben ritterlichen gelimpf  
 ze éren den helt Achilles  
 330 und dur sinen willen  
 samenten von aller schar  
 die besten algeliche dar,  
 daz sich urbort ein ioclich man  
 mit mannes manheit ie dar an,  
 335 daz er mit lobe was úz genomen  
 und wol nâch prise vollekomen,  
 der an manlicher craft, 266a  
 der an werlicher ritterschaft,  
 der mit sælheit springen,  
 340 der mit sterke ringen,  
 der behendelichen ritende,  
 der mit kreften stritende,  
 der retwuagen nâch den siten,  
 als si dô bi den zîten strîten,  
 345 der slagende, der stechende,  
 der schiezende, der brochende  
 schefte unde schilde,  
 der gâhende über gevilde,  
 dirre schiezen âf diu zil,  
 350 daz ieklich man sin tagaltspil  
 nâch siner kunst erzôgete dá.  
 Achilles hiez dô machen sâ  
 den herren gestúele wîl,  
 dá si an der selben zit  
 355 die tagalt selbe sâhen  
 und denne dem manne jâhen,  
 wie er hete pris bejaget.  
 der edel degen unverzaget,  
 Achilles der wise,  
 360 dem man nâch sinem prise  
 ie nâch der wirde, in der er was,  
 als man gepriset in úz las,  
 vil werden lôn hâte bereit  
 dem man nâch siner wirdekeit  
 365 mit edeln kleinôeten rîch,  
 diu hôhem lône wâren gelîch.  
 Nû diz wart úf geleit alsô,  
 die wîsen Kriechen hiezgen dô



werliche schar von al dem her  
 910 bi in sîn bereit ze wer,  
 daz si behüetet wæren  
 die wile von Troiæren,  
 biz si die tagalt und daz spil 266b  
 mit vröuden bræhten uf daz zil,  
 915 als ez von in was uf geleit.  
 dô diz allez was bereit,  
 die besten gar von aller schar  
 kämen algeliche dar,  
 die ouch den pris behielten dá.  
 920 der wise Achilles hiez dô sâ  
 künden und ûz legen zehant,  
 waz den lónes wære benant,  
 den der pris dá würde bezalt.  
 der ellenthafte degen balt  
 925 die hêhsten alle sitzen bat  
 und er saz an die hêhsten stat  
 ob in allen under in.  
 zuo den fröuden kam dô hin  
 Agamennon und Menelâus,  
 930 Diomêdes und Eumelius,  
 Ulixes unde Meriôn,  
 die bejageten hôhen prises lôn  
 an ritterlichen werken dá.  
 der wise Pfilotêtâ  
 935 mit schiezen dá den pris gewan,  
 den truoc er des aleine dan.  
 dá bi sagent diu mære alsus,  
 daz Ajax Oilêus  
 den pris bejaget an snelleheit.  
 940 nâch im was dô der pris bereit  
 an snelleheit einem werden man,  
 der ofte lobes vil gewan,  
 der hiez Polipætes,  
 dem sit der fürste Achilles  
 945 fuoete drumbe hôhen lôn  
 uf dem veltstrite Machaon,  
 an einwige Euripilus,  
 an springen Telepolemus  
 und Antiloch der degen wis. 266c  
 950 daz hêhste lop, den hêhsten pris,

des ieman mohte dô gegern,  
 aldâ bejagte mit den spern  
 Ajax Thelamonius.  
 nû diz geschehen was alsus,  
 955 Achilles fuoete in allen dô  
 ir aller lôn nâch prise alsô,  
 daz es der tugentrîche man  
 gemeinen pris und lop gewan.  
 dô wart ouch schâchzabel erdâht  
 960 und wart ouch für die herren brâht,  
 und der die selben listen vant,  
 der was Nisus genant,  
 ein helt an künsten ûz erwelt.  
 der selbe künsterîche helt,  
 965 der die kunst erdâhte und daz spil,  
 dur den krieg, der alliu zil  
 under in mit urluige was,  
 ûz den urluigen er las  
 beide lâge unde strit  
 970 und dar zuo striteclichen nit  
 und al die vientlichen site,  
 die den urluigen wonent mite,  
 daz noch bezeichent daz spil.  
 nâch der zit in kurzem zil  
 975 fuor ze herberge mengelich,  
 dô daz spil verendete sich  
 und iedlicher den lôn enphie,  
 des er was worden wirdic hie.  
 Nû diz geschehen was alsus,  
 980 von Troie künic Priamus,  
 den daz græste herzeleit  
 mit riuwiger jâmerkeit  
 besezzen hâte, daz ieman  
 bi sînen zîten mê gewan,  
 985 mit trûrigen muote wart in ein, 266a  
 dô der ander tac erschein,  
 daz er sîn heil versuochte dô  
 und er zuo den Kriechen sô  
 füere und Achillen bæte,  
 990 daz in der degen stæte  
 sîn liebez kint dô gæbe wider  
 und im dá mite leite nider

ein teil der herzeclichen nôt,  
 diu im sîn riuweclicher tôt  
 988 gap mit herzesêre.  
 mit grôzes jâmers lêre  
 pînd er mit clage sînen lîp.  
 er nam sîns tôtes sunes wîp  
 und mit zwein Andromachâ  
 41000 solte und diu schœne Polixinâ  
 mit zwein Hectoris kinden,  
 daz nieman kunde vinden  
 zwei kint sô gar an Kindes tugent  
 vollekomen an Kindes jugent.  
 5 Aminâctis was genant  
 der elter sun, Leodomant  
 alsus hiez der ander.  
 der künic under wander  
 sich, und der vrouwen, daz er mit in  
 10 füere zuo den Kriechen hin,  
 daz man durch si daz tæte  
 deste gerner, des er bæte.  
 Dô der künic was bereit,  
 ob er nâch küniges rîcheit  
 15 vûer, als ein künic varen sol:  
 nein er niht, er was sô vol  
 mit jâmer clagelicher nôt,  
 als im sîns sunes tôt gebôt,  
 daz er nam dekeinen war,  
 20 daz er gâstlich kâme dar.  
 der arme hôhes muotes,  
 küniges namen und guotes 267a  
 und edilkeit der rîche  
 fuor alsô jâmerlîche,  
 25 daz sîn riuweclich gewant  
 sînen jâmer tet bekant  
 allen den, die in sâhen dâ.  
 an Hectors wîbe kôs man sâ  
 ouch clagende pine manicvalt.  
 30 nâch jâmer was ir lîp gestalt,  
 wan si den werdesten man,  
 der bi der zît ie prts gewan,  
 den si ze trûte hete erkorn,  
 sô jâmerlîche liet verlorn.

35 den wolte si, môht ez geschehen,  
 alsô tôten noch gesehen  
 und in wider gewinnen  
 in alsolichen sinnen,  
 daz ir die state tôte,  
 40 daz si sich aber môhte  
 erclagen nâch ir willen  
 und ir leides gestillen  
 ein teil nâch irem willen mite  
 und daz er ouch nâch küniges site,  
 45 nâch küniclicher edilkeit  
 begraben wûrde und geleit.  
 der edel künic rîche  
 vuorte ritterlîche  
 mit im an dem selben zil  
 50 silbers unde goldes vil,  
 ob er mit betlichen siten  
 sîn kint niht môhte wider erbiten,  
 daz er mit dem solde  
 in wider koufen wolde,  
 55 ê daz er in lieze dâ.  
 von Troie vuor der künic sâ  
 hin gegen Kriechen über velt,  
 und als er kam vûr diu gezelt, 267b  
 dô der werde Achilles lac  
 60 mit grôzer herschaft, der er pflac  
 ûf dem lande und ûf dem mer,  
 als er hin zuo der Kriechen her  
 began mit komene nâhen  
 und in die Kriechen sâhen,  
 65 in dem her und über al  
 wart ein marmel und ein schal,  
 dâ mite schiere was vernomen,  
 daz mit geleite wære komen  
 der alte künic von Troie dar.  
 70 die rîchsten und die hêhsten gar  
 vil sêre wundern began,  
 durch wag der edel werde man  
 komen wære dar zuo in.  
 dô gâhten balde dâ hin  
 75 die hêhsten dur diu mære,  
 dur wag er komen wære.

Die edeln fürsten rîche  
 enphiengen minneclîche  
 den künic nâch sîner wirdikeit.  
 80 dô mante in aber sîn herzeleit  
 vil jâmers in dem herzen.  
 mit jâmerlichem smerzen  
 vil sêre weinen er began.  
 der edel künic, der werde man  
 85 die fürsten an der selben stat  
 mit jâmerlichem muote bat,  
 daz si durch sînen willen  
 mit im zuo Achillen  
 vüeren und im hülffen des,  
 90 daz in der helt Achilles  
 êrte und dur si tæte,  
 des er in mit in bæte,  
 als ich gesprochen hân hie vor.  
 der wise werde Nestor 267c  
 95 seite gewâriu mære,  
 wie der künic wære  
 mit wunneclîcher küniges tugent  
 in sîn alter von sîner jugent  
 mit vollekomener wirde komen  
 100 und wie an lobe wær ûz genomen  
 unde an küniges prîse  
 der edel werde wise,  
 die wile daz der degen balt  
 sîn selbes mohte hân gewalt  
 105 und in die süne an der geschiht  
 mit ir vrevêl irten niht.  
 Ulixes widerrette daz  
 und jach dur vrentlichen haz,  
 des het er dô vergezzen gar,  
 110 dô die Kriechen heten dar  
 vor dem urluge in sîu lant  
 ir botschaft an in gesant,  
 wie er die ze Troie enpfie  
 und wie smâltch er si lie,  
 115 wie man si wolte erslagen hân.  
 nû wart Achilles kunt getân,  
 wie der künic dur in dar kam.  
 als er mit wârheit daz vernam,

Aucumedon er sante hin  
 120 zem künige und hiez laden in,  
 daz er bi im belibe aldâ.  
 daz geschach. dô giengen sâ  
 die hœhsten fürsten alle gar  
 mit dem edeln künige dar  
 125 dur geselleclîchez gelt  
 in Achilles gezelt.  
 der saz und hâte jâmer grôz.  
 er hâte genomen âf sîn schôz  
 Patrokels gebeine dô.  
 130 daz mahte in trûric unde unf rô 267d  
 und vuocete im jâmers herzesêr.  
 iedoch gruozt er den künic hêr  
 und tet im nâch den zûhten sîn  
 vil werden gruoz mit zûhten schîn.  
 135 des sagete im der künic dô  
 gnâde grôz und was vil vrô,  
 daz er sô lieplîch in enpfie.  
 zuo sînen gnâden er sich lie.  
 mit jâmer sprach er disiu wort:  
 140 'swaz ich noch leides hân bekort  
 und ungelückes, des hâstû  
 mir allermeist gemachet nû,  
 und vil der gote, dô die sich  
 erbarmen solten über mich,  
 145 dô vuoceten si mir kumbers vil  
 in mines lesten alters zil  
 und dar zuo jâmerlîche tage  
 mit maniger riuweclîcher clage,  
 die ich mit clegelichen sîten  
 150 nâch minen sânen hân erliten,  
 die ich ze fröuden hâte erkorn  
 und si nû leider hân verlorn,  
 wan si alze sêre  
 nâch vrecher kintheit lêre  
 155 nâch êren und nâch guote  
 wurben mit hôhem muote,  
 daz si drumbe muosten geben  
 beide lip unde leben  
 und mir ouch leit und ungewin  
 160 hânt gefüezet nû nâch in

und dar zuo clegelichiu jár.  
 nú ist daz áne zwivel wár,  
 swenn daz alter náhet,  
 daz ez diu jugent versmáhet  
 165 und sich vil kleine wendet dran:  
 daz schlaet an mir armen man, 268a  
 wan miniu kint dem ráte mîn  
 nie getátén volge schîn.  
 Ist aber, daz diu werden kint  
 170 mîne süne, die noch lebende sint,  
 überhœrent mínen rát  
 aber mit maniger missetát,  
 leider dá von só muoz ich  
 antwurten dem tóde mich,  
 175 dem ich muoz sicherheite jehen,  
 und muoz ouch an mir lágen sehen  
 mit jæmerlicher sorgen pflíht  
 die unsæligesten angesiht,  
 die mit herzeleide ieman  
 180 in senenden sorgen ie gewan.  
 sit ich muoz in den tagen mîn  
 ein achwent allen liuten sîn,  
 ez sî man oder wip,  
 dá von mahtú mínen lip  
 185 und mîn verdorben leben nemen,  
 ob dich des wil gegen mir gezemen.  
 geschiht, daz ich enruoche,  
 niht anders ich nú suoche,  
 wan vâch mich oder tœte mich!  
 190 daz si nú gar verlân an dich,  
 sit daz ich wil, daz al mîn heil  
 und míns gelúckes bester teil,  
 mîn name und al mîn wirdekeit  
 mit Hectori ist gar hin geleit,  
 195 und muoz nú sîn verdorben,  
 sit daz er ist erstorben,  
 der eine hâte in siner hant  
 unser aller sælde und diz lant.  
 hete nú mîn eines rát  
 200 gerátén alle die missetát,  
 diu alle den Kriechen ist geschehen,  
 só müeste man vonschuldenjehen, 268b

daz ich der selben râte  
 só sêre engolten hâte,  
 205 daz ich ez iemer mêre  
 müeste mit herzesêre  
 und mit clagelichem schaden  
 in mínem herzen sîn beladen,  
 wan mir die liebesten kint  
 210 in disem urluige erslagen sint,  
 diu ie kein mîn genôz gewan.  
 wilt aber dû mich schuldic dram  
 hân, só êre doch die gote,  
 die dir hánt mit ir gebote  
 215 sælde und wirdeclichez leben  
 nâch dem wunsche gegeben,  
 und lá nâch mínes herzen gir  
 eine cleine güete an dir  
 an dínen gnâden vinden  
 220 und gip nú disen kinden  
 verweisten unde cleinen  
 und alles liebes einen  
 ir vater alsô tóten wider  
 und lege in ouch dá mite nider  
 225 ein teil ir sorge, ir clagende pln!  
 gedenke an den vater dîn,  
 wie gar der ie daz beste tete,  
 und hœre dar an unser bete  
 dur manlicher tugende site  
 230 und ergetze uns dá mite  
 ein teil des leides, des nú mir  
 und in geschehen ist von dir!  
 Dô der künic daz sprach,  
 sîn jámerliche riuwe brach  
 235 die vrôude gar des herzen sîn.  
 er tet alsolichen jámer schîn  
 mit ungehabe, der er pflac,  
 daz er viel nider unde lac 268c  
 von unmaht unversunnen gar.  
 240 Fênix der degen lief dô dar  
 und rihte in úf und leinde in sâ  
 an sich, unz er begunde dá  
 die craft in sinen sinnen  
 wider als é gewinnen,

245 und er sich wider als é versan,  
 daz er die sinne wider gewan,  
 die im daz leit hát é benomen.  
 er sprach: 'owé, war ist nû komen  
 250 der Kriechen rehte erbarmekeit,  
 diu in ie was biz her bereit  
 und die man ie vant stæte an in,  
 daz ich der nû verstôzen bin  
 an mîner bete aleine.  
 die herren algemeine,  
 255 die rîchen und die armen  
 began sîn leit erbarmen  
 sô sêre, daz si weinden,  
 mit im vil clage erscheinend.  
 sô rehte erbarmeclîche site  
 260 wonte sinen siten mite  
 von grôzem ungemûete gar,  
 daz sînem clagenden herzen war.  
 der stolze degē Achilles  
 antwurte kurzeclichen des,  
 265 mit itewîze er sprach alsô:  
 'rîcher kûnec, dû soltest, dô  
 dû wære in dîner besten kraft,  
 bezzer und hœher meisterschaft  
 geleit an dîne sîne hân,  
 270 daz si heten niht getân  
 als ungewonlîche mein,  
 in dem ir schulde mælic schein,  
 dô si die Kriechen griffen an,  
 und soltest als ein wise man  
 275 unteilhaft sîn des meiles,  
 des leides, des unheiles,  
 daz dir biz her an dise vrist  
 und in mit dir geschehen ist.  
 an manger leitlichen geschiht  
 280 dû wære vor zehen jâren niht  
 von alter komen in die unkraft.  
 dîn lère und dîn meisterschaft  
 môhte si hân baz erzogen,  
 daz ist wâr und niht gelogen,  
 285 dann si wæren bî der zît,  
 dô si niht anders wan durch nft

den Kriechen guot und êre  
 nâmen und sich sêre  
 flizzen, daz si durch ein wîp  
 290 und durch eines wibes lip  
 Pelopis kûne hân vertriben  
 wolten und sider sint beliben  
 in sollichem wâne, daz sie  
 âne wer gedâhten ie  
 295 des kûnges êre und rîcheit  
 vergehen alsô hân in geleit.  
 dar umbe solte iu mêre  
 leides und unêre  
 geschehen sîn, des muoz ich jehen,  
 300 von rehte und sol iu noch geschehen,  
 daz unbillichet dekein man,  
 der reht ze rehte erkennen kan.  
 nû ist uns allen wol bekant,  
 sît wir kômen in diz lant,  
 305 daz uns noch iemê sît den tagen  
 nie dekein man wart erslagen,  
 er wûrde begraben und geleit  
 ungeschant nâch siner wirdikeit,  
 als ie der site was dâ vor,  
 310 daz brâht an uns Hector  
 und tet vil grôz unfuoge schin  
 an dem trût gesellen mîn,  
 daz was Patroclus der degē.  
 dô der von im was tôt gelegen,  
 315 hiez er mit grôzem meine  
 im schenden sîn gebeine  
 und hiez in spotlicher kûr  
 in ziehen wider unde fûr,  
 daz er in spotlichem site  
 320 im schante sîn gebeine mite.  
 bînamen daz des ie wart gedâht,  
 daz hát uns in den willen brâht,  
 daz wir ouch iemer mêre  
 volgen der selben lère,  
 325 als ir uns habent gelêret.  
 wer under iu wirt versêret,  
 wirt der uns, er muoz ouch hân,  
 daz uns êrst wart von iu getân.

dá bi sont ir gewis stn,  
 330 daz Helená diu künigín  
 mit flühte roubecliche  
 wart bráht in diz ríche,  
 diu von ir man verstolne entran.  
 durch die geschíht noch dur ir man  
 335 kámen wir niht in diz lant,  
 daz die schulde unser hant  
 ræche. doch ez wære  
 billich unde êrbære.  
 wir kámen durch den unfuoc,  
 340 daz iuch des dûhte niht genuoc,  
 dô ir alsô dar káment,  
 daz ir dem künge náment  
 sîn wíp, daz ir durch übermuot  
 im dar zuo êre unde guot  
 345 náment unde woltent nemen.  
 durch den unfuoc wolt uns gezemen,  
 daz wir friunt, wíp unde kint,  
 die uns aller liebest sint,  
 liezen und noch haben gelân,  
 350 daz an iu werde widertân,  
 daz ir uns dort unde hie  
 getátén herzeleides ie,  
 daz an iu sêre errochen ist.  
 wá ir her biz an dise frist  
 355 sít hánt in iuwerm muote  
 iuch gefrönt mit fremdem guote,  
 daz duldent nú, als ez nú stê,  
 si iu geschehen nách liebe wê,  
 und lânt iuch daz niht wesen zorn,  
 360 habe iuwer gewin verlust erkorn.  
 Mit sus getánen worten,  
 die ze itewíze hörten,  
 stráfte der fürste hêre  
 den edelen künic sêre  
 365 und vermag sich ouch dá bi sá,  
 daz er wolte ligen dá,  
 biz daz si mit werlicher hant  
 beide liut unde lant  
 geviengen und zerbræchen  
 370 und an in gar geræchen,  
 waz in dá leides ie geschach.  
 er wac al daz ungemach,  
 daz er mit clegelichen sítén  
 aldá vor Troie hete erliten,  
 375 ringe und harte cleine  
 unz an daz leit aleine,  
 daz im Patroclus was erslagen,  
 den er iemer müeste clagen,  
 wan er den degen wolgeborn  
 380 ze trútgesellen háte erkorn.  
 liute und lant und friunde enbern  
 und der zuo sehen niht begern  
 mit söllicher liebe kraft,  
 daz si mit geselleschaft  
 385 wáren under in beiden  
 aller liebe ungescheiden,  
 die mit stæter liebe ie man  
 gegen sinem besten friunde gewan.  
 Dô disiu rede alsô geschach,  
 390 der fürste Achilles zuo im sprach,  
 den herren dá vil dráte  
 zuo einem besundern ráte,  
 des in der künic bæte.  
 wie er daz mit fuoge tæte,  
 395 dô rieten si algelíche alsô  
 mit einmüetigem willen dô,  
 daz er daz silber und daz golt  
 und den rílichen solt,  
 den im der künic bráhte dar,  
 400 mit fuoge möhte nemen gar  
 und in êrte doch dar an,  
 daz er im den tóten man  
 gæbe wider umb daz guot  
 und dar an fróute sinen muot.  
 405 er hete sich genuoc dennoch  
 errochen wol nách leide doch  
 und wol verendet sinen muot.  
 daz dûhte si algelíche guot  
 und schieden von dem ráte dá.  
 410 diu schône Polixená  
 für Achillen dô gie  
 und lie sich nider úf ir knie

und leit sich im ze dienste dar  
 nâch sines herzen willen gar,  
 415 daz er ir gæbe irn bruoder wider.  
 dô si sich lie für in nider,  
 der ellenthafte wigant  
 bôt mit zûhten ir die hant  
 und zôch si ûf dâ zestunt.  
 420 im wart sô vil jâmers kunt,  
 daz er dâ mit ir weinte,  
 dô si ir clage erscheinete  
 und von ir liebe gar vergaz,  
 waz er truoc irn friunden haz,  
 425 sô daz er nâch irs herzen gir  
 neigte sinen muot gên ir.  
 noch was der künic hêre  
 mit grôzem herzesêre  
 gevangen und mit clagender nôt.  
 430 der grôze jâmer im gebôt,  
 daz er niht wan trûrens pfâc  
 und aller frôuden sich erwac,  
 wie vil in der stolze degen  
 mit trôste bæte frôuden pflegen,  
 435 und sprach, er wolte niemer frô  
 werden mêr, dô jach alsô  
 Achilles mit frôudensiten,  
 wes der künic in wolte biten,  
 daz wûrde niemer getân,  
 440 er wolte denn sin trûren lân  
 und siner clage vergezzen.  
 er bat in mit im ezzen  
 und allez trûren lâzen,  
 ein teil der clage mâzen,  
 445 der er hete vil gepflegen.  
 Fénix der ellenthafte degen  
 wart erkoren, daz er sin  
 wol pfæge und im tæte schîn  
 mit dienstlicher lêre  
 450 dienst unde künclîch êre,  
 die wile und er dâ wære.  
 der werde unwandelbære  
 den künec in sine huote nam  
 und pfâc sin wol, als im gezam,  
 455 und bôt im al die selben zil  
 hofzuht und grôzer êren vil.  
 dô man ezzen wolte  
 dar nâch und ezzen solte,  
 der edel tugentriche  
 460 bôt ez vil wirdeclîche  
 dem rîchen kûnege und tet im schîn  
 grôz êre nâch der wirde sîn,  
 big daz man gaz. dô daz geschach,  
 Achilles zuo dem kûnge sprach:  
 465 'werder kûnec, nû wise mich  
 ein teil, des ich wil frâgen dich.'  
 er sprach: 'gerne ich sage ez dir.'  
 'sô wise mich und sage mir,  
 wie was iuwer sin sô kranc,  
 470 daz iuwer tumber gedanc  
 sôlicher unwitzze ie gepfâc,  
 daz ir big her an disen tac  
 über unsern willen woltent  
 anders, denne ir soltent,  
 475 uns vor behabene die kûnegin,  
 sô dicke als ir vil grôze pln  
 von ir schulden hânt erliten  
 und iuch mit angestlichen siten  
 von ir schulden alle tage  
 480 niht wuohs wan nôt und jâmers clage  
 an mannen und an mâgen,  
 die in dem strîte lâgen  
 tôt erslagen unde wunt,  
 und ir ie von stunt ze stunt  
 485 sâhent swînen iuwer kraft  
 an wer unde an ritterschaft  
 und wir iuch guot, lant unde habe  
 stet unde bûrge brâchen abe?  
 an dirre selben geschicht  
 490 was alsô unbilliches niht,  
 sô daz ir bruoder, die noch sint  
 eines hôhen gotes kint  
 und gote reht von hôher art,  
 niht dar an geschônnet wart,  
 495 daz si uns roubes wart genomen.  
 des siht man uns ze heile kômen

ir helfe z'allen ziten  
 an allen unsern striten,  
 wan uns ist z'allen ziten bereit  
 500 ir helfe unde ir sicherheit  
 und ouch ir zorn und ir haz,  
 man sol an iu wol strâfen daz,  
 dá si sô grôze missetât  
 begie durch ir tumbes herzen rât  
 505 und alsô lasterlich ir man  
 durch kranken muotwillen entran  
 und iuch dô ze unheile  
 schuldic mit sôlichem meile  
 dá her wart brâht in iuwer lant  
 510 und ir si dô dá zehant  
 durch die schantlichen schande  
 niht tribent von iuwer lande,  
 wan si daz grôze mein begie  
 und daz ir si wolent hie  
 515 ân unsern danc behalten.  
 nú waz sult die alten,  
 die alsô kranker sinne sint,  
 daz si niht wîsent iriu kint,  
 wie si behüeten solten sich,  
 520 daz si alsô tegelich  
 strît versuochent, dá von in abe  
 gât an lîbe unde an habe,  
 an guote, an lieben mâgen,  
 sô si begînnen wâgen,  
 525 daz in danne ie missegât  
 unde ir niht si danne lát  
 ir muot an allen dîngen  
 tuon unde vollebringen.  
 Diz mohte niht alsô geschehen,  
 530 wan daz man wol mac an iu sehen,  
 daz iuwer muot an dirre frist  
 verfluochet von den goten ist.  
 daz ist an mangan dîngen schîn.  
 waz möhte wunderlicher sîn,  
 535 dann daz vil grôze wunder,  
 daz under iu al besunder  
 was und ist mit grôzer kraft  
 sô krefterliche hêrschaft,

und daz man niender liute vant  
 540 über al die stat, über daz lant  
 under alsô mehtigem her,  
 der sich vaste ze wer  
 gegen alsô grôzer missetât  
 und des helfeclicher rât  
 545 unbildete die schande  
 und daz hie disem lande  
 erbunnen wolte und dirre stat,  
 daz iu würde an sâlden mat,  
 wan daz ir algeliche  
 550 beidiu arme und rîche  
 wurben umb verderben,  
 umb zergân unde umb sterben.  
 daz ist an disen dîngen schîn.  
 umb daz êrbære alter dîn  
 555 wil ich nâch dînes herzen gir  
 Hectores lip antwürten dir.  
 durch daz hân ich die wârheit  
 alsô wærlîchen dir geseit,  
 wie mich des wîse doch mîn sin,  
 560 daz ich des selben schuldic bin,  
 des ich mit wârheit âne wân  
 gestrâfet an minen vînden hân.  
 Dô disiu rede geschach alsô,  
 der kûnec mit niuwem jâmer dô  
 565 vil grôze clage erscheinte.  
 er siufzte sêre und weinte,  
 als in betwanc grôz ungemach.  
 in clagelicher wîs er sprach:  
 'wan den liuten liebes iht  
 570 oder leides iht geschiht,  
 daz muoz geschehen von dem gebote  
 und von der ordenunge der gote.  
 sô hât der hêhste got  
 ein gewalt und gebot  
 575 über übel und über guot,  
 daz er einic alleine tuot  
 an allen dîngen alliu zil,  
 waz er gebiutet oder wil  
 und erlaubet niht wan gutes.  
 580 vîentliches muotes



ist sîn gewalt durch vientschaft  
 nie mannes wer in sîner kraft  
 und verhenget doch des wol,  
 waz geschehen den liuten sol,  
 585 daz ez unzwiwellige ergât,  
 waz sîn gewalt vor geordnet hât,  
 daz schinet offentlich an mir.  
 ich was nâch mînes herzen gir  
 gewert nâch wunschlicher genuht  
 590 mit sâlden lobelicher frucht,  
 an die niht wandelbâeres stiez.  
 ich was gewaltic unde hiez  
 mîniu versûmliche jâr  
 vater. fûnfzic sûne alwâr  
 595 bi aller leige wiben,  
 dô man die sach vertriben  
 ir kintheit in kintlicher jugent.  
 si wuohsen mit solicher tugent,  
 daz si nieman bekante,  
 600 wâ man irn namen nante,  
 wan der in ie daz beste sprach.  
 daz mir diu sælde geschach,  
 daz müeste sîn, als ez die gote  
 hâten in ir hôch gebote  
 605 geordent ê und ûf geleit.  
 die wile ir hôhe wisheit  
 mir der sâlden gunde  
 und der frûdebâeren stunde,  
 dô het ich hôher frûde vil  
 610 al die wile unz ûf daz zil,  
 big aber die gote für brâhten,  
 daz si gegen mir gedâhten  
 ze tuonde lîhte dur ir zorn.  
 si fuoceten, daz mir wart geborn  
 615 ein sun, der mir aleine brach,  
 swaz mir frôuden ie geschach.  
 Dô des nâch muoterlicher art  
 mîn wîp, sîn muoter, swanger wart,  
 Ekubâ diu kûnigin,  
 620 ir trûmte, als dô solte sîn  
 und si wêrlichen dûhte,  
 daz von ir herzen lûhte

KONRAD.

ein vackel, von der dô sâ  
 der grôze walt in îdâ  
 625 verbrennet wûrde und diu stat  
 ze Troie und waz drin wâre gesat 268a  
 bethiuser, dâ den goten  
 vil êren in wart geboten,  
 daz solte gar von ir hant  
 630 ze aschen werden und verbrant.  
 inwendic unser bûrgetor  
 Anchises unde Anthênor  
 der zweier veste solten wesen  
 von dem fiure genesen  
 635 und beliben unverbrant.  
 dô der troum wart mir bekant,  
 bat ich mir wise liute  
 den troum tiuten ze tiute.  
 dô sageten mir ân underbint,  
 640 daz der troum betiute ein kint,  
 von dem hie algeliche  
 stat unde kûnicriche  
 müesten mit manger arebeit  
 wüeste werden und geleit.  
 645 dô twanc mich des diu vorhte,  
 daz ich an im entworhte  
 vaterlicher liebe kraft.  
 mich twanc des zwîvels meisterschaft,  
 daz ich gebôt der kûnigin,  
 650 sô si gebær daz kindelîn,  
 daz ez wûrde sâ verlorn.  
 als daz kint dô wart geborn,  
 ez was mit wârheit âne wân  
 sô schône und sô wol getân,  
 655 daz sîn minnelicher schîn  
 ze kinde niht dorfte schôner sîn.  
 nû mir kâmen diu mære,  
 daz mîn vrouwe genesen wære  
 eines sunes, und ich daz bevant,  
 660 zwêne knehte ich sâ zehant  
 vûr mich besante, den ich gebôt  
 bi mîner hulde und an den tôt, 269a  
 daz si daz kint dô næmen  
 und etswar mit im kâmen,

- 665 daz ez ein bitter ende kür  
 und den lip von in verlür,  
 dur daz ich sicher wære  
 der sorgen und der swære,  
 diu von dem troune mir wären bekant.
- 670 sus nâmen si daz kint zehant  
 und truogen ez vil balde  
 hin ze einem walde,  
 dâ si ez mürden solten.  
 und als si ez tœten wolten
- 675 und einer daz swert dô ûz gezôch  
 und über ez hâte sô hôch  
 und dur ez wolte stechen dâ,  
 daz kint erlachete dô sâ  
 sô minneclich die zwêne man
- 680 von dem schin des swertes an,  
 daz si sichs hinder kâmen  
 und daz kint dô nâmen  
 und leiten ez vil schône nider  
 in dickez ris und kâmen wider
- 685 ze mir und seiten alsô,  
 daz si ez ertœtet heten dô,  
 und liezen mich eine zungen  
 sehen, die si einem jungen  
 vogelhunde dô ûz gesniten.
- 690 sus wând ich, daz alsus vermiten  
 der tôt niht hete daz leben sin.  
 sus lac daz cleine kindelîn  
 verborgen in dem walde,  
 dâ zuo z'im kam vil balde
- 695 geloufen eine hinde,  
 diu sich zuo dem kinde  
 hâte und liez ez sûgen sâ 269b  
 von ir diu lipnarunge dâ.  
 Nû ez wol drige tage gelac
- 700 in dem walde, daz sîn pflac  
 nieman wan diu hinde dô,  
 dô kam ez von geschiht alsô,  
 daz ein hirte kam aldar,  
 der wart des kindelîns gewar
- 705 an sinem geschreie, daz ez tete,  
 wan diu hinde zer selben stete
- was noch niht zuo ime komen,  
 und alsô er hete vernomen  
 sîn weinen, er ilte dar
- 710 und nam des kindelînes war  
 und nam ez ûf und truoc ez hein.  
 sîn varwe sô liutsælic erschein  
 und was sô schône im der lip,  
 daz er ez hiez sîn êlich wîp
- 715 ziehen schône ân underbint  
 fürbaz denn alliu sîniu kint,  
 big er gewuohs nâch rehte  
 ze einem starken knehte,  
 sô daz er sines vibes pflac.
- 720 beide naht unde tac  
 was er dar ûf gevligzen  
 und alsô wol verwizzen,  
 daz er die liute kunde  
 von kriege ze aller stunde
- 725 gescheiden unde wîsen,  
 dar umbe man in prîsen  
 muoste für die gesellen sîn.  
 er tet sô manige tugende schîn  
 beide armen unde rîchen,
- 730 sô daz si im gelîchen  
 funden einen namen zehant,  
 sô daz er Pâris wart genant, 269c  
 wan si in rihtic erkanden,  
 dâ von si in Pâris nanden.
- 735 Nû daz er sine zit vertreip  
 bt dem hirten und er beleip,  
 ichn weiz, wie manic jâr, aldâ,  
 dar nâch wart vernomen sâ  
 von einer hôchgezite.
- 740 her Jûpiter vil wite  
 sîne brieve sande  
 von lande ze lande,  
 ze goten und ze gotinnen,  
 ze künigen und ze küniginnen,
- 745 ze herzogen und ze grâven wert,  
 als sîn muot dô hete gegert,  
 daz der brütlouf solte sîn,  
 daz er Têtis die muoter dîn

gæbe dem künige Péleó,  
 750 dem vater dîn. nû diz alsô  
 geboten und vernomen wart,  
 dô wart niht langer gespart,  
 ich enfüere ouch zuo der hôchgezît, 755  
 dô sich bî der selben zît  
 755 huop ein missehelle grôz  
 umb einen apfel, den dar schôz  
 Discordiâ daz übel wîp,  
 dar umbe daz ir bæser lîp  
 niht ouch geladen was aldar  
 760 zuo der wunneclichen schar  
 und zuo der grôzen hôchgezît.  
 hie von huop sich ein michel nît  
 umbe den apfel sâ zehant.  
 swelch diu schœnste was erkant,  
 765 der solte er sîn, daz las man dran.  
 des nâmen sich die gotinne an  
 Vênus, Pallas und Jûnô. 269d  
 ir iegeltche wolte dô  
 diu schœnste sîn zer hôchgezît  
 770 und wolt in hân, dâ von der strît  
 vûr Jûpiter gezogen wart,  
 wan er nâch gölicher art  
 pflic sô hôher wisheit,  
 dâ von sô wart im vûr geleit  
 775 der vrouwen krieg, dâ von er sâ  
 den apfel solte geben dâ,  
 diu im diu schœnste wûrde erkant.  
 nû wâren si im sô gewant  
 von rechter sippescheft alsô:  
 780 Vênus was sîn swester dô,  
 Jûnô der stolzen vrouwen lîp  
 was sîn swester und sîn wîp,  
 Pallas diu was diu tohter sîn,  
 dâ von er dô des krieges pîn  
 785 under in niht wolte scheiden.  
 er vorhte, daz er sich leiden  
 den zwein müeste und si verlûr,  
 ob er die dritten dar zuo kûr,  
 daz si diu schœnste wære.  
 790 ouch seite er in ze mære,

daz er ein hirten wiste,  
 der pfæge solcher liste  
 und sô hôher wisheit,  
 swaz krieges im wûrde für geleit,  
 795 daz er den scheiden kunde.  
 sus wart er an der stunde  
 balde dô ze hove brâht.  
 als im des krieges wart gedâht  
 und er den scheiden solte,  
 800 Jûnô im geben wolte  
 schaz und Pallas wisheit,  
 sô wolte im Vênus sîn bereit 270a  
 mit ir minnen stiure.  
 si sprach, daz diu gehiure  
 805 Helenâ von Kriechenlant  
 ime ze wibe wûrde erkant,  
 ob er erfülte ir herzen gir,  
 sô daz er gæbe den apfel ir.  
 sus vielen sine sinne  
 810 vil gæhes an die minne.  
 schaz unde wisheit er verkôs,  
 des Vênus gegen im genôz,  
 wan er gap den apfel ir.  
 dar nâch wart Pâris dâ mir  
 815 von ir hant gegeben dâ.  
 ich fuort in dan und brâht in sâ  
 gegen Troie in min rîche,  
 daz ich in minneclîche  
 zôch vil schône, als im gezam.  
 820 dar nâch ich ander mære vernam.  
 vil nâch über ein halbez jâr  
 kam der hirt, daz ist wâr,  
 ze Troie in gegangen,  
 wan in vil sêre belangen  
 825 begunde nâch Pârtse.  
 seht, dô kam der wise  
 hirt von ungeschîhte sâ  
 in eines wirtes hûs, der dâ  
 was der knechte einer dô,  
 830 die daz kint solten alsô  
 ermûrdet und ertœtet hân.  
 der wirt begunde disen man

vrāgen dō der mære,  
 waz sines gevertes wære  
 835 old dur waz er komen wære dar.  
 sus seite er im die sache gar,  
 wie er vant den knappen guot 270b  
 und wie ern suochte in sinem muot.  
 der wirt die rede schiere nam.  
 840 der mære er sich hinder kam  
 und dāhte, daz dō wære  
 Pāris der lobebære  
 daz kint, daz ich in tæten hiez.  
 des nachtes er dō niht enliez,  
 845 dō er sich slāfen leite,  
 sinem wibe er seite  
 diu mære unz an ein ende.  
 dō lac iht an der wende  
 der hirte und lōste allez zuo.  
 850 des morgens huop er sich vil fruo  
 für minen schœnen palas,  
 und als er dō dar kōmen was,  
 dō vant er Pārisen dā  
 schirmende mit Hector iesā,  
 855 der sich dō des mit zorne wac,  
 daz er im einen grimmen slac  
 wolte geben dō zehant.  
 und als der hirte daz bevant,  
 daz in Hector mit nide dō  
 860 wolte slahen, dō sprach alsō  
 der hirte zuo Hector guot:  
 'niht slahent iuwer sippebluot,  
 vil tugenthafter jungelinc!  
 vernement baz umb siniu dinc,  
 865 é ir in ze tōde slahent hie!  
 'wie ist den mæren danne? wie?'  
 sprach Hector dō wider in zehant.  
 sus tet der hirte ime bekant,  
 daz Pāris wære der bruoder sin.  
 870 ouch wolte er im dō machen schîn,  
 daz er niht gelogen hæte,  
 der einen vride stæte  
 dem gæbe, mit dem er wolte dō 270c  
 dig dinc beziugen alsō,  
 875 und in tete dar umb kein leit,  
 swaz si geseiten uf ir eit.  
 Nû Hector dise rede vernam,  
 mit dem hirten er dō kam  
 gegangen für mich alzehant  
 880 und tet mir sine rede erkant,  
 wie Pāris wær der bruoder sin  
 und daz ich lieze werden schîn  
 dem einen vride, den er sâ  
 dig dinc beziugen wolte dâ,  
 885 daz er min sun dâ wære.  
 ich fröute mich der mære  
 und was sin inneklichen vrō.  
 zehant ich einen vride dō  
 in gap und hiez nâch in zehant  
 890 vil balde gân. nû daz erkant  
 mir wart der wirt, vil sere ich dō  
 erschrac und wart als unvrō  
 von herzeleide, daz nieman  
 sō grōz herzeleit gewan,  
 895 wan ich gedāhte alzehant,  
 wie ez umb in dō was gewant,  
 daz Pāris wær daz kindelîn,  
 daz er und der geselle sin  
 ertætet solten haben dō.  
 900 nû disen mæren allen sō  
 was und der wirt seite  
 von der gelegenheite,  
 wie ez allez komen was,  
 diu mære ich gar ze herzen las  
 905 und hinder kam des troumes mich.  
 zehant vür mich gesnipfte ich  
 und saz verdāht als ein man,  
 der weder sin noch rede kan,  
 und verstummete sō gar, 270d  
 910 daz ich wart als ein tōte gevar.  
 Nû daz ich lange alsō gesaz  
 und gedāht, wie er genesen was  
 und mir von im diu wārheit  
 sō gewærlich wart geseit,  
 915 swaz wunders was an im geschehen,  
 und als ich daz begunde sehen,

wie er mir was wider bráht,  
 swes ich gegen im hete gedáht  
 ze übel in mñnem muote,  
 980 daz verkérte ich im ze guote  
 und was ze kinde sñn só frò,  
 daz ich in veterlichen dô  
 nách veterlicher liebe zòch,  
 wan alle missewende in vlòch  
 985 und er an schœne als ùz genomen  
 was und an wunsche vollekomen,  
 dô dáhte ich, daz dô wære  
 der troum dô lügebære  
 und man gelouben solte niht  
 990 an troume vil, ez wære enwiht,  
 wan si betrügen der liute vil.  
 dar nách in vil kurzem zil  
 dô minnet sñn werder lïp  
 Helenam daz schœne wïp,  
 995 diu im in sñnen sinnen  
 mit lieplichen minnen  
 só sere liebte, daz si twanc  
 sinen manlichen gedanc,  
 daz er sich dar an wande,  
 1000 wie er von lande ze lande  
 füere und hóher ére  
 und hœhers lobes mære  
 mit manheit dô bejagete.  
 diu zit in dô betragete,  
 1005 daz er ze Kriechen in daz lant 271a  
 durch hóchgemüete wart gesant.  
 von dannen volget im dô sá  
 diu künigîn vrò Helená.  
 Si kam her in diz ríche  
 1010 mit rícheit só ríliche,  
 daz al die liute mit fròuden hie  
 si minneclíche enpffe,  
 dur daz si bráhte her mit ir  
 nách unser aller herzen gir  
 1015 vil rícheit an guote  
 und nách der jungen muote  
 vil edeler juncfrouwen clár.  
 daz liebt ir komen her für wár,

und was uns állen willekomen.  
 980 dô daz ze Kriechen wart vernomen,  
 si táten, als si solten,  
 si santen her und wolten  
 die vrouwen wider hán genomen  
 und daz mit ir her was komen  
 985 und wolten dur daz varen lán,  
 swaz in lasters was getán  
 von uns, als ich iu hán verjehen.  
 dô des niht mohte geschehen,  
 si riten uns en mit ir her.  
 990 dô háten wir só gròze wer  
 und só werlich ritterschaft,  
 daz wir mit werlicher craft  
 heten wol vor in erwert,  
 daz si uns niht móhten hán verbert  
 995 noch hie mit craft gesnochet,  
 wan daz wir verfluochet  
 von den goten müesen sñn,  
 die vuoceten uns den gròzen pln  
 mit vorbedáhtem zorne gar.  
 1000 hie ht soltú nemen wár,  
 daz elliu dinc mit ir gebote 271b  
 vüegent vor hin gar die gote  
 und den liuten nihtes niht  
 án ir vorgedanc geschiht.  
 1005 Al daz selbe ist mir geschehen.  
 dá von muoz ich von wárheit jehen,  
 daz ich dulden muoz vür wár  
 miniu zit und miniu jâr  
 und elliu mñne lebende zil,  
 1010 swaz ir gebot mir vüegen wil,  
 als ich biz her in minen tagen  
 dulden muoste und vertragen,  
 swaz mir von in wart úf geleit,  
 ez wære lïep, vròud oder leit.  
 1015 sol ich verliesen mñnen lïp,  
 dar zuo guot, ére oder wïp,  
 als ich hán liebiu kint verlorn?  
 hánt si gegen mir gròzen zorn  
 und haz mit unwillen,  
 1020 wie sol ich daz gestillen?

ich muoz dulden sunder spot,  
 swaz ir wille und ir gebot  
 wil gebieten über mich.  
 nû habe ich underwîset dich,  
 5 wie cleine schulde ich des hân,  
 daz mîne süne hânt getân,  
 wan daz ez alsô muoste sîn,  
 daz si mir vuoceten clagende pîn,  
 in selben kumber unde nôt,  
 10 ze jungest lîhte den tôt,  
 und beide stat und lande  
 kumber unde schande  
 und clagelichez herzeleit  
 mit iemer swærender arebeit,  
 15 diz müesent allez die gote  
 geflüeget hân mit ir gebote.  
 dô der künic Prîamus 271c  
 die rede vollebrâhte alsus  
 mit trûriclichem muote,  
 20 der wîse und der guote  
 Achilles im aldâ verjach  
 der worte volge, diu er sprach,  
 und jach der wârheit im alsô.  
 der künic hiez dâ nâher dô  
 25 für den degen hêchgemuot  
 diu cleinete tragen und daz guot,  
 daz er dô hâte mit im brâht  
 und dâ mite er hât gedâht  
 læsen sinen sun umb in.  
 30 Achilles hiez dô tragen hin  
 daz guot und hiez es walten.  
 und als ez was behalten,  
 er antwurte dem künige sâ  
 sinen tôten sun aldâ  
 35 nâch siner bete, als er in bat.  
 dô hiez in an der selben stat  
 mit küniclichen sachen  
 der künic schône ûf mâchen,  
 als siner edelkeit gezam.  
 40 der künic sine tochter nam,  
 Polixenam die schœnen,  
 diu man ie hôrte krœnen

mit lobe und hôhe prîsen.  
 er bat den werden wîsen,  
 45 daz er die vrouwen nâme  
 und in durch si gezæme,  
 daz er niht mære fürbaz  
 in vuocete vîentlichen haz  
 und daz er ouch Troiære  
 50 liez âne alle swære  
 von im vridelichen leben  
 und im geruochte fride geben. 271a  
 Der edel werde wigant  
 der rede antwürte gap zehant.  
 55 'herre,' sprach er, 'künic, dû  
 solt dine tochter nû  
 mit dir fûeren hein, wan ich  
 wil des fürbaz bedenken mich,  
 wie ich si denne alsô geneme,  
 60 daz ez uns beiden wol gezeme,  
 beide Troiærn unde mir,  
 der juncfrouwen unde dir,  
 daz wir uns allenthalp bewarn,  
 wie wir mit êren dran gevarn,  
 65 daz ez nieman verkêre.'  
 dô hiez der künic hêre  
 ûf laden sinen sun zehant.  
 der rîche degen wît erkant  
 nam urloup und wart des in ein,  
 70 daz er gên Troie wider hein  
 kêrte mit den stnen gar,  
 die mit im wâren komen dar.  
 Dô die werden Troiære  
 verieschen disiu mære,  
 75 diu ir alhie habt vernomen,  
 daz ir herre wider komen  
 was dô von den Kriechen dar  
 und sinen willen hete gar  
 vollendet, als er wolte  
 80 und als er wûnschen solte  
 nâch sines herzen muote,  
 noch an lîbe noch an guote  
 nieman in beswârte,  
 nâch siner êren vârte,

85 nâch sinem schaden dar noch dan.  
 rich und arm, wip unde man  
 lobten der Kriechen gûete. 272a  
 mit gûetlichem gemûete  
 danketen si ir werden goten,  
 90 daz in dô ère wart erboten,  
 wan ir zwivellicher wân  
 des muoste zwivel gegen im hân,  
 daz si'z getâten iemer  
 und in benamen niemer  
 95 geantwurten Hectores lip,  
 wan si ouch in des kûniges wip  
 sô lange vor behielten  
 und âne reht ir wielten  
 mit unfuoge in ir lande  
 100 ze laster und ze schande.  
 Nû diz geschehen was alsô,  
 mit jâmer trûric und unfrô  
 kâmen Troiære dar  
 von der stat die besten gar,  
 105 fûrsten, ritter unde frouwen.  
 dô der kûnic lie schouwen  
 sin liebez kint, den tóten degen,  
 mit des tóde was gelegen  
 ir helfe und aller sælden tróst,  
 110 und si des wâren dô belóst  
 sô rehte jâmerliche,  
 junc, alt, arm unde rîche  
 brâchen und zarten alle fûr wâr,  
 ab in gewant, hût unde hâr  
 115 schriende unde wuofende,  
 clagende unde ruofende,  
 hantslahende hende und denne brust.  
 ir frôuden und ir heiles verlust  
 clagten si mit jâmer dá.  
 120 diu edel kûnigin Ekubâ  
 stuont einst mit der frouwen schar.  
 mit riuweclichen siten gar  
 was ir clage sô jâmerlich, 272b  
 in der si dô verclageten sich,  
 125 daz ez müeste erbarmen  
 die rîchen zuo den armen,

die armen bl den rîchen.  
 sich kunde niht gelîchen  
 der grôzen clâge, diu dô geschach.  
 130 dô dulden clagendez ungemach  
 mit jâmer die dá wâren.  
 vil riuweclich gebâren  
 buoben anderhalb die man.  
 sô der jâmer began  
 135 ein wille stille geligen  
 und si denn ein wille geswigen,  
 sô huop sich aber dô der schal,  
 daz jâmerlicher galm erhal  
 in die ôren, in clagende herzen  
 140 mit trûriger herzen smerzen.  
 Dô si ûz der mûge zil  
 geweinden mêr denne vil  
 und dann ir clagende willekûr  
 weinende geleite vûr  
 145 sine vollekome ne tugent  
 nâch wunsche in siner sûezgon jugent  
 an mannes prise, an mannes craft,  
 mit ritters kunst an ritterschaft,  
 mit kûniges hôchgemûete  
 150 in genædeclicher gûete,  
 und wie gar nâch prise was  
 ir aller wunsches spiegelglas,  
 wie gar si wâren d' gesat  
 von im ûf des gultickes rat,  
 155 sô daz ir aller swelde teil  
 und ir geltickes hochtez hell  
 was an im erstorben,  
 erslagen und verdorhen,  
 sô wart in vil wirn denne wê 272c  
 160 und weinden lûter vil denn d'  
 und huoben aber ir alten clage.  
 diu clage werte sehen tage  
 von der zit, daz diu sunne ûf gie,  
 biz daz diu naht aber an vie,  
 165 daz si dô ûf der selben wart  
 bezzer nie noch senfter wart,  
 denne dô si wip unde man  
 mit clagenden herzen huoben an,

als ir vernomen habent hie vor.  
 170 der edel degen Hector  
 wart dô nâch küniges werdekeit  
 schöne und rîlich geleit  
 als siner edelkeit gezam.  
 den jungesten dienst er dô nam,  
 175 den er von den sinen ie  
 mit dienstlichem rehte enpfie,  
 als noch allen den geschiht,  
 die man nâch tôde legen siht.  
 Dô der degen wît erkant,  
 180 Hector der edel wigant,  
 nâch siner wirde wart geleit  
 nâch küneclicher rîcheit,  
 dô brâhte ritterliche craft  
 mit helfericher ritterschaft  
 185 Troiæren dar ze helfe sâ  
 vrô Pentesileâ,  
 der Amazônen künigîn.  
 als si wolte komen sin  
 Hector ze liebe dar mit wer,  
 190 alsô kam si nû mit her  
 ze helfe Troiæren in daz lant.  
 sich samneten mit vrecher hant  
 zuo z'ir die umbesæzen gar 272a  
 und brâhten zuo z'im grôze schar  
 195 und hôchgemuoter ritter vil.  
 si zogeten in der tage zil  
 ze Troie werlich in die stat.  
 der künic gebôt unde bat  
 den besten, daz si gegen in riten  
 200 und si mit ritterlichen siten  
 enpfîngen schöne. dô daz geschach  
 und man si in zogen sach,  
 si enpfîngen lobeliche  
 beide arm unde rîche  
 205 mit hôher wirde schöne  
 nâch dienste ze lône.  
 diu künigîn dô alrêst vernam,  
 dô si al dar ze Troie kam,  
 daz Hector der stolze degen  
 210 erslagen was und tût gelegen,

des wart ir nû diu wârheit  
 mit jâmer êrst dâ geseit,  
 wie er was gelegen tût.  
 der jâmer vuocte ir soliche nôt,  
 215 dazs' aller frôuden sich bewac  
 und solcher ungehabe dô pfîac  
 mit weinen alle stunde,  
 daz si nieman enkunde  
 getræsten. dô wart si in ein  
 220 von jâmer, daz si wider hein  
 mit ir helfelichen scharn  
 wolte dannen sîn gevarn,  
 wan daz der stolze degen wis,  
 der ellenthafte Pâris,  
 225 mit sô grôzem solde  
 von silber und von golde  
 behabte dâ, wan er gap ir  
 der beider vil. nâch gernder gir  
 wart Pentesileâ 273a  
 230 diu künigîn behabt aldâ  
 ze helfe Troiæren dô.  
 des wurdens' algeliche vrô,  
 wan si wol bereite schar  
 mit ir hete brâht aldar.  
 235 Swer niht rehte hât vernomen  
 und dem es ist niht mære komen,  
 waz liutes die Amazônes  
 si, die wil ich wîsen des,  
 als ich an einem buoche las,  
 240 daz von Alexander was  
 geschriben und diu wârheit  
 von im hât und von in geseit,  
 an dem ich die wârheit vant.  
 in Asiâ dâ lît ein lant,  
 245 ein insel michel unde wît.  
 mit dem mer beslozzen lît  
 daz selbe künicrîche  
 einsît, vil vesteclîche  
 besliuzet anderhalb daz lant  
 250 ein hôch gebirge veste erkant,  
 mit engen klûsen wol verspart,  
 al vesteclîch und wol bewart,



wan ez besliegen veste wege.  
 daz selbe lant-hant in ir pflege  
 255 Amazones mit ganzer kraft.  
 diu werliche ritterschaft  
 mit frevellichem muote git  
 den bilanden vil ofte strit  
 mit vientlichen siten gar.  
 260 diu ellenthafte werde schar  
 hat manigen kurlichen lip.  
 diz sint doch allez niht wan wip  
 und ist dekein man under in,  
 die sint gesezzen von in hin.  
 265 ein ander lant gröz unde wt 273  
 ensit der vrouwen lande lit,  
 ichn weiz, wie verre hinan dan,  
 dô sin inwonende ir man  
 und ist bi den dô wibe niht.  
 270 einest in dem järe geschicht  
 ir hœhsten gotes hœchgezit.  
 frœlich und âne widerstrit  
 komen alle geliche gar  
 die vrouwen gegen ir mannen dar  
 275 und gegen den vrouwen dar die man.  
 dâ nimet sich ieclicher an  
 sinnes wibes und hat mit ir  
 drizic tage nach stuer gir  
 vrœude und kurzewile vil.  
 280 swelh frouwe an dem selben zil  
 bi ir man dô tragende wirt,  
 als si z'ir tagen daz kint gebirt,  
 ist ez ein knabe, ez wirt gesant  
 dem vater sin hein in sin lant,  
 285 dâ die manne inne wonende sint;  
 ist aber ein tochterin daz kint,  
 diu muoter nimet ez iesâ  
 und zihet ez vil schone dâ.  
 sô diu muoter daz kint gebirt  
 290 und ez denne ein tochter wirt,  
 unlange si daz midet,  
 si flet unde snidet  
 im abe daz zeswe brüsteln,  
 daz ez behende müge sin

295 ze strite gegen der siten,  
 dâ ez sol kumen striten,  
 und daz ez hin unde her  
 beide swert unde sper  
 geleiten kunne als ein man,  
 300 der manlich wol striten kan.  
 under in dô über al daz lant 273.  
 ist diu brust amazôn genant,  
 dar nach die vrouwen und diu kint  
 Amazones geheizen sint,  
 305 die mit werlicher craft  
 sô vrech sint und als effenthaft,  
 daz mit vientlicher hant  
 nieman betwingen mæc ir lant.  
 ob si bi disen jâren  
 310 noch sint, als si dô wâren  
 und dô vor ê und lange sit  
 bi den tagen und in der zit,  
 dô der Kriechen ritterschaft  
 Troie hete mit ir craft  
 315 besezzen werlich und belegen  
 und der stolze wise degen  
 Hector über allin lant  
 von ritters prise wart erkant  
 sô wert und sô gar ûz genomen,  
 320 daz nieman wer sô vollekomen,  
 und disiu mære erschullen dâ.  
 vrô Pentesilea,  
 diu dô was künigin überz lant,  
 gedâhte, als si diu mære empfant,  
 325 daz si dem stolzen helde wis  
 wolte dur ritterlichen pris  
 ze helfe mit ir helfe komen.  
 330 was si, als ich hân vernomen,  
 Troizeren helfeliche  
 335 dar kumen in daz rîche.  
 Dar nach über etelichez zil  
 tac und wochen niht ze vil  
 ordente wtlichen gar  
 diu edel küniginne ir schar,  
 340 wie si solten striten.  
 an ir zeswen siten

- scharfe si der schützen her 273a daz si mit verlusteclichen siten  
 mit ir geschütze ze wer; 380 ofte schaden von ir liden  
 ze fuoz der sarjanden schar; an liuten und an guote.  
 340 die si mit ir brächte dar, mit gelichem muote  
 hiez diu wise künegin rieten al die fürsten sus,  
 zer winstern sitte bi ir sin, daz der künic Meneläus,  
 daz si dâ werlichen striten. 385 Teucer und Ulixes  
 zwischen zwein scharn enmiten und Meriön dâ pfâgen des,  
 345 wolte si selber striten daz si mit flizenlichen siten  
 und hiez dô mit ir riten an der vrouwen schützen striten  
 die si ze orse hâte aldâ. mit vrenchen wiganden.  
 diu freche Pentesileâ 390 gegen den sarjanden  
 vuoct alle zite und alle tage solte Ajax Oileus  
 350 den Kriechen leides vil mit clage und Ajax Telamonius  
 an liuten und an guote. und Diomêdes der helt,  
 mit werlicher huote der ie was wert und ûz erwelt,  
 muosten si gewarnet sin 395 als man was ie von im gewon,  
 gegen der vrenchen künigin, und der künic Agamennon,  
 355 und enwære Diomêdes, der helt an manheit unverlegen,  
 si und ir Amazônes und Telepolemus der degen  
 hâten mit manlicher craft und die gebrüeder zwêne  
 enschumpfiert ir ritterschaft 400 Ascalaph und Jaméne  
 und wær in mit werlicher hant solten halten unde striten  
 360 in die herberge gerant, an der winstern siten.  
 hete'z mit werder helde schar Der edel degen hôchgeborn  
 der wise degen niht undervarn Achilles dar zuo wart erkorn,  
 an einom tage, dô er si sach 405 daz er und die andern fürsten gar  
 den Kriechen fügen grôz ungemach, solten striten gegen der schar,  
 365 dô si in vil rîche habe diu dâ ze rosse was bereit.  
 mit manheit brach und êren abe dô daz alsô wart ûf geleit,  
 an liuten und an guote diu zit gar kürzeclich erachein, 274b  
 mit vientlicher huote. 410 daz diu künigin wart in ein,  
 Die künige und al die fürsten gar, daz si wolte ûz riten  
 370 die hêhsten von der Kriechen schar ûf die vînde und striten  
 giengen dô vil drâte einen offenlichen veltstrit.  
 ze manigem sunderrâte, si wänden an der selben zit  
 wie si dô wider tæten 274a 415 den Kriechen wider riten  
 und welich wer si hâten mit craft und in gestriten;  
 375 gegen der frouwen ritterschaft, sô werlich was ir craft aldâ.  
 diu si tegelich mit ir craft vrô Pentesileâ  
 an reit und in sô grôze habe sich hâte ûf einen strit bereit.  
 brach sô vientlichen abe, 420 si zogte, giht diu wârheit,

ûz für diu tor ûf strites gelt.  
 dô zogeten gegen ir ûf daz velt  
 die Kriechen nâch manlicher art.  
 als si sich hâten ê geschart,  
 425 alsô enbrâhten si aldar  
 gegen irn drîn scharn dri ander schar  
 und die ir schar dô an der zit  
 solten leiten in den strit.  
 dô der wesen solte  
 430 und sich dô heben wolte,  
 aldâ diu küniginne hielt,  
 diu vil manlicher frecheit wielt,  
 dô huop mit ritterlicher craft  
 bêdenthalp diu ritterschaft  
 435 den strit mit ritterlichen siten.  
 die mit den sarjanden striten,  
 Agamennon, die fürsten wis,  
 die ie bejageten hôhen pris,  
 Ajax und der geneme sîn  
 440 tâtén manlichen schîn  
 an den sarjanden  
 grôzes zornes anden,  
 den si dô gegen in truogen.  
 si stâchen unde sluogen  
 445 sô vil der sarjande 274c  
 von der Amazônen lande,  
 daz si in wichen sunder danc.  
 der Kriechen kraft si underdranc,  
 dar an si nâmen schaden vil  
 450 und sô vil ûz der mâze zil,  
 daz vil nâch ir craft in ein  
 an ebenherter mâze schein,  
 wan daz der Kriechen wisheit  
 alsô wislichen streit,  
 455 daz si mit wislichen siten  
 und ouch mit craft den sic erstriten  
 und si ûf die mitteln schar  
 sô vîentlichen riten dar,  
 daz si vor in dô lâgen  
 460 und wer niht mêre pfâgen  
 und niht wan vliehens mohten pflegen,  
 sô vil was ir dô tôt gelegen.

Achilles der wigant  
 in richer wer mit heldes hant  
 465 uobte wisliche craft  
 an der vrouwen ritterschaft.  
 hin und her durchbrach er gar  
 mit sinen rotten al die schar  
 und leit in manigen degen tôt.  
 470 dô wart mit clegelicher nôt  
 betrûebet manic werder lîp.  
 die ritter wert, diu stolzen wîp,  
 die manlich dar in daz lant  
 wâren dur ir pris gesant,  
 475 die vielen dicke und dicke  
 in manigem breiten blicke  
 tôt und erslagen ûf den sant.  
 dô si mit werlicher hant  
 doch an den Kriechen gulten sô,  
 480 daz si mit jâmer sit unfrô  
 manic herze müeste sîn. 274d  
 grôz leit und dar zuo clagende pin  
 wuohs in dem herze beider sit,  
 dô dur brach mit kraft den strit  
 485 Achilles der wigant.  
 des endes gâhte er alzehant,  
 dô er die küniginne sach.  
 er neigte daz sper unde stach  
 die frouwen von dem orse hin,  
 490 sô verre daz si under in  
 ir vrechen helfer sâhen ligen,  
 wan frôuden wer ir was verzigen.  
 Diu frouwe eines sôlichen valles pflac,  
 daz si gar unversunnen lac  
 495 und halber tôt ûf der erde  
 mit grôzem unwerde,  
 daz hât ir hant gedienet wol,  
 wan si mit clegelicher dol  
 manigen degen ûf den sant  
 500 tôt frumte mit ir eines hant  
 in wibes namen mit mannes kraft.  
 dô flôch der vrouwen ritterschaft  
 und gâben sich dô sigelôs,  
 dô si der sige gar verkôs,

505 daz si gar wurden âne wer,  
 swie si dô hâten mit ir her  
 gemachet dô den Kriechen  
 tôtwunden und tôtsiechen  
 und alsô manigen degen tôt,  
 510 daz al daz velt von bluote rôt  
 schein und gar begozzen.  
 der degen unverdrozzen,  
 Achilles der wise man,  
 kêrte in die wal hin wider dan,  
 515 dô er die küniginne vant  
 in strite ligen. alzehant  
 sluoc er ze tôde si vür wâr. 275a  
 umb sîne hant wand er ir hâr  
 und zôch si leitlichen pfat  
 520 nâch im dan ûz der walstat,  
 dô die Kriechen alsô gar  
 gesigten an der vrouwen schar,  
 daz si niht wer dâ vunden mê,  
 als ich hân gesprochen è,  
 525 wan daz si huoben die fluht.  
 dô schônden dur manliche zuht  
 und dur wîplichen namen  
 den werden reinen lobesamen  
 der vrouwen, als diu wârheit giht,  
 530 und tâten in nie leides niht.  
 swâ si aber die man  
 kâmen unde sâhen an,  
 die viengens' unde sluogen gar  
 diu entworhte sigelô-e schar,  
 535 diu dô mohte entrinnen  
 und die fluht gewinnen.  
 lantliute oder geste  
 die fluchen gegen der veste  
 und sluzzen nâch in zuo diu tor,  
 540 ûf die gewer gegen in enbor,  
 die ir dô pfâgen mit der wer  
 und schuzzen drabe gegen dem her  
 mit alsô werlichen siten,  
 ob die vînde si an riten,  
 545 daz si stat, mûre unde graben  
 môhten deste baz behaben.

505 <sup>U</sup>zwendic bi den Kriechen dâ  
 lac Penteseleâ  
 diu edele künigin erslagen.  
 510 gnuoge kêrten dan dur klagen  
 daz edel hôchgeborne wîp,  
 gnuoge dur klagen iren lîp,  
 der in wibes bilde streit 275b  
 sô grôzen prîs mit manheit  
 515 und daz in wîplichem namen  
 sich kunde noch enwolte schamen,  
 si übergriffen ir reht dar an  
 und strite manlich als ein man  
 mit vrevelliches muotes spehe.  
 520 dô was vil nâch ir aller jehe,  
 sit daz si anders denn ein wîp  
 verworht und verloren hât ir lîp,  
 sô ensolte man niht als ein wîp  
 êren ir verworhten lîp.  
 525 man solte si besenken  
 in daz wazzer und ertrenken  
 an des wazzers grunde  
 old aber für die hunde  
 und für daz gefûgel dar  
 530 werfen. under aller schar  
 wart nieman funden, wan der daz  
 dur zorn erteilt und ouch dur haz.  
 si jâhen algemeine,  
 wan Achilles der eine  
 535 der wolte nâch ir werdekeit  
 si hân begraben und geleit.  
 diz warp der werde Achilles.  
 dem enwolte Diomêdes  
 dem fürsten des gestaten niht.  
 540 der hiez si, als diu wârheit giht,  
 ziehen gegen dem wazzer hin  
 und hiez versenken si dar in  
 Troiæren zuo geværde  
 und zuo leitlicher beswærde  
 545 in und ir helfæren,  
 daz si gemant des wæren,  
 swen man under in gevienge,  
 daz ez im alsô ergienge,

wolten si lange gegen ir kraft  
 500 setzen sich mit vientschaft 275c  
 als si biz her heten getân.  
 sus muosten Troiære hân  
 wahsendes herzeleides vil  
 alle tage und alle zil  
 505 in herzen und in muote,  
 an liuten und an guote  
 verlurn allerteglich.  
 daz zeigte an manigen dingen sich. 600  
 alsô vrou Pentésilé  
 600 lip unde guot verlôs aldâ,  
 die si mit ir brâhte dar,  
 und ir helfære gar,  
 daz niht geschehen wære,  
 und heten Troiære  
 605 gehâbt dekeines glückes teil,  
 dô hât in ir unfuoge ir beil  
 verworht an disen dingen,  
 des muost in misselingen.  
 Dar nâch in kurzen ziten, dô  
 610 diz geschehen was alsô,  
 sich sammete rilliche  
 ein edel künic rîche,  
 der was geheizen Mennon.  
 sin vater der hiez Tilon,  
 615 sin muoter hiez Aurorâ.  
 Mòrlant und Indiâ  
 mit wârheit wâren sunder wân  
 im mit dienste undertân,  
 wan er dô künic und herre was.  
 620 von dem gebirge Caucasas  
 warp er mit werlicher craft  
 umb helfe und umb ritterschaft  
 über sin künicrîche,  
 daz er gewalteclîche  
 625 möhte bringen über mer  
 Troiæren sô kresteclichez her, 275d  
 als stnem namen gezæme,  
 swenn er in ze helfe kæme,  
 daz ez in hülfe ûz aller nôt.  
 630 ob ez niht wante in der tôt,  
 sô wolt er in ze helfe komen.  
 des hât er sich dô an genomen  
 durch sines namen werdekeit,  
 in dem er manigen pris erstreit  
 635 dô her und in den ziten,  
 in vremeden landen witen,  
 dô von der wise wigant  
 was verre in hôher wurde erkant.  
 Dô Mennon der rîche  
 640 mit craft harte werlîche  
 zesamen brâhte siniu her,  
 über lant und über mer  
 fuor er mit alsolicher craft,  
 daz sich gein siner ritterschaft  
 645 nieman gesetzen mohte,  
 daz ez gegen wer iht tohte.  
 daz her bevalch er ûf dem wege  
 in eines stolzen heldes pflege,  
 der was Phala genant.  
 650 bin ze Rode in daz lant  
 kam dô der künic mit sinen scharn  
 in sô werlicher craft gevarn,  
 daz si des landes âne wer  
 gewaltic wâren. dô daz her  
 655 rehte kôs und bevant,  
 daz den Kriechen was daz lant  
 gelegen und die vesten undertân,  
 si begunden sich dô nider lân  
 und gewunnen schiere dô  
 660 des landes houbetstete zwô  
 und nâmen grôzen roup aldâ.  
 Calix und Camfrâ 276a  
 sus wâren die zwô stete genant,  
 sô mehtic und sô rîch erkant,  
 665 daz al daz her dô rîche wart  
 von gewinne ûf der selben vart.  
 Dô Rodar heten vernomen,  
 daz diz her wolte komen  
 ze helfe Troiæren,  
 670 ez begunde si beswæren  
 und heten gerne erwendet daz  
 Troiæren ze leide dur den huz,

- daz Pâris der wigant  
 Sidonje hâte ir houbetlant  
 675 sô vientlichen an geriten  
 und guot und êre in an erstriten  
 und des landes künic erslagen  
 in den ziln und in den tagen,  
 dô er die küniginne nam  
 680 vôn Kriechen und dannen mit ir kam  
 und uf der vart dar in daz lant  
 kam und mit vientlicher hant  
 sô grôzen roup in nam aldâ.  
 si besameten sich sâ  
 685 und wolten si bestanden hân,  
 des wolte mit helfe in gestân  
 Fénix daz lant, daz riche craft  
 an wer hât und an ritterschaft,  
 die si in wolten hân gesant.  
 690 der gedanc kürzeclich erwant,  
 wan si mohten dekeine wer  
 hân gegen Mennones her.  
 iedoch versuochten si'z an in  
 dur des guotes gewin,  
 695 daz die geste heten gebrâht.  
 an den gewinnes was gedâht,  
 daz vil kleine si vervie,  
 wan daz lantliute enpfie 276b  
 von den gesten grôzen schaden,  
 700 des si dô wurden überladen,  
 dô si bestuonden si mit wer.  
 der künic Mennon und sîn her  
 nâmen an dem selben zil  
 in dem lande guotes vil,  
 705 daz si dô teilten under sich.  
 von Rode uf siner verte strich  
 vuor über lant und über mer  
 Mennon der künic mit sime her  
 für Troie in Frigiam daz lant  
 710 mit alsô werlicher hant  
 und mit sô creftelicher craft,  
 daz der Kriechen ritterschaft  
 daz her nie mohte übersehen.  
 si jâhen unde muosten jehen,  
 715 daz si berc, velt unde tal  
 bedecket heten über al  
 und mit rilicher vriheit  
 daz lant heten sô gar beleit,  
 daz nieman des töhte,  
 720 der übersehen möhte  
 daz grôze her und ouch die schar,  
 die Mennon hete brâht aldar.  
 Die ellenthafte geste  
 leiten sich vor der veste  
 725 uf daz wite gevilde.  
 ros, wâpenkleit und schilde,  
 helme und ir bereitschaft  
 reiten die helde werhaft  
 dar nâch, als ez dô solte sîn.  
 730 sô lichten glast, sô glanzten schîn  
 und alsô virne liehtez brehen,  
 daz man sich drinne mohte sehen,  
 bôt ir gezoc den ougen  
 mit wârheit sunder lougen, 276c  
 735 daz ez die Kriechen verdrôz,  
 wan ez in manige vorhte grôz  
 in zwivellichem muote bôt.  
 si twanc diu vorhtliche nôt,  
 daz si mit vorbesiht dur daz  
 740 ze in selben sâhen deste baz  
 beide fruo und spâte.  
 mit flitzecllichem râte  
 bereiten si sich gegen dem her  
 mit vil wislicher wer,  
 745 und wære in heiles also vil  
 niht vor geschehen alliu zil,  
 sô wæren si in zwivel komen  
 und wære ir fröude in gar benomen.  
 Dô wart, ichn weiz wie lange zit,  
 750 under beiden hern der strit  
 mit fride uf gehalten gar.  
 dâ pfâgen beidenthalp die schar  
 âne ruowe unmuoze vil  
 tac und naht und alle zil,  
 755 wie si ze wer bereiten sich.  
 ir grôz gezierde ritterlich

wart dô bereit, als ez gezam.  
 dô der vride ein ende nam,  
 Troiære bereiten sich ze wer.  
 760 Mennon der künic und sin her  
 zogeten nâch ritters werdekeit  
 mit grôzer craft ze wer bereit  
 gegen den vînden ûf den plân.  
 765 als si ze râte wurden ê.  
 Troiære sûnten des niht mê,  
 si ensasten sich wisliche.  
 die helde muotes rîche  
 zuo den gesten schône riten  
 770 ze velde mit wislichen siten 276a  
 und schar ten zuo z'in schône ir schar  
 nâch ritters ordenunge gar.  
 hie wider was ouch der Kriechen her  
 wislich in ritterlicher wer  
 775 bereit. si zogeten lîse  
 in manlicher wise  
 gegen den vînden, dô si hielten  
 und grôzer crefte wielten.  
 als si do strites wolten gern,  
 780 mit ûf geworfenen spern  
 drungen si z'ein ander sâ.  
 dô wart der strit erhaben dâ.  
 Troiære drungen ûf die schar,  
 mit ritters muote dan und dar  
 785 begunden si den Kriechen  
 slahen und abe liechen  
 sô manigen ellenthaften man,  
 daz ir craft dâ von began  
 swachen unde swinen.  
 790 Mennon dô mit den stnen  
 brach mit ritterlicher craft  
 in der Kriechen ritterschaft  
 und sluoc in manigen werden hêlt.  
 der degen an manheit ûz erwelt  
 795 ir schar sô werlich under dranc,  
 daz si im wichen âne danc.  
 sô mangan leite dô sin hant  
 tôt unde wunt dô ûf den sant.

Dô lât vil manic lûsent tôt.  
 800 als manic lûsent leit dô 'nôt  
 von tiefen tôtwunden,  
 daz die Kriechen begunden  
 zwîveln an werlicher wer.  
 iedoch enthielt mit craft daz her,  
 805 sô daz si siges jâhen niht  
 und z'ir vînden angesiht 278a  
 gegen ir letze entwichen dan.  
 manigen ellenthaften man  
 und werde helde hôchgeborn  
 810 hâten si sô vil verlorn,  
 daz si vil kûme erwerten  
 mit swertes slegen herten,  
 mit schûzzen und mit stichen  
 in der zit, dô si wichen  
 815 und dâ vor der strit geschach,  
 daz man si sigelôs niht sach  
 an lîbe, an êre, an guote.  
 Mennon der hôchgemuote  
 hæt den Kriechen âne wer  
 820 an gewonnen ûf dem mer  
 diu schif und het si in genomen,  
 wær in diu naht ze hant komen;  
 sô wis an wer, an mannes craft  
 was der degen ellenthaft.  
 825 Dô der strit alsus ergie  
 und mengelich sich nider lie  
 an beiden hewn an sin gemach,  
 die tóten man begraben sach  
 und ûf heben die siechen.  
 830 ze Troie und bî den Kriechen  
 was der unmuoze vil.  
 alle zit gar und diu zil  
 von der êrsten stunde,  
 von der sich êrste begunde  
 835 daz urluige heben an,  
 dannen brâhte nie kein man  
 die Kriechen in alsôlichiu sêr  
 noch in sô grôzen zwîvel mêt,  
 denne der ellenthafte degen.  
 840 vûr daz Hector was tôt gelegen, 278b

dô stritens' âne zwivel gar,  
 biz daz Mennon was komen dar  
 und mit in dô hâte gestriten  
 mit sô vrellichen siten,  
 885 daz si's in zwivel kâmen.  
 die Kriechen zuo in nâmen  
 die hœsten und die besten gar  
 under in zehant von al der schar  
 und berieten sich alsô,  
 890 wie si in den zîten dô  
 gesasten werlichen ze wer  
 gegen Mennon und sime her  
 und wen si kiesen solten,  
 dem si bevelhen wolten,  
 895 daz er an der selben zît  
 gegen im hielte an den strît,  
 biz man im ze helfe kâme  
 dar nâch, als daz gezæme.  
 Ze râte samenden si sich dô  
 900 und berieten sich alsô,  
 daz ieclicher den nande,  
 den man gegen im dô sande  
 und der in mit werlicher craft  
 bestüende und daz diu ritterschaft,  
 905 die si zuo im dô scharthen,  
 ûf in dâ solte warten,  
 und daz si solten ir leben  
 umb sinen lip ze wâge geben  
 und ez wære ir hœster gewin,  
 910 möht er aleine werden in,  
 wan er sô sêre ir craft verschriet.  
 Agamennon dô geriet  
 für die andern alsus,  
 daz der künic Menelâus  
 915 gegen den sinen hielte,  
 dô er strites gegen in wielte,  
 sô wolte er im ze helfe dar  
 bringen helfeliche schar 278c  
 und in mit wer gewinnen dan.  
 920 der ellenthafte werde man  
 Idomeneus geriet,  
 daz in bestuont ûz al der diet

Ulixes der werde helt.  
 ze jungest wart von in erwelt  
 885 Ajax Telamonius  
 und wart daz ûf geleit alsus,  
 daz er bestüende den degen  
 und sîn mit huote solte pflügen  
 Idomeneus und Ulixes  
 890 und der degen Achilles,  
 der ie mit heldes manheit  
 den pris in dem urluige erstreit.  
 Dô diz wart ûf geleit alsô,  
 dar nâch vil kürzeclichen dô  
 895 bereiten sich ze beider sit  
 diu her wislichen ûf den strît,  
 als si hâten gerâten,  
 dô si mit ruowe hâten  
 wider brâht als é ir craft.  
 900 der werden Kriechen ritterschaft  
 fuorten ritterliche  
 die helde muotes rîche  
 Agamennon und Menelâus  
 und Ajax Telamonius,  
 905 Idomeneus und Ulixes,  
 Ajax und Achilles,  
 dô si ûz wolten rîten  
 und mit Troiæren striten,  
 die sich hâten ouch bereit.  
 910 mit manlicher manheit  
 vuorte si ze velde dâ  
 Mennon von Ètiopiâ,  
 Pâris unde Trôilus,  
 sîn brudder und Dêifebus, 278d  
 915 die stolzen helde alle dri.  
 den rîten werde helde hî  
 werlich, wis und ellenthaf,  
 an kunst, an werlicher craft  
 gêmeinlich gar ûz genomen,  
 920 an prise und gar vollekomen,  
 daz ritters namen êret  
 und mannes manheit lêret.  
 dô sich gesamneien diu her  
 mit rîcheit rilich ze wer



925 bereit und gegen dem strite,  
 dô si gein solicher wite,  
 als noch ein swinder senewen slac  
 mit eime bogen getriben mac,  
 zesamene si dô drungen  
 930 die ellenthaften jungen  
 und brâhten werlfche schar  
 mit ritterlichen siten gar  
 und huoben dô ze beider sit  
 mit vientlicher craft den strit  
 935 slahend unde stechende,  
 schar unde schar durch brechende,  
 strôuwende die veigen.  
 dô begunde erzeigen  
 Mennon der ellentriche  
 940 sin craft sô ritterliche,  
 daz er den Kriechen vuocte nôt.  
 er leite in manigen degen tôt  
 mit siner ellenthafter hant.  
 der hôchgemuote wigant  
 945 sluoc den Kriechen manigen helt  
 an ritters manheit ûz erwelt  
 unde an heldes manheit.  
 der hôchgeborne degen erstreit  
 den pris dô in dem strite,  
 950 daz man im lie die wite,     277a  
 swâ er wolte kêren hin.  
 dô wuohs den Kriechen ungewin.  
 daz sach der degen Antilôch,  
 Nestores sun, ein fürste hôch  
 955 an geburt und an richeit,  
 als uns diu wârheit von im seit.  
 ein manheit in dô lêrte,  
 daz er vil balde kêrte  
 ûf Mennou den werden man.  
 960 als er kam den degen an  
 und si mit manlichen siten  
 mit ein ander vil gestriten,  
 Mennon sluoc den wigant  
 mit gewalteclîcher hant,  
 965 daz er gelac von im dô tôt.  
 vil manigen vuocte er grôze nôt

KONRAD.

und iemer werendiû heresâr,  
 Mennon, der edel künic hér.  
 den er dô sluoc mit siner hant,  
 970 der edel degen wert erkant,  
 Ajax der vürate rîche,  
 kôs balde und wisliche  
 und nam bescheidenlichen war,  
 wenne er solte komen dar,  
 975 wan er dar zuo was erkorn,  
 daz er den degen wol geborn  
 mit strite solte dô bestân,  
 ala ich ê gesprochen hân.  
 Nû hielten dem helde bi  
 980 die hôchgebornen fürsten drt,  
 Idomeneus und Ulixes  
 und der werde Achilles.  
 die mante aldâ der wise degen,  
 daz si sin dô solten pflegen  
 985 und daz si warten ûf in.  
 die lopten daz. dô kêrte er hin, 277b  
 dô Mennou mit manheit  
 den Kriechen vuocte grôziu leit  
 an manigem stolzen helde luoc,  
 990 die er in dem strite sluoc,  
 nâch dem sit jâmer wuohs vil grôz.  
 Ajax den edeln fürsten schôz  
 in die siten dur den schilt,  
 daz mit dem schuzze wart gezilt  
 995 ein wunde in siner siten.  
 ze hant und in den ziten  
 lie Mennon mit den sinen  
 werlichen willen schinen,  
 alsô daz er brach dur die schar  
 1000 ûf den wisen fürsten dar  
 und wolte sich errochen hân.  
 dô begunde im widerstân  
 Ajax der edel degen wis.  
 dô wart umb ritterlichen pris  
 1005 erworben schedeliche  
 an manigem helde rîche,  
 der dar umbe muoste geben  
 bêde lip unde leben,

und sô nâch prise wurben,  
 10 daz si nâch prise ersturben.  
 Nu begunde Troiæren komen,  
 als ich von wârheit hân vernomen,  
 solche koverunge dar,  
 daz si der frechen Kriechen schar  
 15 wider triben mit grôzer craft  
 unz an ir besten ritterschaft,  
 dâ von si grôzen schaden kurn.  
 vil tûsent helde si verlurn,  
 die in dem strite lâgen tôt.  
 20 als Achilles dise nôt  
 dulden sach der Kriechen schar,  
 er gâhte frevellichen dar 277c  
 und kam ûf Troiær gevarn  
 mit der Mirmidoneisen scharn,  
 25 des manic degen kam in nôt,  
 der sich mit Mennône bôt  
 gegen den Kriechen dâ ze wer.  
 dô dranc ûz Troiære her  
 Mennon ûf sines libes kost  
 30 mit einer vientlicher jost  
 ûf den degen Achillen  
 mit frevellichem willen.  
 Achilles gegen im kêrte her  
 und stach in mit eime sper  
 35 durch den lip, daz er zehant  
 vor im tôt viel ûf den sant  
 und hâte er doch dô an der stunt  
 Achillen alsô sêre verwunt,  
 daz im der ellenthafte man  
 40 muost ûz dem strite entwichen dan.  
 do begunden Troiære  
 mit clagelicher swære  
 an strite und ouch an wer verzagen,  
 wan in der eine was erslagen,  
 45 an dem ir trôst, ir herze lac  
 und der ir hœchsten sælde pflac  
 an wer, an manheit unde an craft.  
 sô dranc der Kriechen ritterschaft  
 ûf Troiær alsô sêre,  
 50 daz si mit widerkêre

den werden Kriechen rîchen  
 mit fluht begunden entwichen  
 und saaten sich mit wer dannoch  
 in der fluht gegen den Kriechen doch.  
 55 als si der degen Trôilus,  
 Pâris und Dêifebus,  
 die hôher manheit wielten,  
 in dem strite ûf enthielten,  
 des maniger mit dem tôde engalt, 277d  
 60 dô wurden Troiære gevalt  
 sô vil, daz ez gar âne zal  
 beleip. dâ kêrte in der wal  
 der vreche helt Polidamas,  
 der von art ein fürste was,  
 65 und tet den Kriechen schaden grôz.  
 des er vil wênic dâ genôz,  
 wan ûf in gâhte sâ zehant  
 Ajax der wise wigant  
 und sluoc in, daz er tôt gelac.  
 70 daz was Troiærn ein michel slac.  
 Der junge stolze Glaucus  
 ein fürste was genemmet sus,  
 des vater was Anthênor,  
 den ich genemmet hân hie vor,  
 75 der kêrte in dem strite wider  
 und sluoc den werden Kriechen nider  
 manigen degen ellenthafte.  
 ûf den kêrte mit ritterschaft  
 Dtomêdes der degen.  
 80 dô wart mit herter wer gepflegen  
 vientlichen under in  
 von einem her, von andern hin  
 hazzes unde nides vil.  
 gar âne senftez kindes spil  
 85 erzeigte ir manliche craft  
 under in vil grôze vientschaft,  
 die si ein ander tâten kunt.  
 dô kam an der selben stunt  
 gevaren burteclîche  
 90 Agamennon der rîche  
 und schôz den Troiær wite erkant,  
 daz er viel nider tôt zehant

- und von dem selben schuzze erslagen. 135 Von dem tage unz uf die zit,  
 dá von begunden gar verzagen 279a daz sich von erste huop der strit  
 und daz urlinge under in,  
 95 die werden Troiær unde ir her. gewonnen sölichen ungewin  
 Troiær mit schaden nú dá vor  
 áne widersaz und áne wer  
 und áne koverunge genuht  
 rihten si ir her ze fluht.  
 100 Dó sach der unde dirre  
 mit fluht loufen irre  
 hie daz ros und dort den man.  
 hie kam der den andern an  
 und sluoc in nider. als daz geschach 145 und der degen Achilles,  
 und er den andern fliehen sach, Diomêdes und Ulixes  
 und Ajax, Thelamônes barn,  
 105 er gáhte im nâch und sluoc in nider. kómen mit grôzer schar gevarn  
 uf die werlichsten schar,  
 gnuoge saaten sich dá wider  
 und wolten ê mit wer ir leben  
 aldâ verliesen unde geben,  
 ê sunder wer verderben.  
 110 vliehen unde sterben  
 lerneten mit jâmer dá  
 die môre von Êtiopiâ  
 und die werden Troiære.  
 die helde unwandelbære  
 115 mit verlust, mit jâmerlichen siten  
 leide schimpfentiure erliten  
 an lbe, an êre, an guote.  
 an friunden unde an muote  
 wurden si leitlichen gar  
 120 entschumpfiert unde ir schar  
 mit grôzem schaden manicvalt.  
 diz mahte vrevellîche balt  
 die Kriechen unde ir ritterschaft.  
 si leiten alsó zuo mit craft,  
 125 daz der vil wénic dó gemas.  
 swer mit Troiæren dó was,  
 daz leit vil nôt od er lac tót.  
 von bluote wart daz velt só rôt,  
 daz ez mit rôter varwe gar  
 130 blutigen schin den ougen bar, 279b  
 wan nieman an dekeiner stat  
 drûf mohte getreten noch getrat,  
 ez wære in einer varwen gar  
 von bluote naz und rôtgevar.
- 140 (áne den tac, dó Hector  
 ir houbetherre erslagen wart)  
 als si gewonnen uf der vart,  
 wan Idomenéus  
 und Ajax Oiléus  
 145 und der degen Achilles,  
 Diomêdes und Ulixes  
 und Ajax, Thelamônes barn,  
 kómen mit grôzer schar gevarn  
 uf die werlichsten schar,  
 150 die Troiær heten brâht aldar,  
 in der mit werlichen siten  
 drîzehen des küniges süne striten  
 werbende umb hôhen prises lôn.  
 dá vor was Diores und Chemôn  
 155 der schar mit craft alsunder danc.  
 der wise Ulixes underdranc  
 und sluoc die herren beide sâ  
 ze tóde in dem strfte aldâ  
 vil werlich und niht áne wer.  
 160 dó drungen úz Troiære her  
 der juncherren zwéne dar  
 und fuorten vil werliche schar,  
 der si mit manheit striten vor,  
 der hiez einer Pflenor,  
 165 der ander hiez Ilioneus.  
 Ajax Oiléus,  
 des herze ie manlich ellent truoc, 279c  
 die juncherren dó beide sluoc.  
 Hie huop sich nôt und arebeit,  
 170 angst und grôz herzelelt  
 mit riuwe in clegelicher nôt,  
 dó die juncherren lügen tót,  
 von Troie des werden küniges kint,  
 diu alle hie genemmet sint,  
 175 an den Troiæren leit geschach.  
 der vier juncherren ungemach

mit werdem smerzen uf der vart  
 an manigem helde errochen wart,  
 der uf höhen pris gesant  
 180 was mit den Kriechen in daz lant  
 und dar näch sére wurben dá.  
 der junge Driapisbiá  
 und Eritá der bruoder sín  
 tátén ritters ellent schín  
 185 und frumten dó den Kriechen  
 tót wunde und manigen siechen  
 ze räche umbe ir bruoder.  
 manic verschróten muoder  
 wart verschróten uf den sant  
 190 von der zweier juncherren hant,  
 wan si durch bráchen die schar  
 mit ellenthaftem muote gar  
 hin und her, dort unde dá.  
 dó kam mit grózen rotten sá  
 195 uf die edelen wísen jungen  
 gehürtet und gedrunge  
 der degen Idomenéus.  
 dó gevuote ez sich alsus,  
 daz die juncherren bédé dort  
 200 von sínen handen lágen ermort.  
 Nû diz was alhie geschehen,  
 anderhalp liezen sich spehen  
 werlich in dem stríte hie 279d  
 der juncherren ouch zwéne, die  
 205 den Kriechen vuoceten manic leit.  
 an ritterlicher werdekeit  
 was ir pris vil wíte erkant.  
 die herren wáren sus genant  
 Telestes und Tiestes.  
 210 der wíse Díomédes  
 kam mit werlichen siten  
 uf si gehürtet, dó si striten,  
 und durch brach mit grózer craft  
 manlich die vrechén ritterschaft  
 215 und sluoc in vil manigen helt.  
 der fürste an manheit úz erwelt  
 sluoc die juncherren beide dó.  
 des wurden Troiær vil unfró,

wan si verloren hátén dá  
 220 ir besten tróstat. dó kámen sá  
 der juncherren viere  
 mit wer gehürtet schiere  
 uf der Kriechen ritterschaft  
 und machten si só schadehaft  
 225 an manigem stolzen degen wís,  
 der dicke háte höhen pris  
 bejaget in manigem lande.  
 sus hiezen die wigande  
 Antipus und Agavus,  
 230 Agaton unde Glaucus,  
 die dicke mit manlichen siten  
 ritterlichen pris erstriten.  
 Dó kam gehürtet und gevarn  
 Ajax, Thelamónes barn,  
 235 uf der juncherren schar,  
 die mit ritter muote gar  
 näch manlicher lére  
 werten lip und ére,  
 dar zuo lant, liut unde guot. 280a  
 240 der edel degen hóchgemuot  
 die vrechén Troiær underdranc,  
 sín craft die rotte des betwanc,  
 daz si im muosten wíchen.  
 mangen degen richen  
 245 an éren unde an guote  
 und an manlichen muote  
 verluren si ze beider sit.  
 é daz verendet wart der strit,  
 dó lágen, als ich hörte sagen,  
 250 die herren alle vier erslagen,  
 die Ajax der wigant  
 sluoc aldá mit siner hant.  
 dar umbe manic stolzer degen  
 was in dem stríte tót gelegen,  
 255 der dá ze gelte muoste geben  
 Troiærn den lip und ouch daz leben,  
 é daz si wurden dá entworht.  
 der stolze degen unrevorht,  
 Achilles der fürste hér,  
 260 frumt ouch vil manic herzesér

mit wer, mit manlicher craft  
 an Troiern und an ir ritterschaft.  
 der ellenthafte wise man  
 kam der juncherren einen an,  
 265 der was ouch wert und lobesam.  
 Asteropéus was sîn nam,  
 der tet werlichen pris erkant.  
 den edelen vrenchen wigant  
 sluoc Achilles der degan.  
 270 dô der helt was sus gelegen,  
 dô was gescheiden dô der strit,  
 daz sich an der selben zit  
 nieman ûz Troiære her  
 mê gegen den Kriechen bôt ze wer.  
 275 Troiære an wer verzageten, 280b  
 si fluchen. die Kriechen jageten  
 si hin unz an ir veste.  
 die lantliut und die geste  
 ze ruowe sich dô leiten.  
 280 nâch grôzen arebeiten  
 kunrierten si ir müede lide.  
 dâ wart gemachet ein vride  
 drizic tage, daz si die zit  
 ir tôten ze beider sit  
 285 ûf nâmen unde ûf hüeben  
 und die dar nâch begrüeben.  
 Fruo an dem andern tage  
 bârten mit vil grôzer clage  
 die Kriechen Anthilôches lîp,  
 290 den beide man unde wîp  
 weinten unde clageten.  
 den edelen unverzageten  
 machten si ûf nâch ir siten.  
 dô wart grôz jâmer niht vermiten,  
 295 dô er nâch clagelicher art  
 geantwürtet sinem vater wart,  
 Nestore, der in dô sande  
 wider heim ze lande,  
 dô er nâch siner wirdekeit  
 300 nâch fürsten rîcheit wart geleit,  
 als siner edelkeit gezam.  
 sinen friunt ieclicher nam

und leite in nâch der wirde sîn.  
 nû tâten clagelichen schîn  
 305 die trûrigen Troiære  
 mit jâmer clagender swære,  
 dô si Mennônem branden  
 nâch ir site unde in sanden  
 wider heim in sîn lant.  
 310 der edel wise wigant  
 nâch siner wirde wart begraben. 280c  
 dô wart ein sô grôz clage erhaben  
 von höchgemuoten lîhen,  
 , mannen unde wîben,  
 315 daz des clagendes gulmes schal  
 über al diu nêhsten lant erhal.  
 sô tugentriche was sîn lip,  
 daz beide man unde wîp  
 in dar nâch lange clageten. sit  
 320 in manigem künircliche wît.  
 Die Kriechen lopten sêre  
 mit frôudenriche lère  
 Achillen den werden degan,  
 von des hant was tût gelegen  
 325 Mennon der edel degan wis,  
 der an im hâte solichen pris  
 mit ir schaden dô bejaget,  
 an jungen helden unverzaget,  
 der herze manlich ellent truoc,  
 330 die in der wise degan sluoc,  
 wan si Achilles an im rach.  
 die Kriechen man mit frôuden such  
 prisen des fürsten hôhen pris.  
 Ajax der edel degan wis  
 335 von in mit lobelicher art  
 sô vil mit lobe gepriset wart,  
 daz si mahten sîn genôz  
 ir gotc und den elcongôz  
 an wirde dur die manheit,  
 340 die an Mennône ir hant erstreit,  
 der in leides tet sô vil.  
 ouch wart an dem selben zil  
 Ajax Oiléus  
 unde Idomenéus.

285 Agamennon unde Ulixes  
 und mit den Diomèdes  
 und die andern degen alle 280d  
 mit fürsteclichem schalle  
 nâch hôbes prises bejage  
 290 vil gehœhet al die tage,  
 in den der vride solte sin.  
 man tet in pris mit lobe schin,  
 der prislich pris sô was betaget,  
 daz er dô hâte pris bejaget.  
 295 al die zit und al die tage  
 lepten mit leitlicher clage  
 die werden Troiære.  
 mit jâmerlicher swære  
 leiten si mit clagender kûr  
 300 ir herzen jâmerlichen für  
 vil manigen degen hôchgeborn,  
 den si hâten verlorn.  
 die ir gelückes wielten  
 und si mit wer tûf hielten,  
 305 daz was der degen Hector,  
 des pris mit hôhem lobe enbor  
 an mannes prise swebete,  
 die wile daz er lebete,  
 daz er ir aller spiegelglas  
 310 an ritterlicher tugende was  
 und ir schirmeschilt mit craft  
 an werlicher ritterschaft.  
 nâch dem si sêre clageten  
 die wîsen unverzageten,  
 315 die si verlorn hâten dâ,  
 Sarpedon von Liciâ,  
 den ir craft ze ieclicher nôt  
 für eines mannes helfe bôt.  
 ouch clageten si die andern  
 320 von Celia künic Pandern  
 unde Euforben den degen,  
 der solcher manheit kunde pflegen,  
 daz er ir craft an helfe was. 281.  
 Glaucus und Polidamas  
 325 ir clage wurden für geleit  
 mit jâmerlicher trûrrikeit,

ouch clageten si für grôze pîn  
 der Amasônen künigin,  
 vrou Pentesileâ,  
 330 diu bi in wart erslagen dâ  
 und dur si den lip verlôs.  
 bi in ein werlich ende kôs  
 mit jâmerlichem lône  
 der künic der Paflagône,  
 335 daz was der helt Pilemenes,  
 den in sluoc Achilles,  
 der wart von in geclaget vil.  
 ouch clagetens' an dem selben zil  
 einen künic, der hiez Rêsus,  
 340 und einen, der hiez Cignus,  
 die bêde crône truogen,  
 die in die Kriechen sluogen,  
 und Asachen von Joppitê.  
 dar zuo tet in mit jâmer wê,  
 345 daz ir künic hâte verlorn  
 sô manigen basthart ûz erkorn  
 an ritterlicher manheit,  
 den mannes pris was unverseit:  
 ich meine sîniu kebskint,  
 350 diu dicke ê genemmet sint,  
 der ahte und zwênzic in den tagen  
 wâren in ir strite erslagen.  
 disen und ander mangan degen,  
 der bi in dô was tôt gelegen,  
 355 clageten si von herzen  
 mit clagendes herzen smerzen  
 sô sêre gar daz al daz her  
 verzwivelt an manlicher wer,  
 wan si den hâten verlorn,  
 360 den si hâten in erkorn 281b  
 ze trôste und ouch ze helfe gar  
 vür al die vürsten von ir schar,  
 Mennon von Êtiopiâ,  
 der in nû was erslagen dâ,  
 365 wan der edel degen guot  
 vuort allen ir werlichen muot  
 mit sinem tôde ze grabe,  
 alsô daz si liezen abe

ir hôhes muotes ein teil,  
 430 an dem si dâ vor wâren geil,  
 und wâren gar verzagt an wer,  
 die houbetherren und ir her,  
 wan Pâris und Dêlfebus  
 und der degen Trôilus,  
 435 der an manlicher craft  
 sô starc was unde als ellenthafft,  
 als Hector was, der bruoder sin  
 und daz tet vil ofte schin  
 dâ und in manigem laude.  
 440 die wîsen wigande,  
 die werden Troiære  
 von zwivelicher swære  
 si mit trôste lósten,  
 an wer si sô wol trósten,  
 445 daz diu zwivelhafte diet  
 ein teil von zwîvels wâne schiet,  
 wan in daz heil mohte geschehen,  
 daz man in muoste siges jehen,  
 dô der fride ein ende nam  
 450 und uf daz zil daz ende kam,  
 daz man wol in den ziten  
 solt âne vride striten.  
 die Kriechen mit werlichen siten  
 tegelich für Troie riten,  
 455 reizende Troiære, 281c  
 ob in ze muote iht wære,  
 daz si wolten ûz riten  
 und mit in wolten striten.  
 daz wart versuochet tegelich.  
 460 do bereiten eines tages sich  
 Pâris und Dêlfebus  
 unde ir bruoder Trôilus,  
 der degen ellentrîche,  
 und zogeten werliche  
 465 und ordenliche ûz für diu tor,  
 dâ die Kriechen hielten vor.  
 Agamennon von Micène  
 und Achilles die zwêne  
 die wâren werlichen dar  
 470 kómen mit werlicher schar

vil wol bereit uf strites wer.  
 der Mirmidoneisen her  
 brâhte Achilles uf den strit.  
 dô hurte an der selben zit  
 475 Trôilus mit grôzer schar  
 uf die Mirmidoneisen dar  
 und sluoc ir vil und mé denn vil.  
 er hâte in vil kurzem zil  
 ir besten schar alsô durslagen,  
 480 daz si begunden verzagen  
 und vor dem ellentrîchen  
 in rôres wîs entwîchen.  
 Trôilus der degen hér  
 frumt in sô manic herzesér  
 485 mit slegen und mit stîchen,  
 daz si im sêre wîchen  
 mit fluht und ouch den sînen.  
 dô lie manlichen schinen  
 Achilles der degen guot  
 490 sinen degenlichen muot  
 und kêrte uf den Troiære dar. 281d  
 dô dranc ouch gegen im durch dieschar  
 Trôilus der wigant  
 und sluoc in mit sîner hant  
 495 ein wunden grôz, als er wart wunt,  
 dô underdrungen dô ze stunt  
 die schar die beiden herren wîs.  
 do bejacte alsô hôhen pris  
 Trôilus der wigant,  
 500 daz im der pris dô wart benant,  
 des maniger an dem libe engalt,  
 der tót wart uf den sant gevalt,  
 des lange dar nâch was grôz clage.  
 daz werte alsô siben tage,  
 505 daz alle tage ze aller zit  
 was under in ein herter strit,  
 von der zit daz diu sunne uf gie  
 big daz der âbent ane vie.  
 daz ie Troiære den sic erstriten  
 510 mit alsô vrevelichen siten,  
 daz si dan schieden sigehaft,  
 des half in mit sîner craft

- Trôilus der wise  
 an fürsteclichem prise.  
 515 Dô diu zit verendet was  
 unde Achilles wol genas  
 der wunden, die er dort enpfie,  
 und aber diu sunne eins tages uf gie,  
 die Kriechen mit werlichen siten  
 520 die werden Troiæer aber an riten,  
 und hâten ouch sich geneiget dar  
 mit degenlichem muote gar,  
 daz si den sic erstriten  
 wolten an den ziten  
 525 oder sigelôs bellben dâ.  
 der wise Achilles mante sâ  
 die Mirmidoneisen, 282a  
 daz si sich gegen den vreisen  
 sasten sô manliche,  
 530 daz in der ellentriche  
 Trôilus der wise man  
 den sic iht solte erstriten an.  
 dar uf bôt er in al sin leben,  
 beide lthen unde geben  
 535 und in drumb iemer mêre  
 vûegen guot und ére,  
 als tet ouch Agamennon.  
 dâ wurden sô geherzet von  
 die Kriechen gegen der freise  
 540 und die Mirmidoneise,  
 daz si dô an der selhen zit  
 huoben manlichen den strit  
 mit herten starken hürten grôz,  
 des maniger wênic dâ genôz,  
 545 der mit den hürten uf der vart  
 ze beider sit zerlagen wart.  
 Mit vrechen helden jungen  
 kam dô mit craft gedrunge  
 Trôilus der wigant  
 550 und sluoc aldâ mit siner hant  
 der Kriechen vil und mêre  
 und sô vil, daz si sêre  
 gegen im verzageten mit der wer.  
 der Mirmidoneisen her
- 555 und der kriechischen diet  
 sin hant ir craft sô sêre verschrîet,  
 daz si dô mangel werden helt  
 an mannes manheit ûz erwelt  
 in dem strite aldâ verlurn,  
 560 daz si ez an ir rotten kurn  
 mit schaden clegeliche.  
 die degen ellentriche  
 striten nâch der wârheit sage 282b  
 biz lange hin nâch mittem tage.  
 565 dô kam ein schar gedrunge  
 mit frechen helden jungen  
 hin, dâ Trôilus dô streit  
 mit ûz erwelter manheit,  
 und sluogen im der sinen vil.  
 570 daz galt er au dem selben zil  
 an vrechen helden sêre.  
 dô gienc ez an die rére,  
 wan dô ran verschrôten  
 vil clagebærer tôten,  
 575 die man dar nâch in manigen tagen  
 in witen landen muoste clagen.  
 dô machte clagende weisen  
 der Mirmidoneisen  
 Trôilus der wise degen,  
 580 der kunde sôlicher manheit pflegen,  
 daz si im wichen sunder danc.  
 als er si uf die fluht betwanc,  
 dô kam gevaren Supacias,  
 der ouch von art ein fürste was,  
 585 mit sô werlichen rotten dar,  
 daz sich erkoverten die schar  
 und noch mit vrentlichen siten  
 gegen Troiæere sêre striten,  
 den Trôilus mit richer maht  
 590 alsô manlich vor vaht,  
 daz im nâch ritters orden  
 der sigende sic wær worden,  
 wan daz im an der selben stunt  
 sin ros wart alsô sêre wunt,  
 595 daz ez viel tôt uf den sant,  
 wan daz der edel wigant



under in dô muoste vallen,  
 dô begunde schallen 282c  
 der Mirmidoneisen schar.  
 600 Achilles kam dô balde dar  
 uf den deggen mit niuwen scharn  
 in dem strite gevarn  
 und liez in, als diu wârheit giht,  
 sich aber ze wer verrihten niht,  
 605 ê daz er in hâte erslagen.  
 dô muosten an ir wer verzagen  
 die werden Troiære.  
 mit clagelicher swære  
 huoben si die fluht von dan,  
 610 dô si verlurn ir houbetman.  
 In der fluhteclichen vart  
 Licaon erslagen wart,  
 der ouch mit wârheit, als ich las,  
 des küniges sun von Troie was,  
 615 den man ouch sêre clagete sider.  
 dô lac vil manic deggen nider,  
 nâch den Troiæren alle ir tage  
 jâmer wuohs und sende clage  
 und grôz gebrest an helden wîs,  
 620 die dô bejageten mangen pris  
 in dem urluige biz dar.  
 dô fluhen Troiær unde ir schar  
 hin wider gegen der veste.  
 die kriecheschen geste  
 625 leiten sich, (waz welt ir's mê?)  
 als si dâ vor sich leiten ê  
 uf dem velde und uf dem mer.  
 die Kriechen hâten unde ir her  
 vil mangen frœlichen schal,  
 630 daz si hâten dô die wal  
 des tages behabt und der was tût  
 gelegen, der in die grœsten nôt  
 vuocte aldâ mit sîner hant,  
 diu in ie wart aldâ bekant  
 635 sît den ziln und nâch den tagen, 282d  
 daz in Hector was erslagen,  
 an dem ir beste wer verdarp  
 und ir hœstez heil erstarp,  
 Dô der edel wîse deggen  
 640 Trôilus was tût gelegen,  
 in clagten Troiære  
 mit sô clegelicher swære,  
 daz der jâmerliche schal  
 und der dôz sô lûte hal,  
 645 daz man ez verre hôrte.  
 ir jâmers galm zerstôrte  
 hôchgemuoten liben  
 mannen unde wîben  
 fröude und allen hôhen muot,  
 650 wan der stolze deggen guot  
 was an ritterlicher tugent  
 vollekommen in sîner jugent.  
 er was getriuwe und milte  
 mit sper und ouch mit schilte.  
 655 ze strite und mit dem swerte  
 was er, als man sîn gerte,  
 vollekommen und unbetrogen.  
 er was gewære und wol gezogen  
 und aller missewende ein gast,  
 660 wan nihtes niht an im gebrast,  
 dâ mit ein man sol ûz genomen  
 sîn unde an wunsche vollekommen.  
 sus wart der deggen unverzagt  
 von Troiærn alsô vil geklagt,  
 665 daz elliu fröude under in verswant.  
 der deggen wert und wîte erkant  
 wart nâch sîner wirde geleit  
 mit küniclicher rîcheit  
 und die andern alle gelîche  
 670 beide arm und rîche  
 wurden nâch ir wirdekeit 283a  
 ze beider sît al dâ geleit  
 ze Troie und bî den Kriechen dâ.  
 diu künigin vrô Ecubâ  
 675 sô grôze riuwe naht und tac  
 mit jâmerlichen sîten pflic,  
 daz si eine stunde  
 getrœsten nieman kunde  
 nâch ir sînen beiden,  
 680 die von ir wâren gescheiden.

mit jâmer dâ und é dô vor.  
 Trôilus und Hector,  
 die beide Achilles hâte erslagen,  
 die sach man si sô sère clagen,  
 685 daz si aller vrôude gar vergaz  
 und dâ gegen alle ir sinne maz,  
 wie si die liste erdæhte,  
 daz si ez dar zuo bræhte,  
 daz si wol nâch ir willen  
 690 an dem fürsten Achillen  
 errochen werden solte  
 nâch ir leide, als si wolte.  
 Diz warp dur vrientlichen nît  
 tac unde naht und alle zît  
 695 diu werde künigin Ekubâ.  
 nû hâte vor der stat aldâ  
 daz apgot Apollô  
 ein betehûs, dâ solte dô  
 werden ein grôz hôchgezît,  
 700 als uns diu schrift urkûnde gît,  
 dâ beide wip unde man  
 daz abgot solten beten an,  
 als dô des landes site was.  
 diu hôchgezît, als ich ez las,  
 705 diu solte bî den zîten sîn.  
 dô wart hin zuo der künigin  
 Pâris der wigant 283b  
 mit ir boteschaft gesant  
 und Déifebus sîn bruoder.  
 710 grôz herzeleides luoder  
 ir herze ûz frôude kêrte,  
 als si der jâmer lêrte  
 in senendes leides ungemach.  
 diu künigin mit jâmer sprach  
 715 nâch grôzem herzeleide:  
 'vil lieben süne beide,  
 gedenkent, waz in kurzer frist  
 ze leide uns nû geschehen ist,  
 des uns Achilles hât getân!  
 720 nû sult ir in dem muote hân,  
 wie ir an im gerechent daz.  
 diz gevuocete sich nie baz,

denn ez in disen zîten tuot,  
 ob ir hânt rechennes muot  
 725 iuwer lasterlichen schaden,  
 des uns Achilles hât beladen.  
 daz kan niemer sô wol beschehen,  
 als ich iu wil alhie verjehen.  
 Des merket eben minen râ!  
 730 Achilles mir enboten hât,  
 er welle mine tochter nemen  
 ze wibe, ob uns daz welle gezemen,  
 daz wir in wellen ir gewern,  
 sô enwil er nîht anders gern,  
 735 wan ir, und wil mit stæter kraft  
 iemer stæte friuntschaft  
 gegen uns hân mit sicherheit  
 und hât daz mit uns ûf geleit,  
 daz er wil gegen der botschaft komen,  
 740 swâ von uns wirt daz zil genomen,  
 dô sende ich mine boten hin  
 und enbiute im minen sîn,  
 als ez si des küniges wort, 283c  
 in dem betehûse dort.  
 745 dar kumt er sâ, daz ist sîn gir.  
 gegen der botschaft sô sult ir  
 mit iuvern liebosten mâgen  
 ligen und sult des lâgen  
 heimlich, ob daz mûge sîn.  
 750 ob ir iuvern clagenden pin  
 an im gerechen mûgent, daz tuot!  
 er hât sô werlichen muot,  
 daz ir den ellentrichen man  
 sô gæhes mûezen komen an,  
 755 é daz er kome gein iuch ze wer.  
 kumt er ze wer, der Kriechen her  
 tet im alsoliche helfe erkant,  
 daz ir müesten sâ zehant  
 den lip verliesen und daz leben  
 760 den Kriechen umb die schulde geben.  
 Uns sint sô jâmerlichiu leit  
 von im geschehen und arebeit,  
 daz ich bigz ûf mins endes tac  
 sîn friunt niemer werden mac,

76 wie möhte er ergetzen mich  
 des grözen leides, des ich  
 von im an minen kinden hân,  
 der ich gar äne hân getân  
 mit jâmerlichem sêre.  
 77 nû volgen miner lère  
 und tænt, als ich in hân gesaget!  
 die helde wert und unverzagt  
 der vrouwen râtes wâren frô.  
 si gelœpten ir alsô,  
 78 si wolten gerne sîn bereit  
 der rede, als si was ûf geleit  
 mit gemeinem râte aldâ.  
 diu wise künigin Ecubâ  
 sant einen boten sâ zehant, 283a  
 79 der was Ideus genant,  
 zuo dem fürsten Achillen  
 und enbôt im, sinen willen  
 wolte si verenden sâ  
 mit der schœnen Pollixenâ  
 80 und hete daz getragen an  
 mit dem künige, ir lieben man,  
 daz er si im wolte geben,  
 dar ûf daz si ir beider leben  
 gefriunde iemer wâren  
 81 und allen haz verbæren  
 nder in mit stæter sicherheit  
 und daz er alsô wær bereit,  
 daz er des andern morgens kæme  
 zem betehûse und dâ næme  
 82 ir tohter wert, die schœnen maget,  
 von der ich iu hân hie gesaget.  
 Als Achilles vernam  
 die botschaft und si zuo im kam,  
 er fröute sich der mære,  
 83 wan der unwandelbære  
 minnete von herzen ie  
 die schœne maget, die sich nie  
 von sinem herzen geschiet.  
 für daz der minne craft geriet,  
 84 daz er ir minneclichen lip  
 ze liebe erkôs für alliu wip,

für daz er ir kunde gewan  
 und si êrst sach mit oegen an,  
 dô was im diu guote  
 85 in herzen unde in muote  
 biz ûf die zît. dar nâch zehant  
 bereite sich der wigant  
 gegen dirre botschaft aldar,  
 daz ez nieman wart gewar, 284a  
 86 wan nieman hâte dô vernomen,  
 daz im was diu botschaft komen.  
 doch hâte Diomêdes,  
 Ajax unde Ulixes  
 den boten dâ bî im gesehen.  
 87 die begunden sich versehen,  
 swaz der degen stæte  
 mit Troiere boten hâte  
 gespræches. des möht er von im  
 gewinnen grözen ungewin,  
 88 wolt er in sîn ze heimelich.  
 doch berieten si sich,  
 daz si hin zuo im kæmen  
 und rehte von im vernæmen  
 die endehaften kuntschaft,  
 89 waz Troier unde ir botschaft  
 ze râte werden wolten  
 und mit im enden solten.  
 In dirre naht, dô diz was sus,  
 Pâris und Dêtfebus,  
 90 die bruoder ellentriche,  
 besamenten heimeliche  
 ein teil ir manne, ir mäge  
 und mahten eine lâge  
 in dem betehûse aldâ.  
 91 vruo an dem andern morgen sâ  
 was Achilles bereit  
 heimliche, als ez was ûf geleit,  
 und gâhte, als er solte,  
 hin, dâ er nemen wolte  
 92 die clâren minneclichen magt.  
 die stolzen helde unverzagt,  
 Ajax und Diomêdes  
 und der werde Ulixes

nách im heimlichen gáhten.  
 880 als si zem forste náhten, 284b  
 dar in daz bethûs was gesat,  
 si kámen schier hin an die stat,  
 dó man solte gân dar in.  
 dó schiet Achilles von in drin  
 885 und lie dá vor beliben sie.  
 als er in daz bethûs gie,  
 gegen im gie Déifebus,  
 als er im wolte friundes kus  
 erzöugen minnecliche.  
 890 den degén ellentríche  
 begreif er und druht in an sich,  
 als diu wárheit wiset mich,  
 só sère, daz der vrece man  
 von im niht mohte entwichen dan.  
 895 Álse Páris daz ersach,  
 úz der láge er balde brach  
 und lief hin úf den wígant.  
 mit zorne er truoc an síner hant  
 ein spitzeg niuwesliffen swert,  
 900 daz stach er dur den degén wert,  
 daz er viel úf daz esterich.  
 als si dó sáhen, daz der stich  
 sín ende solte und muoste wesen  
 und daz er mohte niht genesen,  
 905 si vorhten, daz der Kriechen schar  
 der schulde wúrde aldó gewar  
 und dannen balde kæme  
 und in daz leben næme  
 ze räche in vientlicher kúr.  
 910 dó liefen si zer andern tür  
 úz unde gáhten balde  
 gegen der stat von dem walde  
 flühtecliche. als daz geschach,  
 ez sach Ulixes unde sprach:  
 915 'sint gewis an allen wán,  
 daz si etwaz hánt getán, 284c  
 daz gróze schulde meinet.  
 ir flucht mit wárheit scheinert,  
 daz si etesliche schulde hánt,  
 920 dar umbe si ze flühte lânt

sus flent von dem walde.'  
 dó gáhten si vil balde  
 gegen dem bethûs zehant.  
 den fürsten wert und wite erkant  
 885 funden si halp tóten  
 ligen und só verschróten,  
 daz im von sère swerender nót  
 begunde náhen der tót.  
 Dó die helde sáhen  
 900 dem edelen fürsten náhen  
 sín ende in jámerlicher nót  
 und im náhete der tót,  
 si erschráken unde clageten  
 den edelen unverzageten  
 905 só sère sunder lougen  
 mit weinenden ougen,  
 daz alle fróude an in verdarp,  
 daz an dem jungen fürsten starp  
 só hóher prís mit reinen siten.  
 910 die herren alle fróude miten  
 dur des fürsten ungemach.  
 Ajax der wise fürste sprach:  
 'owé, wie ist nú diz geschehen?  
 nú muoz man doch von wárheit jehen,  
 915 daz in der welte dekein man  
 getórste sich des nemen an,  
 daz er mit wer bestüende dich!  
 owé, wie sehen wir nú dich  
 alsó jæmerlichen ligen!  
 920 wer móhte sus an dir gesigen  
 áne untriuwe, nú weiz ich  
 vil wol, wie ez ist umbe dich 284d  
 an disen grózen dingen komen.  
 dir hát niht den lip benomen,  
 925 wan dín vil gæhiu vrechheit,  
 diu hát leider dich geleit  
 in alsó jæmerlichen pín.  
 daz hóhe tragende herze dín  
 und dimer vrechheit strenger rát  
 930 daz leben dir benomen hát.  
 dar an habe ich zwivels niht,  
 des mín herze mir vergiht.'

Achilles der halptete man  
 die fürsten sach mit jamer an.  
 175 er sprach: 'mich hat geleit alsus  
 Páris und Déifebus,  
 die mir den schaden taten.  
 die hánt mich ná verráten  
 mit ir swester líbe,  
 180 die si mir ze wíbe  
 gebiezen unde wolten geben.  
 daz suochte ich hie, daz hánt mir leben  
 mir verráten und den lip.  
 Polixenâ daz schone wip  
 185 hánt áne ir schulde ertretet mich,  
 wan durch ir liebe wánde ich  
 dá her besant. sus bin ich komen,  
 dô daz leben ist mir benomen  
 mit valscher liste trügeheit,  
 190 die gegen mir wurden áf geleit  
 und mir ná hánt den lip verlorn.  
 der edel fürste hóchgeborn  
 mit der rede alsus erstarp.  
 dô sin vrechher lip verdrarp,  
 195 die fürsten báten in aldâ  
 und fuorten in von dannen sí  
 zuo sineu schiffen gegen dem mer  
 unde cabuten in daz her 265  
 den sineu, daz si kámen  
 200 und ir herren taten nemen,  
 als ez gezzeme ir wirdeheit.  
 die sineu wáren schiere bereit  
 unde kámen schiere dar  
 mit maniger jámer clagender schar.  
 205 Dô die stolzen helde wis  
 Déifebus und Páris  
 ze Troie wider kámen  
 und Troizere vernámen,  
 wie in was gelungen,  
 210 so von fróuden sí dô sungeu  
 ir sigelichiu wickiet.  
 do bereit sie alle diet,  
 daz si berieten sich ze wer,  
 alsó daz si der Kriechen her

215 Achilles nemen úf der vart.  
 dô wart langer niht gespart,  
 é daz si sich bereiten dar  
 mit maniger werlicher schar,  
 mit den si zogeten für diu tor.  
 220 dô háten sich werlichen vor  
 die Kriechen mit ir wisheit  
 werliche úf einen strit bereit,  
 wan si mit wáreheit áne wán  
 daz ze gewisse wolten háen,  
 225 mohten si in Achilles  
 genemen án ir willen,  
 daz si besamen taten daz  
 ze leide durch spótlíchen haz,  
 und als der degen Hector  
 230 gefüeret was von in dá vor,  
 daz si in ouch fuorten alsó.  
 diz widerriet in wárlíche dô  
 der wise kunstig Eleus,  
 des kuniges sun, und seite in sus, 265  
 235 wolten si an den zítou  
 umbe Achilles stríken,  
 daz si schaden nemen drun.  
 swie Helenus der wise man  
 háte wizzenden geist  
 240 mit vollekomenen volleint,  
 si überhórtou sere  
 sineu rât und sine lere  
 und kerten sich gar wenne drun,  
 swaz in riet der wise man.  
 245 Die werden Troizere,  
 die vrechou helde mere  
 zogeten mit werlicher crult  
 úf der Kriechen mîternchult,  
 die mit werlichem her  
 250 wích háten ouch heret an wer,  
 wan si sich wol vernáhen  
 gewerlich und den jahen,  
 Troizere heten willen,  
 mohten si in Achilles  
 255 wgenemen und gewinnen hie  
 mit ir crult, daz taten sie

Dur daz bereiten si sich dá.  
 der fürste Ajax bevalch dô sá  
 Achillen sinen mannen,  
 20 daz si in fuorten dannen  
 und zogeten gegen Troiæren dar  
 mit maniger wol bereiten schar.  
 dô huoben dá ze beider stt  
 beidenthalp diu her den strit  
 25 mit vrevelllichem zorne.  
 Ajax der hõchgeborne  
 dursluoc mit creften her und dar  
 die vrenchen Troiære unde ir schar,  
 dá von er grõzen schaden gewan.  
 30 in dem strite kam in an 285c  
 Asius der wlgant.  
 Climant des vater was genant  
 und was ein künic in Frigiá.  
 sin swester daz was Ecbá,  
 35 von Troie diu künigin.  
 der tet dô ritters ellent schfn  
 Ajax Oiléus.  
 der kerte hin, dô Asius  
 mit ellenthaftem muote streit.  
 40 in ritterlicher wisheit  
 warp er nâch ritters prise.  
 Ajax der werde wise  
 sluoc dô den helt mit sner hant,  
 daz er viel tót úf den sant  
 45 und mit im an dem selben zil  
 ellenthafter helde vil,  
 die manlich ellent truogen  
 und alle ein ander sluogen.  
 dá man den degem vallen sach,  
 50 Dorastes und Ampfimach,  
 zwên fürsten rich von Cariá,  
 kâmen zehant gehürtet sá  
 hip, dá Asius der degem  
 was in dem strite tót gelegen,  
 55 und wolten in errochen hân,  
 daz ouch benamen wær getân,  
 wan daz Ajax Oiléus  
 und der fürste Stenelus

die werlichen dá hielten wider.  
 60 geslagen und gestõzen nider  
 und tót úf den sant gevalt  
 wart dô vil manic degem balt.  
 Dorastes und Ampfimach  
 liten grõz swære und ungemach  
 65 mit jâmerlicher herzenõt,  
 wan si dô beide lâgen tót. 285d  
 Den Kriechen in der selben wal  
 geschach aldâ sô grõzer val,  
 daz si gar âne zal beliben.  
 70 der strit mit zorne wart vertriben  
 unz an die naht den tac vil gar.  
 mit schaden kerten dô die schar  
 von ein ander dô ze beider stt.  
 dô schiet der âbent dá den strit  
 75 und kerten mit vil vrencher wer  
 von ein ander diu her,  
 die lantliut und die geste,  
 Troiære in ir veste,  
 die Kriechen in ir letze wider  
 80 und liezen sich ze ruowe nider.  
 Troiære bewarten wol ir stat,  
 ir letzen wurden schiere besat,  
 ir mûre und alle ir zinne.  
 mit grõzen frõuden drinne  
 85 lebten die helde mære.  
 alsô herzecliche swære,  
 sô si hâten ê dá vor,  
 dô der edel Hector  
 erslagen was von Mennon  
 90 und der künic Sarpedon,  
 alsô frœltche lepten sie  
 mit frõudenrichem schalle hie,  
 daz si gar nâch ir willen  
 wâren an Achillen  
 95 errochen, der in leides mê  
 hâte getân mit strite ê,  
 denn, in iemer wære beschehen,  
 als ich vil ofte hân verjehen.  
 die Kriechen arm und riche  
 100 clageten ouch jâmerliche

Achillen den degen balt,  
 an dem in was gar abe gevalt 286a  
 ir hœsten trôstes houbet.  
 daz si des wâren beroubet,  
 105 an des rât und an des craft  
 sich habete ir beste ritterschaft,  
 und der mit sluer manheit  
 in sælde, guot und ère erstreit,  
 den clagten si mit clagender clage.  
 110 nâch dem zil die drie tage  
 wart der fûrste wite erkant  
 ze pulver nâch ir ê verbrant  
 und wart mit grôzer rîcheit  
 daz selbe pulver dô geleit  
 115 ze Patroclô, dem gesellen sîn,  
 in einen sarc, was silberîn,  
 und wart dô wider in sîn lant  
 mit grôzgem jâmer gesant.  
 dô wart ez mit rîcheit  
 120 in Siget dô geleit,  
 einer siner houbetstat,  
 als er si dâ vor ê bat,  
 daz si ez bt dem liebesten man  
 begrûeben, den er ie gewan.  
 125 Dô der ellenthafte degen  
 Achilles was tôt gelegen,  
 die Kriechen an den stunden  
 zwiveln begunden  
 an ir wer und an ir craft,  
 130 wan an sîn eines meisterschaft  
 unde an siner manheit  
 was mit wisheit geleit  
 ir beste helfe, ir bester rât,  
 wan er mit prislicher tât  
 135 was nâch wunsche vollekomen,  
 an allen tugenden ûz genomen,  
 als ich von siner manheit  
 mit wârheit ofte hân geseit. 286b  
 dô ich von im diu mære las,  
 140 daz in nû der genomen was,  
 dô vuocte in soliches zwivels wanc,  
 daz ir zwivellicher gedanc  
 vil sêre zwiveln began,  
 ob si von dem gesæge dan  
 145 von dannen kêren wolten  
 oder ob si fûrbaz solten  
 mit ir her belliben dâ.  
 ze râte wurden si dô sâ,  
 daz si frâgeten ir gote,  
 150 waz aller beste in ir gebote  
 wære, daz si daz tæten  
 und des ir wisheit bæten,  
 daz si in an der selben stunt  
 ze rehte ir willen teten kunt,  
 155 wie si gebieten wolten,  
 daz si nû werben solten.  
 Dô wart den Kriechen geboten  
 und sô geantwûrtet von ir goten,  
 wolten si Troie twingen,  
 160 ir urluge ze ende bringen,  
 daz môhte niemer ergân;  
 si müesten in ze helfe hân,  
 ze vollenden irn willen,  
 des kûnnes von Achillen  
 165 einen man, der von im wær geborn.  
 sît daz si heten in verlorn,  
 sô müeste in sines Kindes hant  
 tuon endeliche helfe erkant,  
 ân den môhte ez niht geschehen.  
 170 als in der botschaft wart verjehen  
 nâch ir gote lère,  
 si wunderte vil sêre,  
 ob der degen stæte  
 iht süne oder tochter hæte. 286c  
 175 daz si daz hiezgen ervarn,  
 daz solten si niht langer sparn,  
 daz ir krieg würde vollebrâht,  
 als von in dô wart gedâht,  
 dô si kômen in daz lant.  
 180 Agamennon sprach zehant:  
 'Achilles der hât kinde niht,  
 als man von im die wârheit gîht,  
 wan ein kint, heizet Pirrus.  
 er ist ouch Neoptolemus

105 mit einem znommen gesant,  
 dem sah wir hute unde laut,  
 daz er im ze erbe hât verlan,  
 allez machen undertân.  
 dar nâch vrâgeten si in mære,  
 110 wâ der behalten wære.  
 dô antwârte er in alô.  
 er sprach: 'in hât in Cirô  
 erzogen Licomêdes.  
 dô der degen Achilles  
 115 was ein kint, er wart gesant  
 dem selben künige in daz lant,  
 do erkôs er im ze âmien  
 sîn tochter Dêidamien,  
 diu im den selben sun gewan.  
 120 daz ist nû gewachsen ze man,  
 dar zuo an manheit unbetrogen,  
 den hât vil liepliche erzogen  
 Licomêdes sîn an.  
 swie uns der des heldes gan,  
 125 sô volleveret mit wârheit,  
 daz uns der gote wârheit seit,  
 wan werder helt von vrecher art  
 nie bi disen ziten wart  
 von manlicher frucht gehorn.  
 130 des sol ze bote sîn erkorn 286a  
 der künic Menelâus.  
 Pirrus Neoptolemus  
 mac uns anders werden niht,  
 an dem alle unser zuoversiht  
 135 unser gote wisheit  
 uns hât ze swelden ôf goloit  
 und mit stner werden künst  
 unsers heiles sigenunft.  
 Dô Menelâus ôf die vart  
 140 erkorn und bereitet wart,  
 er fuor in Cirum daz lant.  
 als Licomêdes daz bevant,  
 daz er kam in sîn rîche,  
 er onplene in minnoeliche  
 145 und hât im grôzer êren vil.  
 dar nâch in vil kurzem zil

vrâgte er in der mære,  
 der waz er komen wære  
 zuo z'im der in sîn rîche.  
 150 des antwârte zûhteliche  
 der degen Menelâus.  
 er sprach: 'mich hânt ze boten dz  
 die Kriechen her zuo dir gesant,  
 daz ich dir von im tuon bekant,  
 155 daz alle ir selde und al ir heil  
 und ir gelûckes hæster teil  
 lit gar an den genâden din,  
 sit si verweist mûezen sîn  
 Achilles nû bi dirre vrist,  
 160 der in leider erslagen ist  
 und môtlichen gewonnen an,  
 des si nû mûezent mangel han,  
 'wan alle ir trôst verdorben  
 ist an im unde erstorben.  
 165 dâ von soltû si trôsten.  
 unser gote die hæsten  
 mit prophezie hânt geseit 287a  
 den Kriechen sô die wârheit,  
 daz si niomer gesigen an  
 170 Troiâren, si mûezen danne hân  
 den knaben, der von im si  
 geborn, der mache si wol vrl  
 vor schedelicher swære,  
 alsô daz si Troiâre  
 175 betwingen gar mit siner craft.  
 si sulen werden sigehaft  
 an in, ist, daz in wirt gesant  
 Pirrus von dîner milten hant,  
 Achilles sun, sô muoz zergân  
 180 alle ir zwivellicher wân.'  
 Nû daz dô Menelâus  
 die rede volleseite sus,  
 dô sprach Licomêdes:  
 'owê und ist Achilles  
 185 erslagen und verworden,  
 sô muoz ich iemer horden  
 in mîn herze leides pin.  
 wer kunde eht alsô vrech gestin,



der sich gegen im saate ze wer?  
 270 já weiz ich, daz ein ganzeg her  
 er niht entsezzen hæte.  
 ez müezent böese ræte  
 sinen lip hân genomen.  
 ich weiz wol, wer in wære ankomen  
 275 mit offenlichem strite  
 in enge od in der wite,  
 daz ers entsezzen hæte niht,  
 ez müeste sus von ungeschiht  
 komen, daz er verliesen  
 280 müeste unde kiesen  
 sinen tôt, des bin ich wer.  
 dá von sô bite ich unde ger,  
 daz ir mir kündent die getât, 287b  
 wie sîn junger lip nû hât  
 285 ein ende genomen unde wie.  
 der künic Menelaus dô vie  
 die rede an unde seite  
 von der gelegenheite,  
 wie Ecubâ diu künigin  
 290 von Troie z' Achille sante hin  
 ir boten, daz er kæme  
 und sô von ir vernæme  
 ir rede tougenliche,  
 und wie der sælderiche  
 295 heimlichen sich bereite,  
 als ich dá vor nû seite,  
 und zuo ir in den walt bekam  
 zem bethûse, dô in nam  
 Pâris und Dêlfebus  
 300 sinen vrenchen lip alsus:  
 diz seite er an ein ende gar,  
 als ez was dô komen dar.  
 Alsô dô Licomêdes  
 vernam, wie Achilles  
 305 verdorben unde erslagen was,  
 in sîn herze er dô las  
 trûren unde herzeclage.  
 ouch vernam ez bî dem tage  
 Dêdamte daz schæne wip.  
 310 ir zarter wunneclicher lip,  
 der ie bluot als ein rôse rôt,  
 der wart vil bleich. si viel für tôt  
 nider, sô daz ir geswant.  
 ir juncfrouwen dar zehant  
 315 und hulfen ir, sô daz si kam  
 ein wênic wider. dô vernam  
 man niht von ir wan: 'ach owê!  
 Achilles, sol ich niemer mê  
 dich umbevâhen, zarter lip? 287c  
 320 des muoz ich fründelösez wip  
 nâch dir senedez jâmer hân.  
 owê, herzelieber man,  
 wie bin ich dîn verweiset aus!  
 sol mir niemer lieplich kus  
 325 von dinem munde werden?  
 des muoz ich âf der erden  
 aller fröude mich bewegen.  
 man siht mich niemer mê gepflegen  
 wan jâmers unde senender clage  
 330 hinnen hin von disem tage  
 unz an mines tôdes zil.  
 owê, des leides ist ze vil,  
 daz mir an dir nû ist geschehen!  
 ich muoz von ganzer wârheit jehen,  
 335 daz nie ein armez wip gewan  
 einen herzelieberen man,  
 denn ich verloren hân an dir.  
 sol ouch nû dar zuo von mir  
 Pirrus nû varn ze Kriechen,  
 340 mîn sun, sô muoz ich siechen  
 an herzen unde an libe.  
 ach mir vil armen wibe!  
 wirt Pirrus Neoptolemus  
 von Troiærn verloren sus,  
 345 sô wære wæger mir der tôt,  
 denn ich sus lebte in clagender nôt.'  
 Nû daz si dise clage getreip,  
 in grôzem ungemüete beleip  
 allez, daz dô bî ir was.  
 350 Pirrus ir sun ouch an sich las  
 swær unde bitter ungemach.  
 zuo z'im selber er dô sprach:

hânt mir Troiære nû benomen  
 den vater mîn, môht ez sô komen, 287a  
 285 daz ich ez rechen môhte  
 od ich dar zuo iht tôhte,  
 ich ræche ez willeclîchen,  
 mir müeste denne entwîchen  
 swert unde hende und alle wer.  
 290 ir gnuoger leben ich verzer,  
 lât mich der liebe vater mîn,  
 mîn an, vür Troie kêren hin,  
 Licomêdes der werde.  
 ich verliese denne ûf erde  
 295 beide leben unde lip.  
 ez muoz vil manic schœnez wip  
 beriezen mines vater tôt.  
 Troiære komen sîn in nôt,  
 dar zuo Pâris und Dêlfebus,  
 300 die im sîn leben hânt alsus  
 sô mortlîchen gewonnen an.  
 lât mich Licomêdes mîn an  
 dar kêren, si mûezen drumbe geben  
 beide ir lip unde ir leben.'  
 305 Nû si die clage getriben sus,  
 dô kam eht Menelâus  
 gegangen zuo dem künige dô  
 Licomêde und sprach alsô:  
 'vil werder künic riche,  
 310 nû tuo eht tugentlîche  
 und gehabe dich wol, als ez nû stât,  
 wan ez eht mac kein ander rât  
 gesîn, ez muoz ergân;  
 des sol man trôstunge hân,  
 315 wan waz der gote wille ist,  
 daz geschîht nû und alle vrist.  
 daz mac nieman erwenden.  
 dâ von geruoche senden  
 den Kriechen dine stiure,  
 320 alsô daz der gehiure 288a  
 Pirrus der stolze jungelinc  
 mit uns var, an dem ir dinc  
 nû stât unde ir hœster trôst.  
 er sol von sorgen tuon erlôst

325 die Kriechen algemeine.  
 sît er nû ist der eine,  
 der in wol gehelfen mac,  
 sô wære im daz ein michel slac  
 an wirde und ouch an êren,  
 330 ob er niht wolte kêren,  
 dô vil manic hôher man  
 mit im daz getrûegen an  
 und im ze helfe stüenden des,  
 wie sîn vater Achilles  
 335 alsô gerochen würde,  
 daz sînes herzen jâmers bürde  
 gesenftert würde wol dâ mite.  
 vil werder künic wol gesite,  
 dû lâz in mit uns kêren!  
 340 daz frümet im an êren  
 und muoz deste werder iemer sîn  
 dû und daz geslehte dîn.'  
 Licomêdes der guote  
 mit trûreclîchem muote  
 345 der rede antwûrte bôt  
 Menelâo. er sprach: 'ze nôt  
 den Kriechen ist ûf minen schaden,  
 ich bin ze vaste überladen  
 inneclîcher swære.  
 350 in wart ze helfære  
 mîn tohterman Achilles  
 dar umb gesant, daz ich des  
 wände von in sicher sîn,  
 daz ich und daz künne mîn  
 355 getiuret von im wæren  
 und si iemer verbæren  
 alles schaden gegen mir. 288b  
 sol nû Pirrus mit dir  
 von mir varn zuo den Kriechen,  
 360 sô muoz ich iemer siechen  
 an herzeleide miniu jâr.  
 beide stille und offenbâr  
 muoz ich sîn ein verdorben man,  
 wan ich niht mêre kinde hân,  
 365 wan sîn, den ich gelâzen müge  
 mîn künicrîch, sô daz ez tûge

ze erbenne mannes hende.  
 des ich ungerne sende  
 Pirrum Neoptoleum,  
 440 miner tochter sun, sô daz er vrum  
 den Kriechen dâ ze keiner nôt.  
 und wære, daz er gelæge tôt,  
 awenne ich daz vernæme,  
 in sôliche nôt ich kæme,  
 445 daz ich dar umbe müeste geben  
 beide lîp unde leben.  
 'Rîcher künic, niht rede sô,  
 sprach Menelâus aber dô,  
 'und tuo als ein verwizzen man  
 450 und tröeste uns alle dar an  
 und mich ze vorderst, wan die schar  
 der Kriechen dur mich komen dar  
 sîn und maniger hôher man,  
 der mir mines leides erban  
 455 und dur mich ist für Troie komen,  
 als dû wol selbe hâst vernomen,  
 ze rechenne daz laster mîn,  
 daz Helenâ diu künigin,  
 mîn wip, wart roubelîche  
 460 genomen in mînem rîche  
 von Pârîse dem ungetriuwen,  
 der ouch in leides riuwen  
 an Achillen gesetzet hât, 288c  
 des vil helferîcher rât  
 465 mit craft uns bî gewesen ist  
 sît der stunde und der frist,  
 daz er von hinnen kërte,  
 als in sîn mânheit lërte,  
 und hin ze Troie zuo uns kam,  
 470 dâ vil manic hôher man  
 unde manic vrecher degen  
 von sîner hant ist tôt gelegen  
 und noch vil manigem vuocte pin,  
 môhte er hân daz leben sîn,  
 475 des er leider beroubet ist.  
 ich wil nû ze dirre vrist  
 dir sagen mînen willen gar.  
 âne sun ich leider var,

dem ich ze erbenne müge gelân  
 480 mîn rîche, ein tôchterlîn ich hân  
 und leider ander kinde niht mæ,  
 den mîne crône gestê  
 ze erbenne und dar zuo mîn lant.  
 sît ez nû ist alsô gewant,  
 485 daz ouch dû niht maht gehân  
 mê kinde, den dû gelân  
 mügest dîn künicrîche,  
 sô sol der hovelîche  
 Pirrus mîne tochter nemen.  
 490 des sol nû mir und dir gezemen,  
 daz er minne ze stæter ê  
 mit ganzen triuwen iemer mê  
 Armionem die schœne maget,  
 von der man daz ze wunder saget,  
 495 daz si schœnre künde sîn,  
 denn Helenâ diu künigtn,  
 ir muoter, diu noch ist erkant  
 diu schœnste gar über alliu lant.  
 Sît ez sich nû gefüege hât, 288d  
 500 daz ez umbe uns beide stât  
 alsô, daz wir niht mære hân  
 kinde, den wir mügen gelân  
 unser krône und unser rîche,  
 sô suln wir minnelîche  
 505 des hie komen über ein,  
 wie ein friuntschaft under uns zween  
 alsô getragen werde,  
 daz hie âf dirre erde  
 Pirrus und Armiones  
 510 gewaltic werden alles des,  
 des wir herren geheizen sîn.  
 ich wil im und der tochter mîn,  
 sô si ze samen komen sâ,  
 undertænic machen dâ  
 515 mîn halbez künicrîche,  
 sô daz vil ruowelîche  
 Pirrus sîn gewaltic sî  
 und ich sîn dâ müeze vrf  
 wesen unz an mîn ende.  
 520 dar nâch sol in ir hende

daz ander teil beliben gar  
 näch minem tóde, daz nú var  
 Pirrus mit mir von hinnen.  
 des mac er wol gewinnen  
 545 beide guot und ére.  
 ich wil in iemer mére  
 unz an mîn ende rîchen.  
 jone mac im niht gelîchen  
 kein kûnic denne ûf erden.  
 550 dur daz er sinen werden  
 vater verclage deste baz,  
 sô wil ich fûegen allez daz,  
 daz im ze nutze mac bekomen.  
 und ist, daz er mir nú wil fromen  
 555 ze mîner nôt, die ich nú hân, 289a  
 sô daz er uns wil bî gestân,  
 daz wir Troiære twîngen,  
 ze allen sinen dîngen,  
 dá mite sich hæhen sol sîn leben,  
 560 wil ich im rât und helfe geben.  
 Waz hülfe hie von ze sagene mê?  
 swie inneclîchen tete wê  
 Licoméde Achilles tôt,  
 doch vorhte er, daz er kæme in nôt,  
 565 ob er dô niht entæte,  
 des Menelaus in bæte  
 umb Pirrum, sîner tochter barn,  
 ob er in niht lieze varn  
 von dannen zuo den Kriechen dô.  
 570 ouch bedâhte er sich alsô,  
 daz Pirrus sô wol niht möhte  
 komen, dô ez im tôte  
 ze wibe, als ez dô was gewant,  
 wan er der hæhste wære erkant,  
 575 der ûf erden möhte leben.  
 dar umbe er deste gerner geben  
 möhte Pirrum der tochter sîn,  
 sît er im wolte machen schîn  
 sîn crône und ouch sîn rîche.  
 580 nú er sich vil wislîche  
 bedâhte in sînem muote,  
 waz ze übel oder ze guote

im möhte dá von ûf gestân,  
 dô dûhte in wæger getân,  
 585 daz Pirrus Neoptolemus  
 Menelâus tochter alsus  
 næme, denn daz er von in  
 iemer müeste dannen hin  
 sorgen guotes und éren.  
 590 er solte in lâzen kéren  
 vür Troie mit Menelâo. 289b  
 dar näch sô wart gesworen dô,  
 Pirrô die maget ze gebene  
 und daz bî sînem lebene  
 595 Menelaus der rîche  
 halbez sîn kûnicrîche  
 im solte machen undertân.  
 dîz wart gelobet ân allen wân.  
 Licomédes lobte ouch dô  
 600 dá wider Menelâo,  
 wenne er niht enwære,  
 daz der sældenbære  
 Pirrus sîner tochter kint  
 solte haben ân underbint,  
 605 beide krône, liut und lant.  
 nú disiu mære wurden erkant  
 Dêidamîen der clâren,  
 do begunde si gebâren,  
 alsam si wære ein tobic wîp.  
 610 ir zarter wünnelîcher lip  
 wart bleich und als ein tôte var.  
 si zarte ir selber ûz daz hâr  
 vor jâmer unde sprach alsô:  
 'ach lieber vater, wie tuostû sô,  
 615 daz dû bedenkest niht mîn leit,  
 daz mîn riuwic herze treit  
 an Achillen, minem lieben man.  
 ich muoz zwivalten schaden hân  
 an Pirrô, dem sune mîn,  
 620 des ich verweistet ouch muoz sîn:  
 ist, daz Menelâus  
 vür Troie in mit im vuorte alsus,  
 sone kan ich niemer mê gesehen  
 sînen lip. ich wil des jehen,

605 daz der gote gewalt  
 ir ungenåde manicvalt  
 hânt geleit ûf mich ze grôz.  
 ich wæne niht, daz mîn genôz 289c  
 ûf erden werde funden,  
 610 diu ze disen stunden  
 trage sô bitterlichen pîn,  
 als nû hât daz herze mîn  
 und mir muoz iemer sîn beschert,  
 ist, daz Pirrus von mir vert,  
 615 mîn sun, von dem ich âne wân  
 trôst unde fröude solte hân  
 und ich ergetzet wände sîn  
 Achillen, des trâtgesellen mîn.  
 Dirre clage vil getriben wart.  
 620 ouch wart niht langer gespart,  
 der künic Licomêdes  
 überwant Dêdamien des,  
 swie grôz ir herzeswære  
 umbe Achillen wære,  
 625 swaz er gelobet hete dâ,  
 daz si daz müeste lîden sâ,  
 sô daz mit Menelâd  
 fuor dannen bî den zîten dô  
 sîner tohter sun zehant.  
 630 Pirrus der junge wigant  
 lopt im die vart und leiste ez sit.  
 alle dise selben zit  
 daz urlîuge mit frîde stuont.  
 nû tâten Troiær, als die tuont,  
 635 den herzeliep geschehen ist.  
 alle zit und alle vrist,  
 tac unde naht und alliu zil  
 hâten si schal und fröude vil  
 mit hôchgemüete in alle wîs.  
 640 der ellenthafte Pârts  
 wart mit lobe zuo den goten  
 in fröudenrichem lobe geboten,  
 daz er ir leit, ir ungemach  
 sô wislich an Achillen rach, 289d  
 645 der im vil sîner bruoder sluoc.  
 ouch wart Dêfêbus genuoc  
 mit in gelobet und gesat  
 aldâ an die hæsten stat  
 mit lobelicher werdekeit,  
 650 durch daz si ir herzeleit  
 sô wol hâten errochen dô.  
 des was daz volc mit fröuden frô,  
 wan si tac und naht und alliu zil  
 heten gebrâht und fröuden vil.  
 655 In disen selben zîten, dô  
 diz geschehen was alsdô,  
 kam mit gewissen mæren  
 den werden Troiæren  
 endchaftiu boteschaft,  
 660 in wolte komen dar mit craft  
 von Mésiâ Euripilus,  
 Telêfen sun, dem Pârtamus  
 von Troie der künic rîche  
 hâte vil rîliche  
 665 cleinœete und grôzen hort gesant,  
 daz er mit werlicher hant  
 ze helfe im kæme in sîner nôt.  
 vil grôze nôt er im enbôt,  
 die er mit kumberlichen siten  
 670 leit unde lange hete erliten  
 an kinden, an liuten, an lande.  
 ze pîrsande er im sande  
 und ze küniclicher küniges gebe  
 ein durslagen wînrebe  
 675 von edelem golde rîche,  
 diu was vil rîliche  
 nâch küniclicher rîcheit  
 mit edeln steinen gar durleit  
 und meisterlich gezieret.  
 680 diu rebe was gewieret 290a  
 mit frucht, diu dar an solte sîn.  
 triubel, diu gâben solichen schîn  
 mit edelem gesteine manicvalt,  
 daz ez manic tûsent marke galt.  
 685 Der rîchen gâbe rîcher solt  
 hete Troiære schier erholt  
 grôzer helferticher craft.  
 von friuntschaft und von sippeschaft

kam in der edel werde man.  
 689 von Troie der künic was stn an,  
 Páris was stn ohein,  
 dá von wart er schiere in ein,  
 daz er im ze helfe kæme,  
 als ez under in gezæme  
 693 beide sinen mannen und in.  
 mit wárheit ich bewiset bin,  
 daz der junge degen wis  
 háte alsó vollekomenen prís,  
 daz nieman über alliu lant  
 700 alsó jungen degen vant  
 só gar an príse vollekomen,  
 an lobe só príslich úz genomen,  
 só der junge degen hère  
 was nách des wunsches lére,  
 705 des im mit volge jáhen  
 alle, die in sáhen  
 und in mit namen erkanden  
 dá in den næhsten landen,  
 hin unde her, hie unde dá.  
 710 von sinem lande Mésíá  
 kam er mit wérlichen scharn  
 Troiæron dar ze helfe gevarn  
 und mit küneclichem her  
 beid über lant und über mer.  
 715 Mit vróudenrícher vróudencraft  
 enpfíngen wol die ritterschaft 290b  
 die wísen Troiære dó.  
 si wáren ir kunft von herzen vró,  
 als in von rehte gezam.  
 720 ir kunft in sorgen vil benam  
 und zwívellicher sorgen vil.  
 nú kam ouch in dem selben zil  
 der künic Meneláus  
 zen Kriechen unde Pirrus,  
 725 Achilles sun, ein wíser helt,  
 der ouch was só gar úz erwelt  
 an ritterlicher werdekeit.  
 an mannes maubeit, als man seit,  
 er só hóhes lobes wíelt,  
 730 daz er den prís alocine hielt,

swie ieman ritter wolte  
 od helde prísen solte,  
 daz er vil ofte erzeigte,  
 swá er sich hin geneigte,  
 735 daz was der unverzagete,  
 der ie den prís bejagete  
 mit werdekeit über alliu lant.  
 dó den Kriechen wart bekant  
 und rehte háten vernomen,  
 740 daz er kam und solte komen,  
 si enpfíngen in mit fróuden gar.  
 der Mirnidoneisen sohar  
 ergap sich dem juncherren dá  
 und kuren in ze herren sá.  
 745 Nú was dennoch niht der sarc,  
 dá man é dá vor inne harc  
 Achilles pulver, niht gesant  
 von Troie in Achilles lant,  
 ez was dennoch beliben dá.  
 750 Pirrus der degen gie dó sá  
 mit grózer clage hin an die stat,  
 dó der sarc was dar gesat, 290c  
 dar in sin vater was geleit.  
 mit jámerlicher trúrkeit  
 755 tet er clagenden jámer schín  
 und weinde aère den vater sín,  
 den er háte aldá verlorn.  
 Fénix der degen wol geborn  
 vuort in von dannen über velt  
 760 in Achilles gezelt,  
 daz er Ipothamien,  
 sines vater ámien,  
 diu sine cleinæte behielt  
 und der getriuwelichen wíelt,  
 765 als si der sűezen cláren  
 von im bevolhen wáren  
 und ir mit huote solte pfílegen.  
 den fürsten wert, den wísen degen,  
 enpfie diu minneclíche  
 770 schón unde tugentlíche  
 und bót im manige ére.  
 dó sűnden sich niht mére

die Kriechen, wan sin kômen  
 hin zuo im, dô si vernômen,  
 775 daz er was zuo x'in kômen dar.  
 mit fröude enpfenc in dô diu schar  
 und sâliuerten in daz lant  
 den tugenderichen wigant.  
 Pirrus der unverzagete  
 780 den fürsten allen sagete  
 gnâde nâch dem gruoze.  
 mit gütlicher unmuoze  
 buten si im an dem zil  
 wirdekeit und êren vil  
 785 und trôsten in nâch leide wol,  
 als man den trûrigen sol  
 trœsten in stuer ungehabe.  
 mit trôste nâmen si im abe 290d  
 sin clagelichez ungemach.  
 790 Pirrus der edel fürste sprach:  
 'ich weiz wol, daz die werden gote  
 füegent mit ir gebote,  
 daz sol man zûhtelichen clagen  
 und mit manlichem muote tragen.  
 795 dâ bi sprich ich mit wârheit,  
 swie mir daz grœste herzekeit  
 st geschehen, daz ieman  
 bi staen ziten ie gewan,  
 sô sol und muoz mln clagende pin  
 800 dar umbe deste ringer sin,  
 daz mln vater niht sin leben  
 in strite hât alsô gegeben,  
 daz im niht ein einic man  
 habe mit wer gesiget an,  
 805 und daz er wart erværet  
 und daz ist offen bewæret,  
 daz tiurer degen nie wart geborn  
 noch baz an manheit ûz erkorn,  
 alsô mln vater Achilles  
 810 st der zit, daz Hercules  
 der ellenthafte degen starp,  
 der ie den hœsten pris erwarp.'  
 Dô disiu rede alsus ergie,  
 Agamennon dô niht lie,  
 815 er laot die herren alle gar  
 und al die besten von der schar  
 und bôt in michel êre.  
 dur disen fürsten bêre  
 macht er den fürsten vrôuden vil  
 820 und aller hande frôuden spil.  
 dâ von was Menelâus  
 und Ajax Thelamonius  
 und der wise Ulixes,  
 der degen Diomêdes 291a  
 825 und gasten sich mit flîze gar  
 dur disen jungen fürsten dar  
 mit kûneclicher wirtschaft.  
 von sines vater tugende craft  
 seiten si im an dem zil  
 830 manliches prises alsô vil,  
 daz dem edelen fürsten wis  
 diu mære und sines vater pris  
 enzunten sin gemüete sô,  
 daz er begunde denken dô,  
 835 wie er ouch in sinen tagen  
 möhte solichen pris bejsgen,  
 daz man nâch sines lîbes zil  
 im jêbe prises alsô vil,  
 als man dô sinem vater bôt.  
 840 diz wolte er unz an sinen tôt  
 mit flîze werben iemer  
 und des erwinden niemer,  
 im wûrde ouch der pris genant,  
 der im dô wart von im bekant.  
 845 Nâch ezzen, dô man gaz aldâ,  
 ze herberge fuoren sâ  
 künige und fürsten über al.  
 Pirren sin gemüete swal,  
 wie er alsolichen pris erstrite,  
 850 daz er gepri:et wære mite  
 und wie daz wûrde vollebrâht.  
 des was er sêre bedâht  
 vil gar die naht unz an den tac.  
 alsolicher gedenke er pflic,  
 855 bîz daz der ander morgen kam.  
 der vrîde under in ein ende nam,

der under in was gemachet ê.  
 Pirrus der sümde sich niht mé,  
 er kam mit siner ritterschaft  
 890 bereit gegen werlicher craft. 291<sup>b</sup>  
 er wände, daz man striten  
 solt an den selben ziten.  
 dô bekam im Diomédes  
 und der fürste Ulixes,  
 895 die gruozten in, als tet er sie.  
 dô beidenthalp der gruoz ergie,  
 si vrágeten in der mære,  
 waz sîn wille wære.  
 er sagete in, daz er wolte,  
 900 ob man dá striten solte,  
 mit den sinen riten  
 und in ir helfe striten.  
 Dô tátén im die fürsten kunt,  
 si heten an der selben stunt  
 905 fürbaz gemachet einen vride,  
 daz die sinen ir müeden lide  
 mit ruowe bræhten wider als ê.  
 wan daz mer hát in só wê  
 dá úf der selben vart getân,  
 910 daz si ruowe muosten hân,  
 ê daz si wider kæmen  
 und ir craft wider genæmen,  
 des solte er biten ouch mit in.  
 úf der selben ruowe gewin  
 915 kért er ze herberge wider  
 und liez an sîn gemach sich nider.  
 dô sich die sinen ésierten,  
 mit ruowe sich kunrierten  
 und sich bereiten al die zít,  
 920 als si dô solten, úf den strit  
 nâch ordenlichen siten gar,  
 sîn her und al der Kriechen schar  
 bereiten ouch ir wâpenleit,  
 swá si wâren unbereit.  
 925 alsó tátén ouch Troiære,  
 den Pirrus der mære  
 vuocte vil grôzer vorhte. 291<sup>c</sup>  
 die vorht in doch entworhte

Euripilus, der in was komen  
 900 ze helfe, als ir ê hánt vernomen,  
 der machte in hôch gedinge  
 und ir hôhe vorhte ringe,  
 wan alsó gar an im ie was  
 der welte wunsch, als ich ê las,  
 905 daz sîn craft ze ieclicher nôt  
 den friunden trôst mit helfe bôt.  
 Dô der vride bí der zít  
 ein ende nam und der strit  
 nâch dem fride was geleit,  
 910 dô wâren werliche bereit  
 úf den strit der Kriechen her.  
 mit ritterlicher ritters wer  
 zogeten si schön über velt  
 gegen der stat. úf strites gelt  
 915 bereiten ouch Troiære ir schar.  
 mit ellenthaftem muote gar  
 scharte si Euripilus.  
 er ordente die schar alsus,  
 daz er mit den sinen rite  
 920 zwischen den scharn und dá strite,  
 wan ouch Pirrus der degen  
 des selben hete sich bewegen,  
 daz er mit den sinen dar  
 zwischen den scharn mit siner schar  
 925 wolte an die von Mésiâ  
 mit den sinen striten sâ,  
 dur daz si wâren in daz lant  
 ze ruome úf ritters pris gesant  
 dur hóhes muotes werdekeit.  
 930 Ajax bí sinem neven streit  
 Pirren, dem ellenthaften man.  
 er háte sich sîn genomen an,  
 wan nie zwéne herren baz  
 wurden geliebe ân allen haz,  
 935 denn er was unde Achilles,  
 als ich bin bewiset des.  
 Nû der strit sus geordent was, 291<sup>d</sup>  
 der edel fürste Ênéas  
 wolt an den selben ziten  
 940 mit Troiæren niht úz riten



durch daz unbilde und den zorn,  
 daz der degen wol geborn  
 Páris in den selben tagen  
 hát Achillen der erslagen  
 85 in dem bethúse, dó  
 gewaltic was Apolló,  
 des er mit schirme unz an den tac  
 in siner vogetlîen pflac,  
 der er nie dran entéret wart,  
 90 des wolte er úf der selben vart  
 mit Troiæren rîten niht.  
 nú wâren, als diu wârheit giht,  
 die Kriechen gèn Troiæren kômen,  
 die heten sich úz genomen,  
 95 daz si werlichen kâmen  
 gezoget úf den sâmen  
 gegen der Kriechen ritterschaft.  
 dó wart mit ritterlicher craft  
 vientlich ze beider sît  
 100 der sturm erhaben. sich huop der strit  
 mit zorne grimmeclîche.  
 die degen ellensrîche  
 zinsten ir rotten sêre,  
 in riuweclîcher lêre  
 105 risen in vil kurzem zil  
 von den scharn der besten vil.  
 Der junge künic von Mésîá  
 Euripilus der vuocte dá  
 den Kriechen manic herzeleit. 292a  
 110 er schuof mit siner manheit,  
 daz si im wichen âne danc.  
 ze welher sîte er úf si dranc,  
 dó valte er mit siner hant  
 vil manigen tôten úf den sant  
 115 und tôtwunt big úf den tót.  
 den Kriechen vuocte er solche nôt  
 an werden helden unverzaget,  
 daz ez wart sêre sît beclaget  
 von friunden und von mágen.  
 120 die in dem strite lâgen,  
 der was vil mære denne vil.  
 dó kam in dem selben zil  
 gehürtet Penelêus  
 des endes, dó Euripilus  
 125 mit ellenthaften sîten streit.  
 mit wislicher manheit  
 der stolze degen kérte her.  
 gegen im neigte er daz sper  
 und stach in dur den lip zehant.  
 130 alsus viel tót úf den sant  
 der fürste Penelêus.  
 der wise degen Terêus  
 wolt in dó hân gerochen dá,  
 den ouch aldâ von Mesiá  
 135 Euripilus der degen sluoc,  
 der manlich ellent mit prîse truoc.  
 Von dem jâmerlichen schaden,  
 des die Kriechen überladen  
 wâren an zwein fürsten hêr  
 140 vuocte clagende herzesêr  
 den vrechen Kriechen unde ir her.  
 si wâren vil nâch an ir wer  
 verzaget und an ir besten craft.  
 dó kam mit vrecher ritterschaft  
 145 Pirrus, Achilles sun, gevârn. 292b  
 mit der Mirmidoneisen scharn  
 vrunt er Troiæren grôze nôt.  
 er valte in manigen degen tót  
 und alsò mangan stolzen helt,  
 150 an mannes manheit úz erwelt,  
 daz er ir rotte in underdranc,  
 niht kurzceclîche, ez was vil lanc,  
 ê si der wise junge  
 mit strite underdrunge,  
 155 wan er mit ungewinne dran  
 grôzes schaden vil gewan  
 an frechen helden úz erkorn,  
 die er dó muoste hân verlorn,  
 die Troiæ valten úf daz velt  
 160 für ir schaden widergelt,  
 des si dó hâten vil genomen.  
 dó mit craft was úf si kômen  
 Pirrus, der mit siner hant  
 tet sines vater site erkant

25 mit ritterlicher manheit.  
 sin hant nâch solicher wurde streit,  
 also dem edelen wîsen man  
 was ritters manheit geerbet an.  
 des muoste engelten unde engalt  
 30 Euripilus der degen halt,  
 der edel hâchgeborne,  
 an lobe der ûz erkorne,  
 wan er des endes kêrte,  
 als in sin manheit lêrte,  
 35 dô Pirrus der degen streit  
 und Troiæren grôz herzeleit  
 tet mit siner vreden hant.  
 die helde wert und wite erkant  
 burten beide ein ander an,  
 40 beide ros unde man 292c  
 und ir herwagen, ûf den si striten,  
 in stürmen aller dickest riten,  
 niht von ein ander mohten komen.  
 dô wart schaden vil genomen  
 45 an werden helden, die mit craft  
 uobten werde ritterschaft  
 mit mannes manheit genuoc.  
 Euripilus der fürste sluoc  
 vil manigen hâchgemuoten man.  
 50 dô kam ouch in mit cresten an  
 Pirrus der degen und sluoc in sâ,  
 daz er in dem strite aldâ  
 lac tût von siner werden hant.  
 über alle nêhsten lant  
 55 clageten man und werdiu wîp  
 sinen êregernden lip,  
 der dô bi sinen ziten  
 nâch prisê kunde striten,  
 daz bi siner zit nieman  
 60 hêhern pris mit lobe gewan.  
 Die werden Troiære  
 mit clagelicher swære  
 clageten dô des herren tût.  
 sin tût in vuocete alsoliche nôt,  
 65 daz si verzageten an ir craft.  
 Troiære unde ir ritterschaft

wâren âne wer entworht,  
 wan die degen unervorht  
 Pâris und der bruoder sin,  
 70 Dêifebus, die tâtten schin  
 mit manheit vrevellîche wer  
 unde erkoverten daz her,  
 daz si strackes fluchen niht.  
 doch wîchens', als dia wârheit gîht,  
 75 wider gegen der veste.  
 die lantliut und die geste 292d  
 hâten an dem selben zil  
 genomen schaden alsô vil,  
 daz in unwendic was der strit  
 80 mit grôzem schaden se beider sit  
 an mannen unde an mâgen,  
 die dâ erslagen lügen  
 und ander vil verdorben.  
 Troiæren was erstorben  
 85 ir bester trôst, ir helfe aldâ.  
 die geste wert von Mêsîâ,  
 die trûrigen wigande,  
 ir selben unde ir lande  
 hâten verlorn ir tiursten man,  
 90 den ir lant ie vor gewan.  
 Dô sich der strit alsus geschiet,  
 sich berieten bédênhalp die diet,  
 Troiære und die Kriechen,  
 daz si ir tûten unde ir siechen  
 95 herren, ritter, knechte  
 behielten nâch ir rehte.  
 den wunden ungesunden  
 heilten si ir wunden.  
 die tûten wurden begraben.  
 100 ab dem velde wart gehalten  
 der fürste Penelêus  
 und der werde Terêus,  
 die dâ wâren tût gelegen,  
 unde Euripilus der degen  
 105 wurden nâch ir site verbrant.  
 Euripilus der wart gesant  
 sinem vater wider hein.  
 die Kriechen wurden des in ein,

daz si der triuwen liegen  
 110 den vater sîn geniezen,  
 die er in minneclîche  
 bôt in sinem rîche, 293a  
 dô si, als ir habt é vernomen,  
 in sîn rîche wâren komen  
 115 und er in manige ére bôt.  
 die dâ gelegen wâren tôt,  
 den wart, als ich gesprochen hân,  
 ir reht ze beider sît getân  
 gar mit clegelichen sîten,  
 120 der dô vil wénic wart vermiten.  
 Dô daz geschehen was alsus,  
 von Troie der wise Helenus,  
 des küniges sun, der wissage,  
 kam heimelich an einem tage  
 125 zem bethûs, des Crises  
 pfîac, dar inne Achilles  
 erslagen wart, und tet im kunt,  
 daz er wolt an der selben stunt  
 die Kriechen gesprechen dâ.  
 130 Crises der éwarte huop sich sâ  
 hin zuo den Kriechen zehant  
 und tet in disiu mære erkant  
 und riet in dâ inne drâte,  
 daz si wûrden ze râte,  
 135 daz si in beleiten dar  
 und sines gewerbes nâmen war,  
 daz möhte in wol ze guote komen.  
 ze geleite wurden im genomen  
 der wise werde Ulixes  
 140 und mit im Diomédes,  
 die vuorten Crises mit im dan  
 hin zuo dem edlen wîsen man,  
 dem wîssagen Helenô.  
 des künfte wâren si sô vrô,  
 145 daz si in fuorten dan mit in  
 wider zuo den Kriechen hin  
 und besanten alle die hœsten gar  
 künige und ouch die fûrsten dar, 293b  
 daz si hœrten diu mære,  
 150 war umbe er komen wære.

Helenus empfangen wart  
 vrœlich ûf der selben vart.  
 die Kriechen bâten in zehant,  
 daz er ze rehte in tet erkant  
 155 sîn geverte. dô sprach er:  
 'daz ich zuo z'iu bin komen her,  
 daz ist âne sache niht geschehen.  
 ich hân leider rehte ersehen,  
 daz alle, die ze Troie sint,  
 160 der künic, mîn vater, und sîniu kint  
 mit unfuoze ân reht ein teil  
 beide sælde, ér unde heil  
 in selben hânt vil gar verworht  
 und leider des sint unervorht.  
 165 si enwelledt fûrbaz mære  
 verwûrken lîp und ére,  
 als si mit vlîze vlîzent sich.  
 von tage ze tage tegelich  
 werbent si unde ber gote haz  
 170 unvôrhtelîche ie haz und haz  
 und umb irn zorn in alle wis.  
 Dêifobus und Pâris  
 hânt aber nû sô gar die gote  
 entêret wider ir gebote,  
 175 daz ir zorn über unser leben  
 hât endelîche urteil gegeben,  
 sô daz kürzelîche nâhen wil  
 unde uns nâhen muoz daz zil,  
 daz manige zît und manige frist  
 180 von Troie gewîssaget ist.  
 Wand ich daz weiz von wârheit wol,  
 daz ez muoz sîn und wesen sol,  
 sô bin ich ûf genâde her  
 zuo z'iu komen unde ger 293c  
 185 der genâden nû, daz ir  
 gebent dises landes mir  
 etelîchen teil, dâ ich  
 nider mûge gelâzen mich  
 und die mînen, die ich hân,  
 die mir sint dienstes undertân,  
 alsô daz wir des sicher wesen,  
 daz si mit frîde bî mir genesen,

- awenn ir gewinnet die stat.  
 daz er gerte unde bat,  
 198 daz lopten im die Kriechen dô.  
 dar nâch bâten' in alsô,  
 daz er si solte wizzen lân,  
 wenn unde wie diz solte ergân,  
 daz er in daz dâ sagete.  
 200 dô sprach der unverzagete,  
 der vorwizzende Helenus:  
 'sit Pâris und Dêifebus  
 verworhten mit ir schulde  
 der hæsten gote hulde  
 202 und gedienten ir unwillen,  
 wan si sluogen Achillen,  
 der in ir bethûs was,  
 Antênor unde Ênêas  
 wâren gegen Troie sit  
 210 gevêch biz ie sit der zit  
 und hânt zesamen sich gezogen. 294d  
 diz ist wâr und niht gelogen,  
 daz si dar zuo sint benant,  
 daz disiu stat, liut unde lant  
 215 ûf troianischer erde  
 mit dir verrâten werde.  
 Daz kan nieman erwenden,  
 ez enmuoz sich sus enden,  
 wan ez nû manige lango frist  
 220 verwûrket und vor geordent ist.  
 swie wol ich in den sinnen mîn  
 weiz, daz ez muoz alsô sin,  
 so enmac ich doch erwenden niht. 265  
 von der selben geschiht  
 225 hân ich her dise vart getân, 295a  
 daz ich muoz lâgen unde lân  
 vater, muoter, bruoder, lant  
 und swæz mir friunde sint bekant.  
 daz ist umb anders niht geschehen,  
 230 wan als ich hân hie verjehen  
 und in die wârheit für geleit.  
 dur keine ander zageheit  
 hân ich nû lip unde leben  
 an iuwer gnâde hie gegeben,  
 235 daz niemer wûrde getân,  
 solte ez niht alsus ergân,  
 und ob ie manne tôte,  
 der ez erwenden môte,  
 daz leider ist unwêrlich.'  
 240 dô samueten die Kriechen sich  
 beide arm unde rîche  
 und frâgten algeltche,  
 wâz disiu rede wære.  
 dô seite in diu mære  
 245 Crises der êwarte gar.  
 des vorhte sich der Kriechen schar,  
 wan si hâten gedingen,  
 in solte wol gelingen;  
 ouch was ir zuoversiht wân,  
 250 ir arbeit solte ein ende hân,  
 als in dâ vor gekûndet was.  
 der vorwizzende Calcas  
 het in ouch dâ vor geseit.  
 si bewanten wol ir arebeit,  
 255 sô daz si sich wol râchen,  
 Troie die stat zerbrâchen  
 und daz solte gar geschehen,  
 als in was dâ vor verjehen  
 von Helenô dem wîsen man.  
 260 gegen Troie kêrte wider dan 295b  
 Helenus der wise dô.  
 die Kriechen wâren alle frô  
 der lieben niuwen mære.  
 mit frôude ân alle swære  
 265 lepten si vrœltche  
 beide arm unde rîche,  
 biz daz si vollebrâhten,  
 des si dâ vor gedâhten  
 und daz ê was vorgeordent gar,  
 270 ê daz si wâren koinen dar.  
 Umb alle die selben geschiht  
 wisten Troier wênic iht  
 und wart in doch mit wârheit  
 dicke und ofte vor geseit.  
 275 sô kêrten si sich wênic dran,  
 wan der hôchgemuote man

Pâris der ellenthafte degen  
 wolte sich des niht bewegen.  
 er wolte sîn Amîen hân  
 290 und wolte si dur nieman lân,  
 sô stæte was ir liebe craft  
 und ir lieplich geselleschaft,  
 daz si sich von in beiden  
 durch nieman wolten scheiden,  
 295 durch niemans bete, rât noch drô.  
 des gestuonden im alsô  
 beide friunt, mâc unde man.  
 dô hâten sich gescheiden dan  
 mit helfe und ouch mit muote,  
 300 mit libe und mit dem guote,  
 mit gunst und ouch mit râte,  
 beide fruo und spâte  
 Antênor und Ênéas.  
 ir ietweder dâ wider was  
 305 und wider redeten genuoc  
 des unbildes ungefuoc, 295c  
 der anden Kriechen was geschehen. 294b  
 si begunden ofte jehen,  
 wûrd ez den Kriechen niht benomen,  
 310 daz müeste in ze unheile komen,  
 als ez allez sit ergie.  
 diz was ir rede. si wâren, die  
 Troiæren lip, guot unde leben  
 mit râte solten hine geben.  
 315 Wan die Kriechen âne wân  
 gewis mit wârheit wolten hân,  
 ir krieg solte verenden sich,  
 dô wurben si daz tegelich,  
 wie si mit vîentlichen siten  
 320 Troiæren nâher baz geriten.  
 diz wurben si mit flitze gar  
 von tage ze tage. si drungen dar  
 hin an diu tor und an die graben.  
 dâ wart manic strit erbaben,  
 325 dâ von si ze beider sit  
 vil schaden nâmen alle zit,  
 die Kriechen her, Troiære hin.  
 des grôzen schaden ungewin  
 muote Troiæer sêre.  
 330 mit manlicher lêre  
 wurden si dô vil drâte  
 eines strites dô ze râte.  
 Pâris und Dêlfebus  
 die berieten sich alsus,  
 335 daz si des andern tages riteû  
 ûz und mit den Kriechen striten  
 und daz ein ende liezen hân,  
 wie ir gelücke solte ergân  
 und wie sich enden wolte 294c  
 340 der krieg und enden solte  
 zwischen den Kriechen unde in.  
 in die stat her unde hin  
 hiezen si künden den strit  
 ûf des andern tages zit,  
 345 und fruo an dem andern tage  
 zogeten nâch der wârheit sage  
 Troiære ûz für diu tor.  
 dâ funden si bereit dâ vor  
 mit ritterlicher ritters craft  
 350 der Kriechen vreche ritterschaft  
 mit maniger wol bereiten schar.  
 die werlichen fuoren dar  
 Ajax Oilêus  
 und der degen Pirrus  
 355 und manic degen ander.  
 Pâris Alexander  
 brâhte Troiære schar  
 und hurtet ûf die Kriechen dar  
 und warf in nider mit siner hant  
 360 vil manigen tût ûf den sant.  
 ouch rêrte er dô der sinen vil.  
 biz hin ûf mitte tages zil  
 werte des strites herte  
 mit sô hertem geverte,  
 365 daz ez die besten brâhte in nôt.  
 in dem strîte lügen tût  
 Troiære vil, der Kriechen mêr.  
 Ajax der edel fürste hêr  
 ûf Alexandern kêrte,  
 370 als in sîn manheit lêrte,

und sluoc im eine wunden gröz,  
 daz er vil wênic dá genöz,  
 wan uf in kërte Páris,  
 der ellenthafte degen wie,  
 294a mit stach in dur die siten, 294a  
 daz er niht mêr gestriken  
 mohte in dem strite aldâ,  
 mit flächte kërte er dannen sâ.  
 Alus werte dirre strit  
 295 biz vaste hin ze nône zit,  
 daz sich diu sunne neigete.  
 vil manic man dô veigete  
 gegen staem ende, daz er hie  
 mit gâhes tôdes künfte empfe,  
 296 die im von vrentlicher hant  
 vrentliche wart erkant  
 ze beider site in beiden scharn.  
 mit heldes muote kam gevarn  
 ûz der Kriechen rotte sâ  
 297 der fürste Pfiloctétâ  
 hin, dá mit solicher manheit  
 Páris der edel streit,  
 daz er mit degenlichen siten  
 háte nâch den sie erstriten,  
 298 het ims der vürste niht erwant,  
 der háte mit im in daz lant  
 bráht an dem selben zil 293a  
 gelüppeter schozze vil,  
 dá mite tet er vil schaden dá.  
 299 ein tier, daz heizet Idrâ,  
 mit des bluote, gihet diu schrift,  
 machet man sô starke gift,  
 swâz sntdendes an stnem snite,  
 wirt gelüppet dá mite,  
 300 wie wênic man dekeine stunt  
 wirt von dem selben wâfen wunt,  
 der muoz tót sîn und ungenesen. 293d  
 der schozze hete z'ime gelesen  
 der fürste vil, dá mite er schöz  
 301 manigen stolzen degen gröz  
 an edelkeit, an guote  
 und wert an mannes muote.

Von Nuten der fürste wie  
 Pfiloctétâ, der den pris  
 302 mit ritterlicher wîrdekeit  
 dá und in manigem lunde erstreit  
 und bi der zit vor Troie aldâ,  
 der dranc uf Alexandern sâ  
 und schöz den degen wite erkant  
 303 entwerbes dur die zerswen hant,  
 daz im von des schurzes craft  
 diu hant wart an dem swerte behaft,  
 dá mite er in den selben tagen  
 sinen vînden háte erlogen  
 304 manigen werden wigant.  
 dô der stolze helt bevant  
 der gift und daz diu wunde  
 swellen uf begunde,  
 mit grimme er gâbes uf gesach.  
 305 ein ander schuz hin z'im geschach  
 mit alsolichen creften gröz,  
 daz er in in daz houbet schöz  
 dur die gesiht zen ougen in,  
 daz nam im dô sô gar den schin,  
 306 daz der hêchgeborne man  
 in tobenden sinnen began  
 kêren hin, her unde dar.  
 er enwiste rehte, war  
 er in dem strite wolte  
 307 od war er kêren solte.  
 sus kërte er dan vür unde wider,  
 in touben sinnen sluoc er nider  
 dannoch manigen Kriechen dá. 294a  
 der fürste dranc uf in iesâ  
 308 und schöz in dur ietwedern fuoz.  
 im wart sô gar der krefte buoz  
 von der gift, daz der edel man  
 ze valle neigen sich began,  
 wan der tót im nâhete.  
 309 der fürste uf in dô gâhete  
 und sluoc in nider uf den sant,  
 daz er viel nider tót zebant.  
 dô sich der degen stete  
 alsô vergolten hete,

445 daz den werden Kriechen  
 muoden unde siechen  
 muosten an manlicher craft  
 in wer ir werlich ritterschaft,  
 verkrenket solte der strit  
 450 sîn gewert noch lenger zit  
 und daz urlüege under in.  
 Troiæ mit kreften drungen hin,  
 dô Pâris was gelegen tôt.  
 dâ galt mit angeslicher nôt  
 455 manic man den stolzen degen,  
 der aldâ was tôt gelegen.  
 Den edeln tôten vuorten dan  
 ûz dem strite sîne man  
 die werden Troiære.  
 460 clagende in grôzger swære  
 gulten si in ouch sere.  
 nâch manlicher ére  
 vuocten si in kurzem zil  
 den Kriechen herzeleides vil  
 465 an manigem ellenthaften man.  
 dô kômen ouch ein ander au  
 Dêifebus der degen wis  
 unde Ulixes, der den pris  
 bejacte in allen striten. 294b  
 470 dô unde in allen ziten  
 erstreit ie hôhez lop sîn hant.  
 Dêifebus der wigant  
 den werden degen niht vermeit.  
 mit degenlicher manheit  
 475 frumten die helde wise  
 mit manlichem prise  
 ein ander grôze nôt mit schaden,  
 des si dâ wurden überladen  
 beide von ein ander.  
 480 Pâris Alexander  
 errochen wart an mangem dâ.  
 in dem strite wurden sâ  
 die helde von ein ander wunt.  
 kurzliche unde an der stunt  
 485 wurdens' underdrungen gar  
 von menger schar. dô brâhte dar

Ajax Thelamonius  
 und der degen Pirrus,  
 die mit geruoweten scharn  
 490 kâmen ûf Troiære gevarn  
 sô werlichen gar, daz sie  
 muosten von in wichen hie.  
 Dennoch werte mit kraft  
 der strit und die ritterschaft,  
 495 biz daz der tac ein ende nam.  
 dar nâch dô der âbent kam  
 und des lichten sunnen glast  
 zergienc und dem tage gebrast,  
 Troiæ die überkraft betwanc  
 500 und ir verlust, daz si âne danc  
 den Kriechen ellens richen  
 mit fluht begunden wichen.  
 si fluhen alsô sere,  
 daz si ze wer niht mêre  
 505 sich buten in dem strite dar.  
 alsô wart verlorn an wer ir schar,  
 daz si gar sigelôs beliben.  
 die Kriechen sich nâch jagende triben  
 sunder wer unz an die stat.  
 510 ûf der fluht wurden die pfat  
 geverwet gar nâch bluote rôt.  
 dâ gelac Troiære tôt  
 manic degen ellenthaft.  
 die Kriechen drungen mit kraft  
 515 sô vaste unz ûf ir graben hin  
 und an ir mâre, daz sie in  
 sô nâhe nie gedrungen.  
 die Kriechen si betwungen,  
 daz si vil kûme diu tor  
 520 erwerten, dâ si ansturmen vor  
 mit kraft, mit stritlicher maht  
 den âbent volle unz an die naht  
 und wâren, als ich hân vernomen,  
 nâch in die veste mit in kômen.  
 525 Nû seit diu wârheit alsus,  
 daz Ajax Thelamonius  
 hât alsô nâhe dar gejagt,  
 daz der degen unverzagt

sô nâhe an die mâre gienc,  
 540 daz er uf sinen schilt empfienc  
 sô mangen wurf, daz er von dem  
 mit grôzer nôt vil kâme entran  
 und vil nâch was behiben dâ,  
 wan daz Philoctétâ  
 545 in mit geschütze nerte  
 und mit schiezen werte.  
 Dem fürsten Philoctétâ,  
 der sinen vater het aldâ  
 den, die der zinnen pfâgen  
 550 und ze wer dar ûfe lâgen,  
 daz si den ellensrîchen man  
 muosten lâzen scheiden dan,  
 daz doch mit grôzer nôt ergie.  
 menschlich sich dô nider lie,  
 555 die lantliut und die geste,  
 Troiæ hin in ir veste,  
 in ir letze und uf dem mer  
 lie nider sich der Kriechen her  
 und hâten grôzer frôuden vil,  
 560 mit schalle manger hande spil  
 durch ir gelûckes gewin.  
 gemeinlichen under in  
 lobten si den wîgant,  
 den fürsten, der mit siner hant  
 565 ir houbet lasters ungemach  
 an dem reht schuldigen rach,  
 der in durch sinen hôben muot  
 genomen hâte êr unde guot.  
 Pirrus der unverzagte  
 570 danc und genâde ouch sagte  
 sô manlichen errochen.  
 under in zwein wart gesprochen  
 ein iemer werende sicherheit.  
 des swuor aldâ ir beider eit  
 575 getriulich, alsô daz geschach  
 des grôzen jâmers ungemach  
 nâch sinem vater, der betwanc  
 dem fürsten sinen gedanc,  
 daz er alle frôude lie  
 580 und aber zuo dem grabe gie

und der degen wîfe erkant  
 Féaix, den hâte in daz lant  
 Achilles brâht mit im dar,  
 und der Mirmidoneisen schar  
 585 die naht mit im dâ lâgen.  
 vil jâmers si dâ pfâgen,  
 mit jâmer si dâ clagten,  
 biz in der clage betagten  
 unx an den andern morgen fruo.  
 590 nû kômen den Kriechen zuo  
 zwêne Troiære.  
 von den sagent uns diu mâre,  
 ir vater der hiez Anthimach,  
 der gegen der Kriechen boten sprach  
 595 lasterlichiu scheltwort,  
 dô si ir botschaft wurben dort.  
 die hiezen si dô beide  
 ir vater dâ ze leide  
 versteinen vor dem burcgraben.  
 600 dâ wart clage vil erhaben,  
 wan si mit clagender swære  
 clagten dô Troiære.  
 Nû was ze Troie clage vil  
 tac unde naht diu selben zil.  
 605 arme unde riche  
 clagten jâmerliche  
 Pârisen Alexanders lip.  
 in clagten man unde wîp,  
 riche und arme und alle diet.  
 610 sin tôt von allen frôuden schiet  
 mit jâmerlichem smerzen  
 ir jâmers richen herzen,  
 in dem mit trûrikeit verswal  
 ir jâmers pin, ir frôuden val  
 615 mit grôzem leide geschach.  
 in riuweclichez ungemach  
 verviel ir hôchgemüete  
 und verdorret in der blüete,  
 dar inne ez dâ verbluote.  
 620 diu edel hôchgemuote  
 frou Helenâ diu künigin  
 tet solichen jâmer schîn,



daz nieman ir ungehabe  
 mit tröste möhte nemen abe  
 645 unde ir sendez herzen pîn.  
 der vater und diu muoter sîn  
 clagten in sô sêre,  
 daz man den lip niht mêre  
 getorste lân vor ir gesiht.  
 650 man fuorte in, als diu schrift giht,  
 anderhalb hin in die stat,  
 als al daz volc mit volge bat.  
 Nû was diu schœne Cœnônê,  
 die er ze friunde hæte é  
 655 in sîner jugent ze Troie aldâ,  
 é daz diu kûnigin Helenâ  
 mit im wær komen in daz lant,  
 der wart des heldes lip gesant,  
 daz si in begraben hieze  
 660 und in geniezen lieze  
 der grôzen liebe, diu ie schein  
 mit liebe ganz under in zwein  
 in ir beider kîntheit,  
 wie von wanke herzeleit  
 665 mit semlicher swære  
 von im geschehen wære.  
 diu edel tugentriche  
 enpfienç sô minneliche  
 irn lieben trûtgesellen doch,  
 670 daz man ez von ir schribet noch.  
 ir wîplich gebærde  
 zeigte ir beswærde  
 sô wîplichen, wêr ez sach,  
 daz der mit rehten triuwen jach,  
 675 daz ir vast Ernest wære.  
 diu werde unwandelbære  
 dar an verdenken sich began,  
 wie si und der vil werde man  
 lebten mit lieplicher kraft  
 680 in lieplicher geselleschaft  
 und wâ ir leit und ungemach  
 von sînethalben ie geschach,  
 daz liez si ûz dem muote gar  
 und nam gegen im dô nihtes war,  
 685

KONRAD.

685 wan daz gegen im ir herze was  
 herte als ein adamas  
 mit wîplicher triuwe  
 zuo allen zîten niuwe.  
 Dirre senlich gedanc  
 690 sô sêre ir sendez herze twanc,  
 daz si dekeiner frôuden pflic  
 und ofte unversinnet lac  
 in jâmerlicher riuwe.  
 ir sendes herzen triuwe  
 695 fuoçte ir sô leitlich ungemach,  
 daz der jâmer ir zerbrach  
 und ouch des leides smerze  
 ir senlichez herze,  
 daz si lac bî ir friunde tôt.  
 700 dise jâmerliche nôçt  
 fuoçte grôzen jâmer dâ.  
 die lieben wurden beide sâ  
 begraben mit ein ander,  
 Pârls Alexander  
 705 und diu getriuwe Cœnônê.  
 von jâmer wart vil liuten wê,  
 die diæ frôuden armen  
 muosten sêre erbarmen  
 durch menschliche erbarmkeit.  
 710 ir swære fuoçte mangem leit,  
 der ouch in dem herzen sîn  
 von minnen dulde senden pîn,  
 von herzen liebe kraft  
 in lieplicher geselleschaft  
 715 od sus von lieber zuoversiht,  
 alsô noch vil liuten geschicht,  
 den liebe machet herzeleit,  
 mit frôuden sender arebeit  
 senliche mære.  
 720 noch fûegent sende swære  
 senden minnæren.  
 von senlichen mæren  
 wahsent sendiu herzen  
 in sendes herzen smerzen  
 725 mit frôuden jâmer unde nôçt,  
 mit liebe herzeleides tôt,  
 730

mit herzen fröuden sendez leben.  
 die leben kan wol beide geben  
 mit verlusteclichem gewinne  
 700 diu minnecliche minne  
 dem, der mit rehten sinnen  
 kan minne rehte minnen,  
 wan wer wislich gerne minnet,  
 von minnen er gewinnet  
 705 mit lieplichem gewinne  
 lôn von lieplicher minne.  
 minne âne wise sinne  
 lônnet mit ungewinne.  
 in minne gerendes herzen sin  
 710 nimet gewin und ungewin  
 ie dar nâch er kan minnen  
 minne in sinen sinnen.  
 wislicher sinne  
 bedarf diu rehte minne.  
 715 wer daz an minnen übersiht,  
 dem lônnet si nâch minnen niht,  
 wan er mac wol nâch unminnen  
 böesen lôn von ir gewinnen.  
 Als ouch der degen wolgeborn  
 720 der edel Pâris wart verlorn,  
 wan er sich niht versinnete,  
 wie er ze rehte minnete,  
 dô im diu werde minne  
 gelônte mit ungewinne  
 725 mit dem hœsten wibe  
 an geburt, an schœne, an libe,  
 an namen, an wirde, an guote,  
 an hofficheit, an muote,  
 diu vorderst und diu hêrste,  
 730 mit gemeinem lop diu êrste  
 über aller Kriechen lant  
 was für die hœsten erkant.  
 hæte er dô der minne  
 mit wislichem sinne  
 735 gevolget und der mâze  
 mit mæzlichem gelâze,  
 sô hæte ouch in frô Mâze  
 ûf rehter minne strâze

brâht mit der minnen râte hin,  
 740 sô het er êre und gewin,  
 daz in des wolte gezemen,  
 daz er si wolte wider nemen,  
 der ir man ze rehte hiez  
 unde er in von ir verstiez  
 745 und ir dô wider gerte,  
 dô si in schône werte  
 ir minne und sîn wille ergie,  
 daz er si dô niht wider lie,  
 des lônnte im diu minne  
 750 mit grôzem ungewinne,  
 sô daz er drumbe muoste geben  
 beide lip unde leben,  
 liut unde guot, friunt unde lant,  
 des er herre was genant.  
 755 Dô diz alsus was geschehen  
 und Troiæ begunden sehen,  
 daz sich mit jâmerlicher clage  
 von stunt ze stunt, von tage ze tage  
 ir ungelücke merte  
 760 und sich sâ gar verkêrte  
 ir heil, ir pris, ir êre,  
 si begunden sich vil sere  
 mit friuntschaft zweigen under in.  
 ûf des kûnges ungewin  
 765 wart heimlich ein sicherheit  
 under Troiæren ûf geleit.  
 Anthênor unde Ênêas  
 und was der andern fürsten was,  
 die samneten sich drâte  
 770 zuo einem sundern râte  
 und berieten sich alsô,  
 daz si in den selben zîten dô  
 den Kriechen wider gæben gar,  
 waz ir guotes wære dar  
 775 mit der kûniginne kômen,  
 daz in Pâris hete genomen  
 und ouch dar zuo diu kûnigîn  
 wolte in des gevolget sin.  
 der edel kûnic Priamus,  
 780 alsô daz vernam Dêifebus,

ez was im leit und alsô zorn,  
 daz der degen wolgeborn  
 den rât zerbrach und der geschiht  
 volger wolte wesen niht,  
 785 wan der wise degen hère  
 saste sich sô sere  
 beide fruo und späte  
 gegen der fürsten râte,  
 daz ez dô niht mohte ergân,  
 790 als si wolten hân getân  
 ûf des landes bezzerunge.  
 dô nam der edel junge  
 Dêfibus der wigant  
 die küniginne dá zehant  
 795 sines bruders wîp ze wibe,  
 daz er dô mit ir lîbe  
 zerfuorte gar der fürsten rât.  
 wie nû daz wære ein missetât,  
 sô was ez in dô niht verboten,  
 800 wan si mit den apgoten  
 dô in den selben jâren  
 vil gar verkêret wâren  
 gegen dem hœsten gote.  
 in gotes ê, in gotes gebote,  
 805 noch in der gotes lère  
 lebte dô nieman mære,  
 wan diu israhêlsche diet,  
 den got siner ê gebot geschiet.  
 die heiden lebten ân gebot,  
 810 wan daz die valschen abgot  
 beide wîp unde man  
 êrten unde beteten an  
 und pfâgen anders dô niht mê  
 weder einunge noch ê,  
 815 dá wære engegen ir site  
 betwungen und gebunden mite.  
 Dô die fürsten sâhen daz,  
 si hâten zorn unde haz,  
 daz ir rât sô versmâhet was.  
 820 Anthênor unde Ênéas  
 fuoren mit ein ander sâ  
 ze hove unde wurden dá

ze râte, wie si tæten  
 und welchen rât si hâten,  
 825 der in der beste wære. 295c  
 Ênéas der mære  
 strâfte zorneclîche  
 den edeln künic riche  
 und weiz in allez, daz er ie  
 830 an disen dingen begie,  
 swâ er dekeinen unfuoc  
 sinen sünen ie vertruoc  
 und daz er ofte mohte hân,  
 er wânte, daz es niht wær getân,  
 835 dá von im manic herzeleit  
 wuohs mit clagender arebeit  
 und im und al den sinen  
 und in noch müeste schînen  
 fûrbaz, denn in geschæhe ie mé  
 840 in allen disen strîten ê,  
 wan im und ouch in allen  
 wær aller strît enpfallen,  
 in dem ir zuoversihte wân  
 wær unde ir bester trôst verlân  
 845 und die si hâten big dar  
 mit ir wer ûf gehalten gar.  
 Nû daz des zornes vil geschach  
 unde Ênéas volle sprach,  
 daz er dô sprechen wolte,  
 850 dô tete er, als er solte,  
 der edel künic hōchgeborn.  
 die itewlze und den zorn  
 verdult er, wan er schuldic was.  
 dô geriet Ênéas,  
 855 Antênor und die fürsten gar,  
 daz si ir botschaft santen dar  
 zen Kriechen unde leite in für  
 mit wisliches râtes kûr,  
 ob si wolte des gezemen, 295d  
 860 daz si eine suone wolten nemen,  
 daz si die solten vinden  
 von dem künige und des kinden  
 und von allen Troiæren,  
 in swellichem namen si wæren,

885 arm oder rîche.  
 des wart gezogenlîche  
 der edel künic gevolget sâ.  
 der botschaft wart ze boten dâ  
 erkorn zuo den Kriechen hin  
 890 der vürste Antênor von in.  
 dem lobtens' und gehiezen,  
 daz si gar stæte liezen  
 sinen rât und siniu wort,  
 als er ze râte würde dort,  
 895 und daz si wæren bereit,  
 swaz von im dort würd âf geleit.  
 Dô gie der fürste Antênor  
 âf die rincmûre enbor  
 und zeigte von der gewer  
 900 ein vridezeichen gegen dem her,  
 dâ ht si solten nemen war,  
 daz er wolte zuo z'in dar  
 mit vride in tegedinge komen.  
 dô wart des zeichens war genomen  
 905 und im ein anderz dar von in  
 geboten gegen der veste hin,  
 dâ ht der vride im wart erkant.  
 dô bereite sich zehant  
 der fürste Antênor und reit  
 910 mit fürsteclicher wirdekeit  
 hin ûz gegen der Kriechen her.  
 von dem lande und ab dem mer  
 saameten sich z'ein ander dâ  
 künige und al die fürsten sâ  
 915 und enpfingen minneclîche 296a  
 den edelen fürsten rîche,  
 als si die liebe gegen im twanc.  
 si sageten im gütlichen danc  
 der triuwen und des guotes  
 920 und des friuntlichen muotes,  
 daz er ir boten tet erkant,  
 dô si würden dar gesant,  
 und daz er ê generte  
 den künic und daz werte,  
 925 daz in Troiære slüegen niht,  
 dô er umbe die geschicht,

daz sin wlp im was genomen,  
 was selbe dar ze Troie komen.  
 Dô sprach der edel wise degen,  
 930 er hete sich des ie bewegen,  
 swaz Troiær gegen im tæten,  
 des si beswærde hæten,  
 daz im daz wær von herzen leit  
 und wolte iemer sin bereit  
 935 dienestlicher friuntschaft  
 mit friuntlicher triuwe craft,  
 ân alles valsches underswanc.  
 des sageten im die Kriechen danc  
 wislichen, als si kunden.  
 940 die Kriechen dô begunden  
 mit unberede in wiser kûr  
 in kündeclichen legen für,  
 wie si in wolden iemer  
 hæhen unde niemer  
 945 an friuntschaft im entwichen  
 und iemer wolten rîchen  
 in unde nâch im siniu kint,  
 daz er gegen in ân underbint  
 friundes triuwe pfæge  
 950 und sich der friunde bewæge,  
 die friunt mit namen hiezen 296b  
 und ze nôt ir friunde liezen,  
 als sine friunde im tæten,  
 sô wolten si im stæten  
 955 friuntschaft mit wernder stætekeit,  
 wolt er in triuwen sin bereit  
 und die ze vînde hân dur sie,  
 die im an friuntschaft wancten ie.  
 Antênor der fürste sprach,  
 960 dô disiu rede alsus geschach:  
 'ez ist wâr, ich muoz daz jehen,  
 sit ich ez êrst begunde sehen  
 von kinde in minen jâren,  
 daz Troiær ie wæren  
 965 unmæziger, denn si solten,  
 ob si der mâze wolten  
 pflegen und die behalten,  
 mit wîtzen mâze walten,

des si ze nôt sint ofte komen  
 950 und dicke schaden hânt genomen  
 und ouch jâmerlichen lôn,  
 wie gewarp Lâmedôn,  
 dô Jâson her in disiu lant  
 unschedelichen wart gesant  
 955 und er in dô von hinnen treip,  
 daz ungerochen niht beleip,  
 wan Hercules mit vrecher hant  
 reit mit den Kriechen in daz lant 4600  
 und wuoste ez algelîche.  
 960 Lâmedôn der rîche  
 wart in dem urlinge erslagen.  
 Hercules brach in den tagen  
 Troie, diu hiez Ilius.  
 nû was der künic Prîamus,  
 965 sîn sun, in Frigiâ bi der zit,  
 der wider bûte Troie sit  
 in al die wirde in sîner vrist, 296c  
 in der si sit gewesen ist.  
 Doch was der Kriechen ande  
 970 alhie in disem lande  
 fürbaz mê gerochen,  
 denne ich hân gesprochen,  
 in der selben hervart.  
 Estonâ gevangen wart,  
 975 der vater was Lâmedôn,  
 dur der schame geltes lôn  
 wart Helenâ brâht in diz lant,  
 dô Prîamus mit sîner hant  
 begreif diz künicrîche.  
 980 er zôch unmeisterliche  
 sîniu kint gegen werden siten.  
 nâch swelhem dinge si striten,  
 daz was im lîhte, er liez ez sîn.  
 daz ist an im nû worden schîn  
 985 vil schedelichen unde an in.  
 sîner mâge ich einer bin  
 von angeborner sippeschaft.  
 diu mâcschaft und diu sippecraft  
 kunden mir gehelfen nie,  
 990 er wær mit vlîze flîzic ie,  
 wie er mich und mîniu kint  
 und alle, die im sippe sint,  
 verdrubte, swâ im tôhte,  
 da er uns verdrucken môhte,  
 995 dar an im her an diser vrist  
 noch niht ze wol gelungen ist.  
 ich wil noch sprechen fürbaz  
 mit rehter wârheit âne baz,  
 daz Prîamus und sîniu kint,  
 4600 diu tôt und noch lebende sint,  
 uns mit hôchvart druhten ie  
 und gehôhten si noch nie,  
 die si hæhen solten, 296d  
 ob si reht erkennen wolten,  
 des hânt si dicke und manic zil  
 gewonnen grôzes schaden vil,  
 dá von uns ie was und noch ist  
 deste ringer alle vrist,  
 swaz in leides geschiht.  
 10 diz spriche ich in dem muote niht,  
 ich welle in der triuwen craft  
 werben hie die boteschaft,  
 in der ich bin dá her gesant  
 und des ich hote bin genant.  
 15 nû koment über ein, wen ir  
 ze râte wellent vüegen mir,  
 mit dem ich nû berâte mich  
 nâch wiser lère, wie ich  
 gewerbe, daz ich werben sol,  
 20 wan ir wizzent daz vil wol,  
 daz wiser rât niht rehte kumt  
 und niht ze hôhen dingen frumt,  
 mit wisen liuten enger rât  
 die besten craft an râte hât,  
 25 wan die kunnan wol verdagen,  
 daz von in wirt über ein getragen.  
 Dô die Kriechen hörten daz,  
 in begunde ie baz und baz  
 des vürsten rede gevallen.  
 30 dô wurden von in allen  
 vier edel herren hôchgeborn  
 an den selben rât erkorn,

Agamennon und Diomédes,  
 Idomeneus und Ulixes.  
 35 der wortwisen degen wert,  
 der wart ze râtegeben gewert,  
 daz si mit dem wîsen man  
 an ein gespræche hin dan  
 ze râte giengen. daz geschach. 297a  
 40 der fürste Anténor dô sprach:  
 'nú suln wir hie vil drâte  
 werden wol ze râte,  
 wie mit solicher wîsheit  
 ein suone hie word ûf geleit,  
 45 daz beide stat, liut unde lant,  
 von den ich bin her gesant,  
 mit fride mûgent blîben hie,  
 wan sit diz urlug ane vie,  
 so enwürde ze allen stunden  
 50 Troiære nie mêre funden  
 gefüeger, denne in disen ziln.  
 wil iuch nú fuoge niht bevîln,  
 ir vindent, swaz ir went, an in.  
 als ich von in gescheiden bin  
 55 und ze boten her gesant,  
 als tuon ich iu ir rede bekant.'  
 Mit einem munde antwurten dô  
 die Kriechen dá der rede alsô:  
 'swá Troiære des wil gezemen,  
 60 daz si geruochent uns benemen  
 daz laster unde ein des schaden,  
 des wir von in sîn überladen,  
 si mugent an uns mit lieber craft  
 wol vinden alle friuntschaft,  
 65 daz wir gelouben kûme doch,  
 wan wir nie funden an in noch,  
 daz si uns stæte ie liezen  
 iht, des si uns gehiezen,  
 swie gefuoge wir an sie  
 70 gefuoges gerten noch ie.  
 daz kunde uns nie vervâhen niht,  
 von der selben geschicht  
 mugent wir uns an si niht lân.  
 woltest dû nú von uns hân

75 fride, gemach und êre                    297b  
 mit guote iemer mêre  
 dir, nâch dir dinen kinden,  
 sô môhtestû wol vinden  
 an uns, daz wir nú zehant  
 80 machten undertân diz lant  
 ze minnecllichem lône  
 und gâben des landes crône  
 einem dîner süne hie,  
 daz er in kûniges namen die  
 85 von uns mit rehtem erbe trage  
 und al sîn kûnne stæe tage,  
 zuo dem geheize wellen wir  
 mit gelichem teile dir  
 teilen alle des kûniges habe,  
 90 daz dir dar an niht rîset abe.  
 wir teilen mit dir gemeine,  
 ez si grôz oder kleine,  
 liut unde guot und swaz er hât,  
 dar zuo sol gar swaz dir gestât  
 95 guot unde liute vride hân,  
 wilt dû mit triuwen uns gestân  
 und wiltû geben uns die stat.  
 wir wîsen ûf der sælden pfat  
 dich sô, daz al daz kûnne dîn  
 100 muoz iemer mê gehæhet sîn  
 an êren unde an guote,  
 und wirt ez dir ze muote,  
 wir geben dir die sicherheit  
 mit wârheit gar ûf unsern eit,  
 105 die ieman kan erdenken,  
 daz wir dar an niht wenken.  
 wir leisten gar nâch diner gîr,  
 swaz wir geheizen guotes dir  
 ze lône umb die helfe dîn.  
 110 wil ouch Ênéas mit uns sîn  
 mit friuntlichen minnen,                    297c  
 swaz wir denne gewinnen,  
 hie guotes unde rîcheit,  
 des wirt sîn teil ouch im bereit.  
 115 Dar zuo sol allez, daz er hât  
 und im ze dienste iht bestât,

ez si man, wlp oder kint,  
 die in sinem dienste sint,  
 von uns mit triuwen fride hân  
 120 und wellen si mit vride lân  
 varn, war ir wille gert.  
 diz wirbe uns an dem fürsten wert  
 in den triuwen, alsô wir  
 der boteschaft getriuwen dir,  
 125 und nim daz rehte in dinen muot,  
 ob dir diu hêrschaft und daz guot  
 alsô wol behage, daz dû  
 uns mit triuwen wellest nû  
 mit dîner helfe gestân  
 130 sunder zwivellichen wân,  
 also wir den triuwen dîn  
 getriuwen, alsô soltû sîn  
 mit triuwen uns gestendic  
 und bis dar an genendic,  
 135 daz dû mit triuwen uns gestêst  
 und dû uns niht des abe gêst  
 ûf die gewisheit, daz wir  
 al die êre füegen dir,  
 der dîn herze ordenken kan.  
 140 Antênor zwiveln began  
 sô sêre in sinem muote  
 nâch den êren, nâch dem guote  
 und nâch der grôzen rîcheit,  
 die si im hâten für geleit,  
 145 daz im in den gedenken  
 der muot begunde wenken.  
 Also des die wîsen Kriechen gar 297a  
 genâmen an sinen siten war,  
 mit bete lâgen si im an,  
 150 biz daz er volgen began  
 unde in swuor mit sicherheit,  
 er wolte in iemer sîn bereit  
 ir willen und nâch ir muote.  
 mit lîbe und ouch mit guote  
 155 swuor er in helfe sîn bereit.  
 ouch swuoren si im mangan eit,  
 daz si niht des liezen,  
 des si im ê gehiezen,  
 alsô daz si sîner hant  
 160 und sînen kînden daz lant  
 ze dienste mahten undertân.  
 Antênor sprach: 'nû suln wir hân  
 vil wîslichen rât dar zuo,  
 wie ich mit disen dîngen tuo,  
 165 waz ich nû Troiæren sage,  
 dâ mit ich zesamen trage  
 iuvern willen, daz tuon ich.'  
 si sprâchen: 'des bedenke dich!  
 wir lâgen dir vil stæte gar,  
 170 waz- dû in bringest mære dar.'  
 'daz kan ich ûf gelegen wol,'  
 sprach Antênor, 'als ich sol.  
 gebent mir eteswen, der dar  
 mit mir in disen zîten var,  
 175 der von iu mit mir bote si  
 und mir stê mit wârheit bi,  
 swaz ich in iuwer botschaft sage 300b  
 und uns ze sagen beste behage.'  
 Dô wurden si ze râte sâ  
 180 mit dem verrâter aldâ,  
 daz er Troiæren seite  
 und in die rede für leite,  
 die Kriechen wolten sich mit in  
 stüenen dô ûf den gewin,  
 185 daz si wider gæben gar  
 die vrouwen und swaz mit ir dar  
 wære komen und in genomen,  
 daz solt in allez wider komen.  
 dar ûf wolten si zehant  
 190 die stat êren und daz lant  
 mit kûneclîchen sachen  
 und wolten heizen machen  
 mit rîcheit rîflîche 300c  
 von holze ein ros sô rîche,  
 195 von solicher koste sô guot erkant,  
 daz beide stat und ouch daz lant  
 und ir gotîu Minervâ  
 müest iemer sîn gehêhet dâ  
 mit wirde iemer mære.  
 200 nâch der Kriechen lêre

wart erkorn Talabius,  
 ein wiser man, der hiez alsus,  
 ze dirre botschaft, daz er  
 mit Anténor wære ein wer  
 285 ze Troie dirre botschaft.  
 mit wislicher wisheit craft  
 wart disiu hotschaft uf geleit  
 und die boten dan bereit  
 gegen Troie mit den mæren,  
 290 diu mit dem wandelbaren  
 verräter wæren uf geleit,  
 als ich iu hân hie vor geseit.  
 Nû muoz ich hier under  
 den jâmer und daz wunder  
 295 von herzen clagen und die clage,  
 die ie sit dem êrsten tage,  
 daz got geschuof den êrsten man  
 und diu welt huop mit im an,  
 ie was und ist und iemer ist  
 300 uf der erde ze aller frist  
 leider big noch hiute.  
 der meiste teil der liute  
 alsô besinnet und gemuot,  
 daz si dur weltlichez guot  
 305 und dur zergenclich êre  
 vergezzent alze sêre  
 ir triuwen unde ir êren,  
 dâ mite si gemêren  
 ir pris, ir êre solten,  
 310 ob si êre erwerben wolten,  
 wan triuwe mêret sêre  
 gotes lôn und weltlich êre.  
 dâ von muoz mich riuwen,  
 daz ieman mit untriuwen  
 315 valschliche und anders denne wol  
 guot und êre erwerben sol.  
 êre niht, er mac wol guot  
 gewinnen mite. swer ez tuot,  
 der mac wol guot erwerben,  
 320 sin êre muoz verderben  
 und ouch von dem gotes gebote  
 verfluochet iemer sin von gote.

300d

Ein man, der grôz untriuwe tuot,  
 der mac wol mit gewinnen guot  
 315 an êren gar, der im niht wirt,  
 ob er triuwe an im verbirt.  
 mit untriuwen dekein man  
 mit êren guot erwerben kan.  
 ân êre mac ein man wol guot  
 320 gewinnen, der untriuwe tuot,  
 doch ist diu welt alsô gemuot,  
 swie ein man gewinnet guot,  
 daz man im volge alle zit  
 êre bi dem guote git,  
 325 daz mit untriuwe und valscheit  
 wirt zesamene geleit.  
 daz ist daz unguot guot,  
 daz sêle und wirde schaden tuot  
 und ouch den êren tæte,  
 330 der triuwe und êre hæte.  
 swer durch weltlichez guot  
 lasterlichen untriuwe tuot,  
 wirt des hie vergezzen,  
 sô wirt ez doch gemezzen  
 335 hin uf die endelôsen vart, 301a  
 dâ lônnes nie vergezzen wart,  
 dâ got ie nâch den werken git  
 gedienten lôn ân endes zit  
 ze ûbel und ze guote,  
 340 nâch werken und nâch muote,  
 als ez der man gedienet ie  
 nâch werke und nâch muote hie.  
 Daz ich diz hie gesprochen hân,  
 daz hân ich dur daz getân,  
 345 wan der swach gemuote  
 mit untriuwen nâch guote  
 dô warp der valsche Anténor.  
 swie bi der selben zit hie vor  
 untriuwe unwerder wære,  
 350 denn nû, doch gehent diu mære,  
 daz er dur guotes miete  
 stat und daz liut verriete  
 uf den gedinge und uf den wân,  
 daz er daz lant dô wolte hân,



285 sô al die liute wûrden erslagen,  
 daz ieman bi den selben tagen,  
 dô man triuwe und ére pfâc,  
 sich triuwen umbe guot bewac  
 und al diu welt sit tegelich  
 290 an triuwen alsô swechet sich,  
 daz die liute und ouch ir kint  
 nû swecher unde krenker sint,  
 denne si dô vor wæren.  
 nû muoz mich beswæren,  
 295 daz ich von wârheit sprechen sol  
 und daz mac erziugen wol,  
 daz bi dirre jâre zil 301b  
 untriuwen worden ist sô vil,  
 daz si niemer wart sô wert,  
 300 si ist biure werder denne vert.  
 dá von muoz mich wunder hân,  
 wie ez sol noch uns ergân,  
 wan der tac hiute ist ein tac  
 der bæste, der ie mê gelac,  
 305 und der beste, wæne ich wol,  
 der imer mære werden sol  
 gegen triuwen und gegen éren.  
 nû ruoche uns got gemêren  
 mit triuwen sælde und ére  
 310 nâch stnes gebotes lêre,  
 als nâch sinen gnâden stêt!  
 nû grifen an diu mære als ê  
 und sagen aber fürbaz hie,  
 wie ez ze Troie dort ergie.  
 315 Dô diz wart uf geleit alsus,  
 Anténor und Talabius  
 ze Troie wider kâmen.  
 also daz Troiære vernâmen,  
 si gâhten algeliche dar  
 320 zuo z'in dur diu mære gar  
 mit mangan samenungen.  
 die alten zuo den jungen  
 mit ein ander gâhten hin  
 durch ervarn, waz si in  
 325 bræhten guoter mære,  
 an den iht trôstes wære,

daz si in daz teten kunt.  
 Anténor hiez si sâ ze stant,  
 daz si mit gûellichen siten  
 330 unz an den andern morgen biten  
 nnd danne kâmen sâ zehant, 301c  
 sô tetens' in diu mære erkant.  
 ze guoten frœliche  
 beide arm unde riche  
 335 ze herberge kërten,  
 als si die boten lërten,  
 die ouch mit ein ander dá  
 ze herbergen fuoreu sâ  
 mit Anténor. als daz ergie,  
 340 Anténor vil wol enpffe  
 der Kriechen boten wert erkant,  
 der mit im was aldar gesant.  
 Des nahtes, dô si sâzen  
 ze tische und frœlich âzen,  
 345 Anténors süne stuonden dá,  
 die hiez er und gebôt in sâ,  
 daz si durch in solten  
 tuon, swaz die Kriechen wolten,  
 und daz si wæren in undertân.  
 350 si solten si geniezen lân,  
 daz mit friuntlicher craft. 299a  
 under in was ie ein friuntschaft,  
 diu sich geschiet der liebe nie,  
 sit daz si under in ane vie  
 355 von alter dar dô bi den tagen.  
 dá bi begunde er in daz sagen,  
 wie er Antimachs süne versteinet sach  
 und er den Kriechen übel sprach,  
 wie ieclicher ûz genomen  
 360 was und rehte vollekomen,  
 den si erkennen solten  
 mit dienst, ob si wolten 299b  
 wider dienst in ir tagen  
 mit solicher wirdekeit bejagen,  
 365 daz si mit wirde in alle wis  
 bejacten hôhes lobes pris  
 gegen ir umbesæzen,  
 den vrenchen und den ræzen,

die gegen in vorhte muosten hân.  
 370 wolten die Kriechen in gestân,  
 die wâren in sô getriuwe,  
 an triuwen alsô niuwe,  
 daz nieman in gestüende nie,  
 wan den ouch sie gestüenden ie  
 375 mit lbe und ouch mit guote,  
 mit ungewanctem muote.  
 Dô er in dis gesaget vil  
 mit lobe gar ûz der mâze zil,  
 si lopten mit stætekeit  
 380 den Kriechen dienstes sin bereit  
 mit triuwe, swâ si kunden.  
 dar nâch in kurzen stunden,  
 dô der lichte tac erschein,  
 Troiære wurden des in ein,  
 385 daz si ze hove kâmen  
 und die botschaft vernâmen,  
 diu in was von den Kriechen kômen.  
 der künic hât ouch zuo im genomen  
 die fürsten gegen dem râte  
 390 mit den sînen, die er dâ hâte,  
 und dar zuo waz der sînen was,  
 und der fürste Ênêas  
 und die andern Troiære gar.  
 nû was ouch kômen gegen im dar  
 395 Antênor und Taltibius.  
 dô huop sine rede alsus  
 Antênor der wise man.  
 vil kûndeclîchen huop er an  
 sîniu wîslichen wort, 299c  
 400 wan er hâte an wîtzen hort  
 und kunde ouch guoter rede gnuoc,  
 die er in sînen sînnen truoc.  
 Er sprach vil wîsliche:  
 'friunt, mâc, arm unde rîche,  
 405 fürsten, mîn genôze,  
 mit werden namen grôze  
 und swie ir geheizen sît,  
 ir wîzzet wol, daz ûf uns lit  
 der græste krieg in vîentschaft,  
 410 in vîentlicher übercraft,

der vor unsern sîten ê  
 liut oder lant gewan ie mê  
 oder iemen mac gewinnen.  
 uns wahset mit unminnen  
 415 von tage ze tage ie strenger nôt,  
 dann uns noch ieman hie gebôt,  
 wan wir hân dur ein wîp verlorn  
 vil friunde, die von uns gebora  
 wâren unde wir von in.  
 420 des hân wir grôzen ungewin  
 an liuten unde an guote erliten  
 und wirt ouch wærlîch niht vermiten,  
 ez enmûeze aller tegelîch  
 unser dînc noch swechern sich,  
 425 sît daz uns nieman vînder ist  
 nû unde lange in maniger frîst,  
 danne die mit stæten triuwen  
 vesten unde niuwen  
 uns aller holdest solten sîn,  
 430 als uns ist ofte worden sehtn,  
 swie wir mit jâmerlicher kûr  
 uns selben wellen legen vûr,  
 waz uns nû leides ist geschehen,  
 sô mûezen wir von wârheit jehen,  
 435 daz nie stat noch lant erleit 299d  
 sô jâmerlichiu herzeleit,  
 sît daz diz urlîug ane vie.  
 nû wâ geruoweten wir ie?  
 wenne betaget uns der tac,  
 440 daz nieman hie unfrôuden pfîac?  
 wenne weinten wir niht  
 an friunden leitlich angesiht?  
 wenne wâren wir âne verlust?  
 wenne wâren wir under brust  
 445 mit frôuden unsern herzen  
 âne jâmerlichen smerzen,  
 den wir mit clagendes jâmers sîten  
 nâch unser liebesten friunden lîten,  
 die uns sît tût gelegen sînt?  
 450 nû wie hân ich mîn liebez kînt  
 Glaucum, mînen sun, verlorn,  
 der mir ze kinde was erkorn,

den ich muoz iemer mēre clagen? 495 wan Priamus und siniu kint,  
 den tac, dō mir der wart erlagen, die von ert wāren und noch sint  
 495 clagete ich sō sere niht, anevanc an disen schulden,  
 sō die leitliche geschiht, diz spriche ich mit ir hulden,  
 daz er mit Pārisen fuor dā von si des græsten schaden  
 zen Kriechen, dā uns gar verswuor 500 sint von den schulden überladen,  
 diu sælde und al diu ère, den ieman hie gewonnen hāt.  
 490 diu Troiæx iemer mēre an dirre grōzen missetāt  
 geschiht oder sol geschehen, hāt den schuldigen lip  
 daz wir von wārheit mūezent jehen. vrou Helenā daz schæne wip,  
 Nū möhte uns des wol gezomen, 505 nū die behaben furbaz  
 daz wir bilde solten nemen alhie uf der Kriechen haz,  
 485 an den, die umb ir schult ir leben sō wirt des lasters deste mē 300b  
 in den tōt hie hānt gegeben, nū gegen den Kriechen als ouch è,  
 unde bezzern uns bī in, sō wirt irs lasters und irs schaden  
 wan die Kriechen hānt den sin, 510 uf uns mit fltze iemer geladen,  
 daz si dar an sint niuwe, sō man uns ie unschuldiger siht.  
 490 daz man si getriuwe swie daz geschiht, sōn wil ich niht  
 und stæte ze allen ziten siht 300a. ze Troie alhie beliben mē.  
 und dar an kunnen wenken niht. doch hie vor disen ziten è  
 des mac der kunic selbe jehen, 515 daz vrælichste beliben was,  
 den si ir güete liezen sehen, daz der Wunsch ie ūz gelas,  
 485 dō in an uns nāch wunsche gar wan hie was èren unde guot,  
 gelungen was und er was dar kurzewlle und höher muot,  
 zuo z'in uf genāde komen. ze ernst und ze schimpfe,  
 wie wart im dō von in henomen 520 mit frælichem gelimpfe,  
 sīn ungemüete und al sīn pin. daz leider nū an dirre vrist  
 490 si tātē im ir triuwe schīn, zergangen und verdorben ist.  
 wan nieman anders niht dō tete dar zuo hāt unser schulde  
 gegen im, wan nāch sīner bete verworht der gote hulde,  
 des in dar nāch in kurzer zit 525 die wir hān verseret,  
 von uns wart gelōnet sīt in ir bethūs entēret,  
 485 anders, denne ez solte, daz uns den græstenschaden tuot. 297a  
 der triuwe erkennen wolte, nū wolte mich daz dunken guot  
 des Anthimech dar nāch zehant und rehte in mīnen sinnen,  
 wart gepfant, sō daz wir geschant 530 möhten wir gewianen  
 an im dō wurden sere noch daz guot und soliche habe,  
 490 nāch jæmerlicher lère. dā mite wir uns möhten abe  
 Daz uns nū alsō manic vrist koufen nōt und arebeit, 298a  
 sō sere misselungen ist angst, kumber, herzeleit,  
 an den liebesten friunden hie, 535 daz wir dā mite nū zehant  
 die wir ze friunde gewonnen ie, lösten liute unde lan̄t

von angestlichen sorgen.  
 solten wir ez borgen  
 uf die gezierde unser gote,  
 540 daz doch wær wider ir gebote,  
 wir solten'z niemer gelân,  
 möhten wir'z niht anders gehân,  
 daz wir uns getrôsten,  
 uns von den Kriechen lösten,  
 545 daz wir ân angst noch beliben,  
 uns selben fürbaz niht vertriben,  
 dann alsô wir verderbet sîn  
 unde an uns ist worden schîn  
 nâch grôzem herzesêre  
 550 mit schaden gar ân êre.  
 Nû hân wir noch in disem zil  
 alhie ze Troie liute vil,  
 die alsô riches guotes sint,  
 daz si den lip, wîp unde kint,  
 555 friunt unde lant noch læsent wol  
 von vorhtlicher clagender dol,  
 die sulen alle stiure geben,  
 daz wir ân angst fürbaz leben  
 und âne kumberlichen pîn.  
 560 vrou Helenâ diu künigin  
 sol ouch den Kriechen wider komen  
 und swaz in wart mit ir genomen,  
 ob wir ez mûgen vinden an in,  
 sô hân wir sælde und ungewin,  
 565 wan die noch bi den Kriechen lebent,  
 die den besten trôst in gebent  
 und si mit râte habent enbor,  
 Calcas unde Nestor  
 sint gar ir besten râtgeben. 298b  
 570 mit worten rihten si ir leben,  
 die in niht misselingen lânt  
 mit ir witzen, die si hânt,  
 dâ mite si'z uf habent ie.  
 dar zuo lebent noch alle die  
 575 sterksten alle, die mit wer  
 noch habent uf der Kriechen her,  
 Agamennon und Menclâus  
 und Ajax Thelamonius

und der wise Ulixes,  
 580 Ajax und Diomedes,  
 die uns vil leides hânt getân  
 und noch ze tuonne haben wân.  
 Dâ wider sint uns tût gelegen,  
 die unsers râtes solten pûegen  
 585 und ouch mit wer solten bewarn.  
 leider die sint uns verwarn,  
 Hector unde Pâris  
 und Trôilus der degen wis  
 und ander manic werder gast,  
 590 dem mannes manheit nie gebrast  
 nâch wunsche in rillicher tugent,  
 ez wære in alter oder in jugent,  
 sô hâten wir die hæsten craft,  
 die ieman hâte an ritterschaft,  
 595 die wir mûgen nû niht gehân.  
 des sult ir alle iuch verstân  
 und suoehen wîsen rât dar zuo,  
 wie man zuo disen dingen tuo.  
 mûgen wir mit unser habe  
 600 die grôzen nôt uns koufen abe,  
 die wir mit höher vorhte hân,  
 daz dunket mich sô guot getân,  
 daz ich ez benamen râten wil,  
 den man sol dunken niht ze vil,  
 605 swâ mite er sich gefristen mac 298c  
 mit êren jâr oder tac.  
 welle ieman under uns allen  
 mîn rât hie missevallen,  
 der lêre unde râte daz,  
 610 dem volge ich gerne sunder haz.  
 Dô disiu rede geschach alsô,  
 mit einem munde riefen dô  
 beide arm unde riche,  
 si wolten algeliche  
 615 gerne vruo und spâte  
 sîn mit im an dem râte,  
 ob si sich möhten und daz lant,  
 vriunt unde lip mit gebender hant  
 erlæsen mit ir guote.  
 620 des wære in wol ze muote,

daz si'z benamen tæten,  
 dar nâch si state hæten  
 und noch fürbaz mére.  
 hier über riefen sêre  
 635 die jungen zuo den alten,  
 die witze kunden walten,  
 wan der junge Ampfimach,  
 des küniges kebessun, der sprach,  
 dá wider wolte er iemer wesen  
 640 und von den Kriechen genesen,  
 dar nâch als es im töhte,  
 daz er genesen möhte,  
 ê daz er in guot wolte geben  
 ze lidegunge umb sîn leben,  
 645 daz wære ein schantlich miete,  
 und jach, wer im daz riete,  
 der müeste sîn ein bæsewih  
 und wolte im es ouch volgen niht,  
 er wolte mit werlicher hant  
 650 schirmen sîn liut und sîn lant  
 und sus den Kriechen angesigen  
 od aber tût von in geligen.' 298a  
 Der wise fürste Ênéas,  
 der wise und guoter rede was,  
 655 mit senften worten dô began  
 sweigen den vil werden man  
 und riet vil vlizeclîche,  
 daz er stat und daz rîche  
 lieze læsen und daz lant  
 660 und manigen stolzen wigant,  
 den si dennoch hæten.  
 swaz si mit êren tæten,  
 daz solde mit unêren  
 in nieman dann verkêren.  
 665 daz selbe riet Pollidamas,  
 der ouch von art ein herre was  
 unde strâfte umb den zorn  
 den edelen herren wolgeborn  
 und jach, swer's widerriete,  
 670 daz in der gar verschriete  
 êre, sælde unde guot.  
 ûf stuont der degen wolgemuot

der alte künig Prlamus.  
 in zorne antwurte er in alsus:  
 675 'diz müet mich sêre und dunket mich  
 swær unde harte wunderlich,  
 daz die mîn dinc verkêrent hie,  
 die mit ir râte wurben ie  
 beide vruo und spâte  
 680 mit bete und ouch mit râte,  
 daz ich des niht solte lân.  
 mit urlige solte ich bestân  
 die Kriechen, als ez ist geschehen.  
 die beginnent des nû jehen,  
 685 al diu nôt, in der wir sîn,  
 diu schulde si aleine mîn.  
 ir wizzent daz alle wol,  
 als ich ez an iuch ziugen sol, 299a  
 wie diz urlige ane vie,  
 690 dô mir alsô mîn dinc ergie  
 hie vor in mînen jungen tagen,  
 daz mîn vater wart erslagen  
 und die Kriechen disiu lant  
 wuosten mit gewaltiger hant  
 695 und Ilius zerbrochen wart,  
 dise stat, und ûf der vart  
 mîn swester Esionâ  
 genomen wart. ich hûte sâ  
 die stat wider mit aller craft  
 700 nâch kûneclîcher hêrschaft,  
 als si biz her nû komen ist.  
 dô begunde ich alle vrist  
 mînen schaden den mînen clagen,  
 daz mir mîn vater wart erslagen  
 705 und miner werden bruoder drî,  
 den manheit was und ellent bi.  
 dô rieten mir die mînen gar,  
 daz ich mîne boten dar  
 ze Kriechen sante, daz si mir  
 710 nâch gefüeclicher gir  
 benæmen mine swære,  
 als den gefüege wære  
 nâch eteslichen êren,  
 daz mir nieman verkêren

703 möhte und mñem lande  
 die schantlichen schande,  
 die mir, als ich nû hân verjehen,  
 von den Kriechen ist geschehen.  
 Dô wart Anténor hin gesant,  
 710 der kam her wider und tet erkant,  
 er wær só lesterliche  
 und als unminnecliche  
 empfangen von den Kriechen,  
 daz ich müest iemer siechen  
 715 an éren und verderben  
 und lasterliche sterben,  
 ob ich ez in vertrüege,  
 den dühte doch gefüege,  
 daz ich mîn laster werte, 301a  
 720 mit her die Kriechen herte  
 oder etewaz in tæte,  
 des ir lant laster hæte.  
 daz riet er mir, des volget ich.  
 der wil nû vor den andern mich  
 725 an disen selben sachen  
 mit worten schuldlic machen  
 und doch mit sîme râte ergie,  
 swaz mîne süne getâten ie,  
 des ich gegen sîner state doch  
 730 vil cleine hân genozzen noch,  
 wan er ie wankend an uns was.  
 ouch geriet Ênéas,  
 daz Pâris zen Kriechen kam  
 und die künigîn dâ nam  
 735 und fuor er selber mit im dar.  
 mit sîn eines râte gar  
 wart diu künigîn Helenâ  
 genomen und gezücket dâ.  
 des bin ich schuldic unde ouch sie.  
 740 her under só was ich doch ie  
 des muotes nû und ouch hie vor,  
 dô Pâris unde Hector  
 und mit den andern mñiu kint  
 lepten, die mir nû leider sint  
 745 mit dem tôde benomen,  
 swes ir über ein wærent komen,  
 daz ich daz hæte getân  
 willeclliche an allen wân.  
 nû wolten' in die schulde mich  
 750 legen und dar ûz sliezen sich.  
 des mac alsô niht sîn, wan ich  
 hân des vil gar vereinet mich,  
 ich si gevolget iu, swes ir  
 mit rehten triuwen râtent mir  
 755 uf eine suone, dâ wil ich 302a  
 lîp unde guot und selben mich  
 antwurten âne widerstrît,  
 swes ir dar über gerende sit  
 ze boten hin ze Kriechen dar,  
 760 den wil ich sîn gevolgie gar,  
 swes si ze râte werdent dâ.  
 von dem râte schiet dô sâ  
 der edel künic rîche  
 mit grimme zorneclliche  
 765 und lie den rât doch gar an sie  
 mit volge und ouch mit râte hie.  
 Dô der künic von dannen schiet,  
 Anténor wart von al der diet  
 erkorn ze boten, als er é was,  
 770 und mit im der fürste Ênéas  
 und swen si beide mit in  
 ze boten wolten fûeren hin,  
 und sicherten den uf ir eit,  
 swaz von in dort wûrd uf geleit,  
 775 daz si daz stæte liezen gar.  
 von hove schiet dô alliu schar,  
 ein ieclich man fuor wider hein.  
 si wâren komen über ein,  
 swaz si die boten hiezen,  
 780 daz si daz stæte liezen  
 und daz dur nieman solten lân.  
 noch was, als ich gesprochen hân,  
 der künic gegen in mit zorne.  
 der edel hôchgeborne  
 785 besante Ampfîmachen zehant,  
 sînen sun, den wigant,  
 besunder uf den palas.  
 nieman mære bi in was.

er sprach: 'ann, nû rât her zuo.  
 so wie ich zuo diesen dângen tu.'  
 'wie, vater mîn?' daz sag ich dîr. 302:  
 ich fürchte sêre, daz mir  
 diese buten gut muo' êre  
 verrâten. ann, nû lere,  
 so wie daz warre undervâr.  
 daz wir mûgent mas bewarn!  
 Der junge degen Amphimach  
 mit sîhten zuo dem vater sprach:  
 'swaz dû wilt, vater, daz tuan ich.'  
 er sprach: 'sô si gesammaen sich  
 morne ze etelichen zî.  
 als ich si besenden wil.  
 sô soltû komeu mit dâer schiut  
 gewâpent wol und slach si gar  
 so und hî dekeinen gesesseu.  
 wan al dîz lînte daz wil wesen  
 gevolge mîch ir râte nû'  
 lîcher ann, dâ von solt dû  
 tunn, als ich gesprochen han'  
 so vater, daz sol sin getan.  
 'nû tuo, sô mûgen wir sicher wesen.  
 daz wir noch harte wol' geseu  
 von den Kriechen und von u.  
 daz wir an allen ungewan  
 so haben mit werlicher han:  
 noch hînte gut, lîut unde lînt,  
 daz mas verrâten wî ir rat,  
 ob ir wille für sich gut  
 der mîch, als si hânt ul geist.  
 so mit alsolicher sicherheit  
 schieden sich die herren do.  
 die dîz geleiten ul muo. 302:  
 wan si dânte beide gut  
 der rât, der wille und auch der muot,  
 so des si hâten do gedur.  
 daz der wûrde volbrant  
 Nû wâren, als ich han veruomen,  
 des selben tages zesamne komeu  
 Antênor und Polidamas,  
 so der dritte was Amphidamas,

der vierde hiez Ucaligon  
 und der werke man Dolon.  
 an einen rât: besunder han  
 und wurdien ze râte under u.  
 so daz s. mit einem muok.  
 mit lîbe und auch mit guok  
 ein ander solten dies gestan.  
 mûhten si von den Kriechen mas  
 beid ir gut: unde ir lîben.  
 wir kûnden unter ir wîben.  
 ir mûgen unde ir mannen  
 vîk und geleite dânen.  
 daz si ul' uen selben sin  
 die zuo z in woltet muet u.  
 so sî dem künge worten muet  
 alsô vrellichen ste.  
 daz er wolt e verdrîben  
 und mit den sînen sterber.  
 e daz in woltet ues geseu.  
 so daz er woltet suone beuere.  
 dâ von er vîke lîbe  
 swaz aber der kûnk lîte.  
 si solten, mûhten s geseu.  
 in einer sicherheit: des wesen.  
 so daz si guot. lîp und êre  
 mit ein ander welle und lîre  
 bewarten unde ir lîben  
 mit wer. mit wîsen lîstel. 302:  
 Antênor prudise wete  
 so mit râte und auch mit lîre.  
 daz under u. ir gemeiner ein  
 verstrîcke alsô die sîchetheit.  
 daz si behuere sînek iral  
 Antênor der wate muet.  
 so enphte die sîchetheit: also  
 und sante sînek woten sô  
 hin, dâ der fürste Êneas  
 ir râtgenôz des râtes was.  
 und enbôt mu, wie di sîchetheit:  
 so wundert ir. alsô was ul' geist:  
 und swie s. mit gemeiner pfînt  
 dar un volbrûeten mînt,

daz si verrieten die stat.  
 man tete in aller fröuden mat,  
 573 wan der künic wære gegen in  
 sô zornic ûf ir ungewin,  
 daz er si niemer mére  
 deweder guot noch ére  
 gewinnen lieze. er wante ez in,  
 580 swâ mite er möhte danne hin,  
 ob si in liegen komen wider,  
 sô druhte er si iemer nider,  
 und daz si sehen sô dar zuo,  
 daz si des andern morgens fruo  
 585 zuo den Kriechen vüeren dar  
 und den rât vollefuorten gar,  
 wan swaz des povels wære erkant,  
 der gunst gestüende in alzehant.  
 Do enbôt hin wider Ênéas,  
 590 daz in der naht Pollidamas  
 hin zuo den Kriechen füere  
 und in heimlichen swüere,  
 daz si mit stæter stætekeit  
 den Kriechen wolten sin bereit 303  
 595 mit ir libe, ir guot, ir craft  
 ungewancter friuntschaft,  
 daz doch von den ir lip, ir guot  
 mit ir geleite wær behuot,  
 als er dá vor geordent was.  
 600 dig geschach. Pollidamas  
 hin zuo den Kriechen fuor zehant  
 und tet die eitgenôze erkant,  
 die in wolten dá gestân.  
 dô wart im sicherheit getân,  
 605 daz die vride hæten,  
 die mit werken und mit ræten,  
 mit triuwen an in wolten stn  
 unde in tæten helfe schîn,  
 als in gheziez Anténor.  
 610 Ulixes unde Nestor  
 und Pirrus der wigant  
 die sprächen wider in zehant,  
 daz si dá gegen müesten hân  
 zwivellichen arcwân,

615 daz si möhten sich versehen,  
 daz ez möhte alsô geschehen,  
 wan si geloubten niemer,  
 daz si in gehülffen iemer  
 friunt unde lant verderben sâ,  
 620 als si gelobet hæten dá.  
 Daz versichert in zehant  
 der dar ze bote was gesant,  
 der fürste Pollidamas,  
 der gheziez in, daz Ênéas  
 625 unde Anténor kæme dar  
 unde in vollefuorten gar,  
 swaz er gelobet hete aldâ.  
 gegen Troie wart mit im dô sâ  
 sin ein wert degen gesant  
 630 an die fürsten zehant, 303b  
 die den eit hæten getân,  
 als ich hie vor gesprochen hân,  
 daz er gewærlichen den eit  
 enpfie und die sicherheit  
 635 und den eitgenôzen ûf ir leben  
 frid unde suone solte geben,  
 daz si friuntlichen solten  
 varen, swar si wôlten  
 in ir geleites huote  
 640 mit libe und ouch mit guote,  
 mit mügen, kinden, wiben  
 sicher gar beliben  
 vor allem leide, daz ergie  
 sô heinlich ze Troie hie,  
 645 daz ez nieman wart gewar,  
 wan si, die ez gerieten gar  
 und pruoften mit ir eiden,  
 als ich iuch hân bescheiden.  
 Nû hæte ouch vrou Helenâ  
 650 diu künigin vernomen sâ,  
 daz Anténor wolte  
 zen Kriechen und dá solte  
 ein suone bringen über ein.  
 si kam, dô diu naht erschein,  
 655 in sin hûs zuo z'im geriten.  
 er enpfie si wol mit vrælichen siten



als eine vrouwen rîche.  
 si bat in vlêhelîche  
 mit weinenden ougen  
 980 dâ under in beiden tougen,  
 daz er durch siner tugende gir  
 und dur ir liebe gegen ir  
 getriuwelichen tæte  
 und er die Kriechen bæte,  
 985 daz si genædic wæren  
 und des niht verbæren  
 dur ir genâden hôch gebot,  
 si hulfen ir dur ir got,  
 daz der künic sinen zorn  
 990 Menelaus der wolgeborn  
 gegen ir gar abe lieze  
 und er si niht verstieze  
 von küniclicher wirdekeit,  
 ûf die rede, daz ir eit  
 995 im sicherte ûf ir êre,  
 daz er iemer mêre  
 gên ir ân angst wære  
 ze herzelicher swære.  
 Dâ bi seit im daz werde wip,  
 998 sit daz Pârls sinen lip  
 dur si verlûre, sô wær si ie  
 unliep, unwert, und wûrde nie  
 für die zît dô genæme;  
 swie daz ir manne gezæme,  
 1005 daz er in sine hulde  
 gæb und vergæze ir schulde,  
 si wolte in mit lieplicher craft  
 erzeigen sô mit friuntschaft  
 siner grôzen swære,  
 1010 daz er ir iemer wære  
 mit triuwen holt, als er was ê,  
 wan ir entete niht sô wê  
 sô der itewîge vorhte,  
 daz si gar verworhte  
 1015 sine hulde mit ir missetât.  
 swâ daz Vênus unde ir rât  
 gefrûmeten ie, dâ solte man  
 deste unschuldiger sin dar an

KONRAD.

an disen selben dingen bân,  
 1000 wan mit wârheit sunder wân  
 müeste der gote wille sin,  
 daz wære ouch an ir wordenschin, 303a  
 daz wolte si nû bûezen sô,  
 daz Menelâus iemer vrô  
 5 mit ir wesen solte,  
 wan si im fûegen wolte  
 alsolicher friuntschaft gewin,  
 daz si niemer danne hin  
 10 under in wûrde gescheiden  
 der herzeliebe an beiden,  
 in der si iemer mêre  
 heten sælde und êre.  
 Anthênor güellîche enpfie  
 der vrouwen bete. als daz ergie,  
 15 si kërte von im wider hein.  
 des morgens, dô der tac erschein,  
 Antênor unde Ênéas,  
 an die der rât gelâzen was,  
 bereiten sich zehant aldâ  
 20 und fuoren zuo den Kriechen sâ  
 und seiten in diu mære,  
 wes die burgære  
 ze râte wâren worden dô.  
 der mære wâren die Kriechen vrô  
 25 und nâmen si besunder hin,  
 an die si heten under in  
 den rât gelâzen ê dâ vor,  
 die nam zuo z'im Antênor  
 unde Ênéas der degen,  
 30 die Troiær râtes solten pflegen.  
 dô leite in wislicher kûr  
 Antênor den herren vûr  
 al die rede, die mit bete  
 gên im diu kûniginne hete,  
 35 diu schuldenhafte Helenâ,  
 und sagete in gewærlichen sâ,  
 wie si nâch ir schulde  
 wolte zuo ir mannes hulde 304a  
 40 mit flîze werben sêre,

daz si niemer niht getæte,  
 daz er beswærde hæte.  
 Dô die herren hörten daz,  
 do entwelten si niht fürbaz,  
 45 si bâten algeliche  
 den edeln künic rîche,  
 daz er lieze sinen zorn,  
 sît daz diu vrouwe hôchgeborn  
 wolte nâch ir schulden  
 50 komen ze sinen hulden,  
 wan swaz die gôtinn und die gote  
 wolten mit ir gebote  
 gebieten dô, daz müeste eht sin.  
 alsô wær ouch der künigîn  
 55 an dirre missetât geschehen,  
 dur daz solte er über sehen  
 dest é der vrouwen missetât;  
 daz wær ir bete unde ir rât,  
 sît daz diu frouwe ûz erkorn  
 60 wær von der gote fruht geborn,  
 als in wær ofte worden schîn.  
 nu began des küniges senender pîn,  
 der im von jâmer manigen tac  
 nâhe in sinem herzen lac,  
 65 mit lieplichen triuwen  
 in sinem herzen niuwen  
 unde in den gedenken  
 sîn gemüete wenken;  
 diu friuntliche geselleschaft,  
 70 die er in truoc mit liebe craft,  
 enzunte sine sinne  
 in sines liebes minne,  
 alsô daz im daz herze sîn 304b  
 enbrante in minnen sinen schîn  
 75 sô sêre, daz er gar vergaz,  
 ob si gediende sinen haz  
 und dur ir liebe craft der zorn  
 wart von im gar gën ir verkorn.  
 Nû diu grôze unmiune  
 80 gegen der küniginne  
 mit friuntlicher sicherheit  
 versüenet wart und hin geleit,

ir rât si vollefuorten gar,  
 dar umb si wâren komen dar.  
 85 Troiære den Kriechen swuoren sâ,  
 daz si in die stat antwurten dâ,  
 daz ouch ir guot unde ir lip,  
 ir mâge, ir liute unde ir wîp  
 von dannen vride solten hân  
 90 und si daz lant solten lân  
 Antênor unde Helenò.  
 dar zuo wart in gelobt alsô,  
 daz der fürste Ênéas  
 nam, swaz des küniges was,  
 95 den halben teil an guote  
 und mit friuntlichem muote  
 von dem lande fuorte daz.  
 die boten gerten fürbaz,  
 daz mit in füere Ulixes,  
 100 Ajax und Diomêdes  
 in die stat ze Troie hin,  
 daz aldâ würden mit in  
 ûf geleit und vollebrâht,  
 des dâ ze tuonne was gedâht.  
 105 Als Troiær dô vernâmen,  
 daz von den Kriechen kâmen  
 ûf eine suone boten dar,  
 si fröuten sich der mære gar,  
 wan ir gedinge was vil grôz, 304c  
 110 daz si aller swære würden blôz  
 und mit den selben mæren  
 von nôt gescheiden wæren,  
 die in die Kriechen brâhten.  
 mit fröuden si gedâhten,  
 115 ir arbeit solte ein ende hân.  
 diu zuoversiht, der liebe wân  
 vil schiere gesamenet hæte  
 dar zuo dem selben râte  
 von der stat die besten.  
 120 mit willekomen wart den gëstem  
 erboten manic ére aldâ.  
 der rât huop sich. si sprâchen sâ,  
 é daz si wolten reden iht  
 umb dekeiner suone zuoversiht,

- 125 sô müeste Ampfmach zehant  
 die stat versweren und daz lant,  
 Frigiâ daz küniriche,  
 wan er sô lasterliche  
 den Kriechen verkêrte gar,  
 130 swar umb si ie gesanten dar.  
 ê daz si vollefürten daz,  
 dô twelten si niht fürbaz,  
 ê si ze râte giengen.  
 als si den rât an viengen,  
 135 den si hâten uf geleit,  
 in slechter einvaltekeit  
 wânden Troiere,  
 daz ez gar alsô wære.  
 Arme unde rîche  
 140 drungen algelîche  
 uf gedinge zuo den boten dar  
 mit fröudonrichem muote gar.  
 als in die boten tâten kunt,  
 dô zehant und an der stunt  
 145 hîrt man eingrôz gesobrei, daz was 304d  
 uf des küniges palas  
 mit eime wuofe, der was grôz,  
 und alsô grôz, daz der dôz  
 in die stat vil wite erhal.  
 150 dô die boten disen schal  
 vernômen dâ, dô wânden sie,  
 daz in gelâget wære hie,  
 und fluhen von dem râte.  
 vil balde und harte drâte  
 155 kêrten si mit flûhte iesâ  
 in ein hethûs aldâ,  
 in dem dô wîp unde man  
 ir gölîn eine betten an,  
 diu was Minervâ genant.  
 160 dô kam ein bote sâ zehant,  
 der si mit mæren trôste  
 und gar von sorgen lôste,  
 der seite in dô, ez wære niht,  
 ez tiute ein ander geschiht.  
 165 Frou Helenâ diu künigîn  
 hete driu hûbesche kindelîn  
 unde ir edel trât ânûs  
 der junge degen Pâris.  
 dâ diu slâfen lâgen  
 170 und senfter ruowe pflâgen,  
 dô slûege si ze tôde ein waut,  
 und dô man si tôt vant,  
 dô wart daz geschrei ob in.  
 des grôzes jâmers ungewin  
 175 hâte gemachet disen schal,  
 der dâ sô jâmerliche erhal  
 ob den kinden hî der zît.  
 Sunom unde ouch Caratit  
 und der dritte Idoaneus  
 180 die juncherren hiezgen sus,  
 die dô den lip alsus verlurn  
 und jâmerlichez ende kurn, 305a  
 als ich gesprochea hân alhie.  
 der fürste Antênor des niht lie,  
 185 er enladete ze hûse aldâ  
 zuo z'im der Kriechen boten sâ  
 und schiet daz poyel sich. dô wart  
 der rât biz morgen vruo gespart,  
 unz aber sich gesamenten dar  
 190 an den rât die besten gar  
 und die hœsten von der diet,  
 die daz geschrei von dannen schiet,  
 an die der rât von aller stat  
 gemeinlichen was gesat.  
 195 Antênor der rîche  
 bôt ez vil minneclîche  
 den gesten, dô si sâzen  
 und dar nâch und si gâzen.  
 er sagete in ze mære,  
 200 daz Troie gestiftet wære  
 alsô von dem êrsten man,  
 der si êrste stiften began,  
 der wær geheizen Ilius,  
 dem hâten sine gote alsus  
 205 âne widerrede geseit  
 mit endehafter wârheit,  
 wûrde brâht dar in die stat  
 ein hûlzîn ros, daz was gesat

in ein bethûs aldâ.  
 210 diu creftige Minervâ,  
 des landes gotinne,  
 wart angebeten inne.  
 dâ hiez Ilius machen  
 mit sô rlichen sachen,  
 215 daz er's niht hete vollebrâht.  
 dar nâch, als er sîn hete gedâht,  
 swie daz wûrde gar bereit  
 ze rehte nâch siner richeit 305b  
 und wûrde denne dâ genomen,  
 220 als man ez ze Troie sâhe komen,  
 sô wûrde si mit wârheit  
 zersteret unde wüeste geleit.  
 swie si daz bilde bræhten dar,  
 sô geschæhe sldâ ir wille gar.  
 225 Die Kriechen mit gemeinen siten  
 begunden Anténoren biten,  
 daz er gegen in tæte,  
 als er begunnen hæte,  
 wan si wüesten an im wol,  
 230 er wær sô stæter triuwen vol,  
 daz er in stæte lieze,  
 swaz er in gehieze.  
 Daz lopte er in mit triuwen dô.  
 dar nâch sprach er aber alsô:  
 235 'als wir nû komen an den rât,  
 als unser rât gerûnet hât,  
 sô sult ir wizzen, swaz ir  
 wider Troiær herzen gir  
 hie vordernt, daz ich daz vil gar  
 240 widerrede von der schar,  
 daz si gên mir niht mûgen hân  
 dekeinen valschen arcwân,  
 daz si iht gejehen mügent, daz ich 285  
 gegen in missehüete mich,  
 245 sô mac ich verre deste baz  
 gegen iu vollefüeren daz,  
 daz ich iu nû gelobet hân.'  
 'swaz dû wilt, daz si getân,  
 sprâchen zuo z'im die Kriechen sô.  
 250 si wâren der geheize frô,

die si hâten dâ vernomen.  
 zehant dar nâch, dô man sach komen  
 den tac nâch gewonten siten,  
 der Kriechen boten wider riten 305c  
 255 und tâten an der selben stunt  
 den herren disiu mære kunt.  
 Anténor unde Ênéas  
 und swaz der andern fürsten was  
 ze Troie, dô die kërten sâ  
 260 ze hove unde kunten dâ,  
 die Kriechen wolte gezemen,  
 wolten in Troiære benemen,  
 ein teil ir lasterlichen schaden,  
 des si si hâten überladen,  
 265 si wolten âne zwivels wân  
 gegen in vil gerne suone hân  
 mit einer werden friuntschaft  
 und wolten mit al ir craft  
 ze lande wider këren  
 270 und ir götinne ze éren  
 daz lobelichste opfer lân,  
 daz ie götinne wart getân  
 ze lobe oder daz ie goten  
 ze éren wûrde nie geboten  
 275 ûf solicher friuntschaft gewin,  
 daz si sich suonden noch mit in  
 und jâhent, swer dur sînen haz  
 oder dur nît wante daz,  
 der sâhe gerne, daz daz lant,  
 280 liut unde guot wûrde geschant  
 und benamen diu stat hin geleit  
 an prise, an craft, an werdekeit.  
 dâ von wære ir aller rât  
 mit triuwen âne missetât,  
 285 swie si zen selben stunden  
 die suone mit éren funden,  
 dâz si des wol geruochten  
 benamen, swaz si suochten.  
 Dô diu rede alsô geschach 305d  
 290 und der künic selbe sach,  
 daz der rât in allen  
 begunde wol gevallen,

er jach des, swaz si tæten  
 mit werken oder mit ræten,  
 285 daz wær wol in dem willen sîn  
 und tet in's gerne volge schîn.  
 dô was im leider unbekant,  
 wie si im liut unde lant,  
 stat unde kint unde wîp  
 290 und dar zuo sîn selbes lip  
 hin gegeben hâten  
 und valschlichen verrâten.  
 doch liez er gar den rât an sie.  
 si schieden sich. der künic begie  
 295 sîn reht nâch küniges rîcheit,  
 daz diu kint wurden geleit  
 mit erbermeclicher clage.  
 dar nâch an dem dritten tage  
 wart Ideus gesant  
 300 nâch den fürsten sâ zehant,  
 die dar, als ir é hânt vernomen,  
 in der botschaft wâren komen,  
 Ajax und Diomêdes  
 und der wise Ulixes,  
 305 daz die ze Troie kæmen  
 und Troiæren rede vernæmen  
 und danne rihten sich dar nâch.  
 daz geschach. dô wart al gâch  
 den ellenthaften fürsten drin  
 310 dur ir botschaft gegen Troie hin.  
 Nû dô si wâren komen dar,  
 rîche und arme und alle schar  
 sich gesamenet hâten  
 und si sich berâten  
 315 gemeinlichen solten, 306a  
 wie si die suone wolten  
 alsô nemen und si stæten,  
 daz si dar nâch hæten  
 mit éren fride und gemach.  
 320 daz Lampus ein werder vürste sprach,  
 swaz den Kriechen leides ie  
 geschach oder ungemüetes hie,  
 dô wâren wir an der geschicht  
 algeltche schuldic niht,

325 als man uns schuldic haben wil.  
 ir ist hie mêre denne vil,  
 die dirre schulde unschuldic sint,  
 swie doch der künic und stniu kint  
 si smæhelic ab ir râte triben,  
 330 die schuldic ân ir tât beliben,  
 wan die suone wellent gern,  
 die sol man suone wol gewern.  
 ez wære ein berlich ungefuoc,  
 swer mit willen ie getruoc  
 335 wâpen gegen den Kriechen hie  
 und nie unfuoc gegen in begie,  
 wan als er betwungenliche tete  
 mit triuwen gar an friundes bete,  
 ob die niht vinden solten  
 340 suone, ob die wolten.  
 Der rede gevolgeten im dô  
 die hesten algeltche alsô  
 und jâhen im mit wârheit,  
 er hete reht und wâr geseit.  
 345 ez wær gemeinliche dort  
 ir aller rede, ir aller wort,  
 man solte si wizzen lân,  
 wie die suone solte ergân,  
 daz si in daz teten kunt.  
 350 dô sprach an der selben stunt  
 Diomêdes der degen: 306b  
 'wir hân uns gegen iu des bewegen,  
 welt ir uns mit gâbe entladen  
 des manicvalten grôzen schaden,  
 355 der uns von iu geschehen ist,  
 sô gebent uns an dirre vrist  
 fünf tûsent pfunt goldes  
 und dannoch mêre soldes  
 mit zal silbers also vil.  
 360 ob iu des gezemen wil,  
 sô geben uns slehtes kornes,  
 guotes und ûz erkornes  
 hundert tûsent malter.  
 mit zal vil manicvalter  
 365 hân wir gerochen für wâr,  
 daz wir disiu zehen jêr,

diu wir sîn gelegen hie,  
 stt daz urling ane vie,  
 daz uns daz zehende teil daz guot  
 300 unschadenhalp niht mit gûlte tuot.'

Do geswigens' algeliche,  
 beide arm unde rîche,  
 daz nieman niht dâ wider sprach.  
 305 ir ieclicher zem andern jach,  
 des unfuoges wære gar ze vil.  
 ûf stuont an dem selben zil  
 Anténor der fürste dô.

der sprach zen Kriechen alsô:  
 'alrêrst habent ir hie mite  
 310 verschrôten iuwer alten site,  
 der ir biz her noch pfâgent ie.  
 wir kunden iuch noch vinden nie,  
 ir heten gegen uns rehten fuoc.  
 swie dicke unfuoc uns von iu sluoc,

315 des nemen wir nû vil cleine war.  
 ir habent als unmægeclichen gar  
 alhie gevordert unser habe. 306a  
 welt ir der gir niht lâzen abe,  
 sô wizzent an uns solichen muot,

400 é daz wir geben iu daz guot,  
 sô liezen wir stat unde lant  
 allez abe ze einer hant  
 und branden hie ze dirre vrist,  
 swaz hie bethiuser ist,

405 und die stat, als si ist gelegen,  
 und wolten dann ans des bewegen,  
 daz wir in wâge wolten geben  
 uns selhen, lîp, guot unde leben,  
 sô daz man uns hinnen für  
 410 âne guot verdorben kûr.'

Mit witzten antwurte im des  
 der wise Diomêdes.  
 er sprach: 'ir müget wol hân vernomen,  
 daz wir dur daz niht her sîn komen,  
 415 daz wir gesehen iuwer stat,  
 wie hêrlich diu si besat  
 und wie si si gezieret,  
 nâch wunsche geformieret

mit liuten und mit guote,  
 420 mit vesticlicher huote.

wir kômen her, daz ist eht sleht,  
 daz wir an iu daz unreht  
 und daz umbîde rechen hie,  
 daz Pâris an uns begie,

425 des noch ist ein teil geschehen.  
 noch muoz man uns hie langer sehen  
 gên iu mit strite, biz daz wir  
 nâch unsers herzen wunsches gir  
 an liuten unde an lande

430 gerechen hie die schawde,  
 daz leit und daz grôz ungemach,  
 daz uns ân nôt von iu geschach,  
 ez si, daz ir mit iuwer habe 306a  
 uns den schaden kouften abe,

435 in dem wir hân sô vil verzert.  
 ouch ist in daz vil kûme erwert,  
 wir lâzen iuch wec unde pfat.  
 ob ir went brënnen iuwer stat,  
 daz tuot! wir wenden ez iu niht

440 und wellent doch dur die geschicht  
 gerûmen niemer hie diz lant,  
 é daz wir mit werlicher hant  
 alhie gerechen unser leit.

dâ bi si iu vûr wâr geseit,  
 445 daz ir gar müezent varen lân,  
 swaz wir iu schaden hân getân.'

Die rede underfuor zehant  
 ein herre, was geheizen Pant.  
 er bat die Kriechen, daz si in  
 450 gâben vrist von dannen hin  
 biz an den andern morgen fruô.  
 si bedorften râtes wol dar zuo,  
 welch antwürte si hâten  
 und wie si alsô getâten,

455 daz si unschuldich beliben  
 und ouch die Kriechen niht vertriben  
 mit unfuog unde ân ende.  
 sunder missewende

liezen in die Kriechen dô  
 460 biz morgen vruo die vrist alsô,

daz si in danne treten kunt  
 ir antwûrte. sâ zestant  
 nam zuo z'im Antenor  
 der Kriechen bote als dâ vor  
 25 und vuorte si mit im heim  
 und wart des mit ir râte in ein,  
 wie er getate ir willen dâ.  
 mit im vuorte er si dô sâ  
 in das behhûs vor der stat, 307a  
 30 dô manige zît was in gesat  
 daz palladium. daz in  
 solt êre fûegen und gewin.  
 daz was daz ros. mit dem der stat  
 geschehen solte an sâlden mat.  
 35 Under dan dô daz ergie,  
 in der stat ze Troie lie  
 sich ein grôgez wunder sehen,  
 daz Troieren was geschehen,  
 dô si ir offer dâ ir goten  
 40 brâhten nâch ir ê geboten  
 und si daz brennen wolten,  
 als si ez opfern solten,  
 als si daz vor verbranden ê.  
 daz was in leit und tet in wê,  
 45 done mohtes, als diu wârheit gibt,  
 ir offer grôz eubrennen niht.  
 si muote, daz ez was geschehen,  
 si wolten lûzen hân geschehen  
 in ir heimeliche die boten.  
 50 wie manige êre si ir goten  
 kunden dâ gebieten,  
 si branden oder brietten,  
 daz was verlorn und gar erwûht,  
 daz offer wolte brinnen niht.  
 55 des wâren si leidic unde unfrô.  
 si giengen mit dem offer dô  
 fûr Apollen altære.  
 ungenæme und undanbare  
 wart ir abgote ir offer gar.  
 60 dô kam geswungen ein ar  
 zuo z'in dar in daz behhûs.  
 in dem fluge wart ein sâs  
 sô grôz, daz si erschrâken gar.  
 des offers fuorte in dô der ar  
 65 ein stûcke und fuorte ez âne wer 307b  
 hin zuo den schiffen âf daz mer  
 und liez ez under in allen  
 in diu schif nider vallen.  
 Also daz Troiere sâben,  
 70 si erschrâken unde jâhen,  
 daz was ein ûbel zeichen in.  
 ir gote hete âf ir ungewin  
 und âf ir herzedlichen pîn  
 geschicket daz wortzeichen sîn.  
 75 mit disem fremeden zeichen  
 dur spotlichez smeichen  
 bat si Diomedes  
 und der wise Ulixes,  
 daz si niht trûric waren  
 80 und trûren gar verbaren  
 und heten frûnderichen muot.  
 diz zeichen tûtet niht wan guot  
 unde friantschaft under in.  
 dur die stat her unde hân  
 85 riten die wîsen geste,  
 schoawende die veste  
 und ir gezierte manirvalt.  
 nâ was sô wunschlichen gestalt  
 diu stat, swâ si die sâben,  
 90 daz si mit wârheit jâhen.  
 daz niender âf der erde  
 in also werdem werde  
 dekeine veste was gelich  
 an wer, an rîcheit ebenrich.  
 95 noch mit kûnricher craft  
 sô mehtic an ritterschaft,  
 als Troie diu rîche,  
 des jâhen si wârliche.  
 Dô zuo den Kriechen der ar  
 100 hâte brâht daz offer dar.  
 si vrôuten sich und wâren frô. 307c  
 mit frâge brâhten si ez dô  
 hin an die stat, dâ Calcas  
 ir wîseste wîsage was.

- 545 daz er in rehte erscheinete,  
 waz diz wunder meinte.  
 er sprach: 'daz wil ich iu sagen,  
 gehabt iuch wol, in kurzen tagen  
 sult ir gewalteclichen hân  
 550 Troie. ez wirt iu undertân  
 beide mit guote und ouch mit craft  
 und mit aller ir hêrschaft,  
 die si mit guote habent dâ.'  
 ze Troie diu künigin Ecubâ  
 555 erschrac ouch sére, daz die gote  
 ir opfer gar mit ir gebote  
 versmähten alsô sére.  
 si sümde sich niht mære,  
 si brächte ouch riliche  
 560 ir opfer grôz und riche  
 Minerven unde Apollen ir goten.  
 also daz viur wart geboten,  
 ez lasch und wolte brinnen niht  
 von ir ze ir aller angesiht.  
 565 daz was ir clage. nû was aldâ  
 diu prophêtin Cassandrâ,  
 diu wart gefrâget mære,  
 wâ von diz zeichen wære.  
 Si sprach: 'daz wil ich iu sagen.  
 570 swaz man alhie bi disen tagen  
 Apollen opfers bringen siht,  
 des wil er enpfâhen niht,  
 dur daz er hie entêret  
 wart und sîn muot versêret  
 575 an Achillen, der sîn leben  
 in dem bethûs muoste geben,  
 dô man sîn lop sanc unde las. 307a  
 wan des Hector unschuldic was,  
 sô sol man ob sime grabe  
 580 des gotes zornes komen abe  
 mit dem opfer. daz geschach.  
 als man daz opfer bringen sach  
 und ob dem grabe zunden an,  
 ez verswant unde enbran.  
 585 des wâren Troiære frô.  
 nû diz geschehen was alsô,  
 der tac verswein, der âbent kam,  
 Antênor sîne geste nam  
 zuo z'im und fuorte si hein.  
 590 ze naht, dô der tac verswein,  
 die geste er dâ heime lie.  
 ze Minerven bethûs er gie,  
 des bi den selben ziten dâ  
 diu êwartinne Tannâ  
 595 pflac mit grôzer wisheit,  
 als diu schrift uns hât geseit.  
 Hie bat der fürste riche  
 mit ernste vlizecliche,  
 daz si dur ir êren frum  
 600 im gæbe daz Palladium,  
 daz in dem bethûs dô was.  
 ein götîn diu hiez Pallas,  
 der was ez zem êrsten gedâht  
 und was dennoch niht vollebrâht.  
 605 daz wolten vollebringen  
 mit rilichen dingen  
 die Kriechen dô nâch rehte gar  
 und woltens denne senden dar  
 ze opfer der götinne zehant,  
 610 der ez was von êrst benant  
 durch Troiære êre und wolten ir  
 lônên nâch ir herzen gir,  
 daz si sich lieze des gezemen, 308a  
 daz si daz bilde lieze nemen  
 615 und ûz dem bethûs fûeren 'dan.  
 ir gehiez der wise man  
 sô riche gâbe und alsô vil,  
 daz si im an dem selhen zil  
 daz bilde erloubete dô iesâ,  
 620 daz er daz solte nemen dâ  
 und fûeren, swâ er wolte hin.  
 ûf der miete gewin,  
 die er ze gehene ir gehiez,  
 daz bilde si im güetliche liez,  
 625 wan sîn geheize dô  
 ir gemüete machte vrô.  
 Dô Antênor erbat  
 daz bilde, kërte er gegen der stat



zuo den Kriechen wieder hein  
 650 und seite disen fürsten zwein,  
 daz er daz bilde hete erbeten.  
 sô werden wir von nôt erwetet,  
 sprâchen der Kriechen boten dô.  
 si wurden des ze râte alsô,  
 655 daz si balde santen dar,  
 é daz sîn ieman würde gewar,  
 und daz bilde nemen dá  
 unde ez hiezgen fúeren sâ  
 zer Kriechen letze über velt  
 660 in Ulixes gezelt  
 bî sô getriuwer liute hant,  
 daz ez ieman würde erkant,  
 der in schaden wolte dran.  
 daz geschach. dô sante dan  
 665 Anténor sîne hotschaft  
 heimlich unde hiez mit craft  
 daz bilde uf guot gedingen  
 den Kriechen balde bringen  
 bî der naht, dennoch vor tage. 308b  
 670 dô wart nâch der wârheit sage  
 genomen dá daz hilde  
 und gezogen überz gevilde  
 hin vür Ulixes gezelt.  
 der éwartinne wart ir gelt  
 675 gesant, daz ir Anténor  
 ze miete é gehiez dá vor.  
 Dô der ander tac erschein,  
 Troiære wurden des in ein,  
 daz si zesamen kæmen  
 680 und rât dar über næmen,  
 wie si gemachten stæte dô  
 die suone under in alsô,  
 dô si belibe ouch stæte dá.  
 gegen der Kriechen hoten sâ  
 685 sprach Anténor dá ir wort.  
 die suone brâhte er uf daz ort,  
 alsô daz die Kriechen sâ  
 lopten ze nemene dá  
 silbers unde goldes  
 690 *gelich geliches soldes*

gewegen dar zwei tûsent pfunt,  
 als uns diu wârheit machet kunt,  
 daz under in diu suone ganz  
 belibe An alles wandels schranz  
 675 ze beiden siten under in.  
 wider zuo den Kriechen hin  
 kërten die boten sâ zestunt  
 und tâten die suone kunt,  
 wie diu gesetzt wære,  
 680 diu endehaften mære,  
 wie si wâren wider komen  
 und waz si hâten dort vernomen  
 und wie daz bilde in was gegeben,  
 in des bîzeichen sâhen sweben  
 685 diu wâge, diu Troiære wac 308c  
 ir sælde, ir wandel und des pfac,  
 daz sîn geschach ir lebenes löz  
 mit ir gote ordenunge beslöz.  
 Schiere wart daz mære,  
 690 wie ez geschehen wære,  
 in al der Kriechen her bekant.  
 dô wart Hefenus besant,  
 des küniges sun, von Troie dar,  
 der mit wârheit wiste gar  
 695 und kuntlichen wol kunde verjehen,  
 waz den lúten solte geschehen.  
 der was é zuo den Kriechen komen,  
 als ir habent hie vor vernomen,  
 und hete in lip unde leben  
 700 an ir gnâden ze vride ergebn,  
 von dem was er gar verholn.  
 diu rede was im vor verstoln,  
 sô daz die Kriechen wolten niht,  
 daz er befunde die geschicht  
 705 und sîne friunde iht warnte dran.  
 doch was ez dem wîsen man  
 alsô wol kunt mit wârheit,  
 als ez mit im wær uf geleit,  
 und sagte ez den Kriechen sâ,  
 710 reht als wær er gewesen dá  
 unde ez hete gar vernomen.  
 dá bî seit er, ez wær nû komen

diu zit, daz Troie müeste  
 zerstœret werden und wüeste,  
 725 ir craft diu wær zalt an ir drum,  
 sit daz si daz paladium  
 hâten bî ðer zit verlorn,  
 daz im ze schirme was erkorn.  
 Dâ bî seit er, ez solte komen  
 730 allez, als ir habt vernomen,  
 und werden, als ez was geschehen,  
 als man den urhap hâte gesehen. 308a  
 daz ende würde ouch alsô erkant.  
 der wær Antênor genant,  
 735 an dem sich solte heben daz.  
 Troie niht mê fûrbaz  
 weren solte an sîner craft  
 und an ir werden ritterschaft,  
 wan ez alsô wær gedâht,  
 740 swenn daz bilde würde brâht  
 gegen der rincmære dar,  
 daz man die besten mûre gar  
 dâ gegen müeste brechen nider.  
 die wûrden niht gemachet wider,  
 745 é daz si solichen schaden kurn,  
 daz si lant unde stat verlurn,  
 daz müeste eht leider alsô sîn  
 vater, muoter, bruoder p'n  
 und sîner friunde wânlich tût  
 750 vuoct im mit jâmer soliche nôt,  
 daz im von leide dô geswant.  
 Pirrus der edel wigant  
 nam in ûf und trôste in wol  
 nâch clagelicher seneder dol  
 755 und bat in guot gemüete hân,  
 ez möhte wol umb in ergân.  
 doch schihte er im huote zuo,  
 daz er spâte oder fruo  
 sîner friunde an der geschicht  
 760 möhte vor gewarnen niht.  
 Helenus der wise sprach,  
 dô er bî im die huote sach,  
 alsô Pirrus dô gebôt,  
 diu huote wær vil gar ân nôt.

765 er wolte gerner bî in leben,  
 denn den lip bî den sinen geben,  
 und daz er mit wârheit  
 gelobte, daz ûf sinen eit, 309a  
 swâ daz fûr in kæme,  
 770 des in dô hæle næme,  
 des endorfte er niht sorgen,  
 ez wær bî im verborgen,  
 daz er'z niemer gesagete  
 bî namen und ez verdagete,  
 775 und swenne si stat unde lant  
 zerstœrten gar dar nâch zehant,  
 wolt er mit in ze lande varn  
 und dâ niht mër noch langer sparn  
 und allez sîn leben dannen hin  
 780 aldâ beliben bî in  
 getriuweliche ân allen haz.  
 als er versichert ime daz  
 gar nâch vester triuwen art,  
 ze machenne begunnen wart  
 785 daz ros, daz ez gar vollebrâht  
 würde, als ez was é gedâht,  
 als Helenus den urhap  
 in an des rosses bilde gap,  
 alsô begunden si'z zehant.  
 790 der edel werde wigant  
 Ajax Oilêus  
 brâhte dar und Epîus,  
 swes man bedörfen wolte  
 und dar zuo haben wolte.  
 795 Under dan wart ûf geleit  
 mit endehafter sicherheit,  
 wie man die suone geswüere,  
 sô daz si vollefüere,  
 des wurden zehen fürsten wert  
 800 hie zuo erkorn. der wart gegert,  
 daz si gegen Troie vüeren  
 und dô die suone swüeren  
 in der gelimde valscheit,  
 als si von in was ûf geleit. 309b  
 805 daz was Diomêdes  
 und der wise Ulixes

unde Idomeneus  
 und Ajax Thelamonijs.  
 Nestor der vünfte was,  
 800 Meriónes sun, und Tóms,  
 Pfiloctétá und Eumelus.  
 der zehende daz was Pirrus,  
 Achilles sun. die fuoren sá  
 gén Troie unde wurden dá  
 805 empfangen só gütliche,  
 daz nie in keime ríche  
 boten wurden dá vor é  
 só liepfliche empfangen mé.  
 von der stat des povels schar  
 810 zogete allenthalben dar  
 gegen der Kriechen botschaft.  
 vrælichen unde in fróuden craft  
 was ir muot, ir herze vró,  
 wan si versáhen sich alsó,  
 815 daz si mit wárheit áne wán  
 nách arbeit solten ruowe hán.  
 Nû was ouch, als ich hán vernomen,  
 gegen der Kriechen boten komen  
 Príamus der ríche  
 820 und enpfæ si minneclíche  
 und bót in grózer éren vil.  
 zehant in dem selben zil  
 bat er si vlízecliche alsus,  
 daz in sin sun Helenus  
 825 wol bevolhen wære,  
 wan in der degen mære  
 was liep durch sine wisheit.  
 im wær mit wárheit geseit,  
 er wære worden des in ein,  
 830 daz er mit in wolte hein 309c  
 und bi in sterben und genesen,  
 des solte er in bevolhen wesen.  
 daz lopten si im mit wárheit.  
 nû was daz ezgen bereit,  
 835 der edel küníc ríche  
 ladete vlízecliche.  
 dó háte si Anténor  
 dar hein geladen als dá vor

und bót in manige ére.  
 840 ouch vlízgen sich vil sére  
 von der stat die besten,  
 daz si'z den werden gesten  
 buten wol mit werden siten,  
 daz vil unsanfte wær vermiten,  
 845 wan si niht wánden, daz si só gar  
 úf untriuwe kæmen dar.  
 Fruo an dem andern tage  
 kómen nách der wárheit sage  
 zesamene alle die besten.  
 850 die burger mit den gesten  
 sanneten sich zesamne gar  
 in Minerven tempel dar.  
 dó rette aber Anténor  
 ir aller wort, als é dá vor,  
 855 wan er der hotschaft was ein wer.  
 er sprach: 'nâ hánt die Kriechen her  
 der hæsten zehen gesant,  
 die für die besten sín genant,  
 úf solich tegedinc, daz sie  
 860 mit uns die suone stæten hie.  
 daz sehen, wie wir geantwurten in,  
 daz ez si ére und gewin  
 und unserem künícriche.'  
 dó spráchens' selgeliche:  
 865 'fuorent in wislicher kúr  
 die boten zuo uns allen für 309d  
 und nemen ir sicherheit von in  
 und si von uns die eide hin,  
 mit den die suone vollevar!  
 870 al die besten von der schar  
 den rât gerieten. ez geschach.  
 zehant man sich zesamen sach  
 ze râte in einem palas,  
 daz Minerven bethús was.  
 875 dá wart verstehert under in  
 mit triuwen her unde hin,  
 daz diu suone sunder schranz  
 belibe láter unde ganz,  
 als si dó was zesamen bráht.  
 880 ouch háten Trojans gedáht,

daz mit solicher valscheit  
 sô velschlichen wær uf geleit  
 sô valscher list, dâ mit ir leben  
 sô valschliche was hin gegeben  
 885 und ouch ir künicriche.  
 dô rietens' algeliche,  
 an den ir rât, ir lére lac,  
 daz si biz uf den andern tac  
 den rât beliben liezen  
 890 und danne zesamne hiezen  
 arm und rich und alle schar  
 gegen dem selben râte dar,  
 dô man die suone wolte  
 vollenden, als man solte,  
 895 und daz man uf daz velt enmiten  
 altære mahte nâch ir siten,  
 dâ man dô ufe swüere,  
 daz diu suone vollevüere,  
 - der si ze râte worden  
 900 dô wâren. nâch ir orden  
 solten si stâten mit ir goten  
 die suone, als ez dô was geboten. 310  
 alsô solten si ir eit  
 stâten und die sicherheit.  
 905 Nâch der rechten wârheit sage  
 wart vruo an dem andern tage  
 gemacht ein altære dâ,  
 den wibten si ir gote sâ  
 und brâhten drûfe ir offer gar  
 910 gemeinliche von al der schar.  
 swie si wâren dô genant,  
 samneten sich dar zehant,  
 wan ir zuoversihtic wân  
 versach sich, daz si solten hân  
 915 vrid unde suone sunder leit.  
 den eit, der suone sicherheit,  
 solte sweren Ulixes  
 und mit im Diomêdes,  
 die wurden dar zuo beide erkorn.  
 920 die wisen fürsten wol geborn  
 mit valsche und ouch mit wârheit  
 swuoren dô den selhen eit.

si swuoren, swie Anténor  
 die suone hâte dâ vor  
 925 mit in uf geleit, daz sie  
 stæte wolten behalten die,  
 daz des ir wârheit wære ein wer  
 der hœste got, her Jûpiter,  
 sunne, mâne und erde  
 930 nâch ir helfelichem werde  
 und aller créatiure geschaft,  
 diu dâ enzwischen wonhaft  
 was biz der sunne uf gie  
 biz vesper, da er sich nider lie.  
 935 Dô die fürsten wol geborn  
 die suone hâten sus gesworn,  
 der hœsten Kriechen sicherheit  
 versicherte der fürsten eit, 310b  
 sô daz er stæte wære.  
 940 dô swuor ouch für Troiære  
 die selben suone Anténor,  
 als die Kriechen swuoren vor,  
 daz si'z behielten stæte gar.  
 dô wuohs aldâ vor aller schar  
 945 von vrôuden ein vrœlich geschrei.  
 dô wart in zwéne teil enzwei  
 daz offer dô geteilet von in.  
 den einen teil den truogen hin  
 die Kriechen gegen den schiffen sâ  
 950 und liezen Troiæren dâ  
 den andern, daz was dô site,  
 daz man versicherte dâ mite  
 diu dinc, diu stæte solten sin.  
 dem site tâten volge schîn,  
 955 die in den selben jâren  
 in heidischer é dô wâren,  
 beide dâ und anderswâ.  
 mit friuntschaft mischten sich dô sâ  
 Troiær under der Kriechen her.  
 960 Troiære giengen zuo dem mer  
 mit friuntschaft und mit guote hin  
 und si friuntlichen z'in  
 mit friuntlichen gebærden gar.  
 der suone vrûete sich diu schar.

985 Swá der fürste Anténor  
 hin vuor, dá huoben in enbor  
 mit lobe Troiær als ein got.  
 dô wart geboten ein gebot  
 an Ibe, an leben in beiden hern,  
 990 daz man dem povel hieze wern,  
 daz si zesamene giengen iht  
 und der alten geschiht  
 mit kriegen iht gefüegen  
 und die suone alsô zerslüegen, 310c  
 995 daz Ihte würde getân,  
 wolten si zesamen gân,  
 dur daz werten ez diu her.  
 under dan wart bi dem mer  
 daz ros mit grôzer liste craft,  
 1000 mit meisterlicher meisterschaft  
 gemachet und mit wisheit  
 grôz und hôch, vil wit und breit,  
 mit starken taveln hülzfn,  
 die sére beslozzen müesten sîn  
 1005 von stahel und von isen.  
 von listen wûrken wisen  
 wart ez zesamne geleit  
 mit meisterlicher kûndikeit,  
 als ez meisterte Elenus.  
 1010 alsô mahte ez Epîus  
 der listwûrke schiere.  
 ûf breiter schiben viere  
 wart ez gerihet durch die site,  
 daz man ez deste Ihter mite  
 1015 zûge, war man wolte,  
 dar man ez ziehen solte.  
 Nû daz bilde wart bereit,  
 offenlichen wart geseit  
 und wart ein gemeiner schal  
 10200 bi den Kriechen über al,  
 nieman môhte erwenden,  
 die Kriechen wolten senden  
 nâch lobelichem gewinne  
 Minerven der gôtinne  
 hin ze Troie in die stat,  
 dar in ir bethûs was gesat

dur ir lobes ére.  
 dô sûnden sich niht mére  
 Anténor unde Ênéas.  
 10 daz golt, daz silber, daz dá was 310d  
 geheizen von den Kriechen dá,  
 daz sammeten si zesamne sâ  
 und hiezen an den selben tagen  
 in Minerven tempel tragen,  
 15 dar wart ez gesamnet gar.  
 do enbuten sâ die Kriechen dar  
 Troiægen, daz si kæmen  
 und daz bilde næmen  
 mit diemüetlichen dingen  
 20 und ez dô hiezen bringen  
 Minerven ze offer von in.  
 si hátên'z gegen der veste hin  
 gegen in gezogen nâher baz.  
 als Troiære sâhen daz,  
 25 si gâheten gegen dem bilde dar  
 mit vrellichen muote gar  
 beide arm unde riche  
 und enpfîengen'z vrœliche.  
 Mit grôzem schalle drungen  
 30 die alten zuo den jungen  
 hin ûf daz gevilde  
 gegen der stat zuo dem bilde  
 und brâhten ir grôz offer dar.  
 mit frôudenrichen muote gar  
 35 zugen si daz bilde hin  
 vrœlichen gegen der stat mit in.  
 und als si ez brâhten in die graben,  
 ez was sô grôz, sô hôch erhaben,  
 daz si'z niht mohten bringen  
 40 mit dekeinen dingen  
 zem halben teile dur daz tor.  
 dô liegen si'z belîben vor,  
 biz daz si sich bedâhten,  
 wie si'z zem tor in brâhten.  
 45 wan dá sasten sich dô wider  
 die besten, daz si'z brâchen nider, 311a  
 wan die wîsen vorhten,  
 ob si diu tor entworhten,

si næmen lihte schaden dran.  
 50 daz ander volc dô began  
 dá wider kriegem sere.  
 dô was ir aller lere,  
 daz si an der selben zit  
 dem bilde mahten alsô wît,  
 55 daz si ez möhten bringen heim.  
 dô si wurden des in ein,  
 daz bürgetor, die türne grôz,  
 die rincmüre, diu die stat beslôz,  
 slihtens' unde brächen nider,  
 60 daz in kam ze schaden sider.  
 In disen selben stunden,  
 dô Troiære begunden  
 die rincmüre brechen und diu tor  
 und dar ob die türne enbor,  
 65 Neptünus unde Apollô  
 ir werden gote hâten dô  
 zwei grap vor in, diu wâren rich  
 und grôzer rîcheit gelich,  
 diu in gewihet wâren é  
 70 nâch ir ordenlicher é.  
 die brächen ouch aldâ ir sohar  
 mit maniger guoten veste gar.  
 beide türne und palas  
 und waz in ûf dem wege was,  
 75 daz brächen si bigz ûf den grunt.  
 alsô wart dô den Kriechen kunt,  
 daz si wol möhten mit ir her  
 komeu in die stat an alle wer,  
 daz si sô unwerhaft wâren.  
 80 si enbuten Troiæren  
 gemeinliche, als diu wârheit gihet, 311b  
 daz si daz bilde fürbaz niht  
 fuorten, é daz si daz golt  
 und der suone zinses solt,  
 85 der in wær geheizen é,  
 bereiten gar. dô wart niht mé  
 gesümet noch fürbaz gespart,  
 é daz in gegeben wart.  
 Nû zugen an der selben zit  
 90 daz bilde sere enwiderstrit

in die stat wîp unde man.  
 ein âlt die man, diu wîp hin dan  
 mit grôzem schalle und ouch mit spil.  
 türne und guoter veste vil  
 95 brächen si nider und machten sleht,  
 swaz ûf ir wege stuont ûfreht,  
 wan ez was ein sô grôzeg werc,  
 als ob si einen geflüegen berc  
 zügen in die stat mit in.  
 100 ûf ir grôzen ungewin  
 was vil liute drin geleit  
 gewâpent unde wol bereit,  
 die ein tor mit listen grôz  
 an dem bilde dô beslôz,  
 105 dá diu verborgen hâlschar lac.  
 Sinon des selben slüzzels pfac,  
 der solte entsliegen in die tür  
 in der zit nâch rechter kîr,  
 sô die Kriechen kâmen  
 110 und daz zeichen von in næmen,  
 daz si ûf Troiære leben  
 ze wortzeichen im gegeben  
 hâten unde er in aldâ.  
 Ulixes nam ze Troie sâ,  
 115 waz er zimberliute vant  
 und fuorte si mit im zehant  
 in die habe zuo dem mer 311c  
 und lonte in wol von al dem her,  
 daz si den schiffen büesten gar,  
 120 swaz in dran schedeliches war.  
 Dô daz geschehen was alsô,  
 die Kriechen kerten balde dô  
 mit ir gezoge hin ûf daz mer.  
 al die herberge, dá daz her  
 125 gelegen was, die zuntens' an  
 und branten si und kerten dan  
 in Sigéum die habe.  
 ir enker wurfen si dô abe,  
 die wurden schiere behaft,  
 130 dô enkerte diu ritterschaft  
 in der habe Sigéd.  
 diu selbe habe lac alsô,

daz nieman enwuste noch ensach  
 von Troie dô, waz dâ geschach,  
 135 daz den hæsten ungewin  
 und den græsten schaden vuocete in,  
 wan si wänden âne wân,  
 ein suone wære aldâ getân,  
 mit der si solten sicher wesen  
 140 und alles leides sîn genesen.  
 dô was ez anders ûf geleit  
 mit ungetriuwer valscheit,  
 daz der ellenthaften diet  
 lip unde guot und lant verriet.  
 145 der Kriechen wislich kûndekeit  
 Troiære einvaltikeit versneit,  
 alsô daz si ir ritterschaft  
 überlisten mit ir liste craft.  
 Alsus lac der Kriechen her  
 150 den tac verborgen ûf dem mer,  
 daz ez nieman innen wart.  
 gën Troie einer widervart  
 wurden si mit valsche in ein. 311d  
 dô kam diu naht, der tac verswein.  
 155 Mit fröuden sunder swære  
 liezen sich Troiære  
 mit ruowe nider an ir gemach,  
 wan ir gedinge sich versach,  
 ir sorge, ir nôt, ir arebeit  
 160 wær in mit vröuden hin geleit  
 und wänden sîn nâch leide frô.  
 ouch hâten si den tac alsô  
 mit arbeit verarbeitet sich,  
 alsô diu wârheit wiset mich,  
 165 daz in diu müede nam die craft.  
 ouch hâten si mit wirtschaft  
 beide arm unde rîche  
 gelebet sô rîliche  
 ân alle vorhtlichen pin,  
 170 daz si diu wirtschaft und der win  
 ûf slâf nâch grôzer müede twanc.  
 ûf ruowe stuont gar ir gedanc  
 und wänden vrl vor sorgen sîn.  
 ze naht, dô sînen liechten schîn

175 gelie der wunnebære tac  
 und mangelich mit ruowen lac  
 und sich Troiære geliezen nider,  
 die Kriechen slichen halde wider  
 von der habe heimliche dar,  
 180 daz ez nieman wart gewar,  
 und wâpenten sich über al  
 gar verholne ân allen schal.  
 Dar nâch dô scharten sich die schar  
 nâch ordenlichen siten gar  
 185 alle werlich ûf einen strit.  
 an des êrsten slâfes zît,  
 sô alle welt mit ruowe lebt  
 und in der besten ruowe swebt,  
 Sinon, der dar zuo was gesat, 312a  
 190 daz er verriete die stat  
 durch der Kriechen gâbe grôz,  
 vil heimelich daz bilde entslôz  
 und liez dar ûz vil gar die schar,  
 die drinne komen was aldar  
 195 und dar zuo wâren ûz benant,  
 die underwunden sich zehant  
 des teiles, des Ênéas  
 und Antênor dâ herre was,  
 die hâten heimelich genomen  
 200 ir liute z'in und wâren komen  
 in ir sunderverste hin  
 verborgen heimelich zuo z'in,  
 daz si behielten in den lip  
 beide man, kint unde wip,  
 205 der driu tûsent und vier hundert was,  
 der herre was Ênéas.  
 zwei tûsent hâte Antênor,  
 die ouch bewarten sîniu tor.  
 tûsent und zwei hundert  
 210 hete im ouch ûz gesundert  
 Helenus der wise degen.  
 ir liute sach man ouch dâ pflegen  
 die andern, die dâ hâten  
 Troie die stat verrâten,  
 215 zuo den kërte dô diu schar,  
 die in dem bilde kômen dar,

daz si in vride bæren  
 unde ir schirmer wæren.  
 Sinon der bôt uf zehant  
 220 ein lieht und tet dâ mite erkant  
 den Kriechen, daz si solten komen.  
 daz zeichen hâte er ê genomen  
 von den Kriechen dur die site,  
 daz er zeigete dâ mite,  
 225 wenn si solten komen dar. 312b  
 des zeichens nâmen si dô war  
 und alsô schiere si'z gesâhen,  
 si ilten balde gâhen  
 gegen der stat mit grôzzer craft.  
 230 diu ellenthafte ritterschaft  
 Troie vant ân alle wer.  
 in der stat teilt sich daz her  
 in die gazzen hin und dar.  
 als sich zerteilten die schar  
 235 beide dort, hie unde dâ,  
 stiegen an und branden sâ  
 die stat alumbe in alle sit,  
 do enmohten an der selben zit  
 Troiær, als diu wârheit gihet,  
 240 sich ze wer bereiten niht,  
 daz si gegen ir vînden striten.  
 si vuoren uf in touben siten  
 und liefen wider unde vûr  
 unversunnen in der kûr,  
 245 als ob si wæren âne sin,  
 wan si wânden vlihen hin  
 unde entrinnen der nôt,  
 dô muosten si beliben tôt.  
 Der sluoc den, die sluogen die.  
 250 beide dâ, dort unde hie  
 was anders niht wan slahâ slach  
 und stichâ stich, ouwê und ach.  
 leit, angest, kumber unde mort  
 wuols hie und dâ, dort unde dort.  
 255 hie lac ein schar, diu ander dâ,  
 diu dritte aber anderswâ  
 uf strâzen unde in gazzen tôt.  
 swâ sich dekeiner her für bôt,  
 der hâte dô den lip verlorn.  
 260 er wære unedel od hôchgeborn,  
 beide die vrechen und die zagen 312c  
 wurden allenthalp erslagen.  
 in vihes wis sluoc man si nider.  
 dô enmohte nieman wider  
 265 niht gebieten wan daz leben,  
 daz ieclicher muoste geben.  
 bethiuser, strâze, stige, wege,  
 hiuser, winkel, brücke, steg  
 was algeliche ein unde ein,  
 270 sô daz dô niender vride schein,  
 wan swâ ieman hin entran,  
 der wart erslagen oder verbran.  
 swâ ouch dekeiner wart bekant,  
 uf den wart ein geschrei zehant  
 275 und ein zuolouf, wan mangelich  
 versuochten an in mit slegen sich.  
 gewihtete stete nâch ir ê  
 hâten niht anders vrides mê,  
 wan ein lidic vriez velt.  
 280 do enmohte nieman dekein gelt  
 für sich selben gelân,  
 wan den lip verloren hân.  
 daz was in allen als ein wint,  
 hie sach der vater, daz sin kint  
 285 muoste bi im liden nôt.  
 ze tôde slahen unz uf den tôt  
 sach daz kint den vater sin.  
 nôt liden, arbeit unde pin  
 der bruoder sine bruoder sach.  
 290 gemeine wart daz ungemach  
 und der jâmer über al.  
 daz geschrei, des jâmers schal  
 über al die stat vil lûte erdôz,  
 daz geschelle wart vil grôz.  
 295 von jâmerlicher swære  
 riefen dô Troiære 312d  
 in riuweclicher jâmers nôt.  
 swar sich uf genâde bôt,  
 ir dekeiner iemen,  
 300 der erbarmet leider niemen,



wan als ein schellic wilder hase  
 od eines wilden wolves base,  
 die man ungerne genesen lát,  
 swá diu jage ze ráme stát.  
 303 Diu stat dar zuo mit kreften bran.  
 swá man si mohte gezúnden an,  
 dó bran ez vil sère über al.  
 dó daz geschrei und ouch den schal 350  
 der künic Priamus vernam,  
 310 er flóch in sîner fluht, er kam  
 geloufen vür des tódes suht  
 in daz bethús mit fluht,  
 daz er érst stifte und dá er  
 sinen hœsten got, der Júpiter  
 315 was genant, dó betet an.  
 úf des genáde er dar entran  
 und wánde sicher sín aldá.  
 die andern fluhen anderswá  
 in diu bethús der gote  
 320 von der angest gehote,  
 die si dá bi in sáhen.  
 mit fluht begunde ouch gáhen  
 in Minerven tempel dá  
 diu wíssagin Cassandrá,  
 325 diu des küniges tohter was  
 und künftic dinc wol künstic las,  
 alsó daz si wol kunde sehen,  
 waz dar nách solte geschehen.  
 hie wurden algeliche  
 330 der arme als ouch der ríche 313  
 geliche arm, geliche rich  
 und mit wirdekeit geltch,  
 alsó daz man den ríchen  
 mit wirdekeit gelíchen  
 335 dem armen mit glícher nót began.  
 swelicher kam den ríchen an,  
 der kunde in niht erbarmen,  
 wan als die swechsten armen,  
 si wáren in gelícher maht.  
 340 unz an den tac vil gar die naht  
 werte diu jæmerlíche nót.  
 in diu bethús vlóch den tót

vil manger degen dur genesen,  
 der dá genesen wánde wesen  
 345 und dar úf dá verborgen lac.  
 dar nách kúrzelich dó der tac  
 mit sînem gráwen lichte schein,  
 die Kriechen wurden des iu ein,  
 daz si des küniges palas,  
 350 dar úfe dó behalten was  
 vró Helená diu künigin,  
 diu dem lande disen pín  
 vuocte und die vil gróze nót  
 und manges werden mannes tót  
 355 frumete mit ir minne craft  
 mit stürmen und mit ritterschaft.  
 Nû wart unlange dá vermiten,  
 die Kriechen dá mit sturme striten  
 an des küniges palas,  
 360 der áne wer besezzen was,  
 wan dar úf was dekein man,  
 wan der dem tóde dar úf entran  
 nacket und áne wáfen.  
 die dó wánden sláfen  
 365 mit ruowe, die sach man wecken  
 und jæmerlíche erschrecken, 313b  
 der was der palas áne wer,  
 den gewan der Kriechen her  
 gæhes und áne widerstrít.  
 370 dó wart an der selben zit  
 genomen und gevangen dá  
 diu künigin frou Helená  
 unde ir juncfrouwen zwó.  
 bt den wart ouch gevangen dó  
 375 Déifebus, der ir ámis  
 wart, dó sîn bruoder Páris  
 verlòs in stríte den lip,  
 dó nam er daz schœne wíp,  
 als ich iu hân hie vor gesaget.  
 380 des jungen heldes unverzaget  
 sich Meneláus underwant  
 und hiez im sniden sá zehant  
 diu óren abe, nas unde munt  
 und hiez in dar nách sá zestu

385 an henden unde an armen  
 stümbeln, dem edeln armen  
 hiez er alle sine lide  
 abe slahen, und âne vride  
 er ze jungest dô gebôt,  
 390 daz man im tet den tôt.  
 Daz geschach. ez muoste sin.  
 dô der degen dise pin  
 und die grôzen arebeit  
 mit des tôdes nôt erleit,  
 395 swaz anders volkes dô was  
 gefangen uf dem palas  
 in mannes namen, daz wart dâ  
 verderbet unde ertötet sâ,  
 daz ir dekeiner genas.  
 400 dô gâhte dur den palas  
 mit den sinen Pirrus,  
 Achilles sun, dâ Prâmus 313a  
 der alte künic verborgen  
 lac mit grôzen sorgen  
 405 in einem betehûs, dâ er  
 wânde, daz im Jûpiter  
 sîn werder got hülfe genesen,  
 des wânde er alsô sicher wesen,  
 daz er dar uf genâde entran.  
 410 dô der edel alte man  
 die vînde sach zuo gâhen  
 und si begunden nâhen,  
 er gâhte balde unde gie  
 für den altære und umbevie  
 415 in sêre und druhte sich dar an.  
 Pirrus bedenken dô began  
 mit grimme an sines vater tôt.  
 sîn zorn, sîn vrechheit im gebôt,  
 daz er zürnen began  
 420 und sîn gemüete in zorne bran,  
 und in dem selben zorne  
 lief dô der hêchgeborne  
 zuo dem altære dar  
 mit grimme und nam des cleine war,  
 425 daz der künic bi siner zit  
 was *an allen widerstrit*

libes unde guotes,  
 tugende und hôhes muotes  
 sô vollekomen und ûz genomen  
 430 und in sîn alter alsô komen,  
 daz er mit lobe in alle wis  
 behielt mit wirdekeit den pris  
 und in dem lobe was worden grâ,  
 des warte harte cleine dâ  
 435 Pirrus der stolze degen wert.  
 mit zorne huop er uf daz swert  
 und sluoc den künic durch gerich,  
 daz er viel uf den esterich 313a  
 tôt unde erslagen von sîner hant.  
 440 swaz er dâ manne bi im vant,  
 die liten ouch die selben nôt.  
 si muosten alle ligen tôt  
 dur des fürsten gebot.  
 daz betehûs und ouch der got  
 445 entêret wurden sêre.  
 mit schedelicher unêre  
 entêrten si'z an manigem man,  
 der zuo z'in uf genâde entran.  
 Nû diz ergangen was âlsus,  
 450 Ajax Oiléus  
 für Minerven tempel kam,  
 in dem er gefangen nam  
 Cassandern die wîsen,  
 die man des hôrte prisên,  
 455 daz si hete wisheit vil.  
 nû wurden an dem selben zil  
 die Kriechen ze râte alsô,  
 wie si bi den zîten dô  
 gegen den solten gebâren,  
 460 die dâ entrunnen wâren  
 in diu bethûs zuo den goten  
 und sich heten den geboten  
 uf ir genâde dur genesen  
 und sô genesen wolten wesen  
 465 in dem betehûs aldort.  
 dô was gellich ir aller wort,  
 daz si si mit gewalte dâ  
 næmen und si tœten sâ,

daz Troiæren namen niemer mê  
 470 gewurzete in sine craft als ê,  
 den solten si verderben,  
 vertilgen unde ersterben  
 sô gar und alsô sére,  
 daz fürbaz niemer mére  
 475 ieman von Troie wære genant,  
 daz des geslechte wære erkant,  
 von den in sô grôz ungemach,  
 leit und daz laster geschach,  
 daz man niemer dannen hin  
 480 ze mære müeste sagen von in,  
 wie grôz laster si in irn tagen  
 von Troiæren müesten tragen.  
 ob si die selben geschicht  
 ræchen an Troiæren niht,  
 485 des kômen si gar über ein.  
 dô der rât in ir willen schein,  
 zem bethûs si giengen  
 gemeinlich unde viengen,  
 waz liutes drin die naht entran.  
 490 die man schieden sich hin dan  
 und hiezen, als diu schrift gihet,  
 als ein vihe und anders niht  
 tæten und verderben sâ.  
 nieman vriesch ê anderswâ  
 495 in dem lande hie und dort,  
 alsô erbermedelichez mort  
 noch alsô leitlich ungemach,  
 als an Troiæren dô geschach,  
 wan wenn ein man gemeine her  
 500 werlôs wirt und âne wer,  
 des solte man genâde hân,  
 er hete denne gar missetân.  
 daz wart an Troiæren übersehen.  
 die schrift der wârheit hôrte ich jehen,  
 505 daz die Kriechen liezen  
 nieman dâ geniezen  
 ellendes, edelkeit noch zuht,  
 alters noch angeborner frucht,  
 ez müeste allez ligen tôt,  
 510 alsô der Kriechen gewalt gebôt,

âne kint und âne wip.  
 den liezen si durch daz den lip,  
 daz si in eigenliche  
 dienten in ir rîche.  
 515 Die Kriechen dannoch niht vermiten,  
 in vientliches zornes siten  
 suochten si dort, hie und dâ  
 und aber dâ und anderswâ,  
 in winkeln unde in cæden  
 520 verborgen unde in snæden,  
 wâ ieman des tôte,  
 daz er sich verbergen möhte,  
 dâ ersuochten si sô gar,  
 daz nieman des wart gewar,  
 525 ob dekein Troiære  
 lebete oder lebende wære,  
 der des liutes niht enwas,  
 daz Anthénor und Ênéas  
 in ir schirme hete dô,  
 530 die heten sich behuot alsô,  
 daz si nie kômen für ir tor,  
 daz ieman vinde si dâ vor,  
 wan si sô manige strenge nôt  
 sâhen und sô manigen tôt,  
 535 der jâmerliche arebeit  
 in clagelichem pine leit.  
 Dô diz geschehen was alsô,  
 die Kriechen in erkurn dô  
 eine stat alsô gefüege,  
 540 daz man zesamen træge  
 beide daz silber und daz golt  
 und des gewinnes rîchen solt,  
 den si gewunnen heten dâ.  
 ein ander stat erkurns' ouch sâ,  
 545 daz si zesamen leiten gar  
 wât unde wâfen unde ez dar  
 bræhten gar und daz sie  
 den roup ein ander teilten hie  
 nâch siner wirdekeit dem man.  
 550 ander weide stiegens' an  
 und branden, waz beliben was,  
 ez wære hûs od palas,  
 27 \*

daz wart gebrochen allez nider.  
 dar nâch kurzlichen sider,  
 585 dô diu stat was worden sleht  
 und allez, daz é stuont úfreht,  
 mit fiure wart verslihtet gar,  
 dô begunden dá die schar  
 den roup zerteilen under sich,  
 590 dar nâch ez was gelegentlich  
 dem man nâch sîner wirdekeit.  
 zem éersten wart an den teil geleit  
 wip unde kint. dar nâch zehant  
 golt, silber, harnasch, ros, gewant  
 595 und anders manic grôz gewin,  
 die si gewunnen under in.  
 In dem selben teile dá  
 wart diu künigîn Helenâ  
 vor úz gegeben ze teile ir man,  
 597 des herze nâch ir minne bran,  
 wan waz si wandels ie begie,  
 si verlôs doch gegen ime nie  
 mit dekeiner schulde  
 friuntschaft noch sîn hulde,  
 598 sô holdez herze truoc er ir.  
 nâch friunlicher minne gir  
 was si im trût, holt unde zart.  
 Polixená gegeben wart  
 Pirrum dem lobesamen  
 599 in sîns vater Achillen namen,  
 der durch si verlôs sîn leben.  
 Cassandrâ diu wart gegeben  
 dem künige Agamennône.  
 ze dienst und ze lône  
 600 wart diu künigîn Ecubâ  
 gegeben Ulixé dá.  
 dar nâch ir ieclichem wart  
 gegeben úf der selben vart  
 ie dar nâch, als im gezam  
 601 und ouch an wirde was sîn nam  
 unde an siner edelkeit,  
 sô was sîn teil im dá bereit,  
 daz er den nam nâch dienste sâ.  
 als im sîn lôz erzeigete dá,

602 sô zôch er an sich unde las  
 den teil, der im gevallen was.  
 Nû diu teilunge alsus ergie,  
 ein kriegen sich dô ane vie  
 umb daz bilde rîche.  
 603 si kriegten algelîche  
 mit grôzen kriegen under in,  
 wer ez solte fûeren hin,  
 wenn ez mit solicher rîcheit  
 was zesamene geleit,  
 604 daz grôz guot dar an lac mit frum.  
 umbe daz paladium  
 bat Ajax Thelamônes  
 niht fûrbaz hœhers lônese  
 umb alle die grôzen arebeit,  
 605 die er ie durch si erleit,  
 daz si ez ze gâbe im liezen  
 und in liezen geniezen,  
 daz in mit manigem dienste grôz  
 der grôzen arbeit nie verdrôz,  
 606 dá mite er in vil ofte erstreit  
 mange hôhe werdekeit,  
 dá von ir kraft sô wite erschein.  
 dô wurdens' algelîche in ein,  
 der fûrste wære der gâbe wert,  
 607 sît er hete dô gegert,  
 und daz man in gewerte  
 noch fûrbaz, wes er gerte,  
 daz erteiltan im vil gar  
 rîche und arme und alle ir schar  
 608 und daz umb alsô krankez guot  
 nieman beswærtete sinen muot,  
 der in sô grôzliche alle zil  
 het úf der vart gedienet vil.  
 Daz widerrette Ulixes  
 609 und mit im Diomêdes  
 und jâhen, ez wære in worden nie  
 noch gegeben und weren sie.  
 Ajax widerrette daz.  
 er sprach, daz ez niht fûrbaz  
 610 Antênor erwûrbe dar  
 durch ir willen, wan durch al die schar,

dà von Wolte er ez billicher hân,  
 ob im ez die besten wolten lán,  
 des kriegete er dô niht mére.  
 640 den krieg liez durch sîn ére  
 der fürste Diomédes.  
 noch kriegete vaste Ulixes  
 und Ajax der fürste úz erkorn.  
 durch im vrentlichen zorn  
 645 zweigete sich dô zehant  
 zuo in, waz friunt in was benant.  
 als ich iu nû bescheide,  
 die gebrüeder beide  
 Menelaus und Agamennon  
 650 wolten sich scheiden niht dá von,  
 si gestuonden mit ir schar  
 Ulixen dis krieges gar,  
 durch daz wan Ajax aller diet  
 úf die küniginne riet,  
 655 durch die sô manic helt verdarp  
 und alsô manic helt erstarp,  
 daz man daz híchgeborne wip  
 slüeg unde ir nâme den lip  
 durch den lasterlichen wanc,  
 660 der si ze solichen nœten twanc.  
 Des fürsten rât als er geriet,  
 die hœsten von al der diet  
 lobeten des, ez dûhte si sô guot,  
 daz dar nâch stuont ir aller muot,  
 665 wie si die künigin slüegen  
 und ir des niht vertrüegen,  
 daz sô manic fürste úz erkorn  
 durch si hete den lip verlorn,  
 des ir ungetriuwer lip  
 670 gebezzern solte manic wip,  
 die dar an solten bilde nemen,  
 daz in niemer solte gezemen,  
 daz si des iht getæten,  
 dá von si laster hæten  
 675 und ir künne geswechet wære.  
 dirre starken mære  
 erschráken dô vil sére  
 die gebrüeder hère

Menelaus und Agamennon  
 680 und nâmen vaste dá von  
 die fürsten sô, daz si liegen  
 ir zweiger si geniezen,  
 sô daz si ir niht entâten.  
 hie under sich berâten  
 685 die herren dô begunden  
 an den selben stunden,  
 daz si ze gerichte kæmen  
 und ofte dá vernæmen,  
 wem daz her ze solde  
 690 daz bilde geben wolde,  
 dá von den fürsten beiden  
 ir krieg würde gescheiden,  
 den si hâten under in.  
 wie si den geleiten hin,  
 695 dar umbe samneten sich gar  
 die hœsten von al der schar  
 zesamen an ir besten rât.  
 vil manic lobelich getât,  
 die in dem urluige hie  
 700 Ajax der fürste begie  
 mit sîner hant úf der vart.  
 durch sines lobes ére wart  
 der helt sô wol und sô vil  
 gepriset úf des lobes zil,  
 705 daz si gemeinliche  
 den edeln fürsten rîche  
 jâhen, man solt in gewern,  
 wes er mit fuoge wolte gern,  
 daz hete mit manlichen siten  
 710 sîn hant vil dicke wol erstriten.  
 Doch dá bt jâhen si des,  
 daz bilde solte Ulixes  
 ze rehte gar ân allen wân  
 vil billicher mit rehte hân,  
 715 dann er, wan ez der wise man  
 mit sînen wîzen gewan,  
 dô er schuof, daz Anthênor  
 ir antwurte é dá vor  
 úf ir sælelichen frum  
 720 ze liebe daz paladium,

daz si die stat gewonnen mite.  
 durch des billiches fuoges site  
 verlôs der wise wlgant  
 Ajax daz bilde, wie sîn hant  
 725 dem her mit mannes wirdekeit  
 gefüere und êre dicke erstreit,  
 als ich iu von im hân gesaget.  
 der fürste wert und unverzaget  
 vil sêre zürnen began  
 730 und nam sich des ze laster an,  
 daz er alsô was überstriten.  
 mit vientliches zornes siten  
 trôuwet er des râtes râtgeben  
 vil griuwelichen an daz leben,  
 735 von der râte daz was komen.  
 daz im daz bilde was benomen,  
 des müesten si engelten dô,  
 daz dise niemer wurden frô  
 an êren noch an guote,  
 740 an lîbe noch an muote.  
 Alsus widersagete er in  
 von dem tage binnen hin  
 dienest unde friuntschaft  
 von aller siner friunde kraft,  
 745 der hi im was sô vil aldâ,  
 daz er mit gewalt iesâ  
 in allen friuntschaft verzêch,  
 wann er wart gegen in gevêch  
 und widersaget alsus,  
 750 daz Agamennon und Menelâus  
 und der fürste Ulixes  
 müeste sich bewegen des,  
 daz si wichen im von dan.  
 gein dem werden wîsen man  
 755 müesten si mit al ir maht  
 gein im mit huote sîn die naht,  
 die dô mit ir trûebe schein.  
 die fürsten wurden des in ein,  
 daz si mit gemeinen siten  
 760 mit den künigin heiden striten  
 und mit Ulixes ritterschaft  
 und ir gewalt und ouch ir kraft

zerfüerjen an dem andern tage.  
 beide durch des fürsten clage,  
 765 die er hâte dô gein in,  
 und durch den unwîsen sîn,  
 daz si an schriden in ein wîp,  
 von der schulden manic lip  
 verderbet was ân alle wer  
 770 und ouch mit verberne al daz her  
 mit volge und ouch mit râte  
 zem tôde verteilet hâte,  
 daz andern wîp müeste gezemen,  
 daz in ir bilde müesten nemen  
 775 und wîsten, waz si tæten,  
 daz si angest drumbe hæten.  
 Dô warp vil fligecliche  
 Ajax der fürste riche  
 gemeinlich mit al der schar,  
 780 daz si mit einem muote gar  
 jâhen, sit daz ein wîp  
 unde ir schuldehafter lîp  
 lieber wær denn allez her,  
 sô wolten si ouch mit ir wer  
 785 durch in die künigin bestân  
 oder mau müeste im si lân  
 die frouwen âne irn willen dô.  
 diz warp Ajax der fürste alsô  
 ze leide ûf die künigin sâ,  
 790 wann er moht in niht leider dâ  
 getuon, wan ob er fuoete, daz  
 man die frouwen durch irn haz  
 in âne ir willen næme,  
 daz würde in widerzæme  
 795 und alsô leit, daz si es zehant  
 iemer müesten sîn geschant.  
 er wiste wol, daz si den lîp  
 verlûrn, ê daz der künic sîn wîp  
 daz her liez verderben sus.  
 800 Ajax Thelamonijs  
 warp ûf die künigin al die naht  
 mit aller siner friunde maht  
 unde erwarp, daz alle diet  
 mit im ûf ir leben riet,

805 sô daz si im gebiegen,  
 daz si in mit helfe niht liezen.  
 Fruo dô der ander tac erschein  
 und diu vinster naht verswein,  
 Ajax der edel fürste wis,  
 810 dem ie mit lobe ritters prîs  
 nâch fürsteclicher wirdekeit  
 in sînen zîten was bereit,  
 wart an den selben stunden  
 tôt unde ermürdet funden  
 815 und wiste nieman rehte, wie  
 daz geschach, wie ez ergie  
 und wer ez tet und wer ez geriet.  
 des fürsten tôt von fröuden schiet  
 die hæsten und die besten gar.  
 820 mit jâmer wart über al die schar  
 vil riuweclich ein grôz geschrei:  
 in brach sîn tôt ir fröude enzwei,  
 wan si jâhen alle  
 mit jâmerlichem schalle,  
 825 die mortlichen missetât  
 geriete dô der künige rât  
 und der grimme Ulixes  
 und der edel Palomides,  
 den er ouch sluoc und in verriet.  
 830 an der vil riuwigen diet  
 machte mit clagender riuwe  
 ir grôzen jâmer niuwe  
 und jâhen clegeliche,  
 daz die fürsten rîche  
 835 wæren durch ir frumekeit  
 verrâten sus und tôt geleit,  
 daz solte iemer alle tage  
 ir râche sîn und ouch ir clage.  
 Diu drouwelicke vorhte  
 840 die künige beide entworhte  
 an fröuden unde an muote.  
 mit werlicher huote  
 sasten si sich dô ze wer  
 vil bi gên al der Kriechen her,  
 845 den des edeln fürsten tôt  
 den unwillen gein in bôt,

daz si si gerne bi den tagen  
 heten durch die meine erslagen,  
 daz an dem fürsten geschach.  
 530 als dô Ulixes daz ersach,  
 daz im daz her truoc solichen haz,  
 ir vorhte er alsô sere entsaz,  
 daz er vil tougenlichen dan  
 mit den sînen entran  
 535 in Ysmarum daz lant,  
 ein insel ist alsô genant,  
 und entsagete sich den fürsten aldâ.  
 Pirrus der fürste hiez dô sâ  
 pülvern den neven sîn.  
 540 in einen schrîn guldtin  
 hiez er in dâ legen dô  
 in der insel Swetrô  
 mit jâmerlicher herzen clage.  
 nâch der gewæren wârheit sage  
 545 frumte des edeln fürsten tôt  
 dem her sô clegeliche nôt,  
 daz sich nâch im sâ gar die schar  
 bewâgen aller fröuden gar.  
 Alsô Ulixes dannen kam,  
 550 der fürste Diomêdes nam  
 daz bilde und hete ez âne strit.  
 nû nâhet ez balde gegen der zit,  
 daz die Kriechen mit ir scharn  
 ze lande wolten wider varn  
 555 und hugeten frölich ûf die vart.  
 nâch der hæsten râte wart  
 diu wissagîn Cassandrâ  
 zuo in besant, daz si aldâ  
 in mit wârheit tet erkant,  
 560 wie si solten in ir lant  
 ze lande komen wider hein  
 übel oder guot, an disen zween  
 bâten si die wîsen  
 der wârheit si bewîsen,  
 565 wie in solt ûf der vart geschehen.  
 dô begunde si verjehen  
 wisliche nâch wîser art,  
 daz Agamennon ûf der vart

verlüre den lîp, liut unde guot  
 880 und daz der degen hõchgemuot  
 Menelâus siniu lant  
 gewinne wider in sine hant,  
 nâch vil grôzer arebeit  
 gelücke, liep unde leit.  
 885 wie sich daz fûegen wolte,  
 daz im gelingen solte,  
 daz tet si an der selben stunt  
 den herren algeliche kunt,  
 alsô ez allez sît geschach.  
 890 den si des übeln verjach,  
 die zurnten an daz wise wîp  
 und hazzten drumbe irn wîsen lîp.  
 der fürste Anihénor der suonde daz,  
 er leite hin der Kriechen haz,  
 895 alsô dazs' alles zornes gir  
 liezen friuntlichen gegen ir  
 durch sines râtes wise bete.  
 alsô der fürste daz getete,  
 mit frœlichem schalle  
 900 ladet er die fürsten alle  
 und die hœsten von der ritterschaft  
 und mit grôzer wirtschafft  
 fleiz er sich frœlich gegen in.  
 dar nâch, als ich bewiset bin,  
 905 teilte er an dem selben zil  
 grôzer cleinœte vil;  
 mit manigem rîchen solde  
 von silber und von golde  
 und von gesmide rîche  
 910 ert er si algeliche  
 nâch iecliches wirdekeit.  
 als ez wart von in ûf geleit,  
 wenne und wie si wolten  
 varn, sô si varn solten,  
 915 des dô zit in den tagen was,  
 nú wart der fürste Ênéas  
 gebeten flîzeclîchen gar  
 von al den besten von der schar,  
 daz der fürste wîte erkant  
 920 mit in ze Kriechen in ir lant

fûere und wenne er kæme dar,  
 si fûegten im mit wirde gar  
 sælde, guot und êre grôz,  
 als sînen hœsten genôz  
 925 wolten si iemer danne hin  
 mit hôher wirde hœhen in.  
 der edel fürste rîche  
 danct in dô flîzeclîche  
 der êren und der wirdekeit,  
 930 die si hâten für geleit  
 durch ir êrengernden pris.  
 Pirrus der junge degen wîs  
 hât in gevancnîsse aldâ  
 Hectors sîne, die gap er sâ  
 935 lidic irn vettern dâ zehant.  
 Helenus sich underwant  
 der juncherren mit fröuden dô  
 und was des herzeclîchen frô,  
 daz im der fürste sunder bete  
 940 die grôzlichen gnâde tete,  
 als in sîn edelkeit betwanc.  
 ouch sageten im die besten danc,  
 daz er die genâde begie  
 an den edeln kinden hie,  
 945 die sô verweisei wâren  
 in ir kintlichen jâren,  
 und er nâch solichen êren die  
 ir edelkeit geniezen lie,  
 als sîner wirde wol gezam.  
 950 dô disiu fröude ein ende nam  
 mit fürsteclîchem schalle,  
 diê hœsten kêrten alle  
 mit trûriclicher ungehabe  
 hin zuo des edeln fürsten grabe,  
 955 dô mit grôzer rîcheit  
 Ajax der fürste was geleit,  
 und zarten ab im dâ für wâr  
 beide gewant und ouch daz hâr  
 und swuoren über alle die  
 960 mit eineclîchem muote hie,  
 die schulde an im dô truogen,  
 die in mortlichen sluogen



und in alsus verräten  
 mit valschen ræten hâten,  
 975 daz si muosten ze buoꝛge stân  
 des grôzen meines, der getân  
 wart an dem fürsten rîche,  
 dar umb si sicherliche  
 wâgen wolten ir leben,  
 980 guot und ére dar zuo geben,  
 si geræchen denne des fürsten tôt,  
 des tôt sô grôzen jâmer bôt  
 in und dem her, dá von si dô  
 ze buoꝛge muosten stân alsô,  
 985 daz der wolte gezæme,  
 daz si bilde næme  
 bî in, daz ein ieclicher mite  
 solich mortliche site.  
 Nû diz alsus gesworen wart,  
 990 dar nâch sich balde ûf sine vart  
 ieclicher dô bereite,  
 sô daz er vil gereite  
 ze lande füere wider hein.  
 des wurdens' alle dô in ein;  
 995 das si ze schiffe trüegen sâ  
 allez daz, daz in aldâ  
 was worden ûf der selben vart.  
 dô wart niht langer gespart,  
 si truogen ez ze schiffe gar.  
 10000 dô wart getragen zuo dem var  
 vil manic rilich goltvaz,  
 silber, harnasch, waz dô was  
 von edelem gesteine,  
 vil manic baldekin reine  
 5 gewebe gar von golde,  
 sam man ez wûnschen solde,  
 sô stozet ez gar guldin.  
 dô wart getragen ouch dá hin  
 dar zuo vil manic zendât,  
 10 pfeller und vil rîche wât,  
 manic ros unde pfert,  
 diu vil manic marke wert  
 wâren bî den zitzen dô.  
 si wâren herzeclichen frô

15 ir glückes unde ir guotes,  
 wan si gar hôhes muotes  
 wâren bî der selben stunt,  
 daz si Troie biz ûf den grunt  
 heten zerbrochen und verbrant  
 20 und daz gerochen hâte ir hant  
 daz laster, daz diu künigîn  
 Helenâ was gefüeret hin  
 dem künige Menelâô,  
 an Pâris unde an Priamô  
 25 und an Troiæren allen,  
 des dá vil grôz ir schallen  
 was an dem lande und ûf dem mer,  
 und daz sô gar ân alle wer  
 stat unde lant verdorben was  
 30 und daz des küniges palas  
 gevellet was ân underbînt  
 und dá bî wîp unde kînt  
 mit in von lande fuorten dan  
 und man dá vor é nie vernam  
 35 von alsô grôzem roube gar,  
 als mit in fuorte der Kriechen schar.  
 Waz touc hie von ze sagene mê?  
 nû si gedrunge ûf den sê  
 mit in daz si heten dô,  
 40 si stiegen an und sunge hô  
 ir wicleich gar frœliche,  
 vil manic segel rîche  
 von zendât und von golde guot,  
 dá fröute sich maniges Kriechen muot,  
 45 wan si gar schône glizzen.  
 die marner sich dô flizzen,  
 daz si die kiele wanden  
 hin balde gën den landen,  
 danne si wâren komen dar.  
 50 sus fuor frœliche der Kriechen schar  
 ieclicher dar er wolte dô.  
 si wâren herzeclichen frô,  
 daz in sô wol gelungen was.  
 hie bî wart ouch Ulixê daz  
 55 endeliche enboten und geseit.  
 daz die Kriechen daz gel

zesamene hæten gesworn,  
 sit der fürste hōchgeborn  
 Ajax der ellentriche degen  
 60 sō jæmerlichen wær gelegen  
 tōt, daz in daz iemer mē  
 wære leit und tet in wē,  
 wan si dar umbe wolten geben  
 heide līp, guot unde leben,  
 65 si geræchen alsō sinen tōt,  
 daz si müesten komen ze nōt,  
 die schulde heten dō dar an,  
 und daz er alsō wære dan  
 gevarn sō gar heimliche,  
 70 daz wær wol dem geliche,  
 daz nieman schulde mohte bân,  
 wan er au dem frechen man,  
 sit Ajax an den stunden  
 sō mortlichen tōt wær funden  
 75 und er ouch mit den sinen  
 flūbtic sich lie schinen  
 des nahtes dā von dannen  
 heimlich mit sinen mannen,  
 des hete sīn helfe und ouch sīn rāt  
 80 gefrumet die mortlich getāt  
 und daz der fürste ūz erkorn  
 sīn leben het von im verlorn.  
 Nū daz er disiu mære vernam,  
 in alsō grōze vorhte er kam,  
 85 daz er sich mahte ūf daz mer  
 und entweich sō verre der Kriechen her  
 unde ir zorne, daz er sich  
 in manic insel wildeclich  
 den Kriechen vor entscite.  
 90 er fuor eht vil gereite  
 irrende ūf dem wilden sē  
 zehen jār und dar zuo mē,  
 daz er nie getorste komen  
 ze lande, alsō ich hān vernomen,  
 95 wan er die Kriechen sēre entsaz.  
 hier under sō gefuocete sich daz,  
 daz in warf ein starker wint  
 in ein insel, dā eht sint

die Sirēnen wonende.  
 100 nū daz er kam dar tonende  
 und in die winde sluogem dar,  
 dō des die marner wurden gewar,  
 si seiten'z im. dō hiez zehant  
 Ulixes der wigant  
 105 diu ören balde verschieben sā  
 mit beche und wahse allen dā,  
 die bī im wāren, daz si niht  
 gehæren mohten, sō man giht,  
 der frouwen singen sus noch sō.  
 110 dar nāch an einen masthoum hō  
 hiez er sich vaste binden sā,  
 dar umb daz er gehæren dā  
 inōhte ir sūezeg singen.  
 mit sus getānen dingen  
 115 kam er von in und fuor zehant  
 in manic insel wilde erkant,  
 die in dem mer sint eht gelegen,  
 wan er het sich des bewegen,  
 daz er wolte iemer mē  
 120 varen ūf dem wilden sē  
 und schouwen manic wunder.  
 hie mite und ouch hier under  
 barc er sich ūf dem wilden mer  
 vaste vor der Kriechen her,  
 125 wan er ir guoten ritterschaft  
 entsaz und ouch ir magedkraft,  
 daz er nie getorste komen  
 zuo in, als ich ez hān vernomen.  
 Nū alsus fuor Ulixes  
 130 und die Kriechen alles des  
 nāch ir willen wāren komen  
 zeim ende, alsō ir hānt vernomen,  
 und ieclicher in sīn lant  
 was komen hein und man bevant,  
 135 wie Troie was gebrochen  
 und daz alsō gerochen  
 sich hete Menelāus,  
 sō daz der künic Priamus  
 verdorben was und siniu kint  
 140 und daz sō gar ān underbint.

beide liute unde lant  
 verderbet wāren und geschant  
 und ouch diu künigin Helenā  
 in wider worden was aldā  
 145 und si ze lande brāhten die.  
 von disen mæren viengen sie  
 sō grōze frōude, daz nieman  
 grœzer frōude nie gewan,  
 danne si hāten über al.  
 150 an berge und in die welde erhal  
 ir giuden unde ir grōz gebrāht.  
 beide tac unde naht  
 was niht wan tanzen, springen,  
 harpfen, gigen, singen,  
 155 maniger hande frōuden spil  
 tribens' ūz der māge vil  
 beide junge und alte diet.  
 ir grōze frōude in ouch geriet,  
 daz si irn goten brāhten dō  
 160 grōz opfer unde in dancten hō  
 der gnāden und der sælikeit,  
 die si heten an si geleit,  
 sō daz ir gotliche kraft  
 si hete gemachet sigehaft  
 165 an ir vienden, sō daz sie  
 sō gar verderbet heten die.  
 Doch mohte ez alsō niht gesin.  
 dō heten leitliche pīn  
 beide man unde wīp  
 170 umbe ir lieben friunde lip,  
 die dort beliben wāren,  
 die sach man ouch gebāren  
 vil harte jāmerlichen dō.  
 dā bi sō saz ein ander frō  
 175 und frōute sich vil sere,  
 daz sō grōziu ere  
 in an Troiæren was geschehen  
 und daz man daz begunde jehen,  
 daz die frucht von Priamō  
 180 und er verdorben wāren sō,  
 daz man niemer dekeinen wān  
 mohte mēr dar zuo gehān,

daz si geworhten iht fürbaz.  
 in maniger hande frōude was  
 185 daz liut beide sus und sō,  
 der saz trūric, dirre gie frō,  
 wan sīn liep was kōmen hein,  
 des frōude diu was niht ze klein.  
 dem aber sīn liep was beliben,  
 190 des herze was alsō verkliben  
 vor ungemüete, daz er niht  
 zuo frōuden möhte keine pfiht  
 gehaben, wan daz er trūric was.  
 doch muoz man sich gehaben baz  
 195 der dinge, die man niht gehān  
 wider mac, dā von ein man  
 sich zem wægsten haben sol,  
 vertræste ez sich, sō tuot er wol,  
 wan wer langez trūren leit  
 200 in sīn herze und daz treit  
 umb ein dinc, daz er niht enhāt,  
 wider mac des missetāt,  
 wan allez trūren ist ein wiht  
 umb diu dinc, der man doch niht  
 205 niemer wider gehaben mac.  
 wer drumbe trūret, ist zwivalt slac,  
 dar umb ein ieclich sælic lip,  
 ez si man oder wīp,  
 sich zem besten sol gehān  
 210 und sol allez trūren lān  
 und habe ze frōude zuoversibt.  
 man lebet hie doch sō lange niht  
 an dirre welle, ez si bereit  
 ie ein drivaltic leit  
 215 dem menschen hie, wan im iht  
 leides an dirre welt geschiht.  
 Sus wāren in frōuden die Kriechen,  
 wie doch in leide siechen  
 begunde manigez schœnez wīp  
 220 umbe ir lieben friunde lip,  
 diu si verloren hete dā.  
 des ahten vil wēnic sā  
 die andern, wan wā ie der w  
 kam den andern an,

225 dô frâgte er in der mære,  
 ob er umb Troiære  
 und umb die Kriechen het vernomen,  
 wie si von dannen wæren komen. 270  
 sprach er nein, man seite ez nû sâ.  
 230 in allem dem lande dâ  
 was disiu fröude über al  
 und alsô grôz, daz âne zal  
 ir nieman kunde ze ende komen.  
 nû disiu mære het vernomen  
 235 der künic Thindarius,  
 daz dâ Menelâus  
 von Troie kam und mit im sâ  
 kam ouch sin tochter Helenâ,  
 daz vil minneclîche wîp,  
 240 von der schulden manic lîp  
 verderbet jæmerlichen wart,  
 do enwart niht langer gespart,  
 als er diu mære êrst bevant,  
 er machte sich ûf sâ zehant  
 245 und enpfie si minneclîchen,  
 die schœnen tugentrichen  
 Hermiones die clâren maget,  
 von der man daz ze wunder saget,  
 daz si schœner kunde sîn,  
 250 dann Helenâ diu künigin,  
 ir muoter, diu diu schœnste was,  
 die man iender wiste, als ich ez las,  
 die fuor ouch mit Tindarið,  
 ir ene, dâ si mit fröude dô,  
 255 vater und muoter schône enpfie.  
 mit ir reit unde gie  
 beide frouwen unde man,  
 der was sô vil, daz man gehân  
 der wege kûme mohte dâ  
 260 vor liuten, die si enpfingen sâ.  
 Nû daz Menelâus  
 und der freche Pirrus  
 und diu schœne Helenâ  
 und Agamennon wurden dâ  
 265 enpfangen rîlîch unde wol  
 und daz lant was fröuden vol,  
 daz si komen wâren,  
 do begunde nâch der clâren  
 megde frâgen sâ zehant  
 270 Helenâ, daz man erkant  
 ir tete, wer si möhte sîn.  
 si sprâchen, si wære ir tœhterlîn,  
 diu junge hübsche Ermionâ,  
 die si gelâzen hete dâ,  
 275 dô si von dem lande schiet.  
 Helenâ ir tugent dô geriet,  
 daz si die maget lustsam  
 balde dô zuo ir genam  
 und umbevienc ir schœnen lîp.  
 280 daz clâre minneclîche wîp  
 kuste si minneclîche,  
 dar zuo diu künigin rîche,  
 Agamennon und Menelâus  
 gâben ir vil manigen kus  
 285 und wâren ir ze sehene frô.  
 dar nâch si sich schiere dô  
 liezen balde an ir gemach.  
 wag in ie dâ vor beschach,  
 daz wart eht nû vergezzen gar,  
 290 man nam eht dô nihtes war  
 wan fröude und kurzewile grôz,  
 des lützel ieman dô verdrôz,  
 wan daz lant mit fröuden was  
 und alles leides gar vergaz,  
 295 durch daz in ir hêrschaft komen  
 was wider, als ir hânt vernomen,  
 dâ von ir leit verschwunden  
 was bi den selben stunden.  
 Dô sus die Kriechen wâren komen,  
 300 wider heim, als ir vernomen  
 wol habent, und manglich sich lie  
 wider an sîn gemach, dô gie  
 der unverzagte Pirrus  
 hin, dâ Menelâus  
 305 und Agamennon wâren dô  
 und mante si der gelübde hô,  
 diu im geschehen wære,  
 sô daz diu sældenbære

und diu schœne Ermionâ  
 310 im ze wibe solte dâ  
 gegeben werden, wan ie  
 Troie gewonnen unde die  
 ze lande kæmen wider hein.  
 hier under dô hete über ein  
 315 getragen der künic Thindarius  
 die wile, daz Menelâus  
 vor Troie was und daz er sâ  
 Horestô solte geben dâ  
 die maget wunnecliche  
 320 ze wibe, wan der rîche  
 junge künic Horestes  
 mohte doch niht gepflegen des,  
 daz ze ritterschaft tohte.  
 vor jugent er niht enmohte,  
 325 als ich die wârheit hân vernomen,  
 für Troie mit den Kriechen komen,  
 dâ von er dô dâ heim beleip,  
 die sine zit er dâ vertreip,  
 daz in daz minnecliche wip,  
 330 ich meine, der jungen megde lip,  
 minnte gar für alle man,  
 wan dô si êrst diu mære vernam,  
 war umbe wære Pirrus  
 dar komen und Menelâus  
 335 im hete daz gelobet sâ,  
 daz er si solte geben dâ  
 im ze wibe, daz was ir leit,  
 wan si het in ir kintheit  
 alsô vertriben iriu jâr,  
 340 daz si stille und offenbâr  
 Horestô holdez herze truoc.  
 dâ wider der junge künic cluoc  
 hete ouch seneliche pin  
 nâch ir in dem herzen sîn.  
 345 Nû daz die künige hörten dô,  
 daz Thindarius alsô  
 hinder in geworden hæte,  
 sô daz mit triuwen stæte  
 ir kint zesamen solten komen,  
 350 als ich diu mære hân vernomen,

si wâren sîn vil ungemuot.  
 ez hete si gedunket grot  
 und wær diu gelûbde niht gesche  
 mit Pirrô, als ich hærs jehen,  
 355 wan Horestes der was  
 Agamennons sun, als ich ez las.  
 dar umb Pirrus enwolte niht  
 enbern, sô diu wârheit gih,  
 man hete im dâ stæte,  
 360 daz im gelobet hæte  
 der künic Menelâus,  
 wenne er kæme heim ze hûs,  
 daz er im geben solte sâ  
 Hermionem die schœnen dâ  
 365 ze wibe, seht, daz muoste eht si  
 im wart diu junge künigîn  
 zehant gegeben. daz geschach.  
 der künic einen hof sprach  
 und besante sine friunde dar  
 370 und gap die maget wunnevar  
 rîlichen unde schône  
 Pirrô dô ze lône  
 umb den dienest, den er ie  
 vor Troie durch in begie  
 375 und ouch dar umb, daz im ersla  
 sîn vater wart, den er verclagen  
 deste sanfter mohte dô,  
 wan Achilles vor Troie alsô  
 durch in sînen lip verlôs,  
 380 dâ von in dô des niht verdrôz.  
 er machte in beiden sâ zehant  
 beide liute unde lant  
 undertænic. daz heschach,  
 alsô ez Pirrus vor sprach.  
 385 daz er im gelobet hæte,  
 daz hielt er im dô stæte,  
 daz er doch ahte cleine,  
 eht im diu maget reine  
 ze wibe wart gegeben dô.  
 390 des was er inneclichen frô,  
 wan im daz minnecliche wip  
 was sô liep sam sîn lip.

Doch was er niht alsô zart.  
 daz Horestes ir niht wart,  
 395 ir veters sun, daz wart ir zorn  
 und getorste si dâ hân verlorn  
 vater und muoter hulde sâ.  
 Pirrus der enwære dâ  
 für Horestein geminnet niht  
 400 von ir, als mir diu wârheit giht,  
 wan si vil balde sande  
 hin engein dem lande,  
 dâ Horestes solte sîn,  
 und tet im mit botschaft schîn,  
 405 wie ez alsô wære komen.  
 daz ir vater si genomen  
 im hete und wære Pirrô  
 gegeben bi den ziten dô,  
 Achilles sun, der mit im sâ  
 410 von Troie wære komen dâ,  
 wan er im geholfen hete des  
 und ouch sîn vater Achilles,  
 daz sîn kresteclich gewalt  
 Troiære hete alsô gevalt,  
 415 daz si guot, lip unde leben  
 ze buoze im heten gegeben,  
 umb daz ir muoter diu künigin  
 von Pârse wart gefüeret hin,  
 daz er ir wolte lônên dô  
 420 mit ir, dâ bi dô schreip si im alsô  
 und mante in aller triuwen,  
 daz er niht lange in riuwen  
 si lieze unde in sorgen sîn  
 und daz ir seneclicher pîn,  
 425 den si nâch im trüege,  
 würde noch gefüege  
 und eteswie gedæhte,  
 wie er si dannen bræhte,  
 des si kein laster möhte hân,  
 430 wan ir muoter unde ir an  
 diu hōchgeborne Lédâ  
 von Jūpiter ir gotē sâ  
 wær ouch gezūcket und genomen,  
 als er wol selber het vernomen.

435 ouch solte er keinen zwivel hân  
 dar an, daz Pirrus ir man  
 wær mit ir willen worden,  
 wan si müest iemer horden  
 in ir herze senende pîn,  
 440 daz er niht bi ir mohte sîn,  
 wan ir triuwe ie gegen im was  
 lûter als ein spiegelglas,  
 dâ von ouch er sîn triuwe  
 nû solte machen niuwe  
 445 gēn ir, daz si daz möhte jehen,  
 daz im ouch leide wær geschehen  
 dar an, daz si Pirrus  
 für in wolte minnen sus.  
 waz dô Horestes tæte,  
 450 dô er vernomen hæte,  
 daz diu schœne Ermionâ  
 im genomen wære dâ  
 und wære Pirrô gegeben,  
 mit der er frœlichen sîn leben  
 455 vertriben solte und siniu jâr,  
 des enweiz ich niht für wâr,  
 wan ich sîn niht vernomen hân.  
 wan dô der hof ein ende nam  
 und diu rîliche hōchgezit,  
 460 dô fuor ân allen widerstrîf  
 menglich hein in sîn lant.  
 nû nam ouch urloup zehant  
 ze varen in sîn rîche  
 Agamennon, der ritterlîche  
 465 und wol gedienet hæte  
 mit ganzen triuwen stæte  
 dem bruoder sîn, daz siniu leit  
 im alsô wâren hin geleit,  
 daz er sîn niht wandel wolte hân,  
 470 daz ouch der tugentrichē man  
 Menelâus der rîche  
 im dancte flizeclîche  
 der êren und der sælikeit,  
 die er het an in geleit,  
 475 sô daz ir krestecliche hant  
 Troiære hât alsô geschant,

sô daz in worden wære wider  
 sîn wîp und daz si heten nider  
 sô gar geleit Troiære kraft,  
 480 daz si wæren sigehaft  
 an in dâ worden bî der zît,  
 daz het ân allen widerstrît  
 sîn helfe und ouch sîn rât getân,  
 und daz er wiste ân allen wân,  
 485 wær er ze staten im niht komen  
 mit manigem ritter ûz genomen,  
 die er im brâhte in siner schar,  
 er entorste niemer dar  
 für Troie sta gevaren dô.  
 490 dâ von sîn stæte triuwe hô,  
 die er mit lûter friuntschaft  
 und mit bruoderlicher kraft  
 an in leite, schuof, daz er kam  
 für Troie mit manigem frischen man,  
 495 daz er im muoste iemer mé  
 vil mér gebunden sîn dann é  
 ze dienste, wan sîn rilich trôst  
 hete in von grôzer swære erlôst.  
 Nû daz Menelâus  
 500 sînem bruoder alsus  
 dancte vil græzliche,  
 daz er sô tugentriche  
 im geholfen hæte,  
 dô nam der érenstæte  
 505 Agamennon zehant  
 urloup ze varen in sîn lant,  
 dô er vil schône empfangen wart,  
 wan Climestrâ ûf der vart  
 sîn wîp in minneclîche enpfie  
 510 und Horestes ir sun. ez gie  
 unde reit mit in aldar  
 manic wunneclîche schar  
 und enpfingen in minneclîche.  
 dar nâch der tugenderiche  
 515 kûnic liez sich balde nider  
 an sîn gemach und wolte wider  
 komen siner arebeit,  
 die er aldâ vor Troie leit

und ûf der verte het erliten.  
 520 nû hiez er im nâch hûbschen s  
 ein bat bereiten sâ zehant,  
 dar in der stolze wigant  
 sich durch ruowe saste nider  
 an einem tage, daz stniu lider  
 525 von müede wider kæmen dâ  
 und im daz bat benæme sâ  
 sîner arebeit ein teil.  
 nû daz er frœlich unde geil  
 lange wile gebadet alsô,  
 530 daz in daz dûhte, ez wære dô  
 zît, daz er ûz gienge dâ,  
 dô hât im sîn wîp Climestrâ  
 ein hemde dar bereit zehant,  
 daz was âne houbetloch erkant  
 535 mit langen ermeln wæhe  
 genât sô rehte spæhe,  
 daz es niht fremder möhte sîn.  
 ez was gar lûter sîdn,  
 dar in er sich dô solte  
 540 sloufen, wenne er wolte  
 durch ruowe ûz dem bade gân.  
 nû mac iuch des grôz wunder l  
 war umbe ez von ir wære dô  
 âne houbetloch gemacht sô.  
 545 Ich sage ez iu, als ich daz wei  
 diu kûnigin Climestrâ fleiz  
 friuntschaft mit Egistô,  
 die wille daz vor Troie alsô  
 was Agamennon ir man.  
 550 Egistum si für in began  
 mit herzen und mit sinnen  
 sêr unde vaste minnen  
 und hete daz ouch wol enborn,  
 daz der fürste ûz erkorn  
 555 niht wær von Troie komen hei  
 dâ von si dô kam über ein  
 mit Egistô, daz er sâ  
 heimlich solte komen dâ,  
 wan er von ir daz hete ver  
 560 daz Agamennon an genome

hete daz hemde sîdîn,  
 sô solte er vil bereit des sîn,  
 so er ûz dem bade wolte gân,  
 daz er in danne solte slân,  
 545 wan im dekein wer danne töhte,  
 daz er sich erweren möhte,  
 wan er sô gæbe möhte niht  
 bevinden, sô diu wârheit gihet,  
 daz âne houbetloch wær daz hemde.  
 570 dâ müeste im sîn vil fremde  
 al sîn ritterliche kraft,  
 wan er würde sô behaft  
 mit dem hemde, wenne er dâ  
 daz houbetloch niht möhte sâ  
 575 schier unde balde vinden,  
 daz er in sam einen blinden  
 ân alle wer erslüege alsô,  
 dâ von si frœlich unde frô  
 mit fröuden solten danne sîn,  
 580 lieplichen leben under in  
 vil gar unz an ir ende.  
 ob er die genende  
 in sinem herzen trüege,  
 daz er in sus erslüege  
 585 in dem bade, sô möhten si  
 aller swære wesen frî,  
 die si zer minne irte;  
 wie alsô irem wirte  
 daz leben würde von im benomen,  
 590 sô möhte er noch wol dar zuo komen,  
 daz beide linte unde lant  
 würd allez stân in siner hant.  
 Disen mortlichen mein  
 truoc diu künigîn über ein  
 595 heimlichen mit Egistô,  
 daz ez nieman enwiste dô,  
 wan si zwei dô bî den tagen.  
 daz der künic alsô erslagen  
 würde, dar ûf stuont ir sîn,  
 600 wan dô si daz hemde hin  
 im zuo dem bade sante,  
*do enhet der hōchgenante*

dekeinen arcwân dar an,  
 daz daz hemde wol getân  
 605 alsô gemachet wære,  
 daz er dekeine swære  
 solte liden dâ von,  
 wan er was triuwen ie gewon  
 an ir und wände des niht,  
 610 daz im dekein ungeschihet  
 von ir geschehen solte dâ.  
 des nam er baldeclichen sâ  
 daz hemde zuo im und warf ez an;  
 und dô er an daz houbetloch kam  
 615 und er sîn dâ niht envant,  
 dô wart ez hin und her gewant,  
 ob er ez vinden kunde dâ.  
 mit dem sô lief ouch ûf in sâ  
 Egistus unde sluoc in nider  
 620 ze töde dô, wan er dâ wider  
 keine were mohte gehân.  
 nû daz der tugentfliche man  
 sô jæmerliche wart erslagen  
 und man diu mære begunde sagen  
 625 Horestô, wie ez dar wær komen,  
 daz sinem vater hete benomen  
 daz leben sîn Egistus  
 und daz sîn muoter im alsus  
 verrâten hete sîn leben  
 630 mit dem hemde, daz si im geben  
 hiez, sô er wolte gân  
 ûz dem bade, dâ von began  
 Horestô swellen der muot.  
 sô zornic wart der degen guot,  
 635 daz er ûf der stat zehant  
 lief, dô er Egistum vant  
 und sîne muoter die künigîn.  
 lip unde leben sô nam er in,  
 wan er ze töde si dô sluoc  
 640 und in des mordes niht vertruoc,  
 der an dem künige was geschehen,  
 als ich hie vorne hân verjehen.  
 Alsus rach Horestes dô  
 sinen vater an Egistô



65 und an siner muoter der künigin,  
 der vil ungetriuwer sin  
 Agamennon hete geleit  
 in des tódes arebeit,  
 der sich ouch dô niht vergienc.  
 650 ir ungetriuwer rât vervienc  
 si wênic, den si hete alsó  
 gebriuwen mit Egistó,  
 wan Horestes an in rach  
 ir mortheit, diu von in geschach,  
 655 und wære ein billich mære,  
 noch wâ triuwe wære  
 under mannen und under wiben,  
 wer die wolte vertriben  
 mit valschlichen dingen,  
 660 daz den müeste gelingen,  
 als in beiden dá gelanc.  
 nû ist diu triuwe alsó kranc  
 an dirre welte worden,  
 daz man der valscheit orden  
 665 vil sêre für si brechen siht.  
 hete man si sô werde niht,  
 die untriuwe dá trîben  
 und niht bi triuwen bliben,  
 sô geschæhe ir niht sô vil.  
 670 nû ist der glimpfer áne zil,  
 sô vil die nû die bósheit  
 minnent für die rehtekeit,  
 wan wie gern ein bescheiden man  
 triuwen wære undertân,  
 675 sô lâzent in die valschen niht  
 dar bi beliben. dá von geschiht  
 nû mære mordes, denne ie mé  
 bi unser ziten, dann dá vor ê  
 beschæhe, wan in die glimpfer bi  
 680 gestânt ir mordes, dá von si  
 ze triuwen hánt kein minne.  
 wer nû úz und inne  
 niht parát, valscheit trîben kan,  
 der mac nû heizen niht ein man,  
 685 des got erbarmen mæge,  
 daz bósheit ist sô sîege

an dirre welte worden nû,  
 daz er ist alsó geschú,  
 der minnet triuwe und ére.  
 690 hete man niht alsó hère  
 den bæsen ungetriuwen man,  
 sô sæhe man niht sô vil begí  
 untriuwe, als man nû leider  
 diu an dirre welt geschilt.  
 695 Nû lâzen wir beliben daz  
 und sagen aber fürbaz,  
 dô diu künigin Climestrá  
 unde Egistus wurden sá  
 ertötet umbe ir grózen mein,  
 700 dô wart Horestes des in ein,  
 daz er úf der stat zehant  
 sich des rîches underwant  
 und ez nam in sîne pfliht.  
 nieman tet dá wider niht,  
 705 si wâren sîn ze herren fró.  
 wie ez im dar nâch ergienge  
 od waz er schuof bi sînen ta  
 daz enkan ich niht gesagen.  
 mîne sinne ich dran niht wen  
 710 ich möhte im allem z'ende  
 vil harte kúme komen hie,  
 wie ez den allen ergie,  
 die von Troie entrunnen,  
 ê diu stat würde gewinnen  
 715 und wâ si sich nider liezen  
 und wie die stete hiezen,  
 die si sît bûweten und daz la  
 und wie die herren wâren g  
 von den sit gróze hêrschaft  
 720 úf gestanden ist mit kraft,  
 des würde gar und gar ze vil  
 dá von ich disem buoche wil  
 balde nû ein ende *geben*.  
 ich hân geseit hie *von ir lob*  
 725 von den ouch *disis mære*  
 sint worden *offenbare*,  
 wie Priamus und *sein kin*  
 und Lamedon *verdochen sint*.

sin vater, und wie ez dar ist komen,  
 760 als ir wol selber hânt vernomen,  
 wie Ecubâ der künigîn  
 in einem troume seite ir sin,  
 wie von ir herzen gienge  
 ein vackel, dâ von enpfienge  
 765 Troie stat unde lant,  
 sô daz si wûrden gar verbrant,  
 und wie man ûf Pârtsen sâ  
 den troum begunde legen dâ,  
 dâ von sit stat unde lant  
 770 und manic fürste rich erkant  
 verderbet unde erslagen sint  
 und dar zuo maniger muoter kint,  
 die in dar komên wâren  
 ze helfe bi den jâren,  
 775 und wie Hector der freche degen  
 von Achillen ist tût gelegen,  
 der der zierste ritter was,  
 von dem man sit und ê gelas,  
 und wie die Kriechen râchen, daz  
 780 Helenâ in genomen was  
 von Pârtsen dem fürsten guot,  
 und wie der degen wol gemuot  
 Achilles der fürste grôz  
 von Pârtsen den lîp verlôs  
 785 und wie ez dar nâch geschach,  
 daz sin sun Pirrus in rach,  
 und wie Menelâus  
 Hermionem sine tochter sus  
 Pirrô lobte unde gap,  
 790 und wie sich huop der urhap,  
 daz Ênéas unde Anthênor  
 mit einem bilde, daz dâ vor  
 ê lange zit Minerven was  
 ze êren gemachet, als ich ez las,  
 795 verrieten sô Troiære,  
 daz si ze clagender swære  
 si brâhten mit ir trugenheit,  
 diu von in wart ûf geleit  
 mit den Kriechen, daz si dâ  
 800 lîut unde guot verdarpten sâ

und dar zuo kint unde wîp  
 unde manigen stolzen lîp  
 mit in ze Kriechen fuorten,  
 dô si von dannen ruorten,  
 775 dar zuo vil manige riche habe,  
 die si Troiâren brâchen abe  
 an golde und an gesteine.  
 wen nû diz buoch ze cleine  
 an disen mæren dunke hie,  
 780 der tihte ez baz und sage, wie  
 ez in allen ergangen si.  
 er sol dar umbe wesen fri  
 mîns hazzes gar umb die getât,  
 wan ez mich hie benüeget hât.  
 785 Nû bittent alle durch sinen tût  
 den rîchen got, daz er in nôt  
 dem kume ze helfe, die mich ie  
 gestûrten, daz ich ane vie  
 diz buoch und disiu mære  
 790 ze tihtene! helfebære  
 mûeze er ouch den in nœten sin,  
 die dar ûf kêrten ir pin,  
 daz ez hie wûrde vollebrâht,  
 wie si sin doch habent gedâht  
 795 mit werken und mit worten,  
 dâ von er ze allen orten  
 mûeze alsô ir schirmer wesen,  
 daz si an der sêle genesen,  
 sô hie der lîp erstorben si,  
 800 daz si des himelriches fri  
 niemer mûezen werden.  
 ouch mûezen si ûf erden  
 besitzen hôhen rîchtuom  
 und den weltlichen ruom  
 805 an êren unde an wirde grôz  
 und danne varn in sinen schôz,  
 der uns des het gewalt gegeben,  
 daz wir lîp unde leben  
 und die sêle behalten  
 810 wol mugent, ob wir walten  
 sô guotes lebens hie,  
 wan er die rehten nie verlie,

er enteilte in êweclichen dort  
 sinen hôhen himelhort,  
 s̄s den muoz er ouch in teilen s̄o,  
 daz si gesetzt werden hô  
 zuo der lichten engel scharn.  
 ir s̄ele m̄eize s̄o gevarn  
 und diu minne ouch mit in,  
 s̄s s̄o daz wir fr̄elichen gewin  
 empfâhen êwecliche  
 dort in dem himelr̄iche,  
 daz den rehten ist bereit  
 mit iemer werender stetikeit.

s̄s dar zuo m̄eize unser leiter  
 diu vil reine k̄nigin,  
 diu manige s̄ele hât erl̄ost  
 von der tiefen helle r̄ost,  
 gotes muoter Mariâ,  
 s̄s diu m̄eize uns s̄o bewisen dâ,  
 daz wir werden der gen̄oz,  
 dem fr̄eliche in sine sch̄oz  
 bevolhen sint diu lieben kint,  
 diu gotes kint geheizen sint,  
 s̄s ich meine den guoten Abrahâm  
 n̄u sprechent mit mir 'âmen!'

Ich bitte ouch fltzeclichen alle, die 850 wie wol ich geschriben hân diu mer,  
 diz buoch gelesen iemer hie, daz mir volge erbarmherzekeit,  
 daz si die kiusche maget rein wan mir in triuwen ist leit,  
860 Marten bitten alle gemein, waz von frouwen unheil uf stuont.  
 daz si erbarmherzeclich daz ist den liuten allez worden kunt,  
 über disen schrtber erbarmet sich, 865 daz uns diu muoter der erbarmherzekeit  
 ob ich iht von frowen geschriben hân, allez sament nider hât geleit  
 daz vil lichte ist missetân, und ~~uns~~ ouch gnâde erwerbe sô  
870 daz mir doch ist leit, an irem geminnten sune dô,  
 wie wol ez mir ist vor geseit, daz er die êwige fröude mir  
 man sol frowen niht sô vil schelten, 880 zuo missewende gunne dort mit ir.  
 wenn man mac sîn wol engelten. Âmen. Dêô grâtias!  
 dar umbe ich doch von herzen ger,

UNIVERSITY OF MICHIGAN

JUN 10 1997

Replaced with Commercial Microform 1998

UNIVERSITY OF MICHIGAN



3 9015 05970 2434

